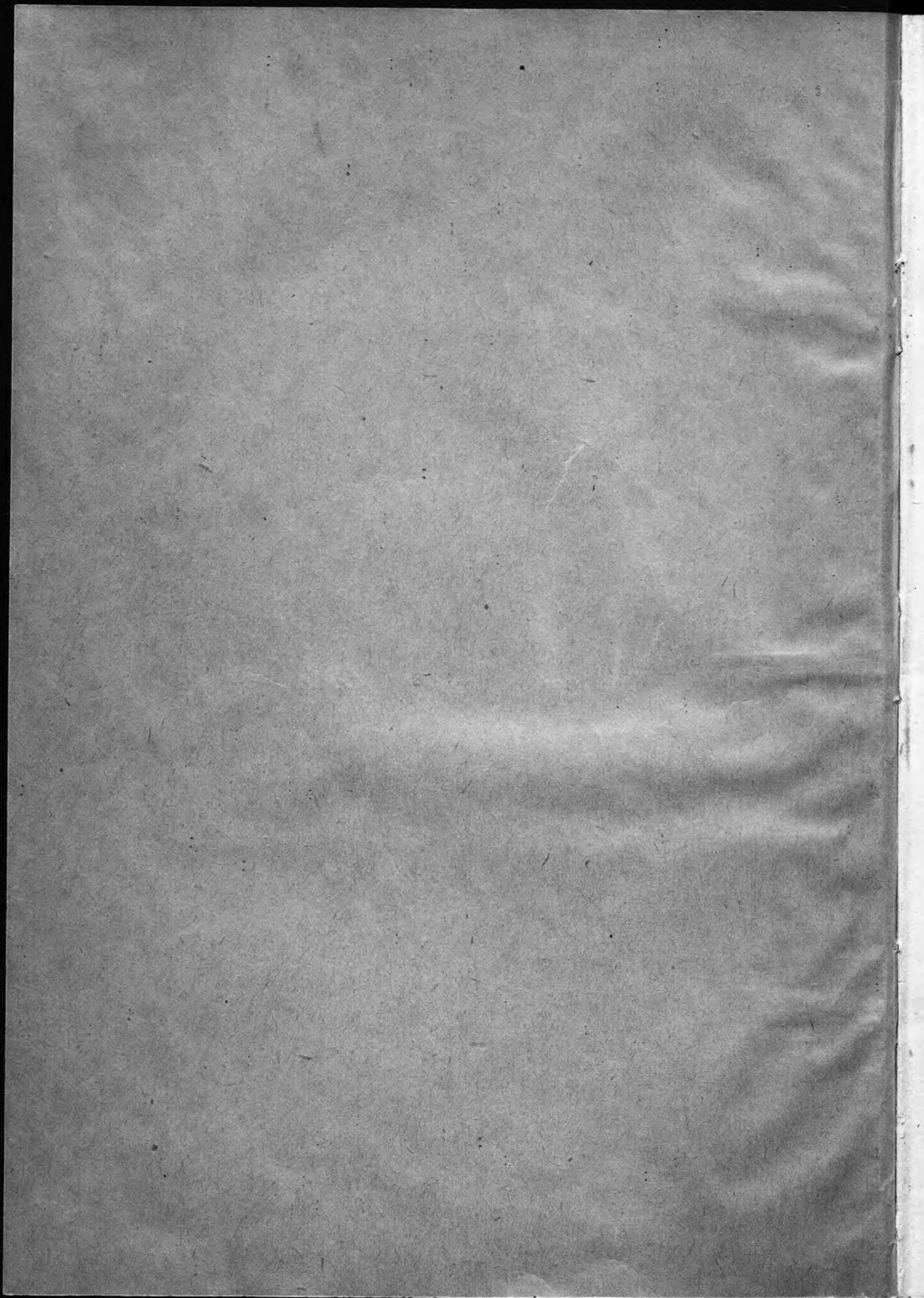


011K 120-1





W. Aitor

s. Ley. - Prot. I. Kl
1917

Bayer. Akademie der Wissenschaften

MITTELALTERLICHE BIBLIOTHEKSKATALOGE

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN BERLIN
KÖNIGL. GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN
KÖNIGL. SÄCHSISCHEN GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN IN LEIPZIG
KÖNIGL. BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN MÜNCHEN
KAISERL. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN

DEUTSCHLAND UND DIE SCHWEIZ

I. BAND

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
OSKAR BECK MÜNCHEN 1918

By

MITTELALTERLICHE
BIBLIOTHEKSKATALOGE
DEUTSCHLANDS UND DER SCHWEIZ

HERAUSGEGEBEN VON DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN IN MÜNCHEN



I. BAND
DIE BISTÜMER
KONSTANZ UND CHUR

BEARBEITET
VON
PAUL LEHMANN

MIT EINER KARTE

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
OSKAR BECK MÜNCHEN 1918

By

ZWEIFELHAFT
BIBLIOTHEK
DEUTSCHLAND UND DER SCHWEIZ

C. H. Beck'sche Buchdruckerei in Nördlingen



Die von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften zu Wien auf Anregung Wilhelm v. Hartels im Jahre 1897 beschlossene Herausgabe der mittelalterlichen Bibliothekskataloge Deutschlands und Österreichs ist im Jahre 1906 auf Antrag derselben Akademie von dem Kartell der deutschen Akademien bei seiner Tagung zu Göttingen zum größeren Teile übernommen worden. Während die Wiener Akademie ihren ursprünglichen Plan nunmehr auf die Bearbeitung der auf dem Boden des heutigen Österreich heimischen Bibliothekskataloge beschränkte, wurde der vom Kartell auf den Rat Ludwig Traubes in München geschaffenen Arbeitsstelle die Herausgabe der Bücherverzeichnisse aus dem Gebiete des heutigen Deutschen Reiches und der Schweiz zugewiesen.

Traube hat dann im letzten Jahre seines Lebens mit dem von ihm berufenen Redaktor Sigmund Hellmann die Vorarbeiten und den Beginn der Sammlung in die Wege geleitet. Auch nach seinem Tode verblieb die Leitung des Unternehmens bei der von der Münchener Akademie dafür bestellten Kommission, in die an Stelle Traubes Karl Krumbacher, nach dessen Tode Georg Leidinger eintrat; die Redaktion ging seit dem 6. Juni 1908 in die Hände des schon vorher als Mitarbeiter tätigen Paul Lehmann über. Die Fragen der Organisation, der Anlage des Ganzen, der Druckeinrichtung und Ausstattung wurden auf Kartelltagen 1908 in Berlin, 1909 in Wien, 1910 und 1912 in München durchberaten, so daß das vorliegende von den reichsdeutschen Akademien bearbeitete Werk in allen wesentlichen Punkten dem von der Wiener Akademie übernommenen Teile (Bd. I Niederösterreich, erschienen 1915) sich gleichartig zur Seite stellt.

Der Plan der Sammlung umfaßt die mittelalterlichen Kataloge der Bibliotheken, die auf dem Boden des heutigen Deutschen Reiches und der Schweiz gelegen haben; die Grenzen sind weder im Westen noch im Osten ängstlich festgehalten worden, indem aus den heute nicht mehr deutschen Teilen der alten Diözesen Köln und Trier aufgenommen wurde, was einst in engerem Zusammenhange mit östlicheren Bibliotheken stand, und indem das gesamte Gebiet des Deutschen Ordens einbezogen wurde. Auch die im allgemeinen zugrunde gelegte Beschränkung auf die dem Jahre 1500 vorausliegenden Kataloge ist gelegentlich außer acht gelassen worden, wo wenig jüngere Verzeichnisse Aufschluß über wertvolle ältere Bestände geben konnten.

Unter mittelalterlichen Bibliothekskatalogen begreifen wir bei dieser räumlichen und zeitlichen Beschränkung alle Aufzeichnungen, die eine mittel-

alterliche Bibliothek in ihrem Ganzen oder einem Teile vorführen, also bibliothekarische Gesamtverzeichnisse, Büchervermächtnisse, Ausleihregister, Übersichten über die Tätigkeit irgendwelcher Schreiber und dergleichen. Erwähnungen von Büchern, die für sich allein keine Bibliothek darstellen, Berichte über Ankäufe, Schenkungen, Verleihungen und Verpfändungen einzelner Handschriften in Urkunden, Briefen, Chroniken, Kalendarien etc. sind nicht systematisch gesammelt und finden, wenn sie dem Herausgeber bekannt wurden, einstweilen bloß bei sich bietender Gelegenheit in den bibliotheksgeschichtlichen Einleitungen Verwendung.

Die Ausgabe soll im großen und ganzen nach den mittelalterlichen Bistümern geordnet werden: der erste durch die Kriegsschwierigkeiten verschiedenster Art unliebsam im Erscheinen verspätete Band umfaßt die Kataloge der Diözesen Konstanz und Chur, also etwa der heutigen Deutsch-Schweiz und der Nachbargebiete im Deutschen Reiche. Für die übrigen Bände ist die Sammlung des Stoffes auch schon größtenteils erledigt; ihre Veröffentlichung soll erfolgen, sobald und in der Reihenfolge, wie es möglich sein wird, die Sammlungen einigermaßen abzuschließen. Immerhin erschien es geraten, dem ersten Bande, der eine Anzahl von besonders bedeutsamen alten Katalogen umschließt, jetzt schon ein vorläufiges Inhaltsverzeichnis beizugeben, das den Forschern ermögliche, ihn bequem zu verwenden; vollständige Indices aller Art sollen den Schlußband des Ganzen ausmachen.

Bei dem Ausgehen dieses ersten Bandes ist es der Kommission angenehme Pflicht, ihren Dank auszusprechen in erster Linie den Vertretern der anderen Akademien, die an den Kartellberatungen und Druckkorrekturen lebhaften und förderlichen Anteil genommen haben, den Herren Konrad Burdach (Berlin), Edward Schroeder (Göttingen), Albert Hauck (Leipzig), Emil v. Ottenthal (Wien), sodann den zahlreichen Bibliotheksvorständen und -beamten, die dem Redaktor und seinen Mitarbeitern hilfreiche Hand geleistet haben: sie gibt sich der Hoffnung hin, daß auch die weiteren Fortschritte der Arbeit das gleiche ermutigende Entgegenkommen finden werden.

München, im Oktober 1917.

*Die akademische Kommission für Herausgabe
der mittelalterlichen Bibliothekskataloge Deutschlands
und der Schweiz*

gez. v. Grauert Leidinger Vollmer

EINLEITUNG

*F*ür die Stoffsammlung zum vorliegenden Bande wie zum ganzen Werke bildeten wichtige Grundlagen das Buch von Theodor Gottlieb, *Über mittelalterliche Bibliotheken*, Leipzig 1890, mit den Verbesserungen und Ergänzungen von G. Meier, M. Perlbach u. a.¹⁾, ferner eine große Zahl von Zeitschriften und Büchern, die teils vollständig durchgearbeitet, teils nach Gelegenheit oder Gutdünken des Redaktors und seiner Mitarbeiter herangezogen wurden. Besonderer Wert aber wurde auf die Gewinnung neuen handschriftlichen Materials aus den Bibliotheken und Archiven gelegt. Diesem Zwecke dienten gedruckte und schriftliche Aufrufe von seiten des Kartells und der Münchener Kommission an eine Reihe in Frage kommender Sammlungen, Aufforderungen in Zeitschriften, Fühlungnahme mit der Deutschen Kommission bei der Königl. Preuß. Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Besprechungen und Briefwechsel mit einzelnen Gelehrten und vorzugsweise die Durchforschung der Handschriften und Archivalien an Ort und Stelle durch Beauftragte auf eigenen Forschungsreisen, die außer dem Unterzeichneten auch die Herren † Dr. S. Tafel und Dr. F. Schillmann unternahmen. Es sind dabei, abgesehen von den uns bekannten Stücken, nicht wenige Kataloge zu Tage gefördert worden, die schon früher gedruckt oder in der gedruckten Literatur erwähnt, aber wieder vergessen waren, und erfreulich viele durch Alter, Umfang und Inhalt wertvolle Dokumente, die bisher ganz unbekannt geblieben. Genaueres darüber steht in den Jahresberichten der Katalogkommission, die seit 1909 in den Sitzungsberichten der Philos.-philologischen und der Historischen Klasse der Königl. Bayer. Akademie der Wissenschaften abgedruckt sind. All die besuchten — oft ohne Ertrag durchforschten — Institute hier nochmals aufzuführen, wäre überflüssig und hieße Platz vergeuden. In den weitaus meisten Fällen sind uns die Beamten und Besitzer freundlich entgegengekommen und haben die mühsame Arbeit mit Rat und Tat gefördert. Namhaft gemacht werden sie in unsern Bänden allein dann, wenn sie als Entdecker eines Katalogs anzusehen sind oder sich besondere Verdienste um unser Unternehmen erworben haben. Möchten sie und andere auch in Zukunft auf Bibliothekskataloge achten und uns mitteilen, was sie gefunden zu haben glauben! Dieser Wunsch ist um so mehr berechtigt, als wir weit davon

¹⁾ Vgl. die Zusammenstellung bei W. Weinberger, *Beiträge zur Handschriftenkunde*. Bd. II (Wien 1909) S. 82.

entfernt sind, jeden Codex, jede Urkunde und Akte, jeden Zeitschriftenband, jedes Buch durchforschen zu können. Zumal Archive, von denen uns manche bereits Wertvolles gespendet haben, selbst bloß annähernd auszuschöpfen, ist mit Rücksicht auf die Archivverhältnisse, auf unsere Mittel und den Wunsch, in Bälde etwas zu liefern, nicht möglich.

Katalogabschriften für diesen Band lieferten außer mir die Herren L. Bertalot (Pasing), H. Hirsch¹⁾ (Wien), F. Schillmann (Berlin) und † S. Tafel (München), einzelne Nachrichten außer ihnen und den Herren Kartellvertretern von Berlin, Göttingen und Leipzig, sowie der Münchener Kommission die Herren Oberbibliothekar Prof. Dr. Bonhöffer (Stuttgart), Stadtarchivar Brunnenberger (Burgdorf), Bibliothekar Dr. H. Degering (Berlin), Prof. Dr. Dierauer (St. Gallen), Stiftsbibliothekar Dr. A. Fäh (St. Gallen), Bibliothekar Dr. Th. Gottlieb (Wien), Prof. Dr. Greiner (Ulm), Prof. Dr. Günter (Tübingen), Prof. Dr. Heege (Blaubeuren), Staatsarchivar H. Herzog (Aarau), P. J. Hess (Wil), † Oberbibliothekar Geh. Hofrat Dr. A. Holder (Karlsruhe), Bibliotheksdirektor Prof. Dr. E. Jacobs (Freiburg i. B.), Stiftsbibliothekar P. Beda Lehner (Kremsmünster), Bibliotheksdirektor Dr. A. Löckle (früher Ulm, jetzt Elberfeld), Prof. Dr. K. Löffler (Stuttgart), P. Gabriel Meier (Einsiedeln), P. Germain Morin (früher München, jetzt Zürich), Stiftsarchivar J. Müller (St. Gallen), Prof. Müller (Ulm), P. Emmanuel Munding (Beuron), Staatsarchivar Nabholz (Zürich), Dr. Rest (Freiburg i. B.), Pfarrer Rieber (Ulm), Dr. Schaub (Freiburg i. B.), Prof. Dr. T. Schiess (St. Gallen), Archivrat Dr. G. Tumbült (Donaueschingen), Bibliothekar Dr. J. Werner (Zürich). Beim Register halfen mir mein Schüler Dr. Anton Mayer (München) und cand. phil. v. Lutzau. Wo kein Helfer genannt ist, stütze ich mich auf meine eigenen Forschungen und die gedruckte Literatur. Zudem trage für die Verarbeitung des gesamten Materiales ich die Hauptverantwortung.

Die Sammlungen, aus denen ich, mannigfach unterstützt von den Beamten, Kataloge aufnahm, sind folgende: Aarau Staatsarchiv, Berlin Königl. Bibliothek, Bern Staatsarchiv, Biberach Spitalarchiv, Blaubeuren Seminarbibliothek, Burgdorf Stadtarchiv, Donaueschingen Fürstl. Bibliothek, Einsiedeln Stiftsarchiv, Stiftsbibliothek, Engelberg Stiftsbibliothek, Fischingen Pfarrarchiv, Freiburg Stadtarchiv, St. Gallen Stiftsarchiv, Stiftsbibliothek, Genf Universitätsbibliothek, Isny Prot. Kirchenpflegearchiv, Karlsruhe Großherzogl. Generallandesarchiv, Großherzogl. Hof- und Landesbibliothek, Luzern Stadtarchiv, Kantonsbibliothek, Nürnberg German. Museum, Prag Fürstl. Lobkowitzsche Bibliothek, Schaffhausen Ministerialbibliothek, Stuttgart Königl. Staatsarchiv, Königl. Hofbibliothek, Königl. Landesbibliothek, Ulm Stadtarchiv, Villingen Pfarrarchiv, Wiblingen Bibliothek des Landkapitels, Winterthur Stadtarchiv, Zürich Staatsarchiv, Stadtbibliothek, Universitätsbibliothek.

¹⁾ Diese Kopien wurden uns von der Wiener Katalogkommission überlassen.

Nachdem 1912 die Veröffentlichung der Verzeichnisse der alten Diözesen Konstanz und Chur beschlossen war, ist im Frühjahr 1914 mit dem Druck begonnen worden. Infolge des Krieges war es leider nicht möglich, ihn vor dem Herbst 1917 abzuschließen.

Die notwendigsten praktischen Erklärungen für die Einleitungen und Ausgaben der Kataloge und für das Register der Schriftsteller und Schriften sind in tabellarischer Form S. XVI f. und S. 593 f. gegeben. Hier braucht nur noch folgendes gesagt zu werden:

Als Textquellen sind stets die Originale oder, falls sie nicht zu entdecken waren, die besten Abschriften oder Abdrucke benutzt. Frühere Veröffentlichungen und Erörterungen haben sorgfältige Beachtung gefunden, aber ohne daß jeder ihrer Fehler in den Einleitungen oder im kritischen Apparat angemerkt wäre.

Ist ein Katalog bereits in Gottliebs Buch über mittelalterliche Bibliotheken registriert, so ist auf dieses Werk in der Überschrift der besonderen Katalogeinleitung aufmerksam gemacht. Nicht bei Gottlieb findet man unsere Verzeichnisse no. 2, 8, 11, 13, 14, 15, 21, 24, 25, 28, 32, 33, 35, 57, 58, 60, 64, 65, 66, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 77, 78, 79, 80, 82, 83, 84, 86, 87, 88, 89, 90. Unveröffentlicht waren bisher no. 8, 13, 14, 15, 21, 24, 25, 26, 27, 28, 33, 67, 68, 69, 70, 72, 73, 78, 79, 82, 84, 86, 87, 89, 90, in mehreren Fällen lagen nur Teildrucke, zumeist wenig zuverlässige Wiedergaben vor.

Das Bandregister sucht möglichst wenig vorzugreifen und möglichst wenige Änderungen an den überlieferten Titeln vorzunehmen. Maßgebend war stets die Rücksicht darauf, daß nicht nur der sich schnell zurechtfinden kann, der ein bestimmtes Werk mit bestimmtem Titel sucht, sondern auch jener, der den Titel nur ungefähr weiß oder sich über das Vorhandensein von verschiedenen Texten unterrichten will, die über einen und denselben Gegenstand handeln. Alle Möglichkeiten zu erschöpfen, war freilich nicht zugänglich, da der Bearbeiter sich in erster Linie nach dem Wortlaut der vorkommenden Buchtitel richten zu müssen glaubte und bei diesem Vorläufer des Gesamtregisters kein literarisches Sachregister schaffen wollte. Daß man auf verschiedenen Wegen zu seinem Ziele kommt und mit Hilfe des Registers ohne große Mühe zwar vielleicht nicht alle, so doch viele Früchte pflücken kann, dafür sorgen viel die zahlreichen Verweisungen im Register.

Dem ersten Bande Abbildungen beizugeben, haben wir unterlassen, da wir es für besser halten, daß Proben aus Katalogen mehrerer Diözesen dereinst in einem gesonderten Tafelhefte vorgelegt werden. Hingegen ist eine Kartenskizze der alten Bistümer Konstanz und Chur geboten, auf der die Bibliotheksorte des vorliegenden Teiles in roter Schrift, außerdem die ungefähren Bistumsgrenzen des Mittelalters, die modernen politischen Grenzen, die hauptsächlichen Flüsse und Ortschaften zu sehen sind. Sie soll nur einen raschen Überblick gestatten und möge angesichts der mangel-

haften Vorarbeiten, die von mir nicht in allen Einzelheiten berichtigt werden konnten, milde beurteilt werden. Benützt wurden: Spruner-Menke, Handatlas für die Geschichte des Mittelalters und der neueren Zeit, Gotha 1880, die Karte des Bistums Konstanz im Freiburger Diözesanarchiv. VI (1871), die Karte von Chur bei Joh. Georg Mayer, Geschichte des Bistums Chur. I (Stans 1907), die Bistumskarten von Basel, Lausanne, Sitten im Geographischen Lexikon der Schweiz, Neuenburg 1902 ff., F. X. Glasschröder, Die Diözesankarte des Bistums Speier, Speier 1907, in den Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz XXVIII, die Karten von Straßburg bei Joh. Fritz, Das Territorium des Bistums Straßburg, Köthen 1885, ferner F. Thudichum, Diözesen Konstanz, Augsburg, Basel, Speier, Worms, Tübingen 1906, und andere historische Literatur. In dankenswerter Weise berieten mich dabei die Herren Privatdozent Dr. M. Buchner (München) und Bibliothekskustos Dr. Hartig (München). Die technische Ausführung der Karte lag in den Händen der bewährten Firma Dr. C. Wolf & Sohn (München).

Wie Th. Gottlieb das Vorwort für den ersten Band des österreichischen Parallelunternehmens, schließe ich hier mit dem Bekenntnis, daß meinem Werke gewiß Mängel anhaften, und mit der Bitte, sie mit dem Umfang und der Schwere der im wesentlichen auf meinen Schultern allein lastenden Arbeit zu entschuldigen. Gewisse Lücken, z. B. in den bibliotheksgeschichtlichen Teilen, konnte ich in der mir zur Verfügung stehenden Zeit bei der Größe und Vielfältigkeit des von allen Seiten zusammenzusuchenden Stoffes nicht vermeiden und bedaure das nicht einmal. Ich wollte einen festen Grundstein legen und einen Bau skizzieren, Material planvoll zusammentragen, aber vermaß mich nicht ein fertiges Gebäude zu errichten, wollte nicht abschließen, sondern eröffnen, helfen und anregen zu ernster Erforschung der Bibliotheksgeschichte und des gesamten mittelalterlichen Geisteslebens und so in Ludwig Traubes Sinne wirken, mit dessen Namen dieses Unternehmen und meine Mitarbeiterschaft wie meine ganze wissenschaftliche Tätigkeit fest verknüpft ist.

München, im Oktober 1917.

PAUL LEHMANN

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	V
Einleitung	VII
BISTUM KONSTANZ	
<i>Beromünster</i>	1
<i>Chorherrenstift</i>	1
1. Preisliste der Bücher des Mag. Werner von Wollishofen, 1322	2
<i>Biberach</i>	6
<i>Spital O. S. Aug.</i>	6
2. Bücherverkauf des Mag. Heinrich Jäck, 1477	8
<i>Blaubeuren</i>	12
<i>Benediktinerkloster</i>	12
3.—6. Verzeichnisse der im und seit dem 11. Jahrh. erworbenen Bücher	16
7. Bruchstück eines Verzeichnisses aus dem Ende des 15. Jahrh.	21
<i>Burgdorf</i>	23
<i>Pfarrkirche</i>	23
8. Bücherverzeichnis, 1476, 1480, 1482	23
<i>Einsiedeln</i>	25
<i>Benediktinerkloster</i>	25
9. Schenkung des Kirchherrn Hermann von Freienbach, 1322	27
<i>Engelberg</i>	29
<i>Benediktinerkloster</i>	29
10. Schulbücherverzeichnis von Abt Frowin, 1142—1178	30
<i>Esslingen</i>	34
<i>Kloster der Augustinereremiten</i>	34
11. Stiftung des Novizen Johann Bräcklin aus Cannstatt, 1488	34
<i>Fischingen</i>	38
<i>Benediktinerkloster</i>	38
12. Verzeichnis des vom Abte Waltram gesammelten Schatzes, um 1146	39
<i>Freiburg i. B.</i>	41
<i>Münster</i>	41
<i>Bücherstiftung des Vikars Gottfrid von Villingen, 1338</i>	41
<i>Universität</i>	42
13. Bücherlegat des Mag. Johann Keslin, 1479	46
14.—15. Nachlaß des Dr. Ulrich Rotpletz	47
14. Nachlaßinventar, 1495	49
15. Empfangsbestätigung der Universität	53
<i>St. Gallen</i>	55
<i>Benediktinerkloster</i>	55
16. Bibliothekskatalog, Mitte des 9. Jahrh.	66
17. Verzeichnis der unter Abt Grimald (841—872) namentlich durch Hartmut erworbenen Bücher	82

	<i>Seite</i>
18. Verzeichnis der im Auftrage des Abtes Hartmut (872—883) geschriebenen Bücher	85
19. Verzeichnis der Privatbibliothek Hartmuts, 883	86
20. Verzeichnis der Privatbibliothek des Abtes Grimald (841—872)	87
21. Kalendarisches Verzeichnis der hagiographischen Texte, 9.—15. Jahrh.	89
22. Liste unbestimmter Herkunft, Ende des 10. Jahrh.	99
23. Katalog der Stiftsbibliothek, 1461	101
24. Bücherverzeichnis des Gall Kemly, um 1470	119
25.—27. Matthias Bürer	135
25. Verzeichnis der von Bürer 1450 nach Rietz und Umhausen geschickten Bücher	137
26. Vertrag zwischen dem Stift St. Gallen und Matthias Bürer über dessen Bibliothek, 1470	138
27. Reste eines Gesamtverzeichnisses des Bürerschen Legates	141
28. Verzeichnis der im Alten Turm aufbewahrten Bücher, 1518	143
Dominikanerinnenkloster	146
29. Bücherverzeichnis, 1484	147
Günterstal	149
Cistercienserinnenkloster	149
30. Bücherverzeichnis, 1457	149
Güterstein	153
Kartäuserkloster	153
31. Liste der erworbenen Bücher, 1450—1476	154
Hohen-Hewen	176
Burg	176
32. Bücherausleihe an den Freiherrn Degenhart von Gundelfingen, 1467	177
Isny	180
Pfarrkirche	180
33. Bücherschenkung des Pfarrvikars Konrad Brenberg, 1482	181
Kirchdorf	183
Pfarrkirche	183
34. Bücherliste, Ende 14. Jahrh.	183
Königsfelden	185
Minoritenkloster	185
35. Erlaubnis des Ordensprovinzials 6 bestimmte Bücher anzuschaffen, 1344	185
Konstanz	186
Domkapitel	186
36. Bibliothekskatalog, 1343	192
37. Verzeichnis der vom Bischof Otto aus der Dombibliothek entliehenen Bücher, 1425	200
Bischof Otto III.	201
38. Preisliste der von Bischof Otto III. hinterlassenen Bücher, 1451	202
Luzern	206
Peterskapelle	206
39. Verzeichnis des Kirchenschatzes, 1366	206
Muri	207
Benediktinerkloster	207
40.—44. Bücherverzeichnisse des 11. u. 12. Jahrh.	208
40. Verzeichnis der von Reginbolt (1032—1055) geschriebenen und erworbenen Bücher	209

	Seite
41. Bücheranschaffungen des Mönches Burkart, 11. Jahrh.	210
42. Verzeichnis der Klosterbibliothek, 12. Jahrh.	210
43. Verzeichnis der Bücher in der oberen Pfarrkirche S. Goaris zu Muri, 12. Jahrh.	213
44. Bücherschenkung des Conradus Cellerarius, 12. Jahrh.	213
<i>Ober-Mardtal</i>	214
<i>Praemonstratenserpropstei</i>	214
45. Liste der unter den Pröbsten Mangold und Walter erworbenen Bücher, 1190—1224	215
<i>Petershausen</i>	216
<i>Benediktinerkloster</i>	216
46. Verzeichnis der von Abt Dietrich (1086—1116) angeschafften Bücher .	217
<i>Ravensburg</i>	219
<i>Pfarrkirche</i>	219
47. Bücherverzeichnis, 1435 ff.	219
<i>Reichenau</i>	222
<i>Benediktinerkloster</i>	222
48. Reste bibliotheksgeschichtlicher Berichterstattung, 8. u. 9. Jahrh.	234
49.—53. Bücherverzeichnisse Reginberts, 1. Hälfte des 9. Jahrh.	238
49. Bibliothekskatalog, 821 22	240
50. Liste der unter Abt Erlebold (822—838) geschriebenen und von ihm persönlich gebrauchten Bücher	252
51. Verzeichnis der unter Abt Ruadhelm (838—842) geschriebenen Bücher	254
52. Liste zumeist unter Abt Erlebold (822—838) aus Schenkungen, Ver- mächnissen oder Ankäufen erworbener Bücher	255
53. Verzeichnis von und für Reginbert geschriebener und sonstwie von ihm erworbener Bücher, 835—842	257
54. Verzeichnis, 2. Hälfte des 9. Jahrh.	262
55. Schatzverzeichnis, 11. Jahrh.	266
56. Liste einiger an das Augustinerkloster zu Konstanz verliehener Bücher, 13.—14. Jahrh.	267
57. Verzeichnis während des Konstanzer Konzils nach Elkwangen geschickter Bücher, um 1415	267
58. Ankaufurkunde der Bücher des Mag. Johann Spänlin, 1452	268
59. Verzeichnis einiger gegen Bücherpfund nach Schienen verliehener Bücher, 1474	273
<i>Rheinau</i>	275
<i>Benediktinerkloster</i>	275
60. Metrisches Verzeichnis der vom Rheinauer Mönch Rudolf aus Zürich ge- schriebenen Bücher, 12. Jahrh.	279
<i>Rottenburg a. N.</i>	281
<i>Burg</i>	281
<i>Erzherzogin Mechthild</i>	281
61. Des Jakob Püterich von Reichertshausen dichterischer Auszug aus einem Bücherverzeichnis Mechthilds, 1462	282
<i>Salem</i>	284
<i>Cistercienserkloster</i>	284
62. Annalistische Aufzeichnungen über Büchererwerbungen im 13.—16. Jahrh.	288
<i>Schaffhauser</i>	291
<i>Benediktinerkloster</i>	291
63. Verzeichnis der unter Abt Siegfried (1083—1096) erworbenen Bücher .	292

	Seite
<i>Stuttgart</i>	296
<i>Dominikanerkloster</i>	296
64. Verzeichnis der von Nürnberg nach Stuttgart verkauften Bücher, 1473	297
65. Verzeichnis der von Nürnberger Fratres dem Stuttgarter Konvent geliehenen Bücher, 1473	300
66. Überweisung einiger Bücher aus dem Nonnenkloster Lauffen, 1476	301
<i>Ulm</i>	303
<i>Neithartsche Familie</i>	303
67. Katalog der Neithartschen Familienbibliothek, 1465	305
68. Liste einiger an Matthaëus und Heinrich Neithart verliehener Bücher, 1465/66	382
69. Bücherliste eines Neithart, Mitte des 15. Jahrh.	383
70. Bücherliste, Mitte des 15. Jahrh.	386
<i>Augustinerchorherrenstift Wengen</i>	389
71. Bücherverzeichnisse, 15. Jahrh.	390
<i>St. Urban</i>	394
<i>Cistercienserkloster</i>	394
72. Liste der von den Mönchen Rudolf und Ulrich geschriebenen Bücher, 2. Hälfte des 13. Jahrh.	395
<i>Waldshut i. B.</i>	397
<i>Obere Pfarrkirche</i>	397
73. Vermächtnis des Leutpriesters Johann Schürmeiger, 1450	397
<i>Weingarten</i>	399
<i>Benediktinerkloster</i>	399
74. Verzeichnis der Bücher, die Abt Berthold (1200—1231) schreiben ließ	405
<i>Weissenau</i>	407
<i>Prämonstratenserkloster</i>	407
75. Unvollständiger Bibliothekskatalog, 1. Hälfte des 13. Jahrh.	410
<i>Wettingen</i>	413
<i>Cistercienserkloster</i>	413
76. Liste einer Anzahl von Johann von Straßburg geschriebener oder gestifteter Bücher, 1232—1273	414
77. Letztwillige Verfügungen des Züricher Chorherren Rudolf, Leutpriesters in Altdorf, zwischen 1282 u. 1288	417
<i>Wiblingen</i>	419
<i>Benediktinerkloster</i>	419
78. Ausleihverzeichnis, 2. Hälfte des 14. Jahrh.	429
79. Bücherliste, zwischen 1432 u. 1450	430
80. Nachrichten über die Schreiber des Klosters im 14. u. 15. Jahrh.	431
<i>Wonnenstein</i>	451
<i>Tertiärerinnenkloster</i>	451
81. Bibliothekskatalog, Anfang des 16. Jahrh.	451
<i>Zürich</i>	455
<i>Großmünster und Chorherrenstift</i>	455
82. Teilverzeichnis, 13. Jahrh.	461
83. Bücherlegat des Chorherrn Jacobus Rufi, 1321	463
84. Büchergeschenk des Chorherrn und Scholasticus Marquard Gnärser, 1326	464
85. Schatzverzeichnis, 1333	465
86. Vermächtnis des Konstanzer Leutpriesters Heinrich von Mehlishofen, 1361	466
87. Vermächtnis des Chorherrn Johann Meis, 1434	468

	<i>Seite</i>
<i>Unbestimmte Bibliothek</i>	470
88. <i>Verzeichnis jüdischer Bücher, um 1360</i>	470
<i>Unbekannter Ort</i>	472
89. <i>Verzeichnis einer Bibliothek, 14. 15. Jahrh.</i>	472
<i>Nachtrag</i>	
<i>Mariazell auf dem Beerenberge</i>	474
<i>Augustinerchorherrenstift</i>	474
90. <i>Empfangsbestätigung der vom Kaplan Heinricus Textoris überlassenen</i> <i>Bücher, 1464</i>	474
BISTUM CHUR	
<i>Pfävers</i>	479
<i>Benediktinerkloster</i>	479
91.—96. <i>Schatzverzeichnisse, 10.—12. Jahrh.</i>	481
SCHRIFTSTELLER UND SCHRIFTEN	487
NACHTRÄGE UND BERICHTIGUNGEN	593

ERKLÄRUNGEN

Antiquadruk für die Kataloge und Zitate aus den Katalogen sowie für lateinische Zitate in den Einleitungen.

Kursivdruck für die Worte des Bearbeiters.

Petitdruck für alle Einzelzusätze innerhalb der Kataloge, ohne daß die verschiedenen Zusatzhände typographisch noch differenziert wären; für die ganz oder zum Teil wiedergegebenen Textstücke, die nicht den Katalog selbst darstellen, z. B. die umgebenden Worte in den Urkunden; für die Anmerkungen.

Sperrdruck in den Katalogen zur Hervorhebung der Überschriften, gelegentlich der Schreiber oder Schenker und einzelner Textstellen aus besonders angegebenen Gründen.

| bedeutet Zeilenende.

|| bedeutet Seiten- oder Spaltenschluß.

— — — oder oder, wo Ergänzung mit Wahrscheinlichkeit möglich, < > bedeutet Lücken.

||||| bedeutet Textrasuren.

Zwischenräume stehen zwischen den einzelnen Codexbeschreibungen oder, falls sich die Zusammengehörigkeit der Schriften zu einem bestimmten Bande nicht deutlich erkennen läßt, zwischen jedem Buchtitel.

Absätze sind teils aus der Hs. übernommen, wofern sie dort nicht zufälliger, für das Verständnis des Katalogs belangloser Natur waren, teils vom Bearbeiter neu eingeführt.

Große Anfangsbuchstaben stehen entgegen dem meist planlosen Gebrauch der Hss. nur bei Satzeingängen, Textinitien und Eigennamen.

Interpunktion steht nach heutigen Anschauungen.

Abkürzungen sind aufgelöst, eventuell unter Angleichung der abgekürzten Formen an die vorkommende nicht abgekürzte.

Irrtümer sachlicher Art sind nicht beseitigt.

Abweichungen von der Schreibweise der handschriftlichen Grundlagen finden nur statt:

bei offenbaren Schreibversehen;

bei æ , für das stets ae gesetzt ist;

bei u und v , zwischen denen nach konsonantischem oder vokalischem Wert geschieden ist.

Bei zweifelhaften Lesungen ist das Wahrscheinliche in den Text, das Unwahrscheinliche, aber immerhin Mögliche in die Fußnoten verwiesen.

Abgekürzte Buchtitel gebrauchte der Bearbeiter außer ganz bekannten besonders folgende:

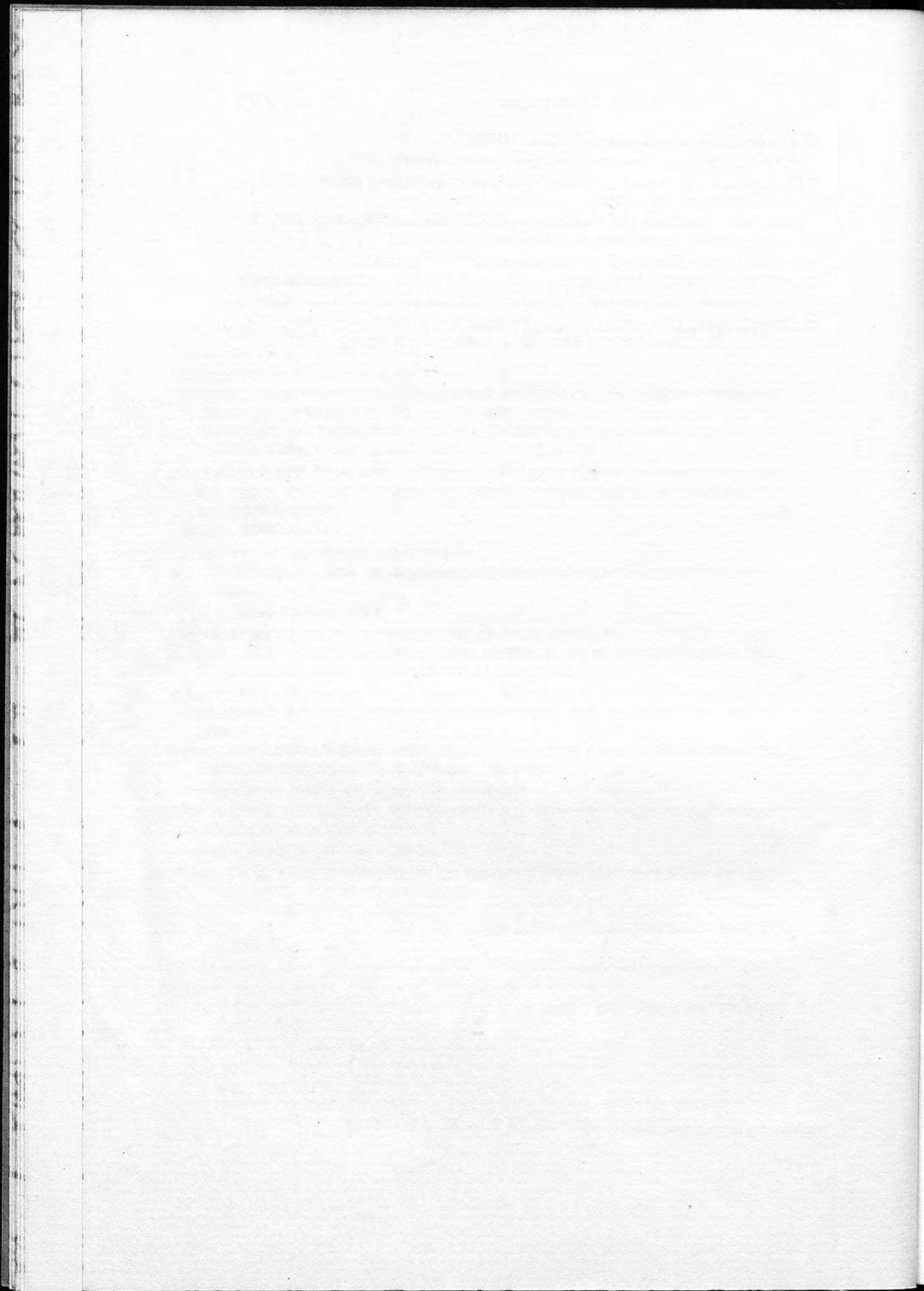
Archiv (der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde).

G. Becker, Cat(alogi) bibliothecarum antiqui, Bonn 1885).

A. Calmet, Diarium (Helveticum, Einsiedeln 1756).

Garampi, Viaggio oder Diario = G. Palmievi, Viaggio in Germania etc. negli anni 1761—1763. Diario del cardinale Giuseppe Garampi, Rom 1889.

- M. Gerbert, Iter alem⁽annicum, St. Blasie 1765).*
G. Haenel, Catalogi ⁽librorum manuscriptorum etc., Leipzig 1830).
F. K. G. Hirsching, Versuch ⁽einer Beschreibung sehenswürdiger Bibliotheken Teutschlands, Erlangen 1786—91).
J. Mabillon, Iter Germ. (ed. Fabricius) = Iter Germanicum, Hamburg 1717; Iter germ. (1723) = Vetera analecta. Nova editio, Paris 1723.
Neues Archiv ⁽der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde).
Chr. F. Stälin, Zur Geschichte und Beschreibung alter und neuer Büchersammlungen in Württemberg, Stuttgart und Tübingen 1838 (SA. aus dem Würtemb. Jahrbüchern).
M. Ziegelbauer, Conspectus ⁽novus rei literariae o. s. Benedicti, Regensburg 1739); Historia ⁽rei) liter⁽ariae o. s. Benedicti, Augsburg und Würzburg 1754).



BISTUM KONSTANZ

HISTORICAL SOCIETY

BEROMÜNSTER

Weltliches Chorherrenstift

Schutzheiliger: Michael.

Gründungszeit: Ende des 10. Jahrhunderts; urkundliche Belege seit 1036.

Schicksal: Das Kollegiat-Stift besteht noch (seit 1806 Ruhesitz für Geistliche des Kantons Luzern).

Großen Umfang scheint die Stiftsbibliothek im Mittelalter nie besessen zu haben. Einzelne Chorherren hatten Privatsammlungen, die sie nicht durchweg dem Stifte vererbten. Der Nachrichten über Bücherschenkungen sind wenige. Im Beromünsterer Jahrbuch heißt es zum 13. Januar: 10 Anno Domini 1391 obiit dominus Johannes de Emptz, canonicus huius ecclesiae. — — — Hic etiam dedit huic ecclesie decretales, sextum et Clementinas, perpetue in libraria ecclesie Beronensis permanenda.¹⁾ Zum 18. September: Anno 1408 obiit Johannes Witzzig huius ac Zofingensis ecclesiarum canonicus, rector ecclesie in Oberwinterthur. Memoria Johannis Witzig senioris et Johannis Witzig patrum eius, olim huius ecclesie canonicorum, et dedit prefatus Johannes Witzig senior eidem ecclesie quemdam librum continentem hyemalem et estivalem partes horarum canonicalium in hunc modum, quod idem liber alligari debet publice kathena ferrea ad eiusdem ecclesie chorum cum aliis libris ibidem alligatis 20 communitati serviendis.²⁾ Im Jahre 1476 bestimmte Margareth Hechtin, daß alle Bücher, die ihr Sohn Hans Gundelinger, artium magister, Pfarrer in Aarau und Chorherr von Beromünster, hinterlassen hätte, dessen Kaplan in Aarau Werner Oeristein zur Nutznießung zu überlassen wären. Ob aber er die bücher ze bruchend nit geschickt würde, so soll man die 25 all inn die liberie dess stifttes ze Münster geben, dessglich nach sinem tode sollend die selben bücher alle an das stiftt Münster vallen und in die liberie daselbs gethan werden.³⁾

Erhalten sind nur noch 30 mittelalterliche Manuskripte in Beromünster, abgesehen von einigen liturgischen Stücken stammen alle erst 30 aus dem vierzehnten und fünfzehnten Jahrhundert. In auswärtigen Biblio-

¹⁾ MG. Necrol. I 347.

²⁾ L. c. 354. Auf das angekettete Buch berief man sich noch zu Ende des 16. Jahrhunderts, vgl. Kopp a. a. O. I S. 16 f.

³⁾ Geschichtsfreund X (1854) S. 46.

theken haben wir bisher nur einzelne Handschriften aus Beromünster gefunden.

Erhaltene Handschriften: Beromünster Stiftsbibl., 30 mittelalterliche Codices. Vgl. Kopp.

5 *Donaueschingen* Hs. 64 (Fragment der „Klage“ s. XIII, unter den Handschriften der Nibelungenlieder mit G bezeichnet, im Archiv zu Beromünster aufgefunden). Vgl. Barack.

10 *Freiburg i. B. U.-B. Ms. 380* (Collationes Cassiani etc. s. XII, 1793 im Besitz des Freiherrn von Laßberg, 1794 von diesem Leonard Hug geschenkt, seit 1846 in der Freiburger U.-B.). Vgl. Steinmeyer.

Literatur: K. A. Barack, *Die Handschriften der Fürstlich Fürstenbergschen Hofbibliothek zu Donaueschingen*, Tübingen 1865, S. 41.

K. A. Kopp, *Die Stiftsbibliothek von Beromünster. I. Geschichtliches*, Luzern 1903. II. *Die Manuskripte und ältesten Druckwerke*, Luzern 1904.

15 Steinmeyer-Sievers, *Althochdeutsche Glossen* IV 434.

1. Preisliste der Bücher des Mag. Werner von Wollishofen, 1322.

(Gottlieb no. 213.)

Das Verzeichnis steht in EINSIEDELN 193, einer Handschrift, die in Holzdeckel mit gelblichem Lederüberzug gebunden ist und 219 Pergamentblätter von $33,8 \times 35,5$ cm Größe enthält. Bis fol. 217^v — eigentlich 218^v, da 1 Blatt bei der Folierung überschlagen ist — steht darin das Decretum Gratiani mit der Glosse des Bartholomaeus Brix. in Schriftzügen des ausgehenden 13. Jahrhunderts, die auf 2 Spalten verteilt sind und auf jeder Seite einen Raum von $14,4 \times 24$ cm einnehmen.

25 Unmittelbar an diesen Text schließt sich nachstehende Liste. Auf der letzten Seite, fol. 217^v, stehen in der 1. Spalte nur noch 6 cm mit Text des Dekrets. Dann kommt sofort das Bücherverzeichnis, das den übrigen Schriftraum beider Kolumnen, den unteren Rand, schließlich auch den rechten Seitenrand ausfüllt. Die vorliegende, ziemlich flüchtige Aufzeichnung ist original, stammt also aus dem Jahre 1322. Große Anfangsbuchstaben sind zumeist für die Eigennamen, für Titel und Würden, ferner zu Beginn von neuen Abschnitten und Bandbeschreibungen verwendet. Außerdem sind manchmal auch Büchertitel wie *Lectura*, *Summa* u. a. durch vergrößerte Anfangsbuchstaben hervorgehoben. Die Interpunktion 35 beschränkt sich auf den etwas über der Zeile stehenden Punkt. Die Entzifferung wird weniger durch die vielen Abkürzungen als dadurch erschwert, daß namentlich am Schluß der Liste viele Wörter durch einstmals Ankleben des Blattes an den Deckel verletzt sind. Jedoch ist der Schaden nicht so schlimm, da sich die Buchstaben oft auf die Gegen- 40 seite abgedrückt haben.

Der Besitzer der Bücher hieß nach seiner eigenen oder seines Geschlechtes Heimat, einem jetzt Wollishofen benannten Orte des Kantons Zürich, Werner de Woleshofen. 1302 wird er zum ersten Male als

Chorherr von Beromünster erwähnt,¹⁾ 1311 als solcher und als Kirchherr von Schongau im Kanton Luzern,²⁾ auch kommt er dann noch öfter in den Urkunden von Beromünster vor. Sein Tod fällt ins Jahr 1324.³⁾

Wo seine Bibliothek im Jahre 1322 war, hat sich bisher leider nicht ermitteln lassen. Es liegt nahe an Schongau zu denken, jedoch ist nicht 5 bekannt, ob Werner bis 1322 diese Pfarre innegehabt hat. Ich ziehe es vor, den Katalog unter dem Namen des Stiftes zu veröffentlichen, dem Werner von Wollishofen Zeit seines Lebens angehört hat. Was aus seinen Büchern geworden ist, läßt sich einstweilen nur für den einen Band sagen, der uns die Liste erhalten hat. Er ist bestimmungsgemäß ans Kloster 10 Einsiedeln abgeliefert worden.

Übertieferung: *Einsiedeln* 193 fol. 217V vom Jahre 1322.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Gall Morel im *Serapeum* I (1840) S. 365 ff. und im *Geschichtsfreund* XXI (1866) S. 137 ff., vgl. auch 124 (V. u. E.).

G. Meier, *Catalogus codicum mss. qui in bibl. mon. Einsidl. servantur* I 152 (E.), 15 *Urkundenbuch des Stiftes Beromünster II* (Beiheft zum *Geschichtsfreund* LXII, 1907) S. 47—50 (V.).

f. 217V. Summa pretii librorum venditorum quinquaginta novem marce. |

In nomine amen. Notandum, quod sub anno Domini MCCCXXII | ego magister 20 Wernherus de Woleshoven, canonicus ecclesie Beronensis, | venditis aliquibus libris meis comparatis et scriptis mihi in Constancia, | videlicet:

Digesto veteri, codice et volumine cum apparatu a | curso ordinario magistro quondam dicto Pfefferhart XXII marcis. | Item biblia quondam R. cantoris empta pro X marcis a<r>genti | et vendita a me domino Hugoni 25 de Wartenvels similiter | pro X marcis. Item summa domini Ostiensis vendita magistro Johanni de | Glarona pro VIII marcis. Item summa domini Azonis vendita | eidem magistro Johanni predicto pro V marcis. Nec non missis domino | decano Basiliensi lectura domini Ostiensis et aparatu domini | Innocentii, per quem dominum decanum lectura Ostiensis ven- | dita 30 fuit pro XXX libris denariorum Basiliensium, licet longe | plus valeret; item aparatus dicti domini Innocencii venditus fuit per eundem pro XII libris denariorum Basiliensium, licet de VI libris | plus valeret tunc temporis quam una estimacione. |

18 f. Summa—marce scheint erst nach Aufzeichnung der Verkaufsliste hinzugefügt 35 zu sein; die drei letzten Wörter sind auf den Blattrand zusammengedrängt. 18 hinter novem zwei Buchstaben radiert. 23 a curso] Acursii vermutet H. Grauert. 31 vor Basiliē ist Basileñ durch Streichen getilgt. 34 nach estimacione eine Zeile leergelassen.

¹⁾ *Geschichtsfreund* LX, 302.

²⁾ *A. a. O.* 355 ff.

³⁾ Vgl. *Geschichtsfreund* VI (1849) S. 87 und *MG. Necrol.* I 347.

Facta racione de reliquis libris meis et estimacione | inveni volumina
 subnotata: primo presentem textum | decreti, qui textus est monasterii Here-
 mitarum et illi restitui debet | statim post obitum meum, et valet II marcas
 argenti. Item librum | decretalium cum apar<a>tu ordinario valentem III
 5 marcas. Item | aparatum decretorum in quaternis bene ligatum et correc-
 tum, valentem | II marcas. Item librum codicis valentem V libras dena-
 riorum Thuricensium. | Digestum vetus, valens III libras. Digestum novum,
 tan- | tundem. Item repertorium cum lectura decretalium et constitu- | cio-
 nibus sinodalibus, valens III marcas. Item aparatum magistri | Johannis
 10 Andree, valentem V libras. Item duas summas | domini Gōtfridi, valentes II
 marcas. Item aparatum Johannis Mo- | naci super libro sexto decretalium,
 valentem II marcas. Item | librum Isidori, extravagantes, statuta sinodalia
 et Albertanum | cum summa dictaminis in uno volumine, valencia II mar-
 cas. | Item librum obtentorum, valentem I marcam. Item librum | Tullii
 15 in retoricis, nec non rubrice tocius iuris cum | libro distinctiorum florum
 iuris canonici magistri Johannis | de Deo. Item cavillationes Johannis
 de Deo, item cum libro | penitenciariorum, nec non summa correcta per ma-
 gistrum | Rud de sponsalibus, item liber de adventu Domini cum libello
 Johannis de Deo et questionibus disputatis per eundem | cum multis aliis
 20 opusculis bonis in uno volumine, valencia III marcas. Item compendium
 theologie, | valens I marcam. Item textus sexti libri decretalium, valens
 similiter I marcam. Item epistole Pauli, valentes | X solidos. Item libellus
 electionum domini Wilhelmi, valens XXX solidos. Item casus autenticorum
 et questiones | Bartholomei, valencia XX solidos. XXV. item tractatus de
 25 renunciacione papa<e> a domino Egidio | compositus, valens I libram. Item
 loica domini Alberchti predicatoris, valens III libras denariorum Thuricen-
 sium. Item summa | magistri Johannis de Bononia cum formulario litera-
 rum curie Romane et processu iudiciario nec non | tractatu de plantacione
 arborum cum libellis domini Egidii de libello fugitivo, valencia | II mar-
 30 cas. Item liber wlgaris qui dicitur 'das angenge', valens I marcam. Item
 lucidarius, valens XX solidos. | Item cronica fratris Martini valens I mar-
 cam. Item quidam liber cantionum wlgarium, valens X solidos. | Item
 liber procardorum in iure civili, valens X solidos. Meditationes beati Bern-
 hardi, valentes V solidos. Item lectura arbo- | ris de consanguinitate cum
 35 quibusdam aliis notabilibus, valens V solidos. Item liber sentenciarum ma-
 gistri Petri, | valens II marcas. Item summa magistri Thome de Capoa,

1 vor Facta ein Abschnittszeichen. volumina] folimina Hs. 14 hinter obtentorum
 etwa zwei Buchstaben radiert. 16 canonici magistri Hs. 18 hinter magistrum am
 Ende der Zeile Petrum gestrichen. 22 valentes] velentes Hs. 24 XXV von anderer
 40 Hand eingetragen, bezieht sich wohl auf die Zählung der Bände Werners. 29 hinter
 arborum eine Lücke im Pergament, die keinen Textverlust verursacht hat. 32 quidam]
 quidem Hs. 32 bei cantionum über io noch ein Strich, der belanglos sein dürfte.
 33 civili] cinidi Hs. 33 valens X solidos zwischen den Zeilen.

valens XX solidos. Item liber de iuris et facta igno- | rancia, valens | X so-
 lidos. Item | liber textus inst<it>utionum, valens X solidos. Item liber
 casuum distitu- | te et lectura eiusdem, valens | XXX solidos. Item liber
 de statu curie cum libro coquine, va- | lentes X solidos. Item notabilia | do-
 mini Alberchti cum libro excerpt- | torum de libro de thalmut, valens X so- 5
 lidos. Item distinctiones Petri | cum quibusdam alii<s> utilibus, valen- | tes
 XXX solidos. Item duo volumina libri qui vocatur 'Prolistarius', quorum
 uterque valet XXX solidos. Item breviarium, | valentem IIII libras. Item
 duo psalteria, valentes X solidos. Item | aparatum domini — — — —
 super tracta- | tu de regulis iuris domini Bonifacii, valentem II libras. Item 10
 principium legende Lombard- | dice, valens X solidos. |

Summa estimacionis dictorum | librorum est XVIII marce argenti | — —
 libre denariorum usualium in Thurego. |

1 am Schluß der Zeile ein a; am Beginn des folgenden Teiles, der am linken äußeren
 Seitenrand steht, ein b. 1 facta] fca Hs., ficta die bisherigen Herausgeber, Grauert 15
 hält facta für Verschreibung von facti. 3 distitute wohl verderbt, de servitute? Grauert.
 9 der Name des Autors unleserlich, vielleicht Dini oder Dyni. 11 in der Hs. scheint
 legenda zu stehen. 12 die Zahl vor libre unleserlich.

BIBERACH

Spital O. S. Aug.

Schutzheiliger: S. Spiritus.

Gründungszeit: Vor 1258 gegründet, 1287 vom Papst bestätigt.

5 **Schicksal:** Das Spital lebt zu Nutzen der evangelischen und der katholischen Gemeinde fort mit der Bestimmung, alte gebredliche Personen zu verpflegen, verwaiste und verwairste Kinder zu versorgen, städtische Hausarme zu beschenken.

In der Pfarrkirche und im Heiliggeistspital zu Biberach haben sich
10 gegen Ende des Mittelalters nicht wenige Bücher angesammelt. Da die Nachrichten über die Bücher des Spitals und des Predigtamts verschiedentlich zusammenhängen, beschränke ich mich hier nicht auf die Mitteilung der Daten über die Bibliothek des Spitals.

Am 15. März 1409 beurkundet Konrad Seitz, Notar von Ehingen, die
15 Beilegung eines Rechtsstreites zwischen den Erben des Priesters Johannes Sartoris de Tüthenhain einerseits, dem Biberacher Spitalkaplan Burkardus Haller und dem Kaplan des Allerseelenaltars andererseits. Der kleine Rat der Reichsstadt entscheidet, daß die strittigen Testamentsbestimmungen des Johann von Tutenheim, in denen er Geld zu Messen und für Bücher zu
20 einer den Kaplänen zustehenden Bibliothek angewiesen hatte, ausgeführt werden, das Spital aber den Erben eine Entschädigung von 10 rhein. Gulden zahlen soll (Biberach Spitalarchiv Kasten 5, Fach 22, Fasc. 6). 1413 vermacht der Spitalkaplan Burkart Haller dem Spital all sein Geld, Gerät, und auch seine Bücher (Biberach Spitalarchiv Kasten 5, Fach 22,
25 Fasc. 8). Um die Mitte des 15. Jahrhunderts schenkt Mag. Andreas Rießmann, Kaplan der Pfarrkirche St. Georg zu Nördlingen, mehrere Bände der Biberacher Prädikatur, von denen einige noch heute im dortigen Spital erhalten sind, nämlich die Handschriften 11—15, 20, 25, 32 und 36. Übrigens schenkte derselbe Rießmann im Jahre 1446 etwa 40 Bände dem
30 Predigtamte in Donauwörth.¹⁾ 1464 stiftet Konrad Rietmüller ein Meßbuch ans Spital (Biberach Pfarrarchiv Kasten 1, Fach 38, Fasc. 10). Der größte Zuwachs aber, von dem wir wissen, kommt der Büchersammlung des Spitals im Jahre 1477 durch Heinrich Jäck. (Vgl. unten.) Zwischen 1531 und 1540 erzählt der Biberacher Geistliche Thomas Weißhaupt:

35 ¹⁾ Vgl. A. Steichele, Das Bistum Augsburg III 787.

Die khürch hat auch gehabt ain liberay, ist auch hipsch gewölbt gesein, uff der britt thür ist man ain schnöckhen darinn uff gangen. — — — Weitter von der liberey. Item. Uff der liberey seindt vil hüpsche lateinische predigbüecher, auch anndere büecher gelegen, truckht unnd geschribne. Darzue haben die helffer schlüssel gehabt unnd der messmer. 5 Item. Die liberey hat hüpsche gemahlete glösser gehabt mit hayligen des allten werckhes. *Bemerkenswert ist, was 1545 der ehemalige Biberacher Priester Heinrich von Pflummern († 1561) in seinem Bericht über die Reformation in Biberach von den Büchern der Pfarre und des Spitals geschrieben hat:* Item us den hipschen gesangbiecher haut man die 10 hipschen grossen buostaben oder figuren usgeschniten, biecher vercoft und umb ain clains geben. Also ist es mit den andern biechern allen gangen; die mesbiecher an galgen hinweg comen, waist niemet wahin. Item die alten biecher send ouch alle zerzert, als ich her, die in der liebry send gesin, die bermentina zerschniten, biecher darin bunden und die bapirina 15 zerzert. Item man haut xangbiecher kept nur fast hipsch, ouch eltere, ouch noch eltere und ouch allerelteste; 4 von der zit, 4 von den hailgen, send alle bermente gesin. Ich schlag an, das die 8 biecher habent gestanden, dan sy send geschriben gesin, nur 300 ₰. Item ich wil nur 20 bermienteno, kschribno mesbiecher in der pfar und alen capelen und 20 zuo den pfrienden setzen; etlich pfrienden hand kaine mesbiecher gehept, aber in der pfar so sind dester mer gesin; ich setz ains in das ander nur 20 ₰, tuot 400 ₰. Item ich wil an den enden nur 10 bapirino mesbiecher setzen, ains nur umb 6 ₰, ist 60 ₰. Item es send sunst vil bermenteno biecher gesin: betbiecher, vigilgen etc.; die alle nur anschlachen 25 umb 70 ₰. Item die bredigbiecher in der liebry gesin, sunst dryfache betbiecher im cor und hinderm toff in aim stuol. Ich will nur darvir setzen — sie hand an der este fil gestanden — 100 ₰. Item maister Hainrich Jaeck sellig der brediger haut fil bapirino biecher in das bredigampt geben; was alt ding, fuort man naich sim tod in das spital, schir ain caren fol. 30 Wa sy hin comen send, wais ich nit. Ich wil da nuotz darvir setzen, wie wols maister Hainrich nit umb fil het geben. Item man haut maister Bartlomeen ouch fil bredigbiecher coft, das haut er mir selbs geset, vor der Lutery; wa die hin comen send, wais ich ouch nit. Ich glob wol, er bruche die cristeliche biecher nemen me, wie wol er die finger darnaich 35 schlecket, da mans im coft. Ich wil da ouch nuotz darvir setzen.

Die 15. sum: suma, die obgeschriben biecher 930 ₰.

Alle Bände sind aber nicht aus Biberach verschwunden. Das Spital zu Biberach besitzt noch etwa 30 mittelalterliche Handschriften und einige Inkunabeln,¹⁾ 5 (Missale, saec. XV in.); 6 (Missale, gedruckt); 7 40 (Concordantia discordantium, saec. XIV; 1479 vom Spital angekauft); 8 (Genesis — II reg., saec. XV); 9 (Sermones, hymni, summa rerum bibli-

¹⁾ Mehrere Nummern des Katalogs fehlen, z. B. gleich die Handschriften 1—4.

carum, genealogia Christi etc., saec. XV); 10 (Evangelia IV, saec. XV); 11 (Actus apostolorum, saec. XV); 12 (Actus apostolorum, saec. XV); 13 (Evangelia, saec. XV); 14 (Sermones de tempore, saec. XV); 15 (Postilla super epistolas dominicas, saec. XV); 16 (Nicolaus de Lyra super 5 evangelia, gedruckt); 17 (Historiae de libro regum, saec. XV); 18 (Lectio-
nes a pentec. usque ad adventum, saec. XV); 19 (Ordo iudiciarius Tancredi etc., saec. XIV); 19^a (Diurnale, saec. XV); 20 (Grammatica latina versibus conscripta, saec. XV), 21 (Sermones Socci, saec. XV in.); 22 (Summa psalterii etc., saec. XIV); 24 (Compendium theologiae veritatis, 10 saec. XIV); 25 (Epistolae Eusebii, Augustini etc., saec. XV); 27 (Sermones, saec. XV); 28 (Passionale etc., saec. XV); 30 (Historiae ex libro Mac-
cabaearum, saec. XV); 31 (Breviarium, saec. XV); 36 (Liber de generatione etc., saec. XV in.); 37 (Theoduli ecloga etc., saec. XIV); 38 (Passionale, saec. XV); 39 (Hymni, saec. XV).

15 **Literatur:** Heinrich von Pflummerns Erzählung, im Freiburger Diözesanarchiv IX (1875) S. 207 f.

Thomas Weisshaupts Bemerkungen, im Freiburger Diözesanarchiv XIX (1887) S. 19, 21, 45, 184.

Über das Archiv sind wir durch Mitteilungen von Dr. S. Tafel unterrichtet.

20 **2. Bücherverkauf des Magisters Heinrich Jäck, Predigers zu Biberach, 30. Mai 1477.**

In Kasten 5 Fach 11 Fasc. 8 verwahrt das Spitalarchiv zu BIBERACH eine Pergamenturkunde von 45 × 72 cm Größe mit 2 Siegeln. Der Inhalt wird durch die Dorsualnotiz bezeichnet: Mayster Hainrich Jäck um et-
25 lichen bücher ain kauff brieff.

Hainricus Jäck artium magister, Prediger zu Bibrach, verkaufte laut dieser Urkunde am 30. Mai 1477 seine Büchersammlung um 240 rhein. Gulden an die Spitalpfleger zu Biberach. Wir geben unten einen großen Teil des Textes nach einer von Dr. S. Tafel gefertigten, später vom Pfarrer 30 a. D. Arnold in B. ergänzten Abschrift. Jäcks Bücher sind zum Teil in Wien entstanden. An der Wiener Universität hatte er nämlich seit 1456 Gebrauch gemacht von der Licentia legendi, regendi, disputandi. Wann er von Wien nach Biberach übergesiedelt ist, wird durch die uns fließenden Quellen nicht gemeldet. 1477 war er — das steht fest — Prediger in 35 Biberach und überließ seine zum großen Teil in Wien gesammelte Bibliothek dem Spital. Wie viele Bände seine Sammlung umfaßte, ergibt sich nicht aus dem Verzeichnis, da es nicht immer sicher ist, ob mit einem neuen Item ein neuer Band beginnt oder nicht. Schir ain caren fol, sei es gewesen, erzählt ein halbes Jahrhundert später Heinrich von Pflum-
40 mern (vgl. oben S. 7, 30). Derselbe Gewährsmann weiß andererseits nicht, was aus Jäcks Büchern geworden ist. Befremdlicher noch ist, daß auch in neuester Zeit — von Schoder, S. 73 — behauptet worden ist, die

Bücher wären nicht in Biberach erhalten. In Wahrheit liegen mehrere Bände, die einst Heinrich Jäck gehörten, da, wo man sie zuerst zu suchen hat: im Spital zu Biberach. Z. B. entspricht Hs. 19 dem im Katalog S. 10 Z. 11 beschriebenen Bande und hat vorn die Notiz: Iste liber est impignoratus michi magistro Hainrico Jäck pro I floreno etc. Genaue Untersuchungen 5 der Bände unter Heranziehung der Urkunde von 1477 dürften noch manch anderes Buch Jäckscher Herkunft zutage fördern.

Übertlieferung: Biberach, Spitalarchiv K. 5 F. 11 f. 8 Originalurkunde, für uns von Dr. S. Tafel abgeschrieben.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Schoder in den Blättern für württembergische Kirchengeschichte. N. F. IV (1900) S. 56—74 (Auszug und Erörterung, nicht ohne Fehler).

Ich Hainricus Jäck, artium magister, brediger zu Biberach, bekenn öffentlich für mich und alle min erben mit diesem brieff und thue kund allermenniglich, das ich mit wolbedachtem synn und mute zu den ziten | und tagen in der wise und an den stetten, 15 do ich das mit recht wol thun kund und mocht mit allen worten und werken, die darzu gehorten und notturtig waren, durch die es ietzo und hernach ewigklich unnd | allenthalb vor allen gaistlichen und weltlichen lüten, richtern und gerichtten gantz volkomen und gut crafft und macht hat, haben sol und mag für allermennigklichs widertailen und absprechen in gleicher form, als ob das | alles ordenlich vor gericht und in gericht wise volstreckt 20 und beschähen wäre, dem erwidigen spital des hailgen gaists inn der statt Bibrach, auch dem ersamen und wisen Hannsen Brandenburg, alter burgermaister, | und Jorigen Vischer, des rautz zu Bibrach, und baid der zit des berürten spitals pflegern, und allen iren nachkommen anndern pflegern von des spitals wegen ains stäten ewigen yemerwerenden kaufs recht | und redlich verkaufft und zu kauffen geben hab und tue das wissentlich in 25 crafft und macht ditz nachgeschriebne und gestimmpte min bücher mit namen:

Bibliam. Item compendium litteralis sensus biblie Petri | Aureoli. Item moralitates biblie. Item arbor biblie. Item summarium et registrum biblie. Item scolastica hystoria. Item vita Christi in omnibus partibus. Item unum ex quatuor ewangelistis Amonini. Item glosa 30 ordinaria super epistolas Pauli. | Item Haymo super appocalipsi cum aliis. Item Lira super Jeremiam et Danielelem. Item omelia Origenis super exodi in pergameno. Item glosa Lüdolffi super psalterium. Item ex- posicio Johannis de Turricremata super psalterium et Ambrosius in ex- | amero. Item glosa psalterii multum concordans cum Lira. Item Gre- 35 gorius in moralibus. Item excerpta Bernhardi super cantica cum Gregorio in dyalogis in pergameno. Item tractatus Bernhardi de consciencia et milicia spirituali et aliis. Item | flores Bernhardi cum libro scintillarum. Item plures tractatus Augustini in parvo libello in pergameno. Item Bernhardus in sermone Domini post cenam. Item Thomas in 40 prima 2^e. Item Thomas in 3^a parte summe. Item Thomas in quottlibetis. | Item Thomas super Iopp et Orosius in hystoriis. Item Magnus Alberthus super missam. Item Albertus de sacramento eucaristie cum aliis. Item Albertus super 'Missus est'. Item Augustinus in quarto de doctrina Christiana et rhetorica Ciceronis cum aliis. Item | Gerson 45

- super 'Magnificat'. Item Johannes de Tambaco de culpa et gracia cum meditationibus vite Christi. Item speculum humane vite Rodorici cum aliis. Item summa Augustini de Anchona de ecclesiastica potestate. Item summa Bartholomei de Pisis in casibus | iuris. Item textus sentenciarum. Item excerpta Bonaventure super primo et 2° sentenciarum.
- Item excerpta Bonaventure in 3° et 4^{to}. Item abbreviate questiones in primo et 2° in parvo libello. Item Härer in 3° et 4^{to} sentenciarum. Item conclusiones sentenciarum cum concordantiis biblie et decreti. Item ordo iudiciarius Tancredi in pergamento. Item ordo iudiciarius Petri de Ferrariis cum multis aliis tractatibus de contractibus.
- Item formularium ordinis iudicarii cum aliquibus collacionibus ad clerum et populum. Item textus feudorum | cum apparatu. Item Bernhardinus de contractibus. Item casus summarii iuris canonici cum aliis. Item summa viciorum. Item promptuarium Discipuli cum expositione misse.
- 15 Item multi tractatus in uno volumine, primus de quatuor novissimis et de extremo iudicio et de | archa Noe cum aliis. Item collaciones aulares de nativitate et passione Christi et Güss de vicio oris et lingwe. Item Dinkelspühel de sacramento eucaristie et una expositio misse et quadragesimale. Item Nider in preceptorio de decem preceptis. Item unum
- 20 consilium | de suffragiis mortuorum cum multis tractatibus Gersonis et aurea biblia. Item Nider de timorata consciencia. Item regule theologie et Armandus de difficilioribus dictis theologie cum primis quinque libris ethicorum. Item Ulricus de Urbach de septem sacramentis | cum collacionibus ad clerum et populum. Item Dinkelspühel de preceptis et vicis.
- 25 Item confessionale Anthonini. Item plures tractatus de viciis, de preceptis, de oracione dominica, angelica salutacione et simbolo, Wienne a doctore Tudel collecti. Item collecta de tribus | votis religiosorum et sermone Domini post cenam. Item tractatus de reformatione monasteriorum cum aliis. Item diversa collecta, in principio expositio quorundam psalmodum.
- 30 Item diversa collecta, principium de noticia sui ipsius et plura statuta sinodalia. Item tractatus de confessione et enumeratione peccatorum cum abbreviatura Lampartice hystorie. Item alphabetarium divini amoris. Item libellus de ymitacione Christi cum aliis. Item tractatus de reformatione virium anime. Item expositio ymponum. Item
- 35 expositio sequenciarum. Item questiones ethicorum. Item | Seneca ad Lucillum. Item Tullius de officiis. Item Bocacius de claris mulieribus. Item sermones Haselbach de tempore. Item sermones Socci de tempore hyemali. Item sermones Socci pro estate de tempore. Item sermones Cartusiensis de tempore. Item sermones Hugonis de
- 40 Pratis | pro estate. Item sermones epistolarum de tempore per totum annum. Item sermones collecti de tempore, primus de festo pasce. Item sermones epistolarum ab adventu Domini usque ad octodecimam dominicam post penthecostes. Item quadragesimale Johannis episcopi

Vitricensis. Item quadrage- | simale continuum in quinternis. Item sermones Leonhardi de Utino de sanctis. Item sermones Dinckelspühel de sanctis cum collacionibus ad clerum concilii Basiliensis. Item collecti sermones de sanctis, primus sermo de Johanne ewangelista. Item sermo de passione Christi et plures ser- | mones de compassione beate 5 virginis et Engelbertus de virtutibus cum aliis. Item prima pars simboli, incipit 'Tercia die resurrexit'. Item 3^a pars simboli, incipit 'Sanctam ecclesiam' de septem sacramentis. Item quarta pars simboli, | incipit 'Sanctorum communionem'. Item sermones de passione Christi per totam quadragesimam et de dilectione Dei et proximi et sex operibus misericordie. Item sermones de tribus partibus penitencie. Item sermones collecti, primus de adventu, deinde circa ewangelium 'In principio erat verbum'. Item | sermones collecti, primus de beata virgine, cuius thema 'Significavit tabernaculum'. Item libelli cum collectis sermonibus, ligati in pergamento et non in asseribus. Item plures sermones et materie in 15 parvo libello, primus de passione Christi, cuius thema 'Erit vita tua'. Item | Jordanus de passione Christi. Item vita patrum et de profectu patrum et sermones Augustini ad fratres heremitas. Item quatuor diurnalia, duo per hyemem et duo per estatem et unum commune de sanctis. Item sex parvi libelli diurnales divisi per totum annum | portabiles pere- 20 grinando. Item unum parvum commune de sanctis cum ferialibus. Item unum parvum diurnale per estatem in pergamento preter matutinas. Item tria psalteria in pergamento. Item formularium rethorice artis cum fabulis Pogii et synonymis rethorice artis. Item primi | duo libri novi grecismi et de passione Christi cum epistolis Pauli ad Romanos. Item 25 Ysidorus ethimologiarum. Item speculum grammatice cum ultimis octo libris novi grecismi. Item duo vocabularia. Item vocabularium Britonis; nemlich die ietzgestimpten | bücher alle und iegkliche wie die namen hand genempt sind und werden mit allen iren rechten und zügehörden darinn und daran gar nichtzit usgenomen, wie ich dann die bissher als min aigen gut inngehept hab, für ledig, loss un- | 30 verkümbert mengklichshab und recht aigen — — — Und ist der kouff umb die obgestimpten bücher allesampt und sonnder beschehen umb zwayhundert viertzig Guldin | Rinisch genemer landsswerung, die mir die gedachten pfleger von des spitals gut in beraitem gold also bar bezalt hand. | — — — Und nachdem dieser kauff ain varende hab anrürt, so | begib ich mich des wissentlich für mich und min erben in crafft ditz 35 briefs, also ob in ainichen rechten ain clausel oder mer erfunden werden möcht, dardurch diser uffrechter und redlicher kauff mit der versprech- | nuss der vertigung witter und mer hett gevestnet werden mugen, desselben alles und was die recht hierüber uff in tragen wie volkomen das alles sin sol und in allen rechten not wer und sin würd, des | zu vestem urkund so hab ich obgenannter Hainricus Jäck mit vliss und ernst erpetten die erwirdigen 40 und vesten Johannes Rosspfender zu Bibrach unnd Ludwigen von Hornstain, das die ir aigne | insiegel zu gezugknuss der sach für mich und min erben doch inen und iren erben unschädlich offennlich an den brieff gehenkt hand, der geben ist uff frytag vor sant Nicomedis tag nach | Cristi gepurt tusent vierhundert sibentzig unnd im sibenden iaurn.

BLAUBEUREN

Benediktinerkloster

Schutzheiliger: Johannes Baptista.

Gründungszeit: um 1085.

- 5 *Schicksal:* 1535 aufgehoben; 1562 in eine evangelisch-lutherische Klosterschule umgewandelt, dann von etwa 1630—1633 und von 1634—1648 wieder Benediktinerkloster, seit 1648 von neuem evangelisch-lutherische Schule, jetzt evangelisch-theologisches Vorbereitungsseminar.

Über die mittelalterliche Bibliothek Blaubeurens berichten uns folgende
10 *Quellen:* 1. ein Brief des Christianus Tubingius vom Jahre 1521, 2. ein Teilverzeichnis und 3. ein Kalender vom Ende des 15. Jahrhunderts, 4. schließlich die in nicht großer Zahl erhaltenen Handschriften. Die Quellen 1 und 2 werden unten veröffentlicht werden. Besonders wichtig ist der Brief des
15 *Tubingius*, da er ältere Verzeichnisse in sich schließt und durch diese zeigt, wie schon im 11. Jahrhundert Blaubeuren eine ansehnliche Büchersammlung besessen hat.

Quelle 3, den Kalender, habe ich anderen Orts vollständig bekannt gegeben, so daß ich hier nur das Wesentliche daraus und darüber zu berichten brauche: Der Prior Bartholomaeus Krafft († 1496) hat vor dem
20 *Passionale Fulda Aa. 96 in einem Kalender, wohl als Anleitung für die Tischlesungen, verzeichnet, welche hagiographischen Texte seinerzeit in Blaubeuren vorhanden waren. Die meisten Angaben beziehen sich auf ein großes, vermutlich mehrbändiges, alphabetisch nach den Heiligen geordnetes Legendar, verschiedene andere Bemerkungen weisen auf sonstige*
25 *Sammelbände hin, die in der Klosterbibliothek vorhanden waren: auf ein Passionale Salvatoris, P. oder Liber confessorum, P. martyrum, P. Udalrici, P. Placidi monachi, P. S. Caelestii, einen Liber sanctorum O. S. Benedicti und auf Exemplare von Hieronymi epistolae, Rufini historia ecclesiastica, Gregorii Turon. liber in gloria martyrum, Bedae historia ecclesiastica*
30 *gentis Anglorum, auf Einzelbände von Einhardi Vita Karoli Magni, von einer Vita Joannis Elemos., einer Vita Gregorii Magni, der Passio Cypriani et Justinae, der Gesta Barlaam et Josaphat, auf Vincentii Bellov. speculum historiale, einen Omelarius antiquus und die Vitae patrum. Erhalten ist davon nur der Liber sanctorum O. S. Benedicti, der den 2. Teil der Fuldaer*
35 *Handschrift Aa. 96, des Passionale decimum von Blaubeuren, bildet. Von*

den auf uns gekommenen Codices, die unten S. 14 ff. genannt sind, haben nur wenige ein bemerkenswertes Alter. Ein Exemplar von Gregors Dialogen (Stuttgart theol. 4^o 9) reicht ins 10., die wichtige Handschrift von Manegolds Liber ad Gebehardum ins 12., einzelne andere Bände ins 13. und 14. Jahrhundert zurück, die Hauptmasse ist erst aus dem 15. Jahrhundert, und 5 zwar sind es vorwiegend kanonistische, homiletische und exegetische Texte. Besondere Aufmerksamkeit soll Abt Ulrich (1457—1477) der Bibliothek geschenkt haben. Z. B. ist der Codex Blaubeuren II 15. 36 Ad petitem fratris Ulrichi abbatis scriptus in Blaubüren, und fol. 3^R von Karlsruhe St. Georgen 10 heißt es:¹⁾ Scriptus est autem presens liber, pertinens ad 10 monasterium S. Johannis Baptiste in Blaubüren, per manus fratris Johannis Agricultoris de Wisenstaig anno Domini millesimo quadingentesimo sexagesimo octavo, anno secundo pontificatus sanctissimi in Christo patris ac domini domini Pauli pape 2, imperante serenissimo ac illustrissimo imperatore Friderico, anno eiusdem imperii septimo decimo, venerabili ac devoto 15 domino domino Udalrico abbate, anno ordinationis eiusdem quarto decimo. Hic siquidem totus lectioni studioque semper intentus diversas ac utiles materias ac libros circumquaque comparans nostram bibliothecam tanquam viridarius ipse multis ac suavissimis floribus pulcre admodum decoravit, ademptis quos propria manu ociosus nunquam conscripsit. 20

Am Ende des Mittelalters schrieb man auch in die Bücher den Vers, der zu einem Kennzeichen der Blaubeurer Handschriften geworden ist:

Quocumque tollatur, meum semper Blaubüren fatur.

Jedoch hat dieser Spruch die Mehrzahl der Bücher nicht retten können. Die Zertrümmerung der Bibliothek hängt zu einem großen Teil mit der 25 Reformation zusammen. Verwahrlost war die Sammlung schon ehe das Kloster aufgehoben wurde. Theodor Reysmann singt 1531 in seiner Schilderung Blaubeurens²⁾ nicht nur:

Divina supellex

Hic est, selectis bibliotheca libris,

30

sondern auch:

Hanc tamen obductam videas squalore situque

Obductaeque sedent pulvere Castalides.

Der Verwahrlosung folgte bald die Zerstreuung der Bücher. Als 1535 die Reformation eingeführt wurde, ließ sich der damalige Abt zwar 35 persönlich mit einer Leibrente abfinden, die Bibliothek aber scheint er der herzoglichen Regierung nicht ausgeliefert, vielmehr ins Frauenkloster Söflingen bei Ulm geflüchtet zu haben. Erst 1545 lieferten die Nonnen 2 Fässer Bücher samt Inventar an den Obervogt von Blaubeuren und

¹⁾ Laut Mitteilung von A. Holder (Karlsruhe).

40

²⁾ In dem nur aus einem einzigen Exemplar (München U.-B.) bekannten 'Fons Blavus', Ulm 1531. Vgl. Bossert in der Zs. f. d. Geschichte des Oberrheins LXI (1907) S. 603 ff.

ein Mitglied des Kirchenrates aus. Das Inventar ist, wie ich im Frühjahr 1912 feststellen konnte, in der Bibliothek des Germanischen Museums zu Nürnberg als Handschrift 19007 erhalten und gibt nur in größter Kürze Nachricht von etwa 90 Büchern, die ehemals Blaubeuren gehört haben,
 5 allem Anschein nach zumeist oder nur Handschriften. Sie wurden nach B. zurückgeschafft, aber nicht alle für immer. Viele und gerade die ältesten, die, wie ich nachher zeigen werde, wahrscheinlich schon in den Katalogen des 11. Jahrhunderts verzeichnet waren, gingen verloren, andere Bände sind zu einer mir nicht genau bekannten Zeit in die Herzoglich
 10 Württembergische Konsistorialbibliothek und aus ihr schließlich teils in die Kgl. Bibliothek zu Stuttgart, teils in die Großherzoglich Badische Hof- und Landesbibliothek zu Karlsruhe gelangt. Ein anderer Teil der Codices Blauburani kam im 17. Jahrhundert von Blaubeuren nach Weingarten. Von Weingarten aus wurde nämlich Blaubeuren 1630 kraft des
 15 Restitutionsediktes wieder mit Mönchen besetzt. Während dieses bis 1648 dauernden katholischen Interregnums hatte der Jesuit Johann Gamans (1606—84) Gelegenheit, von einigen hagiographischen Texten in der Blaubeurer Bibliothek Abschriften zu machen, die er später den Bollandisten zur Verfügung stellte. Man hat nun gemeint, Gamans und Genossen
 20 hätten die Codices verschleppt. Jedoch habe ich diese Unterstellung als unrichtig zurückweisen können. Die Hauptquelle für Gamans' Arbeiten, das Passionale Fulda Aa 96, ist durch die Benediktiner selbst aus Blaubeuren entfernt worden. Wie Löffler gezeigt hat, brachten sie, als sie 1648
 25 Blaubeuren verlassen mußten, eine beträchtliche Zahl von Handschriften nach Weingarten, einzelne wohl auch nach Villingen, St. Blasien und Wiblingen. Über die Weingartener Bestände Blaubeurer Herkunft unterrichtet ein — jetzt in Stuttgart aufbewahrter — Catalogus librorum monasterii Blauburani, anno 1676 renovatus. Diese Libri Blauburani teilten dann die
 30 Schicksale der Weingartener Büchersammlung und kamen zu Beginn des 19. Jahrhunderts teils nach Fulda teils nach Stuttgart. Diejenigen Handschriften und Drucke, die 1648 nicht von Blaubeuren fortgeschafft wurden, sind auch in der Folge dort geblieben und bilden heute den ältesten Teil der Seminarbibliothek.

Erhaltene Handschriften: Blaubeuren, Ev.-theol. Seminar¹⁾ I 16 (Petri Lombardi
 35 sententiae, s. XV); I 17 (Thomae Aquin. tertia pars summae, s. XV); I 18 (Narcissus super III. librum sententiarum, conclusiones Johannis de Fonte o. min. super libros sententiarum, s. XV); II A. 29 (Breviloquium Bonaventurae, s. XV); II B. 36 (Glossa Johannis de Mechlinia super psalterium, s. XV); II B. 37 (Nicolai de Lyra postilla super IIII evangelia, sermo de s. Catharina, s. XV); II B. 38 (Bertrandus super epistolas a LXX. usque in pascha, tractatus Henrici de Vrimarya etc., s. XV); II B. 39 (Epistolae Pauli ad Romanos et Galathas, s. XV); II B. 40 (Honorius super cantica canticorum, sigillum s. Mariae, s. XV); II C. 81

¹⁾ Nach kurzen Mitteilungen von Dr. S. Tafel.

(Sermones communes Discipuli, flores Jacobi de tempore per circulum anni, s. XV); II C. 82 (Sermones Sensati de tempore, dieta salutis fratris Guillermi de Lancea, sermones de beata virgine, Hieronymi epistola de assumptione B. M. V., diversi sermones de sanctis et festivitibus Mariae, tractatus de vitiis et virtutibus, s. XV); II C. 83 (Sermones synodales 1462—89); II C. 84 (Plenarium textuale epistolarum et evangeliorum cum glossa, s. XV); II C. 85 (Promptuarium Discipuli de festis sanctorum etc., s. XV); II C. 86 (Sermones Jordani de tempore, s. XV); II C. 87 (Sermones Henrici de Hassia, s. XV); II C. 88 (Contemplationes Bernhardi de passione Domini, stella clericorum, Albertus Magnus de virtutibus etc., s. XV); II C. 89 (Postilla Antonii Parmensis, s. XV); II C. 90—92 (Sermones, s. XV); II C. 93 (Postilla Nicolai de Lyra, s. XV); II C. 94—101 (Sermones, s. XV); 10 II D. 106 (Tabula de casibus in missa, directorium Johannis Urbach, s. XV); II D. 107 (Officia missae, s. XV); II F. 111 (S. Thomas super I. sententiarum, s. XV); III 117 (Petrus de Palude de potestate eccl., Johannes de Turrecremata de auctoritate summi pontificis, Johannes Gerson de temptationibus, idem de laude scriptoris, psalterium B. M. V., sermones, memoriale librorum sententiarum, memoriale regulae s. Benedicti, s. XV); III 122 (Directorium legentium fratris Johannis Ackermann O. S. B., 1500); III 126 (Homiliae, s. XV); III 127 (Sententiae Petri Lombardi, s. XV); III 128 (Tractatus de peccatis et ab-
solutione, s. XV).

St. Florian, Stiftsbibl. Ms. XI 589 (Modus abbreviaturas utriusque iuris legendi cum nominibus doctorum iuris et theologiae, 1535 von Jacobus Wall geschrieben, seit 20 dem 17. Jahrhundert in Wiblingen, durch den Bischof Gregor Ziegler von Linz († 1852), der früher in Wiblingen Pater war, nach St. Florian gebracht). Vgl. Czerny.

Fulda, Aa. 96 (Passionale decimum, s. XV ex.); *Aa. 114* (De comparatione religionum, oratio contra Hussitas aliaque, s. XV); *B. 25* (martyrologium, regula S. Benedicti, s. XVI); *D. 27* (*Schwabenspiegel und schwäbisches Lehenrecht*, s. XV). Vgl. Löffler und 25
Lehmann.

Karlsruhe, St. Blasien 47 (*Württembergische Chronik von 1589, noch 1631 in Blaubeuren*); *St. Georgen 10¹* (Isidori etymologiae, eiusdem de natura rerum et chronica etc., geschrieben 1648); *58* (Diurnale Benedictinum, s. XVI); *Rastatt 27* (Manegoldi liber ad Gebhardum, fragmentum necrologii Blaub., s. XII). Vgl. Ettliger und Holder. 30

Stuttgart,²⁾ theol. 4^o 9 (Gregorii M. dialogorum libri IV, s. X); *4^o 17* (Adriani liber de remediis utriusque fortunae, s. XV); *jur. 2^o 12* (Lectura magistri Petri Ruff de Bl. super capitula decretalium de sponsalibus et matrimonialibus, s. XV); *4^o 32* (Johannis Calderini tabula auctoritatum et sententiarum bibliae etc., historiae veteris testamenti secundum ordinem alphabeti, s. XV); *Hist. 2^o 361* (Leonis Marsicani chronicon Casinense, 35
s. XV), vgl. Heyd.

H. B. I. 27 (Meditationes de passione Domini, cursus de passione Christi, orationes, s. XV); *I. 44* (Expositio mag. Johannis Slitpacher super regulam s. Benedicti, recessus varii capitulorum in prov. Moguntina celebratorum et bullarum variarum, Eberhardi laborinthus, s. XV); *I. 63* (Kalendarium ecclesiasticum, ordinarium Burense seu ordo divini 40 officii, s. XV); *I. 77* (Rituale cum calendario et notis musicis, s. XV); *I. 99* (Cursus Marianus, psalmi ad horas minores, vigiliae defunctorum, s. XIV); *I. 111* (Breviarium Burense, s. XIV|XV); *I. 129* (Sermones latini et germanici super evangelia et epistolas, s. XIII); *I. 178* (Officium de spiritu sancto, cursus Marianus, vigiliae defunctorum, s. XIV); *I. 217* (Tractatus de fide et decem praeceptis, s. XV); *II. 28* (Psalterium germanicum et epistolae 45 Pauli latine, s. XV); *VII. 42* (Smaragdi diadema monachorum, Hieronymi regula etc., s. XV). Vgl. Löffler und Lehmann.

¹⁾ Dieser und der folgende Codex aus der Konsistorialbibliothek.

²⁾ Zum Teil nach schriftlichen Mitteilungen Professor Dr. K. Löfflers (Stuttgart).
Die ersten 4 Hss. lagen einige Zeit lang in der Konsistorialbibliothek. 50

Literatur: A. Czerny, *Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Florian*, Linz 1871, S. 200.

E. Ettliger, *Die ursprüngliche Herkunft der Handschriften, die — — — nach Karlsruhe gelangt sind*, Heidelberg 1901, S. 49, 52 und 56.

5 L. F. Hesse, *Die Klosterbibliothek in Blaubeuren: Serapeum XVIII (1857) S. 59—62.*

W. v. Heyd, *Die historischen Handschriften der Kgl. öffentlichen Bibliothek zu Stuttgart I (Stuttgart 1889—90) S. IV und 167 f.*

A. Holder, *Durlacher und Rastatter Handschriften*, Karlsruhe 1895, S. 117 ff.

10 P. Lehmann und N. Bühler, *Das Passionale decimum des Bartholomaeus Krafft von Blaubeuren: Historisches Jahrbuch 1913 S. 493—537.*

K. Löffler, *Blaubeurer Handschriften in Weingarten: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte. N. F. XX (1911) S. 145—149; Die Handschriften des Klosters Weingarten, Leipzig 1912, S. 14, 58, 89, 90, 95, 96, 98, 100 f., 117, 120, 123, 125 f., 145.*

15 **3.—6. Verzeichnisse der im und seit dem 11. Jahrhundert erworbenen Bücher.**

(Gottlieb no. 785.)

Ausnahmsweise werden hier 4 Kataloge gemeinsam behandelt, weil sie zusammen überliefert und bisher als Einheit betrachtet worden sind.

20 *Christianus Tubingius hat im Jahre 1521 am 15. August seiner Historia coenobii Blaubeurensis einen Widmungsbrief an den Blaubeurer Abt Gregor vorausgeschickt und darin auch von Bibliothek und Buchwesen des Klosters gesprochen. Das Original des Geschichtswerkes ist anscheinend nicht mehr erhalten, wohl aber eine gegen Ende des 16. Jahrhunderts*
 25 *gefertigte Abschrift, jetzt STUTTGART Staatsarchiv Rep. Blaubeuren B. 16. Es ist das ein Band mit 64 foliierten Papierblättern des Formates 21 × 33 cm, die einen Schriftraum von 15 × 24 cm haben. Die uns angehenden Abschnitte der Dedikationsepistel befinden sich darin fol. 15^R bis 16^V. Der Text ist deshalb in unsere Sammlung aufzunehmen, weil*
 30 *Tubingius offenbar mittelalterliche Verzeichnisse benutzt und zum Teil wörtlich wiedergegeben hat.*

Nach dem Abdruck bei G. Becker und der zum mindesten in ihrer Kürze mißverständlichen Notiz bei Th. Gottlieb mußte man bisher annehmen, daß ein einziger Katalog vorlag. Bei einiger Aufmerksamkeit
 35 *aber bemerkt man, daß es sich um 4 Kataloge handelt und von den 188 Nummern oder Bänden, die Becker unterscheidet, mehrere sich wiederholen. Kat. a (3) und d (6) decken sich vielfach, nicht selten auch b (4) und c (5) miteinander sowie b (4) und c (5) mit d (6).*

Tubingius reihte 4 verschiedene Stücke aneinander, in denen oft die-
 40 *selben Bücher unter verschiedenen Gesichtspunkten genannt waren: a) ein Verzeichnis der von Azelinus 1085 mitgebrachten und der in seiner Abtszeit (1085—1101) in Blaubeuren geschriebenen Bücher (unten Kat. 3); b) eine Liste der unter Azelinus und anderen Äbten geschenkten Bücher (unten Kat. 4); c) eine Liste der von einem Mönch Hugo dem Kloster gestifteten*

Bücher (unten Kat. 5); d) einen Katalog der Bibliothek unter Abt Aze-
linus (unten Kat. 6). Inwieweit Tubingius seine Vorlagen verändert hat,
läßt sich schwer sagen, solange diese nicht wieder aufgetaucht sind.
Man muß damit rechnen, daß er die alten Listen nach dem Bibliotheks-
bestand um 1520 ergänzt und so vielleicht hie und da unbewußt verfälscht 5
hat. Aller Wahrscheinlichkeit nach stammen von ihm die Bemerkungen,
die ich in kleinerem Druck habe wiedergeben lassen, z. B.: quod ego
bibliorum libros intelligo (S. 18 Z. 32); id est bibliorum libros (S. 20 Z. 13);
Sanctigallensem monachum (S. 21 Z. 2); auch wohl die grobe Schreibweise
Schmaragdum statt Smaragdum (S. 20 Z. 31). Eine andere wichtige Zugabe 10
des Chronisten ist in der Abschrift leider nicht mit Sorgfalt aufbewahrt:
die Bezeichnung der zu seiner Zeit noch vorhandenen Handschriften durch
rote Sterne, von der er in der Einleitung spricht. Einmal (S. 21 Z. 2) aller-
dings sagt er geradezu, das Geschichtswerk des Paulus <Diaconus> sei noch
da. Heute sind fast alle Bücher der alten Listen verschollen, nur die S. 20 Z. 12 15
registrierten Dialoge Gregors des Großen sind in Stuttgart theol. 4° 9 auf
uns gekommen. 1545 aber scheinen noch mehrere der alten Bände vorhanden
gewesen zu sein. Wir treffen in dem damals angefertigten Kataloge fol-
gende Stücke, die wahrscheinlich den Exemplaren unserer Verzeichnisse
3—6 gleichzusetzen sind: Salustius ist bergamenin = S. 19 Z. 18 Salustius 20
glossatus = S. 19 Z. 31 f. Salustius cum suis glossis = S. 21 Z. 2 Salu-
stium; glosa interlinealis in epistolas Pauli = S. 20 Z. 35 f. glossam super
Paulum ex aliqua parte = einem der S. 19 Z. 15 erwähnten Duo apo-
stoli glossati etc.; Effrem de compunctione cordis = S. 18 Z. 39 Effrem
= S. 20 Z. 22 Effrem; Albericus super Matheum = S. 19 Z. 21 Albe- 25
ricus; secunda pars moralium Gregorii habens quinque libros = S. 18
Z. 37 Moralium secundam partem = S. 20 Z. 14: — secundam —
moralem; quinta pars moralis Gregorii = S. 20 Z. 15 quintam moralem;
tercia pars moralium Gregorii = S. 18 Z. 34 tertiam moralium = S. 20
Z. 14 tertiam — moralem; Augustinus in enchiridion etc. = S. 20 Z. 19 30
eiusdem enchiridion etc.; Augustinus super ps. LXXVII usque ad ps. CI =
S. 19 Z. 5 Augustini expositionem super psalterium a 77. ps. usque ad
101 = S. 20 Z. 23 Augustini expositionem super psalterium a 77 usque
101; Apocalypsis Johannis = S. 19 Z. 21 glossae apocalipsis; textus
bibliae pars prima und textus bibliae pars secunda = S. 18 Z. 32 Biblio- 35
thecam in duobus voluminibus = S. 20 Z. 13 Bibliothecam duobus in
voluminibus; Gregorius super Ezechielem = S. 18 Z. 33 Divi Gregorii
expositionem in Ezechielem prophetam = S. 20 Z. 15 expositionem Gre-
gorii in Ezechielem; Excerpta Gregorii, Augustini et H<i>eronymi = S. 20
Z. 28 excerpta sancti Gregorii, Augustini et Hieronimi; prima pars mo- 40
ralis Gregorii = S. 18 Z. 34 eiusdem primam — moralium = S. 20
Z. 14 Primam partem — — — moralem; Expositio Smaragdi abbatis =
S. 20 Z. 31 Schmaragdum in octotheucum; Liber etymologiarum Isidori

= S. 18 Z. 38 f. Isidorum etimologiarum = S. 20 Z. 21 eundem etimologiarum.

Die Erkenntnis der teilweisen Übereinstimmung der vier Kataloge bestätigt, daß G. Becker hier wie so oft sonst die Beschreibungen mißver-
5 *standen hat, und ermöglicht eine leidlich zuverlässige Scheidung der Titel*
und Bände durch Zwischenräume beim Druck.

Überlieferung: Stuttgart, Staatsarchiv, Rep. Blaubeuren B. 16, f. 15R—17R, Ab-
schrift des 16. Jahrhunderts, für uns von Dr. S. Tafel aufgenommen.

Veröffentlichungen und Erörterungen: F. Chr. F. Sattler, Geschichte des Herzog-
10 *thums Württemberg unter der Regierung der Graven ed. I vol. V (1768) p. 352 sqq., ed. II*
vol. V (1777) p. 294 sqq. (V.).

Hesse im Serapeum XVIII (1857) S. 60 ff. (V. nach Sattler).

G. Becker, Cat. no. 74 (V. nach Sattler).

3. Verzeichnis der von Azelinus 1085 mitgebrachten und der während 15 *seiner Abtszeit (1085—1101) geschriebenen Bücher.*

Vigebat enimvero tunc in eadem Hirsau- | gia liberalium artium studium et gym- f. 15R.
nasium cum | vitae morumque sancta institutione, ex qua pedotribia | didascalus et primus
noster prodiit selectus abbas Azel- | inus atque ea, quae hactenus illic sitibundo hauserat |
pectore, hic in discipulorum quoque animos infundere | surculosque plantare sollicitus
20 laborabat. Cuius rei | argumentum ex librorum ab Hirsaugia advectione | multorumque
mox apud Burron exscriptione eorundemque || sedula ex fidelium donariis collectione per- f. 15V.
pendere | possumus. Quorum complures hodierna extant super- | stitesque sunt luce, quos
a perditis in annalium meorumque | ultimo et veraci exemplario rubro supernotabo aste-
ri(s)co. | Quosdam vero secum attulisse eum libros invenio, praesertim | consuetudinarios
25 officiorum divinatorum et epitomata sive | breviarum, in quibus priscorum patrum mira cere-
moniarum | genera visuntur tradita.

Atque dein mox apud Burron | Azelinus abbas sequentes excribi curavit libros:

Missales | videlicet duos libros cum universis ad missam necessariis, |
duos item alios. Collectarium unum. Lectionarium alterum | de sanctis
30 continente. Duos graduales. Sequentionaria | tria ac matutinalem
librum cum antiphonario. Item | alterum antiphonarium. Officialia
duo. Bibliothecam in duobus voluminibus, quod ego bibliorum libros intelligo.

Duas homi- | lias. Divi Gregorii expositionem in Ezechielem prophe-
tam | atque eiusdem primam et tertiam moralium partes. Augustinum
35 de vita christiana. Eiusdem quoque epistolas de libero ar- | bitrio et
praedestinatione gratie. Librum prognosticorum. | Isidorum senten-
tiarum. Moralium secundam partem. Pate- | rium. Augustini retrac-
tationum librum. Eundem de libero ar- | bitrio. Isidorum etimolo-
giarum. Scintillarum librum. Pascasium. | Cassianum. Efram.

40 18, 27 Azelinus] Azelmus Hs. 30 continente *entstellt aus* continuantem *oder*
continentem. 30 *vor duos ein roter wagerechter Strich, nach duos eine rote Klam-*
mer:]. 39 Efram Hs.

Apostolorum passiones. Dialogum. Plenaria | duo. Evangeliarium deauratum. Hymnonales libros quatuor. | Missales libros. Item duos cum universis ad missam necessariis. | Benedictionum librum. Omiliam antiquam Augustini. | Librum consuetudinarium vel consuetudinum. Pastoralem curam. | Augustini expositionem super psalterium 5 a 77. psalmo usque | ad 101. Quatuor psalteria ad chorum pertinentia. Praefatorum | annotator librorum in calce adiunxit:

Maledictus qui | ullum ex iis librum abstulerit, nisi condigno praetio restitu- | rit eum quem abstulit.

4. Liste der unter Azelinus geschenkten Bücher.

10

Neque exarandis libris bonis contentus | Azelinus, verum a diversis Christifidelibus f. 16R. dono dantibus || libros exacervare et augmentare studuit.

Isti quippe | sunt codices sequentes quos sancto Joanni Baptistae | diversi largitores tunc contulerunt:

Dialectica. Duo | apostoli glossati et continue glossae eiusdem. 15
Sententiae | divinae geminae. Decretorum duo libri. Matheus | et continue eius glossae. Joannes. Hieremias propheta. | Canonicae epistolae. Boetii consolationum liber. Salustius | glossatus. Prudentii hymni. Eiusdem psychomachia. Tullius de amicitia, idem de senectute. Prosperi duo | libri. Sedulius. Cato. Avianus. 20
Albericus. Glossae | apocalipsis. Troiana historia. Maior Donatus. Prisciani excerpta. Introductiones dialecticae, excerpta. Breviarium | Joannis de S. Paulo. Cantica canticorum glossata. Psalterii | glossae. Pars glossarum Vergilii. Macer de herbis. Pars | psychomachiae Prudentii. Statii Achilleidos. Glossarius | alphabetarius. 25
Arator. Regulae declinationum et ver- | suum. Macrobius. Ovis in lino.

5. Liste der von Bruder Hugo gestifteten Bücher.

Hii vero sequentes | sunt libri quos frater Hugo divo Baptistae Joanni | contulit, cum et se ibidem monachum induit: 30

Priscianus | in constructionibus. Boetii consolationum liber. Salustius cum suis | glossis. Statii Thebaidos in duabus partibus. Eiusdem Achilleidos | et glossae in eundem. Tullius de senectute idemque de ami- | citia. Ovidius fastorum et notulae eiusdem. Atque idem in | epistolis, idem de Ponto, idemque de sine titulo. Pariter de | amore 35

atque de amoris remediis. Psychomachiae Prudentii | et glossae eiusdem. Sedulius cum glossis. Homerus. Avia- | nus. Cato. Aesopus. Dares. Theodolus. Prisciani excerpta. | Regulae eiusdem. Sententiae philosophiae maiores et minores. Sententiae divinae
 5 geminae. Derivationes. Donatus. | Exemplare super versus auctorum initia. Regulae | declinationum. Regulae computi. Regulae abaci. Epistolarium. Medicinae libellus. Introductiones dialecticae. Proverbia | sapientum. Glossae apocalypseos. Bucolica. Glossa Theodoriti. | Pars glossarum magni.

10 **6. Katalog der Stiftsbibliothek unter Abt Azelinus (1085—1101).**

Summum igitur studium Azelino || fuit abbati archiva sarcire libris. Nam et alibi se- f. 16V.
 quentes | in sancti Joannis Baptistae bibliotheca legitur habuisse | codices, scilicet:

Bibliothecam duobus in voluminibus, id est bibliorum libros. Omilias
 duas et antiquam omiliam. Primam | partem, secundam, tertiam et
 15 quintam moralem atque | expositionem Gregorii in Ezechielem, dialogum
 quoque | Gregorii. Pater<i>um integrum et partem quartam de | Pa-
 terio. Augustinum de Christiana vita. Eundem de | libero arbitrio
 atque de gratia et praedestinatione. Au- | gustini retractationes.
 Eiusdem enchiridion pariter | et locutiones et quaestiones simul. Augu-
 20 stinum parvum | super genesin ad literam. Librum prognosticorum. |
 Isidorum sententiarum atque eundem ethimologiarum | pariformiter et testi-
 moniorum scintillarum librum. | Pascasium. Cassianum. Effrem.
 Pastoralem curam. Augustini | expositionem super psalterium a 77. us-
 que 101. Omilias | Augustini de sermone Domini in monte 'Videns
 25 Jesus'. | Consuetudinum librum. Sermonarium antiquum. Omilia-
 rium | antiquum per anni circulum. Glossarium librum de omni | quod
 vivit, sentit atque discernit, atque alium glossarium. | Volumen, in quo
 continentur excerpta sancti Gregorii, Augustini | et Hieronimi. Orationes
 ab Anshelmo Cantuariensi episcopo | aeditas. Synonima Isidorii.
 30 Ordinem Romanum. Pontificum de- | creta. Apostolorum passiones.
 Smaragdum in octotheucum. | Volumina duo in sanctorum passio-
 nibus. Librum de | sanctorum confessorum vita. Sancti Brandiani
 vitam. | Librum sententiarum illustrium virorum. Aratorem. | Boe-
 tium. Prudentium in hymnis. Macrobius. Sedulium. Insuper
 35 et alios auctores minores. Glossam super | psalterium. Glossam super

9 Theodoriti *oder* Theodorici. 9 glossarum magni *ist in* glossarii magni *zu ver-*
bessern oder durch einen Autornamen (Ovidii?) zu ergänzen. 11 Azelmo *Hs.*
 11 sarcire *wohl in* farcire *zu verbessern, H. Grauert.* 15 moralem *wohl in* moralium
zu verbessern. 31 Schmaragdum *Hs.*

Paulum ex aliqua parte. | Duos de sanctorum patrum vita libros.
 Salustium. | Elbericum calculatorium artis, Sanctigallensem monachum. |
 f. 17R. Augustinum super XV gradus psalmorum. Vitam sancti Joannis || Ele-
 ymonis ac Oswaldi regis vitam et Caroli regis | gesta, que in uno con-
 tinentur volumine. Lucidarium | librum. Orosium. Paulum historio- 5
 graphum summo | studio scriptum et notatum, adhuc superstitem.

Praefati | tametsi pauci videantur numero libri, haud parvae | tamen existimationis re-
 putari debent eo videlicet | tempore quo omnia sumptuoso exscribentur pretio | ac per-
 gameno, quod tunc satis charum vendebatur, | quoniam chalcographandi ars eo tempore
 omnino ignota | fuerit. 10

7. Bruchstück eines Verzeichnisses aus dem Ende des 15. Jahr- hunderts.

*Diese Liste ist von unserem Mitarbeiter Dr. S. Tafel in der Seminar-
 bibliothek zu BLAUBEUREN gefunden worden,¹⁾ und zwar in dem mit
 II C. 47 bezeichneten Bande, der einen Druck von Michaelis Mediola- 15
 nensis Sermones de peccato aus dem Jahre 1484 enthält. Die Blaubeurer
 Herkunft wird bestätigt durch 2 Einträge auf fol. 1^R: Monasterii Blapu-
 rensis 1631, darunter von früherer Hand: Iste liber est sancti Johannis
 Baptiste in Blaubeuren. Vorn und hinten ist die Innenseite des Einbandes
 jeweils halb mit einem Stück Pergament, halb mit Papier verklebt. Der 20
 23,3 × 8 cm große Papierstreifen des hinteren Deckels trägt ungefähr in
 der Mitte nachstehende Bücherliste in deutlicher Schrift des 15. Jahr-
 hunderts. Der Eintrag ist 4,4 cm hoch, die 9 Zeilen sind verschieden
 lang, die längste 13,2 cm, die kürzeste 0,3 cm. Links rahmt das Ganze
 ein roter Strich ein. Die Zahlen und die Anfangsbuchstaben der Zeilen 25
 sind gerötelt. Einige Zusätze stammen von zweiter, wenig späterer Hand.
 Leider ist das Blatt beschnitten, direkt unter dem 8. Eintrag hört das
 Papier auf. Wieviel fehlt, läßt sich nicht sagen. Die Rückseite scheint
 nicht beschrieben zu sein.*

*Man könnte zweifeln, ob die Liste wirklich das Bruchstück eines 30
 Bibliothekskataloges oder des Inhaltsverzeichnisses eines einzelnen Bandes
 ist. Jedoch spricht für die erste der beiden Möglichkeiten, daß no. 5
 sowohl in einem der alten durch Tubingius überlieferten Kataloge (als
 Schmaragdum in octotheucum) wie im Verzeichnisse von 1545 (als Ex-
 positio Smaragdi abbatis), no. 7 (als Concordantia veteris ac novi testa- 35
 menti) für sich allein vorzukommen scheinen. Ist diese Vermutung richtig,
 dann verzeichnet das folgende Bruchstück verschiedene Bände der Blau-
 beurer Bibliothek, die sämtlich der Bibelexegese dienten.*

¹⁾ Seine Mitteilungen wurden brieflich ergänzt durch Herrn Professor Dr. Heege
 (Blaubeuren). 40

Überlieferung: Blaubeuren, Seminarbibl. II C. 47, Innenseite des hinteren Deckels, vom Ende des 15. Jahrhunderts, für uns von Dr. S. Tafel abgeschrieben.

Veröffentlichung: Hier zum ersten Male.

1. Hainricus de Hassia, prima pars super genesim. | 2. Secunda pars
 5 eiusdem. | 3. Tercia pars eiusdem. | 4. Beda super genesim et Strabo. |
 5. Smaragdus super octothecum. | 6. Mammetractus, vocabula biblie
 secundum ordinem alpha- | beti et nomina volucrum et arborum et ani-
 malium. | 7. Concordantie veteris et novi testamenti. | 8. Glosa inter-
 linearis super Matheum. |

10 4 prima — genesim *Zusatz anderer Hand.* 4 f. Secunda — eiusdem und 5 Ter-
 cia — eiusdem *Zusatz anderer Hand.*

BURGDORF

Pfarrkirche

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: Unbekannt, selbständige Pfarrei seit 1401.

Schicksal: Die Kirche dient jetzt dem protestantischen Kultus.

5

Von einer mittelalterlichen Büchersammlung der Pfarrkirche zu Burgdorf in der Schweiz ist uns nichts weiter bekannt als das, was die unten zum ersten Male veröffentlichten Aufzeichnungen berichten. Auch über den Verbleib der Bücher stehen uns keine Nachrichten zur Verfügung.

8. Bücherverzeichnis der Pfarrkirche, 1476, 1480, 1482.

10

Das Verzeichnis steht auf fol. 1^R der im Stadtarchiv zu BURGDORF aufbewahrten „Ältesten Gesetze und Verordnungen der Stadt B.“, die, in buchene mit Pergament überzogene und mit je 5 Messingbuckeln versehene Holzdeckel gebunden, 60 von 98 Papierblättern (30 × 22 cm) füllen.¹⁾ Die bücherbeschreibenden Aufzeichnungen nehmen einen Raum von rund 20 × 18 cm ein und sind in abkürzungsreicher, aber deutlicher kleiner Schrift, zu verschiedenen Zeiten, jedoch vielleicht von ein und demselben Manne gemacht worden. Zusammengehören S. 24 Z. 1—9 einerseits, 10—15 (LXXX) — 15 (Item die) — 23 anderseits.

Von den unten vorkommenden Persönlichkeiten werden der Bürgermeister Hans Schwab und der Ratsherr Ullmann Burkhalter 1481 in einer Urkunde erwähnt.²⁾

Überlieferung: Burgdorf, Stadtarchiv, Band der „Ältesten Gesetze und Verordnungen der Stadt B.“, fol. 1^R, Originalaufzeichnung von 1476 ff.

Veröffentlichungen und Erörterungen: V. fehlte bisher. Kurze Erwähnung im 25. Katalog der Handschriften zur Schweizer Geschichte der Stadtbibliothek Bern, Bern 1895, S. 71 und von Gabriel Meier im Zentralblatt für Bibliothekswesen XX 29.

¹⁾ Die Beschreibung stützt sich zum Teil auf freundliche Mitteilungen des Herrn Burgdorfer Stadtarchivars Brunnenberger.

²⁾ Vgl. J. R. Aeschliman, Geschichte von Burgdorf und Umgegend I (Zwickau 1834) 30 S. 108.

Item min her kilcher her Peter Hâber hat VII bücher, sint des kilchern | selgen gesin und sint jertz der kilchen, nam er uff mitwochen post | Agathe anno LXXVI. Daby was der burgermeister Hans Schwab, Ūlman Burkalter, | Hans Ramseyer etc. Item es sint noch zwei bâcher. |

5 Das ein bâch heist Peregrinus de sanctis. | Item drû bücher Jordani. | Item ein bâch expositio psalmorum genant Nicolaus de Lira. | Item aber ein bâch von den ewangelia uff sunntagen und von ettlichen heiligen. | Item aber ein bâch Regimundus und ein gedich^ht magistri Johannis de Liebegg. |

10 Item ego Johannes Öri de sancto Gallo recognosco per hoc presens scriptum proprie manus mee, | quod ego habeo septem libros, scilicet: tres libros Jordani et epistolas Pauli | de tempore, unam colectam materiam de sacramentis et quat^uor novissimis, et | iterum materiam colectam super ewangelia per circulum anni, et Lucanum | de tempore, quos recepi a pro-
15 curatori ecclesie Walthero Mesterschmid | anno LXXX. Item die X milium martirum anno LXXXII presentavit prefatus dominus Johannes Öri | supradictos septem libros dominis meis in coⁿsilio. |

Item der bücher sint IX. | Item tres partes Jordani sunt pre manibus. Item epistole Pauli. Item sermones de tempore et | de sanctis. Item de
20 septem sacramentis et quatuor novissimis. Item Lucanus de tempore et de sanctis. | Item Discipulus minor. Item alia collecta materia de variis. |

Item die obgenanten IX bücher hat Peter Cänrat der kilchmeyer | behalten uff der X ritter tag. |

12 Vor de tempore ein senkredter Strich getilgt. 14 Lucanum = Liranum?
25 21 Hinter materia ist de factis gestrichen.

EINSIEDELN Benediktinerkloster

Schutzheilige: Maria et Mauritius.

Gründungszeit: Seit 934 Benediktinerstift, vorher, seit dem 9. Jahrhundert, Einsiedelei. 5

Schicksal: 1798 aufgehoben und säkularisiert, 1803 wiederhergestellt.

Schon der heilige Meginrat († 861) soll einige Bücher mitgebracht haben. Eine wirkliche Bibliothek aber begann erst zu entstehen, als aus der Einsiedelei im 10. Jahrhundert ein Benediktinerstift geworden war. Es ist nicht nur mancherlei von auswärts gekommen, sondern auch in 10 Einsiedeln selbst viel abgeschrieben worden, zumal im Gründungsjahrhundert. Die Annalen verzeichnen besonders einen Vigilius († 951) als Scriptor.¹⁾ Feste und klare bibliotheksgeschichtliche Daten sind für Einsiedeln aus dem ganzen Mittelalter nur spärlich erhalten. Im 11. Jahrhundert schenkte Otloh von St. Emmeram-Regensburg ein — nicht näher bezeich- 15 netes — Buch,²⁾ von Abt Werner (1173—1192) wird gerühmt, daß er den Kirchenschatz vermehrte und dabei *librum abecedarium grandi ademptum dampno in duo volumina compegit*,³⁾ 1298 bereicherte ein Züricher Bürger Johann Biberlin die Sammlung um die *Imago mundi des Honorius*.⁴⁾ Eine andere größere, freilich bedingte Bücherschenkung wird im folgen- 20 den mitgeteilt werden. Ein Verzeichnis, das den vollen Bücherbestand Einsiedelns zu irgendeiner Zeit des Mittelalters zeigte, ist leider nicht auf uns gekommen. Um so wichtiger ist die erfolgreiche Untersuchung P. Gabriel Meiers über den Bibliothekar Heinrich von Ligerz, dessen biblio- 25 thekarische Arbeit manche Spur in den Handschriften hinterlassen hat: in nicht weniger als 128 Codices. Heinrich gehörte seit 1324 dem Kloster an, um 1360 muß er gestorben sein. Er war lange Zeit *custos* (thesaurarius) und verwaltete und vermehrte in diesem Amte neben anderem die Bibliothek. Am Ende des 15. Jahrhunderts machte sich der humani- 30 stisch angeregte Albrecht von Bonstetten um die Sammlung verdient.

¹⁾ MG. SS. III 145 und 138.

²⁾ L. c. XI 393.

³⁾ L. c. III 148. Einer der beiden Bände ist noch in Einsiedeln vorhanden: Cod. 293 saec. XII mit dem Glossarium Salomonis, A—M.

⁴⁾ Einsiedeln Cod. 357.

Andererseits war Einsiedeln auch gebend. So konnte, als im 11. Jahrhundert das Kloster Muri gestiftet wurde, Reginbold mehrere Bücher aus Einsiedeln nach Muri mitnehmen,¹⁾ noch 1322 hatte der Beromünsterer Chorherr Werner von Wollishofen einen juristischen Codex Einsiedelns 5 in Händen.²⁾ Auch mit den Klöstern Disentis, Engelberg, Fischingen, Pfäfers, Reichenau (vgl. Cod. Aug. CCXLIX in Karlsruhe), Salem u. a. hat, nach Meier, Einsiedeln in Bücherverkehr gestanden.³⁾

Wiewohl Brände u. a. nicht wenige Handschriften vernichtet haben mögen, hat sich noch eine beträchtliche Zahl mittelalterlicher Bände in 10 die Neuzeit hinübergerettet. Die gelehrte Welt außerhalb Einsiedelns ist zuerst wohl während des Konstanzer Konzils auf die Schätze Einsiedelns aufmerksam geworden. Poggios Mitarbeiter Bartolomeo de Monte Pulziano schreibt Anfang 1418 von St. Gallen aus: X Kal. Febr. ad aliud 15 monasterium 'Heremitarum', in visceribus Alpium situm, Deo propitio proficiscar. Est ibi magna copia ut audio huiusmodi voluminum vetustorum.⁴⁾ Ganz sicher ist es freilich nicht, ob mit dem monasterium Heremitarum Einsiedeln gemeint ist, auch ist über die Ausführung des Planes nichts bekannt geworden. Lebhafter wurde das Interesse der auswärtigen Gelehrten für die Stiftsbibliothek erst seit dem 17. Jahrhundert: J. Mabillon 20 O. S. B. besichtigte 1683 mit P. Michael Germain die Bibliothek und gab später nach Einsiedler Handschriften, die er sich zum Teil durch P. Placidus Reding hatte kopieren lassen, das Scarapsum Pirminii (cod. 199), das Carmen de statu curiae Romanae Heinrichs von Neumünster (cod. 236), das Itinerarium Romanum (cod. 326), die Annales Einsidlenses (cod. 29 und 25 356), die Passio Theodoriti (cod. 247) u. a. heraus. Anfang Juli 1748 kam A. Calmet, im September P. Anselm Desing vom Stifte Ensdorf, Juni 1760 Martin Gerbert, 1761 der Kardinal Garampi. Für die wissenschaftliche Öffentlichkeit nützte von den letztgenannten vor allem Gerbert die Einsiedler Bibliothek aus. Er sprach nicht nur in seiner Reisebeschreibung 30 von vielen Handschriften (Frowin, Thietlandus, Amalarius u. a.), sondern edierte auch manchen liturgischen, musikalischen Text in seinen großen Sammlungen. — Die Gelehrten zu nennen, die im 19. Jahrhundert Einsiedelns Codices durchforscht haben, würde viel zu weit führen.

Erhaltene Handschriften: Einsiedeln, Stiftsbibl., etwa 1200 Codices, von denen 35 ein gutes Drittel mittelalterlich ist, vgl. G. Meier.

St. Gallen, Stiftsbibl., Hs. 21 (Notkers Psalmen in deutscher Übersetzung, s. XII; der Band war noch in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts in Einsiedeln).

¹⁾ Vgl. unten bei Muri.

²⁾ Vgl. oben S. 4 Z. 2.

40 ³⁾ Vgl. auch die Handschrift C. 132 der Stadtbibliothek Zürich (Cicero de inventione, Rhetor ad Herennium, saec. XII) mit dem Vermerk fol. 1R: Iste liber est monasterii de Capella O. Cist accomodatus fratri Heinricho de Ligercia thesaurario monasterii Heremitarum.

⁴⁾ Mehus, Ambrosii Traversarii Camald. epistolae et orationes, tom. II col. 984.

Literatur: K. J. Benziger, *Geschichte des Buchgewerbes im Fürstlichen Benediktinerstifte U. L. F. von Einsiedeln*, Einsiedeln 1912 (namentlich S. 1—16: Die Bücherfreundlichkeit des Stiftes im Mittelalter), mit zahlreichen Abbildungen.

A. Calmet, *Diarium* p. 50—55.

A. Desing, *Itinerarium: München U.-B. Ms. 2° 705 fol. 611V, 613R, 784R—794R.* 5

Garampi, *Diario* p. 69 sq.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 67—75.

G. Haenel, *Catalogi* p. 660—664 (Berichtigung dazu von G. Morel im *Serapeum* I 237 f.).

F. K. G. Hirsching, *Versuch* I 104 f., IV 87 f. 10

J. Mabillon, *Iter Germ.* (ed. Fabricius) p. 30.

G. Meier, *Catalogus codicum manuscriptorum qui in bibliotheca monasterii Einsidlensis O. S. B. servantur, tom. I (Einsiedeln-Leipzig 1899)*; Heinrich von Ligerz, *Bibliothekar von Einsiedeln im 14. Jahrhundert*, Leipzig 1896: Beiheft 17 zum Zentralblatt für Bibliothekswesen. 15

G. Morell, *Die Klosterbibliothek in Einsiedeln in der Schweiz: Serapeum* I (1840) S. 348—352, 359—367; *Handschriften der Klosterbibliothek zu Einsiedeln: Archiv VIII (1843) S. 736—752*; *Einsiedler Handschriften der lateinischen Kirchenväter bis zum IX. Jahrhundert: Sber. der Philos.-hist. Classe der K. Akad. d. W. LV (Wien 1867) S. 243—261.* 20

Ziegelbauer, *Hist. lit. O. S. B. I* 584 sq.

Noch andere Literatur verzeichnet G. Meier im Zentralblatt für Bibliothekswesen IV (1887) S. 8 f.

9. Schenkung des Kirchherrn Hermann von Freienbach,

28. Februar 1332.

25

(Gottlieb no. 800.)

In Band A. GJ. 1 des Stiftsarchives zu EINSIEDELN am Ende des in der Mitte des 14. Jahrhunderts entstandenen Einsiedler Urbars (33 Papierbl. — durchschnittlich 29 × 22 cm groß und unregelmäßig beschrieben — in modernem Pappdeckeleinband) steht auf dem letzten Blatte fol. 33^v von einer Hand, die besonders am Schlusse des Urbars tätig gewesen ist, eine wohl sehr bald nach dem Rechtsgeschäfte selbst angefertigte Kopie der Bestimmungen des Freienbacher Pfarrers Hermann über seine Bücher. Die einen Raum von 14,5 × 17,5 cm füllende Abschrift ist in 20 Langzeilen von 17,5 cm Länge erfolgt, ohne daß bei neuen Büchertiteln abgebrochen wäre. Große Anfangsbuchstaben sind ohne Konsequenz angewandt bei den meisten Eigennamen, bei Beginn neuer Titel u. dergl. Als Satzzeichen ist nur der Punkt verwendet. 35

Das Pfarrdorf Freienbach, in dem Hermann wirkte, liegt am Züricher See im Kanton Schwyz. Ursprünglich war der Sitz der Pfarrei auf der Ufenau. Jedoch verlegte man ihn 1308 aufs Festland nach Freienbach, als bei einer Überfahrt auf die Ufenau viele Menschen ertrunken waren. Eigentümer war das Stift Einsiedeln. Das Abkommen mit Hermann von Freienbach wurde getroffen in Pfäffikon, gleichfalls am Züricher See, auf der Burg, welche die Grafen von Rapperswil als Kastvogte von Ein- 45

siedeln innehatten. Von Zeugen werden genannt Abt Hermann von Pfäfers (Diözese Chur) und sein Kaplan Martin, Propst Marquard von Vare, einem jetzt Fahr genannten Kloster im Kanton Aargau, das unter der Oberhoheit Einsiedelns stand und steht, ein H. von Bischofszell
5 (Kanton Thurgau) und zwei Patres von Einsiedeln: H<enricus> de Ligerz, der Bibliothekar, und Hermann von Bonstetten.

Ob die Bücher nach Hermanns Tode nach Einsiedeln gekommen sind, ist nicht erwiesen. Es scheint so, als ob es nicht geschehen wäre.¹⁾

Übertlieferung: Einsiedeln, Stiftsarchiv A. G. J. 1 fol. 33V, Abschrift aus der
10 Mitte des 14. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: G. Morell im *Geschichtsfreund* III (Einsiedeln 1846) S. 249 f.; daraus abgedruckt in J. Petzholdts *Anzeiger der Bibliothekswissenschaft* Jg. 1847 (Dresden und Leipzig 1849) S. 73 (V. und E.).

O. Ringholz im *Geschichtsfreund* XLVII S. 80 f. (V.).

15 Anno Domini MCCCXXXII feria sexta post festum beati Mathie apostoli constitutus | coram nobis abbate loci Heremitarum discretus vir dominus Hermannus, rector ecclesie in Frienbach, | subscriptos libros, sibi iure proprietatis attinentes, fraternitati nostri monasterii predicti libere | tradidit et donavit sub tali condicione, ut ipse libros eosdem nomine concessionis | a nobis pro annuo censu detineat pro tempore vite sue, scilicet uno
20 pullo annuatim | in carnisprivio persolvendo. Sunt autem hii libri, quos dicto nomine donavit:

Primo | librum dictum diurnale, continens horas canonicas diei et noctis secundum ordinem secularium | clericorum per circulum anni de tempore et de sanctis; secundo in uno volumine quinque corpora librorum, | vide-
25 licet sermones dominicales per circulum anni, unum opus de confessione magistri Pauli, passiones | sanctorum, librum unum auctoritatum, qui dicitur pharetra, summam unam | de viciis et virtutibus, et in fine eiusdem voluminis quosdam sermones; | tercio librum cure pastoralis beati Gregorii pape; quarto librum qui dicitur aurora; quinto | in uno volumine compendium theologie, cronica Martini et quedam miracula beate virginis; sexto
30 librum Cesarii de miraculis; septimo quandam summam de confessione; | octavo librum collacionum Parysiensium; nono summam Johannis minorem; decimo | sermones dominicales et flores Augustini in uno volumine.

Hec acta sunt in castro | nostro Pfeffikon, presente venerabili domino Hermannno, dei
35 gracia abbate monasterii Fabariensis | Curiensis dyocesis, fratre Marquardo, preposito in Vare, fratre H.<enrico> de Ligertz, | fratre Hermannno de Bönstetten, Martino, capellano predicti abbatis Fabariensis, | H. de Episcopalicella ac aliis quam pluribus fide dignis. |

16 vir *interlinear* von erster Hand. 28 Vor librum ist ein zweites tercio gestrichen.

¹⁾ Vgl. G. Meier, *H. v. Ligerz* S. 14.

ENGELBERG

Benediktinerkloster

Schutzheilige: S. Maria (ad angelos).

Gründungszeit: Um 1120.

Schicksal: Das Stift besteht noch heutigen Tags.

5

Während die Klostersgemeinschaft in den ersten Zeiten vollauf von wirtschaftlichen Sorgen in Anspruch genommen worden war, konnte bereits um die Mitte des Jahrhunderts Abt Frowin (etwa 1142—1178) einen beträchtlichen Bücherschatz sammeln. Selbst Schreibkünstler gründete er eine große Schreibschule, deren Erzeugnisse natürlich besonders Engelberg selbst zugute kamen. Trotz mancher Verluste sind noch über 40 Handschriften von Frowin oder seiner Schule bekannt. Viele davon sind durch Verse geziert, die den Abt als den Urheber des Bandes bezeichnen:

Non rodant mures, non ausint tollere fures
Librum qui Domino datus est a patre Frowino.

15

Oder:

Hic Augustini liber est atque Frowini.
Alter dictavit, alter scribendo notavit.¹⁾

Ergänzt werden die den einzelnen Handschriften selbst zu entnehmenden Nachrichten über Frowins Bücherliebhaberei durch den alten Katalog. Einige Frowinbände sind im 14. Jahrhundert von Engelberg nach Einsiedeln geliehen und teils gar nicht (wie Einsiedeln 166, 240) oder erst spät im 19. Jahrhundert (wie Engelberg 46) zurückgegeben worden. Die jetzt in St. Paul liegende Frowinhandschrift mag von vornherein für St. Blasien bestimmt gewesen sein.²⁾

25

Auch Frowins Nachfolger Berthold (1178—1197) hat die Bibliothek bereichert und die Buchkunst gepflegt, diese freilich in andere Bahnen gelenkt. Erst in der Mitte des 14. Jahrhunderts starb die Engelberger Miniaturenschule aus. Für die Büchersammlung hat keiner der Äbte so eifrig gesorgt wie Frowin. Die Feuersbrünste von 1306 und 1729 scheinen einen Teil der Bibliothek vernichtet zu haben. Die jetzt in Mailand

¹⁾ Vgl. diese und andere Beispiele in <H. v. Liebenaus> Versuch S. 34 ff.

²⁾ Vgl. Durrer S. 46.

liegende Engelberger Handschrift ist im Jahre 1607 vom Abte Jacobus Benedictus dem Kardinal Borromeo geschenkt worden.

Erhaltene Handschriften: *Einsiedeln 166* (Ambrosius in Lucam, s. XII); 240 (Frowinus de oratione dominica, s. XII).

5 *Engelberg 1—24, 26—72, 74—162, 168, 169, 216—218, 222—228, 230, 232—263, 301—316, 318—341, 433—435, 438, 442, 443.* Vgl. Gottwald (die übrigen Hss. nachmittelalterlich).

Mailand, Ambr. A. 220 inf. (Josephus Jud. antiq. lib. 17—20 lat., und Rest eines fränkischen Capitulars, s. IX). Vgl. Patetta.

10 **Literatur:** R. Durrer, *Die Maler- und Schreiberschule von Engelberg: Anzeiger für Schweizerische Altertumskunde. N. F. III* (1901) S. 42—55, 122—176; *Die Kunst- und Architekturdenkmäler Unterwaldens* (Beilage zum vorgenannten Anzeiger) S. 188—222.

B. Gottwald, *Catalogus codicum manuscriptorum qui asservantur in bibliotheca monasterii O. S. B. Engelbergensis in Helvetia, Freiburg i. B.* 1891.

15 G. Haenel, *Catalogi* p. 665.

⟨H. v. Liebenau,⟩ *Versuch einer urkundlichen Darstellung des reichsfreien Stiftes Engelberg, Luzern* 1846.

J. G. Meusel, *Teutsches Künstlerlexikon III²* (1814) p. 373.

F. Patetta, *Frammento di un capitolare Franco etc.: Atti della R. accademia delle scienze di Torino, vol. XXXIII* (1897) p. 185—191.

20 G. H. Pertz, *Reise nach der Schweiz und Savoyen im August und September 1837: Archiv VII* 178—180.

E. G. Vogel, *Zur Geschichte der Stiftsbibliothek zu Engelberg im 12. und 13. Jahrhundert: Serapeum X* (1849) S. 120—127 (Auszug aus Liebenaus Versuch).

25 **10. Schulbücherverzeichnis von Abt Frowin, zwischen 1142 und 1178.**

(Gottlieb no. 56.)

Die handschriftliche Originalgrundlage des Verzeichnisses ist leider verloren. Bis ins 19. Jahrhundert stand es auf fol. 144 des Codex 19 der Stiftsbibliothek zu ENGELBERG, einem aus 144 Pergamentbll. (32,3 × 30 23,8 cm) bestehenden Bande, der in Schrift des 12. Jahrhunderts von Frowins Hand fol. 3—142 Omeliae S. Gregorii super Ezechielem, fol. 143 und 144 einen Tractatus de pronuntiatione litterarum consonantium enthält. Vom letzten Blatte sind in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts etwa drei Viertel abgeschnitten. Gerade dort aber hat einst die Bücherliste 35 gestanden.

Bei dieser Sachlage müssen wir uns behelfen mit dem Abdruck von Liebenaus und der Abschrift, die im 18. Jahrhundert der Engelberger Bibliothekar Stadler seinem handschriftlichen Catalogus virorum illustrium eingefügt hat. Stadlers Text, der hier zum ersten Male benutzt ist, wurde 40 mir im September 1913 auf meinen Wunsch von P. Gall Büchel, dem augenblicklichen Bibliothekar, abgeschrieben. Er scheint in mancher Hinsicht zuverlässiger zu sein als Liebenaus Text. Zum Beispiel bietet er zu Anfang nach regulae de declinatione die Bemerkung sub eodem volumine,

die bei Liebenau fehlt, und hat gegen Schluß hinter Ovidium das wichtige magnum. Auch in der Schreibweise schließt er sich dem Original wohl treuer an, nur das eine ist mir nicht wahrscheinlich, daß in der Handschrift immer ae und nicht e gestanden habe. Die Unterscheidung von 51 Bänden innerhalb des Verzeichnisses hat Stadler noch nicht. 5 Richtig ist Liebenaus Verfahren keinesfalls. Falsch scheint mir namentlich die Beziehung des mehrmals vorkommenden sub uno (oder eodem) volumine zu sein. Es wäre höchst sonderbar, wenn Frowin — wie Liebenau es will — den Inhalt eines Bandes mit den Worten Imago mundi sub uno volumine. Imago mundi angegeben haben würde. Verständlich wird 10 die Angabe erst, wenn man mit dem zweiten Imago mundi einen neuen Band beginnen läßt. Vorgenannte Schriften sind in einem Bande vereinigt, das soll wohl überall das sub uno (oder eodem) volumine heißen. Wären die Sammelhandschriften erhalten, würde es sich natürlich leicht zeigen lassen, welche Auffassung richtig ist. Angesichts des Verlustes 15 der Codices ist es vor allem nicht möglich zu sagen, ob alle die Schriften von Liber Tullii de retorica bis zu den Topica Boetii zusammengehören oder ob nicht etwa schon nach expositio canonis ein Einschnitt zu machen sei. Von S. 33 Z. 1 an fehlt die Bandbezeichnung überhaupt, abgesehen davon, daß gelegentlich von mehreren Exemplaren ein und desselben 20 Werkes die Rede ist. Oftmals ist wohl nur ein Titel für einen Band genannt, zuweilen aber werden wir es mit verschiedenen Titeln einer Sammelhandschrift zu tun haben.

Um dem Benutzer möglichst freie Hand zu lassen, veröffentliche ich den Katalog zuerst ganz genau so, wie er von Liebenau gedruckt ist, 25 unter Angabe der Varianten Stadlers im Apparat, und füge erst dann die Textform an, die mir am zweckmäßigsten erscheint. Die Abdrucke von Vogel und Becker läßt man am besten ganz außer acht, da sie nur aus Liebenaus Buche schöpfend Falsches in den Text gebracht haben. Beckers Zutat ist z. B. die auch von Gottlieb wiederholte Überschrift Libri Fro- 30 wini abbatis Engelbergensis. Stadler und Liebenau sagen davon nichts. Das allerdings dürfte richtig sein, daß Frowin selbst die Liste aufgesetzt hat. Aber wir wissen nicht recht, worauf sie sich bezieht. Offenbar handelt es sich um Bücher, die beim Schulunterricht gebraucht wurden, jedoch möchte ich nicht so weit gehen, in der Liste das Verzeichnis einer ganzen 35 und abgesonderten Schulbibliothek zu erblicken.

Überlieferung: Originalaufzeichnung des 12. Jahrhunderts in Engelberg Cod. 19 f. 144 verloren. Unsere Veröffentlichung stützt sich auf Stadlers Abschrift (18. Jahrhundert) in Engelberg und den Druck Liebenaus.

Veröffentlichungen und Erörterungen: <H. v. Liebenau,> Versuch einer ur- 40 kundlichen Darstellung des reichsfreien Stiftes Engelberg. St. Benedikten-Ordens in der Schweiz, 12. und 13. Jahrhundert, Luzern 1846, S. 31—33, Daraus nachgedruckt von G. E. Vogel im Serapeum X 120 und G. Becker, Cat. no. 103.

A

- a) Boetii consolationum liber. (et) regule de declinatione. Fabularius glosse super Theodolum. glosse super Priscianum Constructionum. b) Imago mundi sub 1 volumine. Imago mundi. c) Dialogus Tullii ad discipulum de moralitate factus. Sermones. d) Excerpta auctoritatum a Petro Bajulardo Collecta. sub eodem volumine Glosse super Macrobius. Glosse super Priscianum accentuum. e) Regule de computo sub uno volumine Glosse Boetii consolationum. f) Liber epistolarum sub 1 vol. liber Tullii de Rhetorica. g) Liber magistri Petri de fide et Caritate et de Sacramentis. 10 h) Prudentius Psychomachie. i) Sermones de Corpore Domini, Priscianus Constructionum. k) Sermones quidam de Divinitate. l) Glosse super sermones Oratii. m) Expositio canonis. n) Porfirius predicamenta Piermenie. o) Topica Tullii. p) Topica Boetii. sub uno vol. Introductiones dialectice. Glosse super Rhetoricam Tullii. Regule de Rhetorica. q) Expositio Timei. r) Regula de Grammatica. s) Liber scintillarum. t) Liber de natura bestiarum. u) Regule majores de declinationibus. vw) Auianus (bis). x) Sophismata. dialectice deriuationes. y) Glosse super Porfirium et predicamenta. z) Descriptio mundi superioris. aa) Statius Achilleidos. bb. cc) Omerus bis. dd) Auianus nouus. ee. ff) Sedulius bis. gg) Augustinus super epistolam Jacobi. hh) Retorica Tullii ad Erennium. ii) Fabule Poetarum. kk) Regule de Retorica. ll) Regule de dictionibus. mm) Nouus Cato. nn) Expositiones Argumentorum uel Lucidarius. oo) Prosper. pp) Tattius Tebaidos. qq) Sermones Euangeliorum. rr) Lucanus. ss) Glosse super Juuenalem. tt) Expositio fabularum. uu) Cato. 25 vv) Glosse super Ouidium. ww) Introductiones. xx) Tullius de amicitia. yy) Regule de Declinatione. Porfirius predicamenta Piermenie analitica. zz) Liber sillogismorum. aaa) Glosse continue super Cantica Canticorum.

B

- Boetii consolationum liber, regule de declinatione sub eodem volumine. Fabularius, glosse super Teodolum, glosse super Priscianum constructionum, imago mundi sub uno volumine. Imago mundi, dialogus Tullii ad discipulum de moralitate factus, sermones, excerpta auctoritatum a Petro Baiulardo collecta sub eodem volumine. Glosse super Macrobius, glosse super Priscianum accentuum, regule de computo sub uno volumine. 35 Glosse Boetii consolationum, liber epistolarum sub uno volumine.

2 consolationum. regulae de declinatione sub eodem volumine. 3 glossae. teodolum. glossae. 4 vol. Tullii. 6 glossae. 7 Priscianum. regulae. 10 psychomachiae. 11 Glossae. 12 Oracii. praedicamenta. 12 Piermeniae. 14 dialecticae. Glossae. retoricam. retorica. 15 regulae. gramatica. 16 regulae. 18 praedicamenta. 20 Fabulae. 21 regulae. regulae. 23 Statius. 24 glossae. 25 glossae. Ovidium magnum. 26 regulae. praedicamenta. Piermeniae. 27 silogismorum. glossae continuae.

Liber Tullii de rhetorica, liber magistri Petri de fide et caritate et de sacramentis, Prudentius psychomachie, sermones de corpore Domini, Priscianus constructionum, sermones quidam de divinitate, glosse super sermones Oracii, expositio canonis, Porfirius predicamenta, periermenie, topica Tullii, topica Boetii sub uno volumine. Introductiones dialectice. Glosse 5 super retoricam Tullii. Regule de retorica. Expositio Timei. Regula de grammatica. Liber scintillarum. Liber de natura bestiarum. Regule maiores de declinationibus. Avianus bis. Sophismata. Dialectice derivationes. Glosse super Porfirium et predicamenta. Descriptio mundi superioris. Statius Achilleidos. Omerus bis. Avianus novus. Sedulius 10 bis. Augustinus super epistolam Jacobi. Retorica Tulli ad Erennium. Fabule poetarum. Regule de dictionibus. Novus Cato. Expositiones argumentorum vel lucidarius. Prosper. <S>Tatius Tebaidos. Sermones evangeliorum. Lucanus. Glosse super Juvenalem. Expositio fabularum. Cato. Glosse super Ovidium magnum. Introductiones. 15 Tullius de amicitia. Regule de declinatione. Porfirius: predicamenta, periermenie, analitica. Liber silogismorum. Glosse continue super cantica canticorum.

ESSLINGEN

Kloster der Augustinereremiten

Schutzheiliger: S. Augustinus.

Gründungszeit: 1282.

5 **Schicksal:** 1532 aufgehoben.

Als gegen Ende des 15. Jahrhunderts die Augustinereremiten in Esslingen strengerer Ordnung unterworfen und dazu die Baulichkeiten erneuert wurden, trug man auch für die Errichtung einer „Liberei“ Sorge, worin man „zu emsiger Lernung“ der Brüder Bücher sammeln könnte.
10 Man erbat deshalb unterm 15. Juni 1481 vom Ordensgeneral eine Ermächtigung zum Sammeln. Welchen Erfolg die bibliotheksfreundlichen Bestrebungen hatten, ist nicht überliefert. Was wir wissen, beschränkt sich auf die Bücherstiftung des Johann Bräcklin vom Jahre 1488. Auch die Endschicksale der Bibliothek sind in Dunkel gehüllt. Vielleicht ist
15 noch der eine oder andere Druck und Codex in Esslingen und Stuttgart erhalten.

Literatur: K. Pfaff, *Geschichte der Reichsstadt Esslingen*, Esslingen 1840, S. 65. Vgl. auch den weiter unten zitierten Aufsatz von Th. Schön.

II. Stiftung des Novizen Johann Bräcklin aus Cannstatt,

20 **5. Dezember 1488.**

STUTT GART, Staatsarchiv, Esslingen Rep. S. 201 Büschel 109 bietet eine Pergamenturkunde, der das dreieckige Esslinger Stadtsiegel angehängt ist und eine Dorsualnotiz saec. XV|XVI: Constitutio magistri Johannis Preckel in anno noviciatus sui facta, 1488 trägt. Der Urkunde beigelegt
25 ist ein Pergamentlibell von 6 Blättern, die $15,6 \times 23,8$ cm groß sind und eine Schriftfläche von $9,7 \times 17,2$ cm haben.

Durch die Urkunde vermacht der Novize Johann Bräcklin von Cannstatt für die Zeit nach seiner Profession alle seine liegenden und fahrenden Güter dem Augustinerkonvente zu Esslingen und bestimmt zu Zeugen
30 und Verwahrern des Testaments Bürgermeister und Rat der Stadt Esslingen. Es wird genügen, wenn hier nur ein Teil des Wortlauts bekannt gegeben wird:

Im Namen Gottes amen. Khunt unnd wissent — — —, das hier- |
 umb ich Johannes Bräcklin von Cannstatt der jünger, bräder novitz |
 und noch der zitt nit profess des convents sanct Augustins ordes der |
 regulierten observantz zû Esselingen, in willen bin, mich von der weltt 5
 und irem gewerb zû keren — — — und hab demnach zuvor meins zitt-
 lichen gûts halb ain geschâfft, testament und letzten willen fürgenomen
 — — — namlich, alss das nach dem und ich gemelts ordes profess thân
 würde, als ich dann die in kûrtz zû thân in willen bin, als dann alle
 mein gûtter ligennd und farennd — — —, wie ich dann die in ainem
 bermenntin register mit meiner aigen hannd auffgeschriben unnd verzaichett 10
 hab, erblich fallen an die wûrdigen, ersamen und gaistlichen vätter, den
 vicarium und andre vätter des vicariats der regulierten und privilegierten
 observantz gemelts ordes — — — und sol das also gehalten werden mit
 allen meinen verschafften gûtern, sy syen ligend oder farennd, an gotz-
 zierden, an bâchern oder andern, wie die alle in dem obgemelten register 15
 mit meiner hannd geschriben verzaichet stend und steen werden, auch
 also, das umb ain somm gelts, von mir zû benennen, ettliche bûcher in
 den chor des gemelten gotzhawss zû notturfft der brüder bestellt werden.
 — — — An sanct Niclaus aubend des iars als man zallt nach der gepurdt
 Crysti tausent vierhundert achtzig unnd im achten iäre. 20

Das für uns in Betracht kommende Register von Bräcklins eigener Hand steht auf fol. 2^R—4^R des genannten Pergamentheftes; fol. 1, 4^V, 5 und 6 sind freigeblieben. Bräcklin schreibt in Langzeilen (auf fol. 2^R 37), große Anfangsbuchstaben werden ohne System gebraucht und keinerlei Satzzeichen verwendet. Zu Anfang des Verzeichnisses werden die einzelnen 25 Buchtitel durch Alinea geschieden, später nur noch zuweilen. Die Verteilung der Schriften auf die einzelnen Bände liegt nicht überall zutage. Wir veröffentlichen bloß die Angaben über Bücher, nicht die — bei Th. Schön zu findende — Aufzählung der sonstigen beweglichen und unbeweglichen Habe.

Von Johann Bräcklin ist noch bekannt, daß er 1476 mit seinem 30 älteren Bruder Michael in Paris zum 'magister artium' promoviert, 1477 in der Matrikel der neugegründeten Universität Tübingen unter den magistri aufgeführt wurde.¹⁾

Übertlieferung: Stuttgart, Staatsarchiv, Essl. Rep. S. 201, Bündel 109, Original-
 urkunde von 1488; für uns von Dr. S. Tafel aufgenommen. 35

Veröffentlichungen und Erörterungen: Th. Schön in den Blättern für württembergische Kirchengeschichte. N. F. I (1897) S. 173—178.

f. 2^R. Ich Johannes Bräcklin von Cannstat der iünger brü- | der dess convents sanct Augustins
 ordes der re- | gulierten observantz zû Esselingen hab in disem re- | gister mit miner
 aigen hannd auffgeschriben und | verzaichet die ligende und farende gûter, so ich | unserm 40

¹⁾ Vgl. *Die Matrikeln der Universität Tübingen her. von H. Hermelink, I (1906) S. 5.*

klöster vermacht und zûgebracht hön | nach form und wys dess versigelten testaments darüber gemacht: |

- Item glosam ordinariam in quatuor magnis libris. | Item vocabularium breviluquum et vocabularium doctoris Jodoci. | Item questiones
5 Johannis de Turrecremata. | Item opus eleganciarum Laurentii Vallas. |
Item liber in littera Gallica continens philosophiam naturalem Aristotilis | et sex libros methaphisice cum questionibus, sicut Parisius exeretur. | Item liber Anselmi. Item omelie omnium doctorum de tempore et sanctis. | Item historia Lampartica. Item stella clericorum. |
10 Item consolatorium Nider de timorata consciencia. | Item parvum antiquum psalterium. Item varia scolastica volumina. | Item expositionem Lipsensem canonis misse. Item textum sentenciarum. | Item Hugo de sacramentis. Item summam baptistianam. | Item Petrum de Aquila super sentencias. | Item omnes partes sancti Thome
15 de Aquino pro IIII 1/2 florenis. | Item tabulam super omnia opera sancti Thome pro I floreno 1 ort. | Item quinque libros decretales, sextus decretalium, Clemen- | tinas et instituta, constant V florenis. | Item missale impressum secundum ordinem curie pro II florenis 1 ort. | Item missale secundum diocesim Constanciensem pro III florenis. | Item unum
20 breviarium magnum secundum ordinem curie pro II 1/2 florenis. |
Item infra scriptos libros emptos a sanctis in Cannstat | pro XVII florenis:
Item Catholicon. Item tres partes histori- | ales domini Anthonini. Item scriptum super 2^o sentenciarum. | Item scriptum Hercz super
25 3^o sentenciarum. Item scriptum Dinckel- | spihel super 4^{to} sentenciarum. Item tractatus Dinckelspihel super | oracione dominica. Item questiones super 2^o magistri. Item cantica. | Item pastorale sancti Gregorii cum omeliis. Item liber dya- | logorum Gregorii. Item libellus in pergameno de sacramentis. | Item Leonhardus de Utino de sanctis.
30 Item viola sanctorum, rubius || libellus. Item vita Christi. Item *f. 2^v*.
libellus de virtutibus. Item Simon | de Cremonia super epistolas de tempore. Item passio Gordani per | plures articulos divisa.
Et sic est finis summe librorum | emptorum a sanctis in Cannstat pro XVII florenis. |
35 Item meditationes super vita Christi, liber niger pro I 1/2 florenis. | Item Cassianus de institutis cenobiorum, origine, causis et | remediis viciorum, collacionibus patrum. | Item exposiciones ymnorum; item cursus beate virginis et alii cursus; | item parvum psalterium; item vocabularius rerum. | Item omelias sancti Johannis Crisostomi.
40 Idem super epistolas | sancti Pauli ad Hebreos. Item liber dyalogorum

37 (Item exposiciones) — 39 (vocabularium rerum) *in der Hs. zu einem Abschnitt zusammengefaßt.*

sancti Johannis | Crisostomi et sancti Basilio. Item Crisostomus de compunctione cordis | duo libri. Idem de reparacione lapsi. Item sermones Crisostomi numero XXV noviter de Greco in Latinum inducti. | Item scripta Bonaventure super quatuor libros sententiarum | magistri Petri Lombardi. | 5

Item subscriptos libros emi a sanctis in Cannstat pro X libris: | Item Honorius super cantica. Item librum sequenciarum cum commento. | Item sancti Thome quodlibeta. Item tractatus de penitencia Dinckelspihel. | Item Dinckelspihel de sanctis cum tractatu de octo beatitudinibus. | Item quidam liber incipiens 'Ad preces studentium'. Item sanctus Thomas | super Job. Item Augustinus de quantitate anime. Item conclusiones Gersonis. | Item sanctus Thomas de articulis fidei. Item Augustinus de doctrina | Cristiana. Item flores doctorum. Item liber quatuor novissimorum, | qui cordialis dicitur. Item sophilogium. Item omelie sancti Gregorii XL et super Ezechielem. Item Augustinus ad matrem. Item Augustinus | de ecclesiasticis dogmatibus. Item Augustinus de fide ad Petrum dyaconum. | Item tractatus de proprietatibus vini et notabilibus multis bonis | magistri et domini Alberti Magni, episcopi Ratisponensis. Item prophecie | beate virginis Hildegardis de futuris temporibus et de anticristo. | Item 20 disputaciones facte in concilio Basiliensi contra Bohemos. | Item declaracio super arborem consanguinitatis. |

Sequuntur supellectilia seu utensilia, der hussrat: — — — .

fol. 4R Item man hat ingenommen XIII libras XV solidos, hat bezalt | min brüder maister
Mitte. Michel Bräcklin. | Item de predicta pecunia defalcantur LVI guldin, qui sunt | soluti pro 25 libris a me emptis et pro debitis obligatis. |

Item voluntas mea est, ut de predictis bonis disponatur | et fiat, ut subsequitur.

Item liber antiphonarius de tempore et de sanctis per annum. | Item gradale de tempore et de sanctis per annum cum sequenciis. | Item missale correctum cum notis debitis pro missa conventuali. | 30
Item liber ewangeliorum et epistolarum pro ministrantibus. | Item liber lectionarius correctus. | Item liber collectarius correctus. | Item libri ymnarii duo, similiter duo psalteria correcta. |

Item pulpitus magnus ad medium chori qui habeat reser- | vacula clausa, in quibus libri recludantur et conserventur in honestate. || 35

FISCHINGEN

Benediktinerkloster

Schutzheilige: Maria und Johannes Bapt.

Gründungszeit: um 1135.

5

Schicksal: Um 1530 Einführung der Reformation, seit 1540 Wiederherstellung des Katholizismus, 1848 endgültige Säkularisation.

*Fischingen im Thurgau ist etwa 1135 von Petershausen aus gegründet worden. Die alte Überlieferung, nach der schon seit 1035 im Murgtale eine klösterliche Niederlassung bestanden habe, diese aber hundert Jahre
10 darnach durch Feuer zerstört worden sei, hat sich als unglaubwürdig herausgestellt.*

*Unter den Wertstücken, die von den Mönchen aus Petershausen mitgebracht wurden, befanden sich auch Bücher. Inwieweit sich auf diesem Grundstock eine Bibliothek aufgebaut hat, läßt sich nicht sagen. Man
15 wird sich die Büchersammlung nicht groß vorstellen dürfen. Der Hauptteil mag 1414 bei einem großen Brande vernichtet sein. Jedenfalls haben nur wenige Fischinger Codices das Mittelalter und die Stürme der Reformation überdauert. Bereits J. Mabillon fand, als er 1683 das Kloster besuchte nulla fere monumenta, und M. Gerbert mußte über seinen Besuch
20 im Jahre 1760 berichten: — — — in Fischingensi monasterio praeter martyrologium et nonnulla necrologia variis accessionibus aucta, historiae patriae haud raro illustrandae apta, nihil repererim, quod saeculum decimum quartum aut saeculum decimum quintum excedat. Quae inter nonnullae sanctorum vitae sunt lingua Teutonica, veluti S. Thomae Aquinatis,
25 in cuius fine ita habetur: 'Dis Buch hat ze tütsche bracht, gemacht und geschriben pfaff Eberhard von Rapreswil, kilcher ze Sonen 1418'. In Msc. papyraceo an. 1438 habetur vita Germanica comitis Eberhardi de Nellenburg, fundatoris in Schafhausen, et Elisabet filiae regis Ungariae. Die hier genannten Handschriften und die übrigen nach Alter und Inhalt un-
30 bedeutenden Reste der Klosterbibliothek sind teils in der Mitte des 19. Jahrhunderts in die Kantonsbibliothek nach Frauenfeld gekommen teils in der Pfarrei Fischingen geblieben.*

Erhaltene Handschriften: *Fischingen*, Pfarrarchiv B.VIII.1^c (vgl. unten).
Frauenfeld, Kantonsbibl. Y. 31 (Psalterium von 1498); Y. 146 (Deutsches Leben
 der Stifter des Klosters Allerheiligen zu Schaffhausen, der Grafen von Nellenburg u. a.,
 vom Jahre 1438); Y. 156 (Deutsches Leben des Thomas Aq. von Eberhard von Rappers-
 wyl, 1418), und wohl noch ein paar andere Handschriften.¹⁾ 5

Literatur: J. Mabillon, *Iter germ.* (1723) p. 5 sq.
 M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 78 sqq.
 Katalog der Thurgauischen Kantonsbibliothek 1886 ff., Frauenfeld 1887 ff.

12. Verzeichnis des vom Abte Waltram gesammelten Schatzes, etwa 1146. 10

(Gottlieb no. 805.)

Die Originalaufzeichnung ist verloren, erhalten nur eine Abschrift
 vom Ende des 12. Jahrhunderts im Pfarrarchiv zu FISCHINGEN B.VIII 1^c
 (früher C. XV S. 13 Nr. 13) fol. 1R. Dieser von 125 Pergamentblättern
 (17—18 × 27,5 cm) gebildete Band saec. XI enthält ein Martyrologium, 15
 die Benediktinerregel und ein Nekrolog. Auf der ersten Seite steht, einen
 Raum von 11,8 × 15,5 cm einnehmend, der Bericht über die von Abt
 Waltramnus mitgebrachten oder im Kloster erworbenen kirchlichen Gegen-
 stände, unter denen sich auch einige Bücher befanden. Waltramnus war
 der zweite Abt Fischingens und kam aus Petershausen, wo auch sein 20
 Vorgänger Gebino Mönch gewesen war, ehe er dem Kloster Wagenhausen
 vorgesetzt wurde. Dort in Petershausen waren wohl auch die Bücher
 geschrieben.

Überlieferung: *Fischingen*, Pfarrarchiv B. VIII. 1^c, fol. 1R, Abschrift vom Ende
 des 12. Jahrhunderts. 25

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. Mabillon, *Iter germ.* p. 5 (V.);
 daraus abgedruckt bei Ziegelbauer, *Historia rei litt.* O. S. B. I 587).

Schneller, *Geschichtsfreund* I (1844) S. 375 f. (V.).

J. Meyer, *Thurgauisches Urkundenbuch* II (1885) S. 56—59 (V. u. E.).

Notum sit omnibus presentibus scilicet et futuris, quod Dei disponente | providentia 30
 venerabilis presbiter Waltrammus, Petrishusensis monasterii | monachus, in patrem et ab-
 batem electus est atque consecratus ab | Ūdalrico reverendo Constantiensi episcopo secundo,
 ad locum Augie sancte | Mariae, Fishinae dictum, anno incarnationis dominice millesimo
 CXXXVIII | ipsum ergo novum atque tenuem locum, sed habilem, utilem et spiritalibus |
 hominibus satis congruum adiens, Dei fretus adminiculo ba- | silicam sancte Mariae a 35
 fundamentis coepit aedificare et sexque annis | pie consummans fecit dedicare. Sex etiam
 fenestras vitreas | in ipsam novem talentis acquisivit, laqueariis ex maxima par- | te ador-
 navit, campanarium construxit, habitaculum mona- | chis congruum fabricavit.

¹⁾ Der gedruckte Frauenfelder Katalog gibt die Herkunft der Bücher im einzelnen
 zumeist nicht an, z. B. auch nicht von Y. 146 und 156. 40

Libros vero missalem, evangeliarium, lectio- | narium, officialem, bene-
 dictionalem, antiphonarium, psalterium, | regulam patravit.

Septem albas cum totidem humeralibus, septem | velamina altaris, unum calicem,
 quinque casulas, quarum tria bis- | sine, unam dalmaticam, duo subtilia de — — —, tres
 5 stolas et | duo vexilla, duas cruces, quarum una metallis preciosis est deco- | rata, unum
 velum depictum, duo candelabra.

Ista omnia infra octo | annos regiminis sui patravit et acquisivit,
 multi pia eius | admonitione ad conversionem venerunt, ex quorum datio-
 nibus | multipliciter pene viginti mansibus locum locupletavit.

10 4 hinter de ein Wort (etwa 1 cm) ganz verwischt.

FREIBURG I. B.

Münster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: 12. Jahrhundert.

Schicksal: Das Münster dient nach wie vor dem katholischen Kultus.

Bücherstiftung des Vikars Gottfrid von Villingen für die sogenannte Gertrud Malerin-Pfründe auf dem St. Bartholomäusaltar, 6. Juli 1338.

Durch die jetzt im Stadtarchiv zu FREIBURG als no. 730 des Münsterarchivs aufbewahrte Pergamenturkunde, 30,5 × 53 Perg. mit 21 × 45 cm Schrift, stiftete die Freiburger Bürgerin Gertrud die Malerin auf dem 10 Bartholomäusaltar des Münsters eine Pfründe. Ihren Dotierungen fügte, von Z. 21 der Urkunde an, Götfrid von Vilingen, ein priestergeselle ze unser münster ze Friburg, sein Haus mit allem Zubehör hinzu, dabei auch Bücher. Dis geschah und wart dirre brief gegeben ze Friburg des iares do man zalte von Gottes gebürte drüzehen hundert iar und ehtüwe- 15 unddrissig iar an dem nehesten mentage nach sant Peters und sant Paulus tag der zweier zwelfbote.

Überlieferung: Freiburg i. B., Stadtarchiv Münsterarch. no. 730, Originalurkunde von 1338.

Veröffentlichungen und Erörterungen: P. Albert in den Freiburger Münster- 20 blättern IV (1908) S. 34 f. (V.).

Ich der vorgenannt Götfrid von Vilingen han òch gegeben und gib mit disem gegenwertigen brief an die vorgeschribenen pfründe disú büch, die hienach geschriben stant:

Ein | zitbüch. Ein Lampardick. Ein antiffener. Ein salter
und ein collectener; 25

also das dü selben büch nach minem tode ewekliche priestere haben sònt und nutzen, die denne die vorgenannten prün- | de besingent, ane alle geverde. Ich ahten òch die vorgenannten büch für fünfzechen pfunt pfenninge gewonlicher Friburger münzte, ane alle geverde.

Universität

Schutzheiliger: Hieronymus.

Gründungszeit: 1457; Eröffnung 1460.

Schicksal: Die Universität besteht bis auf den heutigen Tag.

- 5 Schon in der am 30. April 1460 gehaltenen Rede zur Feier der Universitätseröffnung wurde vom ersten Rektor, dem Professor der Medizin Matthaeus Hummel, auf den Wert und die Notwendigkeit der Bücher und Büchersammlungen für Lehrende und Lernende hingewiesen und über die Vernachlässigung der alten Bücherschätze beweglich geklagt: „Die
- 10 Bibliotheken der Geistlichen leiden an allen Krankheiten, am Rücken und an den Seiten, ihre Sexternen löst die Gicht auf; und niemand bietet zu ihrer Wiederherstellung die Hand. Bald liegen sie wie Job auf Haufen von Staub und Unrat; bald sind sie begraben wie Lazarus, aber keine Stimme erhebt sich und ruft 'Lazarus komm heraus!' Läßt sich aber doch
- 15 bisweilen ein alter Codex ungerufen erblicken, so schwört der dumme Petrus, er kenne ihn nicht, und die Dienerschaft schreit: 'Fort, fort ans Kreuz mit ihm!' Der alte Soldat ehrt doch die Waffen, mit denen er einst gefochten hat, aber der unwissende Geistliche veräußert die merkwürdigsten Pergamente an Maler und Kürschner oder gibt sie Gold-
- 20 arbeitern, um sie zu Behältern für Armbänder und Halsketten zu verwenden, oder klebt wohl auch mit ihren Blättern Öffnungen in den Fenstern zu.“ Besonders die Artistenfakultät nahm sich schon im 15. Jahrhundert Hummels Worte zu Herzen. Mit den ältesten Fakultätssatzungen sind sogleich Statuta librarii facultatis artium verbunden. Danach war die
- 25 Bibliothek einem Magister anvertraut. Dieser durfte nur minder wichtige, nicht aber die angeketteten Bücher an Fakultätsmitglieder ausleihen. Auch durfte niemand außer den Fakultätsmitgliedern einen Schlüssel zur Bibliothek haben, die sich seit 1462 in einem unteren Zimmer der Burse befand. Ausdrücklich wurde vom Bibliothekar die Anfertigung zweier
- 30 Bücherverzeichnisse verlangt: Librarius faciat duos rotulos aequales, continentes omnes libros tam catenatos quam non catenatos. Einen der Rotuli sollte stets der Dekan haben. Leider aber sind alle diese Verzeichnisse aus der mittelalterlichen Zeit der Universität verloren gegangen. Um so sorgfältiger müssen die Bibliotheksnachrichten herangezogen werden, die
- 35 sich gelegentlich im I. Bande der Fakultätsakten finden. Durch Vermittlung von Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. H. Finke hat sie für uns Herr Dr. Schaub zusammengestellt. Fol. 3 wird noch eine penuria librorum erwähnt. Unterm 17. März 1466 heißt es dann: Decanus enixe supplicat omnibus magistris, si contingat aliquem illorum invenire textus bonos
- 40 librorum Aristotelis et solida commentaria super eisdem, quod amore facultatis eidem facultati hoc significare, quo pretio comparari possint, dignarentur; unterm 17. Juni desselben Jahres: Tradita fuit potestas emendi libros necessarios

et utiliores pro facultate quatuor collegiatis. *Von 1469 ab werden die Büchererwerbungen nach den Protokollbüchern häufiger.* **1469 fol. 40^R**: Eodem die <25. Sept.> placuit facultati, ut emeretur liber epistolarum beati Jeronimi pro 4 fl. et dimidio, qui et emptus est pro 4 fl. cum dimidio, quorum duo recepti sunt de archa facultatis per clavicularios 28. die septembris. Item 5 emptus est liber beati Augustini de civitate Dei pro 8 fl., quos ego <decanus> exposui. fol. 40^V <11. Dez.>: Item comparuit magister Johannes de Westhusen, dans facultati libros a magistro Johanne Graff de Andlow defuncto relictos, quos et facultati legaverat. Concessum est eciam magistro Johanni Westhusen, ut retinere possit sibi ad usum per triennium hos libros, scilicet 10 bibliam, Thomam 2^a 2^e, Jordanum vel alter (!) predicabiles similiter sexternos, quos (!) et cedulae a magistro Johanne defuncto compositos et predicatos. Item conclusum, ut librarii emere debeant katholicon, si competenter possint. fol. 41^R <15. Dez.>: Item placuit, ut fieret, sicut magister Johannes de Westhusen petivit ex parte heredum magistri Johannis Graff, ut — — — 15 heredes libros facultati donatos ad alios pios usus legare possint. Item unus mittatur pro libris, qui habeat potestatem nomine facultatis singula expediendi. Et ad hoc deputatus est magister Johannes Ehenhem, ut sit procurator facultatis in illa causa. **1470 <27. Jan.>**: Presentavit magister Johannis de Ehenheim facultati libros magistri Johannis Groffe, sicut sibi 20 erat commissum. fol. 42^R <19. Mai>: Item conclusum fuit eadem die, ut ematur Astensis cum Saulo Paulo. <21. Mai>: Conclusit facultas artium, quod librarius non emat aliquem librum carius sex florenis nisi cum consensu facultatis speciali. fol. 43^R <5. Juli>: — — — ut ematur liber intitulatus Astensis pro quindecim florenis, sic tamen, ut venditor det seu 25 propinet ad istum Saulum Paulum, et ita erat conclusum et executum. **1474 fol. 60^V <26. Mai>**: Magister Cuonradus Vernig de Wartheim petiit facultatem, ut sibi mutuaret duos florenos, pro quibus vellet facultati inpignorare aliquos libros ad finem, ut posset se recipere in partes suas. Et conclusit facultas eo tempore, quod idem magister ante omnia deberet 30 decano dare clavem suam ad liberariam. Secundo commisit decano, quod non deberet eum amplius vocare ad consilium facultatis, ex quo non esset morigeratus ac habituatus, ut magistrum deceret. Tercio ad petitionem suam voluit facultas sibi mutuare 1 fl., pro quo deberet inpignorare librum unum, videlicet Boecium in textu et commento cum questionibus parvorum 35 naturalium et textum de anima ac aliis. **1475 fol. 65^V <15. Febr.>**: In eadem congregacione magister Henricus de Constancia obtulit facultati quemdam librum in pergamento, scilicet Jeronimianum, ad emendum. Conclusit facultas, quod decanus cum consiliariis conspicerent istum librum. fol. 66^R <25. Febr.>: Item eodem die emptus fuit quidam liber in pergamento Jeromianus (!) dictus pro duobus fl. in auro et pro 12 plaphardis a magistro Henrico de Gundelfingen. <4. April>: Item emi quatuor libros primos polliticorum in textu cum quinque sexternis in commento super omnes octo libros 40

polliticorum pro uno fl. in auro a magistro Johanne de Zurzach. fol. 67^v <18. Mai>: In eadem sessione facultas emit libros suprascriptos,¹⁾ videlicet decretales, sextum, codices, Clementinas pro quinquaginta florenis in auro, qui fuerunt depositi in archa facultatis arcium. fol. 68^r <31. Juli>: In eadem 5 die fuerunt congregati magistri de facultate arcium de certo libro emendo in facultate medicinali. Tunc fuit conclusum pro maiori parte, quod magister Johannes Stein de Schorendorff, magister Henricus Gundelfingen de Constan-
 10 eundem emerunt pro VI fl. fol. 68^v <24. Aug.>: In eadem congregacione fuit conclusum, quod decanus una cum clavigeris deberent domino doctori Johanni de Meningen dare de fisco facultatis pro libro suo in medicina quinque fl. cum dimidio. 1476 fol. 71^v <10. Juli>: Item fuit — — — conclusum, ut collegiatis emerentur concordantie biblie et speculum hysto-
 15 riale, in Maguncia impressa, sed non ultra sedecim fl. exponerentur pro ambobus. 1478 fol. 78^r <15. Juli>: — — — fuit conclusum, quod nova translacio librorum ethicorum X Aristotelis collecta sub expensis magistri Johannis Fuchsmag emeretur ab eodem sub expensis, quibus ipse comparavit. fol. 80^r <13. Nov.>: Eodem die missi fuerunt magister Johannes Fuchsmag
 20 et magister Johannes Scherer, protunc decanus, ad egregium virum dominum doctorem Matz, ut duos florenos, quos spondit contribuere facultati pro comparando libro, scilicet commento magistri Nicolai de Lira, ut eosdem contribueret in usum facultatis, indifferenter tamen pro comparacione illius vel alterius libri. Qui respondit, quod vellet stare primis verbis,
 25 specificavit tamen terminum huius emptionis usque ad dominicam 'Invocavit' anni LXXVIII^{mi}. fol. 80^r <18. Dez.>: Et eodem die sine tamen formacione articuli commissum fuit decano et magistro Henrico Gundelfingen, ut emerent Nicolaum de Lira super ambobus testamentis, si saltem congrue posset applicari liberarie ante dominicam 'Invocavit' eiusdem anni.
 30 1479 fol. 81^r <26. Jan.>: Eadem congregacione facultas emit questionem Biridani super libros ethicorum pro floreno in auro. 1481 <12. Okt.>: Item quinta feria post Dyonisii congregati fuerunt omnes magistri de consilio facultatis in domo decani sub pena solidi. Et in eadem decanus proposuit, quod essent certi libri hic, Argentine impressi, venales et ad libera-
 35 riam facultatis utiles, si et in quantum placeret emere, vellet dare operam. Et sic per facultatem conclusum fuit, emere bibliam cum glosa ordinaria et exposicione interliniali et Plutarchum. Et deputaverunt decanum, magistrum Laurencium Bock pro tempore, magistrum Henricum Gundelfingen, magistrum Johannem Scherer. Qui eodem die nomine facultatis predictos
 40 emerunt libros pro XXI fl. in auro, quorum decem in auro immediate in

¹⁾ Nach Dr. Schaub ist auf den erhaltenen Blättern vorher nicht von diesen Büchern die Rede.

prompto per decanum venditori solverunt cum addictione, alios undecim vel LX cruciferos pro floreno circa festum pentecosten velle solvere nomine facultatis. **1493 fol. 123^R <5. Nov.>**: Quinto die Novembris habita est congregacio magistrorum de consilio facultatis supradicte. Et comparavit Johannes Herlin, qui fendiderat facultati quinquaginta volumina 5 cum qua convenit, quod vellet ipsi facultati dare volumen pro eo precio, pro quo fendiderat ipse Friderico de Tübingen, cui affirmat se fendidisse librum pro I fl. cum dimidio. Convenit insuper sese non velle in summa librum vilius dare quam pro 1½ fl. et, si vilius fenderet, et facultas vilius habere deberet. Rursus convenerat, ne facultas intra tempus emptionis 10 usque ad festum nativitatis beate Marie virginis vilius fenderet unum librum seorsum quam pro II fl. et eodem modo vellet et omnes alios obligari emptores sic, quod in quantum ipse deviare, et ipsa a pacto convencionis recedere possit. **fol. 123^R <8. Nov.>**: In octava die predicti mensis habita est convocacio magistrorum de consilio facultatis et conclusum est, quod 15 fendere possim libros a Johanne He(r)lin per facultatem unicuique, cui ego una cum consiliariis meis eos decrevero esse fendendos unum pro II fl. sic, quod facultas exopt nos non habeat in aliquo quovis modo incusare. **1495 <31. Okt.>**: In eodem actu conclusum fuit, quod domino Jacobo Locher Philomuso deberet accomodari Plinius ex libraria facultatis; 20 ita tamen, quod daret recognitionem propriam manus suae desuper. **fol. 140^R <7. Dez.>**: Item in eadem congregacione conclusum fuerat, ut a magistro Gabriele mappa mundi emeretur pro liberaria facultatis. **1499 fol. 145^R <4. April.>**: — — — fuit deliberatum super cosmographia Ptolemei emenda a quodam bibliopola. Sicque empta est pro septem fl., ubi 25 medietatem dabat universitas. **fol. 146^V <16. Nov.>**: In eadem congregacione fuit conclusum, quominus decanus facultatis — — — expeteret a magistro Caspar Howlin pecunias puta 3½ fl. pro Ptolemeo expositas a facultate.

Bedeutenden Zuwachs an Handschriften und Drucken erfuhr der Bücherbestand der Universität 1495 durch Ulrich Rotpletz (vgl. unten). 30 Bedauerlicherweise aber fehlte es lange Zeit an würdigen Räumen für die allgemeine Sammlung. Vorerst blieb das Wichtigste in den Bibliotheken der einzelnen Fakultäten oder ging verloren. Als in der Neuzeit die Bestände zusammengefaßt wurden, war sicher nicht mehr alles vorhanden, was seit 1460 an Büchern geschenkt und gekauft war. Andererseits 35 brachte der Beginn des 19. Jahrhunderts eine starke Vermehrung durch Einverleibung von Teilen mehrerer Klosterbibliotheken. Leider aber ist die gedruckte Literatur über die Geschichte und die Handschriften und Inkunabeln der Freiburger Universitätsbibliothek noch sehr dürftig, so daß es uns nicht möglich war, festzustellen, was von obigen Erwerbungen 40 noch vorhanden ist.

Literatur: H. Amann, Praestantiorum aliquot codicum manuscriptorum qui Freiburg servantur ad iurisprudentiam spectantium notitia, Freiburg 1836 und 1837.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 85 sq.

F.K.G. Hirsching, *Versuch einer Beschreibung sehenswürdiger Bibliotheken Deutschlands I* (1768) S. 122–127; IV (1791) S. 241–243.

Knust, *Handschriften der U.-B. in Freiburg: Archiv VIII* 622.

5 H. Mayer, *Die Universität zu Freiburg i. Br. 1806–1818: Alemannia XX* (1892) S. 14 ff.

H. Schreiber, *Geschichte der Albert-Ludwigs-Universität zu Freiburg i. Br. I* (1857) S. 22 f., 48, 71, 135; II (1859) S. 153 f.

13. **Bücherlegat des Magisters Johannes Keslin zum Besten armer Studenten, 1479.**

10 *Im I. Bande der im Universitätsarchiv zu FREIBURG aufbewahrten Acta facultatis artisticae, der in einfachem Pappeinband mit Lederecken und -rücken 236 Papierblätter im Format 22 × 31 cm enthält und von 1460 bis zum 31. Oktober 1531 reicht, befindet sich auf fol. 83^v und 84^r*
 15 *der unten veröffentlichte Eintrag über die Bücherstiftung des Johann Keslin. Am 15. August 1463 war dieser in Freiburg immatrikuliert, 1465 Baccalaureus, 1466/67 Magister geworden, später trat er in den Kartäuserorden ein und lebte eine Zeitlang in Gaming, länger in der Freiburger Kartause. Als deren Prior treffen wir ihn 1495 in der Urkunde über*
 20 *Rotpletz' Büchernachlaß. Er selbst starb 1502. Keslins Bücherlegat fällt wohl in die Zeit kurz vor seinem Eintritt ins Mönchsleben. Der Schenker wollte, daß diejenigen seiner Bücher, die beim Studium gebraucht werden konnten, an unbemittelte Studierende zu niedrigen Preisen verkauft würden und zwar vom Vorstande der Wiener Burse. Ob der eine oder*
 25 *andere Band noch irgendwo erhalten ist, entzieht sich meiner Kenntnis.*

Überlieferung: Freiburg i. B., Universitätsarchiv Acta facultatis art. tom. I fol. 83^v und 84^r, Eintrag von 1479; für uns von Dr. Schaub abgeschrieben.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Über Joh. Keslin vgl. H. Mayers Ausgabe der Freiburger Matrikel Bd. I 24.

30 Item ultima die mensis Julii habita convocacione fuit deliberatum super | libris legatis f. 83^v.
 per egregium virum magistrum Johannem Keslin, decretorum doctorem, qui legavit | certos
 libros in decanatu magistri Heinrichi Gungdelffinger, et quoad illud conclusum | fuit, quod
 deberet exprimere suam voluntatem. Que fuit illa, videlicet, quod libri deberent primum |
 taxari et postea conventori burse Wienensis presentari, qui haberent distribuere pauperi-
 35 bus || scolaribus, qui alias non haberent emere libros. Eo tunc eciam conclusum fuit, quod f. 84^r.
 decanus una | cum magistro Conrado Knoll et magistro Johanne Scherer deberent taxare
 libros le- | gatos per magistrum Johannem Kesli etc. Qui libri taxati sunt tertia die mensis
 Augusti, | et taxatio sequitur in hunc modum:

Item Stefanus Fliscus questiones primorum thopicorum | et elencorum
 40 pro novem plaphardis. Item questiones primorum posteriorum topicorum
 et elencorum | cum textu quinti tractatus Petri Hispani pro octo plaphardis.

Questiones octo librorum phisicorum | in bona litera pro novem soli-
 dis. Questiones trium librorum de celo et mundo pro VII plaphardis. |

Commentum super primo, secundo, tertio et quarto tractatibus Petri Hispani cum antiqua litera pro quatuor plaphardis. | Textus parcium controversiarum cum tractatu musice cum figuris controversiarum pro quinque plaphardis. | Latitudines formarum; primus de generatione Aristotelis; yconomica; quartus et sextus eticorum pro sex plaphardis. | 5
 Questiones veteris artis magistri Kiliani in magnis foliis pro VIII solidis denariorum. | Textus methaphisice in magnis foliis pro quatuor plaphardis. | Vocabularius 'Ex quo' pro sex solidis denariorum. | Questiones librorum phisicorum et trium librorum de anima pro septem solidis denariorum. | Item deponentⁱ alia deffectiva cum textu Kathonis pro 10 duobus plaphardis. | Questiones elencorum pro tribus plaphardis. | Item loycale, manu doctoris Keslin | scriptum, una cum quibusdam textibus Marsilii pro XV solidis denariorum. | Questiones veteris artis, iterum | manu doctoris scriptas, pro novem plaphardis. | Regule generales pro V plaphardis. | Item libellus oblongus, manu doctoris scriptus, continens 15 collecta super secundo et quarto | phisicorum pro duobus plaphardis. |
 Similem libellum oblongum, conclusionem posteriorum pro quatuor plaphardis. | Item similem super de generatione pro V plaphardis. | Item parvulus loyce cum quinque tractatibus | Petri Hispani pro quatuor plaphardis. | Textus veteris artis in pergameno pro quatuor plaphardis. | Textus 20 de celo et mundo pro quinque plaphardis. | Questiones librorum de generatione pro quatuor solidis denariorum. | Item puncta ad magistrarium pro quatuor solidis denariorum. | Textus priorum posteriorum thopicorum, elencorum | pro X solidis. | Textus Alexandri pro quinque crucifferis. | Item glosa Donati pro quatuor crucifferis. | Sexternus de 25 ente et essencia pro uno plaphardo. |

14.—15. Nachlaß des Dr. Ulrich Rotpletz, 1495.

Das Großherzoglich Badische Generallandesarchiv zu KARLSRUHE enthält in Conv. 141 der Urkundenabteilung 21 (Freiburg, Gen.) ein Notariatsinstrument vom 1. und 5. Januar 1495 über den Nachlaß des 30 Dr. U. Rotpletz. Das Instrument besteht aus vier Pergamentblättern von 33×43 cm Größe. Während fol. 4^v nur die Notiz Testamentum D. Rottbletz trägt, sind fol. 1—4^r mit der unten auszugsweise veröffentlichten Urkunde bedeckt und zwar nimmt die Schrift einen Raum von 23×29 cm ein. Die erste Zeile ist mit vergrößerten, $1\frac{1}{2}$ cm hohen, 35 gotischen Buchstaben bedeckt; das Initial -J reicht mit seinen Verschnörkelungen bis zur zehnten Zeile von unten und ist etwa 28 cm lang.

Conv. 141^a bietet eine Pergamenturkunde von $28,7 \times 28,5$ cm mit dem Siegel der Universität Freiburg. Der $19,5 \times 22$ cm große Text bietet

eine Bestätigung der Universität vom 3. August 1495 über den Empfang der ihr von Dr. U. Rotpletz vermachten Bücher. Offenbar ist das Studium generale nicht der einzige Erbe der Bibliothek gewesen. Das uns nicht überlieferte Testament wird nähere Bestimmungen enthalten haben.

- 5 Ulrich Rotpletz stammte aus Villingen und wurde 1460 in Freiburg immatrikuliert. Wann und wo er seine akademischen Grade erworben hat, weiß ich nicht. Zeit seines Lebens ist er eng mit der Universität Freiburg verbunden gewesen, er lehrte wohl Jahre lang in der theologischen Fakultät, 1473 war er zum ersten Male Rektor, 1477/78 zum
10 zweiten Male, 1485/86 zum dritten, 1488/89 zum vierten Male. Seine Pfründe war Ehingen.¹⁾ Nach dem Anniversar der Kartause Güterstein (Stuttgart Hist. 2^o 421 fol. 174^v) starb er am 16. Dezember <1494>. Seine Bücher werden zum Teil noch heute im Besitz der Freiburger Universitätsbibliothek sein.
- 15 Die in den beiden Urkunden außer Ulrich Rotpletz und seinem Bruder Ludwig genannten Personen sind aus den Akten der Freiburger Universität gut bekannt: Ulrich Craft, der in Basel, Tübingen und Padua studiert hatte, wurde 1492 in Freiburg ins Collegium doctorum facultatis iuris aufgenommen, 1493 Rektor und lehrte bis 1495 bürgerliches Recht.
20 Am 8. Mai 1495 resignierte er, lebte erst in Basel und starb schließlich 1516 in Ulm.²⁾ Der S. 49 Z. 8 genannte Johann Scherer wird mit dem am 4. Mai 1460 in der Freiburger Matrikel erscheinenden Träger dieses Namens identisch sein.³⁾ Johann Wettstein stammte aus Nördlingen, wurde am 12. November 1472 immatrikuliert, 1476 Baccalaureus.⁴⁾ Von
25 Keslin war schon oben S. 46 f. die Rede. Martin Flach aus Basel ist als Straßburger Drucker bekannt.⁵⁾ Nicolaus Scheffer aus Nördlingen wurde am 15. Februar 1491 in Freiburg immatrikuliert, 1493 Baccalaureus und erscheint noch 1516 als Thesaurar des Freiburger Münsters.⁶⁾ Johann Sandruetter aus Baustetten identifiziere ich — unter Annahme eines
30 Lese- oder Druckfehlers bei Mayer — mit Joh. Sandher de Busteten, der am 7. März 1491 immatrikuliert wurde.⁷⁾ Der Notar Wilhelm Ochs war Priester der Augsburger Diözese und 1486 in Freiburg immatrikuliert.⁸⁾

Überlieferung: Karlsruhe, Generallandesarchiv, Urkundenabteilung 21 Conv. 141 und 141^a, Originalurkunden von 1495.

- 35 **Veröffentlichungen und Erörterungen** fehlten bisher.

¹⁾ Vgl. Matrikel (her. von H. Mayer) I 5, 54, 65, 83, 92.

²⁾ a. a. O. I 105 und 108.

³⁾ a. a. O. 5.

⁴⁾ a. a. O. 53.

40 ⁵⁾ Vgl. ADB. VII 87.

⁶⁾ Matrikel 102.

⁷⁾ a. a. O. 102.

⁸⁾ a. a. O. 84.

14. Nachlaßinventar des Dr. Ulrich Rotpletz, 1. Januar 1495.

In nomine Domini nostri Jhesu Cristi Amen. | Anno a nativitate eiusdem millesimo
quadringentesimo nonagesimo quinto, indictione tercia decima, die vero | Jovis, que fuit
prima mensis Januarii, hora vesperorum vel quasi, pontificatus sanctissimi in Cristo patris |
et Domini nostri domini Allexandri, divina providentia pape sexti, anno tercio, in mei notarii 5
publici testiumque in- | frascriptorum ad hoc pro testimonio specialiter vocatorum et roga-
torum presentia personaliter constituti venerabiles viri, domini | Udalricus Craft utriusque
iuris doctor, magister Johannes Scherer sacre th(e)ologie baccalarius formatus et Johannes |
Wetzstein, prespiteri capellani ecclesie beate Marie virginis Fryburgensis Constanciensis
diocesis, executores testamenti seu | ultime voluntatis quondam domini Udalrici Rotpletz, 10
decretorum doctoris, prespiteri eiusdem ecclesie similiter capellani, | noviter defuncti per
ipsum, cum ad(h)uc in humanis existeret, coram me notario publico infrascripto et | certis
testibus tunc adhibitis facte et ordinate una cum venerabili et religioso patre domino
Johanne Käss- | lin, decretorum doctore, priore domus montis sancti Johannis Baptiste prope
Fryburg dicte diocesis ordinis Car- | thusiensis electi nominati et deputati volentes, ut 15
asseruerunt, circa executionem huiusmodi ultime voluntatis | sibi co(m)missam diligentias
suas facere et adhibere debitas presertim peccunias, clenodia et vasa argen- | tea, que facilius
deperdi timor est, querendo ex causis annuos ipsorum moventes seras et custodias secre- |
tiores in domo habitationis quondam domini Udalrici Rotpletz doctoris et testatoris prefati
in vico wlgo Saltz- | gassen opidi Fryburg sita existentes statui post mortem eius resera- 20
runt et reperierunt inibi, prout statim | et immediate sequitur. | — — —

*Es folgt ein genaues Inventar aller Zimmer mit Beschreibung jedes
darin gefundenen Gegenstandes, schließlich auch der Bücher.*

f. 2^v Z. 11. Deinde dicti domini executores stubam superiorem, quam alias, ut prefertur, ego | no-
tarius clausi et signeto meo consignavi sicque pro tunc obseratam illesam reperi, una 25
mecum ingre- | dientes subscriptas res in ea invenerunt et describi fecerunt. | — — —

f. 2^v Z. 27. Item in eadem stuba in una teca magna velo viridi circumducta tales libri infra-
scripti | repositi inventi sunt. Primo enim in tibuto inferiori:

Liber collectorum in scolis. Summa | Raimundi cum apparatu in
pergameno. Conclusiones et decisiones dominorum de rota | scripte in 30
papiro. Epistole Pauli in papiro scripte in scolis collecte. Heinricus de
Boyck super secundo decretalium scriptus. Hystoria de compassione beate
Marie virginis cum pluribus | aliis in uno volumine. Boyck super quarto de-
cretalium scriptus. Summa angelica de | casibus conscientie. Una lec-
tura super quarto decretalium scripta in rubeo libro. Boyck super | tertio 35
decretalium. Liber titulorum et vocabularius rerum. Lectura una in
decretis scripta. Boyck super quinto decretalium in littera scripta.
Certi tractatus non ligati impressi. Collecta | in scolis, ligata. Boetius
de consolatione philosophica. Item varii tractatus simul cum filo li- |
gati. Item diversi tractatus et textus in pergameno. Spetzhardus 40
scriptus. Boetius de consola- | tione in parva forma scripta. Sequentie
in parva forma scripte. Collecta in primo decretalium. | Alexander
in prima parte cum commento. Glosa super sequentias reperta Prage.
Interpretationes som- | niorum Danielis cum expositione hymnorum.
Boetius in alio libello. Libellus metricus scolasticus | et alius liber 45
scolasticus.

Item in secundo tibus eiusdem tece ascendendo: Speculator in | uno volumine. Additiones super speculo in alio volumine. Dygestum vetus, codices, dige- | stum novum, digestum infortiatum, instituta in pergamenno. Repertorium Wilhelmi Du- | ranti in pergamenno. Instituta
 5 et usus feudorum in uno volumine impresso. Summa Azo- | nis super codice et institutis. Cinus in prima parte codicis. Cinus in secunda parte codicis. | Bartholus super secunda digesti veteris et Baldus in usibus feudorum in uno volumine. | Processus iuditiarius et alia collecta in parva forma scripta. Repertorium Caldrini in | prima parte. Idem
 10 repertorium in secunda parte. Jacobus Alpharatus in feudis. Lectura || quarti decretalium cum certis aliis in pergamenno. Dinus in regulis *f. 3R.* iuris scriptus. Sum- | ma Axtensis. Lectura super primo decretalium scripta. Biblia in uno volumine. Biblia in aliis duobus | voluminibus rubeis. Registrum biblie in parvo libro. Concordantie maiores biblie.
 15 Secunda secunde | sancti Thome. Rådolfus de vita Cristi. Gritsch in sermonibus. Sermones Hugonis de Prato florido. Sum- | ma confessorum scripta. Vocabularius breuiloquus et arbores successionum.

Die vero lune, que | fuit quinta mensis Januarii anni supradicti, mane ante prandium prefati domini executores pro | continuatione inventarii huiusmodi iterato in domo ac stuba
 20 superiori predictis convenientes in- | venerunt in tertia parte sive tibus tece eiusdem:

Speculum hystoriale Vincentii primum. Specu- | lum hystoriale Vincentii secundum. Textus de anima in pergamenno. Speculum naturale Vincen- | tii primum. Speculum Vincentii naturale secundum. Speculum doctrinale Vincentii. Speculum mora- | le Vincentii. Summa
 25 Pisonella in parva forma. Pars prima biblie usque ad librum Ruth inclusive cum glosa ordinaria in uno volumine. Liber regum usque ad psalmos inclusive, et tertia | pars, parabule usque Machabeorum. Novum testamentum in uno volumine. Archidiaconus in | decreto. Augustinus de civitate Dei. Lectura Innocentii super libris decretalium.
 30 Summa Hosti- | ensis super primo et secundo decretalium in uno volumine. Summa Hostiensis super tertio, quarto | et quinto libris decretalium. Lectura Prixiensis super quinque libris decretalium in pergamenno. | Lectura Angeli super prima parte digesti veteris. Lectura Panormitani in primo decretalium. Lectura Panormitani in prima | secundi de-
 35 cretalium et eadem lectura in secunda secundi decretalium. Lectura Panormitani in | tertio et eadem lectura in quarto et quinto libris decretalium. Dominicus super primo et | secundo libri sexti. Dominicus super tertio, quarto et quinto libri sexti. Ymola in | Clementinis. Reportata quedam in codice in titulo de probationibus usque ad titulum |
 40 de pactis inter emptorem et venditorem, non completa in papiro scripta. Distin- | ctiones super decretales in pergamenno in parva forma. Consilia Abbatis et Johannes | Andree in mercurialibus.

Insuper in quarto tibus inventi sunt tales libri, vide- | licet:

Unum parvum volumen scriptum de horis canonicis et oculo morali et aliud parvum volumen | scriptum de horis canonicis. Summa Johannis de Deo in parvo volumine pergameni. Libellus Burck- | hardi in pergameni. Tractatus de confessione in pergameni. Practica dictaminis. Albertus de mirabi- | libus mundi. De corpore Christi liber 5 scriptus. Libellus de differentia stellarum et siderum in pergameni. |

Textus sententiarum scriptus. Liber de mandatis Domini scriptus. Albertus Magnus cum aliis duobus trac- | tatibus. Sermones peritiles in pergameni. Notule beate Marie virginis in pergameni. Hystoria | de beata Maria virgine in uno quinterno papi. Superhabundantie 10 exemplorum in pergameni. | Liber orationum in pergameni. Lampartica hystoria non complete scripta. Libellus secretorum. Solo- loquium | Hugonis cum alio quodam tractatu precedente in pergameni.

Textus pastoralis Gregorii. Sermo- | nes diversi subtiles. Mammotrectus. Vocabularius Jodoci. Lucianus in papiro. Pars 15 psalterii et | vocabularius. Speculum humane vite cum aliis tractatibus.

Dunckelpuhell in sermonibus. | Conradus Helie de sanctis. Sanctus Thomas contra gentiles scriptus. Prima pars sancti Tho- | me scripta. Tertia pars sancti Thome scripta. Textus sententiarum. Textus quarti sententiarum cum | questionibus. Thomas de Argentina 20 super sententiis. Liber ethicorum in parva forma pergameni. | Questions sententiarum et plura alia. Secundus sententiarum. Collecta de vitiis et virtutibus. | Textus sententiarum in tertio, tractatus de vitiis in pergameni. Pars biblie cum glosa scripta. Textus | ewangelistarum et certi sermones. Glosa psalterii. Liber de hora matutinali. 25 Psalterium Ulme col- | lectum. Compendium theologice veritatis scriptum. Lampartica hystoria. Lumen anime. Rationale | divinorum scriptum. Damascenus de diffinitione anime scriptus in pergameni.

Turecensis | de cometis cum aliis tractatulis. Dunckelpuhell de adventu cum aliis in scriptura. Dunckels- | puhel de penitentia. Idem de 30 decem preceptis. Glosa pastoralis Gregorii scripta. Manipulus.

Ja- | cobus de Voragine in pergameni scriptus in parva forma. Idem de eodem in maiori forma. | Prima pars sermonum Socci. Secunda pars sermonum Socci. Soccus de sanctis. Prima pars Jordani.

Se- | cunda pars Jordani. Prima et secunda partes tertie Jordani. 35 Quarta pars Jordani. Collecture sermonum | prima pars. Symon

de Cremona super epistolis. Sermones ad discipulum. Quidam ser- mones scripti. | Quadragesimale Ruperti de Litio. Sermones Nyder de tempore. Discipulus de eruditione Christi- || fidelium et liber Gelasii cum aliis scriptis. 40

Item in suprema parte eiusdem tece sive pulpeti: Hospitium mundi, | libellus scriptus. Boetius de disciplina scolarium. Summa de foro peni-

1 oculo mortali *Hs.* 14 diversi *oder* diverse *Hs.* 23 tarctatus *Hs.* 26 collectum *Hs.*

- tentiali in pergameno scripta. Medul- | la summe scripta. Liber Cur
Deus et homo, scriptus in pergameno. Epistola reperta in annalibus
Romanorum. Decretum | abbreviatum scriptum. Libellus in perga-
meno cum summa de confessionibus. Psalterium in pergameno.
- 5 Propleumata Are- | stolis scripta. Parvulus philosophie scriptus.
Summa Raymundi scripta. Quinterne expositionum ewan- | geliorum.
Libellus musice. Sermones de sanctis. Esopus. Glosa
Gritsch. Textus geste in pergameno scriptus. Voca- | bularius et
quedam declarationes terminorum secundum ordinem alphabeti.
- 10 Item infrascripti libri alias diverse ia- | cuerunt in dicta stuba, videlicet:
Novella Johannis Andree super primo et secundo decretalium et eadem
no- | vella super tertio, quarto et quinto decretalium. Consilia et tracta-
tus Bartholi cum repertorio in uno volumine. | Bartholus super prima
parte digesti veteris et secunda digesti novi in uno volumine. Bartho-
15 lus super digesto | infortiato. Bartholus super prima et secunda digesti
veteris cum additionibus. Bartholus super prima et secun- | da digesti
novi cum additionibus. Bartholus super codices cum additionibus.
Decretum in pergameno. | Decretales. Vocabularius iuris. Decretales
in pergameno. Clementine in pergameno. Sextus in perga- | meno.
20 Practica nova. Quidam libellus in pergameno. Lectura in titulis,
<de> quibus Panormitanus non legerat, | a titulo de translatione prelato-
rum usque ad titulum de offitio vicarii non ligata. Tractatus procura-
torum | non ligatus. Laurentius Vallensis in elegantissimis non ligatus.
Liber rubeus cum figuris de beata virgine. | Lectura sententiarum in
25 pergameno. Piro super institutis. Bartholus super autenticis non
ligatus. Bre- | viarium ad divinum offitium. Casus breves decretalium
scripti. Sermones ewangeliorum in pergameno. | Libellus in perga-
meno hoc modo signatus 'hunc librum emi'. Decretales Innocentii in
pergameno. | Reportata super institutis in titulis de actionibus et inter-
30 dictis non ligata. Arbores iuditorum, non | ligatus. Margaritha
poetica, quam dominus Johannes Wetzstein asseruit ad Martinum Flach
pertinere. | Libri duo horarum canonicarum in magna forma. Marti-
logium sanctorum in wlgari, ac quidam li- | bellus wlgaris de salvatore
nostro et sancta Dei genitrice. — — — |
- 35 *Es folgt eine Aufzählung der bei Rotpletz gefundenen Briefe, Kauf-
verträge, Urkunden usw.*
Rebus | itaque huiusmodi sic, ut premittitur, diligenter quesitis, inventis ac per me *f. ARZ. 27.*
notarium fideliter | descriptis, iam dicti domini executores petierunt sibi a me notario publico
infrascripto super | premissis omnibus et singulis confici et tradi unum vel plura publicum
40 seu publica instru- | mentum et instrumenta. Acta fuerunt hec in opido Fryburg pretacte
Constantiensis diocesis sub | anno, indictione, die, mense, pontificatu et locis quibus supra,
presentibus ibidem honestis vi- | ris Ludowico Rotpletz, sculteto in Vilingen, memorati
quondam domini testatoris fratre, | Nicolao Scheffer de Nörlingen, clerico Augustensis
diocesis, et Johanne Sanrütter de Bwstetten, baccalaureo studii Fryburgensis, testibus ad
45 premissa vocatis specialiter atque rogatis. |

Et ego Wilhelmus Ochs, clericus Augustensis diocesis, publicus | sacris apostolica et imperiali auctoritatibus notarius. Quia suprascriptis | inventarii confectione, rerum et bonorum huiusmodi descriptione, peccuniarum | numeracione omnibusque aliis et singulis premissis, dum sic, ut premittitur, | fierent et agerentur, una cum prenomina- 5
tibus testibus inter-
fui eaque sic fieri | vidi, audivi et in notam sumpsi, idcirco presens publicum instrumen-
tum | manu alterius me iubente in hoc caterno quatuor foliorum, | presenti connumerato,
fideliter scriptum exinde confeci, subscripsi, publicavi | et in hanc publicam formam redegi
signoque meo solito consignavi, | in fidem et testimonium omnium et singulorum premis-
sorum rogatus et requisitus.

**15. Empfangsbestätigung der Universität über die ihr von Dr. Ulrich 10
Rotpletz vermachten Bücher, 3. August 1495.**

Nos rector, doctores et magistri universitatem studii generalis Fryburgensis regentes et representantes recognoscimus | et fatemur publice per presentes, quod, cum alias bone memorie Udalricus Rotpletz, decretorum doctor, dum vixit, | in quodam testamento suo sive ordinatione eius ultime voluntatis dicte universitati nostre quosdam libros in- | frascriptos 15
legaverit iureque legati reliquerit huiusmodi sub conditione: quod si aliquis vel plures de sua paren- | tela in eadem universitate studere vellet, extunc illi vel illis libri de eisdem iuxta persone vel personarum | huiusmodi qualitatem receptis primitus ab eis cautionibus de restituendis eisdem pro necessitate accomodari | et communicari, quodque in eventum, quo universitatem eandem sive studium nostrum generale hic in | opido Fryburg esse de- 20
sisteret, libri huiusmodi ad liberariam ecclesie parochialis beate Marie virginis reponi deberent, prout | hec et alia in quodam instrumento publico desuper confecto lacius dicuntur contineri; nos eosdem libros | a venerabilibus viris dominis Johanne Käslin, priore domus montis sancti Johannis Baptiste prope Fryburg | ordinis Carthusiensis, Udalrico Crafft, utriusque iuris doctore, et magistro Johanne Scherer, sacre theologie | baccalario formato, 25
ac Johanne Wetzstein, presbyteris capellanis ecclesie eiusdem, tanquam dicte ordinationis sive ultime | voluntatis executoribus accepisse et recepisse. Quapropter eosdem dominos executores de dicto legato liberamus et | quietamus cum pacto solemnem de rem habitam et receptam ulterius non petendo, promittentes pro nobis | et successoribus nostris, quos ad hoc stricte allegamus: quod eosdem libros pro dicte universitatis nostre communi utilitate | 30
in loco solito reponere illique vel illis, quos de dicti domini legatoris parentela in eadem universitate nostra studere | contigerit, libros de eisdem iuxta et secundum persone sive personarum earundem qualitatem et exigentiam ac ipsius legatoris | voluntatem fideliter accomodare voluimus et communicare quodque in predictum eventum, quo memoratam uni- | versitatem hic in loco esse desisteret, quod eosdem libros omnes et singulos, qui 35
alias ipsius domini legatoris nomine et cognomine signati | sunt ad reponendum in dicta liberaria sponte dimittemus sine quibuscumque contradictione et impedimento, re- | nunciantes ob id quibuscumque iuribus, privilegiis et indultis, quibus contra premissa quando-
libet venire possemus | sive tueri.

Libri vero, de quibus fit mentio, sequuntur et sunt tales: 40

Corpus iuris canonici in quatuor parti- | bus, puta: decretales, decretum, sextus et Clementine. Panormitanus super quinque libris decreta-
lium | in littera impressa. Dominiⁿⁱcus super sexto in duobus volumi-
nibus cum albis coopertoriis. Johannes de Ymola in | Clementinis. 45
Archidiaconus super decreto cum littera impressa in magno volumine.
Lectura Bartholomei Brixien- | sis. Practica nova Petri Ferrariensis.

6 hac caterna Hs. 37 dimittemus verb. aus dimittimus.

Jacobus Alphoretus in lectura sua. Johannes Andree in mercuri- | alibus.

Lectura primi libri decretalium. Abbatis consilia et dominorum de
 rota. Summa Innocentii. Summa | Hostiensis in duobus voluminibus,
 videlicet tertius, quartus et quintus in uno volumine. Speculator in
 5 suis | scriptis in uno magno volumine et additiones desuper in alio volu-
 mine. Questiones super quarto libro decreta- | lium in parvo volumine
 de manu magistri Johannis Yselin. Questiones super decreto in parvo
 volumine de | simili manu. Lectura in canonibus, processus iudiciarius
 scriptus et alia in uno libello. Casus bre- | ves decretalium et in sexto
 10 et in decretis metricis in parvo libello pergameni. Item in iure civili: |
 textus codicum, digestum novum, inforciatus, digestum vetus. Bartholus
 super libros iuris civilis | in suis lecturis et earum additionibus ac in multis
 aliis. Textus institutionum et usus feudorum in uno volumine | perga-
 meni. Textus institutionum in alio | volumine. | Prima et secunda
 15 partes Cini super codices. Repertorium Caldri in duobus volu- | mini-
 bus. Collectura in certis titulis legum ad<h>uc non ligata. Su<m>ma
 Pisani. Casus breves et voca- | bularius rerum. Pyro super institu-
 tionibus et consilia dominorum de rota.

In quorum om- | nium et singulorum fidem et testimonium premissorum presentes
 20 litteras exinde fieri nostreque | universitatis sigilli maioris iussimus et fecimus appensione
 communiri. Datum in collegio nostro sub anno a nativitate Domini millesimo quadringen-
 tesimo nonagesimo quinto, die | vero lune tertia mensis Augusti.

14 Textus — volumine *von anderer Hand am linken Rande nachgetragen.*

ST. GALLEN

Benediktinerkloster

Schutzheilige: Gallus und Othmarus.

Gründungszeit: 614.

Schicksal: 1798 aufgehoben, jetzt Residenz des Bischofs von St. Gallen. 5

Einem so reichen und wertvollen Material gegenüber, wie es für die Geschichte des Schrift- und Bibliothekswesens in St. Gallen zur Verfügung steht, fällt die Pflicht der Beschränkung besonders schwer, aber schon die Skizze, die wir geben können, wird zeigen, daß hier schöne Aufgaben der Lösung harren. 10

Den Büchervorrat des heiligen Gallus und seiner Genossen wird man wohl niemals mit Sicherheit feststellen können. Es ist mit Rücksicht auf Schrift, Sprache und Inhalt falsch, wenn man noch zuweilen — vgl. z. B. Näf S. 206 — an der Überlieferung festhält, die Vocabularhandschrift St. Gallen 913 stamme von Gallus. Sichere Kunde über St. Galler Bücher 15 haben wir erst von der Mitte des 8. Jahrhunderts ab. Um 760 wirkte namentlich Winithar eifrig als Schreiber von Urkunden und Codices. Von seinem Fleiß zeugen die Handschriften St. Gallen 2, 11, 70, 237, 238; Wien Pal. 743; Zürich C. 65. Zur gleichen Zeit wirkten Wolfram und Abo, aus deren Händen uns St. Gallen 227 erhalten ist. In no. 44 der 20 Stiftsbibliothek ist von einem Codex berichtet, den Abt Johann (760—781) schreiben ließ, jedoch ist es nicht ganz sicher, ob das Blatt mit Johanns Widmung nicht fälschlich mit Hs. 44 zusammengebunden worden ist. Wie fein und sorgsam man um 800 in St. Gallen zu schreiben verstand, wissen wir zumal seit Traubes Textgeschichte der Regula S. Bene- 25 dicti. Eine ausführliche Geschichte der ältesten St. Galler Schreibschulen wäre wichtig und verhältnismäßig leicht, da der Stoff in reicher Fülle zusammenliegt. Wahrscheinlich war zu Beginn des 9. Jahrhunderts das Stift durchaus nicht mehr bücherarm, wenngleich manches Glanzstück mit alter Capitalis, Uncialis, Semiuncialis und insularer 30 Schrift erst später aus der Fremde herbeigeschafft sein mag. Beim Neubau des Klosters seit 830 ist, wie der Plan ausweist, gleich ein eigener Bibliotheksraum über dem stattlichen Scriptorium vorgesehen worden. Die Glanzzeit der Bibliothek beginnt mit Abt Grimald 841—872 und dessen Dekan und Nachfolger Hartmut. Aus ihrer Zeit 35

liegen uns prächtige Bücherverzeichnisse vor, die unten mitgeteilt werden. Man sieht eine wohl geordnete und wohl verwaltete Bibliothek vor sich, die ständig vermehrt wird durch Abschriften der St. Galler Mönche und durch Geschenke von Freunden und Gönnern des Klosters, 5 eine Bibliothek, deren Bücher außer den Klosterangehörigen auch Weltgeistlichen und Laien zuweilen geliehen wurden. Von den Wohltätern der Sammlung kennt man¹⁾ noch den Iren Marcellus-Moengal, der unter Grimald nach St. Gallen kam und dem Stifte seine eigene Bibliothek überließ, Landaloho, Bischof von Treviso um 900, endlich Salomo, der in 10 St. Gallen erzogen worden und von 890 Abt von St. Gallen und Bischof von Konstanz war. Patravit quoque multa Salomon studiis suis in honorem sanctae Mariae necnon et Galli unici sui, id est libros, vasa, vestes varias; scribere iubens in aliquibus aevo longiore duraturis:

Tertius haec agiae Salomon dat dona Mariae.

15 Tertius haec almo Salomon dat munera Gallo.

— — — Scribendi linguae manusque artifex, lineandi et capitulares literas rite creandi prae omnibus gnarus, ut in apicibus l et r longi evangelii primis videre est etc., schreibt Ekkehard IV. Joachim von Watt erzählt von Salomo:²⁾ Sölchen poeten und gelerten was er ouch mit buechern be- 20 holfen, auf die er ouch kosten gon liess, und was domalen schon ein besorger der liberei, den man bibliothecarium, das ist libereimeister, genent hat. Darum die brueder im nach seinem tod diss carmen nachschrieben: 'Tantis pro donis pax sit animae Salomonis'. Von Bibliothekaren des 9. Jahrhunderts sind mit Namen bekannt Liuthard, Uto und der gelehrte 25 Notker Balbulus. In engem Anschluß an die St. Galler Bibliothek schrieb Notker seine Notatio de viris illustribus qui ex intentione sacras scripturas exponebant aut ex occasione quasdam sententias divinae auctoritatis explanabant. Die Casus erzählen zu Notkers Charakteristik unter anderem: Erat tribus illis <Tutiloni, Ratperto et Notkero> inseparabilibus consuetudo, 30 permissu quidem prioris, in intervallo laudum nocturno convenire in scriptorio collationesque tali horae aptissimas de scripturis facere. — — — Epistolae canonicas graecas a Liutwardo Vercellensi episcopo petitas multis sudoribus ille exemplaverat. Et ecce Sindolfus, magnus iam et praepotens in loco, ut diximus, codicem illum delicate scriptum casu incurrens furatus 35 est et singulas quaternionum, sicut hodie videre est, cultro excisas discerpit atque depravavit et iterum complicatas in locum ubi eas fuerat furatus reposuit. Autogramme Notkers sind in St. Gallen 14 und 672 erhalten und von A. Chroust, Mon. Pal. Lief. XV Tafel 5 und 6, in Lichtdruck wiedergegeben. Notkers Notiz in Hs. 14 beweist auch, daß er die 40 St. Galler Bibliothek durch Abschriften aus Reichenauer Codices bereichert

¹⁾ Aus Ekkeh. Casus S. Galli.

²⁾ Deutsche historische Schriften I 180. Vgl. über Watts Kenntnis der Bibliothek unten S. 59 f.

hat. Umgekehrt sollen nach dem Ungarneinfall des Jahres 924 St. Galler Bände auf der Reichenau geblieben sein:¹⁾ Illos <libros> abbas Augiam non satis tuto tamen commiserat. Nam cum reportarentur, ut aiunt, numerus conveniebat, non ipsi. Und Ekkehard berichtet ferner, daß bei einem Besuch des Stiftes der junge König Otto II. die Bibliothek einiger Schätze 5 beraubte und später nur zum Teil zurückgab.²⁾ Im übrigen wuchs im 10. und 11. Jahrhundert die Bibliothek noch tüchtig, namentlich durch die Abschreibetätigkeit im Stifte selbst. Als Bücherfreund wird Abt Burkard II (1001—1022) gerühmt, der sich in jungen Jahren der Gunst Hadwigs, der Herzoginwitwe von Schwaben, zu erfreuen gehabt und von ihr einen 10 Horaztext und andere Bücher geschenkt bekommen hatte. Seit dem 12./13. Jahrhundert geht es allmählich bergab. Gewiß kam noch mancher Band, vornehmlich theologischen Inhalts, hinzu, aber man muß doch auch schon hören, daß ein Abt, Rumo (1274—1281), die „besten Bücher veräußerte“.³⁾ Größere Massen kamen neu in die Bibliothek vor allem 15 wohl erst seit der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts. Vorher aber hatte die Sammlung bereits einige empfindliche Verluste erlitten durch fremde Besucher.

Die früheste mir zugängliche Nachricht darüber, daß man auch in der Ferne von St. Gallens Handschriftenschatzen wußte, stammt aus dem An- 20 fang des 14. Jahrhunderts von dem französischen Dominikaner Bernhardus Guidonis. L. Delisle⁴⁾ teilt folgende Äußerung von ihm mit: Quatuor synodi universales cum gestis suis haberi dicuntur in quadam abbatia sancti Galli in Theutonia. Bekannt wurde St. Gallens Name seit dem Konstanzer Konzil, als 1416 und 1417 Francesco Poggio mit Cencio 25 Rustici, Bartoleomeo de Montepulciano u. a. kamen, hauptsächlich nach Klassikern suchten und so manchen glücklichen Fund machten. Die Argonautica des Valerius Flaccus, der Cicerokommentar des Asconius Pedianus, ein Quintiliantext (Inst. or.), die Silvae des Statius, Manili astronomicon libri, Prisciani partitiones XII versuum Aen., Vitruvii architectura, 30 Vegetius de re militari, Pompeius Festus de significatione verborum u. a. wurden damals aufgestöbert und durch die Abschriften, die Poggio und Genossen nahmen, vielen zum ersten Male bekannt gemacht.⁵⁾ Da um dieselbe Zeit auch andere Bibliotheken der Schweiz und Schwabens durchsucht wurden und die Angaben nicht immer genau sind, läßt sich 35 für einige Texte nur vermutungsweise St. Gallen als Fundort bezeichnen. Zur Beleuchtung der epochemachenden Entdeckungen möge hier mitgeteilt

¹⁾ Ekkeh. Casus cap. 3.

²⁾ L. c. cap. 16.

³⁾ Joachim von Watt, Deutsche historische Schriften I 359 und Weidmann S. 28. 40

⁴⁾ Notices et extraits XXVII, 2 p. 302.

⁵⁾ Vgl. R. Sabbadini, Le scoperte dei codici latini e Greci ne' secoli XIV e XV, Florenz 1905, p. 77 sqq. und Weidmann S. 35 ff.

werden, was Cencio über St. Gallen berichtet:¹⁾ Cum his proximis diebus ex composito fama bibliothecae allecti una cum Poggio atque Bartholomaeo Montepulciano ad oppidum s. Galli devenissemus, bibliothecam ingressi Jasonis Argonauticon a C. Valerio Flacco editum carminibus luculentis
 5 atque gravibus a maiestate metrica minime abhorrentibus invenimus, deinde argumenta quaedam soluta oratione confecta super aliquot Ciceronis orationibus, ex quibus multi causarum ritus multaeque veteris instituti paritates aperte cognosci possunt. Repertus est etiam liber quidam volumine parvus, magnitudine autem eloquentiae prudentiaeque excellentissimus, Lactantius
 10 scilicet de utroque homine, ubi plane refellit sensa eorum, qui humanam conditionem belluarum statu humiliorem deiectoremque esse asseverant. Inter quos Vitruvius de architectura atque Priscianus grammaticus quaedam Virgillii carmina commentans inventi sunt. Erat praeterea in illa bibliotheca liber quidam ex corticibus arborum, qui cortices latino sermone libri vo-
 15 cantur, unde — quemadmodum apud Hieronymum est — libri suum nomen adepti sunt. Is quanquam non admodum bonarum scripturarum refertus plenusque esset, tamen propter illam sanctam incorruptamque vetustatem summa cum devotione complexus sum. Horum quidem omnium librorum exempla habemus; sed ubi turrim sacrae aedis s. Galli
 20 contiguam, in qua innumerabiles libri utpote captivi detinentur, diligentius vidimus, bibliothecamque illam pulvere, tineis, fuligine ceterisque rebus ad oblitterationem librorum pertinentibus, obsoletam pollutamque vehementer collacrimavimus, per hunc modum putantes linguam Latinam maximum ornatum maximamque dignitatem perdidisse. Haec profecto bibliotheca si
 25 per se ipsa loqueretur, magna voce clamaret, 'ne me, viri linguae Latinae amantissimi, sinite per huiusmodi negligentiam funditus deleri, eripite me ab hoc carcere, in cuius tenebris tantum librorum lumen apparere non potest'. Erant in monasterio illo abbas monachique ab omni litterarum cognitione alieni. O barbariem Latinae linguae inimicam! O perditissimam
 30 hominum colluvionem! *Die Italiener fanden also viele Stücke der St. Galler Bibliothek in einem alten Turm und glaubten über schändlichste Verwahrlosung der Bücher klagen zu müssen. Daß die Sammlung zum Teil in einem anscheinend ziemlich geräumigen Turme sich befand, ist auch sonst überliefert, z.B. durch Joachim von Watt²⁾ und den unten zu erwähnenden*
 35 *Katalog von 1518. Offenbar hatte man die Handschriften der größeren Sicherheit wegen, nicht aus Barbarei, fortgetan, wie überhaupt die verächtlichen Bemerkungen der italienischen Humanisten, die Klagen über die Zerrüttung der Bibliotheken nicht allzu wörtlich zu nehmen sind. Andererseits darf man auch der St. Galler Tradition³⁾ nicht ohne weiteres folgen,*

40 ¹⁾ Diatriba praeliminaris ad Franc. Barbari et aliorum ad ipsum epistolas, *Brescia* 1741, p. IX sq.

²⁾ *Deutsche hist. Schriften* I 185 und 245.

³⁾ Namentlich Joachim von Watt redet oft in seinen Schriften von Poggio.

die annimmt, daß Poggio viele Codices auf Nimmerwiedersehen entliehen hätte. Nur selten kann man diese unrechtmäßigen Beraubungen nachweisen, und wenn das eine und andere tatsächlich damals verschwunden ist, so sind daran die St. Galler selbst nicht ohne Schuld gewesen, deren Abt den Fremdlingen allzu sorglos Bände mitgegeben oder nach Konstanz 5 und später nach Basel geschickt hat.¹⁾

Seit Poggios Tagen ist die St. Galler Bibliothek kaum wieder von den Gelehrten vergessen worden. Neben anderen beehrte sie Enea Silvio mit einem Besuch. Inveni, schreibt er²⁾ am 31. Januar 1449, apud s. Gallum, quod Suevorum est opidum, in veteri monasterio bibliothecam per-¹⁰ vetustam, ubi et libros reperi ornatissime conscriptos, quorum auctores fuerunt Theutones. Als Enea Silvio kam, war man in St. Gallen im allgemeinen wachsamer. Abt Kaspar von Breitenlandenbergr (1442—1457) hatte scharfe Vorsichtsmaßregeln getroffen, freilich selbst Bücher verschleppt und nicht alle wieder an Ort und Stelle gebracht. Treuer¹⁵ scheint sein Nachfolger Ulrich Rösch als Pfleger (1458—63) und Abt (1463—1491) des Stiftes gewesen sein. Zu 1462 meldet Joachim von Watt:³⁾ Vorgentz jar (also 1461) hatt er die lieberi des closters etwas erschiften lassen und wurdend die büecher, so vormals auf den haufend lagen, auf zügerüste gesteln gelegt, kostet dannoch den abt 100 Guldin.²⁰ Zeugnis dafür legt der Katalog von 1461 ab. „Die verbesserten Bibliotheksverhältnisse hat sich denn auch (1462) Sigmund Meisterlin zu Nutzen gemacht; er las hier wohl den Monachus Sangallensis von den Taten Karls des Großen, forschte nach den Beziehungen des heiligen Ulrich zu der Klausnerin Wiborada und hat wohl auch von des Her-²⁵mannus Contractus musikalischen Werken dies und das gesehen.“⁴⁾

Von den Bücherstiftungen des Mathias Bürer von Lindau (1470) und des P. Gall Kemly wird unten die Rede sein. Andere Schenkungen und Erwerbungen verzeichnen Scherrer und Weidmann. Einen neuen Bibliothekskatalog ließ Abt Franz (1504—1529) anlegen.⁵⁾ Vielleicht ist uns eine³⁰ Abschrift davon überkommen in dem 1518 verfaßten Index librorum bibliothecae sancti Galli in veteri turri in Ms. Vad. 80 der Stadtbibliothek zu St. Gallen, der unten als Anhang veröffentlicht wird.

Einer der besten Kenner der St. Galler Bibliothek und ihrer Geschichte war im Anfang des 16. Jahrhunderts der schon mehrfach er-³⁵ wähnte Joachim von Watt. Für seine Ausgaben von 1510 und 1512 sind St. Galler Handschriften von Gedichten des Prudentius, Beda und Walahfrid

¹⁾ Vgl. z. B. Joachim von Watt, *Deutsche hist. Schriften* I 125, 519, 536 f.; III 361.

²⁾ R. Wolkan in den *Fontes rer. Austriac.* LXVII (1912) S. 80.

³⁾ *Deutsche hist. Schriften* II 189, vgl. auch 377 und Scheiwiler, *Abt Ulrich Rösch*, St. Gallen 1903.

⁴⁾ P. Joachimsohn, *Sigismund Meisterlin*, Bonn 1895, S. 101.

⁵⁾ Vgl. Scherrers Katalog S. 9.

Strabo benutzt,¹⁾ und besonders seine deutschen historischen Schriften sind voll von Bemerkungen über die Stiftsbibliothek und ihre Schätze.²⁾ Mit Watts Hilfe bemühte sich der Basler Drucker Andreas Cratander um Einlaß in die Bibliothek. Am 26. Juli 1527 schreibt Ulrich Zwingli an Watt,
 5 Cratander möchte die Sammlung benutzen und erst einmal ein Verzeichnis der Handschriften haben. Am 25. Juli 1528 bittet Cratander selbst um das Verzeichnis. Am 3. Juni 1531 empfiehlt Marcus Bersius Cratander, der die Stiftsbibliothek durchforschen wolle, an Watt. In diesem Jahre scheint der Drucker dann selbst in St. Gallen gewesen zu sein und einige
 10 Handschriften erhalten zu haben. Am 6. Dezember entschuldigt er sich, daß er den Primasius in apocalypsin der Stiftsbibliothek noch nicht zurückgegeben habe und bittet um Zusendung der Chronik Frekults, deren Platz in der Bibliothek genau angegeben wird. Am 15. Januar 1532 meldet er Watt, daß er Frekulf zu drucken beabsichtige. Am 15. Mai 1532
 15 bedankt sich Polycarp Cratander im Namen seines Vaters für die Übersendung der Frekulhandschrift. Am 18. Mai 1532 berichtet Andreas Cratander an Watt über seinen Besuch bei dem St. Galler Abte und dessen Weigerung, ihm von neuem Handschriften zu überlassen, bevor alle entliehenen zurückgegeben wären. Am 10. Juni 1532 und 22. Mai 1534
 20 beklagt er sich nochmals über das mangelhafte Entgegenkommen der St. Galler Mönche u. a. Endlich am 26. August 1534 schickt er die beiden Codices (Primasius und Frekulf) zurück. Inzwischen hatte auch Johannes Sichardus für Cratander und sich Watt um einen Index gebeten, anscheinend ohne Erfolg.³⁾ Nicht besser wird es Joachim Camerarius er-
 25 gangen sein, der am 3. Dezember 1536 Watt schrieb:⁴⁾ *Audivi in bibliotheca istic divi Galli, ubi est ut opinor abbatia, inter alios libros asservari comoedias Plautinas. — — — Peto igitur a te maiorem in modum, ut istius Galliani libri usum et copiam aliquantisper nobis conficere studeas. Auch Gabriel Hummelberg wußte von St. Gallens Bibliothek, sed nullis*
 30 *aut paucis et his quidem notis et selectis videndis eius copia datur et introitus.*⁵⁾ Dagegen ist es falsch, wenn R. Peiper meint,⁶⁾ Michael Hummelberg habe dem Hieronymus Aleander für die Ausgabe der Mosella des Ausonius Kenntnis der St. Galler Handschrift 899 verschafft.⁷⁾ Glaublicher ist, daß Johann Faber, der spätere Bischof von Wien († 1541),

35 ¹⁾ Vgl. die Ausgabe der Vadianischen Briefsammlung von Arbenz, Bd. III 134 f., ferner P. Lehmann in der Zeitschrift für Kirchengeschichte XXXIV 89 ff.

²⁾ Vgl. E. Götzingers Ausgabe Bd. I 125 f., 163 f., 171, 185, 189, 245, 377, 519, 536 f.; III 361.

³⁾ Vgl. Paul Lehmann, Johannes Sichardus, München 1911, S. 40, 73.

40 ⁴⁾ Krafft, Briefe und Dokumente, Elberfeld 1875, S. 78 f.

⁵⁾ Vgl. seinen Brief an Beatus Rhenanus vom 4. Februar 1526 bei Horawitz-Hartfelder S. 354.

⁶⁾ Fleckeisens Jahrbücher, Supplement XI (1879) S. 217.

⁷⁾ Vgl. Schenkl, MG. Auctt. antt. V2 p. XXXI.

einmal in der Stiftsbibliothek gewesen ist; er nennt¹⁾ St. Gallen in seinem Catalogus abbatiarum et monasteriorum apud quae extant perantiqui libri et maxime acta antiquorum consiliorum.

Ehe wir fortfahren, die gelehrten Benützer der St. Galler Bücherschätze zu nennen, müssen wir der Gefahren gedenken, die sie in dieser 5 Zeit bedrohten. Die Reformation schien dem Leben des Stiftes eine Ende zu machen. Am 25. August 1530 setzte sich die Stadt St. Gallen in den Besitz des Stiftes und beschlagnahmte auch die Bibliothek, für die der damalige Bürgermeister, Joachim von Watt, besonderes Interesse hatte. Bei der durch die katholischen Orte der Schweiz 1531|1532 erfolgten 10 Restauration behauptete der neue Abt, die Bücher nicht sämtlich und unversehrt wieder erhalten zu haben. Laut Watt²⁾ erklärte der Stiftsdechant: Desgleichen ist im Münster in einem Gewölbe, darinnen die Bücher von 700 Jahren her verschlossen sind, deren eine große merkliche Zahl, welche auch vor Zeiten in dem Concilio zu Costenz eine große Rolle gespielt sind. Zu welchem die von St. Gallen von einem Convent die Schlüssel 15 erfordert und zu ihren Händen genommen und dem Bürgermeister Doctor von Watt überantwortet; welcher Schatz auch nicht zu ermessen ist. Begert ein gnädiger Herr, im das auch widerlegt werden. Der Rat antwortete darauf:³⁾ erstens mache der Dechant sich lächerlich, wenn er, der gar 20 nichts von den Büchern versteht, sich als Bücherfreund aufspiele; ferner sei es zwar richtig, daß die St. Galler Stiftsbibliothek einst reich gewesen, aber während des Konstanzer Konzils sei das Beste fortgekommen. Hätten die Mönche ihre Bücher wirklich lieb gehabt, würden sie das nicht geduldet und die Bibliothek auch späterhin besser bewahrt haben. 25 Gelogen wäre es, daß 1530 etliche Bücher nach Zürich zu Ulrich Zwingli gekommen wären. Watt habe die Bibliothek sorgsam gehütet und sie dem Abt wohlbehalten zurückerstattet. Nun aber liegend die gefangenen Bücher wiederum da und fragt inen niemand weiter nach. Ganz klar sieht man nicht, ob das Stift im Unrecht war. Weidmann behauptet, entgegen 30 der Antwort des Rates seien damals Handschriften abhanden gekommen, und verweist auf die Bibliotheken Watts, Schobingers und Goldasts, in denen Codices Sangallenses zu finden waren, und auf einzelne Stücke, die später zurückerworben werden konnten. Jedoch darf man nicht außer acht lassen, daß schon vor der offiziellen Besitznahme durch die Stadt 35 Bücher in die Hände von Privaten gekommen sein können, wie auch später noch Beraubungen und Veräußerungen stattgefunden haben.

Von den späteren Benutzern der Bibliothek seien aus dem 16. Jahrhundert noch die Geschichtsschreiber Johann Stumpf⁴⁾ und Johann Kess-

¹⁾ Vgl. Neues Archiv XXVII 597.

²⁾ Deutsche hist. Schriften III 361, vgl. auch Weidmann S. 58.

³⁾ J. v. Watt, Deutsche hist. Schriften III 361 f., vgl. auch 370 und 379.

⁴⁾ Chronik der Eidgenossenschaft, Zürich 1548, Buch V fol. 15, 30V.

ler¹⁾ sowie der Polyhistor Konrad Gesner und der Philologe Franz Pithou²⁾ genannt, der um 1576 in St. Gallen gewesen sein kann. Um 1600 beschäftigten sich besonders Sebastian Schobinger und Melchior Goldast eifrigst mit den St. Galler Handschriften. Mancher Codex Sangallensis scheint rechtmäßig oder unrechtmäßig ihr eigen geworden zu sein, und Melchior Goldast muß zuerkannt werden, daß er in seinen Briefen und Werken ersten wissenschaftlichen Gebrauch von den Schätzen gemacht hat. Fernerhin beuteten ungefähr zur selben Zeit Henricus Canisius und Jacobus Gretserus die Stiftsbibliothek aus. Für Canisius bezeugen das seine *Antiquae Lectiones*, für Gretser das *Bücherverzeichnis*, das Antonius Possevinus seinem *Apparatus sacer*, Venedig 1603—1606, beifügte. Im 17. und 18. Jahrhundert besuchten unter anderen Jean Mabillon, Ruinart, Massuet, A. Calmet, der Kardinal Garampi, M. Gerbert, Ph. W. Gercken die Bibliothek und machten manchen wichtigen Fund. Der Bestand der Handschriftensammlung wurde nur noch einmal stark gefährdet, im Jahre 1712. Der sogenannte Toggenburger Krieg brachte St. Gallen in die Gewalt der Züricher, eine Menge Stiftshandschriften wurden nach Bern und Zürich gebracht und nach dem Frieden von 1718 nicht samt und sonders zurückgegeben. Noch heute sind in Bern einige, in der Züricher Stadtbibliothek viele St. Galler Handschriften. Ich verlasse mich bei dieser Behauptung nicht auf die parteiischen Bemerkungen Weidmanns, nicht auf die dürftigen Angaben von Hagen, Piper, Orelli u. a., sondern vor allem auf das, was ich selbst in Zürich gesehen habe und was mir P. Emmanuel Munding, O. S. B. (Beuron), mitgeteilt hat. Bei systematischer Nachforschung würde sich die Zahl der Sangallenses in Zürich sicher noch erhöhen. Auch die Genfer und Zofinger Codices dürften 1712 St. Gallen verlassen haben. Die übrigen Sangallenses der Diaspora sind wohl schon früher auf die Wanderschaft gegangen, die römischen, Bremer, Leidener (?) mit den Sammlungen Schobingers und Goldasts.

Erhaltene Handschriften: Bamberg, A. I. 14 (Psalterium quadrupartitum, 909 im Auftrage Salomos III wohl in und für St. Gallen geschrieben). Vgl. A. Chroust, *Mon. pal. I* Lief. XVI, 3 und 4.

? Basel, A. XI. 63 (Walafridi Strabi vita s. Galli, eiusdem et Isonis vita miraculaque s. Othmari etc., s. XV, entweder aus der St. Galler Bibliothek selbst stammend oder Abschrift eines Sangallensis, vgl. fol. 2R: Liber Cartusienus in Basilea minori vallis b. Margarethe proveniens de monasterio s. Galli intuitu confratris nostri Othmari etiam magistri Bernardini prebendarii nostri). Vgl. Binz.

Berlin, Hamilton 231 (542) (Prudentii opera mit einigen deutschen Glossen, s. X|XI). Vgl. Steinmeyer IV 384 und Wattenbach, N. A. VIII 340.

Bern, B. 32 (Calendarium, cursus B. M. V. alique cursus, psalterium de passione Christi, salutationes orationesque diuersae, s. XIV|XV, 1470 im Besitz des Gall Kemly).

¹⁾ *Sabbata-Chronik*, ed. E. Götzinger (St. Gallen 1860), S. 76 f.

²⁾ *Pithoëana*, Amsterdam 1740, p. 502.

Vgl. H. Hagen; ? 246 (Prudentii opera, s. IX). Die von R. Stettiner behauptete St. Galler Herkunft bestreitet Merton, sicher ist, daß die Hs. durch Bischof Erkenbald (965—991) der Straßburger Münsterbibliothek einverleibt worden ist.

Bremen, Stadtbibl. b 52 (Aldhelmus de laude virginitatis, eiusdem aenigmata, s. IX). Vgl. Steinmeyer und Ehwald. — Es werden auch noch andere Bremer Hss. aus St. Gallen 5 stammen.

? Cambridge, Fitzwilliam Museum 27 (Benedictionale, s. IX|X). Vgl. M. R. James. Chur, Rhät. Mus. 2 Bll. der vorhieronym. Evangelien in Unciale, zu St. Gallen 1394 gehörig.

? Dresden, A. 145^b (Epistolae Pauli graecae cum versione interlineari latina, s. IX). 10 Vgl. A. Reichardt.

Einsiedeln, 285 (Devotionale des Abtes Ulrich Rösch, 1482 vom Wiblinger Konventualen Simon Rösch vollendet).

[Florenz, Laur. pl. XLVI cod. 8 (Quintiliani institutio or., s. X ex.); nicht aus St. Gallen, wie früher angenommen wurde, sondern aus Straßburg.] 15

St. Gallen, Stadtbibl. Vad. 69 (Causus monasterii s. Galli, s. XV); 70 (Vita ss. Galli, Othmari, Wiboradae, Magni, Udalrici etc. und Casus mon. s. Galli, s. XIV und XV nebst einem Fragment der alten St. Galler Itala in Unciale); 292 (Psalterium cum hymnis, s. IX|X); 293 (Psalterium, s. XI); 294 (Evangelia, s. X); 317 (Admonitiones Basili, hymni, Vita S. Findani, Actus apostolorum, Cassiodorus de anima, Andreae Bergom. historia, 20 s. IX und X); ? 336 (Arator, s. X); ? 337 (Vita Dunstani, s. XI); ? 338 (Leges Salica, Ripuariorum, Alamannorum, s. X) und wohl noch einige andere Handschriften. Vgl. G. Scherrer.

— Stiftsbibl., die meisten der 1725 Bände, die G. Scherrer verzeichnet hat, entstammen dem alten St. Galler Stifte. 25

Genf, Univ.-Bibl., lat. 37^a (Lectonar, s. IX|X; fol. 1^R trägt das Wappen des Klosters St. Gallen, nach Genf gekommen von den Erben des Herrn de Roches-Lambeau, vorher wohl im Besitz des 1737 verstorbenen J. A. Turretini). Nach eigener Anschauung des Herausgebers.

Glasgow, Hunterian Ms. 290 (Excerptum ex commento Sergii in Bucolica et 30 Georgica Vergilii, s. IX ex.). Vgl. Young and Aitken.

Leiden, Voss. lat. 4^o 69 (Oracula Sibyllina, Gedichte — De Asia et universi mundi rota u. a. —, Plinius excerpte, Glossen etc., s. IX in.). Vgl. Steinmeyer IV 481—484 und Glogger.

— ? Perizon. 17 (Libri Maccabaeorum, s. X); Merton vermutet St. Galler Ursprung. 35

? London, Harley 5642 (Hermeneumata Pseudo-Dositheana, fabulae aesopicae, Glossen etc., s. IX|X); Krumbacher und Tolkiehn behaupten St. Galler Herkunft; Add. 11852 (Epistolae Paulinae, s. IX).

? München, lat. 601 (Daretis Phrygii historia Trojanorum, Justini epitoma historiae Pompei Trogi, Vocabularium graecolatinum, hermeneumata Pseudo-Dositheana, s. X); 40 St. Galler Herkunft nehmen K. Krumbacher und Tolkiehn an.

Oxford, Bodl. 17051 (d'Orville 173) (Lucani Pharsalia, s. XV). Vgl. Madan.

Paris, lat. 7655 (Vocabularium lat.-germanicum, s. XV). Vgl. Delisle.

Rom, Reg. lat. 339 (Fragmente verschiedener Handschriften, s. X und XI, die meisten teils wahrscheinlich, teils bestimmt aus St. Gallen;¹⁾ Prudentii carmina, Valerianus Cim. 45 de bono disciplinae, Vita s. Amandi, carmina Scottorum quaedam, Glossen; von M. Goldast benutzt). Vgl. Bethmann; 356 (Walahfridi Visio Wettini, s. X in.); 421 (Fragmente, s. IX—XI, von verschiedenen lateinischen Gedichten des Mittelalters, ursprünglich mit St. Gallen 899 vereinigt, anscheinend von Goldast verstümmelt). Vgl. Bethmann und Dümmler (b); 469 (Walahfridi Strabi carmina, s. IX|X). Vgl. Bethmann, Dümmler (c) und Steinmeyer IV 10; 50

¹⁾ Nicht daher stammen fol. 55—69 mit Gilos Miracula B. M. V.

- 713 (*Fredegars Chronik*, s. VIII|IX); *Bethmann und Krusch dachten an Reichenauer Herkunft, jedoch spricht der Zusammenhang mit M. Goldast für St. Gallen. Ich identifiziere den Band mit dem unten S. 76 Z. 20 beschriebenen; 1569 (Abschriften Goldasts von St. Galler Hss.* <Teutarii liber de computo ecl., Hepidanni computus, Notker medicus 5 de termino paschali, Albini epistolae etc.) und *Originalfragmente: Tractatus Victorii etc. de ratione calculi, s. IX|X, Priscianus de XII versibus Vergilii, s. IX|X. Nach eigener Untersuchung.*
- Wien, Pal. 743 (*Theol.* 136) (Pseudo-Ambrosius in epistolam Pauli ad Romanos, s. VIII, von Winithar geschrieben). Vgl. Berger.
- 10 ? *Wolfenbüttel*, Aug. 17 5. 4^o (Walafridi vita S. Galli, S. Othmari etc., s. X|XI). Vgl. O. v. Heinemann.
- Zofingen, *Stadtbibl. Hs.* 32 (Isidori Hispal. etymologiae, s. IX). *Nach eigener Untersuchung.*
- Zürich, *Stadtbibl. A.* 135 (*Bibliotheksverzeichnis des Gall Kemly*, Themata de 15 beata virgine, alphabetarium breviarum, der baum nach der hystorien von der biblien, s. XV); 317 (4 Bl. aus dem Edictus Rothari, zu *St. Gallen 730 gehörig*, s. VIII); C. 10ⁱ (Vita et passiones sanctorum, s. X); 12 (Psalterium, cantica canticorum, litania, calendarium, s. VIII ex. und XI|XII); 23 (Vocabularius Latino-Germanicus, s. XV); 34 (Summa sententiarum und Juliani liber prognosticon futuri saeculi, s. XII und X); 37 (Prisciani ars grammatica, s. X); 41 (Hieronymus in Abdiam, Zachariam, Malachiam, Abacuc prophetas, s. IX); 42 (Homiliarius, s. XI); 43 (*lat. Gebete u. dergl.*, s. XI); 49 (Prisciani artis gramm. fragmentum, s. X); 55 (*Deutscher Kalender*, s. XV), vgl. Piper und Steinmeyer; 57 (Epistolae Pauli, actus apostolorum, apocalypsis, s. IX, und Sermones aliquot, versus de die iudicii, proverbialia, s. XI); 58 (*Gedichte Marbods, Hildeberts u. a., Grabschriften, Memorialverse, Briefsteller*, tractatus de vita honesta, Hildeberti passio s. Agnetis, disticha Catonis, *Arzneibuch*, summarium Heinrichi, *Grammatisches und Lexikographisches, Vagantenslieder u. a., teilweise mit deutschen Glossen*, s. XII); 59 (Aldhelmus de laudibus virginum, s. IX); 60 (Lectionarius, s. X); 62 (Statti Thebais, Servius de finalibus, Theobaldus de natura primarum syllabarum, Beda de natura rerum, Bedae Martyrologium, s. XII); 65 (<Defensoris) liber scintillarum, Methodii revelationes, ioca monachorum, etc., s. VIII ex.); 67 (Hieronymus contra Pelagianos, s. IX|X); 68 (Juvenci historia 4 evangeliorum; Sedulii carmen paschale, Probae cento Virgil, carmina rhythmica, s. VIII|IX); 69 (Libri Maccabaeorum, s. XI); 74^a (Quintiliani inst. orat., s. XI); 77 (Lectionarius, s. X); 78 (*Antike und mittelalterliche Gedichte*, z. B.: Sereni Sammonici carmen medicinale, disticha Catonis, carmen 35 de conflictu veris et hiemis, de Karolo Magno et Leone papa, Prisciani periegesis, s. IX ex.); 79b (*Fragmente: ev. Johannis*, s. VI, Nonius, s. IX, Glossar, s. IX in., über *Uncialfragmenten s. VI von Ambrosius in Lucam, ferner ein calendarium cum notis necrologicis, s. IX—XV etc.*); 80 (Summa magistri Sicardi super decreta, s. XIV, dialectica et rhetorica Alvinci, s. IX ex.); 81 (Johannis quaestiones casuales, quae in summa Raymundi non continentur, s. XIV|XV); 86 (Calendarium, chorale, s. XV); 91 (Tractatus super ps. 50 etc., s. XV); 98 (Distributio omnium specierum nominis inter cathogorias Aristotelis et alia quaedam rhetorica et dialectica, s. IX|X); 99 (Sedulius Scottus in Eutyctis artem de discernendis coniugationibus, s. IX); 100 (Gualtheri Alexandreis, s. XIV|XV); 101 (Diversarius multarum rerum, *geschrieben von P. Gall Kemly s. XV mit vielen Traktaten, Versen, Exzerpten 45 buntesten Inhalts, teils von Gall Kemly gesammelt, teils von ihm verfaßt, vgl. J. Werner, Beiträge zur Kunde der lateinischen Literatur des Mittelalters, Aarau 1905, S. 152—183*); 103 (Prudentii dittochaon, Ovidius de vetula, Geta, elegia de pulice, de philomela, Cucus de conflictu veris et hiemis, Pamphilus, versus Columbani, Ovidius ex Ponto, Ovidii nux, Alanus de planctu naturae, Seneca de 4 virtutibus, Theoduli ecloga, Physiologus etc., s. XV); 106 (Joachimi Vadiani annotata ad actus apostolorum etc., s. XVI); 110 (Sermones, historiae biblicae, de natura arborum, lapidum etc., s. XV); 112 (Apocalypsis Johannis cum glossa, s. XV); 120 (Johannis Beleth expositio super summa sacramentorum; Johannes

Andreae super IV. libro decretalium, Augustinus de commendatione psalmodum, s. XV); 121 (Isidori differentiae, s. X, Notker Labeo de syllogismis etc., explanatio epistolarum canonicarum, s. XI); 129 (Glossae in libros veteris et novi testamenti, genealogia Karoli M., epistolae Pauli et Senecae cum epitaphio Senecae, Viri fortes in biblia commemorati, epistola Hippocratis ad Antiochum regem, ordo veteris et novi testamenti, s. IX|X); 138 5 (Sermones de sanctis, s. XV); 139 (Psalterium, cantica, calendarium, s. XV); 141 (*Fragmente*: Hugo de sacramentis etc., s. XV); 143 (Horologium sapientiae, cursus sapientiae, s. XV); 145 (Orationes et benedictiones, physiologus, sermones, summa vitiorum et virtutum, s. XV); 149 (Sermones, s. XV); 150 (*Exzerpte aus Isidori etym.*, Albertus de virtutibus herbarum etc., s. XV|XVI); 164 (Prudentius, s. XI); 171 (Psalterium Hieronymi 10 mit althoddeutschen Fragmenten, s. X|XI); 389 (10 Blätter aus dem Edictus Rothari, zu St. Gallen 730 gehörig, s. VIII); und noch mehrere andere Bände.¹⁾ Nach eigener Untersuchung des Herausgebers und Mitteilungen von P. Emmanuel Munding.

Literatur: S. Berger, *Histoire de la Vulgate* p. 118 s.

L. Bethmann, *Reisebericht von 1854: Archiv XII (1872—74) S. 275, 279 f., 306, 322.* 15

G. Binz, *Die deutschen Handschriften der öffentlichen Bibliothek der Universität Basel, I (Basel 1907) S. 316 ff.*

Calmet, *Diarium* p. 64 sq.

L. Delisle, *Le cabinet des manuscrits II* 405.

E. Dümmler, *Neues Archiv IV* 274 f.; *Poetae aevi Carolini I* 32 und *II* 263. 20

Garampi, *Viaggio* p. 60 sqq.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 82 sqq.

Ph. W. Gercken, *Reisen durch Schwaben usw. II. Teil* S. 272—276.

C. Gesner, *Mithridates. De differentiis linguarum, Zürich 1555, f. 41.*

P. Glogger, *Das Leidener Glossar. Cod. Voss. lat. 4° 69, Augsburg 1901—1907.* 25

G. Haenel, *Catalogi col. 665—730.*

H. Hagen, *Catalogus codicum Bernensium, Bern 1875, p. 37 sq.*

O. v. Heinemann, *Die Handschriften der Herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel.*

2. Abteilung. Bd. IV 205 f.

M. R. James, *A descriptive catalogue of the manuscripts in the Fitzwilliam 30 Museum, p. 65 sqq.*

K. Krumbacher, *Ein neuer Codex der Grammatik des Dositheus: Rheinisches Museum für Philologie XXXIX (1884) S. 349.*

B. Krusch, *Die Chronicae des sog. Fredegar: Neues Archiv VII* 276.

J. Mabillon, *Iter germ. (1717) p. 36 sqq.* 35

F. Madan, *A summary catalogue of western manuscripts in the Bodleian library at Oxford, IV (Oxford 1897) p. 80.*

G. Meier, *Geschichte der Schule von St. Gallen im Mittelalter: Jahrbuch für schweizerische Geschichte X (1885) S. 33—127.*

A. Merton, *Die Buchmalerei in St. Gallen vom neunten bis zum elften Jahrhundert, 40 Leipzig 1912.*

J. B. Näf, *Die Bibliothek des ehemaligen Benediktinerstiftes St. Gallen. Kurze Geschichte derselben und ihre wichtigsten Handschriften: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige. N. F. I (1911) S. 205—228, 385 bis 404.* 45

Orelli, *Specimen codicum manuscriptorum Turicensium et Einsiedlensium: Index lectionum in Academia Turicensi 1835/36 hab., Zürich 1835, p. 17 sqq.*

Piper, *Aus St. Galler Handschriften: Zeitschrift für deutsche Philologie XI (1880) S. 257—286 und XIII (1882) S. 307—337, 455—479.*

¹⁾ Vgl. oben S. 62.

- A. Possevinus, *Apparatus sacer*, tom. II (Köln 1608), Appendix p. 109 sq.
 A. Reichardt, *Der Codex Boernerianus usw. in Lichtdruck nachgebildet*, Leipzig 1909.
 <G. Scherrer,> *Verzeichnis der Manuskripte und Inkunabeln der Vadianischen*
 5 *Bibliothek in St. Gallen*; St. Gallen 1864, S. 28 f., 71 ff., 84, 94 ff.; *Verzeichnis der*
Handschriften der Stiftsbibliothek von St. Gallen, Halle 1875.
 E. Steinmeyer, *Althochdeutsche Glossen IV* 384, 387, 395, 441—464, 481—484,
 610, 669 ff.
 R. Stettiner, *Die illustrierten Prudentiushandschriften*, Berlin 1895, S. 88 ff.,
 10 94 ff., 120 ff.
 J. Tolkiehn, *Dosithei ars grammatica*, Leipzig 1913, p. IX.
 W. Wattenbach, *Die Handschriften der Hamiltonschen Sammlung: Neues Archiv*
 VIII (1883) S. 340.
 F. Weidmann, *Geschichte der Bibliothek von S. Gallen*, St. Gallen 1841.
 15 J. Young and H. Aitken, *A catalogue of the manuscripts in the library of the*
Hunterian museum in the university of Glasgow, Glasgow 1908, p. 233 sq.
 M. Ziegelbauer, *Conspectus* p. 247 sqq.; *Historia literaria I* 583 sqq.
 Vgl. ferner die bibliographische Zusammenstellung von G. Meier im *Zentralblatt*
für Bibliothekswesen IV (1887) S. 11 ff.

20 **16. Bibliothekskatalog aus der Mitte des 9. Jahrhunderts.**

(Gottlieb no. 185.)

Das älteste Bücherverzeichnis St. Gallens ist doppelt überliefert, im Original (A) durch die Handschrift 728, in alter Abschrift (B) durch Handschrift 267 der Stiftsbibliothek ST. GALLEN.

- 25 Codex 728 hat einen modernen Pappband und enthält 109 Pergamentblätter (15,9 × 25 cm), außerdem vorn und hinten je ein Papierblatt. Alle diese Blätter sind nach St. Galler Sitte nicht foliiert, sondern paginiert und zwar von 1—222. Auf fol. 1 stehen nur neuzeitliche Bemerkungen über den Codex, auf fol. 2^R, der ersten Pergamentseite, oben
 30 von mittelalterlicher Hand *liber sancti Galli*, dann ein von Stephan Baluze geschriebenes Inhaltsverzeichnis. Auf p. 4—21 folgt das Bücherverzeichnis, p. 22 ist ganz leer, p. 23 trägt nur den St. Galler Wappenstempel. p. 24—95 enthält Ansegisi libri III et IV, p. 96 ist leer, p. 97—177 enthält die Lex Salica hinter *recapitulatio solidorum*, *quaestiones de variis vocabulis*
 35 *in lege* und *den Capitula legibus addenda*, p. 178—220 die Lex Ripuariorum. Alles stammt von verschiedenen Händen des 9. Jahrhunderts. Aus den Quaternionsignaturen u. a. ist zu schließen, daß der Codex nicht von vorneherein seinen jetzigen Umfang gehabt hat, vielmehr aus drei Teilen
 (p. 4—22, 23—96, 97—210) zusammengebunden ist.

- 40 Der Katalog bildet einen Quinio für sich, p. 3—22. Auf jeder dieser Seiten sind links und rechts, etwa 2 cm vom Rande entfernt, je 2 durch einen Zwischenraum von 0,8 cm getrennte, parallele Senkrechte mit stumpfem Griffel gezogen, dann 26 Querlinien. Diese Linien geben den Rahmen ab für das Bücherverzeichnis oder besser für die Bücherverzeichnisse. Zuerst
 45 kommt auf p. 4 zwischen der inneren Senkrechten der Katalog der Libri

Scottice scripti in einer sorgfältigen Minuskel saec. IX med., in der gewisse auch sonst in einigen St. Galler Handschriften dieser Zeit zu findende Ligaturen, nämlich ni, hi, si, ha auffallen. Außer der ganz in Capitalis geschriebenen ersten Zeile ist groß geschrieben stets nur der Buchstabe, mit dem eine neue Band- oder Quaternionenbeschreibung beginnt. 5

Auf p. 5—21 steht das Breviarium librorum.

Die meisten Einträge stammen von ein und derselben (ersten) Hand, die viele Buchstaben mit grüner, roter und gelber Farbe geschrieben oder übermalt hat. Dieser Grundstock des Katalogs ist in gewöhnlicher Antiqua wiedergegeben. Auf die vom ersten Schreiber freigelassenen 10 Zeilen und an die Ränder haben dann mehrere Hände Zusätze geschrieben. Sie sämtlich ganz sicher voneinander zu scheiden, ist mir nicht gelungen. Im Druck sind sie gleichmäßig kleiner gesetzt. Meine Zuweisungen an einzelne Hände wollen nur als Vorschläge betrachtet sein. Eine zweite Hand erscheint bereits auf S. 72 Z. 6 f. (Item — Hester in 15 vol. I), Z. 8, 13 und vielleicht Z. 1 (duobus voluminibus), Z. 10 f. (— Johannem), Z. 25 f. (Regula — optimis), S. 73 Z. 27 f. (et — ecclesiae), S. 74 Z. 2 (Epistola — quaternionibus). Auch die Libri Scottice scripti S. 71 Z. 13—32 kann dieser Schreiber verzeichnet haben. Schärfer hebt sich von Anfang an eine dritte Hand ab, die — meistens am Rande — Be- 20 merkungen über den Zustand und Wert, das Alter und den derzeitigen Eigentümer oder Entleiher einer Handschrift macht. S. 72 Z. 5 (ad scolam), Z. 7 (Item — Rorbach), Z. 16 f. (unum — regi), Z. 20 (ad Rorbach), Z. 21 (habet domna Rickart), Z. 23 (Redditae — novae), Z. 25 (pusillum), S. 73 Z. 6 (et — finem), Z. 12 (habet Rickart), Z. 13 f. (non — inutiles), Z. 14 25 (inutilia), Z. 15 (in Matheum), Z. 16 (mendacium), Z. 18 (ad nihil utilia)?, Z. 20 (pittaciolum inutile), Z. 21 (duo — habet), S. 74 Z. 1 (numquam vidi), Z. 2 (veterrimis et falsatis), Z. 30 f. (Ambrosii — voluminibus), Z. 33 f. (vetus et falsatus), S. 75 Z. 3 f. (unum — pusillum), Z. 16 (ad sacrarium), Z. 16 f. (pusillulum — antiquam), Z. 24 (corrupta), Z. 28 (vetustissimo), Z. 29 30 (totum — inutile), Z. 30 (hoc — visum), Z. 31 (et alter — disiectus), S. 76 Z. 1 (et hoc inutile), Z. 2 (hoc legi non potest), Z. 3 f. (Vvolkeri est), Z. 7 (volumen optimum), Z. 21 f. (inter — est), Z. 23 (Ruodinum — esse), Z. 25 (Hoc non vidi), Z. 30 (inutile), S. 77 Z. 5 (inutile), Z. 6 (Donatistae), Z. 8 (corruptus), Z. 12 (non vidi), Z. 27 (unum habet Liutvvar), S. 78 Z. 1 (inutile), 35 Z. 1 f. (unum — nihil), Z. 7 (mendacissima — inutilia), Z. 8 f. (antiquitus dictata), Z. 11 (nihil est), Z. 12 (legi non potest), Z. 29 (antiquo), Z. 30 (et inutili), S. 79 Z. 7 (pittaciolum est), Z. 9 (ad scolam), Z. 14 (nihil est), S. 82 Z. 16 (perditum est) und wohl das verschiedentlich zu findende R oder r = require.

Bei den mit ? versehenen Einträgen ist die Zuweisung an die dritte 40 Hand unsicher. Sie können auch von der zweiten Hand sein, die mich an Hartmuts Schreibweise erinnert, während Chroust umgekehrt beim dritten Schreiber an Hartmut dachte. Ganz ausgeschlossen ist es nicht,

daß beide Zusatzmassen von Hartmut stammen. Stettiners Vermutung, Notker Balbulus sei der Schreiber der Randbemerkungen gewesen, hat sich bei ihrer Vergleichung mit wahrscheinlich echten Notkerautographen nicht bestätigt.

5 Ferner glaube ich einer Hand zuweisen zu können S. 78 Z. 14 (Item — 16, einer anderen S. 76 Z. 7, S. 77 Z. 24 (Collationum — III), S. 81 Z. 12 f. (— III), S. 82 Z. 6 f. (— rodulo), Z. 14 f. (Libri — parvus), Z. 16 f.; wieder einer anderen S. 80 Z. 16 (Sermones) — 18 (in pascha), Z. 20 f. (Item — quaternionibus), Z. 25—34, S. 81 Z. 10 f. (Sermo — parvo), Z. 14
10 — 18, S. 82 Z. 7 (Partes) — 9, Z. 11 f.; schließlich noch einer anderen S. 74 Z. 22 f. (Item — I), S. 75 Z. 19 f. (Item — uno), S. 76 Z. 2 (Item) — 4, S. 80 Z. 19. Durch den ganzen Katalog sind überall nur die Buchstaben zu Beginn einer neuen Bandbeschreibung groß geschrieben.

Besonders der erste Schreiber hat, wenn Anfang der Zeile und der
15 Bandbeschreibung zusammenfielen, den Majuskelbuchstaben in den schmalen Raum zwischen den beiden linken Senkrechten gerückt. Andere Eigentümlichkeiten der Aufzeichnung gehen aus dem kritischen Apparat hervor. Die oben schon erwähnte Färbung vieler Wörter, Silben und Buchstaben erster Hand nicht nur bei den Überschriften im einzelnen anzugeben,
20 würde die Beschreibung oder den Apparat unnötig belasten. Das Verständnis des Katalogs wird durch die Farben nur insofern erleichtert, als sich so die erste Hand scharf von den Zusätzen abhebt. Nur farbige Abbildungen würden imstande sein, die Sorgfalt des Schreibers auch im Hinblick auf die verschiedenartigen Färbungen zu kennzeichnen.

25 Die Schriftzüge und das Vorkommen der Kapitularien Kaiser Ludwigs des Frommen, einiger Werke des Walahfrid und des Hrabanus Maurus machen es von vorneherein wahrscheinlich, daß der Katalog höchstens um weniges der Mitte des 9. Jahrhunderts vorausliegen kann. A. Chroust glaubt den Grundstock zwischen 840 und 850 geschrieben, weil die Zu-
30 gänge aus der Abtszeit Grimalds (841—872) und Hartmuts (872—883) noch nicht in den großen Katalog aufgenommen worden seien. Ganz sicher ist dieser Zeitansatz nicht. Man muß Spielraum lassen zwischen 841 und 872, dem Anfang und Ende der Regierung Grimalds. Denn immerhin kommen doch einige Bände, die Hartmut schon als Grimalds Stell-
35 vertreter, seit etwa 847, erworben haben soll,¹⁾ bei den Katalogaufzeichnungen erster Hand vor, so S. 72 Z. 3 f. (Paral. — volumine), S. 74 Z. 8 (De doctrina) — 11 (sex), Z. 14 (Ambrosii) — 16 (I), Z. 25 (I), Z. 28 (Item Ambrosii) — 30 (volumen I), S. 76 Z. 11 u. a. Andererseits darf man die erste Hand auch nicht bis oder zu nahe an 872 rücken, da auch bei
40 den Nachträgen des Verzeichnisses noch viele Bücher sind, die nach den Listen im Codex 267 und bei Ratpert vor Grimalds Tode von Hartmut

¹⁾ Vgl. unten S. 82 ff.

angeschafft worden sind, nämlich die auf S. 74 Z. 16 ff., Z. 18 f., Z. 20 (Item) — 22 (episcopi), S. 75 Z. 19 f., S. 76 Z. 7, S. 77 Z. 24 (Collationum), S. 80 Z. 16—18, Z. 29 (Passio — sedula I.), S. 81 Z. 12 f., S. 82 Z. 14 (Volumen — Macedonis), Z. 16 f. (Excerptum — XLVIII) erwähnten Stücke. Diese Hartmut-Grimaldbände sind von verschiedenen Händen eingetragen worden. Das läßt vermuten, daß man sie sofort oder bald nach Erwerb verzeichnete und nicht etwa auf Grund einer Liste, die einen Gesamtüberblick über die vom Propst Hartmut und Abt Grimald erworbenen Handschriften gab.

Auf das Fehlen der Bände aus Grimalds Privatsammlung möchte ich, im Gegensatz zu Chroust, kein großes Gewicht bei der Datierung legen, da wir gar nicht wissen, wann ihre Vereinigung mit der allgemeinen Stiftsbibliothek stattgefunden hat. Dagegen läßt sich die Ansetzung des Kataloges vor etwa 872 durch die Beobachtung stützen, daß kein nach der Mitte des Jahrhunderts verfaßtes Werk im Katalog erscheint. P. Pius Kolb (bei Weidmann) und R. Stettiner¹⁾ mögen Recht haben mit ihrer Annahme, daß der Bibliothekar Liuthard (etwa 861—872) Urheber des Kataloges gewesen sei. Weiterhin und besonders sind für die Datierung wichtig die Randbemerkungen, die später als die meisten Titelnachträge gemacht sind und mehrfach Auskunft geben über Eigentümer oder Entleiher einzelner Bücher. Chroust bemerkt: „Da in den Randnoten Karl III noch als König bezeichnet wird, so können sie nicht nach 881 geschrieben sein. Ein Ruodinus hospitarius findet sich in zwei Urkunden von 882 und 883, als Zeuge ohne weitere Bezeichnung schon im Jahr 865 auf 866; der Name Wolfker kommt als Zeugennamen zwischen 865 und 903 wiederholt vor, die Anführung der Königin Richarda und des Erzkanzlers Liutward steht dem Zeitansatz vor 881 nicht im Weg. Zu einer noch engeren Zeitbestimmung gelangen wir vielleicht durch Beachtung der Handschrift Nr. 267, die auf S. 3—24 eine Abschrift unseres Verzeichnisses, doch ohne die Randglossen, enthält. Aus den Nachträgen daselbst von S. 25—32 ist zu ersehen, daß in unser Verzeichnis die Zugänge aus der Abtszeit Grimalds und Hartmuts nicht aufgenommen sind. — — — Da Grimalds Bibliothek unlang nach dessen Tod (872) mit der Klosterbibliothek vereinigt worden sein wird, so wird man unser Verzeichnis vielleicht noch hinter das Jahr 872 zurückschieben dürfen.“ Davon ist nicht alles zwingend. Große Bedenken habe ich gegen die in Chrousts letztem Satz ausgesprochene Vermutung, daß der Katalog samt allen seinen Nachträgen hinter das Jahr 872 zu rücken sei. Denn trotz Chroust treffen wir mehrere der Bücher, die Hartmut erst als Abt (vgl. unten S. 85 f.) angeschafft haben soll, bereits als Nachträge im großen Katalog, nämlich auf S. 72 Z. 22 (die novae), 26, S. 73 Z. 27 f. (et — ecclesie),

¹⁾ Dieses Gelehrten Gründe sind freilich nicht alle stichhaltig.

S. 74 Z. 20 (Questionum), 22 f. (Item — I), 30 f., S. 77 Z. 23 (Item idem), S. 78 Z. 14—16 und S. 80 Z. 18 f. (Tertium — Domini). Es ist demnach wahrscheinlich, daß man auch während der ersten Abtjahre (872 ff.) Hartmuts noch an der Ergänzung des Kataloges gearbeitet hat. Warum man
 5 damals die Bücher aus Grimalds Privatbibliothek nicht mitverzeichnet hat, läßt sich nicht mit Bestimmtheit sagen. Vielleicht ist die Auslieferung nicht gleich nach Grimalds Tode oder ihre Katalogisierung nicht sofort erfolgt. Die Bände können z. B. noch eine Zeitlang beim neuen Abt geblieben sein, ehe sie der allgemeinen Bibliothek überwiesen wurden.

10 Wenn ich also das Jahr 872 auch nicht als terminus ante quem des Katalogs und seiner Ergänzungen ansehen kann, so mag ich mich doch auch nicht sehr weit von ihm entfernen, da die in den letzten beiden Jahrzehnten entstandenen Werke des Notker Balbulus sämtlich im Verzeichnis fehlen. Meines Erachtens ist der Katalog etwa zwischen 850 und
 15 860 begonnen und bis etwa 880 fortgesetzt worden.

Eine Abschrift (B) des Breviarium, nicht aber der Liste der Libri Scottice scripti, ist, wie gesagt, vielleicht noch vor der Wende des 9. zum 10. Jahrhundert vorgenommen und in Codex 267 der Stiftsbibliothek erhalten. Diese Handschrift hat einen alten Holzband mit rötlich gelbem
 20 Lederüberzug, der einfache Ornamentik zeigt. Auf dem Vorderdeckel klebt oben ein Pergamentstreifen mit der Aufschrift Registrum librorum monasterii | sancti Galli cum expositionibus | aliquorum psalmodum Alcuini | et exhortatio confessionum. Dieser Titel stammt bis psalmodum aus dem 15., von Alcuini ab aus dem 18. Jahrhundert.

25 In Codex 267 befinden sich insgesamt 118 Pergamentblätter (16—16,5 × 22,6—23 cm) und darauf in Minuskel vom Ende des 9. Jahrhunderts p. 3—32 Bücherverzeichnisse, p. 33—236 in etwas älterer Schrift Briefe und Abhandlungen Alcuins (de confessione peccatorum, expositio psalmi CXVIII u. a.). Die beiden Teile sind erst nachträglich zusammengebunden.
 30 Die Kataloge nehmen auf den einzelnen Seiten ein Linienviereck von 13 × 16 cm ein. Die Tinte wechselt mehrfach, jedoch scheint alles vom gleichen Schreiber herzuführen. Viele Buchstaben stehen auf Rasuren, die vermutlich durch schlechte Stellen des Pergaments nötig geworden waren. p. 3—25 Z. 2 enthält den Text des Breviariums, p. 25 Z. 3—28 die Liste
 35 der unter Abt Grimald mit Unterstützung des Propstes Hartmut erworbenen Bücher; p. 28—30 das Verzeichnis der unter Abt Hartmut angeschafften Bücher; p. 30—32 den Katalog von Grimalds Privatbibliothek. Alle diese Verzeichnisse stammen von ein und derselben Hand, die aber ihre Tätigkeit zuweilen unterbrochen hat. Die Listen von p. 25 an können
 40 Abschriften sein (vgl. unten). Sicher ist der erste Text eine Kopie des Breviariums, bei der namentlich die Randbemerkungen von A fortgelassen sind. Die meist unbedeutenden Unterschiede zwischen A und B sind im Apparate mitgeteilt.

Überlieferung: St. Gallen 728 p. 4—21, Originalkatalog saec. IX (A); 267 p. 3—25, Abschrift saec. IX|X (B).

Veröffentlichungen und Erörterungen: Orelli vor seiner Ausgabe von Ciceros Orator, Zürich 1830, p. XVII sq. (Auszug nach A).

Weidmann, Geschichte S. 364—396 (V. und E. nach A und B). 5

G. Haenel im Serapeum II (1841) p. 8—15, 17—23 (V. und E. nach A).

G. Scherrer a. a. O. S. 233 f. und 100 (E.).

G. Becker, Catalogi no. 22 (V. auf Grund von Haenels und Weidmanns V. nach A und B).

R. Stettiner, Die ill. Prudentiushandschriften S. 94 ff., 110 ff. 10

A. Chroust, Mon. pal. Lief. XV Tafel 10^a (E. mit Lichtdruck der p. 5 von A), 10^b (E. mit Lichtdruck der p. 31 von B).

p. 4. LIBRI SCOTTICE SCRIPTI. |

Metrum Juvenci in volumine I. Epistolae Pauli in volumine I. | Actus apostolorum in volumine I. Epistolae canonicae VII in volumine I. | Tractatus Bedae in proverbialia Salomonis in volumine I. Ezechiel propheta in volumine I. | Evangelium secundum Johannem in volumine I. Enchiridion Augustini in volumine I. | Item Juvenci metrum in volumine I. Apocalypsis in volumine I. | Item apocalypsis in volumine I. Metrum Sedulii in volumine I. | De gradibus ecclesiasticis in volumine I. Arithmetica Boetii, volumen I. | Missalis in volumine I. Vita sancti Hilarii in codicillo I. | Passio sanctorum martyrum Marcellini et Petri. | Metrum Virgilii in volumine I. Eius glosa in altero. | Quaternio I de inventione corporis sancti Stephani. | Quaternio I de relatione translationis sancti Galli in novam ecclesiam. | Bedae de arte metrica in quaternionibus. | Instructio ecclesiastici ordinis in codicillo I. | Liber I genesis in quaternionibus. | Actus apostolorum et apocalypsis in volumine I veteri. | Quaternio I in natali innocentium legenda. | Orationes et sententiae variae in volumine I. | Orationes in quaternionibus. | Expositio in cantica canticorum in quaternionibus II. Item in regum quaternio I. ||

p. 5. BREVIARIUM LIBRORUM | DE COENOBIO SANCTI GALLI CONFESSORIS CHRISTI | DE LIBRIS UETERIS TESTAMENTI. |

Bibliotheca una. Eptatici II. | Regum volumina V. , Salomonis 35 volumina VI et in | uno ex his Job et Tobias | et in alio Esdras et Nemi. |

32 die letzten 5 Zeilen der Seite sind leer. 33 f. mit roten Capitalbuchstaben in A; ADNOTATIO LIBRORUM QUI SUNT IN | MONASTERIO SANCTI GALLI DE VETERI TESTA- | MENTO rot in B. 35 hinter der II noch ein zweimal durchquerter Strich, ursprünglich war also III zu lesen; III B. 36 uno ex — Tobias am Ende der 40 über Salomonis volumina VI stehenden Zeile, et in alio — Nemi am Ende der unter Salomonis stehenden Zeile, et in uno — Nemi Nachträge erster Hand in A. Neemias B.

Libri omnium prophetarum in duobus voluminibus. | Item Esaiæ et Hieremias in uno volumine. | Ezechielis et Danielis et XII prophetarum in uno volumine. | Paralippomenon, Judith, Hester, Esdrae, Machabeorum in uno volumine. Item paralippomenon, Tobias, Judith, Hester | in volumine I veteri | ad scolam. | Item Machabeorum volumina duo. | Item Job, Tobias, Judith, Hester, Ezras, Neemias in volumine I. | Item Job, Tobias, Judith, Hester in volumine I. Item Job in volumine I. | ad Rorbach. | Tobias, Judith, Hester in codice I. |

ITEM DE LIBRIS NOVI TESTAMENTI. |

10 Evangeliorum volumina III — ex his duo non inveni, sed I tantum secundum Johannem — et tria vetera. | Epistolae Pauli et VII epistolae canonicae et actus | apostolorum atque apocalypsis Johannis apostoli, volumina V. | Item actus | apostolorum | et apocalypsis | in volumine I. | Item evangelia II secundum Johannem Scottice scripta. ||

15 DE LIBRIS BEATI GREGORII PAPE. |

p. 6.

In lectiones evangelicas homiliarum XL, volumina III, | unum ex his | datum est domno | Karolo | regi. | Item eiusdem liber pastoralis, volumina III et in uno eorum epistolae Hieronimi. | Moraliarum in Job libri XXXV in voluminibus VII. | Dialogorum volumina II et in uno ex eis vita Pauli et Antonii. Item vetus I ad Rorbach. | In Ezechielis primam partem homiliae XII in volumine I, habet | domna Rickart. | In ultimam partem eiusdem prophetae homiliae X in volumine I. | Eadem homiliae XXII in volumine uno. Redditae sunt ad Augiam | et patrate sunt novae. | Item libri XXXV excerpti ab eisdem moralium | libris in codice uno. |

25 Epistolarum Gregorii, volumen I, pusillum. | Regula pastoralis Gregorii, volumina III. | VI partes in Job, singulae in singulis voluminibus optimis. |

DE LIBRIS HIERONIMI PRESBITERI. |

Liber quaestionum Hebraicarum in genesim et expositio, nescio | cuius,

1 duobus voluminibus *interlinear von zweiter Hand über durchgestrichenem* uno
30 volumine A, duobus voluminibus B. 3 vor paralipp. etc. eine Zeile ganz *ausradiert*.
Paralipomenon B. 4 Paralipomenon B. Tobias *interlinear eingefügt* A. 5 ad
scolam *am Rande* A, Hester | ad scolam in uno volumine veteri B. 7 ad Rorbach
fehlt B. 9 ITEM — TESTAMENTI *rot* A, DE NOVO *rot* B. 10 f. ex — Johan-
nem *interlinear und am Rande angefügt*, tantum secundum Johannem *radiert* in A,
35 *fehlt* in B. 11 vor Epistolae *eine Zeile leer mit Spuren eines radierten Eintrags* A.
13 (Item — I) *am Rande nachgetragen* A. 15 PAPAE B. 16 homiliarum *das*
h gestrichen B. unum — regi *am Rande nachgetragen* A, *fehlt* B. 18 II^a A, II B.
et — Hieronimi *Nachtrag erster Hand* in A. 19 voluminibus *verbessert aus* volu-
mine B. 19 f. et — Antonii *interlinearer Nachtrag erster Hand* A. 20 ad Ror-
40 bach *am Rande nachgetragen* A, *fehlt* B. Ezechielis *von späterer Hand verändert* zu
Ezechielis A. Ezechiel B. 21 habet — Rickart *Nachtrag am Rande* A, *fehlt* B.
22 in uno volumine B. Eiusdem *verbessert aus* Eedem B. 23 Redditae —
novae *fehlt* B. 24 moralium *durch Rasur aus* moralium B. 25 f. Regula — III
gestrichen A. 26 *eine Zeile leer* A. 27 DE LIBRIS HIERONIMI PRESBITERI *rot*
45 A, DE LIBRIS SANCTI HIERONIMI *rot* B.

in proverbialia Salomonis, et Hieronimi de tribus inpossibilibus et quarto incognito, atque instructionum Junilii | libri II et liber locorum. Hoc totum in volumine I. | Justi episcopi in cantica canticorum et Hieronimi in ecclesiasten | in volumine I. Item Hieronimi in Esaiam libri XVIII in voluminibus tribus. | Item eiusdem in Hieremiam a capite libri V in volumine I et Rabani usque in finem. | In Ezechiel prophetam libri duodecim in voluminibus duobus. | Eiusdem super totum Danielelem commentariorum volumen I. | In Osee prophetam libri III in volumine I. |

- p. 7. In Abdiam liber I, in Zachariam libri III, in Malachiam || liber I, in Abba-
cuc libri II. Hoc totum in volumine I. | In Amos libri III in volumine I. | Item in Johel et Micheam libri III in volumine I. | In
Jonam, Naum, Sophoniam et Aggeum libri IIII in volumine I, habet Rickart. |
Eiusdem expositio in omnes psalmos, volumina magna II, non sunt
eius, sed inutilia. | Item expositio super psalmos, volumina II inutilia. |
Eiusdem commentarium in Matheum, libri IIII, et in Marcum liber ex- | 15
cerptus, volumen I, mendacium. Item in Matheum libri IIII in volumine
I, vetus. | Item excerptio in Matheum de commentariis Hieronimi, volumina tria,
ad nihil utilia. | Liber locorum et liber Hebraicorum nominum et chos-
mographiae | liber primus Aethici philosophi et profectio Antonini martiris
in volumine I, pittaciolum | inutile. | Epistolarum Hieronimi ad diversos, 20
volumina IIII, duo Liutvvardus | habet. | Item excerptio de libris Hieronimi
in Esaiam libri | XVIII in volumine uno. | Liber inlustrium virorum
Hieronimi et Genna- | dii, volumen I. | In epistolas Pauli, id est ad
Ephesios et ad Titum et Philimonem libri V in volumine I. | Item
in epistolam ad Galatas thomi tres in volumine I. | Contra Jovinianum 25
hereticum libri II in volumine I. | Item dialogus Jheronimi cum Cret-
tobolo, volumina II, et in uno eorum | sanctus Augustinus de vita | Christiana et
al- | tercatio syna- | gogae et ecclesiae. | Altercatio Athanasii cum Arrio,
Sabellio et Fotino | hereticis, et Hieronimi cum Luciferiano, in volumine I. |
Require. Item nescio cuius tractatoris eglogae in psalterium in | quater- 30

1 Solomonis A. 2 et liber locorum am Rande von erster Hand nachgetragen
A. 5 tribus auf Rasur A. in auf Rasur eingefügt A. V durch Rasur verbessert
aus VI A. 6 et — finem am Rande nachgetragen A, fehlt B. 7 Danielelem von
späterer Hand durch Überschreiben von h verändert in Danihelem A, Danihelem B.
8 Osee B. III A, IIII B. 9 ābacuc korrigiert aus abbacuc B. 12 habet 35
Rickart fehlt B. 13 non — inutiles am Rande nachgetragen A, sed inutiles fehlt B.
15 in Matheum interlinear eingefügt A. 16 mendacium fehlt B. 16 f Item
— vetus der ganze Eintrag durch Querstrich getilgt A, fehlt B. 18 ad nihil utilia
Nachtrag am Rande A, fehlt B. 20 pittaciolum inutile am Rande vermerkt A, fehlt
B. 21 duo Liutvvardus habet am Rande vermerkt A, fehlt B. 21 f. Item — in uno 40
durch kräftige Querstriche getilgt, fehlt B. Vor Item ein Zeichen ÷, das dann unten
Z. 30 vor Item nescio wiederkehrt und wohl andeuten soll, daß Z. 30 f. an die Stelle von
Z. 21 f. zu treten hätten. 27 f. et in uno — ecclesiae am Rande bemerkt A.

nionibus, numquam vidi. Chronica Eusebii et Hieronimi, volumen I. |
Epistola Hieronimi ad Eustochium in quaternionibus veterrimis et falsatis. ||

DE LIBRIS SANCTI AUGUSTINI EPISCOPI. |

p. 8.

- Augustini super evangelium Johannis volumina tria. | De sermone
5 Domini in monte habito libri duo et quaestionum | in evangelium Mathei
et Lucae et Johannis libri III in volumine I. | Omeliae X in epistolam
Johannis in volumine I. | De consensu evangelistarum libri IIII in
volumine I. | De doctrina Christiana libri IIII in volumine I. | De
sancta trinitate libri XV in volumine I. | De civitate Dei libri XXII in
10 voluminibus duobus. | Decades sancti Augustini super omnes psalmos
in voluminibus sex. | De difinitionibus ecclesiasticorum dogmatum et
ad Petrum | diaconum de fide volumen I. | In apocalipsim omeliae
XVIII in volumine I. | Contra Manicheos in genesim libri II in volu-
mine I. | Soliloquiorum libri II in volumine I. | Ambrosii contra
15 hereticos et Augustini contra Arrianos, | et epistolae duae Ambrosii ad
Valentinum imperatorem in volumine I. | Quaestiones diversae sancti Augu-
stini episcopi numero LXXXII. | Item excerpta de decadibus sancti Augustini in II
voluminibus. | Item liber Eugippii, volumen I magnum. | Liber re-
tractationum sancti Augustini episcopi. | Augustini in genesim ad litteram XII libri. ||
20 Questionum in heptatheucum, libri VII. | Item liber confessionum sancti Augu-
stini. | Augustini contra Faustum Manicheum. | Item liber de baptismo sancti
Augustini episcopi. | Item Augustinus de bono credulitatis et bono naturae et scolia
Cyrilli in volumine I. |

p. 9.

DE LIBRIS SANCTI AMBROSII EPISCOPI. |

- 25 Ambrosii in evangelium Lucae volumen I. | Item tractatus sancti
Ambrosii in epistolas Pauli, volumina III. | Exameron sancti Ambrosii,
volumen I. | Ambrosii et Augustini contra hereticos libri II in volu-
mine I. | Item Ambrosii de bono mortis et eiusdem sermo qui dicitur
| pastoralis et Hieronimi ad Anatholium in apocalipsin Johannis,
30 volumen I. | Item sancti Ambrosii libri III de officiis in volumine I. | Ambrosii
de fide libri III. | Item de spiritu sancto et incarnatione Domini in singulis voluminibus. |

DE LIBRIS PROSPERI EPISCOPI. |

- Liber Prosperii promissionum et praedictorum Dei, volumen I, vetus
et falsatus. | Item de gratia et libero arbitrio ad Rufinum et responsio-
35 nes per LV capitula et Augustini de octo quaestionibus ad | Dulcitium et

1 numquam vidi *Bemerkung über* nescio (S. 73 Z. 30) A, fehlt B. 2 in B vor
1 f. Chronica — I. 3 DE — EPISCOPI rot A, DE — AUGUSTINI rot, episcopi fehlt
B. 11 ecclesiasticorum B. 16—18 Quaestiones — voluminibus auf Rasur A.
16 Quaestiones B. 17 de dedicadibus B. 20 Questionum — VII am oberen Seiten-
40 rande A. 22 nature B. 24 DE — EPISCOPI rot A, DE — AMBROSII rot, epis-
copi fehlt B. 27 f. Ambrosii — I durch Querstrich getilgt, dazu am Rande R; der
ganze Eintrag fehlt B. 29 pocalipsim B. 32 DE — EPISCOPI rot A, fehlt B.
33 f. vetus et falsatus fehlt B.

ypognosticon e*(i)*usdem de praedestinatione atque | enchiridion. Hoc totum in codice I. | Item de activa et contemplativa vita libri III in codice I. | Item eiusdem epigrammata in voluminibus duobus, unum fuit Scotticum pusillum. | Require. |

DE LIBRIS BEDAE PRESBITERI. |

5

p. 10. Expositionis in evangelium Lucae libri VI in volumine I. || Omeliae in lectiones evangelicas L in codice I. | In Marcum evangelistam libri III in volumine I. | In actus apostolorum liber I et in apocalipsim Johannis | libri III in codice I. | In septem epistolas canonicas expositio, volumen I. | De computo et temporibus volumen I. | De 10 exameron liber I, item liber Ysidori ad Florentinam datus | et Hieronimi de mansionibus filiorum Israel in volumine I. | Item in proverbialia Salomonis libri III in volumine I. | Item liber allegorice expositionis de templo Salomonis, volumen I. | Item tractatus in hystoriam Tobiae, Esdrae et Neemiae libri III in volumine I. | Eiusdem martyr<o>logium 15 in volumine I, ad sacrarium. | In canticum Abbacuc, volumen I, pusillum, iuxta translationem | antiquam. | Gesta Anglorum, volumen I. | Item de miraculis Gudperti episcopi et Althelmi de laude virginum liber I | et note iuris itemque versus alii, in volumine I. | In cantica canticorum libri V et unus Gregorii in volumine uno. | 20

DE LIBRIS YSIDORI EPISCOPI. |

Aethimologiarum libri XX et ratio horologii et glosa | Grecorum verborum in volumine | I. | Item de libris Ysidori aethimologiarum, volumina II, corrupta. | Expositio Ysidori in eptaticum et regum in volumine I. | Eiusdem de Deo liber I et de officiis liber I, differen- 25 tiarum | Eucherii et de questiunculis sancti Augustini et de floratibus | diversis et alia multa de sanctorum patrum opusculis excerpta | in volumine I vetustissimo. || Item liber differentiarum Ysidori et alia nonnulla p. 11. in volumine I, | totum mendacium et inutile. | Item de Deo libri III in volumine I, hoc auditum est, non visum. | Sententiarum libri III in volu- 30 mine I et alter defectus et disiectus. | Rotarum liber et liber glosarum in

1 eiusdem A, eiusdem B. 3 f. unum — pusillum am Rande A, fehlt B.
4 zwei Zeilen leer A. 5 DE — PRESBITERI rot A, DE — BEDAE rot A, presbiteri fehlt B. 10 computo von erster Hand verbessert aus compoto A, computo B.
11 datus von erster Hand verbessert aus datas A. 14 historiam B. 15 mar- 35 tyrologium A B. 16 ad sacrarium am Rande A, fehlt B. Abbcuc B. 16 f. pusillum — antiquam am Rande A, fehlt B. 17 Angelorum B. 20 eine Zeile leer A.
21 DE — EPISCOPI rot A, ISIDORI rot B, DE LIBRIS und EPISCOPI fehlt B.
22 f. Grecorum — I in den leeren Raum hinter EPISCOPI (Z. 21) geschrieben.
24 corrupta am Rande A, fehlt B. 28 vetustissimo am Rande A, fehlt B. 29 to- 40 tum — inutile über der ersten Zeile von p. 11 nachgetragen A, fehlt B. 30 hoc — non visum am rechten Rande A, am linken Rande R = Require, fehlt beides B. 31 et — disiectus am Rande A, fehlt B.

volumine I et hoc inutile. | Item synonyma Ysidori de conplanctu hominis et ratione ei | reddita, libellus I, hoc legi non potest. | Item Isidori volumen I hinc inde collectum, cuius principium de scriptoribus est ecclesiasticis, Vvolferi est. |

- 5 TRACTATUS Origenis in genesim, exodum et leviticum in volumine I. | Expositio Pelagii super omnes epistolas Pauli in volumine I. |
Item tractatus Origenis super epistolam ad Romanos, volumen optimum. |

DE LIBRIS CASSIODORI. |

- Cassiodori Senatoris ecclesiasticae historiae | de tribus auctoribus
10 sumptae, id est Sozomeni, Theo- | doriti atque Socratis, libri XII in codice I. |
Item eiusdem super omnes psalmos in voluminibus tribus. |

DE LIBRIS EUSEBII. |

- Eusebii hystoriae ecclesiasticae libri VIII et Rufini | interpretis eiusdem
libri II in volumine I. | Gesta pontificum Romanorum, volumen I. |
15 Egesippi libri V excerpti de istoria Joseppi, volumen I. ||

DE LIBRIS DIUERSORUM AUCTORUM. |

- Gregorii Turonici liber miraculorum I, in gloria mar- | tyris Juliani
liber I, de virtutibus sancti Martini episcopi libri | III, de vita patrum
liber I, in gloria confessorum liber I. Hoc | totum in volumine uno. |
20 Chronicae diversorum temporum libri V et gesta Fran- | corum in volumine I. |
Item chronica Eusebii et Hieronimi in volumine I, inter libros
Hieronimi, descriptus est. Expositi sancti Columbani super omnes psal-
mos volumen I. | Require. Ruodinum vidi | habere, qui | dixit suum esse. |
Item eiusdem instructio de fide et alia nonnulla in volumine I. |
25 Require. Hoc non vidi. | Libri Effrem diaconi VI de diversis causis,
volumen I. | Junilii instructionum libri II, item de caritate Dei et
di- | lectione proximi, item de mensibus et annis in volumine I. |
Ferrandi diaconi qualis esse debeat dux religiosus | in militaribus actibus
volumen I. | Eucherii quaestionum in vetus et novum testamentum et
30 Ysidori | liber differentiarum in volumine, | inutile. | Juliani episcopi

p. 12.

1 et hoc inutile *am Rande A, fehlt B.* 2 hinter I *gerötetes und gegrüntes*
volumen I *gestrichen.* hoc — potest *am Rande neben ratione ei A, fehlt B.*

3 Vvolferi est *am Rande A, fehlt B.* 5 TRACTATUS *rot A, B.* 6 Expositio *rot*
A, B, in Minuskeln A, in Maiuskeln B. 7 *eine Zeile leer A.* 8 DE — CASSIO-

35 DORI *rot A, fehlt B.* 9 *das h von historiae zwischen den Zeilen nachgetragten A.*
11 *zwei Zeilen leer A.* 12 *rot A, fehlt B.* 15 *am Schluß der Seite drei*
Zeilen leer A. 16 DE — AUCTORUM *rot A, B.* 18 *Martyni B.* 21 *f. inter*

— est *am rechten Rande A, fehlt B.* 22 Expositi *A, B, von zweiter Hand zu Expo-*
sitio korrigiert B. Columbani *von erster Hand interlinear eingeschoben.* 23 *Re-*

40 *quire — esse am linken Rand A, fehlt B.* 25 *Require. Hoc non vidi, am linken*
Rande A, fehlt B. 26 *vor Junilii das Zeichen ÷ A.* 30 *Ysodori A, B. liber*

differentiarum in volumine I auf die leere letzte Hälfte der vorhergehenden Zeile (nach
actibus volumen) geschrieben. *inutile am linken Rande A, fehlt B.*

prognosticorum futuri seculi libri III in voluminibus II. | Collectarii
magni IIII homeliarum seu sermonum | sanctorum patrum per singulas
festivitates in anno. | Collectio Eadberti de diversis opusculis sancto-
rum patrum, | volumen I. | Item collectio de verbis Augustini, | Hiero-
nimi, Gregorii seu ceterorum sanctorum patrum volumen I, inutile. | 5
Expositio Tichonii Donatistae in apocalipsim, volumen I vetus. | Expositio
Primasii in apo<ca>lipsim libri V et glosulae Gregorii | in apocalipsim
spiritualis intellegentiae in volumine I, corruptus. ||

p. 13. DE LIBRIS ALCHUUNI. |

Alchvini in evangelium Johannis libri VI in volumine I. | Item 10
eiusdem in genesim quaestiones et metrum quorundam | sapientium in vo-
lumine I. | Item de fide et spe et caritate, non vidi. — Require. |
Item in septem psalmos penitentiae et in centesimum octa- | vum decimum
psalmum et in psalmos XV graduum expositio | et eiusdem epistola de
confessione peccatorum in volumine I. | 15

DE REGULIS SANCTORUM PATRUM. |

Regulae sancti Benedicti cum martyr<o>logiis in voluminibus III. |
Item aliae regulae veteres cum ymnariis et martyr<o>lo- | giis, volumina
VIII. | Item regulae sanctorum patrum, id est sancti Basili, regula
coeno- | bialis patrum, regula Columbani, regula Augustini, | regula Pauli 20
et Stephani, item Augustinus de opere | manuum, proverbialia sancti Euagrii,
regula Macha- | rii, Pinufii et Serapionis et alterius Macharii | in volumine
I. | Item idem novus in quaternionibus. | Vita canonicorum, volumen I. |

p. 14. Antiphonarii III | et veteres II. || Collationum patrum volumina III. |

DE VITA SANCTORUM PATRUM. |

Vitae patrum maiores, volumen I. | Vitae patrum minores, volu-
mina II, unum habet Liutvart. | Vita sanctorum patrum, id est Pauli,
Antonii et Hilarionis atque | Malchi, et homelie Caesaris XII et de inven-
tione basilicae | sancti Michaelis et dicta Martini episcopi ad Polemium
episcopum in volumine I. | Item Pauli et Antonii valde vetus volumen 30

3 zwischen anno und Collectio eine Zeile leer A. 5 inutile am linken Rande
A, fehlt B. 6 Donatistae interlinear nachgetragen A, fehlt B. 7 apocalipsim
B. et glosulae auf Rasur A. 8 corruptus am linken Rande A, fehlt B. 9 DE
LIBRIS ALCHUUNI rot A, DE LIBRIS ALBINI rot B. 10 f. sapientium in volumine I
am Ende der folgenden Zeile hinter non vidi A. 12 Require am rechten Rande A. 35
non vidi. — Require fehlt B. 13 vorher eine Zeile leer A. 14 epistola verbessert
aus epistolae A, epistola B. 15 über I von zweiter Hand isto B. drei Zeilen
leer A. 16 rot A, B. 17 Regulae sancti Benedicti auf Rasur A. martyrlogiis A,
B., danach eine Zeile leer A. 18 volumina A. 19 regula A. 20 regula Col.
A. 24 et veteres II auf der vorigen Zeile, aber zu Antiphonarii III gehörig A. 40
24 Col. = Collationes? A, B. zwei Zeilen leer A. 25 DE — PATRUM rot A, fehlt
B. 27 unum habet Liutvart am Rande A, fehlt B. 28 das h von hilarionis inter-
linear hinzugefügt A.

I, inutile. | Item omeliae Cesarii episcopi volumina II parva, unum ali-
quod, alter nihil. | Vita sancti Silvestri et sancti Gregorii, Hilarii episcopi
et eiusdem | epistola ad filiam suam Abram, et Lucii confessoris | atque
Lonochilidis episcopi et Goaris in volumine I. | Item vita sancti Sil-
5 vestri et passio sanctorum Viti, Modesti, Cres- | centiae | atque Goaris
confessoris et passio sancti Christofori martiris | et commemoratio de mira-
culis sancti Genesii martiris in volumine I, | mendacissima | et cetera | inutilia. |
Vita sanctorum patrum Columbani et Galli in voluminibus II, | anti-
quitus dicta- | ta. | Item vita sanctorum Galli et Martini atque Otmari
10 abbatis in volumine I. | Vita sancti Columbae in codice I. | Vita
sancti Marcelli valde vetus in volumine I. | Require, nihil est. | Vita
Aredii abbatis valde vetus in codice I, legi non potest. || Vita sanctorum p. 15.
patrum id est Hieronimi, Ambrosii, Bonifacii | et passiones sanctorum
Abdon et Senes, Xisti, Laurentii, | Ippoliti in codice I. | Item vita sancti
15 Galli et Otmari, nobiliter scripta. | Vita sancti Silvestri, recens et bene conscripta. |
Vita sancti Martini, optime scripta. |

DE VIRTUTIBUS SEU PASSIONIBUS SANCTORUM | APOSTO-
LORUM UEL MARTIRUM volumina magna II. | Miracula seu pas-
siones apostolorum in volumine I. | Item passiones omnium aposto-
20 lorum nec non et quorun- | dam martyrum, id est Gervasii, Protasii,
Victoris, Xisti, | Laurentii, Ippoliti, Alexandri, Viti, Modesti, Eusebii, | Pe-
lagii martiris, Benigni presbiteri, Mauricii et sociorum eius et alia nonnulla
in volumine | I | antiquissimo. | Item liber passionum, id est sancti
Sebastiani libri duo, | Mammae, Nazari et Celsii, Saprisci et Nicefori, Vin-
25 centii, | Cosme et Damiani, Remedii episcopi, Genesii, Tharaci, An- | dro-
nici, Probi, Agnae virginis, Crisanti et Dariae, Eugenie, | Proti et Jacinti
et aliorum, Ceciliae virginis, Eufemiae virginis | Crisogoni martyris, Teudote
cum tribus filiis, Perpetuae et Feli- | citatis, Pelagiae, Christinae virginis,
Dorotheae. Haec omnia | in codice I antiquo. | Item liber passionum
30 Crispini et Crispiniani | et Quintini in volumine I modico et inutili. |
Item libellus passionum Dionisii, Rustici, Eleutherii | et homelia de natali
eorundem in codice I modico. | Item passiones sanctarum virginum

1 inutile *am rechten Rande A, fehlt B.* 1 f. unum — nihil *am rechten Rande A, fehlt B.* 2 Halarii B. 6 marti A, martyris B. 7 mendacissima — inutilia
35 *am linken Rande nachgetragen, später wieder abgeschabt A, fehlt B.* 8 f. antiquitus
dictata *am linken Rande A, fehlt B.* 10 sancti Columbani B. 11 require — est
am linken Rande, später durchgestrichen A, fehlt B. 12 legi non potest *am linken Rande A, fehlt B.* 16 eine Zeile leer A. 17 f. DE — MARTIRUM *rot A, DE VIRTUTIBUS SANCTORUM SEU PASSIONIBUS SANCTORUM rot B.* apostolorum —
40 magna II *fehlt B.* 22 nonnulla *verbessert aus nonnulla A.* 23 antiquissimo *am rechten Rande A, fehlt B.* 24 Mammae *das erste m gestrichen A, Mamae B.*
26 Jacinci A. 27 Eufemie B. 29 antiquo *fehlt B.* 30 et inutili *gestrichen A.*
modico et inutili *fehlt B.*

p. 16. et aliorum martyrum || Vincentiae et Margaritae, Domitillae, scripta Nerei et Achil- | lei ad Marcellum, rescriptum Marcelli de obitu Petronellae | et passione Feliculae, passio Nerei et Achillei, Eufrosinae, | Theodoraе, Sulpicii ac Serviliani sponsarum ipsarum, | de conversatione Justinae virginis, passio Longini militis | et Leudegarii episcopi, vita Apri episcopi, passio Justi 5 martiris, | Agathae virginis, Luciae virginis, item Luceiae. Hec omnia in volumine I, pittaciolum est. | Historia Frecholff in volumine I grandi. |

Concilia principalia XII et decretales et epistolae pontificum | Romanorum, volumen I. Item excerptum de canonibus, volumen I, ad scolam. |

Item expositio missae Romanae, item ordo baptizandi, | Al- 10 chvini ad Vitonem comitem capitula XXXV, | passio sancti Pantaleonis et homiliae Augustini et passio | sancti Andreae apostoli et de transitu sancti Martini episcopi | et benedictio fontis. Haec omnia in volumine uno parvo, | nihil est. |

Liber canonum ecclesiasticorum sive statutorum sinodi | Nicenae et 15 capitula Gregorii pape, quae transmisit | ad Augustinum episcopum in Saxoniam, et homiliae sancti Augustini | et Bedae presbiteri de remediis peccatorum. Hoc totum in volumine I modico. |

Item liber ymnorum et penitentialis in volumine uno parvo. ||

p. 17.

DE LEGIBUS. |

20

LEX Theodosiana, LEX Ermogeniana, lex Papiani, | LEX Francorum, LEX Alamannorum in volumine I. | Capitula Ludovvici imperatoris in codice I. Require. CAPITULA CAROLI imperatoris et glose in genesim | et exodum et leviticum et numerum et in deuteronomium | et Jesue et iudicum et Ruht et regum, medium librum in volumine I. | Item 25 capitula quae legibus addenda sunt, volumen I. | Item INstitutiones imperatorum Romanorum, volumen I. | Capitula Hludovvici imperatoris de regula sancti Benedicti in quaternionibus. Require. |

Rabani in lamentationes Hieremiae. |

6 martyrīs B. Agathe B. 7 pittaciolum est *am rechten Rande A. fehlt B.* 30
 7 eine Zeile leer A, DE CANONIBUS rot B. 9 ad scolam *rechts am Rande A, fehlt B. Zuvor zwei Zeilen leer A.* 10 Item expositio rot A. Item fehlt B. EX-
 POSITIO rot B. Item ordo baptizandi rot A, fehlt B. 10 f. Alchvini rot A, ALBINI rot B.
 11 passio rot A. 13 et benedictio fontis rot A. 14 nihil est *rechts am Rande neben den mit Augustini et passio und Martini episcopi schließenden Zeilen, fehlt B.* 35
 zwei Zeilen leer A. VETUSTUS rot B. 15 Liber rot A. 16 pape quae transmisit
 auf Rasur A. 18 modico fehlt B. eine Zeile leer A. 20 DE LEGIBUS rot A, B.
 21 LEX rot A, B. Hermogeniana B mit rotem h. F von Francorum rot B. 22 Für
 LEX rotes Δ B. 22 vor CAPITULA zwei Zeilen leer A. CAPITULA des Titels Capi-
 tula Ludovvici als Überschrift (rot) auf besonderer Zeile B. 22 vor Ludovvici DE 40
 LAUDE rot geschrieben und rot gestrichen B. 23 Require am Rande, fehlt B. CA-
 PITULA CAROLI rot A, B. 24 Josue B. 25 Item capitula rot A. 26 Item IN
 rot A. 27 Romanorum]norum B. 28 quaterni A, B. Require *rechts am Rande*
 A, fehlt B. drei Zeilen leer A. 29 über Rabani VOLUMEN rot B.

LIBRI GLOSARUM volumina VIII. | Item Vvalafridi glosa in
leviticum et numerum | in volumine I. Require. | Item eiusdem
glosa in septem epistolas canonicas et Hie- | ronimi ad Marcellam de conexiõnibus
litterarum, | item eiusdem ad Marcellam de Hebraicis nominibus, | item eglogae tractatorum
5 in psalterium in I volumine. ||

OMELIE Maximi episcopi per totum annum de diversis | festivitibus, p. 18.
volumen vetus valde. | Expositio Ilarii episcopi super Matheum
evangelistam, volumen I. | Victorini de sancta trinitate volumen I. |

Liber sancti Clementis et eiusdem epistola ad Jacobum apostolum, |
10 volumen I. | Sancti Cipriani de XII abusivis seculi et de oratione do-
minica | et de patientia et de opere et elemosinis, dicta Gregorii | Nazan-
zeni episcopi de Hieremia propheta et alia nonnulla in volumine I. |
Expositum super lectiones comitis pleniter per totum anni cir- | culum
legendum; item in lectiones homelie per singulas | festivitates a natale
15 Domini usque in ascensionem Domini, volumen I. | Item ab ascensione
Domini usque in vigiliam natalis Domini, volumen I. | Sermones Johan-
nis Chrisostomi de diversis rebus in I volumine. | Duo volumina nova sermonum et
omeliarum ab adven- | tu Domini usque in pascha. Tertium a pascha usque in octa-
vam pentecostes. | Quartum usque de adventu Domini. |

20 ORDO Romanus in duobus quaternionibus. | Item aliud in quater-
nionibus. |

LIBER Astrologiae et compotus Rabani et alius compotus | in volu-
mine I. |

ORTHOgraphia Capri, Acroetii et Bedae in volumine I. | Libri
25 Pastoris uolumen I. | Glosa in Johannem evangelistam. | De remediis pec-
catorum et alia collecticia in volumine I. | Libri ethimologiarum Isidori in sceda I,
tamen boni. | Vita sancti Silvestri et sermones in volumine valde vetusto. || De p. 19.
custodia monachorum et canonicorum in scedula I vetusta. | De nativitate sanctae
Mariae in scedula. | Passio martyrum Sergii et Bachi in scedula I. | Passio Pelagii
30 in scedula parva. | Passio Desiderii et aliorum martyrum in volumine I. | Vitae
patrum in volumine vetustissimo. | Duo libelluli epistolarum Albini et alius <de> fide
et virtutibus. | Psalteria XVI plena et V excerpta. | Item Bedae de arte metrica. |
Passio Cyriaci et aliorum in libellulo I. | Expositio in passionem Domini secun-
dum Johannem in scedula I. | Sermones in volumine Scottico veteri.

35 1 vor LIBRI eine Zeile leer A. LIBRI GLOSARUM rot A. Libri — VIII fehlt B.
volumina auf Rasur A. Item rot A. 2 Require am Rande rechts A, fehlt B.
3 et Hie auf Rasur A. 5 die letzten drei Zeilen der Seite leer A. 6 OMELIE
rot A, OMELIARUM rot B. 7 Expositio rot A, EXPOSITIO rot B. 14 item rot
mit Majuskel-J A, B. natelae B. 15 ascensione B. Item rot A. 20 ORDO rot
40 A, B. 22 LIBER rot A, B. 23 eine Zeile leer A. 24 ORTHO rot A, ORTO
rot B. 26 collecta B. 28 vet. A, B, = vetusta oder veteri? 31 vetustissimo
verbessert aus vetustistmo A. statt de zwei Punkte . . A, de interlinear nachgetragen
B. 32 VI von XVI auf Rasur B. V auf Rasur A.

DE METRIS. Metrum Juvenci presbiteri et Sedulii episcopi vo- | lu-
mina III. Require I. | Metrum Aurelii Prudentii libri VII in volumine
I. | Metrum Aratoris in actus apostolorum, volumina II. | Metrum
Alcimi Aviti episcopi, libri VII in volumine I. | Epigrammata Prosperi,
volumina III in quaternionibus. Require I. Metrum de vita sancti Galli 5
in quaternionibus, volumen I. | Althelmi de metris et enigmatibus ac
pedum regulis volumen I. | Item Althelmi de laude virginum volumen
I. | Item Althelmi de enigmatibus et Bedae de metrica arte | et metrum
Simphosii et alia nonnulla sanctorum opuscula | in volumine I parvo. |
Sermo de epiphania et alius Cypriani | et alia quaedam in libellulo valde vetusto. | 10
Epistola sancti Augustini et eiusdem sermo de die iudicii in volumine I parvo. ||

p. 20. In volumine I Josepi hystoriarum antiquitatis Judaicae | libri XII. In alio volumine
eiusdem hystoriorum | de bello Judaico libri VII. Item in tertio libri III. |
Glosa in evangelium et alia diversa in volumine I. | Excerpta in psalmos, glosa in
epistolas Pauli et in Job | et regum in codice I. | Liber prohemiolum Isidori et eius- 15
dem de vita vel obitu sancto- | rum patrum utriusque testamenti, de ratione dierum ac
mensium, | de natura rerum, de officiis ecclesiasticis, de diebus festis et ieiuniis, | et or-
dinibus ecclesiasti- | cis in volumine I. |

DE LIBRIS GRAMMATICAE ARTIS. |

LIBRI PRISCIANI DE OCTO partibus XVI, | item eiusdem de 20
constructione partium orationum libri II, | item ad Simachum de figuris
numerorum liber I. Haec omnia in volumine I. | Item partes Donati
minores atque maiores et Onorati de finalibus | litteris et declinationes et
commentarium Sergii in partes | Donati et Ysidori liber et liber Capri de
ortographia | et Bedae de metrica arte. Haec omnia in volumine I. | 25
Require. | Item partes Donati minores atque maiores et Bedae | de
metrica arte et Alchvini de octo partibus; item Ysi- | dori de octo parti-
bus; | item metrum Juvenci et Sedulii; metrum Catonis libri III | et alia
nonnulla in volumine I. | Partes Asporii; item partes Donati gramma-
tici; item ars | Honorati grammatici; Diomedis de metro; item Bedae | pres- 30
biteri de metrica arte; item partes Donati minores ma- | ioresque; item
tractatus Pompegii in Donatum et alia | multa. Hec omnia in volumine I. ||

1 DE METRIS grün A, rot B. Juventi A. 1 f. lumina III auf Rasur A. R. I.
= Require unum? am rechten Rande A, fehlt B. 4 rechts am Rande grün DE LI
A. 5 R. I = Require I am Rande rechts A, fehlt B. 6 über Althelmi etc. eine 35
Zeile eer A. 9 nonnulla verbessert aus nonnulla A. 10 quaedam] que = quae-
dam oder quaere A, B. 17 officiis B. 19 DE — ARTIS schwarz A, rot B.
20 LIBRIS GRAMMATICAE ARTIS XVI B. 22 unter der mit volumine I schließenden
Zeile ein Querstrich A. 23 literis B. 25 ominia B. 26 Require links am Rande
A. Unter der mit volumine I schließenden Zeile ein Querstrich A. 28 Juventi B. 40
unter der mit libri III schließenden Zeile ein Querstrich A. 28 f. et alia nonnulla auf
den leeren Rest der über libri III stehenden Zeile geschrieben A. 32 unter der mit
in volumine I. schließenden letzten Zeile ein Querstrich A.

- Item Priscianus minor et Donati pars maior et V declinationes, | con- p. 21.
iugationes et Bedae de metrica arte; Isidori ars | et cetera in volumine I. |
Alchvvini de octo partibus orationum volumina II. Require I. |
Item partes Donati minores maioresque et declinationes | nominum in
5 volumine I. | Item partes Donati minores maioresque et Alchvvini | in
octo partes Donati in volumine I. Require. | Commemoratio abbatum qui in
Augia fuerunt in I rodulo. | Partes Donati maiores et minores; grammatica Albini;
Bedae | de arte metrica et tropis atque scematibus in codice uno. | Grammatica
Adaloldi, in qua partes Donati et expositio Erchanberti super | ipsas. | Ymnorm
10 volumen I. Item in quaternionibus alius ymnarius. | Item diverso-
rum ymnorm volumen vetus I. | Item grammatica sine auctore. | Versus
undecumque collecti et glosae in omnes libros divinae | auctoritatis in scedula una. |
Solini polihistoris. | Mappa mundi I. Descriptio octo principalium |
vitiurum. | Volumen I Alexandri Macedonis. | Libri medicinalis artis, volumina
15 II et I parvus. | Require I. Item libri III medicinalis artis in quaternionibus. |
Expositio Servii in Virgillum, volumen I, perditum est. Require. | Excerptum Justinii
de Pompeio hystoriographo in volumine I libri XLVIII. ||

- 2 unter der mit volumine I schließenden Zeile ein Querstrich A. 3 Require I.
am rechten Rande A, fehlt B. Unter dieser Zeile Querstrich A. 5 unter der mit
20 volumine I schließenden Zeile ein Querstrich A. 6 Require am rechten Rande A,
fehlt B. 9 Erchanbertis B. 10 ymmarius B. 11 ymmar mit Kürzungsstrich B.
15 Require I. am rechten Rande A, fehlt B. Item — artis auf Rasur A. 16 Re-
quire am rechten Rande A, fehlt B.

25 **17. Verzeichnis der unter Abt Grimald (841—872) namentlich durch
Hartmut erworbenen Bücher.**

(Gottlieb no. 911.)

Das Zuwachsverzeichnis von Grimalds Abtszeit ist zweimal über-
liefert: 1. im Codex 267 (B) und im Codex 614 (R) der Stiftsbibliothek.
In B folgt die Liste unmittelbar auf die oben S. 70 besprochene Abschrift
30 des Breviariums, reicht von S. 25 Z. 3—28. Nach der Überschrift ist die
Aufzeichnung der Bücher in dieser Form frühestens 872 erfolgt, da von
31 Regierungsjahren Grimalds gesprochen wird. Mit Chroust sehe ich
in B die Abschrift eines uns verlorenen Katalogs, möchte diese jedoch
nicht wie der genannte Forscher in den Anfang des 10., sondern ins
35 Ende des 9. Jahrhunderts rücken, und zwar noch in die Lebenszeit des
895 oder bald danach verstorbenen Hartmut. Meine Gründe gebe ich
unten S. 88 an.

Der mit R bezeichnete Text ist ein Teil der 884 abgeschlossenen
Casus s. Galli des Ratpert. Wir folgen der ältesten und wichtigsten
40 Handschrift dieses Geschichtswerkes, dem Codex Sangallensis 614, dessen

die Casus enthaltenden Seiten 78—134 wohl aus dem Ende des 10. Jahrhunderts herrühren. Dort beginnt die Bücherliste auf der letzten Zeile von S. 116 und reicht bis S. 120 Z. 8. Die Pergamentblätter sind $16,3 \times 22,9$ cm groß, der Schriftraum mißt auf S. 117, 118 und 119 $12 \times 16,5$ cm. Große Buchstaben sind nur am Zeilenbeginn gebraucht worden. R geht 5 direkt auf B oder dessen Vorlage zurück und ist deshalb nur im kritischen Apparat genau berücksichtigt worden. Wichtig ist R wegen der Datierung: der Katalog muß 883/84 schon dagewesen sein, und wegen der Überschrift. Danach wären die Handschriften sämtlich von Hartmut abgeschrieben oder doch angeschafft worden. B bringt die Oberleitung 10 Grimalds stärker zum Ausdruck.

Übertieferung: St. Gallen 267 p. 25—28, Abschrift eines verlorenen Katalogs, saec. IX ex. (B); 614 p. 116—120 Abschrift saec. X ex. der auf B zurückgehenden Liste in den Casus Ratperti (R.).

Veröffentlichungen und Erörterungen: Melchior Goldast, *Scriptores rerum*. 15 *Alemannicarum I* (Frankfurt und Leipzig 1730) p. 8 sq. (V. nach R).

Ildephons von Arx in den *MG. SS. II* 70 (V. nach R).

G. Meyer von Knonau in den *Mittheilungen zur vaterländischen Geschichte*, herausgegeben vom hist. Verein in St. Gallen XIII (1872) S. 46—48 (V. nach R unter Berücksichtigung von B). 20

G. Becker, *Cat. no. 24* (V. nach G. Meyer von Knonau).

p. 25. Hos libros patrauit Grimoldus abba in monasterio | sancti
Galli in diebus Hludovvi<ci> regis Germaniae cum adiutorio |
Hartmoti prepositi sui per annos XXX et unum.

Quinque libros Moysi, Josue iudicumque in volumine I. | Regum 25
libros IIII in volumine. | Tres libros Salomonis et librum sapientiae
vel Jesu, Job et Tobiam | in volumine uno. | Paralipomenon, Judith,
Hester et Esdram Machabeorumque | libros II in volumine I. Omnes
prophetas in volumine I. | Epistolas Pauli, actus apostolorum, VII
epistolas canonicas et apocalypsin Johannis in volumine | <I>. | Sancti 30
Augustini super Johannem partem II. et tertiam. | XXII libros de civi-
tate Dei in duobus voluminibus. | Augustini de civitate Dei libros
XV in volumine I. | Contra Faustum Manicheum libros duos in volu-
mine I. | LXXXII quaestiones et contra adversarium legis et pro-
phetarum in voluminibus | duobus. | Augustini super psalmos VI volu- 35

22—24 rot B, Librorum etiam non parvam copiam || sub eodem abbate Hartmotus
composuit, quorum nomina haec esse scias R. 27 in volumine uno R. 28 Hesdram
R. 30 I beim Beschneiden verloren gegangen B, I R. 34 legis] ligis B. 35 in
volumine I R. duobus auf den Rest der über prophetarum stehenden Zeile hinter volu-
mine I (Z. 34) geschrieben B. 40

- mina. || Item de eisdem libris in voluminibus duobus excerpta valde p. 26.
 necessaria. | Libros XII confessionum sancti Augustini. | Eiusdem
 libros VII de baptismo. | In genesim ad litteram libros XII. |
 Sancti Ambrosii contra Arrianos liber I et epistola eius et sancti Augustini |
 5 contra eosdem in volumine I pusillo. | De doctrina christiana libri III
 in volumine I. | Recapitulationes sancti Augustini. | Lectionarium
 ad basilicam. | Duo volumina epistolarum sancti Hieronimi. |
 Omelias Johannis Crysostomi et de compunctione cordis | ac reparatione
 lapsi in volumine I. | Sancti Hilarii super Matheum volumen I. |
 10 Collectarios duos in singulis voluminibus de adventu | Domini usque in
 pascha. | Sancti Ambrosii episcopi in evangelium secundum Lucam
 in volumine I. | Eiusdem in epistolas Pauli volumina II. || Eiusdem p. 27.
 de bono mortis et Hieronimi in apocalypsin Johannis in volumine I. |
 Victorini de sancta trinitate. | Librum sancti Clementis. | Passio-
 15 nales duos in duobus voluminibus. | Cassiodori super omnes psalmos
 in tribus voluminibus. | Bedae super cantica canticorum. | Collatio-
 num patrum tertiam et quartam partem. | Regula sancti Benedicti et
 reliquorum patrum in volumine I. | Explanacionem super lectiones in
 volumine I. | Libros ethimologiarum Isidori in volumine I. | Josephi
 20 de antiquitate Judaica libros XII in volumine I. | Item libros III in
 volumine uno. | Item eiusdem de bello Judaico libros VII in volu-
 mine I. | Excerpta de Pompeio in volumine I. | Gesta Alexandri
 in volumine I. | Librum ymnorum optimum. | Grammaticam Pris-
 ciani in volumine I. || Librum canonum. | Passionalem apostolo- p. 28.
 25 rum. | Passionem sanctorum Sergii et Bachi. | Vitas patrum quas
 dicunt maiores. | Chronicam Eusebii et Hieronimi. | Tractatum
 Origenis in epistolam Pauli ad Romanos. | Rhabani episcopi in poste-
 riorem partem Hieremiae prophete in volumine I. | Actus apostolorum
 et apokalipsin in volumine I. | Vitam sancti Columbae in volumine I. |
 30 Item Job, Tobiam, Judith et Hester in volumine I. | Visiones
 Vvettini et Baronti. ||

1 Item — voluminibus auf Rasur B. 2 Libros XII confessionum auf Rasur B.
 5 D von De auf Rasur B. 7 basilicum B, basilicam R. hinter basilicam zwei
 durch einen Tintenfleck unleserlich gewordene Buchstaben mit wagherichten Abkürzungs-
 35 strichen, dann von späterer Hand sine ev(angeliis) R. unter Hieronimi eine Zeile leer
 B. 8 Omelias Joh Crysostomi auf Rasur B. 8 f. ac — lapsi auf Rasur B.
 10 f. Domini — pascha auf den Rest der vorigen Zeile hinter volumen I gesetzt B.
 12 II auf Rasur B. 17 regulam R. 19 aethimologiarum R. 25 Vitas
 durchgestrichen, patrum — maiores radiert R. 27 Rha von Rhabani auf Rasur B.
 40 28 nach Rhabani — volumine I hat R noch: Item epistolas Pauli apostoli et VII
 epistolas canonicas in volumine uno. 29 Columbae nach Rasur verbessert aus Colum-
 bani B. 31 Vvettini auf Rasur B.

18. Verzeichnis der im Auftrage des Abtes Hartmut (872—883) geschriebenen Bücher.

(Gottlieb no. 912.)

Der folgende Katalog findet sich ebenfalls in Codex 267 (B), nämlich auf S. 28—30, und in Ratperts Casus s. Galli, auf S. 124 Z. 6 bis 5 126 Z. 3 von Codex 614 (R) der Stiftsbibliothek ST. GALLEN. Auch hier ist der Text von B maßgebend. Da Ratpert, der 884 seine Casus beendete, den Katalog benutzt hat, muß dieser schon 884 vorgelegen haben. Andererseits kann er kaum früher als im Jahre 881 abgefaßt sein, da in der Überschrift Karl III. (der Dicke) bereits Kaiser genannt wird. 10 Daß er am Ende der Amtszeit Hartmuts oder kurz nachdem Hartmut auf seine Würde verzichtet hatte, abgefaßt ist, wird auch durch die Erwähnung einer von Hartmut befohlenen, aber noch in Arbeit befindlichen Abschrift (S. 86 Z. 8) gestützt.

Überlieferung: St. Gallen 267 p. 28—30 (B) und 614 p. 124—126 (R). 15

Veröffentlichungen und Erörterungen: Melchior Goldast, *Scriptores rerum Alemannicarum* I 9 sq. (V. nach R).

Ildephons von Arx in den MG. SS. II 72 (V. nach R).

G. Meyer von Knonau a. a. O. S. 53 (V. nach R unter Berücksichtigung von B).

- p. 28. Hos vero libros idem Hartmotus, post Grimoldum abba | con- 20
stitutus, sub Hludovvico supradicto rege et filio eius | Karolo
imperatore in diebus regiminis sui | fecit conscribi. |
·Lectiones evangelii, quem librum auro et argento ac | lapidi-
bus pretiosis ornavit. | Lectionarium elephanto et auro paratum. ||
- p. 29. XXXV volumina beati Gregorii in Job in sex corpora divisa. | 25
Collectaria duo de pascha usque ad adventum Domini. | VII libros
sancti Augustini in heptatheucum. | Sancti Ambrosii de fide contra
Arrianos libros tres in volumine I. | Item eiusdem libros III proprie
de spiritu sancto et unum de | incarnatione Domini et alium de laude
sanctorum in volumine I. | Vitam sancti Martini in volumine I. | 30
Vitam sanctorum Galli et Otuari in volumine I. | Vitam sancti Silvestri
in volumine I. | Instituta patrum, quas nuncupant vitas patrum mino-
res, in volumine I. | XX duas omelias Gregorii super Ezechihalem pro-
phetam in volumine I. | Ambrosii de officiis libros III in volumine I. |
Sancti Augustini de magistro et eiusdem epistolas. | Item de gratia 35
et libero arbitrio. | Collectanea Flori presbyteri de voluminibus sancti

20—22 rot B, Librorum quoque, quos ille ad communem monasterii utilitatem suo tempore paravit, haec sunt nomina B. 24 hinter ornavit ist noch auf derselben Zeile lectionarium ele radiert B. elephanto ist unterstrichen und an den Rand im 11. Jahrhundert ebore geschrieben R. 31 das G von Galli auf Rasur B. 40

Augustini in epistolam | Pauli ad Romanos in volumine I. | Sancti Augustini de utilitate credendi et bono naturae | et scoliam Cyrilli de incarnatione Domini et paucas | quaestiones. || Polihystorem Solini p. 30.
 in volumine I. | Altercatio Attici et Cretoboli ad parvum tempus non
 5 poterat inveniri, pro qua, antequam inveniretur, | scripta est alia et additus
 est ei liber sancti Augustini de vita | Christiana et altercatio ecclesiae et
 synagogae. | Collectanea Flori in epistolam ad Corinthios II^{am} et ad
 Haebreos. | Nunc sunt inter manus. | Decreta pontificum Romano-
 rum in volumine I. | Regula sancti Basilii et caeterorum. ||

- 10 3 paucas *verbessert aus* paucos B. Polih *auf Rasur* B. 4 Altercatio *verbessert aus* Altercationes R. 5 *das letzte i von* inveniri und pro *auf Rasur* B. *ve von* inveniretur *auf Rasur* B. 8 Hebreas R. Nunc — manus *fehlt* R, *ob man den Satz zum Vorhergehenden oder Folgenden zu beziehen hat, ist nicht klar.* 9 Regulam R.

19. Verzeichnis der Privatbibliothek Hartmuts aus dem Jahre 883.

- 15 *In Ratperts Klostergeschichte folgt in Codex 614 auf S. 126—127 unmittelbar auf das oben S. 85 f. veröffentlichte Verzeichnis der im Auftrage des Abtes Hartmut für die Stiftsbibliothek angeschafften Bücher eine Liste der Handschriften, die Hartmut für sich geschrieben hatte und einstweilen bei sich behielt, als er 883 den Abtsstuhl verließ. Sie sollten*
 20 *nach seinem Tode ans Stift fallen, werden also etwa im Jahre 896 einverleibt sein. Stettiners Auffassung, post finem dierum suorum (Z. 40) heiße nicht „nach Hartmuts Tode“, sondern „nach seiner Amtsentsagung“, kann ich mich nicht anschließen. Dagegen zeigt die Verwendung der Liste durch Ratpert, daß die Bücher, trotzdem Hartmut noch lebte, schon 883/84*
 25 *verzeichnet waren. Der Chronist hatte wohl eine Urkunde vor sich, in der Hartmut die Stiftung machte, sich freilich den Nießbrauch der aufgezählten Bücher vorbehielt. Einige biblische Handschriften des Verzeichnisses haben übrigens denselben Inhalt gehabt, wie mehrere vom selben Hartmut für Grimald angeschaffte Handschriften. Ich glaube, daß es sich*
 30 *nicht um die gleichen, zweimal registrierten Exemplare, sondern um doppelte Texte handelt.*

Übertieferung: St. Gallen 614 p. 126—127.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Melchior Goldast, *SS. rer. Alem. I*

10 (V. nach R).

- 35 *Ildephons von Arx, MG. SS. II 72 (V. nach R).*
G. Meyer von Knonau a. a. O. S. 54 (V. nach R).
R. Stettiner a. a. O. S. 95 (E.).

Alios quoque libros proprii causa videlicet usus io- | cunda p. 126.
 patravit scriptura. Quos similiter post | finem dierum suorum

sancti Galli servitio perpetualiter | contradidit retinendos, im-
precans etiam illi | non parvae dedecus confusionis, si quis
praesumpserit | aliquam partem eorum de monasterio sancti
Galli abs- | trahere illiusque servitio eos auferre. Nomi- | na vero
eorundem librorum sunt haec. |

5

Quinque libri Moysi, Josue iudicumque in volumine I. | Regum
libri III in volumine I. | Psalterium de Hebraico translatum. |
Proverbia Salomonis, ecclesiastes et cantica canticorum; | item liber sapien-
tiae et Jesu filii Sirach et paralipo- | menon libri duo in volumine uno. |

Job, Tobias, Judith et Hester in volumine I. | Esdras, Neemias 10
et Machabeorum libri II in volumine I. | Esaias et Hieremias in volu-
mine I. || Ezechiel et XII prophetae et Danihel in volumine I. |
Evangeliorum volumen I. | Reliquorum librorum novi testamenti volu-
men I. | Bedae libelli duo de natura rerum et temporibus. | Item
unus grandis et alia argumenta computandi in volumine I. | Regula 15
sancti Benedicti et martyrologium Bedae et ymna- | rius nec non et ome-
liae Caesarii in volumine I. | Ethimologiarum Isidori volumina II. |
Medicinalis liber unus. | Glossa in epistolas Pauli. | Super
lectiones volumina II. | Super evangelia volumina II. | Volumen
Orosii. | Martiani de nuptiis Mercurii et Philologiae libri II. | 20
Item de VII liberalibus artibus libri VII. | Boethii V libri philosophicae
consolationis in volumine I. | Item alii V in altero volumine. |
Inter hos etiam unam mappam mundi subtili opere | patravit, quam inter
hos quoque libros connumeravit. |

4 abstrahere auf Rasur R. 24 quoque auf Rasur R. Unter der mit con- 25
numeravit schließenden Zeile von einer Hand des 16. Jahrhunderts mappa mundi.

20. Verzeichnis der Privatbibliothek des Abtes Grimald (841—872).

(Gottlieb no. 910.)

Abt Grimald war vielleicht schon seit 847 Erzkaplan des ostfränki-
schen Königs und dadurch gezwungen, sich meist fern von St. Gallen 30
aufzuhalten. Wohl um trotzdem einige literarische Hilfsmittel zur Hand
zu haben, schuf er sich eine stattliche Privatbibliothek. Diese wurde dann
schließlich nach seinem Tode der Stiftsbibliothek eingefügt. Über Inhalt
und Zahl der Grimaldschen Bücher unterrichtet ein Verzeichnis, das wir
nach p. 30—32 der oben S. 70 beschriebenen und sonst noch öfter er- 35
wähnten St. Galler Handschrift 267 veröffentlichen. Es stehen in der
Liste 34 Bände oder Hefte, was auch die Zahl XVII am Schluß an-
deutet. Die Frage, ob man es nur mit einer Abschrift oder mit der ersten
Aufzeichnung des Kataloges zu tun habe, läßt sich nicht mit Bestimmtheit
beantworten. Auf jeden Fall stammt die vorliegende Fassung nicht aus 40

dem Jahre 872 oder den nächstfolgenden Jahren, was Chroust anzunehmen scheint. Denn bei Erwähnung eines Lektionars wird hier (Z. 36) bemerkt, daß es dem Kaiser Karl gegeben sei. Imperator aber war der allein in Frage kommende Karl der Dicke erst seit 881. Es macht nichts aus, daß
 5 in Codex 728 wohl von derselben Handschrift gesagt wird, daß man sie dem König überlassen habe. Hier wie da wird die Bezeichnung zutreffen: als man das Grimaldsche Lektionar Karl überließ, war er noch König, als man es mit den andern Büchern Grimalds verzeichnete, bereits Kaiser. Wie unsere Fassung der Bücherliste nicht vor 881 entstanden
 10 sein kann, ebenso sicher auch nicht lange nach 895. Denn Hartmut ist 895/96 gestorben, wird aber hier im Katalog (S. 89 Z. 3) noch unter die Lebenden gesetzt. Das adhuc habet schließt vielleicht den Gedanken in sich: Hartmut hat den Band noch, obwohl er nicht mehr Abt ist. Lesen wir das daraus, so müssen wir den Katalog sogar nach 883 ansetzen.

15 Mit dieser Feststellung wird der Behauptung Chrousts, die Verzeichnisse im Codex 267 seien nicht chronologisch aneinandergereiht, die letzte Stütze genommen. Wir haben zeigen können, daß die sich an die Abschrift des älteren Gesamtkatalogs anschließenden Listen an folgenden Zeitpunkten entstanden sind: p. 25—28 (oben S. 82 f.) zwischen 872 und 884, p. 28—30
 20 (oben S. 85) zwischen 881 und 884, p. 30—32 (oben S. 88) zwischen 883 und 896. Damit verliert Chrousts Datierung des Codex 267 in den Beginn des 10. Jahrhunderts an Wahrscheinlichkeit, zugleich auch erweist sich Stettiners Bemerkung (S. 95), die Chroust übersehen hat, als falsch, nämlich daß die Zusammenstellung der Handschrift noch zu Hartmuts
 25 Abtszeit (also spätestens 883) erfolgt sei. Das aber ist paläographisch und sachlich wohl möglich, daß die Listen noch im 9. Jahrhundert in 267 eingetragen worden sind, mögen sie nun Abschriften etwas älterer Verzeichnisse sein oder nicht.

Überlieferung: St. Gallen 267 p. 30—32.

- 30 **Veröffentlichungen und Erörterungen:** Weidmann a. a. O. S. 396—400 (V. u. E.).
 G. Haenel in *Serapeum* II 22 f. (V. u. E.).
 G. Becker, *Cat. no. 23* (V. nach Weidmann und Haenel).

Istos autem libros domnus Grimoldus de suo | dedit, ad p. 30.
 sanctum Gallum. |

- 35 Missales duos. | Lectiones evangelii ad missam. | Lectionarium optimum, quem petenti imperatori Karolo | dedit domnus Hartmotus et pro eo alterum reposuit. XL omelias ad cappellam. | Antiphonarium eodem. || Psalterium optimum glossatum, quod ipse Grimaldus p. 31.
 Notingo Brixiensi | episcopo primum, post vero Engelbirge regine dedit

- 40 33 f. rot. 38 das zweite s von glossatum auf Rasur. 39 am Beginn der Zeile ensi fälschlich wiederholt. primum verbessert aus primo.

et per Rih- | bertum magistrum aliud restituit. | Psalterium bonum
 Marco Hiberniensi dedit, quod est positum in ecclesia. | Aliud Ötoni,
 quod habet adhuc Hartmötus. | Tres libros Prosperi de activa et con-
 templativa vita. | Item eiusdem epigrammata et Ambrosii de bono
 mortis et | capitula plurima de canonibus in volumine I. | Epistolas 5
 Pauli, actus apostolorum, VII epistolas canonicas, apokalypsin Johannis |
 in volumine I optimo. | Vitam sancti Martini in volumine I. Vegetii
 Renati de re militari in volumine I. | Excerpta de libris sancti Augu-
 stini in volumine I. | Boethii consolationis philosophiae libri V in
 volumine I. | Martyrologium Rhabani in volumine I. | Albinus dia- 10
 lecticam et rhetoricam in volumine I. | De regibus Meroingorum et
 epistola Alexandri de situ Indiae | et epistolae Senecae ad Paulum et
 reliqua in sceda. | Passio sancti Sebastiani et aliae V in una sceda. ||
 p. 32. De sex aetatibus mundi et chronica Julii Caesaris, Ebonis | episcopi
 de octo principalibus vitiis et Cypriani de XII | abusivis saeculi et passio 15
 Hemmerammi martyris in volumine I. | Medicinalis liber I in quater-
 nionibus. | Ebonis de VIII principalibus vitiis et sancti Cypriani de |
 XII abusivis saeculi in I volumine. | Passiones sanctorum Sergii et
 Bachi in una scedula. | Hystoriam Dictis et Daretis in I sceda. |
 Sermones in festivitate omnium sanctorum in I sceda. | Rhabani de 20
 ordinibus ecclesiasticis in I sceda. | Sententia Rothadi episcopi. |
 Librum differentiarum Fulgentii in sceda. | Passionem sanctorum Felicis
 et Regulae in I quaternulo. | De bonitate Hludovvici imperatoris in
 quaternulis. | Astrologiam in I sceda. | Librum Valerii Cimilensis
 episcopi et de vita Karoli imperatoris | et admonitiones sancti Basili in 25
 una sceda. | Albinus ad Karolum de fide libri III et eiusdem ad | Fridog-
 isum de sancta trinitate. | Volumen Virgilii poetae. XVII.

1 strum von magistrum auf Rasur. 3 nach Hartmötus eine Zeile leer. Tres libros
 Prosperi auf Rasur. 7 in — optimo steht am Schluß der vorigen Zeile hinter in volu-
 mine I (Z. 5). 11 Meroingorum, nicht Merovingorum, wie Weidmann druckt. 30
 16 medicinales Hs. 16 f. quaterñ = quaternionibus oder quaternione. 22 vor sceda
 ist sc radiert. 23 I quatern auf Rasur. 26 de auf Rasur. 26 f. Fridogisum —
 XVII vielleicht von anderer Hand.

21. Kalendarisches Verzeichnis der hagiographischen Texte, 9.—15. Jahrhundert.

35

Ein Katalog seltener Art ist uns in ST. GALLEN (Stift) 566 er-
 halten. Die Handschrift hat einen alten Holzeinband mit rotgefärbtem
 Lederüberzug und zwei Lederschließen nebst Messingspangen. Auf dem
 vorderen Deckel steht oben in Schrift des 14. oder 15. Jahrhunderts:
 legende quam plurimorum sanctorum. Der Band enthält 171 — in der 40
 Neuzeit paginierte — Pergamentblätter von 24,5 × 18,4 cm Größe.
 Fol. 1^R bietet ein im 15. Jahrhundert geschriebenes Inhaltsverzeichnis des

Bandes, fol. 1^v—11 den unten abgedruckten bibliographischen Kalender saec. IX—XIV|XV mit einer Vorbemerkung, fol. 11^v—171 Vitae et passiones sanctorum. Ehe der jetzt vorliegende Einband im 14. Jahrhundert alles zusammenfaßte, gehörten die Blätter zu 2 oder 3 Handschriften: I p. 1
5 —96 von verschiedenen Händen saec. IX|X geschrieben (Kal. und Vitae ss. Goaris, Apri, Justi, Pelagiae, Lucii); II p. 97—326 im 9. Jahrhundert geschrieben (Vitae et passiones Desiderii, Theudarii, Severi, Juliani, Ferreoli aliorumque); dem zweiten Teile ist im 12. Jahrhundert auf p. 327—342 die Passio s. Gereonis zugefügt worden. Ob der Teil II die Originalsamm-
10 lung Isos († 870) ist, wage ich nicht zu entscheiden, paläographisch halte ich es für möglich.¹⁾

Der Grund zu dem kalendarischen Verzeichnis ist wohl um die Wende vom 9. zum 10. Jahrhundert gelegt worden. Wie die Einleitung des Veranstalters besagt, die auf p. 2 mit 13 Zeilen einen Raum von
15 11 × 14 cm füllt, soll der Kalender über die hagiographischen Texte der St. Galler Bibliothek unterrichten. Man hat auf jeder Seite von fol. 2^R—11^R (p. 3—21) mit stumpfem Griffel 21 Querlinien gezogen und dann einen Kalender eingetragen, in dem die römischen Tagesbezeichnungen rot geschrieben sind. Für jeden Tag ist eine Zeile bestimmt.
20 Hinter den Tagesbezeichnungen sind die vorhandenen Vitae und Passiones unter genauer Bezeichnung des sie bergenden Bandes vermerkt. Und zwar wird auf folgende Sammelbände hingewiesen: passionarius maior, p. minor, p. minimus, p. novus, p. sine asscribus; collectarius bez. collectariolum vetus, c. s. Ambrosii, c. s. Columbae, c. s. Desiderii, c. s. Eusebii, c. s. Mauri, c. s. Silvestri, c. visionis Wettini, liber s. Columbani,
25 1. Ebonis, 1. Richarii, 1. miraculorum. Die Einträge sind nun aber keineswegs von einer Hand gemacht worden, vielmehr ist der vom Veranstalter ausgesprochene Wunsch erfüllt und auch später bis ins 15. Jahrhundert hinein die Liste ergänzt worden. Die Hand des Veranstalters,
30 s. IX^{ex}. oder X^{in.}, der die Einleitung aufgesetzt hat, erscheint im Kalender nur verhältnismäßig selten, nämlich: S. 93 Z. 3 (Vvaltfridi in quaternionibus), Z. 3, Z. 14, S. 94 Z. 37 (Blandinae in quat.), S. 97 Z. 5 f. (Viviani — novo), S. 98 Z. 17, Z. 21 f., Z. 25 f. (et — quaternionibus), Z. 29 f. (Fidelis — Eusebii), S. 99 Z. 5 (Aniani — maiore), Z. 10 f. (Felicitatis — vita), Z. 14
35 (In — Bedae). Dieser Schreiber scheint identisch zu sein mit jenem Bibliothekar, der in dem großen St. Galler Katalog von Codex 728 die Zusatzbemerkungen über den Wert der Texte, über die Entleiher u. dgl. geschrieben hat. Hier wie da, im Katalog wie im Kalender, hat er das meiste von einem anderen verzeichnen lassen. Der Hauptschreiber des Katalogs und
40 der des Kalenders scheinen jedoch nicht ein und dieselbe Person gewesen zu sein. In unserm Abdruck des Kalenders habe ich die Einträge des Haupt-

¹⁾ Vgl. B. Krusch in den *MG. SS. rer. Merov.* III 629.

schreibers und des Auftraggebers in derselben Antiqua drucken lassen, die im allgemeinen für unsere Veröffentlichung der Kataloge verwendet ist. Alles übrige, das mit kleineren Typen gedruckt oder in die Anmerkungen verwiesen ist, haben andere Schreiber geschrieben. Noch aus dem 10. Jahrhundert dürften stammen: S. 93 Z. 41 (libro s. Columbani), S. 94 Z. 2 f. 5 (Genesii — Silvestri), Z. 7 (Vita s. Richarii), S. 95 Z. 19 (Marcellini martyris), Z. 38 (Praxedis in novo), S. 96 Z. 42 (libro s. Columbani), S. 97 Z. 22 (et Cornelii), Z. 37 f. (in passionario maiore), S. 98 Z. 12 (et — Vvettini), Z. 18 (Calisti — virginis), S. 99 Z. 30 f. (Columbae — minore). Ins 11. Jahrhundert wird S. 92 Z. 19 f. (ibidem — Smaragdo) gehören. Im 12. Jahrhundert 10 sind von einer Hand nachgetragen S. 92 Z. 26 (Emerentiane — minore), von einer anderen das Wörtchen magno S. 93 Z. 15, 22, 25, 29, 31, 32, 33, S. 94 Z. 25, 38, et minimo S. 96 Z. 9. Aus dem 13. Jahrhundert stammen wohl die Zusätze S. 92 Z. 13 (in — asseribus), Z. 31 (passionario sine asseribus). Im 14. und vielleicht noch im 15. Jahrhundert arbeiteten noch einige 15 Hände an der Ergänzung des Kalenders. Zusammengehören einmal S. 92 Z. 18 (Mauri — suo), Z. 28 f. (Agnētis — Mauri), S. 93 Z. 2 (Scolasticae — Benedicti), Z. 34 (Tiburcii — Cecilie), S. 94 Z. 13 (Wiborade — Othmari), Z. 24 (Gangolfi — Mauri), S. 97 Z. 13 (Remacli — Mauri), Z. 15 (Magni — Mauri), S. 98 Z. 7 (Victoris — Martyrum), Z. 18 (in — Mauri), Z. 23 (Miliū 20 — minoribus), Z. 35 (Willibrordi — Mauri), S. 99 Z. 4 (Othmari — Galli), Z. 23 f. (Nicolai — Mauri); ferner von der Hand, die das Inhaltsverzeichnis des Bandes geschrieben hat, S. 96 Z. 26 f. (Tyburtii — Sebastiani), S. 97 Z. 2 (Genesii in eodem), Z. 35 (vite Eusebii), S. 98 Z. 12 (Fidis — parvo), Z. 16 (Gereonis — isto), vielleicht auch S. 98 Z. 1 f. (sancte Pelagie hic). 25

Zu einem Teil sind die Handschriften noch vorhanden. P. Munding O. S. B. (Beuron) hat brieflich eine größere Arbeit in Aussicht gestellt, die sich im einzelnen mit dem Nachweis der Sammlungen beschäftigen wird. Aus so früher Zeit, 9./10. Jahrhundert, ist bisher kein anderes Beispiel eines kalendarischen Bücherverzeichnisses bekannt geworden, und auch 30 aus späteren Jahrhunderten sind solche Stücke sehr selten und keines so reichhaltig wie das St. Galler Kalendarium.

Übertlieferung: St. Gallen, 566 fol. 1V—11, angelegt im 9., fortgesetzt bis ins 15. Jahrhundert.

Veröffentlichungen und Erörterungen: V. fehlten bisher. Gelegentliche Erwähnungen finden sich bei Scherrer a. a. O. S. 181 und Krusch, SS. rer. Merov. III 629, IV 38. Auf die Bedeutung des Kalenders hat zuerst Paul Lehmann im Historischen Jahrbuch 1913 S. 533 hingewiesen.

p. 2. Quae de gestis seu passionibus sanctorum adhuc colligere potui, | ut facilius ea, lector, invenias, adnotare curavi. | De- 40
inceps si aliqua forte reperias, his etiam, si velis, ad- | nectas
vitam sancti Cassiani, conversionem Theophili, | vitam sancti

Viviani, Vincentiam et Margaritam. Gesta Sapri- | cii et Nice-
phori in passionario quidem novo scripta | tenentur, sed idcirco
kalendis, nonis idibusve | ea non assignavi, quia certum com-
memorationis eorum | diem adhuc invenire non valui. Sed et
5 beatae | Blandinae certamen mirabile, cum in quaternionibus
scri- | ptum habeatur, passionis ipsius datarium ibidem | liquido
non videtur. Aliaque diversa in diversis | adhuc si quaesieris
invenies.

⟨Januar.⟩

10 Kal. Jan. Basili episcopi in codice, cuius principium est passio Desi- p. 3.
de- | rii martyris. Item Martinae et Concordii martyrum in passionario
minore. |

III. Non. Genovefe virginis in passionario sine asseribus in quaternionibus. |

Id. Juliani et Basilissae in minore. Item Hilarii episcopi in passionario
15 novo. |

XIX. Kal. Feb. Felicis presbyteri in passionario minore et Pontiani
martiris. |

XVIII. Kal. Mauri abbatis in collectario suo. |

XVII. Kal. Marcelli papae in passionario minore; ibidem de Ciriaco,
20 Largo | et Smaragdo. |

XIII. Kal. Sebastiani martyris in passionario minore. ||

XII. Kal. Agnetis in passionario minore. Item Meginradi in passionario p. 4.
novo. |

XI. Kal. Vincentii martyris in passionario minore et Anastasii de Per-
25 side. Item Po- | titi in collectariolo vitae Eusebii. |

X. Kal. Emerentiane in passionario minore. |

IX. Kal. Babile et trium parvulorum in passionario maiore. |

V. Kal. Agnetis secundo in vita seu passione ipsius. |

III. Kal. Valerii episcopi in collectario Mauri. |

30 II. Kal. Sanctae Brigidae in codice ipsius. Aureliani in quaternioni-
bus, | passionario sine asseribus. |

⟨Februar.⟩

Kal. Feb. Mammarii in collectariolo vitae Eusebii. Ignatii papae | in ul-
timo martyrologii Adonis. |

35 III. Non. Blasii episcopi et martyris in passionario minore. |

Non. Agathae virginis in passionario minore. |

VIII. Id. Dorotheae in passionario novo. Blasii in passionario minore.
Amandi | episcopi et confessoris in quaternionibus. |

3 kalendis, nonis, idibus *mit Kapital-Buchstaben*. 4 *zwischen Sed und et*
40 *Verweisungszeichen* —; *am Rande*: postea invenies. 5 Blandinae *verbessert aus*
Balbinae. 11 I *von Item rot*. 12 minore *korrigiert aus maiore*. 13 Genovefe *aus*
Genofe *verbessert*. 31 passionario sine asseribus *interlinear über* quaternionibus.
35 Blasii — minore *später unterstrichen, wohl zwecks Tilgung*.

- VII. Id. Juliane in passionario minore. ||
- p. 5. III. Id. Scolastice in vita sancti Benedicti. |
- XVI. Kal. Mart. Valentini in passionario minore. Vvaltfridi in quaternionibus. |
- XV. Faustini, Jovittae in passionario novo. | 5
- XIII. Kal. Juliane virginis et martyris in passionario minore.
- XII. Kal. Pimenii in quaternionibus. |
- VIII. Kal. Germani Grandevallensis in collectariolo vitae Eusebii. |
- VII. Kal. Teclae in passionario minore. |
- VI. Kal. Inventio capitis precursoris Domini in passionario maiore; 10
alias VIII. Kal. Oct. |
- II. Kal. Romani abbatis in libro miraculorum. ||
- <März.>
- p. 6. VI. Non. Magrae virginis in quaternionibus. |
- Nonas. Perpetuae et Felicitatis in passionario novo magno. | 15
- VII. Id. Martyrum XL in passionario minore. |
- VI. Id. Attalae confessoris in passionario maiore. |
- III. Id. Beati Gregorii in passionario minore et libro vitae ipsius. |
- XVII. Kal. Apr. Gerdrudis in collectariolo passionis sancti Desiderii. |
- XIII. Kal. Johannis Pinariensis in passionario minore. || 20
- p. 7. XII. Kal. Sancti Benedicti abbatis in dialogo sancti Gregorii. |
- VIII. Kal. Ermenlandi in passionario novo magno. |
- VII. Kal. Castoli martyris in collectariolo passionis sancti Desiderii. |
- VI. Kal. Martiani in passionario novo. |
- III. Kal. Militis Secundi in passionario novo magno. | 25
- <April.>
- III. Non. Eustasii in passionario maiore. |
- III. Non. Theodosiae in passionario maiore. |
- II. Non. Ambrosii in passionario novo magno. |
- Nonas. Chioniae, Yrenis, Agape in passionario maiore. | 30
- V. Id. Mariae Egyptiae in passionario novo magno. ||
- p. 8. III. Id. Vincentiae et Margaretae in passionario novo magno. |
- Id. Marcellini Ebrudunensis in passionario novo magno. |
- XVIII. Kal. Mai. Tiburcii, Valeriani et Maximi in vita seu passione sancte Cecilie. |
- XV. Kal. Innocentii et inventio corporis Martiani in passionario novo 35
magno. |

1 die Seite hört mit dem VI. Id. auf. 3 hinter Valentini 1½ cm breite Rasur.
Vvaltfridi in quaternionibus auf Rasur. 6 auf Rasur, minore korrigiert aus maiore.
10 Inventio capitis precursoris auf Rasur. 11 der Eintrag zum V. Kal. ist fort-
radiert. 15 magno interlinear. 17 passionario maiore ist expungiert und darüber 40
von späterer Hand gesetzt: libro sancti Columbani. 23 martyris — passione auf Ra-
sur. 30 hinter Agape Rasur von 2,8 cm Breite.

- XIII. Kal. Eleutherii et Anthiae in passionario minore. |
 XII. Kal. Genesii vel Senesii martyris in collectariolo cuius principium est vita Silvestri. |
- 5 VIII. Kal. Georgii in passionario minore. |
 VIII. Kal. Frontonis, Victoris, Coronae in passionario maiore. |
 VII. Kal. Marci evangelistae in passionario minore. |
 VI. Kal. Thrudperti in passionario novo magno. Vita sancti Richarii. |
 III. Kal. Vitalis, Protasii, Gervasii in passionario minore. |
 III. Kal. Torpetis in passionario minore. ||
- 10 <Mai.>
 Kal. Mai. Philippi et Jacobi apostolorum in passionario minore. An- p. 9.
 deoli in passionario novo magno. |
 VI. Non. Wiborade virginis et martyris in libro vite Galli et Othmari. |
 V. Non. Inventio sanctae crucis in passionario maiore. Alexandri et
 15 aliorum in passionario minore. |
 III. Non. Floriani in passionario minore. |
 II. Non. Mariani, Jacobi in passionario maiore. |
 VIII. Id. Victoris in passionario minore. |
 VII. Id. Beati Faltonis Piniani in passionario maiore. |
 20 VI. Id. Gordiani in passionario minore. |
 III. Id. Quiriaci in passionario maiore. Item Pancratii, Nerei, Achillei
 in minore; | ibidem et Domitillae, Eufrosinae et reliquorum, sed et Cesarii
 diaconi ac martyris. |
 III. Id. Servatii in passionario maiore. Gangolfi martyris in collectariolo Mauri.
 25 XVII. Kal. Jun. Peregrini in passionario novo magno; in eodem Chor-
 codemi et gesta sancti Germani. |
 XIII. Kal. Potentianae in passionario minore. Item Marinae in pas-
 sionario maiore. ||
- 30 XIII. Kal. Cononis in passionario minore. | p. 10.
 X. Kal. Desiderii episcopi in collectariolo vitae ipsius. |
 V. Kal. Germani confessoris in passionario maiore. |
 III. Kal. Sisinnii in passionario maiore. |
 II. Kal. Petronellae, Feliculae in passionario minore. Canti, Cantiani
 in passionario maiore. |
- 35 <Juni.>
 III. Non. Marcellini et Petri in passionario minore. Item Erasmi et
 Bonifacii in eodem. | Blandinae in quaternionibus. |
 Nonas. Bonifacii episcopi in passionario novo magno. |

1 der Eintrag beim XIII. Kal. ist völlig fortradiert. 16 minore verbessert aus
 40 maiore. 21 I von Item rot. 29 der Eintrag beim XII. Kal. völlig wegradiert.
 32 zwischen Sisinnii und in ist in passionario radiert, aber noch gut zu erkennen.
 33 der Eintrag zum III. Kal. radiert. 36 I von Item rot.

- VI. Id. Medardi in passionario maiore. ||
- p. 11. V. Id. Primi et Feliciani in passionario minore. Item Columbae in collectario suo. Getuli in minore. |
- II. Id. Basilidis et aliorum in passionario minore. |
- XVIII. Kal. Jul. Rufini, Valerii in passionario maiore. | 5
- XVII. Kal. Viti, Modesti et Crescentiae in passionario minore. |
- XV. Kal. Aviti in passionario maiore. |
- X. Kal. Paulini episcopi in passionario maiore. In Britannia Albani in gestis Anglorum. |
- VIII. Kal. Donatiani et aliorum in passionario maiore. | 10
- VIII. Kal. Inventio Quintini in passionario maiore. |
- VII. Kal. Luceiae in passionario maiore. | Passio sancti Salvii episcopi in libro cuius principium | est de vita sancti Richarii. |
- VI. Kal. Johannis et Pauli in minore. Item Vigilii episcopi in collectariolo passionis sancti Desiderii. | 15
- V. Kal. Fusciani, Victorici. Eodem die VII dormientium in maiore. Symphorosae in minore. |
- III. Kal. Petri et Pauli in passionario minore. |
- III. Kal. Marcellini martyris. ||
- <Juli.> 20
- p. 12. Kal. Jul. Arelfi et trium virginum in passionario maiore. |
- VI. Non. Processi et Martiniani in passionario minore. |
- III. Non. Photini cum aliis plurimis in passionario maiore. Udalrici episcopi in collectario | Mauri. |
- II. Non. Goaris in collectariolo antiquo vitae sancti Silvestri et hic. | 25
- VIII. Id. Cirilli in passionario maiore. Chilian in collectariolo passionis sancti Desiderii. |
- VII. Id. Procopii in passionario maiore. Item Effrem, cuius hic liber habetur. |
- VI. Id. Felicitatis et filiorum eius in passionario minore. | 30
- V. Id. Translatio sancti Benedicti in martyrologio Adonis et collectario Mauri. |
- III. Id. Margaretae in collectariolo visionis Vvettini. |
- XVI. Kal. Mammetis in passionario novo. |
- XV. Kal. Arnulfi in passionario maiore. Materni episcopi in collectario 35 Mauri. ||
- p. 13. XIII. Kal. Christinae virginis in passionario maiore. |
- XIII. Kal. Praxedis in novo. |

2 I von Item rot. 3 zwischen in und minore p (= passionario) expungiert.
 6 der Eintrag zum XVI. Kal. radiert. 7 der Eintrag zum XIII. Kal. radiert. 40
 13 est — Richarii steht mit Verweisungszeichen hinter maiore (Z. 12). 24 Mauri
 steht mit Verweisungszeichen zwei Zeilen höher beim V. Non.

- XII. Kal. Victoris in passionario maiore. |
 X. Kal. Apollinaris in passionario maiore. |
 VIII. Kal. Xpictofori in passionario maiore. |
 VIII. Kal. Jacobi fratris Johannis in passionario minore. |
 5 V. Kal. Pantaleonis in passionario maiore. Item Nazarii et Celsi in
 novo. |
 III. Kal. Lupi episcopi in passionario maiore. Item excerptum de
 passione Simplicii et cetera in minore. |
 III. Kal. Abdon et Sennen in passionario maiore et minimo. |
 10 II. Kal. Germani episcopi in passionario maiore. |
 <August.>
 Kal. Aug. Felicis in passionario maiore. Item Eusebii in collectariolo
 vitae ipsius. |
 III. Non. Stephani episcopi in passionario maiore. Item in eodem de
 15 revelatione corporis sancti Stephani. |
 Nonas. Memmii in passionario maiore. In eodem sanctae Theodote
 cum tribus filiis. |
 VIII. Id. Xixti episcopi in passionario maiore. |
 VII. Id. Donati in collectariolo vitae Eusebii. Item Afrae in passio-
 20 nario maiore. ||
 VI. Id. Ciriaci et Secundi in passionario maiore. | Cap. X. Vita sancti *p. 14.*
 Severi in collectariolo sancti Desiderii.
 V. Id. Secundiani, Marcelliani, Veriani in Eusebii collectariolo. Item
 Firmi et Rustici in collectariolo | passionis | Desiderii. |
 25 III. Id. Sancti Laurentii archidiaconi in passionario maiore. |
 III. Id. Gaugerici in passionario maiore. Tyburtii martyris in passionario
 minore in vita sancti | Sebastiani. |
 Id. Yppoliti in passionario maiore. Item Radegundae in eodem. |
 XVIII. Kal. Felicis et Fortunati in passionario novo. Item Eusebii in
 30 minore. |
 XV. Kal. Agapiti in passionario minore. |
 XIII. Kal. Bertolfi in passionario maiore. |
 XI. Kal. Simphoriani in passionario minore. Timothei et Apollinaris
 in eodem. |
 35 X. Kal. Claudii et aliorum in maiore. |
 VIII. Kal. Bartholomei in minore. Genesii in maiore. Item Aridii in
 collectariolo vitae Eusebii. |

1 *hinter* maiore *ist* Praxedis in novo *radiert*. 3 Xpictofori *so ohne Abkürzung in*
der Hs. 5, 7, 12, 14, 23, 29, 36 *das I von Item rot.* 16 *f. sanctae — filiis auf Rasur.*
 40 21 *f. Cap. — Desiderii oben auf der Seite über der mit VI. Id. Ciriaci beginnenden*
Zeile nachgetragen. 23 Marcelliani *über der Zeile nachgetragen.* 27 *der Eintrag beim*
 II. Id. *radiert.* 32 *über passionario maiore zugefügt libro sancti Columbani.* 36 *hinter*
 maiore *ist* Archelai in collectariolo sancti Eusebii *radiert.* 36 Bartholomei *Hs.*

- VIII. Kal. Isaac, Maximiani in passionario maiore. Item Justi, Pastoris in eodem. Genesisii in eodem. |
- VII. Kal. Alexandri in passionario minore. |
- V. Kal. Juliani in passionario maiore. | Item Pelagii, Augustini in novo. | Item Juliani Breviatensis in collectariolo Desiderii. Viviani in 5 collectario | novo. ||
- p. 15. IIII. Kal. Yppoliti, Ciriaci, Archelai, Aureae in collectariolo vite Eusebii. |
II. Kal. Lonochilii, Agnofledae in passionario novo. |
- <September.>
- Kal. Sept. Victoris episcopi in passionario maiore. Item Verenae in 10 novo. |
- III. Non. Justi episcopi in passionario maiore. |
- III. Non. Remacli episcopi in collectario Mauri.
- II. Non. Marcelli in passionario maiore. |
- VIII. Id. Magni confessoris in collectario Mauri. | 15
- VII. Id. Evortii in passionario maiore. |
- VI. Id. Corbiniani in collectariolo vitae Eusebii et Adriani martyris in passionario minore. |
- III. Id. Eugeniae, Proti, Jacincti in passionario novo. Felicis et Regulae in passionario maiore. | 20
- II. Id. Siri et Eventicii in collectariolo Desiderii. |
- XVIII. Kal. Cypriani et Corneli in passionario maiore. Item Aurelii et exaltatio sanctae crucis in minore. |
- XVII. Kal. Apri confessoris in libello cuius principium est 'Vincentiae et Margaretae' et hic. | 25
- XVI. Kal. Eufemiae in passionario novo. |
- XV. Kal. Lantperti in collectariolo vitae Eusebii. ||
- p. 16. XIII. Kal. Ferreoli martyris in collectariolo Desiderii. |
- XIII. Kal. Januarii in collectariolo passionis sancti Desiderii. |
- XI. Kal. Mathei apostoli in passionario minore. | 30
- X. Kal. Mauricii in passionario maiore. Item Hemmerammi in collectario Ebonis. |
- VIII. Kal. Revelatio capitis sancti Johannis baptistae. Item sancti Solemnis in passionario maiore. |

4 über Pelagii nachgetragen vite Eusebii. 6 novo ist in den leeren Raum am 35 Schluß der mit Item Pelagii beginnenden Zeile geschrieben. 10 I von Item rot. 22 et Corneli über der Zeile nachgetragen. 27 über collectariolo nachgetragen: in passionario maiore. 29 der Eintrag beim XII. Kal. gänzlich radiert. 32 beim VIII. Kal. sind die Einträge teils radiert teils gestrichen. Vom Radierten sieht man noch Genesisii in p — — — — — — — — — —, darauf folgt, gestrichen, Anastasiae 40 in libro cuius principium est 'Sanctae Agnetis'. 33 über Johannis Baptistae nachgetragen: in passionario maiore. 34 hinter maiore ist der Eintrag erster Hand Item Chrisogoni et gestrichen.

VII. Kal. Firmini episcopi et martyris in libro sancti Richarii. Sancte Pelagie hic. |

V. Kal. Cosmae, Damiani in passionario novo. Tharaci, Probi in collectario veteri. |

5 III. Kal. Justinae, Cipriani, de divisione urbis Atheniensis in passionario novo. |

II. Kal. Jeronimi in passionario novo. Victoris et Ursi martyrum. |

<Oktober.>

Kal. Oct. Remedii in passionario novo. Item Fronti in passionario
10 maiore. |

VI. Non. Leudegarii in passionario novo. |

II. Non. Fidis in passionario parvo. |

Nonas. Sergii et Bachi in quaternionibus et in visione Vvettini. |

VIII. Id. Domnini martyris in passionario maiore. |

15 VII. Id. Dionisii et aliorum in passionario novo. |

VI. Id. Gereonis et sociorum eius in libro isto. |

V. Id. Taraci, Probi et Andronici in passionario maiore. |

II. Id. Calisti papae et martyris in collectario Mauri, et sanctae Fortunatae virginis. |

I. Id. Vedasti in collectariolo vitae Eusebii. |

20 XV. Kal. Justi martyris in libello Vincentiae et Margaretae et hic. |

XIII. Kal. Januarii episcopi et reliquorum martyrum in collectariolo
passionis sancti Desiderii. |

XII. Kal. Milium virginum in duobus passionariis minoribus.

XI. Kal. Phylippi in passionario maiore. |

25 VIII. Kal. Crispini et Crispiniani in passionario maiore et passio |
Vedasti episcopi in quaternionibus. |

VII. Kal. Conversio sancte Pelagiae. Item passio eiusdem in hoc ipso
volumine. |

V. Kal. Simonis et Judae apostolorum in passionario maiore. Fidelis
30 martyris in collectariolo || vitae Eusebii. |

II. Kal. Quintini in passionario minore. |

p. 18.

<November.>

Kal. Nov. Eustachii in passionario maiore. Item Benigni in eodem. |

III. Non. Pirminii episcopi in passionario maiore. |

35 VIII. Id. Willibrordi episcopi in collectario Mauri. |

VI. Id. Quatuor coronatorum in minore. |

V. Id. Theodori in passionario minore. |

11 Eintrag beim V. Non. radiert. 14 hinter maiore eine Rasur von 4,6 cm
Breite. 15 hinter novo eine Rasur von 6 cm. 18 in collectario Mauri steht über
40 Calisti papae. 21 ep̄i (= episcopi) korrigiert aus ep̄o (= episcopo). 25 der Ein-
trag beim VIII. Kal. radiert. 30 vitae Eusebii steht zwei Zeilen über in collectario
beim VI. Kal. 33 I von Item rot.

- III. Id. Mennae in passionario minore. Item Martini in suo. |
 Id. Briccii in libro sancti Martini. |
 XVII. Kal. Findani. |
 XVI. Kal. Othmari abbatis in libro vite sancti Galli. |
 XV. Kal. Aniani in passionario maiore. Sancti Florini confessoris. || 5
p. 19. XIII. Kal. Romani monachi in passionario maiore. |
 XI. Kal. Mauri martyris in passionario maiore. |
 X. Kal. Ceciliae in maiore et minore. Item Longini militis in eodem.
 Item Theonistae et aliorum | in novo. |
 VIII. Kal. Clementis papae in maiore. Felicitatis in passionario minore 10
 et in XL^{ta}. Item Columbani vit. |
 VIII. Kal. Crisogoni in maiore. Item Benedicti martyris, Marculi in
 eodem. |
 III. Kal. In vigilia sancti Andreae omelia Bedae. |
 III. Kal. Saturnini in passionario maiore. Item Crisanti et Dariae in 15
 novo. |
 II. Kal. Andreae apostoli in passionario maiore et minore. Item omelia
 Gregorii. |
- <Dezember.>
- Kal. Aniani et Elegii in passionario maiore. Item Elegii in volu- 20
 mine suo. |
 III. Non. Lucii confessoris in hac sceda. |
 VIII. Id. Nicolai episcopi in collectario Ambrosii. ||
p. 20. VI. Id. Eucharri episcopi in collectario Mauri. |
 III. Id. Mariae martyris in passionario maiore. | 25
 I. Id. Luciae virginis in passionario maiore et minore. Item Otiliae in
 novo. |
 XII. Kal. Thomae apostoli in passionario maiore. |
 VIII. Kal. Anastasiae in passionario maiore. ||
p. 21. II. Kal. Silvestri papae in libris suis. Columbae virginis et martyris in pas- 30
 sionario minore. ||

1 I von Item rot. 8 et minore *interlinear* zugefügt. I von Item rot. 11 Item
interlinear. a von vita *abgeschnitten*. 12 I von Item rot. 14 gehört *eigentlich*
 zum III. Kal. 20 Aniani *oben und unten expungiert*. I von Item rot. 26 et minore
interlinear zugefügt. 35

22. Liste unbestimmter Herkunft aus dem Ende des 10. Jahrhunderts.

(Gottlieb no. 228.)

ST. GALLEN (Stift) 831 enthält 182 Pergamentblätter (18 × 25 cm),
 wohl in der zweiten Hälfte des 10. Jahrhunderts beschrieben mit Boethius
 in topica Ciceronis, metrischen Regeln u. a., Boethius super isagogas 40

Porphirii secundum translationem Victorini, Candidi Arriani et Marii Victorini epistolae mutuae, Porphyrii isagoge Boethio interprete. *Zwischen den Regulae metricae, die zu Beginn Belegverse von Walafrid Strabo bringen, und Boethius' Kommentar zur Einführung des Porphyrius stehen*
 5 *einige kleinere Stücke, nämlich de ceromate, ein Brief astronomisch-chronologischen Inhalts und auf p. 182 ein Bücherverzeichnis. Ursprünglich endete damit vielleicht der Band, das Folgende scheint später daran-gebunden zu sein.*

Der Katalog, der einen Raum von etwa $6 \times 13,2$ cm einnimmt, ist
 10 *von ein und derselben Hand in sorgfältiger Minuskel des ausgehenden 10. Jahrhunderts geschrieben. Mit Ausnahme von Pauli (S. 101 Z. 7) und Apuleii (Z. 14) beginnen alle Personennamen mit großen Buchstaben. Außerdem haben auch die Namen der biblischen Bücher und viele andere Buchtitel, nämlich Quadraginta (Z. 9), Sermones (Z. 10), Omeliae (Z. 10),*
 15 *sermones (Z. 10), Antiphonarius (Z. 11), dialogorum (Z. 12), Glossae (Z. 13), Commentum (Z. 14, 15, 17), Isagoge (Z. 15), Vita (Z. 15 und 18), Disputatio (Z. 16) große Anfangsbuchstaben. Ganz klar ist es nicht, ob die Initialen der letztgenannten Wörter deshalb gesetzt sind, weil an den betreffenden Stellen etwa die Beschreibung eines neuen Bandes einsetzt. Auch die*
 20 *Interpunktion hilft nicht die einzelnen Bände im Katalog voneinander zu trennen. Es finden sich keine anderen Interpunktionszeichen als Punkte, die meist nach jedem einzelnen Werke in halber Zeilenhöhe stehen. Außerdem sind die römischen Zahlen zwischen Punkte gesetzt. Auch größere Zwischenräume, die nicht Zusammengehöriges voneinander trennen*
 25 *könnten, sind nicht gemacht. Bei dieser Sachlage kann und will mein Trennungsversuch nicht den Anspruch erheben, daß nach den Zwischenräumen im Druck des Verzeichnisses jedesmal ein neuer Band verzeichnet wurde.*

Nicht minder große Schwierigkeiten macht die Zuweisung des Kata-
 30 *logs an eine bestimmte Kirche oder Person. Der mit Prophetiae beginnenden Zeile gingen noch zwei Zeilen Text voraus, in denen wohl etwas über die Herkunft der verzeichneten Bücher gesagt war. Leider aber ist der Text so sorgsam radiert worden, daß auch die Behandlung mit Re-agentien nichts mehr von den früheren Worten hat zurückrufen können.*
 35 *Da die Handschrift 831 aus der Stiftsbibliothek St. Gallen stammt, liegt die Annahme nahe, daß auch der Katalog mit St. Gallen in Verbindung zu bringen ist. Vielleicht handelt es sich um eine Liste von Handschriften, die aus der St. Galler Bibliothek an irgend jemanden verliehen waren. Die Bücher selbst geben kaum einen sicheren Anhalt, die meisten lassen*
 40 *sich allerdings in St. Gallen nachweisen, z. B. auch die Vita sancti Silvestri, während die überhaupt seltene Vita Vvillehadi für St. Gallen nicht bezeugt ist, doch paßt vieles in der Liste auch auf andere Bibliotheken, z. B. auf Pfäfers.*

Übertlieferung: St. Gallen, 831 p. 182, Originalaufzeichnung aus dem Ende des 10. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. C. Orelli, *Epistola ad Madvigium* p. XIX vor der Ausgabe von *Ciceros Orator, Brutus etc.*, Zürich 1830 (Auszug).

W. Wattenbach, Zusatz zu J. Huemer, *Zu Walahfrid Strabo: Neues Archiv X 5* (1885) S. 169 Anm. 3 (V.).

Prophetiae liber unus.	Epistolae Pauli I.	Geneseos liber I.
Actus apostolorum libri II.	Libri regum II.	Job, Judith, Hester,
Tobias in uno volumine.	Ma- chabeorum.	Quadraginta ome- liae.
Sermones sanctorum III.	Ome- liae.	Lectiones. Item ser- 10
mones de adventu Domini III.	Libri psalmodum.	Antiphonarius.
Liber dialogorum.	Virgilius, libri II.	Persii. Terentii II.
Priscianus. Glossae.	Sedulius.	Boetius. Statius. Juve- 15
nalis. Per- iermeniae Apuleii.	Commentum in	cathegorias. Aratus.
Isagogae II.	Commentum Persii.	Vita sancti Vville- hadi.
Avianus. Boetius de sancta tri-	nitate.	Disputatio Albini cum Ka-
rolo. Althelmi II.	Commentum Vir-	gili. Passiones sanctorum.
Vita sancti Silvestri.	Donatus.	

7 darüber zwei Zeilen Text radiert.

23. Katalog der Stiftsbibliothek vom Jahre 1461.

20

(Gottlieb no. 1387.)

Die aus allerlei Fragmenten zusammengesetzte Handschrift 1399 der Stiftsbibliothek ST. GALLEN birgt an erster Stelle 4 zueinander gehörige Blattbruchstücke aus Pergament, die, wohl durch Ildephons von Arx, aus dem Einband zweier Bücher des Archivs und der Bibliothek gelöst 25 worden sind.¹⁾ Blatt 1 und 2 sind in ihrer äußeren Gestalt ziemlich unversehrt, sie messen 34 × 38 und 34 × 39 cm. Von Blatt 3 und 4 sind die äußeren Hälften abgeschnitten worden, so daß sie nur noch 17 × 39 und 21,2 × 38,4 cm groß sind. Auf fol. 1^R—4^R stehen die Reste eines großen Katalogs von 1461 und einer Liste der von Mathias Bürer dem 30 Kloster überlassenen Bücher. Der Text von 1461 ist jeweils auf der Seite in zwei Kolonnen angeordnet, von denen jede auf fol. 1—3 etwa 12 × 32 cm, auf fol. 4^R nur 8 × 24,5 cm Schriftraum einnimmt. Infolge der Verstümmelung des Pergaments bietet fol. 3^R nur noch die

¹⁾ Membrana utraque huius catalogi fuerat tegumentum duorum librorum, quorum 35 unus in bibliotheca, alter in archivis s. Galli asservabantur, sagt Weidmann in seinem handschriftlichen Katalog (St. Gallen 1409) p. 2131. Diese seine eigenen Worte hat er später mißverstanden und in seiner Geschichte der Bibliothek S. 401 fälschlich bemerkt: „Dieser Katalog ist von einer gleichzeitigen Hand auf Pergament zweimal geschrieben 40 worden, nämlich ein Exemplar für die Bibliothek, das andere für das Archiv.“

erste Kolumne, fol. 3^V die zweite Kolumne der Seite. Mit Kolumne 1 von fol. 4^R hört das Verzeichnis von 1461 auf. Von den Textlücken wird gleich die Rede sein.

Der Katalog ist im Jahre 1461 angelegt und in sorgfältiger gotischer
 5 Minuskel mit vielen Abkürzungen geschrieben. Wie die kurze Einleitung und der Text selbst zeigen, ist die Beschreibung nach der Aufstellung der Bücher angeordnet und bei jedem Bande seine Signatur vermerkt. Die Signaturen bestehen aus den großen Buchstaben des Alphabets, denen nach dem ersten Alphabet arabische Ziffern beigegefügt sind. Die
 10 Ziffern wechseln bei jedem neuen Alphabet. Bis N 3 sind die Signaturbuchstaben rot, die Ziffern schwarz, von O 3 an auch die Buchstaben schwarz mit Ausnahme des jeweiligen A, das stets rot ist. Statt B 10 bis X 10 ist B 9 bis X 9 versehentlich wiederholt. Nach P 16 ist der Katalog unterbrochen. Von der folgenden Spalte (fol. 3^RB) sind nur noch
 15 die Signaturen R 16 bis K 18 zu sehen. Vom Text der beiden folgenden Spalten (fol. 3^VA) ist nichts mehr erhalten außer geringfügigen Resten einzelner Buchstaben der Zeilenschlüsse. Der überlieferte Text beginnt erst wieder mit P 20 (fol. 3^VB). Die Schrift der erhaltenen Seiten ist zum Teil schwer leserlich, da das Pergament durch Feuchtigkeit u. a.
 20 sich verschiedentlich gewellt hat und so gelb geworden ist, daß die Tinte sich wenig gut abhebt.

Überlieferung: St. Gallen, 1399 no. 1, Original vom Jahre 1461.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Weidmann a. a. O. S. 401—422 (V.), S. 52 (E.).

- 25 Anno Domini 1461 factum est hoc registrum | omnium libro-
 rum potiorum in bibliotheca monasterii | sancti Galli contento-
 rum simul cum alpha- | beto et numeralibus figuris annexis
 eidem. Per | que, registrum videlicet et alphabetum, lucide quan-
 titas, | qualitasve eorundem librorum, que sit, quomodoque |
 30 querendi sint, ipsum registrum intuenti clarescit. |
 Libri textuales veteris | ac novi testamentorum. |
 A Corpus biblie in uno volumine magno. |
 B Corpus biblie alterum, eciam in uno volumine. |
 C Quinque libri Moysi, Josue et iudicum in uno volumine. |
 35 D Volumen omnium prophetarum, maiorum videlicet et minorum. |
 E Ezechiel et prophete minores. |
 F Textus quatuor prophetarum maiorum. |
 G Volumen librorum regum. |
 H Libri Salomonis, ecclesiasticus, Job et Thobias. |

40 25—31 rot. 28 alphabetum lucide nicht sicher. 31 Überschrift mit größeren
 Buchstaben als das folgende.

- I Paralipomenon, Judith et Machabeorum. |
 K Ezechiel et XII prophete minores. |
 L Prophete Esayas, Osee, Zacharias et Daniel. |
 M Job, parabole Salomonis, ecclesiastes, cantica canticorum, liber
 sapiencie. | 5
 N Parabole Salomonis, ec<clesiastes>, Job, libri Machabe- | orum duo,
 iterum Neemias, sermo de VII Machabeis. |
 O Job, Thobias, Judidth, Hester, epistole Pauli. |
 P Paralipomenon, Thobias, Judith, Hester. |
 Q Proverbiorum, ecclesiastes, cantica canticorum, sapiencie Jesu filii. | 10
 R Numeri, deuteronomium, actus appostolorum, appocalipsis. |
 S Job, Thobias, Judith, H<ester>, Esdras, Neemias, | enigmata trium
 puerorum. |
 T Cantica canticorum, liber sapiencie, parabole Salomonis, | ecclesia-
 sticus Jesu filii Syrach et paralipomenon. | 15
 U Textus Machabeor<um>. |
 X Pentateucus, Josue, Judith et Ruth. |
 Y Quinque libri Moysi, iudicum, Paulus, actus apostolorum. |
 Z Liber Machabeorum. |
 A Ezechiel et minores prophete et medicinalis liber. | 20
 B 1 Ezechiel et XII prophete minores. |
 C 1 Esayas et Jheremias. |
 D 1 Esayas, Jheremias, Jeronimus super Matheum | et expositio super
 missam in uno libro. |
 E 1 Judith, Thobias, Hester, cantica canticorum, item glosule. | 25
 F 1 Petrus de Riga metric<us cum> quibusdam allegoriis | de penta-
 tecus, iudicum et regum. |
 G 1 Textus quatuor evangelistarum. |
 H 1 Textus omnium ewangelistarum cum aliqua glosa. |
 I 1 Marcus cum glosa marginali. | 30
 K 1 Lucas cum glosa simili. |
 L 1 Johannes glosatus taliter. |
 M 1 Textus ewangeliorum dominicis diebus cum sermonibus aliquibus. |
 N 1 Apostolus, actus appostolorum, apocalipsis, canonicè epistole. |
 O 1 Apostolus Paulus glosatus. | 35
 P 1 Paulus glosatus interlineari glosa. |
 Q 1 Plenarium de quatuor unum, Latinum et Theutonicum. |
 R 1 Matheus et psalterium grecum. |
 S 1 Plenarium et lectionarius missalis. ||

4 cantica *oder* canticum. 6 *hinter* ec *eine kleine Lücke im Pergament.* 40
 8 Judidth *für* Judith. 17 Pentateucus *für* Pentateucus. 26 metric<us> *oder*
 metric<e>.

- f. 1RB.*
- T 1 Marci et Johannis cum glosa interlineali. |
 U 1 Quatuor ewangeliste. |
 X 1 Plenarium bonum per anni circulum. |
 Y 1 Plenarium aliud. |
 5 Z 1 Matheus glosatus interlineari et marginali glosa. |
 A 2 Epistole Pauli apostoli. |
 B 2 Epistole Pauli; sermones II, qualiter possimus | congregari et de
 cursu spirituali. |
 C 2 Paulus glosatus. |
 10 D 2 Apostolus Paulus. |
 E 2 Plenarium Latinum et Grecum. |
 F 2 Epistole Pauli, actus apostolorum, epistole canonice, appocalipsis. |
 G 2 Appocalipsis cum glosa interlineari et marginali. |
 H 2 Textus primi et secundi librorum sentenciarum. |
 15 I 2 Quatuor librorum sentenciarum textus. |
 K 2 Textus quatuor librorum sentenciarum. |
 L 2 Plenarium nigrorum asserum. |
 M 2 Textus ewangeliorum. |
 N 2 Textus ewangelii Johannis. |
 20 Libri Gregorii. |
 O 2 Prima pars moralium et continet V libros. |
 P 2 Pars secunda moralium et continet eciam V libros. |
 Q 2 Volumen V librorum moralium, a vicesimo III. | videlicet usque
 ad XXVII.
 25 R 2 Pars sexta et ultima VIII librorum moralium. |
 S 2 Quatuor ultimi libri moralium beati Gregorii. |
 T 2 Excerpta moralium in Job beati Gregorii in simul collecta. |
 U 2 Quatuor libri dyalogorum beati Gregorii pape. |
 X 2 Aliud volumen dyalogorum beati Gregorii. |
 30 Y 2 XXII omelie in Ezechielem. |
 Z 2 Decem omelie beati Gregorii in ex<trem>am partem Ezechielis. |
 A 3 Quadraginta omelie beati Gregorii pape. |
 B 3 Excerpta de quadraginta omeliis B. Gregorii. |
 C 3 Pastoralis liber beati Gregorii. |
 35 D 3 Volumen aliud pastoralis beati Gregorii. |
 E 3 Alius liber pastoralis beati Gregorii. |
 F 3 Alter pastoralis. |
 G 3 Item alius pastoralis. |
 H 3 Pastoralis ultimus et vita sancti Gengulfi martiris. |

40 2 quatuor Hs. 13 die Buchstaben trem von extremam durch einen Fleck auf dem Pergament unleserlich.

Libri beati Augustini.		
I 3	Libri II beati Augustini contra Faustum.	
K 3	Quadragesima epistole beati Augustini ad diversos.	
L 3	Liber questionum beati Augustini super quinque libros Moysi, iudicum et Jhesum Nave.	5
M 3	Augustinus de consensu ewangelistarum.	
N 3	Augustinus in psalterium a psalmo trigesimo VI. usque ad quin- quagesimum.	
O 3	Augustinus a psalmo I. usque ad XXXVI.	
P 3	Augustinus a psalmo LI. usque ad LXXVII.	10
Q 3	Augustinus a psalmo LXXVII. usque in centesimum.	
R 3	Augustinus a psalmo CI. usque ad 118.	
S 3	Augustinus de civitate Dei libri XIII.	
T 3	Augustinus de civitate Dei a decimo usque ad finem.	
U 3	Augustinus de sancta civitate libri XV.	15
f. I v A.	X 3 Excerpta ex decadis beati Augustini super psalterium.	
	Y 3 Excerpta de nonnullis libris Augustini.	
	Z 3 Duo libri Augustini contra Faustum et Manicheum.	
	A 4 Liber Augustini LXXXIII questionum; item epistola eius ad Maximum; item sermo in die natalis eius; item libri duo contra adver- 20 sarium legis et prophetarum.	
	B 4 Augustinus de fide ad Petrum; de divinacione de- monum; liber Prosperi contra librum Cassiani et alia quam plura, ut invenitur in primo folio.	
	C 4 Augustinus super epistolas Johannis apostoli.	25
	D 4 Augustinus super genesim.	
	E 4 Augustinus de verbis Domini.	
	F 4 Augustinus super epistolam Pauli ad Romanos.	
	G 4 Augustinus super Johannem, secunda pars.	
	H 4 Canonice glosam; epistola Prosperi de gracia et libero ar- 30 bitrio; Augustinus de VIII questionibus; in encheridion.	
	I 4 De sermone Domini in monte h̄abito; de misericordia liber I. Augustini, de medicina cordis liber II.; questiones in ewangelium Mathei, Luce et Johannis.	
	K 4 Augustinus super epistolam ad Romanos et ad Galathas; refra- 35 gracio Lantfranci contra heresim Beren- garii; liber Pastoris de visionibus.	
	L 4 Quatuor libri Augustini episcopi de doctrina Christiana.	
	M 4 Augustinus de disciplina Christianorum et plura alia et diversa, prout in primo folio continetur.	
	N 4 Sermones Augustini varii.	40
	O 4 Epistola Augustini ad quendam militem sibi carissimum.	

- P 4 Libri VII Augustini de baptismo. |
 Q 4 Epistole beati Augustini diverse. |
 R 4 Augustinus de musica; item Boecius de eadem. |
 S 4 Sermo Augustini de consolacione mortuorum. |
 5 T 4 Augustinus de utilitate credendi; de natura | boni; de 8 questio-
 nibus ex veteri testamento; Cyrillus | Alexandrinus de incarnatione Domini
 et plura alia, prout invenitur in primo folio. |
 V 4 Augustinus de X chordis; de virtutibus et viciis | et sermones. |
 X 4 Duo libri retractacionum beati Augustini. |
 10 Y 4 Augustinus de sermone Domini. |
 Z 4 Augustinus de genesi contra Manicheos. |
 A 5 Kathegorie Aristotelis ab Augustino de Greco in | Latinum trans-
 late cum notabilibus. |
 B 5 Sermones beati Augustini boni. |
 15 C 5 Exposicio in apocalipsim Primasii, discipuli sancti Augustini. |
 D 5 Epistole Augustini ad Valentinum monachum et e contrario; |
 eciam ordo ecclesiasticus Romane ecclesie, quomodo missa celebretur. |
 E 5 Speculum beati Augustini et exposicio eius epistole ad Romanos. |
 F 5 Augustinus de disciplina Christianorum et Seneca. |
 20 G 5 Augustinus in apocalipsim. |
 Ambrosii libri.
 H 5 Ambrosius super epistolas Pauli ad Galathas, | ad Ephesios,
 Philipenses, Thessalonicenses, Collosenses, | ad Thitum, Thimotheum, Phile-
 monem, ad Hebreos. |
 25 I 5 Paulus: Ambrosius in epistolas iam dictas. |
 K 5 Ambrosius super epistolas sancti Pauli ad Romanos et Chorintios. |
 L 5 Ambrosius de generatione Johannis baptiste et vi- | ta Christi
 ac miraculis. ||
 M 5 Tres libri Ambrosii ad Gracianum imperatorem et | quartus de *f. 1VB.*
 30 incarnatione Domini. |
 N 5 Ambrosius <in> Lucam ewangelistam. |
 O 5 Ambrosius de spiritu sancto, de incarnatione Domini, de laude
 sanctorum. |
 P 5 Ambrosius de officiis libri III. |
 35 Q 5 Sanctus Ambrosius de fide ad Gracianum imperatorem libri III. |
 R 5 Ambrosius contra hereticos. |
 Libri Jeronimi presbiteri.
 S 5 Jeronimus super psalterium. |
 T 5 Jeronimus in Ezechielem pars I. |
 40 V 5 Jeronimus super eundem a libro VII. usque ad XV. exclusive. |
 X 5 Jeronimus in Esayam, libri . . . pars I. |

41 die Zahl (V?) hinter libri ist durch ein Loch verstümmelt.

- Y 5 Idem super eundem et totidem. |
 Z 5 Pars II. Jheronimi super Esayam. |
 A Jeronimus in Abdiam, Zachariam, Malachiam et | Abacuc pro-
 phetas. |
 B 6 Quatuor libri Jheronimi in Ysayam prophetam. | 5
 C 6 Epistole Jeronimi ad Damasum papam et alios patres. |
 D 6 Jeronimus super Esayam. |
 E 6 Jheronimus de corpore epistolarum sancti Pauli. |
 F 6 Tractatus Jheronimi presbiteri super Jonam prophetam. |
 G 6 Expositio anagogica super quatuor ewangelia; item ortographia 10
 et diuersorum librorum sentencie et alia plura. |
 H 6 Explanacionis Jeronimi ad Galathas tomi tres. |
 I 6 Epistola Jeronimi ad Tesifontem; item dyalogus Attici Jeronimi |
 ad Cretobolum Pelagium de libero arbitrio et gracia; | item liber Pelagii
 heretici ad sororem suam de vita | Christiana; Augustinus de altercacione 15
 ecclesie et sinagoge. |
 K 6 Altercacio Attici et Cretoboli. |
 L 6 Jheronimus in Daniele. |
 M 6 Jeronimus super Matheum et Marcum. |
 N 6 Super epistolas canonicas; Jeronimus de questionibus psalmorum. | 20
 O 6 Jeronimus in Amos proph<etam.> |
 P 6 Canon appostolorum; epistole Jeronimi; sentencie Augustini. |
 Q 6 Jheronimus in epistolas Pauli ad Ephesios, ad Titum | et ad
 Philemonem. |
 R 6 Jeronimus in Jheremiam I pars libri VI. | 25
 S 6 Jeronimus in Johel et Micheam prophetas. |
 T 6 Jeronimus in librum Job. |
 V 6 Jeronimus super Matheum; in fine sermo sancti Augustini de
 persecucione | Christianorum. |
 X 6 Liber ethimologiarum; Jeronimi genesis; Hysidori de rotis et VII 30
 planetis. |
 Y 6 Questiones Jeronimi et glose in genesim. |
 Z 6 Liber locorum Jeronimi in vetus testamentum. |
 A Jeronimus super ewangelia per singula capitula et hoc cum | plura
 alia circa finem. | 35
 B 7 Jeronimus super psalterium. |
 C 7 Jeronimus in psalterium, pars I. |
 D 7 Jeronimus in psalterium, pars II. |
 E 7 Jeronimus super quatuor ewangelia. |

12 diversorum librorum *durch ein Loch im Pergament unterbrochen.* 22 pro- 40
 phetam *durch ein Loch im Pergament verstümmelt.* 38 I *verbessert aus II^{oro}.*

K 8 Omelie et sermones sanctorum patrum de singulis festi- | vitati-
bus a pasca usque ad adventum Domini. |

Bede.

L 8 Omelie ewangelicales Bede presbiteri. |

M 8 Omelie ewangelicales et epistolares per hyemem. | 5

N 8 Omelie et sermones diversorum doctorum a pasca | usque ad
octavam penthecostes. |

O 8 Sermones et omelie sanctorum patrum de tempore et | de sanctis
per circulum anni. |

P 8 Omelie epistolarum et ewangeliorum hyemalium. | 10

Q 8 Omelie et sermones sanctorum patrum de sanctis per circulum anni. |

R 8 Omelie super epistolas Pauli et ewan(gelia cum) multorum |
doctorum dictis, ut patet in prefacione. |

S 8 Sermones de sanctis et omelie de quadragesima et de origine
vir- | tutum, de casibus monasterii sancti Galli et de institucionibus eccle- 15
siasticis. |

T 8 Omelie dominicales per estatem. |

U 8 Omelie super epistolas dominicales ab ascensione Domini | usque
ad nativitatem eius. |

X 8 Exposicio omnium ewangeliorum et epistolarum dominicalium 20
per quadragesimam. |

Y 8 Glosa in Matheum. |

Z 8 Glosa super actus apostolorum et canonicas epistolas. |

Passionalia sanctorum.

A Passionale sanctorum quasi per <totum annum> | in maximo volu- 25
mine. |

B 9 Pars passionalis sanctorum multorum. ||

f.2RB. C 9 Aliud passionale LXXXX capitulorum, videlicet sanctorum. |

D 9 Vita et passiones multorum sanctorum, vita eciam Augu- | stini
et commemoracio librorum eius. | 30

E 9 Vita beati Gregorii pape. |

F 9 Vita sanctorum Galli et Othmari et beate Wiborade. |

G 9 Passio sancti Sebastiani, Agathe, Peregrini martiris, | Tiburcii,
Valeriani et Cecilie, Andree apostoli; epistole | ad patres monasterii et
sancti Ambrosii de ieiunio. | 35

H 9 Valerianus episcopus de bono discipline et legenda sanctorum. |

I 9 Vita sanctorum Galli et Othmari et beate Wiborade virginis. |

K 9 Collaciones patrum. |

L 9 Vita sancti Pauli heremite aliorumque patrum et XII epistole. |

13 ut — praefacione rot *unterstrichen*.

15 sancti Galli rot *unterstrichen*.

- M 9 Passiones apostolorum <et> aliquorum aliorum sanctorum; sermones | de beata virgine et de omnibus sanctis. |
- N 9 Miracula sancti Thome Canthuariensis episcopi. |
- O 9 Vita sanctorum Ambrosii et Silvestri, passio sancti Miniatis | et
5 vita sancti Nicolai et aliorum sanctorum aliquorum. |
- P 9 Vita sanctorum Mauri, Remacii et aliorum, prout in primo | folio
claret, et circa finem sermo de sancto Remaclo. |
- Q 9 Legende sanctorum tot quot in folio primo notantur. |
- R 9 Vita sanctorum Columbani et Galli eius discipuli. |
- 10 S 9 Legenda vite sancti Silvestri. |
- T 9 Vita sancti Martini metrice aliorumque sanctorum patrum. |
- U 9 Sancti Galli vita metrice, aliquot etiam sermones. |
- X 9 Pellis magna continens vitam sancti Martini scriptam | structu-
ramque domorum eius depictam. |
- 15 Y 9 Quarta pars collationum patrum. |
- Z 9 Collationes sanctorum patrum. |
- A Passionale continens multorum sanctorum vitam et passiones |
videlicet Richarii etc., ut patet aperienti librum. |
- B 9 Vita sancti Gregorii pape. |
- 20 C 9 Vita sanctorum aliquorum; dicta Martini episcopi ad Polemium |
episcopum; Cesarii episcopi omelie XII; sermo ad monachos; | de dedica-
cione et victoria sancti Michahelis.
- D 9 Vita sancti Columbani et prima descriptio vite et mira- | culo-
rum beatorum Galli et Othmari. |
- 25 E 9 Vita sancti Jheronimi, Ambrosii aliquorumque aliorum. |
- F 9 Vita sanctorum ut patet librum aperienti. |
- G 9 Vita et passiones utque habetur in primo folio. |
- H 9 Indicium librorum sancti Augustini; vita sancti Augustini, Re-
macii; | omelia Crisostomi de Than et cetera ut patet in dorso libri eius. |
- 30 I 9 Vita beate Elyzabeth. |
- K 9 III libri de vita et miraculis sancti Columbe. |
- L 9 Vita domini Martini episcopi et Briccii. |
- M 9 Passio sancti Emerammi; vita sancti Eligii, sancti Notkeri | monachi;
sermo de anima contemplativa; instituta patrum; passio Cassiani episcopi. |
- 35 N 9 Vita sancti Martini episcopi et medicinalia. |
- O 9 Passio sancti Georii, Felicis et Regule; Cummeani | penitenciarus. |
- P 9 Strabo de sanctis. |
- Q 9 Vita beati Francisci et hystoria de eodem. |

6 prout — claret *rot unterstrichen*. 8 quot — notantur *rot unterstrichen*. 18 ut
40 — librum *rot unterstrichen*. 19 ff. der Schreiber gebrauchte *versehentlich die Ziffer 9 noch
einmal*. 26 ut patet — aperienti *rot unterstrichen*. 27 in primo folio *rot unter-
strichen*. 29 ut patet — eius *rot unterstrichen*. 33 Notkeri *rot unterstrichen*.

- R 9 Vita sancti Marcelli episcopi. |
 S 9 Vita — — — — — — — — — —. |
 T 9 Strabo monachus de vita sancti Mamme et de cultura ortorum. |
 U 9 Vita sancti Galli. |
 X 9 Passionarius quasi per totum annum compendiosus. || 5
f. 2VA. Y 10 Passionale breuiatum sanctorum in kalendario contentorum;
 glosa | super canticorum; questiones Augustini. |
 Z 10 Codex de assumptione sancti Johannis ewangeliste; revelacio
 Ysidori | de eodem; epistole diversorum ut patet in primo folio. |
 A 11 Martirologium Adonis episcopi; quo cultu martires ve- | nerandi 10
 sint ex libris beati Augustini. |
 B 11 Martirologium aliud sanctorum per anni circulum. |
 C 11 Passionale parvum et compendiosum. |
 D 11 Vita sancti Anthonii. |
 E 11 Vita sancte Adalheidis. | 15
- Boecius.
- F 11 Edicio Boecii in topica Tullii Ciceronis, VI libri. |
 G 11 Idem de consolacione philosophie thetunice et latine p̄nta cō°. |
 H 11 Boecius in pluribus et Prudencius. |
 I 11 Idem de consolatu philosophico. | 20
 K 11 Idem de eodem. |
 L 11 Idem de sancta trinitate. Item in alio codice exposiciones commen-
 tariorum Boecii in periermenias. |
 M 11 Idem de eodem. |
 N 11 Kathegorici sylogismi Boecii. | 25
 O 11 Notule super cathegoricos sylogismos et topica Boecii. |
- Cassiodorus.
- P 11 Cassiodorus in psalterium, prima pars. |
 Q 11 Idem a psalmo L. usque ad centesimum. |
 R 11 Idem a psalmo centesimo usque ad finem. | 30
 S 11 Idem de institucionibus divinarum lectionum. |
- Prosper.
- T 11 Solinus de situ orbis terrarum et | Prosper de vita activa et
 contemplativa; idem de me- | tris exametris et penthametris. |
 U 11 Prosper in psalterium; Augustinus de disciplina Christiana. | 35
 X 11 Idem de bonis diversis libri III.
 Y 11 Idem de promissis et predictis Dei.
- Domini Effrem. |
- Z 11 Effrem de pluribus, ut habetur in primo folio, et cetera.

2 der ganze Rest der Zeile unleserlich. 9 in primo folio rot unterstrichen. 40
 18 Auflösung der Abkürzungen am Schluß dem Herausgeber nicht gelungen.
 22 f. Nachtrag. 39 in primo folio rot unterstrichen.

Libri Ysidori episcopi.

- A Opusculum sanctorum patrum et doctorum de diversis questionibus | et primo Isidori, Augustini, Jeronimi etc. |
- B 12 Liber multifarius vetus et novus; Isidorus de officiis divinis. |
- 5 C 12 Ysidorus utque in primo folio; orthographia Bede et Capri. |
- D 12 Ysidorus quod Deus sum<m>us et incommutabilis sit. |
- E 12 Ethymologiarum Ysidori. |
- F 12 Idem in genesim, iudicum et regum. |
- G 12 Liber VI. ethymologiarum usque ad XV. inclusive. |
- 10 H 12 Liber ethymologiarum, pars posterior. |
- I 12 Ysidorus de summo bono. |
- K 12 Ethymologiarum eiusdem liber primus, XI., XII. incompletus; doctrina | ecclesiastica secundum Nicenum consilium; expositio sancti Gregorii in | ewangelium Mathei, Marci et Johannis; canones apostolorum; de- | creta
15 consiliorum et sanctorum patrum; item libri medicinales. |
- L 12 Ysidorus de fine mundi; Jeronimus super psalterium. |
- M 12 Questiones Ysidori; Augustinus in enchiridion. |
- N 12 Eucherus de difficilioribus questionibus veteris ac novi | testa-
menti; liber differenciarum Ysidori; Jheronimus in Danihelem. |
- 20 O 12 Isidorus de officiis libri II. |
- P 12 Idem de eodem et totidem libri. |
- Q 12 Liber differenciarum; Eucherus de questionibus difficilioribus
veteris ac novi testamenti | et Methodius de aliquibus, utque ipsum intuenti.
- R 12 Ysidorus ethimologiarum, pars posterior,
- 25 S 12 Omelie Cesarii et soliloquium Ysidori episcopi. |
- T 12 Ysidorus de sinonomis. |
- U 12 Excerpta sentenciarum eiusdem; expositio super Matheum et
Johannem. ||

Cassianus.

f. 2VB.

- 30 X 12 XII libri Cassiani de institutis monachorum. |

Innocencius.

Y 12 Petrus de Tharantasia postea dictus Innocen- | cius 5. super
epistolas Pauli. |

Nicolaus de Lira.

- 35 Z 12 Nicolaus de Lyra super Matheum et Johannem. |
- A Nicolaus de Lyra super psalterium in volumine | bapireo alias
bono. |

Soltonus.

- B 13 Soltonus super psalterium. |
- 40 C 13 Richardus de sancto Victore de contemplacione eiusque | com-
mendacionum libri quinque. |

2 hinter Isidori noch Ysodori mit Tilgungszeichen. 23 utque ipsum intuenti rot
unterstrichen. 32 Innocencius 3. Hs.

Alcwinus.

E 14 Sinonima Ysidori; item consolacio, instructio, oracio peni- | ten-
tis; Augustinus de fide ad Petrum dyaconum; Alcwinus ad Karolum im-
peratorem de fide libri III; Albinus de trinitate; | instructio Alcwini de vir-
5 tutibus et viciis. |

F 14 Alcwinus in Johannem. |

G 14 Epistole Alcwini ad Edilhardum archiepiscopum. |

H 14 Idem ad Widonem comitem; idem ad Karolum imperatorem |
de fide libri III et Albinus de sancta trinitate. |

10

Julianus.

I 14 Liber pronosticorum Juliani episcopi. |

K 14 Liber pronosticorum. |

Reimundus.

L 14 Summula Remundi et bona expositio super 10 precepta. |

15

Liber qui dicitur scintillarius.

M 14 Dicta vel excerpta sanctorum, liber dictus scintillarius; liber
Methodii. |

N 14 Scintillarium. |

Hyltigarius.

20 O 14 Epistole Eboni<s> et Hiltigarii episcoporum inter se; idem Hyl-
tigarius | de 8 principalibus viciis et eorum remediis et de . . | vita ac<tiva
et> contemplativa. |

P 14 De 6 etatibus mundi; cronica Julii Cesaris; Hyltigarius, | ut
patet proximo; item Ciprianus de 12 abusionibus seculi. |

25

Victorinus.

Q 14 Victorinus de sancta trinitate. ||

Ermenricus.

R 14 Epistola Ermenrici episcopi ad Grimoldum | monasterii huius
abbatem et archicappellanum et plura | pulchra de hoc monasterio vel eius
30 patribus; epistola Ypocratis | ad Antiochum regem; | Beda de vita Cudeberti. |

f. 3RA.

Bonaventure.

S 14 Dyalogus Bonaventure; Bernhardus super | ewangelium 'Ecce
nos reliquimus'; viridarium clericorum Johannis Rodensis; | speculum ama-
torum mundi; tractatus de confessione etc. |

35

Albinus.

T 14 Albinus de fide ad Karolum III libri; idem de sancta | trinitate;
disputacio eiusdem cum Karolo. |

V 14 Albinus de partibus dyalectice artis. |

Anshelmus.

40 X 14 Anshelmus Cur Deus homo etc. |

Althelmus.

- Y 14 Althelmus de laude virginum. |
Z 14 Liber de divinis officiis. |

Notkerus noster Balbulus.

- A Epistola Notkeri monachi congregacionis nostre poete | peritis- 5
simi ad Hartmannum; Notkerus predictus de vita | sancti Galli ad eundem
Hartmannum per modum dyalogi III libri | prosayce metricaque metro
vario atque pulcherrimo. |
B 15 Sequencie quas ipse composuit. |
C 15 Translacio Notkeri in periermenias Aristotilis. | 10
D 15 Compōtus Grecorum; Beda de temporibus; de computo | vel
loquela digitorum. |
E 15 Computus Grecorum per anni circulum, qualiter calculare debeas. |
F 15 Computus; tractatus de arte calculatoria; alius de spera. |

Florus.

- G 15 Collectiones Flori super epistolas Pauli | ad Corinthios; idem 15
super eundem ad Thesalonicenses et Hebreos. |
I
K 15 Formula honeste vite beati Bernhardi. |

Regule sanctorum patrum.

- L 15 Regula sancti Benedicti patris nostri sancti. | 20
M 15 Regula eiusdem. |
N 15 Regula eiusdem et dicta Pauli et tractatus desuper. |
O 15 Regula eiusdem. |
P 15 Regula eiusdem cum martirologio et memoria defunctorum. | 25
Q 15 Regula eiusdem cum theutonico. |
R 15 Regula eiusdem; item tractatus de tribus substantialibus et multi
trac- | tatus alii, prout in primo folio habetur registrum. |
S 15 Regule sanctorum Benedicti, Augustini et solitariorum. |
T 15 Regula Basili. | 30
V 15 Regula solitariorum. |
X 15 Cerimonie Mellicensium, Castellensium; compendium usuum |
Cisterciensium. |
Y 15 Regula sancti Benedicti. |
Z 15 Martirologium Romanum. | 35

Exposiciones super vetus testamentum.

- A Explanatio in exodum. |
B 16 Exposicio in penthateucum. |
C 16 Exposicio super canticorum. |
D 16 Genesis mysticus et leviticus. | 40
E 16 Glosa in genesim. |

- F 16 Expositio misse et super Esayam. |
 G 16 Glosa super canticorum et hystoria de pugna Christianorum |
 cum Thurcis. |
 H 16 Glosa in genesim et leviticum et plures sermones. |
 25 I 16 Glose ex veteri testamento. |
 Super novum testamentum.
 K 16 Paulus glosatus; Augustinus de verbis Domini. |
 L 16 Collecta sententiarum ex diversis dictis sanctorum patrum; liber
 pronosticorum futuri. |
 10 M 16 Sermones super Johannem. |
 N 16 Collecta sententiarum. |
 O 16 Collecta sententiarum. |
 P 16 Glosa in appocalipsim. ||
- O 20 Translacio barbarica psalterii. | f. 3VB.
 15 Q 20 Expositio a psalmo LXXX. usque in finem. |
 R 20 Optima glosa super duas quinquagenas psalterii primas. |
 S 20 Expositio psalterii a 'Dixit Dominus' usque ad finem et ser- |
 mones sancti Bernardi per circulum anni. |
 T 20 Registrum librorum monasterii sancti Galli cum expositione
 20 aliquorum psalmorum. |
 V 20 Tractatus super psalmo 'Miserere'. |
 Orosius, cronice et libri hystoriales.
 X 20 Libri Orosii presbiteri VII; ecclesiastica hystoria, libri XII; sco-
 lastica hystoria; summa magistri Johannis Beleth; hy- | storia Rothperti de
 5 expedicione Jherosolimitana; hystoria | Langobardorum; | gesta Anglorum
 Bede; gesta Francorum; gesta Karoli Magni. |
 Y 20 Dyalogus Augustini cum quibusdam aliis. |
 Z 20 Orosii VII libri. |
 Josephi libri.
 30 A Josephus antiquitatum, de Judaico bello libri. |
 B 21 Idem libri V de eodem. |
 C 21 Idem a XVII. ad XX. de eodem. |
 D 21 Ecclesiastica hystoria. |
 E 21 Scolastica hystoria. |
 35 F 21 Scolastica hystoria; theoloyce discipline hystoria. |
 G 21 Hystoria Longobardorum. |
 H 21 Hystoria Britannica. |
 I 21 Cronica de gestis Romanorum. |

1 der Schreiber hat versehentlich Esyam geschrieben. 22 cronice — hystoriales
 40 steht über Y 20, ist aber durch drei Punkte hinter Orosius verwiesen. 31 ursprüng-
 lich stand überall 23 statt 21.

Justinus.		
K 21	Justinus abbreviator Trogi Pompeii XLVIII libri.	
L 21	Gesta Alexandri Magni.	
M 21	Gesta Romanorum pontificum et imperatorum, <unus> liber.	5
N 21	Gesta Francorum.	
Sarcholfus.		
O 21	Liber Sarcholfi de situ locorum transmarinorum; item ge- sta salvacionis.	
Fernandus.		
P 21	Liber Fernandi, qualis debet esse dux.	10
Beda.		
Q 21	Beda de gestis Anglorum.	
R 21	X folia magnarum pellium continencia gen(e)alogyam ab Adam cum quibusdam notabilibus.	
Libri iuris canonici.		15
S 21	Canones apostolorum, decreta conciliorum aliorumque paparum.	
T 21	Epistole papales de ecclesiasticis observacionibus.	
U 21	Excepciones decretorum magistri Graciani.	
X 21	Decreta concilii Aquisgrani sub Ludewico celebrati de vita canonicorum.	20
Y 21	Decreta concilii Wurmaciensis — — — — —.	
Z 21	Apparatus decretalium <ultimarum.>	
A 22	Gesta quatuor conciliorum principalium; iterum litteralis ex- positio in regum autentica.	
B 22	Excerpta ex decretis sanctorum patrum.	25
C 22	Minor summa Hainrici de ordine iuris et quedam alia.	
D 22	Casus summarii decretalium.	
E 22	Liber VI. domini Bonifacii pape.	
F 22	Decreta glose super bibliam; sinonima Ysidori.	
G 22	Liber de 8 principalibus viciis; capitula canonum.	30
H 22	De institucionibus clericorum.	
I 22	Libri X Clementis pape et epistola eius ad Jacobum.	
K 22	Collationes vel decreta sanctorum patrum.	
L 22	Liber novi et veteris instrumenti de sanctorum patrum exemplis collectum.	35
M 22	Antiquorum iurium magnus codex.	
Juris civilis.		
<N> 22	Decreta Justiniani imperatoris.	
— — — — —		
— — —	diverse.	40
— — —	diverse.	

21 Wurmaciensis oder Wormaciensis; dahinter ein nicht entziffertes Wort von etwa 6 Buchstaben. 22 ultimarum Lesung Weidmanns, wohl besser ultimorum. 39—41 durch Beschneiden des Blattes stark verstümmelt.

Medicinalia.

22 S Liber de virtutibus herbarum et ciborum. |
 T 22 Medicinalis liber. Item locati sunt | et positi cum eo eciam alii
 V vel VI codices medicinales. |

5 Libri liberalium artium. |

- V 22 Priscianus in maiore volumine. |
 X 22 Idem in eodem. |
 Y 22 Priscianus primum minoris. |
 Z 22 Priscianus in maiore volumine a quinto | usque ad decimum. |
 10 A Commentariolum Sedulii Scoti in | quedam dicta Prisciani
 gramatici. |
 B 23 Sex libri periermeniarum; Boetius | in topicis; in topicam Cicero;
 geometria. |
 C 23 Gramatica Dosithei; astrologia; | computi quidam. |
 15 D 23 De gramatica et eius partibus, de | rethorica et dyalectica, in
 tercio de | mathematica et eius partibus et de | multis materiebus, ut patet
 in primo folio. |
 E 23 Rethorica et materia dictandi. |
 F 23 Speculum gramatice. |
 20 G 23 Philosophus de X kathegoriis translatus com- | mentatusve per
 Boetium. | Sunt preter illos et alii multi | codicelli in hiis facultatibus,
 qui | ad hos positi, sed non registrati sunt. |

Libri in poesi.

- H 23 Stacius in Thebaide; in alio libello idem Achileidos. |
 25 I 23 Martialis. |
 K Liber Martiani Felicis Cappelle. |
 L Idem barbarice. |
 M Sedulius metrice aliique autores. |
 N Liber impnorum Aurelii Prudencii. |
 30 O Prudencius; Boetius de sancta trinitate. |
 P Tullius de sompno Scipionis. |
 Q Lucanus et tractatus iuridicus. |
 R Item Ovidius de Pontho. |
 S Idem fastorum. |

35 Eciam alii videlicet.

Lucanus; Perseus; Juvenalis; | Juvencus; Glosa in Juvenalem; | Arator;
 Alcimus; item et aliqui alii quos circa illos invenies.

3 f. Item — medicinales *unterstrichen*. 17 in primo folio *rot unterstrichen*.

36 links neben den mit Juvencus und Arator beginnenden Zeilen ist nachgetragen:

40 Quinti- | lianus. 37 item — invenies *rot unterstrichen*.

24. Bücherverzeichnis des Gall Kemly, um 1470.

Der Katalog einer nach dem Tode des Sammlers ans Stift St. Gallen gelangten Privatbibliothek ist in Zürich von unserm Mitarbeiter Dr. L. Bertalot entdeckt und dann im Sommer 1911 vom Herausgeber in München abgeschrieben worden. Die Handschrift A. 135 der Stadtbibliothek ZÜRICH 5 bietet einen kräftigen alten Holzband mit Schaffellrücken und einer Schließe und 75 Papierblätter von $10,5 \times 30,2$ cm Größe. Aller Wahrscheinlichkeit nach ist der Codex 1712 von St. Gallen nach Zürich gekommen.

Von den Blättern und Seiten sind mehrere vollkommen leer, nämlich: 1, 14—55, 57^R, 58^R, 73^R und 75^V, die übrigen scheinen von einer einzigen 10 Hand beschrieben zu sein, vermutlich in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts. fol. 2—13 und 56^V enthalten den gleich zu besprechenden Bibliothekskatalog, fol. 56^R Themata de beata virgine, 58^V—59^V Alphabetarium breviarum, fol. 60^R—72^V Dis ist der bam nach der hystorien von der biblien in dem man lichtlich die geschicht der biblien ingedenckt. 15 Die vorred: Ich han gemercket der heiligen hystorien.

Der Katalog auf fol. 2—13 zeigt verschiedene Tinten, dürfte also zu verschiedenen Zeiten niedergeschrieben sein. Zusammengehören: fol. 2^R—4^R (— registrum eiusdem ibidem) und 56^V; fol. 4^R—10^R (— ibidem inscriptus et positus etc.); fol. 10^R—13^V. Die Schrift ist eine 20 ziemlich rohe kräftige gotische Minuskel mit vielen starken Abkürzungen. Die Zeilen sind durchschnittlich 8 cm breit, die Größe des Schriftraumes der einzelnen Seiten wechselt; ist er voll ausgenutzt, so umfaßt er 8×27 cm. Oft aber sind große oder kleine Teile der unteren Flächen leer geblieben. Außerdem stehen zwischen den Einträgen vielfach leere Zeilen, 25 bald vor jedem Item, bald nur zwischen Bandbeschreibungen. Große Anfangsbuchstaben stehen nicht nur zu Beginn der Sätze, sondern auch zuweilen im Satzinnern, allerdings ziemlich planlos. Auch die Formulierung und die Orthographie, die ganze Sprache läßt manches zu wünschen übrig.

Der Verfasser des Katalogs und Eigentümer der Bücher ist der Frater 30 Gallus Kemly. Er wurde am 18. November 1417 in St. Gallen geboren und trat 1428 in das Benediktinerkloster seiner Heimat ein, 1440 erhielt er die Priesterweihe, 1443 verließ er sein Kloster für lange Zeit, angeblich durch die Tyrannei des Abtes Caspar vertrieben.

Nach unstem Leben in Erlach, Sponheim und anderen Orten kehrte 35 er erst 1470 wieder heim, aber auch jetzt nur für kurze Zeit. Er berichtet (nach Werner) von sich selbst: Item anno Domini LXXI iterum iniuriis et persecutionibus affectus dolo et fraude plurimorum fratrum propter veritatem, mansuetudinem et iusticiam, eo quod meretricium et prostitutiones, adulteria et fornicationes que fiunt in monasterio nostro sancti Galli ex- 40 crabiliter per viam reprehensionis et amonicionis <reprimere> conaveram

tamquam senior propter scandalum et diffamiam monasterii et ordinis, propterea per tyrannum Pylatum Ulrich Rosch fui adeo persecutus et iniuriis contra Deum et iusticiam afflicto, quod oportuit me iterum relinquere monasterium et me exilio submittere usque ad revocationem. Item tunc
 5 recepi me ad Schaffhusen ad cenobium Omnium Sanctorum, ibi steti XXXII septimanas; fraudatus per capitosum abbatem ibidem recessi, in propria conversacione me continui etc. Item anno Domini etc. LXXIII fui installatus ad quandam ecclesiam parrochiam dicta Tegernow Constanc. dyocesis et ibi propter fraudem subditorum et alicuius nobilissimi hominis
 10 desperati et propter fraudem et dolum sacerdotum et deceptionem et invasionem multifariam resignavi ecclesiam et abii etc. Item anno etc. LXXVIII veni ad quandam lot locum, inde¹⁾ commendam Johannitarum; ibi steti in forma adiutoris per tempus semestre; ibi fuit dissolutissima vita cum meretricibus et prostitutionibus et fornicatione etiam cum sodomitis. Item eodem anno
 15 inde recedens anno etc. LXXV veni ad quoddam heremitarium nomine Nesselental et ibi fui receptus in capellanum et confessorem a lollardis ibidem comitante me amicitia et favore patris domus; ubi vero per inmundissimos et malicia et dolo plenos non conversos sed perversos homines, qui machinamentis suis me prevenerunt, quod etiam ex displicentia talium recessi
 20 etc. quia non veri heremite, sed truphatores pessimi etc. supersticiosi, ypocrite, simulatores, religionis deceptores. Item eodem anno etc. peregrinando veni ad Friburgum in Üchtlant et ibi permovente me quodam sacerdote fui assumptus in plebanum apud Johannitas per tempus semestre, ibi bene habui, sed a quadam meretrice commendatorum ibidem exclusus. Item anno
 25 Domini etc. LXXV veni et assumptus fui in quadam villula dicta Heiterried; ibi steti XVIII ebdomas et ibi habui magnos questus, sed fallaces rustici fuerunt ibi etc. Item eodem anno veni ad Termas et ad Wirlidingen, ubi sorores quedam fuerunt in una domo, que me assumpserunt in plebanum et confessorem, a quibus multas supersticiones expertus recessi. *Gall*
 30 *Kemly hat also viel von der Schlechtigkeit der Menschen, von der Verderbtheit der Kirche seiner Zeit erlebt, ist aber wohl auch selbst oft Schuld daran gewesen, daß man ihm den Aufenthalt an jenen Orten verleidete. Von 1477 ab hören wir nichts mehr von ihm, er ist wohl bald danach gestorben.*

35 *Man würde nichts von seinen Wanderungen, seinen guten und schlechten Erfahrungen wissen, wenn er nicht sehr schreiblustig gewesen wäre. Mit der eigenen Hand schuf er sich eine kleine Privatbibliothek, die reich war an liturgischen, homiletischen, asketischen, moraltheologischen Texten, an Aufzeichnungen über Aberglauben, Heilmittel, an Ab-*

40 ¹⁾ *H. Grauert vermutet, daß in den vorhergehenden Wörtern irgend ein Ortsname steckt, den Werner nicht erkannt hat. Ich denke an eine Kommende in der Schweiz, an Leuk (lot) oder Inden (inde), beide in Wallis, kann freilich für keinen der beiden Orte eine Johanniterniederlassung nachweisen.*

schriften von Gedichten u. a. und z. B. einen so wichtigen Text wie den von L. Traube wiederentdeckten Brief des Venerandus über die Einführung der Benediktinerregel im Kloster Alta-ripa erhalten hat. Die meisten seiner Bücher sind noch heute unter den jetzt oder früher der St. Galler Stiftsbibliothek gehörigen Handschriften. Das Stift hat sich also — wohl 5 nach Gall Kemlys Tode — in den Besitz der Bibliothek seines Konventualen zu setzen gewußt.

Meines Wissens stammen folgende St. Galler Handschriften von Kemly: Bern B. 32; St. Gallen (Stift) 55, 293, 297, 309, 386, 411, 448, 467, 469 (?), 520, 601, 605, 607, 691, 692, 764, 767, 776, 917, 919, 923, 10 932, 972^b, 1013; Zürich (Stadt) A. 135, C. 101. Die Liste zu vervollständigen würde wohl möglich sein, wenn der Züricher Handschriftenkatalog gedruckt und Scherrers St. Galler Verzeichnis genau wäre. Von den genannten Bänden lassen sich mehrere in Kemlys Register feststellen: S. 122 Z. 20 f. = St. G. 601, Z. 22—31 = St. G. 764, Z. 32 — S. 123 15 Z. 8 = St. G. 692, S. 123 Z. 14—22 = St. G. 972^b, Z. 23—32 = St. G. 917, Z. 33 — S. 124 Z. 16 = St. G. 467, Z. 17 — S. 127 Z. 7 = Zürich C. 101, S. 127 Z. 8—18 = St. G. 923, Z. 19 ff. = St. G. 297 (?), Z. 22 — S. 128 Z. 11 = St. G. 309 (?), Z. 12—27 = St. G. 1013, Z. 28 — S. 129 Z. 3 = St. G. 520, S. 130 Z. 33 — S. 133 Z. 21 = St. G. 932, S. 133 Z. 22 20 —33 = St. G. 691, S. 133 Z. 34 — S. 134 Z. 5 = St. G. 776, Z. 6—30 = Bern B. 32, Z. 31 — S. 135 Z. 9 = St. G. 469 (?). Kolorierte Frühdrucke aus seinen Handschriften hat Ildephons von Arx in eigenem Sammelbände von Einblattdrucken zusammengetragen.

Überlieferung: Zürich (Stadt) A. 135 fol. 2—13, 56V; Originalaufzeichnung aus 25 der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Über Gall Kemly vgl. G. Scherrer, *Verzeichn. d. Handschr. d. Stiftsbibliothek St. Gallen* S. 366 f. und 632; L. Traube, *Textgesch. d. Reg. S. Ben.* 2 S. 35; J. Werner, *Beiträge z. K. d. lat. Lit. des Mittelalters* S. 152 ff., 206 ff.; A. Föh, *Kolorierte Frühdrucke aus der Stiftsbibliothek in* 30 *St. Gallen, Straßburg* 1906.

f. 2^R. Hec est registri pretacti tituli | inceptio bibliothecae fratris Galli, | in quolibet libro secundum ordinem invenienda. |

Primo in principaliori libro qui in | genere intitulatur 'Liber figurarum veteris | et novi testamenti' reperiuntur hec secundum ordinem: | Primo. 35 Item arbor biblicae hystorie, in qua facile | hystoria biblicae incordatur modo et forma | prolixiori et diffusiori propter materialium acu- | mularum et accumulandarum proprietatem | et hec est per transversum depicta secundum libera- | liorem formam et liberaliorem consuetudinem. | 2^o Item eadem figura replicata sub eadem | forma et modo, non tamen in 40

tanta prolixitate et | secundum formam arborum a summo descendendo |
 usque ad ymum, scriptura ad dexteram et ad si- | nistram annectata. | 3^o
 Item alia figura eiusdem materie bre- | vis ut precedens in forma prime
 figure | conscripta propter diversorum beneplacitum. | 4^o Item alia figura
 5 eiusdem materie brevis | in wlgari etiam arborice conscripta secundum |
 formam secunde figure signate ut patet. | 5^o Item alia figura wlgaris
 eiusdem materie | per transversum scripta, scriptura directe posita ad | in-
 star tercie figure Latinice secundum ordinem. ||

Item speculum humane salvacionis, XXVIII | figure cum multiplicibus *f. 2V.*
 10 hystoriis. | Item sequenter habetur speculum eiusdem materie | brevior,
 continens XXII figuras. | Item ibidem expressiones titulorum et nominum
 et | librorum et doctorum et philosophorum. | Item consequenter quinquaginta
 figure speculi | humane salvacionis cum diversis hystoriis | ibidem
 continentur. | Item speculum beate Marie virginis de salva- | cione hu-
 15 mani generis XXIII figure | cum diversis hystoriis. | Item de post pusil-
 lum habentur eedem | figure in wlgari satis luculenter. || Item manus *f. 3R.*
 due depicte de medi- | tacione ciromancie spiritualis, terribilis materia. |
 Item duo arbores viciorum et virtutum cum singularum virtutum exposicio-
 nibus debitis. ||

20 In alio magno libro: | Item Lombardica hystoria ex parte. | Item *f. 3V.*
 exorcismus et coniurationes super | demoniacos diversi et multifarii. |

Item in libro, qui dicitur 'Promptuarium | divi(n)orum eloquiorum' qui
 est bilibris, | continentur hec subnotata: | Primo compendium compendii
 theoloyce | veritatis secundum septem libros. | Item formalia sermonum
 25 ab adventu | usque ad XL^m per omnes dominicas et ibidem plura | de
 corea, de ludo, de ieiunio, de contricione, confessione prima etc., vide
 in re- | gistro abc-darii in fine. | Item expositio passionis Domini histo-
 rialis | brevis cum textu etc. | Item XV rubrice negociorum ad propo- |
 nendum negocia pro diversis necessitatibus. | Item quomodo leguntur
 30 iura. | Item tractatulus de arte memorativa. | Hec continentur in su-
 periore parte. |

In parte inferiori continetur: Expla- | nationes librorum biblie veteris
 et novi | testamenti. | Item concordancie librorum correspon- | dentes
 sibi mutuo utrorum testamentorum. | Ite(m) nupcie abbatheos, quod est
 35 memoriale totius biblie. | Item recapitulacio speculi humane salva- |
 cionis. | Item tractatulus de creatione mundi | et eius etatibus et de
 parentum prevaricacione. | Item alphabetarium auctoritatum biblie. | Item
 notabilia de sensibus sacre scripture. | Item de distincione 4^{or} tem-
 porum mundi. | Item formalia sermonum per omnes dominicas ab | pasca

10 14 nach continentur ein 6,8 cm tiefer Raum für etwa 3 Zeilen leer. 16 nach
 luculenter ist auf der Seite 2V ein Raum von 8 × 10,5 cm geblieben, auf 3R oben
 8 × 13,5 cm. 19 unten auf 3R 8 × 14,7 cm leer. 37 biblie mit anderer Tinte
 vom Katalogschreiber nachgetragen.

usque ad finem anni et alia multa | notabilia sicut habetur in registro. |
 Item de beata virgine de sanctis et de commune | sanctorum, de dedi-
 cacione, multa de anima- | bus et plura. | Item versus Raymundi de
f. 4R: sacramentorum | dispensacione et pluribus dubiis. || Item articuli pro-
 nunciandi in cena Domini vel | palmarum contra eos, qui suspendendi 5
 sunt a communione, in quibus reperiuntur casus episcopales et scrutinia |
 confessorum. | Item tractatulus de rebus mundi et eius ymaginibus,
 vide registrum eiusdem ibidem, | etc., est finis materiarum huius libelli. |

Item in alio, in coopertorio li- | gatum, continentur hec: | Item specu-
 lum humane salvacionis | depictum ymaginibus; maior pars | vite Christi. | 10
 Item liber appocalipsis depictus | secundum qualitates visionum apostoli
 Johannis | in insula Pathmos. | Item 4^{or} ewangelia per figuras metha-
 phoricas. |

Item in libro qui intitulum 'Biblia pauperum cum aliis materiis' con-
 tinentur hec: | Item primo libellus qui dicitur 'Biblia pau- | perum' cum 15
 terminis suorum versuum. | Item nupcie abbatheos et patrum veteris |
 et novi testamenti cum dictionibus. | Item moralia sancti Gregorii in
 partes | librorum biblie. | Item speculum humane salvacionis per versus. |
 Item ibidem oraciones de passione Domini. | Item oraciones de gaudiis
 et tristicia beate Marie virginis. | Item sermones dominicales ewangelice. 20
 Item quedam sermones de annunci- | acione beate Marie semper virginis. |
 Item sermo de miseria hominis. | Item sermo de tribulacionibus paciendis. ||

f. 4V. Item in libro qui intitulum 'Regula sancti Benedicti et statutorum' |
 continentur subscripta: | Item regula sancti legislatoris | nygrorum mona-
 chorum. | Item statuta nygrorum monacho- | rum Benedicti pape XII^{mi}. 25
 Item libellus sancti Bernhardi de | precepto et dispensacione. | Item
 tractatus Boneventure | de contemplacione devote anime. | Item libellus
 de imitacione Christi. | Item excitatorium monachorum. | Item tracta-
 tulus sancti Augustini | de tribus habitaculis. | Item speculum amatorum
 mundi. | Item quedam gesta heremitarum. | Item medicinale de regi- 30
 mine vite | et comparacione sanitatis. | Item libellus de arte moriendi. |
 Item statuta horarum canoni- | carum persolvendarum. ||

f. 5R. Item in libro qui intitulum 'Sagittarius | et expositio ymnorum et
 sequenciarum': | Item primo expositio ymnorum cuiusdam ma- | gistri
 Bartholomei magistri theologie. | Item bulla indulgenciarum Mar- | tini 35
 et Eugenii super institucione festi- | vitatis corporis Christi. | Item alia
 expositio ymnorum notabilis. | Item expositio sequenciarum vicissim. |
 Item expositio ymni 'Ut queant laxis'. | Item expositio quorundam ter-
 minorum et vocabulorum. | Item psalmus 'Laudate Dominum omnes

8 zwischen ibidem und etc. eine Zeile leer. 10 maior — Christi Nachtrag 40
 erster Hand. 12 methaphoricas oder methaphisicas. 33 sagittarius et Nachtrag
 erster Hand, sagittarius über intitulum auf einer sonst leeren Zeile.

gentes' cum | glosa principaliori (?) glosatus et quedam notabilia ibidem. |
 Item de casibus et speciebus nocturne | pollucionis. | Item quedam aucto-
 ritates. | Item summa penitencie 'Peniteas ci<to>.' | Ite<m> ius cancelli
 dominicis diebus quomodo agitur. | Item Raymundus de collectis con-
 5 cludendis. | Item pars de gestis Romanorum. | Item versus de festis
 et prerogativis sanctorum per totum annum. | Item indulgencie de armis
 Christi cum | quibusdam oracionibus. | Item versus de compassione
 beate Marie virginis. | Item oraciones quedam de communione sacra-
 menti. | Item versus de salutacione angelica 'Ave'. | Item cursus de
 10 misericordia Domini nostri Jesu Christi. | Epistola wlgaris de die do-
 minica celebranda. | Item bulla Martini pape de concessione | gratie
 civitati Constantiensi in recessu | de consilio eiusdem. | Item quidam
 dyalogus de casu Luciferi et | creacione celi et terre et hominis et pro-
 gressu | mundi et patrum prophetarum et incarnatione Christi. | Item
 15 de recognicione et arenga obstagio- | rum formandorum. | Item summa
 penitencie per versus. ||

Item in libro qui dicitur 'Diver- | sarius multarum materiarum' | con- f. 5V.
 tinentur subscripta: | Primo. | Item quidam rithmi de statibus mundi. |
 Item kalendarium cottidianorum sanctorum | cum cisioiano wlgari adiuncto. |
 20 Item quando festa sanctorum occurrunt in dominicis. | Item proprietates
 planetarum cum suis influentiis. | Item kalendarium de computo cirome-
 trali cum | proprietatibus XII signorum et eorum regimine. | Item nota-
 bilia de diversitate temporum et qualitate lune. | Item speculum infirmi-
 tatum humani corporis. | Item de III^{or} complexionibus. | Item notabile
 25 de sectis beganarum et began- | dorum cum quibusdam versibus ibidem. |
 Item quomodo perficitur matrimonium. | Item ibidem quedam ludicra
 subtilitatum. | Item virtutes de vino stillato plures. | Item regule que-
 dam pro vino medendo. | Item kalendarium medicinale per versus wlgare. |
 Item quedam regule de tempore serenitatis et pluviali. | Item rote fortune
 30 cum numero suo. | Item virtutes specierum aromaticorum. | Item vir-
 tutes grani iuniperi et eius confectio. | Item prose super kyrieleison
 in summis festis. | Item indulgencie festi corporis Christi. | Item ibidem
 quando licebit vitare proprium sacerdotem. | Item descriptio ymaginis
 figure Domini. | Item tractatus de pharetra fidei contra Judeos. | Item
 35 libellus de erroribus Judeorum in thalmut. | Item hystoria Adam de oleo
 misericordie. | Item computacio de quibus factum est corpus hominis. |
 Item conflictus anime et corporis post mortem. | Item tractatus de
 minucione sanguinis. | Item ibidem quedam notabilia et figuras morien-
 tis. | Item de visonomia et membris humanis. | Item medicinale men-
 40 sium et quedam ibidem. | Item tractatulus Ypocratis de indicio morien-

tium. | Item de cura domus et rei familiaris. | Item tractatus de secretis mulierum. | Item notabile ad incedendum logice in medicinis. | Item
f. 6R. virtutes morales et vicia regionum. || Item epistola presbiteri Johannis regis Jndie et | Manueli regi Grecorum missa et Frederico imperatori directa. | Item narracio de sancto Thoma. | De lacte miraculoso beate 5 Marie virginis ibidem. | Item malediccio et anathema super invaso- | res bonorum ecclesiarum quarumcunque. | Item revelaciones sancti Pauli rapti. | Item de psalmistis et psalmis confectis. | Item Jeronimus de correctione psalmodum. | Item ibidem quid sit psalterium, | de distinctione librorum psalterii. | Item officium Ribaldorum cum suis requisitis. | 10 Item coniuracionis contra auram descriptio brevis. | Item de quibusdam missis pro animabus legendis. | Item versus de sancta Maria virgine tempore paschali. | Item quedam misse figurate pro angustis. | Item versus de beata virgine in tribulatione. | Item missa contra pestilenciam cum indulgentiis. | Item liber provincialis Romane de omnibus episcopa- 15 tibus mundi. | Item remedia pestilencie et preservativa. | Item tituli civitatum male famatarum. | Item epistola Senece lacrimosa pro necessitate. | Item versus de virtutibus 'Agnus Dei'. | Item quedam notabilia ludicra et de predicamentis. | Item quedam notabilia auctoritatum ewangeliorum brevia. | Item confessio simplex cottidiana. | Item articuli 20 in synodo laycali. | Item regula laycorum. | Item regule sacerdotum secularium. | Item quoddam notabile de gradibus monialium. | Item versus de scurris monachi. | Item sermo de sancta trinitate. | Item modi diversimode obscure scribendi. | Item de XII mulieribus benedictis in scriptura. | Item ibidem quedam notabilia. | Item virtute(s) petrisilinis 25 et senapii. | Item dominica prima post octavam penthecostes sermo. | Item notabile de deffinitione theologie. | Item sermo ferie IIII. post 'Reminiscere'. | Item ibidem post de triplice calice. | Item dominica prima post octavam pasche sermo. | Item de post ordinacio verbum Dei administrantibus. | Dominica post ascensionem sermo Jacobi de Vora- 30 gine. | Item sermo in parasephen 'Attendite uni'. | Item in purificatione sancte Marie sermo. | Item de virginitate et humilitate notabilia. | In ascensione Domini sermo Lombardicalis. | Item in annunciacione
f. 6V. dominica sermo. || Item carmen Karoli imperatoris. | Item de septem verbis Domini Christi. | Item carmen pro itinerantibus. | Item de virtute 35 longitudinis Christi. | Item quedam notabilia per duo folia cum | dimidio. | Item de abusionibus questionariorum. | Item de fictis mendicis et eorum condicionibus. | Item amoniciones agonizantium. | Item quedam de penitenciis inponendis. | Item almanach pro solacio minutorum. | Item de arte cyromancie. | Item quedam notabilia ibidem. | 40

1 am Rande Bern(ardus.) 15 de nicht sicher. 26 hinter sermo rechts am Rande von erster Hand nachträglich bemerkt: Item sermones hinc.

Item de instrumentis meretricum et earum similiter gestibus. | Item proprietates senectutis hominis. | Item versus de canonizatis ordinis sancti Benedicti. | Item virtute(s) corii vel cutis serpentini. | Item tractatus magistri Alberti de naturis et proprietatibus herbarum et animalium et
 5 lapidum. | Item descriptio spiritualis virtutum galli. | Item iubilus bibulorum. | Item legenda de infanciam salvatoris. | Item Karlinum imperiale ecclesie. | Item testimonium literale pro latore fraternitatis. | Item quedam notabilia solaciosa. | Item ordines monastici omnes descripti. | Item processus et forma eligendi | episcopum vel abbatem
 10 duobus modis. | Item condicio pallii episcopalis, pro quo certant electi aput apostolicum precio et symonia. | Item bulla de graciis regis Cyprie | a sede apostolica concessis tempore Teucris etc. | Item hystoria de peregrinatione ad sanctum | Michaelem aput montem Garganum. | Item de minucione sagwinis oraciones et de iudicio sagwinis versus et regimen.
 15 | Item benediccio ciborum ad mensam consedencium wlgaris. | Item modus regularis ad benedicendum cibos | secundum qualitates festorum anni totius. | Item quedam notabilia ibidem. | Item sermo in parasephen, quomodo Christus | sanavit nos in passionem suam. | Item virtutes memorie passionis Christi. | Item epistola de gardiano Parisiensi.
 20 Item quedam notabilia. | Item sompnile Joseph alphabeticum. || Item descriptio actuum regum et ducum | prestantissimorum inter paganos, Judeos | et Christianos huius totius mundi. | Item quedam notabilia. | Item testimonium peregrinancium. | Item formula litere conficiende super questu aliquo. | Item alia formula ad idem de eodem. | Item
 25 alia forma wlgaris ad idem. | Item epistola quedam pro testamento formando. | Item epistola presentacionis ad beneficium. | Item forma et modus investiendi. | Item quomodo religiosi faciunt iuramentum. | Item quedam notabilia ibidem. | Item benedicamina secundum qualitate(m) festorum. | Item quedam notabilia versuum de diversis. | Item 'Benedicite' wlgaris per modum carminis. | Item sompnile Danielis secundum
 30 alphabetum. | Item sompnile lunare. | Item cronica de Karolo mangno imperatore. | Item generale mandatum pro negocio. | Item sermo leccatorum. | Item de fictis mendicis simulantibus infirmitates. | De ficto amore et eius medicamine. | Item modus et forma ad baptizandum
 35 Ju- | deum vel paganum aut Sarracenum. | Statuta peregrinancium sub regula sancti Benedicti. | Item notabile de sancto Paulo heremita. | Item de quintuplici numero numerando. | Item liber sortis vel sorcium. | Item indulgencie sepulcri dominici et Johannitarum. | Item sermo de nemine et eius condicione. | Item quedam carmina infirmitatum. | Item

f. 7R.

40 1 meretricum *Hs.* 4 magistri Alberti *von erster Hand am linken Rande nachgetragen.* 15 *hinter wlgaris von erster Hand cantanda gestrichen.* 24 *hinter eodem von erster Hand wlgaris oder wlgariter gestrichen.*

quedam notabilia auctoritatum per tria folia. | Item formula et modus
suscipiendi v̄d̄atores, | peregrinos et examinandi et instituendi. | Item
modus instruendi sceleratos et plecten- | dos quando ducuntur ad mortem. |
Item de malicia feminarum versus. | Item amor sancti Johannis commune
benedicitur. | Item indulgencie Wilhelmitarum. | Item versus de horis 5
canonicis. | Item titulus Theucri Machametis. | Item quedam notabilia
ibidem. ||

f. 7v. Item in libro qui intitulatur | 'Ordo operis Dei' notantur sequencia: |
Item rubrice et notabilia de divino et ecclesiastico or- | dine et hora-
rum canonicarum secundum qualitates | temporum et festorum cum debitis 10
et approbatis | consuetudinibus in ecclesia Dei servandis | secundum ritum
et ordinem sancti Benedicti. | Item de post habentur benedictiones om-
nium | rerum necessariarum consecrandarum in ecclesia | Dei secundum
qualitatem diversarum condicionum per | simplices sacerdotes agendarum. |
Item liber consuetudinum laudabilium | cerrimoniarum in locis et mo- 15
nasteriis | regularibus servandarum nygrorum mona- | chorum ordinis sancti
Benedicti secundum statutum Benedicti pape duodecimi et regu- | lam
sancti Benedicti necnon ex diversorum | patrum statutis collectis. |

Item in alio libro habentur | auctoritates biblie vete- | ris et novi testa-
menti, que materia convertibilis est ad omnem rem | mundi et pro neces- 20
sitate tam secularium | quam spiritualium negociorum. |

Item in libro qui intitulatur | 'Collecte diverse' habentur hec: | Item
collectarium psalterii. | Item auctoritates psalterii. | Item quedam nota-
bilia ibidem. | Item virtutes oracionis continuate multiplices. | Item vir-
tutes sancte crucis dominice. | Item quoddam excerptum de incarnatione 25
Domini. | Item sermo de adventu Domini quomodo Christus venerit. |
Item quedam notabilia ibidem. | Item sermo dominica prima post octa-
vam penthecostes de cena. | Item de templo spirituale notabile. | Item
f. 8r. sermo de tribus craticulis. || Item opera misericordie sub triplici sensu. |
Item sermo de assumptione sancte Marie. | Item de condicione prelati 30
qualis debeat esse. | Item quedam notabilia per quinque folia. | Item
sermo de passione Christi Jesu. | Item de VII^{tem} verbis Domini in
cruce. | Item planctus mortuorum de extremo iudicio. | Item tractatulus
super 'Alleluia' valde pulcher. | Item sermo de quadruplici curacione. |
Item hystoria de agone sancti Thome Canthuariensis. | Item de sancto 35
Silvestro, Constantino et cruce Christi. | Item in dedicacione sermo. |
Item de confessione et eius qualitatibus. | Item de tribus hostibus homi-
nis. | Item sermo in natale sancte Marie virginis. | Item sermo de vir-
ginibus. | Item sermo in assumptione sancte Marie. | Item sermo de
passione Domini. | Item quedam notabilia de septem verbis Domini, 40
de | partibus crucis, de obdiencia cum documentis. | Item de triplici

prerogativa Marie. | Item quedam notabilia doctorum. | Item lectiones sabbatis diebus de beata virgine. | Item lectiones post natalem Domini de eadem. | Item quid sit ieiunium bonum et malum. | Item rosarium beate Marie virginis. | Item quedam oraciones ad missas communes. |
 5 Item oraciones de beata virgine numero V. | Item cursus laudis superlative beate virginis. | Item de confessione quedam. | Item memoria vivorum et mortuorum in missis. | Item diffinico huius articuli, est theologicus. | Item de inequalitate senectutis. | Item quedam ibi auctoritates. | Item forma qualiter (?) instrumentum plectendi. | Item quedam
 10 qualitates penitenciarum iniungendarum. | Item quedam suffragie sanctorum. | Item psalmi familiares in tribus lectionibus. ||

Item in libello meditationum | continentur subscripta: | Primo centum
 articuli meditationum | passionis dominice. | Item tractatus devotorum
 de passione Domini. | Item de triplici humilitate exhibenda. | Item
 15 articuli quidam propriorum defectuum ruminandi. | Item sermo de vera religione. | Item salutaciones sancti Bernardi ad crucifixum. | Item oraciones super XV 'Pater noster'. | Item ibidem quedam auctoritates. | Item cursus de animabus defunctorum. | Item LXV articuli passionis Christi cum petitionibus suis. | Item expositio in 'Pater noster' brevis. |
 20 Item quedam notabilia. | Item quedam exempla cum quibusdam indulgentiis. | Item oraciones pro diversis necessitatibus. | Item quare dies defunctorum aguntur. | Item XV signa precedentia diem iudicii. | Item memoria graduum passionis Christi. | Item concordancia ewangelistarum passionis Christi. | Item quare sabbatum beate Marie virgini dedicatur. |
 25 Item cursus de sancta trinitate. | Item cursus de sancto spiritu. | Item cursus de omnibus sanctis. | Item oracio quedam sacramentalis. | Item tractatulus totius vite et passionis Christi. |

Item in libro oracionum continentur | hec: Oraciones de beata virgine. | Item psalterium beate Marie virginis. | Item cursus laudis de beata virgine
 30 in superlativo. | Item corona beate Marie virginis. | Item quinque tristicie beate Marie virginis. | Item super 'Salve regina' prosule. | Item psalterium beate Marie virginis. | Item hore compassionis beate Marie. | Item 'Salve regina' prosaycum. | Item oracio super 'Magnificat' diversarum petitionum. | Item salutacio membrorum 'Virgo Maria'. | Item
 35 oracio de annunciacione beate Marie. | Item salutacio angelica cum beneficiis. | Item oracio salutacionis Marie virginis. | Item oracio 5 gaudiorum beate Marie. | Item salutacio virginis Marie angelicalis. | Item quinque gaudia beate Marie virginis. | Item salutacio angelicalis cum suis effectibus. | Item oracio de beata Maria pro necessitate vite et | mortis. ||
 40 Item crinale beate Marie virginis 'Ave salus'. | Item oracio beate Marie f. 9R.

'Ad sanctitatis tue pedes'. | Item letania beate Marie virginis. | Item 'Te Deum laudamus' beate Marie virginis. | Item gaudia XII beate Marie virginis. |

Item in cursu caudato rubeo | habentur subscripta: | Item cursus beate Marie virginis cum brevi | cursu de passione Domini inserto secundum modum | regularem observanciam. | Item XV gradus psalmodum. | Item collecte singulares ad cursus secundum qualitates festorum. | Item 'Ave' ad completorium omni tempore de beata virgine. | Item versus ad horas cantandi secundum qualitates festorum. | Item VII psalmi cum letaniis et collecte pro omni necessitate. | Item suffragie sanctorum patronorum singulorum. | Item quare obsequiorum dies aguntur rationes. | Item ibidem de commutatione animarum quomodo fiat. | Item vigilie maiores et minores cum suis collectis. | Item planctus mortuorum 'Audi tellus'. | Item enumeratio X preceptorum, viciorum, sacramentorum, sensuum, operum misericordie et peccatorum alienorum | et peccatorum in spiritu sanctum et in celum clamantium. | Item ibidem quedam notabilia. | Item accessus et preparatio altaris ante missam. | Item oratio ante missam 'Summe sacerdos'. | Item de hiis que sunt habenda a sacerdote ante missam. | Item speculum devotorum divina celebrantium. | Item meditatio de sacramento 'Ave vivens hostia'. | Item XII fructus et effectus sacramenti corporis Christi. | Item oratio ante accessum altaris. | Item cursus de eterna sapientia. | Item 'Te Deum laudamus' de beata virgine. | Item versus de horis canonicis. | Item sermo que fuerit passionis Christi causa. | Item passionis Christi multitudo. | Item passionis Christi circumstantie aggravantes. | Item passionis documenta. | Item passionis dolor a quibus curatur. | Item passionis utilitas. | Item per crucem plura manifestata sunt. | Item passionis consideratio. | Item psalmi de passione Domini. | Item quare 'Ave' privilegium Marie dicitur. | Item 'Ave Marie, tulit obprobrium'. | Item puritas Marie multiplex. | Item Maria comparatur sali methaphorice. || Item tabernaculum triplex est Maria virgo. | Item Maria fuit tota mater Christi. | Item Maria dicitur navis multis rationibus. | Item vias quinque ivit Maria. | Item gaudia Marie eternalia. | Item laus Marie ineffabilis est. | Item laus Marie deficit in 'nobis'. | Item sabbatum quare Marie dedicatur. |

Item in libello cursorum et | negociorum habentur hec: | Item cursus de sancta trinitate proprius. | Item oratio totali passione Christi Ambrosii. | 1 Item cursus de sancta trinitate communis. | 3 Item cursus de passione Domini Jesu Christi. | 4 Item oraciones ad membra crucifixi. | 2 Item trine oraciones post matutinum et completum. | Item cursus de compassione sancte Marie. | Item suffragie patronorum. | Item

36 am linken Rande von erster Hand: de dierum indulgenciis. 37 ff. die Umstellzahlen von erster Hand.

libellus auctoritatum ad proponenda | negocia secundum qualitates neces-
sitate[m] habentium. |

Item in libello in corio inli- | gato habentur subscripta: | Item cursus
de sancta trinitate. | Item cursus de compassione beate Marie. | Item
5 cursus de sancto spiritu. | Item speciales sanctorum. | Item cursus de
sancta trinitate. | Item cursus de passione Domini. | Item oraciones ad
membra Christi de passione. | Item oraciones de passione Christi. |
Item officium de sancta cruce. | Item oraciones gaudiorum beate Marie. |
Item oracio sancti Bernhardi de pane Christi. | Item oracio de sancta
10 Maria 'O intemerata'. | Item oracio quedam sancti Augustini. | Item
de quadruplici differencia sanctorum. | Item oracio sancti Gregorii 'Do-
mine ex cui-'. | Item oracio de passione Domini. | Cursus de sancto
spiritu. | Item trine oraciones ad matutinum et completum. | Item vigilie
mortuorum minores. | Item cursus de eterna sapiencia. | Item oracio
15 de beata virgine. ||

Item in longo libello argu- | mentorum et articulorum habentur hec: | *f. 10R.*
Item abusiones varie et diverse secularium | personarum et ruralium utrius-
que sexus oppi- | niones false contra fidem et ecclesiam. | Item que-
dam rationes contra artistas Siceroni- | anos, qui confundunt alios scientiis
20 suis so- | phisticis, loycis, negativis, innixi super | scientia sua, dum solum
de aliqua parte eius | aliquid modicum sciunt, quasi eam somp- | niaverint,
quibus reluctandum est eciam naturalibus | racionibus et moralibus. |
Item rationes et articuli contra sacerdotes nequam, | qui calumpniantur reli-
giosos et eos | propter habitum religionis vilipendunt, proiciunt | et ab-
25 hominantur et alios male faciunt | de eis sentire, cum ipsi trabem in oculo |
suo non considerant, quibus dicitur 'Ypocrita eice primum', | quibus resi-
stendum est vivis et validis racionibus. | Ibidem inscriptus et positus etc. |
Item liber de imitatione Christi | loquens de amonicionibus ad inter- | na
trahentibus etc., | et distingwitur per modum dyalogi per | vocales, videlicet
30 Sapiencia, Discipulus, et capitula 13. | Item liber 2. de interna Christi
locucione ad animam, capitula 64. | Item tractatulus exhortacionis de |
sacramento per decem et VIII capitula. |

In libello multifario habentur hec: | Item breviarium valde utile secun-
dum Romanum | cursum de horis canonicis et festivita- | tibus et de hysto-
35 riis inponendis et | de melodiis ymnorum et quomodo ad- | ventus Domini
celebratur secundum Specuensem | morem. | Item de officio misse sew
altaris | et eorum cerrimoniis multifariis Specuensis. | Item cerrimoniae
regulares observan- | tie ordinis sancti patris nostri Benedicti abbatis | ex
ipsius regula partim sumpte secundum | que hodie in sacro monasterio suo

40 27 nach etc. eine Zeile frei, darauf sollte wohl der zu inscriptus et positus gehörige
Titel zu stehen kommen. 29 vocales zwischen den Zeilen für voces. 36 secun-
dum — morem von erster Hand nachgetragen.

- f. 10v.* Sublacensi et Specu practicantur. || Item decretum consilii Constancien-
 sis de | eligendo presidente ordinis in | quolibet episcopatu per provinciam
 Maguntinensem | et de iuramento visitatorum et suscep- | cione eorum et
 modo visitacionis et iuramento | utriusque sexus. | Item interrogatoria
 visitatorum | super singulis defectibus monasterii ex officio | pertinentia. | 5
 Item de visitacione sacramentorum, sanctuariorum, sacrarii, liberarie, orna-
 mentorum, ecclesie et | altarium, refectorii, dormitorii, infir- | marie et hospi-
 talis et hospitem domo, | cimiterii et grangium, cellarum etc. | Item
 benedictio ciborum mense secundum | ordinem anni per singula festa se-
 cundum | modum et consuetudinem Sublacensem. | Item benedicamina 10
 per diversitatem | festorum secundum formam Sublacensium. | Item in-
 tonaciones tonorum secundum qualitatem | temporum super psalmos et
 'Magnificat' et 'Benedictus'. | Item modus et consuetudo legendi et |
 psalmos intonandi, pausandi, accentuandi | diversarum rerum que in ecclesia
 Dei fieri debent. | Item lectiones feriales a pasca per totam | estatem 15
 cum suis responsis usque ad No- | vembrem secundum modum Sublacen-
 sium. | Item tractatus notabilis de paciencia et temp- | tacionibus et aliis
 multis pro necessitate | et statu spiritualis vite et tollerancia | adversorum
 et regimine prelatorum et de reli- | gione et virtute oracionis et aliorum
f. 11r. bonorum. || Item casus in quibus, quicumque religio- | sus absolvit, in- 20
 currit sententiam excommu- | nicacionis, a qua non potest nisi per sedem
 apostoli- | cam absolvi cum intricabili opera etc. | ex antiquo et novo iure
 et novissimi. | Item quedam notabilia per VIII folia. | Item casus ex-
 communicacionum et casus | suspensionis et casus irreg^ularitatum, | quo-
 rum dispensacio pertinet ad papam. | Item formule absolucionis tripli- 25
 ces. | Item casus, quorum dispensacio pertinent | ad abbatem de mona-
 chis suis. | Item casus, quorum dispensacio pertinet ad | episcopum sibi
 subiectorum. | Item casus papales ex decretalibus | collecti et sexto, qui
 est decretalium. | Item liber sextus decretalium primus et secundus. |
 Item VII versus psalterii pro prescencia vite | fine hominis, qui revelati 30
 sunt sancto Bernhardo. | 1 Item maior benedictio salis et aque, que
 benedictio | in vigilia epyphanie Domini valet ad multa | et peragitur totum
 officium ibidem notatatum et diversis | exorcismis. | 2 Item diverse bene-
 dictiones, videlicet | pro iuramentis et secretis et prefacione et missis. |
 3 Item super peccora. 4 Super segetes. | 5 Item pro vermibus in vineis. 35
 6 Item benedictio uve. | 7 Item benedictio vini. 8 Item benedictio
 novarum frugum. | 9 Item benedictio domus nove. 10 Benedictio in
 horreo. | 11 Item benedictio incensi in festo Michahelis. | 12 Item
 benedictio aque cum ligno Domini contra febres. | 13 Item benedictio
 super infirmos oculos. | 14 Item benedictio salis contra dolorem den- 40
 tium. | 15 Item benedictio super eos qui morticinium comederit. |

31 über benedictio von erster Hand nachgetragen: nō, wohl nota.

16 Item benediccio putei et salis pro eodem. | 17 Item benediccio va-
 sorum in aliquo loco repertorum. | 18 Item benediccio ad tondendum
 puerum parvum. | 19 Item benediccio ad clericum faciendum et ad
 ton- | dendam comam clerici. 20 Benediccio ad barbam tondendam. |
 5 21 Benediccio super elemosinas. 22 Benediccio ad omnia que volueris. |
 23 Exorcismus salis et aque contra fulgura. || Item ordo qualiter quis *f. 11V.*
 in fraternitatem | suscipi debeat. | 24 Item benediccio super sponsum et
 sponsam. | 25 Item ad introducendam sponsam. | Item ad introducen-
 dam mulierem ad ecclesiam post partum. | 26 Item benediccio eulogii in
 10 die pasche. | 27 Item benediccio agni paschalis. | 28 Item benediccio
 ovium, nardi et ovorum. | 29 Item benediccio casei et olerum, lactis et
 mellis. | 30 Benediccio ad omnia quevis. | 31 Benediccio novarum fru-
 gum et pomorum. | 32 Benediccio herbarum in assumptione. | 33 Item
 diverse benedicciones officinarum | post benediccionem salis dominicis in
 15 diebus ubi visi- | tantur per sacerdotem stolatum omnia habita- | cula mo-
 nasterii cum suis benediccionibus etc. | Item pro minucione sangwinis
 premittitur oracio. | Item pro exeuntibus in viam itineris, | pro redeunti-
 bus in conventum fratrum. | Item pro singulis officialibus religionis. |
 Item ad mandatum sabbatinum. | Item pro tribulacione psalmi cum ver-
 20 siculis | et suis collectis. | Nota: Item de minucione et iudicio sangwinis |
 et diversis regulis minuendi secundum qualitatem | diversarum necessitatum
 humanarum infirmitatum. | Item quedam regule de intervallo et fe- | stis
 mobilibus et immobilibus. | Item de intonacione tonitruorum in quo | signo
 25 intonaverit, quid erit in hominibus | malorum equalitatum et inequalitatum |
 secundum diversitatem mensium et temporum eorum. | Item benediccio
 vini de amore sancti Johannis. | Item virtutes mensis Januarii, quomodo |
 occurrunt tempora prospera vel inprospera et | tempora fertilitatis vel
 karistie et de hominum | profectu et inprofectu et bone qualitatis et male. |
 Item de visione solis, qualis sit fortune bonum. | Nota. Item de investi-
 30 gando furum practica. | Item ordo iudicii in mensura propter examen. |
 Item de effectibus lune secundum qualitatem | sue etatis et de diversis
 eventibus eius. | Item de diversis regulis medicaminum | diversarum in-
 firmitatum et virtutibus herbarum. | 1° Item tres misse sancti Nycolay
 35 liberacione unius | anime que etc. detinenda esset multis annis in purga- *f. 12R.*
 torio. | 3° Item signacio quarundam missarum pro liberacione anime. |
 4° Item XLI misse quas qui eas procuraverit legere | a pena et a culpa
 absolvetur et purgatorio | liberabitur saltim confessus et contritus. | 5 Item
 XXX misse signate, quas qui pro se vel | pro amico pro quacunque neces-

40 7 vor suscipi noch einmal quis. 9 mulierem ad *interlinear von erster Hand.*
 22 vor Item Umstellungsbuchstabe b von erster Hand. 23 nach immobilibus zwei
 Zeilen leer gelassen bis auf die Umstellungsbuchstaben A und C am Anfang. 23 vor
 Item de Umstellungsbuchstabe D.

sitate procuraverit | legere infra XXX dies liberabitur. | 6 Item misse pro animabus cum missis celebrande. | 7 Item missa de XXIII senioribus, nota. | 8 Item XXX misse, quas si quis celebra- | verit, pro quacunque necessitate exaudietur et liberabitur; | has sanctus Egidius pro Karolo Magno celebravit. | 9 Item pro liberacione unius anime VII descriptio 5 missarum | et — — — duobus oracionis ad placitum. | 10 Item quedam certe misse legende pro anime alicuius | liberacione revelate sancto Gregorio pape, missus | sancto Bonifacio, que sunt thesaurus anime misere; | quas qui legerit pro se vel aliqua anima III die liber- | abitur a purgatorio. | 11 Item missa pro angustiis et tribulacionibus. | Item quedam recom- 10 mendacio sui ipsius ad Deum. | 12 Item missa contra spiritum vel animam vel fan- | tasma occupantes homines et habitacula eorum. | Item ibidem virtutes 'Agnus Dei'. | Item versus de ordine et dignitate nygrorum. Item versus | de computacione festorum ad festa. Item quidam psalmi | dicendi contra nocumenta dyaboli. | Item quedam notabilia. | Item re- 15 medium contra morbum caducum. | Item auctoritas pro approbacione simboli. | Item quidam versus super regulam sancti Benedicti. | Item quedam de aqua vite. Item de granis | iuniperi. De fleubotomia, de iudicio | sagwinis et eius inspectionibus. | Item de regimine naturalis vite hominis. | Item quidam versus de regimine nature et complexionibus. | 20 Item ultimo de iudicio sangwinis humani. ||

f. 12^v. In libro speculi sacerdotum ha- | bentur subscripta vicissim: | Item speculum sacerdotum de baptismo, | eucharistia et penitencia. | Item de septem capitalibus peccatis. | Item de condicionibus et speciebus con- | fitentium sperule diverse. | Item notabile de principalibus gaudiis. | Item 25 de penis principalibus inferni. | Item que sunt VII petitiones in 'Pater noster'. | Item expositio super angelicam salutacionem. | Item expositio simboli apostolorum. | Item 'Pater noster' prosaycum. | Item sumula Raymundi cum versibus. | Item canon et decretum Bonifacii et Gre- | gorii apostolicorum, quod religiosi presbiteri | possint regere curam ecclesiasti- 30 cam. | Item libellus qui dicitur Floretus de peccatis. | Item expositio Socci super 'Alleluia'. | Item 4^{or} sermones de resurrectione | Domini nostri Jesu Christi. ||

f. 13^R. In libro 'Salus mundi' habentur hec: | Item salus mundi, qui est auctor quidam super | ewangelia dominicalia per totum annum. | Item summula 35 viciorum et virtutum, qui nuncupatur scintillarius. | Item quedam miracula et diversa exempla virtutum. | Item tractatus sancti Augustini de doc- | trina Christiana. | Item interpretacio mistica progenitorum | Domini magistri Ailerani super ewangelium, liber generacionis. | Item quedam notabilia de ieiunio etc. | et aliis auctoritatibus diversis. | Item exposiciones 40 terminorum mamotrecti super prologos biblie. | Item descriptio pro-

6 vor duobus mir unverständlich: 799. 15 Zeilen leer gelassen.

33 unten auf fol. 12^v sind etwa

prietatum naturalium avium | secundum mamotrectum. | Item expositio lapidum preciosorum. | Item de generibus colorum pannorum | sericorum diversorum. | Item miracula diversa sancte crucis et eius virtutes. | Item quedam propositiones contra Sicerianos | et filosofos sophistas calumniatores. |

Item in maiori libelli oracionum | habentur subscripta: | Item cursus beate Marie virginis cum | cursu de sancto spiritu interserato. | Item cursus de sancta trinitate. | Item cursus pro animabus defunctorum. | Item alius cursus de sancto spiritu. | Item psalterium de passione Domini. | Item salutaciones totius vite et passionis Christi, | videlicet 'Ave Jesu conditor veritatis'. | Item oracio pro diversis beneficiis impetrandis, | videlicet 'Jesu via veritas'. | Item oracio de sacramento 'Adoro te devote'. | Item oracio de VII ultimis verbis Domini in cruce. | Item oracio pro impetratione virtutum | videlicet 'Domine Deus omnipotens'. ||

15 Item oracio de passione Domini 'Salve Jesu'. | Item oracio gracionum actionis pro beneficiis 'O rex regum'. | Item oracio confessionalis 'Domine Jesu Christe vita'. | Item oracio pro virtutibus impetrandis 'Tu Deus meus'. | Item cursus de misericordia Domini nostri Jesu Christi. | Item oracio incitativa ante communionem 'Rogo'. | Item oracio in qua

20 benedicatur Deus post communionem. | Item oracio ante communionem 'Ad mensam dulcissimi convi-'. | Item oracio ante communionem 'Constantia trepida'. | Letania sanctorum ante communionem sacramentalem. | Item quedam oraciones de armis Christi. | Salutaciones ad membra Christi 'Salve tria me benedicas' (?). | Item salutacio Veronice 'Salve sancta

25 facies'. | Item oracio passionalis ad beatam virginem Mariam. | Item versus horarum de compassione beate Marie | virginis. | Item quedam antiphone et post communionem oraciones. | Item oracio pro impetratione virtutum Domini Jesu Christi. | Item oracio sancti Bernhardi 'In unione doloris'. Item iubilus Bernhardi 'O fons misericordie'. | Item oracio brevis

30 pro integritate carnis. ||

Oraciones in libello oracionum novo — dicto viridarium beate Marie — contente | de beata virgine Maria. | Item psalterium beate Marie virginis, CL psalmi. | Item cursus laudis superlative beate Marie. | Item corona beate Marie ex LXXII gemmis. | Item amoniciones quinque tristiciarum

35 beate Marie. | Item psalterium beate Marie virginis | 'Ave virgo vite lignum', CL versus. | Item hore beate Marie, hora matutina Marie. | Item 'Salve regina' prosaicum 'Salve virgo virginum'. | Item oracio super 'Magnificat' 'Ave Maria gracia plena Dominus tecum'. | Item salutacio prosaica 'Ave Maria gracia plena, venia plena'. | Item de annunciazione 'O

40 salutaris et angelica'. | Item salutacio virginis Marie, 'Angelus inquit'

27 vor communionem ist oraciones von erster Hand gestrichen. 30 Rest der Seite leer. 31 novo — Marie interlinear von erster Hand.

'Ave cruciatus'. | Item de salutacione anglica 'Angelus ad virginem'. | Item gaudia beate Marie 'Gaude virgo mater Christi que per'. | Item oracio de triplici Ave Maria 'Ego vilissimus'. | Item gaudia virginis beate Marie 'Gaude virgo gracios'. | Item salutacio prosaicalis 'Ave dei genitrix' in-nitians. | Item oracio beate Marie virginis pro necessitate vite et mortis | 5
 'O clementissima domina et dulcissima'. | Item trinale beate Marie 'Ave, salve, gaude'. | Item oracio 'Ad sanctitatis tue pedes dulcissima'. | Item letania beate Marie virginis. | Item 'Te Deum laudamus' beate Marie. | Item gaudia beate Marie virginis 'Salve mater'. |

25.—27. Matthias Bürer.

10

*Matthias Bürer wurde 1427 in Lindau geboren. Nachdem er Welt-priester geworden war, kam er viel im südlichen Deutschland herum; 1445 treffen wir ihn in St. Gallen, 1448|49 als Kaplan in Silz bei Stams, 1450|52 in Rietz bei Stams, von Rietz aus scheint er eine Romfahrt unternommen zu haben, 1453 begegnen wir ihm in Kenzingen bei Frei- 15
 burg i. B. und in Nassenburg, 1456 in Oetzthal und 1458—1465 im nahen Umhausen, 1465—1468 in Augsburg und Ravensburg, 1468|69 in Mindel-heim, 1470 in St. Gallen, 1472|73 in Landsberg am Lech und in Spetingen, 1473—1485 in Memmingen als Sacerdos et capellanus apud B. M. V. In Memmingen ist er am 26. März 1485 gestorben. Seit 1470 genoß er dank 20
 einer Bücherveräußerung eine Pfründe von St. Gallen, wovon unten die Rede sein wird, seit 1477 war er ein Wohltäter der Kartause Buxheim bei Memmingen. Im Liber benefactorum von Buxheim, der in der Handschrift Y. 34 der Kantonsbibliothek zu Frauenfeld erhalten ist, heißt es von ihm
 p. 32: Anno Domini 1477 honorabilis dominus Mathias Bürer, sacerdos et 25
 capellanus in Memmingen apud B. M. V. dedit propter Deum et absolutio-nem animae suae et omnium antecessorum et benefactorum suorum domui nostrae 600 florenos cum 50 libris Häller et intendit supperaddere succes-sive donec mille floreni; p. 33 sq.: Anno Domini 1479 quarta feria post Bartholomaei dedit de fructibus perceptis duobus annis 70 florenos, iterum 30
 quod debent computari in illis mille florenis supplendis. Item dedit circa festum palmarum anno 1480 15 florenos, item fructus decimae in Am-mendingen, 1479 pro parte sua scilicet 700 florenis valuerunt circa 36 flo-renos, item tertia feria post trinitatem dedit iterum 49 florenos et sic sunt 800 floreni. Item proventus anni 1481 omnibus computatis solum fuerunt 35
 pro domino Mathia 24 floreni, item anno 1482 omnibus suprapositis com-putatis cum anno praesenti inventi sunt 892 floreni et sic restant adhuc 108 et sic habebimus mille florenos. Anno 1483 in octava ascensionis Domini dominus Mathias computavit in praesentia prioris et conventus et omnibus de defalcatis tenetur nobis 34 fl. cum dimidio. Habet anniversa- 40
 rium 25. die mensis Augusti; p. 61 erscheint unter der Rubrik Memmingen*

nur der Name: D. Matthias Burer sacerdos benefactor anno 1477; p. 170 unter der Rubrik 'Pro diversis locis et personis': Reverendus dominus Mathias Burer capellanus in Memmingen restaurator duarum cellarum. — In mortilogio legitur: fundator duarum cellarum — dedit et alia, ipse et
5 parentes eius domui nostrae.

Bürer war aber nicht nur ein bemittelter und wohltätiger, sondern auch ein fleißiger Mann, besitzen wir doch noch manchen Band aus seiner Bibliothek, den er eigenhändig mit Aufzeichnungen und Abschriften angefüllt hat. Abgesehen von den Buxheimer Eintragungen, von den Notizen
10 über seine Beziehungen zu St. Gallen im Jahre 1470 und seinen Tod sind alle oben angeführten Daten aus seinen Handschriften. Er hat alle seine Bücher gegen eine Leibrente von 100 Pfund Pfennige St. Galler Währung am 21. Mai 1470 für den Fall seines Todes dem Stift St. Gallen ver-
sprochen, und dieser Vertrag ist auch zur Ausführung gekommen. Als
15 Matthias Bürer gestorben war und seine Erben Schwierigkeiten machten, wurde der St. Galler Konventuale Dr. Johann Bischoff nach Memmingen geschickt und erwirkte dort, daß die Verwandten Bürers in einer vom Stadtmann besiegelten Urkunde auf die Bücher bedingungslos und öffentlich Verzicht leisteten, wofür sie von Dr. Johann Bischoff 10 Pfund
20 Entschädigung erhielten.¹⁾ Die Auslieferung erfolgte dann auch. Ein Band scheint dabei übersehen worden zu sein. Noch 1847 befand sich²⁾ in der katholischen Pfarrbibliothek zu Memmingen ein nun verschollener Band Peregrinus de tempore per Burer de Lindow tunc in Etschtal Brix. dyoc. 1477. Wie viele Bände Bürers Sammlung bei seinem Tode um-
25 faßte, ist nicht bekannt, 1470 waren es 16 gebundene Bücher und 23 Sexterne, die in der unten veröffentlichten Urkunde verzeichnet sind. Bis 1485 aber scheint noch mancher Band hinzugekommen zu sein, der bestimmungsgemäß mit den 1470 vorhandenen ans Stift fiel. Wie viele und welche würden wir wissen, wenn der Text des auf S. 142 f. veröffent-
30 lichten jüngeren Katalogs besser erhalten wäre, als es leider der Fall ist. Vermutlich sind bei den nach 1470 erworbenen Büchern auch Drucke gewesen. Scherrers Inkunabelverzeichnis gibt zwar die Herkunft der gedruckten Bände der Stiftsbibliothek nicht an, bemerkt aber bei den Einblattdrucken, daß ein Ablaßbrief vom Jahre 1466 domino Mathie gehört
35 hatte und ebenso — was besonders von Wert ist — eine Buchhändleranzeige von Johann Zainer in Ulm 1473. Einige Handschriften Bürers werden in Zürich sein. Außer diesen noch zu suchenden Bänden haben sich von Bürer erhalten:

¹⁾ Abschriften der auf dieses Geschäft bezüglichen Texte in St. Gallen Stiftsarchiv
40 tom. 110 fol. 150 und tom. 92 p. 63. Der Wortlaut des Textes wurde uns von Herrn Stiftsarchivar Jos. Müller gütigst mitgeteilt.

²⁾ Serapeum 1847 S. 292.

St. Gallen (Stift) 37 (Prophetae omnes, nov. testamentum, *saec. XV*);
 ? 38 (Vetus testamentum psalmis, prophetis librisque Maccabaeorum ex-
 clusis, *saec. XV*); 142 (Tractatus et sermones Jacobi Carthus., Augustini,
 Hieronymi, Bonaventurae aliorumque, De purgatorio s. Patricii *etc.*, *saec. XV*);
 203 (Gregorii magni homiliae XL, Ficheti rhetorica, decretum abbreviatum, 5
 Persii satirae, *saec. XV*); 288 (Excerpta theologica, Henrici de Hassia ex-
 positio orationis dominicae, *saec. XV*); 303 (Tractatus Johannis Gersonis,
 Nicolai de Dinkelsbühl, Nicolai de Lyra, *saec. XV*); 325 (Nicolai de Lyra
 comm. in evangelia IV, *saec. XV*); 332 (Nicolai de Lyra comm. in episto-
 las Pauli, epistolas canonicas, actus apostolorum, *saec. XV*); 335 (Vocabu- 10
 larius 'Ex quo', *Glossen zur Bibel u. a.*, *saec. XV*); 418 (Officia, lectiones,
 hymni); 690 (Summula Adae de summa Raymundi, *saec. XV*); ? 707
 (Summa Pisana, *saec. XV*); 714 (Summula Sigibotis, Nicolai de Jaur trac-
 tatus de superstitionibus, sermones Conradi Waldhauser *etc.*, *saec. XV*);
 784 (Johannis Nider consolatorium timoratae conscientiae, tractatus de pas- 15
 sione et missa, dialogus Matthaei de Krakau inter conscientiam et rationem,
 Thomae de Aquino liber de perfectione spiritualis vitae, Johannes Gerson
 de simplificatione cordis *u. a.*, *saec. XV*); 796 (S. Thomae summae pars III,
 eiusdem quaestiones quodlibeticae, *saec. XV*); 797 (S. Thomas super secun-
 dum sententiarum, *saec. XV*); 798 (S. Thomas super quartum sententiarum, 20
saec. XV); 799 (S. Thomas super secundam secundae, *saec. XV*); 803
 (Petri Lombardi libri IV sententiarum, *saec. XV*); 811 (Sermones, postilla
 Nicolai de Dinkelsbühl, idem de VII vitiis capitalibus, de paenitentia, de
 VII donis, de X praeceptis *u. a.*, *saec. XV*); 814 (Bonaventurae medita-
 tiones, Anselmus Cantuar. de beatitudine caelestis patriae *u. a.*); ? 881 25
 (Doctrinalis Alexandri pars III cum commento, *saec. XV*); 950 (De paeni-
 tentia, de computo, cisioianus *u. a.*, *saec. XV*); 953 (Tractatus et excerpta
 Henrici de Hassia, Jacobi Carthus., Augustini, Bonaventurae incendium
 amoris, martyrologium, *Chronikalisches und Asketisches*, *saec. XV*); 988
 (Vitae patrum; Nicolaus de Lyra super orationem dominicam, sermo 30
 s. Augustini de Stephano, libellus qui intitulatur parvum bonum Bonaven-
 turae, lignum vitae Bonaventurae *u. a.*, *saec. XV*); 1059 (Sermones Socci
 super evangelia et aliorum sermones, *saec. XV*); 1063 und 1064 (Hugonis
 de Prato sermones, pars aestivalis et hyemalis, *saec. XV*).

Literatur: G. Scherrer, *Verz. d. Hss. d. Stiftsbibliothek (vgl. namentlich S. 375)*; 35
 ders., *Verz. der Incunabeln der Stiftsbibliothek von St. Gallen, St. Gallen 1881 S. 263 f.*
 Weidmann a. a. O. S. 54.

25. Verzeichnis der von Bürer 1450 nach Rietz und Umhausen geschickten Bücher.

ST. GALLEN (Stift) 950 ist eine Papierhandschrift in modernem Ein- 40
 bande mit 120 Bll. (14 × 20,7 cm) und enthält mehrere von Matthias

Bürer um 1450 kopierte Traktate De paenitentia, de computo u. a., daneben auch Notizen Bürers über seine Ausgaben, Reisen, Bücher u. a. Die die Bücher betreffenden Bemerkungen stehen a) auf p. 235 oben ($12,9 \times 2$ cm) und b) auf p. 238 unten ($13 \times 2,8$ cm). Bei a) ist die
 5 Überschrift rot und verschiedene groß geschriebene Anfangsbuchstaben sind gerötelt, nämlich alle Initialen eines neuen Bandes und außerdem die Anfangsbuchstaben der Wörter Riecz (Z. 16), rapularius (Z. 18). Zwischen den einzelnen Bandbeschreibungen stehen schräge Striche: /, die hie und da gerötelt sind.

10 Daß auch die Büchersendung nach Umhausen im Jahre 1450 erfolgte, ist nicht gewiß, aber wahrscheinlich.

Überlieferung: St. Gallen 950 p. 235 und 238, Originalnotizen von 1450.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlen. Uns hat Stiftsarchivar J. Müller zuerst auf die Listen aufmerksam gemacht.

- 15 L quando ivi ad curiam Romanam. | p. 235.
 Item hos libros misi in Riecz: Vocabolarium. Speculum grammatice.
 Glosam sequenciarum. | Item Dinkelspüchel de virtutibus cum Ja-
 cobo de Voragine. Postilla Dinkelspüchel cum Socco. | Item rapu-
 larius de sanctis cum propleumatibus. Raymundus et computus.
 20 Parva grammaticalia. Vigilie. | Passio in pergameno. Oracionale.
 Tercia pars Alexandri. ||
 Nota hos libros misi in Umhusen: Primo glosam sequenciarum. p. 238.
 Item Reymundum. Item postillam Dinkel- | spüchel et principium
 Socci. Item pergameneum sexternum cum passione. Item vigiliis.
 25 Item parvum librum, | quem emi in Mindelhaim de vago. Item parvum
 oracionale. Item canonem. Item principium Jacobi de Voragine. |
 Item tractatus Dink<elspüchel>. ||

15 L — Romanam rot. 16 rot unterstrichen. 26 Item principium — 27 von Bürer durchgestrichen.

30 **26. Vertrag zwischen dem Stift St. Gallen und Matthias Bürer über dessen Bibliothek, 21. Mai 1470.**

(Gottlieb no. 914.)

Das Stiftsarchiv zu ST. GALLEN bewahrt unter der Signatur A.110 ein im 15. Jahrhundert angelegtes Kopialbuch (in der Reihe der 'Copier-
 35 bücher' H) auf, dessen Papierblätter ($33,9 \times 23,7$ cm) Abschriften von St. Galler Urkunden des 13.—15. Jahrhunderts enthalten. Darunter befindet sich auf fol. 149^R—150^R (Schriftfläche $25 \times 16,2$ cm) folgender Text, dessen Originalniederschrift bisher nicht ermittelt worden ist. Die Abschrift ist von Anfang bis zu Ende von einer Hand geschrieben, nur

die Überschrift stammt von einer anderen. Große Anfangsbuchstaben sind ohne Konsequenz gesetzt, und es ist weder überall durch die Worte noch irgendwo durch Zwischenräume und dgl. äußere Mittel klargemacht, wo die Beschreibung eines einzelnen Bandes aufhörte. Da alle von S. 139 Z. 23—42 und S. 140 Z. 10 — 141 Z. 6 beschriebenen Bücher auf uns ge-⁵ kommen sind, nämlich als St. Galler Handschriften 37, ? 38, 803, 797, 799, 796, 798, ? 707, 325, 332, 1063|64, 1059, 811, 714, 988, 814 und von den Vocabularien: 335, ist es doch möglich, jeden Band im Druck des Katalogs durch einen Zwischenraum vom folgenden zu scheiden.

Überlieferung: St. Gallen, Stiftsarchiv A. 110 fol. 149R—150, Kopie aus dem 10 Ende des 15. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Kurze Erwähnung bei Weidmann a. a. O. S. 54.

f. 149R. Ein brieff, wie her Mathias Bûrer | von Lindow koufft hat ein pfründ | umb min gnedigen hern von Sant Gallen. | 15

Ich Mathias Bûrer von Lindow priester vergich offenlich und tûn kunt allermenglichem | mit disem brieff für mich und alle min erben: Nachdem ich von dem hochwirdigen fürsten und herrn, herrn Ulrichen apte, ouch techant und convent gemainlich des | gotzhus sant Gallen in Costentzer bistum gelegen, minen gnedigen herrn, ain pfründ und liptinge nach besagung ains besigelten kouffbrieffs von inen ussgangen | umb hundert 20 pfund pfening sant Galler werung und darzû umb diss nachgeschribnen | mine aignen bücher, namlich und des ersten:

Corpus bible in duobus voluminibus. | Item textus quatuor librorum sententiarum in uno volumine. Item scriptum sancti Thome secundum sententiarum in uno volumine. Item 2^a 2^e sancti Thome²⁵ obmissis cum aliquibus argumentis in uno | volumine. Item tercia pars summe usque de sacramentis cum septem quolibet cum Carolina. Item scriptum | sancti Thome super quartum sententiarum non tamen cum omnibus argumentis. Item summa Pisani. Item | Nicolaus de Lira super quatuor ewangelistas in uno volumine. Item idem Nicolaus de Lira³⁰ super | epistolas Pauli et canonicas et actus apostolorum. Item Hugo de Prato, sermones de tempore per circulum | anni in duobus voluminibus.

Item Socum de tempore per circulum anni; item Jacobus de Vora- | gine ab adventu Domini usque ad dominicam XIII. post octavas penthecostes. Item aliud volumen, in | quo continentur dicta egregii doctoris³⁵ magistri Nicolai de Dinckelspichel, scilicet postilla super ewangelia | a festo pasce usque adventum Domini; item sermones de sanctis: Johannis baptiste, Marie Magdalene, | Jacobi, assumptionis et nativitatibus sancte Marie, Michaelis et omnium sanctorum; item sermones de | corpore Christi; item postilla super 'Missus est Gabriel angelus'; item tractatus de septem viciis⁴⁰ et vir- | tutibus oppositis; tractatus de tribus partibus penitentie; tractatus de septem donis spiritus sancti; | tractatus de X preceptis. Item aliud

volumen, in quo continentur subscripta: Primo postilla Dinckel- | spüchel
 ab adventu usque ad pascha; sermones Peregrini de tempore per circulum
 anni et inicium de | sanctis; tractatus subtilis de quinque sensibus; in prima
 tractatulus de corpore Cristi; meditationes | Boneventure cardinalis et doc-
 5 toris; tractatus super angelicam salutationem, qui dicitur speculum Marie; ||
 sermones per XL^{am} de penitentia, de corpore et passione Christi; tractatus *f. 149^v.*
 de infirmis | et laborantibus in extremis; horologium sapientie; meditatio-
 nes et orationes devote de | passione Domini in lingua vulgari; similitu-
 dines rerum, quibus probatur virgi- | nitas gloriose virginis Marie; exempla
 10 diversa et multum inductiva ad vitam | spiritalem. Item aliud volumen,
 in quo continentur subnotata: Primo tractatus | de reparatione mundi et
 hominis; arbor consanguinitatis, affinitatis et conpaternitatis; summula ma-
 gistri Sigibotis in iure canonico; quatuor libri dialogorum sancti | Gregorii
 pape; actus apostolorum cum glosa pro maiori parte; speciales sermones
 15 octo; speculum | peccatorum; Augustinus de honestate mulierum; tractatus
 de superstitionibus magistri Nicolai de | Jane; tractatus de arte moriendi;
 exempla diversa; tractatus Hainrici de Samaria de | instinctibus; tractatus
 de VII viciis capitalibus; summa viciorum pro maiore | parte. Item aliud
 volumen, in quo continentur subscripta: Primo vita sancti Pauli, An- | tho-
 20 nii, Hilarionis, Malchi captivi monachi, Frontonii, sancte Paule vidue; item
 III | libri sanctorum patrum; item Dinckelspüchel super dominicam oratio-
 nem; idem de octo beatitudi- | nibus; item speculatio anime in deserto;
 item lignum vite; item meditationes beati Bernardi et alie pulchre medita-
 tiones; item cancellarius Parisiensis de arte bene | moriendi; item tractatus
 25 de quatuor novissimis; item questio stati, utrum penitentia va- | leat in
 extremis et an aliquod peccatum possit dimitti post hanc vitam; item ali-
 que | questiones sancti Thome; item formula vite; item liber de operibus
 pulcherrimis; item aliqui | sermones ex Haselbach et alii sermones.
 Item aliud volumen, in quo scripta sunt ista, scilicet: Vita Cristi; item
 30 Anshelmus de beatitudine celestis patrie; item tractatus | de veneratione
 ymaginum; item liber de imitatione Christi; item dicta egregii doctoris | et
 cancellarii Parisiensis Gersonis, scilicet tractatus de celebratione divinorum;
 idem de oratione; | idem de mistica theologia; idem de practica theologia
 mistica XII industriis; idem de | sollicitudine; idem de diff(er)enciis pec-
 35 catorum; de preceptis sacratis; de audienda confessione; item | contra re-
 cidivum tractatus; item manuale sancti Augustini; item XIII sermones beati
 Augustini; idem de visitatione infirmorum; idem de beato latrone; idem
 de gaudiis celi; item speculum | anime Hainrici de Hassia; item cura anime;
 item dicta Boneventure, primo de sacramento corporis Cristi; idem super

40 34 bei differenciis ist das Abkürzungszeichen für er versehentlich fortgelassen.
 35 f. redicivum Hs. 38 hinter anime ist item formula vita beati Bernardi rot durch-
 gestrichen.

'Pater noster', 'Ave Maria', 'Salve regina' et de celebratione divinatorum et aliqui sermones eiusdem; item formula | vite beati Bernhardi; item expositio simboli beati Johannis Marienwerder; item tractatus | de septem horis canonicis; item sermones de beata virgine; item in lingua vulgari | XXII capitula de dilectione Dei et proximi. Item duo vocabularia in 5 duobus voluminibus. | Item XXXII sexterni quos divisi in tres libros, sed qui non sunt ligati ex causis, |

und an söllicher bezalung geben und inen für ir aigen buchern und güte | ingeantwurt hab, uf das mir dieselben min gnedig herr für sich und ir | nachkomen und gotzhuse sollich gross gnad und fründtschafft bewisst und | mir die ir obgeschribnen ire 10 aigen bücher gütz willens geliehen und untz | an min end in und ussert dem gotzhus sant Gallen, wo ich dann je | min wessen haben wird, zû bruchen gunnen und erloupt hand, doch mit | gedingt und underschaid, das ich dieselben bücher in gütten eren und | unzergercklich haltten, in dhain wyss verendern noch entpförderen sol || ald wil bi mine gütten trüwen und umb sollicher gnaden und grosser fründtschafft | willen, so begib ich 15 mich füro jetz in krafft diss brieffs für mich und min erben nach | dem und das in dem obbegriffnen kouff ouch bedingt worden, wenn das ist, ich | von tod abgangen bin, was ich dann bücher zu den obgeschribnen bücher hinder mir | verliesse, das die dem obgenanten gotzhus on aller miner erben und mengklichs intrag | und widerred werden und zugehören sollen, und loben uff das für mich und | min erben by minen gutten trüwen 20 alles das wie obstant war und statt zû haltten, | darwider niemer nichtz zereden noch ze thûn ald schaffen gethan werden, weder mit | recht noch unrecht in dhain wys one genad, und das zu urkund so hab ich mit | ernst erbetten den fürsichttigen wysen Hector von Watt altburgermaister zû sant Gallen, | das er sin aigen insigel für mich und min erben doch im und sinen erben one | schaden, offenlich gehenkt haut an disen brieff, der zu 25 sant Gallen geben ist am | mentag vor sand Urbans tag nach Cristi gepürt vier zechenhundert und darnach im sibentzigsten Jaren.

27. Reste eines Gesamtverzeichnisses des Bürerschen Legates.

(Gottlieb no. 914.)

Hinter dem Stiftsbibliothekskataloge von 1461 in ST. GALLEN 1399 30 (vgl. oben S. 101) hat man auf die zweite Kolumne von p. 7 und die erste von 8 wohl im Jahre 1485 oder bald darauf die Bücher verzeichnet, die aus Bürers Nachlaß nach St. Gallen gekommen sind. Höchstbedauerlicherweise ist nicht nur die verwendete Tinte sehr schwach gewesen, sondern auch und vor allem das Verzeichnis durch Abschneiden eines 35 großen Pergamentstückes stark verstümmelt. Oben und unten fehlt je ein kleines dreieckiges Stück, am äußeren Rande ein Streifen von etwa 13 cm Breite, 28 cm Länge. Infolgedessen fehlen auf der Vorderseite das letzte Drittel, auf der Rückseite die zwei ersten Drittel der Zeilen des Bürerschen Verzeichnisses. Was ich, zum Teil mit großer Anstrengung, 40 habe entziffern können, folgt hier im Druck. Die Striche sollen andeuten, wieviel Buchstaben etwa fehlen können. Ergänzungsvorschläge sind nur einige Male gemacht.

*Überlieferung: St. Gallen, 1399 p. 7 und 8 aus dem Ende des 15. Jahrhunderts.
Veröffentlichungen und Erörterungen fehlen. Kurze Erwähnung bei Scherrer
S. 471 und Weidmann S. 54.*

Ex legatione et per- | <missione domini> | Mathie Bûrer de p. 7.
5 Lind | <ow> . |
1. Textus veteris tes- | <tamenti.> | 2. Textus nove legis | — — —
— — — — . | 3. Quatuor volumina Nic | <olai de Lira.> | 4. Racio-
nale divinatorum | — — — — — . | 5. Pars prima in vitam | — —
— — — — — . | 6. Secunda pars vite | — — — — — . |
10 7. Glosa ordinaria | — — — — — . | 8. Volumen IIII librorum |
<sentenciarum.> | 9. Sanctus Thomas super | — — — — — . |
10. Sanctus Thomas | — — — — — . | 11. Summa eiusdem
s | <uper — — — — .> | 12. Prima pars speculi | <— — — — — Vin-
centii.> | 13. Pars secunda specu- | <li — — — — — .> | 14. Tercia
15 parseiusde | <m — — — — — .> | 15. Speculum naturale | — — —
— — — — — . | 16. Liber moralium beati | <Gregorii.> | 17. Omelye
eiusdem | — — — — — . | 18. Tractatus Alberthi | — — — —
— — — — . | 19. Tractatus eiusdem | — — — — — . | 20. Trac-
tatus eiusdem | — — — — — . | 21. Sermones eiusdem | — — —
20 — — — — . | 22. Epistolarum liber sancti Aug | <ustini — — — — .> |
23. Liber de reparatione | <lapsi — — — — .> | 24. Sophilogium
fratris Ja- | <cobi — — — — .> | 25. Paulus Horosius contra | — — — —
— — — — . | 26. Malogranatum | — — — — — . | 27. Tri-
partite hystorie | — — — — — . | 28. Lumen anime | — — — —
25 — — — — . | 29. Ecclesiastica hystoria | — — — — — . |
30. Sermones Hugonis | <de Prato.> | 31. Idem de sanctis | — — — —
— — — — . | 32. Sermones doct | <oris — — — — — .> | 33. Idem
d<e — — — — — .> | 34. S | — — — — —
30 — — — — — . | 35. | — — — — —
— — — — — . | 36. || — — — — — p. 8.
— — — — —
— — — — — de tempore. | — — — — — tempore
et sanctis. | — — — — — Grûsch. | — — — — —
— — — — — tis. | <— — — — — morali>am in
35 Job cum aliis. | — — — — — sermon> um de tempore et
sanctis. | — — — — — in multis aliis. |
— — — — — tis aliis ut infra. | — — — — —
— — — — — gibus. | — — — — — martirizati cum

25 zwischen den Zeilen des 29. und 30. Titels eine Zeile leer. 32 nach tempore
40 eine Zeile leer. 33 nach sanctis eine Zeile leer. 37 infra nicht sicher, darunter
vier Zeilen leer. 38 nach gibus zwei Zeilen leer.

aliis sanctis. | <de ar> | te bene moriendi. |
 ----- in > carnatione. | -----
 ----- orum eruditione. | ----- de spi-
 rituali mendi ----- orum. | -----
 carum cum quibus. | ----- magna plena- 5
 ria. | ----- tentorum ultimis. |

I sanctis *unsicher.* 4 nach orum acht Zeilen leer.

28. Verzeichnis der im Alten Turm aufbewahrten Bücher, 1518.

ST. GALLEN, Stadtbibliothek Vad. 80, eine Papierhandschrift in modernem Pappband mit 240 nicht durchgezählten Blättern (11 × 15,5 cm), enthält mehrere von Johann 10 Rütiner in der Mitte des 16. Jahrhunderts geschriebene Verzeichnisse von St. Galler Privatbibliotheken und am Schluß einen Index librorum bibliothecae sancti Galli in veteri turri. Das erste Blatt dieses letzten Stückes ist leer bis auf die Bemerkung: abgeschrieben am 4. Julii 45 jar, woraus hervorgeht, daß die Abschrift 1545 vorgenommen worden ist. Es folgen 6 Blätter mit einer sehr flüchtigen, abkürzungsreichen Kopie des Index, in 15 der die Anfangswörter und die Eigennamen Majuskelbuchstaben haben.

Schreiber des Originalverzeichnisses war im Jahre 1518 Fabricius gewesen, wohl ein aus dem württembergischen Steinheim (Jagstkreis) stammender St. Galler Mönch; Abschreiber 1545, Johann Rütiner, ein geschichtsliebender Freund Vadians, Kesslers u. a., der Theologie studiert, dann sich dem Leinwandgewerbe zugewandt hatte, 1549 Ratsherr 20 in St. Gallen wurde und 1556 starb.¹⁾ Die Abschrift ist voll von großen und kleinen Fehlern. Rütiner hat mehrfach Wörter nicht lesen können und darum Lücken gelassen, andere falsch entziffert, vgl. z. B. S. 144 Z. 1, 34. Die Beschreibung der Bücher ist sehr summarisch, zumeist beginnt schon nach der Angabe eines einzigen Titels ein neuer Band. Zweifelsfrei ist allerdings die von uns versuchte Scheidung nach Bänden nicht. 25

Wir drucken den Katalog, obwohl er nach 1500 entstanden ist, deshalb ausnahmsweise ab, weil er offenbar nur Handschriften verzeichnet, von denen sich viele mit erhaltenen Codices des 9. Jahrhunderts identifizieren lassen, und weil er trotz seiner Mängel zur Rekonstruktion und zur Geschichte der mittelalterlichen Bibliothek beitragen kann. Unter anderem lernt man daraus, daß ein großer Teil der Handschriften sich in 30 einer gewissen Ordnung noch 100 Jahre nach Poggios Besuch im Turme befand.

Überlieferung: St. Gallen, Stadtbibliothek Ms. Vad. 80, Abschrift von 1545.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Kurze Erwähnung im Verzeichnis der Manuskripte und Inkunabeln der Vad. Bibliothek in St. Gallen S. 36.

f. 2R.	Index librorum bibliothecae sancti Galli in veteri turri.	35
	In suprema regione lateris occidui hi libri sunt:	
	Epistolae canonicae cum glossa interlineari. Liber regum. Isidori aethimo- logiae. Parabolae Salemonis. Evangelia. Biblia. Liber Machabeorum anti- quus. Vita canonicorum. Epistolae Pauli. Esaias. Evangelium Lucae.	

¹⁾ Vgl. G. v. Wyss, *Geschichte der Historiographie in der Schweiz*, Zürich 1895, 40 S. 238 f.

Esaias iterum. Job et ecclesiastes. | Versus et dialogus Albini et | Caroli
de philosophia. | Speculum boni et mali. Biblia. | Concordantia evangelistarum. |
Job et Tobias <in> uno libro. | Epistolae Pauli. Liber Machabeorum. |
Evangelia Johannis et Marci. | Epistolae Pauli. Libri Salomonis. | Epistolae
5 Pauli. Actus apostolorum. || Tobias. Baeda super Lucam. | Liber Machabio- f. 2V.
rum. | Pauli epistolae. | Pauli epistolae. Ezechiel propheta | David et Johel. |
Quirini Sereni carmen medicini. | Evangelium cum glossa. |

Secunda regio. |

Somnium Scipionis Macrobi. | Hieronymus ad Theophilum. | Genesis
10 versibus comprehensa. | Biblia. Paralipomenum libri. | Libri Salemonis.
Epistolae Pauli. | Libri regum. | Marcus evangelista glossatus. | Apocalipsis.
Paralipomenon. | Ezechiel propheta. | Albini de fide ad Carolum libri 4. |
Esaias. Cassianus de canonicis patribus. | Comentarum in epistolas Pauli. | Homo-
logia Haymonis. Ezechiel. ||

15

Tercia regio. |

f. 3R.

Actus apostolorum. Rabanus in libros regum. | Martyriologium. Rabanus
super genesim. | Idem super Hieremiam. | Prosperi de vita contemplativa. |
Solinus et Prosper in uno volumine. | Prosper de promissis et fiducia Dei. |
Cassiodorus in psalterium. | Cassiodori pars altera in psalmis. | Esaias propheta.
20 Apocalipsis. | Gregorii epistolae. Origenes in Paulum ad | Romanos. In
genesim. | Alcivini magistri commentarius in Johannem ad Ravidam filium. Textus
evangeliorum. | Flori presbiteri collectanea in Paulum ad Corinthios. | Hieronymus
super psalterium. |

Quarta regio. |

25 Cipriani aliquot epistolae. Libri regum. | Beda super epistolas canonicas. |
Beda eiusdem in Johannem, Tobiam. || Martyriologium. | Hystoria Anglici Baeda. f. 3V.
Eiusdem in genesim, | in actus apostolorum. De chorographia eiusdem. | Liber
de sum(m)is officiis. | Beda super Marcum. | Cassiodori de divinis instituti-
bus, excer- | ptorum ex doctrina Christiana. | Beda super Esaiam. Super epistolas
30 canonicas. | Epistolae Pauli. Hieronymi quaestiones Hebraicae. | Idem super
Job. Vinimatiense concilium. 4 evangelia. | Collationes sanctorum. | Nicenum
concilium. | Beda de arte metrica. De 4 baptismatum gradibus. | Libellus de
vita religiosorum. | Libellus de exhortationibus sanctorum. | Tractatus super mis-
sam. Ambrosius de fide. Biblia. Collectae missales. || Beda de . Liber f. 4R.
35 de institutione clericorum. | Ambrosius de officio. | Idem de spiritu sancto. Ex-
positio apocalipsis. | Ambrosius super apocalipsin. | Propositiones Alani vel Al-
anus. | Summa divinitatis. | Ambrosii de Johanne Baptista historia. | Hieronymi
ad epistolae. | Johannis abbatis de sanctis fratribus historia. | Abbas de
perfectione. Ambrosius de spiritu sancto. | Idem super epistolam ad Romanos. |
40 Esaias et evangelia. Pastorale Gregorii. | Josephus de bello Judaico libri 7. |
Josephus. Aratoris actus apostolorum. | Sermones et omilie et de casibus
monasterii. | Liber veteris et novi testamenti. | Athanasius contra Arrium, Sabelli-
cum et Fotinium. | Epistolae canonicae. Isidori aethymologiae. |

1 hinter Versus vom Abschreiber 2 cm freigelassen, vielleicht ist scolastici zu er-
45 gänzen, da St. Gallen 273 gemeint sein dürfte. 3 für in vom Abschreiber Lücke
gelassen. 9 vor Macrobi eine Lücke von 2 cm Breite. 27 chorographia =
chronographia? 34 nach de Lücke von 1 cm, dann reuicii, vielleicht verlesen für
rerum, das ganze etwa: Beda de <natura> rerum. 38 hinter ad Lücke von 3 cm.

Quinta regio. |

- Hieronymus in Pauli epistolas. | Simiomeus. Aethymologiae Hieronymus. ||
 f. 4V. Hieronymus super psalterium. Idem in evangelistas. | Idem contra Pelagium dia-
 logi. Cantica. | Hieronymus in Ezechielem. Super Esaiam. | In epistolam ad
 Galathas. In Esaiam. | In Danielelem. In Abdiam. Super | Zachariam, Mala- 5
 chiam et Abacuck. | In Amos. In Johel et Micheam. | Hieronymus super Ma-
 thaeum. Eiusdem epistolae. | Idem in Hieremiam. Super evangelia. | Item
 itonium. Canticum expositio cum aliis. | Regulae sanctorum patrum. Hierony-
 mus in Esaiam. | In evangelia eiusdem. In Ezechielem. | Super Jonam.
 Psalterii interpretatio eiusdem. | Super Mathaeum idem. In psalterium. | Augu- 10
 stini opuscula quaedam. | Hieronymus super canonicas epistolas. Idem de locis. |
 Job, Thobias cum aliis. | Hieronymus in evangelium Johannis. In Oseam. |
 f. 5R. Benedictus Deus. Quaestiones de sacramentis. || Sermones Augusti(ni). |
 Eucherus de variis quaestionibus. Epistola Hieronymi ad gramaticum. | Epistola
 Hieron(y)m)i ad gramaticum. | Victorinus de summa trinitate. Psalterium Hieronymi. | 15

Sexta regio. |

- Augustini epistola ad militem quendam. | Ex de excerpta. | Augustinus
 de disciplina Christiana. | Eiusdem de quaestionibus. Homiliae. | Duo libri
 contra Faustum et Manichaeum | de baptismo. Item in Esaiam. | Eiusdem retracta- 20
 tiones. De sermonibus Domini. | Liber quaestionum in genere. Liber contra
 Manichaeos. | Pauli epistolae cum glossulis. | Augustinus de fide ad Petrum.
 Sermones eiusdem. | Flores. De sancta trinitate. Sententiae | super psalterio.
 De civitate Dei. | Sermones. Ad Valentium Manichaeum epistola. | Isidori sino-
 nymae. Augustinus de disciplina Christiana. | In psalterium gemino volumine. ||
 f. 5V. Augustinus de concordantia evangelistarum. | Eiusdem diversae epistolae. Super 25
 genesim. | Item expositio in . | Augustinus epistolarum liber. De
 doctrina Christiana. | Eiusdem speculum. Homiliae in sacramentum. | Eiusdem
 expositio in Paulum ad Romanos. | Liber de scriptoribus. Hugo super apocalipsin. |
 Primasii, discipuli sancti Augustini, expositio in apocalipsin. | Super psalmos
 idem. | Augustinus de 10 . | Idem de utilitate credendi et alia. | 30
 Augustini priores libri 10 de civitate Dei. | Idem de verbis Domini. |

Septima regio. |

- Gregorii homiliae Johannis evangelistae. | Gregorius in Job. Eiusdem pasto-
 ralis cura. | Idem in Job. Eiusdem homiliae. | Eiusdem moralia. | Eiusdem
 homiliae. | Paterius de opusculis Gregorii. | Gregorii moralia. | Eiusdem vita. || 35
 f. 6R. Gregorii pastorales curae. Pastoralis. | Gregorii vita per Johannem diaconum. |
 Gregorii pastoralis. Homiliae Gregorii. | Gregorius super Job. Moralia in
 Job. | Moralia in Job. | Moralia Gregorii. Petrandi diaconi de duce | religioso
 libellus. Cusani homiliae. | Fulgentius de virtutibus. | Alani epistola ad Phil-
 daulium. | 40

Octava regio. |

- Passiones apostolorum. Sancti Thonice miracula. | Vita sancti Galli et Colum-
 bani. | Tractatus de sancto Johanne Baptista. | Ambrosii, Silvestri, Nicolai et alio-

2 Simiomeus?, *vielleicht vom Abschreiber verlesen aus Sinonima.* 8 itonium
vielleicht in chronicon zu verbessern. 17 nach de Lücke von 1,5 cm. 18 nach 45
 de Lücke von 1,5 cm. 20 in genere wohl fälschlich für in genesin. 26 hinter
 in 5,5 cm freigelassen. 30 nach 10 Lücke von 6 cm, wohl chordis zu ergänzen.
 38 Petrandi *versehentlich* für Ferrandi. 39 Cusani] Caesarii *Morin.*
 39 f. *verschrieben* für Adami epistola ad Phidebalum (*Migne CCXI, 666*), *G. Morin.*
 42 Thonicae wohl *versehentlich* für Thomae. 50

- rum vita. | Vita Hieronymi et aliorum. | Vita sanctae Brigittae virginis. Vita sancti Galli. | Vita sancti Ambrosii. Vita Pauli primi heremita. | Passio Vincentiae et Margarethae. | Vita sancti Anthonii. Sancti Marcellini. | Legenda variorum sanctorum. | Vita Pauli heremita et Hilarionis. || Deiceci rethoris vita f. 6V.
- 5 Martini. | Passio sancti Sebastiani. | Liber legendarum de multis sanctis. | Vita sancti Adolphi et aliorum. | Passionale sanctorum. Vita sancti Columbani. | Liber pastoralis regulae. Urbani passio. | Vita sancti Silvestri. Martyriologium. | Dionysii et multorum aliorum vita. | Passionale sanctorum. Passio Andreae. | Passio Eusebii et Germani. Sancti Benedicti vita. | Gregorii liber.
- 10 Vita sancti Columbani. Paulini <elogium> de sancto Martino versibus conscriptum. | Liber de vita sancti Silvestri. | Haymo super epistolas et evangelia. | Homeliae sanctorum. | Homeliae aliae. Sermones V aliorum sanctorum. | Homiliarum liber alius. Homeliae evangelicae. | Homiliae super hiemem. | Homiliae super epistolas Pauli et evangelia. | Homiliae Johannis Chrisostomi. | Martyriologium Romanum. || Epistolae Pauli expositae. Homiliae aestivales. | Collationes sanctorum patrum. | Passio sancti Emmerami. | Lateris meridionalis I. regio. | Salupmi sermones. Sermones alii. | Compendium theologiae veritatis. | Liber ecclesiastes. Sermones de tempore iterum. | Somnia Danielis. Sermones de sanctis. | De dilectione Dei et proximi.
- 20 Decretalium glossula. | De abiectioe liber. Sermones de apostolis. Sermones de sanctis. | Sermones de apostolis. Compendium theologiae. | Homiliae de tempore. Sermones de sanctis. | Formulae domesticae vitae. Sermones de sanctis. | De virtutibus et bona mente libellus. | Expositio super 10 praecepta. | Sermones aliquot. | Passionale. Liber de effectu crucis dominicae. |
- 25 Secundae regionis et terciae. | Rationale divinatorum. Expositio e<v>angelii. | Tractatus Bernhardini. | Conscriptus per Fabritium Steyn- | heymensis coenobitam, 1518 anno.

4 Deiceci wohl in Severi zu verbessern, Morin. 10 hinter Paulini 1,5 cm leer. 17 Salupmi = Salus mundi? vgl. Scherrer S. 620.

30

Dominikanerinnenkloster

Schutzheilige: Katharina.

Gründungszeit: 1228, jedoch erst seit 1368 zum Dominikanerorden gehörig.

Schicksal: 1528 aufgelöst; 1606 in Wil fortgesetzt.

- 35 Das Katharinenklösterchen geht bis ins Jahr 1228 zurück. Anfangs lebten die Frauen ohne bestimmte Ordensregel, 1266 nahmen sie die des heiligen Augustinus, 1368 die Ordnungen des Dominikus an. Jedoch war ihr monastisches Leben viele Jahre lang ziemlich ordnungslos, bis sie sich 1459 wieder zu gemeinsamem Leben entschlossen. Damit begann die allerdings kurze Blütezeit des Stiftes, die auch eine Belebung der Studien, die
- 40 Anlage oder Vermehrung einer Bibliothek in sich schloß. Besondere Verdienste erwarb sich um das geistige wie um das geistliche Leben die Priorin Angela Varnbüler (1476—1509). Sie setzte eine eigene Buch-

meisterin ein und beauftragte manche Nonne mit Abschreiben von Büchern meist liturgischen, erbaulichen, moralisch-asketischen Inhalts. Auch mag mancher Band geschenkt oder gekauft worden sein, geschenkt z. B. von den Nürnberger Ordensschwwestern, deren Priorin zeitweise einen großen Einfluß auf das St. Galler Kloster hatte; andererseits schrieben die Nonnen 5 St. Gallens auch für andere Klöster, so für Inzigkofen die jetzt in der Universitätsbibliothek Tübingen liegende Handschrift M. d. 456. Nach wenigen Jahrzehnten hatte es mit der bibliophilen Betätigung ein Ende. Seit 1527 versuchte der St. Galler Stadtrat die Reformation auch bei St. Katharinen einzuführen und verbot schließlich im Jahre 1528 den 10 katholischen Kult direkt. Als nun die Nonnen abzogen, nahmen sie, wie man ihnen bald vorwarf, auch „etliche Götzenbücher“ mit. Spätere Versuche, das Kloster in St. Gallen selbst wieder zu errichten, hatten keinen dauernden Erfolg. 1555 wurde endgültig zu ungunsten der Nonnen entschieden, die Besitztümer fielen zum allergrößten Teile an die Stadt. 15 Von den Urkunden und Büchern durften sie nur die behalten, die in das geistliche Fach gehörten und das Eigentum nicht betrafen. Über Anzahl, Inhalt und Verbleib dieser Bücher sind wir nicht näher unterrichtet. Bestimmt verwahren heutzutage die Stiftsbibliothek und das Ordinariat zu St. Gallen eine Reihe von mittelalterlichen Handschriften des ehemaligen 20 Katharinenklosters; möglich ist, daß auch bei den Frauen in Wil noch einige Codices liegen.

Erhaltene Handschriften: St. Gallen (Stift) 24 (Psalterium cum canticis, saec. XIV); 363 (Plenarium, saec. XV [1433]); 405 (Breviarium monialium o. praed., saec. XIV); 406 (Breviarium o. praed., saec. XV); ? 407 (Breviarium o. praed., saec. XV); 477 (Breviarium 25 o. praed., saec. XV); 479 (Deutsche Gebete, saec. XV [1483]); ? 480 (Cursus B. M. V. et diurnale, saec. XV); ? 481 (Horae, saec. XV); 491 (Lateinische und deutsche Gebete und Riten für Verstorbene, saec. XV); 492 (Psalterium et cantica, saec. XV); 495 (Deutsche Gebete, saec. XVI); 504 (Breviarii pars aestivalis, saec. XV); 603 (Das Leben der Schwestern von Töss u. a., saec. XIV|XV); 990 (Wendelin Fabers geistliche Abhandlungen saec. XVI); 30 ? 1017 (Peregrinus de sanctis, saec. XV, „der Farnbülerinen“ gehörig).

St. Gallen (Ordinariat) (Joh. Meyers Reformatio Predigerordens, saec. XV) und vielleicht noch einige andere in der Mitte des 19. Jahrhunderts vom Bischof Joh. Greith benutzte Bände.

? Wil, vgl. oben.

35

Literatur: A. H(ardegger), Die Frauen zu St. Katharinen in St. Gallen, herausgegeben vom Hist. Verein in St. Gallen, St. Gallen 1885 (Neujahrsblatt) S. 11 und 24.

A. Hauber, Deutsche Handschriften in Frauenklöstern des späteren Mittelalters: Zentralblatt für Bibliothekswesen 1914 S. 361 ff.

G. Scherrer a. a. O. S. 636.

40

Weidmann, Geschichte der Bibliothek von St. Gallen S. 359.

29. Bücherverzeichnis vom Jahre 1484.

Leider ist der Wortlaut des Katalogs weder aus dem Original noch aus Abschriften bekannt. Die Herren Professor Dierauer, Dr. T. Schieß,

Stiftsbibliothekar Dr. Föh, Stiftsarchivar Müller (St. Gallen) und P. Ignaz Hess (Wil) haben auf meinen Wunsch gesucht, aber einstweilen vergeblich. Im 18. Jahrhundert fand der P. Pius Kolb den Katalogtext in dem nunmehr verschollenen Hausbuch der Angela Varnbüler. Auf Kolbs Auszüge gehen alle bisherigen Mitteilungen in letzter Linie zurück, so die des Stiftsarchivars Wegelin, der, nach freundlicher Auskunft des jetzigen Stiftsarchivars, in seinen handschriftlichen Kollektaneen schreibt: „Vom Jahre 1484 ist ein detailliertes Bücherverzeichnis vorhanden, darunter I Collend, Summa CLXXXVII latinisch bücher. Item die XXIII guldin harpfen, ist getrukt und das burtbuchli mit getrukten viguren. Summa XLIII (deutsche Bücher). Dann noch latein büchlein in bretter gebunden XXVIII und XXXVIII deutsche büchlein desglichen alles brettbüchli.“ Auf Grund derselben Quelle heißt es in der Monographie von A. Hardegger über die Frauen von St. Katharinen (S. 11): „Item hand wir geschriben II genotirte mettibücher, berichtet die Hauschronik, ains von der zit, das ander von den hailigen, und wiederum: Item II antiphonarien auf pergament und ain evangelienbuch. Zudem ist vom Jahre 1484 ein Bücherverzeichnis vorhanden, wonach die Bibliothek des Klosters aus 158 lateinischen und 43 deutschen Büchern, ferner aus 27 lateinischen und 38 deutschen in Brettlin gebundenen Gebetbüchern bestand. Sie besaßen aber auch gedruckte Bücher, so die XXIII guldin harpfen, das burtbüchlin mit getrukten viguren und den Rosgarten.“

Veröffentlichung: Dürftiger Auszug bei A. Hardegger, Die Frauen zu St. Katharinen S. 11.

GÜNTERSTAL Cistercienserinnenkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: Erstes Viertel des 13. Jahrhunderts, 1224 geweiht.

Schicksal: 1806 aufgelöst.

5

Große Bedeutung im geistigen Leben des Mittelalters hat das Frauenkloster Günterstal bei Freiburg i. B. niemals besessen. Immerhin haben seine Insassen bis in die Mitte des 15. Jahrhunderts einen ganz ansehnlichen Bücherschatz zusammengebracht. Das Meiste davon ist in den folgenden Zeiten verloren gegangen. Nur etwa der sechste Teil ist noch nachweisbar in Karlsruhe, wohin der bei der Säkularisation vorhandene Rest kam, und in St. Gallen, dessen Stiftsbibliothek 1782 einige Günterstaler Handschriften vom Pfarrer Gall Metzler erhielt.

Erhaltene Handschriften: St. Gallen (Stift) 1140—1142 (Lectionarium, saec. XV); 1156 (Sermones, saec. XV); 1343, 1344, 1345 (Deutsche und lateinische Statuten des Cistercienserordens, saec. XV und XVI). Vgl. Scherrer.

Karlsruhe, Landesbibl. Cod. Günterstal 1—17 (vorwiegend liturgischen Inhalts, saec. XIV—XVII). Vgl. Brambach, Ettliger, Lamey und Längin.

Literatur: W. Brambach, Die Handschriften der Großherzogl. Bad. Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe Bd. I 17.

20

E. Ettliger, Beilage III zu W. Brambach, S. 4 f.

F. Lamey und Th. Längin, Beilage II zu W. Brambach, S. 46 ff., 105, 106, 108.

G. Scherrer, Verzeichnis der Handschriften der Stiftsbibliothek von St. Gallen S. 414 f., 417, 450.

30. Bücherverzeichnis vom Jahre 1457.

25

(Gottlieb no. 70.)

KARLSRUHE, Großherzogliches General-Landesarchiv Hs. 247 (814) ist ein Band von 54 Papierblättern (14,5 × 21,5 cm) in Pergamentumschlag und enthält ein Notizenbuch der Äbtissinnen von Günterstal aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Fol. 38^v—40^r bieten ein Bücherverzeichnis. Der Schriftraum mißt im allgemeinen 17,5 × 12,5 cm, fol. 40^r aber nur 15,5 × 12 cm.

Der Katalog umfaßt einmal die Bücher, die am Hilariustage 1457 der sengernen, d. h. der Singmeisterin (cantrix), überantwortet wurden (S. 150 Z. 27 ff.) und wohl in einem besonderen Bibliotheksraume, der nach-

35

her genannten Buchkammer, lagen, ferner die auf dem Chore aufbewahrten Handschriften (S. 151 Z. 27—31), die wohl ebenfalls der Aufsicht der Singmeisterin unterstanden. Dann folgen Bücher, die zu Freiburg im Günterstaler Hofe lagen (S. 151 Z. 32—38 und S. 152 Z. 5—8). Diese Einträge sind
 5 unterbrochen durch Aufzählung von Büchern, die in die Günterstaler Buchkammer, in den Bereich der Singmeisterin gehörten (S. 152 Z. 1—4). Am Schluß werden drei Bände genannt, die an das eng mit Günterstal verbundene Cistercienserkloster Tennenbach ausgeliehen waren (S. 152 Z. 9—12). Dieser Ausleihevermerk ist mit anderer Tinte, aber wohl von derselben
 10 Hand, die das Verzeichnis sonst geschrieben hat, nachgetragen.

Die Genauigkeit der Bücherbeschreibungen im Katalog läßt viel zu wünschen übrig, es sind immer nur die zu Anfang stehenden Werke oder der Hauptinhalt angegeben, und zwar in oft verderbter Sprachform (z. B. lieber statt liber, regimina statt regimine u. dgl.), die das Verständnis der
 15 Titel vielfach erschwert, aber wohl für die Bildung der Katalogschreiberin bezeichnend und darum nicht zu verändern ist. Meistens handelt es sich um biblische, legendarische, homiletische, liturgische und asketische Texte in lateinischer und deutscher Sprache. Auch Chroniken sind dabei, nicht aber, wie J. Bader wollte, ein Buch von den „Haimonskindern“. Das
 20 S. 151 Z. 2 erwähnte buch heisset Heimon dürfte einen Bibelkommentar Haimos enthalten haben.

Überlieferung: Karlsruhe, General-Landesarchiv Hs. 247 (814) fol. 38^v—40^r, Originalaufzeichnung von 1457.

Veröffentlichungen und Erörterungen: F. J. Mone in den Schriften des Altertumsvereins für das Großherzogthum Baden, Baden 1846, S. 251 ff. (V.). Kurze Erwähnung von J. Bader im Freiburger Diözesanarchiv V (1870) S. 178.

Item diss sint die bûcher ze Günterstal, die der senger- | nen f. 38^v.
 ingeantwürt sind in dem ior do man zalt M | CCCCLVII ior
 Hilarii. |

30 Item des ersten II bûcher antifner von den heiligen. | Item II
 antifner von den istorien. | Item II bûcher von den ome-
 ligen. | Item II lectenbûcher von den helgen. | Item II lecten-
 bûcher von den istorien. | Item III núwi gesangbûchly. |
 Item vitass patrum. | Item diademam. Item sermoness Bern-
 35 hardi. | Item liber genesis. | Item liber Pauli. | Item liber
 regum. | Item lieber Salomonis. | Item liber Ysaias profeta-
 rum. | Item II bûcher 'Dicite pusillanimes'. | Item I passional. |
 Item I núw epistelbûch. | Item I alt bûch, doran stond die passio-
 nes. | Item II mettibûcher. | Item den orden. | Item III regu-
 40 las. | Item XVIII krützbûchli. | Item Nickodemus. | Item florie-
 rus. || Item II dialogam. Item I bûchli, doran stont von den septua-
 gesimum. | Item I bûch ward úns von her Amlung, focht an 'De f. 39^r.

- pace'. | Item II bücher glos über Johanis. | Item s. Patricio feg-
für. | Item ein büch heisset Heimon. | Item II bücher von der gloss
über den salter. | Item I büch, das focht an 'Quod Deus summus et
incommutabilis sit'. | Item I büch de conversione. | Item decem
miliū martirum. | Item von s. Franciscus. | Item III bücher sen- 5
tentias Petri. | Item pastoralis cura. | Item vita Ūdalrici. |
Item liber Augustini et aliorum sanctorum. | Item Hugo de sancto
Fictore. | Item I büch, focht an 'De reparacione sapsy'. | Item de
contempto mundi. | Item de intencione divine pagine. | Item Gall-
ricus de dispensacionibus. | Item super epistolas kanonikas. | Item 10
II bücher Johannes Beleth. | Item 'audi vilia'. | Item de fide, spe
et caritate. | Item passio sancti Blasii epistoli. | Item de Teningen. ||
f. 39v. Item I büch gab uns meister Wernher Hefenler. | Item VII bücher
Fridricusli. | Item I vigill. | Item I büch, do ston an 'Liberator ani-
marum'. | Item kronika. | Item II bücher miraculum sancte Marie. 15
Item des leid. | Item oracio de sancta trinitate. | Item de ava-
ricia. | Item de istoria scolastica. | Item ad Probram viduwam. |
Item festum omnium sanctorum. | Item de regimina. | Item I büch
heist aurora. | Item summa notarie. | Item II bücher heissent Lucas.
Item I büch heist instituta. | Item gloss über Matheuss. | Item 20
canticum glosatum. | Item ordo iudiciarius magister. | Item II sälter. |
Item liber vita Marcialis. | Item liber 'Lucta anime'. | Item ein
abcdarius. | Item diffiniciones. | Item VI bücher, die hie nit genempt
sint. | Item I nūwen genottenten ymser. | Item nofell. | Item
I nūwen collectner. | Item I nūwen Donat. | Item das ewangelium 25
ante diem festum. |
Item so sind diss die bücher, die in dem kor ligend: | Item
III gradal. | Item II antifner von den helgen. | Item III sälter. | Item
II antifner von den ystorien. | Item I collectner. | Item I ymser. |
Item I benedicamus-büch und II kleiny. | Item I büch, doran stot 30
latnyg. | Item I gross nūw gradal. |
Item wir hand ze Friburg in unserem hus: | I nūwi regel. | Item
III gross selter. | Item cronica. | Item II büch von den omelia. ||
f. 40R. Item I nūw leccionbüch von den istorien. | Item I antiffner von den
istorien. | Item II nūwi bücher von der omelig Bernhardi über | kan- 35
tika kantikorum. | Item Heimon über apocalipsi. | Item III bücher
über Jop. | Item plenarium. | Item prefacio Cassiani abbatis. |
Item I gross mettibüch. | Item paralipomenon. |

8 sapsy *Hs.* für lapsy = lapsi; scripsi *Mone*. 11 vor vilia ist vig gestrichen.
vilia wohl = filia (Zion). 12 epistoli wohl = episcopi. 14 Fridricusli] vielleicht 40
statt Fridanci libri, *Leidinger*. 27 ff. und 32 ff. vom Vorhergehenden durch einen
langen Querstrich getrennt. 31 latnyg = lateinisch?

- Item disi bücher hören der sengernen in die | büchkammeren: |
 Item II antifner von den helgen. Item I antifner von den ystorien. |
 Item I leccionbüch von den heiligen. | Item I büch die gloss
 über den salter. |
- 5 Item wir hant aber ze Friburg im huss: |
 IX mettibücher. Item VIII dyernal. | Item II selter. Diss hört
 in unser frowen | der eptissin hus. | Item I tutsche psalter und I vo-
 cabel, sind bappiri. |
 Item III bücher sind gelihen gon Tenibach: |
- 10 Item das erst heist liber Gaii Julii Cesaris belli gallici | de narracione
 temporum. | Item liber de collacionibus patrum. | Item omelie
 diverse per annum. ||

6 f. ob die Worte Diss — hus zum Vorhergehenden oder zum Folgenden gehören,
 ist nicht klar. 9—12 Nachtrag wohl gleicher Hand.

GÜTERSTEIN

Kartäuserkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: 1439. Vorher, seit etwa 1226, Cistercienserkloster, seit dem Ende des 14. Jahrhunderts Benediktinerpropstei. 5

Schicksal: 1534 aufgelöst.

Seit etwa 1226 bestand in Güterstein (im jetzigen Oberamte Urach) eine Cistercienserniederlassung. Dieses Klösterchen scheint sich nicht über das 13. Jahrhundert hinaus behauptet zu haben. Angeblich war es schon seit 1279 im Besitz der Zwiefaltener Benediktiner. Für die zweite Hälfte des 14. Jahrhunderts ist die Zugehörigkeit zu Zwiefalten klar. Anfangs stand ein Pfleger an der Spitze, seit 1397 ein Propst. Die Trennung Gütersteins von Zwiefalten erreichten schließlich die Grafen von Württemberg, sie ließen am 17. November 1439 die Benediktinerpropstei in ein Kartäuserkloster umwandeln. Von der Stiftsbibliothek der benediktinischen Zeit weiß man nichts weiter, als daß der Propst durch die Statuten angewiesen war, mit Hilfe der Almosengelder für die „Bücher und ander Gezierd des Gotteshauses“ zu sorgen. Ansehnlich wurde die Bibliothek anscheinend erst durch die Kartäuser. Wie nachstehendes Verzeichnis offenbart, kauften bereits die beiden ersten Prioren Bücher an. Außerdem aber kam mancher Band durch Schenkung von Mönchen, Weltgeistlichen und Laien hinein. Besonders geschah das unter Abt Konrad von Münchingen (1445—1476), unter ihm erlebte die Kartause ihre größte Blüte. Gütersteiner Ursprungs ist ganz oder zum Teil die Maihinger Handschrift III (Deutsch) 1 4^o 8, die der Bibliothek des Klosters Kirchheim angehört hat und das Büchlein von der Liebhaltung Gottes, geistliche Betrachtungen eines Kartäusers und ein geistliches Gespräch zwischen einer Fürstin und einer Kramerin von einem Pater noster aus Edelsteinen enthält.¹⁾ Schon gegen Ende des 15. Jahrhunderts begann der Verfall Gütersteins. Im Sommer 1534 machte Herzog Ulrich dem Leben des Klosters 30

¹⁾ Vgl. F. Schmidt in der *Alemannia XXIV* (1897) S. 74—79. Das letzte Stück der Handschrift hat die Vorbemerkung: Diss hernach geschriben büchlin habend gemacht die kartäuser zue dem güterstein und habend es geschenkt mit dem Pater noster, der darin berürt wirt, in ainem kistlin zu totgaab der eltern von Wirttenperg anno 1447 ze Aurach.

ein Ende. Am 18. September erfolgte die Inventarisierung. Dabei wurde bestimmt, daß „viele alte Kartäuserbücher, die sich vorfanden, nach Stuttgart geschickt und dort gesehen werden sollte, ob etwas darunter brauchbar wäre“. Eine Auslese kam in die Konsistorialbibliothek und von dort schließlich in die jetzige Kgl. Landesbibliothek zu Stuttgart. Groß dürfte die Zahl der erhaltenen, nachweisbaren Gütersteiner Codices nicht sein. Mir sind nur folgende bekannt:

Berlin, Germ. 4^o 1131 (Traktate über den Ursprung des Kartäuserordens, Gedicht über das Leiden Christi, Betrachtungen, Gebete, Predigten etc., alles deutsch, saec. XV; seit dem 16./17. Jahrhundert in Buxheim). Nach Mitteilungen von L. Bertalot und F. Schüllmann.

Stuttgart, Kgl. Landesbibliothek theol. et phil. 2^o 4 (Sensatus de tempore, 1440 von Albertus Rot de Nyffen geschenkt); 2^o 72 (Quadragesimale fratris Friderici de Astancia, saec. XV, laut einer Notiz fol. 1^v samt vielen anderen Büchern 1455 von Johannes Pütel de Nyffen geschenkt); 4^o 78 (vgl. unten); Hist. 2^o 421 (Necrologium cartusiae Boni Lapidis cum anniversario, saec. XV/XVI, im 18. Jahrhundert in Zwielfalten). Vgl. v. Heyd, Rothenhäusler, Schön, Stälin und unten.

Wolfenbüttel, theol. 87, 5, 4^o (3939) (Chronicon priorum domus maioris Cartusiae inde ab anno 1082 usque ad annum 1503). Vgl. v. Heinemann.

20 **Literatur:** Beschreibung des Oberamts Urach, herausgegeben vom Kgl. Statistischen Landesamt, Stuttgart 1909, S. 586 ff.

O. v. Heinemann, Die Handschriften der Herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel II S. 215.

W. v. Heyd, Die Handschriften der Kgl. ö. Bibliothek zu Stuttgart. I 194.

25 K. Rothenhäusler, Die Abteien und Stifte des Herzogtums Württemberg im Zeitalter der Reformation, Stuttgart 1886, S. 231—234, 264—268.

Th. Schön, Geschichte der Kartause Güterstein in Württemberg: Freiburger Diözesanarchiv, XXVI (1898) S. 135—192.

Chr. F. v. Stälin, Zur Geschichte württembergischer Büchersammlungen S. 83 f.

30 **31. Listen der seit der Mitte des 15. Jahrhunderts erworbenen Bücher, angelegt zwischen 1450 und 1476.**

(Gottlieb no. 70.)

Der Codex theol. et phil. 4^o 78 der Kgl. Landesbibliothek zu STUTTGART ist in Holzbretter gebunden, die mit schlicht ornamentiertem Leder überzogen sind und früher durch eine jetzt verlorene Schließe zusammengehalten wurden, er enthält in Lagen verschiedener Größe 210 Papierblätter (20,1 × 14,2 cm). Die alte noch aus dem 15. Jahrhundert stammende Folierung mit arabischen Ziffern hat das erste Blatt und die auf fol. 200 folgenden 9 Blätter nicht mitgerechnet. Daß die Handschrift Gütersteiner Herkunft ist, geht aus einer Notiz Cartusienium conventus Boni Lapidis auf fol. 2^v und aus zahlreichen Briefen und Urkunden des Bandes hervor, die sich auf das Kloster Boni Lapidis, Gutthelstein oder Güterstain beziehen.

In der Hauptsache scheint die Hs. 1464 vollendet gewesen zu sein. Denn diese Jahreszahl steht auf fol. 1^R in roter Schrift über der Inhaltsangabe von derselben Hand wie diese, bezeichnet also wohl die Zeit der Registeranfertigung. Überdies stammen alle im Codex vorkommenden Aktenstücke aus der Zeit vor 1464.

Die Schriftfläche ist auf einigen Seiten durch Striche eingerahmt, die aber häufig überschritten worden sind, durchschnittlich umfaßt sie 16 × 10 cm. Der Inhalt ist kurz folgender: fol. 1^R—2^V alte Inhaltsangabe; fol. 3—7 zumeist unbeschrieben; fol. 8^R—64^V Modus procedendi in sermones de sacramento corporis Domini; fol. 67^R—75^R Sermo de annunciazione B. M. V.; fol. 79^R—90^V Determinacio utilis et compendiosa septem virtutum principalium; fol. 92^R—99^V Verschiedene kleine Traktate; fol. 102^R—107^R Casus papales et episcopales; fol. 114^R—121^V Formulae scribendi; fol. 122^R—123^R Numerus et nomina omnium domorum ordinis Carthusiensium; fol. 131^R—151^R Numerus librorum; fol. 158^R—196^R 15 Lectiones in die pentecostes etc.; fol. 197^R—206^V Abschriften verschiedener Bullen, Konfirmations- und Resignationsbriefe.

Das Bücherverzeichnis reicht von fol. 131^R—151^R, jedoch so, daß verschiedene Blätter, Seiten und Seitenteile freigeblieben sind. Ganz leer sind fol. 131^V, 133^V, 143^R—148^V, 149^V und 151^V (—157^V), über freie Stellen 20 anderer Seiten unterrichtet der Apparat. Hier sei nur im allgemeinen davon die Rede, um zu erklären, daß die Schriftflächen des Kataloges ganz unregelmäßig groß sind. Durch zwei senkrechte und zwei wagerechte Linien an den vier Blattseiten ist zwar ein normaler Schriftraum von 15 × 11,3 cm erzeugt. Jedoch ist dieser oft nicht ausgefüllt, oft 25 überschritten worden. Am wenigsten ist man über die linke Senkrechte zu Beginn der Zeilen hinausgegangen. Auf einzelnen Blättern sind für die Einträge wagerechte Linien in wechselnder Zahl (24, 21 u. a.) gezogen worden. Überschriften, mit denen gerade eine neue Seite begonnen wurde, Bandzahlen und oft auch Zusatzbemerkungen stehen 30 außerhalb des normalen Schriftrahmens; leider sind sie im Falz und am Seitenschnitt verletzt worden, da die Blätter erst nachträglich gebunden worden sind und der Buchbinder auf die Schrift nicht recht achtgegeben hat.

An der Aufzeichnung des Katalogs haben verschiedene Hände ge- 35 arbeitet, die sich einer kleinen, abkürzungsreichen gotischen Minuskel des 15. Jahrhunderts bedienen. Von fol. 131^R—133^R geht eine verhältnismäßig große Hand, die in den übrigen Teilen der Hs. nicht vertreten ist. Nur hier finden sich gerötelte Anfangsbuchstaben, rote Interpunktionszeichen und rote Striche unter einzelnen Wörtern. Die Rötung der An- 40 fangsbuchstaben ist ziemlich willkürlich vorgenommen; es sind davon nicht bloß das Wörtchen Item am Zeilenbeginn, nicht bloß Eigennamen und die Schlagwörter von Büchertiteln betroffen, sondern zuweilen auch

Bandzahlen, die Präposition *de u. a.*, so daß aus der Rötellung nicht viel zu ersehen ist. Auch die wenigen (in Kleindruck wiedergegebenen) Randbemerkungen dieser Seiten scheinen von derselben Hand zu sein, die den Haupttext geschrieben hat.

5 Fol. 134^R setzt eine andere Hand ein, die vielleicht auch sonst in dem Bande tätig gewesen ist, z. B. um die *Casus papales* auf fol. 102^R und die *Lectiones* fol. 158^R ff. aufzuzeichnen. Die Schriftzüge sind kleiner und etwas nachlässiger. Die Rötellung fällt nunmehr ganz fort. Diese zweite Hand reicht bis ans Ende des Kataloges, jedoch sind zwischen-
 10 durch einige Zusätze mit dunklerer Tinte gemacht worden, so daß man vielleicht eine dritte Hand zu unterscheiden hat, obwohl es durchaus nicht ausgeschlossen ist, daß diese Nachträge von derselben zweiten Hand in späterer Zeit gemacht worden sind. Die dunklere Tinte (also möglicherweise die dritte Hand) erscheint schon von fol. 134^R an bei der am
 15 linken Rande stehenden oft durchs Binden verstümmelten Zählung: *primus liber, secundus liber* usw., und den (in den kritischen Apparat verwiesenen) Randbemerkungen, die irgend etwas aus dem Inhalt des Bandes hervorheben wie *Maria, cena Domini* etc. oder Schrift und Wert des Bandes kennzeichnete, ferner auf fol. 134^V die unten S. 162 Z. 23—25 wiedergegebenen Zeilen, viel-
 20 leicht auf fol. 136^R die Worte von S. 165 Z. 23—25, auf fol. 136^V die Worte von S. 166 Z. 7f., auf fol. 136^V—137^R die Einträge S. 166 Z. 22—35, vielleicht fol. 138^R und ^V mit S. 166 Z. 36—S. 168 Z. 18, auf fol. 139^V—140^R S. 170 Z. 1—S. 171 Z. 6, auf fol. 142^R S. 173 Z. 1 (Item)—2 (*Hallensibus*). Zum Teil sind diese Einträge sehr eng geschrieben, so daß z. B. fol. 138^R nicht
 25 weniger als 38 Zeilen hat.

Der Katalog zerfällt in zwei Teile. Der erste geht von fol. 131^R—143^V und ist nach den Schenkern der Bücher geordnet. Innerhalb der Gruppen, die oft durch freie Strecken getrennt sind, werden bisweilen Unterabteilungen gemacht nach dem Material der Handschrift, ihrem Wert oder Inhalt. Von
 30 fol. 134^R ab haben die einzelnen Bände gewöhnlich die Überschrift *alius liber, alius libellus* u. dgl., so daß die Zugehörigkeit der verschiedenen Stücke meist, wenn auch nicht immer, leicht erkannt werden kann. Am linken Rande zu Beginn der Einträge sind gewöhnlich Zahlen und ein Zeichen für *liber* angebracht. Vollkommen einheitlich sind die Aufzeichnungen weder im
 35 kleinen noch im großen, die Beschreibungen lassen manchmal an Genauigkeit zu wünschen übrig, dagegen hat man sich nicht gescheut, von ein und derselben Schenkung, der des Johannes von Leonberg, zweimal Rechenschaft abzulegen, auf fol. 131^R (S. 159 Z. 3 ff.) und 140^R (S. 170 Z. 34 ff.).

Der zweite und letzte Teil des Katalogs, von fol. 149^R—151^R, ordnet
 40 die Bücher nicht nach Schenkern oder Käufern, sondern nach dem Inhalt unter beiläufiger Erwähnung des Erwerbers. Zum größten Teile sind es wieder die schon vorher genannten Bücher, jedoch nicht alle. Das Verzeichnis ist nicht zu Ende geführt worden.

Die im Kataloge vorkommenden Schenker oder Käufer begegnen zum größten Teile auch in dem Gütersteiner Anniversar saec. XV ex., das uns in der Stuttgarter Handschrift Hist. 2^o 461 erhalten ist. Von magister Johannes de Leonberg (S. 159 Z. 3 ff., S. 166 Z. 22 f., S. 170 Z. 34 ff., S. 173 Z. 9 f.) heißt es da fol. 142^v unterm 11. Oktober: Anniversarium egregii 5 doctoris domini Johannis Zobrer de Leonberg, sacre theologie solempnis doctor(is), qui legavit nobis plures notabiles libros, 1450; etiam fratris sui Eberhardi et uxoris sue cum liberis, dederunt plures sexternos nondum ligatos in valore triginta florenorum, vide in libro benefactorum. Vom Magister Johannes Pütel de Nyffen (S. 159 Z. 13 ff.) unterm 10. August (fol. 111^v): 10 O. Anniversarium domini Johannis Büttel de Nyffen, arcium liberalium magistri, qui nobis plures notabiles libros legavit utque patet in libro benefactorum nostrorum. Von Georius Flöss (S. 161 Z. 6 ff., S. 173 Z. 34) unterm 10. August (fol. 111^v): O. Anniversarium domini Georii Flöss de Nörlingen, qui notabiles libros nobis delegavit. Albertus Röt de Nyffen (S. 161 Z. 32, 15 S. 162 Z. 26 ff., S. 174 Z. 6) hatte sein Anniversar am 12. Dezember (fol. 172^v), er war zuerst Mönch in Buxheim gewesen, dann von etwa 1476—1485 Prior von Güterstein. Wilhelmus Saltzmann (S. 161 Z. 33, S. 173 Z. 22, S. 174 Z. 9 f), mit dem vielleicht der dominus Wilhelmus (S. 161 Z. 27, S. 168 Z. 19 ff., S. 173 Z. 21 und 23) identisch ist, stammte aus 20 Kirchheim, wurde Kartäuser in Güterstein und starb 1496 (fol. 14^v). Dominus Berchtoldus Pütel de Nyffen (S. 165 Z. 26 ff.) war nach dem Anniversarbuch (fol. 44^R) Pleban in Tettingen, Dekan des Uracher Dekanats und starb 1450. Von Conradus Renner de Tettingen (S. 166 Z. 1 ff., 24 ff., S. 173 Z. 19) heißt es unterm 20. Mai: Obiit dominus Conradus Renner, 25 capellanus in Tettingen, qui dedit nobis aliquos libros ad remedium anime sue. Urkundlich kommt er 1440 vor.¹⁾ Johannes Rok (S. 166 Z. 36 ff., S. 173 Z. 25, S. 174 Z. 2 f.) wird unterm 3. November als Wohltäter von Güterstein gepriesen (fol. 154^R), er starb 1446.²⁾ Der Pater Hainricus primus prior (S. 171 Z. 7 ff.) starb nach dem Anniversar am 19. März 1445 30 (fol. 39^v), nachdem er der Kartause von 1439 ab vorgestanden hatte. Conradus Munchingen secundus prior (S. 172 Z. 7) hatte sein Anniversar am 19. Dezember (fol. 176^R), Prior von Güterstein war er von 1445—1476. Oswaldus Glücho de Argentina (S. 173 Z. 27, S. 174 Z. 33) war nach dem Anniversarbuch (fol. 164^R) Dr. jur. canonici und starb 1450. Folgende 35 Schenker kommen, so viel ich gesehen habe, im Anniversar nicht vor: Georius Strub de Leonberg (S. 162 Z. 23), Albertus Guldin de Nyffen (S. 166 Z. 4), Conradus de Nyffen (S. 165 Z. 34), Thomas de Durmentz (S. 166 Z. 7), Guntherus de Urach (S. 166 Z. 9 ff., S. 171 Z. 12, S. 173 Z. 34), Ulricus Syferly (S. 173 Z. 4) und frater Johannes Hulling (S. 173 Z. 15 f.). Andererseits werden 40

¹⁾ Vgl. Schön S. 154.

²⁾ Vgl. Schön S. 160.

im Anniversar einige Bücherschenker gerühmt, die im Katalog fehlen. Unterm 10. April (fol. 50^v): O. Martinus Buczer donatus et sacerdos professus huius domus, de Reutlingen, cum parentibus suis et pro quibus desiderat, qui dedit nobis propter Deum centum florenos in prompto et bonam sum-
 5 mam librorum et magnam cum aliis suppellectilibus. *Er ist 1467 als Kaplan in Reutlingen nachweisbar.*¹⁾ Unterm 14. April (fol. 52^r): Anniversarium perpetuum honorabilis domini Alberti Bütels de Nyffen — — — dedit 20 florenos, cetera sua beneficia in pecunia et libris nobis datis querantur in libro nostro benefactorum. Unterm 21. Oktober (fol. 148^r):
 10 O. Dominus Burckardus domini generosi Eberhardi²⁾ senioris de Wirtemberg, qui dedit nobis notabiles libros et preciosum vestimentum ad missam et alia clinodia in auro et argento. Unterm 21. November: Anniversarium discreti viri Bertholdi Pfell de Rotenburga — — — qui et totam bibliam chori nobis conscribere fecit. *Er scheint 1448 oder bald danach gestorben*
 15 *zu sein.*³⁾ *Tieferegehende Einzelstudien würden wahrscheinlich mehr über die genannten Persönlichkeiten zutage fördern. Aber schon obige Ermittlungen, auf die wir uns beschränken mußten, helfen das Bücherverzeichnis ungefähr zeitlich festzulegen.*

Begonnen ist der Katalog spätestens 1464, da in dem aus diesem
 20 Jahre stammenden Inhaltsverzeichnis des Bandes der Katalog bereits erscheint. Dem entspricht auch, daß mehrere Schenkungen nachweislich⁴⁾ in die Zeit vor 1464 fallen. Für den ganzen Katalog freilich ist das Jahr 1464 nicht ein sicherer terminus post quem non. Die Verschiedenheit der
 25 Schreiberhände und die Zusätze sprechen deutlich für allmähliches Entstehen der Listen, es ist sehr gut möglich, ja wahrscheinlich, daß 1464 erst ein Teil der Listen vorlag. Jedoch scheint alles oder das weitaus
 meiste noch unter dem 1476 beendeten Priorat des Konrad Münchinger aufgezeichnet worden zu sein, da der Mann, der auf Konrad folgte,
 30 Albert Rot, zwar mehrfach erwähnt wird, aber niemals als Prior, während bei Heinrich von Grüningen und Konrad die Prioratswürde vermerkt ist. Die Listen schließen ja auch gerade bei einer Schenkung des Pater Conradus.

Erhalten sind nur noch wenige der verzeichneten Bücher: Stuttgart, cod. theol. et phil. 2^o 4 entspricht S. 163 Z. 19 f., theol. et phil. 2^o 72
 35 entspricht S. 159 Z. 20 f.

Übertlieferung: Stuttgart, theol. et phil. 4^o 78 fol. 131^r—151^r, Aufzeichnungen aus der Zeit von etwa 1450—1476; für uns von Dr. S. Tafel abgeschrieben.

Veröffentlichungen fehlten bisher.

1) Vgl. Schön S. 174 Anm. 1.

40 2) † 1496.

3) Vgl. Schön S. 160.

4) Vgl. oben S. 157.

f. 131R. Numerus librorum et quis nobis eos communicaverit propter Deum. |

Item magister Johannes de Leonberg dedit subscriptos: | Item sex magna volumina super prologum genesis magistri Hainrici de Hassia. |

Item duo magna volumina super antiphonam 'Salve regina'. | Item 5 duo magna volumina de omeliis Cesarii. | Item summam Raymundi cum apparatu in pergamento, laudabile volumen. | Item Augustinum de Achana de potestate ecclesiastica, eciam magnum. | Item quatuor articulos contra Hussitas disputatos in concilio Basilegensi. | Item quatuor volumina in sententiis magistri Nycolay Pronsdorf super quatuor 10 libros. | Item questiones dubias super aliquot psalmos magistri Hainrici de Oeta, fundatoris studii alme universitatis Wyennensis. ||

f. 132R. Magister Johannes Pütel de Nyffen dedit nobis subscriptos: | Item secundam secunde sancti Thome in viginti duobus sexternis, sed non est totus liber ibi. | Item Dinkelspuhel super quartum sentenciarum in 15 duobus voluminibus. | Item preceptorium magistri Johannis Nider. |

Item tercium librum sentenciarum Petri Lombardi in optima littera et est utilis liber. | Item postillam Walthuser super ewangelia dominicalia. Non est Walthuser. | In eo continetur postilla per menses. | Item 'Firmiter credimus' totum in 14 foliis. | Multa alia | continet. | Item quadragesi- 20 male in optima littera, fratris Fridrici de Astancia. | Item Soccum de sanctis in bona littera et est bonus liber. | Item Longobardicam hystoriam in pergamento, in fine tamen habet 4¹/₂ sexternos de pap | <iro.> | Item questiones Wilhelmi Parysensis in pergamento in subtillima scriptura, parvus lib | <er.> | Item breviliquium Boneventure in pergamento, parvus 25 libellus continens 6¹/₂ sexternos. | Hic sunt XII libri famosi et valde utiles. |

Secuntur libri minoris estimacionis quam superius notati tractatus de diversis: | Item primo liber habens tytulum 'Omnis homo utriusque sexus', de quo vix habet unum | sexternum, et cetera sunt diversa. 30 Et est bonus liber; materias quere in tabula. | Item alius liber, qui intitulatur Expositio super 'Pater noster'. Et habet alias materia | <s.> | Item alius liber, qui intitulatur Tractatus super 'Pater noster'. Et continet eciam alias materia | <s.> | Item liber, qui intitulatur Liber de officio misse, conclusiones sentenciarum et multa a | <lia.> | Item liber, qui in- 35 titulatur Multi sermones de sanctis. Et continet 48 sermones tantum de sancti | <s.> | Item textus psalterii cum glosa interliniari magistri .'. | Boni | libri. | Item liber de similitudinibus rerum, parve reputacionis. ||

9 disputatas Hs. 12 untere Hälfte dieser Seite und fol. 131V leer. 19 Zusatz: In eo — menses zwischen den Zeilen eingeflickt. 20 multa — continet Zusatz, der 40 links am Rande angeflickt ist. 37 die drei Punkte so in der Hs. 38 Boni libri links am Rande, durch eine Klammer auf die sechs vorgenannten Bücher bezogen.

- Item epistole Pauli et VII epistole canonice in 9 sexternis. | Item *f. 132v.*
 mammetractus, continens 13 sexternos textbleter, parve reputacionis. |
 . . . | a scriptura. Item diversorium de diversis tractans, habet 7^{1/2} sexternos
 textbleter, parve reputacionis. |
- 5 Sequuntur modo libelli in pergameno, | quos omnes eciam dedit
 nobis prenotatus magister Johannes Pütel de Nyffen. | Item ser-
 mones fratris Berchtoldi Rusticani de tempore | in optima littera, habet
 22 quaternos textbleter. | Item Rûppertus de tempore et de
 sanctis in pergameno in optima littera | et habet 22 quaternos text-
 10 bleter. | Item quadragesimale et Jacobus in pergameno in bona
 littera regelbleter. | Item Peregrinus de tempore et lucidarius, regel-
 bleter, habet 14 quaternos, antiqua scriptura. | Item commune de
 sanctis venerabilis Bede in bapyro, 10 sexternos habens regelbleter | et
 postmodo in eo multa de sanctis et aliis. | . . . alia. Item tractatus
 15 de diversis, de donis et 7 puellis; item notabilia alphabetica; | tractatus de
 penitencia et 7 viciis etc., habet 19 quaternos regelbleter. | . . .
 a alia. Item sermones diversi post nativitatem Christi per totum annum;
 item 'Peniteas cito' | et de adventu, habet 9 quaternos regelbleter. |
 ber bone littere. | Item manuale sermonum tocius anni, habet 14 qua-
 20 ternos regelbletin. | Item sermones minuti de sanctis et de tempore,
 eo quod sit parva et diminuta | scripta, continet 18 quaternos regel-
 bleter. Et est parve reputacionis. | . . . <a>ccuta. Item sermones parvi, eo
 quod libellus sit parvus, continens 14 quaternos regelbleter, | habet multos
 sermones de tempore, de sanctis, de beata virgine, | parve reputacionis
 25 est. || Item tractatum de creacione mundi, hominis, angelorum et de *f. 133R.*
 casu eorum; | de depressione liberi arbitrii, questiones de lapsu hominum
 et angelorum; | de circumcissione, de preceptis, de penitencia, de tribus
 mortuis suscitatis a Christo, | de symonia, de clavibus ecclesie, de 7 sacra-
 mentis, de testimoniis prophetarum | et beneficiis Dei, quomodo vetera
 30 sacramenta conveniant cum novis, | continet 14 quaternos regelbleter |
 bona littera. | Item rapularium; sic volo eum appellari eo quod raptim
 per quendam | predicatorem sit collectus ex diversis scripturis, quia tractat
 de multis bonis, | continet 8 quaternos textbleter et tria folia, | mala littera. |
 Item tractatum de penitencia vera et de 7 sacramentis et multis aliis. |
 35 optima littera. Est optimus liber et valde utilis, continet 13 quaternos
 textbleter. | Acuta littera. Item abreviatio summarum iuris cano-
 nici continens tractatum in rethorica, | habet 17 quaternos textbleter. Est
 parva et valde acuta littera. | Optima littera. Item casus breves super
 libros decretalium, dubito an quis liber de tali titulo, | habens 13 quater-
 40 nos. Et est divisus in 3 libros in uno parvo volu | <mine.> | Item

7 hinter tempore sind die Worte et de sanctis schwarz und rot ausgestrichen.
 31 und 33 die Zusätze stehen vor den mit continet beginnenden letzten Zeilen.

tractatum de penitencia, tractans de 7 sacramentis et de multis aliis. | Et est optimus et utilis tractatus, habet 13 quaternos textbleter. Optima littera.

Optima littera. Item dietam salutis cum tabula, habet 14 quaternos regelblet | <er> | et in fine habet 64 themata pro sermonibus faciendis ad populum. ||

5

f. 134R. Subscriptos libros dedit nobis dominus Georius Flöss: |

Primus liber. Item primo Soccum super epistolas et ewangelia, partem hyemalem. Item sequencia continentur in eodem libro: | Quid Christus operatus sit post palmarum singulis diebus, et 4 sermones de ieu | <niis> | et de conversione ad Deum et sermo de XII virtutibus; sermo de peccato mortali | et 4 sermones de penitencia et de penitencia falsa et de contricione | et de satisfactione et de 6 misericordie operibus spiritualibus et corporalibus | et 4 sermones de oracione Dominica; septem sermones de corpore Christi | et 5 sermones de parasceve in cena Domini; sermo de ewangelio; passio Domini secundum Johannem et de mansione 15 filiorum Israhel; | sermo de penitencia. |

Alius liber. |

Secundus liber. Item dedit nobis magnum librum, qui intytulatur Albertus de laude Marie. | Et hec eciam continentur in eo: Primo tractatus super 'Missus est'; item Jordanus super 'Missus est'; | item sermo de purificatione; item sermo de assumptione Hainrici de Hassia; | item tractatus de laudibus Marie et de eius assumptione 6 1/2 sexternos; | item de origine Johannis ewangeliste; item tractatus super 'Salve regina'. Diz büch | ist mit ainem plawen leder überzogen. |

Alius liber. |

25

Tercius liber. Item Symon de Cremona super epistolas dominicales tocious anni, magnus liber. | Et dominus Wilhelmus eciam dedit nobis unum Symonem. | Et pater eciam emit unum in Rotenburga. |

Alius liber. |

Quartus liber. Item exposicionem misse eciam dedit nobis prefatus dominus Georius, tenuis liber est. | Et hanc exposicionem habemus quater hic in domo. Primam dedit Aulbertus Röt de Nyffen; | secundam Wilhelmus Saltzman; terciam pater in Rotenburga; quartam dedit dominus Georius. |

Alius liber. |

35

Quintus liber. Item collaciones sanctorum patrum, et sunt 10 collaciones. Et est tenuis liber. |

2 der Zusatz steht vor den mit Et est optimus beginnenden Zeilen. 5 die letzten vier Zeilen der Seite sind freigeblieben. 13 vor et 4 am linken Rande die Inhaltsandeutung corpus Christi. 14 vor et 5 links am Rande cena Domini. 20 vor 40 item sermo links Marie. 26 Cromona oder Cremona Hs. 28 und 33 pater = pater prior Conradus, vgl. S. 172 Z. 12 und 14.

Alius liber. |

Sextus liber. Item librum dyalogorum; item 3 libros parciales de vita sanctorum patrum. | Ista omnia continentur in uno volumine et est tenuis liber. |

5

Alius liber. |

Septimus liber. Item Wilhelmum Parysenssem eciam dedit nobis dominus Georius in pergameno | regelbleter, sed est spissus libellus et continet sermones dominicales in ew || <angelia.> ¶

Alius liber. |

f. 134V.

10 <Octavus> liber. Item iam sepe dictus dominus Georius Flöss eciam dedit nobis magnum librum, | qui intyulatur horologium sapientie, in quo multa bona continentur et | primo: Stimulus amoris et cursus de eterna sapientia per omnes horas; | item quod ad celebrandam missam sex sunt necessaria; item quam gloriosum est hominem | mutare in Deum; item de
15 obediencia; item de salutacione angelica; | item postilla super passionibus Christi, continens 9 sexternos; | item de operibus Christi singulis diebus post palmarum; | item passio Christi, magnorum foliorum sexternum; item quid Christus passus sit singulis horis noctis et diei; | item de cena Domini; | item monacharius, id est tractatus de monachis, continens 18 folia
20 cum aliquibus questionibus; | item tractatus, que viacio dicitur per quadragessimam, continens a die cinerum cottidie unum sermonem | usque ad cenam Domini; | item 23 sermones de dedicacione ecclesie. |

Item dominus Georius Strub de Lenberg: | liber. Item dedit Hugwicionem. | liber. Item dedit Haymonem super apocalipsim
25 in pergameno. | liber. Item rationale divinorum de Argentina. ||

Subscriptos libros dedit Albertus Röt de Nyffen: | Primus liber. f. 135R.
Item Jordanum in 4 magnis voluminibus super ewangelia dominicalia, una manu | scriptos continentes postillas et sermones. | Item prima pars incipit 'in adventu' et terminatur ibi 'cum factus esset Jesus annorum 12'; |
30 item in ea continetur sermo de purificatione; item concordancia 4 ewangeliorum | de passione Domini, continens XV folia, incipiens in die palmarum etc. continuans. |

Alia pars Jordanis. |

Secundus liber. Secunda pars Jordanis, incipit in octava epiphanye
35 et terminatur cum passione Domini; | item in ea continentur 4 sermones

10—22 mit Item beginnt jedesmal eine neue Zeile und oft ist gegen den Schluß der Zeile ein freier Raum geblieben, so daß man annehmen könnte, mit item beginne hier jedesmal die Beschreibung eines neuen Bandes. Jedoch ist wohl besser das alius liber von Z. 9 auf den ganzen Absatz zu beziehen. 17 die Lesung magnorum foliorum
40 sexternum ist recht zweifelhaft. 23—25 anscheinend von derselben Hand nachgetragen; am Rande die Zahlen durch Beschneiden verloren. 25 die untere Hälfte der Seite leer. 27 rechts am Rande der mit manu und sermones schließenden Zeilen nachgetragen Item de | . . | mi- | <ni> | adv | <entu.> ¶

de dominica palmarum; | item passio Christi continens quinque sexternos, distinctus in 64 articulos; | item de 7 verbis Christi in cruce; item in fine libri sermo de fide katholica; | item de vigilia pasce. |

Alia pars Jordanis. |

Tertius liber. Tertia pars Jordanis, incipit in festo pasce et terminatur 5 in octava penthecostes, scilicet in festo | trinitatis inclusive; item in ea continetur expositio oracionis dominice continens 28 folia; | item sermo feria secunda pasce; | item in fine libri collectura plurium versuum de diversis subtilibus materiebus. | Et est valde subtilis materia. |

Alia pars Jordani. |

10

Quartus liber. Quarta pars Jordani, incipit prima dominica post peractas penthecostes, scilicet 'Homo quidam erat | dives', sed ordo est perversus in eodem volumine, ita quod incipiat a dominica quarta, | scilicet 'Estote misericordes', postmodo sequitur dominica 2. 'Homo quidam fecit | cenam magnam', postmodo 3. 'Erant aporpinquantes ad Jesum' etc. et 15 directe | terminatur in dominica 24. de muliere fluxum sanguinis sustinente; et non habet primam dominicam, | scilicet de divite epulano. |

Alius liber. |

Quintus liber. Item dedit eciam Sensatum de tempore super epistolas per totum annum. |

20

Sextus liber. Item questiones Dinkelspühel super 4. sententiarum in uno magno volumine. |

Septimus liber. Item tractatus Dinkelspühel de viciis et virtutibus; item confessionale | de 3 partibus penitencie; item tractatus de octo beatitudinibus; item que penitencia sit | imponenda pro peccatis; item tractatus 25 de 10 preceptis; item de oracione dominica et eius fructibus; | item de penitencia et remissione; item de tempore nobis ad penitenciam dato. |

Alius libellus. |

Octavus liber. Item Peregrinus de tempore. ||

f. 135v.

Alius liber in quo subscripta continentur: |

30

. . . . liber. Item primo expositio misse; item tractatus Augustini de Anchona super 'Missus est'; | item tractatus de corpore Christi Dinkelspühel; item duo sermones de corpore Christi; | item tractatus de 7 donis spiritus sancti et de 7 malis Dinkelspühel; | item expositio simboli in 12 articulos fidei; | item tractatus de clavibus magistri Hainrici de Hassia; | 35 item de 4 novissimis. |

14 hinter misericordes steht noch, aber durch Strich getilgt: nichilominus tamen dominica de divite. 17 zwischen der mit epulano schließenden und der mit Alius beginnenden Zeile sind vier Zeilen freigelassen. 27 vor tempore ist pn durch Streichen getilgt.

40

- Alius liber. |
 liber. Item rationale divinatorum in uno volumine. |
 Alius liber. |
 Item grecista novus in uno volumine. |
 5 Alius libellus. |
 Item grecista antiquus in uno valde parvo et minutissimo libello in
 pergamento. | In quo libello primo continentur 3 partes Alexandri et
 postmodo duo libri antiqui greciste. |
 Alius liber. |
 10 Item Soltö super 'Firmiter credimus'. |
 Alius liber. |
 liber. Item expositio super psalterio, ain dünn büch continens
 10 sexternos | et non est ligatus in asseres. |
 Alius liber. |
 15 liber. Item vocabularius quadridiomaticus, quia in eo exponun-
 tur sive transferuntur | tria principalia ydeomata in quartum et e contrario,
 scilicet Hebraycum, Grecum | et Latinum in Thetunicum. |
 Alius liber. |
 liber. Item Solto super 'Firmiter credimus', in quo continentur
 20 subscripta: | Item apparatus de interdico ecclesiastico secundum ordinem
 alphabeti; | item quomodo corpus iuris dividitur in ius canonicum et ius
 civile et consequenter, | quomodo ius canonicum dividitur in decretales
 et decretum et quomodo decretales | dividuntur in quinque libros et de
 hoc versus; | item multi processus concilii Basilegiensis; | item sermo in
 25 ascensione; | item que debeant per amplius fieri secundum ritum christi-
 fidelium in dyocisi Pragensi; | item de indulgenciis generaliter synodi
 Basiliensis; | item tractatus; | item compendium theologicæ veritatis; item
 cronica Myssnensium; | item diversi processus. |
 Alius libellus. |
 30 liber. Item oculus theologie cum summula de decimis, de sacramen-
 tis, de symonia et usuris. | Est tenuis libellus et quasi parve reputationis. ||
 Sequuntur modo scolastica que eciam dominus Albertus Röt dedit: | *f. 150R.*
 Item primo doctrinale trium parcium Alexandri. | Item doctrinale trium
 parcium Alexandri et grecistam antiquum in uno minutissimo libello in
 35 pergamento, sed prius eciam signatum est. |
 Alius libellus. |
 Item commentum super terciam partem Alexandri, in quo continetur
 Katho. |
 Alius libellus. |
 40 Item omnia parva grammaticalia cum textibus. |

Alius libellus. |

Item Boecius de consolacione philosophie, in quo continetur stella clerycorum; | item constituciones officii sacerdotalis; item de horis canonicis; | item de 7 sacramentis; item de expedicione infirmi ad mortem. |

Alius libellus. |

5

Item auctoritates Aristotelis cum loyca Mulfeld. |

Alius libellus. |

Item disputata super .quinque libros ethycorem, est spissus libellus ligatus in assere | <s> | compositus. |

Alius libellus. |

10

Item questiones breves in quinque libros ethycorem et parva naturalia. |

Alius liber. |

Item questiones in 4 libros methororum, bogenbleter et continet 10 sexterno | <s.> |

Alius libellus. |

15

Item questiones methororum abbreviate. |

Alius libellus. |

Item disputata in libros de generacione et corrupcione. |

Alius libellus. |

Item Averrois commentatio Aristotelis super octavo physicorum. 20

Item numerus horum librorum, | videlicet supernotatorum, est ligatus in asseres, non tamen unus scilicet disputata ethycorem. |

Aliud volumen.

Item cancionale et commentum musice artis in uno volumine bogenbleter. ||

25

f. 136 v. Dominus Berchtoldus Pütel de Nyffen dedit libellum: |

Item tractatum de 12 consiliis; item quomodo persolvi debeant hore canonicæ; | item de dilectione Dei; item de contemplacione; item de contricione; | item de assumptione Marie; item de 4 gradibus; | item de indulgenciis; item de confessione; | item de meditacione passionis Christi; 30 item liber de honestate et vita monachorum. |

Alius libellus. |

Item vocabularius bonus, textbleter. |

Dominus Conradus de Nyffen: |

. . . . liber. Item dedit summam alphabeticam de diversis facultatibus, 35 et est magnus liber. |

Alius libellus. |

Item dedit eciam indicem biblie, in quo diversa continentur. |

23—25 scheint Nachtrag zu sein. Der Rest der Seite mit Raum für 9 Zeilen ist freigeblieben.

- Dominus Conradus Renner de | Tetingen: |
 Item dedit legendam Longobardicam in pergameno et est notabilis libellus. |
- Dominus Albertus Guldin de Nyffen: |
 5 liber. Item dedit Ysidorum de summo bono, textbleter et est tenuis liber. |
 liber. Item dominus Thomas de Durmentz librum de regimine principum. |
 Item dominus Guntherus de Urach: |
- 10 liber. Alius liber.
 liber. Item dedit librum qui ista continet, scilicet: Cantica canticorum; item lamentaciones; | item ymynos in wulgari; item ymynos in Latino; item passionem in wlgari; | item artem moriendi in wlgari; item summam omnium peccatorum in wlgari; | item liber de scala cum 7 gradibus in 7 psalmos penitenciales; | item de imitacione Christi; item meditaciones collecte ex dictis sanctorum; | item expositio super 'Pater noster'; item de 'Ave Maria'; item de 'Salve regina'; | item liber de speculo peccatorum; item tractatus de contemptu mundi; | item tractatus de celebracione misse, compositus per magistrum Johannem Gerson; | item casus
 15 papales et episcopales, quos tenetur scire quilibet plebanus, compositi per magistrum | Hainricum Kitzbühel, egregium doctorem iuris canonici. |
 Item magister Johannes de Lenberg dedit 12 libros. | Item summa Raymundi, Lenberg doctoris. ||
 Item dominus Conradus Renner, capellanus de Tetingen, dedit sub- *f. 137R.*
- 25 scriptos: |
 Primus liber. Item Longobardicam hystoriam de sanctis in pergameno textbleter. |
 Secundus liber. Item Symonem de Cremona super ewangelia per totum annum. |
- 30 Tertius liber. Item exposicionem misse, textbleter, parvus liber. |
 Quartus. Item |
 Quintus. Item Bybracum super aliqua ewangelia et de aliquibus sanctis in pergameno regelbleter. |
 Sextus liber. Item ain zertzert büch de tempore et de sanctis non
 35 ligatus in asseres. ||
 Johannes Rok dedit scripta: | *f. 138R.*
 Primus liber. Item in uno volumine scripto Wienne, in quo subscripta continentur: Item primo | sermones Dinkelspühel de sanctis scilicet 23 sermones, primus de sancto Johanne ewangelista; | item de purificatione
-
- 40 2 *f. der ganze Eintrag durchgestrichen.* 22—35 *Nachtrag.* 28 *Cremona oder Cromona.* 35 *Rest der Seite leer.* 36 *oben am Seitenrande Schriftspuren; es handelt sich vielleicht um einen durch Beschneiden verletzten Jahreseintrag.*

Marie; item de annunciacione dominica, 6 sermones; item sermo de ingratitude; item de sancto Johanne baptista; item de sancta Maria Magdalena; item de sancto Jacobo duo sermones et unus est de dilectione ex ewangelista; | item de assumptione quinque sermones; item in die Michaelis duo sermones; item de omnibus sanctis; item de civitate Dei, id est de 5 gaudiis celi, duo sermones; | item tractatus super oracionem dominicam continens 31 folia; item tractatus super decalogum | continens 6 sexternos. Omnia ista superius notata sunt dicta Dinkelspühel. |

Aliud volumen. |

Secundus liber. Item VII dona spiritus sancti; item tractatus de tribus 10 partibus penitencie; quomodo sit confitendum de singulis pec | <catís>; | item quomodo homo sex debet habere in memoria, scilicet opera Christi, gaudia celi, penas inferni, | incertitudinem vite, regularem disciplinam, sexto et ultimo extremum iudicium; | item sermonem de morte propria et incertitudine vite; item tractatus de octo beatitudinibus. Omnia | superius 15 iam tacta sunt dicta Nycolai Dinkelspühel. | Item ultimo in eodem libro continetur tractatus de officio misse fratris Berchtoldi de ordine predicatorum | continens 8 se | <xternos.> |

Aliud volumen. |

Tercius liber. Item questiones Dinkelspühel super quartum sententiarum 20 in 35 sexternis. |

Aliud volumen. |

Quartus liber. Item sermones Dinkelspühel de tempore per totum annum in dominicas, continet 22 sexternos. |

Alium librum dedit: |

25

Quintus liber. Item Soccum de tempore hyemali et sunt forte excerpta, parvum librum textbleter. |

Alium libellum textpleter: |

Sextus liber. Item in quo multa continentur et primo conclusiones 4 librorum sententiarum; item sermones mag | <istri> | de preciositate 30 vestimentorum, quando sit peccatum mortale; item de susurracione; | item de contumelia et convicio et improprio; item de penitencia; item sermo factus coram rege | | Omnia iam super notata scilicet sermones facti sunt per doctorem Güss, magistrum Wyennensem. | Item confessionale factum per Petrum, cardinalem Cameracensem; item tractatus de 10 pre | <ceptis> | magistri Johannis Gerson, cancellarii Parysiensem; 35 item tractatus de arte moriendi. |

Alium librum. |

Septimus liber. Item Peregrinum in pergamento super ewangelia dominicalia in bona litera; item sermones de dedica | <cione> | et de corpore 40

10 unter Sec. lib. am Rande: Dinkel | spühel. | nachgetragen. 18 vor 8 ist .6. se gestrichen. 21 in 35 sexternis Zusatz. 24 22 sexternos Zusatz

Christi eciam continentur in eodem libello et sunt maiora quam regel-
blet | <er.> |

Alium librum. |

Octavus liber. Item postillam bonam in ewangelia dominicalia, ist ain
5 dünnes büch non ligatus | <in> | asseres. ||

<Non>us liber. Item compendium theologicæ veritatis in pergameno et *f. 138v.*
valde bona litera. |

<Decim>us liber. Item pastorale in papyro, non ligatum in asseres text-
bleter, est antiquus liber. |

10 Alius liber. |

<Undecimus> liber. Item unus liber textbleter, in quo ista continentur,
scilicet scala fidei secundum numerum | 12 apostolorum; item questiones
sancti Thome secundum ordinem alphabeti in theologia; | item claustrum
anime; item tractatus de 4 instinctibus magistri Hainrici de Frimario, | qui
15 liber non est ligatus in asseres. |

Alius liber. |

Item textum y<m>pnotum et sequentiarum, textbleter non ligatus in
asseres. ||

Subscriptos libros dedit dominus Wilhelmus: |

f. 139r.

20 Primus liber. Item Nycolaum de Lyra super Matheum et Marcum in
uno volumine. |

Alius liber. |

Secundus liber. Item Nycolaum de Lyra super Lucam et Johannem
in uno volumine. |

25 Alius liber. |

Quartus liber. Item Symonem de Cremona in epistolas dominicales. |

Alius liber. |

Quintus. Item compendium theologicæ veritatis in bapyro, in quo con-
tinentur ista, scilicet libellus | de cognicione vere vite; item registrum
30 alphabeticum super quibusdam auctoribus biblie; | item stella clericorum.
Omnia ista in optima litera. |

Alius liber. |

Sextus liber. Item Soltö super psalterium. |

Alius liber. |

35 Septimus, octavus liber. Item pastorale novum et metricum in duobus
voluminibus magnis, | et in primo volumine continetur directorium. |

Alii libri. |

Nonus, decimus liber. Item rationale divinorum in duobus volumini-
bus, et in primo volumine continentur subscripta, | scilicet auctoritates

40 8 papyra Hs. 18 der Rest (etwa zwei Drittel) der Seite leer. 35 vor novum
ist divin gestrichen. 39 prima Hs.

Aristotelis; item tractatus de tribus votis, scilicet obediencia, paupertate et cas | <titate> |; item de Beghardis; item de miraculis beati Jeronimi et divisio biblie. |

Alius liber. |

Undecimus liber. Item vocabularium valde bonum. |

5

Alius liber. |

Duodecimus liber. Item doctrinale Alexandri. |

Alius liber. |

Tercius decimus liber. Item Longobardicam hystoriam in pergameno, notabile volumen. |

10

Alius liber. |

Quartus decimus liber. Item flores super ewangelia dominicalia, textbleter et non est ligatus in asseres. |

Alius liber. |

Quintus decimus liber. Item flores de sanctis, notabilis liber continens 15 CL sermones; | item unum sermonem de dedicacione; item de corpore Christi 3 sermones. |

Alius liber. |

Sextus decimus liber. Item Discipulus de sanctis et habet textbleter cum rubeo coopertorio, in quo continen- | <tur:> | Item primo 3 sermones de 20 peccato cogitacionis, locucionis et operacionis; item sermo de 7 peccatis mortalibus; | item duo sermones de 10 preceptis; item sermo de novem peccatis alienis; | item sermo de 12 articulis fidei; item sermo de 7 sacramentis. |

Novus liber. Item commune de sanctis, scilicet sermones, primo de 25 apostolis, de martiribus et ceteris; item de martiribus; de cruce; | item de Michaele; de omnibus sanctis; item de omnibus animabus; | item de Maria virgine, in quocumque festo de ea volueris et de sabato, quod dedicat | <um> | est in honore ipsius; item quinque exempla de Maria virgine. ||

f. 139v.

Alius libellus textbleter, in quo subscripta continentur: | <. . . .> liber. 30
Item admoniciones Basilio; item tractatus magistri Alberti de veris virtutibus; | item consciencia Bernhardi; item tractatus de imitatione Christi et contemptu omnium vanitatum; | item speculum sequendi Christum; item de modo se habendi religiose; item passus de | virtute bonorum religiosorum; item quomodo homo se odire debeat; item quomodo homo ad | per- 35
fectionem venire possit; item quam gloriosum sit se mutare in Deum; 'O altitudo diviciarum'; | item quomodo caute sit ambulandum; | item tractatus magistri Hainrici de Hassia de instinctibus; item stimulus consciencie; item scaula claustralium; item speculum peccatorum; | item de contemptu mundi sancti Bernhardi. |

40

Alius libellus, in quo continentur subsequencia: | liber. Item primo expositio vigilie mortuorum; item 10 puncta diucius memorari; | item tractatus de arte moriendi; item de missa; | item de vita Ade et Eve; item de assumptione; item de annunciatione; item de visitacione et purificatione; | item de 3 magis; item de cena; item de 7 verbis in cruce et de passione Domini; | item sermo tercię dominice adventus 'Tu quis es' et est sermo bonus; item de descensu ad inferos; item de 7 peccatis mortalibus; | item quomodo de 4 substanciis oportet nos Deum honorare, et est bona materia; item de dedicacione. |

10 Alii libelli. |
 liber. Item duos tenues libellos, qui diversoria appellantur, quia de diversis tractant. |

Alius libellus. |
 Item libellum de aliquibus sanctis; item multe alie incomposite materie. |

15 Alius libellus. |
 liber. Item libellum de naturis rerum et proprietatibus, qui fuit de Wyenna apportatus. |

Alius libellus. |
 Item vocabularium modici valoris. |

20 Alius libellus. |
 liber. Item de imitatione Christi, bonus libellus regelbleter. |

Alius libellus. |
 liber. Summa Raymundi in papyro. |

25 Alius libellus. |
 Item omnia parva grammaticalia. |

Alius libellus. |
 liber. Item glosa sive expositio ymponum et sequenciarum, et est spissus libellus in | asseres ligatus textbleter. |

30 Alius libellus. |
 liber. Item calculacio. |
 liber. Item vitas patrum. |
 liber. Item Discipulum super ewangelia. ||

In anno MCCCCL.

f. 140R.

Hos libros legavit nobis magister Johannes Lenberg, sacre pagine
 35 doctor: | Item lego Carthusiensibus VI volumina magistri Hainrici de
 Hassia. | Item duo volumina de 'Salve regina' eisdem. | Item duo
 volumina de omeliis Cesarii eisdem. | Item summam Raymundi cum
 apparatu maiorem eisdem. | Item Augustinum de Achana de potestate

30 calculacio *nicht sicher, die Hs. hat calcō.* 33 *der oben über dem Verzeidinis*
 40 *stehende Jahreseintrag durch Beschneiden verstümmelt.*

ecclesiastica eisdem. | Item articulos 4 in uno volumine de disputacione contra Hussitas in Basilea. | Item 4 scripta in sentenciis magistri Nicolay Pronstдорff super 4 libros sententia | <rum.> | Precise | stilus eius. | Item questiones super psalterium magistri Hainrici de Oyta eximii doctoris studii Parysiensis | in 27 sexternis, sed non inveni istud scriptum in ipsius 5 cedula, licet sexterni sint mihi presentat | <i.> ||

f. 140^v. Nota, subsequentes libros emit pater Hainricus primus prior: |
 liber. Item summam Pysani in magno papyro. | liber.
 Item summam Raymundi in pergameno textbleter. | liber.
 Item summam Wilhelmi super summam Raymundi. | Item tabulam 10
 alphabeticam in summam Raymundi. | Item aliquos antiquos sermones
 in pergameno. Item hos libros omnes emit | pro domino Günthero de
 Urach pro X libris Hallensibus. |

Alios libros emit: |

. liber. Item Soccum super ewangelia, partem hyemalem. | 15
 liber. Item Soccum in epistolas super quadragesimam. Hii duo
 libri sunt similes in scriptura, in | ligatura per omnia et sunt superducta
 corio rubeo et sunt empta | eciam a domino Günthero de Urach, sed nes-
 citur pro quantis. |

Sequentes libros eciam comparavit idem pater Hainricus: | 20
 liber. Item unum libellum, in quo tria continentur. Primo rara vocabula
 martirologii; | secundo correctorium in totam bibliam; tercio distinctio om-
 nium lectionum scilicet XII | lectionum et trium lectionum, quandocumque
 agitur de tempore. |

Alius libellus. | 25

. liber. Item pastorale ad Johannem papam, in quo continentur
 multi sermones de corpore Christi, | valde boni et est unus tractatus sancti
 Thome de corpore Christi. |

Alius libellus. |

. liber. Item vocabularium scriptum hic. || 30

f. 141^r.

Alii libelli. |

Primus liber. Item duo libelli, sunt hic scripti et in primo continentur
 subscripta: | Item primo X precepta Dinkelspühel; item de septima et
 octava beatitudinibus; | item de VII donis spiritus sancti; item de VII viciis
 capitalibus | et virtutibus eis oppositis. | Secundus liber. Item alter libel- 35

3 Prorstdoff Hs., vgl. oben S. 159 Z. 10. 3 Precise etc. am linken Rand durch
 Klammer auf den ganzen Abschnitt von S. 170 Z. 35 — S. 171 Z. 3 bezogen.

4 questiones steht am Rande für ein in der Zeile gestrichenes lectura. 6 Rest der
 Seite leer. 16 nach super eine 4 gestrichen. 17 siles = similes oder subtiles.

17 p oia = per omnia? 19 in der Hs. ein leerer Raum für etwa 15 Zeilen. 40

lus continet tractatum Dinkelspühel de X preceptis; | item sex beatitudines,
et septimam et octavam quere in precedenti libello. |

Alius libellus. |

. 3. liber. Item libellus de miraculis Marie, datus est nobis
5 tempore sui prioratus, | superductus cum nigro corio textbleter, et Argentinenses dederunt nobis. ||

Subscriptos libros emit et comparavit dominus Conradus | Munchingen, f. 142R,
secundus prior huius domus. |

Item Rotenburge emit subscriptos libros pro XII guldin: | 1. liber.
10 Item primus liber. Excerpta summe viciorum in pergameno et est notabile
volu | <men.> | 2. liber. Item secundus liber. Scolastica hystoria in bap-
pyro. | 3. liber. Item tercius liber. Symon de Cremona super epi-
stolas dominicales et est notabile volumen. | 4. liber. Item quartus
liber. Expositio misse. | 5. liber. Item quintus liber. Index biblie, in
15 quo libro multa continentur: | Primo index biblie et in principio sermo
de decimis; item secundo versus de interdicto; | item tercio tria puncta
de Maria virgine; item quarto Symon de Cremona in epistolas ab |
.; | item quinto de die pasce; item sexto de 7 vicis; | item
septimo de 7 virtutibus; item octavo quomodo quilibet apostulus apposuit
20 unum articulum ad symbolum; | item nono de X preceptis; item de
novem peccatis alienis; item de octo beatitudinibus | et de 7 peccatis
mortalibus; item de 7 sacramentis; item de 7 donis spiritus sancti; item |
de 6 operibus misericordie; item de 5 sensibus, et multa alia in wlgari;
item arbor; | item arbor; | item ; | item sermo de annunciacione
25 'Missus est'; item de visitacione Marie; | item de missis impetratis ab
uxore Hainrici imperatoris; | item de indulgenciis datis a papa Martino in
festo corporis Christi; | item volens peregrinari quomodo debeat se iuste
et deifice disponere ad iter. | Ista omnia continentur in libro, qui in-
tytulatur Index biblie, sed sub brevi et | acurtato stillo, quia totalis liber
30 est atenuatum et parvum volumen vix | habens. |

Alios libros emit: |

Primus liber. Item emit Auguste Hugonem de Pratis in epistolas et
ewangelia dominicalia | in duobus voluminibus in bona littera una manu
scripta pro septem florenis. |

35 Alios libros emit: |

Secundus liber. Item eodem tempore emit Auguste quadragesimale
Jacobi, notabilem librum. | Tercius liber. Et Jacobum de tempore per
totum annum. | Quartus liber. Et Soccum de tempore partem estivalem

1 vor sex ist de septima et octava gestrichen. 6 der Rest von fol. 141R und
40 ganz 141V sind frei. Nur am oberen Rande von 141V ist ein durch Beschneiden ver-
letzter Eintrag: de Grunigen. 16 und 24 Maria am Rande nachgetragen, um
den Inhalt der Zeile zu kennzeichnen.

- pro quinque florenis. | <Quintus> liber. Item emit hic Dinkelspühel super
f. 142V. ewangelia pro 7¹/₂ libris Hallensibus. || Item emit unum libellum in
 pergameno de sanctis et | pro 1 floreno, modici valoris et emit pro
 domino Ulrico Syferly. |
- Alius. | 5
- liber. Item emit unum librum Theutunicalem de sanctis pro
 II libris Hallensibus a quodam nobili | nomine Zümⁱrer et est magnum
 volumen. ||
- f. 143V.* <Prons>dorff super <libros sen-> | tenciarum dedit eciam nobis
 doctor Leonberg. || 10
- f. 149R.* Item katholicon in pergameno, quod est emptum in Argentina | pro
 centum et decem aureis sub anno Domini | Item summa Pisani
 in p . | Item omelie beati Gregorii in pergameno, quas alii
 monachi dimiserunt hic. | Antiquus est liber et parve reputacionis. |
 Item profectus religiosorum in pergameno, scripsit frater Johannes Hül- | 15
 ling vicarius et professus huius domus. | Item excerpta Socci de tem-
 pore in papyro in duobus voluminibus. |
- De sanctis. Item Lombardica hystoria in pergameno, quam dedit
 dominus Conra- | dus Renner propter Deum, capellanus in Tetingen
 under Urach. | Item Longobardicam hystoriam in pergameno, quam 20
 dedit dominus Wilhelmus. | Item scolasticam hystoriam emptam Roten-
 burge. | Item flores de sanctis dedit dominus Wilhelmus Saltzman. |
- Item Discipulum de sanctis dedit dominus Wilhelmus, sed est parvus
 libellus. | Item Dinkelspühel de sanctis, sed non de multis, dedit do-
 minus Johannes Rogk. || 25
- f. 150R.* 1. 2. Item biblia in papyro, quam dedit nobis venerabilis sacerdos |
 dominus Oswaldus de Argentina in papyro in duobus voluminibus. |
 3. 4. 5. 6. Item postilla Jordani super ewangelia dominicalia in 4 volu-
 minibus. | 7. 8. Item postilla cum textu super ewangelia dominicalia
 Nycolai de Lyra | in duobus voluminibus. | Boni | libri. | 9. Item 30
 Jacobus de Voragine super omnia dominicalia. | 10. Item Soccus de
 tempore, pars estivalis, parve reputacionis emptus Auguste. | 11. Item
 Soccus pars hyemalis in epistolas et ewangelia, quem dedit dominus
 Georius Flöss. | 12. Item quadragesimale Socci, emptum a Günthero,
 in epistolas. | 13. Item Soccum de tempore hyemali in epistolas et 35

3 hinter et ein freier Raum. 8 Rest dieser Seite und fol. 143^R leer.
 10 Rest der Seite und ganz fol. 144^R—148^V leer. 12 die Jahreszahl nicht an-
 gegeben. 13 p = pergameno oder papyro. 25 Rest dieser Seite und ganz
 fol. 149^V sind leer geblieben. 26 vor biblia ist parva gestrichen. 30 Boni
 libri am Rande durch Striche auf die Bände 3—8 bezogen. 32 hinter emptus ist 40
 Rotenburge gestrichen und dafür von anderer Hand Auguste eingesetzt. 32 die
 dem 11. Buch vorausgehende Zeile enthält den gestrichenen Eintrag: Item Discipulus de
 tempore super ewangelia.

ewangelia. | 14. Item Soccum habemus de tempore hyemali, textbleter, dedit dominus Johannes Rok et sunt forte abbreviata. | 15. Item Peregrinum in pergameno, regelbleter, dedit dominus Johannes Rok et est bonus libellus. | 16. Item Peregrinum de tempore, dedit dominus
 5 Albertus Rot, textbleter. | 17. Item Sensatum de tempore in epistolas, dedit dominus Albertus Rot de Nyffen. | 18. Item Symonem de Cremona in epistolas dominicales, dedit dominus Georius Flöss. | 19. Item Symonem de Cremona in epistolas dominicales, dedit dominus Wilhelmus. |
 20. Item flores super ewangelia, dedit dominus Wilhelmus Saltz-
 10 man. | 21. Item Wilhelmum Parysenssem in dominicalia ewangelia, dedit dominus Georius in pergameno. | 22. Item postillam super ewangelia dominicalia, dedit dominus Johannes Rok et est tenuis liber sine asseribus. | 23. 24. Item Hugonem de Pratis in epistolas et ewangelia in duobus voluminibus, emptus Auguste. | 25. Item quadra-
 15 gesimale Jacobi, notabilem librum emptum Auguste. | 26. Item Dinkelspühel in ewangelia dominicalia, dedit dominus Johannes Rok in sexternis. ||

Summe. |

f. 150v.

Item summam Pysani, emptam a Günthero, in papyro magnum librum. |
 20 Item summam Raymundi cum summa Wilhelmi super eadem summa | in pergameno et cum tabula, empti a Günthero. | Item summam Raymundi metricam scilicet in summis festis, et est | in papyro textbleter, et dedit dominus Wylhelmus Saltzman. | Item summam viciorum in pergameno, emptam Rotenburge notabilem librum. | Item Solto super
 25 'Firmiter credimus', dedit dominus Albertus de Nyffen. | Item Solto super psalterium, dedit dominus Wylhelmus Saltzman. | Item pastorale, dedit dominus Albertus Rot. | Item pastorale metricum, dominus Wilhelmus in duobus voluminibus. | Item pastorale ad Johannem papam. | Item pastorale sine asseribus, dedit dominus Jo-
 30 hannes Rokg, textbleter modici | valoris. | Item rationale divinorum, dedit dominus Albertus Rot. | Item rationale divinorum in duobus voluminibus, dedit dominus Wilhelmus. | Item rationale divinorum, dedit dominus Oswaldus Glücho de Argen- | tina, continens XL sexternos et est laudabile volumen. | Item questiones magistri Nycolay Dinkels-
 35 pühel super quartum sentenciarum, | quas dedit dominus Albertus Rot de Nyffen in bona et correcta littera | continens | Item questiones magistri Nycolay Dinkelspühel super quartum sentenciarum, | quas dedit dominus Johannes Rok in 36 sexterni(s), Wyenne scriptis. | Item tractatus Dinkelspühel diversos in uno volumine, scilicet de viciis | et

40 5 vor textbleter ist regel gestrichen. 10 am Rande zu Band 21: parvus.
 17 zwischen in und sexternis ein leerer Raum für die Zahl. 27 hinter pastorale ist divinorum gestrichen. 36 nach continens fehlen einige Wörter.

virtutibus; item confessionale; item de penitencia; item de 8 beatitudinibus; | item de X preceptis; item de oracione dominica; item de penitencia et remissione. || Item summam, in quo diversi tractatus magistri Nycolay Dinkelspühel continentur, | scilicet de 7 donis spiritus sancti; item tractatus de tribus partibus penitencie | et tractatus de octo beatitudinibus. Istud volumen dedit Johannes Rok. | Item in duobus libellis hic scriptis sub prioratu domini Hainrici continentur | X precepta Dinkelspühel, octo beatitudines et 7 dona spiritus sancti. | Sunt parvi libri textbleter. Et de 7 viciis. |

Item Albertum de laude Marie, magnum volumen, dedit dominus 10 Georius Flöss. | Item miracula Marie, dederunt nobis Carthusienses Argentinenses, | in bona littera, textbleter cum nigro corio. | Item horologium sapiencie, magnum volumen, dedit nobis dominus Georius Flöss. | Item exposicionem misse, dedit nobis dominus Georius Flöss. |

Item exposicionem misse, dedit nobis dominus Albertus Rot de 15 Nyffen. | Item exposicionem misse, emit pater Conradus in Roten- burga. ||

HOHEN-HEWEN

Burg

Gründungszeit: Burg seit dem Ende des 12. Jahrhunderts nachweisbar.

5 *Schicksal:* Seit 1404 die Grafen von Lupfen, seit 1586 die Grafen Pappenheim, seit 1639 das Haus Fürstenberg Besitzer; 1639 von den Bayern zerstört.

Nachrichten über Bibliotheken von Adelichen des Mittelalters gehören zu den Seltenheiten der Überlieferung.

10 Während wir von Heinrich von Lupfen, der bis 1428 Novize in Reichenau gewesen war, wissen, daß er sich aus der Reichenauer Bibliothek 1440 eine Ambrosiushandschrift des 10. Jahrhunderts (jetzt Karlsruhe Cod. Aug. CXXX) und zu unbestimmter Zeit Hrabans enzyklopädische Kompilation¹⁾ (vielleicht Karlsruhe Aug. LXVIII) lieh, erscheint sein älterer Bruder Johann, der zweite Landgraf von 15 Lupfen-Stühlingen²⁾ dieses Namens (1436—1488), als Eigentümer einer Bibliothek. Dieser Sammlung wegen trat Enea Silvio Piccolomini mit ihm in Beziehungen. Am 9. April 1444 schrieb er dem Grafen von Wiener Neustadt aus:³⁾ Rettulit mihi vir mitis et mihi amicissimus, immo alter ego, Michahel Pfullendorfius,⁴⁾ te pluribus libris habundare, 20 quorum nomina etiam mihi prescripsit. Inter illos nonnulli sunt, quos visere cupio. — — — Est enim apud te Ovidius de tristibus, de arte amandi et amoris remedio, Terentius quoque comicus et Jeronimus in epistolis, quos tam expeto relegere quam nunc pascalem adesse diem, ut, piscibus atque oleribus et oleo semotis, vesci carnibus

25 ¹⁾ Vgl. den von A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften II* 260 veröffentlichten Brief, in dem Heinrich über die Sibyllen Auskunft gegeben wird.

²⁾ Vgl. über sie K. J. Glatz, *Geschichte der Landgrafen von Lupfen-Stühlingen: Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar. I. Jahrg.* (Karlsruhe 1870) S. 1—124 und J. Kindler von Knobloch, *Oberbadisches Geschlechterbuch II* (Heidelberg 1905) S. 543—549.

³⁾ Nach der Angabe von R. Wolkan in den *Fontes rerum Austriacarum. Abt. II Bd. LXI* (1909) S. 311 f. Der Brief ist schon erwähnt bei Gottlieb no. 828, jedoch versehenlich auf Heinrich von Lupfen bezogen.

35 ⁴⁾ Protonotar der Kanzlei König Friedrichs III., Sekretär am Kammergerichte, ein Landsmann des Grafen Johann.

possim. Quod desiderium si tua benignitas implevit, magno me tibi nexu retinebis obnoxium. Erubesco, dum sic scribo, namque cum nulla inter nos usura precesserit nullaque notio, temerarium quoddammodo videtur me beneficium ex te petere. *Enea spricht dann von den Büchersammlern, die ihre Schätze wie ein Cerberus bewachten.* Quod si tu ex his esses, nunquam vel tibi scribere vel te alloqui temptassem. Sed aiunt omnes, qui tenorunt, similem illis prioribus esse, qui poetas et oratores non ut in tetro carcere claudas, sed ut ad tuam et communem utilitatem publice emere congregareque studes. *Auch möge Johann ihm die Bücher aus Freundschaft für Michael von Pfullendorf leihen, an guter Rücklieferung brauche er nicht zu zweifeln.* Addo et tertium: Quoniam mihi etiam libri sunt, quorum te potero, cum voles, participem facere, et sic vicissim tu meis uteris opusculis et ego perfruar tuis. *Ob der Bücherverkehr zwischen Johann von Lupfen und Enea Silvio zustande gekommen ist, weiß man nicht. Dagegen ergibt sich aus der unten abgedruckten Urkunde von 1467, daß Graf Johann mit seinem Bruder Sigmund († 1494) einige Bände an einen Vetter, den Freiherrn Degenhart von Gundelfingen, verliehen hat. Damals war die Lupfener Bibliothek auf Burg Hohen-Hewen (im badischen Amt Engen, Gemeinde Anselfingen) aufbewahrt. Das jüngste, aber vielleicht merkwürdigste Zeugnis für Johanns Anteilnahme am geistigen Leben der Antike und der eigenen Zeit ist die Vegetiusübersetzung, die ihm um 1475 Ludwig Hohenwang widmete.¹⁾*

Über den Verbleib der Bibliothek ist nichts bekannt. Einer Gräfin von Lupfen gehörte zeitweilig das Psalterium cum kalendario saec. XIV|XV in Donaueschingen Hs. 186.

32. Vertrag über Bücherausleihe an den Freiherrn Degenhart von Gundelfingen, 21. September 1467.

Der Vertrag ist unseres Wissens nicht im Original erhalten, sondern nur durch eine Abschrift des 17. Jahrhunderts im Copialbuch 1837 des Großherzoglich Badischen Generallandesarchivs zu KARLSRUHE. Es ist das der fünfzehnte Band der vor kurzem vom Stuttgarter Staatsarchiv nach Karlsruhe ausgelieferten Lupfener Kopialbücher, der auf 198 be-

¹⁾ Hain * 15916. Vgl. M. Ilgenstein im Zentralbl. f. Bibliothekswesen I 234 ff. und K. Goedeke, Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung I² 444. Eine Terenzhandschrift des 11. Jahrhunderts, die Michael von Pfullendorf benutzt hat, ist aus der Sammlung des Nürnbergers Ebner 1819 in die Bodleiana gekommen (Ms. Auct. F. 6. 27; vgl. F. Madan, A summary catalogue of western mss. in the Bodleian library at Oxford, tom. V (1905) p. 411). Es scheint aber nicht jener oben erwähnte Terenz der Lupfener Bibliothek zu sein, da (nach Madan) Michael den jetzt in Oxford aufbewahrten Band dem Augsburger Ursulakloster entliehen hatte

- schriebenen 20 × 30,5 cm großen Papierblättern in Pergamentumschlag 'Allerhandt Schadlosshaltungen unnd dergleichen Brieff' der Grafschaft Lupfen vom 14.—16. Jahrhundert enthält. Jede Urkunde ist vom selben Schreiber abgeschrieben und von Ulrich Keller, kaiserlichem Notar und
 5 *Obervogt und Schreiber der Herrschaft Hewen, nachvergliehen. Unser Text steht auf fol. 89^R—90^R, auf 89^R 11 × 13, auf 89^V 11 × 23, auf 90^R 11 × 14,5 cm einnehmend. Am Schluß findet sich der Vermerk: Dise copie ist irem rechten original, so etwas an | schriffte verplichen unnd am Sigel versert, gleichlaut. | Ulrich Keller Kay. Notarius.*
- 10 *Der Entleiher der Bücher, Degenhart von Gundelfingen, und sein Bruder Wilhelm sind Söhne des Freiherrn Stephan von Gundelfingen. Degenhart scheint erst nach 1485 gestorben zu sein. Wilhelm war mit einer Gräfin von Lupfen verheiratet.¹⁾ Der außerdem erwähnte Dekan Nicolaus Hund war seit 1436 Pfarrer von Stühlingen,²⁾ das zur Herr-*
 15 *schaft Johans von Lupfen gehörte.*

Überlieferung: Karlsruhe, Generallandesarchiv Kopialbuch 1837 fol. 89^R—90^R, Abschrift aus dem 17. Jahrhundert.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Ungenügender Auszug von F. L. Baumann im Fürstenbergischen Urkundenbuch VI (Tübingen 1889) S. 447 f.

- 20 Ich Degenhardt vonn Gundelffingen | freyherr thue khundt mit diesem brieff, | daß f. 89^R. mir die wohlgebornne herren | graff Sigmund unnd graff Johans | vonn Lupffen, lanndt-graff ze Stielingen | unnd herr zu Heuwen, mein lieben | vettern, durch meiner fleissiger bett | weg die hienach beschribne buocher | mit nammen:
- Sextus unnd Clementine. Item abbas decredalium. Item casus
 25 in terminis. Item ordo iudiciarius mit | einer weisse deckhe. Item bula | Johans papae super Clementinis. Item ein tractat uff berment geschriben, || dess anfang ist also 'De fide et spe, | quae in nobis'. f. 89^V.
 Item notitia de Mach- | meto. Item Virgilius in Eneide;
- gelihen | habenn. Wass nun derselben biecher mir | vonn den wolgebornnen herren |
 30 vonn Lupffen, meinen lieben vettern, | gelihenn sind, soll ich oder meine erben | vonn weinnechten nechst nach da- | tumb diss brieffs über drey | jar wider anntwurten gen Heuwen | inn die libery. Wird ich aber der biecher endtfrempt inn kheinerley | wege, wie ich dass möchte, so soll | ich oder meine erben dem erwidigen | geistlichen herren Nicolauss Hund, diser | zeit propst ze Stielingen, oder dem, der darnach zu Stielingen |
-
- 35 20 khundt vom Notar interlinear nachgetragen. 24 casus vom Notar eingefügt an Stelle von Claus.

¹⁾ Vgl. Kindler von Knobloch, Oberbadisches Geschlechterbuch I 490—493.

²⁾ Vgl. H. Krieger, Topogr. Wörterbuch des Großherzogtums Baden II 1112.

f. 90R. propst würdt, und dem convent | daselbst die obgeschribne biecher | inn dreyen den
 negsten monadten, | wenn ich oder meine erben vonn dem propst oder conventd dess
 ermandt || werdenn, bezallen, wess sie dan | zu dem allerbestenn sind werdt | gesein. Unnd
 des zu merer sicherheit | aller obgeschribnner ding, so hab ich | zu einem geweren ge-
 setzt den edlen | Georgen vonn Gundelfingen, für mich | unnd all meine erben. 5

Bekhenn, dass | ich durch fleissiger bett willen dess | obgenannten meines bruders
 Deg- | hardts vonn Gundelfingen solliche wer- | schafft zu thun beladenn hab und dess |
 zu warem urkhundt so hab ich mein | aigen innsigel für unns baid unnd unser | erben
 getruckht ann disen brieff, | der geben ist uff sant Matheus tag | zweffbott anno Domini
 LXVII. | 10

ISNY Pfarrkirche

Schutzheiliger: Nicolaus.

Gründungszeit: 1284 vom Kloster Isny an Stelle einer hölzernen Kapelle errichtet, 1286 zur Pfarrei erhoben.

Schicksal: Die Kirche seit 1526 protestantisch.

5
10
15
20
25
Von einer Pfarrbibliothek zu Isny (im württembergischen Teile des Allgäus) oder dem Plane dazu berichtet zuerst eine Urkunde¹⁾ von 1465. Maister Hans Guldin, thumherr des hohen stift zu Costentz, dem wir auch in der Konstanzer Bibliotheksgeschichte begegnen, stiftet darin Geld unter anderem für ain liebry zu den büchern zu kouffen und zu buwen. Der eigentliche Begründer des Bücherschatzes scheint aber der Pfarrvikar Conrad Brenberg zu sein, dessen Stiftungsurkunde vom Jahre 1482 unten folgt. Nachher bekam die Bibliothek noch manchen Zuwachs zumal an Drucken. Wie schon zu Brenbergs Zeiten befindet sich die Pfarrbibliothek noch heute in einem kleinen gewölbten Raume über der Sakristei der Nicolauskirche und gibt so die in Deutschland sehr seltene Gelegenheit, eine Bibliothek des 15. Jahrhunderts in kaum veränderter idyllischer Umgebung kennen zu lernen. Ein gedruckter Katalog der (etwa) 80 Bände Handschriften, meist des 15. Jahrhunderts, liegt noch nicht vor. Die meisten Stücke der Brenbergschen Stiftung sind erhalten und durch die Signatur LCBPSN = Liber Conradi Brenberg plebani sancti Nicolai kenntlich. Für freundliche Hilfe bei der Benutzung des Archivs und der Bibliothek sind der Herausgeber und Dr. Tafel, der nachträglich Erkundigungen einzog, dem derzeitigen ersten Pfarrer von Isny Herrn Keller und seinem Vorgänger Herrn Rieber (jetzt Ulm) zu besonderem Danke verpflichtet.

33. Bücherschenkung des Pfarrvikars Konrad Brenberg, 29. April 1482.

Das Kirchenpflegarchiv zu ISNY enthält unter der Signatur I, 2
30 Schubl. 14 eine Notariatsurkunde aus Pergament von 33,2 × 33,2 cm. Ein Raum von 17 × 26 cm ist durch die eigentliche Schenkungsurkunde, 3 × 16 cm von der Notariatsunterschrift eingenommen. Die Schrift ist — abgesehen von dem sehr großen J zu Beginn der ersten Zeile — klein

¹⁾ Kirchenpflegarchiv Isny.

und abkürzungsreich. Zu Beginn von Eigennamen, Sätzen und Satzteilen sind häufig Majuskeln gebraucht. Als Satzzeichen ist nur und selten der Punkt verwendet. Links von der Notariatsunterschrift steht das Notariatszeichen, ein Ciborium darstellend, mit der Inschrift Johannes Schwertfürw. Die Sprache der Urkunde ist zum Teil unklar und fehlerhaft. 5 Namentlich in den Büchertiteln finden sich Verschreibungen, die darauf schließen lassen, daß der Notar die Bücher nicht selbst mit Sachkenntnis angesehen, sondern sich entweder nach den Titelzetteln der Einbände oder nach einer flüchtigen Liste gerichtet hat. Hie und da habe ich — durch spitzwinklige Klammern angedeutete — Ergänzungen vorgenommen. 10

Überlieferung: Isny, Protestantisches Kirchenpflegarchiv I, 2 Schubl. 14, Original von 1482.

Veröffentlichungen und Erörterungen: fehlten bisher. Das Vorhandensein der Urkunde wurde vom Herausgeber nach einer Bemerkung von P. Schwenke im Adreßbuch der deutschen Bibliotheken S. 185 vermutet. 15

In nomine Domini amen. Per hoc presens publicum instrumentum cunctis ipsum intuentibus pateat evidenter, quod sub anno a nativitate eiusdem | millesimo quadringentesimo octuagesimo sechundo, indictione quindecima, illustrissimi principis et domini domini Fridrici, Romanorum | imperatoris semper augusti et ducis Austrie etc., domini nostri gratiosissimi, regni sui tricesimo primo, vicesima nona die mensis | Apprillis hora terciarum post meridiem vel quasi in opido Ysni Constanciensis diocesis et ibidem in domo plebanatus in stuba inferiori | coram me notario publico et testium subscriptorum personaliter se ostendens honorabilis necnon sagax vir dominus Conradus Brenberg, | perpetuus vicarius parrochialis ecclesie sancti Nicolai prefati opidi Ysni, ex una et discreti viri Casparius Pfender et Nicolaus | Sigel, procuratores sancti Nicolai iamdicte parrochialis 20 ecclesie, partibus ex altera, predictus dominus Conradus Brenberg sanus Dei | gracia, prout sui aspectu et verborum ac gestuum suorum prolacione et intencione evidenter, mente et sensibus ac sue rationis compos, | non vi nec metu coactus nec dolo aliquo, ut asseruit, circumventus, sed sponte et libere, bona et matura deliberacione et | tractatu sollempni et sepius prehabita pie motus affectu ac in compensam gratorum beneficiorum 30 sibi multis annis | transactis suorum subditorum impensorum fatebatur pro se et hereditibus ac successoribus suis singulis et universis et publice confessus | fuit ac ob remedium anime sue recognovit se donasse et tradidisse ac presentibus coram me notario publico et testium infra- | scriptorum tradidit et donavit donacione perfecta inter vivos et irrevocabili ad perpetuam sui memoriam supradictis procura- | toribus vice et nomine sanctorum 35 prefate parrochialis ecclesie ad studorium seu liberiam, in chore altare summi altaris supra sacristiam | comparatam et constructam, suos libros seu volumina communiter et divisim prout inferius notanter nominati sunt, ut sequitur:

Primo glosam ordinariam super totam bibliam. Item redu(c)torium biblin. Item ethicam Catonis. Item banthologiam. Item | summam 40 contra gentiles sancti Thome. Item primam partem sancti Thome. Item primam secunde in duobus voluminibus. Item secundam secunde | in duobus voluminibus. Item terciam partem sancti Thome. Item

20 suo Hs. 36 in chore altare summi altaris *vielleicht verschrieben für* in chorea summi altaris. 39 bibliam] bileam Hs. 45

complementum cum quarto scripto sancti Thome. Item quotlibetum sancti Thome. | Item duas summas Magni Alberti de sacra eukaristia.

Item Thomasinum, id est summa, includentem quatuor summas sancti Thome incipi- | entem 'Utrum preter philo(so)ficas disciplinas necessaria sit
5 alia doctrina'. Item sanctum Thomam super Jopp cum aliis tractatibus. |

Item Holgot super librum sapientie. Item laudes virginis in spisso volumine. Item Symonem de Cremona super epistolis. Item Symo-
nem | de Cremona per totam quadragesimam in duobus voluminibus.

Item Dinkelspüchel super decem precepta, scriptura domini Johannis
10 Amman. | Item speculum virtutum. Item sum(m)am Astensem in
iura. Et sic sunt in numero volumina viginti novem.

Omnia et singula | ista nominata volumina seu libros et omne ius sibi in eisque
cum omnibus etiam iuribus et pertinenciis universis eorundem con- | petens resignans
prenominatus dominus Conradus Brenberg donator sponte et libere et ex certa sui scientia
15 in manus ditorum | procuratorum vice et nomine sanctorum prefate parrochialis ecclesie
sancti Nicolai ad plenam et liberam amministrationem ad perpetuam rei | memoriam inibi
permanentem promisit prelibatus dominus Conradus Brenberg michi notario subscripto
fide data nomine sacramenti, sollempni interposita stipulacione pro se et heredibus suis-
que successoribus singulis et universis et tra- | dicionem predictam ratam et gratam habere
20 et tenere perpetue atque firmam, nec tamen ex causa ingratitude vel aliis | quecunque
revocare, renuncians insuper in premissis omni iuris auxilio canonici et civilis, quibus
mediantibus iuvari | facere vel venire possent contra ea, que in presenti instrumento
publico continentur in toto vel in parte. Adhibitibus in | premissis verborum et gestuum
sollempnitatibus debitis et consuetis et, ut de premissis omnibus et singulis unum vel
25 plura | publicum seu publica conficerem instrumentum et instrumenta melioribus modo et
forma, quibus fieri possent, supradicti procuratores | me notarium publicum magna cum
instancia requisierunt. Que acta sunt anno Domini indictione, die, hora et loco prescrip-
tis, pre- | sentibus honorabilibus viris et dominis, domino et magistro in artibus Hainrico
Schmid, vicario ecclesie in Gästrass, domino Bernhardo | Schentz, cappellano altaris sancte
30 crucis Ysni, domino Johanni Hubenschmid et domino Hainrico Molitoris, sociorum in
divinis ibidem | Constanciensis diocesis, Conrado Kleber et Andree Maler, civibus prefati
opidi Ysni, testibus ad premissa vocatis specialiter et | rogatis. | Et ego Johannes
Schwertfürw Constanciensis diocesis ac imperiali auctoritate notarius | iuratus, quia re-
cognitione, donacione et tradicione omnibusque et singulis aliis premissis, | dum sic, ut
35 premittitur, agerentur et fierent, una cum prenominatis testibus presens interfui ea- | que
sic fieri vidi et audivi, loco et tempore quibus supra. Idcirco hoc presens publicum |
instrumentum, manu mea propria scriptum exinde confeci, subscripsi, publicavi et in
hanc | publicam formam redegi signoque et nomine meis solitis et consuetis signavi, ro-
gatus | et requisitus in fidem et testimonium omnium et singulorum premissorum. |

40 3 summas] summis *Hs.* 10 Astensem] achstencem *Hs.*, *vielleicht* Axtensem in
der Vorlage. 29 sancti *Hs.* 37 subscripci *oder* subscripti *Hs.*

KIRCHDORF BEI VILLINGEN

Pfarrkirche

Schutzheiliger: Martinus.

Gründungszeit: Seit etwa 1200 nachweisbar.

Schicksal: Die katholische Pfarrei besteht noch heute.

5

Die Pfarrkirche des in der Nähe von Villingen gelegenen kleinen Ortes Kirchdorf hat im Mittelalter nur wenige Bücher gehabt, vorzugsweise solche für den rein kirchlichen Gebrauch. Die einzigen Nachrichten darüber bietet die unten veröffentlichte Liste.

34. Bücherliste vom Ende des 14. Jahrhunderts.

10

(Gottlieb no. 89.)

Das älteste Dokument des Pfarrarchivs zu VILLINGEN ist ein Heft von 8 Pergamentblättern, 14 × 23 cm, mit außen rotgefärbtem, innen mit Papier verklebtem weichen Lederumschlag. fol. 7^v und 8^r sind leer, die übrigen Blätter enthalten bei einem Schriftraum von rund 11,5 × 15 19,2 cm ein Rodale tam censuum, provencium et aliorum iurium quorumcunque ecclesie in Kilchdorf prope Vilingen, das im Jahre 1388 vom Pfarrrektor Geroldus angelegt ist und späterhin — wohl bis ins 15. Jahrhundert hinein — einige Nachträge erhalten hat. fol. 8^v hat die erste Hand auf einem Raum von 6,5 × 11,5 cm die Bücher der Pfarre verzeichnet, vermutlich 1388 oder bald danach. Einige Ergänzungen, die wir kleiner haben drucken lassen, und Änderungen stammen aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts.

Übertieferung: Villingen, Pfarrarchiv Güterrodel von 1388.

Veröffentlichungen und Erörterungen: A. B<irlinger> in der *Alemannia* XIV 25 (1886) S. 54 (V.).

Roder im *Diözesanarchiv von Schwaben* III (1886) S. 48 (V.).

L. Baumann, *Fürstenbergisches Urkundenbuch* VI (1889) S. 12 (V.).

Nota. Dis sint die bûcher des gotzhus | ze Kilchtorff.

f. 8v.

Ze dem ersten ain dik | messbûch und ain plenarium, daz ist daz
 ewang- | elienbûch. Item ain tünne messbûch. | Item drü grossi
 zitbûch. | Item ain briever und ain salter; ain immer ze- | samen gebunden. |
 5 Item zwai segenbûch. Item zwai bredigbûch. | Item ain rot
 zitbûchli. Item ain iarzitbûch. | Item historia corporis Christi. |

1 hinter des drei Buchstaben schon von erster Hand gestrichen, wahrscheinlich
 ki. 2 vor dik ein d von erster Hand gestrichen. 3 hinter ewang ist il von
 erster Hand gestrichen. 3 drü interlinear von zweiter Hand statt zwai. 6 hinter
 10 Item ist iarzit von erster Hand gestrichen.

KÖNIGSFELDEN IM AARGAU

Minoritenkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: Bau 1309 begonnen, 1310 vom Papste genehmigt, Stiftungsbrief 1311 erteilt. 5

Schicksal: Seit 1523 Übertritt der Mönche zur Reformation, 1528 aufgehoben.

Reste der Bibliothek des Minoritenkonventes, der in Verbindung mit einem Clarissenkloster¹⁾ von der Witwe König Albrechts I. gestiftet worden ist, sind nicht bekannt. An urkundlichen Nachrichten über einstmals vorhandene Handschriften besitzt man nur das folgende Stück. 10

35. Erlaubnis des Ordensprovinzials, 6 bestimmte Bücher anzuschaffen, 13. August 1344.

Nachstehenden Text bietet das Staatsarchiv zu BERN in einer originalen Papierurkunde von 10 × 21 cm Größe mit aufgeklebtem Siegel des Ministers der oberdeutschen Minoritenprovinz. Die Schrift nimmt 15 6,5 × 18 cm ein. Außen findet sich die Aufschrift: Gardianus Campiregii apperiat salvo sigillo.

Überlieferung: Bern, Staatsarchiv, Originalurkunde von 1344.

Veröffentlichungen und Erörterungen: H. v. Liebenau, *Lebensgeschichte der Königin Agnes von Ungarn, Regensburg* 1868, S. 512 f. (V). 20

In Christo sibi karissimis gardiano ceterisque fratribus conventus Campiregis frater Johannes, fratrum minorum Alamannie | superioris minister et servus, salutem et pacem in Domino sempiternam, ut ad vestram librariam pro | communi usu fratrum applicare possitis libros subscriptos, videlicet:

Alexandrum super Johannem. Postillam | Nycolai super Lucam 25 et Matheum et alias quatuor postillas in uno volumine

dilectioni vestre indulgeo | et concedo presencium sub tenore ita tamen, quod perpetue ibi remaneant nec quocunq; pacto vendantur vel alienentur | nec quomodolibet distrahantur. In cuius rei evidens signum hanc literam contuli sigillo mei officii | consignatam. Datum Basilee anno Domini M^oCCC^oXLIII^o feria sexta infra assumptionem virginis gloriose. | 30

21 hinter karissimis drei kurze wagrechte Striche.
Liebenau.

27 pp = perpetue?, semper

¹⁾ Vgl. die unter Waldshut veröffentlichte Urkunde.

KONSTANZ

Domkapitel

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: Mitte des 6. Jahrhunderts (Fortsetzung des Bistums Vin-
donissa).

5

Schicksal: 1802 des weltlichen Besitzes beraubt, 1821 endgültig aufgehoben.

Die uns zu Gebote stehenden sicheren Nachrichten über die Dom-
bibliothek Konstanz reichen nur bis in die frühkarolingische Zeit zurück.
Wohl sind die Uncialfragmente der alttestamentlichen Propheten in vor-
10 hieronymianischer lateinischer Übersetzung, die im 19. und 20. Jahrhundert
dank den Forschungen E. Rankes, Th. Sickels, A. Vogels, P. Corssens,
P. Lehmanns und K. Scherers aus Konstanzer Bänden ans Tageslicht ge-
kommen sind, weit älter, jedoch weiß man nicht, ob der im 5. Jahrhundert
geschriebene Prophetencodex bereits vor dem 9. Jahrhundert aus Italien
15 an den Bodensee verschlagen ist. In karolingischer Zeit wetteiferten die
Bischöfe und das Domkapitel mit den nahen Klöstern Reichenau und
St. Gallen in der Sammlung und Vervielfältigung biblischer, bibelerklären-
der und patristisch-dogmatischer Texte. Bei den unten aufgezählten
Konstanzer Handschriften sind verhältnismäßig viele, die Schriftzüge des
20 8. und vor allem des 9. Jahrhunderts und paläographisch, kunsthistorisch,
textkritisch nahe Verwandtschaft mit Codices Augienses oder Sangallenses
aufweisen. Anfangs spendete am meisten Reichenau, was begreiflich
genug ist angesichts der Tatsache, daß im 8. und 9. Jahrhundert mehr-
fach Reichenauer Mönche den Bischofsstuhl von Konstanz bestiegen haben
25 und nicht selten die Würde des Abtes und des Bischofs bei ein und der-
selben Person geblieben ist. Schon von Sidonius (746—759), dem Abte
von Reichenau und Bischof von Konstanz, sagt Gall Öhem,¹⁾ er habe die
Reichenauer Bücher, die Bischof Ernfrid (736—746) benutzt hatte, zu
ainem aignen bruch sin leben lang bei sich behalten. Auch vom Abt-
30 bischof Johann (759—782) berichtet derselbe Chronist:²⁾ Der behielt im
zu sinem bruch die bücher sines vofaren und überkam ouch ettlich andre

¹⁾ Die Chronik des Gallus Öhem, herausgegeben von K. Brandi, Heidelberg 1893,
S. 38.

²⁾ Brandis Ausgabe S. 39.

bücher, hie nit nott mit irem namen zu beschriben. *Deutlicher noch wirft Öhem dem Bischof Eginio (782—811) die Entfremdung Reichenauer Bücher vor:*¹⁾ Under der zit kam bischoff Eginio mit graf Kerebolto in die Ow, batt ernstlich abt Petern und die brüder, das sy im uff trüwe handgebung Kerebelti die bücher, so abt und bischoff Johannes in der Ow verlaussen 5 hette, möchte nemen; sobald sy im abgeschriben wurden, inen wöllen on alles mittel und hindrung zü irem ort und gewalt wider laussen werden; als er dann in kainen weg, wie er versprochen, tett, besonner behielt er die bücher nachher bis in sinen tod, also verliess er Wolfleozo, sinem 10 brüders sun, die bücher, der im in dem bistumb angieng und syen also die benempten bücher nie widerum in die Ow kommen. *Zu beachten ist diese — schwerlich von Öhem erdichtete — Angabe unter anderem deshalb, weil sie für frühe Zeit Abschreibetätigkeit in Konstanz wahrscheinlich macht.*

Von Eginos Nachfolger Wolfleoz (811—839) haben wir noch heute 15 eine in seinem Auftrage für und vielleicht in Konstanz geschriebene Handschrift, einen bedanischen Kommentar (Stuttgart H. B. VII 39) mit den Schlußworten: Vvolfleoz, venerandus episcopus, me ac multos meliores fieri iussit, — — —. Nec lateat nomen scriptoris, Engilhartus me penna coloravit illiusque factis gero verborum elementa. Einen Teil der Hand- 20 schrift Fulda Aa. 18 hat möglicherweise derselbe Wolfleoz, etwa vor Erlangung der Bischofswürde, eigenhändig geschrieben: Hunc libellum Wolfleoz <scripsit>.

Bischof Salomo III. (890—919) schenkte, laut der Inschrift Tertius haec Salomon sanctae dat dona Mariae, einen Codex mit Augustins Enchiridion, 25 jetzt Fulda Aa. 12, und ließ das Glossar zusammenstellen, das Salomos Namen trägt. Das Original oder wenigstens ein Konstanzer Exemplar des Werkes ist von 1343 (vgl. unten S. 199 Z. 37 ff.) bis ins 17. Jahrhundert bezeugt. In Anbetracht der bekannten wissenschaftlichen Neigungen und Beziehungen Salomos ist anzunehmen erlaubt, daß er die Bücher- 30 sammlung seines Bischofssitzes nicht nur durch jene zwei Bände bereichert hat. Hauptsächlich wird er die St. Galler Bibliothek für Konstanz nutzbar gemacht haben, ist er doch in St. Gallen erzogen und durch Notker Balbulus mit den St. Galler Handschriften vertraut gemacht worden, war er doch nicht nur Bischof von Konstanz, sondern auch Abt von St. Gallen. 35 Ähnlich sorgte Bischof Eberhard I. (1034—1046) für die Bibliothek seines Kapitels. Auf ihn gehen zurück der Freiburger Burchardcodex, die Bände Stuttgart H. B. VII 7, 8, 29 und London Add. 30861. Die vier letztgenannten haben die Inschrift: Praesul Eberhardus, Christi famulamine tardus, hunc tribuit librum Christi genitricis ad usum. 40

¹⁾ a. a. O. S. 41; die Stelle mißverstanden von T. Neugart, *Episcopatus Constantiensis I 1 (St. Blasien 1803) p. 86 sq.*

Leihweise kamen zum Beispiel von St. Blasien und Reichenau Manuskripte nach Konstanz. Der bereits 1343 in Konstanz vorhandene (vgl. unten S. 198 Z. 14 f.) Hieronymuscodex Stuttgart H. B. VII 12 hat fol. 138^v den Eintrag: Liber monasterii Augie maioris, Wien 9 + 10 fol. 1^r: Iste
 5 *liber est monasterii sancti Blasii nigre silve et fuit accomodatus reverendo in Christo Rüdolfo, dei gratia Constantiensi episcopo, anno Domini MCCLXXVIII indictione VI. in octava beatorum apostolorum Philippi et Jacobi. 1343 wurde der erste uns erhaltene Katalog angefertigt, er zeigt eine umfangreiche, fast 200 Bände umfassende Sammlung vornehmlich*
 10 *christlich-religiösen Inhalts. Mit der Katalogisierung hängt vielleicht das Neubinden vieler Handschriften zusammen, wobei Reste des uncialen Prophetencodex verwendet wurden. Von zwei späteren Schenkungen berichtet das Necrologium:¹⁾ Anno 1352 obiit quondam Nicolaus plebanus sancti Cûnradi Constantiensis, qui dedit capitulo unam bibliam, unam*
 15 *summam Goffredi et 7 florenos, quos capitulum acceptavit, ut perpetuo VII. Id. Maii cum pleno officio celebretur festum apparicionis sancti Michaelis archangeli. Ungewiß ist das Jahr der Schenkung des Rationale divinorum durch Hermann von Buchorn, Chorherrn der Stephanskirche.²⁾ Außerordentlich viel hat um diese Zeit der durch seine Chronik bekannte*
 20 *Domherr Dr. Heinrich Truchsess von Diessenhofen († 1376) in den Konstanzer Bänden studiert, vgl. die Handschriften Fulda B. 4, Stuttgart H. B. IV 29, VII 1, 25, wahrscheinlich gehört auch St. Paul 25. 2. 22 zu den von Heinrich gelesenen Codices. Daß die Teilnehmer am Konstanzer Konzil von 1414—1418 die Dombibliothek nicht unbeachtet ließen, ist*
 25 *höchstwahrscheinlich. Welche Verluste die Sammlung durch dieses Interesse erlitten hat, ist nicht bekannt. Von Entlehnungen durch Bischof Otto III. berichtet der unter no. 37 abgedruckte Katalog. Um 1450 kam in die Kapitelsbibliothek eine Anzahl von Handschriften, die Mag. Jakob Grimm, Licentiat der Rechte und Propst des Chorherrnstiftes St. Johann*
 30 *in Konstanz,³⁾ gesammelt hatte; nachweislich gehörten ihm die Codices Fulda D. 9; Stuttgart H. B. III 10, 13, 14, 16, 18, 31; VI 61, 69, 73, 84, 86; VII 40, 77, 78. Im iar 1453 umb sant Jacobs tag ward der kostlich winker, die schul und die libery darob ze buwen angefangen.⁴⁾ Am 20. Juli 1496 beschloß man die angebotenen Bücher des Dr. Burkhard*
 35 *Hernegk zu besichtigen.⁵⁾ 1497 und 1498 versprachen die Vikare Johannes*

¹⁾ MG. Necrol. I 294.

²⁾ l. c. 286.

³⁾ Vgl. über ihn K. Beyerle, *Die Geschichte des Chorstifts und der Pfarrei St. Johann zu Konstanz*, Freiburg 1908, S. 403.

40 ⁴⁾ Vgl. *Die Chroniken der Stadt Konstanz*, herausgegeben von Ph. Ruppert, Konstanz 1891, S. 283.

⁵⁾ Vgl. für das Folgende bis S. 189 Z. 23 H. Baier in der *Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins* LXVI (1912) S. 219 f.

Zotzmaier (in Thayngen) und Alexander (in Esslingen) dem Stift ihre Bücher zu vermachen. 1499 wurde eine Psalmenerklärung vermißt. Eine recht große Sammlung von Drucken und Handschriften, meist juristischen, aber auch theologischen und humanistischen Texten, vermachte nach einer durch A. Werminghoff veröffentlichten Urkunde vom 19. Dezember 1506 5 der bischöfliche Offizial Johann von Kreuzlingen der Domfabrik; die Verhandlungen darüber hatten bereits 1496 begonnen. Auch diese Bände sind zum Teil noch nachweisbar, wenn auch bisher zumeist nicht nachgewiesen. 1507 wurde die Kapitelsbibliothek in Unordnung gefunden, darum Dr. Johann Eck mit dem Bibliothekariat betraut und ihm aufgetragen, 10 die Bücher den Materien nach auf die Pulte zu legen, Unnützes und doppelt Vorhandenes auszuscheiden und für gute Reinigung und Lüftung der Bibliothek zu sorgen.

Die Kapitelsprotokolle berichten fernerhin, daß verschiedenen Geistlichen und 1507 während des Reichstags in Konstanz auch dem Kammer- 15 richter Dr. Friess Bibliotheksschlüssel gewährt, anderen Bücher geliehen wurden, so am 22. Oktober 1489 dem Mag. Jörg Winterstetter „das Concilbuch“, am 28. März 1492 dem Münsterprediger Dr. Macarius Leopardi einige Handschriften, am 7. Juni 1507 dem Propst der königlichen Sängerkapelle einige Bücher des Astronomen Johannes de Monte Regio u. a. 20

Am 15. Dezember 1515 wurde dem Domherrn R. Göldli gestattet, für Erasmus von Rotterdam das buch genant 'liber gigantum' aus der Bibliothek zu entleihen. Vielleicht verbirgt sich unter diesem seltsamen Titel eine der beiden Konstanzer lateinischen Handschriften, die er für seine dritte Ausgabe des Neuen Testaments (1522) dank der Ver- 25 mittlung des Domherrn Johann von Botzheim heranzog.¹⁾ 1517 besuchte der Kardinal Luigi d'Aragona Konstanz, sein Begleiter Antonio de Beatis rühmte bei dieser Gelegenheit die Dombibliothek als grande et bella libraria. Konrad Gesner und Kaspar Bruschi gedenken der Sammlung 1548 und 1549 mit allgemein lobenden Ausdrücken. Johann 30 Stumpf erwähnt 1548 die Exemplare des Salomonischen Glossars in beiden liberyen des thümgestiffs zu Constentz und closters zu s. Gallen auff pergamen geschriben — — —, die ich selbs an beiden orten gesähen hab. Vom Jahre 1555 haben wir ein Verzeichnis²⁾ dessen, was an gsang unnd andern buechern im capitelhauss und chor: 35

Item ain gross bermentin buch, darinn isst ain calendarius unnd syen dahon (?) die statuten der presentz beschriben. Item Josephus de bello Judaico. Item ain buch, syen die parabole Salomonis darinn, wie beatus Jeronimus presbiter darüber geschriben. Item dictionarius iuris. Item das ius canonicum, isst aber davornen zerrissen. Item noch ain 40

¹⁾ Vgl. J. Wordsworth, *Old-Latin biblical texts I* (Oxford 1883) p. 52 sq.

²⁾ Mitgeteilt bei F. X. Kraus, *Die Kunstdenkmäler des Kreises Konstanz, Freiburg 1887, S. 218 f.*

bermentin buch, darinn ain calendarius beschriben isst. Item secunda pars repertorii iuris. Item antiphonarius Andree. Antiphonarius de tempore adventus Domini. Antiphonarius de sanctis. Antiphonarius de tempore esstivali. Antiphonarius in capite ieiunii. Antiphonarius de adventu Domini. Antiphonarius ab octava epiphantie ad pentecosten. Graduale de sanctis. Item ain klains gradual. Item sechs bermentin bettbuecher. Item zway bapirin bettbuecher. Item ailff pergamen messbuecher. Item zway bapirin messbuecher. Item ain epistelbuch mit rotem dammast übertzogen, hatt silberin clausuren. Item ain geschriben bermentis obsequial. Item inn ainem büch die vier passiones notiert. Item graduale de sanctis tempore estivali. Antiphonarius Verene. Antiphonarius de tempore estivali. Commune sanctorum. Graduale de missis specialibus. Graduale de tempore estivali. Tredecim psalteria in choro. Item zwen klain psalter, so die knaben aus singen. Item dry, so die senger die collecten aus singen. Item sechs buecher, so man die lectiones aus singt.

Zu Anfang des 17. Jahrhunderts benutzte Melchior Goldast die Dombibliothek. Er nannte lexicon quoddam Latinum ex omnibus veterum glossariis collectum nomine discipuli sui (Walahfridi Strabi) Salomonis episcopi editum, quod s. Galli in monasterio et Constantiae in bibliotheca cathedrali asservatur, berichtete beim heiligen Ulrich von Augsburg: fertur scripsisse epistolam de vita Notingi episcopi, quae exstet Constantiae in bibliotheca cathedrali, und bemerkte multo plures latere in monasteriis s. Galli, Augiensi, Campidunensi, Weingartensi et bibliotheca cathedrali Constantiensi indices fidem faciunt, kannte also außer Handschriften auch Handschriftenverzeichnisse. Goldast ist der letzte gelehrte Benutzer der Sammlung am alten Ort, von dem man bestimmt weiß. Der Curtiuscodex, den Matthias Rader e Constantiensi patrum canonicorum bibliotheca zur Verfügung hatte,¹⁾ entstammte wohl nicht dem Dome, sondern einem Stift regulierter Chorherren.

1628/29 entschloß sich das Domkapitel, um Geld und Raum für eine Trinkstube zu bekommen, zum Verkauf der Hauptmasse der Bücher, und wirklich fand sich sehr bald ein Käufer. Im Juni 1630 erwarb das Kloster Weingarten über 900 Bände der Konstanzer Bibliothek, dabei 159 Pergament- und 172 Papierhandschriften. Seitdem haben die Konstanzer Codices die Schicksale der Weingartener Büchersammlung geteilt. Aber es hat lange gedauert, bis es — glücklichen Forschungen P. Lehmanns, die durch H. Baier und K. Löffler ergänzt wurden — gelang, den bibliotheksgeschichtlichen Zusammenhang von Konstanz und Weingarten aufzudecken.

¹⁾ Vgl. Raderi ad Q. Curtii Rufi de Alexandro Magno historiam commentarii, Köln 1628, z. B. cap. III der Prolusiones.

Nur etwa 20 Bände blieben 1630 in Konstanz zurück. Von diesen wenigen, vorwiegend liturgischen Stücken, erwarb einige zwischen 1803 und 1824 der Freiherr von Laßberg bei einem Antiquar in Konstanz;¹⁾ mit Laßbergs Sammlung kamen sie zumeist schließlich nach Donaueschingen; einige, die Laßberg dem Professor L. Hug geschenkt hatte, 5 wurden für die Freiburger Universitätsbibliothek angekauft. Leider sind die Donaueschinger Handschriften nur zum Teil genau auf ihre Konstanzer Herkunft hin untersucht

Erhaltene Handschriften:²⁾ Berlin, Lat. 4^o 404;? 4^o 508. Vgl. Löffler und Lehmann. 10

Darmstadt, 893, 894, 895, 896, 897, 900, 901, 903, 904, 905. Vgl. Löffler und Lehmann.

Donaueschingen, 191 (Sacramentarium, saec. IX ex.); 192 (Pontificale, saec. IX ex.); 618 (Schatz- und Bücherverzeichnis von 1343 ff.); vielleicht auch noch andere Bände, z. B.: 193 (Collectarius sec. usum sedis Rom., saec. XI); 194 (Collectarius pontificalis, 15 saec. XII); 237 (Auctoritates sacrae scripturae, saec. XIV); 309 (Breviarium, saec. XIV); 614 (Necrologium Constant., saec. XV); 616 (Statutenbuch des Domkapitels, saec. XVI|XVII). Vgl. Lehmann in der Einleitung zur Reproduktion der Italafragmente S. IV und M. J. Metzger.

Frauenfeld im Thurgau, Y. 120 (Obsequiale des Bischofs Ottos III., saec. XV). 20 Vgl. Katalog der Thurg. Kantonsbibl., Frauenfeld 1887, S. 120 und 583.

Freiburg i. B., U.-B., Ms. 7 (Burchardi Wormat decretorum libri XX, saec. XI); ? 8 (Canonum collectio Dionysii exigui, saec. XII|XIII); ? 363 (Pontificale, saec. IX). Vgl. oben S. 187 und Lehmann und Metzger.

Fulda, Aa. 1, 2, 3, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 17, 18, ? 22, 24, 29, ? 31^a, 33^a, 33^b, 25 34, 37, 41, 50, 58, 63, 66, 74, 75, 94, 94^a, 115, 120; B. 4, ? 12; C. 3, 5, 10, ? 11, 14^b; D. 1, ? 4, 6, 9, ? 10, 13, 15, 16, 17, 18, 19, ? 20, 23, 23^a, 24, 25, 29, 30^a, 33, ? 34, 36, 39^a. Vgl. Löffler und Lehmann.

Giessen, LXXIX. Vgl. Löffler und Lehmann.

London, Add. 30861. Vgl. Löffler. 30

St. Paul, 25. 2. 22 (Liber geometriae, saec. IX|X); 25. 4. 20^b (Hygini astrologiae libri IV, saec. IX). Vgl. Lehmann und Eisler.

Stuttgart, H. B. I 3, 5, 8, 11, ? 20, 21, 25, ? 48, 50, ? 52, 54, 61, 80, 83, 84, ? 85, 107, 170, 184, 187, 226; II 5, 6, 14, 15, 16, 17, 18, 20, ? 21, ? 25, 35, 37, 39, 45, 53, 54, 57; III 1, 3, 4, 7, 8, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 29, 31, 36, 37, 39, 43; IV 1, 4*, 8, 14, 35 16, 17, 22, 23, 24, 27, 29; V 18, 19, 20, 28; VI 2, 4, 5, 6, ? 24, 32, 33, 36, 45, 60, 61, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 75, 77, 78, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 91, 93^a, 93^b, 95, 99, 105, 106, 107, 109, 114; VII 1, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14^a, 17, 21, 25, 26, 28, 29, 30, ? 31, 33, 34, 37, 38, 39, 40, 41, 43, 44, 45, 50^b, 51, 53, 54, 57, 62, 64, 66, 67; VIII 2, 4, ? 6, 7, 8, 9, 14, 14^a, 15, 20; X 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 17, 20; XI 4, 8, 24, 30; XII 2, 8, 10, 13; XIV 1, 3, 7, 12, 13, 14, 15, 19, 23; Theol. et philos. 2^o 256, 257, 258.

¹⁾ Vgl. Briefwechsel zwischen Jos. Freiherrn von Laßberg und Joh. Caspar Zellweger, herausgegeben von C. Ritter, St. Gallen 1889, S. 64 f.; Serapeum I 81.

²⁾ Der Inhalt der Konstanzer Handschriften, die nach Weingarten gekommen und in Lehmanns Abhandlungen und Löfflers Buch beschrieben sind, wird der Raumersparnis halber nicht angegeben. Einen großen Teil der genannten Codices von Darmstadt, Donaueschingen, Freiburg, Fulda, Gießen, St. Paul und Stuttgart habe ich selbst untersucht.

- Literatur:** H. Baier, *Zur Geschichte der Konstanzer Dombibliothek: Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins* 1909 S. 182 f.
- Antonio de Beatis, *Die Reise des Kardinals Luigi d'Aragona, beschrieben von A. d. B., herausgegeben von L. Pastor, Freiburg 1905: Erläuterungen und Ergänzungen* 5 zu *Janssens Geschichte des deutschen Volkes* IV, 4 S. 101.
- C. Bruschi, *De omnibus ecclesiae Constant. episcopis idyllion* (1549), Anhang zu *Bruschii monasteriorum Germaniae centuria prima*, Ingolstadt 1551.
- R. Eisler, *Die illuminierten Handschriften in Kärnten*, Leipzig 1907, S. 102 ff.
- C. Gesner, *Pandectarum sive partitionum universalium libri XXI. Pars. I*, Zürich 10 1548, fol. 29v.
- M. Goldast, *Scriptores Alemannicarum rerum* 1³ 145, 168, II 165.
- P. Lehmann, *Neue Bruchstücke aus „Weingartener“ Italahandschriften: Sitz.Ber. der Kgl. bayer. Akad. d. Wiss. Philos.-philol. und hist. Klasse. Jahrgang 1908, 4. Abhandlung* S. 50—65; *Die Konstanz-Weingartener Prophetenfragmente in phototypischer* 15 *Reproduktion*, Leiden 1912.
- K. Löffler, *Zur Provenienzfrage der Weingartener Handschriften mit Italafragmen- ten: Zentralblatt für Bibliothekswesen* 1910, S. 435—441; *Die Handschriften des Klosters Weingarten*, Leipzig 1912.
- M. J. Metzger, *Zwei karolingische Pontificalien vom Oberrhein*, Freiburg i. B. 1914.
- 20 J. Stumpf, *Gemeiner loblicher eydgnoschafft chronickwirdiger thaaten beschreybung*, Zürich 1548, Buch 5 Bl. 62v.
- A. Werminghoff, *Die Bibliothek eines Konstanzer Officials aus dem Jahre 1506: Zentralblatt für Bibliothekswesen* XIV (1897) S. 290—298.

36. Bibliothekskatalog vom Jahre 1343.

25

(Gottlieb no. 38.)

Die überliefernde Handschrift ist Ms. 618 der Fürstlich Fürstenbergischen Bibliothek zu DONAUESCHINGEN, ein Heft von 34 Papierblättern (14,9 × 40,8 cm), mappenartig in weichen Lederumschlag gebunden und mit Lederriemen verschnürbar. Leer sind fol. 1^v, 2, 3, 4^v, 21^v—34^v und 30 abgesehen von dem Eintrag saec. XIV|XV fabricae Constanciensis auch fol. 1^r. Auf den übrigen beschriebenen Blättern stehen Verzeichnisse des Domschatzes zu Konstanz: fol. 4^r das Statut für die Kustoden (unten S. 193), 5—9^v das Bücherverzeichnis (unten S. 193—200), 10^r—21^r Beschreibung der Sarkophage, Schreine, Kruzifixe, Reliquien (veröffentlicht 35 von Barack im *Serapeum* XXV (1864) S. 177—186, danach bei F. X. Kraus, *Die Kunstdenkmäler des Großherzogthums Badens I* (1887) S. 211—217) und das Verzeichnis der 1425 vom Bischof Otto entliehenen Bücher (vgl. unten no. 37).

Die Abfassungszeit des Verzeichnisses der Kleinodien (fol. 10^r—21^r) 40 ist durch die Schlußbemerkung auf der Mitte von fol. 21^r: M^o CCC^o XLIII de mense Februarii con- | scripta fuerunt ornamenta ecclesie Con- | stanciensis suprascripta per magistrum Ottonem | de Rinegg, canonicum ecclesie suprascripte. Von der Hand dieses Domherrn, der später, am 1. November 1346, alle Privilegien, Briefe und Urkunden des Domkapitels 45 verzeichnen ließ (vgl. *Regesta episcoporum Constantiensium*, no. 4800),

stammt auch der Bücherkatalog. Diese Aufzeichnung steht in einem nicht immer ganz ausgefüllten Linienrechteck von 10×33 cm und ist in kräftigen Schriftzügen des 14. Jahrhunderts geschrieben, bei deren Entzifferung nur die Unterscheidung von c und t Schwierigkeiten macht. Große Buchstaben sind stets zu Beginn von neuen Sätzen, Bücherbeschreibungen, häufig bei Eigennamen und Büchertiteln verwendet worden. Die Interpunktion beschränkt sich auf den etwas über der Grundlinie stehenden Punkt. Am Schluß der einzelnen Abschnitte des Verzeichnisses ist reichlich Raum für spätere Einträge gelassen. Nachträge innerhalb der Bücherliste finden sich nur S. 195 Z. 13 und S. 199 Z. 11—14, sie werden 1358 bei Übergabe des Domschatzes an den Subcustos Henricus de Wila gemacht sein.¹⁾

Überlieferung: Donaueschingen, Fürstl. Bibl. 618 fol. 4R—21R, für uns von Professor Dr. S. Hellmann abgeschrieben, von Archivrat Dr. G. Tumbült nachvergliehen.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Jos. von Laßberg im *Serapeum I* (1840) S. 49—58 (V.).

f. 4R. In Christi nomine amen. Hic infra describitur thesaurus et ornamenta ecclesie Constanciensis. |

Statutum per custodes thesauri et ornamentorum | ecclesie Constanciensis observandum. |

In nomine Domini amen. Nos prepositus, decanus totumque | capitulum ecclesie Constanciensis attendentes et ex animo | considerantes honorem et ecclesie nostre predictae, cui zelo | devocionis astringimur, decorem et laudem deliberacione prehabita concorditer statuimus et presentibus diffinimus, ut custos vel etiam subcustos ecclesie Constanciensis aut alius quicumque, cui thesaurus ecclesie nostre | de cetero per capitulum commissus fuerit, ante omnia iurare | re teneatur, dictum ecclesie thesaurum sine dolo et fraude | fideliter conservare et cum diligencia debita custodire | et quod alias bona fide, non tamen astrictus iuramento singulis vicibus, cum eum librum, ornamentum vel rem | aliam | quamcunque de dicto ecclesie thesauro cuiquam dominorum | de capitulo vel etiam extraneo mutuare, concedere vel | prestare contingat, quod extunc id ipsum fideliter iuxta rei | geste ordinem in libro, ubi thesaurus dicte ecclesie | descriptus esse reperitur, per se vel per alium describi | faciat et nichilominus memoriale ab eo vel hiis competentia recipiat, cui vel quibus dictas res mutuari, concedi vel prestari contigerit et ea fideliter in sacrario dicte ecclesie conservanda reponat. ||

f. 5R. Hic infra annotantur libri veteris testamenti ecclesie Constanciensis. |

Et primo liber biblie de nova litera gracili, in quo | continentur omnes libri novi et veteris testamenti. | Item est ibi liber genesis glosatus in uno volumine. | Item exodus glosatus de antiqua litera. | Item

18—21 rot; 22, 23, 25, 28 In, Nos, attendentes, ut, et mit rotem Anfangsbuchstaben.
23 attendentes Hs. 36 f. rot.

¹⁾ Vgl. *Serapeum XXV* 178 ff.

leviticus glosatus. | Item liber numerorum glosatus. | Item deuthe-
 ronomium. Hii sunt V libri Moysy omnes | glosati in singula volumina
 distincti. | Item est ibi glosa super exodum et leviticum in uno volu-
 mine | de litera antiqua. | Item est ibi liber Josue et iudicum in uno
 5 volumine glosatus. | Item liber Ruth cum libris regum glosatus in
 uno volumine. | Item VI libri biblie in uno volumine de litera mul-
 tum | antiqua. | Item est ibi liber biblie ab ecclesiasten usque ad
 Neomiam | de litera antiqua. | Item alia biblia de antiqua litera mi-
 nuta. | Item prima pars biblie usque in finem libri iudicum | cum
 10 psalterio et XII prophetis in uno volumine de litera | antiqua. | Item
 VII libri biblie de litera antiqua in uno volumine. | Item est ibi liber
 biblie de litera antiqua in magno | volumine. | Item est ibi liber ex-
 ponens diversa vocabula biblie | de litera antiqua. | Item est ibi
 psalterium glosatum in tribus voluminibus de | litera bona recenti et pulcra
 15 ad modum modernorum. | Item aliud psalterium glosatum in uno
 volumine. | Item aliud psalterium glosatum in uno volumine. |
 Item est ibi psalterium, cui annexum est unum antipho- | narium secun-
 dum morem Ambrosiane ecclesie. | Item est ibi glosa psalterii de
 litera parva in volumine parvo | de litera parva sine asteribus et videtur,
 20 quod non sit ibi tota, sed pars. | Item est liber intitulatus Incipit
 prologus beati Jero- | nimi in psalterium iuxta Hebreos' de litera antiqua. |
 Item est ibi pars psalterii glosata a primo psalmo usque | ad psalmum
 'Dominus regnavit'. | Item est ibi glosa psalterii de litera antiqua. |
 Item sunt ibi moralia Gregorii super Job de litera antiqua. | Item est
 25 ibi glosa beati Jeronimi super psalterium de litera | antiqua. | Item
 est ibi explanacio Jeronimi super Ysayam de litera antiqua. | Item sunt
 ibi libri regum in uno volumine cum novo | testamento de litera antiqua. |
 Item est ibi liber Thobie glosatus. | Item est ibi liber Salomonis
 cum canticis canticorum. || Item est ibi liber venerabilis Bede pres- f. 5v.
 30 piteri super librum | Salomonis qui dicitur proverbialia. | Item sunt ibi
 exposiciones benedictionum Jacob et excerpta | diversorum poetarum
 catholicorum et vita sancti Lini metrica | in uno volumine parvo sine
 asteribus. | Item sunt ibi libri regum de mediocri volumine et litera |
 antiqua. | Item est ibi liber parvus expositivus vocabulorum bi- | blie
 35 de litera antiqua. | Item est ibi expositio Bede prespiteri in parabolis
 Sala- | monis. | Item est ibi tertia pars moralium Job de litera antiqua,
 recenti tamen adhuc. | Item est ibi expositio super Ezechielem de
 litera antiqua. | Item est ibi expositio Gregorii super Ezechielem. |
 Item est ibi liber omeliarum beati Gregorii in ex- | tremo parte Ezechielis
 40 de litera antiqua. | Item est ibi liber intitulatus Excerptum cuiusdam

5 glosatus oder glosatis, abgekürzt glō. 8 bibilia Hs. 36 est über der Zeile
 nachgetragen.

stu- | diosi de explanatione Jeronimi in Ysayam prophetam. | Item est
 ibi secunda pars Gregorii super Ezechielem. | Item Ysayas cum glosa
 Jeronimi et Agustini de | litera antiqua. | Item tractatus Aurelii Agu-
 stini de psalmo | quinquagesimo | primo cum sequentibus de litera anti-
 qua. | Item abreviatio exposicionis beati Agustini super psalterium | 5
 de litera antiqua. | Item sunt ibi moralia Gregorii super Job in uno |
 volumine. | Item expositio Jeronimi super penthateucum. | Item
 est ibi quarta pars moralium Gregorii super Job. | Item est ibi liber
 Jeremie glosatus. | Item liber XII prophetarum. | Item liber Danielis
 glosatus. | Item ibi liber intitulus Liber Lamech magni | Matusalani 10
 de statu animarum post mortem. | Item est ibi liber, qui intitulatur
 Enchiridion | beati Agustini cum omeliis occurrentibus | singulis diebus
 per totam quadragesimam in | uno volumine. ||

f. 6R. Hic infra annotantur libri nove legis. |

Et primo ewangelium Johannis glosatum in parvo | volumine. | 15
 Item est ibi expositio Agustini super Johannem de litera antiqua. |
 Item est ibi comentum Jeronimi super Matheum et Marcum | ewange-
 listas. | Item est ibi textus quatuor ewangelistarum de litera | antiqua
 et sunt duo volumina. | Item est ibi alius textus quatuor ewangeliorum
 in | uno volumine de litera antiqua. | Item est ibi adhuc alius textus 20
 quatuor ewangeliorum | de litera recenti et bona in volumine mediocri. |
 Item sunt ibi epistole Pauli glosate. | Item epistole Pauli
 glosate. | Item epistole Pauli glosate. | Item epistole Pauli in
 antiquo volumine quasi vetustate | consumpto. | Item epistole canonicæ
 et actus apostolorum cum glosis in | uno volumine. | Item epistole 25
 Pauli omnes preterquam ad Hebreos cum | comento Jeronimi. | Item
 expositio Bede super apochalipsim et super actus | apostolorum de litera
 antiqua. | Item epistole Pauli et actus apostolorum et apochalipsis | in
 uno volumine de litera antiqua. | Item est ibi glosa Agustini super
 quedam verba excerpta | de sacris ewangeliis. | Item est ibi Agustinus 30
 de ecclesiasticis dogmatibus cum exposi- | tionibus quorundam vocabulo-
 rum de biblia. | Item est ibi vitas patrum de litera antiqua. | Item
 sunt ibi questiones beati Agustini numero octaginta due. ||

f. 6V. Hic infra annotantur diversi sacre theoloye | libri ecclesie |
 Constanciensis. | 35

Item est ibi scolastica de litera antiqua. | Item scolastica de litera
 nova. | Item conpilacio antiqua sentenciarum magistri Roberti. |
 Item liber sentenciarum comitis de litera antiqua. | Item omelie

8 roralium Hs. 11—13 Item — volumine Nachtrag. 13 Rest der Seite leer.
 14 Hic — legis rot. 19 est zweimal Hs. 33 Rest der Seite leer. 40
 34 f. Hic — Constanciensis rot. 35 Constanciensis steht am Ende der folgenden Zeile
 hinter antiqua.

- Ori(g)enis super penthateucum | de litera antiqua. | Item est ibi passio-
 nale sanctorum a kalendis Januarii usque | ad kalendas Junii. | Item
 passionale martirum Processi et Martiniani | et aliorum quorundam sanc-
 torum in uno volumine de litera | antiqua. | Item liber Clementis
 5 qui dicitur itinerarium. | Item historia tripertita de litera antiqua. |
 Item decretales epistole originales multum antique. | Item liber nomi-
 num quorundam locorum; dicta sanctorum; | canones apostolorum et con-
 ciliarum quorundam Romanorum | pontificum in uno volumine. | Item
 liber historiarum Philippicarum et tocius mundi ori- | gines et terre situs de
 15 litera antiqua. | Item liber Johannis qui vocatur 'os aureum'. |
 Item Almarius de divinis officiis de litera antiqua. | Item canones
 ecclesiastici et decreta Romanorum pontificum | de litera antiqua. |
 Item Thitus Livius de gestis Romanorum ponti- | ficum de litera antiqua.
 Item liber sententiarum Petri Lonbardi. | Item rationale divinorum
 15 officiorum de nova litera bona. | Item liber ex registro beati Gregorii
 in magno volumine. | Item glosa Tancredi super decretales et libellus
 Tancredi | sive notabilia quedam super decretales, totum in | uno volu-
 mine. | Item Negocius de re militari et gestis Roma- | norum inpera-
 torum ab Augusto usque ad Theodosium. | Item est ibi liber, qui in-
 20 titulatur Burchardus per quendam | episcopum Wormaciensem compositus
 de synodalibus pre- | ceptis et statutis sanctorum patrum et sunt libri
 viginti | numero in uno volumine de litera antiqua. | Item est ibi
 liber omeliarum per circulum tocius | anni et sunt duo volumina magna
 de litera mul- | tum antiqua. | Item est ibi commentum Jeronimi super
 25 Mathiam. | Item est ibi liber Agustini de vita sacerdotum. | Item
 est ibi liber omeliarum sive sermonum beati | Agustini. | Item est ibi
 liber de vita Willibrordi a(r)chiepiscopi | Traiectensis. ||
 Item est ibi liber de gestis quatuor conciliarum | cum expositione *f. 7R.*
 libri regum in uno volumine. | Item est ibi liber parvus omeliarum
 30 sive legendarum | per circulum anni de litera antiqua, recenti tamen ad-
 huc. | Item est ibi liber gestorum Alexandri mangni, primi regis | Gre-
 corum. | Item est liber Jeronimi in apochalipsi. | Item est ibi
 liber actuum apostolorum cum VII epistolis | canonicis et Pauli de litera
 antiqua, adhuc tamen recenti. | Item est ibi liber intitulatus Expositio
 35 quarundam pro- | positionum ex epistola Pauli ad Romanos sancti Agu-
 stini episcopi. | Item est ibi liber de regulis ecclesiasticis sanctorum
 apostolicorum | et maxime Clementis de litera antiqua. | Item est ibi
 liber intitulatus Incipiunt lecciones ad singulos cursus de adventu Domini. |
 Item est ibi liber quidam de vita sanctorum Ermatoris episcopi Aqu-
 40 liensis, | Hilarii, | Felicis, | Fortunati, | Grisogoni, | Viti | et Senonis, |

18 Negocius = Vegecius. militari *verbessert aus* militare.
Zeile nachgetragen.

19 liber *über der*

omnium in uno volumine parvo | de litera antiqua. | Item sunt ibi
 quinque libri historie ecclesiastice in uno | volumine et deficiunt VI. |
 Item est ibi liber parvus de vita sanctorum patrum | Columbani, | Galli et
 Lucii | abatum. | Item est ibi liber de X cordis; | item de bono
 virginitatis; | item de illo verbo 'Quid faciam, ut vitam' etc.; | item de 5
 illo verbo 'Si peccaverit in te frater tuus'. | Item est ibi liber Gregorii
 super Ezechielem de litera antiqua. | Item est ibi liber de regula
 sancti Benedicti et quedam | alia utilia. | Item est ibi liber de vita
 sancti Galli de litera antiqua | in volumine parvo quasi vetustate con-
 sumpto. | Item est ibi liber de vita sancti Othmari. | Item est ibi 10
 liber multum antiquus de quorundam sanctorum passionibus. | Item
 est ibi liber continens quedam excerpta de verbis | beati Jeronimi, beati
 Agustini et sunt sermones | beati Agustini, omnia in uno volumine. |
 Item est ibi liber conciliorum Romanorum pontificum parvi | voluminis et
 in eodem liber Gregorii ad Agu- | stinum, episcopum Anglorum. | 15
 Item est ibi liber de passione sancti Peregrini martiris. | Item est ibi
 liber de litera antiqua intitulatus Liber | Alquini de fide sancte trinitatis et
 f. 7V. incarnatione Domini. || Item est ibi liber Alquini de vera fide de litera
 antiqua. | Item est ibi abreviatio cronicorum. | Item sunt ibi
 excerpta beati Agustini de libro confessorum; | item de civitate Dei; item 20
 contra Faustinum in uno volumine | de litera antiqua. | Item est ibi
 liber parvus de litera antiqua de ordina- | cione clericorum et bap-
 tisterio-
 rum. | Item est ibi liber sive expositio Rabani episcopi super lib- |
 rum Salomonis 'Diligite iusticiam' etc. de litera antiqua. | Item est ibi
 liber sancti Dyonisii in Erbretingen | in parvo volumine de litera recenti. | 25
 Item est ibi compotus Grecorum. | Item est ibi liber Bede, id est
 compotus de temporibus | de litera antiqua. | Item est ibi liber sive
 expositiones quarundam pro- | pheticarum, que leguntur in ecclesia ad
 missas, ex con- | mentariis beati Jeronimi de litera antiqua et volumine
 mediocris forme. | Item est ibi tractatus canonicorum graduum sancti | 30
 Agustini episcopi numero quindecim de litera antiqua. | Item sunt ibi
 sermones in competenti volumine sine asteribus. | Item est ibi liber
 consimilis liber sermonum. | Item alius in eadem forma. | Item
 est ibi liber de vita sancti Anscharii, Bremensis archiepiscopi; | item sunt
 ibi excerpta diversorum poetarum chatolicorum; | item est ibi vita sancti 35
 Lini episcopi metrica composita et | sunt hec tria in uno volumine parvo
 sine asteribus. | Item sunt ibi gesta Gregorii septimi contra Heinri-

1 omnium — antiqua *rechts von den Zeilen* Ermatoris — Senonis *durch Klammer auf diese Einträge bezogen.* 4 abatum *mit Klammer neben* Columbani, | Galli et Lucii. | 12 Jeronimi *rot durchgestrichen und schwarz expungiert.* 25 Erbretingen · 40 (= *Herbrechtingen*) Hs. 32 sine asteribus *etwas tiefer als volumine, möglicherweise zum folgenden Eintrag gehörig.*

- cum | inperatorem. | Item sunt ibi decretales epistole Romanorum pontificum | secundum antiquam conpilacionem de litera multum antiqua. |
- Item sunt ibi canones Nicolay pape in volumine parvo et antiquo. |
- Item est ibi liber Johannis de Deo de novo et veteri testamento. |
- 5 Item est ibi liber de missa et fide chatholica de litera antiqua. | Item est ibi liber de passione beatorum Petri et Pauli apostolorum | mediocris voluminis de litera antiqua. | Item est ibi unus quaternus de passione sancti Alexandri. | Item est ibi liber multum antiquus continens capitula, | collectas et omelias per circulum anni. | Item est ibi libellus
- 10 parvus intitulus Incipiunt capitula legis Alamannorum. | Item est ibi liber diversorum canonum et conciliorum antiquorum. | Item est ibi liber metricus magni poete. | Item est ibi liber quidam medicinalis in volumine mediocri | de litera antiqua. | Item est ibi ordinarium episcopale secundum modum | antiquum. | Item ibi liber episcopalis
- 15 Jeronimi, ut videtur pertinens monasterio Augie maioris. || Item est *f. 8R.* ibi unum ordinarium episcopale in parvo con- | petenti volumine de litera antiqua adhuc tamen recenti. | Item est ibi liber, qui intitulatur Martirologium et per- | tractat de missa Romanorum pontificum de litera antiqua. |
- Item est ibi liber canonum diversorum principum et conciliorum | de
- 20 litera antiquissima. | Item est ibi ordinarium episcopale de litera antiqua adhuc tamen recenti. | Item est ibi unum plenarium de litera antiqua similiter recenti. | Item est ibi liber de sacris ordinibus benedicendis cum | multis aliis et diversis benedictionibus. | Item est ibi aliud pontificale habens asseres lami- | nis argenteos circumductos, cuius
- 25 inicum est 'Benedicat vos Deus' et finitur per letaniam. | Item est ibi aliud plenarium habens cooperturas | eburneas in extremitatibus laminis aureis cir- | cumductas. | Item est ibi aliud missale habens asseres coopertos | cum corio rubeo laminis argenteis ad circumfe- | rentiam circumductos. | Item est ibi graduale usualiter notatum cum collectis,
- 30 complendis et prefationibus per circulum anni, quod | habet asseres rubeo corio circumdatos et habet in | quatuor eius angulis laminas argenteas.
- Item est ibi unum missale cum graduale continens coll- | ectas et sequentias per circulum anni, cuius initium | est cum aureis litteris 'Grates nunc omnes' | et secuntur alie sequencie per circulum anni. | Item est
- 35 ibi unum plenarium coopertum laminis arg- | enteis habens ab uno latere agnus Dei cum quatuor | figuris ewangelistarum elevatis, ab alio vero | latere simplicem laminum cooperturam argentearum | cum figura rose intermedia. | Item est ibi liber epistolarum per circulum anni. |

14 epalis = episcopalis, wohl versehentlich für eplaris = epistolaris, da die oben
 40 beschriebene Handschrift mit Stuttgart H. B. VII 12 identisch zu sein scheint, worin die Hieronymusbrieve stehen. 26 extremitatibus Hs. 29 vor graduale ist aliud expungiert. 33 litteris aus litleis verbessert. 38 liber über der Zeile nachgetragen.

Item est ibi liber continens capitula et collectas per circulum anni, | cuius rubrica incipit 'Incipiunt lecciones per circu- | lum anni'. | Item est ibi unum anthiphonarium sollempne bonum | et novum musicale in duo volumina divisum, | cuius prime partis rubrica sic incipit 'Incipit | anthiphonarium in adventu Domini ad vespervas', | rubrica secunde vero partis 5 rubrica sic | incipit 'In vigilia pentecostes in prima vespera'. | Item est unum graduale sollempne, quod incipit 'Ad te | levavi animam meam' et finitur 'Ite celesti pa- | bulo refecti'. | Item est ibi liber matutinalis de tempore in duo | volumina divisus, quorum prima pars sic incipit 'Visio Ysaye' et finitur in ultima sui parte 'Sicut | ergo Moyses exaltavit', 10

f. 8V. reliqua vero pars in sui | rubrica incipit sic 'Liber regum' etc. || Item est ibi liber tractans de diversis | auctoritatibus sacre scripture in parvo | volumine habens capitula centum | nonaginta sex, quorum primum tractat | de tribus generibus meditationum. ||

f. 9R. Hic infra describuntur omnes libri | ecclesie Constancien- 15 sis ad divinum officium | pertinentes. |

Et primo est ibi liber magnus, qui vocatur plenarium | missale, cuius rubrica talis est 'In vigilia nativitatis | Domini. Lectio Ysaye prophete' et in nigro sic incipit 'Hec dicit | Dominus' "Propter Syon non tacebo" et finitur 'Neque ego dico | vobis in qua potestate hec facio' et habet idem 20 liber asse- | res laminis argenteis deauratis circumductos, in quibus | ab una parte desculpta est maiestas Domini in figura | elevata cum quatuor ewangelistis cum ornatu lapidum pretiosorum, ab alia vero parte sive latere desculpta | est ymago beate virginis cum quatuor aliis ymaginibus | argenteis deauratis et aliquantulum elevatis. | Item est ibi unum pas- 25 sionale sanctorum per circulum | anni, quod incipit 'Passio sancti Andree apostoli' et finitur | in legenda beati Cûnradi, post quam sequitur sermo de beata | Maria Magdalena et ultimo finitur in legenda beati Benedicti. |

Item est ibi aliud passionale ad supplementum primi, | quod incipit in rubrica 'In nativitate sancti Judoci'. | Item est ibi quidam liber 30 collectarum, qui alio nomine | officiale vocatur et incipit in rubrica 'Capitulum in adventu Domini'. | Item est ibi psalterium, quod incipit 'Beatus vir' et finitur | in collecta 'Deus qui beate Marie'. | Item est ibi aliud psalterium abbreviatum, cuius rub- | rica sic incipit 'Psalterium David'. | Item est ibi unum missale pulcherrimum, quod dominus 35 de | Richental olim conscribi fecit, in quo continentur | collecte per circulum anni. | Item est in choro ecclesie Constanciensis liber magnus, | qui vocatur abecedarius et continet derivationes omnium vocabulorum et sic incipit 'A litera in omnibus gentibus' | et finitur in litera capitali Y, Z. | Item est in choro unum graduale usuale, cuius rubrica | incipit 40

10 Ysaye *leicht gerötelt.* 11 Item — 14 *Nachtrag.* 14 *Rest der Seite leer.*
15 f. *rot.* 19 *hec dicit rot durchstrichen.* 32 *ad zweimal Hs.*

'Dominica in adventu' et finitur in ymno | 'Verbum supernum prodiens' et sunt ex eo ut videtur | excisa tria folia. | Item est ibi psalterium bonum et sollempne cum collectis, | capitulis, ymnis et sequentiis per circulum anni. | Item est ibi bonum breviarium, quod incipit 'In
5 nomine Domini'. | Item est ibi diurnale, quod dedit ecclesie olim Albertus | de Castello senior, prepositus sancti Stephani. | Item est ibi aliud psalterium bonum, quod finitur in vigilia | mortuorum. | Item est ibi aliud psalterium, cui preponitur vigilia et | terminatur in ymno 'Urbs beata'. | Item est ibi unum antiphonarium usuale cum gra-
10 duali. || Item est ibi unum diurnale cum lectionibus collectis | et historiis f. 9v. integrum, quod incipit 'Deus pacis' et | terminatur in precibus 'Verba me auribus'. | Item est ibi unum antiphonarium cum graduale | usuali in uno volumine. | Item est ibi unum psalterium cum collectis ymnis | et sequentiis per circulum anni et finitur in sequentia | de sancta cruce. |
15 Item est ibi aliud psalterium cum ymnario et finitur | in ymno de corpore Christi 'Pange lingua'. | Item est ibi graduale usuale continens capitula, collectas | et sequentias, que sequitur psalterium, antiphonarium | et ymnarium omnia in uno volumine et est ultima | collecta 'Absolve Domine'. | Item est ibi in uno volumine ymnarium, sequen-
20 tie, | graduale et antiphonarium usuale. | Item est ibi unum psalterium cum ymnario. |
Et hii libri quasi fere omnes sumuntur in | choro ecclesie Con-
stanciensis. |

20 psalterium Hs.

25 **37. Verzeichnis der vom Bischof Otto von Konstanz aus der Dombibliothek entliehenen Bücher, 16. Mai 1425.**

(Gottlieb no. 39.)

In der oben (S. 192 f.) beschriebenen Handschrift DONAUESCHINGEN 618 steht auf fol. 21^R ein Nachtrag aus dem Jahre 1425, der eine Fläche
30 von 9,6 × 10,5 cm einnimmt. Hinter jeder Beschreibung eines Bandes — die im Druck von der folgenden durch einen Zwischenraum getrennt ist — steht in der Handschrift ein senkrechter Strich.

Entleiher der hier verzeichneten Bücher war der Bischof Otto III. von Konstanz, ein 1388 geborener Sohn des Markgrafen Rudolfs III. von
35 Hachberg-Röteln. Seit 1410 war er Bischof, jedoch hatte er 1424 infolge von Streitigkeiten mit dem Konstanzer Domkapitel gegen ein Leibgeding für die Dauer von zehn Jahren auf die Herrschaft verzichtet. Wahrscheinlich hatte er damals einige Bände der Dombibliothek bei sich behalten. Wann er sie zurückgegeben hat, ist nicht bekannt. Über seine
40 späteren Schicksale und seine Privatbibliothek vgl. unten S. 201 f.

Übertlieferung: Donaueschingen 618 f. 21R, gleichzeitige Aufzeichnung von 1425, für uns von Professor Dr. S. Hellmann abgeschrieben.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. von Laßberg im *Serapeum I* (1840) S. 58 (V.).

f. 21R. Anno Domini MCCCCXXV mensis Maii die XVI | dominus 5
Otto, olim episcopus Constanciensis, recognovit | se habere
libros subscriptos de sacristia ecclesie | maioris:

Primo glosam super apostolum. Quandam glosam | psalterii in
tribus magnis voluminibus. Glosam | psalterii abbreviatam sancti Augu-
stini. Glosam | super genisi. Glosam super exodo. Glosam 10
super | levitico. Glosam super numerorum. Item glosam | super
deuteron(om)ii. Item glosam super Josue, iudicum | et Ruth in uno
volumine. Item Thobiam, Judith | et Hester in uno volumine.
Item glosam super | Ruth et regum in uno volumine. Item glosam
super | XII minoribus. Glosam super Jeremiam. Glosam | super 15
Danielem. Item glosam super epistolis canonicis | et actibus apostolo-
rum in uno volumine. Item glosam | super parabolis, ecclesiastes et
canticis canticorum. |

Bischof Otto III.

Während Kat. 37 den Bischof Otto III. als Entleiher von Hand- 20
schriften aus der Konstanzer Dombibliothek zeigt, lernt man ihn aus
dem unter no. 38 stehenden Texte als Eigentümer einer stattlichen Privat-
sammlung kennen.

Nachdem er 1427 von neuem den Bischofsstuhl bestiegen hatte,¹⁾
verzichtete er 1434 endgültig, starb aber erst am 12. November 1451. 25
Bei seinem in Konstanz erfolgten Tode fielen die Bücher an seinen
Bruder, den Markgrafen Wilhelm von Hachberg-Rötteln. Dieser ver-
kaufte sie, anscheinend sofort, für 600 Gulden an den Reichenauer Abt
Friedrich von Wartenberg (1427—1453), nachdem sie vorher von den
Konstanzer Domherren Johann Guldin²⁾ und Spänlin³⁾ auf 500 Gulden 30
abgeschätzt waren. 6 Bände (das Decretum, die lectura Cyni, Raphael
Fulgosius de digesto veteri, die Arengae und die duo volumina de vita
Christi) hatte Otto an den Magister Heinrich Hemmerli, wahrscheinlich
ebenfalls Domherr in Konstanz, verpfändet. Auch sie wurden vom Abt
für Reichenau erworben. Die Sammlung enthielt hauptsächlich im 14. 35
und 15. Jahrhundert abgeschriebene Bücher biblischen, bibelexegetischen

¹⁾ Vgl. für die frühere Zeit oben S. 200.

²⁾ Vgl. über Guldins eigene Bibliothek und seine Geldstiftung für die Isnyer Bücher-
sammlung oben S. 180 und K. Löffler, *Die Handschriften des Klosters Weingarten* S. 177
(unter Guld).

³⁾ Vgl. über ihn unten in der Geschichte der Reichenauer Büchersammlung.

und juristischen Inhalts, dazu eigene Werke Ottos. Die meisten Bände sind heute noch unter den Augiensens erhalten. A. Werminghoff und A. Holder haben bereits begonnen, sie im einzelnen zu identifizieren; jedoch bedürfen diese Versuche der Ergänzung und Berichtigung. Erst wenn Holders Register zu seinen Katalogen und seine Reichenauer Bibliotheksgeschichte der Öffentlichkeit vorliegen, wird sich klar zeigen lassen, wie viel von Ottos Büchern tatsächlich auf uns gekommen ist. Einstweilen sei auf Karlsruhe, Aug. XXXIV, XXXIX, XLIV, XLVI, XLVIII, L, LI, LIII, LVIII; 1, 2, 4, ? 34, 101, 120 und 123 verwiesen. Das Obsequiale in Frauenfeld (vgl. oben S. 191) ist wohl nicht in Reichenau gewesen.

Literatur: A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften*, Bd. I (Leipzig 1906) an verschiedenen Stellen; II (1914) S. 2, 4, 239 f., 270, 277, 662.

A. Werminghoff, *Die schriftstellerische Tätigkeit des Bischofs Otto III. von Konstanz: Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins N. F. XII (1897) S. 1—40.*

38. Preisliste der von Bischof Otto III. hinterlassenen Bücher, 1451.

(Gottlieb no. 146.)

Die Originalaufzeichnung scheint verloren zu sein. Ihr am nächsten steht der Bericht, den Johann Pfuser von Nordstetten, Großkellerer des Stiftes Reichenau (später, 1464—1491, Abt) unter dem Jahre 1451 in seinem Gedenkbuch gibt, das im Generallandesarchiv zu KARLSRUHE als no. 6718 der Berainsammlung erhalten ist. Der in Leder gebundene Band umfaßt 119 Papierblätter von 22 × 31 cm Größe und enthält die Aufzeichnung über Ottos Bücher auf fol. 101^R in einem Schriftraum von 19,5 × 28 cm. Dieser Bericht ist dem von uns gegebenen Text zugrunde gelegt (A). Unabhängig von Pfuser, aber jünger als dessen Aufzeichnung sind die Abschriften in zwei Handschriften der Großherzoglichen Hof- und Landesbibliothek zu KARLSRUHE, 1. in Cod. Aug. XLVI (B), der aus 146 Pergamentblättern in Holzdeckeln mit Lederüberzug und Spangen besteht und in der Schrift des 14. Jahrhunderts Ganfredi de Trano summa super titulis decretalium und den Liber paenitentiaris des Johannes de Deo enthält. Auf fol. 145^R ist Mitte des 15. Jahrhunderts zweispaltig (erste Spalte 9 × 18 cm, zweite Spalte 7 × 10 cm) das Bücherregister eingetragen; 2. in Cod. Aug. 14 (C), der auf 199 Papierblättern (22,3 × 30,8 cm) in Holzdeckeln mit weißem Lederüberzug Glossa super ecclesiasten, libellus de laude sapientiae, Basilius liber ad monachos, tractatus de esu carniū, regula s. Benedicti, Hugo de septem gradibus contemplationis, Hieronymus ad Nepotianum de institutione clericorum, Reichenauer Jahrgeschichten u. a. enthält. An erster Stelle der annalistischen Notizen steht auf fol. 197^V (Schriftraum 18 × 24,5 cm), 198^R (Schriftraum 18 × 24 cm) und 198^V (Schriftraum 7 × 16 cm) das Register.

C ist vielleicht Abschrift von *B*. *B* und *C* sind vermutlich erst 1454 niedergeschrieben, da in ihren Überschriften der Reichenauer Abt Friedrich von Wartenberg, der am 30. Dezember 1453 starb, schon als tot erwähnt ist. Die hauptsächlichsten Unterschiede zwischen *B* *C* und *A* bestehen darin, daß in *B* *C* am Schluß der Bücherliste die Titel und der Wert einiger Handschriften beigefügt sind (S. 204 Z. 25 ff.), die noch verpfändet waren, als der Kaufvertrag geschlossen wurde, und daß *B* *C* hinzufügen, der Abt habe 600 statt der veranschlagten 500 gezahlt, um den geldbedürftigen Verkäufer nicht zu kränken.

Überlieferung: Karlsruhe, Generallandesarchiv Berainsammlung no. 6718, Abschrift des Joh. Pfuser von 1451 (*A*); Hof- und Landesbibliothek Cod. Aug. XLVI fol. 145^R (*B*.) und Aug. 14 fol. 197^V–198^V (*C*.), Abschriften von 1454.

Veröffentlichungen und Erörterungen: M. Ziegelbauer-O. Legipontius, *Historia rei lit. O. S. B. I* 573 (*V*. nach *B*. oder *C*.).

O. F. H. Schönhuth, *Chronik des ehemaligen Klosters Reichenau, Freiburg i. B.* 15 1836, S. 256–258 (*V*. nach *A*.).

F. J. Mone, *Quellensammlung der badischen Landesgeschichte I* (Karlsruhe 1848) S. 234 f. (*V*. und *E*. nach *C*.); Textabdruck wiederholt in J. Petzholdts *Anzeiger der Bibliothekswissenschaft, Jahrgang 1848* S. 52–54.

A. Werminghoff in der *Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins LI* (1897) S. 4 ff. 20 (Auszug u. *E*. nach *B*. und *C*.).

A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften. Bd. I* S. 176 ff. (*V*. nach *B*.).

A f. 101^R. Istos libros subnotatos emit dominus abbas Fridericus | de Wartenberg a domino marchione de Rottel anno | etc. L_l |
 Item primo Innocencii apparatus pro X florenis Renensibus. | Item 25 novellam in papiro super 4^{to} et 5^{to} pro 8 florenis. | Item novellam super 3^o pro VIII florenis. | Item codicem pro 10 florenis. | Item ff. novum pro 10 florenis. | Item ff. vetus pro 16 florenis. | Item inventarium iuris canonici pro 12 florenis. | Item Speculator <pro> XX florenis. | Item catholicon <pro> XXX florenis. | Item Nicolaum de 30 Lira super 4 ewangelistis pro XII florenis. | Item novellam super sexto pro 12 florenis. | Item repertorium Durandi pro VIII florenis. | Item Franciscum Petra<r>cham pro 7 florenis. | Item bibliam pro

23 f. Registrum librorum, quos venerabilis ac preclare memorie pater et dominus Fridericus de Wartenberg olim huius monasterii abbas emittit a domino marchione de Rötell 35 (Rotel C) fratre episcopi felicis memorie Ottonis B C. Constanciensis dyocesis pro 600 florenis Renensibus in auro promptis et expositis fährt B fort; cuius presulis ipsius libri exstiterant dafür C. 25 Item fehlt B C. primo fehlt B C. 25 ff. pro fehlt durch den ganzen Katalog fast immer B C. 25 Renensibus fehlt B C. 26 vor 8 ist V gestrichen. novella B C. 29 nach florenis ist Berengarii cardinalis hinzu- 40 gesetzt C. 31 novella B C. 32 Duranti C. 33 Petrarcha B, Petrarcha A C. biblia B C.

- triginta florenis. | Item epistole Petri Blesensis pro 6 florenis. |
 Item scriptum Petri Jacoby de Auralaco pro 7 florenis. | Item mora-
 lia Gregorii pro quinquaginta florenis. | Item Petrum de Brato pro
 VIII florenis. | Item librum de laudibus beate Marie virginis cum
 5 argenteis clausuris pro 12 florenis. | Item Clementine pro 14 florenis. |
 Item volumen autenticorum pro XX florenis. | Item sextum pro
 15 florenis. | Item usus feudorum pro 4 florenis. | Item Antonius
 super 4^o pro III florenis. | Item repertorium antiquum in pergamento
 pro II florenis. || Item Arch*d*yaconus super sexto pro sex florenis. | *f. 101v.*
 10 <Item de vita Christi concordetis ut placet istis duo volumina. *add. B,*
similiter C.> Item summa in bapiro secundum ordinem alphabeti pro quin-
 que florenis. | Item inforciatus pro sex florenis. | Item rosarium
 pro viginti florenis. | Item repertorium domini Anthonii de Putria pro
 VIII florenis. | Item Boyc pro 4 florenis. | Item decretales pro
 15 viginti florenis. | Item Jeronimianum pro quinque florenis. | Item
 Egidium de regimine principum pro tribus florenis. | Item summa
 Ganfredi pro 4 florenis. | Item summa Raymundi pro 4 florenis. |
 Item hystoriam scolasticam pro quinque florenis. | Item textum sen-
 tenciarum pro 4 florenis. | Item Vincencium super 3^o decretalium pro
 20 uno floreno. | Item librum sancti Ambrosii pro tribus florenis. |
 Item Rabanus super psalterio pro 2 florenis. | Item unum florenum
 pro 'Firmiter credimus'. | Item Lombardica pro VIII florenis. |
 Item lectura super predicabilia pro 1 floreno. | Item allegaciones super
 capitulis decretalium pro uno floreno. | Item manipulus florum II flo-
 25 renis. | Item Hugonem super ecclesiasten pro 2 florenis. || <Item
 III volumina edita a domino et aliis XX florenis. | Item prima pars
 rationalis II florenis. | Item decretum. Item lectura Cini super
 codice. Item | Raphahel Wlgosius super ff. veteri. Item | arenge in
 vita communi. Item duo volumina | de vita Christi. Omnes isti libri
 30 taxantur ad centum florenos. | *add. B C.*>

1 epistole *B.* Petri *fehlt B C.* Blesenses *C.* 2 Jacobi *B C.* Aurealaco *B.*
 Aurealiaco *C.* ita etiam a quodam Bohemo Petrum *nach* florenis *B.* 5 argenteis *A.*
 cum argenteis clausuris pro *fehlt B C.* 6 sextus *B C.* 7 usus] liber *C.* Antho-
 nius *B C.* 9 II] *V C.* Archidyaconus *B,* Archidyaconus *C.* 10 *f.* volumina duo de
 35 vita Christi concordetis sicut placet *C.* 11 summam *B C.* papiro *B C.* 12 In-
 forciatum *B C.* rosarius *B C.* 13 *hinter* florenis *noch* si placet *B.* repertorium *B.*
 14 Boytt *B,* Boitt *C.* 15 Jeronimianum *A B C.* 16 Egidius *B C.* pro tribus
 florenis *fehlt B C.* 18 Scolastica hystoria *B C.* textus *B C.* 19 Vincencius *B C.*
 20 Item librum — florenis *fehlt C.* librum] libri *B.* 21 Firmiter credimus 1 flor.
 40 *B C.* 23 *f.* allegaciones legum super titulis decretalium *B C.* 24 *statt* II *viel-*
leicht 1 $\frac{1}{2}$ *zu lesen, da in A B C die letzte Senkrechte von II in eine Schleife übergeht,*
die die Senkrechte schließlich schneidet. 25—29 Item *fehlt C.* 26 a domino] ab
 episcopo Ottone *C.* 27 Item lectura *fehlt C.* Cini] Cinus *C.* 28 *ff. fehlt C.*

Nos magister Johannes Spånly et magister Johannes Guldin, sacre pagine profes-
 sores, | vidimus libros derelictos per reverendissimum in Christo patrem dominum Otto-
 nem, marchionem | de Rôtel, omnes, exceptis decreto, lectura Cyni et Raphahel Wigosii
 et arengarum | in vita communi, quos sine dolo et fraude non ad obligandum dominos,
 videlicet dominum abbatem | Aug(i)ensem et dominum marchionem, ut stent nostre taxa- 5
 cioni, de particula ad particulam | taxavimus, ut <in presenti cedula *add. B C*> prenotatum
 est. Ipsos tamen ad emendum ad librariam monasterii Augie maioris | sum(m)atim et
 simul taxavimus, fore iustum precium quadringentorum florenorum; et postea taxavimus
 illos IV, quos magister Hainricus Hemerly habet in pignus una cum vita Christi pro centum |
 florenorum et sic iustum precium videtur nobis omnium librorum summa quingentorum 10
 florenorum. | Et ego magister Johannes Spenlin confiteor eciam nos ita taxasse omnes
 libros | ut prescriptum est manu mea pro sigillo etc. | Presens eciam frater Johannes Pfuser
 de Norstetten, conventualis ac cellerarius magnus | monasterii Augie maioris. Actum anno
 Domini MCCCCLI. | <Sed dominus ac abbas huius monasterii Augie maioris prefatus
 exsolvit secundum taxationem de | particula ad particulam ut prenotatum est et sic pro 15
 illis libris prescriptis exposuit 600 florenos in auro promptos, quia huic taxationi solum
 voluit habere marchio prefatus iustum precium. *add. B, similiter C.*>

1 Item nos *B C*. Spånli *B*, Spånlin *C*. sacre pagine professores *fehlt B C*.
 3 de Rôtel, Constanciensis dyocesis olim episcopum *C*. omnes *fehlt C*. Cini *B C*.
 Wigalsii *A*. 4 arenga *B C*. 5 Augiensem *B C*. stentt *C*. 7 librariam *B*. 20
 summatim *B C*. 9 Hemmerli *B*, Hemmerlin *C*. 11 florenorum. Et ita scripsit
 magister Johannes Guldin. Et ego *B C*. 11 Spånli *B*. 12 manu meam *A C*,
 manum meam *B*. pro sigillo. Ita scripsit magister Johannes Spånli (Spenlin *C*) *B C*.
 12 ff. *fehlt B C*. 14 f. prefatus tamen prelatus exsolvit *C*. 15 f. ut —
 promptos *fehlt C*. 16 f. quia ipse prenomatus marchio huic taxationi scilicet de 25
 particula ad particulam conabatur stare et dominus abbas noluit eundem dominum ad
 indignacionem aliquam provocare seu malivolenciam eius, quia egestate et paupertate
 laborabat, id est marchio *C*.

LUZERN Peterskapelle

Schutzheiliger: Petrus ap.

Gründungszeit: um 1170.

- 5 *Schicksal:* Die Kapelle dient auch in der Gegenwart dem katholischen Kultus.

39. Verzeichnis des Kirchenschatzes, 1366.

(Gottlieb no. 115.)

- Die kurze Liste steht im ältesten Bürgerbuch der Stadt Luzern:
10 LUZERN, Stadtarchiv (Wasserturm) Tr. 75 no. 1. Der Band umfaßt
70 Pergamentblätter in Klein-Folio und ist von 1350—1483 vom städtischen
Notar mit Namenlisten der aufgenommenen Bücher, Satzungen und
annalistischen Notizen angefüllt worden. Der Kirchenschatz steht auf
fol. 19^v verzeichnet. Das andere von J. Schneller erwähnte Inventar
15 aus dem Jahre 1392 war 1907 und 1914 nicht zu finden.

Überlieferung: Luzern, Stadtarchiv Tr. 75 no. 1. f. 19^v.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. Schneller im *Geschichtsfreund* XXII
(Einsiedeln 1867) S. 153 (V. u. E.).

- Dis ist der kilchenschatz zer kappel sanct Petres zû Lûcern f. 19^v.
20 — — — | — — —.

Item ein gantz messbüch und ein klein messbüch. Item ein winter-
teil | und ein sumerteil. Item zwen antifner de sanctis und ein de tem-
pore. Item ein gradual musice. Item | ein salter und ein ander büch.
Summa librorum X.

- 25 Datum post obitum Volmari die XXIII. mensis Januarii | anno Domini millesimo
CCC. LX.^{imo} sexto presentibus domino Judoco de Mose militi, Ar. de Emmo, Johanne
dicto Frik, | notario Lucernensi. |

19 sanct — Lûcern von zweiter, ziemlich gleichzeitiger Hand zwischen den Zeilen
nachgetragen; es folgen dann auf 7 Zeilen die Kirchenggeräte u. dgl.

MURI

Benediktinerkloster

Schutzheiliger: Martinus.

Gründungszeit: 1027.

Schicksal: 1841 aufgehoben. Die Klostersgemeinschaft Muri lebt seit 1845 5
in Gries bei Bozen fort.

Die meisten und wichtigsten Nachrichten über die mittelalterliche Bibliothek des schweizerischen Klosters Muri bringen die Acta Murensia. Schon der erste Propst Reginbolt (1032—1055), der aus Einsiedeln kam, schaffte nicht wenige Bücher an. Neben Einsiedeln lieferten in den 10 ersten Jahrhunderten des Klosters St. Gallen, Reichenau, Engelberg und St. Blasien Handschriften, andere wurden in Muri selbst, besonders wohl nach Vorlagen der genannten Stifte geschrieben. Im 12. Jahrhundert war bereits eine stattliche Sammlung vorhanden, in der neben christlichen Texten antike römische Werke nicht fehlten. Auch die Goar geweihte 15 Pfarrkirche war bereits durch Reginbolt mit einigen Büchern ausgestattet. Ein Gebetbuch schenkte¹⁾ die Königin Agnes von Ungarn († 1364). Am 11. April 1300 soll ein großer Teil des Archivs und der Bibliothek von Muri durch einen Brand vernichtet worden sein.²⁾ Tatsächlich sind nur noch einzelne ältere Muricodices erhalten. Unter den jüngeren sind 20 wenige von literarischem Wert. B. Pez,³⁾ J. Mabillon (1683), A. Calmet (1748), M. Gerbert (1760) und der Kardinal Garampi (1762) fanden in der Bibliothek nur den einen und anderen Band erwähnenswert. Der Sanblasianer Ussermann (1737—1798) lenkte die Aufmerksamkeit besonders auf die sogenannte Weltchronik von Muri aus dem 12. Jahr- 25 hundert. Was bei der Auflösung des Stiftes noch vorhanden war, kam teils in die Kantonsbibliothek Aarau, teils nach Gries ins neue Kloster. Leider ist die Öffentlichkeit über die Handschriften in Gries nicht genügend unterrichtet.

¹⁾ Vgl. Kiem, *Geschichte I* 141.

²⁾ Kiem *a. a. O. I* 137.

³⁾ Vgl. den Index librorum mss. veterum qui extant in bibliotheca Murensi unter den Peziana des Stiftsarchivs Melk.

Erhaltene Handschriften: Aarau, Kantonsbibl. Angebl. 243 Bände, von denen jedoch die wenigsten mittelalterlich sind. Vgl. H. Kurz und M. Kiem.

Berlin, K.B. Neuerworbene Hs. (Exempla, physiologus, legendae, saec. XV). Nach Mitteilung von Dr. F. Schillmann.

5 Engelberg (Schweiz) 445 (Toni psalmodum etc., saec. XVII). Vgl. das Engelberger Handschriftenverzeichnis.

Gries (bei Bozen), Klosterbibl. Etwa 100 Bände, zum Teil mittelalterlich, viele liturgischen Inhalts. Vgl. M. Kiem und H. J. Hermann.

Dem Herausgeber unbekannt ist die augenblickliche Lagerstätte eines Muricodex, 10 der 1904 in Köln mit der Sammlung H. Lempertz versteigert worden ist: „Genealogia personarum veteris testamenti ab Adamo usque ad Jesum Christum. Pergamentmanuskript aus dem Anfange des XV. Jahrhunderts, zweispaltig geschrieben, mit einem über alle Seiten hinlaufenden Stammbaume, der in rot, blau und gelb gemalt ist. Mit zwei schönen in Gold und Farben gemalten Initialen. 15 Bl. Fol. Interessantes Ms. mit dem Exlibris 15 des Monasterii Murensis (Kloster Muri in der Schweiz)*; vgl. J. M. Heberle.

Literatur: A. Calmet, *Diarium Helv.* p. 22—27.

Garampi, *Diario* p. 80 sq.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 53—66.

Grandidier, *Nouvelles œuvres inédites I* (1897) p. 182 ss.

20 G. Haenel, *Catal.* p. 734.

J. M. Heberle, *Auktionskatalog der von — — — — versteigerten Sammlung H. Lempertz sen., Köln 1904, no. 2025.*

H. J. Hermann, *Die illuminierten Handschriften in Tirol, Leipzig 1905, S. 46—74.*

M. Kiem, *Geschichte der Benediktinerabtei Muri-Gries, Stams 1888 und 1891, I* 25 128 f., 137, 141, 189, 269.

H. Kurz, *Die Aargauische Kantonsbibliothek: Beiträge zur Geschichte und Literatur vorzüglich aus den Archiven und Bibliotheken des Kantons Aargau, herausgegeben von H. Kurz und P. Weissenbach I* (1846) S. 116 ff., 223 ff., 288.

J. Mabillon, *Iter Germ.* (ed. Fabricii) p. 23—25.

30 J. Stammler, *Die Pflege der Kunst im Kanton Aargau, Aarau 1903, S. 248 ff. und Tafel CI.*

A. Ussermann, *Chronicon Hermanni Contracti etc. I* (St. Blasien 1790) p. VIII, LIII, 137 sqq.

40.—44. Bücherverzeichnisse des 11. und 12. Jahrhunderts.

35 Die handschriftliche Grundlage für die Verzeichnisse bieten die sogenannten Acta Murensia, die aus einer zuverlässigen Kopie des 14. Jahrhunderts bekannt sind, aus AARAU, Staatsarchiv Abt. Muri B I A 1, einer Handschrift von 38 alten Papierblättern (20 × 14,8 cm) in Schweinsledereinband von 1616. Die auf den einzelnen Seiten mit 40 26 Zeilen einen Raum von durchschnittlich 14,5 × 15 cm einnehmende Schrift ist kräftig und sorgfältig. Die Interpunktion fehlt zumeist. Eigennamen und Buchtitelanfänge sind oft mit großen Buchstaben versehen, vieler dieser Initialen sind — ohne Konsequenz — durch 45 Rötung hervorgehoben. Die Klosterchronik ist wahrscheinlich eine in der Mitte des 13. Jahrhunderts vorgenommene Überarbeitung geschichtlicher Aufzeichnungen des 12. Jahrhunderts. Bereits in der Vorlage

werden die Bücherlisten gestanden haben, die ihrerseits zum größten Teile wieder auf urkundliche Verzeichnisse und dergleichen zurückgehen dürften. Die Entstehungszeit der Listen, das 11. und 12. Jahrhundert, läßt sich ungefähr aus den Angaben über die Schenker und der Stellung in den Acta ermitteln. A. Schulte¹⁾ freilich glaubte das Gesamtverzeichnis ins 5 13. Jahrhundert setzen zu müssen, da er die omelie Cesarii für die Homilien des Caesarius von Heisterbach († 1240) hielt. Jedoch sind mit omelie nach meiner von Dom Germain Morin, dem besten Kenner der Überlieferung des Caesarius Arel., geteilten Ansicht die Predigten des Caesarius von Arles gemeint. Im übrigen kommt im Katalog kein nach 10 der Mitte des 12. Jahrhunderts entstandenes Werk vor.

Überlieferung: Aarau, Staatsarchiv B. I A 1, Kopie des 14. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: M. Kiem, *Das Kloster Muri im Kanton Aargau: Quellen zur Schweizergeschichte III 2* (Basel 1883) S. 23 f., 26 f., 51—55, 56, 97 (V., auch vorher schon mehrfach mit den Acta Murensia veröffentlicht, vgl. darüber 15 außer Kiem noch Gottlieb S. 455); *Geschichte der Benediktinerabtei Muri-Gries I* 21 ff., 65, X ff. (E.).

G. Becker, *Catal. ant. no. 50 und 122* (Nachdruck von Kiems Text).

W. Oechsli, *Quellenbuch zur Schweizer Geschichte, Zürich 1899, S. 161 f.* (Deutsche Übersetzung von Kiems Text). 20

40. Verzeichnis der von Reginbolt (1032—1055) geschriebenen und erworbenen Bücher.

(Gottlieb no. 868.)

- f. 4V. Cepit deinde vir venerandus | Reginboldus cellam ordinare et construere edificavit-
que pri- | mum dormitorium — — — et sic fundavit monasterium formavitque illud de 25
Heremitis. Quidquid sibi vero in illo displi- | cuit, in hoc emendavit et pergens circum-
f. 5R. quaque ad cellas et ad claustra, quidquid ibi acquirere potuit, reportavit, tam || reliquias
sanctorum tam libros et vestes sacerdotales et pallas et | summo studio ad obedienciam
sibi iniunctam, ut modo claret, | invigilavit. Emit eciam hec duo maxima campana in
Argen- | tina civitate cum X talentis Basilee monete, cui et episcopus | eiusdem civitatis 30
dedit stolam cum argento factam et cappam, | que ambo hic sunt, alia autem quedam
campana hic fundi fecit | et libros scribi, qui hic notati sunt:

Genesim cum prophetis. Librum | regum cum Job et Thobia et
Judith et Hester et Machabeorum et pa- | ralippomenon et Esdra. Ser-
mones sancti Augustini et actus | apostolorum et apocalipsim et epistolas 35
Pauli et epistolas canonicas. | Duos libros omeliarum. Expositio-
nem sancti Augustini super | ewangelia Johannis. Vitam sancti Pauli,
Antonii, Hylarionis, Malchi | et quatuor libros dyalogorum sancti Gregorii

30 am Rande rot De libris.

35 actus verb. aus actibus.

¹⁾ *Mitteilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung VII* (1886) S. 19. 40
Mittelalterliche Bibliothekskataloge I 14

cum vita sancti Megin- | radi. Vitam sancti Ūdalrici; translacionem
 sancti Benedicti; in- | vencionem sancti Stephani; Sebastiani, Augustini.
 Vitam sancti | Silvestri, Gregorii minorem, Mauricii; tractatus sancti Augu-
 stini super epistolam Johannis; sancti Martini, Briccii, Galli, Othmari,
 5 Verene, Nicolai, Goaris, Victoris et Ursi, | Felicis et Regule, Pelagii cum
 sermone in assumptione sancte Marie. | Psalterium cum non integris
 versibus. Missales libros tres. | Antiphonarium. Partem de gra-
 duali. Sequencinarios | quatuor. Hos libros scripserunt pene omnes
 Nokerus et | Heinricus. Acquisivit etiam dominus Reginboldus de cella
 10 sancti | Galli librum sapientie et de Augia martirilogium cum libro | beati
 Effrem. Lectionarius autem vetustus et cursarius antiquior || et liber *f. 5v.*
 regule venerunt de cella sancti Meginradi. Propterea acquisivit dominus | Regin-
 boldus multa decorabilia tam in libris quam in vestibus — — .

2 Sebastiani *Hs.* 8 *hinter* sequencinarios *vom Schreiber selbst* tres *getilgt.*
 15 12 Propterea *für* Preterea *Hs.*

41. *Bücheranschaffungen des Mönches Burkart, 11. Jahrhundert.*

Burkardus, valde reve- | rendus vir, qui erat natus de Gossowa, ad Heremitas | autem *f. 6R.*
 a puero nutritus, qui cum huc venisset, quidquid in monasterio | adhuc imperfectum in-
 venit, scilicet pavementum, ac introrsus | cum cemento murum liniendo et fenestras et
 20 laquearia perpetrando et apponendo et alia multa perfecit et complevit et | libros, qui
 nondum perscripti fuerant, perfecit, id est:

Graduale | unum et liber, qui incipit cum vita sancti Ūdalrici,
 sed et alios fecit | scribi et quantum boni potuit facere in omnibus institit et com-
 plevit.

25 42. *Verzeichnis der Klosterbibliothek im 12. Jahrhundert.*

(Gottlieb no. 124.)

Libros autem, qui hic sunt, subsequens breviculus | pandit: *f. 17R.*

Totum vetus testamentum est hic. In uno quippe | libro sunt quin-
 que libri Moysi et Josue et liber Judith et | Ruth, deinde prophete id est
 30 Ysayas, Jheremias, | Ezechiel, Daniel et libri duodecim prophetarum.

In alio | autem libro sunt quatuor libri regum et Job et Tho- | bias et
 Judith et Hester et duo libri Machabeorum | et paralipomenon et Esdras.

Item in alio libro sunt para- | bole Salomonis, ecclesiastes, cantica
 canticorum, liber | sapientie, liber Jhesu filii Syrach. Deinde de novo |
 35 testamento sunt hic duo plenaria, unum ab invicem | est divisum.

27 *rechts am Rande rot* Item de libris.

Item in alio libro sunt sermones sancti Augustini | et alia quedam et actus apostolorum et apocalipsis, epistole | Pauli et VII canonicæ epistole.

Item in alio libro habentur | passiones apostolorum, id est Petri et Pauli, Andree, Johannis, | Jacobi, Thome, Bartholomei, Thathei, Symonis, | Philippi, Jacobi, Marci. Item in alio libro sunt vita sancti Sil- 5
vestri, | Gregorii minor, Mauricii et alia quedam: tractatus | sancti Augu-
stini in epistolam Johannis; sermo in exaltacione | sancte crucis; vita
sancti Martini, Briccii, Galli, Othmari, | Verene, Nicolai, Goaris, Victoris
f. 17V. et Ursi, Felicis et || Regule, Pelagii; sermones in assumptione et in nati-
vitate sancte Marie. | Item in alio libro continentur vita sancti Pauli, 10
primi heremite, Antonii, | Hilarionis, Malchi et alia: dyalogus sancti Gre-
gorii, vita sancti | Meginradi et alia. Item in alio volumine sunt vita
sancti Udalrici; | translacio sancti Benedicti; invencio sancti Stephani; vita |
sancti Sebastiani, Augustini, Januarii, Cristoferi, Basilii, | Praxedis, vita
sancti Eucharrii, Paulini. Item vita sanctorum patrum. | Item in alio 15
libro sunt vita sancte Lucie virginis, Odilie, de Abraham | heremita, de
nepti eius Maria, de sancta Afra, de sancta Maria | Egyptiaca; ordo de
missa; Paschasius. Item in alio volumine | sunt vita sancti Blasii,
Agnētis, Vincentii, Agathe, Valentini, | Alexandri pape, Viti, Johannis et
Pauli, Sixti, Ciriaci, | Laurencii, Cornelii, Cipriani, Leodogarii, Dyonisii, | 20
Cecilie, Clementis, Alexii; ethimologie verborum; vita sancti Marcialis.

Item maior vita sancti Gregorii pape. Item in alio | libro sunt vita
sancti Eustachii, Leonhardi, Gangalfi. Item liber miraculorum et in ipso
Romanus ordo, qui vocatur micrologus, | et versus de sancta Maria
Egyptiaca. Item dyadema monachorum et vita sancti Johannis Eley- 25
monis. Item omeliarum | liber maior. Item minor. Item omelie
sancti Gregorii super | Ezechielem. Moraliorum liber primus, qui con-
tinet tres partes; | secundus, qui continet duas; tercius, in quo est ultima.

Item | Jheronimus super epistolam ad Hebreos et in ipso libro ex-
positio | Bede super VII epistolas et super actus apostolorum et super 30
apocalipsin. Item expositio Jheronimi super psalterium. | Item
f. 18R. Ambrosius de principio. Item epistole Pauli et VII || epistole canonicæ.

Item Augustinus super Johannem. Item expositio | Augustini
super primam partem psalterii. Item super secundam. | Item super
terciam. Item Augustinus de verbis Domini et de verbis | apostolorum 35
et physologus. Item Augustinus de sermone Domini in monte | habito.

Item Augustinus de penitencia et alia. Item occupaciones | Hugo-
nis et Augustini epistola ad comitem. Item Ysydorus | super V libros
Moysi. Item magnus Ysyderus. Item liber | Ysyderi, qui incipit

15 ob mit Item vita ein neuer Band beginnt, ist nicht ganz sicher. 22 ob 40
mit Item maior ein neuer Band beginnt, ist nicht ganz sicher. 27 Maralio-
rum Hs.

‘Summum bonum’, et in ipso Cyprianus | de XII abusivis seculi. Item
 synonyma Ysyderi. Item omelie | Cesarii. Item Paterius. Item
 martirilogium et liber Effrem | in volumine. Item aliud martirilogium et
 nomina defunctorum. Item | liber regule. Sunt eciam hic missales
 5 libri V, ex hiis tres | pleniter scripti sunt, quartus vero habet graduale |
 cum oracionibus, quintus tantum oraciones habet. Et duo | leccionarii,
 unus cum leccionibus habet et ewangelia. Est et ewan- | gelicus liber.
 Et quatuor gradualia, ex his unum musice | notatum est. Et duo
 libri cum versibus offertorium, ex his | unus musice notatus est. Et
 10 tres anthiphonarii, | ex quibus unus musice notatus est. Et X sequen-
 cinarii, | ex his habent tres versus offertorium, unus eciam | musice est
 notatus. Et XIII psalteria, duo ex his habent ymnos. Sunt et hic
 quinque nocturnales libri, | quorum primus habet tantum lecciones ab
 adventu Domini usque | ad pascha, secundus autem a pascha usque ad
 15 adventum Domini, | tercius vero habet tantum lecciones de sanctis per
 circulum | anni, alii duo pleniter scripti sunt. Sunt eciam duo
 cursinarii || et tres benedictionales libri; ex his unus habet obsequium *f. 18v.*
 mor- | tuorum et unus breviarius. Item duo penitencialia. Expo- |
 sicio super quatuor ewangelistas. Ordo episcopi. Duo libri de
 20 consuetudine monachorum. Liber Job cum glosis. | Glosa super
 epistolas Pauli. Glose super apocalipsim | et cantica canticorum.
 Glose super Matheum. Glose super | Priscianum. Priscianus.
 Duo libri Prudencii et in uno | ex his psychomachia. Sedulius in uno
 volumine. Tres | libri Aratoris, Prosper, constructiones Prisciani. |
 25 Higinus, Cato et Avianus in uno libello. Esopus. | Duo libri de
 Walthario. Duo libri Homeri. Maximianus. | Conpotus Helpri-
 cus. Donatus. Marcianus. | Ovidius epistolarum. Salustius.
 Stacius Achille*(i)s*. | Dyale*(c)tica*. Liber divisionum. Liber
 questionum. Glose | de decem predicamentis. Musica Hupaldi et
 30 geome- | tria. Musica Wilhelmi. Musica Bern. Musica Ottonis. |
 Regule de generibus. Nove regule de primis sillabis. | Regule
 de ultimis sillabis. Rethorica. Est eciam hic quedam | mappa
 mundi. Theodolus.
 Sunt adhuc hic opuscula | libellorum satis utilia, que oportet servare
 35 et meliorare | et non destruere, quia nos non potuimus ea hic sigillatim
 de- | scribere.
 Libros autem oportet semper describere et augere | et meliorare et ornare et an-
 notare cum istis, quia vita | omnium spiritalium hominum sine libris nichil est. |

5 *hinter graduale ist habet gestrichen.* 11 *vor musice noch einmal unus Hs.*
 40 15 *vor sanctis ist tempore gestrichen.* 24 *f. vielleicht stand alles von Aratoris —*
Avianus in einem Bande. Auch die Verteilung der folgenden Schriften auf die einzelnen
Bände ist nicht klar. 26 *vor conpotus ist Persius gestrichen.*

**43. Verzeichnis der Bücher in der oberen Pfarrkirche S. Goaris
zu Muri, 12. Jahrhundert.**

(Gottlieb no. 137 und S. 455.)

f. 19^v.

Libri autem, qui ibi sunt, isti sunt:

Missalis | liber cum leccionibus et ewangeliis. Nocturnalis plenus. 5

Gradu- | ale. Psalterium. Liber regum. Quadraginta omelie.

Bene- | dictionalis liber. Ymnarius. Sequencionarius.

4 am oberen Seitenrande: De libris qui sunt in Obrenkilch.

44. Bücherschenkung des Conradus cellerarius, 12. Jahrhundert.

f. 37^r.

Obtulit ergo in inicio conversionis sue maximum librum missalem, 10
quem habemus.

OBER-MARCHTAL

Praemonstratenserpropstei

Schutzheilige: Maria und Petrus ap.

5 *Gründungszeit:* 1171 vom Pfalzgrafen Hugo II. von Tübingen gestiftet, nachdem in Marchtal bereits im 8.—10. Jahrhundert ein Benediktinerklösterchen, seit Herzog Hermann II. von Schwaben (997—1003) eine Niederlassung weltlicher Kanoniker bestanden hatte.

Schicksal: 1802 aufgehoben.

Gisilbertus presbyter de Martula dedit — — — unum martyrologium
10 a Hermanno Contracto collectum, so berichtet Berthold von Zwiefalten in seiner Chronik.¹⁾ Obwohl nun mit Martula Marchtal gemeint ist und E. Dümmler wahrscheinlich gemacht hat,²⁾ daß dieser von Berthold angeführte Codex in der Zwiefaltener Handschrift Stuttgart, theol. et philos. 209 erhalten ist, darf der Stuttgarter Band doch nicht, wie es
15 durch Dümmler a. a. O. nahegelegt ist, als eine Bibliotheksreliquie des Prämonstratenserklöster Marchtal betrachtet werden, da Berthold mehrere Jahre vor Besetzung Marchtals mit Prämonstratensern geschrieben hat.³⁾ Gisilbert, der das Martyrolog dem Kloster Zwiefalten schenkte, ist wohl ein Weltpriester Marchtals gewesen, etwa an der von Gebhard II. von
20 Konstanz geweihten Michaelskirche der Burg.⁴⁾

Das Prämonstratenserklöster Marchtal bekam bei seiner Stiftung in erster Linie liturgische Bücher. Die Klostertradition berichtet von der Pfalzgräfin Elisabeth:⁵⁾ „Dazu gab sie noch 2 Meßbücher, wovon eines vergoldet und mit vornehmen Steinen besetzt war, das andere aber
25 folgende Aufschrift hatte:

¹⁾ MG. SS. X 108.

²⁾ Forschungen zur deutschen Geschichte XXV 208 f.

³⁾ Weder Dümmler a. a. O. noch Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen II⁶ 44, noch A. Potthast, *Bibl. hist. medii aevi* 2 588 haben sich klar und fehlerfrei über die
30 Schenkung ausgedrückt.

⁴⁾ Das vermute ich deshalb, weil die Stuttgarter Handschrift unmittelbar von Hermann von Reichenau stammen soll und unterm 24. September berichtet: Herimann — — — obiit. Qui hunc librum ad obsequium s. Michaelis aliosque patrauit.

⁵⁾ Vgl. die Kurze Geschichte von dem Prämonstratenserstifte Obermarchtal, Ehingen
35 1835, S. 5.

Hunc librum sancto dedit ELISABETH pia Petro
 Proles egregii de Wulfild, matris Rudolphi,
 In piis precibus devote sit memor eius,
 Qui missas Christo libro decantat in isto.“

*Andere Handschriften kamen, wie unten zu sehen ist, durch die Pröpste 5
 Mangold (1190—1204) und Walter (1219—1224) hinzu. 1469 wurde das
 Rationale divinorum der Elchinger Handschrift München lat. 6107 in
 Marchtal geschrieben.¹⁾ J. U. Pregitzer schreibt in seinem Reisebericht²⁾
 von 1688: „In diesem Kloster ist zwar auch eine Bibliothek, welche aber
 klein und darin nichts sonderbares zu sehen.“ Die Reste der Bücher- 10
 sammlung kamen bei der Säkularisation in den Besitz der Fürsten Thurn
 und Taxis und befinden sich heute in den fürstlichen Bibliotheken zu
 Obermarchtal und Regensburg. Außerdem ist ein Codex über
 Wachingen in die Württembergische Landesbibliothek gekommen: Stutt-
 gart, Hist. 4^o 261 und eine 1745 dem Stift Obermarchtal gewidmete 15
 Geschichte Württembergs bis 1612, laut G. Leidingers Mitteilung 1846
 von einem Antiquar für die Münchener Staatsbibliothek erworben:
 München, Germ. 3947.*

**45. Liste der unter den Pröpsten Mangold (c. 1190—1204) und
 Walter (1219—1224) erworbenen Bücher.**

20

(Gottlieb no. 860.)

STUTTGART, Königl. Landesbibliothek, Cod. Hist. 4^o 261, eine
 Pergamenthandschrift von 18 paginierten Blättern (14,5 × 20,2 cm)
 und Holzdeckeln mit Lederüberzug enthält das Original der um 1230
 verfaßten *Historia monasterii Marchtelanensis des Propstes Walter* und 25
 darin auf p. 16 und 20 die von uns veröffentlichten Worte.

Überlieferung: Stuttgart, Hist. 4^o 261 p. 16 und 20, Original der ersten Hälfte
 des 13. Jahrhunderts, für uns abgeschrieben von Dr. S. Tafel.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. E. Schöttle im *Freiburger Diöcesan-*
archiv IV (1869) S. 170 und 175 (V.).

30

G. Waitz, *MG. SS. XXIV (1879) S. 672 und 674 (V.)*

J. A. Giefel in den *Württembergischen Geschichtsquellen IV (1891) S. 14 und 17 (V.).*

p. 16. *Im Kapitel De obitu Manegoldi: Ut paucis comprehendam, vetus | ac
 novum testamentum in tribus voluminibus ac omelias in tribus aliis, | missale
 quoque librum cum tribus epistolaris, psalterium nichilominus cum duobus 35
 matu- | tinalibus libris, moralia quoque Gregorii pape conscribi fecit.*

p. 20. *Im Kapitel De domino Waltero praeposito: Quendam insuper librum,
 speculum ecclesie dictum, conscribi fecit.*

¹⁾ *Nach Hinweis von Oberbibliothekar Dr. G. Leidinger (München).*

²⁾ *Württembergische Vierteljahrshefte XI 40.*

40

PETERSHAUSEN

Benediktinerkloster

Schutzheilige: Gregorius M. fürs Kloster, Petrus ap. für die Kirche.

Gründungszeit: 983.

5 **Schicksal:** 1529—1549 dem katholischen Gottesdienst entzogen und teils verbrannt teils ausgeraubt, dann neu eingerichtet, 1802 säkularisiert.

Das eng mit der Stadt Konstanz verbundene Kloster Petershausen erhielt viele Bücher (vgl. Katalog no. 46) durch und unter Abt Dietrich (1086—1116), der die Hirschauer Regel in Petershausen einführte. Als
10 1159 der erste Kirchenbau abbrannte, wurde die Sakristei und das librorum repositorium mit knapper Not gerettet, während die auf den Altären und im Chor liegenden Bücher in Flammen aufgingen.¹⁾ Um die wirtschaftliche Lage des Klosters nach dem Brande zu bessern, mußte Abt Konrad (1127—1164) viele der übrig gebliebenen Codices veräußern.²⁾
15 Da er bücherliebend war und in jungen Jahren z. B. das exameron Ambrosii abgeschrieben hatte,³⁾ wird ihm der Verkauf nicht leicht geworden sein. Schließlich sah er sich noch in der Lage, neue Handschriften anzuschaffen und kurz vor seinem Tode ein besonderes Bibliotheksgebäude errichten zu lassen: duo quoque turibula de auricalco et aliquos codices,
20 sed et ediculum in novissimis ad reponendos libros patravit.⁴⁾

K. Peutinger († 1547) lernte durch einen Petershauser Codex Thegans Leben Ludwigs des Frommen kennen.⁵⁾

Die Mehrzahl der mittelalterlichen Handschriften ist wohl im 16. Jahrhundert verloren gegangen. Pregitzer, Calmet, Gerbert, Garampi und
25 Gercken fanden nur noch wenig in der Bibliothek vor. Der Rest wanderte 1826/27 mit den Salemer Handschriften in die Universitätsbibliothek Heidelberg. Einige Petershauser Manuskripte, wohl sämtlich neueren Datums, kamen durch P. Pirmin Lindner ins Benediktinerstift St. Peter zu Salzburg.

30 ¹⁾ MG. SS. XX 676.

²⁾ L. c. 680, 15.

³⁾ L. c. 680, 17.

⁴⁾ L. c. 680, 26 f.

⁵⁾ Vgl. E. König, Peutingerstudien, Freiburg i. B. 1914, S. 148.

Erhaltene Handschriften: Heidelberg, Univ.-Bibl., Salem. VII 4^a (Lateinische und deutsche Gebete, saec. XIV), vgl. K. Bartsch; VII 33 (Briefsteller, saec. XIII), vgl. Bethmann; IX^b (Liber sacramentorum, saec. X, Urkundenabschriften, saec. X—XIII), vgl. Bethmann und v. Oechelhäuser; IX 7 (Deutsches Leben des heiligen Gebhard, Bischofs von Konstanz, saec. XV), vgl. Bartsch; IX 42 (Necrologium, saec. XII), vgl. Oechelhäuser; 5 IX 42^a (Officium pro s. Gebhardo aliaque liturgica, casus mon. Petrishusensis, nomina abbatum Petrish., vita s. Gregorii papae etc., saec. XII), vgl. Bethmann und hier unten; vermutlich befinden sich noch einige andere Petershauser Handschriften in der Heidelberger Salemabteilung; Heidelberg. 369, 256 (Bruchstück eines Uncialtextes des Römerbriefes, saec. VI/VII), vgl. R. Sillib in der Zeitschrift f. d. neutestamentl. Wissenschaft VII 10 (1906) S. 82 ff.

Salzburg, St. Peter, vgl. oben S. 216 und P. Lindner.

Literatur: K. Bartsch, Die altdeutschen Handschriften der Universitätsbibliothek in Heidelberg, Heidelberg 1887, S. 201 f., 205 f.

K. L. Bethmann, Reise durch Deutschland und Italien in den Jahren 1844—1846: 15 Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde IX (1847) S. 579 f., 585 ff.

Calmet, Diarium Helv. p. 88.

Garampi, Viaggio p. 53.

Gerbert, Iter Alem. p. 249 sq.; Vetus liturgia Alemannica I 94 sqq. et passim; Monumenta veteris liturgiae Alem. I, II passim. 20

Gercken, Reisen I 159 ff.

P. Lindner, Professbuch der Benediktinerabtei Petershausen, Kempten und München 1910, S. 1.

A. v. Oechelhäuser, Die Miniaturen der Universitätsbibliothek zu Heidelberg I 4 ff., 71 ff. 25

Pregitzer bei H. v. d. Hardt, Concilium Constantiense I prol. 12.

46. Verzeichnis der von Abt Dietrich (1086—1116) angeschafften Bücher.

(Gottlieb no. 877.)

Das Verzeichnis ist erhalten durch die Casus monasterii Petrishusensis, die — wahrscheinlich in Originalaufzeichnung des 12. Jahrhunderts — 30 hinter liturgischen Texten in der Handschrift HEIDELBERG Sal. IX 42^a auf fol. 35—98 stehen. Der Codex ist um 1600 in starke Pappe mit Pergamentüberzug gebunden und enthält 110 Pergamentblätter (17 × 25,1 cm), außerdem zwischen fol. 98 und 99 mit der im 16. Jahrhundert abgeschriebenen Vita b. Gebhardi. Die Schrift der Casus nimmt mit 35 29 Zeilen auf den einzelnen Seiten etwa 13 × 19 cm ein, die Buchstaben sind sorgfältig und kräftig. Im Katalog beginnt jeder neue Buchtitel mit einem großen Buchstaben, außerdem stehen Punkte als Satzzeichen.

Überlieferung: Heidelberg, Univ.-Bibl., Sal. IX 42^a, Original oder sehr frühe 40 Abschrift des 12. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: F. J. Mone, Quellensammlung der badi-schen Landesgeschichte I (Karlsruhe 1848) S. 151 (V.).

O. Abel und L. Weiland in den MG. SS. XX (1868) S. 660 (V.).

G. Becker, Catal. bibl. ant. no. 75 (Nachdruck von Mones Text). 45

Bibliothecam nobiliter auctantam reliquit. Nam libros, quos acquisivit, | ipse *f. 73R*.
subnotari praecepit:

Missales libri V, quorum II cum gradualibus, III autem de | sanctis
et pro necessitatibus continent. Liber evangeliorum I argento et osse
5 de- | coratus. Libri lectionum II. Officialis I. Benedictionalis I.
Gradualis I. | Antiphonarium I. Breviarium operis Dei. Liber
consuetudinum. Gregorius super Eze- | chielem. Tertia pars mora-
lium et V. ex parte et VI. ex integro. Dialogus I. | Augustinus
super Johannem. Augustinus de consensu evangelistarum. Augustinus
10 super primam partem | psalmodiarum. Augustinus super epistolam Johan-
nis. Augustinus de opere monachorum, de bono | coniugali, de vir-
ginitate, de viduitate, de orando Deo, de agone | Christiano in uno volu-
mine. Item enchiridion Augustini. Flores Augustini. Augustinus |
de fide. Augustinus super XV gradus. Ori(g)enis super vetus testa-
15 mentum. Regula sancti | Benedicti. Pentateucum. Actus aposto-
lorum. Exameron Ambrosi. | Vita sancti Odalrici. Matutinales
libri II. Omeliarum liber hiemalis. |

Hos abbas Theodericus libros conscribi fecit, quorum aliqui iam venundati sunt,
maior vero pars adhuc manet.

RAVENSBURG

Pfarrkirche

Schutzheilige: B. M. V. und Andreas ap.

Gründungszeit: Stadtpfarrei seit 1292.

Schicksal: Die Kirche dient noch heute dem katholischen Kultus.

5

47. Bücherverzeichnis von 1435 ff.

(Gottlieb no. 166 und S. 455.)

Der Katalog ist doppelt überliefert:

A. NÜRNBERG, Germ. Mus. Hs. 5075^b, enthaltend 40 Pergamentblätter von 19 × 30,2 cm Größe in altem mit rotgefärbtem Leder überzogenem Holzband, der vorn und hinten je 5 Messingbuckel hat und durch eine Spange verschließbar ist. Der Inhalt wird gekennzeichnet durch die Deckelaufschrift saec. XV|XVI: Unser frowen | pfarrkirchen | alter | urbar, | anno Domini 1435. | und durch den Eintrag auf fol. 1^R: Nota: Es ist ze wissent, das diss büch und noch ains | desglich von ainem raut hie ze Ravenspurg ge- | ordnet sind in sölicher maus, das darin versch- | riben ist und füro verschriben sol werden, was | unser frowe zû | der pfarrkirchen nütz haut, | es sig an zinsen, an hübgelt, an büchen, messge- | wand, monstrantzen, kelchen oder anderm, und ob | das wâr, das sich meroti in künfftig zit, das | sol ouch darin verschriben werden. Und der | büch ains sol innhan ain jeglicher lûtpriester der- | selben kirchen und das ander ain burgermaister | und der raut hie ze Ravenspurg umb das, daz man | wiss, was die kirch hab, und sond dieselben büch | iârlich ainest zesamengeleit werden und gen | ainander überlesen werden, da sy glich standint. Fast der ganze Text des Bandes stammt von ein und derselben deutlichen Hand des 15. Jahrhunderts. Die auf Bücher bezüglichen Einträge auf fol. 29^R—30^R und 30^V haben durchschnittlich einen Schriftraum von 11 × 22 cm, zwischen den einzelnen Einträgen ist auf fol. 29^R—30^R ein Raum von 2,5 cm, auf fol. 30^V von 1,5 cm Tiefe freigelassen. In der Überschrift fol. 29^R sind einige Anfangsbuchstaben, auf derselben Seite (hier im Druck S.220 Z.22—27) das I von Item gerötelt. Hie und da finden sich Nachträge, die auch noch aus dem 15. Jahrhundert stammen.

- B. STUTTGART, Kgl. Staatsarchiv Rep. Ravensburg S. 1152 (Lagerbuch Ravensb. weltl. no. 1342). Der Einband gleicht dem von A, trägt aber keine alte Aufschrift und enthält nur 39 Pergamentblätter von 19 × 30,8 cm Größe mit einem Schriftraum von 11 × 22 cm. Der*
- 5 *Text ist derselbe wie bei A und beginnt nach einem leeren Blatte auf fol. 2^R. Die Bücher sind fol. 29^R—30^V, 32^R und ^V verzeichnet. Das meiste ist von dem Schreiber des 15. Jahrhunderts geschrieben, der auch fast den ganzen übrigen Text des Bandes aufgezeichnet hat, einige Zusätze stammen aus wenig späterer Zeit von zwei anderen Händen.*
- 10 *Für unsere Ausgabe ist der Wortlaut von A zugrunde gelegt. Bisher war nur B bekannt.*

Übertlieferung: Nürnberg, German. Mus. Hs. 5075^b f. 29^R—30^V, 32^R und ^V, in der Hauptsache 1435 aufgezeichnet (A).

- 15 *Stuttgart, Kgl. Staatsarchiv Rep. Ravensburg S. 1152, in der Hauptsache 1435 aufgezeichnet, für uns von Dr. S. Tafel abgeschrieben (B).*

Veröffentlichungen und Erörterungen: Giefel im Diözesan-Archiv von Schwaben III (1886) S. 23 (V. nach B.).

- Nota: Hienach stand geschriben allū stuk von | aynem an f. 29^R.
das ander, die der kirchen zûgehörent, | es sigen kelich, mon-
20 stranczen, messgewand, bûch, | und anders, daz danne der kirchen ist: |

Item des ersten so sind da vier kelich, die zû der kirchen gehörent, | und aber ain kelch. | Item und vier kelich, die den caplon zûgehörent. |

- Item ain gross messbûch und sechs messbûcher und ain selmess-
25 bûch. | Item ain ewangelier, ain epistler und ain plenarium. |

Item vier gradual, ain gross obsequial und ain klain obsequial. |

- Item drū processional, die die schüler bruchent. || Item zway bûch, f. 29^V.
gehörent zû her Hanss Gâldrichs altar. | Item zway bûchlin, gehörent
zû her Ulrich Segelbachs altar. | Item ain bûch, gehöret zû her Hanss
30 Wölfli altar. | Item ain bûch, gehöret zu her Niclauss Maczen altar. |

Item zway biblin bûch. Historia scolastica. Hugwicio de vocabulis. | Item textus sentenciarum et Scotus desuper in tribus voluminibus. | Item summa Johannis et summa casuum. ||

- Item in dem chor zwen antiffner und zway mettibûch | und zwen
35 nûw antiffner und zwen antiffner, hand schüler, | und ain bappirin bûch f. 30^R.
vonn hailgen. | Item ain zitbûch, lit obnan in dem chor. | Item

-
- 18 allū B. ainem B. 19 zûgehörent B. kelch B. 19 f. monstrantz B.
20 und bûch und och anders das B. 22 kelch B. gehörent B. 22 f. und — kelch
von erster Hand nachgetragen A, von zweiter Hand nachgetragen B. 23 caplon B.
40 zûgehörent B. 26 klainer B. 28, 29 Hansen B. 30 Motzen B. 31 historya
scolastica. Item B. 33 suma B. 34 antiffner B. 34 und zwen nûw — 36 hailgen
Nachtrag A. 35 pappirin B. 36 von B.

vier psalter, ain briefer und zwû vigilien im chor. | Item Lombartica historia und zwen collectner und ain bapprin | collectner. | Item Socus de tempore et Socus de sanctis an kettenan in chor. | Item Jacobus de tempore et de sanctis. | Item ain zitbûch in zwain tailen, die sint
f. 30V. in dem pfarrhoff. || Item decretales, ouch in ainem bûch. | Item 5 Jordanus in tribus voluminibus. | Item Socus de sanctis in bappiro. | Item postille abbatis in bappiro. | Item speculum virtutum cum contractibus in bappiro. | Item Augustinus de civitate in bappiro. | Item lumen anime in bappiro. | Item summa virtutum in bappiro. | Item unum quadragesimale in bappiro. | Item liber appum in bappiro. | 10 Item dicta Saxonis de sanctis in bappiro. | Item sermones Stergacii in pergameno. | Item liber Aristotilis cum aliis materiis in pappiro. | Item summa magistri Reymundis. ||

Nach Messgewändern:

f. 32R. Item ain klain obsequial. || 15
f. 32V. — — — Item ain nûwen briefer. | Item ain nûwen psalter. |
 Item drw^l bettbûch, komend von her | Hansen Sailer. ||

2 hystoria B. bappiriner B. und — collectner *Nachtrag* A. 2 *f.* Socus *verbessert aus* Scotus A. 3 kettenan in dem B. 4 ain gût zitbûch in zwayen B. sind B. 5 pfarhof B. ouch *fehlt* B. 5 *f.* Item Jordanus — 13 *von erster Hand* 20 *nachgetragen* A. 5 *f.* Item Jordanus — voluminibus *von zweiter Hand* B. 6 trybus B. 7 *ff.* pappiro B. 7 postilla B. 7 *f.* bappiro oder pappiro *für beide Titel nur einmal gesetzt* A B. 12 Aristotilis B. 13 *von dritter Hand nachgetragen* B. 17 pettbûch B. 15 *ff.* *Einträge zweiter Hand* B.

REICHENAU Benediktinerkloster

Schutzheilige: Maria.

Gründungszeit: 724.

Schicksal: 1757 aufgehoben.

5

Über die Anfänge der Bibliothek sind wir nur durch die am Ende des Mittelalters verfaßte Chronik des Gallus Öhem unterrichtet.¹⁾ Bereits der Gründer Pirminius soll 50 Bücher erworben, seine Nachfolger Etto (727—732), Sidonius (746—759), Johannes (759—782), Petrus (782—786),
10 Waldo (786—806), Heito (806—822), Erlebald (823—838), Rudhelm (838—842) ihm nachgeeifert haben. Teils hätten sie selbst Bücher mitgebracht, teils Codices schreiben und schenken lassen. Öhem verfehlt auch nicht der Verluste zu gedenken, die die Bibliothek gelegentlich erlitt, z. B. dadurch, daß Bände nach Konstanz verliehen und von dort nicht zurück-
15 gegeben wurden. Die in der Schreibweise manchmal bedenklichen Angaben des späten Chronisten scheinen im großen und ganzen aus lauterer Quellen geschöpft zu sein. Zu einem ansehnlichen Teile decken sie sich mit dem Berichte der sonst erhaltenen Bücherverzeichnisse. Diese Kataloge sind in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts angelegt, wahrschein-
20 lich vom Bibliothekar Reginbert, und zeigen, wie reich die Bibliothek dank Reginberts und anderer Bemühungen allmählich geworden ist. Die geistliche Literatur nimmt weitaus den größten Raum ein, wiewohl weltliche Texte nicht ganz fehlen. Der Kenner der handschriftlichen Überlieferung weiß, daß die Reichenauer Büchersammlung der karolingischen
25 Zeit paläographisch, literarisch und textkritisch von hervorragender Bedeutung war und in ihren Resten ist.

Gall Öhem und die Kataloge nennen nicht nur die Titel der Bücher und die Namen vieler Schenker und Schreiber, sondern deuten zuweilen auch an, aus welchen älteren Handschriftenbeständen und Schreibstuben
30 die Reichenauer Bibliothek gespeist ist. Aus Italien kamen nicht nur Reliquien, sondern auch Bücher: im 8. Jahrhundert führte Abt Petrus einen griechischen Psalter herbei, Waldo einige Codices aus dem Bistum

¹⁾ Vgl. den Wortlaut des Berichtes unter no. 48.

Pavia; unter diesem Waldo wurde ferner Lambertus, ein welscher Bischof, Mönch in Reichenau und brachte viele Bücher mit; auch der Veroneser Bischof Egino kam mit Handschriften nach Reichenau;¹⁾ ein Mönch Hiltiger schenkte einen in Italien erworbenen Liber prophetarum; der Bischof Ratold von Verona, der 830 an den Bodensee kam, hinterließ dem Stift 5 seine dichterische Bearbeitung der *Moralia Gregors*.²⁾

Von den Beziehungen zu Frankreich machen unsere Quellen die zu den Benediktinerklöstern Tours und St. Denis namhaft, wo besonders große und reichhaltige Bibliotheken waren. Mit beiden Klöstern stand Reichenau in Gebetsbrüderschaft. Reichenauer Mönche wie Vadilleoz, 10 Erlebald und Wettin besuchten Alchvines Schule in Tours. Dankbar vermachte Vadilleoz seine in Tours gesammelten Bücher dem Bodenseekloster.³⁾ In St. Denis ließ Abt Erlebald Bücher schreiben.⁴⁾ Auch erwähnt der unter ihm entstandene Katalog das Ausleihen einer Reichenauer Handschrift nach St. Denis. Vielleicht gehört zu den damals aus 15 Frankreich nach Reichenau geschafften Büchern die in *Mignes Patrologie* (*Cursus lat.*) CXXXVIII, 1173—1186 gedruckte *Expositio super missam*; der *Augiensis Bamberg A. II. 53* hat vor Beginn des Textes den Vermerk: *Haec a coenobio Dionisii venit*.⁵⁾

Man hört ferner von sächsischen Manuskripten, die nach Reichenau 20 gekommen sind;⁶⁾ ob damit angelsächsische oder norddeutsche Exemplare gemeint sind, ist freilich unklar. Einige Handschriften mit irischen Schriftzügen und irischen Glossen sind wohl durch wandernde Iren nach Reichenau gebracht.⁷⁾ Besonders rege müssen wir uns den Bücherverkehr zwischen Reichenau einerseits, Konstanz,⁸⁾ St. Gallen und Murbach anderer- 25 seits vorstellen. Bald war Reichenau, bald St. Gallen der gebende Teil. Die für den Reichenauer Reginbert geschriebene Regelhandschrift St. Gallen 914 ist frühzeitig nach St. Gallen gekommen und dort geblieben.⁹⁾ Die aus St. Gallen 730, Zürich A. 317, Zürich C. 389 und Karlsruhe Aug. fr. 144 zusammengesetzte Handschrift des *Edictus* 30

¹⁾ Vgl. *MG. SS. IV* 450.

²⁾ Vgl. unten.

³⁾ Vgl. unten.

⁴⁾ Vgl. unten.

⁵⁾ Dieselben Worte finden sich auch in den etwas jüngeren Handschriften St. Gallen 35 446 und Einsiedeln 110. Wenn meine obige Vermutung richtig ist und der Schreiber des *Bamberger Codex* die Herkunftsangabe nicht auch bereits vorgefunden hat, dürften die genannten Handschriften St. Gallens und Einsiedelns vom *Bamberger Augiensis* abgeschrieben sein.

⁶⁾ Vgl. unten. 40

⁷⁾ Vgl. *Karlsruhe Aug. CXIX, CXXXII, CXCIV, CCXXI, CCXXXIII*; fr. 17—20, 107, 127 und *St. Paul XXVd*|86.

⁸⁾ Vgl. oben S. 186 f. und unten.

⁹⁾ Vgl. *L. Traube, Textgeschichte* (2. Auflage) S. 63 f.

- Rothari scheint im 9. Jahrhundert Reichenauer Eigentum gewesen zu sein, ist aber schließlich zum weitaus größten Teil der St. Galler Bibliothek einverleibt worden.¹⁾ Notker Balbulus († 912), St. Gallens Zierde, erzählt einmal: Cum adhuc adulescentulus in quodam antiquissimo Augiensium libro subiecta enigmata legissem . . .²⁾ Umgekehrt hatte bereits Reginbert St. Galler Texte abgeschrieben, z. B. stammt Aug. CCII zum Teil aus St. Galler Vorlage.³⁾ Direkt aus dem Scriptorium St. Gallens sind in karolingischer Zeit Aug. XIX, XXVI und XXIX nach Reichenau gewandert.⁴⁾ Teile der St. Galler Bibliothek, die 924 vor den Ungarn ins sichere Bodenseekloster geflüchtet waren, sollen ver-
 5 sehentlich dageblieben sein.⁵⁾ Daß man sonst sorgsamer im Bücher-
 10 verkehr war, zeigen die Worte Redditae sunt ad Augiam, die ein karolingischer Bibliothekar zu Homilien Gregors im St. Galler Katalog vermerkt.⁶⁾
- 15 Zusammenhänge zwischen den Büchersammlungen von Murbach und Reichenau werden von vorneherein bestanden haben, da Murbach ja durch Pirmin von Reichenau aus gegründet worden ist. Anzeichen und
 20 Beweise des Bücheraustausches werden außer durch die Beobachtung, daß der um 840 geschriebene Murbacher Katalog zwei Drittel der auch in Reichenau vorhandenen Werke verzeichnet, durch einige Handschriften
 25 geliefert: Cheltenham 18908 bietet Reginbertblätter, die einstmals mit dem Murbacher Cyprian Oxford Bodl. Add. c. 15 zusammengebunden waren; Genf lat. 21, ein Codex Murbacensis, enthält ein Reichenauer
 30 Bücherverzeichnis. Desgleichen können die Murbacher Handschriften Genf lat. 22 und Oxford⁷⁾ Jun. 25 einstmals in der Reichenau gewesen sein.

¹⁾ Vgl. A. Holder, Die Reichenauer Handschriften II 591 f.

²⁾ Vgl. E. Dümmler, St. Gallische Denkmale S. 225.

³⁾ Holder II 672.

⁴⁾ Holder II 660.

30 ⁵⁾ Vgl. oben S. 57.

⁶⁾ Vgl. oben S. 72 Z. 23.

⁷⁾ Die Reichenauer Herkunft dieses Codex mit den Murbacher Hymnen ist ohne Bedenken und ohne Beweis von H. Bloch in der Straßburger Festschrift zur XLVI. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner (1901) S. 277, ihm folgend von P. v. Winterfeld im Neuen Archiv XXVII 528 und von M. Manitius, Geschichte d. lat. Lit. d. Mittelalters I 308, behauptet worden. E. Sievers, auf dessen Abhandlung über die Murbacher Hymnen, Halle 1874, sich Bloch berief, hatte sich zu sagen beschieden (S. 4): „Ob die Hs. in Murbach selbst geschrieben oder ob sie anderswoher, etwa von Reichenau, dahin übergeführt worden ist, das wird sich schwerlich je entscheiden lassen.“ Meiner
 40 Meinung nach ist die Handschrift in ihrer jetzigen Zusammensetzung mit keinem der in den Reichenauer Katalogen beschriebenen Bände zu identifizieren. Jedoch braucht der Codex nie der Reichenauer Bibliothek angehört zu haben und kann doch im Reichenaukloster geschrieben worden sein. Dafür kann ich eines anführen: die auffallende Ähnlichkeit der von Sievers sub I gegebenen Schriftprobe aus dem Cod. Jun. 25 mit der
 45 Regelhandschrift der Reichenauer Grimald und Tatto.

Eine ansprechende Vermutung¹⁾ läßt namentlich Walahfrid Strabo die Murbacher Bibliothek mit Hilfe der Reichenauer bereichern. Daß gerade zu Walahfrids und seines Vorgängers Erlebalds Zeiten Bücher bald nach auswärts verliehen bald von andern Klöstern und Kirchen erbeten wurden, zeigt auch die Collectio C der Formulae Augienses. Man trifft da in 5 den Musterbriefen Stellen wie: — — — deinde ammonentes, ut nostri memores esse dignemini in Christo et librum (Augustini) de civitate Dei, obnixe flagitamus, prestat nobis caritas pectoris nostri per nuncium et portatorem istorum apicum pervenire faciat iussio vestra,²⁾ in einer anderen Formel: — — — est eciam aliud valde precipuum, quod si nostre par- 10 vitati, sicut promittere dignati estis, inpendere studueritis, maximam et eternam vobis apud Deum proinde adquiretis mercedem, scilicet ut libros domni illius (i. e. Hrabani), quos in eptaticum et in Machabeorum gesta composuit, nobis transscriptos mittatis. Et si quilibet penes nos fuerint, quibus indi(g)eat, nos vobis similiter transscriptos, si tamen ita vultis, 15 devotissime mittemus,³⁾ und: — — — rogo te, ut istoriam Dictis de bello Gregorum (!) et Troianorum, quam penes te novimus, transscribi iubeas et per memoratum et communem fidelem, cum ad vos misero, nobis remittatis, quia nusquam illam inter nostros invenire possimus.⁴⁾

Nach der großartigen Sammeltätigkeit Reginberts, die wohl Walah- 20 frid Strabo noch fortgesetzt hat, trat bald eine Verlangsamung im Wachstum ein. Es ist kein Zufall, sondern entspricht dem Nachlassen der literarischen Interessen, daß unter den heute erhaltenen Augienses verhältnismäßig wenige Bände des 10.—13. Jahrhunderts sind. Wohl ent- 25 wickelte sich namentlich in der ottonischen Zeit die Reichenauer Buch- kunst zu prächtiger Blüte, aber diese entfaltete sich vorwiegend in liturgischen Büchern, die nur zum Teil in der Bibliothek aufbewahrt wurden, und kam nicht nur der Reichenau selbst zugute. Die Reichenauer Künstler arbeiteten oft für andere Kirchen und Klöster, für auswärtige Fürsten. Man weiß, daß die ottonischen Herrscher, die Erzbischöfe Gero 30 von Köln, Egbert von Trier Besteller und Besitzer Reichenauer Arbeiten waren und daß im Jahre 998 Papst Gregor V. den Äbten von Reichenau auferlegte, bei ihrer Konsekration codicem sacramentorum I, epistolarum I, evangeliorum I nach Rom zu liefern.⁵⁾ Angesichts dieser Tatsachen muß man sich sehr vor dem naheliegenden Irrtum hüten, alle jene wundervollen 35

¹⁾ P. v. Winterfeld im Neuen Archiv XXVII 528. Insofern gehen mir Winterfeld und Manitius I 304 viel zu weit, daß sie sagen, Walahfrid habe in Murbach wohl die Verzeichnung der vorhandenen und der fehlenden Bücher angeregt. Ich sehe diese Annahme durch nichts gestützt.

²⁾ MG. Formulae p. 369.

³⁾ L. c. p. 372.

⁴⁾ L. c. p. 372 sq.

⁵⁾ Vgl. Gottlieb no. 895.

Psalterien, Lectionare, Sacramentare, Evangeliare, die durch die vortrefflichen Forschungen von Kraus, Vöge, Haseloff, Swarzenski und anderen mit mehr oder weniger Zuverlässigkeit der Reichenauer Malschule zugewiesen sind, für ehemalige Bestandteile der — uns hier in erster Linie
 5 *angehenden — Reichenauer Bibliothek zu halten.*¹⁾ *Auch blühte die Buchkunst nicht lange im Kloster. Bald nach dem Jahre 1000 trat der Verfall ein, zumal als 1006 ein asketisch strenger Abt namens Immo eingesetzt wurde. Nobile monasterium in magnis viris, libris et ecclesiae thesauris grave peccatis exigentibus pertulit detrimentum, klagt Hermann*
 10 *der Lahme.*²⁾ *Immos Nachfolger Bern und unter ihm jener Hermann suchten das geistige Leben wieder zu heben und pflegten die Bibliothek wieder mehr. Man kann das schon aus der einen Bemerkung des St. Galler Mönches Notker Teutonicus in einem um 1020 geschriebenen Briefe an den Bischof von Sitten entnehmen:*³⁾ *Libros vestros, id est*
 15 *Philippica et commentum in topica Ciceronis, petiit a me abbas de Augia, pignore dato, quod maioris pretii est; pluris namque est rhetorica Ciceronis et Victorini nobile commentum, quae pro eis retineo, et eos non nisi vestris (redditis) repetere valet. Alioquin sui erunt vestri et nullum dampnum erit vobis.*⁴⁾ *Im übrigen fehlt es außer einigen im 11. Jahrhundert angefertigten Handschriften so gut wie ganz an Nachrichten über die Bibliothek, nur daß der bayerische Mönch Othlo erzählt:*⁵⁾
 20 *— — — ad Augiam librum matutinalem magnum scripsi, sed exinde sumptus mihi est datus.*

In der Folgezeit war der äußere und innere Zustand des Klosters
 25 *der Büchersammlung noch weniger günstig, wenn auch natürlich das Wachstum und die Benutzung der Bibliothek nicht ganz aufhörte. Nach Katalog no. 56 liehen sich im 13. oder 14. Jahrhundert die Konstanzer Augustiner einige Bücher von Reichenau. Cod. Aug. CCXLIX, der Schriften Augustins und Ailerans Auslegung der Genealogie Christi enthält, wurde*
 30 *laut fol. 95^R im 14. Jahrhundert von Heinrich von Ligerz in Einsiedeln benutzt. Dieser eifrige Bibliothekar erscheint auch in der Geschichte des wertvollen Aug. CLXXV: Die darin an erster Stelle stehende Einsiedler-Abschrift (saec. XI ex.) der Chronik Hermanns von Reichenau wurde*

¹⁾ Absichtlich also sind die Codices Egberti in Trier und Cividale, das Sacramentar
 35 Paris lat. 18005, die Gerohandschrift in Darmstadt, der Kölner Hillinuscodex sowie verschiedene Bamberger, Münchener und andere Handschriften in die unten S. 231 ff. aufgestellte Liste der aus der Reichenauer Büchersammlung erhaltenen Bände nicht aufgenommen.

²⁾ MG. SS. VII 118.

40 ³⁾ Vgl. W. Wattenbach, *Schriftwesen im Mittelalter* ³ S. 540 f.

⁴⁾ Steht der oben no. 22 gedruckte Katalog mit diesem Bücheraustausch in Zusammenhang?

⁵⁾ MG. SS. XI 393.

durch Heinrich nach Pfävers verliehen und wanderte von dort 1631 für die ganze Folgezeit nach Reichenau. Einsiedeln erhielt bloß eine Kopie zum Ersatz.¹⁾ Die in jenem Codex von fol. 46 ab folgenden welfisch-weingartnerischen Geschichtswerke und die Lebensbeschreibung des Bischofs Konrad von Konstanz sind im 14. Jahrhundert aus einer Weingartner Handschrift (jetzt Fulda D. 11 saec. XII|XIII) für Reichenau abgeschrieben.²⁾ Am 7. Dezember 1352 schenkte der Basler Official Walter von Klingen der Abtei für die lebenslängliche Überlassung einer Bibel sein Exemplar von *De proprietatibus rerum*.³⁾

Gemäß einer nicht ganz unglaubwürdigen, allerdings nicht durch 10 zeitgenössische Berichte gestützten Tradition gingen zahlreiche Handschriften während des Konstanzer Konzils verloren. Pregitzer, Ziegelbauer und Gerbert erzählen, daß mehrere Wagen- oder Schiffsladungen aus der Reichenauer Bibliothek an die Konzilsväter abgingen und zu meist nicht zurückkamen. Vielleicht ist Poggio daran beteiligt gewesen. 15 Da in einem Reichenauer Katalog (unten S. 265 Z. 38) Silius erwähnt wird, so ist zu vermuten, daß Poggio die *Punica* des Silius Italicus in einem Codex Augiensis nicht Sangallensis gefunden hat. Nicht so sehr wissenschaftliche wie praktische Bedürfnisse veranlaßten um 1415 die Ellwanger Mönche sich Reichenauer Bücher zu leihen.⁴⁾ Zur Zeit des Baslers 20 Konzils wurde der Reichenauer Graeco-Latinus der Paulinischen Briefe (jetzt in Cambridge) nach Sindelfingen verliehen.

In der Mitte und der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts wurde der Büchersammlung zum letzten Male größere Sorgfalt gewidmet. Abt Friedrich II. (1427—1453) bemühte sich um gute Verwahrung und um 25 Vermehrung der Bücher. Er was genügsamlicher kunst und besonder ain liebhaber der bücher, kunst und der gelerten. Dann als er in das closter kam, vand er ettliche bücher in aim gwelb, ettliche versetzt, verlihen und zerströwt; zû hand buwt er ain gemach oder libery zû schonem behalt der bücher und kofft umb VI^e gulden bücher von marggraff Friderichen 30 von Röttlen, die sines brüders marggraff Otten, wiland bischoff zû Costentz gewesen waren; was aber die bücher gewesen syen, vindt man noch ain register in der liebery, *berichtet Gall Öhem*.⁵⁾ Johann Pfuser erzählt: Item er hätt erköft bischoff Otten sälgen bücher by LII vollumina umb fünffhundert guldin umb den marggraffen von Rötteln sinen brüder. Item 35 von maister Hansen Spenlin erköft by sechzig bücher in theologia.⁶⁾

¹⁾ Vgl. MG. SS. V 70 sqq., J. May im Neuen Archiv XII 229 und Holder, Die Reichenauer Handschriften I 409.

²⁾ Vgl. Holder I 410 ff.

³⁾ Karlsruhe Landesarchiv Konstanz conv. 570 (Originalurkunde).

⁴⁾ Vgl. unten Kat. no. 57.

⁵⁾ Chronik des Gallus Öhem, bearbeitet von K. Brandi, S. 134 f.

⁶⁾ Vgl. Brandi a. a. O. S. 180.

Von den Büchern Bischof Ottos wie Spänlins liegen Listen vor.¹⁾ Unter Abt Johann von Hünwil (1454—1465) wurden die Bücher der Klosterbibliothek teils neu gebunden, teils ausgebessert: Anno Domini 1457 fratres Johannes Pfuser et Hainricus Plantt huius monasterii Augie
 5 maioris professi de licencia abbatis Johannis de Hünwil fecerunt renovari et reformari libros eiusdem monasterii ligando ac cooperiendo, prout eorundem necessitas postulabat.²⁾ 1474 entlieh Ulrich Schenk, Propst von Schienen, gegen Pfand, etliche Bücher Reichenaus zu Predigtzwecken (vgl. unten Kat. no. 59). Im selben Jahre besuchte der Patriarch von
 10 Aquileja, Kardinal Marcus, das Kloster: — — — petiit invisere liberariam, cui quasi per totam diem operam dabat, magno cum conatu per inventarium singulos libros perspicuens et scire volens eorum materias. Vix refocillabatur prandio et iterum ad liberariam repente usque ad vespervas et facto haustu renavigabat Constantiam una cum suis episcopis, doctoribus
 15 et capellanis etc., ultra modum et valde contentus de honore et reverentia sibi exhibitis, admirans huius loci habitudinem et pretiositatem, in aspectu loci amoenum, in reliquiis pretiosum et librorum copia ditatum.³⁾ Der hier erwähnte Katalog wohl des 15. Jahrhunderts ist nicht mehr erhalten. Am 25. August 1491 vermachte der Chorherr Hans Huw der Reichenauer
 20 Georgskirche seine — in unserer Quelle⁴⁾ nicht genannten — Bücher. In den Jahren 1510—1513 befruchtete die Reichenauer Bibliothek die Büchersammlung des St. Ulrich und Afra geweihten Augsburger Benediktinerklosters. Als P. Sigismund Lang zwecks kirchlicher Reformen sich in Reichenau aufhielt, benutzte er die Gelegenheit, mehrere Handschriften
 25 eigenhändig abzuschreiben, andere nach Augsburg ausleihen zu lassen.⁵⁾ So entstanden damals fast ganz aus Reichenauer Vorlagen die Codices Augsburg Stadtbibl. CXC⁶⁾ (Elucidarium; expositio orationis dominicae; vita s. Onuphrii; historia de comitibus Kyburgensibus etc.), CCXXIII⁷⁾ (Chroniken Fredegars, Reginos u. a.) und München lat. 4352⁸⁾ (Chroniken
 30 Fredegars, Hermanns von Reichenau, welfische Geschichtsquellen Weingartens u. a.), vielleicht auch Augsburg Stadtbibl. XCV⁹⁾ (Vitae Columbani, Attalae, Albani, passio et translatio s. Marci ev., vitae Symonis, Pir-

¹⁾ Vgl. oben Kat. no. 38 und unten 58.

²⁾ Karlsruhe cod. Aug. CCXLIX f. 95.

35 ³⁾ Mone, Quellensammlung I 237.

⁴⁾ Vgl. H. Baier in der Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins N. F. XXII (1907) S. 532.

⁵⁾ Vgl. den am 20. November 1510 geschriebenen Brief Veit Bilds an Lang bei Pl. Braun, Notitia hist.-lit. de codicibus mss. in bibl. lib. ac imp. monasterii o. s. B. ad
 40 ss. Udalricum et Afram Augustae extantibus, vol. IV (1793) p. 102.

⁶⁾ Vgl. Braun l. c. VI 170 sqq.

⁷⁾ Vgl. Braun l. c. II 108 sqq., Krusch im Neuen Archiv VII 278 ff.

⁸⁾ Vgl. Braun l. c. II 97 sqq. und Krusch im Neuen Archiv VII 304.

⁹⁾ Vgl. Braun l. c. V 105 sqq.

minii etc.),¹⁾ sowie zwei zurzeit verschollene Bände²⁾ mit den Briefen des Petrus von Blois einerseits, karolingischen Capitularien, Regeln des Columban u. a. andererseits.

Um 1520 hat Johannes Faber, damals Generalvikar des Konstanzer Bischofs, später Bischof von Wien († 1541), die Klosterbibliothek kennen gelernt; er nennt³⁾ Reichenau in seinem *Catalogus abbatiarum et monasteriorum*, apud quae extant perantiqui libri et maxime acta antiquorum conciliorum. Bald danach trat ein für die Bibliothek mittelbar sehr schädliches Ereignis ein: die Abtei wurde 1540 dem Bistum Konstanz direkt inkorporiert, die Zahl der Konventualen auf 12 beschränkt, ein Prior¹⁰ und ein bischöflicher Vogt an die Spitze gestellt. Seitdem fristete das einst so mächtige Reichenau nur noch ein kümmerliches Dasein. Bibliotheksgeschichtliche Nachrichten liegen noch folgende vor:

1549 schrieb Konrad Gesner:⁴⁾ Psalterium Graecum, argenteis et deauratis literis in corticibus conscriptum, in coenobio insulae lacus Constantiensis servari audio. Kaspar Brusch wußte,⁵⁾ daß die Schriften Bischof Ottos in Reichenau lagen. In der Mitte des 16. Jahrhunderts hat möglicherweise Mathias Flacius Illyr. einige Reichenauer Handschriften erworben, die man in einigen Wolfenbütteler Codices wiedererkennen will. 1604 erwähnte der Jesuit Nicolaus Serarius⁶⁾ unter den Werken Hrabans²⁰ in Job MS. in bibliot. mon. Augiensis. Beim Umbau der Klosterräume 1605—1610 erhielt die Bibliothek ein eigenes Gebäude mit zwei großen Sälen, das noch steht. 1621 schrieb der irische Jesuit Stephen White (Vitus) die ihm nach Dillingen geschickte Reichenauer Handschrift von Adamnans Vita s. Columbae ab.⁷⁾ Wahrscheinlich ist, was bisher an²⁵ scheinend noch niemand vermutet hat, der textlich und paläographisch überaus wichtige Band (aus dem Anfange des 8. Jahrhunderts) gerade durch White für die Dauer nach Schaffhausen gekommen.⁸⁾ Von den Klosterangehörigen selbst zeichnete sich in der Zeit des dreißigjährigen Krieges Johann Egon als eifriger Benutzer der Schriftschätze Reichenaus³⁰ aus. Leider hatte er über die Verschleuderung und Zerschneidung mancher alten Handschrift zu klagen. Immerhin waren und sind viele wertvolle Codices gerettet.

¹⁾ Vgl. Braun l. c. VI 170 sqq.

²⁾ Vgl. Braun l. c. IV 116 und 101 sqq.

³⁾ Vgl. Neues Archiv XXVII 597.

⁴⁾ *Partitiones theologicae*, Zürich 1549, f. 24R.

⁵⁾ *Magni operis de omnibus Germaniae episcopatibus epitome I* (1549) p. 71.

⁶⁾ *Moguntiacarum rerum libri quinque* p. 631.

⁷⁾ Vgl. W. Reeves vor der Ausgabe der Lebensbeschreibung, Dublin 1857, p. IX—XXV 40 und in den *Proceedings of the Royal Irish Academy VIII* (1861) p. 30.

⁸⁾ Nach dem *Dictionary of national biography LXI* 75 hat White längere Zeit in Schaffhausen gelebt.

Im September 1683 weilte J. Mabillon im Kloster. Namentlich benutzte er die Codices mit den alten Glaubensbekenntnissen, mit Vigili libri V adversus haereses, Gregorii Turon. liber de gloria martyrum, dem Homiliar des Paulus Diaconus, der Apokalypse-Erklärung des Primasius, der Ordensregelerklärung Hildemars, der Psalmenauslegung Walahfrids. 1688 und 1691 kam der hochverdiente württembergische Forscher Johann Ulrich Pregitzer als Agent des von Paullini vorbereiteten Collegium historicum imperiale nach Reichenau und betrachtete manchen Codex; 1696 wiederholte er seinen Besuch, um für Hermann von der Hardt zwei Bände mit Akten und Predigten des Konstanzer Konzils durchzuarbeiten. 1724 vollendete der Konventuale Januarius Stahl einen Katalog der vorhandenen Reichenauer Handschriften.¹⁾ Einer der ersten Benutzer dieses Verzeichnisses war Magnoaldus Ziegelbauer, der seit etwa 1726 fünf Jahre in Reichenau lebte und eifrig die Codices studierte. 1748 musterte A. Calmet die Sammlung. Er schätzte die Zahl der Handschriften auf 450 und zählte in seinem gedruckten Reisebericht nicht wenige auf, die ihm bemerkenswert zu sein schienen: Manuskripte mit Werken von Origenes, Johannes Chrysostomus, Isidorus, Juvenius, Sedulius, Prosper, Paschasius Radbertus, Paulus Diaconus, Hrabanus, Alcuinus, Burchardus Aug., Aldhelmus, Ivo, Hermannus Contractus, Johannes Huss, Otto von Konstanz, Petrarca, Johannes Andreae, Johannes Egon, mit Heiligenleben, Schriften über die Messe, Regelerklärungen, Gebetsbrüderschafts- und Totenlisten.

Als 1757 die Klostersgemeinschaft ganz aufgelöst wurde, blieb die Bibliothek in der Hauptsache einstweilen an Ort und Stelle und wurde auch weiterhin gelehrter Besuche gewürdigt, jedoch waren die Bestände mehr noch als zuvor Gefahren ausgesetzt und erlitten auch beträchtlichen Schaden. Im August 1760 verfaßte Martin Gerbert, nachmals Fürstabt von St. Blasien im Schwarzwalde, im Auftrage der bischöflich konstanzi-schen Regierung einen kurzen Katalog der Reichenauer Handschriften. Die heute in Karlsruhe beibehaltene Sonderung in pergamentene (mit römischer Zählung) und papierene (mit arabischer Zählung) Handschriften ist durch Gerbert festgelegt. Mehrere Reichenauer Bände von großer Wichtigkeit sind dank Gerbert nach St. Blasien und später von dort nach St. Paul gekommen. 1762 besichtigte der Kardinal Garampi die Reichenauer Bibliothek, erkannte den Wert des auf 260—270 Pergament-, 160 Papierhandschriften veranschlagten Bestandes und sprach den glücklicherweise nicht in die Tat umgesetzten Gedanken aus, man sollte den Handschriftenschatz für die Vaticana oder sonst eine bedeutende

¹⁾ Über eine Abschrift des Katalogs in Einsiedeln vgl. Archiv d. Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde VIII 747 und unten S. 231. Im Jahre 1914 hat P. Gabriel Meier die Kopie weder in der Bibliothek noch im Archiv zu Einsiedeln finden können.

Bibliothek erwerben. 1779 fand Ph. W. Gercken angeblich 436 Codices vor. Genau wird die Zahl nicht stimmen, da dieser Reisende sich nur nach dem Kataloge Gerberts gerichtet haben wird. Außer nach St. Blasien sind in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts auch nach Rheinau Manuskripte der Reichenauer Bibliothek gekommen, zum Teil als Leihgaben an den fleißigen Rheinauer Geschichtsforscher, P. Moritz Hohenbaum von der Meer.¹⁾ Unter anderem ist das alte Necrologium Augiense, das sich Hohenbaum kopierte, nicht wieder zurückgegeben, es liegt heute mit der Hauptmasse der Rhenaugienses in Zürich. „Pater Moritz wurde im Jahre 1787 vom Bischofe von Constanz Maximilian von Rodt eingeladen, dessen reiche Naturaliensammlung und die ehemalige Klosterbibliothek von Reichenau zu besichtigen. Diese letztere enthielt 436 handschriftliche Codices, davon 272 auf Pergament geschrieben. Einige Handschriften stammten aus dem 7. und 8. Jahrhundert und auf den Einbänden fand P. Moritz Fragmente von Schriften aus dem 4. und 6. Jahrhundert. Einige Codices waren dem bischöflichen Archiv übergeben worden, das aber bis auf Neugart allen Gelehrten vollkommen unzugänglich blieb. P. Moritz nahm eine Abschrift des Katalogs der Bibliothek und fügte die angeführte Abhandlung bei.“²⁾ Es handelt sich um die angeblich in Einsiedeln erhaltene Abschrift des Stahlschen Katalogs von 1724 und eine von P. Moritz verfaßte *Dissertatio brevis in bibliothecam manuscriptorum Augiae divitis eiusque catalogum auctore R. P. Januario Stahl monacho Augiensi renovatum et auctum 1787*. 1781 ließ sich der Prior von St. Emmeram J. B. Enhueber 10 Reichenauer Handschriften (jetzt Karlsruhe Aug. XLIX, LVII, LXVIII, LXXV, XCVI, CXV, CXXI, CXCIII, CXCIX, CCVIII) für die von ihm geplante Hrabanus-Ausgabe nach Regensburg schicken und behielt sie bis Anfang 1787.³⁾

Ein neuer Handschriftenkatalog, der letzte in Reichenau entstandene, wurde 1791 fertiggestellt. 13 Jahre darauf wurde die ganze Handschriftensammlung und eine Auswahl der Drucke nach Karlsruhe überführt.

Erhaltene Handschriften: [Augsburg, vgl. oben S. 228 f.]

Bamberg, A. II. 53 (Liturg. 131) (Amalarius de officiis missae u. a., saec. IX), vgl. A. Chroust, *Leitschuh-Fischer* und unten S. 257.

Cambridge, Trinity Coll. B. 17. 1 (Epistolae Pauli, Graece et Latine, saec. IX), 35 vgl. z. B. *Scrivener, Gregory und James*.

Cheltenham, *Phill.* 18908 (Doppelblatt mit *Reginberts Inhaltsverzeichnis und Reginberts Gedicht Magno in honore Dei, Versus Cypriani, versus de Jacob et Joseph*,

¹⁾ Vgl. abgesehen von den oben folgenden Angaben *Freiburger Diözesanarchiv XI* 8, 23, 27, 28, 30. 40

²⁾ So J. G. Mayer im *Freiburger Diözesanarchiv XI* (1877) S. 23.

³⁾ Vgl. die *Enhueberiana in München lat.* 15024 fasc. 3, 6, 9, 10, 14, 31, 33, 42, 46, 47, 95 und 96 und Holder gelegentlich der Beschreibungen der Bände.

- versus de resurrectione Domine, saec. IX), vgl. *Libri, Omont, Steinmeyer-Sievers und unten S. 257.*
 ? *Donaueschingen, 191, vgl. unten S. 262.*
 ? *Florenz, Magliab. B. A. 2 (Sacramentarium, saec. X), vgl. Haseloff.*
- 5 *Freiburg i. B., Ms. 15 (Reichenauer Chronik des Gallus Öhem, saec. XV|XVI), vgl. Brandis Ausgabe S. XXIII und XXVII.*
St. Gallen, 914 (Regula s. Benedicti u. a., saec. IX in.), vgl. Traube, Textgeschichte und unten S. 257.
Karlsruhe, Aug. I—CCLXVII (mit kleinen Lücken) und 1—164; vgl. A. Holder
- 10 *und W. Brambach.*
 ? *Leiden, Voss. lat. 4^o 5 (Chronica Hieronymi, Idacii; Julius Hilarianus de cursu temporum; chronica Fredegarii etc., saec. IX in.), vgl. Krusch und Traube.*
 ? *Oxford (Bodl.), Jun. 25 (Cosmographia Aethici; Alcuini rhetorica et dialectica; lateinisch-deutsche Glossen; expositio symboli; lateinische Hymnen mit deutscher Übersetzung u. a., saec. IX in.), vgl. oben S. 224 und Steinmeyer.*
- 15 *St. Paul i. K., XXVa|1 (Ambrosius de fide nebst Fragmenten eines Lucasevangeliums, saec. V|VI), vgl. L. Traube, Vorl. u. Abhandl. I 224; a|3 (Hieronymus in ecclesiasten, saec. VIII, über Fragmenten der Hist. nat. des Plinius und der Proverbia Salomonis, saec. V), vgl. Traube, Vorl. u. Abhandl. I 224 f.; a|5 (Isidorus de officiis ecclesiasticis, eiusdem differentiarum libri; epistolae Karoli Magni et Odilberti archiepiscopi de ratione baptismatis u. a., saec. IX), vgl. F. Wiegand und unten S. 257; a|6 (Collectio canonum Dionysio-Hadriana, saec. IX in.), vgl. Holder II 659; a|7 (Canones conciliorum, saec. VII), vgl. Traube, Vorl. u. Abhandl. I 225; a|8 (Annales qui dicuntur Lareshamenses, um 835 von Reginbert geschrieben), vgl. Katz und unten S. 257. Außerdem wohl noch einige*
- 20 *andere Bände und Fragmente.*
 [*Rom, Reg. lat. 713, wohl nicht aus Reichenau, sondern aus St. Gallen, vgl. oben S. 64.*]
Schaffhausen, Stadtbibl., Ms. gen. I (Adamnani vita Columbae, saec. VIII in.), vgl. oben S. 229.
- 30 *Stuttgart, theol. et philos. 2^o 95 (Vitae sanctorum Hieronymi, Ambrosii, Sixti, Laurentii etc., saec. IX in.), vgl. unten S. 257; H. B. VII. 12 (Epistolae s. Hieronymi, saec. X in.), vgl. oben S. 188.*
Wien, ? Pal. 482 (Fredegarii chronica et Q. Juli Hilariani liber de cursu temporum, saec. IX), vgl. B. Krusch in MG. SS. rer. Merov. II 11; 1815 (Kalendarium et sacramen-
- 35 *tarium, saec. IX), vgl. Chroust.*
Wolfenbüttel, ? Helmst. 254 (Epistolae Leonis III. papae ad Karolum M., capitularia Karoli M., saec. IX), vgl. unten S. 257; ? 513 (Lex Alamannorum, saec. VIII ex.), vgl. R. Merkel.
Zürich (Kantonal- und Univ.-Bibl.), Hist. 27 (Necrologium et confraternitates
- 40 *Augienses, saec. IX sqq.), vgl. P. Piper; 28 (Regulae Benedicti, Columbani, Augustini, Pauli et Stephani, saec. IX ex.), vgl. Traube; Rhen. 73 (Adamnani libri III de locis sanctis; Venantii Fortunati versus quidam; Antonini Plac. itinerarium; fragmentum quaestionum Bedae in libros regum, saec. IX), vgl. Geyer und unten S. 257.*
- Literatur:** *W. Brambach, Die Handschriften der Großh. Hof- und Landes-*
- 45 *bibliothek in Karlsruhe I (Karlsruhe 1891) S. 18—23.*
J. A. C. Buchon, Quelques souvenirs de courses en Suisse et dans le pays de Baden. Avec des notices sur plusieurs anciens manuscrits des bibliothèques publiques ou particulières, Paris 1836 (war mir nicht zugänglich).
A. Calmet, Diarium p. 104—112.
- 50 *A. Chroust, Monumenta palaeographica Lief. XIX, XX 1.*

- H. Ehrensberger, *Bibliotheca liturgica manuscripta. Nach Handschriften der Großh. Bad. Hof- und Landesbibliothek, Karlsruhe 1889.*
- Garampi, *Viaggio* p. 55.
- M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 262—276; *Vetus liturgia Alem. (St. Blasien 1776) passim.*
- Ph. W. Gercken, *Reisen durch Schwaben usw. I. Teil* S. 162 ff. 5
- Th. Gottlieb, *Über mittelalterliche Bibliotheken* S. 348—361, 462 ff. (Beiträge zur Rekonstruktion der Bibliothek).
- C. R. Gregory, *Textkritik des neuen Testaments I* 110 f.
- Haseloff vgl. *Sauerland.*
- A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften. I. Die Pergamenthandschriften*, 10
Leipzig 1906; II. *Die Papierhandschriften, Leipzig und Berlin 1914.*
- M. R. James, *The western manuscripts in the library of Trinity College Cambridge I* 544 sqq.
- E. Katz, *Annalium Laureshamensium editio emendata, St. Paul 1889.*
- J. König, *Die Reichenauer Bibliothek: Freiburger Diözesanarchiv IV* (1869) 15
S. 251—298.
- F. X. Kraus, *Die Miniaturen des Codex Egberti in der Stadtbibliothek zu Trier, Freiburg 1884; Die Schätze St. Blasians in der Abtei St. Paul in Kärnten. Die Bibliothek: Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N. F. IV* (1889) S. 49—63.
- B. Krusch in *MG. SS. rer. Merov. II* 10 sq.; in *Neuen Archiv VII* 273 ff., 276 ff. 20
- F. Leitschuh, *Katalog der Handschriften der Kgl. Bibliothek zu Bamberg I I*
S. 278 ff. (I 3 S. 23 f. Nachtrag von H. Fischer).
- G. Libri, *Catalogue of the extraordinary collection of splendid manuscripts etc. formed by G. L. (1859) p. 245 sq. und pl. XVIII und XIX.*
- J. Mabillon, *Iter germ. p. 91—94; Vetera analecta, Paris 1723, p. 18, 19, 20, 27 sq., 25*
317 sqq.
- R. Merkel, *MG. Leges III* 2.
- F. Mone, *C. Plini Sec. nat. hist. lib. I, XI, XII, XIII, XIV, XV fragmenta e codice rescripto bibl. mon. ad s. Paulum in Carinthia: J. Silligs Pliniusausgabe VI (Gotha 1855)*
mit einer Tafel. 30
- H. Omont, *Un ancien manuscrit de Reichenau: Bulletin de la société nationale des antiquaires de France 1889 p. 133—136.*
- P. Piper, *MG. Libri confraternitatum s. Galli, Augiensis, Fabariensis, Berlin 1884, p. 147 sqq.*
- J. U. Pregitzer, *Reise nach Oberschwaben im Jahre 1688: Württembergische 35*
Vierteljahrshefte für Landesgeschichte, Jahrgang XI (Stuttgart 1889), S. 47 ff.; Bericht über die Reise von 1696 bei H. v. d. Hardt, Magnum oec. Constantiense concilium I (Frankfurt und Leipzig 1700) prol. p. 12 sq.
- H. V. Sauerland und A. Haseloff, *Der Psalter Erzbischofs Egberts von Trier, Trier 1901.* 40
- O. F. H. Schönhuth, *Chronik des ehemaligen Klosters Reichenau, Freiburg 1836.*
- G. Schwab, *Der Bodensee, Stuttgart und Tübingen 1827, S. 361.*
- F. H. Sreivener, *An exact transcript of the codex Augiensis, Cambridge 1859.*
- E. Steinmeyer und E. Sievers, *Althochdeutsche Glossen IV* 51—71, 84, 522, 594.
- G. Swarzenski, *Reichenauer Malerei und Ornamentik im Übergang von der 45*
karolingischen zur ottonischen Zeit: Repertorium für Kunstwissenschaft XXVI (1903)
S. 389—410, 476—495.
- L. Traube, *Textgeschichte der Regula s. Benedicti. 2. Ausgabe* S. 52, 63 ff.; *Vorlesungen und Abhandlungen I* 190, 224 f.
- W. Vöge, *Eine deutsche Malerschule um die Wende des 1. Jahrtausends, Trier 1891* 50
(Ergänzungsheft VII der Westdeutschen Zeitschrift für Geschichte und Kunst).

E. G. Vogel, *Die Bibliothek der Benedictinerabtei Reichenau: Serapeum III* (1842) S. 1—14.

F. Wiegand, *Erzbischof Odilbert von Mailand über die Taufe*, Leipzig 1899, S. 17—22.

5 M. Ziegelbauer, *Historia rei literariae ordinis sancti Benedicti I* 569—579.

48. Reste bibliotheksgeschichtlicher Berichterstattung des 8. und 9. Jahrhunderts.

In seiner durch viele Abschriften überlieferten Chronik Reichenaus bietet uns um 1500 Gallus Öhem eine Fülle von bibliotheksgeschichtlichen
10 Nachrichten, die er vermutlich ein und derselben Quelle, einem Rotulus, des 9. Jahrhunderts entnommen hat. „Eine Art von Buchführung über die Erwerbungen und Verluste der Reichenauer Bibliothek bis ungefähr zum Jahre 840“ (Breitenbach) ist mit Angaben über die älteste Kloster-
geschichte verbunden. Von Abt Waldo an werden die Aufzeichnungen
15 reichhaltiger und machen den Eindruck der Gleichzeitigkeit. Als Verfasser kommt vor allem Reginbert in Frage. Viele Namen kehren in einer Liste Reginberts bei Neugart (unten S. 256) wieder. Die Namensformen bei Gall Öhem sind mehrfach fehlerhaft, jedoch oft mit Hilfe der Bruderschaftslisten, in der fast alle die genannten Schenker vor-
20 kommen, zu verbessern. Identität der von Gall Öhem und von Egon-Neugart benutzten Rotuli ist nicht anzunehmen, da bald der eine bald der andere Rotulus mehr hat. Namentlich ist es nicht gut denkbar, daß Gall Öhem ganz von Reginbert geschwiegen hätte, wenn er auf dem Rotulus das unten als no. 53 abgedruckte Verzeichnis vorgefunden hätte.

25 **Überlieferung:** Die im Anfang des XVI. Jahrhunderts entstandene Reichenauer Chronik des Gallus Öhem.

Veröffentlichungen und Erörterungen: O. F. H. Schönhuth, *Chronik* S. 11 ff. (E.).

30 K. A. Barack, *Gallus Oheims Chronik von Reichenau*, Stuttgart 1866 (*Bibliothek des literarischen Vereins LXXXIV*) (V.).

J. König im *Freiburger Diözesanarchiv* IV 254 ff. (E.).

O. Breitenbach im *Neuen Archiv* II (1877) S. 201 (E.).

K. Brandi, *Die Chronik des Gallus Öhem*, Heidelberg 1893 (V.).

Über die Bibliothek unter Pirminius, um 724.

35 Man vindt och in ainem vast alten rodel, in der Ow geschriben, wie sant Priminius anfanglichen, als er usser Frankrich gezogen ist, in ain dorff Fungen genant, in dem Thurgöw by Wintertur gelegen (Watilon, hertzog Göpfrids sun von Swaben, daselbs regierende) mit sinen brüdern viertzig, zwayer minder oder mer, och mit seinen büchern, so vil er by
40 im haben möcht, dero fünfftzig waren, komen, daselbs ain zell oder closter gebuwet habe mit mercklichem zünemen der brüder und bücher und allda bis zû dem tod und abgang hertzog Götpfrids bliben sig. ^(Brandi S. 8 f.)

*Unter Etto, 727—734.**(Brandi
S. 36 f.)*

Die wil zu sinen und Pirminii zitten der gotzdienst merklich zûnam und das gaistlich leben hye in der Ow, ouch die wunderbaren werk Pirminii mit der kûngklichen und ander menschen gaben allenthalben erschallend, do waren zû den selben zitten gen Ow zû Ettoni schicken ire 5 botten ain hertzog vom obern Riess, ain hertzog von Payer und ain hertzog von Elsäs, inen siner mûnch ettlich wellen zûsenden, in beger, in iren landen closter den mûnchen des ordens sant Benedict zû buwen. Der lieb abbt Etto betrachtott iren gûtten willen, beriet ze tûnd nach irer beger und tailt sine brüder und bûcher in viertail, behielt im ainen tail 10 der brüder und bûcher, die dry tail schickt er den dry vorbenempten fürsten und satzt und bestimpt jettlichem tail ainen abbt und zwölff brüder. Und ist ain tail komen gen Pfäffers in das Riess, der ander gen Altahaim in Payer, der dritt gen Morbach im Elsäs; da syen drü kloster gebuwen, die uff hüttigen tag zû lob gottes stond und werend, und wie vil dar- 15 nach clöster in denen landen gebuwen wurden, haben alle exempel aines reformierten und wolgezogen leben von denen genomen.

Was aber oder wie vil bûcher die brüder mit inen hinweg trügen, ist uns onwissend; wie vil aber und welche hie bliben, es sye von denen die Pirminius braucht oder hernach in kurzem die brüder die alhie 20 blieband, brachten, syen erkant und wissend; die zû erzellen alle laus ich vallen von kurtzi wegen.

*Unter Sidonius, 746—759.**(Brandi
S. 38.)*

Und die bûcher, so sin vorfar haut, behielt er im zû ainem aignen bruch sin leben lang. 25

*Unter Johannes, 759—782.**(Brandi
S. 39.)*

Der behielt im zû sinem bruch die bûcher seines vorfaren und überkam ouch ettliche andre bûcher hie nit nott mit irem namen zû beschriben.

Unter Petrus, 782—786.

30

*(Brandi
S. 41.)*

Diser abt Petrus rait uff ain zit gen Rom; da überkam er ainen bsalter nach der uslegung der sibentzig maister und usleger, den er mit im in die Ow bracht. Under der zit kam bischoff Egino mit graf Kerebelto in die Ow, batt ernstlich abt Pettern und die brüder, das sy im uff trûwe handgebung Kerebelti die bûcher, so abt und bischoff Johannes in 35 der Ow verlaussen hette, möchte nemen; so bald sy im abgeschrieben wurden, inen wöllen on alles mittel und hindrung zû irem ort und gewalt wider laussen werden. Als er dann in kainen weg, wie er versprochen, tett; besonnder behielt er die bûcher nachher bis in sinen tod; also verliess er Wolfleozo, sinem brüders sun, die bûcher, der im in dem bistumb 40 angieng und syen also die benempten bûcher nie widerum in die Ow komen.

Under abbt Johannes oder Petro ist ainer us Saxen, mit namen Edefridus, in die Ow komen, da ain brüder worden; der haut ettliche bücher von im in saxischer zungen geschriben, hie verlaussen.

Unter Waldo, 786—806.

5 Darnach gar in kurzem zit ward im von ainem bistumb, Ticisensis (Brandi S. 41 ff.) kirchen in welschen landen, bevolhen, allda ettliche bücher erobren, hie mit namen nit not zû beschriben. Er bracht die bücher und besonder ainen antiphonar, von der künigin, Pipini gemachel, im gegeben, her in der Ow. Nach verlaussung des benempton bistümb liess im Waldo zû
10 sinem bruch etwa menges büch schriben; was bücher das gewesen syen, och welche brüder die geschriben haben, geschwig ich jetzt von kurtze wegen.

Zu diser zit Vadilleoz, bischoff Hattonis und ander siner brüder liplicher brüder, ist in disem gotzhus Ow ufferzogen und in der kilchen
15 vor dem altar ergeben und geopfert; doch nachmals — uss was ursach ist nit wissent — ist er in das kloster sant Martins komen und allda das ampt der matrikel, das ist die pflicht oder bürde der inlibung und gehorsami, empfangen; hat denocht umb das end sines lebens durch sinen brüder Nunonem in dises closter Owe ainen grossen und sweren knollen
20 silbers gesant, darus Waldo den altar und andre gezierd darzû dienende bereit und uffrust; ouch sant er in die Ow vil bücher, dero namen, den layen unverstentlich zû lesen, kain kurtzwil brächte, hierumb verhalt ich sy ze schriben. Lampertus, ain bischoff von welschen landen, kam dero zitt in die Ow, ward da ain gütter brüder, braucht mit im vil bücher und
25 andre klainot.

Zû den zitten kam us Saxen Hartrichus, ain bischoff, ward hie ain brüder, bracht mit im vil bücher und ander schätz und güt damit.

Drutmund, Ello von Altaha brüder, kam in die Ow, ward da ain brüder, bracht ouch ettliche güt bücher mit im.

30 Monachus, ain priester, überkam och im ettliche bücher.

Honoman, priester, hatt ain messbüch, das darnach pfaff Hiltimar, do er zû Ermotingas waz, behielt.

Theotast, ain brüder und kellerherr, haut och ettliche bücher mit im bracht.

35 Angser, ain priester, kam in die Ow, gieng in den orden, bracht mit im ainen gütten kelch und paten, ouch ettliche bücher.

Frow Ata, herr Adelhartz von Stain gmachel, schickt in die Ow ain messbüch gantz und gar mit silber beschlagen und verdeckt; dasselbig

19 Nuno *confr. Aug. 26.* 23 Lantbertus *confr. Aug. 29.* 26 Hartrichus epi-
40 scopus *confr. Aug. 29.* 28 Drudmunt *confr. Aug. 29.* 28 Ello *confr. Aug. 28.*
30 Monachus *richtig überliefert?* 31 Hovaman *confr. Aug. 28.* 33 Theotast *wohl*
für Theotart = Deothart confr. Aug. 28. 35 Angser *für Ansger.*

bschlagen silber nam brüder Ambicho, decan, von dem messbüch und beschlûg damit ain ewangelier- und ain epistlerbücher, die man dann teglich zû dem ampt bruchte; das messbüch und vil andere bücher wurden verlorn.

Pruimc, Ello, Hatto, Crahalith, Adam, Hiltimar, Sigimar, Framinus, 5
priester und brüder, haben alle bücher in die Ow braucht.

Unter Heito, 806—822.

(Brandi
S. 47.)

Man vindt ouch von im geschriben, das er alle sine bücher vor und nach dem bistum erobert und überkomen hie in disem gotzhus verlaussen habe. Under im syen ouch in die Ow und in das gotzhus komen von 10 andaucht und liebe gottes vil andächtige ernsthaftig und treffenlich man, die mit inen gûtt eren und namlich vil bücher gebraucht haben; ich geschwigen der bücher und wil die man erzellen:

Rantfrid brüder und priester, Clipo priester, Unolminirus priester, Sahso ain brüder, Vada<1>hart ewangelier, Cuntzo ain brüder, Matheus 15 ewangelier, Lutold ewangelier, Mathei gesell, Lantold ewangelier und brüder hie, Volfrede priester, Kerolf priester, Drutheri priester, Kerolt der grosser, priester, Ruapol priester, Herirat priester, Drudmunt priester, Theotinc münch, Tuto, Kebicheri priester, Ratheri priester.

Unter Erlebold, 823—838.

20

(Brandi
S. 48.)

Diser Erleboldus hatt ouch besonder liebe zû büchern und die bücher, so er hier in der ow und in dem closter sant Dyonisy haut laussen schriben und überkomen, syen nach sinem tod hie erfunden worden. Under disem abt syen ouch vil andechtiger herlicher man mit iren büchern und andre klainot bringende alher komen und hie gewonet 25 mit namen:

Thegamar, Tutto, Wolrman, Reginpolt, Wilibaldus, Engil von Lintz, Rihram, Otmar, Druant, Reidolff, Salomon, Strattolff, Mahtrut, Wuacho,

5 Pruninc *confr. Aug. 29.* Ello *confr. Aug. 28.* Hatto *confr. Aug. 28.* Crahalith richtig überliefert? Adam *confr. Aug. 30.* Hiltimar *confr. Aug. 29.* Sigimar *confr. 30 Aug. 28.* Framinus *confr. Aug. 28.* 14 Ratfrid *confr. Aug. 28.* Chippon *confr. Aug. 29.* Unolminirus wohl verlesen, Wolvini *confr. Aug. 30.* 15 Sahso *confr. Aug. 21 und 30.* Vadalhart *confr. Aug. 24.* Cunzo *confr. Aug. 25.* Matheus *confr. Aug. 30.* 16 Liutold *confr. Aug. 29.* Lantolt *confr. Aug. 30.* 17 Kerolf *confr. Aug. 30.* Drudheri *confr. Aug. 30.* Keroldus *confr. Aug. 26.* 18 Ruadbold *confr. Aug. 30.* Herirat *confr. 35 Aug. 29.* Drudmunt *confr. Aug. 29.* 19 Deotinc *confr. Aug. 26.* Tuto *confr. Aug. 29.* Kebiheri *confr. Aug. 30.* Ratheri *confr. Aug. 16.* 27 Theganmar presb. *confr. Aug. 15.* Tuto presb. *confr. Aug. 15.* Tuato antiphonarium *vgl. unten S. 256 Z. 37.* Wolfman presb. *confr. Aug. 16.* Wolfman presb. dimisit missale *vgl. unten S. 256 Z. 17.* Reginbold *confr. Aug. 19, vgl. die Bamberger Hs.* Willibold presb. *confr. Aug. 15.* Engilbreht presb.? 40 *confr. Aug. 18, vgl. unten S. 256 Z. 9 und 14.* 28 Richram presb. *confr. Aug. 15.* Otmar *confr. Aug. 30.* Druant *confr. Aug. 16.* Keidolf presb. *confr. Aug. 17, vgl. unten S. 256 Z. 20.* Salomon *confr. Aug. 21, vgl. unten S. 256 Z. 10.* Scrutolf *confr. Aug. 30, vgl. die Schenkung unten S. 256 Z. 11.* Wacho *confr. Aug. 28.*

Wethy, Mathelin, Cuniberti, Hatto, Hartman, all priester, Erfram brüder, Luttbrecht, Vadalhart, Altani, Cotini, priester, Untuchi, Nottrun, brüder, Simon ewangelier, Sigifridus ain brüder, Nottregi, Eburhart, Valdger, Ott, priester, Erenfrid priester us Franckrich, Sigibertus ain artzat, Coldimus
 5 ewangelier, brüder hie, Otpret priester gab her ettliche bücher, besonnder so haut er ainen gütten bsalter und omeliger sant Gregory, die gab er dem gewaltigsten kaiser Ludwigen, das er sines brüders tochtren die aigenschafft erliessen, als dann geschach.

Unter Rudhelmus, 838—842.

- 10 Er haut ouch besonnder liebe zû büchern gehept, ettliche selbs ge-^(Brandi S. 50.)schriben, etwa vil vor der wirde, ettliche nachhin überkomen. Under im sigen durch die brüder vast vil brüder erobert; es komen ouch zû sinen zitten erliche männer mit mangerlay bücher, by und under im gott zû dienen; usser denen ich nit mer dann ainen nemen wil.
- 15 Buntwil priester allhie, maister der schüll, überkam die hystorie der alten und nüwen e, die er uff der schül zû bliiben begert, darnach ward er uff haissen der vätter in die zelg Hattonis, daz ist gen Oberzelg, verordnott. Do machet er ain andre hystori, die begert daselbs zû bliiben laussen.
- 20 Von sant Mainrat ist also geschriben. Mainratt, priester unser brüder, och ainsidel, hatt im selbs die hystori des alten und nüwen testamentz geschriben, hindangesetzt das büch der prophetten, das er begert durch ander brüder beschriben werden. Er sant her sin histori zû nutz und frucht der brüder hie zu behalten und behielt im selbs ain messbüch
 25 mit den eppistlen und ain omilier, unser regel aine und die bücher Cassiani etc.

-
- 1 Wetti *confr. Aug. 30.* Machelm *confr. Aug. 23, vgl. die Schenkung unten S. 256 Z. 3.* Chuniberht *confr. Aug. 15.* Hatto *confr. Aug. 16.* Hartman, Erfram *confr. Aug. 30, vgl. die Schenkung unten S. 256 Z. 16.* 2 Liutberht *confr. Aug. 15.* Vadalhart *confr. Aug. 19.* Altini *confr. Aug. 15.* Cotini? für Otini *confr. Aug. 15.* Untuchi richtig überliefert? Nottrun für Notcrim (Notkrim) *confr. Aug. 17, vgl. die Schenkung Notcrims unten S. 256 Z. 24.* 3 Simon *confr. Aug. 22.* Sigifrid mon. *confr. Aug. 16.* Notdrigi *confr. Aug. 16.* Ebarhart *confr. Aug. 19, vgl. die Schenkung unten S. 256 Z. 15.* Ualdker *confr. Aug. 21 oder Waldker confr. Aug. 16.* Ott vielleicht Otfid *confr. Aug. 16, vgl. die Schenkung Otfids unten S. 256 Z. 23 f.* 4 Erenfrid, *vgl. die Schenkung Erenfrids unten S. 256 Z. 28.* Sigibertus medicus *confr. Aug. 21.* Coldini *confr. Aug. 16.* 5 Otpreht *confr. Aug. 22, vgl. die Schenkung unten S. 256 Z. 18 f.*

49.—55. Bücherverzeichnisse Reginberts aus der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts.

- 40 Auf das Vorhandensein einer Reihe von Bücherverzeichnissen, die in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts der Mönch Reginbert im Reichenaukloster angelegt hatte, machte zuerst um 1630 Johann Egon

in seinem Buche *De viris illustribus Augiae divitis aufmerksam, das 1721 Bernhard Pez*¹⁾ *zum Druck beförderte. Egon sagt da von Reginbert:*²⁾ Praeter etiam plurimos ab ipso in membranibus laboriosissime conscriptos libros adservabatur adhuc omnium librorum in Augiensi bibliotheca tunc extantium catalogus in longo volumine sive (vocant) rotula ab ipso exaratus, cui etiam libros a se sub regimine praedictorum quattuor abbatum conscriptos subiunxit *und:*³⁾ Reginbertus certe Augiensis monachus et Walafridi coetaneus in catalogo quodam librorum vetustissimo (cuius autographum seu chirographum in rotula habetur) sic habes: <in quinto libro — — — decoravit.> *Wie hier sind auch noch an anderen Stellen*⁴⁾ *10 einige Worte der Verzeichnisse angeführt. Mehr kam durch M. Ziegelbauers Historia rei literariae ordinis sancti Benedicti, tom. I (Augsburg und Würzburg 1754) an die Öffentlichkeit. Von Reginbert wird da auf Grund von schriftlichen Mitteilungen des Mehrerauer Priors Apronianus Hueber († 1754) gesagt:*⁵⁾ Praeter plurimos etiam ab ipso in membranibus laboriosissime conscriptos libros asservatur adhuc omnium librorum in Augiensi bibliotheca tunc (saec. IX) extantium catalogus, in oblongo volumine sive, ut vocant, rotula ab ipso exaratus, cui etiam libros a se sub regimine praedictorum abbatum conscriptos subiunxit. Titulus catalogi est . . . *Sodann ist eines der Verzeichnisse (unten no. 53) mitgeteilt. Schließlich* *20 veröffentlichte 1803 der Sanblasianer Trudpert Neugart den ganzen Text, nachdem er im darstellenden Teil seines Werkes die Katalogreste mit folgenden Worten erwähnt hatte:*⁶⁾ Floruit (scil. Reginbertus) sub Waldone, Hattone, Erlebaldo ac Ruadhelmo abbatibus, teste catalogo bibliothecae Augiensis, quem in volumine longo seu rotulo conscriptum reliquit, cuius *25* apographum e calamo Jo. Egonis transscripsit P. Rustenus Heer a. 1750 bibliothecarius s. Blasii. *Neugart stützte sich also auf eine Abschrift, die auf eine von Johann Egon angefertigte Abschrift zurückgeht. Da die oben angeführten Worte Ziegelbauers fast ganz mit den von Johann Egon gemachten Bemerkungen übereinstimmen, ist es wahrscheinlich, daß* *30* *auch für Ziegelbauers Teilveröffentlichung beziehungsweise für Apronians Mitteilungen an Ziegelbauer nicht mehr das Original, sondern die im 17. Jahrhundert hergestellte Kopie Johann Egons benutzt wurde. Leider ist aber heute nicht nur diese Abschrift, sondern auch der Originalkatalog des 9. Jahrhunderts verschollen, so daß wir fast ganz auf die* *35* *nicht in allen Einzelheiten zuverlässigen, hie und da voneinander ab-*

1) *Thesaurus anecdotorum novissimus, tom. I p. III.*

2) *p. 655.*

3) *p. 661.*

4) *p. 651 und 662.*

5) *p. 569.*

6) *p. 152.*

weichenden Angaben Ziegelbauers und Neugarts angewiesen sind; bloß für das große Verzeichnis von 821|822 (unten no. 49) haben wir eine Prüfungsmöglichkeit dank einer Abschrift des 9. Jahrhunderts, die aber recht schlecht erhalten ist.

- 5 Der verlorene Hauptüberlieferungsträger hat nach Egon die Form einer Pergamentrolle gehabt. Diese war offenbar schon verstümmelt und die Schrift zuweilen abgewischt oder sonstwie schwer entzifferbar geworden, als Johann Egon sich an die Abschrift machte. Der Rotulus bot
10 Bestand und das Anwachsen der Bibliothek zur Zeit Reginberts berichten. Obwohl es an einer festen Bezeugung fehlt, haben wir keinen Grund Egons Angabe zu bezweifeln, daß Reginbert der Urheber der ganzen Katalogreihe gewesen ist. Wir wissen ja, daß er Reichenaus Bibliothekar in jener Zeit war und sich ungewöhnlich viel mit der Vermehrung
15 der Bibliothek wie der Arbeit an den einzelnen Handschriften befaßte. Seit dem Ende des 8. oder dem Anfange des 9. Jahrhunderts bis zu seinem 846 erfolgten Tode wurde mancher seltene Text von ihm gesammelt, mit eigener Hand abgeschrieben oder doch verbessert und mit Aufschriften in Poesie und Prosa versehen. Zu seinen Schülern gehörten
20 Grimald und Tatto, die in Reginberts Auftrage den authentischen Wortlaut und die interpolierte Fassung der Regula s. Benedicti nebst den Beschlüssen der Reichstage von 816|817 mit ihren sorgsamem Schriftzügen festhielten, gehörte auch Walahfrid, dessen Werk *De rebus ecclesiasticis* auf die *dura Reginberti iussio* zurückgeht.¹⁾

25 49. Bibliothekskatalog von 821—822.

(Gottlieb no. 175^a und b.)

Hauptquelle unseres Textes ist der Druck T. Neugarts nach einer Abschrift, die um 1630 Johann Egon in Reichenau von einer jetzt verlorenen Pergamentrolle gemacht hat (N).

- 30 An zweiter Stelle ist Cod. lat. 21 der Universitätsbibliothek GENF benutzt (G). Diese Handschrift besteht aus 196 Pergamentblättern von ungefähr 17,5 × 27,5 cm Größe in Pergamentumschlag etwa des 15. Jahrhunderts, der innen mit zwei Neumentext enthaltenden Doppelblättern saec. XI verklebt ist. Der Band ist in der Mitte des 18. Jahrhunderts
35 aus Privatbesitz in die Genfer öffentliche Bibliothek gelangt. Im 15. Jahrhundert befand er sich im elsässischen Kloster Murbach laut Inschrift auf fol. 195^R: *Legentes orent pro reverendo domino Bartolomeo de Andolo abbate Morbacensi, qui hunc et alios plures renovavit et comparavit*

¹⁾ Vgl. unten S. 260 Z. 20 ff., 28 ff., S. 261 Z. 6 ff., sowie W. Wattenbach, *Deutsch-*
40 *lands Geschichtsquellen* 17 275 und L. Traube, *Textgeschichte der Regula s. Benedicti* 2 S. 32 f., 49 ff., 89 f.

MCCCCLXIII. Er enthält fol. 1—195^R Beda in actus apostolorum, apocalypsin, epistolas canonicas in frühkarolingischer Minuskel, die an mehreren Stellen, namentlich zu Anfang, von der Hand des Murbacher Abtes Bartholomaeus von Andlau ergänzt ist, da die Handschrift durch Nässe und Fraß gelitten hatte. fol. 195^V—196^V folgt ein in karolingischer Minuskel gegen Mitte des 9. Jahrhunderts von zwei Händen (die zweite Hand beginnt fol. 195^{V^B}, unten S. 248 Z. 3) niedergeschriebenes Bücherverzeichnis. Der Text ist auf zwei Spalten verteilt und nimmt jeweils einen Raum von etwa 7 × 21,5 cm ein. Mit jeder Bandbeschreibung beginnt eine neue Zeile, deren erster Buchstabe in Majuskelform geschrieben und oft etwas vorgerückt ist. Die von uns durch Sperrdruck ausgezeichneten Überschriften sind im Codex in Unciale geschrieben. Über der ersten Spalte von fol. 195^V steht in Capitalis rustica DE INSULA. Der Katalogtext ist an vielen Stellen schwer, an manchen gar nicht mehr zu erkennen, da die Blätter sehr stark unter Wurmfraß und Feuchtigkeit gelitten haben.

Die Worte DE INSULA beziehen sich auf die Insel im Bodensee, die Reichenau. Es handelt sich um einen Katalog der Reichenauer Klosterbibliothek, der wohl in oder für Murbach abgeschrieben ist. Schon ehe ich die bisher stets falsch gelesene Überschrift entziffern konnte, war es durch R. Beer klar gemacht, daß sich der Katalog der Genfer Handschrift mit dem von Neugart bekanntgemachten Reichenauer Verzeichnis von 821 deckt. Der Genfer Text bietet allerdings S. 245 Z. 5 und S. 248 Z. 9 f. je einen und am Schluß zwei Titel mehr und an vielen anderen Stellen manchen Titel weniger: es fehlen vorn die biblischen Bücher und mitten drin nicht nur einzelne Wörter, sondern auch vollständige Buchtitel, ja ganze Abschnitte, vgl. S. 245 Z. 3 f. (In genesin etc.), S. 245 Z. 9 (De musica — I), Z. 22 f. (Item — I), Z. 28—31 (In Osee — I), Z. 33 (In — II), S. 246 Z. 2—4 (Epistolae — III), S. 246 Z. 5—7 (in codice I — II et), Z. 8—29 (Dialogus — in codice I), Z. 35 — S. 247 Z. 20 (episcopi — patientiae in codice I), S. 247 Z. 20—22 (Brevis — liber I codice I), Z. 23 — S. 248 Z. 3, 15 f., Z. 25—30, S. 249 Z. 1 — Z. 29 (codice I), S. 249 Z. 34 (Cyclus) — 36, S. 250 Z. 4 f. (In — Item), Z. 8—10 (Augustini — opusculis), Z. 11—28, Z. 34 — S. 251 Z. 25 (Brevis — Eugeniae). Gleichwohl ist angesichts der häufigen und oft ins Kleinste hinabreichenden Übereinstimmungen nicht daran zu zweifeln, daß es sich bei G auch um einen Reichenauer Katalog handelt. Wohl aber fragt sich, wie die Verwandtschaft zwischen G und N zu erklären ist. Beer hatte G im wesentlichen für ein absichtliches Exzerpt aus N gehalten. Das ist schon deshalb bedenklich, weil sich von irgendwelcher Planmäßigkeit keine Spur zeigt. Hätte man beispielsweise in G sich notieren wollen, was in Reichenau vorhanden war, aber in Murbach fehlte, so würden die Desideratenlisten des Murbacher Katalogs (Gottlieb no. 123), der etwa 20 Jahre jünger ist

als N, kürzer und anders sein. Ebenso ist unwahrscheinlich, daß G einen früheren und darum bedeutend kleineren Bibliotheksbestand Reichenaus verzeichnet hätte, erscheinen doch in N trotz der größeren Fülle von Titeln keineswegs irgendwelche jüngeren Werke als in G. Gegen die
 5 andere Annahme, G und N hätten ursprünglich im Großen und Ganzen übereingestimmt, G aber im Laufe der Zeit einige Blätter verloren, spricht, daß die Textlücken nicht gerade zwischen Ende und Anfang zweier Blätter von G fallen. Zum mindesten können Pergamentverluste von G unmittelbar nur einen kleinen Teil der Texteinbußen hervorgerufen
 10 haben, das Wahrscheinlichste ist mir, daß schon die Vorlage von G mehrfach Pergamentverlust erlitten hatte und daß überdies der Schreiber von G hie und da — z. B. S. 250 Z. 8—10 (Augustini — opusculis) — versehentlich und — z. B. S. 246 Z. 5—7, wo die Lücke durch Leerlassen von zwei Zeilen in der Handschrift angedeutet ist — wegen Entzifferungsschwierig-
 15 keiten einzelne Wörter und gelegentlich auch Buchtitel überschlagen hat.

Wenn die Sache so liegt, kann G natürlich nicht einfach eine direkte Kopie von N sein. Entweder ist G aus derselben Vorlage wie N abgeschrieben, aber erst als die Vorlage schon gelitten hatte, oder G stammt aus einer verstümmelten Abschrift von N.

20 Die Betrachtung des Zusammenhanges, in dem G und N stehen, gewinnt besonderes Interesse im Hinblick auf die Datierung des Kataloges.

Gegen die übliche Zuweisung in die Zeit von 821|822 hat 1902 H. Wibel Bedenken geäußert, die schon deshalb Beachtung verdienen, weil die Katalogüberschrift mit der Zeitangabe nur durch Neugart überliefert
 25 ist. Daß die Überschrift von Neugart oder einem seiner Gewährsmänner des 17. und 18. Jahrhunderts erfunden sei, glaube ich zwar nicht, da die Fassung durchaus karolingisch ist, aber ich halte es für berechtigte Fragen Wibels, ob die Jahreszahl richtig gelesen ist, ob nicht *facta anno XIII* statt *f. a. VIII* dagestanden habe, ferner ob die Datierung für die erste
 30 Anlage des Bücherverzeichnisses oder für die uns in N vorliegende fertige Arbeit mit allen Nachträgen gelte. Obwohl auch ich der Ansicht bin, daß mit dem uns zurzeit bekannten Stoffe eine völlig sichere Entscheidung kaum möglich ist, halte ich aus folgenden Erwägungen heraus einstweilen an 821|822 fest.

35 Wibel meint (S. 225), es kämen in N „schon vor den sicher späteren Nachtragungen Nachträge vor, die dem ursprünglichen Plane des Katalogs nicht mehr entsprechen“. Leider zählt er die angeblich nachgetragenen Titel nicht auf, sondern verweist nur auf den Abschnitt, in der eine Biographie Karls des Großen (unten S. 248 Z. 6) erwähnt wird. Bei
 40 genauerem Zusehen nun lassen die Gruppen der biblischen Bücher, der Werke des Augustinus, Hieronymus, Gregorius M., Leo M., Cyprianus, Eusebius, Hilarius, Basilius, Athanasius, Josephus, der Mediziner, der Liturgica, des Ambrosius, Johannes Chrysostomus, Orosius, Cassianus,

Eucherius, Prosper, Isidorus, Beda, Cassiodorus, Eugippius, Paterius, Aldhelmus, Justus, Boethius, Alcuinus, *der Libri canonum, der Homiletik, der Ordensregeln, der Passiones, der Glossare, Grammatiker und Dichter nirgends Zusätze erkennen, nur die Abteilungen De vita patrum und der Leges erscheinen am Schluß ordnungslos, so daß man an Nachträge* 5 *denken kann. Jedoch ist es durchaus nicht unbedingt nötig, daß erst hinterher diesen beiden Gruppen einige scheinbar nicht zugehörige Werke beigelegt sind. Schon von Anfang an kann Reginbert einzelne sonst schwer unterzubringende Bände mit einer gewissen Willkürlichkeit angereiht haben, wie das auch sonst bei Bibliotheksaufstellungen und Katalogisierungen der Fall ist. Ferner ist bei der zweitgenannten Gruppe möglich, daß an der von Neugart durch Sterne bezeichneten Stelle zwischen den Leges und der Chronik Gregors von Tours etwa die Überschrift Libri* 10 *diversorum autorum fortgefallen ist. Einer solchen Rubrik begegnen wir z. B. im St. Galler Katalog des 9. Jahrhunderts. Der Hinweis auf das Fehlen* 15 *vieler Titel in G kann mich ebenfalls nicht zu Wibels Auffassung bringen, daß in N manches als Zusatz anzusehen sei. Denn, wie ich oben zu zeigen mich bemühte, sind die Lücken in G hauptsächlich zufälliger Art. Keinesfalls darf man behaupten, alle Titel, die in G fehlten, wären ursprünglich auch nicht in der 821|822 entstandenen Fassung N zu finden gewesen.* 20 *Daß N ganz zusatzlos ist, wage ich nicht zu behaupten, gewiß aber kann von einer planmäßig durch mehrere Jahre durchgeführten Nachtragstätigkeit nicht die Rede sein. Sonst würde man die in N sämtlich fehlenden Werke namentlich Hrabans und Walahfrids in N treffen müssen und vor allem auch die laut Kat. no. 50 unter Abt Erlebold (823—838) geschriebenen* 25 *Bücher, von denen die meisten, vielleicht sogar alle, noch nicht in N und G stehen. Das Fehlen dieser Bücher verschafft auch der überlieferten Jahresangabe wieder Vertrauen, das ihr Egons Zeugnis allein nicht geben kann. Je weiter man sich von 821|822 entfernt, um so schwieriger wird es zu erklären sein, warum die frühzeitig im Reichenaukloster abgeschrieben* 30 *und gelesenen Schriften Hrabans, Walahfrids und die unter Erlebold entstandenen Codices in N und G fehlen. Das Vorkommen der Vita Karoli Magni kann man fürs erste nicht ins Treffen führen, da es wohl möglich ist, daß Einhart die Biographie schon vor 821 geschrieben hat.*

Obwohl es nicht Aufgabe dieser Veröffentlichung ist, die in den alten 35 *Verzeichnissen erwähnten Bände im einzelnen zu verfolgen, sei festgestellt, daß viele der in N G beschriebenen Codices erhalten sind, z. B. Karlsruhe, Aug. II, III, IV, XV, XVIII, XXVI, XLIII, XLVII, LII (?), LV, LXII, LXIV, LXIX, LXXI, LXXII, LXXIV, LXXVI, LXXXI, LXXXII, LXXXV, LXXXVII, XCII, XCIII, XCIV, XCVIII, CII, CV, CVIII, CXII, CXIII,* 40 *CXXV, CXXXII (?), CXLI, CXLIV, CXLV, CXLVIII, CXLIX, CLIII, CLV, CLXXII, CLXXVI, CLXXXI, CLXXXII, CXCI, CXCIV, CXCVIII (?), CC, CCII (?), CCXVIII, CCXXII, CCXXVI, CCXXVII, CCXXIX, CCXXX,*

CCXL, CCXLV (?), CCXLVIII, CCLI, CCLIII, CCLVII, CCLXI und fragm.
75, 121, 141; St. Paul, XXV a₁, a₃, a₆, a₇; Wolfenbüttel,
? Helmst. 254, ? 513.

Überlieferung: Neugarts Abdruck eines jetzt verschollenen Rotulus vom Jahre
5 821 (N) und Genf cod. lat. 21 f. 195^v—196^v, schlechterhaltene Abschrift einer verstüm-
melten Kopie des Rotulus, Mitte des 9. Jahrhunderts (G).

Veröffentlichungen und Erörterungen: T. Neugart, *Episcopatus Constantiensis
Alemannicus, partis I tom. I (St. Blasien 1803) p. 536—544 (V. nach N)*; daraus nach-
gedruckt bei G. Becker, *Cat. bibl. ant. no. 6*.

10 J. Senebier, *Catalogue des manuscrits conservés dans la bibliothèque de Genève,
Genf 1779, p. 77 (Auszug von G)*.

J. König im *Freiburger Diöcesan-Archiv IV (1869) S. 258—262 (E.)*.

H. Hagen in den *Jahrbüchern für classische Philologie CXV (1877) S. 865—871 (V.
und E. nach G)*; daraus wieder abgedruckt in J. Petzholdts *Neuem Anzeiger für Biblio-
15 graphie 1884 S. 159—165 und bei G. Becker, Cat. bibl. ant. no. 33*.

R. Beer in den *Wiener Studien für klassische Philologie IX (1887) S. 161 ff. (V.
und E. nach G)*.

H. Wibel, *Beiträge zur Kritik der Annales regni Francorum und der Annales q.
d. Einhardi, Straßburg 1902, S. 219—227 (E.)*.

20 A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften II, Tafel I—III (Abbildung von G)*.

Brevis librorum, qui sunt in coenobio Sindleozeo-Auva,
facta anno VIII. Hludovici imperatoris.

De libris veteris ac novi testamenti.

Bibliotheca I et alia Erichi. Eptatici volumina III. Regum et
25 paralipomenon volumina III. Prophetarum volumina III. Job et
Tobiae in codice I. Item Job in codice I. Item Job et Judith in
codice I. Salomon volumina III et in uno sanctorum passiones quatuor
coronatorum. Judith, Hesther et Esdrae in codice I. Item Esther et
Esdrae in codice I. Machabaeorum volumina II. Quatuor evangelio-
30 rum volumina VIII. Epistolarum Pauli apostoli volumina IV. Actus
apostolorum et epistolae canonicae et apocalypsis volumina II. Item
actus apostolorum volumen I.

De opusculis sancti Augustini.

In Joannem evangelistam sermones XXI in codice I. Item in alio
35 codice sermones XXXIV. Item in tertio codice usque ad finem evan-
gellii. De sermone Domini in monte libri II et quaestionum in evange-
lium Mathaei et Lucae libri II in codice I. De concordia evangelista-
rum libri IV in codice I. In epistolam ad Romanos quarundam pro-

21—32 fehlen G. 33 DE LIBERIS SANCTI AUGUSTINI EPISCOPI G, darüber
40 fast verwischt DE INSULA, was H. Hagen fälschlich als DE FISTULA, R. Beer als De
BISULA gelesen haben. 34 Johannem G. 34, 37, 38 in codice I fehlt G.
34 Item scheint gefehlt zu haben G. 35 Item fehlt G. eiusdem evangelii G.
36 libros G. questionum G. 37 Mathei G. Luce G.

positionum liber I et in epistolam ad Galatas liber I in codice I. In apocalypsin sermones XVIII in codice I. In psalmos a tricesimo usque ad XL. Item a centesimo primo usque in finem. In genesin ad literam libri XII in codice I. De trinitate libri XV in codice I. De civitate Dei libri X in codice I. <Item de civitate Dei libri XII. 5 *add. G.*> De doctrina Christiana libri IV et epistolae beati Hieronimi duae ad Paulinum in codice I. De nuptiis liber I et de adulterinis coniugiis libri II in codice I. Retractationum libri II in codice I. De musica libri VI in codice I. Quaestionum LXXXIII et contra adversarium legis etc. libri II in codice I. Contra 10 Maximianum Arrianorum episcopum libri II et responsionum contra Arrianos liber I in codice I. Enchiridion volumen I. De disciplina Christianorum sermo I et de bono patientiae sermo I et epitaphia pontificum Romanorum in codice I. De libris confessionum excerptus liber I. In epistolas Joannis evangelistae homeliae X in codice I. Quae- 15 stionum diversarum et de libero arbitrio liber unus et altercatio cum Felice Arriomanita et de magistro liber I in codice I. De haeresibus diversis ad Quodvultdeum liber I et Vigilius episcopi contra Eutychem libri V in codice I. De bono virginitatis liber I et de decem chordis sermo et alii sermones eius pauci in codice I. Item quaestiones sancti Augustini 20 et fides Nicaeni concilii necnon et fides Hieronimi, Gregorii, Athanasii, Ambrosii, Augustini et decretalia Gelasii in codice I. Item eiusdem de genesi adversus Manichaeos liber I in codice I.

De opusculis beati Hieronymi.

In Esaiam explanationes a capite libri V in codice I. Item in 25 Esaiam libri VIII in codice I. In Jeremiam libri VI in codice I. In Ezechiel libri VI in codice I. In Daniel explanationis volumen I. In Osee liber I in codice I. In Jonam, Nahum, Aggeum et Sophoniam libri IV in codice I. In Joel, Micheam et Malachiam libri IV in codice I. In Abdiam, Zachariam, Malachiam et Habacuc libri VII in codice I. 30 In Amos prophetam libri III in codice I. In ecclesiasten commentariorum liber I. In psalmos quosdam explanationis volumina II. In Mathaei evangelium explanationis volumina II. In epistolam ad Galatas libri III in codice I. In epistolam ad Ephesios, ad Titum et

1, 2, 4, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 15, 17, 19, 25, 26, 27, 34 in codice I *fehlt G.* 35
 3—4 In genesin — XII in codice I *fehlt G.* 8 adulteris *G.* 9 De musica — I *fehlt G.*
 10 legis et prophetarum *G.* 13 epytaphia *G.* 15 I *fehlt G.* epistolam *G.*
 Joannis *G.* omeß VII *G.* 15 f. questionum *G.* 17 Arrio mant. *N.* De diversis
 heresibus *G.* 18 Eutyhen *N.* Euticen *G.* 19 cordis *G.* 20 quaestionum *G.*
 21 Niceni *G.* et Athanasii *G.* 22 f. Item — I *fehlt G.* 24 DE LIBRIS BEATI 40
 HIERONIMI *G.* 26 Hieremiam *G.* 28—31 In Osce — I *fehlt G.*; die letzten drei
 Zeilen von fol. 195^{VA} sind leer gelassen. 33 In Mathaei — II *fehlt G.*

- ad Philemonem explanationis libri V in codice I. Contra Jovinianum libri II et apologeticus ad Pamachium in codice I. Epistolae diversae et contra Helvidium in codice I. Item epistolae ad diversos in codicibus III. Virorum illustrium Hieronymi presbyteri et Gennadii episcopi
 5 Massiliensis in codice I. De nominibus Hebraicis volumen I. Epistola de his, quae in psalmis corrupta sunt, volumen I. Quaestionum Hebraicarum et instructionum Junilii libri II et Albinus de trinitate libri III in codice I. Dialogus cum Cretobulo, Pelagio et cosmographia Ethici philosophi in codice I. Chronica Eusebii et Hieronymi in codice I.
- 10 De opusculis sancti Gregorii papae.
 In lectiones evangeliorum homeliae XL, volumina III. Item homeliae in evangelia priores XVII in codice I. Item homeliae XX posteriores in codice I. In Ezechiel homeliae XXII in codice I. Moralia in Job libri XXXV in codicibus VI. Item moralia in Job libri II in
 15 codice I. Dialogorum volumina III. Epistolae eius ad diversos numero LIII in codice I. Pastoralis volumina II.
- De opusculis sancti Leonis papae.
 Sermones ad populum de diversis festivitatibus seu caeteris rebus numero LV in codice I.
- 20 De opusculis sancti Cypriani episcopi.
 Ad Donatum et ad Demetrianum de habitu virginum, de patientia, dominica oratione, de zelo et livore, de lapsis, de mortalitate, de opere et eleemosyna ad Fortunatum, de ecclesiae unitate, de sacramento calicis ad Anbaritanos, de idolis, ad Rogatianum, ad presbyteros et diaconos
 25 epistolae III, omnia in codice I. Item eiusdem de bello Judaico libri V excerpti de historia Josephi.
- De opusculis Eusebii episcopi.
 Historiae ecclesiasticae libri IX et Ruffini interpretis eiusdem historiae liber I in codice I.
- 30 De opusculis sancti Hilarii episcopi.
 Contra Arrianos de fide libri XII in codice I.
- De opusculis sancti Basilii episcopi.
 Homelia de primo psalmo, de invidia, de ieiunio quadragesimae et de caeteris rebus homeliae in codice I. Regula ad monachos in codicibus II. Libri necessariae admonitionis sancti Basilii episcopi et soliloquia Isidori episcopi et regula sancti Macharii in codice I.

1, 2, 8 in codice I *fehlt G.* 2 apologeticum *G.* 2—4 Epistolae — III *fehlt G.* 4 illustrium Hieronymi *G.* 4 f. Gennadii episcopi Massiliensis episcopi *G.* 5 in codice I — 7 et *fehlt G.* 8 Dialogus — 29 in codice I *fehlt G.* 30 DE
 40 LIBRIS SANCTI HILARII EPISCOPI *G.* 32 De libris basilii episcopi *G.* 33 omelia
G. 34 f. Regula — II *fehlt G.* 35 liber necessariae ammonitionis et Isidori soliloquia *G.* 36 episcopi — S. 247 Z. 19 de bono patientiae in codice I *fehlt G.*

De opusculis sancti Athanasii.

Athanasii episcopi altercatio cum Arrio, Sabellio et Photino et altercatio Hieronymi cum Luciferiano in codice I.

De vita patrum.

Vita sancti Antonii monachi in codice I. Vita Pauli eremitaе, vita 5 Hilarionis monachi et vita Malchi captivi monachi a beato Hieronymo presbytero editae, vitae quoque multorum venerabilium patrum in codice I. Item de vita sanctorum patrum volumina IV. Item vita sancti Augustini episcopi, vita sancti Arnulphi episcopi et passio sancti Pancratii in codice I. Item vita sancti Hilarii episcopi et vita sancti 10 Martini in codice I. Item vita sanctae Genofevae in codice I. Vita sancti Hemerammi et passio eius, vita sancti Lantberti et passio eius, vita sancti Columbani, vita sancti Gregorii papae, vita sancti Antonii et aliorum sanctorum vitae et passiones, quorum haec sunt nomina: Sanctae Affrae, sanctae Magrae, sancti Georgii, sancti Malchi, sancti Eusebii, sancti File- 15 berti abbatis, sancti Hilarii, sancti Potiti, sancti Galli, sancti Germani, sancti Servatii, sancti Donati, sancti Fidelis, sancti Clementis, sancti Laurentii, sancti Sylvestri et virorum illustrium liber in codice I. Item vita sancti Hilarii episcopi et sermo sancti Augustini de bono patientiae in codice I. Scintillarum volumen I. Brevis expositio in epistolam ad 20 Galatas; de civitate Dei libri II et Hieronymi de mansionibus filiorum Israel liber I in codice I. De trinitate sententiae patrum in codice I. Gesta pontificum Romanorum in codice I. Ordo Romanus de divinis officiis in codice I. Daretis Phrygii de origine Troianorum et de ex- 25 cidio Troiae volumen I. Apollonii volumen I. De architectura volumen I. Mappae clavicula de efficiendo auro volumen I.

De libris Josephi.

Historiae antiquitatum Josephi libri XI in codice I. Item eiusdem Judaicae captivitatis libri VIII in codice I.

* * *

30

Lex Theodosiana de diversis Romanorum legibus; lex Ribuaria; lex Salica et lex Alamannica et capitula domni Karoli et domni Hludovicii imperatorum addenda legibus necnon et alia capitula eius de nutriendis animalibus et laborandi cura in domestica agricultura in codice I. Item 35 lex Ribuaria et lex Alamannica et capitula domni Karoli imperatoris addenda legibus et inventio sanctae crucis in codice I. Item lex Salica et Alamannica et computatio annorum per sex mundi aetates in codice I. Item lex Salica in codice I. Item lex Alamannica et capitula domni

20 Brevis — 22 I in codice I *fehlt G.* in codice I] volumen I *G.* 23 — S. 248
Z. 3 *fehlt G.* 30 *Sterne im Druck Neugarts, wohl zur Bezeichnung einer Lücke.* 40

Karoli in codice I. Item lex Alamannica in codice I. Item lex Longobardorum in codice I.

* * *

Chronica Gregorii Turonensis volumina II. De carminibus Theodiscae volumen I. Vita canonicorum volumen I. Mappa mundi in rotulis II. Vita et gesta Karoli imperatoris Augusti volumen.

De libris medicinae artis.

De positione et situ membrorum liber I; Gallieni libri II; Alexandri libri III; Vindiciani libri IV; de olei confectionibus in codice I. <Herbarius Apulei Platonici liber in codice I. *add. G.*> Eupate dogmatici liber in codice I. Confectionum malagmatum antidotum et emplastrorum et dieta medicinae in codice I. Epistolae Vindiciani et prognostica Democriti et excerptiones de libris medicinalibus in codice I. Item excerptorum de libris medicinalibus liber, volumina II. Publii Vegetii Renati mulomedicinae libri IV in codice I. Chartarum et indicatorum volumina II.

* * *

Libri sacramentorum LVIII. Lectionarii XII. Antiphonarii X. Officia VII. Psalteria L.

20 De opusculis sancti Ambrosii.

De fide libri IV in codice I. De officiis ministrorum libri III in codice I. Contra haereticos liber I et epistolae eius duae ad Valentianum imperatorem in codice I. In epistolam ad Romanos volumen I. Exameron volumen I.

25 De libris sancti Joannis Constantinopolitani.

Homeliae sive sermones numero XXIII in codice I. Item eiusdem homeliae.

De opusculis Orosii presbyteri.

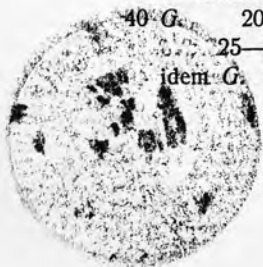
Historiae totius mundi calamitatum et miseriarum in codice I.

30 Item eiusdem libri V in codice I.

De libris Cassiani presbyteri.

De canonico orationum et psalmorum modulo libri III; institutionum liber I et de octo vitiis principalibus et eorum remediis libri VIII in codice I. Item de eisdem rebus iidem ac totidem libri in codice I.

35 3, 17 *die Sterne in Neugarts Druck.* 6 in rotulo I *G.* imperatoris Augusti *fehlt G.* volumen I *G.* 7 *statt der Überschrift Lückenbezeichnung N.* 8 Perisfigmonis de positione etc. *G.* I *fehlt G.* Galieni *G.* 9 IV] III *G.* confectionibus liber I in codice I. *G.* 10 *docmatici G.* 11 confectiones malagmarum *G.* emplastrorum *G.* 12 dicta *N.* dieta *G.* 15 Vegati *G.* 15 *f.* Chartarum — II *fehlt G.* 18 *f.* *fehlt G.* 20 De libris sancti Ambrosii episcopi *G.* 22 hereticos *G.* 23 Romanus *G.* 25—30 *fehlt G.* 32 *et] atque G.* modo *G.* 34 *eisdem] eiusdem G.* iidem] *idem G.* in codice altero *G.*



Collationum libri VII in codice I. Item collationum libri VII in codice altero. Item collationum libri VII in codice III. Item collationum libri X in codice IV.

De opusculis Eucherii episcopi.

Obscurorum capitulorum in sacra scriptura expositionis libri III in 5 codice I. Item de eadem re in codice altero. Glossarum spiritualis intelligentiae libellus I.

De libris Prosperi.

De vita activa et contemplativa liber I in codice I et epigrammatum eius liber I. De promissionibus Dei libri III in codice I. Item epistola I de gratia et libero arbitrio et responsionum contra Manichaeos et Caecilianos libri III et Augustini ad Dulcitium de octo quaestionibus et Bedae epistolae II et Cypriani ad Quirinum libri II in codice I.

De opusculis Isidori.

Etymologiarum libri II in codice I. Explanationis in genesin et 15 regum volumen I. Sententiarum libri III et rotarum liber I et de civitate Dei libri III Augustini episcopi in codice I. Item sententiarum libri III in codice altero. Item sententiarum volumen I parvum. Liber proemiorum et de ortu et obitu patrum veteris ac novi testamenti volumen I. De naturis rerum liber I et differentiarum liber I in codice I. 20 Item notarum liber et Bedae de computo liber et Eucherii libri III, quos supra descripsimus, et metrum Marci Porci Catonis et aenigmata Tullii in codice I.

De libris Bedae presbyteri.

In lectiones evangeliorum homeliae L in codice I. In Lucam 25 evangelistam explanationis libri VI in codice I. In Marcum evangelistam explanationis libri IV in codice I. In actus apostolorum liber I et in apocalypsin libri III in codice I. In proverbialia Salomonis libri III in codice I. De temporibus et chronica et dialectica Aristotelis liber I et dicta Sibyllae in codice I. De orthographia liber I in codice I. De 30 historia ecclesiastica gentis Anglorum libri III in codice I. De metrica ratione liber I et Alcuini de grammatica liber in codice I. De naturis rerum et sancti Gregorii de concordia evangelistarum et epistolarum Pauli et synonyma in codice I. Cyclus magnus paschae et reliqua argumenta de computo in codice I. Super Tobiae et Esdrae liber I. De tabernaculo. 35

1—29 Collationum — in codice I *fehlt G.* 16 notarum *N.* 21 notarum *gegen Beckers Konjektur* rotarum *verteidigt von K. Strecker, MG. Poetae IV 732.* 29 chronica et de dialectica *G.* Aristotelis *G.* 30 Sybillae *G.* codice] volumine *G.* 31 ecclesiastica *G.* Anglorum *G.* liber tres *G.* 32 rationem *G.* grammatica *G.* 34 synonyma 40 *G.* 34 Cyclus — 36 *fehlt G.*

De opusculis Cassiodori.

Psalmorum omnium explanatio in voluminibus III.

De opusculis Primasii episcopi.

In apocalypsin explanationis libri V et VII epistolas canonicas et apocalypsin in codice I. Item in apocalypsin explanationis libri V qui supra in codice I.

De opusculis Eugypii.

Liber excerptorum de opusculis sancti Augustini in codice I.

De opusculis Paterii.

10 Liber excerptorum de opusculis Gregorii papae in codice I.

De opusculis Aldhelmi.

Metrum de laude virginum in codice I. De pedum regulis volumen

I. Item de pedum regulis et metrum de aenigmatibus in codice I.

De opusculis Justi episcopi.

15 In cantica canticorum explanationis volumen.

De opusculis Boetii.

De arithmetica libri II de geometria libri III et de dialectica et rhetorica Alcvini; Arati de astrologia liber I; artis medicinae liber I necnon et de diversis rebus libri in codice I. Item de arithmetica libri II et Bedae de temporibus maior liber in codice I. De consolatione philosophiae libri V in codice I.

De opusculis Alcvini diaconi.

In Joannem evangelistam explanationis libri VIII in volumine I.

In cantica canticorum brevis expositio, volumen I. De arte grammatica 25 liber I; metrum Juvenci et Sedulii et Bedae de metrica ratione liber I et Donati de arte grammatica in codice I. De dialectica et rhetorica in codice I. Epistolae eius ad diversos numero VI in codice I.

De libris canonum.

Canon et dogmata ecclesiastica Gennadii episcopi et aenigmata Symphosii in codice I. Item canonum volumina VII.

De libris homeliarum.

Homeliarum vel sermonum sanctorum collectarum ad legendum per singulas festivitates in anno volumina III. Item collectarum homeliarum part — — —, codices III. Brevis explanatio in omnes epistolas Pauli 35 in codice I. Item de eadem re volumen. Quaestionum in evangelia

1 De libris sive opusculis Cassiodori G. 3 opusculis G. episcopi *scheint zu fehlen G.* 4 f. In — Item *fehlt G.* 5 apocalypsin G. 7 opusculis G. Eugipii G. 8 Liber] librorum N. 8—10 Augustini — opusculis *fehlt G.* 11—28 *fehlt G.* 29 enigmata G. Symphorosi N, Simfosii G. 30 Item *fehlt G.* 31 *fehlt G.* 40 32 omeliarum G. 34 — S. 251 Z. 25 Brevis — Eugeniae *fehlt G.*

excerptus liber de opusculis sancti Augustini, Hieronymi, Gregorii, Ambrosii, Eucherii, volumen I.

De regulis.

Regula sancti Benedicti; hymni Ambrosiani in codice I. Item regula sancti Benedicti; regula monachorum Hybernensium; regula sancti Augustini; regula Pauli et Stephani; regula sancti Columbani et homelie sancti Caesarii numero XII et martyrologium in codice I. Item regula sancti Benedicti; regula Hybernensium fratrum et caeterorum sicut supra cum martyrologio in codice altero. Item regula sancti Benedicti; regula Hybernensium fratrum; regula sancti Columbani; sancti Augustini episcopi; sanctorum Pauli et Stephani; regula Serapionis, Macharii et alterius Macharii in codice I. Item regula sancti Benedicti; regula sancti Macharii et sancti Caesarii episcopi homelie XII in codice I. Regula sancti Pachomii, quam angelo dictante conscripsit, volumen I.

De passionibus sanctorum.

Passiones apostolorum et passiones et vitae aliorum sanctorum: Laurentii, Hyppoliti, Nazarii et Celsi, Victoris, Vincentii, Fidelis, Eupte, Reparatae, Dyonisii, Justi, Crispini et Crispiniani, Quintini, Eufemiae, Dorotheae, Eulaliae, Agathae, quatuor Coronatorum, Symphoriani, Abraham, Genovefae, Amandi, Apri, Eugeniae, Marini, Columbae, Felicis, Proculi, Cyrilli in codice I. Item passiones Sebastiani, Cosmae et Damiani, Chrysogoni et Anastasiae in codice I. Item passiones Longini militis, Luciae et alterius Luciae in codice I. Item passiones Dyonisii, Rustici et Eleutherii et brevis expositio in epistolas VII canonicas in codice I. Item passio sanctae Eugeniae.

De libris glossarum.

Glossarum ex diversis doctoribus excerptarum codex grandis I. Item glossarum volumen I. Item glossae in libros divinae historiae et de canone et regula glossae et versus diversi et notae Julii in codice I. Item glossae de diversis rebus in codice I.

De libris Prisciani.

De litera, de syllaba et de octo partibus libri XVI et de constructione libri II in codice I. Item Prisciani de litera, de syllaba et de octo partibus libri XVI et de constructione libri II et Pompei tractatus in Donatum in codice I. Item Prisciani de litera, de syllaba, de nomine et verbo libri X in codicibus II. Donati et Sergii et Isidori de octo partibus in codice I. Item Donati, Isidori de octo partibus et Sergii; de differentiarum — — — Isidori et glossae spirituales Eucherii in codice

26 nicht mehr erkennbar G. 29 Juli G. 30 glosae G. 31 De libris ARTIS GRAMATICAE Prisciani G. 32 sillaba G. 33 II] V N, II? G. de litera et syllaba 40 G. 34 V] II G. tractatus et <alia> in G.

I. Item Donati, Isidori de octo partibus; Prisciani de partibus declinabilibus ars minor; Bedae de metrica ratione; item eiusdem de schematibus liber I; orthographia Capri et Agroecii et metrum Muadvvini Nasonis in codice I. Item Donati et Pompei et Petri in volumine I. Excerptio
 5 de libris grammaticae artis, de litera et de octo partibus; item in eodem codice praefationes Hieronymi in psalterium et quaedam pars versuum Juvenci et liber Isidori ad Florentiam. Audacis, Honorati, Asperi — — — F — — — —, Pompei, Probi, — — — — ni in volumine I. Metrum Juvenci presbyteri IV evangeliorum libri IV; metrum Sedulii paschalis
 10 carminis libri IV; metrum cento Probae liber I Virgiliaca manuscripta in codice I. Item metrum Juvenci presbyteri IV evangeliorum libri IV; metrum Sedulii paschalis carminis libri III; metrum cento Probae liber I; metrum Bedae presbyteri de vita sancti Gudberti episcopi liber I; metrum Aldhelmi de laude virginum liber I in codice I. Metrum Juvenci pres-
 15 byteri IV evangeliorum IV; Sedulii operis paschalis libri III et metrum Prosperi, quod fuit epigrammata, in codice I. Item metrum Sedulii et epigrammata Prosperi ac Bedae de metrica ratione ac schematibus; liber I rotarum Isidori in codice I. Metrum Paulini de vita sancti Felicis, libri XII in codice I. Metrum Aratoris de actibus apostolicis libri II et
 20 metrum Prudentii de diversis rebus in volumine I. Metrum Fortunati libri VI; item eiusdem de laude liber I in codice I. Metrum Dracontii de exameron libri II in volumine I. Metra Virgilii Maronis in volumine I. Item Virgilii Georgicorum libri III et Aeneidos libri VI in codice I.

* * *

25 2 scematibus G. 3 ortografia G. Nasonis] Itasonis N, nicht erkennbar G.
 5 gramatice G. 8 Item metrum G. 11 IV vor evangeliorum fehlt G. 16 aepi-
 grammata G. 18 notarum N, rotarum G. 24 an Stelle der von Neugart bezeich-
 neten Lücke: Item Virgilii Georgicorum libri III. Item Virgilii. G.

30 **50. Listen der unter dem Abt Erlebold (822—838) geschriebenen
 und von ihm persönlich gebrauchten Bücher.**

(Gottlieb no. 892.)

Außer der Quelle Gall Öhems bezeugte der von Johann Egon kopierte Rotulus die Bücherliebe Erlebalds.

35 *Ein Teil der verzeichneten Bände ist noch erhalten, nach A. Holder Aug. XXXI, XXXV, LV, CXXVI—CXXVII, CLVIII, CXC VII, CCI, CCII (?), CCXXXVIII, CCXLV (?), CCLIV (?). Mit der Kirche ad Dionysium S. 254 Z. 4 ist wohl das Kloster St. Denis bei Paris gemeint.¹⁾*

Überlieferung: Neugarts Abdruck des verlorenen Rotulus.

¹⁾ Vgl. über den Bücherverkehr zwischen Reichenau und St. Denis oben S. 223.

Veröffentlichungen und Erörterungen: T. Neugart, Episcop. Constant. Alem. II p. 544 sq. (V.).

J. König im Freiburger Diözesanarchiv IV 262 (E.).

G. Becker, Cat. bibl. ant. no. 8 (V. nach Neugart).

Isti libri qui subsequuntur scripti sunt in coenobio Sind-
leotes-Awa, postquam Erlebaldo abbati fuit hoc monasterium
commendatum.

Bibliotheca dimidia sub tali scriptura — — — — —
— — — — —. Passionalis incipiens a
nativitate Domini usque ad missam sancti Petri liber I. Passionalis in- 10
cipiens de mense Aprili usque ad adventum Domini. Sancti Augustini
liber unus, in quo continentur de natura boni et unde malum et de libero
arbitrio et caetera quae sequuntur. Sancti Augustini locutionum libri VI
in genesin et eiusdem quaestionum liber. Sancti Augustini liber unus,
qui appellatur de gratia et libero arbitrio et caetera liber I. Sancti 15
Augustini contra Faustum Manichaeum liber in volumine uno. Sancti
Augustini in epistolas Pauli ad Romanos in volumine uno. Sermo
sancti Augustini de decem chordis, liber unus. Sancti Augustini de
immortalitate animae. Sancti Augustini a primo psalmo usque ad quin-
quagesimum liber I. Sancti Augustini de quinquagesimo usque ad 20
centesimum liber unus. Sancti Augustini de centesimo usque in finem
liber I. Sancti Augustini de quaestionibus difficilioribus in evangeliiis
et epistolis apostoli liber I. Athanasii altercatio cum haeticis et vita
sancti Martini in libro uno. Super eptaticum de Hieronymi, Ambrosii,
Augustini, Isidori dictis <quae> Beda conficiens composuit, volumen I. 25
Expositio Zmaragdi super lectiones, volumen I. Homelie sancti
Joannis Chrysostomi super Mathaeum evangelistam, volumen I. Ori-
genis et Hieronymi super genesin sermones, volumen I. Origenis et
Rufini super epistolas Pauli ad Romanos in volumine I. Sancti Clemen-
tis libri qui appellantur itinerarium sancti Petri, volumen I. Sancti 30
Hieronymi in Esaiam novissima pars, volumen I. Sancti Hieronymi
epistolae diversae in volumine uno, in quo imprimis de Seraphin incipit.
Sancti Hieronymi epistolae, qui fuit Theotpaldi, liber I. Sancti
Hieronymi in Ezechielem posterior pars, volumen I. Sancti Isidori
libri XX etymologiarum in volumine I. Item sancti Isidori super epta- 35
ticum explanatio, quem Drutheri scribi fecit, et Primasium super apocalyp-
sin, quem similiter scribi fecit. Prisciani de arte grammaticae liber I,
quem Uragrat presbyter dedit. Alchvini super epistolas Pauli ad Titum
et Philemonem et ad Hebraeos liber I. Alchvini magistri quaestiones
super genesin et metrum Alcimi Aviti episcopi, volumen I. Item 40

25 dictis Bedae conficiente N. 36 quem (scilicet: librum).

- Alchvini magistri quaestiones in genesin libellus I. Sancti Vigili papae libri contra Euticeten haereticum, volumen. Libri prognosticorum futuri saeculi, volumen I. Computum et cyclum in uno libello. In Ezechielem Hieronymi posterior pars, praestita est ad Dyonisium.
- 5 Hieronymi in ecclesiasten explanatio. Hieronymi in psalmos quosdam liber I. Alchvini liber super epistolas Pauli ad Titum, ad Philemonem et ad Hebraeos. Istoria Iosephi, XIV libri in codice uno. Liber, lex Alemannica et paenitentialis et cartularius in codicello I.

De libris abbatis Erlebaldi.

- 10 Liber sacramentorum Gregorii, unum volumen. Liber sancti evangelii ad legendum, unum. Lectionarium unum similiter ad legendum. Antiphonarium I; paenitentiale I de canone sca(r)psatum. Missale unum Gregorii, in quo publica missa canitur. Antiphonarium unum plenarium.

15 4 Dyonis. N. 8 cartul. N.

51. Verzeichnis der unter Abt Ruadhelm (838—842) geschriebenen Bücher.

(Gottlieb no. 893.)

- 20 *Entsprechend der Kürze der Regierungszeit Ruadhelms ist die Zahl der unter ihm geschriebenen Bücher klein. Erhalten sind davon vielleicht noch Aug. XXXII und CCXLI. Außerdem hat man die von Öhem erwähnten Bücher Meginrads und einige der von Reginbert geschriebenen derselben Zeit zuzuweisen.*

Überlieferung: Neugarts Abdruck aus dem jetzt verlorenen Rotulus des 9. Jahrhunderts (N).

Veröffentlichungen und Erörterungen: T. Neugart, Episcop. Constant. Alem. II p. 547 (V.).

J. König im Freiburger Diözesanarchiv IV 263 (E.).

G. Becker, Cat. bibl. ant. no. 9 (Nachdruck von Neugarts Text).

- 30 Isti libri, qui subtus notantur, in insula Awa monasterio sanctae Mariae scripti sunt sub Ruadhelmo, ex quo eidem coenobio abba praeficiebatur.

Liber unus praegrandis, in quo continentur passiones et vitae martyrum confessorumque nonnullorum, in quo inprimis ponitur passio sanctorum martyrum Processi et Martiniani. Item liber unus super psalmos,

30 qui subtus notantur vor sub Ruadhelmo N.

quem divus Hieronymus presbyter de Origine, ut ipse ait, excerpsit. Item liber epistolarum Hieronymi presbyteri, in quo imprimis ponitur epistola Hieronymi ad Pamachium cum caeteris epistolis numero XXXIV. Item liber, in quo continentur epistolae imperatorum Marciani et Leonis ad episcopos pene totius orbis de synodo Chalcedonensi et liber contra Nestorianorum et Eutychianorum haereticos et liber Prosperi contra librum Cassiani presbyteri et caetera. Item liber Vitruvii magistri de architectura comprehensa X libris. Item liber, in quo continentur institutionum divinarum et saecularium literarum Cassiodori Senatoris libri duo.

Item liber geometricae artis de compluribus auctoribus confectus et liber astrologiae Hygini mirifice commendatus ad Fabium suum dilectum.

Item liber expositionis in Hester Hrabani Mauri abbatis et alius liber eiusdem Hrabani in Judith, uterque ad Judith Augustam editus. Item liber sancti Augustini episcopi in quo continentur libri — — id sunt de bono coniugali, de viduitate, de virginitate, de orando Deo et de opere 15 monachorum.

1 divus] D N.

52. Liste einiger, zumeist unter Abt Erlebold (823—838), aus Schenkungen, Vermächtnissen oder Ankäufen erworbener Bücher.

(Gottlieb no. 892.)

20

Das Verzeichnis scheint im verlorenen Rotulus zwischen den Büchern Erlebalds und Ruadhelms gestanden zu haben und wird in der Hauptsache der Zeit Erlebalds zuzuweisen sein, zumal da auch Gall Öhem eine sehr ähnliche Liste in Händen gehabt und angesichts dieser von Schenkungen unter Abt Erlebold gesprochen hat.¹⁾ Möglich ist allerdings, daß einige der aufgezählten Erwerbungen schon unter dem vorigen Abt gemacht und im großen Katalog von 821 aufgezählt sind. Durch die — jetzt verstümmelt vorliegende — Überschrift kann ein weiterer Spielraum gelassen sein. Alle Personennamen kommen mit derselben oder ähnlicher Form in den Reichenauer Brüderschaftslisten²⁾ der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts vor.

Übertlieferung: Neugarts Abdruck aus dem verschollenen Rotulus (N).

Veröffentlichungen und Erörterungen: T. Neugart, Episcop. Constant. Alem. II p. 545 sq. (V.).

J. König im Freiburger Diözesanarchiv IV 262 f. (E.).

G. Becker, Cat. bibl. ant. no. 8 letzter Teil (V. nach Neugart).

35

¹⁾ Vgl. oben S. 237.

²⁾ MG. Libri confraternitatum, ed. P. Piper.

53. Verzeichnis von und für Reginbert geschriebener und von ihm sonstwie erworbener Bücher, zwischen 835 und 842.

(Gottlieb no. 894.)

Dieses Reginbertverzeichnis des Rotulus wurde zuerst von Johann Egon in seinem Liber de viris ill. Augiae div. mehrfach erwähnt, dann 5 von Ziegelbauer und von Neugart vollständig mitgeteilt. Schon damals war die Liste an verschiedenen Stellen unleserlich geworden und verstümmelt, so daß beide Herausgeber Lücken andeuten mußten. Besonders bedauerlich ist das Fehlen des Schlusses; nach Ziegelbauer fehlt viel: *plura alia in eodem Reginberti catalogo sequuntur, quae prae vetustate* 10 *legi nullatenus possunt. Da in der Überschrift an letzter Stelle Ruadhelm (838—842) als Abt erwähnt wird und beim XXXVIII. Bande vom „ehemaligen“ Bischof Ulrich (von Basel, † 835) die Rede ist, hat man den Ursprung des Kataloges in die Zeit von 835—842 zu setzen; die Bände selbst sind allerdings zum Teil älter. In Neugarts Druck ist die Band-* 15 *zählung bald durch Ziffern, bald durch Zahlwörter ausgedrückt. Der größeren Übersichtlichkeit halber werden in unserer Veröffentlichung hier nur Ziffern angewandt.*

Als erhalten sind uns von Reginbertbänden bekannt: I = Aug.¹⁾ XVIII, Teile von VI = Cheltenham 18908, VII = Aug. CIX, X = Stuttgart, 20 *theol. et philos.* 2^o 95, XI = Aug. CXXXVI, Rest von XII = Aug. fr. 76, XIII = Aug. CCII, XVI = Aug. CCXXXIII, XVIII ? = Wolfenbüttel Helmst. 254,²⁾ XX = St. Gallen 914, XXX = Zürich Rhenaug. LXXIII,³⁾ XXXII = St. Paul XXV a|₅, XXXVI ? = St. Paul XXV a|₈, XLI = Bamberg A. II. 53, XLII = Aug. CLXVII. Mehrere dieser Stücke, 25 nämlich VI, VII, X, XI, XIII, XXX, enthalten prosaische oder metrische Inschriften, in denen sich Reginbert nennt. Die übrigen lassen sich infolge der Übereinstimmung der Titel und zumeist auch dadurch identifizieren, daß in ihnen Reginberts sehr charakteristische Schriftzüge sich zeigen. Reginberts Hand erscheint außerdem in Aug. XXVI, CXC VII und 30 CCXXXVIII. Daß sich diese Bände im Verzeichnisse nicht nachweisen lassen, hat wohl darin seinen Grund, daß wir nicht den vollständigen Text der Liste kennen. Eine Abschrift des III. Reginbertbandes liegt in Paris lat. 4860 saec. X, des XXXI. in Zürich (Stadtbibl.) C. 78 vor.

Übertlieferung: Ziegelbauers (Z) und Neugarts (N) Abdruck aus dem ver- 35
lorenen Rotulus.

¹⁾ d. h. Augiensis der Karlsruher Bibliothek.

²⁾ Vgl. A. Dopsch, *Die Wirtschaftsentwicklung der Karolingerzeit I* (1912) S. 84 ff.

³⁾ Die von M. Manitius, *Geschichte der lat. Lit. des Mittelalters I* 238 wiederholte Behauptung P. Geyers, *Adamnanus II* (1897) S. 16 ff., *der Turicensis sei eine aus dem 40 10. Jahrhundert stammende Abschrift, ist sicher falsch. Die Reginbertinschrift des Codex stammt von Reginberts eigener Hand.*

Veröffentlichungen und Erörterungen: Johann Egon (E.), vgl. oben S. 239.
M. Ziegelbauer, *Historia rei lit. ordinis s. Benedicti I (Augsburg und Würzburg 1754) p. 569—572 (V. und E.)*.

T. Neugart, *Episcop. Constant. Alem. I 1 p. 547—557 (V.)*.

5 J. König im *Freiburger Diözesanarchiv IV 263 ff. (E.)*.

G. Becker, *Cat. bibl. ant. no. 10 (V. nach N und Z)*.

Incipit brevis librorum, quos ego Reginbertus, indignus monachus atque scriba, in insula coenobio vocabulo Sind-
leozes Avva sub dominatu Waldonis, Heitonis, Erlebaldi et
10 Ruadhelmi abbatum eorum permissu de meo gradu scripsi aut scribere feci vel donatione amicorum suscepi.

Inprimis liber I. praegrandis, in quo continentur super orationem dominicam nonnullorum catholicorum explanationes; deinde super symbolum apostolorum quamplurimorum orthodoxorum tractationes cum caeteris de
15 fide tractantibus diverso modo explanationibus et expositio de missa et de ordine ecclesiastico missae et de ordinibus ecclesiasticis et de ratione sacramenti baptismatis; deinde diversi canones, id est Graeciae, Africae, Galliae, Hispaniaeque; postea decretales epistolae antistitum Romanorum ac deinceps canones ex veteri et novo testamento compositi; postmodum
20 diversi libri paenitentiarum. In II. libro continentur computationes regum Romanorum, caesarum consulumque; deinde libri grammaticae artis Donati et de metrica arte libri Bedae presbyteri et libellus de centum metris et liber de aenigmatibus Symphosii et liber fabularum Aviani poetae et libri duo Boetii de arithmetica arte et libri quinque Boetii de musica
25 arte et liber astrologiae Arati et libri Boetii geometricorum et libri duo Alcuini de rhetorica et dialectica arte et liber Julii Caesaris de mensione universi orbis et liber Aethici Hieronymi de cosmographia et libri duo de architectura Faventini et liber unus herbarius Apulei. In III. libro habentur chronica Eusebii Caesarensis episcopi et Hieronymi presbyteri
30 et Prosperi et chronica Cassiodori Senatoris et chronica Jordanis episcopi et chronica Melliti et chronica Bedae presbyteri et chronica excerpta Isidori episcopi et chronica brevia; deinde rotarum Plinii Secundi liber I et rotarum Isidori episcopi liber I et rotarum de naturis rerum Bedae presbyteri liber, excerptus ex diversis liber I et epistolae Victoris et Dionysii de
35 ratione cycli paschalis et de cyclis decennovennalibus cycli XXVIII et versus diversi de septem diebus et mensibus et XII signis vocabulis et martyrologium per anni circulum et in antea de diversis numeris et figuris.

8 Sindleoz Z und Egon. 10 Ruodhelmi Z und Egon. 15 explanationes Z.
17 Africae] Asiae Z. 20 poenitentiarum Z. 23 Aniani N Z. 24 de arith-
40 metica — Boetii fehlt N. 26 Alcuini Z. 27 Aethici Z, ethicae N. 28 archi-
tectonica Z. herbarius Z, hebraicus N. 32 brevia] brevis N Z. 32 und 33 rota-
rum] notarum N Z. (Vgl. MG. Auctt. ant. IX 362 sqq.) 35 paschalis Z. decennalibus
Z, decennovalibus N. 37 in antea] manta Z.

In IV. libro sunt libri grammaticae artis Donati maiores et minores, partes orationis et de arte metrica libri Bedae presbyteri et de arte grammatica Alchvini libri et declinationes et metrum Juvenci et Sedulii super libros IV evangeliorum. Ipsumque librum Wano, frater meus, mihi dedit et ego illum praestavi nepoti meo Ratherio; volo, ut veniat ad alios libros 5 nostros. In V. libro continentur libri prognosticorum, III. et IV. liber dialogorum et liber Fursei de visione eius et nonnullae visiones excerptae de libris gestorum Anglorum Bedae et de visione Barontii monachi et liber visionis Wettini, fratris nostri, quam Heito episcopus descripsit et Walafrid, frater noster, metricis versibus subsequens illam decoravit. 10

In VI. libro comprehenduntur diversi versus et nonnullorum hymni sanctorum et aliquorum epitaphia sanctorum et martyrologium cum computo et cyclo et versus de diebus et mensibus et XII signis et diversae glossae super istoriam veteris ac novi testamenti et super alios quamplurimos libros et notae Julii Caesaris et monogrammae diversae et liber 15 Plinii Secundi de natura rerum.

In VII. libro constat esse liber de haeresibus et liber fictus sub nomine sancti Augustini scriptus de praedestinatione et tertius liber sanctorum patrum contra eundem librum haereticorum defendendo catholice et libellus de ratione animae et dogma<ta> sancti Gennadii ecclesiastica. In VIII. libro sunt libri V de philosophia 20 consolationis Boetii et admonitiones sancti Basilii, liber necessarius, et in capite libri pauca de declinationibus.

In IX. libro continentur passiones et vitae sanctorum, id est Haimrani, Lantberti, Afrae, Magrae, Gregorii, Georgii, Malchi, Eusebii, Fileberti, Hilarii, Potiti, Columbani, Galli, Germani, Ambrosii, Servatii et VIII epistolae Hieronymi et liber 25 Cassiodori Senatoris.

In X. libro habentur vitae et passiones sanctorum Hieronymi, Ambrosii, Sixti, Laurentii, Alexandri, Benigni, de obitu Bedae presbyteri et eius epitaphium, Bonifacii, Vincentiae. In XI. libro constat inesse vitas et passiones sanctorum Bonifacii, Marcialis, Medardi, Sergii, Bacchi, Goaris presbyteri, Quintini martyr. 30

In XII. libello sunt vitae et passiones sanctorum Felicis, Fortunati, Remedii episcopi, Genesis, Sopatris, Nizephori, Andronici, Chrysanti, Dariae, Mami, Agnetis, Eugeniae, Caeciliae, Theodotae cum tribus filiis suis, Perpetuae et Felicitatis, Christinae virginis. In XIII. libello continentur vitae et passiones sanctorum Christophori, Clementis, Cyriaci, 35 Largi, Smaragdi, Crescentiani, Memmiae, Julianae, de miraculis Genesis,

2 metrica] medica N. 2 f. grammaticae N. 3 Juventi Z. 5 volo] voto Z. 6 praenosticorum N. III. (= tertius) N Z, tres Egon. 8 Barontis Z. 9 quem Z. 10 Walafridus Egon, Walafrid Z. illum Z. 12 aliquorum] aliorum Z. 14 historiam Z. 16 naturis Z. 23 Lantberti Z. Magrae] Magret N, Margret Z. 29 inesse] esse Z. 30 Marcialis Z. 32 Sopatris] Sopasci N, Sapricii Holder. Chrysanthi Z. 33 Theodosiae N, Theodora Z. 34 Christianae N.

Modesti, Viti, Crescentiae, conversio Justinae, Leode(g)arii, inventio corporis sancti Stephani. In XIV. libello habentur vitae et passionibus Faustini et Jovitae, Theonisti, Tabrae et Tabrachum, Marciani, Secundi, Innocentii, Gertrudis virginis et Pelagiarum duarum. In 5 XV. libello sunt libri duo de vita et virtutibus sancti Galli confessoris et vita sancti Longelli sacerdotis et Agnafledae virginis. In XVI. libello est explanatio brevis super VII epistolas canonicas et passio sanctorum Dyonisii, Rustici et Eleutherii martyrum et homelia pertinens ad solemnitatem eorum. In XVII. libro continentur leges diversae, 10 id est lex Alemannorum, lex Ripuaria, lex Salica, lex Theodosiana et diversi capitulares Pippini, Karoli et Hludovici regum et ordo ecclesiasticus Romanae ecclesiae et qualiter missa celebretur et de officiis divinis in noctibus a caena Domini usque in pascha et qualiter in sancta Romana ecclesia reliquiae conduntur et quomodo in sancta Romana ecclesia ordi- 15 nationes fiant et capitula in omnibus laborandi cura. In XVIII. libello continentur lex Ripuaria et lex Alemannorum et capitularia Karoli regis addenda legibus et de sex aetatibus mundi et de inventionibus sanctae crucis, quem Engilram mihi dedit, et capitulares tres, in quibus continentur capitularia Hludovici imperatoris. In XIX. libello habetur 20 lex Longobardorum et passio Servuli, quem emi VIII denariis. In XX. libello est regula sancti Benedicti abbatis et hymni Ambrosiani et epistola ad regem Karolum de monasterio sancti Benedicti directa et capitula (et) res(ponso) de statu regulae et martyrologium per anni circulum, quem Tatto et Crimolt mihi condonaverunt. In XXI. 25 libello continentur XII carmina Theodiscae linguae formata. In XXII. libello habentur diversi poenitentiarum libri a diversis doctoribus editi et carmina diversa ad docendum Theodiscam linguam et de inventione corporis sancti Benedicti et caetera. In XXIII. libello est antiphonarius gradualis, antiphonae de litanis vel de quacunque tribulatione et de 30 institutione stationum et de observatione divini officii erga psalmos et de ordine librorum, quomodo per anni circulum poni possint, quem Tatto et Crimolt mihi dederunt. In XXIV. libello continetur cantus gradualis et nocturnalis. In XXV. libello habentur duo libri — — — — —
 — — — — —
 35 — — — — — In XXVI. libello continetur — — — — —
 — — — — — diversos per anni circulum. In XXVII. libello

1 Fustinae N. Leodegarii — Stephani *fehlt* Z. 3 Theonistae N, Theocistae Z.
 Tubrae Z. Mariani Z. 4 secundi N. 6 Agnafletae Z. 8 Dionisii Z.
 13 coena Z. 15 fiunt Z. 16 continetur N. 19 capitularia *fehlt* Z. 20 emi
 40 *fehlt* Z. 23 capitula . . . N, Capitulares Z, capitula (et) res(ponso) Traube,
Textgeschichte ¹ S. 631. 26 poenitentiarum Z. 29 gradualis] Ceradalis Z.
 31 possunt Z. 33 ff. *Lückenbezeichnung fehlt* Z. 35 *hinter* continetur *nur drei*
Punkte Z. 36 diversus Z.

habetur ————— et hymni ad
 divers ————— tam dominicis quam privatis diebus et hymni
 festis diebus per circulum anni et lectiones memoriter recitandae. In
 XXVIII. libello continentur orationes sufficientes ad sepulturam fratrum
 et orationes per singulas officinas monasterii et lectiones vel tractatus ad 5
 vigiliis defunctorum recitandas. In XXIX. libello —————.
 In XXX. libello habentur libri tres, quos Arculphus episcopus Adamnans
 excipiente de locis sanctis ultramarinis designavit conscribendos et quartus
 liber de eadem notatione est adiunctus, quis autem fecerit ignoramus, quem
 mihi Walafrid, frater noster, me supplicante donavit. In XXXI. libello 10
 de arte medicinae metri(cis) versibus Jacobus nomine ad Karolum regem
 scribebat, comprehendens capitula LXII, quem mihi frater Coldvinus detulit
 et donavit. In XXXII. libello libri duo Isidori de officiis divinis et diver-
 sis clericorum ordinibus et de ratione baptismi diverso modo cum epistola
 Karoli imperatoris ad Odilbertum archiepiscopum. In XXXIII. libello 15
 habentur epistola Hieronymi ad Ctesiphontem et tres libri eiusdem contra
 dogma Cretoboli Pelagiani et liber sancti Augustini ad Consentium contra
 mendacium et epistola eiusdem ad Bonifacium et eiusdem de vita Christiana
 ad quandam viduam et altercatio ecclesiae et synagogae, duarum matro-
 narum et duo libelli Alchvini ad Vitonem et eiusdem nonnullae epistolae. 20
 In XXXIV. libro, in quo continentur libri quinque historiarum gentis
 — Vvnilorum, qui et ————— et liber, in quo habetur excidium
 Troiae civitatis. In XXXV. libello habentur passiones sanctorum mar-
 tyrum Dionysii, Rustici et Eleutherii; postmodum homelie festis martyrum
 congruentes; deinde eorum gesta etc. et deinceps libri IV de miraculis 25
 post transitum. In XXXVI. libro continentur sex a mundi principio
 aetates usque hactenus; postea Karoli, maioris domus Francorum, Pippini
 senioris ac filii eius Karoli et Pippini et Karle, filiorum Karoli, deinde,
 postquam Pippinus ad regem elevatus est, postea Karoli regis, deinceps
 gesta Hludovici regis ac imperatoris; ad extremum quaedam decreta ad- 30
 versantia. In XXXVII. libro habentur excerptiones de corpore psalmo-
 rum factae cum hymnis et lectionibus, responsoriis, versibus per anni cir-
 culum, letania ac diversis oracionibus. In XXXVIII. libro continetur
 liber psalmodum cum circumquaque expositionibus in eo continentibus,
 quem Udalricus, quondam episcopus, post finem vitae suae mihi habendum 35
 concessit. In XXXIX. libro habetur liber psalmodum cum diversis prae-
 fationibus ac capitulis et in fine eiusdem hymni diversi per diversas festi-

1 hinter habetur nur drei Punkte Z. 2 hinter divers drei Punkte Z. 6 In
 XXIX. libello fehlt N. 7 Artulphus N. Adamramo N, Adamanno Z. 9 autem]
 ante N. fecerit] fuerit Z. 10 noster fehlt Z. 15 libello] libro Z. 19 quamdam 40
 N. 20 Uttonem] Uttonem N Z. 21 hinter gentis keine Lückenbezeichnung Z.
 22 hinter qui et drei kurze Striche Z. 25 ac deinceps Z. 28 Pipini Z. 33 con-
 tinentur N. 34 in eo continentibus fehlt N. 35 Uadalricus N.

vitates ac privatis diebus et nonnulla carmina. In XL. libello continentur regula sancti Pachomii, quam dictante angelo — — — — — quamque Hieronymus in Latinum vertit eloquium, et regula sancti Isidori episcopi caeterorumque sanctorum patrum. In XLI. libello habentur expositiones
 5 diversae super missam ac ordo Romanus, qualiter missa celebratur, ac
 Walafridi libellus, qualiter ordo ecclesiasticus — — — — — et quomodo per
 temporum augmentationes sit multiplicatus in diversis. In XLII. opus-
 culo continentur de natura rerum Bedae presbyteri etc.

— — — — —

10 2 regulae Z. 3 regulas Isidori N. 7 opusculo fehlt N.

54. Verzeichnis aus der zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts.

(Gottlieb no. 37.)

Der Katalog steht nach dem Sacramentarium Gregorianum auf
 fol. 160^v—163^v, d. i. am Schlusse, der Handschrift DONAUESCHINGEN
 15 191, die in derbe Holzdeckel mit gelblich-weißem Lederüberzug gebunden
 ist und folgende Deckelaufschrift saec. XIV trägt: Oracio misse secun-
 dum beatum Gregorium et collectarius tocius anni secundum Romanam
 sedem. Aus der Art des Einbandes und dem Funde von Resten der alten
 Propheten-Itala im Einbände hat sich ergeben,¹⁾ daß der Codex mindestens
 20 seit dem 14. Jahrhundert im Besitz des Domkapitels Konstanz gewesen
 ist. Trotzdem bezieht sich das Bücherverzeichnis nicht, wie J. Laßberg und
 G. Haenel gemeint hatten, auf Konstanz. Auch die durch Ildephons von
 Arx hervorgerufene, noch von G. Becker festgehaltene Zuweisung an
 St. Gallen ist falsch. Der Katalog verzeichnet, was schon von Buchon
 25 und Vogel behauptet, von anderen aber bestritten war, die Bücher der
 Reichenau. Das ergibt sich nach A. Holders Feststellungen aus der
 Identität vieler Stücke des Katalogs mit Stücken der unter no. 49—52
 veröffentlichten Reichenauer Verzeichnisse und mit erhaltenen Codices
 Augienses (Aug. II, III, IV, IX, XXVI, XXXV, XLIII, XLV, XLVII, LV,
 30 LVII, LXII, LXIX, LXXI, LXXII, LXXIV—LXXVII, LXXXI, LXXXII,
 XCII, XCIII, XCVIII, C, CII, CVIII, CIX, CXI (besonders einleuchtend),
 CXIII, CXXV, CXXVI, CXXVII, CXXXIV, CXLI, CXLIV, CXLVIII,
 CXLIX, CLIII, CLV, CLVIII, CLX, CLXXI, CLXXII u. a.). Vielleicht hat
 35 die ganze Handschrift Donaueschingen 191 der Reichenau gehört, ehe
 sie nach Konstanz kam, oder es handelt sich um eine für Konstanz ge-
 machte Katalogabschrift.

Das Verzeichnis nimmt auf den 24,4 × 32 cm großen Blättern eine
 Fläche von 13,7 × 20,5 cm ein und ist wohl um die Wende vom 9. zum
 10. Jahrhundert von einem Schreiber niedergeschrieben worden, der nicht

40 ¹⁾ Vgl. oben S. 186, 188, 191.

mit dem Kopisten des Sakramentars eine Person ist. Das jüngste erwähnte Werk ist die Schrift des Amalug von Lyon (840—852) gegen die Juden. Majuskelbuchstaben finden sich nur am Anfange der Titel, die ohne Zwischenräume aneinandergereiht sind. Die Ziffern stehen zwischen Punkten. Als Satzzeichen kommen nur Punkte vor. Die gelegentlich an- zutreffenden Korrekturen rühren vom Katalogschreiber selbst her.

Überlieferung: Donaueschingen, Fürstl. Bibliothek, Hs. 191 f., 160^v—163^v, Originalniederschrift oder Abschrift, saec. IX|X.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. A. Buchon, *Quelques souvenirs de courses en Suisse et dans le pays de Baden*, Paris 1836, p. 423 sq. (Auszug). 10

Jos. v. Laßberg und Ildephons von Arx im *Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit VII* (1838) S. 416—420 (V. und E., Schwanken zwischen Konstanz und St. Gallen).

G. Haenel im *Serapeum I* (1840) S. 81—84 (V. und E.).

E. G. Vogel im *Serapeum III* (1842) S. 64 (Hinweis auf Buchons Ansicht).

K. A. Barack, *Die Hss. der Fürstl. Fürstb. Bibliothek zu Donaueschingen, Tübingen* 15 1865, S. 177 ff. (E.).

J. König im *Freiburger Diözesanarchiv IV* (1869) S. 268 (E., worin Zusammenhang mit der Reichenau bestritten wird).

G. Becker, *Cat. bibl. ant.* no. 15 (V. nach Haenel als St. Galler Katalog).

A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften I* S. VIII und oftmals bei Beschreibung 20 der einzelnen Handschriften (Hinweis auf den Reichenau-Charakter des Verzeichnisses; zusammenfassenden Beweis und Neuveröffentlichung des Kataloges stellt A. Holder brieflich für den III. Band seines Katalogs in Aussicht); II Tafel IV—X (Lichtdruckwiedergabe).

f. 160^v.

Hec est summa librorum qui hic habentur. | 25

Hieronimus in Esaïam volumina VIII. In | Hieremiam volumina III. In Ezechielem V. | In aeclesiasten II. In Daniele III.

Item quoddam | breviarium in ceteros prophetas, VIII volumina. |

Questionum Hebraicarum volumina III. Aepisto- | larum volumina VI.

Super psalmos VIII. Item cuiusdam | super psalmos volumina II. 30

Hieronimus super Matheum II. | Item super IIII evangelia. In epi-

stolas Pauli volumina II. | Augustinus super psalmos, volumina III.

f. 161^R. Super | cantica graduum I. Eiusdem in Johannem ev- || angelistam II.

De consensu IIII evangelista- | rum I. De civitate Dei volumina

III. Contra | Luciferianum I, in quo altercatio Athanasii cum | Arrio, 35

Sabellio et Fotino hereticis. De eodem li- | ber I. | In genesim

volumina II. Contra Faustum I. | De sancta trinitate I. Retracta-

tionum I. Eiusdem volumina II speculum dicta. Enchiridion II.

De | X cordis I et in cantica canticorum I. De baptismo II. | De

libero arbitrio II. Confessionum III. In epistolas | Johannis evange- 40

liste II. De predistinatione I. De genesi con- | tra Manicheos I.

34 I radiert.

35 Luciferianum I in auf Rasur.

- In eptaticum I. De doctrina | Christiana I. Aliud de disciplina Christiana. De bo- | no <mortis>. De anima I, in quo alia multa. | De natura boni I. De sermone Domini in monte ha- | bito I. De questionibus diversis I. De bono paci- | entiae I. De symbolo contra
5 Judeos I. Contra V | hereses I. Contra Maximum, episcopum Arrianorum, I. | De fide et gracia I, in quo disputatio Basili de pri- | ncipio celi et terrae et exameron Ambrosii. Item || liber, de quo supra. *f. 161V.*
- De bono coniugali et de | virginitate et de viduitate et orando Deo et de ope- | re monachorum volumen I. De fide catholica ad | Petrum
10 I, in quo et Gennadius de ecclesiasticis dogma- | tibus. Sermones de evangelicis et apostolicis dictis. | Item quoddam breviarium de eodem; de vita Christi- | ana et altercatio aeclesiae et synagogae et alia plura | in volumine I. De pudicitia coniugali et contra | Julianum I. Contra Cresconium I. Questiones | de novo et veteri testamento, I volumen.
15 Eugippius de libris sancti Augustini, volumen I. Ambrosius de Isaac et anima, de bono mortis, de fu- | ga secli, de Jacob, de beata vita, de ceco sanato, | de excessu fratris, volumen I. De hystoria Nabuthae I, in quo et Vegecius de re militari et questiones Al- | bini in genesim et gesta Alexandri Magni. Su- | per epistolas Pauli ad Romanos et Corinthios
20 I. Aliud | in epistolam ad Galathas, in quo et Hieronimus de mansi- | onibus filiorum Israhel. De Salomone et Gedeone | et apologia David I. Exameron III. Item de bo- || no mortis I, in quo et soliloquium *f. 162R.*
Augustini et eiusdem de quantitate animae. Contra hereticos I, in quo | et Augustinus contra Arrium. De patriarchis et | benedictionibus
25 patriarcharum I. Super Lucam | I. De officiis I. Gregorius, cuius moralia in VI | corporibus. Item II partes in volumine I. Pastoralis curae | volumina III. Quadragintae III. Dialogorum volumina V. In | Ezechielem III. Epistolarum volumen I. Excerptionum de | moralibus volumina II: Lathecen I, Paterii aliud. Rato- | di liber
30 I versificatus super moralia Job. Beda super | actus apostolorum volumina VI. Super Thobiam et Ezram I. | De templo Salomonis I, de tabernaculo et vasis eius I. | In proverbialia Salomonis III. In VII canonicas epistolas I. | De gratia Dei et in cantica canticorum I. Super genesim I. | De temporibus volumina VI. In Lucam III.
35 In Matheum III. | In Marcum III. In genesim I, in quo et Hieronimus super Math- | eum. | Questionum volumen I. Augustinus et Hieronimus in IIII evangelia. | Expositionis super Johannem volumen

2 nach bono Lücke von 4 cm Breite. 7 Item zu Beginn von fol. 161V wiederholt. 14 questiones verbessert aus questionum. testamento auf Rasur. 20 epistola
40 lam verbessert aus epistolas. h von Galathas interlinear zugefügt. 24 b von benedictionibus auf Rasur. 25 I hinter patriarcharum auf Rasur. super auf Rasur. 31 Ezram] über dem z von derselben Hand aliter s. 35 und S. 265 Z. 2 III verbessert aus IIII.

- I sine titulo auctoris. Textus | VII epistolarum Pauli. Origenis volumina III in epistolas Pauli. In ge- | nesim, exodum et leviticum I.
- f. 162^v. Periarchon I. || Johannes Chrysostimus in evangelium volumina III. De repa- | ratione lapsi et diversis sentenciis volumen I. In epistolam | ad Hebreos I. Paulinus magister in tres epistolas | Pauli ad Hebreos, Titum 5 et Philemonem volumen I. In VII psalmos libellus I. In epistolas Pauli quorundam | sine titulo volumen. Item in epistolas Pauli Heimonis, ut putatur, volumina III. In epistolam ad Galathas volumen I. Canonicarum epistolarum | textus I. Isydorus synonyma II. Expositio in vetus | testamentum, II volumina. Postera pars ethimologiarum | Isydori. 10
- Expositio I super evangelium. Rotarum II. De | ortu vel obitu patrum I. Deflorata Isydori volumen I, in | quo proverbialia Euagrii; dicta Eucherii; glossa Junilii | et visio Vvettini vel mulieris cuiusdam. Ethimologi- | arum Isydori pars II. Explanatio in genesim I. Ra- | banus in genesim, volumina III. In Hieremiam I. In pa<ra>lyp- | pe- 15 menon I. In librum sapientiae II. In Machabeorum librum volumina II. In Judith volumen I. In Jesum Nave, Judit | et iudicum I. In regum volumina II. Ethimologiarum II. | Vvulfredus in psalterium, | volumina II. In genesim III. | In regum I. In evangelia
- f. 163^r. I. Julianus prognosticorum III, || tertium, in quo diversae visiones. 20 Naturalium rerum volumen I sine titulo auctoris. Cassiodorus in psalteri- | um, III volumina. Josephus, volumina III. Recognitionum Cle- | mentis volumina II. Sancti Vigili episcopi contra hereticos volumen I. | Hilarii episcopi de fide volumen I. Sanctus Cyprianus de hystoria | Josephi volumen. Item Cyprianus epistolarum volumen I. 25 Prosper | de vita contemplativa volumina II. De promissionibus Dei I. De | gratia Dei et libero arbitrio I. In psalmos I. Historia Ro- | manorum I. Frecholfi chronica I cum expositione | super genesim. Historia Langobardorum I. Gesta An- | glorum, volumen I. Solinus I. Audibertus, volumina II in apocalipsin. | Item Primasii II. 30 Vegecius, volumen I. Gennadius I de il- | lustribus viris. Item alter de illustribus viris. Libri | generationum II. Aeclesiasticae historiae I. Triperti- | tae II. Excerptio Amali contra Judeos. | Admonitio Jonae episcopi ad Pippinum. Scintilla- | rum volumina III. Collatio- num Cassiani volumina V. De vita | Pauli heremita I et aliorum patrum 35 volumina XVI. Gregorii | Nazanzeni volumen I. Marciani III. Persii et Juvenalis volumen I. | Ovidius de amatoria arte I. Item Ovidii
- f. 163^v. metamorfoseon; || Sili et Stacii volumen I. Cassiodorus de VII liberalibus ar- | tibus I. Item de VII liberalibus artibus I sine titulo. | Macrobi

6 te von Item auf Rasur. 8 f. Canonicarum epistolarum auf Rasur. 17 ihm 40 = Jesum. 20 prognosticorum Hs. 28 I interlinear. 35 I interlinear. 38 foseon von metamorfoseon interlinear.

- liber I saturnalium convivorum; Fortunati me- | trum in volumine I.
 Kalchidius in Thymeum Platonis I. | Libellus epistolarum Senecae et
 Pauli. Eiusdem ad Lucilium | volumen I. Ygini volumen I.
 Categoriarum Aristotelis volumen I. Salustius | Catelinarum I.
 5 Augustinus de musica VI. Claudi- | anus de Proserpina I. Excerpta
 Pompeii I. Senecae natu- | raliu[m] questionum I. Victorinus de
 rethorica I. Hy- | storiarum Pompeii Trogi I. Dialectica Augustini et
 Boe- | cii geometria. Aristotelis volumen I de VII liberalibus | artibus.
 Sacramentorum libri XXII, insuper II in III | voluminibus. Lectio-
 10 narii X. Undecim volumina plenarii. ||

4 go von Categoriarum *interlinear*. 5 er von excerpta *interlinear*.

55. Schatzverzeichnis aus dem 11. Jahrhundert.

(Gottlieb no. 176.)

- Am Schlusse, fol. 166^v, der aus 166 Pergamentblättern (19,8 × 28,2 cm)
 15 in altem mit Leder überzogenen Holzbande bestehenden Handschrift
 KARLSRUHE, Aug. CXLIII (Sermones sancti Augustini, saec. X) steht
 in einem Raume von 2 × 14,6 cm von einer Hand des 11. Jahr-
 hunderts nachstehendes Verzeichnis der in einer Kirche auf der Reichenau
 vorhandenen Bücher, die besonders durch die Prachteinbände bemerkens-
 20 wert sind. Z. 29, 31, 32, 33, 34, 35 sind die Anfangsbuchstaben von
 Thesaurus, missales, tres, lectionarii, libri, et Majuskeln.

Überlieferung: Karlsruhe, Aug. CXLIII f. 166^v, Originaleintrag des 11. Jahr-
 hunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: R. Beer in der Berliner philologischen
 25 Wochenschrift V (1885) Sp. 827 (V.).

Sauerland und A. Haseloff, Der Psalter Erzbischof Egberts von Trier, Trier
 1901 (E.).

A. Holder, Die Reichenauer Handschriften I 347 (V.).

Thesaurus istius ecclesiae in libris vel ceteris quibuslibet f. 166^v.
 30 ornamentis.

Missales libri VI, quorum unus | est in duobus voluminibus, alii III
 cum graduali libro. Tres libri evangeliorum, ex quibus duo in tabulis
 auro argen- | toque satis decoratis. Lectionarii II, quorum unus in
 osseis tabulis, et alii II cum evangeliis. Libri gradualium | quinque, in
 35 uno eorum sequentionarius, et alii II. |

56. Liste einiger an das Augustinerkloster zu Konstanz verliehener Bücher, 13.—14. Jahrhundert.

(Gottlieb no. 897.)

KARLSRUHE, Aug. XIV, ein Codex in hölzernem mit weißem Schafleder überzogenen Einbände, enthält auf seinen 110 Pergamentblättern 5 (30 × 42 cm) in der Hauptsache einen Lectionarius de tempore hiemali, saec. IX. fol. 1^R ist im 13./14. Jahrhundert am unteren Seitenrande eine kurze Ausleihnotiz (1,5 × 20,5 cm fassend) eingefügt, aus der ein Bücherverkehr zwischen Reichenau und dem in der Mitte des 13. Jahrhunderts gestifteten Augustinerkloster zu Konstanz erhellt. 10

Überlieferung: Karlsruhe, Aug. XIV fol. 1^R, Originaleintrag saec. XIII|XIV.

Veröffentlichungen und Erörterungen: A. Holder, Die Reichenauer Handschriften I 33 (V.).

f. 1^R. Iste liber est sancte Marie virginis in Augia maiori, prestitus fratribus sancti Augustini in Constancia et VI alii, | videlicet: liber missalis et plenarium veteris scripture et Origenes super exodum, genesim | et leviticum et Rabanus super Jeremiam; Jeronimus super Matheum et graduale usuale. ||

15 f. vor plenarium ist plebanus gestrichen. 16 vor exodum ist Jeremiam gestrichen.

57. Verzeichnis einiger während des Konstanzer Konzils vom Reichenaukloster nach Ellwangen geschickter Bücher, um 1415. 20

In seinem Gedenkbuch, jetzt KARLSRUHE, Generallandesarchiv Berainsamml. no. 6718,¹⁾ hat der Großkellerer Johann Pfuser auf der unteren Hälfte von fol. 103^R in einem Raum von etwa 10 × 17 cm nach dem Jahre 1450 folgendes Verzeichnis wiedergegeben. 25

Pfuser wird die Liste nicht selbst zusammengestellt, sondern eine ältere abgeschrieben haben und zwar nicht durchweg genau.

Da in der Überschrift auf das Konstanzer Konzil hingewiesen ist, wird die Bücherübersendung von Reichenau nach dem schwäbischen Benediktinerkloster Ellwangen mit der Tätigkeit des Konzils zusammenhängen. Auch der Charakter der Bücher läßt vermuten, daß man sich in Ellwangen aus irgendeinem Grunde lebhaft mit rechtlichen Fragen beschäftigten wollte. 30

Überlieferung: Karlsruhe, General-Landesarchiv Berain 6718 f. 103^R.

¹⁾ Vgl. oben S. 202.

Veröffentlichungen und Erörterungen: K. Brandi, Die Chronik des Gallus Öhem S. 184 (V).

Item nota libros et alia in concilio Constanciensi trans- f. 103R, missa | in Ellwangen monasterium. |

- 5 Item primo liber decretorum. | Item decretales. | Item liber sexti. | Item textus Clementinarum sine glosa. | Item expositio Humperti super regula Augustini. | Item bulla aurea. | Item tractatus de iuribus regum per L. Bebenburg. | Item summa Ostiensis. | Item liber consuetudinum ordinis beati Benedicti. | Item liber
10 erudicionum religiosorum. | Item liber Stephani Parisiensis super regula sancti Benedicti. | Item liber feodorum. | Item regula in papiro cum collectis desuper. | Item registrum privilegiorum. | Item coronica apostolicorum et regum. |

5 vor liber sexti ist lieb gestrichen. 8 E. Bebn Hs., E. Bebum Brandi, L. Beben-
15 <burg> = Lupoldum de Bebenburg Lehmann. 10 erudicionum oder erudicionis.

58. Ankaufurkunde der Bücher des Magister Johann Spänlin, 26. Juni 1452.

Ain brieff, alz ettliche bücher von meister Hannsen Spänlin koufft sind (*Dorsualnotiz*) liegt in KARLSRUHE, Großherzogliches General-
20 Landesarchiv Urkundenabt. 5 Konstanz Conv. 570. Die Urkunde ist original, hat eine Pergamentfläche von 29,5 × 47 cm, einen Schriftraum von 20,5 × 40 cm. Die Besiegelung ist nicht erhalten. Einzelne Wörter und Buchstaben sind verwischt, c und t meist schwer zu unterscheiden.

Laut dieser Urkunde überließ Johann Spänlin seine theologischen
25 Bücher dem Kloster Reichenau gegen eine Leibrente von viereinhalb Pfund Konstanzer Währung. Die meisten Bände sind in Karlsruhe erhalten:¹⁾ Aug. XX, XXVII, XXVIII, LIX, LXI, LXVI, CIV, CXVII, CXXXIII, CLXV, CLXVI und 3, 23, 31, 32, 33, 39, 42, 46, 48, 56, 57, 58, 59 (?), 65, 79, 80, 81, 82, 83, 86, 87, 89, 90, 102, 111, 139, 140. Der Inhalt ist vor-
30 wiegend theologisch und juristisch, die Mehrzahl der Handschriften gehört dem 14. und 15. Jahrhundert an.

Johannes Spänlin oder Parvulus — wie er sich einmal in Cod. Aug. LIX nennt —, der Veräußerer dieser Bücher, ist derselbe, der 1451 beim Ankauf der Handschriften Bischof Ottos III. von Konstanz durch den
35 Reichenauer Abt Friedrich von Wartenberg als Sachverständiger zugegen

¹⁾ Eine Zusammenstellung hat A. Werminghoff in der Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins N. F. XII 4 gemacht. Jedoch hat diese Liste verschiedentlich nach Holders Katalogbänden berichtigt und vervollständigt werden können.

war,¹⁾ und der nach Öhem²⁾ die Johannespfünde im Reichenauer Münster erhielt: Item er (d. i. Abt Friedrich) zoch zû im in die Ow maister Hannsen Spenlin, wolgelert in den fryen künsten, maister in den gaistlichen rechten, ouch der artzny doctor und der hailigen geschriff bewerter und behörter baculary, lech im sant Johans pfünd in dem 5 münster, die dozermal an gûlten gût was, gab im darzû umb sine bücher ain merckliches libding. A. Werminghoff³⁾ setzt ihn gleich mit dem gleichnamigen Propst von Herrenberg. Von diesem ist bekannt, daß er seit 1445 Propst war und vom Grafen Ludwig von Württemberg viele Freiheiten und Vorrechte für sein Stift erhielt,⁴⁾ daß er im Dezember 10 1445 Ludwigs Sohn, den späteren Grafen Eberhard im Bart, taufte⁵⁾ und 1448 einen Streit um die Fastenspeise entfachte, der schlecht für ihn auslief.⁶⁾ Da der Herrenberger Propst ausdrücklich *medicinae ac theologiae doctor* genannt wird, Johann Spänlin in unserer Urkunde *lerer* der hailigen geschriff und *doctor in artzny*, und da Aug. 74 ein 1456 ge- 15 machtes Geschenk *eximi doctoris Johannis Spenlis prepositi in Herrenberg an den Reichenauer Johann Pfuser* ist, also klar die Beziehungen des Herrenberger Propstes zu Reichenau zeigt, ist Werminghoffs Identifikation gewiß richtig. Vielleicht war Spänlin gerade durch den übeln Ausgang des Fastenstreites veranlaßt worden, sich in den Schutz des Klosters Reichenau 20 zu begeben. Wegen seines großen Wissens stand er bei den Reichenauern in großem Ansehen. Öhem bedauert, daß Spänlin nicht eine Chronik des Stiftes geschrieben habe:⁷⁾ In söllicher miner fûrgsetzten arbeits ver- wundert, ergrust und erschreckt mich ser, das vormals kainer die burde, besonder weder maister Hans Spenlin, der ärztzneye und baider rechten 25 doctor, der hailigen geschriff bewerter baculari, sunst göttlicher dingen und menschlicher hystorien⁸⁾ vil wissend — — — nit beladen und understanden haben.

¹⁾ Vgl. oben S. 205.

²⁾ Die Chronik des Gallus Öhem, bearbeitet von K. Brandi S. 135.

30

³⁾ Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins N. F. XII 4.

⁴⁾ Vgl. Chr. F. Sattler, Geschichte des Herzogthums Württemberg unter der Regierung der Graven, 2. Theil (Tübingen 1774) S. 154 f.

⁵⁾ Den von Spänlin verfaßten deutschen Taufbericht hat M. Crusius veröffentlicht in der *Annalium Suevicorum dodecas tertia*, Frankfurt 1596, p. 382 sq.

35

⁶⁾ Unterm 18. Juni 1448 hatte Papst Nicolaus V. den Grafen von Württemberg für sich und ihre Untertanen erlaubt, während der Fasten Butter, Milch und Eier zu genießen. Dagegen trat Spänlin mannhaft mit gelehrtem Rüstzeug auf, indem er darlegte, daß die Befreiung dem kanonischen Rechte widerspreche, zudem unnötig und schädlich sei. Der dann 1450 vom Papst mit der Untersuchung beauftragte Bischof Reinhard von Speyer 40 entschied gegen Spänlin, dieser wurde gefangen nach Konstanz gebracht und zum Wider- ruf gezwungen. Vgl. Crusius l. c. p. 387 sq. und Sattler a. a. O. S. 155.

⁷⁾ Brandi S. 3 f.

⁸⁾ In dem von Spänlin stammenden Aug. 74 stehen Annalen des Stuttgarter Kollegiatstiftes, vgl. Holder II 166 f.

45

Über sein sonstiges Leben und Wirken würde einstweilen nichts bekannt sein, wenn Werminghoff recht hätte mit seiner Warnung:¹⁾ „Johann Spänlin darf nicht mit seinem Namensvetter an der Heidelberger Universität verwechselt werden.“

- 5 Über diesen „Namensvetter“ liegt folgendes vor. Am 31. Oktober 1440 wurde er zu Heidelberg immatrikuliert²⁾ als Johannes Spenlin de Rotenburg, arcium magister, medicine doctor et bacc. s. theologie Parisiensis, canonicus ecclesie Sindelfingensis. Bald darauf wurde er in den Lehrkörper der Universität aufgenommen:³⁾ Anno 1440 4^a die mensis
10 Novembris M. Johannes Spenlin de Rotenbarga, doctor in medicinis et baccalarius s. theologie studii Parisiensis, receptus in sentenciarium, elegit in magistrum M. Johannem Wenk de Herrenberg; principiavit in sentencias 15^a die mensis Novembris et dedit 2 fl., finivit postea sabbato proximo ante ascensionem Domini ex indulto a facultate habens simul in una
15 lectione legere duas distinctiones, presentabatur ad licenciam feria 3^a proxima ante ascensionem Domini, licenciabatur per prefatum M. Johannem Wenk feria 6^a immediate sequente, videlicet in crastino ascensionis, dedit 3 fl. Item anno 1441 in die s. Galli facta convocacione doctorum et magistrorum (universatem representantium) in capella b. virginis receptus
20 fuit ad consilium universitatis venerabilis vir M. Johannes Spenlin, medicine et s. theologie professor, tanquam doctor in sacra pagina promotus in universitate nostra Heydelbergensi. Die große lateinische Empfehlungsrede, die der Vizekanzler Johann Wenk M. Johanni Spenlin de Rotenburg, doctori in medicinis, bei der Promotion gehalten hat, ist auf uns
25 gekommen.⁴⁾ 1455 erhielt die Universität zum Geschenk ein Buch Spänlins,⁵⁾ der damals offenbar nicht mehr in Heidelberg wirkte: Primo quo supra die sexta Decembris presentatus est liber quidam intitulatus ‘Venacio mistica studencium reformativa’ mihi rectori per quendam Johannem de Tübingen Barbatum, legatus universitati a venerabili domino magistro
30 Johanne Spenlin, in medicina ac theologia doctore etc.

Werminghoff hat seine Ansicht nicht begründet. Vielleicht leitete ihn die Beobachtung, daß Spänlin hier Chorherr von Sindelfingen, dort Propst von Herrenberg genannt wird. Jedoch beziehen sich diese Angaben ja auf verschiedene Jahre. Für die Gleichsetzung spricht stark die Verbindung der medizinischen Doktorwürde mit theologischen Graden sowohl
35 bei dem Heidelberger Universitätslehrer Spänlin wie beim Herrenberger Propst wie auch beim Pfründner Reichenaus, spricht, daß Spänlin sich in Heidelberg an den aus Herrenberg stammenden Magister Wenk anschloß.

¹⁾ A. a. O. S. 4.

40 ²⁾ G. Töpke, Die Matrikel der Universität Heidelberg I (Heidelberg 1884) S. 229.

³⁾ Töpke a. a. O. II 598 f.

⁴⁾ Rom (Vat.), Pal. lat. 600 f. 63R—66V.

⁵⁾ Heidelberg, Cod. Heidelb. 362, 3 f. 35V.

Nimmt man nun dazu, daß unser Johann Spänlin nach dem Zeugnis seiner eigenen Handschriften¹⁾ um 1434 auch Propst des Kollegiatstiftes Stuttgart gewesen ist,²⁾ eine Urkunde von 1432 den Stuttgarter Propst Maister Johansen Spenlin nicht nur baccalarien gotlicher chunst und lerer der buchartney, sondern auch korherren des stifts zu Sindelfingen nennt,³⁾ 5 so muß man jeden Zweifel schwinden lassen und alle bisher gesammelten Nachrichten auf einen Johann Spänlin vereinigen: Johann Spänlin aus Rotenburg (wohl Rottenburg am Neckar), von etwa 1428—1445 Propst des Kollegiatstiftes Stuttgart, ungefähr gleichzeitig Chorherr des (nicht sehr weit von Rottenburg entfernten) Stifts Sindelfingen, wird, nachdem 10 er an verschiedenen Universitäten studiert hat, Magister artium, Dr. med. und in Paris bacc. theol. geworden ist, in Heidelberg immatrikuliert und wenige Tage darauf unter M. Johann Wenk aus Herrenberg Sententiarus und beginnt seine Vorlesungen, wird 1441 in Heidelberg Licentiat, schließlich Doktor der Theologie; seit 1445 Propst vom Stift 15 Herrenberg (zwischen Rottenburg und Sindelfingen); 1448—1450 in einen Streit um die Fastenspeisen verwickelt, in Konstanz gefangen gesetzt und zum Widerruf seiner Äußerungen gezwungen; 1451 in Reichenau als Sachverständiger beim Ankauf der Bücher Ottos III. von Konstanz gezogen; 1452 mit einer Pfründe des Reichenauer Münsters und gegen 20 Überweisung seiner theologischen Bücher ans Kloster Reichenau mit einer Leibrente ausgestattet; 1455 erhält die Universität Heidelberg ein Bücher-geschenk Spänlins. Er stirbt im Januar 1459.

Übertlieferung: Karlsruhe, Großherz. Bad. General-Landesarchiv, Urkunden-
Abt. 5, Konstanz Conv. 570, Originalurkunde von 1452. 25

Veröffentlichungen und Erörterungen: A. Werminghoff in der Zeitschrift f.
d. Geschichte des Oberrheins N. F. XII (1897) S. 40 (Auszug).

Ich Johannis Spänlin, lerer der hailigen geschriff und doctor in artzny etc., bekenn
offenbar und tün kunt allermenglich mit disem brieff, daz ich mit wolbedachtem | sinn
und müt durch mins besundern nutz und fromen willen recht und redlich verkoufft und 30
den erwirdigen geistlichen herren Fridrichen abbt und dem convente | gemainlichen dez
gotzhus in der Richenow sannt Benedicten ordens minen lieben herren und allen iren
nachkommen und ouch dem obgenanten irem gotzhus umb vier- | thalb hundert pfund
pfenning güter und genëmer Costentzer müntz und werung, die ich inen mir jårlichs min

28 das I von Ich ist schlicht verziert und reicht 13 Zeilen der Urkunde tief hinunter. 35

¹⁾ Aug. 57, 82 und auch 74.

²⁾ Er scheint es schon 1428/29 gewesen zu sein. Vgl. K. Pfaff, *Geschichte der Stadt Stuttgart I* (Stuttgart 1845) S. 458 und Th. Schön im *Medizinischen Korrespondenzblatt des württemb. Landesvereins* 1961 no. 11.

³⁾ Bei J. F. Schannat, *Sammlung alter historischer Schriften und Documenten I* 40 (Frankfurt a. M. 1727) S. 148.

leptage ain libding davon ze geben gestellet nach lutt | dez höptribrieffs darüber versigelt
 gegeben, ains bestätten, vesten, ewigen und unwandelbaren kouffs ze kouffen gegeben
 habe und gib inen jetzo wissentlich ze kouffen mit | disem brieff, wie denne daz nach
 geschribnem rechten vor allen lüten, richtern und gerichtten, gaistlichen und weltlichen,
 5 an widertailn und absprechen allermenglichs güt | krafft und macht haben sol und mag
 jetzo und hernach diese hienach geschriben volumina und bücher in theolya, die alle
 min recht aigen und vormals von mir niendt | hin geordnet verschaffett noch ze geben
 gemaint sind.

Item die selben bücher man ouch nemmett:

10 Des ersten die bybli in zwain stucken. Item viertzehn stuk von |
 Nicolai de Lyra über die bybli. Item zehen stuk über die bybli von
 Hainricus de Hassija. Item zehen stuk Thomas sentenciarum und sunst
 etc. Item drü stuk Thomas | über die ewangelisten. Item zwai stuk
 von Mangno Alberto de mirabili sciencia Dei. Item fünf stuk Gorram
 15 über die epistel. Item ain güter text sentenciarum. | Item und
 dartzû nünundzwanzig stuk in theolya menngerhannd materi,

die vorgenenpten bücher alle und jegliche sammend und sunder ouch den egenan-
 ten | herren abbt und convent irem gotzhus und allen iren nachkommen nu hinfür yemmer
 mer ewentlichen zûgehören, also daz sy die innehaben nutzen, niessen, versetzen, | ver-
 20 kouffen und damit gefaren lassen und tûn sollen und mögen als mit annderm irs gotzhus
 aigenlichen gûte von mir, minen erben und nachkomen und | ouch menklichem von
 unserntwegen daran gantz und gar ungehindert, ungesumpt und ungeirrt in allweg, denn
 ich inen dieselben bücher ouch alle yetzo angeends | zû iren hannden und gewalt geben
 und geantwurt und sy der in stille rüwig gewere gesetzt hon und verzyhe mich ouch
 25 daruff yetzo wissentlichen mit disem | brieff für mich, all min erben und nachkommen
 gegen den obgenanten herren abbt Fridrichen und convente dez gotzhus in der Richenow
 und ouch gegen demselben | irem gotzhus und allen iren nachkomen der vor genanten
 volumina und bücher aller und yeglicher sammend und sunder und ouch dartzû mit
 namen aller der gerechti- | kait vordrung und ansprach, so ich denne bisssher dartzû und
 30 daran gehebt habe oder ich, min erben oder nachkommen oder yemant annders unsernt
 wegen dartzû | und daran dhains wegs yemmer mer haben oder gewinnen künden oder
 möchten mit gericht, gaistlichem noch weltlichem, noch ane gericht noch sunss mit
 dhainen anndern | sachen fünden, listen oder uffsätzen in kainen wege und insunder, daz
 wir hienach fürwenden und sprechen möchten, wir wärend in disem kouff betrogen über
 35 den halbtail | ains rechten kouffs, daz da haisset 'decepcio ultra dimidyum iusti precii',
 und ouch, daz man uns wider in setzen sollte dez vorgeschriben kouffs in besitzung
 und gewere, | das da haisset 'restitucio in integrum', und dartzû aller annder fürzug und
 fünde, wie man die mit namlichen wortten | genemmen oder erdencken künde oder
 möchte | in allweg und wäre ouch sach, daz den vorgenanten herren abbt und convent
 40 irem gotzhus oder iren nachkommen nun hinfür über kurtz oder lang zytt, wenne | das
 wäre, an den vor genempten volumina und büchern an ainem stuck oder mer irrung,
 yntråg oder ansprach widerfüren oder geton wurde, wie ale von wem daz | beschähe,
 daz allez sollen ich, all min erben und nachkomen by gûten trüwen, so ich denn hier-
 umb gelopt hon den selben herren irem gotzhus und allen iren nachkommen | allzyt uff-
 45 richten und ir recht geweren und tröster sin und sy ouch darumb an allen stetten und
 ennden und vor allen lüten, richtern und gerichtten, gaistlichen und | weltlichen, verant-
 wurtent, vertreten, versprechen, verston und inen ouch daz allerding richtig, lose und
 unansprächig machen und daruff verschafft tûn nach dem | rechten allez gantzlich und
 gar on iren costen und schaden. Wan wir aber dez also nit tätten, so offt und dick wir
 50 darumb von inen ervordertt und ermandt würden, | so habend darnach die offtgenanten

herren abbt und convent und all ir nachkommen und menklich, der inen dez hilfzet, vollen gewallt und güt recht mich und all min | erben hierumb ze bekümben und ze tryben, es sye mit gericht, geistlichem ald weltlichem, ald ane gericht, daz uns davor dhain privilegien, gnaden, fryhaitten noch rechten weder der fürsten, der herren, stett noch dez lanndes noch dhain annder gnad, gebott, gelaitt, gesellschaft, burgrecht noch sunsz 5 nichzit überal daz jeman erdencken kann oder mag, schirmenn sol — — — | — — — und dirre ding aller | zû warem offem urkund und stätter, vester sicherhait do hon ich obgenanter Johannis Spēnlin min ingesigel für mich all min erben und nachkommen offentlichen an | disen brieff annhencken und dartzû ernstlichen erbetten den ersamen herren Casparn Netzer, min und annder weltlicher priesterschaft thechant in der Richenow, | 10 daz er sin ingesigel | zû merer gezügnüss aller vogenanter ding im und sinen erben unshedlich ouch offentlichen hieran gehenckt hant. dirre brieff geben ist an dem nehsten mentag nach sannt | Johans tag dez hailigen tōfers im summer nach Crists gebürtt unsers lieben herren vierzehenhundertt und in dem zwai und fūnfzigsten iare. |

59. Verzeichnis einiger gegen Bücherpfand nach Schienen verliehener Bücher, 1474. 15

(Gottlieb no. 177.)

In KARLSRUHE, Cod. Aug. 14¹⁾ ist hinter einer Notiz De quattuor sensibus sacrae scripturae auf der unteren Hälfte von fol. 58^v in einem Raume von 11 × 17,5 cm eingetragen, welche Bücher der Propst von 20 Schienen Ulrich Schenk 1474 aus der Reichenauer Bibliothek geliehen, welche Bücher seines Stiftes er zum Pfand gegeben hat.

Schienen (S. Genesii) bei Radolfszell war 800 gegründet und bis ins 10. oder 11. Jahrhundert als Benediktinerabtei geführt, im 11. aber in ein Kollegiatstift umgewandelt, das unter der Hoheit des Reichenauer 25 Abtes stand. Ulrich Schenk von Castel wurde unter Abt Friedrich (1427—1453) als Konventuale in Reichenau aufgenommen.²⁾ 1468 war er bereits Propst in Schienen,³⁾ war es noch im Jahre 1503.⁴⁾

Überlieferung: Karlsruhe, Aug. 14 f. 58^v.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Mone, Quellensammlung der badischen 30 Landesgeschichte I 236 f. (V.).

J. Petzholdt im Anzeiger der Bibliothekswissenschaft 1848 S. 54 (V. nach Mone).

J. König im Freiburger Diözesanarchiv IV (1869) S. 287 (V. nach Mone und E.).

A. Holder, Die Reichenauer Handschriften II 18 f. (V.).

Item anno Domini MCCCCLXXXIII in die dedicacionis nostri monasterii Augie 35 maioris | frater Ūlricus Schenck, prepositus in Schinen, accomodavit a nobis certos | libros infra annotatos, ut haberet predicabilia pro populo, et certos de suis | libris reposuit, quos ad requisicionem faciendam, quandocumque restituere tenetur et suos | recipere infra similiter ascriptos et signatos: |

¹⁾ Vgl. die Beschreibung oben S. 202 und bei Holder.

²⁾ Chronik des Gallus Öhem S. 134.

³⁾ Vgl. A. Krieger, Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden II 840.

⁴⁾ Vgl. Alemannia IX 274.

Item Sensatum super eppistolas Pauli in uno volumine. Item Sensatum de tempore in uno | libello. Item Sensatum de tempore in uno alio libello. Item flores Jacobi de tempore et | de sanctis in uno libello.

Item sermones quosdam de tempore et variis aliis | in uno libello. |
 5 Item unum volumen, est Jacobus de Voragine ab adventu Domini usque festum trinitatis. | Item Jacobum de Voragine de sanctis per totum annum in uno volumine. Item iterum unum volumen de tempore a prima dominica post penthecosten usque ad adventum. ||

Hos infra reposuit, pertinentes ad Schinen, in pergameno: | Item
 10 unum volumen continens Esaije et Jeremie prophetarum textum cum capitulis | presignatis. Item unum volumen non ligatum continens omelias originales a vigilia | nativitatis Domini usque ad ascensionem Domini de tempore. Item unum volumen continens textum | Ezechielis prophete cum titulis seu capitulis prescriptis. Item unum volumen | continens
 15 moralia Gregorii pape ad quinque libros seu ad illum textum 'vixit | autem post hunc Job centum 40 annos' inclusive. Item unum volumen continens omelias dominicales usque ad festum sancti Johannis Baptiste inclusive. |

4 *hinter* libello: + vide infra plures circa crucem nigram, *das Kreuz kehrt auf*
 20 *der zweitletzten Zeile wieder und es folgt dann hinter dem unten auf Z. 9 ff. gedruckten Texte der Z. 5—8 wiedergegebene Text.* 14 *hinter* seu ist aut *gestrichen.*

RHEINAU

Benediktinerkloster

Schutzheilige: B. M. V. und Petrus ap.

Gründungszeit: Gegen Mitte des 9. Jahrhunderts (vor 844).

Schicksal: Seit 1529 protestantisch; seit 1531 wieder katholisch; 1789 aufgehoben; 1803 wiederhergestellt; 1862 endgültig aufgehoben.

Über die mittelalterlichen Schicksale der Rheinauer Bibliothek ist verhältnismäßig wenig bekannt. Mit dem Iren Fintan, der kurze Zeit nach der Gründung des Klosters in Rheinau war, wird der Züricher Codex Rhenaug. XXX in Verbindung gebracht, der außer anderem ein Sakramentar und ein Martyrologium enthält. Die Handschrift weist irische Symptome im Kalendarischen und Liturgischen auf, zeigt aber keine irischen Schriftzüge, sondern frühkarolingische Minuskel und ist wohl in Nivelles (südlich von Brüssel) entstanden.¹⁾ Von dort kann Fintan sie mitgebracht haben. Andere Rheinauer Codices, die der Paläograph vor die Klosterstiftung datieren muß, sind teils im 9./10. Jahrhundert teils viel später aus St. Gallen und Reichenau nach Rheinau gekommen, das mit jenen beiden Klöstern von Alters her in mannigfachen Beziehungen stand (Gebetsbrüderschaft u. a.). Bibliothekarischen und literarischen Zusammenhang zwischen St. Gallen und Rheinau beweisen: Cod. Rhenaug. CXXXI, der eine im Anfang des 10. Jahrhunderts zu Rheinau abgeschriebene St. Galler Formelsammlung enthält;²⁾ Rhenaug. XLI mit Hieronymusbriefen von der Hand St. Galler Schreiber des 9. Jahrhunderts;³⁾ vielleicht auch Rhenaug. XXXIV, ein Psalterium, saec. IX, das die Eigentümlichkeiten der St. Galler Schreibschule zeigt.⁴⁾

¹⁾ Vgl. E. Egli, Das sog. Fintan-Martyrologium: Anzeiger für Schweizerische Geschichte. N. F. VI (1890—1893) S. 136—141.

²⁾ Vgl. F. v. Wyss, Alemannische Formeln und Briefe aus dem 9. Jahrhundert: Mitteilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich VII (1853) S. 19 ff. und MG. Formulae p. 378 und 391.

³⁾ Die mir von Dr. J. Werner (Zürich) genannten Schreiber des Codex: Ymizo, Vuerin, Vuerinbert, Herimuat lassen sich als St. Galler Mönche in den Brüderschaftslisten Reichenaus und St. Gallens nachweisen.

⁴⁾ Vgl. A. Merton, Die Buchmalerei in St. Gallen, Leipzig 1912, S. 19.

Aus Reichenauer Vorlagen stammen das Rheinauer Martyrolog in Brüssel¹⁾ und das Graduale²⁾ saec. XII|XIII Zürich Rhenaug. CXXV. Selbst in Reichenau geschrieben ist Rhenaug. LXXIII, saec. IX, der oben S. 257 und 261 beschriebene Adamnan-Codex Reginberts; Rhenaug. LXXI,
 5 ein graduale cum martyrologio, saec. XII|XIII³⁾ und ein von J. Werner aus dem Deckel einer Inkunabel abgelöstes Dictysfragment, saec. IX, das noch den Vermerk Liber Augie maioris trägt.⁴⁾ Zürich Hist. 27 mit dem großen Necrologium und Hist. 28 mit verschiedenen monastischen Regeln und einem Martyrologium, das einige nekrologische Einträge enthält, sind vermut-
 10 lich erst im 18. Jahrhundert von Reichenau nach Rheinau gelangt.⁵⁾

Wieviel und was in Rheinau selbst entstanden ist, läßt sich beim Fehlen eines ausführlichen gedruckten Handschriftenkatalogs und sonstiger Vorarbeiten noch nicht übersehen. P. Moritz Hohenbaum van der Meer erwähnt einige Rheinauer Schreiber des 10. Jahrhunderts. Während der
 15 Rheinauer Bücherbestand der ältesten Zeit vornehmlich biblische und patristische Texte umfaßte, sammelte man im 10.—12. Jahrhundert viele liturgische Bände, natürlich ohne daß es an Zuwachs in den Fächern der Bibel und der Kirchenschriftsteller ganz gefehlt hätte. Der Priester Rudolf, dessen Schreibtätigkeit durch die unten veröffentlichten Verse be-
 20 leuchtet wird, vervielfältigte im 12. Jahrhundert allerlei theologische Literatur. Klassikerhandschriften (Cicero, Ovid, Statius) liegen aus dem 11.—13. Jahrhundert vor. Aus dem späten Mittelalter sind ziemlich wenige Rheinauer Manuskripte vorhanden; offenbar vernachlässigte man die Bibliothek im 14. und 15. Jahrhundert. Zwischen 1565 und 1575 kam
 25 Rheinau in den Besitz jenes Gebetbuches Karls des Kahlen, das sich für die Zeit von 1333—1525 im Schatz des Züricher Großmünsters nachweisen läßt und wohl nach 1528 von Zürich verschlagen ist. 1583 überließ es der Abt dem Herzoge Wilhelm von Bayern.⁶⁾

Einen anderen schweren Verlust erlitt die Bibliothek 1622 oder kurz
 30 zuvor dadurch, daß der damalige Abt dem rührigen irischen Jesuiten Stephen White⁷⁾ die Reste eines um 900 geschriebenen Martyrologs schenkte. White schreibt darüber an Heribert Rosweyd: Ipsum (scil. codicem) inveni nuper in progressu mei ex Germania itineris, cum lustrarem veterem bibliothecam coenobii Rhinoviensis — Rhinaw vulgo —, quod

35 1) Vgl. unten Z. 29 ff. und S. 278 Z. 29.

2) Vgl. J. Werner, *Notkers Sequenzen* S. 70 ff.

3) Werner a. a. O. 48 ff.

4) Vgl. A. Holder, *Die Reichenauer Handschriften II* 589.

5) Vgl. oben S. 231.

40 6) Jetzt in der Kgl. Schatzkammer in München. Vgl. außer Hohenbaum van der Meer die Untersuchungen von W. Meyer in den *SBer. der Kgl. bayer. Akad. d. Wissensch. Philos.-philol. und hist. Classe*, 1883, S. 424 ff. und J. R. Rahn, *Kunst- und Wanderstudien aus der Schweiz*, Wien 1883.

7) Vgl. oben S. 229.

est in insula Rheni supra Basileam et infra Schaffusium, urbem Helvetiorum. Abbas eiusdem coenobii, cuius patronus est s. Fintanus, est meus discipulus, qui mihi nihil denegat, uti neque negasset dare mihi duo magna alia antiqua manuscripta martyrologia suae bibliothecae. Verum ego, quod valde dolui, mecum huc illa non tuli, quia non potui, quod ipsis locum aut saccum portandis etiam ab equo meo fesso idoneum non 5 habuerim. Nemp̄ alterum martyrologiorum erat mole maximum, quod ut minimum pensabat libras 30 aut 40; alterum mole minus, sed bene crasum et grave. Omnia cogitavi, ut mecum ferrem saltem alterutrum, sed expertus difficultatem, reliqui in coenobio, unde facile illa denuo impetrassem, si nossem viam modumve opportune. *Man sieht, daß die Rheinauer 10 nicht mehr recht über ihre Schätze wachten und daß beinahe noch mehr auf die Wanderschaft gegangen wäre. Das fragmentarische Martyrolog saec. IX|X kam von White an die Bollandisten und liegt jetzt in Brüssel.*¹⁾

Um 1720 ließ sich der Melker Benediktiner Bernhard Pez einiges aus Rheinauer Handschriften mitteilen.²⁾ Die Bollandisten besorgten sich 15 im 18. Jahrhundert Kopien Rheinauer Codices, die Aktenstücke zur Lebensgeschichte und Verehrung Fintans enthielten.³⁾ Ins Jahr 1748 fällt der Besuch von Aug. Calmet. Er berichtet in seinem gedruckten Diarium, daß ungefähr 200 schwarzeingebundene⁴⁾ Handschriften vorhanden seien, und beschreibt kurz 6 davon. Außerdem hat er einen Rheinauer Hand- 20 schriftenkatalog verfaßt oder abgeschrieben, der in Manuskript 1305 der St. Galler Stiftsbibliothek erhalten ist. 1760 besuchte Martin Gerbert die Bibliothek, in seiner Reisebeschreibung erwähnt er zahlreiche liturgische Handschriften, aus denen er dann mancherlei in seinen großen Werken veröffentlicht hat, ferner Nekrologien, Martyrologien, Bibeln, Werke des 25 Ambrosius, Hieronymus, Augustinus, Gregorius, Justus Urgel., Isidorus, Anselmus, Rabanus, Bernhardus, Honorius, Angelomus, Arculfus, Sedulius, Rudolfus presbyter, Clemens, Alcuinus.

1762 besichtigte Kardinal Garampi die Sammlung. In einem Kataloge der Bibliothek fand er 163 Pergamentcodices verzeichnet. Näher zogen 30 ihn an Cod. XXVI mit Rudolfs Psaltererklärung, XLV mit dem Hoheliedkommentar des Angelomus, Reginberts Handschrift, Cod. LXXVI mit einem Kommentar zur Ars poetica des Horaz, ein Kommentar zu Ovidius

¹⁾ Vgl. den Aufsatz in den *Analecta Bollandiana* XV 271—275. Vorher wußte man 35 nicht, was aus der Handschrift geworden war. J. B. de Rossi stützte sich in den *Acta SS. Nov. tom. II* nicht auf den Codex, sondern auf den alten Abdruck von Sollerius in den *Acta SS. Juni tom. VII*.

²⁾ Vgl. die *Peziana* im Melker Stiftsarchiv und Hormayrs Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst XIX (1828) S. 767. 40

³⁾ Vgl. J. van den Gheyn, *Catalogue des mss. de la Bibliothèque Royale de Belgique* V 556.

⁴⁾ Auch heute fallen diese Einbände in Zürich auf.

de remedio amoris und ein Fragment der Fasten Ovids. Zwischen 1766 und 1770 verfaßte der Stiftsbibliothekar P. Basilius Germann einen ausführlichen, jetzt in Zürich aufbewahrten Handschriftenkatalog. Man beabsichtigte, diesen drucken zu lassen, jedoch ist es nicht dazu gekommen.

5 Der Mann, der uns von diesem Plane erzählt, der Stiftsarchivar P. Moritz Hohenbaum van der Meer, ist selbst ein guter Kenner der Rheinauer Bücherschätze gewesen. Durch ihn wohl sind auch einige Reichenauer Bände nach Rheinau gekommen. 1781 besuchte Zapf das Stift. In seinem Reisebericht gibt er einen ziemlich großen, wenn auch im einzelnen knapp

10 gehaltenen Katalog der 163 Pergamentcodices nach Germanns Verzeichnis, behandelt dann einige Handschriften nach eigener Durchsicht: Liturgische Bücher, Gregorii M. pastorale, Sulpicius Severus de vita s. Martini, Ovidii metam., Sedulius Scottus in epistolas Pauli, Adamnanus de locis sanctis, Hrabanus Maurus in libros Maccabaeorum, Rudolfs von Ems Reimbibel

15 und zählt dann verschiedene Papierhandschriften meist schweizergeschichtlichen Inhalts auf.

Der Regensburger Benediktiner J. B. Enhueber († 1800) zog eine Rheinauer Handschrift für seine Hrabanusarbeiten heran.¹⁾

1798 ließen die kaiserlich österreichischen Truppen Bücher aus Rheinau

20 fortschaffen. Stärker litt die Bibliothek 1799 und 1800, als der Züricher Kommissar der Helvetischen Republik, Rordorf, in Rheinau plünderte und plündern ließ.²⁾ Ob Handschriften dabei verloren gegangen sind, ist, so viel ich weiß, noch nicht öffentlich festgestellt.

Nach Wiederherstellung der Klostersgemeinschaft im Jahre 1803 blieb

25 die Bibliothek bis 1862 in Rheinau. Dann wurde sie nach Zürich gebracht und bildet seitdem einen wertvollen Bestandteil der Kantonal- und Universitätsbibliothek. Eine deutsche Handschrift, die Mone noch in Rheinau benutzt hatte, kam ins Staatsarchiv Schaffhausen.³⁾

Erhaltene Handschriften: Brüssel, II 760 tom. I, fol. 46—58 (Martyrologium, 30 saec. IX|X). Vgl. oben S. 276 und J. van den Gheyn, Catalogue I 298.

Engelberg, 293 (Kalendarium Rhenaug., Basilio Germano auctore, saec. XVIII); 347 (Instructiones asceticae et expositio regulae s. Benedicti, saec. XVIII); 428 (Verzeichnis 1656 erbeuteter Fahnen und Geschütze, saec. XVII). Vgl. Gottwald.

Schaffhausen, Staatsarchiv, Deutscher Lucidarius und deutsches Leben des Grafen

35 Eberhards III. von Nellenburg, in Abschrift vom Jahre 1467; vgl. oben Z. 27 f.

Zürich, Kantonal- und Universitätsbibl., etwa 180 Handschriften, saec. VIII—XVIII. Vgl. die gesamte Literatur über die Rheinauer Bibliothek.

¹⁾ Vgl. München lat. 15024 fasc. 95.

²⁾ Vgl. A. Erb, Das Kloster Rheinau und die helvetische Revolution, Zürich 1895, 40 S. 149, 156 f., 170.

³⁾ Vgl. Mone, Quellensammlung I 80 und W. v. Heyd, Die Handschriften der K. ö. Bibliothek zu Stuttgart I 2 S. 82.

Literatur: A. Calmet, *Diarium* p. 122—125.

Garampi, *Viaggio* p. 120.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 283—288; *De cantu et musica sacra I* (St. Blasien 1774) p. 457, 581; *Vetus liturgia Alemannica I* (St. Blasien 1776) p. 82, 94—101, 103, 105 sq., 108 sq., 132, 135, 136 sq. und sonst noch oft, II 519 sq.; *Monumenta veteris* 5 *liturgiae I und II.*

B. Gottwald, *Catalogus codicum mss. qui asservantur in bibliotheca mon. O. S. B. Engelbergensi* p. 205, 242, 260.

G. Haenel, *Catalogi* col. 734—740, 743 (nachgedruckt bei Migne, *Dictionnaire des manuscrits II* 1783—1792). 10

K. Halm, *Verzeichnis der älteren Hss. lat. Kirchenväter in den Bibliotheken der Schweiz: Sber. der Kaiserl. Akad. d. Wissensch. Philos.-hist. Kl. Bd. L* (Wien 1865).

M. Hohenbaum van der Meer, *Kurze Geschichte der 1000jährigen Stiftung des freyeximirten Gottshauses Rheinau, Donaueschingen 1778*, p. 42, 150; *Historia diplomatica monasterii Rhenaugiensis: Zapf, Monumenta anecdota I* (Augsburg 1785) 15 p. 306 sq., 370 sq.

G. H. Pertz, *Reisebericht: Archiv VII* 181 f.

E. Steinmeyer, *Althochdeutsche Glossen IV* 669—672.

J. Werner, *Die ältesten Hymnensammlungen von Rheinau: Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich, XXIII 3* (Leipzig 1891); *Notkers Sequenzen*, 20 Aarau 1901.

60. Metrisches Verzeichnis der vom Rheinauer Mönch Rudolf aus Zürich geschriebenen Bücher, 12. Jahrhundert.

ZÜRICH, Kantonal- und Universitätsbibliothek, Cod. Rhenaug. XXVI besteht aus 203 in Doppelkolumnen beschriebenen Pergamentblättern 25 (21,5 × 29,5 cm) und enthält in der Hauptsache (fol. 4^v—203^v) eine Psalmenerklärung,¹⁾ die anderwärts einem Heimo zugeschrieben wird. Auf fol. 4^{ra} sind vom Schreiber nachstehende Verse vorausgeschickt, in denen er berichtet, daß er Rudolf heiße, aus Zürich stamme, nach 41 Jahren in Rheinau Mönch geworden sei und dem Kloster 4 von ihm 30 geschriebene Bücher und 2 wertvolle Kelche geschenkt habe. Der Schrift nach gehört er und der ganze Codex ans Ende des 12. Jahrhunderts. Keinesfalls ist er — wie Gerbert wollte — eine Person mit dem Einsiedler Scholasticus Rudolf von Radegg, der über 100 Jahre später lebte. In den verschiedenen unten aufgezählten Ausgaben des Gedichtes ist der 35 Wortlaut mehrfach geändert worden.

Überlieferung: Zürich, Kantonal- und Universitätsbibl., Cod. Rhenaug. XXVI fol. 4^R, Originaleintrag aus dem Ende des 12. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 285 sq. (V. und E.). 40

Garampi, *Viaggio* p. 120 (V. und E.).

M. Hohenbaum van der Meer, *Hist. dipl.* p. 341 sq. (V. und E.).

T. Neugart, *Episcopatus Constant. Alem. I* 517 sq. (E.).

¹⁾ Migne, *Patrol. lat.* CXVI 193—710. Meine Beschreibung obiger Handschrift stützt sich zum Teil auf freundliche Mitteilungen des Herrn Bibliothekars Dr. J. Werner (Zürich). 45

Codicis est huius Rüdolfus presbiter auc> tor.
 Divini cultus bonus atque fidelis adauc>
 Turegi natus generoso germine pri> dem.
 Quina quiennia tetra tetrennia vixit ibi>
 5 Post opibus, patria, notis spretis et ami> cis.
 Et monachus factus ad claustram Dei genitri>
 Quae propriis rebus summoque labore para> vit.
 Usibus aecclesiae pietate sua comoda>
 10 Scilicet has glosas stili fulgore niten> tes.
 Ysidorum, Rabanum quoque Pateriumque decen>
 Et geminos calices, quorum prior aureus ex> stat.
 Alter ab argento spectacula lucida pre>
 Hocque sibi fratres pactum super his tribueb> ant.
 Haec ut ab aecclesia nulla ratione reced>
 15 Id sperans lucri sibi pro meritis numera> ri.
 Post obitum sacra fratrum prece posse iuva>
 Vos ergo fratres mutuae date ius pieta> tis.
 Solvite commissum precibusque iuvate bea>

ROTTENBURG A. N.

Burg

Gründungszeit: Die ältesten erhaltenen Burgreste stammen von einer Burg, die am Ende des 13. Jahrhunderts durch den Grafen Albrecht II. von Hohenberg erbaut wurde. 5

Schicksal: Seit 1383 Residenz der vorderösterreichischen Herrschaft Hohenberg; seit 1805/06 unter württembergischer Herrschaft zu Gefängniszwecken verwendet.

Erzherzogin Mechthild

Mechthild (1419—1482) war die Tochter des Kurfürsten Ludwig III., 10 Pfalzgrafen bei Rhein, heiratete 1434 den Grafen Ludwig den Älteren von Württemberg, in zweiter Ehe 1452 Herzog Albrecht VI. von Österreich, den Herrn der vorderösterreichischen Lande. Mechthild und Albrecht lebten meist getrennt voneinander. Von 1455—1482 residierte Mechthild fast ausschließlich in Rottenburg, dem Hauptort der ihr zum Widum be- 15 stimmten Herrschaft Hohenberg, und widmete sich dort mit der ihr vom Vater ererbten Liebe und mit viel Verständnis der Pflege von Kunst, Literatur und Wissenschaft. Rottenburg verdankt ihr manches Denkmal der bildenden Künste. Die Universitäten Freiburg i. B. und Tübingen verehren sie als Mitgründerin. Schriftsteller wie Hermann von Sachsen- 20 heim, Nikolaus von Wyle, Johann Hartlieb, Jakob Püterich standen in ihrer Gunst. Vor allem förderte sie die deutsche Literatur, regte zu Übersetzungen an und schuf sich in Rottenburg eine Bibliothek, die besonders reich an älteren deutschen Dichtungen war. Leider ist die Samm- 25 lung seit langem verschollen. Keine einzige auf uns gekommene Handschrift hat bisher der Bibliothek Mechthilds mit Sicherheit zugewiesen werden können.

Literatur: E. Martin, *Erzherzogin Mechthild, Gemahlin Albrechts VI. von Österreich: Zeitschrift der Gesellschaft für Beförderung der Geschichts-, Alterthums- und Volkskunde von Freiburg, dem Breisgau und den angrenzenden Landschaften II (1870—1872)* 30 S. 145—272.

Th. Schön, *Erzherzogin Mechthild von Österreich: Reutlinger Geschichtsblätter XIV (1903) S. 18—21, 56—59, 65—68; XV (1904) S. 1—10, 33—40, 65—87; XVI (1905) S. 1—12, 17—28.*

Ph. Strauch, *Pfalzgräfin Mechthild in ihren litterarischen Beziehungen, Tübingen 1883.* 35

61. Des Jakob Püterich von Reichertshausen dichterischer Auszug aus einem Bücherverzeichnis Mechthilds, 1462.

Die einzige noch heute bekannte Liste von Büchern der Erzherzogin geht auf Jakob Püterich von Reichertshausen zurück. Jakob stammte aus altbayerischem Rittergeschlechte, wurde etwa 1400 geboren, nahm als Jüngling an mehreren Heerfahrten teil, hatte seit 1440 in Landshut und anderen Orten unter den bayerischen Herzögen Albrecht III., Sigmund, Albrecht IV. hohe Ämter inne und starb angeblich 1469. In München wurde er begraben.

- 10 Mit seiner richterlichen und verwaltenden Tätigkeit verband Jakob Püterich nicht nur lebhaftige Teilnahme an den ritterlichen Turnieren seiner Zeit, sondern auch literarische Neigungen. Er hat mehrfach selbst gedichtet und sich so eifrig eine Bibliothek alter Handschriften namentlich der deutschen Rittersagen und Romane angelegt, daß er mehrfach von
15 seinen Standesgenossen deswegen verspottet wurde. Erhalten ist von seinen eigenen Werken ein poetischer Ehrenbrief, den er 1462 der Erzherzogin Mechthild widmete. Unter anderem ist darin ein Verzeichnis der Bibliothek Mechthilds verwertet, das ihm die Fürstin durch Erasmus von Tor hatte überbringen lassen, um einen Bücheraustausch zu ermöglichen.
20 Püterich fand darin 94 Werke verzeichnet, führte aber in Str. 98 und 99 des Ehrenbriefes bloß die ihm unbekannteren mit Namen auf. Möglich ist allerdings, daß von manchem der in Str. 100 ff. genannten Bücher Püterichs auch schon vor dem angebahnten Austausch ein Exemplar bei Mechthild war.
- 25 Der Ehrenbrief ist anscheinend nur in einer einzigen, dem ausgehenden 16. Jahrhundert angehörenden Papierhandschrift überliefert, die von R. Duellius im Stift St. Andreae an der Traisen entdeckt wurde, seit 1783 aber in der Bibliothek des österreichischen Chorherrenstiftes HERZOGENBURG aufbewahrt wird. Sie ist, laut den Mitteilungen
30 Karajans, einer Frankfurt 1578 erschienenen Folioausgabe des Turnierbuches Rixners angebunden und enthält da den Ehrenbrief auf f. 1—15. Da des Krieges wegen zurzeit der Band nicht verschickt wird, stützen wir uns in der Wiedergabe der fraglichen Strophen auf Karajans anscheinend genauen Abdruck. Goettes Ausgabe ist bedauerlicherweise
35 ohne neue Vergleichung der Handschrift gemacht. Seine Änderungen der handschriftlichen Schreibweise sind nicht übernommen, wohl aber einige sicher scheinende Textverbesserungen Strauchs, Scherers, Goettes.

Überlieferung: Herzogenburg, Turnierbuch Rixners, Frankfurt 1578, Anhang f. 1—15.

- 40 **Veröffentlichungen und Erörterungen:** R. Duellius, *Excerptorum genealogico—historicorum libri duo*, Leipzig 1725, p. 249—284 (V. und E., die Bibliotheksverse p. 277).

J. Chr. Adeling, *Jacob Püterich von Reicherzhausen, Leipzig 1788* (V. nach Duellius und E., über die Rottenburger Bibliothek S. 9 ff.).

B. J. Docen, *Anmerkungen zu dem Ehrenbriefe Jacob Püterichs von Reicherzhausen: Beyträge zur Geschichte und Literatur, herausgegeben von J. Chr. v. Aretin, IX (1807) S. 1198—1209* (E.).

Th. v. Karajan, *Der Ehrenbrief Jacob Püterichs von Reicherzhausen: Zeitschrift für deutsches Altertum VI (1848) S. 31—59* (V. und E., S. 49 f. die Bibliotheksverse).

L. Uhland, *Schriften zur Geschichte der Dichtung und Sage II (1866) S. 249—255* (E.).

E. Martin, *a. a. O. S. 189—193* (E.).

W. Scherer, *Die Anfänge des deutschen Prosaromans: Quellen und Forschungen 10 zur Sprach- und Kulturgeschichte der germanischen Völker XXI (Straßburg 1877) S. 16—20* (E.).

Ph. Strauch, *a. a. O. S. 11 und 41 f.* (E.).

A. Goette, *Der Ehrenbrief des Jacob Püterich von Reichertshausen an die Erzherzogin Mechthild, Straßburg 1899* (V. und E., anscheinend ohne Benutzung der Handschrift, S. 66 f. die Bibliotheksverse).

Th. Schön, *a. a. O. XV 84—87, XVI 1 f.* (E.).

f. 10 v.

Der pracht mir auch dabeie,
ein zettl Eur gnaden puech.
Da fandt ich zwainczig und dreie 20
die khand ich nit, das war mir wunders gnueg,
ausz diser zall neunczig und viere.
Unnd welche ich nit erkhenne,
di nen ich Eurn gnaden resch unnd schiere.
Fünffe Lanczelundt, 25
der ich nur ainen han,
unnd auch herr Floramundt.
Flordomar, dasselb ich auch bin an,
Malagis, Reinhart, Minpurg und die Morein,
Khatrein von Senis, 30
Grisel, Melusin und statschreibers püechlein,
von Wenden Wilhalbm,
auch Pantes Galcies;
der zweier püecher galbm
gehört ich nie, desgleichen Tuckhtales, 35
Margareth von Limburg unnd von Engelandte
die khunigin, Harpeine
Lewen vatter sindt mir nit bekhante.

20 fant Goe. zweincz Goe. 21 fant Hs. (Karajan), khand Goe. war] was Goe.
22 aus Goe. zal neunzig Goe. 23 Und welch Goe. 24 die Goe. Euern 40
Goe. und Goe. 25 fünff Lanzelunt Geo. 26 einen Goe. 27 und — her Floramunt Goe.
28 Flordimar Goe. 29 Reinalt Sche. Hünpurg oder Himpurg Hs., Minpurg Str., Goe. 30 Khaterein Goe. Serins Hs., Senis Goe. 31 puechlein Goe.
32 Wilhalm Goe. 33 pantes goloes Hs., verb. Sche. 34 galm Goe.
36 Margreth Goe. Engelande Goe. 37 f. graf Freine Leouen weller Hs., verb. Sche. 45

SALEM

Cistercienserkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: 1134.

5 *Schicksal:* 1803 aufgehoben.

Nur wenige Salemer Handschriften sind erhalten, die älter als das Kloster sind oder aus seinem ersten Jahrhundert stammen. Es gehören hierher namentlich Heidelberg IX 57 (Lectionarium cum martyrologio, saec. X|XI), IX 20 (Ratramnus de sanguine et corpore Domini u. a., 10 saec. XI|XII), Cambridge C. C. C. 66 (Honorii Aug. imago mundi, saec. XII). Weit größer ist die Zahl der Codices des 13. Jahrhunderts, namentlich aus dessen zweiter Hälfte; vgl. z. B. Heidelberg X 10 (Augustinus in psalmos), X 16 (Liber Scivias s. Hildegardis), X 14 (Paschasius Ratpertus de sanguine et corpore Domini u. a.), IX 21 (Vitae 15 et passiones Columbani aliorumque sanctorum), IX 24 (Regulae Basillii et Columbani; vitae Galli, Othmari aliorumque sanctorum), IX 23 (Solini collectanea; revelationes Methodii u. a.), IX 29 (Historia peregrinorum; vitae Romualdi aliorumque sanctorum), IX 30 (Vita s. Thomae Cantuar.; versus et poemata Petri Rig., Aegidii Paris., Prudentii), X 2 (Stephanus 20 de Borbone de diversis materiis praedicabilibus), IX 39 (Isidori etymologiae), London Harl. 3583 (Doctrinale Alexandri de Villa Dei) u. a. Ein Teil dieser und anderer Handschriften stammt aus Frankreich, mit dem Salem als Cistercienserkloster fest verbunden war, ein anderer Teil ist in Deutschland geschrieben.

25 Man weiß von mehreren Salemer Äbten und Mönchen seit dem 13. Jahrhundert, daß sie in Paris studiert haben¹⁾ und kann Frankreichs Einfluß auf Salems Architektur und Skulptur, auf seine Buchkunst und seinen Bücherbestand ziemlich durch alle Jahrhunderte verfolgen. Beispielsweise: das Breviarium Heidelberg Sal. IX 5 ist laut Unterschrift 30 1288 in einem französischen Cistercienserkloster fertiggestellt, Sal. X 2 am Ende des 13. Jahrhunderts aus Frankreich von einem Mag. Ulricus

¹⁾ Vgl. z. B. Mone, Quellensammlung der badischen Landesgeschichte III 19.

de Überlingen nach Salem gebracht worden, *Sal. IX 35* (Aug. de civitate Dei, saec. XIV) u. a. zeigen französische Symptome.

Unmittelbar für Salem und vielfach in Salems eigener Schreibstube wurde namentlich unter Abt Ulrich II. von Seelfingen (1282—1311) gearbeitet. Die Mehrzahl der Bücher, die er anfertigen ließ, beschreiben 5 uns die unten veröffentlichten Aufzeichnungen. Dazu kommen Heidelberg *Sal. IX 5, X 2*, London Harl. 3583 u. a.¹⁾

Ulrichs Nachfolger Abt Konrad von Enslingen (1311—1337) soll nicht nur die kirchliche Zucht vernachlässigt haben, sondern auch allzu sorglos mit den Büchern der Klosterbibliothek umgegangen sein: Con- 10 sanguineos suos nimis carnaliter diligens per maximam circa illorum promotionem pecuniam monasterii expendere non timuit, mittendo eos ad studia diversa cum libris etiam monasterii, quorum nil fuerat redditum aut restitutum.²⁾ Die Einsiedler Handschrift (jetzt no. 300) von Abaelards Sic et non lieh Heinrich von Ligerz (1324—1360) gegen Bücherpfand 15 (Miracula ordinis) nach Salem.³⁾ Aus der Folgezeit hören wir fast immer nur von Anschaffung liturgischer Bücher.⁴⁾

Lebhafter wurde das Schreib- und Buchwesen in Salem wie anderswo in den letzten Jahrzehnten des Mittelalters. Unter Abt Johann Stantenatt (1471—1494) kam ein tüchtiger elsässischer Buchkünstler namens Aman- 20 dus Scheffer, der bis 1475 dem Cistercienserkloster Baumgarten bei Schlettstadt angehört hatte, als Flüchtling nach Salem und wurde vom Abte mit der Anfertigung eines bildergeschmückten Breviers betraut. Für 200 Gulden hat Scheffer seit 1493 daran gearbeitet. Erst Stantenatts Nachfolger Johann Scharpfer hat die Vollendung erlebt und Scheffer 25 1500 in die Zahl der Salemer Mönche aufgenommen. Schließlich ist der Künstler 1529 selbst Abt geworden.⁵⁾ Ein anderer namhafter Kalligraph war nur vorübergehend in Salem: Leonhard Wagner, Benediktiner zu St. Ulrich und Afra in Augsburg, lehrte 1508 über einen Monat in Salem seine Schreibkünste.⁶⁾ In diese Zeit fällt auch die Neueinrichtung 30 eines Bibliotheksraumes. Der 1497 begonnene Bau war 1510, als Abt

¹⁾ Vgl. unten S. 287.

²⁾ Mone, Quellensammlung III 38.

³⁾ Vgl. G. Meier, Heinrich von Ligerz S. 21 und oben S. 26.

⁴⁾ Vgl. unten S. 290, ferner die 1366 und 1374 geschriebenen Libri hymnorum et 35 canticorum, Heidelberg *Sal. IX 66* und 52.

⁵⁾ Das Brevier liegt jetzt in Heidelberg. Vgl. über das Werk und den Künstler die in der Literaturliste angegebenen Arbeiten von Waagen und Wattenbach, dazu Ch. Gérard, *Les artistes de l'Alsace pendant le moyen-âge II* (Colmar-Paris 1873) p. 361—367 und E. Sitzmann, *Dictionnaire de biographie des hommes célèbres de l'Alsace* 40 II (1910) p. 668. Ch. Cahier, *Nouvelles mélanges d'archéologie etc. Bibliothèques*, Paris 1877, p. 141 und J. W. Bradley, *A dictionary of miniaturists III* (London 1889) p. 212 lassen Scheffer fälschlich zuerst in Salem und dann in Baumgarten sein.

⁶⁾ Vgl. A. Schröder im Archiv f. d. Geschichte des Hochstifts Augsburg I 381.

Johann Scharpfer starb, noch nicht ganz fertig, Abt Jodocus Necker (1510—1523) ließ im Bibliotheksgebäude vornehmlich noch gemalte Fenster einsetzen.¹⁾

Bald danach mag Johann Faber († 1541), der seit 1516 Generalvikar für Konstanz war, die Salemer Bibliothek kennen gelernt haben; er nennt sie²⁾ in seinem Catalogus abbatiarum, apud quae extant antiqui libri et maxime acta antiquorum conciliorum. 1587 glaubte der aus Biberach stammende Matthaeus Klockius in einer Salemer Handschrift ein bis dahin unbekanntes Liviusfragment entdeckt zu haben. Jedoch hat sich herausgestellt, daß es sich um ein verkanntes Stück aus der Polybiusübersetzung des Leonardus Aretinus handelt.³⁾ Im September 1683 war Jean Mabillon in Salem und fand in der Klosterbibliothek die handschriftlichen Texte von Ratramnus, der Historia expeditionis Hierusolym. sub Friderico I factae, der Statuta Friderici II, Bernonis Augiensis opuscula, Acta concilii Const. bemerkenswert. 1688, 1691, 1696 besichtigte J. U. Pregitzer die Sammlung, 1696 für H. von der Harfts Werk über das Konstanzer Konzil.

1697 scheinen bei einem verheerenden Klosterbrände viele Kostbarkeiten der alten Klosterbibliothek vernichtet zu sein.⁴⁾ 1760 musterte M. Gerbert, 1761 Kardinal Garampi, 1780 Gercken, 1781 Zapf, 1789 der St. Galler N. Hauntinger die Bibliothek. Als 1796—1801 französische Truppen Salem berührten, scheint die Bibliothek einige Verluste erlitten zu haben. Denn F. Haase⁵⁾ konnte später einen Salemer Frontincodex des 15. Jahrhunderts in Paris erwerben und von ihm sagen: Quantum cognoscere potui ab aliquo centurione vel tribuno Francogallico est in praeda Parisios delatus et deinde venditus, nunc vero a me in patriam reductus. Wo die Handschrift jetzt liegt, habe ich bisher nicht zu ermitteln vermocht.⁶⁾ Nach Aufhebung des Klosters im Jahre 1803 wurden einige Bücher und Archivalien nach Stams und Überlingen verschleppt,

¹⁾ Vgl. über den Bau und seine künstlerische Ausstattung Bader in der Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins XXIV 253 ff. und F. X. Kraus, Die Kunstdenkmäler des Kreises Konstanz, Freiburg 1887, S. 557 ff.

²⁾ Vgl. Neues Archiv XXVII 597.

³⁾ Vgl. im Stuttgarter Nachdruck von Drakenborchs Liviusausgabe tom. XV I 35 p. CXXXV sqq. und 653 sqq.

⁴⁾ Vgl. Mone, Quellensammlung I 90.

⁵⁾ Vgl. Rhein. Museum N. F. III (1835) S. 314.

⁶⁾ G. Gundermann, De Julii Frontini strategematon libro qui fertur quarto, Leipzig 1881, p. 110 erwähnt den Codex ohne Angabe seines derzeitigen Aufbewahrungsortes. Der Frontin der Breslauer Universitätsbibliothek trägt nach freundlichen Mitteilungen des Herrn Direktors Milkau und des Herrn Professors L. Cohn keinen Salemer Herkunftsvermerk und weist andere Lesarten als die von Gundermann benutzte Handschrift auf.

die Hauptmasse der Manuskripte blieb bis 1826 in Salem und wurde dann der Heidelberger Universitätsbibliothek einverleibt, wenige Bände kamen in die Karlsruher Hofbibliothek. Die Salemer Handschriften in Cambridge und London hatten die klösterliche Heimat spätestens zu Anfang des 17. Jahrhunderts verlassen.

5

Erhaltene Handschriften: Cambridge, Corpus Christi College Ms. 66 (D. 12; Henrici Mog. i. e. Honorii Aug. imago mundi cum mappa, saec. XII), vgl. K. Zangemeister im Zentralbl. f. Bibliothekswesen I 116 und M. R. James, A descriptive catalogue of the mss. in the library of C. C. C. Cambridge I (1909) p. 137 sqq.

Heidelberg, über 400 Handschriften (darunter allerdings auch einige aus Petershausen), vgl. Bethmann, Bartsch, Oechelhäuser, Wattenbach.

Karlsruhe, St. Georgen 20 (Psalterium, saec. ?), vgl. Ettliger; Karlsruhe 1016 (Conradi liber de viris ill. o. Cisterc., saec. XIII), 1063 (Liber usuum o. Cisterc., saec. XV), 1119—1122, 1132—1134, 1297 (Monastische und historische Literatur, saec. XVII, XVIII), vgl. Brambach.

15

London, Harl. 3583 (Doctrinale Alexandri de Villa Dei, saec. XIII), vgl. oben S. 284 und 285 und Reichlings Doctrinale-Ausgabe, Berlin 1893, p. CXXII.

Stams i. Tirol, Stiftsbibl. (Totenbuch, saec. XV sqq. und Nachmittelalterliches), vgl. F. L. Baumann in der Zeitschr. f. d. Geschichte des Oberrheins N. F. XIV (1899) S. 351 ff.

Überlingen, Leopold-Sophienbibliothek, Ms. XVII und XVIII (Tractatus diversi 20 predicabiles de libris sententiarum atque aliorum doctorum theologorum per fratrem Wernherum, sacerdotem monachum in Salem professum, saec. XV); XLIII (Informatio religiosorum; statuta ordinis; deutsche Auslegung des Magnificat, saec. XV). Außerdem nachmittelalterliche Handschriften; nach eigener Feststellung des Herausgebers.

Literatur: K. Bartsch, Die altdeutschen Handschriften der Universitätsbibliothek 25 in Heidelberg, Heidelberg 1887, S. 201—207.

Bethmann, Handschriften der Universitätsbibliothek Heidelberg aus den Klöstern Salem und Petershausen am Bodensee, erworben 1827: Archiv IX 579—587.

W. Brambach, Die Handschriften der Großherzogl. Bad. Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe IV (K. 1896) S. 204, 210, 218 ff., 236.

30

E. Ettliger, Beilage III zu Brambach, S. 50 und 56.

Garampi, Diario p. 38.

M. Gerbert, Iter lit. p. 243—247; Scriptores eccl. de musica I 103, II 91 sq.

Gercken, Reisen I 151 ff.

(N. Hauntinger,) Süddeutsche Klöster von hundert Jahren, Reisetagebuch des 35 N. Hauntinger, herausgegeben von Gabriel Meier, Köln 1889, S. 9.

J. Mabillon, Iter germ. (ed. 1723) p. 14.

A. v. Oechelhäuser, Die Miniaturen der Universitätsbibliothek zu Heidelberg I (H. 1887) S. 4 f., 55 f., 71 f., 75 ff., 107 f.; II (H. 1895) S. 1—19, 19—26, 70—75, 75—84, 87.

J. U. Pregitzer, Reiseberichte bei H. v. d. Hardt, Concil. Constant. I prol. p. 13 sq. 40 und in den Württemb. Vierteljahrsheften für Landesgeschichte. Jahrg. XI (1889) S. 43.

G. F. Waagen, Kunstwerke und Künstler in Baiern, Schwaben usw., Leipzig 1845, S. 381—387.

W. Wattenbach, Über einige Handschriften aus dem Kloster Salem: Anzeiger f. Kunde der deutschen Vorzeit. N. F. XIV (1867) S. 161—165; Ein Schulbuch des 12. Jahrhunderts: a. a. O. S. 109—112.

G. W. Zapf, Reisen in einige Klöster Schwabens S. 53—56; Über meine vollbrachte lit. Reise usw. an Herrn D. J. Bernoulli S. 14 ff.; Literar. Reisen S. 155 ff.

62. *Annalistische Aufzeichnungen aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts über Büchererwerbungen im 13.—16. Jahrhundert.*

(Gottlieb no. 904.)

KARLSRUHE, Großherzogl. Bad. General-Landesarchiv Hs. 1594
 5 (61 Papierblätter, die meist 22×32 cm, zuweilen etwas größer, zuweilen kleiner sind, in modernem Pappbände) enthält vor Kopien des 18. Jahrhunderts (fol. 20—61) auf fol. 2—19 auf Salem bezügliche Urkundenabschriften, archivalische Auszüge und geschichtliche Aufzeichnungen, die zumeist von einem einzigen Schreiber namens Jacobus Röiber in
 10 verschiedenen Jahren des 16. Jahrhunderts niedergeschrieben sind.¹⁾ Röiber trat 1489 als Novize ins Salemer Kloster ein, wurde 1498 ordiniert und erhielt bald verschiedene klösterliche Ämter. 1515 erlaubte ihm der Abt geschichtliche Studien und überließ ihm einen Schlüssel zum Stiftsarchive. Das Ziel der Arbeiten Röibers war wohl eine Geschichte
 15 Salems, die Vorarbeiten dazu liegen in der Karlsruher Archivhandschrift vor. Es handelt sich um noch ungeordnete, halbverarbeitete Notizen, die nicht, wie Bader meinte, auf annalistische, chronikalische Quellen zurückgehen, sondern, nach Baiers von mir bestätigt gefundener Annahme, erst von Röiber aneinandergereiht sind. Für uns kommen daraus nur die
 20 Nachrichten über Bücheranschaffungen in Betracht.²⁾ Die meisten stehen in Röibers kleiner abkürzungsreicher Schrift auf fol. 2 und 3 und scheinen aus dem Jahre 1515 zu stammen. Wahrscheinlich hat der Sammler nicht einen Bibliothekskatalog benutzt, sondern sich die Nachrichten zum größten Teil aus den einzelnen Handschriften zusammengesucht, finden
 25 wir doch noch heute in mehreren Salemer Codices des 13. und 14. Jahrhunderts Einträge, die im Wortlaut den Notizen Röibers sehr ähneln: In London Harl. 3583 Scriptus est iste liber in Salem anno Domini MCCXXXVI a fratre H. de Uberlingen ad petitionem venerabilis domini C. abbatis;³⁾ in Karlsruhe 1016 saec. XIII Hunc librum procuravit scribi
 30 prior C. dictus de Shainbuch s. Marie in Salem; Heidelberg Sal. IX 52 Anno Domini MCCCLXXIV scriptus est liber iste in honorem beate et gloriosissimae virginis Mariae a fratre Uolrico, dicto Satler, de Urach, monacho in Salem per procuracionem fratris Alberti de Hoedorf tunc cantoris ibidem.⁴⁾ Hält man solch sammelndes Verfahren für angewandt,

35 ¹⁾ Nach Baders Veröffentlichung war die Hs. lange verschollen, so daß ich sie 1909 vergeblich in Karlsruhe gesucht habe. Erst vor wenigen Jahren hat Archiodirektor Obser sie im Baderschen Nachlaß zu Freiburg i. B. neuentdeckt und nach Karlsruhe gebracht.

²⁾ Röibers Angaben über die Bibliotheksbauten sind von Bader und Baier veröffentlicht, von mir oben S. 285 f. kurz besprochen.

40 ³⁾ Es muß U. abbatis heißen, da Abt Ulrich gemeint ist. Vielleicht ist die Notiz von Reichling verlesen. H. de Uberlingen erscheint übrigens auch in Röibers Liste als Schreiber.

⁴⁾ Vgl. ferner die Notizen in Heidelberg Sal. IX 30, 66 und X 2.

erklärt es sich viel leichter, als wenn ein Katalog abgeschrieben wäre, daß manche Salemer Handschrift in den uns vorliegenden Aufzeichnungen Rōibers fehlt und die Angaben nicht überall streng zeitlich aufeinanderfolgen. Andererseits ist bei dieser Sachlage erlaubt, Rōibers Reihenfolge zugunsten chronologischer Anordnung aufzugeben. 5

Überlieferung: Karlsruhe, General-Landesarchiv Hs. 1595 f., 2, 3, 8, 9.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Bader in der Zeitschr. f. d. Geschichte des Oberrheins XXIV (1872) S. 249—258 (V. und E.).

H. Baier in der Zeitschr. f. d. Geschichte des Oberrheins LXVII (1913) S. 85 f. (E.).

f. 2^R Anno Domini MCCLXXXVII in Salem abbatitante Ūlrico dicto de 10

Z. 38. Selvingen, procurante Rūperto dicto de Ehingen, priore in Salem, | scriptus est volumen: Duodecim libri a beato Augustino episcopo editi; primus, secundus, tercius et quartus tractant de consensu e- | wangelistarum, quintus de virginitate, sextus de viduitate servanda, septimus de fide et operibus, octavus et nonus de | vero cultu, decimus de agone Christianorum, 15 undecimus de vera religione, duodecimus de perfectione iusticie. Item | quatuor(r) libri super cantica canticorum. |

Z. 17 ff. Anno Domini MCCLXXXVIII scriptus est liber, videlicet genesis glosatus per procuracionem domini Ūlrici de Selvingen, abbatis in Salem, | 20 ad laudem Domini nostri Jhesu Christi et beatissime virginis Marie. |

Anno Domini MCCLXXXVIII scriptus est liber, in quo continentur libri sapiencie glosati iussione eiusdem abbatis. |

Anno Domini MCCLXXX scriptus est liber, in quo continentur libri regum glosati procuracione eiusdem abbatis. | 25

Z. 2 ff. Anno Domini MCCXCI in Salem abbatitante Ūlrico de Selvingen sub patre Rūperto priore scriptum est volumen continens duodecim | libros beati Augustini super genesim; item exposicionem magistri Hugonis de sancto Victore super celestem ierarchyam beati Dionisii | Aryopagite; item librum Prosperi de vita contemplativa; item regula(m) beati Augustini 30 ad quasdam moniales a fratre H. de Überlingen. |

Z. 23 ff. Anno Domini MCCXCII scriptus est (liber), in quo continentur paralipomenon et Esdras glosati. |

Anno Domini MCCXCIII scriptus est liber, in quo continentur Thobias, 35 Judith, Hester, Machabeorum glosati. |

11 scriptus vgl. dieselbe Form S. 290 Z. 3. 14 sextus — servanda vor quintus, aber zurückverwiesen. 33 darüber 2 Zeilen von erster Hand geschrieben und gestrichen: Anno Domini MCCXCI scriptus est liber, in quo continentur paralipomenon et Esdras | Anno Domini MCCXCII scriptus est liber cum glosa super Job. | 40

Anno Domini MCCXCIII scriptus est liber, in quo continetur glosa super Ezechielem. |

Anno Domini MCCXCIII scriptus est volumen, in quo continentur Jeremias et lamentaciones eius glosati. |

5 Anno Domini MCCXCV scriptus est liber, in quo continentur Daniel et duodecim prophete glosati. |

Anno Domini MCCXCVI scriptus est liber, in quo continentur exodus et leviticus glosati. |

10 Anno Domini MCCXCVII scriptus est liber, in quo continentur actus, canonice epistole et apocalipsim glosati. |

— — —

Anno Domini MCCXCVIII scriptus est liber, in quo continentur numeri et deuteronomii glosati. |

15 Anno Domini MCCXCVIII scriptus est liber, in quo continentur Matheus et Marcus glosati. |

Anno Domini MCCC scriptus est liber, in quo continentur Johannes et Lucas glosati. |

Anno Domini |

Anno Domini MCCCII scriptus est liber cum glosa super Job. |

20 — — —

Item prenominatus Johannes Scharpffer, abbas in Salem, scribere ^{f. 3^R} iussit diurnale maijus cum notis ad chorum prioris, | anno Domini ^{Z. 1^f} MIII^c XCV. |

25 Ille (abbas Ulricus de Salgans) scribi fecit liber lectionum, iacens in ^{f. 8^V} callefactorio, anno Domini | MIII^c LIII. | ^{Z. 30.}

— — —

Ille Ludowicus (abbas 1459 sqq.) duos libros cum notis, qui ad offi- ^{f. 9^V} cium misse in utroque choro pro senioribus aperientur, fecit scribere. | ^{Z. 11.}

30 18 die Zeile für 1301 nicht ausgefüllt.

SCHAFFHAUSEN

Benediktinerkloster

Schutzheilige: Salvator und alle Heiligen.

Gründungszeit: 1050 vom Grafen Eberhard III. von Nellenburg gestiftet.

Schicksal: 1524 aufgehoben.

5

Der eigentliche Bibliotheksgründer ist Siegfried (1083—1096), der dritte Abt des Klosters, ein Schüler Wilhelms von Hirschau, gewesen. Unter ihm ist, wie ein Vergleich des alten Kataloges mit dem jetzigen Bestand zeigt, die Hälfte der im Allerheiligenkloster während des Mittelalters vorhandenen Handschriften erworben worden. Siegfrieds Richtung 10 gemäß waren es fast ausschließlich Bücher religiösen, kirchlichen Inhalts oder Zwecks. Viele der am Ende des 11. Jahrhunderts verzeichneten Bände sind noch vorhanden:¹⁾ Schaffhausen, Ministerialbibl. Cod. 2, 3, 4, 15—17, 18, 19, 20, 23, 24, 25, ? 26, 27, 28, 29, ? 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 38, 39, 42, 44, 45, ? 46, 47, 48, 49, 50—55, ? 56, 70, 89, 93, 94, 15 95, 104. Mit Ausnahme von Cod. 34, 47 und 48 sind alle diese Bände erst im 11. Jahrhundert, wahrscheinlich eigens für Schaffhausen, geschrieben. Auch sonst gehen nur wenige Schaffhauser Codices im Alter über die Gründungszeit hinaus, bestimmt nur 43, 61, 67, 78 (der älteste Codex der Bibliothek, Cassiodorus in psalmos, saec. VIII ex.), 109. Aus 20 welchen Bibliotheken und Schreibschulen der Grundstock stammt, ist noch nicht ermittelt. Boos vermutete Reichenau. Jedoch kommen Stätten wie Rheinau, Konstanz, ebenso Hirschau und St. Blasien, mit denen das Allerheiligenkloster monastisch aufs engste verbunden war, noch mehr in Frage. In den letzten Jahren Siegfrieds wird neben anderen Bernold, 25 der um 1086 Mönch in St. Blasien, seit etwa 1091 Mönch in Schaffhausen war, den Bücherverkehr zwischen St. Blasien und Schaffhausen vermittelt haben. Bestimmt hat er das Original seiner Chronik dem Allerheiligenkloster geschenkt; die Handschrift ist vor 1385 nach Churrätien

¹⁾ Stillschweigend berichtige ich hier die Identifikationen von Haenel, Boos und 30 Baumann, kann aber auch nicht überall Sicheres geben, da die Beschreibungen von Boos zuweilen nicht genau genug sind.

verschlagen und schließlich in die Münchener Hofbibliothek gewandert.¹⁾ Auch Exemplare der kirchenpolitischen Schriften Bernolds wird das Schaffhauser Kloster besessen haben. Die meisten Schaffhauser Handschriften, die nicht im alten Katalog saec. XI stehen, sind bald nach
 5 dessen Abfassung entstanden; im 13., 14., ja selbst im 15. Jahrhundert war der Zuwachs an Codices schwach. Durch Miniaturen sind besonders Schaffhausen 98, 99 (1459/60 geschriebene Horae canonicae) ausgezeichnet; sie stammen von der Hand eines Johannes Frowenlob aus Bischofszell, der auch deutschrechtliche Codices des Konstanzer Stadtarchivs und der
 10 Fuldaer Landesbibliothek (D. 36 wohl aus Konstanz), vielleicht auch die Bibelhandschrift Fulda Aa 33^b angefertigt hat.²⁾

Nach der Einführung der Reformation zwischen 1524 und 1529 wurde die Bibliothek in die Sakristei der Johanniskirche gebracht und bis in die neueste Zeit vornehmlich zu Nutz und Frommen der evange-
 15 lischen Geistlichkeit fortgesetzt. Von auswärtigen Benutzern älterer Zeit sei besonders der Rheinauer P. Moritz Hohenbaum von der Meer hervorgehoben, der eine Recensio aliquot manuscriptorum codicum bibliothecae S. Joh. Schaffhusae verfaßte.³⁾ Seit 1823 befinden sich die Bücher wieder in den Räumen des ehemaligen Klosters.

20 **Erhaltene Handschriften:** München, lat. 432 (Kalendarium cum notis necrologis; Catalogus pontificum Rom., chronicon Bernoldi, saec. XI ex.). Vgl. oben Z. 1. Schaffhausen, Ministerialbibliothek⁴⁾ Ms. 1—117, 120, vgl. Haenel, Boos und Bächtold.

Literatur: G. Haenel, Handschriften der St. Johannis- oder Ministerialbibliothek
 25 zu Schaffhausen: Archiv für Philologie und Pädagogik, herausgegeben von G. Seebode, J. Chr. Jahn und R. Klotz VI (1840) S. 452—458 (Auszug daraus im Archiv der Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde VIII 733 f.).

⟨Boos und C. A. Bächtold,⟩ Katalog der Ministerialbibliothek zu Schaffhausen, Schaffhausen 1877.

30 **63. Verzeichnis der unter Abt Siegfried (1083—1096) erworbenen Bücher.**

(Gottlieb no. 187.)

Die Handschrift 17 der Ministerialbibliothek in SCHAFFHAUSEN wird von 307 Pergamentblättern (27,7 × 37,3 cm) gebildet und enthält

35 ¹⁾ Vgl. MG. SS. V p. 388 sq. und tab. III, ferner H. Wartmann in den Quellen zur Schweizer Geschichte X (1891) S. XII.

²⁾ Vgl. außer dem Katalog von Boos S. 11 Laßbergs Ausgabe des Schwabenspiegels, Tübingen 1840, S. L f., Steffenhagen in den Wiener Sber. CXI (1885) S. 603 f., 627 und K. Löffler, Die Handschriften des Klosters Weingarten S. 55 und 115.

40 ³⁾ Vgl. Freiburger Diözesanarchiv XI 28.

⁴⁾ Nur ganz wenige der Handschriften stammen aus anderen Schaffhauser Klöstern und Kirchen.

außer der Expositio S. Augustini super tertiam partem psalmodum, saec. XI (fol. 1—305), auf fol. 306^v einen Bibliothekskatalog. Das ganze Verzeichnis nimmt einen Raum von 21 × 26,5 cm ein, ist aber auf zwei Spalten verteilt, deren jede 9 cm breit ist. Man kann drei verschiedene Hände unterscheiden, die alle noch ins 11. Jahrhundert gehören: 1. hier 5 unten S. 293 Z. 27 — S. 295 Z. 19, 2. S. 295 Z. 20—26 (volumine), 3. Z. 26—29. Die S. 295 Z. 20—29 verzeichneten Bücher waren bei der ersten Verzeichnung des Bücherbestandes offenbar noch nicht erworben oder noch nicht fertig geschrieben oder dem Bibliothekar gerade nicht zur Hand. Die Schrift ist klein, aber sorgfältig. Für ae steht bald e bald e. Majuskelbuchstaben erscheinen stets zu Beginn einer neuen Bandbeschreibung, oft beim Autornamen und dem ersten Teil des Buchtitels. Die Initialen von Nomina (S. 293 Z. 27), In (S. 293 Z. 30), In (S. 293 Z. 32), Expositionis (S. 293 Z. 37), Hilarii (S. 294 Z. 5), Ambrosii (S. 294 Z. 6), Hieronimi (S. 294 Z. 13), AUGUSTINI (S. 294 Z. 16), Libri (S. 295 Z. 12), Expositiones (S. 295 Z. 12) sind rot und etwas verziert, um die Anordnung der Büchertitel anzudeuten. 10 15

Übertlieferung: Schaffhausen, Ministerialbibliothek Hs. 17 f. 306^v, Originalaufzeichnung vom Ende des 11. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. Boos im Katalog der Ministerialbibliothek zu Schaffhausen S. IV—VII (V.). 20

J. Petzholdt im Neuen Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft 1878 S. 23 ff. (Wiederholung der V. von Boos).

F. L. Baumann in den Quellen zur Schweizer Geschichte III (Basel 1883) S. 142—145 (V.). 25

G. Becker, Catal. ant. no. 69 (V. nach Baumann).

f. 306^{va}. Nomina et supputatio librorum sub sanctae memoriae domno SIGEFREDO abbate ipsius adminiculo sive iussu seu | permissu patratorem vel allatorum.

In primis bibliotheca incomparabilis tota | in uno codice. Item, 30
excepto octateuco, evangelio, psalterio, tota | in singulis libris per has
partitiones divisa: In I. libri prophe- | tarum et Job; in II. libri regum et
pa<ra>lyppomenon; in III. libri | Salomonis, proverbialia, ecclesiastes et
cantica, liber sapientiae et | Jesu filii Syrach, liber Tobie, Judith, Hester,
Ezre, Neemie et liber | Machabeorum habentur; in IIII^o autem actus 35
apostolorum, canonicae epistolae, | apokalypsis et epistole Pauli con-
tinentur. |

Expositionis beati Gregorii moralium VI partes in singulis libris, II. | pars dupliciter. Liber eiusdem, qui dicitur cura pastoralis. IIII libri

29 vel allatorum interlinearer Zusatz erster Hand. 37 nach continentur eine 40 Zeile leer.

dial<og>orum in | uno volumine. Quadraginta omelie in uno codice.

Expositio | ipsius in Ezechihale in duobus libris, I. pars dupliciter.

Eius in cantica omelie II; item Hieronimus super ecclesiasten. | Item regestum ipsius. |

5 Hilarii episcopi de fide libri XII in uno volumine. |

Ambrosii super Lucam libri commentariorum VIII. Item exameron ipsius. Item | de officiis libri II. De penitentia liber I. Eiusdem de excessu fratris; item Augustinus de quantitate anime. | Libri sacramentorum VII in uno codicello. Item de perpetua virginitate | sancte

10 Marie cuius supra; item Augustinus de utilitate credendi. | Ipsius de bono mortis libri II. Pars de vita sancti Ambrosii; item Hieronymus super ecclesiasten. |

Hieronimi in evangelium Mathei commentariorum libri et in evangelium Marci in uno | codice. Commentarium eiusdem in ecclesiasten; 15 sermo eiusdem de assumptione | sanctae Mariae in uno libello. |

AUGUSTINI OPERUM: Augustinus in evangelium Johannis.

Augustinus de | verbis Domini. Augustinus de sermone Domini in monte. Augustini de sancta | trinitate libri. Augustini de verbis apostoli sermones. Augustini | in epistolam Johannis omelie.

20 Johannes Chrisostomus de reparatione lapsi; | eiusdem libri II de compunctione in uno codice. Libri confessionum Augustini. | Augustini super terciam partem psalmodum sermones. | Augustini de genesi ad litteram libri XII. Augustini de baptismo liber. | Augustinus de pastoribus; Augustinus de ovibus; eius de unico baptismo; can- | tilena

25 Augustini per alfabetum; ipsius super salutationem epistole ad Romanos; | solutiones quarundam questionum Augustini ad Cecilianum, episcopum Mediolanensem, | et fides Leonis. Haec VII opuscula in uno volumine.

Liber unus, in quo | continentur sermones Augustini XLII. Augustinus de vita Christiana; eiusdem de vera religione in uno libello. Augustinus

30 ad comitem; libri solilo- || quiorum Augustini II; de anima ad Vincentium *f. 306^{vB}*.

Victorem liber; | eiusdem de X cordis et ipsius de disciplina Christianorum; | cuius supra de sancta virginitate et soliloquia Ysidori II in uno codice. | Enchiridion Augustini. Augustinus de doctrina Christiana.

Item epistolae | Augustini XXX; liber eiusdem de fide et operibus;

35 cuius supra de moribus sancte | ecclesiae; item de V questionibus et gratia Dei liber unus; epistola ipsius ad Petrum | de fide sanctae trinitatis

3 i (= item oder in) HIER super ecclesiasten von erster Hand zwischen den Zeilen nachgetragen. 3 f. Item — ipsius unterstrichen. 6 VIII anscheinend von erster Hand nachgetragen. 8 i (= item oder in) AUG DE QVANTITATE añ
40 zwischen den Zeilen. 10 i (= item oder in) AUG DE VTLITATE credendi zwischen den Zeilen. 11 i HER super ecclesiasten zwischen den Zeilen. 13 comt = commentariorum oder commentarii. 32 II von erster Hand zwischen den Zeilen.

et de creatura Dei in uno volumine. | Questiones Augustini <LXXXII>
 et liber eiusdem contra adversarium legis. | Augustini contra Faustum
 Manicheum libri II, id est XII. et XIII. Augustinus | ad Marcellinum de
 baptismo parvulorum; ad eundem de perfec- | tione iustitiae libri II; ad
 eundem de littera et spiritu liber I in | uno volumine. Augustini de 5
 predestinatione sanctorum libri II; eiusdem de | divinatione monachorum
 in uno codice. Augustinus contra Arrium. | Augustinus de bono
 coniugali; de viduitate; de agone Christiano; de | opere monachorum et
 epistola una ad Probam viduam de orando Deo. | Augustinus de
 civitate Dei. | Augustinus contra achademicos ex parte. | Augusti- 10
 nus de utilitate credendi; ipsius de penitentia. |

Libri ethimologiarum Ysidori. | Expositiones duae in cantica can-
 ticorum. | Liber, in quo passiones sanctorum nonnullae habentur. |
 Liber qui dicitur vita patrum, in quo imprimis vita sancti Pauli, primi
 heremite, | vita sancti Antonii, vita sancti Hilarionis, vita Johannis heremite 15
 et aliorum | sanctorum patrum; historia Malchi, monachi captivi, vita
 Frontonis; vita sancte | Paulae viduae. Item liber unus, in quo sen-
 tentiae patrum plurimae, opus Postumiani et multi sanctorum actus con-
 continentur. |

Libri missales VII et lectionum I. Libri matutinales V. | Anti- 20
 phonarii II. Liber benedictionum I. Augustinus de civitate Dei. |

Item Augustini prima et secunda pars super psalterium. Item
 questiones Augustini de veteri testamento | et liber contra mendacium in
 uno volumine. Omelie Origenis de veteri testamento | et epistolae
 beati Jeronimi presbiteri in uno volumine. | Libri dialogorum Gregorii 25
 pape et vita Johannis Eleymonis in uno volumine. | Item libri II
 omeliarum et sermonum per totum annum. | Item libellus de ortu
 Alexandri Magni et epistola eiusdem. Item alii libelli, quae in choro
 habentur. Liber I, qui vocatur Seneca. ||

1 für LXXXII Raum gelassen. 10 hinter Dei 3 cm radiert. 11 nach peni- 30
 tentia 2 Zeilen leer. 16 Malchi von erster Hand zwischen den Zeilen. • 19 nach
 continentur 1 Zeile leer. 21 hinter Dei etwa 6 Buchstaben radiert.

STUTTGART

Dominikanerkloster

Schutzheilige: B. M. V. und Ulrich.

Gründungszeit: 1473.

5 *Schicksal:* 1535/1536 aufgehoben.

Das am Kilianstage 1473 vom Grafen Ulrich von Württemberg in Stuttgart gestiftete Dominikanerkloster wurde von Nürnberg aus besetzt und ausgestattet. Das Mutterkloster lieferte Sachen und Gelder im Gesamtwerte von 511 Gulden,¹⁾ außerdem liehen die Brüder Hans und
10 Anton Tetzl aus Nürnberg noch 150 Gulden zum Klosterbau.²⁾ Unter den Gegenständen befanden sich 60 Bücher, die in Stuttgart bleiben sollten, sowie einige Bücher, die nur geliehen wurden. Auch Bücher-
geschenke wurden dem jungen Konvente von Nürnbergern und anderen gemacht. So ist die vermutlich jetzt in Stuttgart aufbewahrte Zwie-
15 faltener Papierhandschrift 130 ein Legat eines Johannes Tetzl aus Nürnberg, das zur Erinnerung an Tetzels Ehefrau gestiftet wurde. Der Schenker ist wohl jener Hans Tetzl, der mit seinem Bruder Anton beim Bau des Stuttgarter Klosters Geld vorgeschossen hat, ein Sohn des
gleichnamigen Mannes, der 1464 zu Nürnberg in den Dominikanerorden
20 eingetreten³⁾ ist und 1473 als Subprior erscheint.

Eine neue Vermehrung der Bibliothek erfolgte 1476, als das Dominikanerinnenkloster zu Lauffen a. N. Prämonstratenserinnen übergeben⁴⁾ und einige Bücher des Dominikanerinnenkonvents den Stuttgarter Prediger-
mönchen zugeteilt wurden (vgl. unten Kat. no. 66). Im übrigen ist über
25 die Pflege der Bibliothek und der Wissenschaften im Stuttgarter Konvent nichts bekannt. Seit der Aufhebung des Klosters sind die Bücher fast alle verschollen. Zwei Handschriften vermag ich unter den — zumeist in die Kgl. Landesbibliothek nach Stuttgart gelangten — Zwiefaltener

1) Quittung vom 18. Dezember 1473 in Nürnberg, Stadtarchiv Rep. 5. II. 8.

2) Schuldbrief vom 18. Dezember 1473 in Nürnberg, Stadtarchiv Rep. 5. II. 9.

3) Vgl. Archiv der Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde VI 157 f.

4) Vgl. F. v. Gaisberg-Schöckingen in den Württemb. Jahrbüchern für Statistik und Landeskunde Jahrg. 1902 S. 25—34.

Bänden nachzuweisen:¹⁾ Zwief. Pap. 119 (Sermones, saec. XV), 130 (Sermones, saec. XV).

Literatur: <B. Haug.> Fortsetzung der Materialien zu einer Geschichte von Stuttgart. Der St. Catharinen-Hospital: Zustand der Wissenschaften und Künste in Schwaben, Augsburg 1781|82, S. 672 f. 5

K. Pfaff, Geschichte der Stadt Stuttgart I (1845) S. 327 ff.

64. Verzeichnis der von Nürnberg nach Stuttgart verkauften Bücher, August 1473.

Es liegen zurzeit drei Inventare der von Nürnberg gelieferten Bücher, Kirchengерäte, Gewänder und Gelder vor. 10

A. STUTTGART, Kgl. Landesbibliothek, Ms. Hist. 2^o 799, im Jahre 1905 der Bibliothek von J. v. Hartmann geschenkt, früher im Kgl. Finanzarchiv, 2 Bll. Papier (11,3 × 32,2 cm). Das Inventar ist von Nürnberger Seite angelegt, jedoch liegt hier das 1473 angefertigte, dem Stuttgarter Konvent übergebene Originalduplikat vor. Die seitlich von 15 Linien eingerahmte Aufzeichnung nimmt jeweils einen Raum von etwa 6,8 × 28 cm ein.

B. STUTTGART, Staatsarchiv. Zwei schmale Papierbll. (11,3 × 33 cm) mit sehr flüchtiger kleiner Schrift. Von Stuttgarter Seite 1473 aufgestellte Abrechnung, in der wie in A zuerst die Bücher taxiert sind. 20 Der Schriftraum der die Bücher betreffenden Angaben ist fol. 1^R 29 × 8,5 cm, fol. 1^V 7,5 × 8 cm groß.

C. STUTTGART, Staatsarchiv. Zwei Papierbll. (19,8 × 29 cm) mit sorgfältiger Schrift. Das Inventar ist von Nürnberger Seite aufgestellt, die Bücherbeschreibungen stehen zwischen der Aufzählung der 25 Kelche, Gewänder usw. einerseits, der geliehenen Summen andererseits. Die Bücheraufzeichnungen nehmen fol. 1^R 12 × 2,5 cm, fol. 1^V 12 × 23 cm, fol. 2^R 12 × 8,5 cm ein.

Die Hauptgrundlage unserer Veröffentlichung bildet das ausführlichere Inventar A, die Abweichungen von B und C sind mit geringen 30 Ausnahmen in den Apparat verwiesen.

Überlieferung: Stuttgart, Kgl. Landesbibliothek Hist. 2^o 799, 1473 geschriebene Originalabschrift des für Nürnberg aufgestellten Inventars (A), für uns von Dr. S. Tafel kopiert.

Stuttgart, Kgl. Staatsarchiv, zwei ungefähr gleichzeitige Inventaraufnahmen 35 (B und C).

Veröffentlichungen und Erörterungen: K. Pfaff a. a. O. S. 329 (kurze Erwähnung).

J. Hartmann, Ausstattung des Stuttgarter Dominikanerklosters 1473: Blätter für Württemb. Kirchengeschichte. N. F. I (1897) S. 137—139 (V. nach A.).

¹⁾ Vgl. Serapeum XX (1859) S. 21 und Intelligenzbl. ders. Zeitschrift S. 122 und 124. 40

Jhesus, 1473 die mensis Augusto. |

Nota dysse buecher hat man ge Stockarten | gesant. |

- 1 Item psalterium in pergameno, darauss man im chor | gesungen
hat, ist angeslagen pro florenis 10. | 2 Item aliud psalterium in per-
5 gameno, ist angeslagen pro floreno 1. | 3 Item bibliam totam in per-
gameno, ist angeslagen pro florenis 14. | 4 Item librum magnum in
papiro patris Georii Hassen | continens epistolas Senece et alia, pro flore-
nis 5. | 5 Item textus sententiarum eiusdem Hassen in papiro, pro
flore nis 4. | 6 Item liber eiusdem Hassen in papiro continens sermo-
10 nes Bern- | hardini, Bernhardi, Capistrani et alia, pro florenis 4. |
7 Item textus ewangeliorum eiusdem Hassen in papiro, pro florenis 2. |
8 Item preceptorium magistri Johannis Nider et de arte morien- | di
et expositio passionis et alia, pro florenis 5. | 9 Item sermones Nyder
de tempore et sanctis cum alia materia | in papiro, pro florenis 2. |
15 10 Item sermones communes Humberti de singulis statibus et materiis,
<pro> florenis 2. | 11 Item materia iuris in pergameno, repertorium
speculatorum | et de tribus partibus penitencie, pro floreno 1. | 12 Item
sermones hyemales in papiro, pro floreno $\frac{1}{2}$. | 13 Item summa Pisani
in papiro, pro florenis 4. | 14 Item sermones Jacobi de Voragine de
20 tempore in pergameno, pro florenis 10. | 15 Item materia super sen-
tencias in papiro, pro floreno 1. | 16 Item katholicon, prima pars in
papiro, pro florenis 5. | 17 Item katholicon, secunda pars in papiro,
pro florenis 5. | 18 Item de profectibus religiosi et quidam libri con- |
pendii et excerptum summe Johannis, pro floreno 1. | 19 Item Alber-
25 tus super novem capitula Luce, pro florenis 3. | 20 Item penthateu-
cum in pergameno, pro florenis 2. | 21 Item omnes epistolas Pauli

- 1—2 Anno Domini 1473 subsequentes libros miserunt patres Nuremburgenses ad
Stuttgarten B. Nota disse hernachgeschriben pücher hat man gen Stüttgarten geschickt
und sint angeslagen und taxirt per patrem Fridericum Stromer, patrem Matheum Weynss-
30 perger und Wilhelmum Krug und fratrem Johannem Fleyschman alz pey eyne idem ge-
schriben stett, verte folium C. 3 ff. die Bandzahlen fehlen C. 3 f. darauss — hat]
ex quo in choro cantatum est B, pro choro C. 4 ist angeslagen fehlt B. 5 ist
angeslagen fehlt B C. pro fehlt A C. totam fehlt B. 6 ist angeslagen fehlt B C.
6 reportaverunt ad Nürbergam zolner Zusatz zur Beschreibung des dritten Bandes
35 rechts am Rande B. 7 bapiro hier und überall C. patris Georii Hassen fehlt C.
pro fehlt von hier ab in der ganzen Liste C. 8, 9, 11 eiusdem Hassen fehlt C,
Hassen fehlt B. 10 Bernhardi fehlt C. et Capistrani B C. et alia fehlt C.
11 pro fehlt A C. 12 magistri Johannis fehlt B. Nyder C. 12—13 et — alia fehlt
B. 13 et expositio — alia fehlt B. Nider B. 14 cum — papiro fehlt B. cum
40 — materia fehlt C. 15 et materiis fehlt B C. 16 f. repertorium speculatorum fehlt
C. 18, 19 Item fehlt B. 19 in papiro fehlt B. 18 f. Item summa — 4 fehlt an
dieser Stelle, folgt erst auf Item materia super sentencias etc. C. 20 pro fehlt A.
21 f. 16 17 Item katholicon prima pars in papiro et secunda pars eiusdem pro
10 florenis B. 23 f. et quidam — Johannis fehlt B, et — compendii fehlt C.
45 25 Luce ewangeliste C. pentateucum B.

- in pergameno, pro floreno 1. | 22 Item ewangelia per annum in pergameno, pro florenis 2. | 23 Item sapiencie et ecclesiastici in pergameno, pro florenis 3. | 24 Item Nicolaus de Gorra super Matheum in papiro, pro florenis 5. | 25 Item omnes libri sentenciarum in pergameno, pro florenis 12. | 26 Item manuale Discipuli cum promptuario eiusdem, pro florenis 4. | 27 Item 5 libri decretalium in pergameno, pro florenis 20. | 28 Item glosa continua super Johannem in pergameno, pro florenis 7. | 29 Item hystoria Lombardica, una pars in pergameno | 30 et pars alia eiusdem in pergameno, ambe pro florenis 6. | Summa librorum 30 geschaczt pro gulden 141¹/₂. | 10
- 31 Item repertorium sermonum de tempore et sanctis per annum | in papiro, angeslagen pro floreno 1. | 32 Item Peregrinus de tempore in pergameno, pro floreno 1. | 33 Item Peregrinus de sanctis in papiro, pro floreno 1. | 34 Item hystoria scolastica in pergameno, pro florenis 10. | 35 Item super primum et secundum sentenciarum in pergameno et cum | hoc Albertus de causis proprietatum, pro florenis 2. | 15
- 36 Item super tercium et quartum sentenciarum in pergameno, pro florenis 2. | 37 Item quadragesimale quoddam in pergameno, pro floreno. | 38 Item Clementine in pergameno, pro florenis 3. | 39 Item tabula librorum sancti Thome in pergameno, pro floreno 1. | 20
- 40 Item kalendarium; regula sancti Augustini; constituciones predicatorum omnia in pergameno, pro floreno 1. | 41 Item totum decretum f. IV. in pergameno, pro florenis 24. || 42 Item mariale in papiro, pro ¹/₂. | 43 Item totum graduale notatum in pergameno, pro florenis 30. | 44 Item collectarium in pergameno et alia plura, pro florenis 6. | 25
- 45 Item confessionale et de arte predicandi in pergameno, pro floreno 1. | 46 Item vocabularium in papiro, pro florenis 1¹/₂. | 47 Item vitas patrum in pergameno, pro florenis 10. | 48 Item Holkot super sapiencie et glosa super Matheum | totum in pergameno, pro florenis 4. | 49 Item commestorium viciorum in papiro, pro florenis 8. | 50 Item 30

3 Nycolaus C. 5 f. cum promptuario eiusdem fehlt B. 8 Lambardica C. 8—10 in duabus partibus pro florenis 6 B. 9 et pars alia eiusdem] Item hystoria Lambardica secunda pars C. 10 Summa — 141¹/₂ fehlt C. geschaczt fehlt B. pro 141¹/₂ florenis B. 11 von hier ab fehlen die Bandzahlen B. zum repertorium am linken Rande von alter Hand: de bona materia, sed mala scriptura B. per 35 — angeslagen fehlt B. 12 angeslagen fehlt C. 16 et cum hoc fehlt C. 17 die 36 steht schon vor hoc Albertus, ist aber durch Strich zur folgenden Zeile verwiesen, ebenso wie 37, 38, 39 dahin, wo sie im Druck stehen A. 19 floreno 1 B C. 21 kalendas C, fehlt B. 21 f. predicatorum — pergameno fehlt B. omnia in perg. fehlt C. 23 floreno ¹/₂ B C. 24 totum und notatum in perg. fehlt B. 40 25 in — plura fehlt B. 25, 26 pro fehlt A. 25 mit der Notiz über das Collectarium endet das erste Blatt in C, unten folgt noch die Zusammenrechnung: Summa huius folii flor. 225. 26 et — predicandi fehlt B. 28 Holcott C. 29 totum fehlt C.

malagranatum in mixtura, papiro et pergameno, pro florenis 4. |
 51. 52 Item duo missalia in pergameno, pars estivalis | et pars hyemalis
 cum notis, pro florenis 28. | 53 Item duo alia missalia, pars estivalis
 et | 54 pars hyemalis, pro florenis 28. | 55. 56 Item duo processio-
 5 nalia cum obsequiis mor- | tuorum in pergameno, pro floreno $\frac{1}{2}$. |
 57 Item breviarium magnum cum psalterio et | novis hystoriis, pro flore-
 nis 14. | 58 Item compendium theoloyce veritatis in pergameno, pro
 florenis 3. | 59. 60 Item pantheologiam, sunt due partes in pa- | piro,
 aber sye sind noch nit einge- | punden; so sye vertig werden, sendt | man
 10 dye auch hinauff; ist angesla- | gen fur all ding, so sy eingepunden
 werden, pro florenis 20. |

Item summa librorum geschazt pro gulden 207. | Et taxatores isto-
 rum librorum fuerunt frater | Johannes Teczel, supprior, et frater Fride-
 ricus Stra- | mair, lector, et frater Matheus Weinsperger, | frater Wilhelmus
 15 Krug, frater Johannes Fleyschman. |

1 malogranatum C. Item excerpta malogranati pro florenis 4 B. 2 51. 52
 auch in B, während sonst die Bandzahlen fehlen. 2 f. pars estiv. — notis fehlt B.
 Item pars hyem. ambo cum C. 3 f. pars — hyemalis fehlt B C. in pergameno
 sine notis add. C. 5 cum exequiis mortuorum B, fehlt C. 6 breviarium ex
 20 dormitorio nostro C. cum — hystoriis fehlt C, et — hystoriis fehlt B. 7, 11 pro
 fehlt A. 8 pantheologia B C. sunt due partes] in duabus partibus B, sunt duo
 volumina magna C. 9—11 aber — werden fehlt B C. 11 Item missum est eis
 psalterium aliud, simile primo. add. C. 12 Item fehlt B. geschazt fehlt B. gulden]
 flor. B. 13 frater] patres B. 13, 14 et fehlt B. 14 Stromer B. 15 Fleisch-
 25 man B. 12—15 fehlt an dieser Stelle (vgl. aber oben), dafür: Summa facit florenos
 124. Summa totalis facit florenos 509 libras 3 denarios 29.

65. Verzeichnis der von Nürnberger Fratres dem Stuttgarter Dominikanerkonvent geliehenen Bücher, 1473.

Übertlieferung: Stuttgart, Kgl. Landesbibl. Ms. Hist. 2^o 799 fol. 1V und 2R (vgl.
 30 oben S. 297); für uns von Dr. S. Tafel abgeschrieben.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. Hartmann a. a. O. S. 139 f.

Nota dysse hye nachgeschribne pucher | haben dye pruder
 in sunderheit mit in ge- | nomen, dye nit geschecz sint, wann |
 man in dye newr ad usum gelihen hatt. |

35 Frater Johannes Fleischman:

Item librum continens materiam de temperancia in papiro. | Item
 summulam parvam, que vocatur Excerptum fluidum Hugonis, in per-
 gameno. | Item textum epistolarum beati Pauli in papiro. | Item
 parvum libellum de virtutibus in pergameno. | Item diversa collecta
 40 de passione Domini in papiro. | Item quamplures sexternos de diver-

sis materiis | et sermonibus, ad(h)uc non sunt illigate. | Item breviarium in papiro litera b. d. numero 64. | Item oracionale in pergameno litera ll numero 35. |

Frater Johannes Appell: |

Item Donatum cum regula. | Item textum Petri Hyspani. | 5
Item vocabularium. | Item primam et secundam partem. | Item psalterium in pergameno cum litera t numero 19. | Item oracionale cum litera gg numero 31. | Item diurnale in pergameno cum litera bt numero 65. ||

f. 2R.

Frater Augustinus Hass: | 10

Item textum loyce. | Item glosam secunde partis. | Item synonima et cornutum et vocabula composita et | glosam secunde partis in uno libro. | Item glosam prime partis. | Item expositionem innoturum. | Item diurnale in pergameno cum litera gg numero 30. | Item primam partem. | Item parvum Donatum et regulam. | Item 15 parvum libellum cum diversis dispositionibus. |

Item Hermannus Grim: |

Item 1 teuschen passion in papiro. | Item 1 teusch ewangelipuch in papiro. |

66. Überweisung einiger Bücher aus dem Nonnenkloster Lauffen a. N., 1476. 20

Im Kgl. Staatsarchiv zu STUTTGART befindet sich nachstehendes Schreiben des Ordensgenerals Leonardus de Mansuetis de Perusio,¹⁾ durch das dem Stuttgarter Konvent mehrere Bücher des ehemaligen Dominikanerinnenklosters Lauffen a. N. überwiesen wurden. Die Papierurkunde mißt auseinandergefaltet 21,8 × 29,3 cm. Vom Siegel des Generals links neben der Schreiberunterschrift sind nur noch Spuren vorhanden. Dagegen ist rechts darüber ein kleines Siegel erhalten, darunter der alte Registervermerk: G folio 267. Geschrieben ist der Brief, der einen Raum von 7,5 × 18 cm einnimmt, vom Sekretär des Generals Leonardus Ser Uberti de Florentia.²⁾ Von der Hand eines Stuttgarter Dominikaners saec. XV stammt die Archivnotiz: Litera magistri reverendissimi Leonardi de Perusio super donacionem librorum conventus quondam in Lauffen monialium und auf der Rückseite hinter dem Briefftexte die Aufzählung der Bücher mit der Überschrift Subscripti libri etc. Zwischen dieser Überschrift und den Büchertiteln haben die

¹⁾ Generalmagister des Ordens von 1474—1480, vgl. das Registrum litterarum Leonardi etc., das B. M. Reichert in den Quellen und Forschungen zur Geschichte des Dominikanerordens in Deutschland VI (Leipzig 1911) S. 44—151 veröffentlicht hat.

²⁾ Vgl. Quetif-Echard, Scriptores ord. praedicatorum I 859.

Zeugen eigenhändig ihren Namen eingetragen. Die Überschrift ist 15 cm breit, Zeugennamen und Büchertitel nehmen 4,5 × 6,2 cm ein.

Überlieferung: Stuttgart, Staatsarchiv, Originalschreiben von 1476.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Kurze Erwähnung bei 5 <B. Haug.> Fortsetzung der Materialien usw. (vgl. oben) S. 672 f. und bei K. Pfaff, Geschichte der Stadt Stuttgart I 329.

In Dei filio sibi charissimis presidenti et fratribus presentibus et futuris conventus Stutgardiensis | provincie Theutonie ordinis predicatorum frater Leonardus de Mansuetis de Perusio, sacre theologie | professor ac eiusdem ordinis humilis magister et servus, 10 salutem et divine gratie plenitudinem. | Quia, sicut relatam extitit mihi, reverendissimus provincialis vester magister Jacobus de Stubach¹⁾ in extinctione | monasterii ordinis nostri in Lauffen, quod fuit translatum ad ordinem Premonstratensium de licentia | summi pontificis, quosdam libros dicti monasterii concessit vestro conventui etiam interveniente | consensu illustris comitis in Wirtemberg, ad cuius instantiam fuit facta translatio supra- 15 dicta, | et pro parte vestra fuit a me postulatum, ut dictam concessionem confirmare deberem, idcirco piis | et iustis petitionibus vestris annuens dictam concessionem dictorum librorum confirmo, ratifico et | approbo per presentes et ipsos libros volo et decerno ad vestrum conventum libere et simpliciter pertinere | absque impedimento, molestia et contradictione alicuius me inferioris in contrarium facientibus | non obstantibus quibuscunque. 20 In quorum omnium fidem et testimonium sigillum officii mei direxi presentibus | apponendum. Valete et pro me Deum orate. Datum Perusie die IX. mensis Aprilis | anno dominice incarnationis millesimo CCCCLXXVI indictione IX^a. |

Assumptionis mee anno II^o. |

Leonardus de Florentia. ||

25 Subscripti libri nobis de conventu Lauffen sunt presentati, sicut manus proprie infrascriptorum testantur fratrum | de consilio: | Johannis Hentinger lectoris, | Heinrici Uberreiter cellerarii, Johannis Reyman procuratoris, Johannis Bernhemmer custodis ecclesie. |

Antiphonarium in duas partes divisum. | Lectionarium de tempore 30 et de sanctis in tres partes. | Collectarium et unum breviarium. | Duo diurnalialia et martirilogium. | Notula antiqua. Speciale cum ympnis. | Graduale et duo missalia, unum | pro choro, aliud sine epistolis et ewangeliis. |

¹⁾ *Provinzial der Provinz Teutonia von 1475—1488, vgl. P. v. Loe, Statistisches 35 über die Ordensprovinz Teutonia, Leipzig 1907, S. 15.*

ULM

Neithartsche Familie

Die aus Biberach nach Ulm eingewanderte Familie Neithart hat ungewöhnlich viele geistliche und weltliche Würdenträger hervorgebracht.¹⁾ Im 15. Jahrhundert zeichneten sich namentlich die elf Söhne des 1409 5 verstorbenen Ulmer Stadtschreibers Heinrich N. aus. Erat commune per Sueviam verbum, quod illius dicti domini Hainrici filii sufficientes essent gubernare sua sapientia et industria imperium, et dicebatur, quod in aliquo toto regno non essent tot et tanti docti, sicut solus vir ille in suis habuit filiis.²⁾ Der älteste dieser Söhne,³⁾ Heinrich wie der Vater geheißen, 10 studierte seit 1391 in Prag und Wien, wurde in Wien 1397 magister artium, setzte dann 1399 seine Studien in Bologna und Padua fort und wurde am 15. Januar 1405 in Padua decretorum doctor. Seit 1407 erscheint er als officialis curiae Augustanae et collector reddituum camerae apostolicae, bald auch als Propst von Wiesensteig, Kanonikus von Augsburg, Freising, 15 Konstanz und Zürich, nimmt am Konstanzer Konzil teil⁴⁾ und begegnet uns 1423 als Pfarrer von Straubing⁵⁾ und in Rom.⁶⁾ 1424 wurde er Pfarrer (Vicarius plebanus) am Ulmer Münster und blieb das bis zu seinem am 14. Juli 1439 erfolgten Tode. Zu seinen letzten Verfügungen gehörten Bestimmungen über seine Bibliothek und ihre Verwertung. Am 20 5. Juli 1443 beurkundeten die Erben Heinrichs — seine acht Brüder, die beiden Söhne eines verstorbenen Bruders, zwei Söhne einer Schwester, die an einen Löw verheiratet war —, daß sie mit den vom Stifter dazu

¹⁾ Vgl. Felix Fabris Kapitel über die Neithart (Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart, 186. Publ., Tübingen 1889, S. 93—96). Ferner: A. Weyermann, Neue 25 historisch-biographisch-artistische Nachrichten von Gelehrten und Künstlern usw. aus der vormaligen Reichsstadt Ulm, Ulm 1829, S. 352—360; M. Bach in den Württembergischen Vierteljahrsheften für Landesgeschichte, N. F. II (1893) S. 129 ff.; E. Nübling, Die Reichsstadt Ulm am Ausgange des Mittelalters II (Ulm 1907) S. 431 f.

²⁾ F. Fabri a. a. O. S. 94.

30

³⁾ Das meiste über ihn zusammengestellt bei G. Knod, Deutsche Studenten in Bologna, Berlin 1889, S. 369 f.

⁴⁾ H. v. Hardt, Conc. Constant. V 25.

⁵⁾ Vgl. München lat. 21214 fol. 4.

⁶⁾ Vgl. München lat. 21221.

35

bestimmten 300 Büchern im Münsterturm neben dem heiligen Sakrament eine liberye errichten und jetzt wie in Zukunft vier Neithart und einen Löw zu Pflegern einsetzen wollten. Diese durften die Bücher an die genannten Erben und deren Nachkommen gegen entsprechende Sicherheit
 5 ausleihen, ferner auch an den Inhaber eines von Heinrich N. eingesetzten Predigtamtes im Ulmer Münster und überhaupt an gelehrte Leute in Ulm. Im Falle des Aussterbens der Neithart und Löw sollten die 300 Bücher an Bürgermeister und Rat von Ulm fallen, die dann 150 Bände zu öffentlichem Nutzen weiter aufzubewahren, 150 Bände zum Besten der Aus-
 10 steuer bedürftiger Ulmerinnen zu verkaufen hätten. 1444 wurde der Bau einer Neithartschen Familienkapelle an der nordöstlichen Seite des Münsters begonnen, über der Kapelle ein Raum für die Bibliothek gelassen. 1465 sehen wir die 300 Bände untergebracht, geordnet und katalogisiert. Theologische und juristische Werke überwogen, hie und
 15 da erschienen aber auch einige Schriften der Antike und der Renaissance. Die Mehrzahl derjenigen Codices, die noch nachweisbar sind, stammt aus dem 14./15. Jahrhundert und ist italienischen Ursprungs. Einige Kirchenvätertexte reichen ins 11., ein Augustincodex sogar ins 9. Jahrhundert zurück. Alle Handschriften waren oder sind in kräftige Holz-
 20 deckel mit weichem Schaffellüberzug gebunden, mit einem Titelzettel auf dem Vorderdeckel versehen und von der Hand des Katalogschreibers foliiert; hie und da ist auf dem Blatt auch vermerkt:¹⁾ daz büch gehört in die libry. Eine besondere Urkunde stellte 1465 noch folgendes über die Bibliothek fest: 1. Zur Sicherung der 300 Bücher ist ein besiegelter Katalog in der Bibliothek hinterlegt, auch jedem Erben, der
 25 ein Register wollte, eines gegeben. 2. Wer ein Buch entleiht, hat eine Empfangsbestätigung folgenden Wortlautes auszustellen, durch die er sich zu guter Behandlung und zur rechtzeitigen Rückgabe der auf so und so viel Gulden veranschlagten Handschrift verpflichtet. 3. Zwei
 30 Register, von denen das eine in der Bibliothek, das andere bei den Pflegern aufzubewahren ist, sollen dazu dienen, über die verliehenen und zurückgelieferten Codices Buch zu führen. Studenten des geistlichen oder weltlichen Rechts durften die Bücher fünf Jahre bei sich behalten, Studenten beider Rechte acht Jahre. 4. Es ist Buch zu führen über die-
 35 jenigen Mitglieder der Familie Löw, die durch ihre Abstammung von einer Nithartin zur Benutzung der Bibliothek berechtigt sind. 5. Von den fünf Pflegern der Bibliothek sollen zwei zur Verwahrung der Schlüssel ausersehen werden. Diese beiden dürfen stets nur zusammen in die Bibliothek gehen, jemanden hineinlassen und Bücher herausgeben
 40 oder hineinbringen. Zur Zeit verwahren Ambrosius und der jüngere Hans N. die Schlüssel. 6. Das Herleihen der Bücher zum Universitäts-

¹⁾ Vgl. München lat. 21 207, 21 223, 21 243.

studium soll nach Entscheidung der Pfleger aufs Notdürftigste beschränkt werden.

Inwieweit die Familienbibliothek tatsächlich als eine weiteren Kreisen Ulms zugängliche Bibliothek diente, ist noch nicht ermittelt. Die Neitharts selbst haben jedenfalls guten Gebrauch von der Stiftung gemacht, das 5 lehren die unten als Kat. no. 68 veröffentlichten Listen und ist wohl auch aus der Gelehrsamkeit des ebengenannten Pflegers Hans N. zu schließen, der ein großer Liebhaber der antiken Literatur gewesen ist und sich durch die Übersetzung von Terenz' Eunuchus einen guten Namen gemacht hat.¹⁾ 1469 vermachte Petrus N., ein jüngerer Bruder des Bibliothekstifters, 10 Doktor beider Rechte und Protonotar von Ulm, seine Bücher der Familienbibliothek. Vielleicht ist auf diese Weise München lat. 21243 (Guil. Britonis expositiones vocabul. bibl.) in die Neithartsche Bibliothek gekommen. Kat. 69 und vielleicht auch 70 zeigen uns etwas von den Privatbibliotheken einzelner Neitharts. Seit der Einführung der Reformation in Ulm scheint die 15 allgemeine Sammlung vernachlässigt zu sein. 1658 nach dem Aussterben der Familie kam sie an die Stadt. 1671 ff. hat — laut Mitteilungen des jetzigen Stadtbibliothekars, des Herrn Professors Greiner — der Adjunkt Georg Schiele viele Handschriften beiseite geschafft. 1810 wurden die meisten noch vorhandenen Bände an Bayern abgetreten. 20

Erhaltene Handschriften:²⁾ München, Kgl. Hof- und Staatsbibliothek, cod. lat. 21203, 21205—21227, 21229, 21231—21254, 21256—21262, 21274.

Ulm, Stadtbibl. 6680, 6681—6689, 6692, 6691, 6692—6705, 6706—6708, 6709—6714, 6715—6717.

Literatur: H. Bazing und G. Veesenmeyer, *Urkunden zur Geschichte der 25 Pfarrkirche in Ulm*, Ulm 1890, S. 68 f., 90 f., 105.

E. Frick, *Templum parochiale Ulmensium*, Ulm 1731, p. 38 sq.

K. Hassler in den *Verhandlungen des Vereins für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben I* (1843) S. 33—38.

R. Naumann, *Über die Neithartsche Bibliothek im Münster zu Ulm als die bis 30 jetzt erweislich erste öffentliche Bibliothek Deutschlands: Serapeum V* (1844) S. 193—202.

E. Nübling, *Die Reichsstadt Ulm am Ausgange des Mittelalters I* 241—243.

67. Katalog der Neithartschen Familienbibliothek, 1465.

(Gottlieb S. 325.)

Der Katalog der bis 1439 von Heinrich Neihart gesammelten 35 300 Handschriften ist dreifach im Stadtarchiv zu ULM überliefert: in zwei Originalausfertigungen (A 1 und A 2) vom Jahre 1465 und in einer bald danach entstandenen Kopie (B).

¹⁾ Vgl. H. Wunderlich in den *Studien zur Literaturgeschichte*, Michael Bernays gewidmet, Hamburg und Leipzig 1893, S. 201—216. Die Übersetzung ist jetzt von Hermann 40 Fischer in Heft 265 der *Bibl. d. litter. Ver. in Stuttgart, Tübingen* 1915, herausgegeben.

²⁾ Gleichsetzung mit den Bänden des Neithartschen Katalogs vgl. unten S. 306 f. Mittelalterliche Bibliothekskataloge I 20

A 1 ist ein Heft von 28 Pergamentblättern (28,5 × 36,4 cm) mit 11 Siegeln. Auf jeder Seite ist ein Raum von 18 × 24,5 cm zumeist mit 42 Zeilen sorgfältiger, aber in einzelnen Fällen (namentlich bei i, u, m, n, c, t) nicht immer leicht und sicher zu entziffernder abkürzungs-
 5 reicher gotischer Schrift des 15. Jahrhunderts bedeckt. Die Buchstaben W I R N am Anfang der Urkunden zeigen große verzierte Majuskel. Die am linken vor und rechten Rande, in wechselnder Höhe, neben den Beschreibungen stehenden Zahlen und die vor Beginn und innerhalb der Beschreibungen vor fol. stehenden — in unserer Wiedergabe fortgelassenen —
 10 **¶**-Zeichen sind rot, die Blattzahlen der Beschreibungen rot unterstrichen. Die beiden äußeren Blätter sind durch die Benutzung grau geworden.

A 2 besteht aus 30 Pergamentblättern von 28 × 36,2 cm Seitenfläche, 16 × 25 cm Schriftfläche. Die beiden äußeren Blätter sind leer. Im übrigen ist die Ausstattung sehr der von A 1 ähnlich, nur ist die
 15 Schrift von A 2 etwas flüchtiger.

B ist eine auf fol. 38^v—91^v des Neithartschen Kopialbuches stehende Abschrift aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts.

Die Zahlen links am Anfange der Beschreibungen entsprechen der Einteilung der Sammlung in theologische und juristische Bücher, die
 20 fettgedruckten Zahlen rechts bezeichnen vielleicht die verschiedenen Bücherpulte oder geben den Taxwert (in Gulden) an.

Unserm Drucke ist A 1 zugrunde gelegt, A 2 genau damit verglichen, B bleibt unberücksichtigt. Um die Angaben des Katalogs nachzuprüfen, hat der Herausgeber die im Katalog stehenden Beschreibungen mit den erhaltenen Handschriften verglichen. Soweit sich dadurch die Katalogangaben über die Anfangs- und Schlußwörter der Seiten als ungenau erwiesen haben, sind sie von uns nach den Handschriften berichtigt worden. Wo keine Prüfungsmöglichkeit vorhanden war, mag der Herausgeber hie und da eine
 30 Abkürzung (z. B. für hic, hec, hoc und tamen, cum und quid, quod) und einen einzelnen Buchstaben falsch aufgefaßt haben. Der Reihenfolge des Katalogs entsprechend gleichen sich 1 1 = Clm. 21261, 3 = Clm. 21236, 4 = Clm. 21262, 5 = Clm. 21215, 9 = Clm. 21219, 23 = Clm. 21238, 24 = Clm. 21241, 28 = Clm. 21206, 29 = Clm. 21205, 30 = Clm. 21227, 31 = Ulm 6681—89, 32 = Clm. 21234, 35 = Clm. 21218, 36 = Clm.
 35 21231, 37 = Clm. 21235, 42 = Clm. 21214, 45 = Clm. 21245, 48 = Clm. 21240, 49 = Clm. 21248, 54 = Clm. 21221, 55 = Clm. 21212, 58 = Clm. 21210, 59 = Clm. 21211, 60 = Clm. 21208, 64 = Clm. 21222, 65 = Clm. 21209, 66 = Ulm 6690, 68 = Clm. 21207, 70 = Clm. 21249, 75 = Clm. 21233, 76 = Clm. 21213, 81 = Clm. 21223,
 40 82 = Ulm 6691, 85 = Clm. 21253, 86 = Clm. 21225, 87 = Clm. 21226, 89 = Clm. 21247, 113 = Clm. 21260, 114 = Clm. 21244, 115 = Clm. 21274, 117 = Ulm 6680, 119 = Clm. 21229, 124 = Clm. 21246, 128 = Clm. 21237, 139|140 = Clm. 21256—58, 141 = Clm. 21250, 147 =

Ulm 6706—08, 152 = Ulm 6715—17, 153 = Clm. 21239, 154 = Ulm 6692—6705, 158 = Clm. 21217, 159 = Clm. 21216, 162 = Clm. 21232, 163 = Clm. 21252, 169 = Ulm 6709—14; II 76 = Clm. 21224, 79 = Clm. 21220, 81 = Clm. 21254, 82 = Clm. 21203, 84 = Clm. 21251, 85 = Clm. 21259, 113 = Clm. 21242. 5

Überlieferung: Ulm Stadtarchiv, Urkunden und Kopialbuch des Neithartarchivs.
Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher. Kurze Erwähnungen bei Hassler und Bazing-Veesenmeyer.

f. 1R. Wir hernach geschriben mit namen Wilhelmus, wylunt bropst zû | Ittingen, chor-
herrn von der regel sannt Augustin ordens, als ain Nythart, Matheus, | bropst zû Zürich, 10
Hainricus, chorherr daselbs, Petrus, alle dry lerer der recht, Hanns der | eltter, Ambrosy,
Erasmus, Hans der jünger und Ludwig, die Nythartten gebrüder und vettern, | ich Wil-
halm Leow der eltter, Ytal Leowen und Elizabethen Nytharttin sâligen sune und | ich Jörg
Leow, Jörgen Leowen der obgenannten Ytal Leowen und Elizabethen Nythartin, | miner
anherren und anfrowen suns sune veyehen offennlich für unns und alle unser | nach- 15
kommen und tügen kunt allermengklich mit disem brieve: Als wylund der würdig | hoch-
gelert her Hainrich Nythart, doctor und pfarrer zû Ulme, drûhundert siner ver- | laussen
bücher in ain lybery zû legen unns obgenannten Nythartten, sinen brüdern | und brüders
sunnan und unnsern sunnen und allen unnsern und iren eelichen nach- | kommen unnsers
stamms, namens, schiltes und helmens zû der lernung damit zû | wartten geordnet und 20
angesehen hat, dem nach wir obgenannten Nythartten | zû volstrecken des obgedachten
herr Hainrich Nythartz sâligen loblichen maynung | nach sinem abgannng von unnsrem
gütte ain lybery in unnsrer lieben frowen pfarr- | kirchen ob unnsrer vorgemelten Nythart-
cappel zû ewiger vorsorgnuss und behalt- | nuss der obgemelten drwhundert bücher
buwen und machen haben laussen und | die gemelten bücher darin geordnet und geleit, 25
und nu nach abgannng des obgenannten | herr Hainrich Nythartz sâligen die vorgeannten
Nythart unns obgenannten zwen Leowen, | nachdem wir im der benannten Elizabethen
Nythartin, her Hainrich Nytharts und ir | selbs swester und mûmen sâligen unnsrer mûter
und anfrowen hie sin unnsrer eelich sune | und suns sune und alle, die so von unns
und in eelich geporn werden, mansperson, zû | dem gebrauch der gemelten bücher, wie sy 30
die Nythartten selbs durch iren gütten willen | zûgelaussen hand, so haben wir ob-
genannten Nythart und Leowen bedacht, das die not- | turfft ainer jegklichen lanng oder
ymmerwerenden sach erfordert ordnung und daby er- | wegen, so die gemelten drwhun-
dert bücher in der lybery zû ymmerwerender belypplichait | geordnet und der in 35
zal vil darunnder klain und gross sin solten, die nicht mit gütter or- | dnung eigenntlich und
gewysslich geregistriert und ingezaichnet werden, damit ouch unnsrer | nachkommen der selben
bücher und ir jegklich erkanntnuss hetten, so mochte die lybery und | die bücher darinne
durch abwechsseln, ussschniden oder durch annder geverlich sachen abgang | und mindrung
gewinnen und kain gantzen bestand und belypplichait behalten, und darumb und | solich
und annder gefarlichait by unnsrem und in unnsrer nachkommen künfftigen zytten zû | für- 40
kommen, dieselben drwhundert bücher in die obgenannten lybery gehörig in diss register |
mit nachfolgender ordnung registrieren und innzaichnen laussen zû ewiger gedächtnuss |
und unnderrichtung, das von wort zû wort wie hernach geschriben stat und also luttet: |

1. Biblia pulcherrima cum interpretacionibus terminorum Hebreo- [50
rum in pergameno, habet folia 561 | et primum inc. <'de manu vestra' et 45

11 Ambrosi A 2. 22, 26 abgang A 2. 26 Nythartt A 2. 30 gemelten A 2.
36 gereistriert A 2.

fin.) 'didicisse se'. Fol. 16 inc. 'quam in capris' et fin. 'ven(er)it Esau'. Fol. | 53 inc. 'mutari non' et fin. 'per gyrum'. Fol. 84 inc. 'et oculos' et fin. 'intra portas'. | Fol. 121 inc. 'erant in deserto' et fin. 'aufer ini-'. Fol. 168 inc. '-ia et Adihel' et fin. 'Sadoch fi-'. Fol. 213 inc. '-antur vestigia' et 5 fin. 'reliquiis tuis'. Fol. 255 inc. 'sit ei similis' || et fin. 'quo fuerint'. *f. 1v.* Fol. 299 inc. 'proderis et te' et fin. 'tua homini'. Fol. 332 inc. 'vulva | eius' et fin. 'audivit sermones'. Fol. 372 inc. 'Danielem' et fin. 'rex sompnum'. Fol. 407 | inc. 'epistolas hiis' et fin. 'peccora no-'. Fol. 450 inc. 'sanctus docebit' et fin. 'eos qui'. Fol. | 490 inc. '-tet illis Deus' et 10 fin. 'contempnat sed'. Fol. 520 inc. 'de quatuor' et fin. 'sunt in | terra'. Fol. 537 inc. 'deleth' et fin. 'Dei possessio'. Fol. 561 inc. 'throgredite' et fin. 'consiliatores eorum'. |

2. Biblia parva pulcherrima et correcta in pergameno virgineo cum [30 tabula in fine, habet folia 621, | quorum primum inc. 'Frater Ambrosius' 15 et fin. 'Dei sapientia'. Fol. 40 inc. 'ceras partem'. Fol. | 92 inc. 'lo. s. cum ut possis' et fin. 'libenter meracissi-'. Fol. 160 inc. 'dierum regum' | et fin. 'et quinquagenos'. Fol. 200 inc. 'Thamam' et fin. 'omnemque causam'. Fol. 269 | inc. 'me aceto' et fin. 'laudaciones tu'. Fol. 285 inc. 'iungat epistola' et fin. 'mi ne abicias'. | Fol. 354 inc. 'suum turtur' 20 et fin. 'preparat orbem in sa-'. Fol. 428 inc. 'et humiliacio' | et fin. 'ingrederetur illuc'. Fol. 500 inc. 'semen et mortui' et fin. 'permansistis mecum | in'. Fol. 554 inc. 'a mortuis' et fin. 'Moyses enim'. Fol. 621 inc. 'Zare' et fin. 'eorum etc.' |

3. Textus duodecim prophetarum minorum cum glosa interlineali [5 25 in pergameno, habet folia 136, quorum | primum inc. 'non idem ordo' et fin. 'loquendi domi'. Fol. 36 inc. '-rietur in sonitu' | et fin. 'Amorrei et'. Fol. 100 inc. 'faceret' et fin. 'turbabuntur'. Fol. 136 inc. 'fratrem suum' et fin. 'spiritum vestrum et etc'. |

4. Epistole Pauli pulchre cum glosa ordinaria in pergameno [22 30 magno, habent folia 318 et primum | fol. inc. 'principia iterum' et fin. 'si enim'. Fol. 40 inc. 'et contraria superare' et fin. 'lex | vero carnis'. Fol. 89 in textu inc. 'quid enim mihi' et inc. in glosa '-do quasi nec' et fin. in textu | 'patimini' et fin. in glosa 'et si velimus'. Fol. 158 inc. in textu 'propter quod' et inc. in glosa | 'sed hoc non possunt' et fin. in textu 35 'gravis vobis' et fin. in glosa 'voluntate manere'. Fol. 237 in- | c. in textu 'utrum sicut' et inc. in glosa '-ret qui Christus' et fin. in textu 'servetur' et fin. in | glosa 'et illud'. Fol. 318 inc. in textu 'amplius autem' et inc. in glosa 'inde nobis' et fin. | in textu 'nobis amen' et in glosa 'omnibus vobis amen'. |

40 5 fuerint *München lat. 21261 fol. 255v*, fuerunt *A1 A2 B*.
lat. 21261 fol. 299v, tuam *A1 A2 B*.

6 tua *München*

5. Epistole Pauli cum glosa interlineali in pergameno, habent [5 folia 109 et primum inc. in textu | 'Romanos Paulus' et inc. in glosa 'nomen Pauli' et fin. in textu 'meis obse-'. Fol. 26 in- | c. 'plantavi' et fin. 'qui et illum'. Fol. 64 inc. 'et Dei nemo' et fin. 'illos | vidi'. Fol. 109 inc. 'se per Jesum' et fin. 'vobis amen'. |

5

6. Textus sententiarum maior in pergameno, habet folia 247 et [16 fol. primum inc. 'omnis | doctrina' et fin. 'quid significetur'. Fol. 20 inc. 'scit et loquitur a patre' et fin. 'eciam | quod pro'. Fol. 50 inc. 'inest spiritus Dei' et fin. 'eiusdemque'. Fol. 100 inc. '-toritate chohibetur' | et fin. 'liberum de'. Fol. 179 inc. 'de memoria' et fin. 'sacramentis'. Fol. 247 10 inc. 'mortui curam'. |

7. Textus sententiarum minor in pergameno, habet folia 171, quo- [6 rum primum inc. 'omnis doctrina' | et fin. 'an fi-'. Fol. 28 inc. 'essencie intelligenciam' et fin. 'et ut subeas-'. Fol. 74 inc. | 'alium ceciderat' et fin. 'probatur mulier'. Fol. 131 inc. 'ut in baptismo' et fin. 'eis de'. | 15 fol. 171 inc. 'eorum proficiat' et fin. 'pervenit'. |

8. Moralizacio biblie in carta regali mixto pergameno, habet [12 folia 226 et primum inc. 'cum | iam peroptatam quidem'. Fol. 35 inc. 'tres virtutes' et fin. 'stultorum infinitus'. Fol. | 99 inc. 'cum istis pennis' et fin. 'et muro'. Fol. 104 inc. 'mutabilem opinionem' | et fin. 'scio labo- 20 rem'. Fol. 226 inc. 'ubi de' et fin. 'seculorum amen'. ||

f. 2^R. 9. Casus biblie summarii capitulorum; item repertorium secundum [3 ordinem alphabeti ad bibliam; item | repertorium ad libros sententiarum in pergameno, habet folia 60, quorum primum inc. 'de opere | sex dierum' et fin. 'affliguntur'. Fol. 17 inc. 'incipit liber' et fin. 'ecclesie in 25 presenti'. | Fol. 47 inc. 'Joab occiditur' et fin. 'pede exo. 14'. Fol. 60 inc. 'Christus petivit' | et fin. 'preiudicium veritati etc.' |

10. Concordancia minor biblie in parva forma in pergameno [20 virgineo, habet folia 403 et primum | inc. 'AAA Jere. 1' et fin. 'n. c. d.' Fol. 19 inc. 'numeri XXIII b' et fin. 'XXIII d.' Fol. | 81 inc. 'Judith V b' 30 et fin. 'XLII'. Fol. 164 inc. 'XXXV f' et fin. 'Jere. XVIII e'. | Fol. 241 inc. 'Ysa. 1 b' et fin. 'pupillus'. Fol. 301 inc. 'Ysa. 1 f' et fin. | 'quando fugiens'. Fol. 357 inc. 'Jus. XXIII a' et fin. 'sub Stephano'. Fol. 403 inc. 'm. c. v. a' | et fin. 'Luc. III f expliciunt etc.' |

11. Concordancia maior biblie in duodecim voluminibus et primum [8 35 volumen de litteris A. B. in pappiro, habet folia 374, quorum primum inc. in rubeo 'incipit primum' et fin. 'amplificatus'. Fol. | 36 inc. 'III I predo' et fin. 'habere possit'. Fol. 100 inc. 'quos odisti' et fin. 'precepi vobis'. | Fol. 165 inc. 'spiritus' et fin. 'iracundia enim'. Fol. 234 inc. 'Judith 5' et fin. 'crescet | mirtus'. Fol. 286 inc. 'III Reg. XXIII' et fin. 'Dei tui'. 40

25 liber *München lat. 21219 fol. 17R*, libri A 1 A 2 B. 30 Judit A 1. 33 Jus. *vielleicht für Jos. = Josue.* 36 100 fehlt A 2.

Fol. 334 inc. 'IX a' et fin. | 'Moysen et Aaron'. Fol. 374 inc. 'bibliotheca' et fin. 'loquitur de Moysi'. |

12. Secundum volumen de littera C. in pappiro, habet folia 324, [8 quorum primum inc. 'cacumen' et | fin. 'et non operuerit'. Fol. 39 inc. 5 'XXII gen. in die' et fin. 'ex Deo nati sunt'. Fol. 100 | inc. 'fuerint de populis' et fin. 'que addite sunt'. Fol. 166 inc. 'XV gen. comprehendit' et fin. 'quid faciemus'. | Fol. 251 inc. 'Luc. XXIII' et fin. 'et Amalech'. Fol. 300 inc. 'XXII a' et | fin. 'candelabra'. Fol. 324 inc. 'Luc. XI a'. |

13. Tercium volumen de littera D. et habet folia 271 in pappiro et [6 10 primum inc. 'dampnum' et fin. | '-sata minoris'. Fol. 46 inc. 'prov. III c' et fin. 'ad Joseph'. Fol. 112 inc. 'dicere Deus' | et fin. 'fratrem meum'. Fol. 162 inc. 'translati sumus' et fin. 'filioli mei non'. | Fol. 221 inc. 'XXI b absterget' et fin. 'in spiritu eius dolus'. Fol. 271 inc. 'subiectus' et fin. | 'timore cogente'. |

14. Quartum volumen de litteris E.F.G. in pappiro, habet folia 409 [9 15 et primum inc. in rubeo | 'tercium volumen' et fin. 'evenire'. Fol. 52 inc. 'contra desertum' et fin. 'maxille'. Fol. 116 | inc. 'III b congregavit' et fin. 'discipulis'. Fol. 176 inc. 'III b iratus' et fin. 'apperuit' | ei Dominus'. Fol. 257 inc. '1 Math. IX' et fin. 'sit pro nobis'. Fol. 331 inc. 20 'erat in Israel' et fin. | '-nuste extra'. Fol. 409 inc. 'gutta' et fin. 'veniet s.' |

15. Quintum volumen de litteris H.J. in pappiro, habet folia 433, [10 quorum primum inc. | 'habere' et fin. 'extracta CXL'. Fol. 48 inc. 'arcula coram eo' et fin. 'ymnus Deus'. Fol. 104 | inc. 'et humiliabit' et fin. 25 'Luc. III b'. Fol. 111 inc. 'iacere' et fin. 'insiliens'. Fol. | 176 inc. '-sus tempus' et fin. 'in pietatem'. Fol. 272 inc. '-dere mandatis' et fin. 'sua | morietur'. Fol. 350 inc. 'non quales valo' et fin. 'de manibus meis'. Fol. 400 inc. | 'huius diei' et fin. 'causam'. Fol. 433 inc. '-ores tempore' et fin. 'Judei'. |

16. Sextum volumen de litteris L. M. in pappiro, habet folia 454, [10 30 quorum primum inc. 'labium' | et fin. 'lux'. Fol. 45 inc. 'in domo Dei' et fin. 'Aaron scilicet'. Fol. 93 inc. 'eodem f' et fin. | 'propter in i, m, e, m'. Fol. 157 inc. 'Jac. IIII' et fin. 'lactus'. Fol. 167 inc. 'materia' et | fin. 'cum mactaveris'. Fol. 219 inc. 'XXX di-' et fin. 'timeas quia'. 35 Fol. 287 inc. '-li scivorum' | et fin. 'eius ex omni'. Fol. 361 inc. 'molestare' et fin. 'monilibus'. Fol. 454 inc. 'hominis' et fin. 'aperiens os suum'. ||

17. Septimum volumen de litteris N.O. in pappiro, habet folia 268 [7 *f. 2v.* et primum inc. 'nares' et fin. | 'nutans'. Fol. 53 inc. 'magnitudinem' et 40 fin. 'flamme illu'. Fol. 109 inc. 'exo. | XIII b' et fin. 'a multitudine'.

Fol. 159 inc. 'et omnes gressus' et fin. 'et procellam'. Fol. 216 | inc. 'opifex' et fin. 'ponat'. Fol. 268 inc. 'quia amo' et fin. 'scorpionem'. |

18. Octavum volumen de litteris P. Q. in pappiro, habet folia 668, [12 quorum primum inc. 'pacare' et fin. 'planta'. Fol. 73 inc. 'et exspectabunt' et fin. 'filios suos'. Fol. 122 inc. 'peccata Sodomorum' et fin. 'pec- 5 care fecit'. Fol. 176 inc. 'aquam fluminis' et fin. 'Dominus percuciens'. Fol. 253 inc. | 'dederat mulieri' et fin. 'caprarum sequitur'. Fol. 314 inc. 'que ibi sunt' et fin. 'platee tue'. Fol. 380 | inc. 'sicut video' et fin. 'filii Jacob'. Fol. 455 inc. 'Luc. IX' et fin. 'gustaverim pau-'. Fol. 540 inc. 'Heb. III 6' et fin. 'sufflaveris quasi'. Fol. 601 inc. 'puer' et fin. 'obruen- 10 tur pu-'. | Fol. 668 inc. 'et dixi' et fin. 'verba Job'. |

19. Nonum volumen de littera R. cum registro de litera S in pap- [5 piro, habet folia 192, quorum primum inc. | 'Raby' et fin. 'remigandum'. Fol. 43 inc. 'rex Moab' et fin. 'Michol filia'. Fol. 90 inc. 'miserunt fratres' et fin. 'omni Israel'. Fol. 145 inc. 'bisso retorta' et fin. 'anus retribucionis'. | 15 Fol. 192 inc. 'soror' et fin. 'suggestio'. |

20. Decimum volumen de littera S. in pappiro, habet folia 460 et [10 primum inc. 'suggerens' | et fin. 'sabbata mea'. Fol. 54 inc. 'XII b mandamus' et fin. 'in carne mea'. Fol. | 118 inc. 'eodem E' et fin. 'frater meus'. Fol. 173 <incipit> 'suo et senes' et fin. 'cum sit senex'. Fol. 249 20 inc. | 'cunctis diebus' et fin. 'sanctuarii'. Fol. 336 inc. 'eodem g si' et fin. 'et implebit'. Fol. | 399 inc. 'fossio' et fin. 'equorum'. Fol. 460 inc. 'Mich. II' et fin. 'suum'. |

21. Undecimum volumen de littera T. in pappiro, habet folia 280 et [6 primum inc. 'tabernaculum' | et fin. 'transgressus'. Fol. 46 inc. '-vit eos' 25 et fin. 'proventum ut'. Fol. 100 inc. | 'eodem g' et fin. 'Israel'. Fol. 155 inc. 'thesaurizans' et fin. 'apud eum'. Fol. 207 inc. | 'tu clangerent' et fin. 'eodem ligare te'. Fol. 280 inc. 'summus' et fin. 'de paralitico'. |

22. Duodecimum volumen de litteris V. X. Y. Z. in pappiro, habet [10 folia 422, quorum primum inc. | 'vacca' et fin. 'per nativitatem suam'. 30 Fol. 54 inc. 'ossibus' et fin. 'aque furtive'. Fol. 109 inc. | '-runt qui vice- rant' et fin. 'nunciamus'. Fol. 167 inc. 'locutus est' et fin. 'verba hec ex'. Fol. | 236 inc. 'timorem' et fin. 'sanctificati sunt'. Fol. 290 inc. 'domus que' et fin. 'con- | teretur'. Fol. 350 inc. 'v. f. venit hora' et fin. 'viven- cium'. Fol. 422 inc. 'in Syon'. | 35

23. Scolastica hystoria in pergameno, habet folia 237 et primum [12 inc. 'de creacione celi' et fin. | 'tamen non cessat'. Fol. 34 inc. 'et dimi- sit' et fin. 'orate Dominum'. Fol. 98 inc. 'factum est | anno' et fin. 'regit mulas'. Fol. 156 inc. 'Judea' et fin. 'captivitatis decem'. Fol. | 237 inc. 'et in morte' et fin. 'informacionem'. | 40

24. Ecclesiastica hystoria Petri Trecensis in pergameno, habet [12
folia 204 et primum inc. 'reverendo patri' et | fin. 'et creata'. Fol. 32
inc. '-runt vasa' et fin. 'vesanos in'. Fol. 82 inc. 'mereantur' | et fin. 'adipe
forcium'. Fol. 130 inc. 'eum statuerunt' et fin. 'hunc autem'. Fol | 204
5 inc. 'predixerat' et fin. 'in cathacumbis'. |

25. Catholicon seu lybri de prosayda in pergameno magno, habet [50
folia 502 et primum | inc. 'prosayda quedam' et fin. 'quando v ammittit'.
Fol. 32 inc. 'hospite vel' et fin. | 'aliis queritur'. Fol. 96 inc. 'sollici-
tare' et fin. 'animatum sicut'. Fol. 170 inc. 'cresus huius' et | fin. 'vel
10 qui'. Fol. 239 inc. 'subveniri' et fin. 'in vocativo'. Fol. 300 inc. 'iterum |
lucre' et fin. 'vita ducit'. Fol. 374 inc. 'corrige igitur' et fin. 'nomen pi-
persi'. || Fol. 443 inc. 'et per metonomiam' et fin. 'persuaderer ex suo'. f. 3R.
Fol. 502 inc. | 'canit populum imperium in secula seculorum Amen'. |

26. Mammotrectus in pergameno, habet folia 162 et primum inc. [8
15 'impaciens proprie' et fin. | 'sentencie labor ab'. Fol. 28 inc. 'factum est
autem' et fin. 'Jonas et infra'. Fol. 90 inc. | 'super ante' et fin. 'triclinium'.
Fol. 162 inc. 'succintorie' et fin. 'declinacionis'. |

27. Huguicio, vocabularius in pergameno parvo, habet folia 278 [8
et primum inc. 'cum nostri' et fin. | '-tio et hic au-'. | Fol. 34 inc. 'a
20 carta et ago' et fin. 'pro quolibet'. Fol. 81 inc. 'furo vel | furio' et fin. 'fe-
cinia mi'. Fol. 135 inc. 'cum grato vel' et fin. 'vel dicitur pelex'. Fol. | 199
inc. 'vel laborando' et fin. 'simus unde'. Fol. 231 inc. 'id est fortitudo' et
fin. 'insolitus -a -um'. Fol. 258 inc. '-cimum nona' et fin. 'fit cum quo-
dam'. Fol. 277 inc. 'Ur- | ceolus' et fin. 'Zorobabel iste magister'. |

28. Expositio beati Gregorii in Ezechielem prophetam in perga- [8
25 meno parvo, habet folia 190 et primum | inc. 'dilectissimo fratri' et fin.
'ostenditur virtus'. Fol. 20 inc. 'gradiebatur' et fin. 'lar- | giente Domino'.
Fol. 66 inc. 'solent quidam' et fin. 'subditur et'. Fol. 93 inc. 'exasperans' |
et fin. 'patrie que'. Fol. 122 inc. 'numeratur' et fin. 'interna'. Fol. 143
30 in- | c. 'Corintheos' et fin. 'oravit dicens'. Fol. 190 inc. 'sit iudicio'. |

29. Dyalogus Gregorii pulcher in pergameno parvo, habet folia 145 [5
et primum inc. in rubeo | 'incipiunt libri' et fin. 'vero adaug'. Fol. 36
inc. 'accepimus' et fin. 'antiquus hostis'. Fol. | 78 inc. 'quomodo ad de-
cipiendum' et fin. 'porcus parvulus'. Fol. 120 inc. '-zarum, ut intingat'
35 et fin. 'apparuit quos'. Fol. 145 inc. 'vere pro nobis' et fin. 'seculorum
amen'. |

30. Omelie quadraginta beati Gregorii; item certi sermones et ome- [10
lie Leonis, Bede, Johannis Crisostomi, | Maximi, Jeronimi et Augustini

3 adipe *München lat. 21241*, adipe *A, A 2*. — 5 cathabundis *A, A 2*. 6 libry *A 2*.
40 16 super añ oder superāū = super ante oder superavit. 30 in der entsprechenden
Münchener Hs. lat. 21206 beginnt fol. 143R: -dem Corinthios. 32 adams statt adaug-
<mentum> *A 1 A 2*. 34 parvulis *A 1 A 2 B*, parvulus *München lat. 21205*.

in pergameno, habet folia 214 et primum, in quo habetur tabu- | la inc. 'omelia Erunt signa'. Fol. 2 inc. in rubeo 'incipit epistola' et inc. in nigro 'reveren- | dissimo' et fin. 'gene-'. Fol. 42 inc. 'dormire' et fin. 'angeli'. Fol. 70 inc. 'et per in- | posicionem' et fin. 'benedicimus'. Fol. 121 inc. 'tunc discipulos' et fin. 'in nomine meo'. | Fol. 176 inc. 'pacem tibi' et 5 fin. 'sequentis enim ira'. Fol. 194 inc. '-menciori' et fin. 'haberet an'. | Fol. 214 inc. 'tuguriis modico'. |

31. Omelie seu sermones 119 sancti Augustini super Johannem; [14 idem de nupciis et concupiscenciis; item | Cyprianus de disciplina virgini- num; item Jeronimus ad Eustochium virginem et certe alie | epistole; item 10 tractatus de X plagis in Egipto et de 40 mansionibus in deserto; item quidam tractatus | quadrupertitus in pappiro mixto pergameno, habet folia 336, quorum primum inc. 'intuentes | quid modo' et fin. 'spem ponens'. Fol. 32 <inc.> 'invitatus ad' et fin. 'dixit binas'. Fol. 79 inc. | 'mira est' et fin. 'iudicabit'. Fol. 104 inc. 'vobis desideria' et fin. 'enar- 15 rabit<ur>'. Fol. 158 | inc. 'ubi enim bene' et fin. 'Deus supra'. Fol. 216 inc. 'eos in suo' et fin. 'eius amore'. | Fol. 275 inc. 'multa mag-' et fin. 'Christus itaque'. Fol. 301 inc. 'incommutabili bono' et fin. 'idem | Dei et'. Fol. 336 inc. 'ut veritas' et fin. 'disserui'. |

32. Augustinus de consensu ewangelistarum in pergameno, habet [6 20 folia 107, quorum primum | inc. in rubeo 'incipit liber' et inc. in nigro 'auctoritates' et fin. 'solum quia'. Fol. 12 inc. 'multa | pro peccatis' et fin. 'hominibus ma-'. Fol. 32 inc. 'quod autem' et fin. 'quem nunc con-'. | Fol. 50 inc. 'Dominum isse' et fin. veritas custo-'. Fol. 68 inc. 'laguenam' et fin. | 'buccellam acci-'. Fol. 94 inc. 'intrasse' et fin. 'loquentes'. Fol. 107 25 inc. | '-etur atque ita' et fin. 'pedes lavat. Amen'. |

33. Augustinus de trinitate continet XV libros; item de doctrina [18 f. 3v. Christiana libros quatuor; item super genesin ad litteram || libros VII; item de ecclesiasticis dogmatibus; item de libero arbitrio libros tres; item retractacionum | duos; item de fide ad Petrum libros duos; item contra 30 Faustum libros 33; item de bono coniugali; | item de vera et falsa penitencia in pergameno bona littera, habet folia 246, quorum primum inc. | 'de triplici causa' et fin. 'non figitur'. Fol. 14 inc. 'suo inde' et fin. 'et natura'. Fol. 37 | inc. 'cum et ignorans' et fin. 'se querit'. Fol. 52 inc. 'vivere ita' et fin. 'memoria | quid'. Fol. 76 inc. 'tuus ciba' et fin. 'in 35 quo possitis'. Fol. 98 inc. 'suram et mu' et fin. | 'continet omnia'. Fol. 131 inc. 'erat ideo' et fin. 'vigilantes neque'. Fol. 160 inc. 'in | melioris' et fin. 'servare man-'. Fol. 182 inc. 'fecundatur' et fin. 'radicibus'. Fol. | 206 inc. 'laccessendum' et fin. 'quem iussit'. Fol. 226 inc. 'agnovit' et fin. | 'maiozem'. Fol. 246 inc. 'creatus'. | 40

34. Augustinus de civitate Dei in pergameno, habet folia 225 et [18 fol. primum inc. in rubeo | 'incipiunt' et in nigro 'de adversariis' et fin. 'exceperunt'. Fol. 20 inc. 'sit levitati' | et fin. 'commemorans'. Fol. 50 inc. 'emendari' et fin. 'domum redit'. Fol. 78 in- | cipit '-quenta-
5 mus' et fin. 'dolore'. Fol. 100 inc. 'dies ab illo' et fin. 'semper fuisse'. | Fol. 124 inc. 'nam ipse' et fin. 'potuisse et'. Fol. 150 inc. 'animam suam' et | fin. 'suo nomine re'. Fol. 174 inc. '-muntur innocentes' et fin. 're-
peritur'. Fol. 198 inc. | 'remittit' et fin. 'in camera'. Fol. 225 inc. 'fere morbos' et fin. 'gracias agant'. |
- 10 35. Augustinus de baptismo libri septem in pergameno, habent [7 folia 96, quorum primum inc. in nigro | 'in eis libris' et fin. 'si non admi-'. Fol. 12 inc. 'et alios in eodem' et fin. 'convalesceret'. | Fol. 30 inc. 'vis eius' et fin. 'proprium'. Fol. 50 inc. 'iusticie', fin. 'liber quintus'. | Fol. 72 inc. 'hoc est' et fin. 'querere'. Fol. 96 inc. 'quod in gubernacione'. |
- 15 36. Augustinus de verbis Domini in pergameno, habet folia 173, [10 quorum primum inc. in rubeo | 'In Christi nomine' et in nigro 'sermo sancti Augustini' et fin. 'clamantibus'. Fol. 19 inc. '-neam precepit' | et fin. 'habere peccatum'. Fol. 38 inc. 'quisquam putaret' et fin. 'malam et fru-'. Fol. 61 inc. | 'et qualiacumque' et fin. 'utique iustis'. Fol. 83 inc.
20 'et octo' et fin. 'prevaluisse'. Fol. 106 in- | cipit 'nomen Abrahe' et fin. 'persequeris ergo'. Fol. 123 inc. 'se inspicientes' et fin. 'quod | time-'. Fol. 140 inc. '-rium vertebantur' et fin. 'frequenter resusci-'. Fol. | 158 inc. 'sancto conversi' et fin. 'confunditur'. Fol. 173 inc. 'quod fecit'. |
- 25 37. Omelie et sermones plures Augustini, Leonis, Origenis, Bede, [8 Fulgencii, Maximi et sanctorum | doctorum in pergameno, habet folia 115, quorum primum <inc.> in nigro 'cum sublevasset' et fin. | 'fragmentorum brevi'. Fol. 14 inc. 'esset agnovit' et fin. 'si forte'. Fol. 26 in- | c. 'de salute' et fin. 'faciem Dei'. Fol. 44 inc. 'quam consumati' et fin. 'timentes | ullam'. Fol. 62 inc. 'spiritu plenus' et fin. 'continuo san-'. Fol. 78
30 inc. 'sollempnitatem' | et fin. 'transfertur'. Fol. 98 inc. 'solet excellere' et fin. 'sanctorum'. Fol. 115 inc. | 'esse suspensos' et fin. 'seculorum. Amen, amen, amen, amen, amen, amen'. |
38. Prima pars milleloquii Augustini de litteris a. b. c. d. e. f. g. [30 h. i. in pergameno magno, habet | folia 310 et primum inc. 'divine largita-
35 tis' et fin. 'illustribus'. Fol. 26 inc. 'alia velocitate' | et fin. 'erit occultus'. Fol. 56 inc. 'quid bibetis' et fin. 'audite reverende infra'. Fol. 94 inc. | 'correptione' et fin. 'qui se putat'. Fol. 128 inc. 'non se' et fin. 'sigillatim'. Fol. 154 | inc. 'questione II.' et fin. 'scriptura legitur'. Fol. 175 inc. 'corpori' et fin. 'difficile'. Fol. | 201 inc. 'nostra cu-' et fin. 'illi duas'.

40 8 cameram A 2. 12 convalescent A 1 A 2, convalesceret *München lat. 21218*.
17 nemo A 1 A 2, (rema)neam *München lat. 21231*. 30 sollet A 1 A 2.

Fol. 228 inc. 'aderit omne' et fin. 'fides tua et'. | Fol. 250 inc. 'dignatus est' et fin. 'tractatus et'. Fol. 274 inc. 'nec gra- | dum' et fin. 'inferos non'. Fol. 310 inc. 'lite peccare' et fin. 'sapienciam'. ||

f. 4R. 39. Secunda pars milleloquii Augustini de litteris k. l. m. n. o. p. [30 q. r. s. t. u. x. y. z. in pergameno magno, habet | folia 316, quorum 5 primum inc. 'kalende' et fin. 'cum sub hoc'. Fol. 25 inc. 'Romuli' | et fin. 'in ympno tuo'. Fol. 48 inc. 'de mendacio c. VII' et fin. 'menciendum sit'. Fol. 74 | inc. 'mortem qui' et fin. 'a corpore'. Fol. 103 inc. 'eas ad tempus' et fin. 'vocis est'. Fol. | 126 inc. 'eciam propria' et fin. 'que facta'. Fol. 150 inc. 'habet dyabolus' et fin. | 'dampnaret'. Fol. 175 inc. 10 'ignorancia' et fin. 'cuidam rapina'. Fol. 193 inc. 'muri que' | et fin. 'in qua et bonis'. Fol. 212 inc. 'sed quia hec' et fin. 'Paulus ex parte'. Fol. 232 | inc. 'ut iam fiat' et fin. 'vobis codex'. Fol. 253 inc. 'in vobis conando' et fin. 'tempus autem'. | Fol. 269 inc. 'nemo potest' et fin. 'produxit ideo'. Fol. 293 inc. 'falsa dicitur' et fin. | 'originem'. Fol. 315 inc. 15 'et bonitatis' et fin. 'peragere voluntatem amen explicit'. |

40. Explanacio beati Jeronimi super Ysayam prophetam; item textus [18 appocalippsis; item Haymo super appocalipsin | in pergameno magno, habet folia 378, quorum primum inc. in nigro 'expletis longo' et fin. | 'in causa est quod'. Fol. 24 inc. 'se in angelum' et fin. 'tormenta'. Fol. 52 20 inc. 'pastorum' et fin. | 'eciam vinctos'. Fol. 63 inc. 'calciamentis' et fin. 'et ire'. Fol. 90 inc. 'cum Abel' et fin. | 'confundantur qui ha-'. Fol. 119 inc. '-re litteras' et fin. 'ubi de Dei'. Fol. 155 inc. '-mabunt | dabunt' et fin. 'pueri mei et'. Fol. 168 inc. 'flagitabat' et fin. 'domum Israel'. Fol. 192 | inc. 'male egerunt' et fin. 'pacis mee'. Fol. 227 inc. 'Syon 25 ecce' et fin. 'circundata. | Fol. 255 inc. 'audiat quid' et fin. 'voce magna'. Fol. 282 inc. 'quod Jeremiam' et | fin. 'virtutum id est'. Fol. 317 inc. 'annunciant' et fin. 'unde bene dicitur'. Fol. 332 inc. 'et | alius angelus' et fin. 'eternum'. Fol. 353 inc. 'in reprobis' et fin. 'cremant'. Fol. 378 inc. 'ad balneum'. | 30

41. Jeronimus super psalterium in pergameno, habet folia 122, quo- [8 rum primum inc. 'proxime cum' | et fin. 'in Greco dicitur'. Fol. 3 inc. 'omnis homo' et fin. 'sed pro raro'. Fol. 16 inc. 'eorum | a filiis' et fin. 'factum est cor'. Fol. 32 inc. 'habet iniusti' et fin. 'animarum'. Fol. 49 inc. | 'curri insiti' et fin. 'hoc est Deum'. Fol. 68 inc. 'Dei facti sunt' et 35 fin. 'proficit'. Fol. 87 inc. | 'quam nunc Abrahe' et fin. 'sed et ille'. Fol. 104 inc. 'cognosco' et fin. 'dicere ecce'. Fol. 122 inc. 'gladius iste'. |

42. Epistole Jeronimi in pergameno, habent folia 223. Primum [8 inc. in nigro 'dormientem | testatur' et fin. 'sua non'. Fol. 8 inc. 'nomen eius' et fin. 'semina cari'. Fol. 31 inc. 'huius seculi' | et fin. 'sicut omnes'. 40 Fol. 53 inc. 'sanguinem vestram' et fin. 'hystoriam'. Fol. 102 inc. | 'aurum

ar.' et fin. 'cum manifeste'. Fol. 139 inc. 'te diligit' et fin. 'inmutabimur'. Fol. | 167 inc. 'impleret' et fin. 'genera dicendi'. Fol. 191 inc. 'qui christianitatis' et fin. 'quondam | dominus'. Fol. 223 inc. 'et fulgor'. |

43. Prima pars Ambrosiane cum tabula in pergameno magno, [30
5 habet folia 348 et primum inc. 'sanc- | tissimo patri' et fin. 'discretus'.
Fol. 24 inc. 'Sabinum post' et fin. 'propriis'. Fol. 53 inc. | '-tigat autem'
et fin. 'probaciores habeo'. Fol. 79 inc. 'velut alii' et fin. 'qui enim'.
Fol. 110 | inc. 'perire vero' et fin. 'ei loqui'. Fol. 139 inc. '-vit auxilia'
et fin. 'tube in'. Fol. 170 | inc. 'inquit superbus' et fin. 'multitudo'.
10 Fol. 197 inc. 'dicunt cognoscere' et fin. 'iudicabit | utile'. Fol. 220 inc.
'-tem meam' et fin. 'semper in verba'. Fol. 245 inc. 'sanctorum' et fin.
'oraculum | con-'. Fol. 271 inc. 'te putet' et <fin.> 'ferre possumus'.
Fol. 292 inc. 'dominus ex' et fin. 'amocionem'. | Fol. 314 inc. 'congrega-
cione' et fin. 'Dei verbo'. Fol. 333 inc. 'est quam cu-' et fin. | 'ecclesia'.
15 Fol. 345 inc. 'et vinculis' et fin. 'et amicus'. |

44. Secunda pars Ambrosiane cum tabula in pergameno magno, [30
habet folia 290 et primum | inc. in rubeo 'Incipiunt'. Fol. 2 inc. in nigro
'faber' et fin. 'in arborem'. Fol. | 17 inc. 'que vincit' et fin. 'Theodosii'.
Fol. 36 inc. 'contra Valentinum' et fin. 'species'. | Fol. 57 inc. 'querimonia'
20 et fin. 'opinio'. Fol. 81 inc. 'parte prima' et fin. | 'Thymotheum'. Fol. 99
inc. 'causa exigat' et fin. 'pectore'. Fol. 123 inc. 'separetur' || et fin. *f. 4v.*
'gratuletur'. Fol. 142 inc. 'contumeliam' et fin. 'libro primo'. Fol. 171 |
inc. 'boni a malis' et fin. 'iudicium'. Fol. 196 inc. 'quia revertitur' et fin.
'trahens illum'. | Fol. 224 inc. 'luxuria' et fin. 'querebantur'. Fol. 247 inc.
25 'acquisitos' et | fin. 'loquebatur'. Fol. 264 inc. 'insistent' et fin. 'arbitri'.
Fol. 278 inc. 'vide divitem' | et fin. 'si in umbra'. Fol. 290 inc. 'ut parie-
tes' et fin. 'concepcio'. |

45. Tercia pars Ambrosiane cum tabulis in principio et in fine in [30
pergameno magno, habet folia 290 et | primum inc. in rubeo 'secun-
30 tur'. Fol. 2 inc. 'obediencia' et fin. 'voluntatem'. Fol. | 16 inc. 'Thymo-
teum' et fin. 'osculo'. Fol. 36 inc. 'et terram' et fin. 'Paulus'. Fol. | 62
inc. 'quod eiam' et fin. 'fuerit civis'. Fol. 90 inc. 'qui se' et fin. 'in
sanctis'. Fol. | 112 inc. 'cordis' et fin. 'Magdalena'. Fol. 137 inc. 'non
nisi' et fin. 'probat hoc'. | Fol. 160 inc. 'iugiter' et fin. 'amplius mentem'.
35 Fol. 187 inc. 'stillicidium' et | fin. 'Domino sis'. Fol. 214 inc. 'si Joseph'
et fin. 'provocari'. Fol. 237 inc. | '-lis movetur' et fin. 'virgines'. Fol. 262
inc. 'quod ad vite' et fin. 'de virginitate'. | Fol. 285 inc. 'suavem' et fin.
'ex operibus'. |

46. Sermones beati Bernhardi super canticis canticorum cum ta- [14
40 bula sua; item expositio canticorum | secundum quadruplicem sensum in
pappiro mixto pergameno, habet folia 301 et primum inc. | 'vobis fratres'

et fin. 'iam a viciorum'. Fol. 26 inc. 'cum (?) super presenti' et fin. 'vigilias'. Fol. 55 inc. | 'non dico' et fin. 'item propheta'. Fol. 87 inc. 'amoris' et fin. 'ut iuvamus'. Fol. | 114 inc. 'tuis sanctus' et fin. 'sponte ne que'. Fol. 141 inc. '-mes in gloria' et fin. 'quos transi'. Fol. | 174 inc. 'vero legem' et fin. 'ordinat'. Fol. 204 inc. 'grata extitit' et fin. 'preventi 5 erant'. | Fol. 232 inc. 'sponse' et fin. 'castitate ibidem'. Fol. 256 inc. 'est sapientie' et fin. 'argento'. | Fol. 283 inc. 'octavus ordo' et fin. 'graves enim'. Fol. 301 inc. 'a nobis editus' | et fin. 'agamus amen finito libro'. |

47. Epistole beati Bernhardi cum tabula in fine in papiro, habet [6 folia 205 et primum inc. 'satis et | plus' et fin. 'nec sicut'. Fol. 14 10 inc. 'conscientia quod' et fin. 'multis opus'. Fol. 42 inc. | 'enim sapientiores' et fin. 'vacasse'. Fol. 73 inc. 'et tempestate' et fin. 'celo et terra'. | Fol. 104 inc. 'nec ipsi' et fin. 'sanctorum quispiam'. Fol. 133 inc. 'homo nec se' et fin. | 'que aperuit'. Fol. 188 inc. 'non mediocriter' et <fin.> 'solus es Jeremie'. Fol. 205 inc. | 'accidie duo' et fin. 'gracioso et felici'. | 15

48. Epistole Cypriani in pergameno, habent folia 168, quorum [8 primum inc. 'bene ammones' et fin. | 'intra certa'. Fol. 19 inc. 'vos de domini' et fin. 'ecclesia gloriatur'. Fol. 44 inc. 'ille man- | davit'. Fol. 71 inc. 'etsi periculum' et fin. 'pascitis quod'. Fol. 93 inc. 'nomine | meo' et fin. 'induit grami-'. Fol. 116 inc. 'dicit cecus' et fin. 'celestia disci'. 20 Fol. | 135 inc. 'cumulatur' et fin. 'quod contemptis'. Fol. 150 inc. 'recedentibus' et fin. | 'deum commu-'. Fol. 168 inc. 'simulatur' et fin. 'gentes credant'. |

49. Epistole Leonis; monologion et prosologion; item questio et [8 responsio ad eandem; item epistola de incarnatione | contra blasphemias; 25 item Cur Deus homo; item principiopium; tractatus de processione spiritus | sancti Anselmi in pergameno, habet folia 130 et primum inc. 'in hoc volumine' et fin. 'sollicitudinem'. | Fol. 7 inc. 'vestra que' et fin. 'sufficiant'. Fol. 27 inc. 'iste desciscit' et fin. 'nec est re-'. | Fol. 46 inc. 'dileccionem' et fin. 'pertine-'. Fol. 67 inc. 'in alio' et fin. 'locis aut'. | 30 Fol. 88 inc. 'probandum' et fin. 'scilicet quo'. Fol. 106 inc. '-tur tanto' et fin. 'aliquis'. | Fol. 122 inc. 'virginitatem' et fin. 'si quidem'. Fol. 130 inc. '-cent satis' et fin. 'quero tamen'. |

50. Prima pars summe sancti Thome in pergameno magno, habet [14 folia 200, quorum primum inc. | 'Quia vero' et fin. 'speculativa quan- 35 tum'. Fol. 18 inc. 'claritatis' et fin. 'si dicatur'. Fol. 45 inc. 'in predestinante' et fin. 'distinctum quod'. Fol. 74 inc. 'filius est' et fin. || 'religionis non'. Fol. 94 inc. 'per abstractionem' et fin. '-canti non'. Fol. 123 inc. 'principium' | et fin. 'corpori uniatur'. Fol. 144 inc. 'ad sextum sic' et

6 256] 258 A 2. 17 intra *München lat. 21240 fol. 1V*, in terra A 1 A 2. 40
20 disci *München lat. 21240 fol. 116V*, disca A 1 A 2. 21 f. et — commu- fehlt
A 2. 29 iste desciscit *München lat. 21248 fol. 27R*, ille discitur A 1, ille descitur A 2.

fin. 'contra licitos'. Fol. 168 | inc. 'ex alia vero' et fin. 'a principio'.
Fol. 187 inc. 'ad hominem' et fin. 'corporalia'. | Fol. 200 inc. '5. utrum
habitus' et fin. 'alimentis'. |

51. Prima secunde summe sancti Thome in <papiro>, habet folia 193, [14
5 quorum primum inc. 'quia sicut dicit' et fin. | 'ab eo quod est'. Fol. 20
inc. 'potenciam b. aut est'. Fol. 42 inc. 'ad 2. sic proceditur' et fin. |
'A<ri>stophanes dixit'. Fol. 64 inc. 'aliquid audacter' et fin. 'contraria timori'.
Fol. 85 inc. | 'cum extremis' et fin. 'mobilis non est'. Fol. 102 inc. 'Jo.
3. nunc' et fin. 'beati pau- | peres'. Fol. 121 inc. 'potest eligere' et fin.
10 'sicut causam'. Fol. 143 inc. 'paucioribus' | et fin. 'per philosophum in
quinto'. Fol. 193 inc. 'quid sit lex'. |

52. Secunda secunde summe sancti Thome in papiro in carta [8
regali, habet folia 313, quorum primum inc. | 'post communem' et fin.
'spes autem'. Fol. 18 inc. 'contraria senserunt' et fin. 'ignoraret | cum ipse'. |
15 Fol. 49 inc. 'aliquis ordo' et fin. 'plus debeat diligere'. Fol. 78 inc. |
'deinde considerandum' et fin. 'peccati finis n'. Fol. 113 inc. 'debitum
sed solum' et fin. | 'iudicium est actus'. Fol. 150 inc. 'contigit autem' et
fin. 'quod quidem est'. Fol. | 182 inc. 'honestas quam' et fin. 'bonum
est et licitum'. Fol. 208 inc. 'est in ratione bene' | et fin. 'virtutes una
20 quidem'. Fol. 239 inc. 'Si autem inferatur' et fin. 'contra | Deum sunt'.
Fol. 264 inc. 'dicitur numquam cum' et fin. 'de inimico tuo tempta'.
Fol. | 296 inc. 'salutis non' et fin. 'habere ut supra'. Fol. 313 inc. 'ad
maiolem' et fin. | 'in secula amen'. |

53. Tercia pars summe sancti Thome in pappiro et pergameno [12
25 cum tabula sua in fine, habet folia | 308 et primum inc. 'quoniam salvator'
et fin. 'elevatum et'. Fol. 13 inc. 'patris non' et | fin. 'esset unita'. Fol. 39
inc. 'hominibus' et fin. 'naturam ipsius'. Fol. 72 inc. | 'tamen non' et
fin. 'ut rem ha-'. Fol. 109 inc. 'est per fidem' et fin. 'ad visionem. |
Fol. 141 inc. 'applicatur' et fin. 'reconciliacio enim non'. Fol. 176 inc.
30 'ratione | sue' et fin. 'simul quod in'. Fol. 207 inc. 'quam tu dicendum'
et fin. 'de quibus'. Fol. | 236 inc. 'quarto quia' et fin. 'e contrario ad
primum'. Fol. 262 inc. 'spem vim' et fin. | 'sicut Innocencius 3.'
Fol. 291 inc. 'pari ratione' et fin. 'in peccato'. Fol. 308 inc. 'de ritu
huius sacramenti'. |

35 54. Thomas super primo sententiarum in pergameno, habet [10
folia 143, quorum primum in ta- | bula inc. 'an sit necessaria' et fin. 'in
divinis'. Fol. 5 inc. 'ego sapientia' et fin. 'per huius patet'. | Fol. 20 inc.
'non seperantes' et fin. 'de generatione'. Fol. 40 inc. 'filii quia' | et fin.
'processio que est'. Fol. 67 inc. 'aliud referatur' et fin. 'tantum etiam sit'.
40 Fol. | 94 inc. 'religionibus quas' et fin. 'principium non de'. Fol. 113 inc.
'ut operatis' et | fin. 'et sicut punctum'. Fol. 126 inc. 'et omne satis' et

fin. 'prescencia meritorum'. | Fol. 143 inc. 'quod Deus volt' et fin. 'seculorum secula amen'. |

55. Thomas super secundo sententiarum in pergamento, habet [10 folia 156, quorum primum inc. | 'psalmus eius ornavit' et fin. 'corruptionibus'. Fol. 28 inc. 'sic eiam angeli' et fin. 'regimen | regni'. Fol. 52 inc. 5 'fuisse ex materia' et fin. 'sed hec non'. Fol. 74 inc. 'potuit | preterea' et fin. 'dicit philosophus'. Fol. 95 inc. 'et ideo rogandus' et fin. 'secundo an gratiam'. Fol. | 113 inc. 'ad id bonitatis' et fin. 'hoc queruntur'. Fol. 136 inc. 'reverendo dicendum' et fin. 'a sceptitate | alicuius'. Fol. 156 inc. 'utrum penes' et fin. 'obedire'. |

10

56. Thomas super 3. sententiarum in pergamento, habet folia 182, [12 quorum primum inc. 'ad locum unde' et | fin. 'pluribus modis'. Fol. 30 inc. '-dutus et ideo' et fin. 'ad communitatem'. Fol. 52 inc. | 'sed quod Deo' et fin. 'plenitudinem essendi'. Fol. 78 inc. 'meruit preterea' et fin. f. 5v. 'dici quod per'. || Fol. 92 inc. 'sed illos qui' et fin. 'impedimenta'. Fol. 116 15 inc. 'et caritas' et | fin. 'tantum sed eius'. | Fol. 141 inc. 'actibus nostris' et fin. 'in alia vita'. Fol. 162 in- | cipit '-ioris meriti' et fin. 'illa pertinet'. Fol. 180 inc. 'ulterius utrum' et | fin. 'quam nova'. Fol. 182 inc. 'potencia' et fin. 'hanc tabula'. |

57. Thomas super quarto sententiarum in pergamento magno, habet 20 folia 343, quorum primum inc. | 'misit verbum' et fin. 'sacramenti'. Fol. 24 inc. 'federi et sancte' et fin. 'quando dispositio'. | Fol. 50 inc. 'cum diucius' et fin. 'ad intellectum'. Fol. 74 inc. 'et ipsi' | et fin. 'non liceret'. Fol. 100 inc. '-sura homini' et fin. 'cessavit quo'. Fol. 123 in- | c. | 'morales sunt' et fin. 'quod temptacio'. Fol. 147 inc. '-ta omnino' et fin. 25 'parrochiales | habent'. Fol. 176 inc. 'nec aliqua' et fin. 'ergo solus'. Fol. 200 inc. | 'vel pagana' et fin. 'matrimonium ut supra'. Fol. 232 inc. 'est illorum tantum' et fin. 'aliquis | de cuius'. Fol. 254 inc. 'causa dolendi' et fin. 'non erit idem'. Fol. 278 inc. '-liori | modo' et fin. 'constat aut'. Fol. 302 inc. 'et corpora'. Fol. 324 inc. 'delectaciones' et fin. 30 '-potibus' | et 'venitis'. Fol. 343 inc. 'utrum iste ignis' et fin. 'impiorum, punicione'. |

58. Thomas super genesin in pergamento, habet folia 202, quorum [12 primum inc. 'hic est liber' et | fin. 'dereliquit'. Fol. 22 inc. 'racionem' et fin. 'de humido'. Fol. 44 inc. | 'anni hoc' et fin. 'super illud'. Fol. 67 35 inc. 'altare' et fin. 'peccare'. Fol. 91 inc. | 'consuetudinem' et fin. 'locutus est'. Fol. 115 inc. 'nati sunt' et fin. 'egisse'. Fol. | 139 inc. 'acerum' et fin. 'auxilio quos'. Fol. 159 inc. 'facti in psalmo' et fin. 'per igno- | ranciam'. Fol. 176 inc. 'prepara quoniam' et fin. 'custodiunt regem'. Fol. 202 inc. | 'dicitur Jacob' et fin. 'seculorum benedictus amen'. |

40

59. Thomas super exodum in pergamento, habet folia 153 et pri- [8 mum inc. 'notum fecit' et fin. | 'ab infirmiori'. Fol. 20 inc. 'vester per cultum' et fin. 'Musi hec'. Fol. 43 inc. 'nostris hoc' | et fin. 'intimandum

omnibus'. Fol. 64 inc. 'item hoc fecit' et fin. 'datur consilium'. | Fol. 90 inc. 'nota doctrina' et fin. 'certe tibi erit'. Fol. 115 inc. 'suppositionem' et | fin. 'intraturi et'. Fol. 136 inc. 'in nomine Domini' et fin. 'effective'. Fol. | 153 inc. 'hic ostenditur tempus' et fin. 'mansiones suas'. |

5 60. Thomas super canticis canticorum in pergamento et prima [10 pars inc. folio 85, | secunda vero pars habetur in principio fol. 1, et habet folia 176, quorum primum inc. 'emis- | siones' et fin. 'subtilis etc.' Fol. 19 inc. '-las et specula' et fin. 'habitavit'. Fol. | 46 inc. 'tres sunt' et fin. 'in oculis'. Fol. 68 inc. 'sed eum tenuit' et fin. 'in abusionem'. |
10 Fol. 97 inc. 'quatuor sunt' et fin. 'Salomonis'. Fol. 123 inc. 'audi Salomonem' et fin. | 'poeta ira'. Fol. 148 inc. 'invenio' et fin. 'vento'. Fol. 176 inc. 'ab odore' et | fin. 'odoratur'. |

61. Thomas super Job et Johannem in papiro, habet folia 393 [14 et primum inc. 'sicut autem' et fin. 'pro- | speritatem gravior'. Fol. 24 inc. 'et punitur' et fin. 'sic homo'. Fol. 58 inc. | 'ad exponendum' et fin. 'temporalia sperant'. Fol. 88 inc. 'non fuit' et fin. 'directa ad acqui-'. | Fol. 122 inc. 'dogmatis' et fin. 'in campo'. Fol. 152 inc. 'non est' et fin. | 'de loco habet'. Fol. 184 inc. 'ut dicatur' et fin. 'contra Christum'. Fol. 216 inc. | 'natum se' et fin. 'primo ponitur'. Fol. 247 inc. 'ego sum' et fin. 'iudicatis s.' | Fol. 288 inc. '2. oracionis' et fin. 'consequetur'. Fol. 328 inc. 'dicens ut' et fin. 'ad | parentes'. Fol. 356 inc. 'tu solus' et fin. 'sermo meus'. Fol. 393 inc. 'resurrexit'. |

62. Thomas super Matheum et Marcum in carta regali mixto per- [20 gameno, habet folia 305, quorum | primum inc. 'sanctissimo' et fin. 'faciunt de'. Fol. 30 inc. 'fratres ponens' et fin. || 'mortuorum'. Fol. 54 *f. 6R.* inc. in glossa 'celi nec' et in textu 'igitur pluris estis' et fin. 'quomodo | nesciunt'. Fol. 78 inc. 'Crisostomus vide' et fin. 'in gloriam'. Fol. 104 inc. 'autem servi' et fin. | 'primum ziza'. Fol. 127 inc. 'dicebant quoniam' et fin. 'devenerint'. Fol. 156 inc. 'viarum | iubentur' et fin. 'in iusticia'.
30 Fol. 179 inc. 'gaudio' et fin. 'pervenitur'. Fol. 209 | inc. 'mater eius' et fin. 'sic Jeronimus'. Fol. 236 inc. 'usque ut' et fin. 'conversacione'. | Fol. 284 inc. 'dicunt quod' et fin. 'docet autem'. Fol. 305 inc. 'sedet'. |

63. Thomas super Lucam et Johannem in carta regali mixto per- [22 gameno, habet folia 344, quorum | primum inc. 'Reverendo in Christo' et fin. 'apostolis'. Fol. 18 inc. 'unde sequitur' et fin. 'qualitate'. | Fol. 42 inc. 'at illi' et fin. 'mediam consolantur'. Fol. 70 inc. 'presentem vivere' et fin. | 'dominicum de'. Fol. 97 inc. 'vos dixitque' et fin. 'illi Deus'. Fol. 132 inc. 'a famulis' et fin. | 'cum Deum'. Fol. 166 inc. 'veritate' et fin. 'intollerabilis'. Fol. 191 inc. 'divine' et | fin. 'sine defectu'. Fol. 222 inc. 'commemoracione' et fin. 'mirata est'. Fol. 251 inc. | '-tus qui' et

fin. 'indutus erat'. Fol. 286 inc. 'Crisostomus si quam' et fin. 'iniquitas'. Fol. | 320 inc. 'quod de mihi' et fin. 'filio dederit'. Fol. 344 inc. 'ille qui testimonium' et fin. 'in secula. Amen'. |

64. Thomas super epistolas Pauli ad Romanos, Corintheos et [20 ad Galathas in pergameno, habet folia 293, | quorum primum inc. 'vas 5 eleccionis' et fin. 'Aggrippe'. Fol. 24 inc. 'ex persona' | et fin. 'multitudinem noccu'. Fol. 46 inc. 'sic probat' et fin. 'hec 3 folio primo'. Fol. 70 | inc. 'sumus Israel' et fin. 'ostendens dicit'. Fol. 100 inc. 'ut hominibus' et fin. 'unitatem fidei'. Fol. | 128 inc. '-nanum sequi' et fin. 'filios Dei'. Fol. 152 inc. 'non querit que' et fin. 'quia cibum'. | Fol. 176 10 inc. 'de omnibus' et fin. 'et sic dicitur'. Fol. 198 inc. 'nos Deus' et fin. 'per- | secucio ut'. Fol. 222 inc. 'Dei solum' et fin. 'non sunt quia ut'. Fol. 244 inc. 'invidia animosi- | tates' et fin. 'utiliter Jo. 6.' Fol. 267 inc. 'totam legem observaverit' et fin. 'Judeos precioso'. | Fol. 293 inc. 'auxilium gracie' et fin. 'non enim accepistis. Explicit'. | 15

65. Thomas super epistolas Pauli ad Ephesios, Philippenses, Col- [12 locenses, Thessalonicenses, Thymoteum, Tytum, | Philemonem et ad Hebreos in pergameno, habet folia 223 et primum inc. 'ego confirmavi' et fin. | 'in extremis'. Fol. 18 inc. 'tempora diversas' et fin. 'rex glorie'. Fol. 44 inc. 'forma dicitur' et fin. | 'ad duo'. Fol. 64 inc. 'ea sunt' et fin. 'pussil- 20 lanimis'. Fol. 89 inc. 'et dictis' et fin. 'dixi | quod'. Fol. 107 inc. 'quo infidelibus' et fin. 'honorati'. Fol. 131 inc. 'nature cum' et fin. 'secundum | philosophum'. | Fol. 154 inc. 'didicit venit' et fin. 'admixtus fidei'. Fol. 180 inc. 'statuimus' | et fin. 'hoc de semine'. Fol. 203 inc. 'de ipso aut' et fin. 'd. requiruntur'. Fol. 223 | inc. 'fuerat circumciscus' et fin. 25 'confirmacio est omnium'. |

66. Summa Thome contra gentiles in pergameno, habet folia 193, [12 quorum primum inc. 'veritatem' | et fin. 'manifeste'. Fol. quod precedit, in quo habetur tabula, inc. 'capitulum primum'. | Fol. 23 inc. 'pro illo tempore' et fin. 'sic semper'. Fol. 44 inc. 'fiat ut effectus' | et fin. 30 'non de novo'. Fol. 63 inc. 'et hoc enim' et fin. 'possibili in in-' Fol. 90 inc. | 'motus in eo' et fin. 'simpliciter'. Fol. 110 inc. 'si igitur accio' et fin. 'contingentes'. | Fol. 142 inc. 'et bonorum' et fin. 'est autem'. Fol. 164 inc. 'due processiones' et fin. 'sacre | scripture capitulum 27'. Fol. 193 inc. 'unde et philosophus' et fin. 'in sempiternum. Amen'. | 35

67. Excerpta seu extracta ex dictis Thome in pappiro mixto per- [8 gameno, habet folia 214, quorum | primum inc. 'ad gloriam' et fin. 'scientiam Dei'. Fol. 20 inc. 'tollitur' et fin. 'sicut pater'. | Fol. 42 inc. 'facit in ipso' et fin. 'similiter patet'. Fol. 64 inc. 'voluntatis ad pollicitum' et | fin. 'potest voluntas mo-'. Fol. 86 inc. 'quod eiusdem est' et fin. 'hinc est 40

17 Philomenem A I A 2. 31 enim Ulm 6690, tantum A I A 2. 34 due Ulm 6690, dicit A I A 2.

quod'. Fol. 110 inc. 'sunt | forme' et fin. 'rationalis mentis'. Fol. 128 inc. 'hinc est quod' et fin. 'actualis attencio'. Fol. 152 | inc. 'finis tocius' et fin. 'partes unde'. Fol. 170 inc. 'alicui aut' et fin. 'ut obediencie. || Fol. 191 inc. 'quod minister' et fin. 'oblacio quamvis'. Fol. 214 inc. 'et f. 6v. 5 quia culpa' et fin. 'secula seculorum. Amen'. |

68. Quotlibetha Thome; item rhetorica divina Guillelmi Parisiensis [7 in pergamento, habet folia 134, quorum primum | inc. 'quesitum est' et fin. 'et similiter'. Fol. 14 inc. 'dicendum quod' et fin. 'modo pati'. | Fol. 32 inc. 'reparare' et fin. 'infusionem'. Fol. 46 inc. 'hostiam' et fin. 'Reve- 10 rendo | dicendum quod'. Fol. 59 inc. '68. utrum arcus' et fin. 'fidem de con-'. Fol. 84 inc. 'mundus | ferrum' et fin. 'interpella'. Fol. 112 inc. 'totum ex membris' et fin. 'pigmentario'. Fol. | 134 inc. 'qui pridie' et fin. 'seculorum. Amen'. |

69. Repertorium plenum ad omnia scripta Thome in pappiro, ha- [5 bet folia 229, quorum primum inc. | 'A denotat habitudinem' et fin. 'sunt eiusdem'. Fol. 32 inc. 'in separacione' et fin. 'ad diligendum'. | Fol. 64 inc. 'cipiunt novum' et fin. 'alteri coniugum'. Fol. 86 inc. '4 de malo' et | fin. 'intellectuales speciem'. Fol. 117 inc. 'meliorem' et fin. 'sub pre- cepto'. Fol. 159 inc. | 'quid est' et fin. 'quot modis'. Fol. 183 inc. 'eius 20 peccatum' et fin. 'quolibet et 4'. Fol. 210 in- | c. 'fortis frigus' et fin. 'esse ibidem'. Fol. 229 inc. 'cohercendi'. |

70. Alberchtus Magnus super Matheum usque ad medium vicesimi [15 quarti capituli in pergamento | magno, habet folia 201, quorum primum inc. 'sume tibi' et fin. 'que lex'. Fol. 20 inc. | 'partes in quarum' et fin. 25 'ei hic autem'. Fol. 44 inc. 'nummas' et fin. 'ad propinquitatem'. | Fol. 60 inc. 'liarissimo' et fin. 'tuis Math. 17'. Fol. 82 inc. 'ex duabus' et fin. | 'talibus esset'. Fol. 108 inc. 'et ideo dicendum' et fin. 'mundans cau-'. Fol. 128 inc. | 'ut cognoscamus' et fin. 'a sancto Marco'. Fol. 153 inc. 'ad primum' et fin. 'eum agno'. Fol. | 174 inc. 'doctrina' et fin. 'gustaret 30 mortem'. Fol. 201 inc. 'religionem' et fin. 'obscurabitur'. |

71. Alberchtus Magnus super Marcum in pappiro mixto perga- [7 meno, habet folia 178, quorum primum inc. | 'ecce vicit' et fin. 'audebit'. Fol. 22 inc. 'Math. V non veni' et fin. 'dicit Jeronimus'. | Fol. 48 inc. 'mitte nos' et fin. 'translacionem serva'. Fol. 75 inc. 'extollentem' | et 35 fin. 'per appropin-'. Fol. 104 inc. 'non acciperet' et fin. 'sicut spiritus'. Fol. 136 inc. | 'de scribis' et fin. 'Math. XXII'. Fol. 156 inc. 'percuciam' et fin. 'apoc. XXII'. Fol. 178 | inc. 'Rom. XV non'. |

72. Alberchtus Magnus super prima parte Luce in pappiro mixto [10 pergamento, habet folia scripta 375 et | primum inc. 'ubi apparent' et 40 fin. 'arabant'. Fol. 26 inc. 'hora sedit' et fin. 'veloces'. | Fol. 75 inc.

6 ff. die Beschreibung von Band 69 kommt in A1 A2 vor der von 68.
24 summe A1 A2. 31, 38 Alberthus A2.

'stupet' et fin. 'et in sinum'. Fol. 125 inc. 'minimo' et fin. 'Dan. XIII'. | Fol. 182 inc. 'in eam ut' et fin. 'nec recor-'. Fol. 227 inc. 'exodus XXIX' et fin. 'inter ca- | nonicas'. Fol. 276 inc. 'spiritum et sanguinem' et fin. 'conpungimini'. Fol. 314 inc. 'astan- | ciam' et fin. 'vera que il-'. Fol. 346 inc. 'factus est' et fin. 'in confusionem'. Fol. | 372 inc. 'civitate' et fin. 5 'Herodem vocat'. Fol. 375 inc. 'Dominus scilicet'. |

73. Alberchtus Magnus super secunda parte Luce in pappiro mixto [10 pergameno, habet folia 319 et primum | inc. 'post hoc autem' et fin. 'propter duo'. Fol. 13 inc. 'eum non re' et fin. 'malum et'. Fol. | 44 inc. 'thau super frontes' et fin. 'confirmata'. Fol. 80 inc. 'generacionem' 10 et fin. 'Rom. IX finis'. | Fol. 120 inc. 'non sit adeo' et fin. 'per flagellam'. Fol. 171 inc. 'refectione' et fin. | 'exemplarem'. Fol. 221 inc. 'quod salva' et fin. 'et confestim'. Fol. 264 inc. 'Egisippus' et fin. | 'quando illi qui'. Fol. 288 inc. 'Galli proprietates' et fin. 'in tempestatis'. Fol. 318 inc. 're- | movit' et fin. 'omnibus discipulis'. | 15

74. Alberchtus Magnus super Johannem in pappiro mixto perga- [10 meno, habet folia 338 et primum inc. | 'aquila grandis' et fin. 'unius aquile'. Fol. 26 inc. 'Johannis 3. est' et fin. 'tue p. eos'. Fol. | 68 inc. 'mortis amaritudinem' et fin. 'vigili pura'. Fol. 104 inc. 'operibus' et f. 7R. fin. || 'demonstrat ei'. Fol. 140 inc. 'operacio' et fin. 'patris per naturam'. 20 Fol. 176 inc. | 'tetigit oculos' et fin. 'reversi sunt'. Fol. 212 inc. 'ut dicit glosa' et fin. 'cognoverunt'. | Fol. 253 inc. 'omnes quia' et fin. 'et regulat'. Fol. 289 inc. 'Judeorum' et fin. | 'de primo dicit'. Fol. 314 inc. 'hostium' et fin. 'hostiis in'. Fol. 338 inc. 'n. Jesu Christi'. |

75. Alberchtus Magnus super missam; item de corpore Cristi; item [14 certe epistole Jeronimi, que communiter non habentur, | in pergameno, habet folia 226 et primum inc. 'Ysaye' et fin. 'in pace factus'. Fol. 25 | inc. 'celebramus' et fin. 'leva mens'. Fol. 48 inc. '-rupcionis' et fin. 'ec- clesie quo ad'. Fol. | 74 inc. 'remissionem' et fin. 'vitalibus'. Fol. 99 inc. 'sunt iusticie' et fin. 'scripture | in dubiis' Fol. 122 inc. 'odoris' et 30 fin. 'communicant sed'. Fol. 146 inc. 'invisibilia' et | fin. 'quod in veritate'. Fol. 168 inc. 'videtur enim' et fin. 'attribuebat'. Fol. 191 | inc. 'volgus quod' et fin. 'et preferen-'. Fol. 208 inc. '-nibus fuerat' et fin. 'rerum conditor'. | Fol. 226 inc. 'illisionibus' et fin. 'talibus disputat'. |

76. Alberchtus Magnus super mulierem fortem; item Gregorius [8 vel secundum alios Augustinus super septem | psalmos penitenciales in pergameno, habet folia 158, quorum primum inc. 'mulierem fortem' et fin. | 'manus suas extendit'. Fol. 20 inc. 'decalogum' et fin. 'quod brachium'. Fol. 44 in- | c. 'et peccatis vestris' et fin. 'interficiunt'. Fol. 66 inc. 'secundo ponit' et fin. 'de celis appor-'. | Fol. 88 inc. 'indeficientis' 40

4 et fin. *zweimal* A. 7 Alberthus A 2. 25 mangnus A 1. 33 preferrem A 2. 34 illusionibus A 1 A 2, illisionibus *München lat. 21233*.

et fin. 'ipsum sibi'. Fol. 117 inc. 'offendere' et fin. | 'claritas'. Fol. 135 inc. 'Dei de quibus' et fin. 'oportorium mu-'. Fol. 158 inc. 'non | consumit' et fin. 'seculorum amen'. |

77. Alberchtus Magnus de laudibus beate virginis, super 'Missus [6 est'; item diversi sermones in pappiro, | habet folia 230, primum inc. 'clara est' et fin. 'David in genea-'. Fol. 24 inc. 'gracia plena' | et fin. 'ex officio tantum'. Fol. 52 inc. 'vel inpertinencia' et fin. 'Joh. I ego'. Fol. 81 inc. | 'innixa' et fin. 'malos si'. Fol. 98 inc. 'Dominus enim' et fin. 'et eciam'. Fol. 125 inc. | 'pium de impio' et fin. 'nuncupando unde'.
10 Fol. 162 inc. 'virtutibus' et fin. 'o canis'. | Fol. 144 inc. 'Bernhardum, et fin. 'beneficia ad'. Fol. 230 inc. 'primo propter'. |

78. Nycolaus de Lyra super genesin, exodum, leviticum, nume- [24 rorum, deuteronomium, super prologum in Da- | nielem, in ecclesiasticum, super libris regum, super paralipominon, super Esdre, super Neemiam in
15 pergameno | magno, habet folia 317, quorum primum inc. 'frater Ambrosius' et fin. 'quam sapientes' | et fol. 21 inc. 'et tamen ad spiritualem' et fin. 'solempnes'. Fol. 44 inc. 'iniens peccatum' | et fin. 'sequitur CXVII'. Fol. 68 inc. 'provocarent' et fin. 'numerus ibi'. Fol. 100 inc. | 'quantum ad' et fin. 'non misereberis'. Fol. 125 inc. 'autem huius' et fin. 'eorum
20 nec'. Fol. | 148 inc. 'legem datam' et fin. 'spiritum prophecie'. Fol. 175 inc. 'et obediendi' et fin. | 'ut habetur exo-'. Fol. 195 inc. 'filii prophetarum' et fin. 'in libro illustrium'. Fol. 222 | inc. '-ficanda circa' et fin. 'ostendisti quod'. Fol. 250 inc. 'et altaris' et fin. 'non fuit de'. Fol. | 271 inc. '-sionis eo' et fin. 'captus et'. Fol. 288 inc. 'in tres quia primo' et
25 fin. 'sacer- | dotum et levi-'. Fol. 317 inc. 'ut tibi possent' et fin. 'secula. Amen explici'. |

79. Nycolaus de Lyra super libris sapiencialibus, scilicet parabolis [18 Salomonis, ecclesiasten, ecclesiastico, sapiencie, | canticis et super Job in pergameno magno, habet folia 196 et primum inc. 'ecce descripsi' et
30 fin. 'vivente Salomone'. Fol. 16 inc. 'et regnum' et fin. 'Achimelech autem'. Fol. 34 inc. | 'revelacione' et fin. 'ibi si spiritus'. Fol. 58 inc. 'quia sicut facimus' et fin. 'puniuntur'. | Fol. 87 inc. 'nocuit et filii' et fin. 'in terra e'. | Fol. 118 inc. 'id est potencia' et fin. 'ad delectamenta'. | Fol. 141 inc. 'pro peccato' et fin. 'adventus eorum'. Fol. 164 inc. '-borem id
35 est substanciam' et fin. 'materiam non'. | Fol. 181 inc. 'valet quia non' et fin. 'et de nocte'. Fol. 196 inc. '-gisse ideo subditur' et fin. 'seculorum amen'. ||

80. Nycolaus de Lyra super Josue, iudicum, Ruth et psalterium in [14 *f. 7v.* pergameno magno, habet folia | 168, quorum primum inc. 'tandem finito' et fin. 'prebens occa-'. Fol. 19 inc. 'est | principium' et fin. 'cepitque
40 Judas'. Fol. 37 inc. 'quando hora' et fin. 'de ipsa per communes'. | Fol. 58 inc. 'inflicta dat' et fin. 'culpa et emun-'. Fol. 83 inc. 'et nobilior'

et fin. | 'in terre mo-'. Fol. 103 | inc. 'eo quod incepit' et fin. 'liberari de tribu'. Fol. 120 inc. 'Dei mei' et fin. 'erat David'. Fol. 135 inc. 'Dan. 2 et sic' et fin. 'excitetur'. Fol. 150 inc. | 'causam allegat' et fin. 'timencium'. Fol. 160 inc. 'aliquos doctores'. |

81. Nycolaus de Lyra super Ysayam, Jeremiam, Ezechielem et Da- [18 5
nielem in pergameno, habet folia 221, | quorum primum inc. 'Jerusalem'
et fin. 'omnibus pro'. Fol. 27 inc. 'factum omne' | et fin. 'sic dicitur Ba-'.
Fol. 54 inc. 'et ista adductio' et fin. 'Jsrael ac'. Fol. 77 inc. | '-ferno ubi
est' et fin. 'corporis sicut'. Fol. 104 inc. 'Judeos racione' et fin. 'Uriam
quod sic'. Fol. 136 | inc. 'ad intellectum' et fin. 'alicuius consequen-'. 10
Fol. 158 inc. 'ferrei vel' et fin. 'vixerunt nam et'. | Fol. 176 inc. 'istorum
gazophilaciorum' et fin. 'u'sque ibi per'. Fol. 196 inc. 'eum | in diebus'
et fin. 'congregacione ut'. Fol. 221 inc. 'Act. 1 non est vestrum'. |

82. Nycolaus de Lyra super Matheum, Marcum, Lucam et Johan- [12
nem in pergameno, habet folia | 184, quorum primum inc. 'quatuor facies' 15
et fin. 'ministros facit'. Fol. 18 inc. | 'creacionis' et fin. 'primus est quando'.
Fol. 42 inc. 'utrobique tantum' et fin. 'dicit ecclesie id est'. Fol. | 63
inc. 'et per communes' et fin. 'latronum so-'. Fol. 91 inc. 'ad mortem'
et fin. 'nomen | eius'. Fol. 109 inc. 'frequenter' et fin. 'ad ianuam'.
Fol. 132 inc. 'missionis' | et fin. 'adhibenda'. Fol. 159 inc. 'tum quia' et 20
fin. 'irrationabilem alii'. Fol. 184 | inc. '-trices ostendendo' et fin. 'seculorum. Amen'. |

83. Nycolaus de Lyra super actus apostolorum, Machabeorum, [16
super prologum Danielis et hystoriam Susanne; | item concordancia maior
biblie de litteris g. h. i. l. et principio littere m. in carta regali mixto per- | 25
gameno, habet folia 310, primum inc. 'repleti sunt' et fin. 'quod articulus'.
Fol. 22 inc. | 'dictum fuit' et fin. 'in exilium'. Fol. 54 inc. 'littere transit'
et fin. 'nichil habent'. Fol. | 88 inc. 'Ilb possedi'. Fol. 124 inc. 'quot
quot aurea' et fin. 'Jericho'. Fol. 156 | inc. 'prov. IIa' et fin. 'ad Agrippam'.
Fol. 192 inc. 'intellectus' et fin. 'opera eius'. Fol. | 236 inc. 'quo- 30
rundam autem' et fin. 'feliciozem utroque'. Fol. 274 inc. 'Dei sed interio-
rem' | et fin. 'Ardaxis Esdre'. Fol. 310 inc. 'ut magnificetur'. |

84. Nycolaus de Lyra super epistolis Pauli in papiro, habet folia [6
240, quorum primum inc. 'ecce descripsi' | et fin. 'sancti fuit'. Fol. 20
inc. 'incipit in lege' et fin. 'coheredes'. Fol. 45 inc. | 'qui destruuntur' et 35
fin. 'iudicare'. Fol. 70 inc. 'spiritualis' et fin. 'dicit apostolus'. Fol. 99 |
inc. 'tempore scilicet' et fin. 'erubescere in hac'. Fol. 129 inc. 'quanto
bonum' et fin. 'vir | omnino'. Fol. 158 inc. 'hiis qui diligunt' et fin.
'superbie'. Fol. 190 inc. 'sicut in aliis' | et fin. 'respectu veteris'. Fol. 216
inc. 'novi habuit' et fin. 'talis est illud'. Fol. | 240 inc. 'officii quia' et fin. 40
'seculorum. Amen expliciunt'. |

85. Moralizacio biblie Nycolay de Lyra in pergameno magno, [20
habet folia 233, quorum primum | inc. 'vidi in dextera' et fin. 'lege eius
me-'. Fol. 18 inc. '-rimenta que' et fin. 'et hoc | signatur'. Fol. 40 inc. 'in
baptismo' et fin. 'sustinere per'. Fol. 64 inc. 'est | simpliciter' et fin. 'se-
5 quatur me'. Fol. 80 inc. 'temporali' et fin. 'sequitur numquid'. Fol. | 102
inc. 'ecclesiam' et fin. 'signata fuit'. Fol. 126 inc. 'cives celestes' et fin.
'Madian | fuit'. Fol. 150 inc. 'Christus signatur' et fin. 'tercio in'. Fol. 172
inc. 'quia propter' | et fin. 'argenteos'. Fol. 194 inc. 'ut nullus' et fin.
'cum remedium'. Fol. | 217 inc. 'voce(m) unius' et fin. 'fuit dictum'.
10 Fol. 233 inc. 'pietatis affectum'. ||

86. Prima pars addicionum factarum per episcopum Burgensem [20 *f. 8R*
ad postillas Nycolay de Lyra super bibliam in | pergameno, habet folia 309
et primum inc. in nigro 'quid tibi vis' et fin. 'studia iuris'. Fol. | 23 inc.
'fere-' et fin. 'non obstantibus'. <Fol.> 50 inc. 'et concorditer' et fin.
15 'apparicionem'. Fol. | 71 inc. 'gen. XLVI' et fin. 'addicio'. Fol. 100 inc.
'merito igitur' et fin. 'mani- | festa vi'. Fol. 129 inc. 'terram illam' et fin.
'tu audisti'. Fol. 156 inc. 'corpus | Samuelis' et fin. 'Saulem de omnibus'.
Fol. 185 inc. 'homo rependere' et fin. 'propter | bonum'. Fol. 216 inc.
'cum nichil' et fin. 'de inconvertendo'. Fol. 244 inc. | 'nominaliter' et fin.
20 'litteraturam etc.' Fol. 265 inc. 'passione' et fin. 'pluries in prece'. | Fol. 283
inc. 'dicata in quo' et fin. 'sub lege facit'. Fol. 309 inc. 'tantum filiis' |
et fin. 'Dei filius Amen'. |

87. Secunda pars addicionum episcopi Burgensis ad postillas Ny- [10
colay de Lyra super bibliam in pergameno, | habet folia 167 et primum
25 inc. in nigro 'Ysaye' et fin. 'custodivit'. Fol. 22 inc. | 'rugit ut' et fin.
'in negacione'. Fol. 46 inc. 'secundo vero' et fin. 'in peccatis nostris'. |
Fol. 68 inc. 'in eodem capitulo' et fin. 'fui(t) compo-'. Fol. 94 inc. 'Gre-
cos' | et fin. 'Ruffi. 2. m.' Fol. 118 inc. 'ex hoc quod' et fin. 'referendum'.
Fol. 133 | inc. 'uni persone' et fin. 'boni aliquem'. Fol. 151 inc. 'sed
30 adhuc contra' et fin. | 'est de me'. Fol. 167 inc. 'unde et hodiernus' et
fin. 'in futuro per gloriam. Amen'. |

88. Scrutinium scripturarum episcopi Burgensis in pergameno, habet [9
folia 176 et primum inc. 'scrutamini | scripturas' et fin. 'fuit precipuus'.
Fol. 17 inc. 'dicit nisi' et fin. 'sumpsit sibi'. Fol. | 42 inc. 'pena pro-
35 pheta' et fin. 'ut habetur'. Fol. 71 inc. 'non tamen' et fin. 'talis est'. |
Fol. 97 inc. 'dicitur enim ibi' et fin. 'adiungerentur'. Fol. 122 inc. 'male-
dicta' | et fin. 'corporalis'. Fol. 143 inc. 'in antiquo' et fin. 'ut meretur'.
Fol. 161 | inc. 'Christum quam si' et fin. 'temporibus'. Fol. 176 inc. 'sue
radicis' et fin. 'seculorum. Amen'. |

40 12 Nicolai A 2. biblia A 2. 26 nostris *München lat. 21 226*, vestris A 1 A 2.
30 de me *München lat. 21 226*, divine A 1 A 2.

89. Sermones Clementis pape sexti in pergameno magno, habent [14 folia 178 et primum inc. | in nigro 'Dominus rex noster' et fin. 'dominus Johannes ultimo'. Fol. 16 inc. 'nisi quis se' et fin. 'claritatem'. | Fol. 42 inc. 'ille Nathanael' et fin. 'cum Deo ubi'. Fol. 77 inc. 'ministrant' | et fin. 'admisit'. Fol. 108 inc. 'missus est' et fin. 'de annunciacione'. Fol. 144 | inc. 'se crederent' et fin. 'deificum ex'. Fol. 167 inc. 'magis istius' et fin. 'nunciabo'. | Fol. 178 inc. 'tu me illuminasti' et fin. 'sobrietatis'. |

90. Sermones dominicales Jacobi de Voragine cum tabula in principio, habent folia 274, demptis | certis foliis in principio et in fine libri 10 scriptis de alia manu, in pergameno et primum inc. | 'abstinentia' et fin. 'CDLXXXII'. Fol. 22 inc. 'et ferventer' et fin. 'sermo 3.'. Fol. | 69 inc. 'assumpsit' et fin. 'vocabulum quia mu-'. Fol. 98 inc. 'casta quia' et fin. | 'placita'. Fol. 150 inc. '-dimit quanto' et fin. 'uxores et no-'. Fol. 202 inc. 'animum | virtute' et fin. 'tuam po-'. Fol. 230 inc. 'agite penitentiam' 15 et fin. 'potest esse inter'. Fol. | 274 inc. 'altabit te' et fin. 'seculorum amen vel nobilibus'. |

91. Sermones Jacobi de Voragine de sanctis in pergameno magno [38 bene continueate una ma- | nu, habent folia 380 et primum inc. 'rogatus' et fin. 'amplecti te'. Fol. 31 inc. | 'nato incurvata' et fin. 'ad ignominiam'. Fol. 52 inc. '-stigando' et fin. 'bene habebunt'. | Fol. 87 inc. 'quantum ad' et fin. 'inter nos et'. Fol. 125 inc. '-vorem inten- | dat' et fin. 'ipsorum'. Fol. 159 inc. 'et plena' et fin. 'de duobus'. Fol. 191 inc. | 'in beato Dominico' et fin. 'erat et'. Fol. 220 inc. 'esse denegat' et fin. 'ramus'. Fol. | 257 inc. 'aut quando est' et fin. 'dentes meos'. Fol. 285 25 inc. 'producendas' et fin. 'maledic- | cionibus'. Fol. 321 inc. 'psalmus prodiit' et fin. 'super mel et'. Fol. 358 inc. || 'nec mirum' et fin. 'faciendo debent'. Fol. 380 inc. 'de lege' et fin. 'requiescant Amen'. |

92. Sermones Jordani super ewangeliiis dominicalibus per totum [42 annum bene continueate in pergameno | magno, habent folia 451, quorum 30 primum inc. in nigro 'Jordanis rippas' et fin. | 'predicta quia'. Fol. 32 inc. '-sessum accio' et fin. 'contemplacionis'. Fol. 64 inc. | '-lent secundum Ysidorum' et fin. 'cum macula'. Fol. 95 inc. 'quod crescit' et fin. 'dicitur postquam'. | Fol. 124 inc. 'mundus quare' et fin. 'hec 25 l.'. Fol. 165 inc. 'secundum' et | fin. 'nichil esse'. Fol. 195 inc. 'cum vidis- 35 sent' et fin. 'de trinitate dicit'. Fol. 222 inc. 'exemplum' et fin. 'uno modo'. Fol. 251 inc. 'faciem quia' et fin. 'racionem h.'. | Fol. 285 inc. 'respectu' et fin. 'virtutibus'. Fol. 314 inc. 'eum faciemus' | et fin. 'spiritus sanctus'. Fol. 347 inc. 'in eodem capitulo' et fin. 'ostensum est'.

2f. mit dominus Johannes ultimo endet fol. 2 von München lat. 21247, fol. 1 mit 40 peccavit unus. Der Katalogschreiber hat ein Blatt zuviel gewendet. 29 duminicalibus A1 A2. 29 tottum A1.

Fol. 383 inc. 'de- | ferente' et fin. 'non aliquam'. Fol. 419 inc. 'est iniusta' et fin. 'de luxuria'. Fol. 451 inc. 'timor Domini'. |

93. Sermones Jordani dominicales et per quadragesimam, quas no- [22
minat regressionum cum re- | gistro in fine, in pergameno magno, habent
5 folia 249, quorum primum inc. in nigro | 'Jordanis' et fin. 'et virorem'.
Fol. 29 inc. 'me tenes' et fin. 'vel querite'. Fol. 63 inc. 'sit via' et fin.
'castigo'. Fol. 89 inc. 'oracio' et fin. 'ut patet'. Fol. | 112 inc. 'morieris'
et fin. 'opere cum'. Fol. 136 inc. 'ideo per' et fin. 'an sue'. Fol. | 150
inc. 'post dies' et fin. 'sic cara'. Fol. 188 inc. 'autem se' et fin. 'multi
10 sunt qui'. | Fol. 219 inc. '-ercet' et fin. 'beatitudinem'. Fol. 249 inc. 'uni-
tas patris'. |

94. Sermones Jordani de sanctis cum tabula in fine libri in per- [24
gameno magno, habent folia | 258 et primum inc. 'Dan catulus' et fin.
'suo in'. Fol. 33 inc. 'suspendebant' | et fin. 'retrosum'. Fol. 61 inc.
15 'mortem' et fin. 'Johannes ideo'. Fol. 92 inc. | 'in activa' et fin. 'genti-
lium'. Fol. 124 inc. 'dicit quod wlt' et fin. 'necessaria ac'. Fol. | 150
inc. 'ipsius boni' et fin. 'celebrant'. Fol. 179 inc. 'totum mundum' et
fin. | 'in diligendis'. Fol. 209 inc. 'ecce cordium' et fin. 'structura'. Fol. 235
inc. | 'ab inimico' et fin. 'virtutum'. Fol. 258 inc. 'veritas fidei'. |

95. Sermones Socci de tempore per totum annum in pergameno [36
magno de bona littera bene continuata, habet folia scripta 363 et primum
inc. 'exurge' et fin. 'creaturas suas'. Fol. | 32 inc. '-tat et orat' et fin.
'versari'. Fol. 75 inc. 'homines' et fin. 'per tres dies'. | Fol. 117 inc.
'nosmetipsos' et fin. 'Christus venit'. Fol. 167 inc. 'fecit voluntatem' | et
25 fin. 'gratuitum'. Fol. 218 inc. 'quia caro' et fin. 'quomodo an'. Fol. 266
inc. | 'humiliamini' et fin. 'depreciaris'. Fol. 314 inc. 'doctrina' et fin.
'omnes gentes'. Fol. | 345 inc. 'longe' et fin. 'debitor'. Fol. 363 inc.
'verbum Dei'. |

96. Sermones Socci de sanctis cum tabula in principio in perga- [16
30 meno magno, habet folia 168 | et primum inc. 'abdicacio' et fin. 'comple-
tur b'. Fol. 13 inc. 'venite' et fin. 'vir- | tutibus'. Fol. 26 inc. 'homo per-
ficiat' et fin. 'accenso'. Fol. 40 inc. 'et devota' | et fin. 'in se ipso'. Fol. 58
inc. 'in quem solem' et fin. 'mea in'. Fol. 76 in- | c. '2. imitemur' et
fin. 'amet ut quitquit'. Fol. 95 inc. 'nunc si' et fin. 'insupera- | biliter'.
35 Fol. 112 inc. 'criminalia' et fin. 'namque quid'. Fol. 133 inc. 'iniuste |
qui' et fin. 'parentes ut per'. Fol. 151 inc. 'est plagas' et fin. 'sterilimum (?)
habuit'. Fol. 168 inc. 'amore scilicet'. |

97. Sermones seu postille Bertrandi cardinalis super ewangelii do- [14
minicalibus per totum annum | cum registro seu tabula, habent folia 550
40 in pappiro et primum inc. 'adventus' | et fin. 'sacerdotes'. Fol. 35 inc.
'visio'. Fol. 36 inc. 'quis putas' et fin. | 'a vetustate'. Fol. 88 inc. 'ecce

f. 9R. ewan- et fin. 'propter parentum'. Fol. || 128 inc. 'filium hominis' et fin. 'promptissima'. Fol. 182 inc. 'et bis' et fin. 'Rabanum | metaforice'. Fol. 231 inc. 'dividitur' et fin. 'contra heresim'. Fol. 270 inc. 'vel | trans-eat' et fin. 'temptacionem'. Fol. 315 inc. 'domesticorum' et fin. 'Mardochei'. | Fol. 370 inc. 'perficitur' et fin. 'aut statim ei'. Fol. 413 inc. 'in 5 mundanis' et | fin. 'precipue'. Fol. 458 inc. 'debilitatum' et fin. 'nota quantum'. Fol. 498 inc. | 'superbia' et fin. 'digniora'. Fol. 550 inc. 'ubi et in fine'. |

98. Sermones Bertrandi cardinalis super ewangeliis de sanctis in [12 pappiro mixto pergameno, | habent folia 320, quorum primum inc. 'erat 10 Andreas' et fin. 'gloriosus'. Fol. 50 | inc. 'de Christo omnes' et fin. 'ad Hebreos V'. Fol. 85 inc. 'in eo etc.' et fin. 'sapiencie | timor'. Fol. 125 inc. 'vinum legimus' et fin. 'expresserit'. Fol. 162 inc. | 'et vos' et fin. 'et Bartho-'. Fol. 199 inc. 'una res' et fin. 'sicut faciunt'. Fol. | 237 inc. 'Babilonis' et fin. 'propinquus absque'. Fol. 277 inc. 'filius regis' et | fin. 15 'cupientes'. Fol. 302 inc. 'filii Dei' et fin. 'membris cum'. Fol. 320 inc. 'rever- | sione' et fin. 'ipsius diei'. |

99. Sermones Bertrandi cardinalis super epistolis a dominica in [16 passione inclusive usque ad adventum exclu- | sive in pappiro, habet folia 517, quorum primum inc. 'Christus assistens' et fin. 'et Christo'. 20 Fol. | 43 inc. 'per descensum' et fin. 'est corporale'. Fol. 106 inc. 'saguine debet'. Fol. 157 | inc. 'dicit ergo quantum' et fin. 'ex quo moncium'. Fol. 208 inc. 'manebimus' | et fin. 'in Jerusalem et'. Fol. 252 inc. 'obtinuit' et fin. 'distillaverunt'. Fol. 289 inc. | 'VIII ubi supra' et fin. 'et suaves'. Fol. 337 inc. 'condigne' et fin. 'n id est passioni'. Fol. | 374 inc. 25 'probare' et fin. 'multi ab ex-'. Fol. 417 inc. 'impossibile' et fin. 'societate'. | Fol. 475 inc. 'per figuram' et fin. 'renovamini'. Fol. 517 inc. 'iuxta illud'. |

100. Sermones seu postilla Philippi de Monte Kalerio super [20 ewangeliis dominicalibus ab adventu Domini usque | ad penthecostes cum 30 tabula sua in pergameno magno, habet folia 263 et primum inc. | 'Ruth colligebat' et fin. 'quia scilicet'. Fol. 30 inc. 'Bethleem' et fin. 'nam qualiter'. Fol. | 53 inc. 'deducimtur' et fin. 'credentes'. Fol. 79 inc. 'ubi est qui' et fin. 'ait sed'. | Fol. 112 inc. 'aquas vivas' et fin. 'virtuosum'. Fol. 141 inc. 'Jo. 1 qui' et fin. | 'dum non'. Fol. 169 inc. 'animal' et fin. 35 'hiis qui dii'. Fol. 195 inc. 'et ideo signanter' | et fin. 'scripturas'. Fol. 223 inc. 'que furibunda' et fin. 'delectacionem'. Fol. | 236 inc. 'dum non statim' et fin. 'agens naturale'. Fol. 263 inc. 'creatura' et fin. 'zizania'. |

101. Sermones seu postilla Philippi de Monte Kalerio super [18 ewangeliis dominicalibus a festo pentecosten usque | in adventum cum 40

sua tabula in fine in pergameno magno de una manu, habet folia | 226, quorum primum inc. 'siquis diligit' et fin. 'veniunt quidem'. Fol. 34 inc. 'generis' | et fin. 'quia instar'. Fol. 59 inc. 'intrinsicum' et fin. 'obedire veritati'. Fol. 90 in- | c. 'iste et primo' et fin. 'est enim Deus'. Fol. 118
5 inc. 'operantur' et fin. 'sustentet'. | Fol. 152 inc. 'possit pro' et fin. 'homo quidam'. Fol. 188 inc. 'faciant' et fin. | 'considerare possumus'. Fol. 226 inc. 'Beelzebub' et fin. 'vir'. |

102. Quadragesimale Philippi de Monte Kalerio cum tabula in [20 fine in pergameno magno de una | manu, habet folia 230, quorum primum
10 inc. 'Ruth sequens' et fin. 'discipulis'. Fol. 30 inc. | 'illa que' et fin. 'tercia pars'. Fol. 60 inc. 'vlt meritorie' et fin. 'miracula'. Fol. | 83 inc. 'quia servi' et fin. 'servos suos'. Fol. 115 inc. 'gracie intenderet' et fin. 'sentencialiter | dicitur'. Fol. 142 inc. 'declaracionem' et fin. 'graciam con-'.
Fol. 169 inc. 'de minori' | et fin. 'applicans'. Fol. 209 inc. 'a Pilato' et
15 fin. 'inducebat'. Fol. 230 inc. 'quanta audivimus'. |

103. Postille Mathie de Legnitz super epistolis dominicalibus per [8 circulum anni; item sermones de Johanne baptista, | Johanne ewangelista, assumptione beate virginis, resurrectione Domini, die rogacionum et de ascensione Domini; | item tractatus Humberti de predicacione crucis in
20 pappiro, habet folia 326 et primum inc. || 'videte' et fin. 'et merces'. *f. 9v.*
Fol. 37 inc. 'quia doctor' et fin. 'communicandum que'. Fol. | 92 inc. 'ideo apostolus' et fin. 'quod Deus est'. Fol. 152 inc. '-sisse temptaciones' et | fin. 'aliquo propter'. Fol. 201 inc. 'quam si' et fin. 'exemplo Pauli'. Fol. 234 inc. | 'solum dicentes' et fin. 'amen explicit'. Fol. 239 inc. in
25 nigro 'Symon videns' et fin. | 'caput eius'. Fol. 282 inc. 'eternis' et fin. 'seculorum amen'. Fol. 285 | inc. in nigro 'instruccio' et fin. 'disceptasse cuius'. Fol. 326 inc. 'acquisicio'. |

104. Quadragesimale Alberti de Padua in carta regali, habet folia [14 228, quorum primum inc. | 'assit in principio' et fin. 'indicio'. Fol. 22
30 inc. 'presentis temporis' et fin. 'ante diem'. Fol. | 42 inc. 'regem' et fin. 'honestas'. Fol. 69 inc. 'omnibus' et fin. 'consument'. Fol. 98 | inc. 'sicut ipse' et fin. 'ceteris'. Fol. 128 inc. 'de mortuo' et fin. 'eius dicitur ut'. | Fol. 158 inc. 'intelligenciam' et fin. 'non tamen'. Fol. 193 inc. 'atque fruicione' | et fin. 'Math. 5'. Fol. 207 inc. 'populo suo' et fin. 'ergo ait'.
35 Fol. 228 inc. | 'interpretatur' et fin. 'cum dicit'. |

105. Lectura Nicolay de Dinkelspühel super Matheum cum que- [44 stionibus suis in pergameno magno | de una manu, habet folia 437 et primum inc. 'ewangelii nomen' et fin. 'aliqua'. Fol. | 39 inc. 'hic licet' et fin. 'glorificent patrem'. Fol. 73 inc. 'ergo non sunt' et fin. 'interficit |
40 non'. Fol. 111 inc. 'possidet' et fin. 'debet ad sensum'. Fol. 143 inc.

'vencium ac' et | fin. 'per eos voluit'. Fol. 177 inc. 'Jord. nota' et fin. 'dicens'. Fol. 222 inc. | 'sacerdotum' et fin. 'cum dicitur'. Fol. 267 inc. 'hora piissimus' et fin. 'ad cornu | al'. Fol. 314 inc. 'ut in pueris' et fin. 'preferre mo-'. Fol. 345 inc. 'cedit similiter' et | fin. 'sic respondetur'. Fol. 383 inc. '-titudinem' et fin. 'faciens'. Fol. 414 inc. | 'positis viciis' et fin. 5 'oportet ponere'. Fol. 437 inc. 'excellentissimum' et fin. 'consumacio mundi'. |

106. Lectura Nycolay de Dinckelspûchel super quarto sentenciarum [24 de una manu in pergameno magno, habet folia | 229, quorum primum inc. 'in nomine patris' et fin. 'et illa est'. Fol. 21 inc. 'patet | quia non' et fin. 'obligatus quo ad'. Fol. 57 inc. 'discipuli' et fin. 'mediantibus'. 10 Fol. 97 inc. | '-mat et rex' et fin. 'partem am'. Fol. 127 inc. 'ordinet' et fin. 'sacerdotes'. Fol. | 167 inc. 'postea reverteretur' et fin. 'quod dicit'. Fol. 200 inc. 'reprobatus' et fin. 'erit omni'. | Fol. 217 inc. 'omnia pec- cata' et fin. 'Gregorium'. Fol. 225 inc. 'utrum in quo- | libet' et fin. 'om- nibus qui'. Fol. 229 inc. '-onis bene' et fin. 'angeli tui'. | 15

107. Tractatus et sermones de tempore et de sanctis Nycolay [42 Dinkelspûchel in pergameno magno, | de una manu, habet folia 425, quo- rum primum inc. 'Si quid pecieritis' et fin. 'humano'. | Fol. 23 inc. 'et plus dilexerunt' et fin. 'spiritualibus si'. Fol. 65 inc. 'per contricionem' et fin. 'ignorancia'. Fol. 105 inc. 'scribitur Math.' et fin. '-deo valde ac'. 20 Fol. 142 | inc. '-cidere volentem' et fin. 'verberans'. Fol. 189 inc. 'dya- logo se' et fin. 'locum digito'. | Fol. 244 inc. 'in eis causat' et fin. 'in cruce ergo'. Fol. 281 inc. 'nominantur' | et fin. 'vineam'. Fol. 313 inc. 'Jo. 19' et fin. 'propter volatum'. Fol. 351 | inc. 'accipere' et fin. 'articu- los'. Fol. 379 inc. 'omnibus' et fin. 'quomodo'. Fol. | 400 inc. 'vel in 25 paciencie' et fin. 'matre Jesu sedem'. Fol. 425 inc. 'baptizatur' et fin. 'baptista agitur'. |

108. Hainricus de Hassia super duabus partibus genesis in perga- meno magno, habet folia 329 cum | registro et primum inc. 'in principio creavit' et fin. 'quorsum tamquam'. Fol. 45 inc. | 'originem ex concursu' 30 et fin. 'queque nomine'. Fol. 107 inc. 'primi dicit Boecius' et fin. | 'seu operibus'. Fol. 151 inc. 'mundo facere' et fin. 'usque ad'. Fol. 174 inc. 'erat | autem uterque' et fin. 'primo certum est'. Fol. 252 inc. 'de prima acceptacione' et fin. | 'ita ut se'. Fol. 287 inc. 'voluntate nullum' et fin. f. 10R. 'et aliud in'. Fol. 329 || inc. 'affirmanti' et fin. 'zyzanie quid sunt'. | 35

109. Hainricus de Hassia super tercia parte genesis in pergameno [14 magno cum registro in fine, habet | folia 167, quorum primum inc. 'in sudore vltus' et fin. 'ex illis potuit'. Fol. | 23 inc. '-cessariis quia' et fin. 'debent et longe'. Fol. 73 inc. 'quid iuris in hoc' et fin. 'in | perdicione'. Fol. 125 inc. 'sudore' et fin. 'et communiter'. Fol. 146 inc. 'suf- | ficien- 40 ter' et fin. 'excludi 2.'. Fol. 167 inc. 'quam vires'. |

110. Heinricus de Oytha super quatuor libris sententiarum in pap- [10
piro, habet folia 371 et primum | inc. 'cupientes' et fin. 'idest ex iure'.
Fol. 52 inc. 'suppositis non' et fin. 'prosopon'. Fol. | 97 inc. 'creacioni
rerum' et fin. 'et diyiditur'. Fol. 160 inc. 'non imputatur' et | fin. 'Dei
5 cum ergo'. Fol. 249 inc. 'Samaritanus' et fin. 'est ut iam'. Fol. 318
in- | c. 'docens nos' et fin. 'de aliquo'. Fol. 371 inc. 'que in inferioribus'
et fin. 'et in corpore'. |

111. Thomas de Argentina super quatuor libris sententiarum cum
tabula in fine in pergameno magno, | habet folia 407, quorum primum
10 inc. 'dedit abissus' et fin. 'et speculum'. Fol. 55 inc. | 'in illa manu' et
fin. 'patet quia'. Fol. 100 inc. 'tunc relacio' et fin. 'super excedentem'. |
Fol. 170 inc. 'calidum est' et fin. 'Aristoteles 7. ethycorum'. Fol. 244 inc.
'dedit abissus' | et fin. 'quandocunque aliquis'. Fol. 320 inc. 'quia quam-
vis' et fin. 'contingit in'. Fol. 383 | inc. 'angelicam' et fin. 'perfecta nisi'.
15 Fol. 407 inc. 'vicia mortalia' et fin. 'consecrare 4122'. |

112. Bonaventura super quarto sententiarum in pergameno, habet [6
folia 166, quorum primum inc. 'unguen- | tarius' et fin. 'ad erudicionem'.
Fol. 28 inc. 'magis debent' et fin. 'confirmavit | et pub'. Fol. 69 inc. 'ex
caritate' et fin. 'omnis utriusque'. Fol. 108 inc. 'mulier | si' et fin. 'in
20 exteriori si'. Fol. 166 inc. 'ad terrorem' et fin. 'seculorum Amen'. |

113. Haymo super epistolis Pauli in pergameno, habet folia 220 [12
et primum inc. 'in hoc volumine' et | fin. 'apostolus servum'. Fol. 32
inc. 'terram exivit' et fin. 'ut ad se'. Fol. 85 in- | c. 'quid est ecclesia'
et fin. 'et scatet'. Fol. 159 inc. 'fuiſtis aliquando' et fin. 'ne utilitas'. |
25 Fol. 197 inc. 'non esset utique' et fin. 'illum nam'. Fol. 220 inc. 'sei
omnia'. |

114. Lectura sollempnis et pulchra super canticis canticorum, [12
quamlibet oracionem eiusdem | libri ad triplicem sensum exponens, scilicet:
ut Christus loquitur ecclesie et e contra ut Christus loquitur fideli | anime
30 et e contra et ut gloriosa virgo loquitur Christo et e contra, in pergameno
magno de bona littera, | habet folia 173 et primum inc. 'tres sunt' et fin.
'in hoc enim libro'. Fol. 20 inc. | 'est profert' et fin. 'tabernacula'. Fol. 38
inc. 'notandum' et fin. 'unius anime'. | Fol. 57 inc. 'earum proprietates'
et fin. 'est in quo'. Fol. 69 inc. 'et | providenciam' et fin. 'ad litteram
35 dicens'. Fol. 88 inc. 'allocucionem' et fin. 'zelus | doctorum'. Fol. 103
inc. 'totum onus' et fin. 'amorosum'. Fol. 117 inc. 'humilium' et | fin.
'intelligitur ipsa'. Fol. 132 inc. 'desertum eius' et fin. 'supra se ipsum'. |
Fol. 155 inc. 'verbo et exemplo' et fin. 'istud videmus'. Fol. 173 inc. |
'vinum triplex' et fin. 'includit tria h 24'. |

40 1 super quatuor *zweimal* A1 A2. 2 cupiens A2. 24 scatet *München lat.*
21260, staret A1 A2. 31 173] 191 A1 A2. 36 omorosum A1 A2. 38 illud
A1 A2.

115. Sermones Gilberti Portetani super cantica canticorum in per- [6 gameno, habet folia 97 et primum | inc. 'in lectulo' et fin. 'illecebre'. Fol. 14 inc. 'plurimos' et fin. 'se visuram'. Fol. | 27 inc. 'queritur' et fin. 'ammiracionem'. Fol. 38 inc. 'possessionem' et fin. | 'caritas'. Fol. 51 inc. 'novissent' et fin. 'incumbit nego'. Fol. 66 inc. | '-norum excellat' et 5 fin. 'commemoratur'. Fol. 80 inc. 'ad mutuas' et fin. 'quid | mira'. Fol. 97 inc. 'iam singulos' et fin. 'approximant igni'. |

116. Glosa seu collectura quedam super psalterio in pergameno, [16 habet ab inicio glose usque ad finem folia | 264. Item in principio habet *f. 10^v.* unam tabulam ante glosam et prohemium ad glosam, que habent || 5 folia 10 scripta. Tabula inc. 'Beatus vir', prohemium inc. 'patri reverendo' et fin. 'deformatos'. | Primum folium glose inc. 'beatus vir' et fin. 'folium eius non'. Fol. 77 inc. 'pas- | sionem' et fin. 'addidit quoque'. Fol. 180 inc. 'exibita alicui' et fin. 'supra omnia'. Fol. | 264 inc. '-carnacione'. |

117. Exposicio quedam super appocalipsin in pappiro mixto per- [8 15 gameno, habet <folia> 212 et primum inc. | 'vidit Jacob' et fin. 'visionem re-'. Fol. 30 inc. 'mi quorum' et fin. 'cognicione'. Fol. | 84 inc. 'prov. 29' et fin. 'antichristi'. Fol. 140 inc. '-cifixi' et fin. id est veram'. Fol. | 212 inc. 'patet Dan. 9' et fin. 'sic Jhesus amen'. |

118. Scriptum quoddam prolixum super psalmo 'Beati immaculati' [10 20 in pappiro mixto pergameno, habet folia 272, primum inc. 'psalmo centesimo' et fin. 'confiteantur'. Fol. 26 inc. | 'frenanda' et fin. 'faciens sola'. Fol. 65 inc. 'ardua' et fin. 'remissionem'. Fol. | 97 inc. 'annexum est' et fin. 'visionem'. Fol. 122 inc. 'fugam nostram' et fin. 'emisit'. | Fol. 152 inc. 'unde sequitur'. Fol. 165 inc. 'temptum potest' et fin. 'iusticia est'. | 25 Fol. 182 inc. 'intelligere' et fin. 'iusticias'. Fol. 210 inc. 'predicatores' | et fin. 'dominadores'. Fol. 242 inc. 'aliena' et fin. 'abstuli a te'. Fol. 272 in- | c. 'oblitus'. |

119. Augustinus de Ankona super Matheum cum tabula in fine [10 in pergameno, habet folia 163, quorum | primum inc. 'cum quietum' et 30 fin. 'in effectum execu-'. Fol. 13 inc. '-sione divine' et | fin. 'adventum ad'. Fol. 29 inc. 'do tales' et fin. 'esurire'. Fol. 46 inc. 'nominibus' | et fin. 'petitionem terciam'. Fol. 64 inc. 'vel ipsam' et fin. 'Symone ma-'. Fol. | 93 inc. '-atus nudatus' et fin. 'talium in se'. Fol. 113 inc. 'salvandi' et fin. 'ficul- | neam'. Fol. 131 inc. 'in Jerusalem' et fin. 'ewangelista 35 ponit'. Fol. 150 inc. 'dominum'. | Fol. 163 inc. 'utrum Christus' et fin. 'omnes celos'. |

120. Holkot super librum sapiencie per modum leccionum in pa- [12 piro cum tabula, habet folia 411 et | primum ante initium libri inc. 'utrum licitum' et fin. 'ecclesie vi et'. Fol. 7, ubi inc. | liber, inc. 'diligite' et fin. 40 'quid Judei'. Fol. 41 inc. 'virtute' et fin. 'aque multe'. | Fol. 76 inc.

'dubitacio' et fin. 'spiritus sanctus'. Fol. 119 inc. 'est tunc timere' et | fin. 'qualiter se'. Fol. 165 inc. 'maxime' et fin. 'originem'. Fol. 204 inc. | 'concordat' et fin. 'sponsa an'. Fol. 241 inc. 'versa est' et fin. 'costa'. Fol. 276 inc. | 'versitas in' et fin. 'confessionem'. Fol. 313 inc. '-cionem
5 per ab' et fin. 'in cinere que'. Fol. 341 | inc. 'vel latuerunt' et fin. 'Josa-
phat'. Fol. 372 inc. 'pro populo' et fin. 'regi a verbo'. | Fol. 411 inc.
'27 videamus' et fin. 'in omnibus enim 211'. |

121. Lectura seu commentum super cantico 'Salve regina' a prin- [20
cipio usque ad versiculum 'o clemens' | in pappiro mixto pergameno,
10 habet folia 314 et primum inc. 'salve etc. in hoc' et fin. | 'preconside-
randa'. Fol. 9 inc. 'virga' et fin. 'existit'. Fol. 27 inc. 'supplicavit' | et
fin. 'creare non'. Fol. 59 inc. 'quarto ibi' et fin. 'et propria'. Fol. 102
inc. | 'vitam anime' et fin. 'sue nature'. Fol. 139 inc. 'opprimunt' et fin.
'facere'. Fol. | 180 inc. 'pecunia' et fin. 'castitatem'. Fol. 224 inc. 'quis
15 inveniet' et fin. 'extrinseco ut'. Fol. 266 inc. 'species' et fin. 'delectacio'.
Fol. 308 inc. 'in illa' et fin. 'in pace'. Fol. 314 inc. 'visione'. |

122. Lectura seu commentum super dictionibus 'o clemens, o pia, [20
o dulcis' in carta regali mixto pergameno, | habet folia 357, quorum pri-
mum inc. 'o clemens' et fin. 'o Petre veni'. Fol. | 20 inc. 'et multiplica-
20 cionem' et fin. 'posicionem que vera'. Fol. 44 inc. 'ad Deum' et fin. |
'intimari dicens'. Fol. 69 inc. 'que tamen omnia' et fin. 'debemus re'.
Fol. 98 inc. | 'et calliditas' et fin. 'orare non'. Fol. 122 inc. 'ad istam
questionem' et fin. 'et ideo | per se'. Fol. 151 inc. 'quia deitas' et fin.
'inebriata'. Fol. 173 inc. '1 Corinth. 2' | et fin. 'in mutacione'. Fol. 205
25 inc. 'sacrificii' et fin. 'per consuetudinem'. Fol. || 242 inc. 'provenient' et *f. 11R.*
fin. 'hominum'. Fol. 272 inc. 'est potens' et fin. 'contra hec argumenta-
tur'. | Fol. 302 inc. 'amarum est' et fin. 'virum tuum'. Fol. 331 inc. 'ita
super' et fin. | 'Item ut argumentatur sanctus'. Fol. 357 inc. 'dulcedine'
et fin. 'o dulcis Maria Amen'. |

30 123. Liber de laudibus beate virginis in pergameno, habet folia 364, [18
quorum primum inc. | 'nota prudens' et fin. 'sol lunaque'. Fol. 18 inc.
'ad Hebreos II' et fin. 'unde Ezę. III'. Fol. 46 | inc. 'in festis eius' et
fin. 'sine materia'. Fol. 77 inc. 'etiam facit quod' et fin. 'defuit virtus'. |
Fol. 108 inc. 'coram campi' et fin. 'can. IIII dicens'. Fol. 147 inc. 'que
35 valde' | et fin. 'exasperavit'. Fol. 183 inc. 'vel spes' et fin. 'emissarius'.
Fol. 217 inc. | 'a caumatibus' et fin. 'salutacio'. Fol. 258 <inc.> 'prima
abex' et fin. 'levit. XI'. Fol. 290 | inc. '-matice' et fin. 'omnes sicut'.
Fol. 330 inc. 'gutta hec' et fin. 'styria ramis'. Fol. | 364 inc. 'quia sicut
dicit' et fin. 'proprie finem capituli'. |

40 124. Alvarus Hispanus de planctu ecclesie, deplangens omnem [36
statum a summis usque ad infimum | tam spiritualem quam temporalem,

et moralizans librum trenorum Jeremie ad statum presentem ecclesie et tandem | late deplangens statum religiosorum omnium, in pergameno magno et in principio habet sex folia, ubi epi- | logat totum librum, deinde sequitur liber cum tabula in fine et habet folia 346 et primum folium | epilogi inc. 'principium operis' et fin. 'patet quia'. Fol. 100 inc. 5
 'tunc relacio' et fin. | 'super excedentem'. Fol. 170 inc. 'calidum est' et fin. '7. ethycorum'. Fol. 242 inc. | 'dedit abissus' et fin. 'quandocumque aliquis'. Fol. 320 inc. 'quia quamvis' et fin. 'con- | tingit in'. Fol. 383 inc. 'angelicam' et fin. 'perfecta nisi'. Fol. 346 inc. 'hostium vitabant'. |

125. Summa Astensis seu de casibus in pergameno magno de [40 10
 bona littera bene continuata, habet folia 390 | inclusis tabulis et primum inc. 'Reverendo' et fin. 'que errare'. Fol. 21 inc. 'multo magis' | et fin. 'propositum'. Fol. 55 inc. 'pro tempore' et fin. 'primis motibus'. Fol. 93 | inc. 'civiliter' et fin. 'titulus 3'. Fol. 136 inc. 'de iure' et fin. 'a pluribus'. Fol. 176 in- | c. 'in hominibus' et fin. 'absolvendi'. Fol. 217 inc. 'vel ani- 15
 marum' et fin. 'de crudelitate'. | Fol. 264 inc. 'si fuit' et fin. 'presentare ut'. Fol. 304 inc. 'agitur de' et fin. 'excommunicato'. | Fol. 325 inc. 'unde versus' et fin. 'vidit suis'. Fol. 357 inc. 'vicini quibus' et fin. | 'debet scribi'. Fol. 357 inc. 'superiores' et fin. 'possunt vendere'. Fol. 389 | inc. 'presumpcio' et fin. 'titulo VII'. | 20

126. Prima et secunda partes vite Christi in pergameno de una [34
 manu, habent folia 412, quorum | primum inc. 'fundamentum' et fin. 'vocantem'. Fol. 27 inc. 'regionum' et | fin. 'mirabatur'. Fol. 63 inc. 'non unit' et fin. 'potestatis et'. Fol. 93 inc. | 'Jesus soli' et fin. 'arbitrio'. Fol. 126 inc. 'XII stelle' et fin. 'intenta cordis'. Fol. 170 in- | c. 'supra 25
 petram' et fin. 'omnia necessaria'. Fol. 202 inc. 'celestis' et fin. 'efficiuntur'. Fol. | 231 inc. 'sicut dictum' et fin. 'dei magis'. Fol. 264 inc. '-tis-
 simum' et fin. 'eos beatos'. | Fol. 293 inc. 'fregit quoque' et fin. 'saporem quia'. Fol. 323 inc. 'scriptam in' et | fin. 'et spiritua'. Fol. 355 inc. 'exposuit' et fin. 'domine Jesu'. Fol. 383 inc. 'iustis | corpora' et fin. 30
 'congregatores'. Fol. 412 inc. 'de homine' et fin. 'iudicio c. 86'. |

127. Tercia pars vite Christi; item expositio passionis dominice [22
 Guillelmi Parisiensis; item due alie expositiones | passionis in pergameno de duabus manibus bene continue, habet folia 271 et primum inc. |
 'nunc secundum' et fin. 'quid deberet'. Fol. 28 inc. 'feste' et fin. 'caloris'. 35
 Fol. 60 inc. | 'nos iniusti' et fin. 'Pilatus'. Fol. 98 inc. 'qui et occultus' et fin. 'perforatos'. Fol. | 131 inc. 'habemus' et fin. 'consolacio'. Fol. 165 inc. 'sicut cum' et fin. 'dominus | cenam'. Fol. 181 inc. 'Marie' et fin. 'tricesimum nonum'. Fol. 205 inc. 'sub | eis' et fin. 'habere iussa. t'. Fol. 238 inc. 'brachia' et fin. 'astringitur'. Fol. 271 inc. 'ad regenera- 40
 tionem'. ||

128. Tractatus fratris Uberti de nomine et amore Jesu in perga- [10 *f. IIV.*
 meno, habet folia 195, quorum primum | inc. 'tractatus de Jesu' et fin.
 'ostenditur'. Fol. 19 inc. 'num sobrium' et fin. 'solet pre-'. | Fol. 50 inc.
 'nec euntes' et fin. 'mente in'. Fol. 85 inc. 'Abrahe' et fin. 'quod | ait'.
 5 Fol. 121 inc. 'non in voluntatibus' et fin. 'corpori et'. Fol. 163 inc. |
 'sunt sic est' et fin. 'cogitare vel'. Fol. 195 inc. 'oculos mentis' et fin.
 'valeas amen'. |

129. Prima pars summe Alexandri de Halis in pergamento de una [16
 manu, habet folia 186 et primum | inc. 'quoniam sicut' et fin. 'in rerum
 10 natura'. Fol. 22 inc. 'quod cum dicitur' et fin. | 'spiritus sancti'. Fol. 52
 inc. 'reverendo omnipotens' et fin. 'anima Christi'. Fol. 78 inc. 'appro- |
 bacione' et fin. 'ex racione'. Fol. 105 inc. 'obiciuntur' et fin. 'non volu-
 mus'. Fol. | 132 inc. 'secundum magistrum' et fin. 'significacionibus'.
 Fol. 160 inc. 'ne a se' et fin. 'una communis'. Fol. 186 inc. 'signum
 15 universale'. |

130. Secunda pars summe Alexandri de Halis cum tabula in prin- [32
 cipio in pergamento, habet folia 386, | quorum primum inc. in nigro
 'utrum prima causa' et fin. 'sumere corpus'. Fol. 27 | inc. 'de primis' et
 fin. 'dicitur locale'. Fol. 60 inc. 'habetur quod' et fin. 'aut sicut'. | Fol. 92
 20 inc. '-plevit cum' et fin. 'requievit'. Fol. 122 inc. 'est enim naturale' et
 fin. 'in- | tellectus' Fol. 162 inc. 'pretacte hec' et fin. 'aliquo modo'.
 Fol. 197 inc. 'quod habuit' et fin. | 'simile de sanctis'. Fol. 230 inc.
 'dicendum quod dicitur' et fin. 'bonorum'. Fol. 254 inc. 'in | ipso enim'
 et fin. 'ab inicio fecit'. Fol. 288 inc. 'pulsivum est' et fin. 'manifestum'.
 25 Fol. | 318 inc. 'patet quoniam' et fin. 'preceptum'. Fol. 357 inc. 'ordina-
 tos' et fin. 'item super'. Fol. 386 inc. 'sed peius est'. |

131. Tercia pars summe Alexandri de Halis in pergamento, habet [24
 folia 288, quorum primum inc. | 'tota Christiane' et fin. 'esse lapsam'.
 Fol. 25 inc. 'vinum nec' et fin. 'ita quod caro'. Fol. 52 | inc. 'Deum
 30 providencia' et fin. 'sic iterum'. Fol. 85 <inc.> 'in salutem' et fin. 'non
 propter'. | Fol. 110 inc. 'simpliciter' et fin. 'testis eius'. Fol. 140 inc.
 'in aliquo' et fin. 'cardi- | nalium'. Fol. 172 inc. 'de eunucho' et fin.
 'possidere'. Fol. 201 inc. 'esset aliis' | et fin. 'in eterno'. Fol. 228 inc.
 'gratia ergo' et fin. 'illud scilicet regnum'. Fol. 252 in- | c. 'autem specu-
 35 lativam' et fin. 'petendus cum'. Fol. 288 inc. 'quo oporteat' et fin. 'ter-
 minatur illud symbolum'. |

132. Dictionarius de literis a. b. c. in pergamento, habet folia 326, [32
 quorum primum inc. 'aaa | domine' et fin. 'a dextris meis'. Fol. 92 inc.
 'affliccio' et fin. 'in hoc mundo'. Fol. | 122 inc. 'est sermo' et fin. 'tra-
 40 hencium super'. Fol. 155 inc. 'et glorie' et fin. | 'ante omnia'. Fol. 180

inc. 'iungit quitquit' et fin. 'superadditur'. Fol. | 206 inc. 'dico quod' et fin. 'recta est'. Fol. 237 inc. 'revera tale' et fin. 'notandum | quod pe-'. Fol. 265 inc. 'cor hominis' et fin. 'commisso'. Fol. 294 inc. 'con- | vallisbus' et fin. 'contricionis interius'. Fol. 326 inc. 'prelatorum' et fin. 'vide infra de servare'. |

5

133. Dictionarius de litteris d. e. f. g. h. i. in pergameno magno, [34 habet folia 382, quorum | primum inc. 'Dagon nota' et fin. 'peccatorum videlicet'. Fol. 30 inc. 'descendite' et | fin. 'in tabulis'. Fol. 66 inc. 'patet Amosi' et fin. 'patet ergo quod'. Fol. 96 inc. | 'iudici Deo' et fin. 'sufficit'. Fol. 122 inc. 'non diripit' et fin. 'sic si vis'. | Fol. 150 inc. 'fiunt 10 milites' et fin. '-codrillo de'. Fol. 177 inc. 'enim verba' | et fin. 'infra sinum'. Fol. 210 inc. 'in ore mittimus' et fin. 'inutilis repu-'. Fol. | 241 inc. 'hominem' et fin. 'eius occultam'. Fol. 268 inc. 'fanus' et fin. 'et vere- | cundie'. Fol. 300 inc. 'impiorum' et fin. 'adeo vel a'. Fol. 322 inc. 'habilior' | et fin. 'sociorum'. Fol. 352 inc. 'sapiencia dico'. Fol. 382 15 inc. '-nectute consumpta' et fin. 'quid dilectissimus'. |

f. 12R. 134. Dictionarius de litteris k. l. m. n. o. p. in pergameno, habet [34 folia 377, quorum primum || inc. 'kalende nota' et fin. 'quod dilectissimus'. Fol. 27 inc. 'et adverte' et fin. 'videtur inpleta'. | Fol. 58 inc. 'quod lucem' et fin. 'non est mecum'. Fol. 87 inc. 'esse matres' et fin. 'est 20 igno- | ta'. Fol. 115 inc. 'Dei contrarius' et fin. 'opera sine modo'. Fol. 147 <inc.> 'erat scientie' et fin. 'usurarii'. | Fol. 177 inc. 'temporale' et fin. 'affliccio superat'. Fol. 207 inc. 'et breviter' et | fin. 'affirmandi'. Fol. 250 inc. 'diucius' et fin. 'personarum Romana'. Fol. 266 inc. | 'non amando' et fin. 'ambulare'. Fol. 295 inc. 'deo ipsum' et fin. 'et volun-'. 25 Fol. | 321 inc. 'et perfeccionum' et fin. 'enim quod mors'. Fol. 348 inc. 'pro certo sit' et fin. 'doctrinam'. Fol. 377 inc. 'pusillanimis' et fin. 'mee sufficit'. |

135. Dictionarius de litteris q. r. s. in pergameno, habet folia 231, [22 quorum primum inc. 'quadraginta' et | fin. 'perfeccionem'. Fol. 20 inc. 30 'hic nupcias' et fin. 'XXXIII. si'. Fol. 59 inc. | 'bonum certamen' et fin. 'spiritualiter per'. Fol. 81 inc. 'pro anchoris' et fin. 'ita fecun-'. Fol. 106 | inc. 'de hoc deutron. XII' et fin. 'et inferni'. Fol. 137 inc. 'vicibus in quibus' et fin. 'man- | datorum ad hoc'. Fol. 164 inc. 'sine vigore' et fin. 'excellens'. Fol. 196 inc. 'statues' | et fin. 'inferiores'. Fol. 231 inc. 'fatuus 35 statim' et fin. 'in loco suo'. |

136. Dictionarius de litteris t. v. x. y. z. in pergameno magno, [20 habet folia 210, quorum primum inc. | 'tabernaculum' et fin. 'exterribile'. Fol. 25 inc. 'suos tercios' et fin. 'vivet sed de'. Fol. | 47 inc. 'Palestino- rum' et fin. 'infra in terra'. Fol. 75 inc. 'summorum' et fin. 'varii | ista'. 40 Fol. 105 inc. 'sicut quibusdam' et fin. 'vituperandum'. Fol. 132 inc. 'de-

dit | qui' et fin. 'vinctos debemus'. Fol. 156 inc. 'agendum' et fin. 'dicuntur in tecto'. Fol. | 186 inc. 'dicitur volo' et fin. 'sectatores ut'. Fol. 210 inc. 'semetipsum' et fin. 'imperans in secula seculorum. Amen'. |

137. Compendium theologicæ veritatis in pergameno parvo, habet [8
5 folia 170, quorum primum inc. 'veritatis' et fin. 'pulchritudini'. Fol. 16
inc. '-lem ratio vero' et fin. 'ponere que non'. Fol. | 35 inc. 'exercen-
dam' et fin. 'deitatis'. Fol. 58 inc. 'deserenti' et fin. 'homo fit impo-' |
Fol. 82 inc. '-rum similiter' et fin. 'ut fieret'. Fol. 100 inc. 'virtutis' et
fin. 'meri- | torium nisi'. Fol. 123 inc. 'est non mechaberis' et fin. 'placi-
10 tum de 4.' Fol. 144 | inc. '-tare in' et fin. 'habeant non'. Fol. 161 inc.
'punientur' et fin. 'que sicut'. Fol. 170 inc. 'amabilis'. |

138. Rationale divinorum in papiro cum tabula in fine, habet [12
folia 331 et fol. 2 inc. | 'quecumque' et fin. 'in divino cultu'. Fol. 24
inc. 'ex concessione' et fin. 'papa | in sua'. Fol. 51 inc. 'ambo in foveam'
15 et fin. 'de Jude'. Fol. 89 inc. 'su- | perba' et fin. 'unde et hec'. Fol. 123
inc. 'nichilominus' et fin. 'requies debet'. Fol. | 157 inc. 'precedentium'
et fin. 'Dominus noster'. Fol. 187 inc. 'pre ceteris est' et fin. 'exur- | ge
quare'. Fol. 223 inc. 'qui tunc' et fin. 'duodecim luna'. Fol. 263 inc. |
'involencia' et fin. 'convertere Domine'. Fol. 296 inc. 'et videtur quod'
20 et fin. 'nobis con-'. | Fol. 327 inc. 'Abanhel' et fin. 'folium 192'. Fol. 331
inc. 'utrum homines' et fin. 'li. 4 fo. 86'. |

139. Prima et tertia partes Guillelmi Parisiensis de universo in per- [18
gameno, habent folia 244, quorum | primum inc. 'sciencia de universo'
et fin. 'ex necessitate'. Fol. 28 inc. 'forma | eorum' et fin. 'quo precepit'.
25 Fol. 53 inc. 'quanto vero' et fin. 'totaliter'. Fol. | 73 inc. '-lido publice'
et fin. 'utique corpus'. Fol. 97 inc. 'virorum satis' et fin. | 'fuerunt in ea'.
Fol. 130 inc. '-fectus adiumentorum' et fin. 'non enim'. Fol. 169 inc.
'igitur quia | quatuor' et fin. 'faciam autem'. Fol. 191 inc. 'postquam
auxilio' et fin. 'aliquid in parte'. | Fol. 212 inc. 'ab ipsis esse' et fin.
30 'dictum est quia'. Fol. 245 inc. 'cognominacio' et fin. 'graciarum'. |

140. Secunda pars Guillelmi Parisiensis de universo in pergameno, [12
habet folia 177, quorum primum inc. | 'honoret te' et fin. 'cognoscant'.
Fol. 25 inc. 'verum Plato' et fin. 'Aristotilem'. || Fol. 44 inc. 'et proprie' *f. 12v.*
et fin. 'bona sive'. Fol. 73 inc. 'atque doctores' et fin. | 'incommutabili'.
35 Fol. 125 inc. 'suis quia vero' et fin. 'quod si dixerit'. Fol. 153 inc. | 'dico
igitur' et fin. 'in sermonibus an-'. Fol. 177 inc. 'is et viribus' et fin. 'per-
strepunt amen'. |

141. Summa Guillelmi Parisiensis de viciis et virtutibus cum tabula [16
et dubitationibus in fine in per- | gameno, habet folia 330, quorum primum
40 inc. 'postquam iam' et fin. 'scilicet in hoc quod'. Fol. | 34 inc. 'alii simp-
pliciter' et fin. 'vel movet'. Fol. 69 inc. 'ut eis' et fin. 'quem | ad-

modum'. Fol. 115 inc. 'ut neque ob' et fin. 'infidelitatis'. Fol. 155 inc. 'sicut | ignis' et fin. 'attendentes'. Fol. 187 inc. 'magnificentie' et fin. 'potest neque'. Fol. | 235 inc. 'ordinacione' et fin. 'ab eis volun-'. Fol. 264 inc. '-perior et si non' et fin. 'in | exemplo de viro'. Fol. 293 inc. 'ego autem vermis' et fin. 'primo inveniuntur r-'. Fol. | 330 inc. 'agere possit' 5 et fin. 'seculorum amen'. |

142. Guillelmus Parisiensis de fide et legibus; item de sacramentis, [7 in pergameno, habet folia 274. Primum | fol. inc. 'in ordine' et fin. 'diligere amplius'. Fol. 10 inc. '-ligionem qua' | et fin. 'esse et nisi'. Fol. 28 inc. 'enim ad modum' et fin. 'omnia receperant'. Fol. 49 | inc. 're non 10 audiens' et fin. 'et hoc pro'. Fol. 92 inc. 'neque enim veneracio' et fin. 'ignis | in nube'. | Fol. 133 inc. 'summus non inquam' et fin. 'monstruositate'. Fol. 175 inc. | 'civitate sanctificata' et fin. 'possunt nisi per'. Fol. 214 inc. 'recipiet penitens' et fin. 'reddi | pa-'. Fol. 248 inc. 'si quis autem' et fin. 'promptior'. Fol. 274 inc. | 'et annuli' et fin. 'sapientibus damus'. | 15

143. Prima pars doctrinalis antiquitatis ecclesie, liber editus per [14 provincialem Anglie contra universos | hereses, directus pape Martino quinto, habet folia 543 in papiro. Primum fol. in tabula inc. | 'Aaron' et fin. 'malicie habent'. Fol. 50 inc. 'comparantur' et fin. 'futuris ibidem'. Fol. | 63 inc. 'Martino' et fin. 'disserimus'. Fol. 102 inc. 'impossibiliter' 20 et fin. 'voluntatem'. | Fol. 145 inc. 'inter summam' et fin. 'signacio tam'. Fol. 187 inc. '-telligi non' | et fin. 'ecclesie super'. Fol. 228 inc. 'sanctus Thomas' et fin. 'tamen ut est'. Fol. 269 | inc. 'oves meas' et fin. 'Nabuchodonosor'. Fol. 305 inc. 'et iterum' et fin. 'argumentum'. Fol. 353 inc. 'doctores' et fin. 'doctores'. Fol. 399 inc. 'et | intelligenciam' et fin. 25 'expugnaverunt me'. Fol. 448 inc. 'deputatur' et fin. 'in ipso'. | Fol. 483 inc. 'sunt ipsi quos' et fin. 'iubens per'. Fol. 510 inc. 'desideriis' | et fin. 'monicionem'. Fol. 543 inc. 'primus articulus' et fin. 'de perfectis'. |

144. Secunda pars doctrinalis antiquitatis ecclesie in pappiro, habet [12 folia 516, quorum primum | inc. 'dilecte' et fin. 'fructu'. Fol. 20 inc. 30 'infidelis' et fin. 'visum'. Fol. | 63 inc. 'intrare' et fin. 'illacio'. Fol. 104 inc. 'teneat eius' et fin. 'ipsa verba'. | Fol. 142 inc. 'assumpsit' et fin. 'spiritum'. Fol. 173 inc. 'sum vobis' et fin. 'quid | est'. Fol. 213 inc. 'quo fiat' et fin. 'faciat'. Fol. 253 inc. 'non autem' et | fin. 'raciones'. Fol. 302 inc. 'suspiciones' et fin. 'facilis'. Fol. 360 inc. | 'generatus' et 35 fin. 'aliquantum'. Fol. 414 inc. '-uri prima' et fin. 'unionem'. Fol. 473 inc. 'consenciet' et fin. 'blassfemiam'. Fol. 516 inc. 'ad placandum'. |

145. Tercia pars doctrinalis antiquitatis ecclesie in pappiro, habet [14 folia 541, quorum primum inc. | 'dilecto' et fin. 'asser'. Fol. 34 inc. 'rogemus' et fin. 'hortamur tu-'. Fol. | 82 inc. 'quam exquisite' et fin. 40 'delicatos'. Fol. 128 inc. 'regnum' et fin. 'eque | certum'. Fol. 170 inc.

'docet nos' et fin. 'observancias quot'. Fol. 215 inc. | 'singulariter' et fin. 'actor de illo'. Fol. 272 inc. 'quousque' et fin. 'nostras ei'. || Fol. 310 *f. 13v.* inc. 'et discipuli' et fin. 'apostolice'. Fol. 352 inc. 'pro Christo' et fin. 'non | potentibus'. Fol. 397 inc. 'iniquitatis' et fin. 'de meritis sed'. Fol. 440
5 inc. | 'peregrini' et fin. 'amore'. Fol. 475 inc. 'tantum Deo' et fin. 'es coram'. Fol. 515 | inc. 'ipsa non' et fin. 'monachorum'. Fol. 541 inc. 'a Petro'. |

146. Petrus de Pallude de potestate ecclesiastica; item Erveus de [14
potestate ecclesiastica; item Gerson de eodem; | item tractatus de sacer-
10 docio et regno; item dyalogus Okam non totaliter completus in pappiro |
mixto pergameno, habet folia 402, quorum primum inc. 'circa potestatem'
et fin. 'confirmatur'. | Fol. 38 inc. 'non enim est' et fin. 'spiritus sancti'.
Fol. 79 inc. 'que valet' et fin. | 'regimen'. Fol. 130 inc. 'verum miraculum'
et fin. 'procedere debui'. Fol. 162 inc. | 'permanserit' et fin. 'cardinalium'.
15 Fol. 210 inc. 'defendendi' et fin. 'dum tale'. Fol. | 259 inc. 'utens iuris'
et fin. 'non est unus'. Fol. 290 inc. 'quamvis videatur' et fin. | 'mani-
festum quod'. Fol. 325 inc. '-rarium est' et fin. 'habet pro papa'. Fol. 352
inc. | 'regnum' et fin. 'mortalium hoc'. Fol. 384 inc. 'nemo potest' et fin.
'sequitur capitulum 21'. | Fol. 402 inc. 'Cristiane'. |

20 147. Okam de potestate ecclesiastica seu defensor pacis; item trac- [8
tatus eius de potestate tyrannica in pappiro | mixto pergameno, habet
folia 250 cum registro, et primum fol. registri inc. 'prima dicio' | et fin.
'alterius'. Fol. 41 inc. 'et bonarum' et fin. 'ad Petrum'. Fol. 83 inc. 'in |
meam commemoracionem' et fin. 'miserunt ad'. Fol. 114 inc. 'leges' et
25 fin. 'predicta sta-'. | Fol. 146 inc. 'secularibus' et fin. 'super'. Fol. 193
inc. 'approbacio' et fin. 'gencium | cre-'. Fol. 225 inc. 'ducibus' et fin.
'parebimus sui'. Fol. 250 inc. 'provincie' et fin. 'et ut'. |

148. Augustinus de Ankona de potestate ecclesiastica in perga- [12
meno, habet folia 200; item in fine habet | 15 folia de alia manu post
30 librum finitum. Primum fol. inc. 'sanctissimo' et fin. 'LXIII. | distinctione
codicis'. Fol. 21 inc. 'hoc dicit ignoranciam' et fin. 'manifesta quod non'.
Fol. 52 inc. | 'XIII omnino' et fin. 'ab eorum'. Fol. 100 inc. 'ministros' et
fin. 'in sabbati'. Fol. 133 inc. | 'iudicii' et fin. 'potest preesse'. Fol. 163
inc. 'temporalibus' et fin. 'de rigore vite'. | Fol. 200 inc. 'utrum magis' et
35 fin. 'alios iudicat'. |

149. Prima pars speculi hystorialis continens X libros, habet [20
folia 326 in pergameno, quorum primum | inc. 'quoniam multitudo' et fin.
'a quoquam legitur'. Fol. 29 inc. 'insulam' et fin. | 'precipue'. Fol. 60
inc. 'unus agnus' et fin. 'in celum raptus'. Fol. 89 inc. | 'pestilencia' et
40 fin. 'et is tempus'. Fol. 112 inc. '-lympiade' et fin. 'cuius iam'. Fol. 136 |
inc. 'pacem' et fin. 'abstulisse'. Fol. 169 inc. 'scilicet libidinem' et fin.

'salutaris'. Fol. | 195 inc. 'maximus' et fin. 'cogimus'. Fol. 222 inc. 'illi qui' et fin. 'martirio'. | Fol. 242 inc. 'et ita habuit' et fin. 'quod si for-'. Fol. 265 inc. 'alia duo' et fin. 'ut | ecce'. Fol. 293 inc. 'intento' et fin. 'Christiane obser-'. Fol. 326 inc. '-cientibus itaque'. |

150. Secunda pars speculi hystorialis in pergameno continens [12 5 libros 5, habet folia 200, quorum | primum inc. 'undecimus' et fin. 'adeviam'. Fol. 20 inc. 'ymaginem' et fin. 'reparant'. | Fol. 41 inc. 'cetera quorum' et fin. 'conculcare'. Fol. 66 inc. '-nuarii passio' et | fin. 'mittite con-'. Fol. 94 inc. 'ad fluxum' et fin. 'compelli quod cum'. Fol. 118 inc. 'oregma' | et fin. 'occasiones quos'. Fol. 137 inc. 'O pastor' et fin. 'pene 10 omnium'. Fol. 156 inc. | 'ad abbatem' et fin. 'ductus'. Fol. 176 inc. 'pergit ad regem' et fin. 'mihi gracias'. | Fol. 200 inc. '-iunio et in vigiliis' et fin. 'cogitaciones clause'. |

151. Summa colleccionum sive comuniloquium; item distinciones [12 fratris Mauricii cum tabula in fine | in pappiro mixto pergameno, habet 15 folia 394, quorum primum inc. 'cum collectionis' et fin. 'et | affectu'. Fol. 52 inc. 'quorum constructo' et fin. 'cogitaveris'. Fol. 114 inc. 'XCIX pu- | ritas' et fin. 'prodicionem'. Fol. 188 inc. 'item angelum' et fin. 'in f. 13v. eo usus'. Fol. || 264 inc. 'ecclesiastici' et fin. 'Jere. VII vere'. Fol. 343 inc. 'sap. II b' et fin. 'prelium et non'. Fol. | 394 inc. 'Socrates universam' 20 et fin. 'et quod 2, 21 h.' |

152. Distinciones Bindii secundum ordinem alphabeti super doc- [6 trinis biblie et figuris eiusdem | se fundantes; sermones de communi sanctorum Alberti Magni; lecciones sex de vita spirituali, de probacione | spirituum et contemptaciones Johannis Gerson in pappiro, habet folia 235, 25 quorum primum inc. 'in- | cipiunt compi-' et fin. 'reg. XXVIII'. Fol. 30 inc. 'Jabel' et fin. 'act. XIII'. Fol. 68 | inc. 'archam' et fin. 'gravia'. Fol. 102 inc. 'universe' et fin. 'volebat'. Fol. 112 | inc. 'timida' et fin. 'capitulo XXXVIII'. Fol. 144 inc. '-norum nec' et fin. 'locutus'. Fol. | 184 inc. '-vis tria' et fin. 'ad duo primo'. Fol. 213 inc. 'quelibet' et fin. 'cri- 30 men'. Fol. 235 inc. '-tas sanctorum'. |

153. Collaciones et vitas patrum in pergameno, habet folia 143, [10 quorum primum inc. 'debitum quod' | et fin. 'sermonem'. Fol. 18 inc. 'responsio' et fin. 'ut dixi'. Fol. 36 inc. | 'de subieccionem' et fin. 'ei gracias'. Fol. 59 inc. 'frequencius' et fin. 'et cum'. Fol. 75 | inc. 'ad 35 exemplum' et fin. 'caldariam'. Fol. 92 inc. 'labore' et fin. 'bis in anno'. | Fol. 115 inc. '-nasterio' et fin. 'sicut nihil'. Fol. 130 inc. 'et faciens' et fin. 'sed | sensum'. Fol. 143 inc. 'cum multis'. |

154. Conpendium litterale tocius divine scripture fratris Petri [14 Aureoli; Marsilius de potestate ecclesiastica | et divisione sacerdocii et 40 imperii, quem intitulat defensorium pacis; flores beati Augustini in | libros

de civitate Dei, de questionibus diversarum scripturarum, de doctrina Christiana, de trinitate, de mirabilibus sacre scripture, librum confessionum, super genesin ad litteram, contra Manicheos, octoginta trium questionum, retractationum, questionum super Matheum et Lucam, in pappiro 5 mixto pergameno, | habet folia 350, quorum primum inc. 'venite ascendamus' et fin. 'doctrinarum'. | Fol. 27 inc. 'regis Babi-' et fin. 'in principio'. Fol. 56 inc. 'Jesu Christo' | et fin. 'sanctorum offerens'. Fol. 84 inc. 'et post hec' et fin. 'angelum suum'. Fol. | 117 inc. 'postquam a nobis' et fin. 'fugiendi'. Fol. 149 inc. 'infidelem' et fin. 'in | statu et'. Fol. 181 inc. 10 'non in hoc Mar-' et fin. 'III. XIII'. Fol. 213 inc. | 'dicunt quod ad' et fin. 'potest precellere'. Fol. 235 inc. 'ignorancia' et fin. 'contingit'. | Fol. 264 inc. 'gaudere' et fin. 'coequales'. Fol. 282 inc. 'glosari non' et fin. 'ap- | plicatur'. Fol. 303 inc. 'flores beati' et fin. 'wlt istas <in>.'. Fol. 321 inc. 'ut arbi- | 15 tror' et fin. 'sex dierum'. Fol. 350 inc. 'a Deo quod om-
nium' et fin. 'non possent etc'. |

155. Repertorium super pollicricon Saribinensis; item auctoritates [8 decreti secundum ordinem alphabeti; item | repertorium ad libros morales Gregorii; item repertorium in libros Augustini de civitate Dei in | pappiro, habet folia 389, quorum primum inc. 'Abraham' et fin. '-alciones'. 20 Fol. 12 | inc. 'sunt principes' et fin. 'inanem'. Fol. 37 inc. 'A A A tripliatum' et fin. 'tradit'. | Fol. 71 inc. 'committit' et fin. 'auctoritas div-'. Fol. 103 inc. 'vel decipi' et fin. | 'copulari'. Fol. 142 inc. 'misterium' et fin. 'conducere'. Fol. 177 inc. 'locucionis' | et fin. 'alienum 24'. Fol. 210 inc. 'spiritus sancti' et fin. 'd. 63 verum'. Fol. 252 | inc. 'contra ala' et 25 fin. 'qui est super'. Fol. 292 inc. 'quod est non' et fin. 'VIII C'. Fol. | 323 inc. 'ut de infra scripta' et fin. 'autem ipse 107'. Fol. 355 inc. 'servitutum' et | fin. 'mundi XI. 9. g'. Fol. 389 inc. 'occidencium peccata' et fin. 'c. decimo quarto'. |

156. Questiones Byridani super libros polliticorum Aristotelis; item [7 30 tabula auctoritatum ex libris yconomicorum, | ethicorum, polliticorum secundum ordinem alphabeti; item tabula certarum auctoritatum, quas exponit | sanctus Thomas in suis scriptis in pappiro, habet folia 287 et primum inc. 'secundum || ordinem' et fin. 'polytice ut'. Fol. 17 inc. *f. 14 R.* 'quantum ad tercium' et fin. 'homines'. Fol. | 43 inc. 'qui recedit' et fin. 35 'est mutabile'. Fol. 77 inc. 'leges scriptas' et fin. 'de | legibus'. Fol. 112 inc. 'equivalenter' et fin. 'per consuetudinem'. Fol. 144 in- | c. 'ubi contra' et fin. 'felicitas'. Fol. 180 inc. 'utrum sit melius' et fin. 'naturalis'. | Fol. 211 inc. 'non apparet' et fin. 'passione lib. 16'. Fol. 240 inc. 'aliud apolli' | et fin. 'subici 3. 2'. Fol. 264 inc. 'propter multas' et fin. 'aliquos potentes'. | 40 Fol. 287 inc. 'impossibile' et fin. 'ar. 2 ad 1'. |

157. Thomas super epistolas ad Hebreos; Beda super epistolas [10

canonicas; Gregorius super cantica; tertia pars Guillelmi | de universo, scilicet de demonibus; Gerson de confessione sacramentali; item de modo excommunicacionum irregularitatum et | absolucionum; item de suscepcione humanitatis Christi; quoddam latum scriptum super extravagantem 'Ad conditorem' | et extravagantem 'Cum inter nonnullos' Johannis pape 22 5 et de eorum concordia; de usu; de usufructu; de mendicitate etc.; | disputacio inter militem et clericum super potestate prelatorum et principum; quidam sermones beati | Bernhardi in pappiro, habet folia 430, quorum primum inc. 'non est similis' et fin. 'act. 4 | hinc'. Fol. 40 inc. 'cum qui peccatum' et fin. 'vera hostia'. Fol. 92 inc. 'scientes quod' | et fin. 'dulcis 10 sit'. Fol. 154 inc. 'sunt illud ungentum' et fin. 'cordis nostri'. Fol. | 208 inc. 'de eo vero' et fin. 'ostendere'. Fol. 252 inc. 'fiunt secundum genus' et fin. 'non enim | aliter'. Fol. 299 inc. 'et sic de aliis' et fin. 'sunt claves'. Fol. 345 inc. 'gerere | sollicitudinem' et fin. 'reprehendit in illos'. Fol. 384 inc. 'quando misi vos' et fin. 'abstinenciam'. | Fol. 430 inc. 'pre- 15 vidit apostolus' et fin. 'hominibus et'. |

158. Quotlibetha Egidii in pergamento, habent folia 130, quorum [7 primum inc. 'ut questiones' et fin. | 'pertinencia ad'. Fol. 16 inc. 'sunt alie' et fin. 'angelorum'. Fol. 29 inc. | 'passionibus' et fin. 'quidam actus'. Fol. 49 inc. 'peccat nisi' et fin. 'de intellectu'. | Fol. 68 inc. 'et formando' 20 et fin. 'anima possit'. Fol. 87 inc. 'sine materia' et | fin. 'si sic esset'. Fol. 103 inc. 'numero nullo' et fin. 'caloris'. Fol. 119 inc. | 'intellectibus' et fin. 'utrum angeli'. Fol. 130 inc. 'utrum incogitatam'. |

159. Gregorius super canticis; Gerson de oracione; idem de [10 mistica theologia; Bernhardus de amando Deum; | speculum peccatorum; 25 Augustinus de contemplacione Christi; Crisostomus de reparacione lapsi; Gerson de consolacione theologie; | Guillelmi Parisiensis de rethorica divina; omelia Bernhardi super ewangelio 'missus' in pergamento, habet | folia 197, quorum primum inc. 'postquam a paradisi' et fin. 'canticorum sancta'. Fol. | 17 inc. 'loco ubi' et fin. 'civitatem'. Fol. 35 inc. '27. 6. 30 de adquisicione' et fin. | 'scole facit'. Fol. 54 inc. 'viro illustri' et fin. 'mortali vita'. Fol. 82 inc. | 'ad illam priorem' et fin. 'commissi'. Fol. 104 inc. 'futura sunt' et fin. 'tradicionis'. | Fol. 127 inc. 'quibus a te' et fin. 'dispendium meum'. Fol. 155 inc. | 'fuerit' et fin. 'silencium im-'. Fol. 175 inc. 'stultorum' et fin. 'et letheum'. | Fol. 197 inc. 'trepidat crede' et fin. 35 'devotissime destinavi'. |

160. Sermones et collaciones diversi facti in conciliis et diversi [12 tractatus, prout sunt registrati ante | primum folium primi sermonis, in pappiro, habent folia 487, quorum primum inc. 'positus est' | et fin. 'virginis super omne'. Fol. 32 inc. 'productive' et fin. 'archane et'. Fol. | 67 inc. 'illata' 40 et fin. 'eum in domo'. Fol. 109 inc. 'licitum est' et fin. | 'de assissinis'.

Fol. 148 inc. 'confessione' et fin. 'meditacio cordis'. Fol. 193 inc. || 'um- f. 14v.
 bram' et fin. 'viciorum in multis'. Fol. 241 inc. 'fundissimo' et fin.
 'potenter'. | Fol. 284 inc. 'finiantur' et fin. 'suffragia eius'. Fol. 314
 in- | c. '-tifici assistes' et fin. 'sed quomodo'. Fol. 349 inc. 'Syon conde-
 5 corandam' et fin. | 'et estu'. Fol. 383 inc. 'pascis tu' et fin. 'Deus veri-
 tatis'. Fol. 411 inc. | 'veniet autem' et fin. 'suam per membra'. Fol. 443
 inc. 'ad breviorum' et fin. 'ostendit Gracianus'. Fol. 485 inc. 'potest esse
 iudex'. |

161. Sermones et collaciones facti in conciliis generalibus et alibi [12
 10 in pappiro, habent folia | 446, quorum primum inc. 'intemperate' et fin. 'se
 se fecit'. Fol. 40 inc. | 'figurare' et fin. 'circumdabant eum'. Fol. 72 inc.
 'Deus tuus' et fin. 'detraccio | cuius'. Fol. 125 inc. 'id est policie' et
 fin. 'in conciliis namque'. Fol. 165 inc. 'tandem per hostia' et fin. 'plane
 sequor'. Fol. 204 inc. 'morum tabernaculis' et | fin. 'frixus sanguinis'.
 15 Fol. 243 inc. 'Reverendissimi patres' et fin. 'donum sapiencie'. | Fol. 281
 inc. 'ut apparet' et fin. 'esuriens non si'. Fol. 319 inc. 'nos ava- | riciam'
 et fin. 'ante nos qui'. Fol. 350 inc. 'lucris tantum' et fin. 'queso et ani-
 mis'. Fol. | 378 inc. 'gulariter hoc nobis' et fin. 'ymaginem cre-'. Fol. 411
 inc. 'non est cuius | est' et fin. 'et deformitates'. Fol. 446 inc. 'quantum
 20 ista narracio' et fin. 'seculorum benedictus amen'. |

162. Tractatus primo Richardi de archa mistica; idem de con- [9
 templacione et eius commendacione; item de | amore languencium et sex
 eius gradibus; item Hugo de conpparacione ligni viridis ad cordis | de-
 vocionem; item Richardus de significacione horum, que fiunt in missa;
 25 item meditacio Hugonis; | item itinerarium mentis in Deum; item Hugo
 de claustro anime; item Richardus de patriarchis, dictus | Beniami; item
 Bonaventura de actu ierarchico; item Richardus de arbore amoris; item
 Gregorius et Raba<nus> | de speciebus conpuncionis; item paradysus
 anime; item Bonaventura de ligno vite; item auctoritates Bernhardi ex- |
 30 citative devocionis; item planctus eiusdem excitativus compassionis; idem
 de gradibus superbie; o- | melia Origenis de beata Maria Magdalena;
 item Bonaventura de perfeccione anime; item de ornamento | pectoris
 summi pontificis; item de quinque proventibus, ex temptacione et quo-
 modo homo debet | mutari in Deum et quomodo libenter debet dare cor
 35 suum Deo et quomodo homo ferbeat ad opera Dei et | quomodo circa
 singula cogitare; item mistica exposicio XII lapidum preciosorum; item
 octo | que faciunt hominem spiritualem; item de exposicione misse; item
 de passione Domini inclinato | capite; item de utilitate communionis; item
 de probacione sui ipsius; item de efficacia communionis qualiter | homo
 40 debet se preparare et dicitur de corpore Christi; item de arbore con-
 templacionis; item Augustinus de viribus anime; | item de modo pre-

parandi se <ad> gratiam; item de tribus generibus religionis; item de illuminatione omnium | arcium; summa preparacionis cordis ad Deum, in pergamento, continet folia 272, quorum primum | inc. 'per tabernaculum' et fin. 'longitudo'. Fol. 22 inc. 'quitquid in qualibet' et fin. | 'visibilium formam'. Fol. 56 inc. 'in primo gradu' et fin. 'solemus erigere'. Fol. | 90 inc. 5 'anime claustrum' et fin. 'aqua nunc vero'. Fol. 113 inc. '-litas mentis' et fin. | 'et benigne'. Fol. 145 inc. 'in illo tempore' et fin. 'dolore tuo sic'. Fol. 174 | inc. 'genitiram' et fin. 'lumen philosophye'. Fol. 205 inc. 'ociose confabu-' et fin. 'verba | et' fol. 227 inc. 'et quia dileccio' et fin. 'illius quo pascaris'. Fol. 255 inc. 'ipse | iam' et fin. 'unde ad eum 10 pertinet'. Fol. 272 inc. 'desideria' et fin. 'spiritualia subtracta'. |

f. 15R. 163. Tractatus Effrem de iudicio Dei et certis aliis; Crisostomus [14 de penitencia et reparacione lapsi; item de conpuncione || anime; item ad Stelechium de conpuncione; item quod nemo potest ledi nisi a se ipso; item synonyma Ysidori | seu dyalogus a prophetia eius; item certe 15 epistole Jeronimi; item publica penitencia Theophili, qui in scriptis | Christum abnegavit et intercessione beate virginis postea satisfacit; item plures sermones | Augustini, Leonis, Gregorii Naza<n>zeni et Crisostomi; item stimulus amoris Bonaventure de passione Domini et contemplacione; | item Guillelmus Parisiensis Cur Deus homo; item de claustrum anime; item 20 exortacio Augustini ad quendam comitem; | idem de conflictu viciorum; idem de vita Christiana in pergamento, habent folia 260, quorum | primum inc. 'gloria omnipotenti' et fin. 'vestrum iam non'. Fol. 22 inc. 'sed neque nudi- | tas' et fin. 'et qui aperui'. Fol. 54 inc. '-cionis requirunt' et fin. 'temporalium'. Fol. | 76 inc. 'tene sinceram' et fin. 'luxuriam frenat'. 25 Fol. 106 inc. 'studere divi-' et | fin. 'venter et cetera'. Fol. 134 inc. 'et lingue' et fin. 'sed quia pre-'. Fol. 156 inc. | 'ligno vite' et fin. 'et angelorum'. Fol. 177 inc. 'arram patrie' et fin. 'mihi Deo sus-'. | Fol. 198 inc. '-cionis altera' et fin. 'populum non'. Fol. 219 inc. 'non es igitur' | et fin. 'racionem super'. Fol. 242 inc. '-ciones et magnifice' et fin. 'humana 30 infirmitas'. | Fol. 260 inc. 'mallem a scientibus' et fin. 'responsio defuisset'. |

164. Tractatus plures in materia quatuor articulorum Hussitarum; [12 item de ecclesia in papiro et pergamento, | continent folia 379, quorum primum inc. 'iussit reverendissimo' et fin. 'non commendat famo-'. Fol. | 29 inc. 'exposicionem' et fin. 'in recensione dicit'. Fol. 64 inc. 35 'vero stapula' | et fin. 'cives et cli-'. Fol. 98 inc. 'dicentes quod non' et fin. 'fere pre'. Fol. 135 | inc. 'Christus debuit' et fin. 'est gracia'. Fol. 169 inc. 'mali enim' et fin. 'propter | fontalem et'. Fol. 197 inc. 'mortuos' et fin. 'realiter et proprie'. Fol. 226 | inc. 'suggestione' et fin. 'derogat dignitati'. Fol. 252 inc. 'modum ligandi' | et fin. 'hic magister'. Fol. 279 40

10 illius] in A 1 A 2. 14 Seleucim A 1, Selaicum A 2, Seleucium München lat. 21252. 15 dyalogus eiusdem seu propheta München lat. 21252 f. I*. 25 sincera A 2. 36 stapula oder scapula.

inc. 'in cuius fide' et fin. 'vim et iterum'. Fol. | 307 inc. 'de ore reicere' et fin. 'existentis consecrati'. Fol. 331 inc. 'ille qui hoc' et fin. | 'saguinis'. Fol. 353 inc. 'prohibetur ei' et fin. 'Urbani quarti'. Fol. 379 | incipit 'Deo semper pro vobis' et fin. 'Maria. Amen'. |

- 5 165. Tractatus viciorum; item soliloquium Augustini; omelia super [10 ewangelium 'Stabat Maria'; meditaciones | Anshelmi; Bernhardus de consciencia; soliloquium Anshelmi; epistola Augustini ad quendam consagui- neum | egrotantem; soliloquium Ysydori; Hugo de dileccione anime; collacio devota de passione Domini; | meditaciones Bernhardi; Thomas
10 de articulis fidei et ecclesie sacramentis; expositio eiusdem super ora- cione | dominica; expositio simbolorum eiusdem in papiro, habet folia 327 et primum inc. 'dicturi | de singulis' et fin. 'nocet homini'. Fol. 28 inc. 'blasfemos' et fin. 'surrexit'. Fol. | 54 inc. 'quod legitur Osee' et fin. 'peccata populi'. Fol. 85 inc. 'premi vel' et fin. 'eum defraudat'. | Fol. 116
15 inc. 'ex hiis que' et fin. 'et potest distingui'. Fol. 147 inc. 'secuntur notandum' | et fin. 'obediunt'. Fol. 177 inc. 'sine murmure' et fin. 'ser- vandi iugo'. Fol. | 203 inc. 'muti sunt' et fin. 'lux de luce'. Fol. 229 inc. 'incompensibilia' et fin. | 'in pacienciam'. Fol. 259 inc. 'panem per symonia' et fin. 'indulencie'. Fol. | 280 inc. 'non habenti' et fin. 'huma- num'. Fol. 308 inc. 'autem artificialibus' | et fin. 'est pauperum'. Fol. 327
20 inc. 'trinus in personis' et fin. 'venturus est ad iudicium amen'. |

166. Tractatus Gerson super cantico 'Magnificat'; item X sermones [18 Bonaventure de nomine Jesu; item tractatus | de arte predicandi; liber Methodii de ortu, statu et fine Romani imperii seu regni; Franciscus || *f. 15v.*
25 Petra<r>cha de vita solitaria; epistola Eucherii Lugdunensis archiepiscopi de laude heremi ad sanctum Hylarium | Arelatensem episcopum; de qua- drupertito; exercicio celle; de habundancia exemplorum Alberti Magni | in pergameno, habet folia 398, quorum primum inc. 'collectorium' et fin. 'a magnifica'. | Fol. 27 inc. 'non secus' et fin. 'elicine'. Fol. 52 inc. 'qualis
30 honor' et fin. 'per- | cipere solum'. Fol. 81 inc. 'in probis contra' et fin. 'alioquin procacitas'. Fol. 110 | inc. 'tunc per gloriam' et fin. 'altera que- dam'. Fol. 142 inc. 'filius dictus' et fin. | 'qui interpretatur'. Fol. 186 inc. 'incipit pulcherrimum' et fin. 'consule re'. Fol. | 220 inc. 'lites the- sauri' et fin. 'enim respectu'. Fol. 250 inc. 'solitarie' et | fin. 'dicit ita
35 est'. Fol. 281 inc. 'est eorum qui'. Fol. 301 inc. 'regis Syrie' et fin. | 'literarum non me-'. Fol. 321 inc. 'faciens et' et fin. 'nomen illud'. Fol. 350 inc. | 'oblivio ipsa' et fin. 'ut sanentur'. Fol. 370 inc. 'super eos Matth.' et fin. 'non iuvabit'. | Fol. 398 inc. 'astuti Jude' et fin. 'timeat omnis homo'. |

- 40 167. Tractatus Gerson de contractibus; idem de consolacione theo- [14 logie cum glosellis suis; idem de oracione | et eius valore; idem de una

puella Francie; dyalogus eiusdem de perfeccione cordis; regule et | conclusiones eiusdem de diversis materiis moralibus; idem de preceptis et sacramentis; idem | de sollicitudine ecclesiasticorum et quando et pro quibus liceat eis recipere pecunias et questum; Egidius | de Roma de predestinatione et prescencia, de paradiso et inferno, de septem laudibus divine 5 sapiencie | et septem bonis; idem de peccato originali; speculum considerationis et de contemplacione cardinalis Cameracensis; speculum contemplacionum eiusdem; tractatus docens preparacionem ad suscepcionem | corporis Christi; Gerson de distincione mortalium a venialibus; idem de regulis vivendi omnium | fidelium; idem de mistica theologia; Thomas de per- 10 feccione iusticie; Gerson de spiritali vita; idem | de reprobacione spirituum; Bonaventure de remediis temptacionum; Gerson de celebracione misse et | quando temptaciones obstatere videantur; tripertitum Gerson seu de generalibus fidei Christiane princi- | piis, de decem preceptis et confessione sacramentali peccatorum et qualiter sit procedendum cum | con- 15 stitutis in mortis articulo; sermo de conceptione beate virginis; de emendacione kalendarii | cardinalis Cameracensis in pappiro mixto pergameno, habet folia 311, quorum primum inc. 'qui | volunt divites'. Fol. 10 inc. 'gratuitus' et fin. 'contrahente'. Fol. 38 inc. | 'secus in Christo' et fin. 'radi- catur'. Fol. 66 inc. 'salvatos' et fin. 'accidentale'. Fol. | 94 inc. 'in eis pro- 20 pinque' et fin. 'ecclesiasticis'. Fol. 119 inc. 'et gaudium' et fin. | 'similitudo corporis'. Fol. 151 inc. 'quod aliquis' et fin. 'ex peccato'. Fol. 177 inc. 'quedam | nunc' et fin. 'sicut contingit'. Fol. 200 inc. 'advertere' et fin. 'ea que non'. Fol. 231 | inc. 'et ideo preces' et fin. 'possidere et ita'. Fol. 260 inc. 'et similes' et fin. 'habere | deberet'. Fol. 288 'racione conco-' et fin. 'ad 25 quietem. Fol. 311 inc. 'magno eget'. |

168. Tractatus Prosperi de vita contemplativa; Basilius de studiis [10 liberalibus; Plutarcus de liberis | educandis; apologeticum Gregorii Nazanzeni; idem de dictis Jeremie coram imperatore; sermones beati | Zenonis; Thomas de humanitate Christi; idem de X preceptis; idem super oracione dominica; 30 idem super | salutacione angelica; idem super simbolium; idem de racionibus fidei nostre; idem de articulis fidei et sa- | cramentis, de peccatis mortalibus et remediis contra ea; Rabanus de predestinatione et libero arbitrio; | de iusticia dampnacionis et gracia salvacionis, de lapsu et reparatione primi hominis; Eynaldus de verbis | Domini in cruce; Wilhelmus de 35 solitaria vita et triplici statu hominum; Raymundus de racionibus et probacionibus | articulorum fidei; stimulus amoris et devote meditationes de passione Domini in papiro, habent | folia 363, quorum primum inc. 'Deum multumque' et fin. 'creatura viderunt'. Fol. || 15 inc. 'reum quod autem' et fin. 'pauperibus sub'. Fol. 47 inc. 'et eius in re' et fin. | 'reliqua sub'. 40

4 pecunias A 2. 19f. radiatur A 2. 21 gaudium] grandium A 2. 28 Plu-
tardus A 1 A 2. 32 fedei A 1.

Fol. 77 inc. 'utatur fortitudine' et fin. 'corruptele'. Fol. 105 inc. 'expirantis' et fin. 'quemadmodum potest'. Fol. 140 inc. 'sepulturam' et fin. 'licet caro'. | Fol. 173 inc. 'viris et mulieribus' et fin. '-go factum'. Fol. 205 inc. 'sed etiam | sciencie' et fin. 'grecum vo-'. Fol. 243 inc. 'cupit alieno' et 5 fin. 'non ita debet'. Fol. 277 inc. | 'quia igitur plena' et fin. 'habuerunt'. Fol. 299 inc. 'perfeccionem' et fin. 'inicium'. Fol. | 329 inc. 'supra se' et fin. 'in cruce cum'. Fol. 363 inc. 'quod ex quo sit'. |

169. Tractatus Manuelis Calece contra errores Grecorum; item alius [6 tractatus in eadem materia correctus; | Thomas contra Grecos; idem contra 10 Sarracenos; Philippus de Pera contra Grecos; epistola Anshelmi | de processione spiritus sancti contra Grecos in pappiro, habet folia 184, quorum primum inc. | 'Domino sancto' et fin. 'compendio'. Fol. 25 inc. 'quidem divinarum' et fin. 'apparet quod'. Fol. 48 inc. | 'hec autem et hiis' et fin. 'quidem gignere'. Fol. 71 inc. 'aut vos etiam' et fin. 'eos tamen'. 15 Fol. 97 inc. 'tractatus contra' et fin. 'a semetipso'. Fol. 123 inc. 'etiam quod sit' | et fin. 'dato quod'. Fol. 148 inc. 'iverunt Romam' et fin. 'conposicio sin-'. Fol. 184 inc. 'nec quantitate'. |

170. Tractatus Gerson super cantica; Hainricus de Hassia de falsis [10 prophetis; idem de contemptu mundi; | idem super oracionem dominicam; 20 idem super salutacione angelica; Humbertus de tribus substancialibus religiosorum; | Hainricus de Hassia de vicio proprietatis religiosorum; idem de eodem; idem contra emulos cleri; idem de horis | canonicis; idem de macula sancti Bernhardi; idem de verbo incarnato; epistola eiusdem ad quendam episcopum re- | tractiva a dolore super morte fratris; speculum 25 anime eiusdem; idem super missam; idem de corpore Cristi; de | ascensione Domini; sermo super illo Jo. 19 'rogaverunt Judei Pilatum'; de trinitate sermo eiusdem; | questio vesperialis de extremo iudicio eiusdem; replica- ciones eiusdem cum quodam alio doctore | et episcopo in materia scismatis exorti tempore Urbani sexti; sermo de novo sacerdote Hainrici de Oytta; 30 ser- | mo eiusdem de bono obediencie; sermo eiusdem de adventu Domini in gradibus obediencie in pappiro, | habet folia 356, quorum primum inc. 'amo te sacer' et fin. 'ad Deum tamquam ad'. Fol. | 24 inc. 'theolizantes' et fin. 'per accessum'. Fol. 66 inc. 'non intelligent' et fin. | 'de hiis et aliis'. Fol. 98 inc. '-lacio est' et fin. 'indigetis ab'. Fol. 133 inc. | 'et iterum' 35 et fin. 'aliqua alia'. Fol. 169 inc. 'reperitur eo' et fin. 'verbum diceretur'. | Fol. 202 inc. 'in ara crucis' et fin. 'nec vocibus'. Fol. 241 inc. 'tremuli' | et fin. 'ipsum colentium'. Fol. 274 inc. 'aliquanto' et fin. 'nullum inter eos'. Fol. | 302 inc. 'et prout factum'. Fol. 323 inc. 'allegavi' et fin. 'morem intra'. | Fol. 356 inc. '-ritis suis' et fin. 'optima iustis'. |

40 171. Tractatus plures et diversi Anshelmi et aliorum in pappiro, habent [8 folia 295, quorum primum | inc. 'dominis et fratribus' et fin. 'et obliti

que'. Fol. 18 inc. 'querebam diu' et fin. | 'inebriat leccio'. Fol. 48 inc. 'de tribus illis' et fin. 'est quoddam'. Fol. | 88 inc. 'inpassibilis queque' et fin. 'eternitas est racione'. Fol. 117 inc. 'scribere librum' | et fin. 'illius propter quod'. Fol. 142 inc. 'congrue pro originali' et fin. 'natura germinavit'. | Fol. 187 inc. 'tripliciter intellegitur' et fin. 'delectacione nimium'. 5 Fol. 219 inc. | 'te perfruar' et fin. 'gaudium meum'. Fol. 248 inc. 'inenarrabilis' et fin. | 'velles libenter'. Fol. 280 inc. 'ipsum commendas' et fin. 'convertere quando te'. | Fol. 295 inc. 'comparacione gaudebimus' et fin. 'minorum minimi'. |

1. Decretum pulchrum, habet folia 401. Primum folium fin. in [5 10
f. 16v. textu 'quod necessarie est'. | Fol. 2 inc. in glosa 'de moribus interdictum'.
Fol. 7 inc. in textu || 'detencio episcopi' et fin. in glosa 'admittitur dispen-'.
Fol. 26 inc. in glosa 'credit sibi licere' et fin. 'in | textu scripture intelli-
gentes'. Fol. 47 inc. in textu '-bemus in hac re' et fin. in glosa 'in |
epistola canonica'. Fol. 73 inc. in glosa 'presbiteri I. XII. q. II' et. fin. in 15
textu 'ab altaris'. Fol. | 133 inc. in textu 'admonendi sunt' et fin. in
glosa 'item si possedit ut'. Fol. 179 inc. in glosa | 'terminis prohibebatur'
et fin. in textu 'qui excommunicatis communicant'. Fol. 234 inc. in textu |
'ergo mens huius' et fin. in glosa 'sciret ut XXIII'. Fol. 295 inc. in glosa
'solvitur nisi postea' | et fin. in textu 'coniunctorum con-'. Fol. 323 inc. in 20
textu 'hiis breviter decursus' et fin. in glosa 'alius aut homo non'. Fol. 378
inc. in glosa 'ipsum in sua spem' et fin. in textu 'datur intelligi | quia'.
Fol. 401 inc. in textu 'presbiteri conveniunt' et in glosa 'noluit in eam
tran(s)ferre'. |

2. Decretum habet folia 338, quorum primum fin. in textu 'ex consti- [40 25
tucio' et fin. in glosa 'XXIII | q. VII si'. Fol. 11 inc. in textu 'c. l. residen-
tibus' et fin. in glosa 'non potest la-'. Fol. | 43 inc. in textu 'per uni-
versas provincias' et fin. in glosa 'debeant ex'. Fol. 87 inc. | in textu
'legitur fuisse in gestis' et fin. in glosa 'in heredes vel quo'. Fol. 134 inc.
in textu | 'porro cuius iudicium' et fin. in glosa 'de dolo possum agere'. 30
Fol. 188 inc. in glosa | '-gnori hec ideo est' et fin. in textu 'deponere qui-
dem'. Fol. 231 inc. in glosa 'id est contradicit vel contempnit'. | et fin. in
textu 'catholice congregacioni'. Fol. 275 in glosa 'XI. q. III illud' et fin. in
textu | 'cum ergo a te'. Fol. 318 inc. in textu 'sed cum timore' et fin. in
glosa 'ubicumque invenitur'. | Fol. 338 inc. in glosa 'verbum scilicet ut 35
mens' et inc. in textu 'potestatem de ewangelio etc.' |

3. Rosarius seu Archidiaconus super decreto, habet folia 373, quo- [40
rum primum fin. 'iniuste unde dicit'. | Fol. 25 inc. 'calumpnia inpunita' et
fin. 'presbiter ea utitur'. Fol. 76 inc. 'et ea | que iurisdictionis ar. I. di.
etc.' Fol. 132 'dicit ut ibi' et fin. 'non videlicet ymmo resti-'. Fol. | 193 40
inc. 'adde vel dicit illud' et fin. 'quod cum difficile'. Fol. 253 inc. 'de

monasteriis ubi' et | fin. 'est consensus re-'. Fol. 307 inc. 'deterreri sed admoneri'. Fol. 355 inc. 'quod | credo verum esse' et fin. 'primo ad Thimotheum'. Fol. 373 inc. 'sancto Domino c. adiungit' | et fin. 'seculorum secula amen'. |

- 5 4. Rosarius seu archidiaconus super decreto, habet folia 462, quo- [30
rum primum inc. in rubro 'incipit rosarium' et fin. 'XX di. c. 1'. Fol. 9
inc. 'et hic exequitur' et fin. 'patet in antiqua'. Fol. | 44 inc. 'repete placuit'
et fin. 'sic variabo'. Fol. 66 inc. 'sancta quippe' et fin. 'unde | in mut-'.
Fol. 115 inc. 'nisi propter' et fin. 'c. salva'. Fol. 158 inc. '-mis | in g' et
10 fin. 'seperatus'. Fol. 205 inc. 'ad huius dicti' et fin. 'nos LXX'. Fol. 248
inc. | 'compellitur' et fin. 'quasi con-'. Fol. 297 inc. 'sed lau . sed' et fin.
'hic nota h'. Fol. 333 inc. | 'I. ult. et fin.' 1. q. VII. Fol. 392 inc. 'fi.
quod est' et fin. 'alterius'. Fol. 424 inc. | 'lavacrum' et fin. 'id est mortis'.
Fol. 461 inc. '-bat quod dictum' et fin. 'pro cunctis aliis'. |
- 15 5. Huguicio super decreto in pergamento, habet folia 335 et pri- [20
mum inc. 'ad decorem sponse' | et fin. 'solet dici lex'. Fol. 33 inc. '1. q. 1.
'Si quis inquit' et fin. 'vivebant car-'. Fol. | 92 inc. 'sed pocius multo' et
fin. 'quod numquam peteret'. Fol. 123 inc. 'principali ne- | gocio' et fin.
'generale in quolibet'. Fol. 155 inc. 'di. XXXII interdixerit' et fin. 'dicitur
20 cum eo'. | Fol. 189 inc. '-cipimus in veteri' et fin. 'et concludunt rei'.
Fol. 222 inc. 'mona- | sterio donec' et fin. 'ab inicio legitimus'. Fol. 280
inc. 'amorem illis' et fin. 'gradum inclu- | sive'. Fol. 303 inc. 'confirma-
cionis' et fin. 'invenies distincta'. Fol. 335 in | c. 'peribunt omnes' et fin.
'procedere a patre'. |
- 25 6. Huguicio super decreto et una brevis summa super decreto in [20
pergamento, habet folia 319 et primum | inc. 'ad decorem sponse' et fin. 'fieri
quod sibi non'. Fol. 24 inc. 'ut interserit' et fin. || 'alias vilis reputatur'. *f. 17R.*
Fol. 53 inc. '-cusandas excusaciones' et fin. 'interrogacio non infert'. | Fol. 91
inc. 'deles testes' et fin. 'diligenter investig-'. Fol. 153 inc. 'petens ut |
30 XVI' et fin. 'ecclesie vel intui-'. Fol. 215 inc. 'est ergo hic ar-' et fin. 'non
sic peccatum'. Fol. | 240 inc. 'et mortale peccatum' et fin. 'quia ex dilec-
cione'. Fol. 299 inc. 'tanta | hoc c. est' et fin. 'Christi sacerdo. quod'.
Fol. 312 inc. 'magister Gracianus volens' et fin. 'spiritualibus'. | Fol. 319
inc. 'et c. apostolica'. |
- 35 7. Lectura Guidonis episcopi Eluensis super decreto iuris (?) [20
theologicalis in carta regali mixto perga- | meno, habet folia 330 cum
certis metris super decreto et fol. primum inc. 'Reverendissimo | patri in
Christo et fin. 'nullo privato'. Fol. 26 inc. 'sapiencia in suum obsequium' |
et fin. 'dicitur manda'. Fol. 74 inc. 'commisit virum' et fin. 'ex quibusdam
40 causis'. | Fol. 104 inc. 'de quo sustentari' et fin. 'excellere videatur'. Fol. 157
inc. | 'precepto non est' et fin. 'predicate ewangelium'. Fol. 211 inc. 'om-

nia gratis' et fin. | 'in se assumant'. Fol. 270 inc. 'semine generatus' et fin. 'id solum cogitet'. Fol. | 303 inc. 'et Egyptii' et fin. 'c. 1 fides'. Fol. 330 inc. 'incipiens ab Adam' et fin. 'natura sit una'. |

8. Decretales pulchre habent folia 279. Primum fol. fin. in textu [40 'Cuius corpus'. Secundum fol. inc. in glosa 'simpliciter fides enim' et 5 fin. in textu 'in accionibus'. Fol. 14 inc. | in textu 'questionis faciunt' et fin. in glosa 'de regulis iuris. semper in'. Fol. 38 inc. in glosa 'et VI. q. III | scriptum est' et fin. in textu 'iudicialis auctoritas'. Fol. 65 inc. in textu 'istentes beneficium' | et fin. in glosa 'cum fuerit appositum'. Fol. 109 inc. in glosa 'de facto non intererat' et fin. | in textu 'idem Salernitensi 10 episcopo'. Fol. 161 inc. in glosa 'que spectat ad articulos' et fin. in textu | 'investire et 1. de'. Fol. 192 inc. in textu 'sermone ut exemplo' et fin. in glosa 'dedicatum est | ad'. Fol. 220 inc. in glosa 'de ritu nupciali semper et ideo' et fin. in textu 'dimissa debet ad illam'. | Fol. 242 inc. in textu 'do quasi precipuus' et fin. in glosa 'non debet assumere'. Fol. 262 | inc. in 15 textu 'prohibemus ne Parisius' et fin. in glosa 'alii temere iurarent'. Fol. 279 | inc. in glosa 'de dona. cum dilectus in fine et ff.' et inc. in textu 'patriarcha noster occasione'. |

9. Decretales habent folia 278 et primum in textu fin. 'electis [30 qui omnes'. Fol. 2 inc. | in glosa 'firmiter 21. firmiter' et fin. in textu 20 'orat ad patrem'. Fol. 16 inc. in textu | 'culacionem potuissemus' et fin. in glosa 'confirmacionem ut ex eodem'. Fol. 50 inc. in textu 'nostras literas impetrarit' et fin. in glosa 'numquid videlicet processus'. Fol. 92 inc. in textu 'instituit et | precepit' et fin. in glosa 'et illa spectat'. Fol. 130 inc. in textu 'sua nobis. Rubrica' et fin. in glosa | 'licet habeat plures'. Fol. 181 inc. 25 in textu 'sine presentacione' et fin. in glosa 'emerserit et hic dicitur'. Fol. | 233 inc. in textu 'causatur officiali' et fin. in glosa 'quia publice predicant'. Fol. 255 inc. in glosa 'legatis nisi personis' et fin. in textu 'internos et'. Fol. 278 inc. in textu 'quod non est licitum' | et inc. in glosa 'sane et quod dicitur'. |

10. Decretales habent folia 384. Primum fin. in textu 'redditurus sin- [24 30 gulis'. Tercium fol. | in glosa '-tant essenciam tantum' et fin. in textu 'hoc consueverunt'. Fol. 40 inc. in glosa | 'ex singularibus' et fin. in textu 'alia que ponun-'. Fol. 90 inc. in glosa 'di c. vlt.' et fin. | in textu 'si quis in hoc'. Fol. 116 inc. in textu '-titur inter R. clericum' et fin. in glosa 'novos in- | ducias'. Fol. 166 inc. in textu 'de posicionem constitit' et fin. in glosa 35 'quo obiciebatur'. Fol. | 196 inc. in glosa 'superiorem pervenerit' et fin. in textu 'quam reputamus'. Fol. 257 inc. | in glosa 'non nisi XXXVI. ex f. 17v. hoc' et fin. in textu 'visitaret et 1.' Fol. 317 inc. in glosa 'man- || dato abbates' et fin. in textu 'literati volu-'. Fol. 366 inc. in glosa 'deponendum olim eciam' et fin. in | textu 'sedem venire idem'. Fol. 384 inc. in glosa 40 'fraudulenter' et in textu '-rcha noster occasione'. |

11. Innocencius super decretalibus correctus in pergameno, habet [14 folia 198, quorum primum inc. 'legitur | in Ezechiel' et fin. 'protestetur quod velit'. Fol. 6 inc. 'nomine suarum' et fin. 'l. in causis | C.' Fol. 20 inc. 'recedere non tantum (?)' et fin. 'numquid potest'. Fol. 40 inc. 'testi cum | 5 causam' et fin. 'si adversus'. Fol. 64 inc. 'cassasset eam' et fin. 'et idem quandoque'. Fol. | 89 inc. '-cabitur prima sententia' et fin. 'primum gradum'. Fol. 121 inc. 'ut laici | non' et fin. 'non servatur ordo'. Fol. 148 inc. 'videtur ratificatum' et fin. 'debuerit non'. Fol. 165 inc. 'et si insuper prestarent' et fin. 'optinuit ad nihil'. Fol. 181 in- | c. 'iudicium preiudicat' 10 et fin. 'et si vellent'. Fol. 198 inc. 'tantum enim reputari debet'. |

12. Innocencius super decretalibus pulcher in pergameno, habet folia [12 231 et primum fin. 'VI. et Ho. c. Deus'. | Fol. 20 inc. 'dignus vel quod' et fin. 'potest dare pre'. Fol. 46 inc. c. II. C. de proba- | et fin. 'de concessione ff. de'. Fol. 78 inc. '-gat et in aliis causis' et fin. 'pos. ut pro- 15 baret'. | Fol. 109 inc. 'inquisicione vel' et fin. 'semel denuncia-'. Fol. 139 inc. 'ap. que | teneret' et fin. 'est de pronunciando'. Fol. 168 inc. 'non est et hac eadem' et fin. '-arciorem | eciam alicuius'. Fol. 199 inc. 'ad similia procedetur' et fin. 'de iure naturali § 1'. Fol. 228 | inc. 'supra de preben. pro illorum' et fin. 'ordinarii C. ubi cause'. |

13. Conpostellanus; repertorium aureum Guillelmi Durandi; questi- [8 ones dominicales et veneriales Bartolomei | Brixiensis; questiones abbatis in pergameno, habet folia 127 et primum <inc.> 'hactenus ut loquar' et fin. | '\$. fi. et delictum'. Fol. 20 inc. '\$. stari. Item quid' et fin. 'administrandi daretur'. | Fol. 49 inc. 'parte ca. V. qui faciunt' et fin. 'compromisso inter.' 25 Fol. 82 inc. | 'et requisisti' et fin. 'si mandetur'. Fol. 112 inc. 'exnascitur' et fin. 'parte allegata'. | Fol. 127 inc. 'sit idem valere' et fin. 'et tituli (?) l. generaliter explicant etc.' |

14. Lectura Ostiensis super 4. decretalium et super certis decretalibus [8 libri sexti; item multe questiones disputate | per antiquos doctores in per- 30 gameno, habent folia 146. Primum inc. 'de Francia mulier' et | fin. 'Jordane et supra'. Fol. 28 inc. 'inpuber puberes' et fin. 'predicti ut l. e'. Fol. 74 | inc. 'iudiciis supra' et fin. 'si postulaverit'. Fol. 119 inc. 'sed destitucionem' et fin. 'fecimus | pro honore'. Fol. 146 inc. 'officio ordi-' et fin. 'tenuit ut probatum est'. |

15. Novella Johannis Andree super primo, quarto et quinto decre- [40 talium pulchra in pergameno magno, habet | folia 291 et primum inc. 'Jeronimus hortatur' et fin. 'sicut de quibus'. Fol. 10 inc. | 'in secunda tenorem' et fin. 'ergo dici scilicet'. Fol. 30 inc. 'sufficit testimonium' et fin. 'pre- | laturum et'. Fol. 53 inc. '-tutem alcius non' et fin. 'infecto quia'. 40 Fol. 78 inc. | '-cat potest tamen episcopus' et fin. 'de eo quod dixi'. Fol. 97 inc. '-mo servandus erat' et fin. 'au- | diretur supra e. ex'. Fol. 126

inc. 'solvitur in glosa' et fin. 'vero monasteriis'. Fol. | 152 inc. 'est hec materia' et fin. 'de rubricis super'. Fol. 186 inc. 'minori coire' et fin. 'in con- | sanguinitate'. Fol. 217 inc. 'ad aures §. 1' et fin. 'lecturam approbat'. Fol. | 243 inc. 'dolo sequitur suo' et fin. 'patebit et communis'. Fol. 271 inc. 'religionis habitum' | et fin. 'offi. archidiaconi'. Fol. 291 inc. 5 'quid tormentum' et fin. 'Jeronimus explicit'.

16. Novella Johannis Andree super primo decretalium in carta re- **[16**
f. 13R. gali, habet folia 350 et primum fin. | 'formas facile'. Fol. 32 inc. 'dumini-
cali questione' et fin. 'dicat videbit. I. e.' Fol. || 74 inc. 'a pluribus contra'
et fin. 'et non preteritis'. Fol. 117 inc. 'magnitudinem negocii' | et fin. 10
'non consenserant'. Fol. 141 inc. 'nec papa illam' et fin. '-linam alterius'.
Fol. 170 inc. 'ostenditur non esse' et fin. 'si non fuisset'. Fol. 226 inc.
'prelatos erexerint' | et fin. 'non ff. de offi. presi-'. Fol. 277 inc. 'legalibus'
et fin. 'hec pene'. Fol. 303 | inc. 'quos libro' et fin. 'Marcellus vide'.
Fol. 330 inc. 'suspitari' et fin. 'si alias'. | Fol. 350 inc. 'petam in glosa' et 15
fin. 'visio <sit> in patria. Amen explicit'. |

17. Novella Johannis Andree super 2. in carta regali, habet folia 229,
quorum primum fin. 'varietatem'. | Fol. 24 inc. 'potest erant' et fin. 'sequitur
quere plene'. Fol. 64 inc. 'pe. Osti.' et | fin. 'plus est'. Fol. 88 inc. 'scien-
ciam' et fin. 'instru. g. per'. Fol. 138 inc. 'vero fit' | et fin. 'pe. cum quis'. 20
Fol. 165 inc. 'nam illa' et fin. 'fiendam'. Fol. 207 inc. '2. quod | prima'
et fin. 'locum habere'. Fol. 229 inc. 'quotiens papa confirmat'. |

18. Novella Johannis Andree super 2. et quarto in pergameno magno, **[18**
habet folia 212, quorum primum <inc.> 'Innocencius dixit | de elec.' Fol. 5
inc. 'Quare enim' et fin. 'ab uno puta'. Fol. 24 inc. 'finem et in fine' | 25
et fin. 'mota vel alias'. Fol. 49 inc. 'egestate laboret' et fin. 'nominare'.
Fol. 71 in- | c. 'innuit diversum ius' et fin. 'cuiusdam'. Fol. 99 inc. 'sufficiens
documentum' et fin. | 'et diversas'. Fol. 125 inc. 'negligentes' et fin. 'post que
in casu'. Fol. 157 inc. 'supra e. super eo' et fin. 'casus sunt'. Fol. 182
inc. 'ab adulterio' et fin. 'pretextu talis'. Fol. | 201 inc. 'inde facta' et fin. 30
'et sto illi'. Fol. 212 inc. 'tamen Goffredus' et fin. 'quid appostolus doceat'. |

19. Novella Johannis Andree super 3. in carta regali, habet folia 262 **[12**
et primum inc. 'finito tractatu' et | fin. 'de statu regn-'. Fol. 9 inc. 'cum
concord. de spon-' et fin. 'operam dare ei'. Fol. 33 inc. | 'libro VI. per-
sonatibus' et fin. 'in archydyaconum qui'. Fol. 64 inc. 'de VI. et Ho.' et 35
fin. 'ge- | neraliter in provincia'. Fol. 99 inc. 'sunt quatuor' et fin. 'iudi-
cabili forsant'. Fol. | 131 inc. 'transfunditur' et fin. 'et clericis'. Fol. 162
inc. 'in fine et sic' et fin. 'religiones'. | Fol. 198 inc. 'Gregorius fuit' et
fin. 'racionem submittit'. Fol. 224 inc. | 'veteribus ff.' et fin. 'et diversas'.
Fol. 243 inc. 'et in voto' et fin. 'persona pro ecclesia'. Fol. | 262 inc. 'de 40
dubiis et cerciori'. |

20. Novella Johannis Andree super quarto et quinto in carta re- [12
gali habet folia 216 et primum fin. 'facit quod notavi'. | Fol. 21 inc. 'ex
causa et tunc' et fin. 'sponsalia in alio'. Fol. 44 inc. '1. e. proxima' et | fin.
'ei et in'. Fol. 70 inc. 'vel alia' et fin. 'excipiente inquirat'. Fol. 98 inc. |
5 'conferendo non est' et fin. 'in hoc dixerunt'. Fol. 122 inc. 'nisi forsan'
et fin. 'voluntarius'. | Fol. 146 inc. 'et illud facit' et fin. 'quod dicit glosa'.
Fol. 175 inc. in glosa 'prima ibi' | et fin. 'communicato subditi'. Fol. 197
inc. 'alias non transfertur' et fin. 'dicitur ad petitionem'. | Fol. 216 inc.
'effectus si ff.' et fin. 'Jeronimus explicit etc.' |
- 10 21. Heinricus Boyc super primo libro decretalium et repeticio An- [10
tonii de Butrio super codice cum M. de consti. in papiro, | habet folia 278,
quorum primum fin. 'postea subditur'. Fol. 16 inc. 'non audiebant' et |
fin. 'que ad perpetuam'. Fol. 49 inc. 'erat crimen non' et fin. 'iure posi-
tivo'. Fol. 92 | inc. valet ut in V.' et fin. 'secreta sua'. Fol. 130 inc. 'cum
15 dispensacione' et fin. | 'communi ma. l. 1.' Fol. 166 'appostolica posi-
cionem' et fin. 'non quia'. Fol. 202 inc. 'ver porro' | et fin. 'scilicet
Ostiensis et Johannes Andree'. Fol. 237 inc. 'possunt esse perpetue' et
fin. 'aut queritur'. Fol. | 260 'numerum ad quatuordecim' et fin. 'calculus
sentencie'. Fol. 278 inc. 'et si sunt | talia' et fin. 'de hac repeticione'. |
- 20 22. Hainricus Boyc super 2.; item repertorium, quod remittit di- [12
stincciones suas ad capitula sexti et decreti; || item conclusiones rote, habet *f. 18v.*
folia 380, quorum primum fin. 'ad idem XVII. q.' Fol. 16 inc. | 'et C. de
summa trinitate' et fin. 'sunt et'. Fol. 50 inc. 'item mela' et fin. 'ut ff. de rebus'.
Fol. 82 in- | c. 'tui vel deiecti' et fin. '§. fi. cum l.' Fol. 121 inc. 'idem in
25 uxore' et fin. 'non ut supra l.' | Fol. 158 inc. 'C. ad rell.' et fin. 'nunc
dicamus in'. Fol. 199 inc. 'non sufficit' et | fin. 'et equalia'. Fol. 235
inc. 'noviter et bene' et fin. 'de maiori'. Fol. 270 inc. | 'excommunica-
cionem' et fin. 'cum sit ro-'. Fol. 304 inc. 'excepcionem' et fin. 'c. di-
lectus'. | Fol. 344 inc. 'causarum' et fin. 'petito'. Fol. 380 inc. 'obiectus'
30 et fin. 'excludit 556'. |
23. Hainricus Boyc super 3. et quarto decretalium in pappiro, habet [12
folia 410, et primum fin. 'vel mo-'. Fol. | 25 inc. 'abbati l. e.' et fin.
'cuiuscumque'. Fol. 57 inc. 'enim etc. sed archidyaconus' et fin. 'allegato
harum | qui'. Fol. 93 inc. 'indempnitatem' et fin. 'aut locator'. | Fol. 131
35 inc. 'vel ad eos' et fin. 'XII. q. III.' Fol. 174 inc. 'et §. se unus' | et fin.
'autem 2 V. se'. Fol. 218 inc. 'in summa' et fin. 'X. ultima'. Fol. 264 inc.
'si totum' | et fin. 'habentibus de'. Fol. 301 inc. 'ibi per archidyaconum' et
fin. 'de Cle. non'. Fol. 340 inc. | 'cognoverit' et fin. 'ex tenore'. Fol. 365
inc. 'eligat' et fin. 'sacerdote'. Fol. 394 in- | c. 'ad reconciliacionem' et
40 fin. 'primum primitive'. Fol. 410 inc. 'huius tituli et Dama. etc.' |

9 etc. *fehlt A 2.*
locator *gestrichen A 1.*

34 *hinter* locator *ist* Fol. 131 inc. 'vel ad eos' et fin. | 'aut

24. Hainricus Boyc super 5. decretalium; item repertorium ad [10 omnia sua scripta, in papiro mixto per- | gameno habet folia 356 et primum inc. 'si queratur' et fin. '-set et si aliud'. Fol. 16 inc. 'et | aliis pensatis' et fin. 'non est interro-'. Fol. 44 inc. 'Jacobus si' et fin. 'hec et supra e.' Fol. 80 | inc. 'eciam per quemlibet' et fin. 'equitate que preva-'. 5 Fol. 121 inc. 'anticipacio' et fin. 'sequitur | titulus'. Fol. 165 inc. 'auctoritate ordinaria' et fin. 'queritur de dele-'. Fol. 204 inc. 'dicens | quod' et fin. 'num per alius'. Fol. 246 inc. 'sit sacerdos' et fin. 'sollicitudinem'. Fol. 29 | inc. 'antea nihil' et fin. 'divorcio §. quod in'. Fol. 315 inc. 'in par. de eleccione' et fin. 'non probat ad | id'. Fol. 334 inc. 'in le. fi. C. 10 et fin. 'super eo de testi'. Fol. 356 inc. 'ante lit. contra non Ivo' | et fin. 'et nihil dicitur in l.' |

25. Lectura Francisci de Zabarellis cardinalis super primo libro [36 decretalium in carta regali mixto pergameno, | habet folia 510, quorum primum inc. 'rei publice' et fin. 'quasdam huius'. Fol. 22 inc. 'quod | lo- 15 quitur de eodem' et fin. 'in rebus §. fi.' Fol. 48 inc. '2. contrario' et fin. 'sequitur post prin-'. Fol. | 81 inc. 'cum ignores' et fin. 'vel expressit'. Fol. 120 inc. 'si statutum' et fin. 'de | eleccione c. i.' Fol. 152 inc. 'det ei pannos' et fin. 'papa pro bono'. Fol. 183 inc. | 'ampla continebatur' et fin. 'sentencia non fa-'. Fol. 218 inc. 'l. I et II de pactis' et fin. 'si 20 duobus'. | Fol. 256 inc. 'erit emeritis' et fin. 'renunciavit bene'. Fol. 295 inc. 'et quia milicia | milicia' et fin. 'infigitur character'. Fol. 336 inc. 'sequi oportet' et fin. 'nota de'. | Fol. 374 inc. 'videtur tamen sentire' et fin. 'clausa de lega-'. Fol. 412 inc. '-cionem quia tunc' | et fin. '3. op. quod'. Fol. 452 inc. 'et in summa' et fin. 'sic intellegitur quod'. Fol. 489 25 inc. | 'quo ad clericos' et fin. 'filius succedit'. Fol. 510 inc. 'conpromissum' et fin. 'amen explicit etc.' |

26. Lectura Francisci de Zabarellis super 2. in carta regali mixto [34 pergameno, habet folia 483, quorum primum | inc. 'expeditis' et fin. 'numquid sub'. Fol. 13 inc. 'dico de elec.' et fin. 'facit quod'. Fol. | 40 inc. 30 'suorum clericorum' et fin. 'l. qui iuris'. Fol. 72 inc. 'statuto et hoc' et fin. | 'quare de'. Fol. 108 inc. 'X. nota quod hoc' et fin. 'nominatium'. Fol. 144 inc. 'possidere' et fin. 'quo | petitur ecclesia'. Fol. 181 inc. 'intelligit hoc' et fin. 'supra contrario 5.' Fol. 216 inc. 'in | omnibus volo' et fin. 'revocetur'. Fol. 244 inc. '-ditate habent' et fin. 'inducunt de 35 f. 19R. cle.' || Fol. 284 inc. 'pluralitas ff.' et fin. 'fallis in usura'. Fol. 323 inc. 'paratur iste' et | fin. 'si quis pro eo'. Fol. 356 inc. 'dictum 2.' et fin. 'libro VI. dico'. Fol. 451 inc. 'hic | non videtur' et fin. 'contrario 1.' Fol. 483 inc. 'fuisset purgatum' et fin. 'trinitati amen'. |

27. Lectura Francisci de Zabarellis super 3. in carta regali mixto [24 40 pergameno, habet folia 351 et primum inc. | 'continuacio' et fin. 'subdyaconali'. Fol. 7 inc. 'si quisquam' et fin. 'quero unde dicitur'. Fol. 32 | inc. 'non expressit' et fin. 'exposuisti'. Fol. 58 inc. 'qui malum' et fin.

'de offi. ordi-'. Fol. | 93 inc. 'videtur procedere' et fin. 'de loca vestra'. Fol. 128 inc. 'ex quo causa' et fin. 'renunciantes'. | Fol. 166 inc. 'Osti. querit' et fin. 'defunctum'. Fol. 198 inc. 'item eis non' et fin. 'sacramenta'. | Fol. 232 inc. 'item religioso' et fin. 'monachum sed'. Fol. 263 5 inc. 'procedat' et | fin. 'monachus non'. Fol. 295 inc. 'dicunt quod' et fin. 'clausula quod'. Fol. 324 inc. '-diocriter | mali' et fin. 'de gravi'. Fol. 351 inc. 'leges vel' et fin. 'benedictns amen etc.' |

28. Lectura Francisci de Zabarellis super 4. et 5. decretalium in [26 carta regali mixto pergameno, habet folia 411 et | primum inc. 'huius libri' 10 et fin. 'alia duo'. Fol. 8 inc. 'testi testimonium' et fin. 'di. vlt.' | Fol. 26 inc. 'et 1. in 2.' et fin. 'cognacio'. Fol. 54 inc. 'ad verbum' et fin. | 'dubii 3.' Fol. 88 inc. 'quod sententia' et fin. 'tenuit quod omnia'. Fol. 125 inc. 'obstant | leges' et fin. 'explicit etc.' Fol. 148 inc. 'et de hoc 1. questione' et fin. 'sed post'. Fol. 181 | inc. 'literis alii' et fin. 15 'facit quia'. Fol. 213 inc. 'ipso iure' et fin. 'eciam quod non'. Fol. | 250 inc. 'naviganti' et fin. 'civitati hoc'. Fol. 292 inc. 'voluntate' et fin. 'diffi- niendi'. Fol. 333 inc. 'quantum tantum' et fin. 'de iniunctis'. Fol. 366 inc. 'hoc | ipso sunt' et fin. 'percussionibus'. Fol. 388 inc. 'vocabuli per iura' et fin. 'in causa'. Fol. 411 inc. 'dum serviunt pape'. |

29. Lectura Antonii de Butrio super 2. libro decretalium in carta [36 regali mixta pergameno, habet | folia 455 et primum inc. 'in nomine patris' et fin. 'debitorem'. Fol. 9 inc. 'primos | testes' et fin. 'glosa dicit quod'. Fol. 35 inc. 'nota de rubricis' et fin. 'si ususfructus'. Fol. 68 | inc. 'dicebamus' et fin. 'et alibi'. Fol. 104 inc. 'vestro quod de' et fin. 25 'primo premitit'. Fol. 136 inc. 'de plus peti' et fin. 'proprietas rubrica'. Fol. 178 inc. 'Quo | assumit' et fin. 'absque dubio'. Fol. 214 inc. '-gularitate nam' et fin. 'esset adhuc'. Fol. 246 | inc. 'ambos ad' et fin. 'de mand. prin.'. Fol. 284 inc. 'testificari' et fin. 'iudicis auctoritate'. | Fol. 317 inc. 'nisi esset' et fin. 'sed notifi-'. Fol. 348 inc. 'inquirere quia' et fin. 'de offi. | dele-'. 30 Fol. 382 inc. 'paret processus' et fin. 'I. XX. dies'. Fol. 411 inc. 'I. e. ut de- | bitus' et fin. 'potest gravari'. Fol. 433 inc. 'probatum' et fin. 'de cre. labo'. Fol. 455 inc. 'item aliud est' et fin. 'et sic est finis etc.' |

30. Lectura Antonii de Butrio super quarto libro decretalium in [4 carta mediana, habet folia 144 et primum | fol. fin. 'correlaciones'. Fol. 14 35 inc. 'veniens' et fin. 'et tunc'. Fol. 30 inc. | 'de officii. dele-' et fin. 'puerilibus'. Fol. 57 inc. 'per quod patet' et fin. 'regulariter'. Fol. | 76 inc. 'nota quarto' et fin. 'de consanguinitate'. Fol. 98 inc. 'claire super' et fin. 'in- | strumento vel'. Fol. 112 inc. 'dico quod de iure' et fin. 'recitat Johannes Andree'. Fol. 126 in- | c. 'quod non posset' et fin. '-peratus 40 propter suum'. Fol. 142 inc. 'revocatur supra' et fin. | 'verum est in se'. Fol. 144 inc. 'lex in prohibendo' et fin. 'gloria sit Christo'. |

31. Lectura Antonii de Butrio super quinto in papiro mixto per- [10
 gameno, habet folia 359 et primum inc. | 'doctores continuant' et fin.
 'spirituale nisi'. Fol. 9 inc. 'nota quod privatus' et fin. 'male | distulit'.
 f. 19v. Fol. 33 inc. 'de infamia' et fin. 'quia arbiter'. Fol. 65 inc. 'delicti'. || Fol. 98
 inc. 'erit liber' et fin. 'de possessionibus iuste ac'. Fol. 145 inc. 'suum | 5
 metropolis' et fin. 'per alia loca'. Fol. 191 inc. 'nihil ab eo' et fin. 'di-
 cant diversa'. Fol. | 231 inc. 'ibi vel quia' et fin. 'quando prescribitur'.
 Fol. 264 inc. 'tenentur' et fin. 'visum fuerit quia'. Fol. 300 inc. 'anima
 tantum' et fin. 'sit de forma'. Fol. 335 in- | c. 'lite pendente' et fin. 'con-
 cederet contrarius'. Fol. 359 inc. 'defleat' et fin. 'seculorum amen'. | 10

32. Sextus liber decretalium pulcher, habet folia 98, quorum pri- [18
 mum fin. in textu 'adiuncto nu- | merum' et fin. 'sed tria et'. Fol. 3 inc.
 in textu 'non valeat' et fin. in glosa | 'forte in episcopum'. Fol. 18 inc.
 in glosa 'deposita feruntur' et fin. in textu 'indeterminate'. Fol. 35 | inc.
 in textu '-sacionem eandem' et fin. in glosa 'suo nomine quasi ius'. Fol. 49 15
 inc. in glosa 'non | veniendo' et fin. in textu 'antique finem im-'. Fol. 63
 inc. in glosa '-tis vero' et fin. in textu 'rescon-'. | Fol. 80 inc. in textu
 'transscriptum' et fin. in glosa 'et interdictis'. Fol. 93 inc. | in textu 'sis-
 tunt idem' et fin. in glosa 'quid ergo'. Fol. 98 inc. in textu 'veniunt que'
 et inc. in glosa 'qui contra iura'. | 20

33. Sextus liber decretalium, habet folia 107 et primum fin. in [12
 textu 'abbreviatis e'. Fol. 2 inc. | in glosa 'benedicentes'. Fol. 10 inc. in
 glosa 'cum in tua' et fin. in textu 'mandamus adicien-'. | Fol. 41 inc. in
 textu 'non est nisi' et fin. in glosa 'offi. or. c.' Fol. 56 inc. in glosa |
 'hiis similia' et fin. in textu 'proprio servo con-'. Fol. 81 inc. in glosa 25
 'ipso propter' et fin. in textu 'sigillis | quibus'. Fol. 92 in textu '-get exi-
 bere' et fin. in glosa 'cum ad quorum'. Fol. 107 inc. in textu | 'exigatur
 idem' et inc. in glosa 'si convenerit et ibi'. |

34. Sextus liber decretalium, habet folia 119 et fol. primum in [12
 textu fin. 'filium ma-'. Fol. | 2 inc. in glosa 'periculosum'. Fol. 6 inc. in 30
 textu 'privilegio vel' et fin. in glosa 'remotum | ultra'. Fol. 20 inc. in
 glosa 'ut quia non' et fin. in textu 'careret an'. Fol. 35 inc. in | textu
 'quod dignitates' et fin. in glosa 'Ostiensis de preben-'. Fol. 55 in glosa
 'dele. super questionum' | et fin. in textu 'religiosos et se'. Fol. 77 inc.
 in textu 'tuis ipsa' et fin. in glosa 'non dicit | cui'. Fol. 97 inc. in glosa 35
 'et interdictum' et fin. in textu 'frisatis non'. Fol. 114 inc. | in textu 'utile
 non' et fin. in glosa 'tacitum patum'. |

35. Sextus decretalium cum glosa Johannis monachi in pergameno, [9
 habet folia 129, quorum primum | fin. in textu 'inperscrutabilis'. Fol. 2
 inc. in glosa 'in ethymologiis' et fin. in textu 'situari | onu-'. Fol. 15 inc. 40
 in textu 'ad administracionem' et fin. in glosa 'elecciones pre-'. Fol. 35

inc. | in glosa 'quibus dispensacio' et fin. in textu 'infirmari idem'. Fol. 52 inc. in textu '-serit faciendum' | et fin. in glosa 'duco ut'. Fol. 73 inc. in glosa 'et facit 1.' et fin. in textu 'conferam'. Fol. 90 | inc. in textu 'hanc autem' et fin. in glosa 'annectit'. Fol. 108 inc. in glosa 'et dampna' et | 5 fin. 'reliquorum insi-'. Fol. 129 inc. in glosa 'in suam C.' et inc. in textu 'in legem qui'. |

36. Archidyaconus super sexto decretalium in pergameno, habet [10 folia 124 et primum fin. 'gladium spiritus'. | Fol. 4 inc. '-soribus eum' et fin. 'non fuerit'. Fol. 16 inc. '-ficii perpetui' et fin. | 'presentes'. Fol. 32 10 inc. 'eo §. 1' et fin. 'tracis et vincis'. Fol. 49 inc. 'constitutio' et | fin. 'de testi. co.' Fol. 71 inc. 'titulo possit' et fin. 'supra e. li'. Fol. 87 inc. 'illa | ubi vincis' et fin. 'scivisset et'. Fol. 129 inc. 'verbis utamur' et fin. 'cum percussio in fine explicit etc.' |

37. Archidyaconus super sexto decretalium et Dynus super regulis [10 15 iuris in pergameno, habet folia 183 et | primum fin. 'nihil videretur esse'. Fol. 5 inc. 'cicius haberi' et fin. 'pro hoc quasi or.' Fol. | 23 inc. 'sit repellendus' et fin. 'exprimitur'. Fol. 45 inc. 'quosdam ad hoc' et | fin. 'se opponere'. Fol. 69 inc. 'hec si placet' et fin. '1 reg. absque'. Fol. 94 inc. | '-qui- || ro admonicionem' et fin. 'dignitatibus rubrica'. Fol. 119 inc. *f. 20R.* 20 'scilicet Ostiensis' et fin. 'adde quod'. | Fol. 148 inc. 'igitur secundum Ostiensem' et fin. 'siqui autem'. Fol. 169 inc. 'gentes civilis' | et fin. 'excepcionem'. Fol. 183 inc. '-biturus regressum'. |

38. Novella Johannis Andree super sexto cum mercurialibus in [18 pergameno, habet folia 212 et primum fin. | 'confirmacionis'. Fol. 10 inc. 25 'proprio motu' et fin. 'et portunus'. Fol. 36 inc. | 'quod contrarium' et fin. 'ubi tenent'. Fol. 61 inc. '1. responso' et fin. 'defendere'. Fol. | 93 inc. 'idem in beneficiis' et fin. 'libro ultimo codicis'. Fol. 123 inc. 'inferri cardinales' et fin. | 'sufficere'. Fol. 149 inc. '-bit populi' et fin. 'est ff. de'. Fol. 162 inc. '-trarium allata' | et fin. 'ff. ad car.' Fol. 183 inc. 'privilegiis' 30 et fin. 'de quo queritur'. Fol. 197 | inc. 'copulam' et fin. 'prescribi non possunt'. Fol. 212 inc. 'sicut dicitur de incerto'. |

39. Novella Johannis Andree super 6. cum mercurialibus pulchra [30 in pergameno, habet folia 211 et primum | inc. 'cum eram parvulus' et fin. 'queritur ius nec'. Fol. 9 inc. 'quomodolibet' et fin. | 'dixit de triduo'. 35 Fol. 29 inc. '-di quid prodest' et fin. 'ibi non nam'. Fol. 51 inc. 'pri- | vata' et fin. 'decretalis novit'. Fol. 74 inc. 'vel vo. c. i.' et fin. 'facit quod notatur'. Fol. | 98 inc. 'ibi nota Ostiensis' et fin. 'statu monacho'. Fol. 128 inc. 'nam talis' et fin. 'vel | capituli'. Fol. 150 inc. 'iussoris solventis' et fin. 'assumendo habitum'. Fol. 173 | inc. 'agros et ibi' et fin. 'repre(s)sa- 40 lias sit'. Fol. 193 inc. 'donacionibus' et fin. '§. sed'. | Fol. 211 inc. 'quando propter' et fin. 'Jeronimum explicit etc.' |

40. Lectura Petri de Ankarano super sexto in papiro, habet folia 500. [6 Primus inc. 'in nomine | Domini' et fin. 'militis et'. Fol. 29 inc. 'LII. §. sed si agant' et fin. 'iuramento adieccionem'. | Fol. 67 inc. 'ut sacriste custodis' et fin. 'consue. Petrus doctor'. Fol. 120 inc. | 'distingwe quandoque' et fin. 'sed incertus'. Fol. 170 inc. 'intelligunt quidam' et fin. 'de 5 certo | unde'. Fol. 251 inc. 'ubi pro maiori' et fin. 'potest quis habere'. Fol. 310 inc. 'et | subscribi recipit' et fin. 'loquitur de concessione'. Fol. 360 inc. 'ponens exemplum' et | fin. 'istud c. bona istorum'. Fol. 396 inc. 'in solidum et in hoc' et fin. 'inductoria quia | prius'. Fol. 429 inc. 'pro rectore clericis' et fin. 'concessum personis'. Fol. 467 in- | c. '-ci- 10 nantem vel testificantem' et fin. 'potissima fundatur'. Fol. 500 inc. 'de familia | cui adde' et fin. '-plicit Octobris 1395 etc.' |

41. Prima pars lecture Dominici de sancto Geminiano super sexto [14 in papiro, habet folia 457 et primum | inc. 'instruimur' et fin. 'in prohemium'. Fol. 19 inc. 'scribere contra' et fin. 'super auctoritate | et conse-'. 15 Fol. 56 inc. 'nulla nota quod' et fin. 'deputacio'. Fol. 93 inc. 'quia potestas' et | fin. 'fieri cum rota'. Fol. 127 inc. 'et maxime' et fin. 'commendatarius'. Fol. 163 | inc. 'sed si intellexit' et fin. '1. de electione'. Fol. 198 inc. 'institur de iuris' et fin. 'Ostiensis dicit | quod'. Fol. 237 inc. 'in remotis' et fin. 'non appellaret'. Fol. 279 inc. 'possit quis' | et 20 fin. 'irracionaliter facta'. Fol. 317 inc. 'Geor. hec et Bar.' et fin. 'unus possit'. Fol. | 358 inc. 'ubi videtur' et fin. 'vero ubi dicitur'. Fol. 395 inc. 'non sunt equales' et | fin. 'unde aliis'. Fol. 430 inc. 'in dicto §. hiis' et fin. 'ab audientia'. Fol. 457 | inc. 'cui convenit' et fin. 'secundum Jo- 25 hannem de Lignano'. |

42. Secunda pars lecture Dominici de sancto Geminiano super [12 sexto in papiro, habet folia 345, quorum primum | inc. 'op. quod rubrica' et fin. 'solvit in eadem'. Fol. 14 inc. 'Johannes Andree quod' et fin. 'et c. sacro- | sancta'. Fol. 43 inc. 'minus sufficiens' et fin. 'litere et ex-'. Fol. 74 inc. 'et | maxime' et fin. 'non potest'. Fol. 106 inc. '-cionibus et 30 ubi' et fin. 'concessione facta'. | Fol. 139 inc. 'et prosequitur' et fin. 'hec exprimebatur'. Fol. 171 inc. 'predicta facit' | et fin. 'iuramentum'. Fol. 208 f. 20R. inc. 'indubitato' et fin. 'concordat'. Fol. 243 || inc. 'elusioni' et fin. 'et hanc'. Fol. 279 inc. 'nepotis comprehenduntur' et fin. 'in reliqua non'. Fol. | 316 inc. 'revocatur in dubium' et fin. 'transfundit onus'. Fol. 345 inc. 'ex- 35 pediri' et | fin. 'dissolutum secundum Paulum'. |

43. Clementine pulchre, habent folia 62, quorum primum fin. in [12 textu 'actenus inpendi'. Fol. | 2 inc. in glosa 'graciam' et fin. in textu 'et evangelistam'. Fol. 10 inc. in textu 'ducantur' | fin. in glosa 'late ius in principio'. Fol. 23 inc. in glosa 'debit secundum' et fin. in textu 'ad 40 quidcumque'. | Fol. 31 inc. in textu 'universos' et fin. in glosa 'nam inter

cetera'. Fol. 45 inc. in glosa | 'irregularis' et fin. in textu 'carceris sui'. Fol. 57 inc. 'servandas' et fin. 'sibi fratres'. Fol. | 61 inc. in textu '-siciones' et in glosa 'sumarie'. Fol. 62 inc. 'irritandus'. |

44. Clementine pulchre, habent folia 58 et primum fin. in glosa [12
5 'ewangelista Johannes'. Fol. 4 inc. | in textu 'ad prioratum' et fin. in glosa
'ut professores'. Fol. 15 inc. in glosa 'loca vel' et fin. | in textu 'superstes
vel'. Fol. 26 inc. in textu '-ministratori' et fin. in glosa 'odiose'. Fol. 37
<inc.> in | glosa '-versi plures' et fin. in textu 'sancte Roma-'. Fol. 47 inc.
in textu 'reservanda' et fin. in glosa | 'fautor et defen-'. Fol. 58 inc. 'huius-
10 modi dignitatum'. |

45. Clementine, habent folia 60, quorum primum in textu fin. [10
'universitati vestre'. Fol. 3 inc. in | glosa 'iudicatur heretica' et fin. in
textu 'ipsa sic premissa'. Fol. 13 inc. in textu 'pro ecclesia sua' et | fin.
in glosa 'aula cui verbo'. Fol. 24 inc. in glosa 'cor. de sen. ex. consti-
15 tucionem' et fin. in textu | 'testibus proprio'. Fol. 37 inc. in textu 'quasi
producte' et fin. in glosa 'l. de creacionibus'. Fol. | 50 inc. in glosa 'ff.
de admin. tuto. libro ultimo' et fin. in textu 'ut scripsi post'. Fol. 60 inc. |
in textu 'li. pascit que non' et fin. 'eius se noverit incursum explicit etc.' |

46. Lectura Francisci de Zabarellis cardinalis super Clementinis in [16
20 carta regali, habet folia 277, quorum | primum inc. 'novum nihil esse' et
fin. 'sunt legitima'. Fol. 14 inc. 'primo casu' et fin. 'religionis'. | Fol. 38
inc. 'dixi in c.' et fin. 'Pauli et Zenzi'. Fol. 62 inc. 'potest transire' et | fin.
'ne sit locus'. Fol. 89 inc. 'non in denunciante' et fin. 'reum ut est'.
Fol. | 118 inc. 'utile est' et fin. 'sunt anime et'. Fol. 148 inc. 'rei ven.
25 quodsi' et fin. 'sic effectum'. | Fol. 182 inc. 'quia utroque modo' et fin.
'pro hoc quod'. Fol. 211 inc. 'mundicia' | et fin. 'minorum'. Fol. 240 inc.
'c. titulus usurarum' et fin. 'pereat'. Fol. 262 inc. | 'et c. si quis' et fin.
'tunc enim non'. Fol. 277 inc. 'tamen in reliqua parte'. |

47. Lectura Johannis de Ymola super Clementinis in pappiro mixto [14
30 pergameno, habet folia 409, quorum | primum inc. 'abbates' et fin. 'optinet'.
Fol. 7 inc. 'civitate alium' et fin. 'volun- | tario'. Fol. 40 inc. 'tamen ob-
lacio' et fin. 'numquam fuit'. Fol. 74 inc. 'non est nostra' et | fin. 'aucto-
ritate delegata'. Fol. 111 inc. 'forte eciam fuit' et fin. 'et similiter'.
Fol. 150 inc. | 'causa appareat' et fin. 'hominis quia'. Fol. 191 inc. 'quam-
vis quatuor' et fin. 'eximitur quis'. Fol. | 239 inc. 'per quam arguit' et
35 fin. 'c. 1 e. li. et'. Fol. 280 inc. 'et non monachus' et fin. | 'fi. cum se-
quenti'. Fol. 317 inc. 'debent enim' et fin. 'ad quod sic porri-'. Fol. 349
inc. | 'de preca. l. sed si' et fin. 'canon de quo'. Fol. 385 inc. 'in quo
episcopus' et fin. 'nota quod commissa'. Fol. | 409 inc. 'supra caput sepe'. |

48. Summa Ostiensis super decretalibus pulchra in pergameno, [50
40 habet folia 381, quorum primum fin. 'XXVIII | di. de'. Fol. 5 inc. 'et de
preben. significatum' et fin. 'sed singula'. Fol. 14 inc. 'se de | negocio'
et fin. 'de offic. dele. cum rubrica'. Fol. 27 inc. 'deus dissolvit' et

fin. 'usurpanda e.' Fol. | 50 inc. '-rupcione sicut' et fin. 'Augustinus et per totum §.' Fol. 72 inc. 'or. pastoralis §. quis delegare'. | Fol. 98 inc. 'rebus credi' et fin. 'est ut sententia'. Fol. 124 inc. 'c. 1 et symonie' et fin. | 'ventre inspiciendo'. Fol. 146 inc. 'si diligenti' et fin. 'ipsis expensis'. Fol. 171 inc. 'di- | versitatem' et fin. 'II q. VII cum'. Fol. 204 inc. 'hii 5
f. 21V. enim repetunt' et fin. 'iure primevo'. || Fol. 236 inc. 'dam. ar. s.' et fin. 'siquis velit'. Fol. 260 inc. '-macione supra' et fin. | 'sponsam in domum'. Fol. 288 inc. 'sit crimen' et fin. 'consuluisti XXXII'. Fol. 317 | inc. 'ut ff. de rei' et fin. 'n. semisses'. Fol. 342 inc. 'C. de proba.' et fin. 'in odorem horum'. | Fol. 365 inc. 'breviter omnia' et fin. 'que non supra e.' Fol. 381 10 inc. 'dici ecclesia' et fin. 'secunda | columpna non solum ad'. |

49. Summa Goffredi pulcherrima cum extravagantibus Gregorii [12 decimi in pergameno, habet folia 132 et primum | fol. fin. 'penis que per singula'. Fol. 4 inc. 'non est iudex' et fin. 'agere valeat postu-'. Fol. | 15 inc. 'i- nihil sed quid' et fin. 'no. quod ordi-'. Fol. 32 inc. 'adversariorum 15 advocatos' et | fin. 'status vel ipse'. Fol. 55 inc. 'in gradibus constitutos' et fin. 'asserit novum scilicet'. Fol. | 77 inc. 'in e. ti. quod' et fin. 'propter quas egressus'. Fol. 97 inc. 'talis a est perpetua' et fin. 'et | iste modus'. Fol. 117 inc. '-sus hic enim duo' et fin. 'ex iniuncto in principio'. Fol. 132 inc. 'ex- | igit perversorum' et fin. 'beneficium obtinere datum etc.' | 20

50. Summa Goffredi super decretalibus in pergameno, habet folia [8 121, quorum primum fin. 'rescripta | in'. Fol. 9 inc. 'habeant' et fin. 're ex lit'. Fol. 32 inc. '-li rei vendi.' et fin. | 'c. ultimo in casu'. Fol. 58 inc. 'hiis qui per metum' et fin. '§. ultimo. Item in'. Fol. 79 inc. | '-neant quod' et fin. 'conversacionis -ho'. Fol. 105 inc. 'alienam' et fin. 'incre- 25 menta sus-'. Fol. | 120 inc. 'nec in scriptis' et fin. 'habet vir'. Fol. 121 inc. 'tute vel'. |

51. Summa Raymundi cum apparatu Wilhelmi in pergameno vir- [10 gineo in parva forma, habet folia 259 et | primum in tabula inc. 'Abbas vel' et fin. 'di. 7. de r.' Fol. 13 inc. 'ut recipiatur'. | Fol. 17 inc. in textu 30 'ad questiones' et fin. in glosa 'dictum est'. Fol. 35 inc. in glosa 'sed illud | scilicet' et fin. in textu 'intersunt divinus'. Fol. 59 inc. in textu 'ut in dialogo' et fin. in glosa 'remu- | neracionis'. Fol. 88 inc. in glosa 'restituatur' et fin. in textu 'predones in terra'. Fol. | 116 inc. 'in fi. di. LXXXVIII' et fin. in glosa 'divinum officium'. Fol. 145 inc. in glosa 'in 35 aliis | 1.' et fin. in textu 'lapidum'. Fol. 177 inc. in textu 'absolvi' et fin. in glosa 'derogatur'. Fol. | 204 inc. in glosa 'sicut aquam' et fin. in textu 'in monte'. Fol. 234 inc. in glosa 'tamen quam transeat' | et fin. in textu 'dirimit contractum'. Fol. 259 inc. in textu 'Judi. 1. qui sunt' et inc. in glosa 'sunt qui in id'. | 40

52. Summa Johannis confessorum in pergameno parvo virgineo [18

pulchra, habet folia 476 et primum | inc. 'in hac tabula' et fin. 'super ex contrario'. Fol. 55 inc. 'restituere in solidum'. Fol. | 57 inc. 'nota quod lector' et fin. 'aliqua addicio in eisdem hoc'. Fol. 100 inc. 'diximus de peri- | irio' et fin. 'suarum nominibus'. Fol. 200 inc. '-lidis' et fin. 'atten-
5 denda'. Fol. 300 inc. 'addicunt | alium'. Fol. 476 inc. '-re quo ille'. |

53. Speculum iudiciale in pergameno, habet folia 258, quorum [28 primum inc. in rubro 'in nomine Domini' et | inc. in nigro 'Reverendo in Christo' et fin. 'nam secundum vari-'. Fol. 8 inc. 'duratura' et fin. | 'pro-
videri de prebenda'. Fol. 23 inc. 'ferre non' et fin. 'habendus in'. Fol. 43
10 inc. 'sol. iam tamen' | et fin. 'ad agendum'. Fol. 60 inc. 'biduum' et fin.
'et testes'. Fol. 79 inc. 'ratione | domicili' et fin. 'vel vice'. Fol. 119
inc. 'non admittunt' et fin. 'cum causam que'. Fol. 146 inc. 'conspiratores'
et fin. 'contentus'. Fol. 169 inc. 'postremo' et fin. 'sine causa | de ex'.
Fol. 193 inc. 'opus vel' et fin. 'ut dictum est'. Fol. 217 inc. '-cessum |
15 negocii' et fin. 'ad evidenciam autem'. Fol. 237 inc. 'fecit, iam est' et
fin. 'quod trans- | mittat'. Fol. 258 inc. 'iniecit temere etc.' |

54. Addiciones Johannis Andree ad speculum in carta regali, [14 habent folia 350 et primum fin. 'de quo notatur | XIII.' Fol. 14 inc. 'sed
in hoc casu' et fin. 'libro VI.' Fol. 36 inc. 'Rubricis cum' et fin. 'Inno-
20 cencius | supra'. Fol. 68 inc. 'sui auctoris' et fin. 'alia alle-'. Fol. 102
inc. 'nonne dicit' et || fin. 'V. glo. v. s.' Fol. 135 inc. 'ibi debet' et fin. *f. 21 v.*
'expressa causa'. Fol. 174 inc. 'Ysa. XI' et | fin. 'si autem'. Fol. 212 inc.
'retentis' et fin. 'opinio'. Fol. 249 inc. 'credebat' et | fin. 'quod neutra'.
Fol. 287 inc. 'patenti' et fin. 'publicavi ff.' Fol. 324 inc. 'dicit ut igitur' |
25 et fin. 'ibi in principio'. Fol. 350 inc. 'est ipse'. |

55. Speculum iudiciale; item repertorium aureum Guillelmi Du- [36
randi pulchrum in pergameno, | habet folia 458 et primum fin. 'prophete'.
Fol. 4 inc. 'care et eum' et fin. 'recipere'. | Fol. 10 inc. 'de hoc 1. dedi'
et fin. 'de sententia'. Fol. 27 inc. 'obteneant' et fin. 'LVI. | di.' Fol. 49
30 inc. 'auctoritas offeratur' et fin. 'ad repel.' Fol. 73 inc. '-into iudicio' et |
fin. 'tutor dari'. Fol. 104 inc. '-bellionum' et fin. 'regerem'. Fol. 133 inc.
'posito toto' et | fin. 'pensatis certum'. Fol. 161 'si igitur sed' et fin. 'da-
cione ut ff.' Fol. 198 inc. 'qui | dicunt' et fin. 'iuramentum'. Fol. 234
inc. 'prosequi tenetur' et fin. 'si neget'. Fol. | 277 inc. 'opponit ar.' et
35 fin. 'non ideo debet'. Fol. 305 inc. 'ad titulum de fide' et fin. 'in primi-
tiva vero'. Fol. 339 inc. 'tamquam heredibus' et fin. 'ipsos videlicet'.
Fol. 365 inc. | 'quod ingressus' et fin. 'contractum debitam'. Fol. 393 inc.
'pares in omnibus' et fin. | 'suffraga-'. Fol. 419 inc. 'possit rem' et fin.
'et bene'. Fol. 438 inc. 'quanto VII.' | et fin. 'mulier nubens infra'. Fol. 458
40 inc. 'de negociorum gestoribus divorcio' et fin. 'nullus episcopus'. |

56. Addiciones Johannis Andree ad speculum mixto pergameno, [14

habent folia 361 et primum inc. | 'Reverendo' et fin. 'de resti-'. Fol. 11 inc. 'hoc exequatur' et fin. 'de offi. leg.' Fol. 30 inc. | 'quid si pen-' et fin. 'auctoritate'. Fol. 56 inc. 'accusat' et fin. 'ex facto utriusque'. Fol. | 88 inc. 'de deci. statutum' et fin. 'et ibi copia et ibi'. Fol. 124 inc. 'hec dictiones' et fin. | 'supra V. ante penultimam'. Fol. 156 inc. 'et c. adversus' 5 et fin. 'sufficiat'. Fol. 193 inc. 'ordinis' et | fin. 'de do. et contu.' Fol. 229 inc. 'ex contrario' et fin. 'non potest'. Fol. 266 inc. | 'ante omnia' et fin. 'de morbo quod'. Fol. 297 inc. 'illam approbavit' et fin. 'debitoris'. | Fol. 316 inc. '§. eum qui' et fin. 'in emancipato'. Fol. 339 inc. 'patroni' et fin. | 'statim eciam'. Fol. 363 inc. 'communius'. | 10

57. Tractatus de pace Johannis de Lignano; tractatus eiusdem de [12 commeta; tractatus de amicicia, retributione | et gratitudine; tractatus de bello iusto; tractatus de censura ecclesiastica cum quadam questione de interdicto | cum repertorio eius; item sacramentale Guillelmi de Monte Laudis, habet folia 282 in carta regali | mixto pergameno et folium primum 15 inc. 'misit' et fin. 'ymo et non'. Fol. 18 inc. | 'in bonum' et fin. 'hoc consistit'. Fol. 38 inc. 'qui secundum' et fin. 'rixa timor'. Fol. | 69 inc. 'propter duo' et fin. 'habentibus gratiam'. Fol. 98 inc. 'ad secundum dic' et fin. | 'actus caritatis'. Fol. 130 inc. 'fistulas' et fin. 'in sapore'. Fol. 154 inc. 'nomino' | et fin. 'gracias amen'. Fol. 158 inc. 'circa circulum' et fin. 20 'moris huma-'. Fol. 188 in- | c. 'alienos' et fin. 'igitur infertur'. Fol. 216 inc. 'curie' et fin. 'do. c. 1'. Fol. | 237 inc. 'et si ex casu' et fin. 'significaciones ut'. Fol. 265 inc. 'in quantum recipientes' | et fin. 'consensum illud'. Fol. 282 inc. 'unumquidque poterit' et fin. 'taceamus'. |

58. Consilia Oldradi, ante que habentur duo registra ad consilia, [8 25 que continent folia 28, sed consilia habent | folia 173 et primum fol. registorum inc. 'tabula consiliorum' et fin. 'occurrit'. | Fol. 19 inc. 'Egidii' et fin. 'in iure'. Fol. 24 inc. 'in restitutione' et fin. 'finito'. | Fol. 4 consiliorum inc. 'et ff. de iurisd.' et fin. 'de legi. si de'. Fol. 28 inc. 'videtur esse' | et fin. 'et isti sunt'. Fol. 54 inc. 'destinacio' et fin. 'fabrice. Fol. 80 30 inc. | 'parte contraria' et fin. 'iuratum'. Fol. 107 inc. 'illa et in' et fin. f. 22R. 'Cluniacen'. || Fol. 139 inc. 'multipliciter' et fin. 'ff. de le-'. Fol. 157 inc. '§. sin autem' et fin. 'et alteri'. | Fol. 173 inc. 'et quod est infra' et 2. columnpna fin. 'discrecio iudicantis'. |

59. Consilia Friderici de Senis cum tabula in principio; item tituli [12 35 iuris civilis in fine, habent folia 390 | et primum inc. 'statuto' et fin. 'absolutos'. Fol. 13 inc. 'ad episcopum' et fin. 'tantum quantum'. | Fol. 33 inc. 'cognicio' et fin. 'ad longum'. Fol. 59 inc. 'ab eo' et fin. 'cesserat | dies'. Fol. 93 inc. 'luctus nubat' et fin. 'iuvenis et'. Fol. 131 inc. 'argumentatur facit' et | fin. 'eligere partem'. Fol. 168 inc. 'est quod non' et 40

4 statum A 2.
niacen. fehlt A 2.

16 ymo = immo oder = Ymo<la>?
38 cognito A 2.

31 f. Fol. 107 — 65 Clu-

fin. 'precepta edita'. Fol. 201 inc. | 'super verbo' et fin. 'hoc salvo'. Fol. 244 inc. 'sua materia' et fin. 'per dominum priorem'. Fol. | 282 inc. 'domino Nicolao' et fin. 'si dicat'. Fol. 309 inc. 'iuris' et fin. 'periurium'. | Fol. 338 inc. 'facient ea' et fin. 'tunc dico'. Fol. 364 inc. 'intelligitur' et
 5 fin. | 'est ex decre.'. Fol. 382 inc. 'celsum' et fin. 'et hec resideo'. Fol. 390 inc. 'ut omnes' et fin. 'substitutione'. |

60. Allegaciones Lapi cum sua tabula in principio; item lectura [14 Antonii de Butrio super 4.; item repeticio eiusdem | tituli 'pervenit de-
 censi'; item significaciones, interpretaciones et equivocaciones terminorum
 10 utriusque iuris | secundum ordinem alphabeti; item tractatus Johannis de
 Lignano super titulum de summa trinitate; item tractatus | eiusdem de
 principatu; item questio solemnis disputata per dominum Florianum de
 sancto Petro in carta | regali mixto pergameno, habet folia 237, quorum
 primum inc. 'non obiecte (?)' et fin. 'que dicit sibi'. | Fol. 9 inc. 'in nomine
 15 Domini' et fin. 'nec ob'. Fol. 24 inc. 'in fraudem' et fin. 'inutilis'. | Fol. 48
 inc. 'contulit' et fin. 'sanctorum eius Lopus'. Fol. 75 inc. 'modo exigendi' |
 et fin. 'concludendo decre'. Fol. 106 inc. 'allegans' et fin. 'redire et'.
 Fol. 142 inc. 'aliter et | Bartolus' et fin. 'quod forte'. Fol. 174 inc. 'biguis
 institur' et fin. 'ff. de bonis'. Fol. 199 inc. 'rerum | substancia' et fin.
 20 'proponas explicit'. Fol. 222 inc. 'homo' et fin. 'ut supra'. Fol. 237 inc. |
 'glosa in l.' et fin. 'hora XIX.' |

61. Repeticiones, allegaciones, consilia et tractatus plures et diversi, [10
 ut habetur de predictis omnibus in principio | libri tabula in pappiro,
 habent folia 462, quorum primum inc. 'nostro postulasti' et fin. 'suffra-
 25 ganei'. | Fol. 25 inc. 'sibi repugnancia' et fin. 'ut dispositio'. Fol. 61 inc.
 'presupposito' et fin. 'Innocencius | quem'. Fol. 100 inc. 'XIII. q. II' et
 fin. 'non habeat'. Fol. 142 inc. 'ad hoc quod' et fin. 'que et notatur'.
 Fol. 190 inc. 'ius facile' et fin. 'restitutionem tanto'. Fol. 233 inc. 'fraudu-
 lenter' et fin. 'loquitur c. pro'. Fol. 289 inc. 'de bonis autem' et fin. 'di-
 30 cendis'. Fol. | 335 inc. 'in nomine patris' et fin. 'ut plene'. Fol. 378 inc.
 'facto intelligitur'. Fol. | 407 inc. 'protestacione' et fin. 'prefici licet'.
 Fol. 430 inc. 'apo facit' et fin. 'resolucionem | actus'. Fol. 462 inc. 'de
 regulis iuris libro VI'. |

62. Repeticiones regularum 'peccati vena et ea que'; item plura [10
 35 consilia Petri de Ankarano in pappiro, habent | fol. 480 quorum primum
 inc. 'summa omnium' et fin. 'cottidie ven.'. Fol. 20 inc. 'tan- | tundem' et
 fin. 'legentem'. Fol. 46 inc. 'ubi laicus' et fin. 'laus Deo'. Fol. 89 inc.
 'in Christi nomine' et fin. 'assumpsit alium'. Fol. 131 inc. 'eciam in iure'
 et fin. 'dicta testatrix'. Fol. 182 inc. 'sit utile' et fin. 'testamento tenentur'.

40 6 ut] et A 2. 21 am linken Rande nach der Beschreibung von 60 hat A 1 die
 Bemerkung 1. Hand: 61. verte folium, | tunc invenis li- | brum illum qui deberet | hie
 stare. | In der Tat wird Band 61 auf fol. 23R zwischen Band 73 und 74 beschrieben, am
 Rande steht dort: deberet supra folio | proximo | stare.

Fol. 235 inc. 'obicitur' et | fin. 'de V. ob'. Fol. 292 inc. 'c. 1 de monachis et interposuerunt'. Fol. 346 inc. | 'debit' et fin. 'in c. fi. de'. Fol. 383 inc. 'Oldradus qui' et fin. 'predictum'. Fol. 431 inc. | 'no. num' et fin. 'presumitur'. Fol. 480 inc. 'substitutis mulier'. |

63. Repetitiones codicis canonum de constitutione c. in causa, de [8 5
causa possessionis c. cum super de re iudi. c. quamvis e. ti.; item una |
questio de testamentis usurariorum manifestorum; repeticio regule ea que
libro VI.; item Jeronimus Johannes Andree, | in pappiro, habet folia 301,
quorum primum inc. 'repetiturus' et fin. 'de operis novi'. Fol. | 19 inc.
'per exempla ut notatur' et fin. 'quantum ergo'. Fol. 52 inc. 'posse fieri' 10
et fin. | 'aliquem actum'. Fol. 82 inc. 'legatorum fiat' et fin. 'finali statuti'.
Fol. 113 inc. | 'quasi possessio eius' et fin. 'non disputamus'. Fol. 153
inc. 'quia aut sunt plura' et fin. 'sentencia lata' Fol. | 191 inc. 'cum
cernat optima' et fin. 'penitens vovit'. Fol. 227 inc. 'item ait poeta' | et
fin. 'vel femininum ponitur'. Fol. 265 inc. 'indigni muneris' et fin. 'leguntur 15
a plurimis'. | Fol. 301 inc. 'indecorum decoret' et fin. 'mutare primum'. |

64. Addiciones et distinciones Johannes Calderini cum addicionibus [10
Casparis de Calde. super decretales; item repetitiones | plures eiusdem Jo-
hannis; item questiones plures disputate per ipsum et alios doctores, prout
habetur in folio | 312 registrum de omnibus predictis in pappiro, habet 20
folia iuncto registro 312 et primum inc. | 'In Christi nomine' et fin. 'glosa-
torem qui'. Fol. 20 inc. 'contra alterum' et fin. 'michi | usque'. Fol. 45
inc. 'quod tempus' et fin. 'hominis aut'. Fol. 72 inc. 'instancia' et fin.
'criminus | possit'. Fol. 107 inc. 'si autem factum' et fin. 'restitutionem'.
f. 22^v. Fol. 136 inc. 'de arbi. dilecti' || et fin. 'indulgenciam'. Fol. 170 'ergo de- 25
bent' et fin. 'ratione partis'. Fol. 196 inc. 'dicit ut ibi' et | fin. 'competebat'.
Fol. 226 inc. 'omnis ff. de pe.' et fin. 'potest servetur'. Fol. 249
inc. | 'XLIII di.' et fin. 'contractus inito'. Fol. 272 inc. 'per alium' et fin.
'ipsius'. Fol. 294 | inc. 'poterit' et fin. 'adiuncto'. Fol. 312 inc. 'in hoc
libro' et fin. 'poteris'. | 30

f. 27^R. 65. Inventarium seu repertorium Berengarii cum tabula in prin- [12
cipio in pergameno, habet folia 170. Primum | inc. 'Aaron' et fin. 'ex-
pense'. Fol. 7 inc. 'gula' et fin. 'et c. clericos'. Fol. | 22 inc. '\$. verum
de vi' et fin. 'non meritum'. Fol. 45 inc. 'ingreditur' et fin. | 'crimina
accusa'. Fol. 71 inc. 'quibusdam aliis' et fin. 'probari culpam'. Fol. 92 35
inc. | 'inracionali' et fin. 'quod non est sed'. Fol. 127 inc. '-babiliter' et
fin. 'appellacio nuncianda'. ||

f. 22^v. 66. Digitus in utroque iure in pergameno magno, habet folia 293, [12
quorum primum inc. 'quoniam sicut' | et fin. 'non potest'. Fol. 18 inc.

30 ff. nach der Beschreibung von Band 64 steht in A1 links am Rande mit roter 40
Schrift: 65 Inventarium Berengarii | qui deberet hic stare, require | infra in folio quinto.
Band 65 ist tatsächlich f. 27^R u. v beschrieben, eingeführt durch die Randnotiz: deberet
stare supra | folio quinto. 31 reportorium A1 fast überall.

'id est non in sola' et fin. '§. tria V.' Fol. 42 inc. 'prohibi- | tum' et fin. 'omnes nota glosa'. Fol. 70 inc. 'sine iusta' et fin. 'parentum'. Fol. 101 | inc. 'tum quantum' et fin. 'morituri'. Fol. 136 inc. 'timentes' et fin. 'e. peticio'. Fol. | 167 inc. 'tempore ut' et fin. '§. finis'. Fol. 195 inc. 'pure
5 quando quis' et fin. '13 Rom ep.' Fol. | 225 inc. 'ut hec patet' et fin. 'inter has per'. Fol. 256 inc. 'vovendum' et fin. 'sufficit'. | Fol. 277 inc. 'non fuit tunc' et fin. 'clericus hic'. Fol. 293 inc. 'constituit usum' | et fin. 'Paulus in textu et in glosa'. |

67. Repertorium ad textum et glosam decretalium; item simile ad [8
10 glosam decreti; item simile ad speculum; item pulchre | concordancie bible secundum ordinem textuum eius ad textum iuris canonici, item textuum et glose iuris canonici, | prout habentur in eis; prose metra, dicta sanctorum doctorum; item quedam notabiles distinciones | quorundam terminorum et materiarum decreti in pappiro, habent folia 273, quorum primum
15 inc. | 'prompte' et fin. 'consentire ibidem'. Fol. 11 inc. 'inter caritatis' et fin. 'facere ea que'. Fol. | 31 inc. 'partem scilicet' et fin. 'papa f h.' Fol. 78 inc. 'si eligi potest' et fin. 'postea'. Fol. | 118 inc. 'et quanta' et fin. 'tunc non cre-'. Fol. 154 inc. 'voluit autem' et fin. 'Math. 7 c.' | Fol. 194 inc. '29. i. c. multi' et fin. 'de Jude-'. Fol. 224 inc. 'securissi-
20 mum' et | fin. 'innumerabilia'. Fol. 248 inc. 'prima dabatur' et fin. 'cum filiali'. Fol. 273 | inc. 'sepulturam eligens'. |

68. Repertorium Petri de Braco in iure canonico in pappiro mixto [15
pergameno, habet folia 428, quorum | primum inc. 'Reverendo in Christo' et fin. 'manum ordina-'. Fol. 20 inc. '-perasti animam' et fin. | 'et in fine
25 et'. Fol. 48 inc. 'scilicet in mundicia' et fin. 'in summa'. Fol. 80 inc. | 'prosequenda' et fin. 'non ibo postea'. Fol. 113 inc. 'de subditis autem' et fin. 'ibidem pergui'. | Fol. 151 inc. 'quis inquit' et fin. 'cum glosa Ostiensis'. Fol. 193 inc. '-erum ingratitude' et | fin. '-dirato quia et'. Fol. 236 inc. 'et re. c. i.' et fin. 'recedere et c. se'. Fol. 277 inc. 'non | in solo'
30 et fin. '§. liberto extra'. Fol. 311 inc. 'clericatum' et fin. 'et interpretari'. Fol. | 350 inc. 'secus est de' et fin. '-statorum XXII'. Fol. 385 inc. 'item successor' et fin. 'credo in hiis'. | Fol. 410 inc. 'de vestibus et' et fin. 'per Ostiensem §. qui vero'. Fol. 428 inc. 'acquisitis multa pau-
peribus'. |

69. Repertorium Philippi de Bromvide in pappiro mixto pergameno [7
cum registro in fine, habet folia | 221, quorum primum inc. 'ut sacre' et fin. 'in inferno'. Fol. 10 inc. 'c. quanto' et fin. | 'potest dicere'. Fol. 35 inc. 'non faciam' et fin. 'hec patet'. Fol. 70 inc. 'et idem iudicium' et fin. | 'peccatorum'. Fol. 104 inc. 'nascuntur' et fin. 'penitentiam'. Fol. 140
40 inc. 'filios' et | fin. 'sanguis et'. Fol. 169 inc. 'nec lucra' et fin. 'reddit fur-'. Fol. 189 inc. | 'pe. di. prima' et fin. 'ubi habetur'. Fol. 203 inc. 'qui

12 prose = prosae oder pro se.

coniuncti' et fin. 'tenetur per'. Fol. | 221 inc. 'tribulacio tryplex. h. 3' et fin. 'seculorum. Amen.' |

70. Repertorium Johannis Calderini in utroque iure in carta regali, [16
habet folia 356, quorum primum inc. | 'A interdum' et prima columpna
fin. 'oblaciones'. Fol. 14 inc. 'quo tempore' et fin. | 'exibere'. Fol. 44 inc. 5
'habet delegatam' et fin. 'qualitas illumi-'. Fol. 67 inc. 'et relega' et fin. |
'ut puta sex.' Fol. 102 inc. 'cum prebenda' et fin. 'ibi non ar.' Fol. 139
inc. 'de concessione | pre.' et fin. 'secundum Innocencium'. Fol. 175 inc.
'§. scio' et fin. 'sollempnitas'. Fol. 219 inc. | 'decensi olim' et fin. 'ali-
f. 23R. cuius possit'. Fol. 257 inc. 'perpetuum' et fin. 'denotat'. Fol. || 299 inc. 10
'in summa' et fin. 'ad invicem'. Fol. 324 inc. 'sed nomen' et fin. 'si quo-
rundam'. Fol. | 338 inc. 'infra L dies' et fin. 'notatur ut ecc.' Fol. 355 inc.
'an in vase ligneo' et fin. '-clem dudum'. |

71. Repertorium Antonii de Butrio in iure canonico; item tractatus [20
de usuris in carta regali mixto pergameno, | habet folia 325, quorum pri- 15
mum inc. 'symbolum' et fin. 'potestas'. Fol. 20 inc. 'pos- | sessio' et fin.
'indignum'. Fol. 76 inc. 'vide de dila-' et fin. 'super eo et Innocencius'.
Fol. 104 'quia | minor' et fin. 'Johannes Andree de re-'. Fol. 136 inc. 'est
commissa' et fin. 'ex sacro'. Fol. 170 inc. | 'cum homines' et fin. 'sol-
vendi'. Fol. 206 inc. 'et multa' et fin. 'doc. de usuris'. Fol. | 233 inc. 20
'oportet quod' et fin. 'di. c. 1.' Fol. 262 inc. 'non noto' et fin. 'qua. c.
fi.' Fol. | 288 inc. 'tricesimo nono' et fin. 'Ostiensis et Johannes Andree'.
Fol. 307 inc. 'expensis' et fin. 'quod post Innocencium'. | Fol. 325 inc.
'nulla spe per eos' et fin. 'profutura in novella'. |

72. Repertorium Baldi super Innocencium; item lectura Francisci [4 25
de Zabarellis super arbore consanguinitatis et | affinitatis; item repeticio c.
omnis utriusque in pappiro, habet folia 182, quorum primum inc. 'in no-
mine | Domini' et fin. 'c. veniens'. Fol. 19 inc. 'ad l. Jul.' et fin. 'rece-
dere'. Fol. 44 inc. 'Innocencius | sentit' et fin. 'et Ostiensis et'. Fol. 85
inc. 'si autem' et fin. 'intimasti'. Fol. 117 inc. | 'nam si ego' et fin. 'tum 30
eciam canonica'. Fol. 145 inc. 'unum annum' et fin. 'non agere'. Fol. | 170
inc. 'ergo deliqueret' et fin. 'frequentatis de VI'. Fol. 182 inc. 'coniec-
turari'. |

73. Repertorium ad summam Ostiensis in carta regali mixto per- [8
gamenno, habet cum tabula in fine . folia | 139 et primum inc. 'Reverendo 35
in Christo' et fin. 'ob §. III A'. Fol. 12 inc. 'cum vero' et fin. 'vir- | ginem'.
Fol. 30 inc. 'in quo casu crux' et fin. '§ finali A'. Fol. 51 inc. 'item quid
si | dum' et fin. 'proponens alteram'. Fol. 73 inc. 'iurandum et in omni'
et fin. 'probacionis nam | licet'. Fol. 96 inc. '-blica vel privata' et fin.
'quod sicut pet.' Fol. 114 inc. 'ius et natura' | et fin. 'nota quando utrum'. 40
Fol. 133 inc. 'venacio quod' et fin. 'Euchari §. 1.' Fol. 139 inc. 'ius- |
iurandum' et fin. 'Cristus Deo gracias etc.' |

74. Liber arengarum Arnoldi de Augusta; item sacramentale Guil- [5

elmi de Monte Laudis; item tabula auctoritatum | et sententiarum biblie
positarum in decretis et decretalibus cum ipsorum quotis Johannis Calde-
rini secundum ordinem alphabeti; | item doctores et sancti patres, ex quo-
rum dictis compositum est decretum secundum ordinem alphabeti in | per-
5 gameno magno, habet folia 85 et primum inc. 'Reverendo' et fin. 'plene
dicitur'. Fol. | 13 inc. 'hinc eciam valde' et fin. 'ignoro Job III.' Fol. 31
inc. 'carissimo' et fin. | 'peccati quod contrahitur'. Fol. 46 inc. 'plici actu'
et fin. 'vel potest intellegi'. Fol. 61 inc. | 'Egiptiis' et fin. 'in fine rubrica
fi.' Fol. 76 inc. 'prevalebunt' et fin. 'iussit in'. Fol. 85 | inc. 'LXIII. di.'
10 et fin. 'statuta.' |

75. Jeronimianus Johannis Andree; item tractatus de censura eccle- [7
siastica; item summa feudorum Jacobi | de Broylo; item usus feudorum
cum glosa in pergameno, habet folia 151. Primum inc. 'Jeronimianum' |
et fin. 'vicina morti ma-'. Fol. 9 inc. 'quasi per admiracionem' et fin.
15 'obsedisset et'. Fol. 26 | inc. 'ne fodias' et fin. 'hominum perversorum'.
Fol. 46 inc. 'vel circa agibilia' et fin. 'ad | equum' et non 'bonum'. Fol. 66
inc. 'in natum felicitari' et fin. 'ratione qua'. Fol. 82 inc. | 'in c. si cele-
brat' et fin. 'provisionem gravari'. Fol. 106 inc. 'quod si' et fin. '\$. ad-
versus.' Fol. || 133 inc. 'incipit in textu illud esse' et fin. 'filiam suam'. *f. 23v.*
20 Fol. 151 inc. 'atque integre opinionis.' |

76. Valerius Maximus in pergameno, habet folia 116, quorum pri- [6
mum inc. 'de religione'. Fol. 2 | inc. 'urbis Rome' et fin. 'duobus infi-'.
Fol. 18 inc. 'habet fuit eciam' et fin. 'prospera nimis'. | Fol. 40 inc. 'qui
apud' et fin. 'paulatim de'. Fol. 64 inc. 'retulisse' et fin. 'sui | patrem'.
25 Fol. 88 inc. 'Siciliamque' et fin. 'sibi clausam'. Fol. 108 inc. 'tamen | ali-
quanto' et fin. 'c. quartum'. Fol. 116 inc. 'stirpis etc.' |

77. Glosa Dyonisii super Valerio Maximo in pappiro, habet folia 247, [7
quorum primum inc. 'Reverendo in | Christo' et fin. 'ut volentibus.' Fol. 21
inc. 'Marcellus aliquod' et fin. 'societate'. Fol. 52 | inc. 'eo quod plebi' et
30 fin. 'est vestis'. Fol. 88 inc. 'enulus' et fin. 'degeneraverunt'. | Fol. 125
inc. 'solvendi' et fin. 'civitatem ar-'. Fol. 158 inc. 'collegium' et fin. | 'wlt
auctor'. Fol. 192 inc. 'ergo domo' et fin. 'sub specie'. Fol. 216 inc.
'quam | luxuriam' et fin. 'una'. Fol. 247 inc. 'et ignotum'. |

78. Tullius officiorum in pergameno parvo cum epitafio suo in [3
35 principio libri, habet folia 64 et | primum inc. 'incipiunt' et fin. 'eloquio'.
Fol. 5 inc. 'et cura' et fin. 'ea que'. | Fol. 19 inc. 'composicione' et fin.
'voluptate'. Fol. 36 inc. 'tamen sicut habent' et fin. 'ut | facil-'. Fol. 49
inc. 'absurdum' fin. 'causa hone-'. Fol. 57 inc. 'vero si quis' et | fin. 'af-
ferre tantum'. Fol. 64 inc. '-tis voluptati' et fin. 'letabere'. |

40 79. Epistole Senece de clemencia, de paupertate, ad Lucillum, de [8
beneficiis, repertorium et tabula ad dicta | eiusdem in pergameno, habet

folia 203 et primum inc. 'Cordubensis' et fin. 'et si quid'. Fol. | 12 inc. 'finem eciam' et fin. 'hominem quem'. Fol. 32 inc. 'vix vino' et fin. 'faciet quod'. | Fol. 32 inc. 'deum velis' et 'leviora sunt'. Fol. 74 inc. 'contumaces' et fin. 'qualis | sermo'. Fol. 103 inc. 'subiecit' et fin. 'subsidunt'. Fol. 124 inc. 'inter argumenta' | et fin. 'precipiunt'. Fol. 145 inc. 'est 5 aura que' et fin. 'perfectum est'. Fol. 167 inc. | 'iam Socrati' et fin. 'adeo ad'. Fol. 189 inc. 'velle vera' et fin. 'ipsa subducunt'. Fol. 203 inc. | 'solitudo' et fin. 'uxor 45'. |

80. Cassiodorus variarum et libri de anima eiusdem in pergamento, [6 habet folia 101 et primum inc. | 'cum disertorum' et fin. 'sequitur tantum'. 10 Fol. 13 inc. '-tores publicos' et fin. 'suo sunt'. Fol. | 30 inc. '-ratos ire' et fin. 'non mereatur'. Fol. 44 inc. 'siquidem' et fin. 'et ideo'. | Fol. 65 inc. 'tercie decime' et fin. 'alii que'. Fol. 84 inc. 'auro pensetur' et fin. | 'prefectarum militem'. Fol. 101 inc. 'amisisse' et fin. 'tractare'. |

81. Lactancius de vera et falsa religione, de origine erroris, de [8 15 falsa sapiencia, de vera sapiencia et religione, | de iusticia, de vero cultu, de premio virtutis; de ira Dei; de opificio Dei vel hominis formaçione; versus de Fenice | in pergamento, habet folia 220 et primum inc. 'magno et excellenti' et fin. 'ab inveteratis'. Fol. | 17 inc. 'fortitudo' et fin. 'ipse omnino'. Fol. 44 inc. 'denunciavit' et fin. 'quibus homines'. Fol. 65 inc. 20 'sit et quam iniustum'. Fol. 79 inc. 'nomen Hebrei' et fin. 'vo- | biscum est'. Fol. 107 inc. 'adscibitur' et fin. 'illiciantur'. Fol. 134 inc. 'Deus enim' | et fin. 'igitur rogas'. Fol. 165 inc. '-cientur ab eo' et fin. 'et fluet'. Fol. 187 inc. | 'quam bonis' et fin. 'contemplari'. Fol. 200 inc. 'mox redit'. |

82. Franciscus Petra(r)cha de remedio utriusque fortune; de vita [10 25 et moribus in pergamento, habet folia | 215 et primum inc. 'cum res' et fin. 'quoque te'. Fol. 17 inc. 'scripsit' et fin. 'et hanc'. | Fol. 34 inc. 'aut magni' et fin. 'abstinentissimum pre'. Fol. 58 inc. '-sus in Hyspania' | et fin. 'facile cernitur'. Fol. 83 inc. 'ac Julii' et fin. 'inefficax'. Fol. 107 inc. | 'multa quidem' et fin. 'longe alia'. Fol. 132 inc. 'est tuam' et fin. 'animo 30 volventi'. Fol. | 157 inc. 'ita tamen' et fin. 'et vestram'. Fol. 181 inc. f. 24R. 'idem alibi' et fin. 'penetratis'. Fol. || 206 inc. 'potentes' et fin. 'de sanguine'. Fol. 215 inc. 'hystoriis'. |

83. Conpendium moralium compositum per Jeremiam de Montagnone [5 de Padua in papiro, habet folia | 125 absque registro in principio, quod 35 habet folia 4, et primum in registro inc. in nigro 'utilimum' et fin. | 'hominis ad Deum 10'. Fol. 1 in libro inc. 'prime partis' et fin. 'quod ab ipso'. Fol. 17 inc. | 'desiderabilis' et fin. 'versantur'. Fol. 41 inc. 'est precium' et fin. 'Deum inter'. Fol. | 62 inc. 'caucio' et fin. 'tanto'. Fol. 79 inc. 'Ysidorus' et fin. 'leditur'. Fol. 125 | inc. 'Boecius' et fin. 'amove- 40 rentur'. |

22 illiciantur A1 A2 statt incruenta sed München lat. 21254 f. 107^v in fine; illiciantur ist Schluß von f. 108^v.

84. Boecius de consolacione philosophye in pergamento, habet folia 47, quorum primum inc. 'carmina qui | quondam' et fin. 'wlgo solitum'. Fol. 9 inc. 'cellitus ybre' et fin. '-que lege est'. Fol. | 20 inc. 'peccuniam ne' et fin. 'est sufficiencie'. Fol. 29 inc. 'ignorancie cecitate'
5 et | fin. 'lubrica torquet'. Fol. 40 inc. 'decerno quis enim' et fin. 'roy .
ey . n'. Fol. 47 | inc. 'habet procul dubio' et fin. 'cuncta cernentis'. |

85. Noticia de Machmeto et de libro qui dicitur alchoron; item [12
excerptum de talmut; item elucidarium; | item liber pantheon Gotfridi Viter-
biensis de mundi principio, de universo veteri et novo testamento, de
10 omnibus etatibus | et temporibus seculorum, de omnibus mundi regnis et
regibus et gestis eorum, Romanis pontificibus et im- | peratoribus assign-
nando nomina et acta et annos et dies eorum; de ortu Pilati et Jude
Scharioth in pergamento, habet folia 295 et primum in nigro inc. 'Venera-
bili' et fin. 'turma in ex-'. Fol. | 17 inc. '-vibus sextaria' et fin. 'invitati'.
15 Fol. 41 inc. 'sepius' et fin. 'cum ea non'. | Fol. 78 inc. 'iungitur' et fin.
'equivoce'. Fol. 112 inc. 'obtinet' et fin. 'renovatur | ita'. Fol. 148 inc.
'orientis' et fin. 'bonis'. Fol. 183 inc. 'asserunt' et fin. 'XXXI'. | Fol. 216
inc. 'urbs capitur' et fin. 'imperium'. Fol. 250 inc. 'mortuus' et fin. | 'po-
neret et'. Fol. 275 inc. 'quibusdam' et fin. 'regnum in'. Fol. 295 inc.
20 'rece- | derent' et fin. 'magnus est'. |

86. Codex pulcher in pergamento, habet folia 316, quorum primum [30
fin. in textu 'et electis VI'. Fol. | 2 inc. in glosa 'posita scilicet' et fin.
in textu 'nostro sacratissi-'. Fol. 18 inc. in textu 'conversi | fuerint' et fin.
in glosa 'id est assignatis'. Fol. 47 in glosa '-denda. Item contra' et fin.
25 in | textu 'dotali ius'. Fol. 77 inc. in textu 'vel alterius' et fin. in glosa
'§. fi. et 1. de'. Fol. 110 | inc. in glosa 'nimium sicut' et fin. in textu
'oppinaris'. Fol. 143 inc. in textu 'si matrimonium' et | fin. in glosa 'si
finita §. e'. Fol. 181 inc. in glosa 'mortua persona' et fin. in textu 'testa-
mentum'. | Fol. 218 inc. in textu 'idem ad intestati' et fin. in glosa 'id est
30 agnatos'. Fol. 253 inc. in glosa | '-to habetur' et fin. in textu 'conside-
ratis'. Fol. 283 inc. in textu 'ob eviccionem' et fin. in glosa '§. qui | autem'.
Fol. 315 inc. in textu 'copiam habeant' et fin. in glosa 'quibus mo'. |

87. Codex in pergamento, habet folia 310 et primum fin. in textu [16
'vetera nov.' Fol. 2 inc. | in glosa 'pollentibus' et fin. in textu 'insuper
35 et con-'. Fol. 22 inc. in textu '-tatu quam' et fin. in glosa | '-lis qui ac'.
Fol. 54 inc. in glosa 'advocati' et fin. in textu 'doctrinam merui'. Fol. 85
inc. | in textu 'to. an. presidialibus' et fin. in glosa 'plantam Domino'.
Fol. 123 inc. in glosa 'aliquis' | et fin. in textu 'esse placet'. Fol. 164
inc. in textu '-tor sive' et fin. in glosa 'ignominia ac'. Fol. 202 | inc. in
40 glosa 'rescripsimus' et fin. in textu 'vel recusari'. Fol. 240 inc. in textu

1 zu Band 84 fehlt die Randzahl. 11 pontificibus A 1. 13 Scarioth A 2.
17 orientis München lat. 21259, orientis A 1 A 2.

'milicia' et fin. | in glosa 'per litis contri-'. Fol. 276 inc. in glosa 'concedentes' et fin. in textu 'imperator'. Fol. 310 | inc. in glosa 'frustra dampnatus' et inc. in textu 'adempta concessit'. |

88. Summa Azonis super codice, institucionibus, pandectis, colla- [16
cionibus et X. libro codicis pulchra in pergameno, habet | folia 267 et 5
primum inc. in nigro 'cum post' et fin. 'sicut ex eius'. Fol. 4 inc. | 'dic-
um est supra de' et fin. 'per mobilia 2'. Fol. 27 inc. 'vendicare potest'
et fin. 'restituitur'. | Fol. 51 inc. 'vel infirmitatem' et fin. 'nisi eum occi-'.
Fol. 84 inc. 'ibi actum | aut' et fin. 'ab aliquo'. Fol. 118 inc. 'aut si non'
et fin. 'casus il-'. Fol. 149 inc. | '-cet legatum' et fin. 'satsidacione de'. 10
f. 24^v. Fol. 186 inc. 'cicius non' et fin. 'et cessavit'. || Fol. 217 inc. 'est vel vilifi-
catum' et fin. 'locum habet quando'. Fol. 249 inc. 'criminaliter' et fin. |
'religiosi ut supra apud'. Fol. 267 inc. 'quia multa spiritalia' et fin. 'l. as-
siduis'. |

89. Summa Azonis super codice, institucionibus, libro autenticorum [12 15
et tribus libris codicis in pergameno, habet folia | 256, quorum primum
inc. 'cum post' et fin. 'etc. vetat ex.' Fol. 9 inc. 'quod legitur' et fin.
'vel | per legitimum'. Fol. 27 inc. 'et de dote ca-' et fin. 'pro adulterio
punit'. Fol. 51 inc. | '-dio servitus' et fin. 'ab unaquaque'. Fol. 72 inc.
'si autem constitucio' et fin. 'debeat eam'. Fol. 99 | inc. 'iugerum' et fin. 20
'postea revoca-'. Fol. 127 inc. 'casus est' et fin. 'eciam sine tuto'. Fol. 153 |
inc. 'l. de usuris' et fin. 'tenebitur'. Fol. 178 inc. 'racio quia exspectantur'
et fin. 'contra se'. | Fol. 203 inc. 'videtur dominus' et fin. 'debent offer-'.
Fol. 224 inc. 'in litem item' et | fin. 'civilis est l. ex'. Fol. 245 inc. 'qui
viderit vel' et fin. 'plenius agetur'. Fol. 256 in- | c. 'casu eciam' et fin. 25
<in> secunda columpna 'quos eodem'. |

90. Cynus super codice in pergameno, habet folia 359, quorum [20
primum inc. 'quia omnia' et fin. 'man- | data'. Fol. 19 inc. 'condiccionem'
et fin. 'de quarta'. Fol. 40 inc. 'in publicis' et fin. 'remittere'. | Fol. 68
inc. 'l. de nu. pac.' et fin. 'restitueretur'. Fol. 103 inc. 'modis primo' et 30
fin. 'rei | III l. 1'. Fol. 141 inc. 'instrumento' et fin. 'de rebus'. Fol. 172
inc. 'queritur' et fin. 'simpliciter'. Fol. 204 inc. 'veteris' et fin. 'sciatur'.
Fol. 237 inc. 'differencia' | et fin. 'in testamento'. Fol. 270 inc. 'hiis ex'
et fin. 'gaudeat'. Fol. 298 inc. | 'ad quod tempus' et fin. 'numquid pre'.
Fol. 349 inc. 'l. 1 etibi dixit' et fin. 'quod sicut'. Fol. 359 | inc. 'operari'. | 35

91. Lectura Bartoli super prima parte codicis in carta regali, habet [14
folia 224, quorum primum inc. 'Rubrica | illa habetur' et fin. 'in presenti
item'. Fol. 6 inc. 'familia possit' et fin. 'communi permittatur'. | Fol. 26
inc. 'lega venio' et fin. 'dei miti ob cladem'. Fol. 47 inc. 'vel quod in
con- | tractibus' et fin. 'cicius denegabat'. Fol. 70 inc. 'transaccione an' 40
et fin. 'istam glosam'. | Fol. 106 inc. 'h. d. nota quod' et fin. '-dit ut in

glosa'. Fol. 137 inc. 'rescisoria que' et fin. | 'renunciatio valeat'. Fol. 159 inc. 'si ut allegatis' et fin. 'non confirmatur'. Fol. 185 in- | c. 'sciant in criminalibus' et fin. 'vel per contumaciam'. Fol. 207 inc. 'adhibitus | animo' et fin. 'similique modo'. Fol. 224 inc. 'plus valet unde nota' et fin. 'si
5 tutor petitus | nota rogo te etc.' |

92. Lectura Bartoli super secunda parte codicis in carta regali, [8 habet folia 160, quorum primum inc. 'con- | tinuat ut dicitur' et fin. 'pena pedis'. Fol. 10 inc. 'communem iura utilia' et fin. | 'non ut hic Bartolus'. Fol. 30 inc. 'hoc est ex interrupcione' et fin. 'videndum utrum'. Fol. | 55
10 inc. 'eundi primum' et fin. 'totum vocatur as'. Fol. 82 inc. 'vendicioni duo habenti' et | fin. 'singularem successorem'. Fol. 108 inc. 'debet esse impeditus' et fin. 'utrum | procedat'. Fol. 136 inc. 'pervenietur ad possessores' et fin. 'pupilli ad 2'. Fol. | 160 inc. 'que ficcio fingit' et fin. 'prout quisque ff. de solutis'. |

15 93. Lectura Baldi super primo, secundo et tercio codicis in carta [18 regali, habet folia 353, quorum primum | inc. 'oportet' et fin. 'hanc opinionem tenet speculum'. Fol. 8 inc. 'quod filius familie' et fin. 'expresse | videtur'. Fol. 25 inc. 'statutum quod' et fin. 'profitetur religionem'. Fol. 58 | inc. 'episcopum quia' et fin. 'constituere procuratorem'. Fol. 88 inc. 'semper
20 sententia' et | fin. 'secundus favor'. Fol. 116 inc. 'quia tunc eciam' et fin. 'de actis quo ad pro-'. Fol. 146 inc. | 'non obstat' et fin. 'Deum est in totum'. Fol. 177 inc. 'sed ex uno' et fin. 'filium reputetur'. | Fol. 215 inc. 'dicit Martinus quod' et fin. 'tabellionem alteri'. Fol. 242 inc. | 'posiciones' et fin. 'pro publica'. Fol. 273 inc. 'actoris intencionem' et fin. 'peticio |
25 heredi'. Fol. 299 '-ciones hec vero' et fin. 'dubium numquid'. Fol. 330 inc. 'intentari | contra eundem' et fin. 'servari voluntas'. Fol. 343 inc. 'cernit eius substanciam' et fin. | 'causa Deo gracias. Amen explici'. ||

94. Lectura Baldi super quarto et quinto libris codicis in carta [14 f. 25R. regali, habet folia 282 et primum inc. 'mos est' | et fin. 'de l. si ex'.
30 Fol. 18 inc. 'est dos nisi' et fin. 'non transfertur'. Fol. 42 inc. | 'notabilis et plene' et fin. 'execucionis'. Fol. 73 inc. 'dum causam iurent' et fin. 'admit- | tantur'. Fol. 104 inc. 'ad heredem ac' et fin. 'deum contrahendo'. Fol. 134 inc. 'pro | usuris' et fin. 'agendo ut ff.' Fol. 162 inc. 'et iuris l.' et fin. 'rem procedem'. Fol. | 195 inc. 'non habeat' et fin. 'papalium et'.
35 Fol. 217 inc. 'de contrahenda emp-' et fin. | 'hanc condicionem'. Fol. 239 inc. 'simili ff. de transac-' et fin. 'vel que non'. Fol. 266 in- | c. 'l. in condemnatione' et fin. 'ut ff. de'. Fol. 282 inc. '-ciam testatoris'. |

95. Lectura Baldi super sexto libro codicis in carta regali, habet [14 folia 267, quorum primum inc. 'In | Christi nomine amen. Glo-' et fin. 'de
40 vi et vi'. Fol. 10 inc. 'cum per utramque viam' et fin. | 'sed invaliditas'. Fol. 30 inc. 'liberte nota hic' et fin. 'forcior virtus est'. Fol. 53 inc. | com-

munis est ut' et fin. 'sibi beneficio'. Fol. 79 inc. 'tabellionis aut' et fin. 'tutelas origina- | rius'. Fol. 110 inc. 'nisi quod sit' et fin. 'ad pupillarem'. Fol. 140 inc. 'extraneus | tunc' et fin. 'quod non dicitur'. Fol. 168 inc. 'ut testimonium dicant' et fin. 'inpune | feci'. Fol. 198 inc. 'adde sed ex' et fin. 'et l. mulier'. Fol. 224 inc. 'sufficit quod ti- | tulus' et fin. 'prima 5 pars illius'. Fol. 247 inc. 'anima materna' et fin. 'l. sciant et'. Fol. 267 | inc. 'decendenti ab intestato'. |

96. Lectura Baldi super septimo, octavo et nono libris codicis in [16 carta regali, habet folia 306, quorum | primum inc. 'supple prestanda' et fin. 'ponitur pro residentibus'. Fol. 9 inc. 'suum | temporis Baldus'. Fol. 51 10 inc. 'in futurum et ideo' et fin. 'l. privatorum'. Fol. 75 inc. | 'loco domicilii' et fin. 'ff. de peculio'. Fol. 110 inc. 'apostolos nam tex-' et fin. 'cecidisset ut supra'. | Fol. 140 inc. 'nec conveniunt' et fin. 'efficitur actor'. Fol. 168 inc. 'animo suo' et fin. | 'viva vox suffi-'. Fol. 196 inc. 'rare non' et fin. 'Item pone quod'. Fol. 224 inc. 'quia | intelligi debet' et fin. 'ut 15 est in textu'. Fol. 251 inc. 'censi l. locorum' et fin. 'ex parte abbatisse'. | Fol. 281 inc. 'l. 1. de hoc dic-' et fin. 'postu. unde quando'. Fol. 306 inc. 'scriptura de le | 1' et fin. 'l. ademptis et sic est finis etc.' |

97. FF. vetus pulchrum in pergamento, habet folia 378 et primum [30 fin. in glosa 'scilicet institucionum'. | Fol. 2 inc. in textu 'anno nostra' et 20 fin. in glosa 'legebant ac'. Fol. 26 inc. in glosa 'de eo qui poterat' et fin. in textu 'sententiam probant'. Fol. 65 inc. in textu 'accepsisse' | et fin. in glosa 'hic 21. de'. Fol. 104 inc. <in> glosa 'sententiam' et fin. in textu 'causa autem cogni-'. Fol. | 141 inc. in textu 'hiis putavi' et fin. in glosa 'ita demum con-'. Fol. 181 inc. in glosa 'cuius | scilicet' et fin. in textu 25 'medendum sit'. Fol. 213 inc. in textu 'michi tecum' et fin. in glosa | 'alimenta l. rubrica ac'. Fol. 250 inc. in glosa 'in non multam' et fin. in textu 'servus si tamen'. Fol. | 283 inc. in textu 'precium pro parte' et fin. in glosa 'l. penultima §. 1 ac'. Fol. 321 inc. in glosa | 'adibicio' et fin. in textu 'Proculus'. Fol. 361 inc. in textu 'quod servum dedit' et fin. in glosa | 'C. e. 30 l. 1 Az. ac'. Fol. 378 inc. in textu 'testate' et inc. in glosa 'divertisse'. |

98. FF. vetus in pergamento, habet folia 301 et primum inc. in [15 textu 'omnem nostre' et fin. in | glosa 'pignoratitia'. Fol. 16 inc. in glosa 'incorporalis res' et fin. in textu 'sed vir preconus'. Fol. | 38 inc. in textu 'consulto adiuvatur' et fin. in glosa 'in civitate mi-'. Fol. 71 inc. in glosa | 35 'advenerit' et fin. in textu 'ita Pomponius'. Fol. 104 inc. in textu 'inde confestim' et | fin. in textu 'in rem accionem le-'. Fol. 143 inc. in glosa 'officium iudicis' et fin. in textu 'verba referuntur'. | Fol. 175 inc. in glosa 'volunt et ut verius' et fin. in textu 'furtum faciat'. Fol. 210 inc. | in glosa 'condicturum sed cum' et fin. in textu 'patris quod ac'. Fol. 247 inc. in textu 40 'si servus' et fin. | in glosa 'causa alienatur'. Fol. 278 inc. in glosa 'ut s. f. 25 v. e. l. pecunie' et fin. in textu 'tuum || absol-'. Fol. 301 inc. in glosa 'mandati vel negociorum gestoris et fin. in textu 'sit necessarium'. |

99. Bartolus super prima parte ff. veteris in carta regali, habet [14
 folia 279, quorum primum | inc. 'Rubrica hec similis' et fin. 'ultimam
 partem'. Fol. 13 inc. <in> glosa 'ibi posita' et | fin. 'per appellacionem'.
 Fol. 31 inc. 'in medio' et fin. 'qui habet causam'. Fol. 57 in- | c. 'op. 1.
 5 de extraor.' et fin. 'ad contrarium de'. Fol. 83 inc. 'qui sunt isti' | et fin.
 'tabule nec'. Fol. 114 inc. | 'quod est ideo' et fin. 'exposiciones'. Fol. 142
 inc. 'hoc acceptavit' et fin. 'communiter omnes'. | Fol. 173 inc. 'lata contra'
 et fin. 'casus quam vide'. Fol. 207 inc. 'l. ad personas' | et fin. 'possessionis'.
 Fol. 236 inc. 'quod non sit bona' et fin. 'illud quod dicitur'.
 10 Fol. | 261 inc. 'respectu fundi' et fin. 'domino ut'. Fol. 279 inc. 'ad quod
 si iudex'. |

100. Lectura Bartoli super secunda parte ff. veteris in carta regali, [12
 habet folia 226, quorum primum inc. | 'glosa continuat' et fin. 'que venie-
 bant'. Fol. 7 inc. 'tuo naturali' et fin. 'verba tolle'. | Fol. 27 inc. 'in libro II.
 15 circa finem' et fin. 'non revocatur'. Fol. 53 inc. 'contra l. que dicunt' | et
 fin. 'manum tenentem Bar<tolus> doc.' Fol. 78 inc. 'pupillus' et fin. 'men-
 tionem ymmo'. | Fol. 111 inc. 'esset verum' et fin. 'in sua ob-'. Fol. 147
 inc. 'nota sed de hoc' et fin. | 'habentis peculium'. Fol. 178 inc. 'vendi-
 cionis' et fin. 'in principio et l.' Fol. 204 inc. 'rei | iudicate' et fin. 'suc-
 20 cedit de'. Fol. 226 inc. 'inducit quod'. |

101. Inforciatum in pergameno, habet folia 262 et primum inc. in [12
 textu 'dotis causa' et fin. in textu | 'ratam rem'. Fol. 14 inc. in glosa 'a
 te marito' et fin. in textu 'cognita se'. Fol. | 45 inc. in textu 'competet
 quam' et fin. in textu 'prediorum comparacio'. Fol. 79 inc. in glosa |
 25 'iura quia' et fin. in textu 'iam mortuo'. Fol. 118 inc. 'ait ne existente'
 et fin. in glosa | 'omnes petant'. Fol. 175 inc. in textu 'quis liberum' et
 fin. in glosa 'aut causa'. Fol. 220 | inc. in glosa 'alias non posset' et fin.
 in textu 'relictus'. Fol. 262 inc. in glosa 'si sit | consaguinea' et inc. in
 textu 'intestatorum etc.' |

30 102. Inforciatum in pergameno, habet folia 298 et primum fin. in [18
 textu 'messes eius'. Fol. | 2 inc. in glosa 'pridie vinde-'. Fol. 28 inc. in
 textu 'unum qui solvendo' et fin. in glosa '\$. tutor | ac'. Fol. 62 inc. in
 glosa 'iniustum' et fin. in textu 'factum est'. Fol. 96 inc. in | textu 'to. pe-
 ciitque' et fin. in glosa 'peccunia accep-'. Fol. 127 inc. in glosa 'rediret'
 35 et fin. | in textu 'si non of-'. Fol. 158 inc. in textu 'it ut libertis' et fin.
 in glosa 'supra e. in principio ac'. | Fol. 181 inc. in glosa 'Cladius idem'
 et fin. in textu 'apud rubrum'. Fol. 211 inc. | in textu 'valitudine' et fin.
 in glosa 'extiterit ac'. Fol. 247 inc. in glosa 'si ab inpuberis' et fin. in
 textu 'legatorum causa in'. Fol. 274 inc. in textu 'si dari' et fin. in glosa
 40 'lib. I. | in fine ac'. Fol. 298 inc. in glosa 'imputandum' et inc. in textu
 'apud Tertullianum'. |

103. Lectura Bartoli super prima parte inforciati in carta regali, [16 habet folia 292, quorum primum | inc. 'quia hec non est' et fin. 'petatur ire'. Fol. 12 inc. 'computacio' et fin. 'C. de rei | ux-'. Fol. 31 inc. 'non nascitur' et 'Reverendo potuit'. Fol. 60 inc. 'probat se' et | fin. 'casus in terminis'. Fol. 89 inc. 'si plures' et fin. 'primo ponit'. Fol. | 118 inc. 'et 5 l. prope §. fi.' et fin. 'implicare'. Fol. 143 inc. '§. in filii' et fin. 'de facto facit'. | Fol. 172 inc. 'iura antiqua' et fin. 'C. qui te'. Fol. 197 inc. 'heres erit' et | fin. 'hoc nota glosa'. Fol. 229 inc. 'modum di-' et fin. 'adhuc dicitur'. Fol. 260 inc. | 'summario' et fin. 'l. fi. C. de'. Fol. 273 inc. 'ut hic et supra' et fin. 'in mixione'. Fol. | 292 inc. 'tractari' et fin. 'supra 10 de testa. etc. est finis'. |

104. Lectura Bartoli super 2. parte inforciati in carta regali, habet [16 folia 318, quorum primum | inc. 'per omnia dicit' er fin. 'testa et l. 1'. f. 26R. Fol. 9 inc. 'tu filio' et fin. 'de usuf. || lega-'. Fol. 26 inc. 'quo ad omnes' et fin. 'ut hic Bartolus'. Fol. 51 inc. 'duobus' | et fin. 'et ille'. Fol. 72 15 inc. 'illa et eius' et fin. 'pro eo in questione'. Fol. 99 in- | c. 'esse permissa' et fin. 'adiectum'. Fol. 134 inc. 'eciam in l. unum' et fin. 'equipolleat | vel'. Fol. 172 inc. 'modo legitur' et fin. 'de incertis'. Fol. 200 inc. 'tunc impe- | diret' et fin. 'hereditatem'. Fol. 231 inc. 'qui fundum' et fin. 'equaliter'. Fol. | 261 inc. 'res suas' et fin. 'loquitur in causa de'. 20 Fol. 287 inc. '-ligebant' et fin. 'Bartolus legum | doctor'. Fol. 316 inc. 'quia non factum' et fin. 'de collacione bonorum l. cum'. |

105. Lectura Bartoli super secunda parte inforciati in carta regali, [12 habet folia 239 et primum fin. | 'item in perso-'. Fol. 7 inc. 'de quo sit' et fin. 'supra quero'. Fol. 23 inc. 'fructuum' et fin. | 'stricti iuris'. Fol. 52 25 inc. 'evincatur' et fin. 'divisio'. Fol. 73 inc. '1 §. 1 supra' et fin. | 'quod liquide'. Fol. 102 inc. 'servo principaliter' et fin. 'ingressi'. Fol. 124 inc. 'glosa debuit' et | fin. 'fenerandi'. Fol. 152 inc. 'tempore mortis' et fin. 'h. d. primo'. Fol. 184 inc. | 'relictorum' et fin. 'habere ab ipso'. Fol. 212 inc. 'et ad hanc' et fin. 'sororem'. Fol. 239 inc. 'alicuius' et fin. 'C. de fideiuss'. | 30

106. FF. novum in pergameno, habet folia 211 et primum fin. in [12 textu 'edificaverit post o-' et fin. | in glosa 'le. 1. in principio'. Fol. 14 inc. 'communis causa' et fin. 'hac epistola no-'. Fol. 41 inc. in textu 'intercepissent' et fin. in glosa 'peticio scilicet pro co-'. Fol. 66 inc. in glosa 'defenso venditore' et | fin. in textu 'debitum suum ce-'. Fol. 96 inc. in 35 textu 'nec verborum neque scripture' et | fin. in glosa 'post obligacionem'. Fol. 121 inc. in glosa 'tenebatur et est' et fin. in textu | 'ergo res pro se'. Fol. 144 inc. in glosa 'teneatur iniuriarum' et fin. in textu 'causa cognita'. | Fol. 173 inc. in textu 'exemplum litterarum' et fin. in glosa 'prevaricatus est ut'. | Fol. 197 inc. in textu 'est quem nemo' et fin. 'utrum ne'. Fol. 211 40 inc. in glosa 'di. LIII' | et inc. in textu '-pitur petitoris'. |

107. FF. novum in pergameno habet folia 250 et primum fin. in [18
 textu 'nichil fecerit'. Fol. | 5 inc. in glosa 'Ita demum' et fin. in textu
 'et itaque'. Fol. 20 inc. in textu 'qui mortis' | et fin. in glosa 'potest ac'.
 Fol. 50 in glosa 'difficilis' et fin. in textu 'placuit'. | Fol. 75 inc. in textu
 5 'acciones' et fin. in glosa 'tres sunt'. Fol. 105 inc. in | glosa 'si is qui' et fin.
 in textu 'que utram'. Fol. 138 inc. in textu 'qui fundum' et fin. in glosa |
 'particularis'. Fol. 175 inc. in glosa 'id genus' et fin. in textu 'ordinario'.
 Fol. 204 | et inc. in textu 'singule' et fin. in glosa 'respondentem'. Fol. 231
 inc. in glosa 'causam' et fin. | in textu 'per ipsum'. Fol. 250 inc. 'meretrix'. |
- 10 108. Lectura Bartoli super prima parte ff. novi in carta regali, habet [12
 folia 200, quorum primum in- | c. 'Deum ut' et fin. 'in l. me'. Fol. 10
 inc. '-ciacione' et fin. 'quod non'. Fol. 31 inc. | 'hic allegatur pro' et fin.
 'theorica'. Fol. 54 inc. 'contra l.' et fin. 'usucapio'. Fol. 72 inc. 'quid |
 enim' et fin. 'de regulis iuris et'. Fol. 98 inc. 'de illo' et fin. 'que induas'.
 15 Fol. 119 inc. | 'que est meri-' et fin. 'fictionum'. Fol. 142 inc. 'magna' et
 fin. 'libertatem non'. Fol. | 164 inc. 'actis §. si quis' et fin. 'non dubium'.
 Fol. 184 inc. 'l. acquil.' et fin. 'roga- | vit alteri'. Fol. 200 inc. 'melior
 non potest' et fin. 'ut miseratur li. explicit'.
109. Lectura Bartoli super 2. parte ff. novi in carta regali, habet [14
 20 folia 274, quorum primum inc. in rubeo | 'In nomine Domini' et fin. 'fuerit
 iuratum'. Fol. 6 inc. 'committitur' et fin. 'possidet non'. Fol. | 26 inc.
 'arbitrari' et fin. 'in principio de'. Fol. 51 inc. 'ut cesset' et fin. 'decessit
 relic.' | Fol. 82 inc. 'accio' et fin. 'ut supra man-'. Fol. 116 inc. 'ut l.
 Menius' et fin. 'de veteri | ob'. Fol. 151 inc. 'Virgi. que est' et fin. 'accepit
 25 excon-'. Fol. 185 inc. '-ligi dicam' et fin. 'con- | missum'. Fol. 225 inc.
 'an illud' et fin. 'corrumpere ut supra'. Fol. 254 inc. 'habent | princi-
 paliter' et fin. 'idem dicit'. Fol. 274 inc. 'vero hoc contingit' et fin. 'extra
 e. Bartolus'. ||
110. Volumen pulchrum in pergameno, habet folia 392 et primum [24 f. 26v.
 30 fin. in textu 'varietate re'. Fol. 2 | inc. in glosa 'cognovimus' et fin. in
 textu 'edictum iuris'. Fol. 25 inc. in textu 'numquidem' et fin. | in glosa
 'per aliquem vel'. Fol. 55 inc. in glosa 'obligacionem' et fin. in textu
 'stipulatori ac'. | Fol. 89 inc. in textu 'gravare' et fin. in glosa 'durat'.
 Fol. 127 inc. in glosa 'possessoris' | et fin. in textu 'maneat quidem'.
 35 Fol. 165 inc. in textu 'et inputando' et fin. in glosa 'ultimo §. ultim.' |
 Fol. 211 inc. in glosa 'indigentes' et fin. in textu 'servaturam'. Fol. 252
 inc. | in textu 'tamen ordinem' et fin. in glosa 'necessaria quam'. Fol. 291
 inc. in glosa 'latere ut' et fin. in textu | 'quosdam'. Fol. 325 inc. in textu
 '-tibus et ex.' et fin. in glosa 'quos autem accipitur'. Fol. 355 inc. in glosa
 40 'exigi' et fin. in textu 'reddere con-'. Fol. 366 inc. in textu 'aperitur' et
 fin. | in glosa 'feudi'. Fol. 392 inc. in glosa 't. an ille'. |

111. Volumen in pergameno, habet folia 367 et primum fin. in [14
textu 'huius stu-'. Fol. 2 inc. in | glosa 'sed vim (?) ut'. Fol. 41 inc. in
textu 'heredes' et fin. in glosa '1 §. fi.' Fol. 79 inc. in glosa | 'accusatum'
et fin. in textu 'temporis'. Fol. 121 inc. in textu 'superno' et fin. in glosa
'detentor ac'. | Fol. 159 inc. in glosa 'id est meridie' et fin. in textu 'largi'. 5
Fol. 211 inc. in textu 'devoluta' et | fin. in glosa 'a sequenti ac'. Fol. 251
inc. in glosa 'alias' et fin. in textu 'Illirio vel'. Fol. 295 | in textu '-ritatem'
et fin. in glosa 'iuriat'. Fol. 333 inc. in glosa 'ut et supra' et fin. in textu
'quidem'. | Fol. 352 inc. in textu 'vos poterit' et fin. in glosa 'acquisitum'.
Fol. 365 inc. in | glosa 'iurisdictionem' et fin. in textu 'facta dicitur'. | 10

112. Usus feudorum cum lectura Baldi et pluribus repeticionibus [9
Bartoli et repertorio non completo | ad speculum. Usus feudorum habet
folia in pergameno 24, quorum primum inc. 'Quia de feudis' | et fin. in
glosa 'ut argumentum ff.' Fol. 21 inc. in glosa 'cum contra l.' et fin. in
textu 'opinionis proba-'. | Lectura Baldi cum reliquis habet folia 223, pri- 15
mum inc. 'ait Dominus' et fin. 'contradictorio'. Fol. | 24 inc. 'nisi esset
spes' et fin. 'omne territorium'. Fol. 60 inc. 'in heredem morte' et | fin.
'secundum necessitatem'. Fol. 111 inc. 'iudices dicuntur' et fin. 'imple-
mentum contractus'. | Fol. 147 inc. 'sub eiusdem iuramenti' et fin. 'nemo
autem'. Fol. 185 inc. 'quam in omnibus' | et fin. 'de constitutione c. 1'. 20
Fol. 201 inc. 'liberatus causa' et fin. 'l. si non singuli'. Fol. 223 | inc.
'decessit superstite' et fin. 'de proba. in presencia'. |

113. Textus pacis Constancie cum glosa Odofredi; formularius qui- [6
dam cum sua tabula; epistole Petri de | Vineis in pergameno, habet folia
166, quorum primum inc. in nigro 'In nomine sancte' et fin. | 'iuramento'. 25
Fol. 11 inc. 'quem terminum'. Fol. 39 inc. 'et interesse' et fin. 'alicui ip-
sorum'. | Fol. 72 inc. 'postmodum' et fin. 'conpetere'. Fol. 99 inc. 'beati-
tudinis' et | fin. 'nostre in'. Fol. 125 inc. 'loquitur quod' et fin. 'nostra
licencia'. Fol. 149 inc. 'assu- | mens' et fin. 'Fasanella proditorem'. Fol. 166
inc. 'et catholice' et fin. 'munimen'. | 30

114. Lectura Johannis de Platea super institutis in papiro, habet [10
folia 342, quorum primum inc. 'nota ex principio' | et fin. 'in melius'.
Fol. 12 inc. 'fallit si' et fin. 'de frigi et ma-' Fol. 43 inc. | 'et hoc verum'
et fin. 'debetur alteri'. Fol. 69 inc. 'moriatur' et fin. 'nepotem'. Fol. | 102
inc. 'ut sunt ad' et fin. 'de lega . §. fi.' Fol. 140 inc. 'est habuisse' et fin. 35
'consensus | verbis'. Fol. 180 inc. 'et licet hec' et fin. 'de iura calump-'.
Fol. 221 inc. 'accipere' | et fin. 'de natura eius'. Fol. 265 inc. 'habentur
forme' et fin. 'insolidum et si'. | Fol. 301 inc. 'glosa ff. utri pos.' et fin.
'apprehenditur'. Fol. 342 inc. 'prevari quo- | cienscumque' et fin. 'salvatori
nostro. Amen finitus etc.' | 40

115. Lectura Johannis Fabri super institutis in carta regali, habet [16

folia 300 et primum inc. 'homo na- | tus' et fin. 'eius matre'. Fol. 23 inc. 'integrum' et fin. 'relegatorum'. Fol. 51 in- | c. 'constituitur' et fin. 'pos-
 5 sessor et'. Fol. 88 inc. 'legat rem' et fin. 'testator'. Fol. | 121 inc. 'red-
 ditur' et fin. 'restringendo eas'. Fol. 153 inc. 'et tamen non' et fin. | 'quo-
 niam sic'. Fol. 190 inc. 'de minor. l.' et fin. 'inconueniens'. Fol. 230 inc.
 'et fines' || et fin. 'congressi'. Fol. 257 inc. 'per istas' et fin. 'factorem'. *f. 27R.*
 Fol. 283 inc. 'possit' | et fin. 'actor'. Fol. 300 inc. 'in quadruplum' et fin.
 'C. et ff. explicit'. |

116. Lectura Johannis de Platea super decimo libro codicis in [8
 10 pappiro, habet folia 279, quorum | primum inc. 'glosa continuat' et fin.
 'in conuenienciam'. Fol. 15 inc. 'nisi in crimine' et | fin. 'bonorum'.
 Fol. 43 inc. 'videtur ideo' et fin. 'in secreto'. Fol. 79 inc. 'por- | taret' et
 fin. 'si quis non'. Fol. 116 inc. '-mu conti-' et fin. 'in Ytalia et'. Fol. 158 |
 inc. 'privilegio' et fin. 'liberti qui'. Fol. 199 inc. 'in Petro et l. ad' et fin.
 15 'in iuribus in | glosa'. Fol. 235 inc. 'ad miliciam' et fin. 'tercius numerus'.
 Fol. 266 inc. 'nomen accepit' | et fin. 'oblacio'. Fol. 279 inc. 'maleficia'
 et fin. 'reddamus. Amen'. |

117. Lectura Johannis de Platea super XI. et XII. codicis in pap- [10
 piro, habet folia 334 et primum inc. 'de 2. | parte' et fin. 'dic per'. Fol. 7
 20 inc. 'et vendi' et fin. 'sequitur rubrica'. Fol. 28 inc. 'signum' et fin. 'inter-
 veniunt sequitur l.' Fol. 56 inc. 'vel procuratis' et fin. 'l. II supra de iure'.
 Fol. 99 in- | c. 'fisco vel' et fin. 'dic contra quia'. Fol. 139 inc. 'ubi illos'
 et fin. 'per alium'. Fol. | 179 inc. 'tamen conpellit' et fin. 'amen explicit'.
 Fol. 220 inc. 'dignitate' et fin. 'connumerare'. | Fol. 259 inc. 'dicta l. maior'
 25 et fin. 'per Bartolum in l.' Fol. 297 inc. 'scolarium' | et fin. 'offi. mili-'.
 Fol. 334 inc. 'genus' et fin. 'desertoribus l. 1'. |

118. Summa Jacobi de feudis; repertorium aureum Guillelmi Durandi; [6
 repertorium ad speculum et quedam | alia in pergameno, habent folia 192
 et primum inc. 'sit michi' et fin. 'l. generaliter'. Fol. | 16 inc. 're nota
 30 secundum' et fin. 'postuletur'. Fol. 38 inc. 'teneantur' et fin. 'si prelati'. |
 Fol. 66 inc. 'an in generali' et fin. 'ita lega. de'. Fol. 94 inc. 'facienda'
 et fin. | 'iudex interdum'. Fol. 124 inc. 'ponitur c.' et fin. 'post redditum'.
 Fol. 143 inc. | 'et le. se.' et fin. 'pro simplici'. Fol. 172 inc. 'dominum'
 et fin. 'commisit'. Fol. 192 inc. | 'in eodem' et fin. 'filium'. |

35 119. Consilia Angeli de Perusio in carta regali, habent folia 334 [16
 et primum inc. 'de eo qui fecit' | et fin. 'apotheca'. Fol. 15 inc. 'ut l. 1'
 et fin. 'active et'. Fol. 30 inc. '-paracionem | fieri' et fin. 'ex wlgari'.
 Fol. 60 inc. 'numquid de condi-' et fin. 'verbum b . . . aut'. Fol. 93 in- | c.
 'racione commissa' et fin. 'nec curo'. Fol. 124 inc. '-dissa debeat' et fin.
 40 'heredem | C. de'. Fol. 166 inc. 'non potuisse' et fin. 'ex premissis'.
 Fol. 198 inc. 'si civi- | tas' et fin. 'ubi habet'. Fol. 234 inc. 'in Dei nomine'

et fin. 'partibus'. Fol. 267 | inc. 'ff. VI. bo. rap-' et fin. 'apparet quia contra'. Fol. 293 inc. 'et dicta l.' et fin. 'quod invenitur'. Fol. 316 inc. 'probatur sic' et fin. 'ego Angelus'. Fol. 334 inc. 'pupillus'. |

120. Consilia Angeli de Perusio cum repertorio ad ea; item con- [12
silia Johannis et Casparis de Calderinis | redacta sub congruis titulis per 5
Dominicum de sancto Geminiano; item consilia Antonii de Butrio | in
papiro, habent folia 405 et primum inc. 'an si unus' et fin. 'de dampno
infecto an'. Fol. | 27 inc. 'non operatur' et fin. 'et aliis'. Fol. 65 inc. 'et
ut excludatur' et fin. | 'rei tantum ut'. Fol. 115 inc. 'idem Nycolaus Macha-
et fin. 'XX. partem'. Fol. 155 in- | c. '-cione recepta' et fin. 'in l. genera- 10
liter'. Fol. 199 inc. 'collegio' et fin. 'si quis | in tantam'. Fol. 237 inc.
'penes merca-' et fin. '2. d. p. m. de'. Fol. 274 inc. | 'quicumque' et fin.
'§ cum vero de'. Fol. 305 inc. 'sunt allegate' et fin. 'fieri sicut de'. |
Fol. 347 inc. 'non fore' et fin. 'vicinie sicut et'. Fol. 385 inc. 'Jhesu
Cristi' | et fin. 'fortas'. Fol. 405 inc. 'meo e titulo'. || 15

f. 27v. 121. Libelli Roffredi, primo in iure civili, secundo in iure canonico [14
in pergameno optima litera, habet folia | 255 et primum inc. in nigro 'Si
considerarem' et fin. '2 de iniuria'. Fol. 13 inc. | 'ob civiliter' et fin. 'ergo
et res'. Fol. 34 inc. 'locum habent' et fin. '2 C. de rei'. Fol. 65 inc.
'mus et ff.' et fin. 'hec autem utilis'. Fol. 94 inc. '-sitarium de causa' et 20
fin. | 'de admin. cu-'. Fol. 121 inc. 'non compellitur' et fin. 'Sabini 2. l.'
Fol. 153 inc. | 'volo succedere' et fin. 'et excedit'. Fol. 185 inc. 'que om-
nia' et fin. 'an ille'. Fol. 211 | inc. 'promisso' et fin. 'illud ius'. Fol. 233
inc. 'ad sacros' et fin. 'decretalis inter'. | Fol. 255 inc. 'publice laborat'. |

122. Liber in quo continentur multe questiones, repeticiones, con- [14 25
silia et alia, habet folia scripta et non scripta 567 et primum inc. 'an
motus'. Fol. 5 inc. 'de hoc videtur tex.' Fol. | 11 inc. 'questio dispu-
tanda' et fin. 'possit venire'. Fol. 29 inc. 'Ysidorus' et fin. 'redditur'. |
Fol. 62 inc. '-gacionis huius' et fin. 'ab alio iure'. Fol. 109 inc. 'aliter
non' et fin. | 'ad pupillarem'. Fol. 155 inc. 'civile' et fin. 'de qua ergo 30
naturali'. Fol. 199 inc. 'admittantur' et fin. 'quia bonus vir'. Fol. 243 inc.
'frigencius' et fin. 'consuetudo secundum Vincencium'. | Fol. 291 inc. 'aliter
viam' et fin. 'possessionis'. Fol. 330 inc. '-sitam in dicta' | et fin. 'frau-
dandi'. Fol. 369 inc. 'et in specie' et fin. 'voluntatis'. Fol. 409 in- | c.
'vel episcopus' et fin. 'ecclesia in'. Fol. 453 inc. 'appellacio' et fin. 'sibi 35
videtur'. Fol. | 490 inc. 'initus ab ex.' et fin. 'ab interlocuta'. Fol. 516
inc. 'commodum' et fin. 'Rodolphus'. | Fol. 537 inc. 'c. si audieris' et
fin. 'privilegio'. Fol. 563 inc. 'preto. l. III in contrarium'. |

123. Liber collectorum, in quo continentur multi et diversi trac- [16
tatus, repeticiones, questiones et repertorium | unum in carta regali, habet 40
folia 418 et primum inc. 'scio Domine' et fin. 'dignitatis | officii'. Fol. 12

inc. 'quamvis ergo' et fin. 'deliberare'. Fol. 32 inc. 'iure antiquo' | et fin. 'inferior ad'. Fol. 54 inc. 'contractus' et fin. 'templariorum'. Fol. | 79 inc. 'si eis electio' et fin. 'tenetur illud sequi'. Fol. 111 inc. 'venerit X.' et fin. | 'de divinacio-'. Fol. 144 inc. 'universitas' et fin. 'appellacionem'.
 5 Fol. 181 inc. | 'disponere' et fin. 'peremptorias et di.' Fol. 217 inc. 'per instrumentum' et | fin. 'derogando'. Fol. 252 inc. 'videtur puniri' et fin. 'locum iura'. Fol. 284 | inc. 'uno prohibito' et fin. 'ad casum suum'. Fol. 314 inc. 'filium' et fin. '-inpertari'. | Fol. 347 inc. 'utiliter' et fin. 'per racionem'. Fol. 367 inc. | 'in dubiis' et fin. 'de postu. le. 1 §'. Fol. 388
 10 inc. 'propria equitate' et fin. 'moram | ut'. Fol. 404 inc. 'abstinet' et fin. 'III ille'. Fol. 418 inc. 'c. 2 XXXII'. |

124. Liber, in quo continentur multi tractatus Bartoli, Baldi, Angeli, [14 Dyni et aliorum doctorum, | qui sunt registrati ante primum tractatum, in carta regali, habet folia 318 et primum inc. | in nigro 'minorum fratrum'
 15 et fin. 'sub precepti'. Fol. 21 inc. 'erit dextrum' et fin. | 'intellectum'. Fol. 49 inc. 'racionibus' et fin. 'et interim secundum'. Fol. 81 inc. | 'notabilia' et fin. 'in auctoritate hoc ius'. Fol. 114 inc. 'fuerit sicut' et fin. 'nec apud'. Fol. | 149 inc. 'modus argumentandi' et fin. 'de iuris fi. et §'. Fol. 190 inc. 'sic ut Di.' et fin. | 'l. si servus'. Fol. 222 inc. 'semper inse-
 20 quendum' et fin. 'quorum quidam ex.' Fol. 259 | inc. 'de' veteri ob. §. et fin. 'potest dici trans-'. Fol. 280 inc. 'periurus' et fin. 'proprium | significatum'. Fol. 301 inc. 'geniturus utrum' et fin. 'servus communis'. Fol. 318 | inc. 'venire qui venerint'. |

125. Repertorium Antonii de Butrio in iure civili in carta regali [20
 25 mixto pergameno, habet folia | 365 et primum inc. 'A de dictione' et fin. 'accidens non'. Fol. 21 inc. 'non habetur' | et fin. 'cleri omnes'. Fol. 48 inc. 'vide Bartolum ff.' et fin. 'consuetudine si sunt'. Fol. 80 inc. || 'et f. 28R.
 integre' et fin. 'C. de decurionibus libro X.' Fol. 114 inc. 'intelligatur bastardus' et fin. 'in iudicio | esse'. Fol. 150 inc. 'si esset' et fin. 'repro-
 30 batur communiter'. Fol. 182 inc. 'si abbatem' | et fin. 'coartaliu'. Fol. 210 inc. 'assumpcionem litis' et fin. 'hiis cunabulis'. Fol. 241 | inc. 'male alienando' et fin. 'l. proprieta-'. Fol. 271 inc. 'professio' et fin. 'principale in'. | Fol. 298 inc. 'qui satis cog-' et fin. 'principaliter'. Fol. 323 inc. 'per l. de quibus' | et fin. 'populi ad hoc de'. Fol. 346 inc. 'iam in litem' et
 35 fin. 'generalis'. Fol. 364 | inc. 'menia vide'. Fol. 365 inc. 'an res' et fin. 'petitorium id est rei'. |

126. Repertorium in utroque iure de litera c. in papiro, habet [14 folia 593 et primum inc. 'cause cognicio' | et fin. 'iudices'. Fol. 37 inc. 'monachi ut' et fin. 'in veteri rescripta'. Fol. 79 inc. | 'nimis prospere' et
 40 fin. '-que in frau. re'. Fol. 127 inc. 'teneatur cavere' et fin. 'autem | coll. IX'. Fol. 182 inc. 'Bartolus in dicto §.' et fin. 'nam ex quo'. Fol. 235

inc. 'haberet | cui' et fin. 'ecclesie ecclesie sacramentum'. Fol. 285 inc. 'Cynus et Jacobus de Are.' et fin. 'causis nasci potest'. Fol. 330 inc. 'ubi videtur et fin. 'de pigri acci-'. Fol. 381 inc. 'ff. e. quandoque' et fin. 'fiat remissio'. Fol. 430 inc. 'l. si unus' et fin. 'procederet reus'. Fol. 484 inc. 'quibuscunque' et fin. 'favorabili'. Fol. 520 inc. 'et in veteri castrum' et 5 fin. 'causa in possessione'. Fol. 562 inc. | 'per dictam auctoritatem' et fin. 'de hiis dic'. Fol. 593 'in revocacione sentencie' et fin. 'nup. l. de rebus'. |

127. Repertorium in utroque iure de litera d. in pappiro, habet [10 folia 393, quorum primum inc. | 'daciones' et fin. 'dimitto certe'. Fol. 21 inc. 'pro domino' et fin. 'annum quo'. Fol. | 47 inc. 'cum verba' et fin. 10 'quasi coaduna-'. Fol. 85 inc. 'nota per Dylum et Bartolum' et fin. 'distinxit | sic'. | Fol. 126 inc. 'tenetur ire' et fin. 'per patrem'. Fol. 166 inc. 'sunt iurisdictionis' | et fin. 'certe standum'. Fol. 214 'quod notatur in l.' et fin. 'vide tamen'. Fol. 262 inc. | 'prescripciones' et fin. 'a ative'. Fol. 305 inc. 'statuo comprehend'. Fol. 343 inc. | 'indotata' et fin. 'ad ulte- 15 riorum'. Fol. 380 inc. 'cum glosa in l.' et fin. 'in veteri emphyteusis'. | Fol. 393 inc. 'videtur quod post unam'. |

128. Repertorium in utroque iure de literis e. f. g. h. i. in pappiro, [10 habet folia 439, quorum primum | inc. 'ecclesie quid est' et fin. 'versus solis situm'. Fol. 38 inc. 'libro II. § quid ergo' et fin. 'est ergo privatum'. 20 Fol. 86 inc. 'et in privato' et fin. 'et in c.' Fol. 129 inc. 'l. qui ultima' et fin. | 'nec videtur'. Fol. 184 inc. 'circa principium quamvis' et fin. 'prescribere'. Fol. 230 in- | c. 'ius irrevocabile' et fin. 'vel habitare'. Fol. 281 inc. 'intelligitur' et fin. 'procedere'. | Fol. 337 inc. 'extra. de re- scriptis' et fin. 'per officium iudicis'. Fol. 382 inc. 'et nota quod sen- 25 tencia' | et fin. 'ad quem locum'. Fol. 423 inc. 'de privil. si de terra' et fin. 'denunciacionis'. | Fol. 439 inc. 'utile et directum'. |

129. Repertorium in utroque iure de literis l. m. n. o, habet folia [12 586, quorum primum inc. 'lar- | gitas medium' et fin. 'XVI. q. VII'. Fol. 36 inc. 'nova proles' et fin. 'privata debet'. Fol. | 83 inc. 'est glosa singu- 30 laris' et fin. 'locus dicit'. Fol. 133 inc. 'nam si in' et fin. 'in 2. gradu et'. Fol. 182 inc. 'si feudum' et fin. 'eo casu quando'. Fol. 247 inc. | 'partem non illam' et fin. 'documento'. Fol. 306 inc. 'cum legat uxori' et fin. | 'tamen quolibet'. Fol. 371 inc. 'idem a testura' et fin. 'pigno accione'. Fol. 434 inc. | 'sciendum est quod' et fin. 'dumtaxat quo ad'. Fol. 478 35 inc. 'l. ab hostibus' et fin. 'ad adeundum'. | Fol. 523 inc. 'autem sit de relacionibus' et fin. 'nuncius non est'. Fol. 559 inc. 'ff. Si | ususfructus petatur' et fin. 'dat aliam racionem'. Fol. 586 inc. 'conferre de hoc extra' et fin. 'de baptismo sequitur litera p'. |

Und zû urkund diser ding und das unnsere nachkommen, so zu den büchern gehören, | 40 wissen haben, was und welich bücher in die lybery gehören, und die bücher in vorgeschribner ordnung | behalten und zû hanndhaben pflichtig syen, so haben wir fur unns f. 28^v und unnsere nachkommen, || so zu den sachen gehören werden, unnsere insigel gehennckt

an ditz register, das geben | ist uff mittwoch nach sannt Johannis tag zů sunwenden,
nach Cristi, unnsers | lieben herren, gepurt tusent vierhundert und in dem funnff und
sechtzigsten | jauren. |

**68. Liste einiger an Matthaheus und Heinrich Neithart verliehener
Bücher, 1465/66.**

Das Verzeichnis befindet sich im Stadtarchiv zu ULM in Lade O des
Neithartarchivs auf einem Papierdoppelblatt, von dem jedes Blatt $22,2 \times$
 31 cm mißt. Nur f. 1R ist in einem Raume von $23 \times$ (etwa) 15 cm be-
schrieben.

- Matthaheus und Heinrich N. waren zwei der oben S. 303 genannten
Brüder des Begründers der Familienbibliothek und gehörten zur Zeit der
Aufzeichnung dem Großmünsterstifte Zürich an, Matthaheus als Propst,
Heinrich als Chorherr. Da Matthaheus, der sich als bössartiger Gegner
Felix Hemmerlins einen schlechten Namen gemacht hat, am 27. September
1466 gestorben ist¹⁾ und unsere Liste (Z. 28 und 33) auf das am 26. Juni
1465 bewundete und wohl nicht viel früher angelegte große Register (oben
Kat. 67) Bezug nimmt, ist die Ausleihliste zwischen Juni 1465 und Sep-
tember 1466 anzusetzen. Vermutlich wurden die Bücher in Zürich von den
Brüdern benutzt. Die bei den einzelnen Bänden stehenden Wertangaben
zeigen, mit welchen Summen die Entleiher älteren Bestimmungen gemäß
(vgl. oben S. 304) für die Bücher einzustehen hatten.

Überlieferung: ULM, Stadtarchiv, Neithartarchiv Lade O, Originalaufzeichnung
von 1465/66.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

- Infrascriptos libros habent Matheus Nithart, prepositus,
et Hainricus Nithart, canonici Thuricenses, utriusque | iuris doc-
tores, pertinentes ad librariam dictorum Nithart in Ulma. |
Primo in registro librorum theologie:
Ecclesiasticam hystoriam, que est 24. liber in ordine, estimatus pro
XII florenis. | Item epistolas Jeronimi, que sunt 42. liber in ordine,
estimatus pro VIII florenis. | Item scrutinium scripturarum, quod est
88. liber in ordine, estimatus pro VIII florenis. |
Item in registro librorum iuris utriusque: |
Primo decretum, primus in ordine librorum, estimatus pro L florenis. |
Item aliud decretum, 2. in ordine, estimatus pro XL florenis. |
Item decretales, qui sunt in ordine librorum nonus, estimatus pro XXX flo-
renis. | Item Innocencius, qui est in ordine librorum XII., estimatus

34 primus *verb. aus* primum. 35 2.] 2' *verb. aus* 2^a.

¹⁾ Vgl. MG. Necrol. I 545 und 579.

pro XII florenis. | Item lectura Francisci de Zabarellis super 3., in ordine liber XXVII., estimatus pro XXIII florenis. | Item lectura ei^(us)dem super 4. et 5., liber XXVIII., estimatus pro XXVI florenis. | Item lectura Antonii de Butrio super 4., liber XXX., estimatus pro III florenis. | Item lectura eiusdem super 5., liber XXXI., estimatus pro 5 X florenis. | Item sextus liber decretalium, liber XXXII., estimatus pro XVIII florenis. | Item novellam Johannis Andree super 6., liber XXXIX., estimatus pro XXX florenis. | Item Clementine, liber XLIII., estimatus pro XII florenis. | Item Clementine, liber XLIII., estimatus pro XII florenis. | Item speculum iudiciale, liber LIII., estimatus pro XXVIII florenis. | Item addiciones Johannis Andree ad speculum, liber LVI., estimatus pro XIII florenis. | Item repertorium Johannis Calderini, liber LXX., estimatus pro XVI florenis. | Item Franciscus Petrarcha, liber LXXXII., estimatus pro X florenis. | Item codex, liber LXXXVI., estimatus pro XXX florenis. | Item summa Azonis super codice, liber 15 LXXXVIII., estimatus pro XII florenis. | Item lectura Baldi super primo, 2. et tercio codicis, liber LXXXIII., estimatus pro XVIII florenis. | Item lectura Baldi super 4. et 5. codicis, liber LXXXIII., estimatus pro XIII florenis. | Item lectura Baldi super VII., VIII. et VIII. codicis, liber XCVI., estimatus pro XVI florenis. | Item digestum vetus, liber XCVII., 20 estimatus pro XXX florenis. | Item inforciatum, liber CII., estimatus pro XVIII florenis. | Item digestum novum, liber CVII., estimatus pro XVIII florenis. | Item lectura Bartoli super prima parte ff. novi, liber CVIII., estimatus pro XII florenis. | Item lectura Bartoli super 2. parte ff. novi, liber CVIII., estimatus pro XIII florenis. | Item volumen, 25 liber CXI., estimatus pro XIII florenis. | Item consilia Angeli de Perusio, liber CXX., estimatus pro XII florenis. | Item Franciscus de Zabarellis super Clementinis, liber XLVI., estimatus pro XVI florenis. ||

69. Bücherliste eines Neithart aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.

In Lade O des Neithartarchivs im Stadtarchiv zu ULM befinden sich außer Kat. 68 und 70 auch noch drei lose, aber zusammengehörige Papierblätter in Folio (22,5 × 32 cm) mit einem nicht immer ausgefüllten Schriftraum von 19,5 × 25 cm. Die Aufzeichnungen sind um die Mitte des 15. Jahrhunderts in schneller, stark abgekürzter Schrift von zwei Händen gemacht, deren erste bis S. 386 Z. 5 (III flor.) reicht. 35

Der Zusammenhang mit der Familie N. erhellt nicht nur aus dem Fundort, sondern vor allem aus der Erwähnung eines Ludwig N. (S. 386 Z. 21) und eines Matthaes N. (S. 386 Z. 22). Träger des Namens Ludwig N. sind mir aus dem 15. Jahrhundert zwei bekannt: 1. ein Bruder des Begründers

4 super 4. am Rande nachgetragen. 26f. Item — XII florenis nachträglich gestrichen. 40

der Familienbibliothek, nach Fabri¹⁾ magister artium, doctor iurista, officialis²⁾ ecclesie Constantiensis et postea vicarius ibidem, nach den Nekrologien³⁾ im November 1447 verstorben; 2. ein Neffe des Bibliothekstifters,⁴⁾ 1476—1488 als Stadtammann von Konstanz nachweisbar,⁵⁾ den Fabri
 5 virum industrium a commentariis Constantiensium nennt. In Matthaeus N. hat man den 1466 verstorbenen Propst von Zürich, einen Bruder des Bibliotheksbegründers, zu sehen.⁶⁾ Ist S. 385 Z. 29 mit dem prepositus dieser selbe Matthaeus gemeint, so ist die Liste sicher nicht vor 1439 entstanden, in welchem Jahre M. Propst wurde, und vielleicht nicht nach 1466, da S. 385
 10 Z. 29 von einem noch lebenden oder kurz vorher verstorbenen und darum auch ohne Namensnennung bekannten Propst die Rede zu sein scheint. Jedoch kommen auch noch andere Pröpste aus der Familie Neithart in Betracht⁷⁾: der Stifter der Familienbibliothek Heinrich, der um 1418 Propst in Wiesensteig war⁸⁾; Wilhelm, der um 1443 dem thurgauischen
 15 Stifte Ittingen vorstand, 1465 noch am Leben war, aber die Propstei nicht mehr besaß,⁹⁾ ein Bruder des Bibliotheksstifters; Heinrich, um 1492 als Propst in Konstanz,¹⁰⁾ ein Neffe des Stifters. Meines Erachtens ist in unserm Text mit dem Propst Matthaeus oder Wilhelm gemeint, mit dem Ludwig der ältere Konstanzer Würdenträger.
 20 Auch das Wesen und der Zweck der Liste ist nicht klar. Sie scheint weder ein Ausleihregister noch ein Zugangsverzeichnis der Familienbibliothek darzustellen, da die aufgeführten Bände sich gar nicht oder nur zu einem kleinen Teil mit Handschriften, die im Katalog von 1465 beschrieben sind, und den erhaltenen Bänden decken. Das Wahrscheinlichste
 25 ist, daß die flüchtigen Aufzeichnungen uns in die Privatbibliothek eines einzelnen Neithart hineinsehen lassen und daß die Abschätzung der Bücher erfolgte, weil der Eigentümer oder seine Erben die Sammlung veräußern wollten.

Überlieferung: Ulm, Stadtarchiv, Neithartarchiv Lade O, Originalaufzeichnung
 30 aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

Summa Tancredi super ordine iudiciorum in pergamento, 1 flor. |
 Casus Bernardi cum notabilibus super primo et 2. in pergamento, 1 flor. |

1) a. a. O. p. 95.

35 2) Als solcher kommt er 1443 in der oben S. 303 erwähnten Urkunde vor.

3) MG. Necrol. I 295 und 583.

4) Er kommt 1465 in der Urkunde mit dem Bibliothekskatalog vor, vgl. oben S. 307 Z. 12.

5) Vgl. Krieger, Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden 1224.

6) Vgl. oben S. 382.

40 7) Leider ist die Geschichte dieses tüchtigen Geschlechtes noch nicht gründlich genug untersucht und kein zuverlässiger Stammbaum aufgestellt.

8) Vgl. Bazing-Veesenmeyer S. 42.

9) Vgl. oben S. 307 Z. 9.

10) Vgl. Bazing-Veesenmeyer S. 148 ff.

- Recolecte super tercio decretalium in papiro, I flor. | Summa Goffredi, III flor. in pergameno. | Summa Astensis, prima pars in papiro, VI flor. | Plures questiones diversorum doctorum et Dynus de regulis iuris et Man<d>agodus in iura electionis in pergameno, II flor. | Soluciones contrariorum iuris civilis in pergameno, I flor. | Excerpta lecture (?) ex Geminiano super 2. parte VI. in papiro, II flor. | Casus decretalium iuris in pergameno, III flor. | Der sachsenspiegel in papiro | Scriptum super institutis in papiro, $\frac{1}{2}$ flor. | Processus iudiciarius cum reliquis in papiro, II flor. | Lectura in coperto rubeo super ff. veteri in papiro, II flor. | Boyc super tercio in papiro, II flor. | Repeticiones et disputationes solempnium doctorum, ut in primo folio | continetur, in papiro, III flor. | Summa Hostiensis super tercio, quarto et quinto in pergameno, VI flor. | Speculum in secunda et 3. parte cum additionibus
- f. 1V. Johannes Andree in papiro, XII flor. | Institutiones, III flor. || Decretales, XX flor. | Novella Johannes Andree in papiro, III flor. | 15
Liber institutionum, V flor. | Speculum, papireus super quarta parte cum additionibus Johannes Andree, V flor. | Lectura Johannes de Lignano in papiro, $I\frac{1}{2}$ flor. | Catho glosatus in papiro, V flor. | Innocencius, VI flor. | Lectura Johannes de Lignano super Clementinis in papiro, II flor. | Codex, III flor. | Distinciones Johannes Calderini; 20
repeticiones, disputationes et tractatus | in papiro, III flor. | Recolecte super primo et secundo decretalium, $\frac{1}{2}$ flor. | Ymola super tercio decretalium in papiro, II flor. | Dynus de regulis iuris et multa alia in pergameno, II flor. | Goffredus, II flor. | Aureum remissorium, II flor. | Boyc super quinto, III flor. | Lectura Cardinalis 25
super primo libro decretalium, I flor. | Fabularius, I flor. in pergameno. | Summa Goffredi in pergameno, II flor. | Casus decreti in
- f. 2R. pergameno, I flor. | Summa Munaldi in pergameno, III flor. || Boyc super 2. et quarto in papiro, III flor. | Lectura manu domini prepositi super VI. codicis, II flor. | Boyc super primo in papiro, III flor. | 30
Tractatus diversi, III flor. | Reformacio ducis Sabaudie, I flor. | Dynus de regulis iuris, $\frac{1}{2}$ flor. | Liber de horis canonicis, II flor. | Recolecte super 2. decretalium Johannes de Lignano, I flor. | Tractatus de empcionibus et vendicionibus ac alia diversa, | II flor. | Novella Johannes Andree super quarto in papiro, $I\frac{1}{2}$ flor. | Pro secretariis et 35
notariis episcoporum, I flor. | Authentica, II flor. | Lectura Francisci super primo decretalium in papiro, I flor. | Recolecte super tercio et quarto decretalium, II flor. | Johannes de Planesto de libellis et questiones Bartholomei Brixiensis, II flor. | Decisiones rote; disputationes et repeticiones in papiro, II flor. | Procardica legum, I flor. | 40

13 unter flor. noch, durch Streichen getilgt: je noch VI flor.
über gestrichenem prima.

Mittelalterliche Bibliothekskataloge I

13 secunda et 3.

25

- Casus Bernardi in pergameno, I flor. | Allegaciones diversorum ad-
notatorum, II flor. | Carolina maior, II flor. || Recolecte super primo f. 2v.
decretalium, I flor. | Tractatus diversi, tres flor. | Glosa Zenselini
super Clementinis et extravagantibus in pergameno, IIII flor. | Sacri-
5 mentale Gwilelmi; repeticiones; disputationes; consilia ac alia, IIII flor. |
Liber rethoricorum et poetorum Aristotelis ad X flor. | Questiones
Biridani super libris Aristotelis, VII flor. | Sextus decretalium cum glosa
Johannis Monachi, VI flor. | Cardinalis super quarto, II flor. | Boyc
super tercio et quarto, I $\frac{1}{2}$ flor. | Reportata super institutis et codice,
10 ad tres flor. | Johannes de Lignano super omnibus libris decretalium,
IIII flor. | Casus Bernardi super decretalibus in pergameno, II flor. |
Decretum, VI flor. | Summa quedam Bernardi et quoddam reperto-
rium, I $\frac{1}{2}$ flor. | Casus decretorum, I $\frac{1}{2}$ flor. | Novella Johannis
Andree super secundo libro decretalium, V flor. | Conpilacio anti-
15 quorum decretalium, II flor. | Textus trium librorum codicis et usus
feudorum, II flor. | Geminianus super prima parte sexti, V flor. |
Johannes Andree super quarto et V. decretalium ac super titulo de | officio
delegati usque in finem, V flor. || Lectura brevis tercii decretalium, f. 3R.
I $\frac{1}{2}$ flor. | Extractum de libris legum, I flor. | Novella Johannis
20 Andree super quarto et unum repertorium, II flor. | Cardinalis super
quarto, III flor. | Recolecte Ludwici Nithart super prima parte ff. ve-
teris. | Recolecte Mathei Nithart super titulo de veteri ob. et | prima
parte ff. veteris. | Lectura Johannis de Lignano super II. et quarto de-
cretalium, | II flor. |

25 **70. Bücherliste aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.**

- Im Stadtarchiv ULM, Neithartarchiv Lade O, befindet sich noch ein
einzelnes Papierblatt von 21,5 × 31,5 cm Größe, das auf der Vorderseite
in einem Raume von 18,5 × 19,5 cm eine Bücherliste mit ähnlichen sorg-
fältigen Schriftzügen wie denen des Kat. 68 bietet. Die darin verzeichneten
30 Bücher scheinen nicht der Neithartschen Familienbibliothek angehört zu
haben, vielleicht aber der Privatbibliothek eines einzelnen Neithart. Die
Unterbrechungen in den Ziffern der links stehenden Signaturen weisen
auf eine Auswahl aus dieser Sammlung hin. Die rechts am Schluß der
Beschreibungen stehenden Zahlen, die von uns in Fettdruck wiedergegeben
35 sind, können wie bei Kat. 67 Wert oder Preis angeben.*

*Überlieferung: Ulm, Stadtarchiv, Neithartarchiv Lade O, Originalaufzeichnung
aus der Mitte des 15. Jahrhunderts.*

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

- A 1. Sermones Engelberti de tempore et de sanctis per conclusiones
40 in pergameno parvo cum | coopertorio albo, quinternos 16. [2

A 2. Speculum anime Hainrici de Hassia; Augustinus de formula vite spiritualis; plures | sermones breves de tempore et de sanctis; item ymago vite; sermones tres de beata virgine | et de passione Domini; expositio oracionis dominice; item plures sermones in papiro parva, | habet quinternos 14. [1 5

A 3. Excerptum de lumine anime seu naturalia moralizata; item tres sermones de corpore Christi et | unus de spiritu sancto in papiro parva, habent quinternos 14. [1

A 6. Decisiones rote; tractatus Bartoli de dignitatibus; item de insigniis et armis; item de testibus; | distinciones Calderini super decretalibus; item addiciones Casparis Calderini; consilia plura Casparis et | Johannis Calderini in papiro, copertorio rubeo, habet quinternos 28. [4

A 7. Postille Parmensis super ewangeliis dominicalibus; item expositio misse; item metra super utroque | testamento in papiro, copertorio albo, habet quinternos 16. [2 15

A 8. Pharetra et tractatus de penitencia in pergameno parvo, cooperto rubeo, habet quinternos 16. [2

A 9. Scriptum pulchrum et prolixum super psalmo 'Beati immaculati' in papiro cum copertorio blaveo, | habet quinternos 26. [5

A 10. Sermones Jacobi de Voragine de sanctis cum tabula in fine in copertorio albo, | habet quinternos 46. [8

A 17. Quadragesimale Jacobi de Voragine in pergameno parvo, copertorio nigro, habet quinternos 15. [3

A 19. Dyalogus Gregorii in pergameno parvo, copertorio rubeo, habet quinternos 11. [2 25

A 24. Recollecte super 3. et parte quinti decretalium; tractatus Bartoli de expensis; repeticio capituli 'Finem' | de dolo Petri de Ankarano; tractatus de permutacionibus Friderici de Senis; repeticio capituli 'Naviganti' de usuris | Johannis de Calderinis et una questio de usuris; | tractatus quidam de interdictis; item tractatus de posicionibus in papiro, | in asseribus, habet quinternos 27. [3

A 25. Casus decretorum cum hystoriis Bartholomei Brixienensis in pergameno magno in asseribus, habet | quinternos 12. [3

A 29. Ordinacio et sum<m>arium antiquarum et novarum decisionum rote; regule cancellarie plurium summorum | pontificum; plures collaciones et alia; repeticio capituli super literis 'Ab excommunicato'; de restitutionibus Antonii | de Butrio in papiro, habet quinternos 15 cum copertorio albo. [1

A 35. Repeticiones; repertorium; disputaciones et tractatus in papiro in asseribus non | bene ligatus, habet quinternos 35. [3 40

A 40. Lecture due breves super 5. decretalium in papiro sine asseribus domini Francisci de Zabarellis, habet quinternos 12. [2

Augustinerchorherrenstift Wengen

Schutzheiliger: Erzengel Michael.

Gründungszeit: 1183 auf dem Michaelsberge bei Ulm gestiftet.

Schicksal: Um 1190 auf die Blauinsel zu den Wengen, 1376 in die Stadt Ulm verlegt; 1803 aufgehoben.

5

Wert auf eine Bibliothek scheint im Wengenstift erst seit dem Anfang des 15. Jahrhunderts gelegt zu sein. Verhältnismäßig viele Bücher erwarb,¹⁾ zum Teil durch eigenen Schreißfleiß,²⁾ Propst Berthold (1405—1425). Von seinem Nachfolger Ulrich I. (1425—1445) berichtet Kuen:³⁾ Novum psalterium maius cum hymnario et duas partes antiphonarii, unam de tempore, alteram de sanctis, in membrane eleganter scriptas procuravit pro choro; von Propst Konrad III. (1445—1464): Eruditos viros apud se aluit et bibliothecam bonis libris praestantem colligere coepit. — — Bibliotheca nostra (d. h. der Bibliotheksraum) sub ipso sua habuit primordia, quam
15 ditavit insignibus aliquot libris membranaceis;⁴⁾ von Propst Matthaeus (1480—1489): Eleganti caractere scripsit in membrana sancti Gregorii dialogorum libros in folio, qui adhuc conservantur in bibliotheca nostra.⁵⁾ Besonders bereicherten dann die Bibliothek mit Handschriften und Drucken⁶⁾ Propst Vitus (1489—1497) nebst seinem Dekan und Nachfolger Johannes
20 Mann (Propst von 1497—1509). 1520 stiftete ein Dr. Heinrich Neithart einige Bücher (Ulm 6758, 6759, 6763). Den Pröpsten des 15. Jahrhunderts reiht sich würdig erst wieder Propst Michael Kuen (1754—1765) an.⁷⁾ In seine Regierungszeit fällt der Besuch der Bibliothek durch Martin Gerbert. Ihm zeigte Kuen als wertvollste Handschriften Felix Fabris Leben
25 Heinrich Seuses, Christians von Stablo Erklärungen der Evangelien Matthaei und Lucae und die Briefsammlung⁸⁾ des Petrus de Vineis. Infolge der Aufhebung des Stiftes gingen viele Stücke der Bibliothek auf die Wanderschaft. Unmittelbar nach der Säkularisation wurden mehrere Handschriften für München ausgewählt. Die Hauptmasse blieb anscheinend
30 bis 1822 in Ulm in einem Saale des Schwörhauses und wurde dann verteilt, die Handschriften an die Stadtbibliothek Ulm und an die Kgl. Handbibliothek und die Kgl. öffentl. Bibliothek zu Stuttgart. Außerdem sind mehrere Codices — wahrscheinlich zwischen 1803 und 1822 — an Antiquare

¹⁾ Vgl. unten Kat. 71.

35 ²⁾ Vgl. die Ulmer Handschriften 16734 und unten S. 391 Z. 15 ff.

³⁾ Vgl. die später zu nennende Collectio p. 350.

⁴⁾ Vgl. Kuen, l. c. p. 352 und 361. Der Codex Ulm 6750—51 ist 1441 von Konrad selbst geschrieben worden.

⁵⁾ Vgl. Kuen, l. c. p. 372.

40 ⁶⁾ Vgl. unten Kat. 71.

⁷⁾ Vgl. unten S. 390.

⁸⁾ Diese Handschrift von Kuen in der Collectio p. 313 erwähnt.

veräußert worden. Der Frankfurter Buchhändler Varrentrapp verkaufte an Sir Thomas Phillipps einen deutschen "Sommerteil von den heiligen Martyrn" etc. (Phill. 1143), wahrscheinlich einen Sammelband mit Traktaten und Briefen Augustins u. a. (Phill. 1149, jetzt in Berlin), die von Gerbert erwähnte Evangelienerklärung Christians von Stablo (Phill. 1148)¹⁾ 5 und wohl noch mehrere andere. Der Freiherr J. von Laßberg erwarb „eine noch unbekannte lateinische Chronik des Klosters zum heiligen Kreuz in Augsburg, welche ehemals dem Wengenkloster zu Ulm angehörte und noch nicht conferirt ist.“²⁾

Erhaltene Handschriften: Berlin, Kgl. Bibl., Theol. lat. Fol. 732 (Phill. 1149. 10 Augustinus de cohabitatione mulierum; Aug. de vera et falsa paenitentia; sermones et epistolae Aug., Bernhardi, Heinrici de Hassia aliorumque, saec. XV) vgl. hier oben Z. 3 ff. und Mitteilungen.

Cheltenham, Phill. 1143 (Sommerteil von den heiligen Märtyrern etc., saec. XV) vgl. oben Z. 2 und Priebisch; 1148 (Christianus in Matthaeum et Lucam, saec. XI) vgl. 15 oben Z. 5; wohl auch noch andere der bei Haenel genannten Phill.

Donaueschingen 660 (Chronicon mon. s. crucis Augustae Vindelicorum, saec. XV|XVI) vgl. hier oben Z. 6 ff. und K. Barack.

München, Kgl. Hof- und Staatsbibl. Cod. lat. 21264 (Breviarium, saec. XV); 21266—68 (Gregorii M. moralia in Hiob, saec. XV); 21269 (Haimo in apocal.; Hieronymi vitae Malchi, Hilarionis, Paulae aliaeque vitae et passiones sanctorum, saec. XV); 21270 (Missale, saec. XIV|XV); 21271 (Psalterium et breviarium, saec. XIV); 21302 (Felicis Fabri evagatorium, saec. XVI); 21305 (De vita et actis s. Norberti, saec. XVI); 21307 (Joh. B. Melegarii responsio adversus Lud. Cellotii librum de hierarchia etc., saec. XVII); 21311 Hugo Spechtshart de Reutlingen, Flosculi musci etc., saec. XV); 21313 (Breviarium, saec. XV). — 25 Germ. 575 (Marienleben von Philipp dem Kartäuser, saec. XV); 576 (Boners Edelstein, saec. XV); 1299 (Chronik und Wappenbuch, saec. XVI|XVII); 2135 (J. E. de Pflumern, Arces Sueviae; Extrakt aus der Chronik von Ulm; Ulmische Chronik von Hans Sepp saec. XVIII); 3090 (Chronik von Ulm, saec. XVIII in.); 3093 (Statuta ecclesiae s. Michaelis ad insulas Wengensis Ulmae, 1797) vgl. den Münchener Catalogus. — Cod. iconogr. 207^m 30 (Abbildungen von Augustinerklöstern, saec. XVII|XVIII).

Stuttgart, H. B. I 162 (Hugonis de Prato Florido sermones hiemales de tempore, saec. XV); III 25 (Hugonis Argent. compendium theol. veritatis; Conradi tractatus super Ave Maria etc., saec. XV); IV 10 (Petri de Herenthal, Collectarius super libr. psalmodum; Bernhardt sermones in psalmos etc., saec. XV); VIII 5 (Vocabularium lat.-germ., saec. XV) 35 nach brieflichen Mitteilungen des Herrn Oberbibliothekars Professor Bonhöffers und des Herrn Professors K. Löffler.

Ulm, Stadtbibl. 6750|51 (Tabulae tractatus Johannis de Gmund; liber aggregacionis Alfragani, saec. XV); 6759 (Sermones in epistolas s. Pauli, saec. XV); 6760—62 (Guilh. Durantii rationale divinatorum; biblia aurea; lavacrum conscientiae, saec. XV); 6763 (Jordani sermones de sanctis, saec. XV); 6758 (Guilh. Lugd. summa virtutum, saec. XV); 16732

¹⁾ K. Hampe im Neuen Archiv XXII 677 und ihm folgend E. Dämmler, MG. Epp. VI 177 und M. Manitius im Neuen Archiv XXXII 678 lassen Phill. 1148 saec. XI vom Michelsberg bei Bamberg stammen, doch ist Verwechslung mit dem Michelsberg bei Ulm (= Wengenstift) zu vermuten, da M. Gerbert im 18. Jahrh. eine alte Christianhand- 45 schrift in der Wengenbibliothek gesehen hat.

²⁾ So schreibt am 20. Dec. 1832 Laßberg an Zellweger, vgl. deren Briefwechsel, herausgegeben von C. Ritter, St. Gallen 1889, S. 147.

(Nicolaus de Lyra super psalterium, saec. XV); 16733 (Postilla super epistolas Pauli, saec. XV); 16734 (Socci sermones in 2 Bänden, saec. XV) und verschiedene nachmittelalterliche Handschriften unter den Ulmensien. Nach eigener Durchsicht und Mitteilungen, des früheren Ulmer Stadtbibliothekars Dr. A. Loeckle.

- 5 **Literatur:** K. Barack, Die Handschriften der Fürstl. Fürstenbergischen Hofbibliothek zu Donaueschingen, Tübingen 1865, S. 462.

Catalogus codicum mss. bibliothecae regiae Monacensis, IV 3 (München 1878) p. 304 sq.; V (München 1866) p. 94, 195, 262, 341, 342.

M. Dieterich, Beschreibung der Stadt Ulm, Ulm 1825, S. 258.

- 10 M. Gerbert, Iter Alem. p. 190 sq.

G. Haenel, Catalogi col. 825.

Mitteilungen aus der Kgl. Bibl. Berlin. II (Berlin 1914) S. 24—32.

R. Priebisch, Deutsche Handschriften I 73 f.

71. Durch Johannes Mann erhaltene Bücherverzeichnisse aus dem 15. Jahrhundert.

15

Im Jahre 1498 legte der Propst Johannes Mann (1497—1509) eine Chronik De vita et gestis praepositorum Wengensium ab initio foundationis usque ad annum 1497 mit Listen der Begründer, Wohltäter, Stiftsherren, Mitglieder der Gebetsbrüderschaft, der zugehörigen Laien, der Toten,

- 20 Altäre, Stiftungen, Kapellen, Anniversare, der Urkunden u. a. vor¹⁾ und berichtete darin unter anderem auch über den Ursprung und das Anwachsen der Stiftsbibliothek. Während die Einzelnachrichten oben bereits mitgeteilt sind, werden im Folgenden die förmlichen Kataloge wieder-

gegeben, die Mann erhalten oder aufgezeichnet hat. Leider aber können

- 25 wir den Wortlaut nicht aus Manns Werk selbst schöpfen, da es heutigen Tags verschollen ist, sondern nur aus den Auszügen, die im 18. Jahrhundert der Propst Michael Kuen in seine Geschichte des Wengenstiftes

verwoben hat. Inwieweit Kuen sich Änderungen erlaubt hat, ist einst-

- 30 weilen nicht festzustellen, seine offenbaren Zusätze sind durch Kleindruck gekennzeichnet. Zur zweiten Liste sei bemerkt, daß darin verschiedene

nicht als solche bezeichnete Drucke vorkommen.

Übertlieferung: Johannes Manns verschollene Chronik, die im 18. Jahrh. von Michael Kuen benutzt wurde, worauf wir durch Dr. F. Schillmann hingewiesen wurden.

- 35 **Veröffentlichungen und Erörterungen:** Michael Kuen, Collectio scriptorum rerum historico-monastico-ecclesiasticorum etc. tom. V (Günzburg 1765) part. II p. 349 und 375 sq. (V.); Wenga sive informatio historica de exempti collegii sancti archangeli Michaelis ad insulas Wengensis etc. 1766, p. 61 und 87 sq. (neue Titelaufgabe der Informatio in der vorgenannten Collectio, mit besonderer Seitenzählung).

Erwerbungen und Abschriften des Propstes Berthold (1405—1425).

40

Sedem etiam musis extruxit primusque fuit, qui litterariam supellectilem colligeret. p. 349 (p. 61)
Multo pretio praestantissimos quosdam in pergameno manuscriptos codices comparavit, videlicet:

¹⁾ Vgl. Kuen p. 378 sq. (p. 92 sq.).

Corpus bibliorum in duobus voluminibus. Librum explanationum seu commentarium Hieronymi super Isaiam. Textum apocalipsis in eamque Haymonis commentarium. Vitas quorundam patrum Aegyptiorum. Moralia beati Gregorii in Jobum, tribus voluminibus comprehensa. Duas partes epistolarum et evangeliorum dominicalium magistri Joannis de Abbatisvilla, quarum una pars fuit amissa. Vocabularium biblicum. Sextum librum decretalium. Legendas seu vitas aliquot patrum. Quatuor libros sententiarum. Expositionem Umberti super regulam sancti Augustini cum tractatu de renuntiatione canonicorum regularium. Horologium aeternae sapientiae, scriptum a venerabili Heinrico Amando Susone ordinis sancti Dominici, qui Ulmae sanctitate floruit ac tumulo fuit illatus. Antiphonarium, partem scilicet hyemalem de tempore et aestivalem cum notis antiquis. Librum canonicum hymnorum, canticorum et collectarum. Libri hi omnes sunt membranacei.

Otii Bertholdus osor fuit maximus; quare residuas ab occupationibus officii sui horas 15 describendis propria manu libris utilissime consecravit, quos inter:

Tractatus super capitulum 'Firmiter'. Tractatus de conditione humanae miseriae. Quadragesimale Jacobi de Voragine. Eiusdem auctoris partem estivalem sermonum dominicalium.

In uno horum codicum sequentem notulam invenio: 'Per manus Bertholdi Becken 20 alias Neger de Ulma Constantiensis dioecesis, qui fuit socius tunc temporis in Hofa domini episcopi Chiemensis et qui postea factus est praepositus in Insulis. Orate pro eo. Anno 1421.' Ex his eruimus Bertholdum eo tempore, quo destructum erat Insulare coenobium, aliquandiu vixisse in insula Chiemensis episcopi atque durante hoc suo exilio tempus libris scribendis impendisse. 25

Erwerbungen unter Propst Vitus (1489—1497).

p. 375 sq.
(p. 87 sq.)

Libri a Vito praeposito et Casparo decano procurati.

Librorum et codicum curam singulariter commendavit sanctissimus legislator noster canonicis suis clericis morti iam proximus. Vitus praepositus tantam pariter curam librorum ac codicum semper habuit, ut bibliothecam collegii adhuc parvulam pluribus libris magnis sumptibus ditavit. In bibliophilorum gratiam integrum illorum catalogum, ab antiquis quoque nostris fratribus diligenter adnotatum, huc transcribo. Emit enim:

Corpus bibliorum magnum impressum bis, alterum in forma octava pretiosum in pergamento scriptum, quod adhuc servatur inter bibliothecae nostrae cimelia. Nicolaum de Lyra super bibliis in quatuor voluminibus. 35 Holckot super libro sapientiae. Bonaventuram super libros sententiarum, duas partes. Summam Antonini, quatuor partes. Decretum cum apparatu. Quinque libros decretalium cum apparatu. Clementinas cum apparatu. Cassiodorum super psalterium. Mamatrectum vocabularium scriptum. Augustinum de civitate Dei et sancta trinitate. Opera sancti 40 Anselmi. Vitas patrum. Chronicam modernam cum signis. Ser-

8 exposstionem *Druckfehler bei Kuen.* 41 signis *wohl Lesefehler Kuens für abgekürztes* figuris.

mones Discipuli de tempore et de sanctis cum promptuario et desuper epistolas dominicales. Sermones 'Vade mecum'. Sermones tres notabiles de passione Domini. Jordanum de passione Domini. Meditationes Bernardi cum aliis tractatibus. Libros horarum canonicarum secundum clerum Constantiensem, duas partes, quos bis emit. Missalia quinque tam secundum chorum Romanum quam Constantiensem. Augustinum super epistolas Joannis in quinquaginta homiliis. Sermones eiusdem ad fratres eremitas.

Subscriptos libros fere omnes temporibus suis eo consentiente et annuente comparavit dominus Caspar decanus:

- Expositionem regulae sancti Augustini, editam ab Ambrosio Coriolano. Opera sancti Augustini. Confessionale Antonini. Herbarium seu hortulum sanctitatis. Formularium vulgare. Astrolabium ad planum. Missale Romanum. Missale speciale. Missale magnum impressum secundum chorum Constantiensem. Aliud missale in eadem quantitate. Catonis moralia. Bartholomeum Anglicum de proprietatibus rerum. Isidorum de summo bono. Quaestiones de celebratione missae. Prognosticon quoddam notabile. Choream mortuorum. Sermones Alberti de Padua. Psalterium cum communi sanctorum secundum chorum Constantiensem, bis. Formicarium Nider. Scalam caeli. Manuale parochialium sacerdotum. Manipulum sacerdotum. Fraternalitatem clericorum. Plenarium evangeliorum. Tractatum de imitatione Christi. Praecordiale sacerdotum. Vocabularium praedicantium. Dialogum de celebratione missae. Tractatum de conceptione Mariae virginis. Statuta synodalia et provincialia. Libellum de ascensionibus graduum. Psalterium in parva forma. Cursum hebdomadalem. Grammaticam novam, bis. Tabulas Alfonsi. Historiam Lombardicam in pergameno maiusculis literis conscriptam. Speculum rhetoricae. Sermonum apparatus. Scriptorium super Lyram. Summam angelicam. Lavacrum conscientiae. Historiam Melusinae. Historiam Apollonii. Paradisum animae. Sermones Th(er)ami de tempore et sanctis cum tempore quadragesimali. Exceptiones Wernheri abbatis. Opera Joannis Chrysostomi. Scriptum Ockam Anglici in primum librum sententiarum. Arborem seu alphabetum divinae dilectionis. Elucidarium de mirabilibus mundi. Commentaria in theoriam planetarum. Donatum de arte loquendi. Itinerarium beatae Mariae virginis. Postillam magistri Nicolai de Dinckelspöhle. Summam dubiorum in compendio. Tractatum de arte calculandi. Medicinale. Sermones Peregrini de sanctis scriptos. De miseria curatorum. Navim fatuorum. Arborem consanguinitatis. Modum latinitatis. Codicem Justiniani. Librum notabilem: rationale divinorum officiorum. Egidium de regimine principum. Vocabularium scriptum cum pluribus aliis ibidem contentis.

Militem de Turri. Sermones dominicales Antonii de Utino.
 Modum legendi scripturam. Regimen sanitatis. De aquarum distilla-
 tione. Epistolas Cypriani. Formularium advocatorum. De dioe-
 cesibus totius christianitatis. Descriptionem mortuorum in corpore.
 Librum sermonum de tempore antiquum. Humbertum in regulam sancti 5
 Augustini. Sermones de filio prodigo. Biblia aurea impressa.
 Sermones Hugonis de Prato Viridi. Tractatum de martyrio. Opera
 Thomae Kempensis. Humbertum de tribus essentialibus cum aliis duobus
 tractatibus. Et plures alios tam ecclesiasticorum quam profanorum libros.

Quos si in specie nominare vellem, taedio forsitan afficeretur lector. 10

Sic concludit hunc librorum catalogum reverendissimus Joannes, qui sub Vito prae-
 posito vixit. Epiphonemate adiecto veritatem omnino attingit; haud dubio enim librorum
 osores ac nonnulli scioli cum taedio legerint illum, maiores tamen gratias habebunt prop-
 terea eruditores ac litterariae historicae amantes, qui optime norunt, quanta ex huiusmodi
 vetustis catalogis eruditi hauriant subsidia, canonici Wengenses ex enumeratione horum 15
 librorum discent, quos successu temporis amiserint et a quibus codices adhuc extantes
 acceperint.

ST. URBAN (Kt. Luzern) Cistercienserkloster

Schutzheilige: B. M. V. und Urbanus.

5 **Gründungszeit:** Um die Mitte des 12. Jahrhunderts als Chorherrenstift gegründet, 1194/95 von der Abtei Lützel (im Sundgau) in ein Cistercienserkloster umgewandelt.

Schicksal: 1848 aufgehoben.

Die ersten Bücher sind wahrscheinlich von Lützel zu den Cisterciensern von St. Urban gekommen. Es ist bekannt, daß Abt Konrad von 10 Lützel dem ersten Abte von St. Urban 1196 ein kostbares neugeschriebenes Missale zum Abschreiben lieh.¹⁾

Im 13. Jahrhundert entfalteten die Mönche Rudolf und Ulrich eine rege Schreibtätigkeit, vgl. Kat. 72. 1386 verkauften Abt und Konvent des Benediktinerklosters Beinwyl (in der Baseler Diözese) um 15 Gulden dem 15 Prior von St. Urban die *Moralia in Hiob Gregorii in 3 Bänden.*²⁾ 1420 verpfändete das elsässische Kloster Pairis ein vierbändiges Exemplar des *Speculum historiae Vincentii Bellov.* um 110 rheinische Gulden nach St. Urban.³⁾ 1513 entstand ein großer Brand im Kloster und vernichtete viele Bücher, die im Dormitorium, im Kapitelssaale, in den Zellen und 20 auf dem Annenaltare lagen, während der eigentliche Bibliotheksraum verschont blieb. Abt Sebastian Selmann († 1551) berichtet in seiner von Liebenau veröffentlichten Chronik über das Brandunglück:

— — — omnium lecti, libri, vestimenta et alia que habebant (vix paucis erutis) sunt igne consumpta: Libri scripti divi Bernardi, sermones 25 et homelie super cantica, Augustini de sancta trinitate et de civitate Dei eiusdem, Joannis super evangelium, questiones super libros sententiarum, homeliarum Gregorii quadraginta, Bede super apocalipsim, homeliarum Rhabani, partis secunde speculi historialis Vincencii, Augustini super Joannis epistolas et musice Boetii, actorum apostolicorum, epistolarum canonicarum, apocalipsis, regum quattuor, paralipomenon Salomonis tres et sapientie, ecclesiastici, Joannis de Abbatisvilla, Jacobi de Vitreio libri, ne de 30 illis loquar, quos monachi sigillatim in suis cellis habebant; nam hi quos

¹⁾ Vgl. Solothurnisches Wochenblatt 1824 S. 63 f.

²⁾ a. a. O. S. 64.

35 ³⁾ a. a. O. S. 65.

recensui libri fuerunt de communi bibliotheca. — — Capitularis item locus et altare, quod hoc tempore est dive Anne sacrum, et in eo omnia altaris ministerio oportuna et horarius liber integri anni et codex martirologii et regule igni cibus fuere. At bibliotheca in ambitu testudine preservante ignem non cepit.

Zu Anfang des 18. Jahrhunderts wurde ein neuer schöngetäfelter Bibliothekssaal gebaut, der noch heutigen Tages besteht. Die Bücher selbst sind allerdings nach der Aufhebung des Klosters im Jahre 1848 nach Luzern gewandert. Nach dem, was ich selbst gesehen und mir die Bibliotheksverwaltung freundlichst mitgeteilt, ist die Zahl der St. Urbaner Handschriften mittelalterlichen Ursprungs nicht gering. Leider liegt kein erschöpfender Katalog im Druck vor.

Erhaltene Handschriften: Luzern, Kantonsbibliothek, vgl. oben und den gedruckten Katalog.

Literatur: Bücherverzeichnis der Kantonsbibliothek in Luzern. III (1836) S. 157—166 15 (dem Herausgeber nicht zugänglich).

Th. v. Liebenau in der Cistercienserchronik IX (1897) S. 69 vgl. auch S. 2 f. und 5.

72. Listen der von den Mönchen Rudolf und Ulrich geschriebenen Bücher, aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts.

LUZERN, Kantonsbibl. Ms. 2°6 ist eine Handschrift in altem mit Leder überzogenem Holzband mit 108 Pergamentblättern (29 × 39 cm) und enthält zweispaltig die Bücher Baruch, Hiob, Judith, Esther und der Makkabäer in sorgfältiger mit bunten Initialen geschmückter Schrift des ausgehenden 13. Jahrhunderts. An das zweite Buch der Makkabäer schließen sich fol. 107^R vom Schreiber der biblischen Texte der Vermerk Liber sancte Marie de sancto Urbano, scriptus a fratre Rodolfo monacho und das Verzeichnis der von Rudolf und Ulrich angefertigten Abschriften an. Diese ganze Aufzeichnung ist rot gemalt, die Denotatio nimmt einen Raum von 10,5 × 16 cm ein. Von anderer Hand stammen die von uns kleingedruckten Worte am Schluß.

Die Bekanntschaft mit diesem Kataloge verdankt der Herausgeber einem Hinweise von seiten der Luzerner Bibliotheksleitung im Frühjahr 1907.

Überlieferung: Luzern, Kantonsbibl. Ms. 2°6 f. 107^R, Originalaufzeichnung aus dem 13. Jahrhundert.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

Denotatio librorum, quos frater Rodolfus monachus scripsit apud sanctum Urbanum.

Collectaneum, I. Novam expositionem super ecclesiasten, II. Dimidium missale, III. Librum Baruc et prefationes et Job et Thobiam et Judith et Hester et Esdras et libros Machabeorum duos in uno

volu- | mine, IV. Insuper de novo testamento: evangelium | Mathei, V.,
et Marci, VI., et Luce, VII. Bernardum de XII | gradibus humilitatis,
VIII.; item de dispensatione | et precepto et V omelias Origenis et plures |
sermone ipsius Bernardi. |

- 5 Hii sunt libri, quos scripsit Ulricus monachus | sancti Urbani.
Duo libri missales integri et duo | dimidii. Breviarium per totum
de sanctis et breviarium de dominicis | yemale. Duo antiphonaria de
sanctis et | graduale unum. Bernardum super cantica. Ex- | positionem
super iudicum et Ruth et libellum | in vota et regulam. Amen. | Qui scrip-
10 sit, scribat et longo tempore vivat. Amen. |

1 f. III. *über* evangelium, V. *über* Mathei, VI. *über* Marci, VII. *über* Luce, VIII. *über*
humilitatis.

WALDSHUT IN BADEN

Obere Pfarrkirche

Schutzheilige: B. M. und Leodegarius.

Gründungszeit: Bald nach 1240.

Schicksal: Kurz vor 1360 dem Clarissenkloster Königsfelden inkorporiert, 5 Rechtsnachfolger Königsfeldens waren 1528 die Stadt Bern, 1648 das Kloster St. Blasien; die kathol. Pfarrei besteht auch heute noch.

73. Vermächtnis des Johannes Schürmeiger, Leutpriesters zu Waldshut, 8. Mai 1450.

Textquelle ist die 22,5 × 24 cm große mit zwei gut erhaltenen 10 Siegeln des Leutpriesters und Schultheißen ausgestattete Königsfelder Pergamenturkunde no. 644 des Staatsarchives zu AARAU.

Über den Erblasser¹⁾ und den Verbleib seiner Bücher ist nichts weiter bekannt. Der S. 398 Z. 33 erwähnte Schultheiß kommt schon 1449 als Johans schulthaizz von Waltzhüt, vogt in Turgöw und Argöw, vor, 1457 15 hat er bereits einen Nachfolger.²⁾

Überlieferung: Aarau, Staatsarchiv Königsfelder Urk. 644, Original.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher, kurze Erwähnung bei H. v. Liebenau, *Geschichte des Klosters Königsfelden* (1868) S. 136.

Ich Johans Schürmeiger von Vilingen, jetz lütpriester der obern lütkirchen ze Waltshüt, bekenn öffentlich mitt disem brieff: als | ich denn mit der ietzgenn anten lütpriestrie und pfründ von den erwirdigen geistlichen minen gnedigen frowen eptissin und con- | vent ze Künfffeld etc. gnedklich versechen und verpfründt bin und aber ir und ir gotzhaus harkomen ist, die priester, so von | inen verpfründt sind und von tods wegen abgand, an irm verlassnen erb und gütre erbend etc., darum ich inen, ob ich es | joch vermöcht, un- 25 gern lützit tragen wölt, und han mit gütllicher ernstiger bett an iren gnaden gütllich funden, das si diss hie | nachgenempton bûcher, als die ze Latin genempt hernach geschriben stand mitt namen:

Tres partes Discipuli et cum hoc | sermones speciales et unum commune cum sermonibus. Item postillam Jordani cum passione in duabus 30 partibus. Item Lampardicam hi- | storiam in pergameno. Item sermones de tempore, dicta Rinwind. Item sermones pulcherrimos de beata

¹⁾ A. Birkenmayer erwähnt ihn nicht in seinen Beiträgen zur Geschichte der Pfarrei Waldshut: *Freiburger Diözesanarchiv XXI* (1890) S. 161—266.

²⁾ Vgl. Krieger, *Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden II* 1334. 35

virgine ad clerum et | ad populum et aliquos sermones de quampluribus
sanctis. Item pastorale sancti Gregorii, sed non finitum. Item Sen-
satum super | epistolas, sed non finitum;

- von mir umb und für solich min verlassen erb und güt und ir erbrecht daran ge-
5 nomen, die ich | ouch darumb inen, irm gotzhus und nachkomen an dieselben ir lüt-
prie- | strie und obern kirchen ze Waltzhüt jetz verschafft und | geben hab in sòlichen worten
und gedingen, ist sach, das ich obgenanter Johans Schürmeiger uff derselben ietzgenanten
lüt- | strie von tods wegen abgan, sond dieselben obgenanten bûcher den egenanten
minen gnedigen frowen, irm gotzhus und nachko- | men an die lüt- | strie und kirchen,
10 als vorstat, umb und für solich min verlassen erb und güt und ir erbrecht daran | lidklich
gefallen zûgehören werden und bliben an mengklichs insprechen. Doch sòllent und wel-
lent dieselben min | gnedigen frowen und ir nachkomen die bûcher uff derselben ir |
prie- | strie und obern kirchen ze Waltzhüt ewklich bliben | lassen und die davon noch dannen
nitt nemen noch verendern in dhein wise. Desglichen sol ouch ich, diewil ich uff der-
15 selben | lüt- | strie bin und belip, und nach mir min nachkomen, so iemer daruff koment,
lüt- | priester und helffer, die bûcher | versetzen, verkouffen noch in dhein wise veraber-
wandeln noch vertûn, sunder die dabi ewklich unverruckt beliben lassen, | suberhalten,
bruchen und in eren haben, als sich gepürt, unzergangklich und unwüstlich bi unsern gûten
truen und | eren ungeverlich. Dieselben min gnedigen frowen und ir nachkomen sond
20 ouch alldann mitt usrichtung der bûcher, als | ietz stat, umb und für sòlich min verlassen
erb und güt und all ir erbrecht daran gantz usgericht sin, daran volkomen | benügen
und fûro an min verlassen erb und güt, wie das genempt ist, ligends und varends nutz
usgenommen, von erb- | rechts wegen gantz dhein vordrung, recht noch ansprach nit mer
haben úberal in dhein wise denn min erben, weliche die | sind, es si von sippschaft oder
25 verschaffung, sòllent, und mogent sòlich min verlassen erb und güt, als vorstat, erben, be-
sitzen, innhaben | und in allweg damitt tûn als mitt dem iren an derselben miner gnedigen
frowen ir nachkomen und mengklichs von ir | von erbrechts wegen sinnen, irren und in-
sprechen. Wer aber sach, das ich dickgenanter Johans Schürmeiger bi minem | leben
von der obgemelten lüt- | strie komen würd und daruff von tods wegen nitt abgieng, sol
30 diss gab und teding | ouch tod, hin und ab sin, als ob des nie gedacht wer. Alles luterlich
an all geverd in kraft und urkund diss briefs, daran | des alles ze warem, vestem urkund
ich obgenanter Johans Schürmeiger min eigen insigel und ze merer sicherheit mitt | mir
und von miner bett wegen der ersam wiss Hans Vogt, jetz schulthes ze Waltzhüt, sin eigen
insigel im und sinen | erben an schaden, mich damitt diser sach wissentlich ze bewisen,
35 offenlich gehenckt und den also minen gnedigen frowen | geben, denn ich desglichen
einen von irn gnaden hab. Uff fritag nach dem meigentag nach Cristi gepürt, do man |
zalt vierzechenhundert und fûnfzig iar. |

WEINGARTEN

Benediktinerkloster

Schutzheilige: Martinus und Oswaldus.

Gründungszeit: 1055.

Schicksal: 1802 aufgehoben.

5

Weingarten bei Ravensburg, eine Stiftung Welfs III., geht zurück auf das im Jahre 1053 abgebrannte Altdorfer Benediktinerkloster, das kurz vorher durch Übersiedelung der Mönche von Altomünster errichtet war. Von keiner einzigen Weingartener Handschrift läßt sich mit Bestimmtheit oder nur mit Wahrscheinlichkeit sagen, sie reiche nach Altomünster und 10 Altdorf zurück. Wohl befanden sich lange Zeit in der Klosterbibliothek Codices, die bedeutend älter als die Stiftung waren. Jedoch sind davon die meisten erst 1630 nach W. gekommen. Andere wie Stuttgart H. B. VI 113 (Canones conciliorum, saec. VIII ex.), Gießen DCLXXXVIII (Paulus Diac. de gestis Langobardorum, saec. IX), Stuttgart H. B. VII 13 (Evan- 15 gelia etc., saec. IX|X), II 36 (Prophetiae vet. test., saec. X), VII 61 (Comm. in epistolas et evangelia, saec. X), VII 15 (Confessiones s. Augustini, saec. X), Fulda A a 20 (Amalarius de divinis officiis, saec. X|XI), Stuttgart H. B. VII 32 (Gregorii M. dialogi, saec. X|XI), London Add. Ms. 14791 (Bibl. Bücher u. a., saec. X|XI) und auch die zahlreichen Weingartenses des 20 11. und 12. Jahrhunderts lassen nicht erkennen, daß sie gleich von den ersten Mönchen mitgebracht wären. Mancher Band ist sicherlich von außen her geschenkt worden. An der ersten Stelle der Schenker stehen Herzog Welf IV. und seine Gemahlin Judith: sie stifteten 1094 außer vielen anderen Wertsachen tria plenaria cum uno textu ewangelii,¹⁾ die 25 nach A. Haseloffs Feststellungen in den prachtvoll gemalten und gebundenen Mss. 15 und 16 der Bibliothek des Lord Leicester in Holkham Hall und in Fulda Aa 21 erhalten sind und teils aus einer angelsächsischen, teils aus einer flandrischen Malerschule stammen. Nicht genau zu bestimmen sind die Schenkungen, von denen ein Weingartener Nekrolog 30 zum 12. und 13. Jahrhundert berichtet²⁾: (10. März) Heinricus, clericus cancellarius, qui dedit libros precipuos, Gratianum, psalterium continuum,

¹⁾ Vgl. Wirtemb. Urkundenbuch I 300 ff. und IV p. VIII sq. (Gottlieb no. 938).

²⁾ Vgl. MG. Necrol. I 226 und 228.

- sententias maiores, Justinianum et alios plures. (2. Sept.) Irmindegini archipresbiter, qui dedit librum abezedarium et alios libros. (25. Sept.) Uodalricus, nostre congregationis monachus, qui dedit sumptus maioris fenestre et cortine de serico et libros mattutinales scripsit. *Den letztgenannten*
- 5 *Ulrich setzt die Tradition unter Abt Kuno (1109—1132)¹⁾; ein Heinrich erscheint als kunstreicher Schreiber am Ende des 12. Jahrhunderts.²⁾ Von jenem Abt Kuno heißt es³⁾: Augustinum super Joannem manu sua conscripsit. Unter Werner (1181—1188) scheinen die Welfenchronik und die Weingartener Welfenannalen niedergeschrieben zu sein, Meingoz (1188—*
- 10 *1200), unter dem Heinrich arbeitete, beteiligte sich selbst am kalligraphischen Schaffen⁴⁾: due per eum et per dominum Cuonradum partes Josephi sunt conscripte, vita maior sancti Gregorii, registrum eiusdem et pastoralis cura. Sein Nachfolger Berthold (1200—1232) ließ laut Kat. 74*
- 15 *13 Bücher neu schreiben und brachte die Weingartener Buchkunst auf die höchste Stufe, die sie je erreichte. Um 1240 arbeitete ein Fridericus Camerarius, qui — — — hunc librum (Fulda D 11), breviarium, officiale et librum benedictionalem de novo scribi fecit.⁵⁾ Auch der Zahl nach sind die Leistungen der Schreiber in diesen Zeiten am bedeutendsten: die meisten erhaltenen Weingartenses stammen aus dem Jahrhundert von etwa 1150*
- 20 *—1250. Am meisten wurden damals bibelexegetische, homiletische und liturgische Texte in W. vervielfältigt, im 13./14. Jahrhundert mehrten sich dagegen die kanonistischen und überhaupt die juristischen Werke. Im 14. Jahrhundert nahm sich besonders Abt Konrad von Ibach (1315—1336) der Bibliothek an. Nachweisbar sind noch 7 der auf seine Veranlassung*
- 25 *geschriebenen Handschriften.⁶⁾ Zu seiner und seines Nachfolgers Zeit war Johann von Meersburg Kustos in Weingarten; von seiner Fürsorge zeugen die Handschriften Fulda D 5, B 6^a und Stuttgart I 30, die er schreiben oder einbinden ließ. Auch im 15. Jahrhundert wurde die Bibliothek zwar keineswegs vernachlässigt, aber anscheinend nicht sehr erheblich*
- 30 *durch Codices vermehrt. Unter Abt Johann Blarer (1418—1437) wurde ein neuer Bibliotheksraum geschaffen.⁷⁾ Die gern wiederholte Behauptung,⁸⁾ Weingartner Handschriften seien während des Konstanzer Konzils von italienischen Humanisten requiriert worden, hat sich bisher nicht be-*
- weisen lassen.
- 35 *Ernstere Gefahren kamen erst, als der Buchdruck die Handschriften*

¹⁾ Vgl. Heß, *Prodromus* p. 35.

²⁾ Vgl. *Holkham Hall* p. 36 und Heß, *l. c.* p. 36.

³⁾ Heß, *l. c.* p. 36.

⁴⁾ Heß, *l. c.* p. 36.

40 ⁵⁾ *MG. Necrol.* I 226.

⁶⁾ Vgl. Löffler, *Die Hss. des Kl. W. S.* 9.

⁷⁾ Vgl. Heß, *Prodromus* p. 161.

⁸⁾ Vgl. H. Blass im *Rhein. Museum* XXX 462; G. Voigt, *Die Wiederbelebung des klassischen Altertums* I³ 237; R. Sabbadini, *Le scoperte dei codici* p. 79.

etwas in den Hintergrund schob und die Kämpfe und Umwälzungen von Reformation und Gegenreformation dem geistigen Leben im Kloster andere Richtungen gaben. 1578 soll ein großer Brand viele Manuskripte und Drucke zerstört haben. Abt Georg Wegelin (1586—1627) suchte die Verluste wettzumachen dadurch, daß er nicht nur auf den deutschen Bücher- 5
märkten Neuerscheinungen ankaufen ließ, sondern auch die ganze große
Büchersammlung des Historikers Johannes Pistorius erwarb. Abt Franz
Dietrich (1627—1637) ging gleich 1628 eifrig daran, den Bücherbestand
zu inventarisieren. Seine größte Tat aber war, daß er im Juni 1630 für
300 Gulden fast die gesamte Konstanzer Dombibliothek ankaufte, außer 10
577 Druckbänden nicht weniger als 159 Pergament- und 172 Papierhand-
schriften, so daß Weingarten mit einem Schlage und mitten im 30jährigen
Kriege eine der größten und wichtigsten Klosterbibliotheken Deutschlands
hatte. Auch Handschriften und Drucke von Blaubeuren kamen unter dem-
selben Abte nach Weingarten und blieben dort bis 1802. Der Gefahr, 15
1638 durch Herzog Bernhard von Weimar der ganzen Bibliothek beraubt
zu werden, entging das Stift. Als man damals den Bestand aufnahm,
fand man 10245 Buchbinderbände, darunter 515 Codices, vor. Schließlich
kam 1658 noch die wertvolle Bibliothek des kaiserlichen Rates Johann
Ochsenbach ans Kloster. 20

Inzwischen war längst die gelehrte Welt auf die Handschriftensätze
Weingartens aufmerksam geworden. Nicht nur Gelehrte des Stiftes, wie
z. B. C. Bucelinus, benutzten sie mit Eifer, sondern immer mehr auch
Auswärtige. Der Ingolstädter Professor Heinrich Canisius zog 1604 Wein-
gartener Handschriften für seine Ausgabe der Epistola Isidori ep. ad 25
Masonem, einiger Akten verschiedener deutscher Synoden des Mittelalters
und der Collectio Dionysio-Hadriana heran.¹⁾ Sein Freund Petrus Stevar-
tius veröffentlichte 1616 in seinem Tomus singularis insignium auctorum
p. 633 sqq. das Poenitentiale Rhabani — — — ex Ms. cod. celeberrimi
monasterii Weingartensis. Auch der irische Jesuit Stephan White arbeitete in 30
Weingarten (vgl. unten). Bucelinus vermittelte französischen und deutschen
Forschern die Kenntnis von Weingartener Codices der heiß umstrittenen
Imitatio Christi. Am 18. Dez. 1630 schrieb er an Constantin Cajetan²⁾:
De libro imitationis Christi quod rogat paternitas sua, noverit apud nos in
Weingartensi coenobio plures haberi veteres MSS., sed nullo addito auc- 35
toris nomine. — — — In nostra Weingartensi bibliotheca alius sic in-
scriptus 'Explicit liber internae consolationis, finitus anno Domini 1443
secunda feria ante festum assumptionis beatae virginis Mariae per me fratrem
Conradum Ebersberg, nunc temporis conventualem in Wengarten'. — — —
Nostrum libellum intuitus r. adm. p. Stephanus Vitus soc. Jesu, professor 40

¹⁾ Vgl. *Antiquae lectionis tom.* V 2 p. 296 und 1052 sq., VI 413 sqq.

²⁾ Vgl. *Franc. Valgraviü Animadv. apol.* p. 11 sq. zu seiner Ausgabe: *Joannis Gersen, De imit. Christi libri IV, Paris 1638.*

theol. ord. Dilingae, nativitate Hispanus (!), doctrinae nomine per Germaniam celeberrimus, ubi inspexit probavitque vere antiquum thesaurum bibliothecae pronunciavit, et se scripturum Rosweydo modo desperaret, causa indubie sua cecidisse. *Als dann am 18. März 1663 der Mauriner Robert*
 5 *Quatremaires sich an den sich damals in Regensburg aufhaltenden Prior von Münster im Gregorienthale Antoine de L'Escalle wandte,¹⁾ er möchte ihm zwei Weingartener Handschriften der Imitatio, eine 1433 von Konrad Ebersberg und eine 1434 von Johann Mersberg geschriebene, verschaffen, übernahm Buzelin, der nun als Propst in Feldkirch wirkte, die Vermitt-*
 10 *lung. Am 28. August 1663 schrieb er in dieser Sache an den Weingartener Abt²⁾ und erwähnte dabei, daß seiner Erinnerung nach das Werk mehr als zweimal in W. vertreten wäre, er sich aber besonders an zwei Exemplare erinnerte. Eines von ihnen hätte er bei seiner Flucht (wohl 1632) mitgenommen, es wäre dann nach Ochsenhausen gekommen, aber trotz*
 15 *öfterer Bitte nicht zurückgegeben. Das Ergebnis war, daß die eine Handschrift, die 1433 Konrad Ebersberg vollendet hatte, 1671 nach Paris kam, dort geprüft und verglichen, 1682 durch J. Mabillon über Münster, Villingen nach W. zurückgeschickt wurde. Heutzutage ist der Aufbewahrungsort dieses Codex nicht bekannt, während andere Weingartenses der Imitatio*
 20 *in Stuttgart H. B. I 11 und 12 erhalten sind.³⁾*

Nach 1630 fielen den Besuchern natürlich am meisten die alten Konstanzer Handschriften auf, ohne daß sie den bibliotheksgeschichtlichen Zusammenhang gewußt oder erwähnt hätten. 1683 kam J. Mabillon, sah sich manches an und schrieb sich einiges ab. 1688 besichtigte J. U. Pregitzer die
 25 *Bibliothek. Ihm verdankt Leibniz⁴⁾ eine Abschrift des Welfenstammbaumes aus der Weingartener Handschrift. 1691 schrieb der Weingartener P. Potting die Vita s. Conradi u. a. für die Bollandisten ab.⁵⁾ 1709 besuchte dann für Leibniz der Herzogl. Braunschweig. Geh. Justizrat Kilian Schrader das Kloster Weingarten und kollationierte vom 3.—8. Sept. die welfischen*
 30 *Geschichtsquellen nach einer Abschrift des früheren Weingartener Priors Oswald Kles.⁶⁾ Für Bernhard Pez arbeitete Coelestin Mayr in W. Er berichtete am 19. Mai 1723 unter anderem,⁷⁾ daß der päpstliche Nuntius Passionei in Weingarten und Salem bei einem Besuche 6 der wichtigsten handschriftlichen Werke zum Geschenke erhalten habe. 1760 besichtigte*
 35 *die Handschriften ziemlich genau Martin Gerbert. Dagegen scheint Kar-*

¹⁾ Archives des missions scientifiques et littéraires. VI (1857) p. 481 sq.

²⁾ I. c. p. 484 ss.

³⁾ Vgl. I. c. 486, ferner die Ausgabe Delfaus, Paris 1674, p. 24, ferner K. Hirsche, Prolegomena zu einer neuen Ausgabe der Imitatio Christi, III (Berlin 1894) S. 159, 211 f.
 40 und Löffler, Die Handschriften S. 125.

⁴⁾ Vgl. Scriptores rerum Brunsvic. I (Hannover 1707) Introductio, zu no. LVII.

⁵⁾ Abschrift jetzt in Brüssel 18935—40 (3542).

⁶⁾ Vgl. SS. rer. Brunsv. III 23 und 657 sqq. und G. Heß, Mon. Guelf., praef.

⁷⁾ Vgl. E. Katschthaler, B. Pez und dessen Briefwechsel, Melk 1889, S. 52.

dinal Garampi sich 1761 und 1762 mit einer oberflächlichen Musterung begnügt zu haben. Der Rheinauer P. Moritz Hohenbaum van der Meer schrieb 1769 eine — handschriftlich gebliebene¹⁾ — Dissertatio de Welfis, mon. Rhenaug. fundatoribus, cum eorum iconibus ex veteri ms. codice Weingartensi. 1780|81 korrespondierte J. B. Enhuber, Prior von St. Em- 5 meram in Regensburg, mit J. A. Bommer über Weingartener Hrabanhandschriften.²⁾ Dem eben genannten Bibliothekar Bommer († 1785) verdankt Weingarten eine gründliche Neuordnung und Katalogisierung der Bibliothek; seine Abhandlung über die Geschichte der Bibliothek ist leider verloren. Gleichzeitig mit ihm arbeitete in Weingarten P. Gerhard Heß 10 (1731—1802) an der Erschließung vornehmlicher historischer Quellen Weingartens. In diese Zeit fallen ferner die Besuche von Ph. W. Gercken und G. W. Zapf, die dann beide in ihren Reiseberichten viel von Weingartens Bibliothek zu sagen wußten. Weniger ergiebig ist, was der St. Galler Hauntinger über die Besichtigung im Jahre 1784 erzählte. 15

Vor der Aufhebung des Stiftes erlitt die Handschriftensammlung einige Verluste durch Passionei, durch den Freiherrn von Senckenberg, dem das Stift zwei wichtige Codices (mit den Geschichtswerken des Justinus und Paulus Diac. in Abschriften des 9. Jahrhunderts) aus Dankbarkeit übersandte und der sie auch behielt (jetzt in Gießen), schließlich durch den 20 französischen General Thomas. Als das französische Heer 1801 in die Gegend von Weingarten kam, ließ sich der gebildete und bücherfreundliche General nacheinander 2 Cicerohandschriften und einige Drucke griechischer und römischer Klassiker schenken.³⁾

Bald darauf begann die große Zersprengung der Klosterbibliothek. 25 1802 kam die Abtei an das Haus Nassau-Oranien. Der Erbprinz Friedrich Wilhelm ließ frühzeitig einen Teil der Weingartener Sammlung in Kisten verpackt nach Fulda bringen. Von den wenigen Handschriften, die bald ausgepackt wurden, nahm der Oranier unseres Wissens nur eine an sich: sie kam in den Haag, als er König der Niederlande geworden war. 30 Vier andere eignete sich 1806 der neue französische Kommandant von Fulda M. Niboyet an: zwei Evangeliare aus der Welfenschenkung und zwei Missalbücher saec. XII|XIII, also die äußerlich kostbarsten. Sie wurden schließlich 1818 an Lord Leicester verkauft und kamen so nach Holkham Hall. 1807 wählte sodann General Thiébault ungefähr zwanzig 35 Weingartener Codices in Fulda für die kaiserliche Nationalbibliothek aus, jedoch gelangten sie nicht nach Paris, sondern auf nicht ganz

¹⁾ Vgl. Freiburger Diözesanarchiv XI 18.

²⁾ Vgl. München cod. lat. 15024 fasc. 96^b.

³⁾ Vgl. Lehmann S. 62 f. und Löffler, Stuttgarter handschriftliche Kataloge S. 145. 40 Der P. Joachim Kramer schreibt in seinem Tagebuch nur über die Erpressung einer Handschrift am 6. März 1801 (Diözesanarchiv von Schwaben XX 93); „Der Martial Thomas war einigemal auf der Reise hier und länger in Blumenegg; er preßte keine Douceurs, wohl aber verlangte er ein schönes Manuskript, das er auch erhielt.“

klarem Wege in der Mehrzahl nach Darmstadt. Auch die drei jetzt in London und Cambridge liegenden Bände sind wohl in der Franzosenzeit auf die Wanderschaft gegangen. Der in Fulda verbliebene Rest wurde allmählich in die dortige ständische Landesbibliothek eingereiht. Der größere Teil der Handschriften aber, den man 1802 in Weingarten gelassen hatte, wurde 1810 nach Stuttgart geschafft und vorwiegend der Kgl. Handbibliothek, zu einem kleinen Teil der öffentlichen Bibliothek überwiesen. 1884/85 wurden die Hofhandschriften der öffentlichen Bibliothek zur Aufbewahrung gegeben, 1901 endgültig mit dieser, die seitdem den Namen Kgl. Landesbibliothek führt, vereinigt. Nur einzelne Manuskripte sind versehentlich in der Hofbibliothek geblieben.

Erhaltene Handschriften¹⁾: Berlin, Kgl. Bibl. cod. lat. 404 und 508.

Cambridge, Fitzwilliam Museum Mc Clean collection Ms. 101 (= Phill. 4182) vgl. außer Löffler namentlich M. R. James, *A descriptive catalogue of the Mc Clean collection etc.*, Cambridge 1912, p. 226 sqq.

Darmstadt, Großherzogl. Hofbibl. Hs. 328, 514, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907.

Fulda, Landesbibl. A a 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 22^a, 22^b, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 31^a, 32, 33, 33^a, 33^b, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51^a, 52, 53, 54, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 63, 64, 65, 66, 67, 69, 70, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 80, 82, 88, 94, 94^a, 96, 101^a, 102, 104, 109, 114, 115, 116, 120, 122, 123, 137; B 2, 3, 4, 5, 6^a, 11, 12, 21, 25; C 1, 2, 3, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 14^b; D 1, 3^a, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23^a, 24, 25, 27, 29, 30^a, 32, 33, 34, 36, 39^a.

25 Gießen, Großherzogl. Univ.-Bibl. Ms. LXXIX und DCLXXXVIII.

Haag, Kgl. Bibl. Ms. 129 C. 6.

Holkham Hall, Bibl. des Lord Leicester Ms. 15, 16, 36, 37.

Karlsruhe, Großherzogl. Hof- und Landesbibl. St. Blasien E. VI. 48.

London, Brit. Mus. Add. Mss. 14791 und 30861.

30 München, Kgl. Bayer. Nationalmuseum, Reste eines Breviarum cum kalendario, saec. XIII.

Stuttgart, Kgl. Landesbibl. Cod. hist. 2^o 527; poet. et phil. 4^o 68, 8^o 24, 8^o 28, 8^o 29, 8^o 33; theol. et philos. 2^o 254, 2^o 256, 2^o 257, 2^o 258; phys. et med. 4^o 40; misc. 2^o 15, 4^o 13, Schlußhs. — H. B. I 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 15, 17, 18, 19, 20, 35 21, 22, 25, 26, 27, 29, 30, 31, 32, 35, 38, 42, 43, 44, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 65, 66, 67, 68, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 120, 129, 134, 135, 149, 153, 170, 171, 172, 173, 177, 178, 180, 184, 185, 186, 187, 192, 213, 216, 217, 218, 222, 224, 226, 40 227, 235, 236; II 5, 6, 7, 8, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 24, 25, 28, 30, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 43, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57; III 1, 3, 4, 7, 8, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 22, 23, 27, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 41, 43, 45, 48, 53; IV 1, 4*, 6, 7, 8, 11, 12, 14, 16, 17, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 29, 33, 35; V 1—17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 24^a, 27, 28, 29, 32, 33, 34, 35—38, 39, 44, 47, 51, 45 52, 54, 55, 56, 58, 60, 63^a, 67, 82, 86, 90; VI 2, 3, 4, 5, 6, 32, 33, 36, 37, 38, 39, 43, 45, 48, 50, 55, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 75, 77, 78, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93^a, 93^b, 94, 95, 99, 103, 105, 106, 107, 108, 109, 111,

¹⁾ Beschreibungen und Literaturangaben suche man zuerst bei K. Löffler, *Die Handschriften des Kl. Weingarten*.

112, 113, 114; VII 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 14^a, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 24^a, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 48, 49^a, 50^b, 51, 53, 54, 56, 57, 58, 59, 61, 62, 64, 65, 66, 67; VIII 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 13, 14, 14^a, 15, 17^b, 18, 19, 20; X 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 17^b, 19, 20, 21, 24, 25; XI 1, 2, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 31, 33, 41, 42, 44, 48; XII 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 23; XIII 1, 2; XIV 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 23, 24, 25, 28; XV 2, 3, 5, 12, 31, 65, 66, 69, 70, 72, 96, 97, 99, 102, 103; XVII 19. — Hofbibl. (1), (2), (3), (4).

Literatur: H. Baier, *Zur Geschichte der Konstanzer Dombibliothek*, Zeitschrift f. 10 d. Geschichte des Oberrheins LXIII (1909) S. 182 f.

L. Dorez, *Les manuscrits à peintures de la bibliothèque de Lord Leicester à Holkham Hall (Norfolk)*, Paris 1908, p. 5—31 und pl. I—XXI.

Garampi, *Viaggio*, p. 36 und 38.

M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 235—242; *Vetus liturgia Alem.* I 139 sqq. et passim, 15 II 455; *De cantu et musica sacra* I 375, 413, 456.

Ph. W. Gercken, *Reisen durch Schwaben* I 120 ff.

A. Haseloff, *Aus der Weingartener Klosterbibliothek: Deutsche Literaturzeitung* 1905 Sp. 1998 ff.

J. N. Hauntinger bei G. Meier, *Süddeutsche Klöster vor 100 Jahren* S. 14 ff. 20

G. Heß, *Prodomus monumentorum Guelficorum etc.*, Augsburg 1781; *Monumentorum Guelficorum pars historica*, Kempten 1784.

P. Lehmann, *Neue Bruchstücke aus Weingartener Itala-Handschriften: SBer. der Kgl. Bayer. Akad. d. Wiss. Philos.-philol. und hist. Kl. Jahrg. 1908. 4. Abhandlung.*

P. Lindner, *Fünf Profößbücher süddeutscher Benediktiner-Abteien. II. Weingarten*, 25 Kempten und München 1900.

K. Löffler, *Stuttgarter handschriftliche Kataloge der Weingartener Klosterbibliothek: Zentralblatt für Bibliothekswesen* 1910 S. 141—158; *Zur Provenienzfrage der Weingartener Handschriften mit Italafragmenten: a. a. O.* S. 435—441; *Die Handschriften des Klosters Weingarten*, Leipzig 1912 (41. Beiheft zum Zentralbl. f. Bibl.-Wesen). 30

J. Mabillon, *Iter germ. (ed. Fabricii)* p. 43 sq.; *Vetera analecta (nova editio)*, Paris 1723, p. 154 sq.

J. U. Preigitzer, *Reisebericht: Württembergische Vierteljahrshefte für Landeskunde*, XI. Jahrgang, Stuttgart 1889 S. 44 f. Vgl. auch H. v. d. Hardt, *Magnum concil. Constant. I* prol. 15. 35

J. F. v. Schulte, *Vier Weingartner jetzt Stuttgarter Handschriften: SBer. der phil.-hist. Cl. der Kgl. Akad. d. Wiss. Bd. 117 (Wien 1889) XI. Abt. S. 1—30 mit 1 Tafel.*

Chr. Fr. Staelin, *Zur Geschichte und Beschreibung alter und neuer Büchersammlungen usw.* S. 92—94.

G. W. Zapf, *Über meine vollbrachte liter. Reise — — — an Herrn D. Johann Bernoulli in Berlin, Augsburg 1782, S. 5 ff.; Literar. Reisen durch einen Theil von Bayern, Franken, Schwaben usw., Augsburg 1783, II. Brief S. 5 ff., IV. Brief S. 11 ff.; Reisen in einige Klöster Schwabens usw., Erlangen 1786, S. 11—45; Literar. Reisen usw. Neue Ausgabe, Augsburg 1796, S. 112 ff.* 40

M. Ziegelbauer, *Historia rei lit. O. S. B.* I 566. 45

74. Verzeichnis der Bücher, die Abt Berthold (1200—1231) schreiben ließ.

(Gottlieb no. 939.)

Der Katalog ist 1. überliefert in einer noch unkatalogisierten Handschrift der Kgl. Hofbibliothek in STUTTGART, dem sogenannten Liber 50

litaniarum et benedictionum, einem Bande von 158 Pergamentblättern (28 × 19 cm), der außer den Litaneien und Benediktionen saec. XIII in einen bis zum Anfang des 13. Jahrhunderts reichenden Äbtekatalog und einige Urkundentexte derselben Zeit enthält, unter diesen auch fol. 43
 5 das Bücherverzeichnis. In dessen erster Zeile sind die Worte Libri und Bertholdus in Majuskeln, Libri mit einer einen Abt darstellenden 7 cm hohen Bildinitiale, durch das ganze Verzeichnis der Anfangsbuchstabe jeder einzelnen Bandbeschreibung und der Incipits rot geschrieben. 2. steht der Text in HOLKHAM HALL Ms. 37, einem Missale des Abtes Berthold.
 10 Jedoch ist es uns infolge des europäischen Krieges nicht möglich gewesen, eine Abschrift dieses noch nicht benutzten Textzeugen zu erhalten, so daß sich unsere Wiedergabe nur auf die schon von Heß herangezogene Stuttgarter Handschrift stützen kann.

Überlieferung: 1. Stuttgart, Kgl. Hofbibliothek, Liber litaniarum et benedictionum
 15 f. 43, für uns von Herrn Prof. Dr. K. Löffler (Stuttgart) abgeschrieben. 2. Holkham Hall Ms. 37; beides Niederschriften aus den ersten Jahrzehnten des 13. Jahrhunderts.

Veröffentlichungen und Erörterungen: G. Heß, *Prodromus etc.* p. 64 sqq. (V. und E. nach 1).

Württembergisches Urkundenbuch III (Stuttgart 1871) S. 488 f. (V. nach 1).

20 *L. Dorez, Les manuscrits etc.* p. 7 (kurze Erwähnung des Textes 2).

K. Löffler, Die Handschriften des Kl. Weingarten S. 7 f. (V. und E. nach 1).

LIBRI, quos dominus BERTHOLDUS, huius | monasterii f. 43R.
 abbas, de novo conscribi fecit, | in hoc loco hac de causa annotati
 conti- | nentur, ne aliqua eos incuria, quod absit, | deperire contingat, et
 25 ut facilius, si cui aliquo eorum | uti placuerit, inspectis eorum titulis, quem
 ma- | luerit valeat reperire.

Liber expositionum sancti | Bernhardi Clarevallensis abbatis in can-
 tica | canticorum, qui sic incipit 'Nobis fratres alia'. | Item alius eiusdem
 Bernhardi in cantica can- | ticornum, qui sic incipit 'Fulcite me floribus, |
 30 stipate me malis'. Liber eiusdem Bernhardi | de diligendo Deo, qui sic
 incipit 'Viro illustri'. | Item liber sermonum eiusdem Bernhardi, qui
 sic inci- | pit 'Exultate fratres'. Item speculum sanctae | Mariae, quod
 sic incipit 'Andreas natione Italus'. || Item scolasticam hystoriam pro f. 43V.
 quinque talentis | redemit. | Preterea duo libri matutinales, | in uno
 35 quorum XII minores prophetae, in altero passio- | nes et legendae sanc-
 torum continentur. Item missalis liber, | vestitus auro et argento, et is
 qui pre manibus est, et hanc | continet scripturarum. Item libellus ewan-
 geliorum, | qui capitulo sororum deputatus est. Item liber | Richardi de
 patriarchis, qui sic incipit 'Benia- | min adolescentulus'. Item libellus
 40 questionum | veteris et novi testamenti. |

WEISSENAU BEI RAVENSBURG

Praemonstratenserklöster

Schutzheilige: B. M. V. und Petrus ap.

Gründungszeit: 1145; bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts Propstei, dann Abtei. 5

Schicksal: 1803 aufgehoben.

Weissenau (Augia alba oder candida) oder Minderau (Augia minor) hat schon im 1. Jahrhundert seines Bestehens eine stattliche Zahl von Büchern erhalten. Vom Propst Konrad (1203—1217) wird berichtet: *Libros ordini conformes fecit conscribere et secundum artem musice cantare, vom Propste Ulrich (1217—1237): Libris quoque ecclesiasticis et indumentis purpureis, verum eciam aedificiis plurimis ecclesiam gloriose perornavit.*¹⁾ Vor allem zeigt der unten veröffentlichte, nicht einmal vollständig erhaltene Katalog aus der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts eine stattliche Bibliothek. Auch ist manche Weissenauer Handschrift des 12. und 13. Jahrhunderts erhalten. Über das Anwachsen der Büchersammlung in den folgenden Jahrhunderten liegen keine näheren Nachrichten aus dem Mittelalter selbst vor.

1557 gab Johann Herold in seinen zu Basel erschienenen *Originum ac Germanicarum antiquitatum libri die Sammlung des Abtes Ansegisus* 20 nach dem nun in Stuttgart liegenden Weissenauer Codex heraus. 1625 verfaßte oder kopierte der Generalvikar des Praemonstratenserordens *Servais de Lairvelz* einen genauen Katalog des Weissenauer Handschriftenbestandes. Mit Grund sagt 1736 C. L. Hugo auf Grund dieses Verzeichnisses: *Miror innumerabiles pene et omnigenae scientiae libros, scriptos* 25 *ut plurimum in pergamano, evasisse e tot calamitatibus, quas tumultuantes rustici, devastatores Sueci in Suevia hostiliter suscitarunt. Nec stupendum minus, quomodo scriniorum et antiquitatis despiciatrix ignorantia venerabiles has veteris aevi quisquillas non tradiderit pueris ad tyrocinium aut aromatiariis ad cucullos. Leider fährt er dann fort: Ne catalogus in immensum* 30 *excreseat, paucos ex unaquaque classe codices deflorabo. Trotzdem also von Hugo nur eine Auswahl aus Lairvelz' jetzt verschollenem Inventar geboten wird, findet man mehrere Hundert Handschriften aus*

¹⁾ Vgl. Baumann a. a. O. S. 98.

der biblischen, patristischen und sonstigen theologischen Literatur, von juristischen, philosophischen Werken beschrieben, d. h. kurz die Titel angegeben, zuweilen auch Alter, Beschreibstoff und Format angemerkt. Nicht wenige Codices notierte sich 1688 auch J. U. Pregitzer; er berichtete
 5 auch, daß durch den Herrn von Werdenstein die besten Drucke und Manuskripte Adolf Occos (1524—1606) in die Weissenauer Bibliothek gelangt wären. 1760 war M. Gerbert im Kloster: quendam etiam apparatus mss. invenimus. Er hebt hervor die (Stuttgarter) Hs. mit der Lex Alemannorum etc., zwei Psalmenkommentare und einen Marcus-
 10 kommentar des 12./13. Jahrhunderts. Zapf (1781), Gercken und Hauntinger erzählen wenig Erhebliches von den in Weissenau gesehenen Bücherschätzen.

Durch den Reichsdeputationshauptschluß bekam der Graf Franz von Sternberg die Abteien Schussenried und Weissenau samt ihren Bibliotheken.
 15 Nach seinem 1830 erfolgten Tode kaufte der Fürst Johann Lobkowitz die Sternberg-Manderscheidsche Bibliothek und damit auch viele Weissenauer Codices, die dann schließlich nach Prag kamen. Die Privatbibliothek des letzten Abtes Bonaventura aber war mit manchen Stücken der alten Klosterbibliothek einstweilen in Württemberg geblieben und zwar auf Schloß
 20 Liebenau. Als der letzte der dorthin geflüchteten ehemaligen Konventualen von Weissenau 1842 starb, wurde die Bibliothek einem Grafen Georg Waldburg verkauft und von diesem, der selbst Jesuit geworden war, für das Jesuitenkolleg von Freiburg in der Schweiz bestimmt, jedoch bevor die Jesuiten die Sammlung im Jahre 1852 übernehmen wollten, verstreut.
 25 Teile kamen schon vor 1854 auf das Waldburgische Schloß Zeil, andere Handschriften wurden verschenkt oder verkauft¹⁾ und machten mannigfache Wanderungen durch. Was jetzt von Weissenauer Handschriften in Berlin, Cambridge, Cheltenham, Leipzig, London, Manchester, München, Paris, ? Petersburg, Sigmaringen, Stuttgart und Zeil liegt, ist zumeist
 30 über die Schlösser Liebenau und Zeil in die Welt gegangen. Einzelnes wird aber auch schon bald nach der Säkularisation des Klosters abhanden gekommen sein. Bedauerlicherweise haben sich noch längst nicht alle Weissenauer Bände, die in Liebenau gewesen sind, wiederfinden lassen.

Erhaltene Handschriften: Berlin, Kgl. Bibl. Cod. lat. Fol. 343 (Sextus liber decretalium, saec. XIV); lat. q. 303^a (medizinische Texte, saec. XII); theol. q. 320 (früher Phill. 20689, Vitae et passiones Leodegarii, Martini, Leonhardi, saec. XI); germ. oct. 431 (Kalender und komputistischer Traktat in deutscher Sprache, saec. XV). Nach E. Jacobs und nach Mitteilungen von Dr. L. Bertalot.

Brüssel, Kgl. Bibl. II 2511 (Augustini confessiones aliaque scripta eiusdem, saec. XIII),
 40 vgl. van den Gheyn.

Cambridge (England), Fitz William Museum Mc Clean collection Ms. 102 (Passiones apostolorum etc., saec. XI/XII), vgl. M. R. James.

¹⁾ Vgl. insbesondere Haenel und Haßler.

- Cambridge (Amerika, Mass.), Harvard college Ms. 2000 (Augustini homiliae in epistolas Johannis, saec. XI|XII), vgl. Pease.¹⁾
(Cheltenham, Bibl. Phill. vgl. Berlin, Leipzig, London. Vielleicht sind noch Weissenauer Handschriften in Cheltenham.)
- St. Gallen (Stadt), Vad. 321 (Acta ecclesiae s. Petri in Augia, saec. XIII|XIV, Kopial- 5
und Urbarbuch wohl aus dem Klosterarchiv, vgl. Scherer und Baumann.
- Kremsmünster, Stiftsbibl. Ms. 243 (Speculum humanae salvationis, lat. und deutsch, saec. XIV), nach Mitteilungen von Dr. L. Bertalot.
- Leipzig, Antiquariat K. W. Hiersemann (Gregorii M. moralia in 5 Bänden, saec. XII), vgl. Hiersemanns Kat. 429 (1914) S. 22 f. 10
- London, Brit. Mus. Add. Mss. 11877 (S. Augustini regula cum expositione, saec. XVI in.); 22669 (Galenii opera, lat., saec. XIV); 24077 (S. Bernhardi sermones in cantica cant., saec. XIII); 24657 (Alani Anticlaudianus, saec. XIII); 35111 (früher Phill. 20640, Barlaam et Josaphat, saec. XII), vgl. Catalogue.
- Manchester, John Rylands library, früher Haigh Hall Ms. 100 (Epistolae cano- 15
nicane glossatae; Liber paenitentialis, saec. XI), vgl. Schenkl.
- München, Antiquariat Jacques Rosenthal no. 21933 in 2^o (Eusebii-Rufini historia ecclesiastica, saec. XIII), nach Feststellung des Herausgebers.
- Paris, Bibl. Nat. lat. 18085 (Augustini enchiridion; quaestiones ab Orosio propositae et ab Augustino expositae; Aug. in genesin, saec. XII|XIII), vgl. Delisle. 20
- St. Paul i. K. XXV^a|19 (Ordo missae; de institutione ordinis ecclesiastici et divini officii; Prisciani artis gramm. lib. XVI., saec. XII|XIII), vgl. Steinmeyer-Sievers.
? Petersburg vgl. Delisle.
- Prag, Fürstl. Lobkowitzsche Bibl. Hs. 432 (Roberti de s. Victore summa paenitentialis, saec. XIII); 434 (Glossae in etym. Isidori; glossae Senecae; summarium Henrici, 25
saec. IX und XIII); 435 (Vocabularium lat.-teuton., saec. XII); 469 (vgl. unten S. 410); 470 (Isidori sententiae, saec. XII); 484 (Vita s. Norberti, saec. XII); 489 (Glossae lat.-teuton. in libros bibliae etc., saec. XII); 506 (Sermones Innocentii III) und anscheinend viele andere. Vgl. Kelle, Pertz, Steinmeyer-Sievers.
- , Stift Strahov, Ms. D. A. IV. 42 (Sermones, saec. XIII), laut Mitteilung von 30
Dr. L. Bertalot.
- Sigmaringen, Fürstl. Bibl., Ms. 9 (Legendarium, saec. XII|XIII), vgl. Lehner, Vollmer und Wattenbach.
- Stuttgart, Kgl. Landesbibl., Jur. 400134 (Lex Alemannorum; collectio formularum Ansegisi; epitome breviarii Alarici, saec. X), vgl. oben. 35
- Zeil, Fürstl. Bibl., einige Codices (meist des 16. Jahrhunderts), nach kurzen Mitteilungen von Dr. S. Tafel, vgl. auch Haßler.
- Literatur:** L. Baumann, Acta S. Petri in Augia: Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins XXIX (1877) S. 1—128; Geschichte des Allgäu I (Kempten 1881) S. 310, 431, 435, 441, 485, 490. 40
- Catalogue of additions to the manuscripts in the British Museum in the years 1841—1845 (London 1850) p. 14; in the years 1854—1860 vol. I (L. 1875) p. 715; in the years 1854—1875 (L. 1877) p. 8, 93; in the years 1894—99 (L. 1901) p. 162 sqq.
- L. Delisle, Le cabinet des manuscrits II 425.
- M. Gerbert, Iter Alem. p. 433 sq. 45
- Ph. W. Gercken, Reisen durch Schwaben, Baiern usw. I 149 f.
- J. van den Gheyn, Catalogue des mss. de la bibl. roy. Belgique II 1605.

¹⁾ P. weist die Handschrift dem bayerischen Weissenhohe zu, jedoch läßt sie sich sowohl in Pregitzers wie in dem von Hugo veröffentlichten Kataloge Weissenauer Handschriften nachweisen. 50

- G. Haenel, *Handschriften im Schlosse Liebenau bei Ravensburg (aus zerstreuten Blättern des sel. Dr. Maier aus Eßlingen entlehnt): Serapeum VIII (1847) S. 43—45; vgl. ferner Verhandl. d. Kgl. Sächs. Ges. d. Wiss. zu Leipzig XVII (1865) S. 1 ff.*
- C. D. Haßler, *Collatio codicis Vergiliani Minoraugiensis cum imagine pictoris 5 Sueviae antiquissimi, Ulm 1855.*
- J. N. Hauntinger bei G. Meier, *Süddeutsche Klöster vor 100 Jahren S. 108 f.*
- C. L. Hugo, *Annales sacri et canonici ordinis Praemonstratensis II (1736) p. 293—304.*
- E. Jacobs, *Phillipps-Handschriften in der Kgl. Bibl. zu Berlin: Zentralblatt für 10 Bibliothekswesen XXVIII (1911) S. 30.*
- M. R. James, *A descriptive catalogue of the Mc Clean collection of manuscripts in the Fitzwilliam museum, Cambridge 1912, p. 230 sqq.*
- J. Kelle, *Altdeutsche Handschriften aus Prager Bibliotheken: Serapeum XXVIII (1867) S. 305 ff.*
- 15 F. A. Lehner, *Verzeichnis der Handschriften der Hofbibliothek in Sigmaringen, 1872, S. 9—16.*
- A. St. Pease, *A Harvard manuscript of St. Augustin: Harvard studies in classical philology XXI (1910) p. 51—74.*
- G. H. Pertz, *Handschriften der Fürstl. Lobkowitzschen Bibliothek zu Prag: Archiv 20 d. Ges. f. ältere deutsche Geschichtskunde IX (1847) S. 478—481.*
- J. U. Pregitzer, *Reisebericht von 1688: Württemb. Vierteljahrshefte f. Landesgeschichte XI (Stuttgart 1889) S. 46 und Hamburg Stadtbibl. Coll. Wolf-Uffenb. lit. vol. 17 p. 313 sq.*
- 25 *(G. Scherer,)* *Verzeichnis der Manuskripte und Incunabeln der Vadianischen Bibl. in St. Gallen, St. G. 1864, S. 87 ff.*
- K. Schenkl, *Bibliotheca patrum lat. Britannica III 3 (Wien 1905) p. 59.*
- E. Steinmeyer, *Althochdeutsche Glossen IV 600 f. und 603 ff.*
- H. Vollmer, *Drei neue Miniaturistennamen des XV. Jahrhunderts: Repertorium für Kunstwissenschaft XXXIII (1910) S. 238.*
- 30 W. Wattenbach, *Beschreibung einiger Handschriften der Fürstl. Hohenzoll. Bibl. in Sigmaringen: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. N. F. XIV (1867) Sp. 235 f.*
- G. W. Zapf, *Literarische Reisen usw., Augsburg 1796, S. 145 ff.; Reisen in einige Klöster Schwabens S. 190.*

75. Unvollständiger Bibliothekskatalog aus der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts.

35

(Gottlieb no. 210.)

Auf dem letzten Blatt der Sermones de tempore enthaltenden Pergament-Handschrift 469 saec. XIII der Fürstlich Lobkowitzschen Bibliothek zu PRAG stehen Reste eines Weissenauer Bücherverzeichnisses. Die Ver-
40 stümmelung ist durch Herausschneiden mehrerer Blätter vor dem Schlußblatt erfolgt.¹⁾ Das Vorhandene ist auf 2 Spalten verteilt, für die 29 stumpfe Linien gezogen sind.

Der Schrift nach gehören zusammen 1. S. 411 Z. 18—412 Z. 13, 2. S. 412 Z. 14—21 (volumine) + Z. 30 f., 3. S. 412 Z. 21—29. Vielleicht stammen der

45

¹⁾ Leider sind wir nicht in den Besitz einer genügenden Beschreibung gekommen. Photographien des Katalogs schenkte uns gütigst Seine Durchlaucht Fürst Ferdinand Lobkowitz.

1. und der 2. Teil von ein und demselben Schreiber, dessen Schrift am sorgfältigsten ist und rot übermalte Anfangsbuchstaben zu Beginn der Bücherbeschreibungen und rot übermalte Buchzählungen aufweist. Die Bemerkung S. 412 Z. 30 f. ist ganz rot geschrieben und steht unten auf der 1. Spalte der Rückseite unter den jetzt S. 412 Z. 24 f. wiedergegebenen Aufzeichnungen, die erst später als S. 412 Z. 30 f. vom 2. bezw. 3. Schreiber gemacht worden sind. Die Eigennamen haben bei Teil 1—3 bald große bald kleine Initialen.

Das Verzeichnis, das Th. Gottlieb zu Unrecht ins 12. Jahrhundert setzte, ist in der 1. Hälfte des 13. Jahrhunderts, etwa unter Propst Ulrich (1217—1227), geschrieben. Die jüngsten aufgeführten Werke sind Schriften des Papstes Innocenz III. (1198—1216) und des Mag. Praepositivus aus Cremona († 1209). Mit dem Albertus prepositus, der S. 412 Z. 27 und 28 als Schenker erscheint, ist vielleicht jener Albert gemeint, der 1180—1183 Propst in W. war.

Überlieferung: Prag, Fürstl. Lobkowitzsche Bibl. Hs. 469 f. ultimo.

15

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. Kelle im *Serapeum* XXVIII (1867) S. 305 ff. (V. u. E.).

- f. ult. RA — — — || -di in I volumine. Innocentium de sacramentis et de mi- | seria humana et summam Beleth | in uno volumine. | Summam magistri Prepositivi in I volumine. | Sententias cuiusdam, que sic incipiuntur: | 'Exceptiones ecclesiasticarum regularum', in I volumine. | Sententias cuiusdam, que sic incipiuntur: | 'Deum esse et omnipotentem', in I volumine. | Sententias Johannis Crisostomi in I volumine. | Item librum Johannis Crisostomi de reparati- | one lapsi et questiones magistri Albini | super genesim in uno volumine. | Questiones de senti- 25 tentiis in I volumine. | Decreta conciliorum in duobus voluminibus. | Excerpta decretorum in uno volumine. | Romanum ordinem in I volumine. | Cronica Romanorum in I volumine. | Marium phylosophum in I volumine. | Librum scintillarum in I volumine. | Formulam oneste vite in I volumine. | Epistolam Bernonis de musica et Priscia- | num de XII versibus in I volumine. | Expositionem super leviticum et librum nu- | meri in I volumine. | Glozas super librum regum in I volumine. | Glozas super genesim in I volumine. | Tra<c>tatum magistri Walteri de Mauri- | tania et librum proemiorum Jeronimi || de plenitudine veteris et novi testamenti in I volumine. | Glozas dictionum veteris 35 et novi testamenti | in tribus parvis voluminibus. | Formam penitentiarum in I volumine. | Excerpta ewangelice hystorie in I volumine. | Epistolas Pauli sine gloza, plenarie in III voluminibus. | Continuas glozas super epistolas Pauli in II voluminibus. | Marginales glozas super epistolas Pauli in II voluminibus. | Epistolas Pauli et actus apostolorum 40
- f. ult. RB

- sine gloza in I volumine. | Cantica canticorum sine gloza in I volumine. | Cantica canticorum et apocalipsim cum marginali | gloza in uno volumine. | Item apocalipsim cum marginali gloza in I volumine. | Continuas glozas super apocalipsim Johannis in uno volumine. |
- 5 Epistole canonice sine gloza in I volumine. | Ewangelium Luce cum marginali gloza in I volumine. | Ewangelium Marci cum marginali gloza in I volumine. | Ewangelium Mathei cum continua gloza in I volumine. |
- Speculum ecclesie in uno volumine. | Petrum Alphunsi in I volumine. |
- 10 Miracula sancte Marie in I volumine. | Vitas patrum in I volumine. | Visiones quorundam in I volumine. | Vita Norperti et passionem Mathie in I volumine. | Passionarium magnum, partim in I volumine. | Passiones apostolorum et vita sancti Martini in I volumine. ||
- Passio sancti Leodegarii in I volumine. | Vita sancti Nycolai, Sil- *f. ult. VA*
- 15 vestri et Remi- | gii et Marthe et passio Thome | Anglici et Margarethe et XI milium | virginum in uno volumine. |
- Sermones 'Aspiciebam' in I volumine. | Sermo 'Dicite pusillanimes', to- | taliter in tribus voluminibus. | Legem Pavvarorum in I volumine. | Abecedarium parvum in I volumine. | Continuas glozas super ewan-
- 20 gelium Johannis et | marginales super epistolas canonicas | et actus apostolorum in I volumine. | Liber considerationum et Richardus de | patriarchis in I volumine. | Sermones Innocentii in I volumine. Barlaam in I volumine. | Passio Margarethe et Cecilie, | Felicis et Regule in I volumine. | Sententie Hugonis et liber de di- |
- 25 mine. || Actus apostolorum et epistole cano- | nice in II voluminibus *f. ult. VB*
- cum margi- | nali glosa. | Glose super vetus et novum testamentum | et excerpta quedam in I volumine, | Albertus dedit. | Sermones, quorum initium est: | 'Salve crux', Albertus prepositus dedit. | Cronica Karoli regis. | Penitentiale magistri Ruberti | in I volumine. ||
- 30 Preter hos invenimus libros diver- | sarum artium LIIII, in predicta | *f. ult. VA*
- archa reconditos. ||

4 apocalipsim auf Rasur.
16 darunter 3 Zeilen leer.

8 darunter 3 Zeilen leer.

12 Mathiea Hs.

WETTINGEN IM AARGAU

Cistercienserkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: 1226/27.

Schicksal: 1841 aufgehoben, der Konvent nach Mehrerau transferiert. 5

Das durch den Grafen Heinrich von Rapperswil gegründete, von Salem aus mit den ersten Konventualen besetzte Cistercienserkloster Wettingen (Maris Stella) erhielt frühzeitig eine ansehnliche Bibliothek. Der Mönch Johann von Straßburg berichtet (Kat. 76), daß in den Jahren 1232—1273 hauptsächlich von ihm, aber auch von anderen Wettinger Konventualen und von auswärtigen Wohltätern über 50 Bände theologischen und liturgischen Inhalts für das Kloster geschrieben oder ihm geschenkt wurden. Zwischen 1282 und 1288 vermachte der Zürcher Chorherr Rudolf, Leutpriester in Altdorf, Wettingen einige Bücher (vgl. Kat. 77). Auch fürs 14. Jahrhundert sind einige Beispiele der Wettinger Schreibkunst und Buchmalerei bekannt.¹⁾ An einer genaueren Untersuchung über die Geschichte und den Wert der Wettinger Handschriften fehlt es. Manches aus der Bibliothek soll durch Brände verloren gegangen sein. Die jetzt in Bern liegende Wettinger Handschrift wurde dem Kloster spätestens im 16. Jahrhundert entfremdet. 15 20

M. Gerbert meldete im 18. Jahrhundert etwas übertreibend über die Sammlung: — — — bibliothecam adivimus, nullis fere ob binam conflagrationem manuscriptis veteribus instructam praeter sacra biblia in forma regali, in principio tamen et fine manca, quae maiorem quam ipsum monasterium praeferunt antiquitatem. Notavi etiam liturgica quaedam, brevia et lectionaria ex sacris scripturis et homiliis patrum. Hic item servantur chorales libri ingentis molis olim ecclesiae Tigurinae sacris adhuc catholicis addictae. Praecipuum vero monumentum est necrologium. 25

Die Reste der Bibliothek wurden nach der Aufhebung des Klosters (1841) der Kantonalbibliothek Aarau einverleibt. H. Kurz sagt über sie (S. 119): „Merkwürdigerweise ist die Handschriftensammlung des aufgehobenen Klosters Wettingen inhaltreicher als die von Muri; sie bietet zwar ebensowenig eigentliche Schätze dar als diese, es findet sich aber

¹⁾ Vgl. Stammler und die Berner Handschrift.

im Verhältnis doch wohl mehr Wertvolles, insbesondere ist die Sammlung für die Schweizergeschichte wichtig.“

Erhaltene Handschriften: Aarau, Kantonsbibl., vgl. oben.

Bern. Stadtbibl. A 6 (Antiphonarium, saec. XIV), vgl. Hagen.

5 Zürich, Universitäts- u. Kantonsbibl. Stifths. C. 175, vgl. unten Z. 16 ff.

Literatur: M. Gerbert, *Iter Alem.* p. 31 sq.

H. Hagen, *Catalogus codicum Bernensium*, Bern 1874, p. 3.

H. Kurz, *Die Aargauische Kantonsbibliothek: Beiträge zur Geschichte und Literatur*, her. von H. Kurz und Pl. Weißenbach, I (Aarau 1846, S. 115 ff.); *Katalog der Aargauischen Kantonsbibliothek I* (Aarau 1857) S. XXXIV sq.

10 J. Stammeler, *Die Pflege der Kunst im Kanton Aargau*, Aarau 1903, S. 248 und Tafel XCII, XCIII.

76. Liste einer Anzahl von Johann von Straßburg u. a. geschriebener oder gestifteter Bücher, 1232—1273.

15

(Gottlieb no. 946.)

Die aus 154 Pergamentblättern (11,5 × 15,5 cm) bestehende Handschrift ZÜRICH Kantonsbibl. C. 175 gehörte ursprünglich dem Kloster Wettingen, kam von dort vielleicht durch Petrus Numagen von Trier um die Wende des XV. zum XVI. Jahrhundert in die Bibliothek des Züricher Chorherrenstiftes.¹⁾ Sie enthält fol. 1—67^R das Pentachronon der hl. Hildegard, *Consuetudines o. Cist. und Predigten*,²⁾ f. 67,³⁾ 69 und 70 die von uns veröffentlichte Bücherliste, alles von der Hand des Johann von Straßburg aus dem 13. Jahrhundert.

25 **Überlieferung:** Zürich, Kantons- u. Univ.-Bibl. Stifths. C. 175 f. 67^V, 69, 70^R, Originaleintrag aus dem 13. Jahrhundert.

Veröffentlichungen und Erörterungen: G. Meyer von Knonau im *Anzeiger für Schweizerische Geschichte und Alterthumskunde* III. 13. Jahrg. (1867) S. 47—52 und 71 f. (Auszug u. E.).

30 Noverint tam presentes huius cenobii videlicet de Wettingin | professi seu in posterum futuri universi, quod ego frater Johannes, sacerdos | et monachus dicte domus, nominatus de Argentina, a tempore et anno | noviciatus mei, qui fuit annus Domini MCCXXXII, propria manu | libros scripsi et feci et in armario assignavi usque ad presens | tempus, qui est annus Domini MCCLXXIII:

35 In primis Hugonis | tractatum Invisibilia Dei cum apollogetico beati Bernardi et | sermonibus X mysticis et moralibus valde bonis, que sunt | alligata et connexa sermonibus minoribus sancti Bernardi, | quos Bertol-

29 N von Noverint rot.

36 connexna Hs.

¹⁾ Vermutung von Dr. J. Werner (Zürich).

²⁾ Vgl. die Beschreibung unten S. 415 Z. 12 ff.

40 ³⁾ fol. 68 ist an eine andere Stelle des Bandes gerückt.

dus, sacerdos et monachus dictus de sancto Gallo, una cum libro |
 de diligendo Deo et regula beati Benedicti et libro usuum id est ordine |
 scripsit. Post hec ego glosam utriusque testamenti cum duabus | epistolis
 Jeronimi satis bonis et duobus penitencialibus | magistri Alani. Post hec
 collationes maiores et minores. Item postillas super eccl(esi)asten cum 5
 epistola beati Bernardi ad fratres de | monte Dei; equivocata eidem a(n)nexa
 alter scripsit. Item vitam | Bernhardi. Item librum, qui dicitur Visio-
 num ordinis. Item duos | libellos Hugonis de institutione noviciorum
 et super antifona 'Tota pulcra es'. Item Radulfum super leviticum, pri-
 mam. | Item sermones Johannis de Abbatisvilla cum omeliis XL beati | 10
 Gregorii pape et VII omeliis Origenis. Duo volumina esti- | vale et
 hiemale. Postremo, XLI. anno meo, primo scrip- | si hunc librum, qui
 dicitur Pentacronon sancte Hiltegardis de V temporibus futuris et anti-
 christo et morte eius, et cetera que sequuntur, || videlicet exordium ordinis
 cum carta karitatis et diversis sermonibus | sanctorum tam de sanctis quam 15
 de tempore, videlicet Leonis, Maximi, Augustini, Jo- | hannis Crisostomi
 et mediam partem gemme anime de officio divino. Item Ysidorum sen-
 tentiarum, a me inchoatum et mea industria perfectum, et | excerptum de
 viciis et virtutibus cum quadragesimali et aliis sermonibus, | a me et per
 me acquisitum. Item duas summas de prosaico dictamine | et quiddam 20
 opusculum compilatum et collectum de instrumentis et litteris bonum | et
 registrum privilegiorum spiritualium sive secularium ad profec- | tum et
 exercitium iuvenum conscripsi.

Item libros, qui ad cultum et servi- | tium pertinent divinum:
 Mi(s)sale altaris sancti Petri fere pro medi- | a parte scripsi. In missali 25
 ad virgines quidquid defuit de sanctis, | de quibus commemoratio tantum
 fit. Diurnale sinistri chori et | kalendarium cum officio defunctorum et
 ymnis completis et obse- | quiale minus presbiterii et kalendarium anni-
 versale. Psalterium in | infirmitorio. Est missale parvum ibidem. Duos
 magnos libros, unum de tempore, | alium de sanctis, quos habent sorores 30
 in Grangia. Unum parvum | et hiemale tantum breviarium et alium
 integrum, quod dicitur itinerarium. |

C., cantor de Eikoltingin, scripsit totam bibliam, hoc est | vetus
 et novum testamentum, exceptis prophetis. Insuper Bernardum super |
 cantica. Paterium, Gregorium divisum in duo volumina. Exhor- | 35
 <ta>t(i)ones patrum. Richardum de contemplatione. Epistolam Au-

3 hinter epistolis eine getilgte Verschreibung von Jeronimi epistolis. 8 hinter
 duos noch einmal II. 9 añ = antifona, anima Meyer v. Kn. 10 primam zweimal
 geschrieben, das 2. expungiert. 15 carta zwischen den Zeilen. 19 viciis der erste
 und der letzte Buchstabe aus anderen von 1. Hand verbessert. virtutibus von 1. Hand 40
 verbessert aus virtutem. 20 acquisitum verbessert aus achisitum. 29 Est — ibidem
 von 2. Hand am Rande. 32 iterinerarium Hs. 35 ob Paterium und das darauf
 folgende G^sG^s zusammengehören, ist nicht klar.

gustini | ad quendam comitem. Psalterium in capitulo. Missale ad
 sanctum Johannem | necnon et missale ad sanctum Benedictum usque ad
 festum sancti Bernardi. | Antifonarium dextri chori de tempore cum
 gradali minori ibidem || et gradale maius sinistri chori, qui etiam notam *f. 69v.*
 5 fecit in eisdem libris, | quos fecit.

Hos libros omnes propria manu scripsit et huic domui re- | liquit et
 in memoriam sui ad posteros transmisit quidam Arnoldus | sacerdos et
 monachus domus huius dictus de Brunnebach: Prophetas et sermo- |
 nes maiores beati Bernardi et eiusdem de consideratione cum quibusdam |
 10 dictis eiusdem et tractatus super psalmos quosdam Richardi, valde | morale,
 et Anselmum super Cur Deus homo; hec ille et postea repatriavit. |

Frater Heinricus, dictus de Agerei, de sancto Urbano veniens,
 hic professus | multa bona opera et utilia patravit. Summam de viciis
 scripsit, | sed non totam. Item summam de virtutibus in duas partes
 15 divisit. | Postillas Hugonis super Ezechielem prophetam, magnum volu-
 men. Flores beati Bernardi. Passionale sanctorum cum legenda | de
 beata virgine et alia legenda de sancto Johanne ewangelista. Item |
 librum de nomine et amore Jesu compilatum a quodam predicatore | Lom-
 bardo nomine Oberto. Item epistolare beati Bernardi; alius quidam |
 20 incepit in quaterno primo, ipse vero perfecit. Item Hugonem de archa |
 Noe et Agustinum de verbis Domini et prosologion Anselmi et Agusti-
 num de | assumptione sancte Marie. Tres antifonarios et gradale dextri
 chori | et antifonarium ibidem de tempore et de sanctis non scripsit, sed
 notavit, | illos in sinistro choro ambos scripsit et notavit. Hec ille | in
 25 memoriam posteris suis dereliquit.

C. dictus de Augia | postillas Hugonis super parabolas Salomonis
 et interpre- | tationum nominum Hebreorum.

Johannes de Ulma scintillarium. |

Sacerdos quoque Arnoldus de Ratolinscella multa opuscula, que ||
 30 vel secum huc detulit vel que hic manens de libris nostris excerpsit | et *f. 70r.*
 propria manu conscripsit, nobis dereliquit.

Item frater Bertoldus de Scafhu- | sa, cognomento commendur et
 scriba, duo missalia, videlicet | in capella sancti Nicolai et sancti Jacobi.

Item bone memorie F., quondam notario de Kiburch, summam de
 35 virtutibus supradicta grossiori littera scripsit, que post mortem eius domui
 cessit. Summam | quoque Simonis de iure canonico. Item duo bre-
 viaria in capella infirmorum, unum de tempore, reliquum de sanctis, et
 diffi- | nitiones capituli generalis. Item notarius supradictus contulit
 nobis | postillas super psalterium novi operis in tribus quinquagenis di-
 40 stinctas. |

3 dextri *zweimal* Hs. 5 libribus Hs. 19 Bernardi *von 1. Hand verbessert*
aus Bernarti. 34 F. *wahrscheinlich* = Friderico.

Magister Petrus de Rinveldin psalterium glosatum nobis contulit. |
Magister Hermannus, canonicus sancti Stephani in Constan-
tia, con- | tulit nobis apostolum glosatum.

Item felicitis | memorie dominus Werner, plebanus de Die- | tinchon,
nobis contulit III ewangelistas | glosatos in duobus paribus. Duas quin- 5
quage- | nas psalterii memorati operis fratris Bonihominis. Mauri- | cium
distinctionum. Scolasticam historiam. Sententias Petri. | Bona-
venture super quartum sententiarum et sermones Rupellini. | Hec supra-
dicta ideo notavi, quatinus predecessorum nostrorum | opera fervor et de-
votio a memoria posterorum non facile | labatur, sed magis eos a tepiditate 10
et inertia excitet | et ignescat, quatinus imitatores predecessorum suorum. ||

77. Letztwillige Verfügungen des Züricher Chorherrn Rudolf, Leut- priesters in Altdorf, zwischen 1282 und 1288.

AARAU, Staatsarchiv, Wettingen no. 252, ist eine Original-Pergament-
urkunde (15 × 26 cm), die ein beschädigtes den heiligen Martin mit dem 15
Bettler darstellendes Siegel Rudolphi incurati de Alt(orf) und die Dorsual-
notiz saec. XIV Quod dominus R. de Altorf, plebanus, dedit nobis bi-
bliam et quosdam alios libros aufweist. Der Leutpriester Rudolf von
Altdorf (Kanton Uri), Chorherr von Zürich, vermacht darin seine
Bücher und andere Habe dem Kloster Wettingen unter der Bedingung, 20
daß er im Kloster begraben, daß seine Jahrzeit gefeiert und seine
Schulden bezahlt würden. In der Urkunde selbst wird sein Name stets
nur durch R. angedeutet, die oben angegebene verstümmelte Legende
des Siegels und ein unter dem 15. April stehender Eintrag des Wettinger
Anniversars:¹⁾ Ob. dominus Rüdolfus de Altdorf, qui contulit nobis totam 25
bibliam, insuper et volumina de optimis libris beweisen, daß jenes R. mit
Rudolfus aufzulösen ist. Da Rudolf Nachfolger des Ende 1282 verstor-
benen Leutpriesters Burkhard Goldstein war und der in nachstehender Ur-
kunde S. 418 Z. 8 genannte Propst Hugo Bockli von Embrach am 18. April
1288 starb, fällt die Abfassung der letztwilligen Verfügung in die Zeit 30
von 1282—1288; Rudolf hat noch bis 1298 gelebt. Daß seine Bücher
tatsächlich an Wettingen gefallen sind, obwohl er sich am Schluß der
Urkunde freie Verfügung für Lebenszeit ausbedungen hatte, geht aus
jener Notiz des Jahrzeitbuches hervor.

Überlieferung: Aarau, Staatsarchiv, Wettingen no. 252, Original aus der Zeit 35
zwischen 1282 und 1288.

Veröffentlichungen und Erörterungen: W. Oechsl, Die Anfänge der Schweize-
rischen Eidgenossenschaft, Zürich 1891, Reg. 413 (Auszug).

4 Werner] W. Hs., vgl. MG. Necrol. I 592: 10. apr. Ob. dominus Wern. de Dieticon,
qui contulit nobis 8 volumina bonorum librorum.

¹⁾ MG. Necrol. I 592.
Mittelalterliche Bibliothekskataloge I

Schiffmann im 2. Historischen Neujahrsblatt her. von der Ges. f. Geschichte des Kantons Uri, Altdorf 1896, S. 36 (Auszug, mir nicht zugänglich).

J. Escher und P. Schweizer, Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich, V (Zürich 1901) S. 203 f. (V. u. E.).

5 Hec sunt debita, que tenetur Rudolfus, plebanus in Altorf, canonicus Thuricensis: |

Domino Johans, capellano beate virginis Marie Thuricensis VII libras II $\frac{1}{2}$ solidos minus nove monete. | Preposito Hugoni XVI libras. Ista debita melius scit declarare Rudolfus scriptor. | Heinrico, famulo suo, IIII libras veteris monete. Vota, que vovit | ad sanctum Wer (?) et ad tres reges. Oblationes, quas eisdem vovit, IIII | Thuronenses cuilibet et IIII aureos; istorum unum in Vallisiam ad beatam virginem. | In Constantiam ad petitionem matricis ecclesie I libram et VI solidos. Dicto Wan- | deler XV solidos pro vino. Magistro Petro de Bremgarton X solidos, | qui debent presentari abbati de Mürbach. Cuidam plebano III grossos, | cuius nomen ignoratur. Cuidam pro minio se(u) cenobrio II solidos, 15 qui | mortuus est. Item cuidam in Witterturo VIII denarios. Item beato | Petro III libras in Altorf. Inklusis in Wibchingen I libram. | Inklusis in Woloshoven senioribus I libram. In Trebus sorori | XX solidos. Ista debita omnia debet expedire frater Heinricus, sutor de | Wettingen, ex omnibus libris singulis et aliis rebus sibi commissis et in- | dicatis:

Bibliam in tribus voluminibus. Flores sanctorum. | Scolasticam. 20 Remundum cum apparato. Expositiones dictorum biblie. | Cronnicam. Veritatem theologie. Librum sententiarum. De nomine et amore | Jesu et flores Bernhardi et geneolaiam beate virginis. Pharetram. | Zintillarius in IIII quaternis. Exametron.

Universis presentem litteram inspecturis ego frater Rudolfus, plebanus | in Altorf, 25 canonicus Thuricensis prepositure, notitiam subscriptorum. | Noverint igitur presentes et posterii, quod predictus plebanus ordina- | vi testamentum meum et elegi sepulturam apud dominos de | Wettingen, quibus tradidi omnes libros meos, et alias res, | sicut scriptum est, ut ipsi persolvant debita supra- | scripta; cetera predictis dominis cedere debent in remedium anime | et testamentum. In cuius rei evidentiam presentem litteram sigillo | meo 30 munimine roboravi, adiecta hac conditione, ut, si contingat me supervivere, quod omnia | ista supraordinata in mea iterum debent esse potestate. |

5, 8, 24 R Hs., vgl. über die Auflösung oben S. 417 Z. 22 ff. 7 Domino interlinear von I. Hand. 8 für Preposito nur P. Hs. 11 ad sc̄m ŵ Hs. = Wernerum?, ad sanctam Verenam vermuten Escher und Schweizer. 10 et IIII aureos interlinearer 35 Zusatz I. Hand. 14 se ohne Lücke für seu. 19 bibliam Hs. 21 theologie Hs., davor te durchgestrichen. 29 vor meo ist nostro roboramus gestrichen.

WIBLINGEN

Benediktinerkloster

Schutzheiliger: Martinus.
Gründungszeit: 1093.
Schicksal: 1806 aufgehoben.

5

Von den Grafen Hartmann und Otto von Kirchheim am Ende des 11. Jahrhunderts gestiftet und mit Mönchen von St. Blasien besiedelt, mag Wiblingen aus jenem Schwarzwaldkloster seine ersten Bücher und Textvorlagen erhalten haben. Von den erhaltenen Codices ragen der Londoner Harleianus 3042 mit Schriften des Augustinus, Sedulius und Hieronymus und wohl auch der Leidener Perizon. Q. 17 mit Werken Augustins in die Zeit vor Wiblingens Gründung zurück. In W. selbst können bereits während des 12. und 13. Jahrhunderts entstanden sein das Decretum Gratiani in Cambridge, die Bibelhandschriften in Deventer und Leiden, sowie zum Teil der Sammelband St. Florian XI 252. Völlig klare und sichere Zeugnisse über das an sich wahrscheinliche Vorhandensein von Schreibschule und Bibliothek liegen für die Zeit vor 1300 nicht vor. Mit 1308 setzen Fischer-Heuchlingers Nachrichten über Wiblinger Handschriften ein¹⁾; freilich ist der 1. von ihm genannte Band wohl besser ins Jahr 1408 statt 1308 zu setzen.²⁾ Mehr Vertrauen verdient seine Nennung von Codices aus den Jahren 1315, 1385, 1394, 1398 (unten S. 433 Z. 3 ff.). Ein Ausleihverzeichnis aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts (unten Kat. 78) nennt 6 Bücher. Ob die Windberger Handschrift München lat. 22413 einmal Eigentum der Wiblinger Bibliothek gewesen und nur als Leihgut nach Windberg gekommen oder ob sie von Anfang an in Wiblingen für Windberg geschrieben ist, steht nicht fest. Jedenfalls ist sie ein Beleg für die Tätigkeit eines Schreibers in Wiblingen, denn nach der lat. Vaterunsererklärung steht f. 90^v: Completus est liber iste per dominum Rüdolfum, conventualem in Wiblingen ordinis sancti Benedicti, in vigilia Laurentii anno Domini MCCCLXXXVII. Im übrigen sind uns aus der Wiblinger Bibliothek folgende Codices des 14. Jahrhunderts bekannt: Berlin theol. 4^o 361; Donaueschingen ? 231, ? 232, 234; St. Florian

¹⁾ Vgl. unten S. 432 Z. 39.

²⁾ Vgl. unten S. 432 Z. 39 und 433 Z. 22.

XI 284, 439; Leiden 136 A; St. Paul i. K., Hs. der Nachfolge Christi; dazu kommen wohl noch mehrere der Stuttgarter Bände. Auch nennt Heuchlinger¹⁾ zwei Äbte des 14. Jahrhunderts, Ulrich II. (1346—1371) und Heinrich V. (1375—1411), uterque antiquorum codicum scribendorum
 5 motor strenuus. Im 15. Jahrhundert wurde die Schreibtätigkeit mit wachsendem Erfolge fortgesetzt. Bis zum Jahre 1432 waren in oder für Wiblingen neben anderen uns nicht bekannten tätig: jener Rudolf der Windberger Handschrift, ein Dr. decr. Walther Scriber in Augsburg 1398 (Heuchlinger unten S. 433 Z. 9 f.), Franz Bodmer, der erst als Vikar
 10 in Holzwang, später als Pfarrrektor in Walpertschhofen erscheint, i. d. J. 1385, 1415, 1420, 1423, 1429 und 1434 (vgl. Heuchlinger unten S. 433 Z. 5, 34 f., S. 434 Z. 6, 43, 36, 40, S. 435 Z. 29; als Entleiher im Kat. 79 unten S. 431 Z. 27), Heinrich Spalter, Mönch in Wibl., i. J. 1408/09 (Heuchlinger unten S. 433 Z. 13 u. 28 f.), Heinrich Necker, Kaplan im Memmingen, i. J. 1410
 15 (Heuchlinger unten S. 433 Z. 32), Friedrich Visner i. J. 1424 und nach 1432 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 11 und S. 423), Konrad Degenhard, Pfarrer in Zusmarshausen, i. J. 1425 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 28), Johann Heppli aus Geislingen, Pfarrer in Scheer, i. J. 1428 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 25), Konrad Heggenzin, der in Heidelberg studierte, zuerst Mönch im
 20 Allerheiligenkloster zu Schaffhausen war, dann nach Wiblingen berufen wurde und dort die Schule leitete, Prior wurde und am 29. Juli 1473 starb,²⁾ i. d. J. 1429 und 1430 (Heuchlinger unten S. 433 Z. 40, S. 434 Z. 33 f., S. 444 Z. 46), Konrad Krafft in Ebertheim i. J. 1431 (Heuchlinger unten S. 435 Z. 20), Johann Troycker aus Ladenburg i. J. 1432 (Heuchlinger unten
 25 S. 435 Z. 22), Ulrich aus Neresheim i. J. 1424 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 13) und Georg Fesenmair³⁾ i. J. 1428 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 20).
 Die größte Vermehrung der Handschriftensammlung ist mit dem Namen des Abtes Ulrichs III. (Hablüzel) verknüpft, der von 1432—1473 regierte, am 29. Juli 1473 zurücktrat, am 29. November desselben Jahres
 30 starb.⁴⁾ Er soll die Bibliothek um 1450 auf etwa 200 Bände gebracht haben, wie Fischer-Heuchlinger (unten S. 435 Z. 5) einem alten jetzt verschollenen Kataloge aus jener Zeit entnahmen. Ein kleines Ausleihverzeichnis aus seiner Regierung ist unten als Kat. 79 veröffentlicht. Man weiß noch von folgenden Männern, die teils als Wiblinger Konventualen Bücher abschrieben, teils Vorbesitzer von Wiblinger Handschriften
 35 waren: Johann Altenhofer i. J. 1448 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 33 f.), Thomas Ansorg, Pfarrer in Biberach, i. J. 1443 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 6), Johann Balmer aus Hittisheim bei W., der zeitweise Kantor in

¹⁾ Templum hon. auf dem Stich, der Abt Heinrich V. schreibend darstellt.

40 ²⁾ Vgl. Lindner, Album S. 38; MG. Necrol. I 239.

³⁾ Vgl. über ihn unten S. 421.

⁴⁾ Vgl. Heuchlinger unten S. 435 Z. 2 ff., Templum hon. p. 43 sqq.; Lindner, Album S. 2; MG. Necrol. I 239.

Freising war, am 13. März 1452 in Wiblingen Profefß ablegte, später Prior, als Nachfolger Ulrichs III. Abt wurde, 1484 resignierte und am 22. Oktober 1497 starb,¹⁾ i. d. J. 1449, 1450 und 1463 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 39, S. 440 Z. 3, S. 444 Z. 25, S. 446 Z. 42 ff.), Ludwig Blarer von St. Gallen, Mönch in W., i. J. 1438 (Heuchlinger S. 435 Z. 14, S. 436 Z. 7), 5 Franz Bodmer,²⁾ i. J. 1434 (Heuchlinger S. 435 Z. 29 f.), Wilhelm Diettenheimer, der am 8. September 1459 in W. Profefß ablegte,³⁾ i. d. J. 1463 und 1473 (Heuchlinger S. 441 Z. 14, S. 446 Z. 33), Ulrich Edelmann⁴⁾ aus Kellmünz, Mönch in W. († 12. Mai 1526), i. d. J. 1471 und 1498 (Heuchlinger unten S. 446 Z. 21 und S. 449 Z. 33), Georg Fesenmair⁵⁾ aus Tierhaupten, Mönch in 10 W. († 1450), i. d. J. 1428, 1437, 1439, 1440, 1442, 1443, 1444, 1446, 1448 (vgl. Heuchlinger unten S. 434 Z. 20, S. 436 Z. 25, 20, 31, 38, S. 437 Z. 6, 8, 13, 22, 32 S. 438 Z. 2 ff.), Johann Fro i. d. J. 1461 und 1468 (Heuchlinger unten S. 444 Z. 10 und 446 Z. 5), Bartholomaeus Griff aus Geislingen i. J. 1467 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 41 f.), Hieronymus Hulzing,⁶⁾ Mönch in W., seit etwa 15 1479 Abt in Alpirsbach († 17. Mai 1495), i. d. J. 1468 und 1473 (Heuchlinger unten S. 443 Z. 40, S. 446 Z. 7, 36), Konrad Hurter aus Memmingen, Scholar in Konstanz, i. d. J. 1461 (wohl fälschlich 1401 überliefert), 1466, 1467 (Heuchlinger unten S. 433 Z. 20 f., S. 445 Z. 22, 31, 36), Johann aus Speyer, Mönch in W., vielleicht eine Person mit Johann Wasserman (Heuchlinger S. 435 20 Z. 9), Johann Knihlin,⁷⁾ Mönch in W., i. d. J. 1458—1466 (Heuchlinger unten S. 439 Z. 8 ff.), Heinrich Kobolt,⁸⁾ Mönch in Wiblingen († 29. März 1491), i. J. 1455 (Heuchlinger unten S. 438 Z. 30), Heinrich Koch aus Schaffhausen i. J. 1453 (Heuchlinger unten S. 440 Z. 15), Bruder Leonhard i. J. 1460 (Heuchlinger unten S. 443 Z. 46 f.), Johann Locher (Leucher) 25 aus Leutkirch, Scholar in Kaufbeuren, i. J. 1465 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 4 und 8), Johann Lopheim⁹⁾ aus Alpirsbach, Mönch in W. († 8. September 1471), i. d. J. 1464, 1466, 1471 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 3, 25, S. 447 Z. 36 ff., S. 448 Z. 7, 14), Simon Lopheim aus Hüttisheim, Pfarrrektor in Stetten, i. d. J. 1435, 1441, 1442, 1445 (Heuchlinger unten S. 435 30 Z. 35 f., S. 436 Z. 34, 44, S. 437 Z. 18 f.), Antonius Lupus, Mönch in

¹⁾ Vgl. Heuchlinger, *Templum hon.* p. 54 sqq. (auf dem Bilde plurium codicum auctor genannt); Lindner, *Album* S. 2 und 39; *MG. Necrol.* I 239.

²⁾ Vgl. oben S. 420 und unten S. 431.

³⁾ Vgl. Heuchlinger, *Templum hon.* p. 53; Lindner, *Album* S. 39. 35

⁴⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 49, *Templum hon.* p. 53.

⁵⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 33, *Templum hon.* p. 52.

⁶⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 46, *Templum hon.* p. 48 sq. (mit falschem Todesdatum); Lindner, *Album* S. 38.

⁷⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 48. 40

⁸⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 47 sq., *Templum hon.* p. 53; Lindner, *Album* S. 39; *MG. Necrol.* I 238.

⁹⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 41 sq., *Templum hon.* p. 53; Lindner, *Album* S. 38.

W., i. J. 1452 (Heuchlinger unten S. 440 Z. 7 f.), Ferdinand Mair i. J. 1445 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 16 f.), Georg Mair i. J. 1446 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 27 f.), Marquardus,¹⁾ Mönch in W. († 29. November 1465), i. J. 1456 (Heuchlinger unten S. 438 Z. 45 ff., S. 440 Z. 29), Martin
 5 aus Kirchheim i. J. 1466 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 28), Victor Nigri²⁾ oder Schwarzhans aus Feldkirch, Mönch in W., später Abt von Alpirsbach († 2. März 1475), i. d. J. 1442, 1447, 1453, 1457 (Heuchlinger unten S. 436 Z. 40, S. 437 Z. 30, S. 438 Z. 37, S. 440 Z. 17, 40), Georg Pflug³⁾ aus
 10 Göttingen, Kaplan in W., i. J. 1438 (Heuchlinger unten S. 436 Z. 5 und Kat. 79 unten S. 431 Z. 17), Georg Praecellius aus Ulm, Frühmeßner in Albeck, i. J. 1468 (Heuchlinger unten S. 446 Z. 11), Johann Regel i. J. 1436 (Heuchlinger unten S. 435 Z. 40 f., ? S. 436 Z. 27), Simon Rösch⁴⁾ aus Markdorf, wohl der schreibefrigste Mönch Wiblingens († 18. September 1507), i. d. J. 1461—1498 (Heuchlinger unten S. 442 Z. 7 ff., S. 444
 15 Z. 5, 9, 12 f., 14, 16 f., 27, 33, 34 f., 36, 39, 41, 43, S. 445 Z. 14, S. 446 Z. 1, 8, 17, 19, S. 448 Z. 4, 9 f., 24, 32, S. 449 Z. 2, 17, 29 ff., 38), Georg Schad i. J. 1459 (Heuchlinger unten S. 441 Z. 3), Othmar Schad aus Konstanz um 1460 (Heuchlinger unten S. 443 Z. 49), Martin Schneider i. J. 1445 (Heuchlinger S. 437 Z. 17), Georg Schwarz⁵⁾ aus Niederhofen bei Leutkirch, Mönch in
 20 Wiblingen, später Abt in Alpirsbach († 9. September 1482), i. d. J. 1457 ff. (Heuchlinger unten S. 440 Z. 38, S. 441 Z. 21, S. 445 Z. 18), Victor Schwarzhans vgl. V. Nigri, Matthaeus Sezing⁶⁾ aus Isny, der am 30. September 1455 in W. Profefß ablegte († 24. Juli 1504), i. d. J. 1460, 1463, 1476, 1494 (Heuchlinger unten S. 444 Z. 1, S. 445 Z. 19, S. 447 Z. 19, S. 448

25 ¹⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 34 sq., Templum hon. p. 52.*

²⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 35 sq., Templum hon. p. 49; Lindner, Album S. 38. Briefe des humanistisch gesinnten Ludwig Rad an V. N. veröffentlichte P. Joachimsohn in den Württemb. Vierteljahrsheften f. Landesgeschichte. N. F. V. 262 ff. und 277, vgl. auch S. 65.*

30 ³⁾ Von ihm soll im 17. Jahrhundert das Augsburger Benediktinerstift St. Ulrich und Afra eine Hs. der *Imitatio Christi* besessen haben mit der Unterschrift: *et est finis huius tractatus scripti in concilio Basiliensi anno 1437 et sic cum Dei adiutorio finitus est iste tractatus per me Georgium Göttingen, tunc temporis capellani in Wiblingen. Vgl. Puyol, p. 89 u. 440.*

35 ⁴⁾ Vgl. über ihn Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 40—45, Templum hon. p. 53.* — In Einsiedeln befindet sich als Hs. 285 ein mit zahlreichen Miniaturen geschmücktes Devotionale, das er auf Wunsch des St. Galler Abtes Ulrich Rösch 1472 geschrieben und gemalt hat, vgl. oben S. 63 und P. Beck im *Archiv für christliche Kunst X (1892) S. 63; Cod. 1297 der Stiftsbibliothek St. Gallen ist ein 1473 von Simon Rösch beendetes Rituale für
 40 die Aufnahme von Konventualen. Für Weingarten schrieb und schmückte er eine Hs. der Benediktinerregel: Fulda Aa. 101 a, am Schluß: finit regula sancti Benedicti per fratrem Symonem Roesch de Marchdorff, conventualem in Wiblingen, anno Domini 1493. Vgl. MG. Necrol. I 222 und K. Löffler, Die Weingartener Hss. S. 89.*

⁵⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 39, Templum hon. p. 50; Lindner, Album
 45 S. 39; MG. Necrol. I 239.*

⁶⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 46 sq.; Lindner, Album S. 39.*

Z. 34, S. 449 Z. 27), Georg Spär¹⁾ aus Bayern, Mönch in W., i. d. J. 1466 ff. (Heuchlinger unten S. 441 Z. 36 ff., S. 449 Z. 45), Tumenger aus Blaubeuren i. J. 1471 (Heuchlinger unten S. 448 Z. 12), Friedrich Visner i. d. J. 1424, 1437, 1438, 1439 (Heuchlinger unten S. 434 Z. 11, S. 436 Z. 2, 13, 21), Nicolaus Vögelin aus Konstanz i. J. 1467 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 39), Albert Wagner, Priester in Ulm, i. J. 1444 (Heuchlinger unten S. 437 Z. 14), Andreas Wahl oder Wall²⁾ aus Balzheim, der auf verschiedenen Universitäten, so in Wien, Padua, Perugia, Pavia, studierte, 1447—1453 Schulrektor in Ulm war, 1463 als Pfarrer in Oberdettingen vorkommt, später Offizial der Konstanzer Kurie wurde, i. d. J. 1452, 1453, 1459, 1472 10 (Heuchlinger unten S. 440 Z. 10, 13, S. 441 Z. 6, S. 448 Z. 19, 22), Johann Wassermann aus Speyer, Famulus des A. Wahl in Konstanz, i. J. 1472 (Heuchlinger unten S. 448 Z. 18), Jodocus Winkelhofer³⁾ aus Ulm, Mönch in W., seit 1477 Abt in Lorch († 8. September 1480), i. J. 1462 (Heuchlinger unten S. 441 Z. 16, S. 444 Z. 19), Konrad Winkelmann, Pfarrektor 15 in Zell, i. J. 1438 (Heuchlinger unten S. 436 Z. 9), Petrus Winkelschne aus Salzburg i. J. 1464 (Heuchlinger unten S. 445 Z. 10), Johann Wolpolt,⁴⁾ Mönch in W. († 8. September 1465), i. d. J. 1463 und 1465 (Heuchlinger unten S. 444 Z. 29 f., S. 445 Z. 16, S. 446 Z. 26 f.), Martin Ymler⁵⁾ aus Geislingen, Mönch in W. († 7. September 1459), i. d. J. 1443—1459 20 (Heuchlinger unten S. 439 Z. 17 ff., S. 440 Z. 23, 27, S. 441 Z. 1, 11). Einige Bücherentleiher und vielleicht auch solche Bücherbesitzer aus der Zeit Ulrichs, die ihre Bücher schon zu Lebzeiten dem Kloster geschenkt hatten, aber bis zum Tode bei sich behielten, erscheinen unten in Kat. 79. Bei Fischer-Heuchlinger begegnet ferner eine Wiblinger Hs. von 1448, die 25 an den Prior von Lorch, Ulrich Koch aus Heidenheim verliehen (unten S. 437 Z. 54.), ein Buch, das 1467 vom Dr. decret. Johann Bäch an Balthasar Mesnang verpfändet war (unten S. 445 Z. 39 ff.). Ein auswärtiger Kenner und Gönner der Wiblinger Büchersammler war unter Ulrich III. und auch später noch Heinrich Lur⁶⁾ aus Kirchberg, der an 30

¹⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 38 sq.*, *Templum hon. p. 52*; Lindner, *Album S. 38*.

²⁾ Vgl. P. Joachimsohn in den *Württemb. Vierteljahrsheften f. Landesgeschichte*. N. F. V 97 und A. Diehl in der *Geschichte des humanistischen Schulwesens in Württemberg I* (Stuttgart 1912), besonders S. 253 f.

³⁾ Vgl. Heuchlinger, *Templum hon. p. 50*; Lindner, *Album S. 39*.

⁴⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 49*, *Templum hon. p. 53*; Lindner, *Album S. 38*.

⁵⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl. p. 37 sq.*, *Templum hon. p. 52*; Lindner, 40 *Album S. 38*.

⁶⁾ Vgl. über ihn Hermann Schedels *Briefwechsel*, herausgeg. von P. Joachimsohn, Tübingen 1893, S. 114 ff., 123 ff., 126 ff., 131 ff., 142 ff., 148 ff., 157 ff., 164, 198 ff. und M. König im *Jahrbuch des hist. Vereins Dillingen*. IX. Jahrg. 1896 (Dillingen 1897) S. 106 ff.

der Universität Leipzig studierte und nach Erwerb verschiedener akademischer Grade lehrte, Domherr zu Trient, spätestens 1453 Pfarrer zu Dillingen wurde, sich eifrig um die geistige und sittliche Reform der süddeutschen Benediktinerklöster bemühte und, ein guter Kenner antiker wie mittelalterlicher und humanistischer Literatur, mit Hermann Schedel in regem Verkehr stand. In seinem Sendschreiben *De monachis ordinis sancti Benedicti bonis litteris ac disciplinis imbuendis* heißt es¹⁾: Non lateat vos scire, quomodo qualiterve bene esse habui a venerabili monasterio in Wiblingen ordinis dicti sancti Benedicti et, ne incurrerem in gratitudinis vitium, quod detestabile est apud Deum, debitum mutuatum pro studio debite solvi et in condito per me testamento legando eidem monasterio decretum, decretales, libros sententiarum et alia plura volumina ipsum non praeterivi, und quod (gymnasium) si feceritis in loco propinquo, mora rupta dabo omnes libros meos in artibus monasterio Wiblingensi pro usu ordinis et studere volentium. Abgesehen von jenen Notizen über die Schenkung eines juristischen Buches und einer Biblia pauperum i. d. J. 1473 und 1484 (unten S. 448 Z. 28, S. 449 Z. 4) hat sich bisher nichts über Lurs Stiftungen ermitteln lassen. Sein oben angeführter Brief über zu errichtende Benediktiner-gymnasien war im besonderen an Melchior de Stamheim gerichtet, der 1459 aus Wiblingen auf den Abtsstuhl von St. Ulrich und Afra in Augsburg gekommen war († 30. Januar 1474). Da er in Augsburg, wie feststeht, mit ungewöhnlich großer Liebe für die dortige Klosterbibliothek gesorgt hat, wird man ihm auch Verdienste um Wiblingens Buchwesen zuschreiben dürfen.

Ulrichs Nachfolger in W. Johann Balmer (1473—1497) ist uns bereits als Bücherkopist begegnet. Unter ihm schreiben verschiedene Patres der Schreibschule Ulrichs weiter, außerdem werden noch genannt: ein Ulrich Bullus, Mönch in W., um 1476 (Heuchlinger unten S. 447 Z. 5), Johann Fry²⁾ aus Isny († 29. Januar 1501), Mönch in W., i. d. J. 1473—1488 (Heuchlinger unten S. 447 Z. 14, S. 448 Z. 10 f., 26, S. 449 Z. 6), Jakob Fruchtius, ein Augsburger Bürger, i. J. 1488 (Heuchlinger unten S. 449 Z. 7), der Notar Stephan Mey i. J. 1474 (Heuchlinger unten S. 448 Z. 30 f.), Georg Frei, wohl Mönch in W., i. J. 1491 (Heuchlinger unten S. 449 Z. 20), Jakob aus Leipzig, Mönch in W., i. J. 1498 (Heuchlinger unten S. 449 Z. 34), Jakob Wahl, Subdiacon des Klosters Blaubeuren, i. J. 1499 und vielleicht auch noch in Wiblingen 1535 (Heuchlinger unten S. 435 Z. 27, S. 450 Z. 9).

Inzwischen war auch eine stattliche Sammlung von Drucken in W. erwachsen. Beiden Abteilungen, den Handschriften wie den Drucken, war das 16. Jahrhundert in Wiblingen günstig, da namentlich um die Mitte

¹⁾ Pez, *Thesaurus anecdotorum noviss.* VI p. III p. 402 u. 407.

²⁾ Vgl. Heuchlinger, *Liber vir. ill. Wibl.* p. 40 sq., *Templum hon.* p. 53.

des 16. Jahrhunderts Gelehrsamkeit und Unterricht in W. auf hoher Stufe standen.¹⁾

1610 beschenkte Christoph Fugger (geb. 15. März 1582) die Sammlung, weil Abt Gottfried seinen am 23. Januar 1610 geborenen Sohn Oktavian getauft hatte: recognitionis ergo inter plurimos e celeberrima Fuggerorum bibliotheca libros biblia regia una cum casula viridi, aureis telis in-texta accepit.²⁾ Große Katalogisierungsarbeiten führte mit geschichtlichem Verständnis P. Dominikus Fischer († 1632) aus;³⁾ 524 Handschriften konnte er verzeichnen. Zu seinen Lebzeiten begann man die Wiblinger Bibliothek beim Streit um den Verfasser der *Imitatio Christi* heranzuziehen. 10 Der Weingartener Bibliothekar Gabriel Bucelin schrieb am 18. December 1630 an Cajetan⁴⁾: Vidi his ipsis diebus in monasterio Vviblingensi alium MS. librum imitationis Christi, sic in fine notatum 'Explicit tractatus scriptus in Concilio Basiliensi anno Domini 1430' etc. 1663 bemühten sich dann die Mauriner, diesen Codex nach Paris geliehen zu bekommen.⁵⁾ Dabei 15 bemerkte Robert Quatremaires in einem Schreiben an Antoine Lescalle, Prior von Münster im Gregorientale, der den Vermittler spielte, dem Abt von St. Gallen hätte man die leihweise Überlassung des Wiblingensis wegen seines hohen Wertes verweigert. Lescalle antwortete, als er selbst in W. gewesen wäre, hätte man die Hs. angeblich nicht ge- 20 funden. So kam es, daß der eine Wiblingensis von 1433 bei der Pariser Prüfung von 1671 nicht verwertet wurde. Wohl aber sind seine Lesarten später einmal irgendwie den Maurinern bekannt geworden.⁶⁾ Es mag hier gleich angemerkt werden, daß die Wiblinger im Jahre 1763 nicht weniger als 5 Handschriften des Werkes besaßen und darüber eine öffent- 25 liche Urkunde ausstellen ließen,⁷⁾ ferner, daß von diesen eine in St. Paul,⁸⁾ eine andere in Tübingen erhalten ist, die übrigen vielleicht in Stuttgart wiedergefunden werden können.

Johann Bolland († 1665) benutzte für die von dem Iren Muir Macca Mactheni verfaßte Lebensbeschreibung der hl. Brigitte außer anderen 30

¹⁾ Vgl. *Geschichte des humanistischen Schulwesens in Württemberg* I 312 f.

²⁾ Heudlinger, *Templum hon.* p. 157.

³⁾ Vgl. unten S. 432.

⁴⁾ Vgl. F. Valgravius in den *Animadv. apol.* p. 12 zu seiner Ausgabe: *Joannis Gersen — — — De imitatione Christi libri quatuor*, Paris 1638. Jene Briefstelle ist in 35 anderen Schriften über die Frage mehrfach wiederholt.

⁵⁾ Vgl. *Archives des missions scientifiques et littéraires*. VI (1857) p. 481—483 und 486.

⁶⁾ Vgl. K. Hirsche, *Prolegomena zu einer neuen Ausgabe der Imitatio Christi*. III (Berlin 1894) S. 211. 40

⁷⁾ Vgl. W. Reiser in der *Theolog. Quartalschrift*. L (1868) S. 670 ff.

⁸⁾ Vgl. C. Wolfsgruber, *Giovanni Gersen*, Augsburg 1880, S. 236; K. Hirsche a. a. O. S. 276 ff.; P. E. Puyol, *Descriptions bibliogr. des mss. et des principales éditions du livre De imitatione Christi*, Paris 1898, p. 432 ss.

Handschriften einen Wibl., ohne in W. gewesen zu sein.¹⁾ Auch Bernhard Pez war wohl nicht selbst in Wiblingen, erhielt aber Nachrichten und Abschriften von Wiblinger Handschriften durch den Bibliothekar Caelestin Mayr. Unter den Peziana des Melker Stiftsarchivs sah ich
 5 einen Faszikel von 11 Folioblättern mit kurzen Katalogen der Mss. patrum Wibl., mss. auctorum o. s. B., qui extant in bibl. Wibl.; auctorum olim militantium sub regula s. Ben., qui habentur in bibl. Wibl. impressi; mss. anonymorum Wibl.; ferner ist dort die Abschrift eines von 1121—1180 reichenden Bruchstückes der Ottobeurer Chronik.²⁾ In seiner Bibliotheca
 10 ascetica antiqua-nova gab Pez tom. I (Regensburg 1723) an erster Stelle einen Dialogus de conflictu amoris Dei et linguae dolosae auctore anonymo qui videtur saec. XII floruisse aus einem Wiblinger Codex heraus: Opusculum hoc ex celebri monasterii Wiblingensis prope Ulmam codice ms. mecum communicavit adm. r. d. p. Coelestinus Mayr, eiusdem loci
 15 asceta et bibliothecarius, amicus noster diligentissimus. tom. III (1724) vor der Ausgabe der Werke Engelberts von Admont sagt er, ein zukünftiger Herausgeber des Speculum virtutum müsse auch eine Wiblinger Handschrift benutzen. M. Gerbert war 1760 in Wiblingen: Quam strenue sese exercuerint olim monachi Wiblingenses in scribendi labore saec. XIII ex
 20 quodam ms. intelligi potest in cuius margine ac fronte ita adnotatum habetur: 'Feria VI. ante Judica portavit prior hunc librum ad rescribendum et dedit mihi terminum ad annum; incepti scribere feria II. post Judica'. Er erwähnt dann noch einen zweibändigen Kommentar der Benediktinerregel von 1474 und 2 Codices der Imitatio Christi. Garampi, der die
 25 Bibliothek 1762 besuchte, nennt sie mediocre. Unter den 500 Mss. seien die ältesten aus dem 12. Jahrhundert; außerdem erwähnt er 3 Handschriften der Imitatio. Ph. W. Gercken bemerkte: „An Handschriften sind über 200 Codices, an mehrtheils chartacei vorhanden, die auch von keiner großen Bedeutung und die mehrsten aus dem XIV. und XV. Jahrh.
 30 sind.“ Er nennt Bände mit Hegesippus, Valerius Maximus, mit Predigten des Hugo de Prato, juristischen Arbeiten des Frederico von Siena und mit Heiligenleben. Hauntinger (1789) erwähnt nur die Fustische Bibel von 1462 und ein angeblich aus den Jahren 1384/85 stammendes Exemplar der Imitatio.
 Noch während das Kloster bestand, sind ihm verschiedene Hand-
 35 schriften verloren gegangen, so die jetzt in Glasgow, London und Oxford und ein Teil der in Leiden liegenden, einige schon im 17. Jahrhundert, andere in der 1. Hälfte des 18. Andere Verluste brachte das Jahr 1800. Über die Besetzung des Klosters durch französische Truppen unter Turreau und Vandamme im Mai jenes Jahres heißt es³⁾: „Auch ließen die

40 ¹⁾ Vgl. Acta SS. Febr. tom. I 101 und 129 sq.

²⁾ Vgl. Hormayrs Archiv für Geographie, Historie usw. 1821 S. 518.

³⁾ Michael Braig (vormals Konventuale in W.), Kurze Geschichte der ehemal. vorderösterr. Benediktinerabtey Wiblingen in Schwaben, Isni 1854, S. 358.

Generäle die Bibliothek erbrechen, die kostbarsten Bücher hinwegnehmen und solche auf mehreren Wägen mit den noch vorhandenen Klosterpferden und Maultieren nach Frankreich abführen.“

Nach der Säkularisation des Klosters wurden die meisten der noch vorhandenen Handschriften nach Stuttgart geschafft, einige wenige ins 5 Wilhelmsstift nach Tübingen. In Wiblingen selbst blieben nur archivalisch-chronikalische Codices des 17. und 18. Jahrhunderts. Einen stattlichen Teil nahmen sich die vertriebenen Konventualen auf die Wanderschaft mit und verschenkten die Handschriften dann an österreichische Stifter. So bereicherte Gregor Ziegler, der einst Prior in Wiblingen gewesen war, 10 1827 Bischof von Linz wurde, die Bibliotheken von St. Florian, Kremsmünster, St. Paul und Wien mit Wiblinger Manuskripten.

Erhaltene Handschriften: Berlin, Kgl. Bibl. lat. 2^o 355 (Excerpta ex libro Bonaventurae super 4. sententiarum, 1459 von Martin Ymler geschrieben; theol. 4^o 361 (= Phill. 2850, Passionale sanctorum, saec. XIV), nach Mitteilungen von Dr. L. Bertalot, 15 Dr. F. Schillmann und Dr. H. Degering. Vgl. ferner unten S. 429 f. und Wattenbach.

Cambridge, Fitzwilliam Museum Mc Clean Coll. ms. 135 (= Phill. 1076; decretum Gratiani, saec. XII ex.), vgl. James.

Deventer, Athenaeum ms. 3 (Liber exodi, saec. XII/XIII), vgl. Catalogus.

Donaueschingen, Hofbibl. ? 231 (Engelberti Admont. tractatus de vita et moribus 20 b. M. v., saec. XIV); ? 232 (Engelberti Admont. speculum virtutum, saec. XIV); 233 (Engelberti Admont. speculum virtutum, Abschrift vom Jahre 1796); 234 (Jacobi de Theramo liber Belial, saec. XIV), vgl. Barack.

St. Florian III 8 (Legendae sanctorum, saec. XV); VII 6263 (Liber symbolicus de cruce etc., saec. XVII); XI 38 (Hier. et Genn. de viris ill.; gesta Karoli Magni; Joh. Chry- 25 sostomus de reparatione lapsi, saec. XV); 154 (David Aug. de profectu religiosorum; speculum s. Bernardi, saec. XV); 176 (M. Mack, Sacra Parthenica, saec. XVIII); 180, (Th. Ziegler, Instructio practica, saec. XVIII); 182 (Phil. Seiler, Manuale novitiorum etc., saec. XVIII); 183 (Al. Ganther, Novitalia Wibl., saec. XVIII); 195 (Petrus de Alliaco, Scala de VII gradibus; informatio sacerdotum; officium de passione Domini; de arte monendi; 30 tractatus Bernardi etc., saec. XV et XVI); 197 (M. Heuchlinger, Apparatus principiorum asceticorum, 1699); 202 (Tractatus de examine conscientiae; de rosario B. M. V.; meditatio de peccatis etc., saec. XVI); 203 (Deutsches Gebetbuch, saec. XV); 206 (G. Kolb, Ordo diel religiosi, 1753); 208 (Libellus meditationum et precum; tractatus Bernardi de planctu b. M. v. etc., saec. XV/XVI); 209 (Deutsche Betrachtungen für die Sonn- und Festtage, 35 saec. XV); 210 (Libellus precatorius potissimum Mariae, 1578); 222 (Legendae sanctorum, saec. XV); 252 (Honorius August. speculum ecclesiae; expositio symboli; historiae sanctorum, saec. XIII et XV); 284 (Der Altväter Leben; Predigten des Nikolaus von Straß- burg, saec. XIV); 438 (Antiphonarium, saec. XV); 439 (Antiphonarium, saec. XIV); 440 (Diurnale, 1587); 444 (Cursus Marianus, saec. XVI); 445 (Diurnale o. praed., saec. XV); 40 446 (Diurnale, saec. XVI); 447 (Diurnale, saec. XVII/XVIII); 449 (Diurnale, saec. XVI); 450 (Antiphonarium, saec. XV); 451 (Diurnale, saec. XV/XVI); 455 (Diurnale, saec. XV); 456 (Diurnale, saec. XV); 457 (Libellus precum, saec. XVI); 458 (Antiphonarium, saec. XV); 493 (Genealogia Curlandiae etc., saec. XVII); 494 (Saecula prima episcopatus Constant., saec. XVIII); 495 (Chroniken süddeutscher Klöster, saec. XVIII); 496 (F. Krismer, Von 45 den Werken der ältesten Augsburger Buchdrucker, saec. XVIII); 511 (Epistolae Wibling., saec. XVII/XVIII); 570 (Beschreibung des Fuggerischen Geschlechts, saec. XVII); 576 (M. Heuchlinger, Annales Wibling. annorum 1600—1696, saec. XVII ex.); 577 (M. Heuchlinger, Liber virorum illustrium mon. Wibling., 1693); 579 (Rhetorica Ciceronis, saec. XV); 589 (Modus

abbreviaturas utriusque iuris legendi etc., saec. XVI); 657 (*Arzneibüchlein des Pfalzgrafen Ludwig bei Rhein, saec. XVI*); 658 (*Arzneibüchlein, saec. XV*). Vgl. Czerny.

Glasgow, Univ. Hunterian Mus. ms. 2 (Johannis de Janua catholicon, saec. XV) vgl. Young und Aitken.

- 5 Heidelberg, Univ.-Bibl. Heidelb. 359. 65^b (Aegidius de regimine principum; Albertani Brix. sermones etc., saec. XV), vgl. Archiv d. Ges. f. ä. d. Geschichtskunde IX 584. Karlsruhe, Hof- u. Landesbibl. cod. germ. XCI (*Deutsches Gebet- u. Erbauungsbuch aus den Jahren 1491—1497*), vgl. Längin.
- Kremsmünster, Stiftsbibl. cod. 376 (Mag. Werdee carmen quaestionem utrum iure malum sit enucleans; carmen ad s. crucem; Jhesu poete proverbia; remedia contra lubricum et incendium carnis; claves sapientie; Virgilio- centones veteris et novi testamenti; Lentuli epistola de Jesu etc., saec. XV); 393 (De s. Anna; *Deutsche Benediktinerregel mit Einführung und Erklärung; lat.-deutsches Verzeichnis von Namen heilkräftiger Pflanzen u. a. Naturwissenschaftliches; cursus de beata Maria virgine u. a., saec. XV*). Nach Mitteilungen Dr. Bertalots und des Stiftsbibliothekars P. Beda Lehner.
- 10 Leiden, Univ.-Bibl. cod. bibl. publ. lat. 14 G (Ev. Matthaei, saec. XIII); 100 A (Liber Job, saec. XII); 120 A (Liber deuteronomii, saec. XIII); 136 A (Biblia, saec. XIV); 136 B (Kalendarium; psalterium; cantica prophetarum; confessio fidei, saec. XII); 136 C (Epistolae canonicae, saec. XII); vgl. Bibliotheca Univ. Leid.
- 20 — XIII Periz. Q. 17 (Augustini opera de fide, de agone Christiano etc., saec. XI), vgl. Geel.
- London, Brit. Mus. Harl. 2594 (Gasp. Barzizae praecepta et epistolae ad exercitationem accommodatae; Ciceronis paradoxa stoicorum, saec. XV, z. T. 1455 geschrieben), vgl. Catalogue; 3012 (Augustinus de quantitate animae; Sedulii carmen paschale; Hieronymus in apocal., saec. IX/X), vgl. J. Huemer, CSEL. tom. X p. XXXVII.
- 25 München, Antiquar. Ludw. Rosenthal Kat. 155 no. 145 (Expositio passionis dominicae; sermones; tractatus de mutatione nominis Eva in Ave etc.; sermones Nicolai de Dinkelsbühl, s. Augustini etc., saec. XV, zum Teil vom Jahre 1446), vgl. den München 1914 erschienenen Katalog L. Rosenthals, S. 31.
- 30 Oxford, Bodl. libr., D'Orville ms. 208 (= Auct. X, 1. 6. 19. — Porphyrii isagoge; praedicamenta Aristotelis; principia Gilberti Porretani; Aristoteles *περὶ ἐμπνεύσεως*; Boethii liber divisionum; topica Boethii, saec. XIII), vgl. F. Madan, A summary catalogue IV (1897) p. 88.
- St. Paul i. K., cod. chart. XIV (Imitatio Christi, saec. XV), vgl. oben S. 425.
- 35 Stuttgart, Kgl. Landesbibl. Bibl. 2^o 54; 4^o 31; Theol. et Philos. 2^o 112—134; 4^o 177, 501; Poet. et Philol. 2^o 23; 4^o 39, 40, 75; Jur. 2^o 127, 128, 129; Med. et phys. 4^o 28. — — — H.B. I 194—196, 198—209, 232; II 58; IV 32; V 96, 97; VI 69^a, 72^a, 73^a, 115—132, 137; VII 22^a, 35^a, 71; VIII 21—26; X 28; XI 46, 47, 48; XII 19—22; XIV 27. Nach Mitteilungen des Herrn Oberbibliothekars Prof. Bonhöffer.
- 40 Tübingen, Kgl. Wilhelmstift Gb. 204 (Sermo Bernhardi Cass. de oboedientia; sermones quidam s. Augustini; exhortatio in die cinerum Bernhardi, prioris in Tegernsee; sermo de paupertate; sermones, constitutiones, tractatus de visitatione et reformatione monasteriorum, saec. XV med.); 437 (Epistolae canonicae; vita s. Benedicti, metrice; sermo Bacharii de lapsu conciliando, *Briefformeln u. dergl.*; Jacobi Wimpfelingii de arte metricificandi lib.; index dictionum eclogarum Baptistae Mantuani; *Briefformeln; lat. Gedichte; Medizinisches, um 1500*); 439 (Prologus regulae clericorum canon.; Henrici de Oyta tract. de contractibus; Joh. Gerson de excommunicatione, Joh. de Francfordia de superstitionibus; tractatus quidam de emptionibus, decimis etc.; regulae cancellarie; *Aktenstücke zur Geschichte der Konzile von Konstanz und Worms und vieles andere, 1424 und später geschrieben*); 687 (S. Augustini speculum peccatorum maius et minus; De imitatione Christi, scriptus in concilio Basil. 1433; dicta s. Thomae ex summa de virtutibus collecta; homeliae variae; tractatus de vita religiosa; speculum monachorum b. Bernhardi; Petrus Camerac.

de 4 exercitiis spiritualibus; Anselmi speculum animae etc., saec. XV); 691 (Expositio super 'Pater Noster' et 'Ave Maria'; expositio symboli; compendium theol. veritatis, 1424 von Ulrich Knaussen de Neresheim geschrieben); 692 (Mathiae Farinatoris lumen animae; Hermanni o. ff. m. flores temporum usque ad papam Urbanum VI.; Hieronymi dialogus adversus Pelagianos sub persona Attici et Cretoboli, saec. XV, z. T. 1468); 693 (Gregorii 5 M. dialogi; sermones de passione Christi et cathedra Petri; carmen 'Novus mundus' inc. 'Viri fratres, servi Dei, non vos turbent verba mei'; sermones de dedicatione ecclesiae etc., tract. in salutationem angelicam; glosa in cantica canticorum; sermones de festis et tempore, saec. XV). Nach Mitteilungen von Dr. S. Tafel, Beschreibungen von Professor Dr. Günter (Tübingen) und nach eigener Durchsicht des Herausgebers. 10

Wiblingen, Bibl. des Landkapitels, Archivalien, Chroniken u. a. aus dem 17. u. 18. Jahrh. Vgl. Lindner.

Wien, Schottenstift ms. 410 (Biblia novi testamenti, 1440 vom Bruder Georg in W. geschrieben); 696 (Die vier anfang evangelischer lehr von den 4 evangelisten herrlich beschrieben; der seelengarten u. a., saec. XVI); 746 (Koranfragment, saec. XVIII), vgl. Hübl. 15

Literatur: K. Barack, Die Handschriften der Fürstl. Fürstenbergischen Hofbibliothek zu Donaueschingen, Tübingen 1865, S. 204 f.

Bibliotheca universitatis Leidensis. Codices mss. III. Codices bibl. publicae Latini, Leiden 1912, S. 10 f., 53, 62, 73, 74.

Catalogue of the Harleian mss. in the British museum vol. II 702 20

Catalogus der Handschriften ber. op de Athenaeumbibliotheek te Deventer, Deventer 1852, p. 5.

A. Czerny, Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Florian, Linz 1871.

Garampi, Viaggio ed. Palmieri p. 273.

J. Geel, Catalogus librorum mss., qui inde ab anno 1741 bibl. Lugduno-Batavae 25 accesserunt, Leiden 1852, p. 80.

M. Gerbert, Iter Alem. p. 196 sqq.

Ph. W. Gercken, Reisen durch Schwaben usw. I 110 f.

Hauntinger bei G. Meier, Süddeutsche Klöster vor 100 Jahren S. 98.

A. Hübl, Catalogus codicum mss., qui in bibl. mon. beatae Mariae virginis ad 30 Scotos Vindobonae servantur, Wien und Leipzig 1899, S. 448 f., 498, 517.

M. R. James, A descr. catalogue of the Mc Clean collection of mss. in the Fitzwilliam Museum, Cambridge 1912, p. 282 sq.

Th. Längin, Deutsche Handschriften der Großherzogl. Bad. Hof- und Landesbibliothek, Karlsruhe 1894, S. 56 f. 35

P. Lindner, Die Schriftsteller und die um Wissenschaft und Kunst verdienten Mitglieder des Benedictinerordens usw.: Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner- und dem Cistercienserorden IV 2 (1883) S. 309—318, V 1 (1884) S. 98—115, 410—424; Album Wiblingense: Diöcesanarchiv von Schwaben 1901 S. 1 ff., 37 ff.

A. Naegele, Die Geschichte des Klosters Wiblingen nach Aufzeichnungen seines 40 letzten Priors, des späteren Bischofs Gregorius Ziegler: Studien und Mittheilungen aus dem Ben.- und dem Cist.-Orden. XXI (1900) S. 277—285, 529—534, XXII (1901) S. 147—154.

Chr. F. Stälin, Zur Gesch. und Beschr. alter und neuer Büchersammlungen S. 72, 94 f.

W. Wattenbach, Aus Handschriften: Neues Archiv. X (1885) S. 194 f. 45

J. Young and H. Aitken, A catalogue of the mss. in the library of the Hunterian museum in the university of Glasgow, Gl. 1908, p. 2 sq.

78. Ausleihverzeichnis aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts.

Der ehemals Sir Thomas Phillipps gehörige Codex BERLIN Theol. lat. 4° 361 enthält in Pergamenteinband des 17. Jahrhunderts 186 Per- 50

gamentblätter (14×19 cm), von denen f. 2—185^{RA} in je 2 Spalten ein nach dem Kirchenjahr geordnetes *Passionale sanctorum* in Schrift des 14. Jahrhunderts enthalten. *Wiblinger Herkunft* geht aus einem Vermerk saec. XVIII: *Ex libris sancti Martini monasterii Wiblingen auf f. 2^R und 5 aus den Einträgen auf f. 1^R und 186^R hervor. f. 1, das im Mittelalter sonst freigelassen war, enthält oben auf der Vorderseite in einem Raume von $4 \times 11,5$ cm auf 6 Zeilen sorgfältiger, etwas verblaßter Schrift des 14. Jahrhunderts ein kurzes Verzeichnis. Der Text unterrichtet über einige ausgeliehene Bücher. Der genannte Abt Ulrich ist vielleicht Ulrich II., der 10 zwischen 1346 und 1371 regierte.*

Übertieferung: Berlin, theol. lat. 4°361 f. 1^R, Originaleintrag aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts; durch Dr. E. Jacobs (jetzt Freiburg i. B.) uns bekannt gemacht, von Dr. F. Schillmann für uns abgeschrieben.

Iste liber passionalis est monasterii in Wiblingen . . . | Item Johannes in f. 1^R.
 15 Kirchberg habet librum sentenciarum, qui fuit domini dicti Tūwinger. |
 Item ipse habet librum Peregrinum, qui fuit domini Ulrici abbatis. |
 Item ipse habet passionale, quod est domini Gōtfridi. | Item dominus
 Martinus habet evangelium . . et habet librum in ruffo coopertorio de
 sanctis, qui | fuit domini H. dicti Tūwinger. |

20 14 hinter Wiblingen Text von 2—3 cm Breite radiert vielleicht: qui fuit domini
 Tūwinger. 18 die beiden Punkte in der Hs.

79. Bücherliste aus der Zeit etwa zwischen 1432 und 1450.

Die oben S. 429 f. beschriebene Handschrift BERLIN theol. lat. 4°361
 enthält oben auf der Vorderseite des letzten Blattes in einer Schriftfläche
 25 von etwa $14,4 \times 13,2$ cm ein Bücherverzeichnis, das nach Schrift und
 Inhalt nicht jünger als 1450 sein dürfte. Oben rechts ist das Blatt etwas
 verstümmelt, so daß die Schlüsse der ersten Zeilen ergänzt werden
 müssen. Bis auf kleine, unten im Apparat verzeichnete Zusätze einer
 2. wenig jüngeren Hand ist das Ganze von einem Schreiber in flüchtiger,
 30 fehlerhafter Sprache und mit kleinen abkürzungsreichen Schriftzügen ge-
 schrieben.

Es handelt sich wohl um ein Verzeichnis teils ausgeliehener teils
 als Zuwachs für die Klosterbibliothek nach dem Tode ihrer derzeitigen
 Besitzer zu erwartender Bücher aus der ersten Zeit des Abtes Ulrich
 35 Hablüzel (1432—1473), der S. 431 Z. 18 gemeint zu sein scheint. Zur Da-
 tierung lassen sich ferner heranziehen die Erwähnungen eines Georg von
 Göttingen (S. 431 Z. 17), der sicherlich eine Person mit dem 1437 und
 1438 nachweisbaren Georg Pflueg de Göttingen ist, eines Franciscus in

Walpertshofen (Z. 27), der 1415—1434 als Franciscus Bodmer, Pfarrector in Walpertshofen, erscheint.¹⁾

Übertlieferung: Berlin, theol. lat. 4^o 361 f. 186R, Originaleintrag aus der Zeit etwa zwischen 1432 und 1450; von Dr. E. Jacobs entdeckt, für uns von Dr. F. Schillmann abgeschrieben.

5

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

f. 186R. Iste liber passionale est monasterii Wiblingen et parvum passionale eciam perg(ameneum.) | Item liber in albo coopertorio, quod prius fuit in rufo, de sanctis, quod fuit Tūwinger. | Item liber sentenciarum, quod pro nunc habet Wernherus de Nagelcon. | Item duo libri vo- 10 cantur Peregrini, quod habet frater Cūnradus et term(inarius(?).) Item speculum ecclesie, quod utitur in ecclesia. Item speculum de theologicis veri(tate.) | Item duo quadragesimalia, unum in bappiro, aliud in per(g)ameno. | Item duo postille scilicet Nycole de Diccelspūel et aliud in rufo cooperto. | Item unum parvum librum in rufo cooperto scilicet 15 in pergamento de spiritualibus informacionibus. | Item plenarium, quod habebitur de domino Georgo in Gōctingen. | Item summam bonam de sacramentis de domino abbate Ūlrico. | Item librum de sanctis, quod idem composuit Nycolaus Dingelspūhel. | Item unum de sacramentis, ambo in albis coopertor(i)s. | Item duo concordancia caritatis, unum de tempore, 20 aliud de sanctis. | Item parvum librum in nigro coopertorio, quod vocatur canonicum. | Item I dominicalium in parvo libro scripto in bappiro. | Item decretalium leccionaria, tres libri et novellam Andre. | Item summam Johannis. | Item multa synodalia in uno parvo volumine. | Item de beata virgine ad laudem eiusdem Johannes, vicarius 25 Augustiensis de Veringen. | Item textus de consolacione phylosophie, quem habet Franciscus in Walbershoffen. | Alie multe parve libri, quos nullus | debet concedere sine licencia superiorum, | in quibus multa inveniuntur, si quis perlegerit etc. |

19 Tūwinger] Tūgner Hs., vgl. oben S. 438 Z. 15, 19. 10 Wernhernus Hs. 30
14 perameno Hs. 18 f. idem composuit] x̄ couit, Lesung nicht sicher. 23 hinter
bappiro von anderer Hand saec. XV nō scripto. 23 hinter libri von der Nachtrags-
hand novellam Andre. 24 f. parvo volumine] proulmine Hs. 27 ff. (Alie) am Rande
der letzten Katalogzeilen von 1. Hand, aber jetzt fast verloschen.

80. Nachrichten über die Schreiber des Klosters im 14. und 15. Jahrhundert.

35

Der hier S. 432 ff. folgende Text bietet keine im Mittelalter selbst entstandenen Bücherlisten, aber er geht mittelbar auf die Handschriften

¹⁾ Vgl. oben S. 420 und 421.

zurück und ersetzt die fehlenden alten Kataloge, so daß die Veröffentlichung in Kleindruck willkommen sein dürfte.

Die Listen und Notizen stehen in der durch P. Justus Kleinhans um 1700 angefertigten, zu WIBLINGEN in der Bibliothek des kathol. Landkapitels aufbewahrten Originalkopie der vierbändigen von 1099—1693 reichenden Wiblinger Annalen des P. Priors Meinrad Heuchlinger¹⁾ (1654—1716). Auch in seinem *Illustrium virorum monachorum Wiblingensium liber* (handschriftlich in St. Florian XI. 577), in seinem gedruckten *Templum honoris, Augsburg 1702*, hat Heuchlinger die Schreiber des Klosters behandelt, hier in Kürze (p. 51 sqq.), dort mit fast denselben Worten wie in den Annalen. Seine Hauptquelle war ein ausführlicher — jetzt verschollener — Bibliothekskatalog, den der Wiblinger P. Dominicus Vischer († 1632) angelegt hatte. Von diesem Vischer und seinem Werke sagte²⁾ Abt Benedikt Rauh (1635—1663):

— — — a studio laudatissimo erudiendi ex latebris antiquitatum et viros et scripta minime cessavit, cuius plurima lectu dignissima extant, praesertim autem liber 'Bibliotheca vetus manuscripta' multo sane labore conscriptus. Ubi catalogo primo quid in singulis contineatur ostendit; secundo vitas auctorum exhibuit; tertio authores cognitos recensuit ordine alphabetico; quarto auctores incognitos complexus est; quinto descriptores librorum ex ordine posuit; sexto significavit quo anno quisque scriptus sit. Addidit praeterea appendices: prima fragmenta historica, secunda poesis antiquorum, tertia notabilia alia, quae perire, puto, studio compactoris in fuga sibi retinentis.

Insgesamt wurden in diesem Kataloge 524 Handschriften beschrieben.³⁾ Wenigstens einen Teil davon lernen wir durch Heuchlinger kennen. Hie und da sind entweder von Vischer oder von Heuchlinger Fehler gemacht worden, z. B. wird die Entstehung einer Macerhandschrift einmal ins Jahr 1308 (unten Z. 39), ein anderes Mal — und nun wohl richtig — ins Jahr 1408 gesetzt (unten S. 433 Z. 22); die Abschrift von Werken des Fridericus Nausea und Georgius Wicelius kann nicht ins Jahr 1460 (unten S. 443 Z. 48 f.), sondern muß ins 16. Jahrhundert fallen.

Überlieferung: Wiblingen, Bibl. des Landkapitels, P. Menradi Heuchlinger mon. Wibl. annales, tom. I und II.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Außer Notizen in Heuchlingers *Templum honoris* und in Braigs *Klostergeschichte* Auszüge von Saupp im *Diöcesanarchiv von Schwaben XVII* (1899) S. 125 f., 175 f., 191 f.

Manuscripti libri saeculo III.

Anno 1308. Finitus est liber Macer de virtutibus herbarum versibus heroicis cum glossa, proxima feria 4. ante festum Catharinae v. et glossulae finitae sunt in vigilia Andreae

I f. ult.

¹⁾ Vgl. Braig S. 276 f.

²⁾ Heuchlinger, *Templum honoris* p. 105; vgl. ferner Lindner, *Album* (1901) S. 75.

³⁾ Vgl. *Templum honoris* p. 23.

circa horam vesperarum. Officium beatae virginis perantiquum ad usum monialium in pergameno.

Anno 1315. Explicit apparatus decretalium cum additionibus, scriptus et completus anno Domini 1315 nocte proxima ante diem virginis Caeciliae Aurelianus. Deo gratias.

Anno 1385. Passio Christi, scripta in Holzwang per me Franciscum Bodmer,¹⁾ 5 vicarium ibidem, feliciter.

Anno 1394. Expliciunt synonyma Isidori de Hispania, finita die beati Bartholomaei apostoli.

Anno 1398. Sermo in coena Domini recitatus per Waltherum Scriber,²⁾ decretorum doctorem, Augustae. 10

— — —

II p. 29. 1408: — — — Vixit hic Wiblingae in congregatione nostra hoc tempore religiosus monachus frater Henricus Spalter,³⁾ quem caeteris temporis iniuria perditis singularis commendat diligentia in describendo Pantherio sancti Gregorii M. S. in bibliotheca reservato. 15

— — —

II p. 85. Libri manuscripti moderni decenni.

Anno 1401. Expliciunt postillae Antonii Parmensis super evangelia per circulum anni et per totam quadragesimam, completae anno 1401 in die sancti Francisci. 2. Finit 5. liber decretalium Boynck per Conradum Hurter,⁴⁾ tunc scholarem Constantiensem, 20 15. April.

Anno 1408. Finitus est liber Macer de virtutibus herbarum versibus heroicis cum glossa, anno Domini 1308 proxima feria 4. ante festum Catharinae v. et glossulae in vigilia Andreae finitae sunt circa horam vesperarum.⁵⁾

— — —

25

II p. 86. Anno 1409. Expliciunt quaestiones sententiarum compilatae et compositae per venerabilem magistrum Soltow s. theologiae professorem, completae et finitae in die s. Wilibaldi hora completorii. 2. 1409. Explicit Pantherius Gregorii per manus fratris Henrici Spalter.

Anno 1410. Expliciunt sermones Jacobi de Voragine super evangelia dominicalia 30 per circulum anni.

1410. 4. Id. Septembris hora meridiei, sed scripti sunt per Henricum Neker,⁶⁾ capellanum in Memingen, et incoepti in octava assumptionis beatae Mariae eodem anno.

Anno 1415. Explicit pharetra totius fidei catholicae, completa per me Franciscum Bodmer, rectorem in Walpershofen, in die sanctae Margaritae v. et m. villae protactae, 35 et tunc temporis celebratur concilium generale Constantiense.

Anno 1415. Regula canonum et alii tractatus, finiti die 24. Novembris Constantiae in conventu fratrum praedicatorum, natione ibidem Gallicana congregata.

— — —

II p. 138. Frater Conradus Heggenzin,⁷⁾ primum conventualis et custos monasterii Omnium Sanctorum Schafhusii, dein monachus Wiblingensis, artium baccalaureus almae universitatis Haidelbergicae, transcripsit 1429 fratris Bernardi de Parentinis expositionem missae 40

¹⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 9 f.

²⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 8.

³⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 13.

⁴⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 17 f.

⁵⁾ Vgl. oben S. 419 Z. 19 f.

⁶⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 14.

⁷⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 19 ff.

num. 352. 1430 quaestiones super quatuor sententiarum Guidonis num. 256 inter manuscripta nostra.

— — —

Libri manuscripti elapso decennio.

II p. 140.

- 5 Anno 1420. Explicit expositio symboli apostolorum, finita in vigilia sancti Bartholomaei. Conscriptus et illuminavit Franciscus, rector in Walpershofen, sermones Socci, id est succo pleni.
1423. Explicit dialogus inter reum et peccatorem, feria 4. ante Elisabeth, hora vespere.
- 10 Anno 1424. Finitus est liber iste: 1. pars vitae Christi Ludolphi Carthusiensis ac scriptus per Fridericum dictum Visner,¹⁾ sacerdotem, in completorio in vigilia sancti Mathaei apostoli et evangelistae. 2. Anno 1424. Explicit liber summae veritatis theologiae et completus per manus cuiusdam sacerdotis, Udalricum de Neresheimb saecularem. 3. Explicit hoc opusculum super 'Salve regina' in die Dorotheae virginis et ||
- 15 hora vespere. 4. Explicit apparatus sancti Bernardi super 'Salve regina' in die sancti Theoduli episcopi, hora 1. post prandium. 5. Cantica canticorum versibus illustrata in die sancti Prothi et Hyacinthi et epistola auctoris. 6. Explicit tractatus aliquis compositus Herbipoli Franconiae 1339.

II p. 141.

- Anno 1428. In vigilia sanctae pentecostes scriptum ac finitum per manus, fratris
- 20 Georii Fesenmair²⁾ de Thierhaubten, conventualem in Wiblingen, est hoc graduale, regente ibidem venerabili patre Joanne abbate dicto Aman; scripsit autem praefatus frater Georius plures libros cantuales, missalia, biblia. 2. Explicit opus predicabile ad populum super epistolas Pauli dominicales per fratrem Simonem de Cremona, ordinis eremitarum sancti || Augustini, proxima die sabbathi ante festum ascensionis, hora vespere,
- 25 per manus Joannis Heppli de Gyslingen presb., tunc temporis plebani ecclesiae sancti Nicolai in Schaera.

II p. 142.

- Anno 1425. Finitus est tractatus iste, expositio missarum, in vigilia purificationis Mariae, per me Conradum Degenhardi presbiterum, plebanum in Zusmarshausen,³⁾ de quo benedictus sit Deus in saecula. 2. Explicit horologium aeternae sapientiae fratris
- 30 ordinis praedicatorum, finitum in sabbatho ante vigiliam Simonis et Judae, scriptum in Altheim.

- Anno 1429. Explicit 3. pars totius operis et per consequens totum opus, de quo sit Christus benedictus nunc et in aevum, feria 3. post festum Paschae per me Conradum Hegggenzin, monasterii Omnium Sanctorum in Schaffhusen, baccalaureum artium almae
- 35 universitatis studii Heidelbergensis, expositio missae. 2. Explicit glossa super versus pro memo- || ria sacrae scripturae, in die Kiliani et sociorum, per me Franciscum Bodmer, presbiterum nec non rectorem pro nunc ecclesiae in Walpershofen, conscriptum et illuminatum in ecclesia sanctorum Albani et Pantaleonis martyrum praetactae villae Constantiensis diocesis, capituli Lauphem. 3. Expliciunt historiae sacrae metricae compendiose
- 40 compilatae, conscriptae et illustratae per Franciscum Bodmer in die sancti Viti in castro Busmanshausen sub anno 1429.

II p. 143.

- Anno 1423. Explicit tractatus 10 praeceptorum, editus a fratre Henrico de Vimaria ordinis fratrum eremitarum, scriptus et illustratus per me Franciscum, rectorem parochialis ecclesiae in Walpershofen, crastino sancti Petri cathedra, feliciter amen. Divinum
- 45 flamen oppillum compleat amen.

— — —

¹⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 15 und S. 423 Z. 3 f.

²⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 10 ff.

³⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 16 f.

II p. 261 Ex cathologo 4. patris Dominici Fischer:
zum Jahre Udalricus Hablüzel,¹⁾ Wiblingensis abbas, vir multo maior quam qui in istis
1439. minutiis celebretur, debuit tamen inter istos poni quia ipso auctore, hortatore, imperante, maxima pars librorum a monachis suis conscripta est et bibliotheca tam feliciter aucta, ut iam anno 1450 pene ducenti manuscripti codices numerati sunt, ut patet ex cathologo librorum antiquissimo in asseribus duobus.

II p. 266. Noti librorum scriptores.
 Frater Joannes de Spira, monachus monasterii Wiblingensis, scripsit in[n]terrogatorium ad fratres reformandos; vixit, ut arbitror, sub abbate Ulrico Hablüzel reformatore, 10 vide in bibliotheca manuscriptum 278 § . 8 puncto 14.

II p. 267. Georgius Pflueg de Göttingen, tunc || temporis capellanus in Wiblingen Udalrico abbate, transscripsit anno 1438 mammothrectum num. 63.

Frater Ludovicus Blarer Sangallensis, monachus Wiblingensis, natione Helvetius, transscripsit librum scintillarum, bibliothecae manuscriptum num. 64. 15

§ . VII.

Libri manuscripti hoc decennio.

Anno Domini 1430. Jubilus sanctorum omnium.

Anno 1431. Sermones Nicolai Dinkelspil; qui me scribebat, Conradi nomen habebat, per Conradum Crafft²⁾ in Ebertheim. 20

II p. 268. Anno 1432. Expliciunt notabilia de proprietatibus vini Alberti Magni, per Joannem Troycker³⁾ de Ladenburg. 2. Explicit commentarium Leonardi Aretini in libros oeconomicorum Aristotelis, || finitus Basileae in die sancti Benedicti, pro quo sit Deus benedictus in saecula saeculorum. Ora, lector pie, pro scriptore unum ave. Amen.

Anno 1433. Et est finis huius tractatus, libri 1. de imitatione Christi, scripti in concilio Basileensi. 2. Modus seu instructio legendi ius, prior pars, posterior pars scripta 1535. Qui me scribebat Jacobus Wahl⁴⁾ nomen habebat.

Anno 1434. Calendarium et in fine ratio inveniendi aureum numerum solarem etc. finitum, scriptum, illuminatum per Franciscum, socium nostrum, ipsa die sancti Kiliani et sociorum eius in villa Walpershofen Constantiensis dioecesis capituli Laupheim: Nihil capit Deum nisi imago eius. Diligenti animam suam committe animam tuam. 2. Expliciunt sermones varii, 3. post dominicam in qua cantatur 'Laetare', finis adest vere, scriptor vult mercedem habere. ||

II p. 269. Anno 1435 proxima die post festum sancti Martini confessoris et episcopi explicit expositio missae et canonis reverendi magistri Vincentii, in Lipzig, per me Simonem Lopheimb,⁵⁾ natione de Hüttisheimb, tunc temporis in Stetten rectorem.

Anno 1436. Glossa magistri Soltonis super psalterium. 2. Finit doctrina consequendi vitam aeternam, germanice. Adsit solamen divini spiritus amen. Bittet Gott für den Schreiber, dann er nothtürfftig gar sehr. Item: Bittet Gott für den Schreiber, dann er haist Johannis Regel.⁶⁾ 3. Explicit legenda de sancta Catharina per me fratrem Johannem, conventualem in Brüflingen. Deus laudetur. Brueder Hanns denkht an herr Jacob. 4. Finit summa Bartholomaei Pisani. 5. Ulricus scribebat summulam de vita et honestate clericorum.

¹⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 27 ff.

²⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 23.

³⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 24.

⁴⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 36.

⁵⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 29 ff.

⁶⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 11 f.

- Anno 1437. Finis seu scriptus est liber iste, 3. pars vitae Christi Landulfi || Carthusiani per Fridericum dictum Visner, sacerdotem, in vigilia beati Nicolai pontificis. 2. Explicit tractatus perutilis Anselmi. Orate pro me, quod peto. 3. Explicit explicatio missae et passio Domini. 4. Rubricati sermones Socci per singulum annum.
- 5 Anno 1438. Sub abbate Udalrico Georius Pflug¹⁾ de Göttingen, tunc temporis capellanus in Wiblingen, scripsit mammothrectum in sacram scripturam cuiusdam ordinis minorum. Frater Ludovicus Blarer de sancto Gallo scripsit librum scintillarum seu sententiarum de diversis voluminibus. 3. Finitus est liber iste complectens sermones quadragesimales per me Conradum Winkelmann,²⁾ rectorem ecclesiae in Cell virginis gloriosae, proxima feria 4. post Jacobi apostoli hora vesperarum, et tunc temporis celebra**ba**tur concilium generale Basileae || et fuit discordia inter papam et concilium. 4. Finitum hoc opus: 2. pars vitae Christi Landulfi Carthusiani sub anno Domini 1438, die 3. mensis Septembris per Fridericum Visner, sacerdotem. 5. Est hic finis partis aestivalis de tempore et sequitur de sanctis per ordinem secundum chorum Augustensis
15 ecclesiae. Et sic finita est pars aestivalis 11. Cal. Decembris anno ab incarnatione Domini nostri Jesu Christi 1438, cui sit laus et gloria in saecula saeculorum. Amen. 6. Scriptum est missale in papyro a fratre anonymo. 7. Explicit expositio symboli magistri Joannis Maienwender, venerabilis studii Pragensis doctoris, in crastino Servatii, feria 4. ante vocem 'Invocavit', Gamundiensi oppido.
- 20 Anno 1439. Finitus est iste liber, quo quotidie utimur. Frater Georius. 2. Scriptum est hoc opus: 4. pars vitae Christi Landulfi Carthusiani per me Fridericum Visner, sacerdotem. ||
- Appendix. II p. 272.
- Anno 1437. 1. Explicit pars hyemalis antiphonarii. 2. Explicit commune sanctorum
25 in vigilia ascensionis. Frater Georius.
- Anno 1438. — 8. — Explicit regula sancti Benedicti, germanice. Bittet Gott für den schreiber undt herrn Jacob, der ein guet gesöll ist.
- Anno 1436. Explicit profectus religiosorum. Scriptor mente pia petit unum: Salve regina.
— — —
- 30 Decennium praesens fundati || monasterii, ubi praecipue de libris hoc decennio exaratis. II p. 359.
- Anno 1440. Explicit testamentum novum per me fratrem Georium, ordinis sancti Benedicti observantiae, quamvis indignum monachum in Wiblingen, qui scripsit tota biblia in pergameno. p. 360.
- Anno 1441. Explicit tractatus Alberti Magni de virtutibus. 2. Symon Lopheim
35 scripsit sermones et notabilia et addidit: Haec sunt concepta a doctore quodam praedicatorum, quem audiui sermocinare 1437 feria 2. post Palmarum. Quoad conceptum nullum aedificat, quia non clare dispositum.
- Anno 1442. Frater Georius scripsit aliud volumen lectionum matutinalium cum calendario praefixo in pergameno magno. || 2. Explicit vocabularius, scriptus per fratrem
40 Victorem Nigri³⁾ de Veldkirch, professum in Wiblingen ordinis sancti Benedicti, in die sancti Bartholomaei apostoli. 3. Explicit enchiridion Alani de quaestione naturae. II p. 361.
4. Explicit expositio regulae sancti Augustini per Humbertum de ordine fratrum praedicatorum. 5. Explicit expositio dominicae passionis Jordanis cum suis theorematibus ad honorem Domini nostri Jesu Christi, prope festum purificationis Mariae, per Simonem

- 45 1, 12, 21 Landulfi *fälschlich* für Ludolfi. 18 Maienwender *statt* Marienwerder.

¹⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 8 ff.

²⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 15 f.

³⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 5 f.

Lopheim Hüttishemensem, plebanum in Stötten. 6. Commune sanctorum, vespere antiphonarium. Finitus est iste liber in vigilia nativitatis Domini nostri Jesu Christi.

II p. 362. Anno 1443. Explicit tractatus bonus de beata virgine post Bartholomaei. 2. Explicit tractatus de vitiis palliantibus se sub speciebus virtutum. 3. Liber magistri Henrici de Hassia de discretione spirituum in octava sancti || Pauli hora meridiana et alia per me 5 Thomam Ansorg,¹⁾ plebanum in Biberach. 4. Finitus liber. Frater Georius antiphonarium hyemale. 5. Aliud antiphonarium hyemale explicit in die sancti Ambrosii. Frater Georius.

Anno 1444. Explicit liber beati Hugonis de Toletto, prioris canonicorum sancti Laurentii in pago Ambianensi, sabbatho in sexagesima. 2. Tractatus de decimis Andreae 10 ordinis sancti Benedicti. 3. Explicit tractatus venerabilis magistri Nicolai Dünckelspil de 10 praeceptis sive de dilectione Dei, feria 6. ante festum sancti Thomae apostoli. 4. Finitus est liber iste sancti Augustini in Joannem, 10. calend. Maii. Frater Georius. 5. Explicit liber XIII. confessionum sancti Augustini per Albertum Wagner,²⁾ pres- 15 biterum Ulmae.

II p. 363. Anno 1445. Explicit liber de doctrina loquendi et tacendi per Ferdinandum Mair.³⁾ 2. Item sermones varii per eundem. 3. Martinus Schneider⁴⁾ scripsit 20 grammaticam Alexandri. 4. Illuminavit et rubricavit librum, expositio missae, Simon Lopheim, et scripsit de 10 praeceptis feria sexta post apostoli hora quasi 5. post me- || ridiem. 5. Explicit tractatus Nicolai Dünckelspühl de vitiis, proxima die post Valentini 20 martiris. 6. Explicit etiam eodem anno dominicae passionis expositio Jordanis.

Anno 1446. Frater Georius scripsit homiliarium pro matutinis, finiens in vigilia omnium sanctorum. Laus tibi sit Christe, per quem liber explicit iste; in magno perga- 25 meno. 2. Expositio dominicae passionis explicit in nomine Domini amen, orate pro scriptore in Christi amore. Pater et Ave. 3. Explicit tractatus de 3 partibus poenitentiae Magistri Nicolai Dünckelspühl, de quo laudetur Deus cum matre sua per infinita saeculo- 30 rum saecula. 4. Expositio missae brevis et aliquae eius praerogativae. Georius Mair.⁵⁾ 5. Finit sermo quidam.

Anno 1447. Explicit liber iste, rationale divinorum Durandi, scriptus per fratrem Victorem Schwarz, professum monachum in Wiblingen ordinis sancti Benedicti, 6. Id. Febr. 30 Laus Deo pax vivis, requies aeterna defunctis.

Anno 1448. Frater Georius scripsit graduale, in die sanctae Luciae finiens. 2. Ex- 35 plicit tractatus de indulgentiis magistri Nicolai Dünckelspühl, finitus per Joannem Altenhofer⁶⁾ in die Ezechielis prophetae. Iste liber est accommodatus fratri Udalrico Coci⁷⁾ de Haidenheim, priori in Lorche, et pertinet in monasterium Wiblingen Constantiensis di- oecesis. 3. Explicit historia trium beatorum regum, die ante sancti Marci in Wib- 40 lingen. 4. Postilla super Josue.

II p. 364. Anno 1449. Finiunt historia Romanorum et ser- || mones. 2. Explicit tractatus can- 40 tici canticorum, in vigilia sancti Martini episcopi per Joannem Balmer⁸⁾ de Hüttisheimb, tunc temporis cantorem in Frisingen summae ecclesiae.

¹⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 37.

²⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 6.

³⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 1.

⁴⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 18.

⁵⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 2.

⁶⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 36.

⁷⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 25 f.

⁸⁾ Vgl. oben S. 420 Z. 38 f.

Annus sanctissimi Benedicti 974.

II p. 372

Viget non minus hoc anno celebris memoria fratris Georii, Georgii, Jeorii Fesen-
mair de Thierhaupten Bavari, observantia monachi in Wiblingen, scriptorum codicum
descriptoris || indefessi qui et mole et librorum utilitate inter transscriptores summam lau-
dem meritis, piissimo et vere monastico labore cultum divinum egregie promovit et
aetatem honestissime transegit et posteris suis nobis scilicet in hodiernum diem maximopere
utilis finit, transscripsit enim plures libros cantuales, missalia, biblia, eleganter admodum
in pergameno:

zum Jahre 1454.

II p. 373.

1428. Graduale, num. 512, sub venerabili Joanne Amman abbate.
10 1437. Antiphonarium, num. 508.
1439. Graduale, num. 507, quo hodieque quotidie in divino officio utimur.
1440. Veteris testamenti cum prologis et epistolis sancti Hieronymi partem primam
in folio, num. 358; partem secundam, num. 359; novum testamentum cum prologis et epi-
stolis eiusdem, num. 360.
15 1442. Missale, num. 419. Lectionarium et homiliarium ad usum chori, num. 470.
1443. Antiphonarium, num. 501. Antiphonarium, num. 511.
1444. Expositionem sancti Augustini super evangelium sancti Joannis, num. 123.
1446. Breviarii monastici partem primam in fol., num. 468; partem secundam, num. 469.
1447. Breviarii monastici partem primam in fol., num. 424; partem secundam, num. 425.
20 1448. Breviarium monasticum in octava, num. 78.
Et alia quibus nomen non apposuit suum, mercedem laboris sui hisce versiculis
expetiit:

Finito libro sit laus et gloria Christo.

Finito libro scriptoris quisque memento.

- 25 Quocumque pergat, quivis sibi prospera poscat.

Finis adest operis, mercedem posco laboris.

Obiit sabbatho post ascensionem Domini 1450 de monasterio insigniter meritus.
Haec R. P. Dominicus Fischer.

- 30 Vixit haud dubie Deo et monasterio R. P. Henricus Kobolt, professione mona- || *II p. 379*
sterio monachus Wiblingensis, meritis vero suis prior, qui ad commissi sibi conventus *zum Jahre*
exemplum et incitamentum praeivit, dum praeter congregationis nostrae curas speciale *1455.*
otium sibi delegit, quo caelum coenobiumque demereretur, transcribendo commentaria *p. 380.*
Lyrani super pentateuchum, num. 112 ex catalogo R. P. Dominici Fischer.

- 35 — — —
Sub regimine vere religioso pientissimi abbatis vixit hoc tempore non degener filius *II p. 383.*
frater Victor Nigri de Veldkirch, professus Wiblingensis — — —

- 40 1442. Transcripsit vocabularium latino-germanicum, num. 213. *p. 384.*
1447. Rationale divinatorum officiorum Durandi, num. 136.
1453. Haymonem super apocalipsin, num. 152.
1471. Sophiologium Jacobi Magni, num. 286.
1475. Quodlibeta sancti Thomae de Aquino, num. 250.

- 45 Demeruit hoc anno laudes frater || Marquardus¹⁾ noster, quem monachum Wiblingensem et presbyterum et patrem spirituales fuisse conicio ex opusculis, quae in unum *II p. 390*
quasi manuale congegissit, tametsi fratrem ibi se nominavit versiculo nimirum impeditus *zum Jahre 1456.*
poetico: *p. 391.*

- 50 Scripsit regulam sancti Hieronymi, sancti Benedicti, brevem vivendi formam devotissimam

¹⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 3.

ad fratres coenobitas incerti auctoris, sed devoti patris, qui inter suos et scientia et religione clarus fuit, ut annotavit r. p. Henricus Claus, noster abbas, quemadmodum et plura alia devota opuscula, orationes germanicas, omnia simul compacta in pergamento scripta se ad posteros tradidit superius posito versu ridiculo. Item tractatum dictum Medela animae vulneratae; forte ad Benedictinum confessarium, a Benedictino scriptum, et directorium chori, 5 casus reservatos, regulas conversorum germanicas.

- — —
- II p. 406* Incepit hoc anno labores suos verus coenobita frater Joannes Knihlin,¹⁾ monachus
zum Jahre Wiblingensis, ex iniuncta sibi obedientia, cuius merita Deo soli nota, transscripsit:
 1458. 1458. Breviloquium cuiuslibet devoti religiosi reformativum, num. 333. 10
 1460. Idem breviloquium religiosorum, num. 383.
 1463. Tractatum de profectu religiosorum et alia plura, num. 358.
 Et haec scripsit necdum monachus, non enim proposuit suo nominif. usque ad ||
- p. 407.* 1466. Quatuor libros sententiarum Petri Lombardi, num. 246. 15
 Expositionem dominice orationis Innocentii III., elegantissima scriptura.
- — —
- II p. 411* Frater Martinus Ymler²⁾ de Gyssling, monachus sancti Martini monasterii Wiblingen-
zum Jahre gensis, statura pusillus, minimus e fratribus, ille ipse ad quem Christi cultorem religionis
 1459. monasticae et observantiae amatorem et veritatis exquisitorem, frater Bernardus de Tegernsee
 prior tractatum contra illicitum esum carniū monachorum nigrorum ordinis sancti Bene- 20
 dicti conscripsit, vide num. 366.
- p. 412.* Is igitur sub Udalrico reformatore, quando disciplina laudabiliter florebat, plures libros
 ex || iniuncta sibi obedientia ad honorem Dei et suae matris virginis conscripsit, cuius la-
 bores manuum tibi subnecto:
 1443. Commentarium in summulam Raymundi, num. 304. 25
 §. 3. Tunc nondum monachus, sed adhuc frequentans Ravenspurgi.
 1455. Quadragenarium sancti Gregorii Magni, num. 158.
 1456. Commentarios Lyrani in Josue, Judicum, Ruth, regum, paralipomenon, num. 113.
 1458. Summam theologicam, partem 1., sancti Thomae Aquin., num. 248.
 1459. Fratrem Henricum de Gandavo, num. 247. 30
 Historiam Susannae, num. 115, et multa alia in quibus nomen suum mo-
 deste suppressit.
- Partem 1. legendae sanctorum, num. 356, ubi frater Georius Spär reliquerat, prosecutus
 est, sed citius quam finiret quo mercede ad sanctos profectus est in caelum ut credimus.
 Haec R. P. Dominicus Fischer. 35
- — —
- p. 413.* De statu moderno suprapositus frater Martinus Ymler, durus sed probus poeta sic canit:
 Post annos Domini millenos quaterque centenos
 Ac quinquaginta novem baiulant fratres vere iugum,
 Augentur praedia, struuntur domus et vasa, 40
 Plures e fratribus propriis manibusque laborant,
 Conscribunt codices, conligant, rectificantque
 E quibus minimus Martinus, statura pusillus,
 Conscripsit plures, ligavit et illuminavit, 45
 Sudoris praemium petit sequacium oramen,
 Labores nostros quisquis dissipare praesumpsit
 Ultor invincibilis uindictam feret ingratis

31 die Punkte in der Hs.

¹⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 21.

²⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 19 ff.

Manuscripti libri elapsi decenni.

Anno D. N. 1450. Explicit textus canti- || corum in vigilia visitationis B. M. V., scriptus p. 414. in Frisingen per Joannem Balmer aetatis 26; eodem anno ibidem scripsit dialogos sancti Gregorii. 3. Et sic est finis huius tractatus Nicolai Dincklspühl de indulgentiis feria 6. post 5 Lucam. 4. Explicit viator per quadragesimam.

Anno 1451. Nicolaus Dincklspühl de 7 peccatis, 8 beatitudinibus, oracione dominica.

Anno 1452. Finit regula sancti Benedicti in pergamento, quam habuit frater Antonius Lupus.¹⁾ 2. Explicit tractatus beati Bernardi abbatis ad novitios. Vincula Petri . . . 3. Explicit postilla in evangelia in die sancti Michaelis, scripta Augustae. 4. Tabulae 10 astronomicae, scriptae et finitae per magistrum Andream Wahl de Balzheimb, rectorem scholarum, Ulmae 1452 corrente in || profesto Mariae Magdalena. NB. hist. vitae huius Wahl p. 415. et plura.

Anno 1453. Finit Antecledianus carminice per Andream Wahl de Baltzheim, tunc temporis rectorem Ulmae. 2. Finit Priscianus per eundem. 3. Ahn sant Antonius 15 tag ist diß buch: Epistolae et Evangelia germanice, ußgeschriiben, Henrich Koch von Schafhausen. 4. Explicit expositio beati Haimonis in lib. apoc. apostolorum, scripta per fratrem Victorrem, professum monachum Wiblingensem, in vigilia exaltationis sanctae Crucis.

Anno 1454. Finit 1. pars de imitatione Christi, cuius titulus: Admonitiones ad vitam spiritualem; 2. Pars eodem anno finit; 3. 4. Finiunt eodem scriptore 2 recollecta de 20 constitutionibus, coepta scribi 1454.

Anno 1455. Finiunt epistolae Gasparini Bergomensis in Junio. 2. Et sic est finis libelli de salutaribus documentis, feria 6. proxima ante Gordiani et Epimachi. || 3. Scripta p. 416. sunt haec, quadragenarius Gregorii, Crispini et Crispiniani per fratrem Martinum Ymler de Gißlingen. 4. Reportata supra 1. partem codicis die Catharinae. 5. Et sic est finis 25 sermonum membratorum feria 6. post Michaelis, quando fuerunt nundinae in Elwang.

Anno 1456. Bernardus prior in Tegernsee, composuit hunc tractatum de esu carniium; fratre Martinus Ymler, monacho Wiblingensi, vivit feliciter, est vero hoc anno tractatus hic descriptus. 2. Regula sancti Hieronymi, sancti Benedicti, alia varia notatu dignissima, scripsit Marquardus noster in pergamento parva forma. 3. Reportata a domino 30 illustrissimo de Mangariis in studio Papiensi utriusque iuris doctore. Et infra: istud decretum est a me magistro Conrado Wenger de Imenstad in Algoia, <decretorum> licentiatum, emptum et comparatum ab honesto Jacobo Tyfer, cive Constantiensi, || pro florenis p. 417. 20 bonorum auri et ponderis in vigilia apostolorum Petri et Pauli. 4. Scripta vita beati Conradi episcopi Constantiensis, scripsit illam Udalricus Constantiensis ad Calixtum 2. pro 35 canonizatione. Possevinus non habet, digna lectu, forte hic episcopus consecravit ecclesiam nostram vel certe Eberhardus eius antecessor.

Anno 1457. Finit postilla complectens sermones de tempore. 2. Explicit vita beati Gregorii scripta per fratrem Georium Schvarz,²⁾ monachum Wiblingensem, natum de Leukirch alias Niderhofen, postea electum abbatem in Alberspach, venerabilem et religiosum 40 virum. 3. Et in hoc finitur quodlibet sancti Thomae de Aquino per fratrem Victorem, conventualem in Wiblingen, 17. Febr. Pax scribenti.

Anno 1458. Istum decretum, 3. librum decreti, est a me magistro Wenger de Immenstadt in Algoia, decretorum licentiatum, emptum et comparatum ab honesto Jacobo Tyfer. 2. Joannes Kalderinus de ecclesiastico interdico, Papiae Paulus Constantiensis. || 3. Scripta p. 418. 45 problemata Aristotelis. 4. Explicit brevilogium omni<s> cuiuslibet devoti monachi reformativum, completum est in die animarum. 5. Explicit liber summae beati Thomae de

10 Andream] Johannem Hs., vgl. aber unten Z. 13 und oben S. 423 Z. 7 ff.

¹⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 31.

²⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 19.

Aquino. Laus sit legi, Christo et Mariae per fratrem Martinum Ymler. 6. Lyranus super 4 evangelia, scriptus in pergamento.

Anno 1459. Regula sancti Benedicti, scripsit frater Georius Schad.¹⁾ 2. Finit 5. pars moralium sancti Gregorii. 'Quocunque tollatur, Wiblingen meum fatur.' 3. Explicit 7. pars moralium sancti Gregorii. 4. Hic liber, Antonii de Butrio super 4. decretalium, est magistri Andreae Wahl et pervenit ad eum per mortem quondam magistri Joannis Baih, doctoris iuris canonici, qui obligatus fuit eidem magistro Andreae temporis mortis suae in 18 flor. Rhen., et in fine sic legitur: Hic sit finis, laus et gloria sit Christo, die Martis in festo B. M. V. de || septembri in Papia, in studio Papiensi. 5. Jesus, Maria. Excerptorum ex Bonaventura super librum sententiarum fratris Henrici de Gandavo 10 ordinis minorum, finit 4. Id. Aprilis per me fratrem Martinum Ymler, qui post alios et hunc ex iniuncta sibi obedientia librum conscripsit ad honorem Dei et suae matris.

— — —

II p. 445 * Hoc uno insigni se opere prodit frater Wil- || helmus Diettenheimer,²⁾ monachus
zumJahre Wiblingensis, transscribendo secundam secundae sancti Thomae Aquinatis, num. 249. Eius 15
1463. vestigiis inhaerens eodem tempore strenue collaborat frater Jodocus Winckelhofer³⁾
p. 446. Ulmensis, monachus sancti Martini Wiblingae, postulatus abbas monasterii B. V. in Lo(r)ch,
transscribendo:

1462. Fratrem Petrum de Herrenthals super psalterium, num. 148.

20

— — —

II p. 453 Frater Georgius Schwarz de Leukirch, alias de Niderhoven, primum monachus in
zumJahre Wiblingen, postea stabilitus et professus in monasterio Wirtenbergensi Alberspach, ibique
1464. demum electus in abbatem, || vir venerabilis et religiosus transscripsit:

p. 454. 1457. Vitam sancti Georgii Magni, Joanne diacono auctore, num. 267.

1465. Quaestiones Nicolai Dinckspihl super Mathaeum, num. 111, obiit 1482.

25

Frater Jeorius, quem eundem esse cum Georgio Schwarz, de quo superius, crediderim, transcripsit praeterea:

1467. Sancti Hieronymi super Mathaeum et Marcum, num. 156, ubi inquit:

Qui me scribebat nomen Georius habebat,
Pax scribenti, salus legenti, laus Deo omnipotenti,
Unigenitus, qui est in sinu patris,
Et primogenitus virginis Mariae matris,
Ipse me benedicat per nomen tetragrammaton,
Quid homousion. Amen.

30

— — —

35

II p. 459 Frater Georgius alias Georius Spär, Boius, monachus Wiblingensis conventus,
zumJahre fratris Georgii Fesenmair aemulus in conscribendis sacris codicibus, subsequens forsitan
1466. discipulus strenuissimus, in characteris formatione simillimus, ut inter utriusque opera difficulter diiudicare valeam, et difficilium unicuique suos labore adscribere. Quare velim ||
p. 460. libros, quos in fratre Georio Fesenmair adnotavi, et qui in catalogo primo num. 427, 495, 40
496, 497, 498, 499, 500, 504, 510 sine annis et sine scriptoris nomine signati sunt, et
quam multi alii — neque enim omnes in ordinem redege, sed ex breviariis, missalibus,
psalteriis aliquot duntaxat ad memoriam selegi — unusquisque suomet iudicio hos duos
Georios veluti communes utique labores dividat. Praeterea hic noster Georius Spär primam
partem ex duobus egregiis voluminibus vitarum sanctorum, num. 356, 357, magnam partem 45
transscripsit, absolvissetque sine dubio utramque, nisi cum sanctis, pro quorum honore
strenue laboravit, mercedem accepturus e vivis abiisset, qua de re ita monachus Wiblingensis in fine 1. partis scripsit: ||

¹⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 16.

²⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 6.

³⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 13.

50

Librum hunc inchoat caeteros qui plures scriptitarit, testantur hoc codices, can. p. 461. tuales prosaeque plures. Fr. Georius Spär de Bogoaria natus.

Hunc inchoans cessitat, mortalitate praeventus, Martinus Ymler minimus subsequens pervenit hucusque. Amborum animus Deus consoletur in aevum. Amen.

5 Ex R. P. D. F. M. W.

Ex R. P. Dominico Fischer, monacho Wiblingensi: Frater Simon Rösch¹⁾ de March- II p. 467
dorff Acronianus, monachus conventualis Wiblingae ad sanctum Martinum, a iuventute usque zum Jahre
in senectam continuatis scriptionibus laudabiliter exercitatus, egregius || per omnia frater inter 1467.
10 transscriptores Wiblingenses facile princeps et formositate characterum et multitudine co- p. 468.
dicum. Solenne ipsi fuit in fine memoriam sui a lectoribus petere. Transscripsit itaque:

1461. Primum librum summae Astaxanae, num. 200, incipiens in die sancti Pauli
primi eremite, finiens proximo sabbatho ante ascensionem Domini. Ait hic scriptor: O
mors, quam amara est memoria tua! Tace, fuge, quiesce, sunt radices non peccandi: omne
15 illud implevit, qui, quod potuit, fecit: mementote scriptoris cum uno Ave Maria.' Librum
secundum, ibidem finiens in octava nativitatis B. M. V.

1462. Librum tertium eiusdem summae, finiens in octava epiphaniae, protunc sub-
diaconus, num. 200. Librum quartum, finiens 6. die Martii, num. 201. || Librum quin- p. 469.
tum, finiens in vigilia sanctae Margarethae v. et m. sub abbate Udalrico, sub quo vigit
20 observantia strenuissime, num. 201.

1463. Excerpta de passione et resurrectione Christi ex quarto libro vitae, num. 339.
Orationes ex primo libro vitae Christi 50, ex secundo 43, ex tertio 50, ex quarto 39 ibidem.

1464. Librum textum summae Astaxanae, num. 201, tunc diaconus. Librum septimum
eiusdem summae, num. 202, finiens in profesto sanctae Margarethae. Librum octavum,
25 ibidem finiens in profesto sanctae Catharinae sub abbate Udalrico, sub quo vigit dis-
ciplina strenue ac laudabiliter. Tabulam difficiliorum vocabulorum iuris fratris Astaxani
ibidem. §. 2. finiens in vigilia sancti Michaelis archangeli, 'qui est, inquit, custos, cordis
mei', rubricas utriusque iuris. §. 3. ibidem omnia eiusdem Fratris Astaxani.

30 Finita est summa ista
Nativitatis in vigilia ||
Anno Domini millesimo
Quadringentesimo sexto,
Aduvante Christi gratia.
35 Completa est ipsa
Per me indignum
Simonem Christi servum
de Marckdorf natum.
Quem Deus conservet
semper immaculatum.
40 Et post vitae terminum
Fac me Christe beatum.

p. 470.

Primam faciem parergis, num. 200, et principales literas deaurando pinxit affabre;
posteriorem partem tom. 1. epistolarum sancti Hieronymi, num. 153, et tomum alterum
epistolarum sancti Hieronymi, num. 154.

45 1465. Tractatum fratris Joannis Nider de vigore consuetudinis, num. 202: Sit manus
illa benedicta, quae fecit haec scripta. Veni Domine.

1467. Textus partis milleloquii sancti Augustini, ubi sic inquit: Qui finem huius || libri p. 471.
accipui, nec principium nec medium scripsi, sub Udalrico Hablüzel, qui fidelis fuit, fide-
liter rexit hoc coenobium.

50 ¹⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 12 ff.

1468. Partem missalis, num. 467.
1469. Tractatum de informatione iuvenum sancti Bonaventurae, num. 272. Partem missalis, num. 467.
1470. Tractatum de remediis contra pusillanimitatem, num. 272 §. 4. De via purgativa, illuminativa, unitiva sancti Bonaventurae, num. 384 §. 5; formam spiritualis vitae, 5 ibi §. 6. Tractatum sancti Basilii de vita solitaria ibidem §. 9. Partem missalis, num. 467.
1471. Complevit missale, num. 467, ubi nota in fine ante sequentias: 'Anno 1471 finitum est istud missale in vigilia sancti Laurentii sub venerabili patre Udalrico Hablüzel abbate, qui tunc rexit illud coenobium 40 annis laudabiliter, per fratrem Simonem Rosch; item eodem anno Fridericus dux, Austriae ac Romanus imperator, habuit convocationem 10
p. 472. magnam et inauditam principum || ac imperialium civitatum in Ratisbona civitate propter Turcas, cuius interfuit.
1472. Calendarium pro usu chori.
1475. Rubricavit summam de ecclesiastica potestate Augustini de Ancona.
1477. Partem breviarii monastici, num. 77. 15
1479. Partem eiusdem breviarii.
1480. Regulam sancti Benedicti et plura ibidem, num. 442.
1482. Partem breviarii, num. 77.
1484. Partem eiusdem breviarii.
1487. Partem eiusdem breviarii. 20
1490. Rubricavit 3. tomum dictionarii praedicatorum Berchorii.
1491. Rubricavit adhuc in iisdem tomis et sermones de sanctis Hugonis de Pratis.
1492. Calendarium pro usu chori, in quo plura adnotavit, num. 519.
1494. Missale selectarum missarum, num. 423.
1496. Rubricavit opera beati Ambrosii. || 25
- p. 473. 1500. Lectionale hyemale pro matutinis et tempore et de sanctis, num. 471, iam sexagenarius. Lamentationes noctium sanctarum cum notis choralibus musicis, ubi orat, ut sit Deus merces aeterna, ibidem.
1502. Rubricavit rosarium praedicatorum fratris Bernardi de Bustis, tunc aetatis anno habens 62, in ordine 43. Maria sis mihi propitia. 30
1505. Benedictionale, quo abbas solenniter celebrans populo benedicere solebat, singulis festivitatis accommodatis benedictionibus, num. 426. Vespertinale ad usum abbatis vespere solenniter celebrantis, tunc in ordine habebat annos 45 et erat aetatis annorum 67. Item rubricavit beati Bernardi sermones sub abbate Martino Stör de Leukirch secundo infulato, anno regiminis sui secundo, tunc habens annos aetatis 67. 35
- p. 474. Scripsit praeterea multa alia et praesertim in omnia fere missalia canonem || maiorem grandioribus literis, ubi pro se peccatore orari et sui memoriam fieri diligenter et humiliter exposuit.
- — —
- p. 484 zum Jahre 1468. Frater Hieronymus Hulzing, conventualis in Wiblingen, — — — cum adhuc Wiblingae monachi vitam ageret, transscripsit 1468 sanctum Hieronymum in Isaiam prophetam, num. 155.
- — —
- II p. 496 zum Jahre 1469. Libri manuscripti hoc decennio.
1460. Explicit missale per me fratrem Leo., partem aliam habeo in caelo, sub anno 1460 amen. Deo gratias, — forte fratrem Leonardum¹⁾ —. Secundo: Explicit aurea decretorum tabula || die 1. mensis Martii, Ludo. de Roma. Tertio: 1. K. Explicit brevisloquium religiosorum. Quarto: Libri 5 de clericis ordinandis Friderici Nauseae, et duo pro examinandis, Georgii Wicelii, scripti per me fratrem Othmarum Schad de Con-

¹⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 24.

stantia. 5. Explicit pastorale Gregorii per fratrem Matheum Sezing¹⁾ de Ysnina, professum in Wiblingen, die sanctorum Crispi et Crispiniani.

Anno 1461. Tractatus de successione ab intestato. Secundo: Explicit liber I casuum Astexani inceptus in die sancti Pauli, primi eremitaie, et finitus proximo sabbatho ante ascensionem Domini per me fratrem Simonem Rösch de Marchdorf, professum in Wiblingen, sub papa Pio 2. 'O mors quam amara est memoria tua. Tace, fuge, quiesce, sunt radices non peccandi. Omne illud implevit, qui quod potuit, fecit. Mementote scriptoris cum uno Ave Maria.' 3. Et sic est finis huius 2. libri totius summae || Astexani, qui finitus est in octava nativitatis B. V. M. per me fratrem Simonem Rösch professum sub abbate et beato Udalrico, sub Papa Pio 2. 4. Speculum catholicae fidei, scripsit Jo. Fro.²⁾

Anno 1462. 2. Kal. Maii. Explicit dialogus sancti Hieronymi, quem Attici et Chritoboli nominibus voluit nominari. 2. Explicit liber 3. summae Astexani per me fratrem Simonem Rösch, pro tunc subdiaconum, in octava epiphaniae. 'O Maria amen. 3. Explicit liber 4. summae Astexani, qui finitus est per me fratrem Simonem Rösch sabbato ante 'Invocavit', quod fuit 6. die Martii. C. lit: Bom. 4. Explicit liber 5. summae Astexani, qui fructus est in vigilia sanctae Margarethae v. et m. per me fratrem Simonem Rösch sub abbate Udalrico, sub quo vigit disciplina strenuissime. 5. Collectarius super psalterium divi Petri de Herren- || thals, canonici ordinis Praemonstratensis, 1374 compositus, scriptus autem per fratrem Jodocum anno a nativitate Domini 1462, die sanctorum Fabiani et Sebastiani. Pax scribenti, vita legenti, salus credenti, laus omnipotenti. Amen.

Anno 1463. Proxima die ante festum sancti Galli abbatis finitum est istud missale. Orate quaeso pro scriptore et impetrate ei praemium aeternum post laborem. 2. Explicit speculum peccatoris minus in vigilia nativitatis B. V. M. post laudes matutinarum in Wiblingen per fratrem Joannem Balmer — tum priorem —. 3. Expliciunt excerpta de passione Domini ex quodam libro de vita Christi in evangelio tradita. S. R., lego per Simonem Rösch. 4. 1. K. Explicit profectus religiosus et compendium nobilissimum de profectu religiosorum. 5. Explicit manuale super regulam sancti Benedicti conscriptum, inceptum, finitum in || venerabili monasterii Wiblingensi per manus fratris Joannis Wolpolt.³⁾

Anno 1464. Feria 3. ante Joannis Baptistae scriptae sunt epistolae sancti Hieronymi, 2. pars, 1. pars eodem anno ab eodem. 2. Liber 3. summae Astexani pinxit et illuminavit frater Simon Rösch cum insigniis monasterii et abbatis. 3. Explicit liber 6. summae Astexani, protunc diaconus idem. 4. Explicit liber 7. Astexani per fratrem Simonem diaconum in profesto sanctae Margarethae v. 4. Explicit liber 8. et ultimus in profesto sanctae Catharinae v. per me fratrem Simonem Rösch, ordinis sancti Benedicti monachum in Wiblingen, sub abbate Udalrico Hablüzel, sub quo vigit observantia strenue ac laudabiliter. 5. Explicit tabula de expositione terminorum Astexani, finita nec non conscripta per me fratrem || Simonem Rösch, in vigilia sancti Michaelis, qui est custos cordis mei, sub abbate Udalrico. 6. Expliciunt rubricae eiusdem diversorum voluminum iuris civilis scriptae per fratrem Simonem. 7. Finita est summa ista Astexani in vigilia nativitatis adiuvante Christi gratia, completa est ista per me indignum Christi servum, de Marchdorf natum, quem Deus conservet semper immaculatum, et post vitae terminum fac

1 Matheum] Martinum Hs., vgl. aber unten S. 447 Z. 19, S. 448 Z. 34. 24 Am
45 Rande saec. XVIII: In literis confraternitatis cum Elchingensibus initae a. 1464 occurrit nomen Conradi (Hegenzin), prioris Wiblingani, itaque liber speculum peccatoris, qui anno 1463 scriptus heic assertur, a Joanne Balmer quarriore scriptus non est.

1) Vgl. oben S. 422 Z. 22 f.

2) Vgl. oben S. 421 Z. 13.

3) Vgl. oben S. 423 Z. 17 ff.

me Christe beatum. 8. Finit repertorium super Boick. 9. Expositio Haimonis super epistolam Pauli. 10. Expliciunt expositiones beati Gregorii papae super cantica canticorum per manus fratris Joannis de Alberspach.¹⁾

Anno 1465. Joannes Locher²⁾ de Leukirch, tunc temporis in Kaufbeuren, scripsit Lyram in psalterium. 2. Expliciunt sermones Hugonis de Prato super evangelia ab adventu Domini die sabbathi ante Invocavit. 3. Explicit tabula 1. partis Hugonis de Prato super epistolas || in die Emerentianae v. et m. 4. Et est finitus bonus vocabularius per me Joannem Leucher, tunc temporis scholarem in Kauffbeuren, sub magistro Joanne Knobloch de Güntzburg, tunc temporis rectore scholarum in Kaufbeuren, a cantore uno cum nomine Petrus sive cognomine Winckelschne de Salzburg, et finitus est 3. feria 10 ante festum purificationis B. V. M. de nocte circa horam 7., inceptus in octava assumptionis 1464. 5. Explicit de vigore consuetudinis et dispensatione canonica M. N. Nider ordinis praedicatorum. Sit manus illa benedicta, quae fecit haec scripta. 14 veni Domine 65, frater Simon. 5. Explicit iste liber 2. sancti Thomae, sit scriptor crimine liber. 6. Explicit expositio beati Gregorii papae in Ezechielem per 22 homilias per fratrem 15 Joannem Wolpolt. 7. Expliciunt quaesti- || ones venerabilis et in theologia doctoris et magistri Nicolai de Dinckspihl, anno 1430 Viennae legentis, scriptae sunt per fratrem Georium Schvarz, in Wiblingen professum. 8. Ambrosius de bono mortis. Ambrosii dicta beati sunt praedicta, nec non finita per fratrem Matheum de Ysnina Mathiaequae in vigilia plene consummata, quem Deus post huius mundi gravamina ducat ad aeterna 20 gaudia, in monasterio Wiblingen.

Anno 1466. Finit Boinck super 1. decretalium per Conradum Hurter de Memingen, tunc temporis scholarem Constantiae, 15. April. 2. Hic libellus satis magnus, monacharius dictus, in pergameno, est proprietariorum inimicus, qui nolunt intelligere, ut bene discant vivere, per fratrem Joannem Lopheim.³⁾ 3. Explicit textus sententiarum per me 25 fratrem J. R. in die Primi et Feliciani martyrum, valde pulchre in fol. pergameno. Pax scribenti, salus legenti, laus Deo omnipotenti. 4. Finitus est liber iste, decisionum p. 504. rotae, per me Mar- || tinum de Kirchheim,⁴⁾ tunc temporis scholarem in Constan- 23. mensis Maii ante vigiliam pentecostes hora vespere. 5. Finis huius libri, conclusiones Augustini de Novo Castro, feria 4. ante festum nativitatis B. V. M. 6. Et sic 30 finitus Boinck super 1. decretalium per me Conradum Hurter de Memingen, tunc temporis scholarem in Constan- 15. April post vespere. 7. Soltonus super caput 'Firmiter' apud Harer super 2., 3. sententiarum, qui liber monasterio donatus.

Anno 1467. Finit 1. pars homiliarum et lectionum matutinalium per fratrem Georium. Finito libro sit laus et gloria Christo. 2. Prima pars Dominici de Sancto Geminiano scripta per me Conradum Hurter de Memingen, scholarem tunc temporis Constantiae, 21. die mensis. 3. Expliciunt recollectae compositae per solennem decretorum p. 505. doctorem Dominicum de sancto Geminiano, secundum quas legit || in studio Bononiensi, per me Nicolaum Vögelin de Constantia.⁵⁾ 4. Ego Joannes Bäch, decretorum 40 doctor, impignoravi hunc librum, apparatus super decretum, peritissimo viro Balthasari Mesnang pro 2 aureis Rhenanis. 5. Explicit summa virtutum per manus Bartholomaei Griff⁶⁾ de Gysling post ascensionem beati nostri Jesu Christi. 6. Explicit Hieronymus in Matheum. Pax scribenti. 7. Explicit Hieronymus gloriosus super Matheum. Qui me scribebat, nomen Georius habebat. 8. Explicit milleloquium veritatis sancti Augustini, compilatum a fratre Bartholomaeo de Urbinio ordinis fratrum eremitarum, scrip- 45

¹⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 27 ff.

²⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 25 f.

³⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 27 ff.

⁴⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 4 f.

⁵⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 5.

⁶⁾ Vgl. oben S. 421 Z. 14 f.

tum per fratrem Simonem Rösch in die decollationis sancti Joannis Baptistae, et qui finem huius libri arripui nec principium nec medium scripsi. Scripta sunt haec sub abbate Udalrico Hablizele, qui fidelis fideliterque rexit hoc coenobium Wiblingense.

- Anno 1468. Finit altera pars lectionum et homiliarum matutinalium, finito libro sit
 5 laus et gloria Christo. 2. Joa. Fro || 68 — sic lego Joannes Fro — scripsit pontificale in papyro cum imaginibus rudibus valde. 3. Scripta aliqua sunt, quae require in vita sancti Martini. 4. Explicit liber beati Hieronymi in Esaiam per fratrem Hieronymum Hulzing, conventualem in Wiblingen, qui forte superiores etiam scripsit, frater Simon Rösch complevit alteram. 5. Item liber, scilicet missale magnum, manuscriptum in pergamento
 10 pervenuste scriptum, comparatus est pro praemissario in Albeck, qui adscripsit aliquot missas et historiam de sancto Gregorio, de missa de passione Domini, Gregorius Praecellius,¹⁾ ut testatur: Haec pauca quae huic missali defectui fuerant, a me Gregorio Praecellio Ulmensi, pro tunc praemissario in Albeck, addita sunt atque restaurata, correctionemque totius libri, qui plurimis in locis vitiosus extiterat, permaxime laboriosissime per-
 15 feci in vigilia sancti Joannis Baptistae. ||

Anno 1469. Explicit missale proprium sanctorum in vigilia assumptionis B. M. V., p. 507. scriptum per me fratrem Simonem Rösch. 2. Explicit tractatus de informatione novitiorum et iuvenum beati Bonaventurae, cardinalis ordinis fratrum minorum, scriptus in Wiblingen per fratrem Simonem in octava ascensionis.

20 — — —

Demeruit hoc tempore reginae caeli favores frater Udalricus Edelmann ex Kel- II p. 555
 münz, presbyter et monachus Wiblingensis, transcribendo librum vitae beatissimae Dei-
 25 parae rithmicum, in quo tot laudes quot apices cecinit, amoris in eandem laudatissimas
 testes, num. 362. *zum Jahre 1471.*

25 — — —

Quo magis ingenuum se probaret almi patris Benedicti pedisequum frater Joannes p. 571
 Wolpolt, monachus sancti Martini in Wiblingen, suumque nomen posteritati commendaret, *zum Jahre*
 redderetque meritum, transscripsit: 1472.

1463. Manuale viaticum super regulam sancti Benedicti, num. 279.

- 30 1465. Sanctum Gregorium in Ezechielem, num. 157.

— — —

Ut obedientiae merito S. P. N. obediens filius caelum sibi mereretur frater Wil- II p. 591
 helmus Diettenheimer, monachus Wiblingensis, ex iniuncta sibi obedientia transscripsit: *zum Jahre*
 35 Secundam secundae sancti Thomae Aquinatis, num. 249. 1473.

35 — — —

- Verum se probat coenobitam frater Hieronymus Hulzing, conventualis in Wib- II p. 600
 lingen, dum ex iniuncto sibi munere transscripsit sanctum Hieronymum in Isaiam pro-
 phetam, num. 155, suoque labore posteritati se reddidit commendabilem, dignus de caetero
 40 et in disciplinae observantia exercitatissimus athleta, qui non vacaret sibi soli, quin et aliis
 aliosque in observantiae palestra exercebat, e beati Udalrici schola magister et postulatus
 abbas in Alberspach. ||

Joannes II., abbas Wiblingensis XX.

II 601.

- Ut Joannem nostrum, Udalrici 3. successorem et abbatem 20., scias monachum prius,
 subiicio, natus in oppido Hüttishemensi Balmerorum progenie, postquam Frisingae in
 45 ecclesia cathedrali cantorem egerat, disciplinae monasticae se tradidit, sub suavi, sed ob-
 servantissimo regimine Udalrici reformatoris, monachus labore manuum vivere studuit, ut
 numeros veri coenobitae exleret, transscripsit vero:

1449. Commentariolum in canticum canticorum, num. 346 §. 4 et alia.

¹⁾ Vgl. oben S. 422 Z. 10.

1450. Textum canticorum; dialogorum sancti Gregorii libri IV. Hos aetatis anno 26 cantor Frisingae.

1463. Speculum peccatoris sancti Augustini, num. 383, iam monachus. ||

— — —

II p. 627 Vixit sub Joanne Balmer haud dubie || observantiae Udalricanae Bullus¹⁾ monachus 5
zum Jahre Wiblingensis frater Casparus, de quo, licet pauca occurrant scribenda, hoc saltem in eius
1476. praeconium cedit, pietas scilicet in tenerrimam Dei matrem quam repetito saepius Ave
p. 628. Maria unice deperit adscribendo rithmum libro suo, quem ut verus coenobita ex sancto
Bernardo excrpsit, num. 407 §. 1. 2. 3. 4. Scriptor mente pia pro se humiliter petit unum
Ave Maria, ut scilicet angelica salutatio post fata sua denuo resonaret apud posteros, in 10
cuius gratiam eandem et tu repete.

— — —

II p. 636 Apparet hoc tempore verus coenobita ad exemplum apostolorum laborantium ma-
zum Jahre nibus suis, et transscripsit frater Joannes Fry²⁾ de Isnina tractatum de reformatione
1477. coenobitarum fratris || Joannis Nider, num. 408; summam de articulis fidei et sacramentis 15
p. 637. beati Thomae ibidem §. 2. Qui enim non laborat, non manducet; cum itaque Joannes
noster egregie laboravit, beatus est et bene ipsi erit.

— — —

II p. 652 Frater Matheus Sezing, conventualis Wiblingensis, Algous, de Isnina, scriptor in-
zum Jahre signis transscripsit optimo caractere. 20

1478. 1460. Pastorale sancti Gregorii magni, num. 127.

1463. Sancti Ambrosii tractatus, videlicet hexameron et de paradiso; hic ita versi-
ficata est, num. 124:

Ambrosii dicta
Beati sunt praedicta,
Scripta nec non finita
per fratrem Matheum de Isnina,
Mathaeique in vigilia
plene consummata.
Quem Deus post mundi huius gravamina
ducat ad aeterna gaudia. 30

1476. Commentarios Lyrani in psalterium, num. 116; vitas patrum, num. 264, et alia.
Fuit scriba doctus in regno caelorum qui instar patris familias protulit de thesauro suo
nova et vetera.

— — —

p. 657 Frater Joannes Lopheim Alberspacensis monachus nostri coenobii transscripsit
zum Jahre pervenusto calamo: 35

1479. 1464. Sanctum Gregorium super cantica canticorum, num. 130.

1466. Monacharium de tribus votis et potissimum de pessima proprietariorum secta,
num. 284. 40

De eo sic noster Joannes:

Hic libellus est proprietariorum inimicus,
Qui nolunt intellegere vel bene discunt vivere.

1471. Sanctum Bernardum super canticum canticorum, num. 86. Sermonem sancti
Bernardi de sancto Benedicto, num. 384 §. 2. Homilias sancti Augustini super l. can. sancti 45
Joannis, num. 95. Pax scribenti, salus legenti, laus Deo omnipotenti. Explicit per me
fratrem — —, cuius nomen scriptum sit in libro vitae. Ex quo divinemus eius vitae ratione

¹⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 29.

²⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 30.

magis amantis nomen suum in libro vitae scriptum, quam pereuntibus successive characteribus celebrari in terris. ||

Libri manuscripti hoc decennio.

p. 658.

Anno 1470 varia scripsit frater Simon Rösch, quo continentur in libro, cui titulus 5 Igniculus divini amoris. 2. De remediis contra scrupulositatem venerabilis Parisiensis magistri Gerson, per S. R.

Anno 1471. Frater Joannes Lopheim scripsit expositionem sancti Bernardi super canticum canticorum. 2. Homiliae beati Augustini super can. sancti Joannis apostoli. Pax scribenti, salus legenti, laus Deo omnipotenti. Frater S. R. 3. Absolvit idem frater 10 S. R. praefationes. 4. Tractatus de reformatione coenobitarum per fratrem Joannem Fry de Isnina, in die Valerii ep. coeptus et finitus 2. Non. Martii. 5. Finit Germanicus liber, dictus || Schola adip., Tumenger Blauburensis.¹⁾ 6. Finit liber sophiologiae per fratrem Victorem. 7. Expositio super canticum canticorum sancti Bernardi, per 15 fratrem Joannem Lopheim. 8. Homiliae sancti Augustini. Pax scribenti, salus legenti, laus Deo omnipotenti. Explicit per me fratrem J., cui nomen sit in libro vitae. 9. Explicit Hieronymus, Beda, Rupertusque super cantica in vigilia visitationis V. M.

Anno 1472. Finitum est praesens opus, Wilhelmus de Man<da>goto de electionibus faciendis, in vigilia pentecostes per me fratrem Joannem Wassermann²⁾ de Spira, tunc temporis famulum egregii viri D. Andreae Wal, decretorum doctoris necne officialis 20 curiae Constantiensis. 2. Boyck super 2. decretalium, inchoatum, scriptum et finitum per eundem Constantiae. 3. Quaestiones et consilia Friderici de Senis, conscripta et collecta || correctioni et reformationi p. d. Andreae Wahl illuminatoris, juris canonici sub- 25 missa intelliguntur in diversis studiis maxime Perusino et Paduano per eundem. 4. Explicit tractatus de permutationibus beneficiorum. 5. Frater Simon Rösch scripsit calendarium in pergamento pro choro in octavo maiori, orate pro me.

Anno 1473. Explicit breviarium per me fratrem Joannem Fry, conventualem Wiblingae. 2. Explicit 1. pars Narcissi de Castell super regulam sancti Benedicti in fol. 20 perg. 3. Scriptus est tractatus de censibus pro vitandis peccatis, Henrici Lur,³⁾ baccalaurei et sacrae theologiae et decretorum licentiat, plebani Dilingani. Anno 1474. Completus est iste liber, 2. pars super regulam de Castel, per me Ste- 30 phanum Mey,⁴⁾ publicum notarium. Orate pro me scriptore.

Anno 1475. Frater Simon rubricavit || summam de ecclesiastica potestate Augustini p. 661. de Ancona.

Anno 1476. Postilla Lyrae super psalterium, scripta per me fratrem Mathem Sezing 35 de Isnina, professum de Wiblingen, in vigilia sancti Jacobi apostoli. Pax scribenti, vita legenti, salus credenti, laus omnipotenti.

Anno 1477. Origines in Leviticum. 2. Rubricatum est magnum opus quadragesimale fratris Joannis Grisch.

Anno 1478. Finit physica, feria 6. post pascha.

40 — — —

Appendix praesentis decennii ultimi.

II p. 751.

§. 4.

Libri manuscripti.

Anno 1480. Finit regula sancti Benedicti in pergamento in forma minuta, adiectae 45 constitutiones monasticae et decreta pontificia.

Anno 1482. Finit feliciter breviarium in pergamento in vigilia nativitatis eiusdem, cui sit laus et gloria.

¹⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 2.

²⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 11 f.

50 ³⁾ Vgl. oben S. 423 Z. 30.

⁴⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 33.

Anno 1483. Scriptum est missale in papyro, a fratre anonymo, sed rubricatum per fratrem Simonem Rösch — orate pro eo —, ut apparet ex caractere, addidit canonem maiorem. 2. Explicit regula sancti Basilii.

Anno 1484. Henricus Luhr dedit ad Wiblingen biblia pauperum, scripta in papyro cum aliis tractatibus. 5

Anno 1487. Explicit breviarium per fratrem Joannem Fry, Wiblingen. ||

p. 752. Anno 1488. Jacobus Fruchtius, civis Augustensis, scripsit, rubricavit, illigavit cum clausuris hos libros duos, vespertinale et matutinale, in diversis partibus ligatos, ad sacellum sancti Jacobi apostoli patronique eiusdem in Albeck oppidulo, pro quorum primo 17 aureos accepit, pro secundo 20, pro summa amborum 37 aureos in omnibus expensis. 10

2. In vigilia nativitatis finitus est liber iste, horologium aeternae sapientiae Henrici Susonis. Ne mireris, lector, manuscripti paucitatem respectu decenniorum praecedentium. Ars enim imprimendi libros hoc tempore iam invaluerat, quam exigua labore immensis provisus est.

— — —

II p. 808. Libri manuscripti praesentis decennii.

Anno 1491. Ad benedictionale abbatis pridem scriptum adiecit frater Simon Rösch aliquot benedictiones. Ora pro me. Et post aliqua: Iterum mementote fratris Simonis Rösch de Marckdorf annorum 67, in ordine habens 45. Orate pro me misero. Adiecit caeremoniale quoddam puto fratris Georgii Frei.¹⁾ 2. Explicit Hieronymus, Beda 20 Rupertusque super cantica in vigilia visitationis semperque virginis Mariae, vespere.

p. 809. Anno 1492. Scriptum missale in die sancti Andreae est rubricatum || per fratrem Simonem, qui canonem maiorem scripsit addens in fine suum 'memento mei'.

Anno 1493. Finitum est aliud breviarium parvum in pergamento. 2. Libellus precum scriptus et finitus die sancti levitae et martyris Vincentii. Mein lieber frommer 25 Vater bitt Gott allzeit für mich.

Anno 1494. Vitas sanctorum Paschasii scripsit frater Matheus Sezing finiens in festo sancti Viti, in pergamento. 2. Explicit missale missarum specialium, in pergamento pulcherrime scriptum per fratrem Simonem Rösch. Memento mei. Adiecta missa pro defunctis ab eodem. 30

Anno 1496. Rubricavit frater Simon Rösch opera divi Ambrosii. Memento mei.

p. 810. Anno 1498. Explicit liber castissimae et gloriosae virginis Mariae, scriptus a fratre Udalrico Edlmann ex Kelmünz. 7. Cal. Aug. 2. finitus est liber continens meditationes aliaque sancti Bernardi, Viennae per fratrem Jacobum de Leibsig,²⁾ conventualem in Wiblingen. Frater Jacobus comparavit istum librum || Viennae, et post alia: 35 Explicit. Vide quisquis hoc legis, ne quod legendo respicis, vivendo contemnas.

3. . . Explicit alphabetarius ex dono Dei et ex fonte Carthusian. scaturiens in solitudine descriptus. Orate pro scriptore. 4. Frater Simon Rösch rubricavit 6 partes repertorii Panormitani super decreta. 5. Duo volumina, legenda sanctorum, in permagno fol. a fratre Georio et Martino scripta et tamen non absoluta. De quo habes sequentes versus 40 in fine 1. tomi:

Librum hunc incohavit, caeteros qui plures scriptitavit
Testantur hoc codices, cantuales prosaeque plures,
Quos coeptos simplici stilo perduxit ad finem
Frater Georius de Bogoaria natus. 45
Hunc inchoans cessitat mortalitate praeventus
Martinus minimus subsequens pervenit hucusque
Amborum animas Deus consoletur in aevum.

In margine:
Spär

¹⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 34 f.

²⁾ Vgl. oben S. 424 Z. 35.

Ex 2 . fol.

Quis hos labores dissipaverit, dissipet eum Deus. Amen.

O Dee cunctipotens, genite Deus alitus alme,

Te benedico trine simplex bone pariter une ||

5

Te per precamina sanctorum posco tuorum

Ut vetera diluas curam posteris superaddas,

Mentibus ut puris semper altaribus assistam.

p.811

Anno 1499. Rubricae iuris, finitum est in die sanctorum Prothi et Hiacinthi, Felicis et Regulae per me fratrem Jacobum Wahl, subdiaconum et conventualem in Blaubeuren, 10 sub abbate Georgio Roesch anno aetatis meae 23, professionis 3.

WONNENSTEIN (KT. APPENZELL)

Tertiarierinnenkloster

Schutzheilige: Maria?

Gründungszeit: 1228 wurde einigen Klausnerinnen die Erlaubnis geistlichen Wesens und Wohnens in W. gegeben, 1379 das eigentliche Kloster gestiftet. 5

Schicksal: 1524 löste sich der Konvent auf; trat später wieder zusammen und schließlich zu den Kapuzinerinnen über. Das Kloster besteht noch.

Aus der Bibliotheksgeschichte des in der Gemeinde Teufen gelegenen Klosters ist nur bekannt, was der Katalog und die erhaltenen 5 Handschriften bieten, sowie die Tatsache, daß diese Codices und einige Drucke 10 1782 vom P. N. Hauntinger für St. Gallen aus Wonnenstein käuflich erworben wurden.

Erhaltene Handschriften: St. Gallen (Stift) 972^a (Deutsche Predigten und Traktate Meister Eckarts, saec. XV); 973 (vgl. unten Z. 21 ff.); 976 (Der Schürebrand, 1499 geschrieben); 977 (Erbauungsbuch, das büchly mit den VII patter noster, saec. XV); 991 15 (Die Gemachelschaft Christi, 1483 geschrieben) vgl. Scherrer und Meier.

Literatur: G. Scherrer, Verzeichnis der Handschriften der Stiftsbibliothek von St. Gallen, Halle 1875, S. 364 f., 368, 369 f., 370, 376.

G. Meier vgl. unten S. 452.

81. Bibliothekskatalog aus den ersten Jahren des 16. Jahrhunderts. 20

ST. GALLEN (Stift) Hs. 973 besteht aus einem zur Hälfte mit gelblichem Leder überzogenen Holzbande und 730 Papierseiten (12 × 16,8 cm), enthält nach dem Bücherverzeichnisse deutsche Novizenregeln, den Traktat das unser here sin leben uff dry puncten gesetzt hat u. a. und ist teils 1498 teils später geschrieben. Die ursprünglich leer gebliebene erste 25 Lage von 6 Blättern bietet auf S. 1—9 das folgende Bücherverzeichnis und auf S. 12 mit roter Tinte von der Hand, die die eigentlichen Texte des Manuskriptes geschrieben hat, den Vermerk: Item dysses buchlin ist der swestern zu dem Wunnenstain in Tüffenn des dritten orden sanct Francissen Deo gracias by sanct Gallen. Der Katalog nimmt auf den 30 einzelnen Seiten im allgemeinen einen Raum von 10 × 13 cm ein und ist wohl im Anfang des 16. Jahrhunderts von einer Hand angelegt worden. Daß er frühestens 1499 geschrieben ist, geht aus der Erwähnung

des Schürebrandcodex St. Gallen 976 hervor. Die nachgetragene letzte Zeile stammt nach G. Meier vermutlich nicht aus der Zeit vor 1510, da mit dem täschenbüchly eine 1510 erschienene Ausgabe gemeint sein dürfte.

Es ist eines der ältesten Bücherverzeichnisse ausschließlich deutschen
5 Inhalts und besitzt als Zeugnis für die Pflege der Mystik in Frauenklöstern hervorragenden Wert.

Die mehrfach zu beobachtenden sprachlichen Unebenheiten sind vielleicht durch flüchtige Übernahme der alten handschriftlichen Titel von den Deckeln oder den ersten Seiten der Bände in den Katalog entstanden.
10 An einzelnen Stellen (S. 452 Z. 13, 453 Z. 17, 19, 454 Z. 8) haben wir durch Ergänzungen in eckigen Klammern die Fehler beseitigt. Die sonst noch von uns gebrauchten eckigen Klammern deuten auf Buchstabenverlust durch Verletzungen des Papierses und der Schrift hin. Wo wir ü und ö gesetzt haben, stehen in der Handschrift zumeist u und o mit 2 Strichen oder
15 2 Punkten; nur hie und da sehen die Striche einem e ähnlich.

Überlieferung: St. Gallen (Stift) 973 S. 1–9, aus den ersten Jahren des 16. Jahrhunderts; zu Grunde gelegt ist von uns eine durch den Herausgeber mit dem Original verglichene Abschrift des Herrn Dr. H. Hirsch (Wien).

Veröffentlichungen und Erörterungen: G. Meier, Der Bibliothekskatalog von
20 Wonnenstein aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts: Zentralblatt für Bibliothekswesen. XXXII (1915) S. 29–38 (V. u. E.).

Item diss sind die bücher diss hus. |

p. 1.

Item zum ersten das ewangeliübüch. | Den schatzbehalter. |

Item den bom des lebens. | Item das gross ewangeliübüch. | Item
25 das vestbüch und der armütt büch. | Item die h<i>melstrass. | Item
Humbertus büch. | Item XXIII alten büch. | Item XXIII gulden
harpffen. | Item das gross hailligenbüch. | Item das alt hailligenbüch. |

Item das büch von den drii gelüpten. | Item den schürenbrand. |

Item der hailligen dryfaltigkeit bü<ch>. | Item der tägne büch. |

30 Item sanct Francissus büch. || Item das büch von der kindhait | p. 2.

unsers heren und leben Maria. | Item der tugend büch und von irem

adel. | Item das büch der gemachelschaft. | Das büch der

nachvolgung Christy. | Item der gülde<n> spiegel des sünders. |

Das pottbüch. | Item das zwölfbottbü<c>h. | Item das zittglögly. |

35 Item Joben büch. | Item den tüschen psalter. | Item das

büch transformierung ge- | nampt | des gemüttes. | Item die wald-

regel. | Item der Mundbratten passion. | Item ain passion in

ainem schwartzen <büc>hly. || Item das büch der ablössung. | Item p. 3.

das kliner tugendenbüch. | Item von der ewigen wisshait | ain

40 23 ewangelis buch Meier. 30 Francissuus Hs. 34 unter dem zittglögli durch-
gestrichen: Item Marictius oder Mariccus (Mavittis Meier, Marictius = Mauritius Leh-
mann) fägfür. |

- büchly mit einer blawen teche. | Item ain büch, das in im halt,
 das | unser here sin leben uff dry puncten | gesetzet hatt. | Item das
 büch der vier liechter. | Item das büch von den kindern | von Israhel. |
 Item ain büch, das der laig | den maister lertt. | Item ain büch
 von der liebhabung | gotzs und underwissage der siechen. | Item ain 5
 p. 4. büchly allain von der liebe | gottes. || Item ain büchly von dem liden |
 unsers heren und wie man sich | zû dem hailligen sacrament schicken |
 soll. Item ain büchly, wie man den | rossenkrantz unser frowen funden |
 hatt. Item ain rotts büchly vom | leben und liden unsers heren. |
 Item ain büchly von den III zitter | unsers heren, begriffen mit | vill bettlin. 10
 Item ain büchly ge- | nampt der böss grund. | Item sant Claren
 büch. | Item ain büch, des ainfang ist | 'Das sant Dyonsius spricht: |
 Das liecht, da gott inwonet, | das ist sin selbs wessen etc.' | Item ain
 p. 5. büchly von der gaistlichen | schüll. || Item das büchly A b c der gött-
 lichen | liebe von der erhebung menschlichs | gemütts. | Item ain büchly 15
 inbegriffen VIII be- | schowlich betrachtungen von dem bitteren | liden
 unsers heren, geprediget von | brüder Jeron*(i)*mus prediger- | ordes.
 Item das büchly der VII laden. | Item ain büchly von der bicht. |
 Item ain büchly, darin stond die XXXVIII | vermanungen von lid*(en)* unsers
 heren. | Item ain büchly, darin stond XV verman- | ungen von liden 20
 Christy. | Item III cursbüchly. | Item das büchly der VII zitter
 aller | hailligen. Item das büchly der ritt- | erschafft. Item sanct
 p. 6. Justina legent. | Item ain sermon von dem hailligen crütz. || Item
 sant Bernharts bicht und bett. | Item ain büchly mit ettlichen | bettly
 zû sant Kattrina und andern. | Item ain klins bettbüchly. | Item 25
 das büch von der urstende | und von Pilattus. | Item ain büch von
 den geschichten und darin ain passion begriffen. | Item ain braitt büch
 vom sacra- | ment. Item ain ander klin büchly, | och vom sacrament. |
 Item II büchly, wie Rom gebuwen ist. | Item ain büchly, wie man
 unserm | heren ain hussly buwen sol. | Item ain büchly von den klaider 30
 unser frowen. | Item das büchly der hundert verma- | nungen. | Item
 p. 7. das büchly sant Paulls ratt. || Item ain rotts büchly begriffen mit | ett-
 lichen vermanungen vom liden Christy | und die usslegung der mess. |
 Item ain rots büchly mit der letteny und vil | schöner bett von unser
 frowen. | Item II callender. Item das büchly, so der | nar den naren 35
 beschilt. | Item das büchly von den acht sälligkait. | Item des
 hailligen gaistes büchly. | Item ain rotts büchly vom psalter. | Item
 ain büchly, wie man unser frowen | ain rossenkrantz machen soll. |
 Item das büchly mit den VII patter | noster. Das büchly mit den VII |

3 unter liechter *ausgestrichen*: Item ain büch von dem hailligen | sacrament. | 40
 10 und 21 zitter *wohl versehentlich statt* zitten. 15 anhebung *Meier*. 24 über ett-
 lichen *ist vill ausgestrichen*. 29 II *zwischen der Zeile über ausgestrichenem* ain.
 33 *nach* Christy *gestrichen*: und ettliche bett von unser lieben frowen.

- seckly. Item ain büchly, da die XV maister | instond. Item ain
 artzattbüch. | Item ain callender, da man die ab- | gestorben swester
 inscrib. || Item das predigbüch des | Tallers. Item meister Egh- p.8.
 harts | büch. Item das felssenbüch. | Item sant Jorgen büch. |
 5 Item die abendred. | Item das passionbüch, den | man lernet. | Item
 ain büchly von dem jungsten | gericht. Item ain büchly von der cron |
 unser frowen. | Item das büch von den VII todsünden. | Item Cri-
 stoffels legend. | Item ain büchly, als unser <her sprach> | zu der mynden
 sel 'Leg | mich uf din hertz etc.' | Item ain büch der bilgerschafft. |
 10 Item das mandattbüchly. || Item sant Fridlis büch. | Item das büch p.9.
 von dem advent. | Item ain büchly, das sait von der | himelfart unser
 frowen. | Item das büchly mit den VIII kertzin. | Item ain büchly,
 des ainfang 'Des me- | nschen will halt sich uff VI stuck'. | Item ain
 klins artzatbüchly. | Item ain büchly mit dem bett 'Ich vall dem | heren
 15 hütt ze'. | Item sant Katarinen legend. | Item das psalmeybüchly. |
 Item das täschenbüchly genamtt. |

10 auf der 1. Zeile der neuen Seite Item das büchly der abendred *ausgestrichen*.

15 Marinen legend *Meier*. 16 Item das — genamt *von 1. Hand nachgetragen*.

ZÜRICH

Großmünster und Chorherrenstift beim Gr.

Schutzheilige: Felix und Regula.

Gründungszeit: Die Kirche geht in vorkarolingische Zeit zurück, das Chorherrenstift entstand vor 876.

Schicksal: Das Stift wurde 1523 in eine höhere Schule umgewandelt, 1524 säkularisiert.

5

Schon um 670 sollen evangelia parata duo, codices novem mit anderen Kirchenschätzen vom Kloster Disentis nach Zürich geflüchtet sein.¹⁾ Im übrigen aber weiß man von den Bibliotheken Zürichs aus früher Zeit so gut wie nichts. Daß Karl der Große und andere Kaiser karolingischen Geschlechts dem Großmünster wertvolle Bücher geschenkt hätten, ist eine recht alte Tradition, an der Wahres sein mag, wenn man auch bei der Feststellung der betreffenden Handschriften Fehler gemacht hat. Tatsächlich gehen mehrere aus der Propstei erhaltene Codices ins 9. und ins 10. Jahrhundert zurück: C. 1, die sog. Alcuinbibel, die zwar nicht von Alcuin selbst stammt, aber ein Prachtexemplar der turonischen Schule ist, das jetzt in München aufbewahrte Gebetbuch Karls des Kahlen, das Psalterium in C. 161 und die Sammelhandschrift C. 176, saec. IX-XI, die sicher z.T. schon im 10. Jahrhundert in Zürich war, C. 132 mit Julians Prognosticon, 20 saec. IX. Zeitlich nicht genau festzulegen sind die Nachrichten des Nekrologs:²⁾ Albericus, huius ecclesiae presbiter, qui condonavit huic ecclesiae 8 libros et cetera ornamenta, quae habuit und Nicolaus Biderman, capellanus abbatie Thuricensis, ob., dedit volumen decretalium ecclesie nostre. Vermutlich entstammen sie beide dem 13. Jahrhundert. Vorher klafft in der Bibliotheksgeschichte eine starke Lücke. Z. T. kann diese ja eine zufällige, nur für uns aus dem Verluste näherer Nachrichten entstandene sein. Aber man muß auch damit rechnen, daß die Stiftsbibliothek durch Unglücksfälle wie den Brand der Großmünsterkirche im Jahre 1078 gelitten und gerade in der Zeit vor dem 13. Jahrhundert nicht immer die nötige Pflege 30 gefunden hat. Die Vernachlässigung der allgemeinen Sammlung wurde wohl auch gerade durch die bücherfreundlichen Stiftsherren verursacht, die

¹⁾ Vgl. J. Mabillon, *Annales o. s. B. I lib. XVI 465* und *Gottlieb no. 797.*

²⁾ *MG. Necrol. I 550 und 558.*

sich eine Privatbibliothek anlegten und sie keineswegs stets dem Stifte vermachten.

Offiziell ist von der Stiftsbibliothek zuerst 1260 die Rede. Da wird in den neuen vom Propst Heinrich Manesse erlassenen Statuten bemerkt¹⁾:
 5 Item librarius seu custos armarii librorum ex officio suo et eiusdem expensis omnes libros tam ad publicum altare quam ad chorum quocumque modo pertinentes tenetur ligare, reficere ac expedire de singulis, quibus ipsi libri ad conservationem suam modo consueto videntur indigere. In dieser Zeit wirkte Konrad von Mure²⁾ als Scholasticus und Cantor am
 10 Großmünsterstifte. Nach dem Inhalt seiner Schriften³⁾ hat er viele weltliche und geistliche Literaturwerke gekannt, nach seinen lehrhaften Tendenzen für Abschreiben und Ankaufen von Büchern gesorgt. Namentlich aus Paris, dem Hauptorte seiner Studien, wird er sich und seinem Stifte Texte mitgebracht haben. Vielleicht legt dafür Zürich C. 151 Zeugnis ab, worin
 15 nach der Summe des Gaufridus de Trano saec. XIII f. 274^v einige — leider schlecht erhaltene — Notizen aus Paris von den Jahren 1249 und 1250 stehen; die auf Bücher bezüglichen lauten⁴⁾: <12>49. Item pro hac summa constat XLVIII s. Parisien. . . . Item emi epistolas Pauli . XIII lb. Paris. 3. . . sol. Item psalterium . VIII lb. Paris. Item actus, canonicas et apo-
 20 calipsin . LXV s. Paris. Möglich ist ferner, daß der unter no. 82 abgedruckte Katalog mit Konrad zusammenhängt.

Zwischen 1282 und 1288 bestimmte⁵⁾ der Züricher Chorherr Rudolf, Leutpriester in Altdorf, über einige Bücher zugunsten des Klosters Wettingen.

25 Magister Berthold aus Konstanz, der Konrad von Mure 1271 in der Scholasticuswürde folgte, bestimmte 1283, daß nach seinem Tode — der um 1294 erfolgt ist — dem Kapitel sein glossierter Psalter zufallen sollte.⁶⁾ 1276 oder 1285 oder 1289 verlangte Magister Alvinus, doctor decretorum, Rudolphi, Romanorum regis cappellanus durch Brief und Boten
 30 seine im Zürcher Stift deponierten juristischen Bücher zurück⁷⁾: decretales, summam Atzonis aliasque summas. Zwischen 1281 und 1296 kommt als

¹⁾ Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich. III 186.

²⁾ Vgl. die in mancher Einzelheit zu beanstandende Arbeit von F. J. Bendel in den Mitteilungen des Instituts für österr. Geschichtsforschung XXX (1909) S. 51—101.

35 ³⁾ Daß so wenige von ihnen in Zürich erhalten sind, hängt vielleicht mit dem Schicksel Hemerlis zusammen, der Konrads Werke gesammelt hatte.

⁴⁾ Uns mitgeteilt von Dr. J. Werner (Zürich).

⁵⁾ Vgl. oben S. 417 f.

40 ⁶⁾ Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich V 205 f. B. war seit 1261 Chorherr am Großmünster, seit 1268 auch Chorherr von St. Johann in Konstanz. Vgl. K. Beyerle, Die Geschichte des Chorstifts und der Pfarrei St. Johann zu Konstanz, Freiburg i. B. 1908, S. 411 f. Dieser Berthold ist vielleicht derselbe, der sich in Zürich c. 174 f. 248 als Schreiber des Compendium theol. ver. nennt.

⁷⁾ Urkundenbuch IV 350 f.

Custos und Thesaurar des Stiftes Johannes Manesse¹⁾ urkundlich vor, † 20. Mai 1297. Neben seinem bekannten Vater Rüdiger M. II. († 1304) wird er als Liebhaber des Minnesangs und der Bücher gerühmt. Wenn Hadlaub singt:

Wa vunde man sament so manig liet? 5
 Man funde ir niet
 In dem künicriche,
 Als in Zürich an büchen stat.
 Des prüvet man dike da meistersang
 Der Manesse rank. 10
 Darnach endeliche
 Des er dü liederbüch nu hat.

— — —

Sin sun der kuster, der treibs öch dar.

*kann man darin wohl auch ein Lob der Pflege der lebendigen Kunst und 15
 der Bücher im Großmünsterstifte erblicken. Daß die berühmte Heidelberger
 Liederhandschrift aus dem Manessischen Kreise stamme, ist bald behauptet,
 bald bestritten worden.²⁾ Ihr Züricher Ursprung ist so gut wie sicher.
 Jedoch ist der Codex wahrscheinlich nur eine um 1310 entstandene Ab-
 schrift der von Hadlaub erwähnten Manessischen Liederbücher. 20*

*1321 vermachte der Chorherr Jacobus Rufi seine Bücher einzelnen Per-
 sonen, nicht der Stiftsbibliothek (Kat. 83). Dagegen schenken 1326 der
 Scholasticus Marquardus Gnürser dem Stifte einige Codices (Kat. 84)
 und 1328 die Angehörigen des verstorbenen Chorherrn Rüdiger Schwend
 dessen Wunsche gemäß nicht weniger als viginti octo volumina librorum 25
 magnorum et parvorum preter alia scabartella.³⁾ 1333 wurde ein Inventar
 des Kirchenschatzes angefertigt und dabei das Vorhandensein mehrerer
 Bücher festgestellt, von denen die meisten mit den übrigen Gegenständen,
 2 Homiliare⁴⁾ in der Bibliothek aufbewahrt wurden. 1346 bei der Wieder-
 herstellung der durch Feuer zerstörten Statuten⁵⁾ unter Propst Rudolf 30
 von Wartensee wurden die Pflichten des vereidigten Librarius und die
 Aufsicht über die Bibliothek genauer umschrieben: — — — Item habere*

¹⁾ Vgl. G. Wyss im Neujahrsblatt her. von der Stadtbibliothek in Zürich auf das Jahr 1849, S. 7 und 11. 35

²⁾ Vgl. z. B. J. R. Rahn, *Kunst- und Wanderstudien aus der Schweiz*, Wien 1883, S. 87 ff.; F. X. Kraus, *Die Miniaturen der Manesseschen Liederhandschrift*, Straßburg 1887, S. 13 f.; E. Stange, *Die Miniaturen der Manessischen Liederhandschrift und ihr Kunstkreis*, Greifswald 1909 (Königsberger Diss.); F. Vogt, *Die Heimat der großen Heidelberger Liederhs.: Beiträge z. Gesch. d. deutschen Sprache und Literatur*. XXXIII 40 (1908) S. 373—381.

³⁾ Vgl. E. Diener im Neujahrsblatt, her. von der Stadtbibliothek Zürich auf das Jahr 1901, S. 5.

⁴⁾ Schon 1664 von Hottinger als verloren beklagt.

⁵⁾ Vgl. Zürich, Stadtbibliothek C. 10^a (Mitteilung von Dr. J. Werner). 45

omnes libros registraliter secundum ordinem et nulli debet accomodare aliquem librum nisi primo habeat aliud memoriale, sed extra muros non accomodabit nisi cum consensu capituli. Item ut libri non amittantur, ut hactenus ad caucionem debet prepositus annuatim cum duobus aliis canonicis intrare librariam et visitare libros secundum registrum et, si aliquis liber deficit secundum numerum habitum in registro debet solvi. 1361 *vermachte der Chorherr Heinrich von Mehlishofen dem Stifte einige Bücher (Kat. 86). Angeblich beraubten die Väter des Konstanzer Konzils die Stiftsbibliothek.*¹⁾ *Beweise für diese Behauptung fehlen. 1434 vermachte der*
 10 *Chorherr Johann Meis seine Bücher Privatpersonen.*

*Seit 1412 war Felix Hemerli*²⁾ *Chorherr am Großmünsterstifte. Daß dieser an den Universitäten Erfurt und Bologna gebildete, außerordentlich gelehrte Mann nicht nur die Bibliothek des ihm seit 1421 unterstellten Ursusstiftes in Solothurn*³⁾ *betreut hat, was durch einen*
 15 *erhaltenen Bibliothekskatalog längst gezeigt ist, sondern auch die Büchersammlung des Züricher Großmünsters lebhaft benutzt und bereichert hat, namentlich seit er 1428 Cantor der Kirche geworden war, das beweisen die Signaturen, Inventarisierungsvermerke und die vielen sonstigen Notizen von Hemerlis Hand, die Dr. J. Werner uns in den Zürcher*
 20 *Hss. C. 42, 56, 88, 132, 147, 151, 157 aufgedeckt hat. Freilich scheint Hemmerli noch mehr Wert auf die Anlage seiner Privatbibliothek gelegt zu haben. Nicolaus von Wyle*⁴⁾ *hat über 250 Bände in seines Freundes von Singvögeln belebtem Studierzimmer gezählt.*⁵⁾ *Hemerli selbst gibt einen bedeutend größeren Umfang an. Inter clericos singulares dyocesis*
 25 *Constanciensis pronunc non est copiosior in libris, licet fortassis aliquis habeat volumina precii carioris. Nam michi sunt preter predictos libellos (d. h. außer den von ihm selbst verfaßten Schriften) ultra quingenti libri, libelli, volumina vel tractatuli notabiliter registrati et in studorio meo regulariter tabulati, et super hoc ad copiosum numerum hinc inde ab ecclesiis*
 30 *et monasteriis antiquissimi libri liberaliter accomodati,*⁶⁾ *et omnes isti super ingenii medulam de diversis scienciarum et artium et disciplinarum facul-*

¹⁾ Lud. Lavater, *De ritibus et institutis ecclesiae Tigurinae*, Zürich 1702, p. 83 (Mitteilung von Dr. J. Werner).

²⁾ Vgl. über ihn die *Biographien von Balth. Reber*, Zürich 1846, und von Alb. Schneider in der *Realencyklopädie für prot. Theologie und Kirche VII*³ 656—659.

³⁾ Dort noch eine zweibändige Bibel mit Notizen Hemerlis, vgl. A. Schneider, *Der Zürcher Canonicus und Cantor Magister Felix Hemerli a. d. Univ. Bologna*, Zürich 1888, S. 25 f.

⁴⁾ Von seiner Hand 1463 in Wiener Neustadt geschrieben Zürich, *Kantonsbibl. C. 158 mit 3 auf Alfons von Aragonien bezüglichen Schriften des Enea Silvio und des Antonio Panormita (nach Werner)*.

⁵⁾ Vgl. Reber, a. a. O. S. 407 und 409.

⁶⁾ Z. B. Zürich, *Kantonsbibl. C. 31 (Expositio s. Augustini in psalmos, saec. XII)* aus dem Züricher Fraumünster, wie mir Dr. J. Werner angab.

tatibus habundanter referti. So spricht Hemerli in dem 1452 verfaßten *Passionale*¹⁾ von seiner Bibliothek. Zwei Jahre darauf scheint es der Sammlung nicht viel besser ergangen zu sein als ihrem Eigentümer. Im Verlaufe der großen Zwistigkeiten, die Hemerli mit seinen Kollegen hatte, wurde er gefangen gesetzt und seine Habe beschlagnahmt, die 5 Bücher offenbar nicht im Ganzen der Stiftsbibliothek einverleibt, sondern vielleicht verkauft, verschleudert, vernachlässigt. In der modernen Literatur über Hemerli ist von erhaltenen Resten der Privatsammlung Hemerlis gar nicht die Rede. Jedoch ist es möglich, wenigstens einige Bände nachzuweisen, die Hemerlis persönliches Eigentum gewesen, nicht 10 dem Züricher Stifte gehört haben dürften: Ulm, Schermarsche Bibliothek no. 234 Ms. saec. XIV mit Juvenals Satiren, den Episteln des Horaz und den Gedichten des Prosper Aq., gekennzeichnet durch Wappen und Eigentumsvermerk Hemerlis.²⁾ Ferner Valenciennes,³⁾ *Bibl. publ. Ms. 281* mit einem Remissorium utriusque iuris; quaestiones iuris; Dini tract. de successionibus ab intest. etc., saec. XV, ausgezeichnet durch Wappen und viele Eintragungen Hemerlis, der den Band 1414 ff. eigenhändig in Erfurt geschrieben hat; ich hebe nur hervor die auch in Züricher Bänden erscheinende Bemerkung f. 90^v: da richt dich nach . xilef (= Felix) und f. 1: Hic liber est Felicis Haemerli, canonici ecclesie sanctorum Felicis et 20 Regule, prepositure Thuricensis Constanc. dioc. 1420. Wahrscheinlich auch Ms. 344 mit astrol. und geogr. Schriften des Petrus de Alliaco; Albumasar de floribus; deutschen Bemerkungen über Nativität u. dergl.; Lulpoldus de Bebenburg De zelo vanae religionis veterum Germ. und viele astrol.-astronom. Notizen, saec. XV; die Herkunft aus Hemerlis Besitz 25 vermute ich auf Grund des Charakters der abgeschriebenen Texte, der deutschen Notizen und einer Stelle f. 210^v, wo es heißt: rev. magister, illustrate doctor et domine graciose, hunc librum florum Albumazarii transumpsit unus scholaris Thuregi de exemplari satis corrupto.⁴⁾

Gegen Ende des 15. und zu Beginn des 16. Jahrhunderts war⁵⁾ Petrus 30 Numagen aus Trier, Kaplan der dem Großmünsterstifte inkorporierten Leonhardskapelle vor Zürich, ein eifriger Büchersammler, der auch manches

¹⁾ Zürich C. 119 p. 25. Es folgt noch eine anschauliche Schilderung seiner Wohnung und namentlich seines behaglichen Arbeitszimmers, vgl. Reber S. 398 f.

²⁾ Vgl. <G. Veesenmeyer.> *Commentatio historico-critica de codice manuscripto 35 Juvenalis satiras complectente*, Ulm 1793. Ich konnte die Hs. dank der Freundlichkeit des Bibliotheksverwalters, des Herrn Prof. Müller, 1916 in München einsehen.

³⁾ Vgl. J. Mangeart, *Catalogue descr. et rais. des mss. de la bibl. de V.*, Paris 1860, p. 285 sq. und den *Catalogue général des mss. des bibl. publ. de France*. Dép. tom. XXV (1894) p. 315 sq. 40

⁴⁾ Daß sich noch andere Hemerlicodices in Val. befinden, ist möglich, kann aber nur an Ort und Stelle festgestellt werden, da viele der dortigen Hss. deutscher Herkunft sind und noch genauer zu untersuchen wären.

⁵⁾ Laut Mitteilungen von Dr. J. Werner.

gedruckte Werk noch abschrieb, wenn er es nicht kaufen konnte. An Handschriften aus seinem Besitz sind in die Stiftsbibliothek übergegangen Zürich C. 35, 56, 57, 58, 89 und vielleicht 175. Nicht wenige Drucke und einige Hss.: C. 3—6, 7, 103, 114, 156 erhielt die Stiftsbibliothek 5 1519 durch Caspar Mantz aus dem Nachlaß des in jenem Jahre verstorbenen Stiftspropstes Johann Mantz.¹⁾

Infolge der Reformation und Säkularisation wurden die Bücherschätze des Stiftes stark vermindert. Bullinger berichtet²⁾ zum Jahre 1525: Am 7. Tag Octobris liessend die zween obvermelten herren auch alle chor- und 10 gesangbüchern, klein und gross, die zu schriben ein gross geld cost hatend in die gross sacrastey tragen, deren gar vill gsein und mehrtheilss permentin, vast wenig deren noch verwaret funden in der sacristey, mehrtheilss zerrissen und vergängt als unnütz. Es ward auch die liberey er sucht, wenig — wass man vermeint gut und nutz syn — behalten, dass 15 andere alles sophisterey, schollasterey, fabelbücher etc. hinab under das helmhuss getragen, zerrissen und den krämeren, apotekeren zu bulferhüsern, den buchbinderen einzubinden³⁾ und den schulleren und wer kauffen wollt, umb ein spott verkaufft. Die Schatzinventare desselben Jahres nennen anscheinend von Büchern nur⁴⁾ 2 plenari, das ein mit silber und 20 edlen gstein, das ander mit hälffenbein auch sant Caroli bättbuch und psalter. Außer dem Psalter sollen diese Kostbarkeiten 1528 aus Zürich geraubt sein⁵⁾; das Gebetbuch Karls, d. h. Karls des Kahlen, kam ins Kloster Rheinau und schließlich in die Kgl. Schatzkammer in München. Was sonst aus der Bibliothek und der Kirche des Großmünsterstiftes gerettet 25 wurde, bildete 1532 mit anderen kleineren Sammlungen den Grundstock⁶⁾ der auch weiterhin Stiftsbibliothek genannten Büchersammlung, mit der die auf Zwinglianischen Grundlagen aufgebaute theolog. Lehranstalt, das Carolinum, ausgestattet wurde, seit 1835 den Grundstock der Kantonal- und Universitätsbibliothek Zürich. Einige wenige Codices sind in die 30 Stadtbibliothek gelangt.

Erhaltene Handschriften: München, Kgl. Schatzkammer (Gebetbuch Karls des Kahlen, saec. IX), vgl. oben S. 276.

(Ulm, vgl. oben S. 459.)

(Valenciennes, vgl. oben S. 459.)

35 ¹⁾ Ebenfalls nach Angaben von Dr. J. Werner.

²⁾ Vgl. J. R. Rahn, Kunst- und Wanderstudien aus der Schweiz S. 24 f.

³⁾ Tatsächlich sind viele der von Züricher Gelehrten (Bullinger, Bibliander u. a.) geschriebenen Bände in Pergamentblätter mit liturgischen Texten gebunden.

⁴⁾ Rahn a. a. O. S. 19.

40 ⁵⁾ Rahn a. a. O. S. 20 ff. und oben S. 1276.

⁶⁾ Der in der Bremer Stadtbibliothek erhaltene Katalog von 1532 unterscheidet leider die Drucke und die Handschriften nicht voneinander. Vgl. ferner Das Chronicon des Konrad Pellikan, her. von Bernh. Riggerbach (1877) S. 140.

Zürich, Kantons- und Universitätsbibl.: Stiftsbibl.¹⁾ C. 1 (Biblia lat., saec. IX in.) vgl. S. Berger, *Hist. de la vulgate* p. 207 ss., 422 und F. Steffens, *Lat. Palaeographie*² Tafel 46 u. 47; 3—6 (Bartholus super ff. veteri, novo, infortiato, saec. XV); 7 (Baldus super I., II., III. libris codicis, saec. XV); 35 (Anticlaudianus Alani; Diodorus Siculus a Poggio translatus, 1504/05 von Numagen geschr.); 42 (Compilatio antiqua decretorum, 5 saec. XIII, f. 173 Hemerlis Notariatszeichen mit der Jahreszahl 1444); 56 (Jasonis Mayni epithalamium ad Maximilianum imp.; Taciti Germania; Conradi de Mure fabularius; alles von Numagen 1502 geschrieben, außerdem eingeklebt ein Pergamentblatt mit eigenhändigen Aufzeichnungen Hemerlis über sich selbst und über Konrad v. Mure); 57 (Platina de honesta voluptate; Suetonius de XII Caesaribus, der Sueton 1502 von Numagen 10 geschr.); 58 (Catalogus episcopatum, i. e. provinciale Romanum; itinerarius mag. Wilhelmi Textoris de Aquigrano in terram sanctam; Bonaventurae itinerarius mentis in Deum; extractum ex itinerario Bernhardi de Breidenbach, alles von Numagen geschr., 1490); 88 (Psalterium, saec. XIII, mit Einträgen Hemerlis); 89 (Roberti mon. historia Hierosolym.; Anselmus Cur Deus homo u. a., von Numagen geschr., 1497); 96 (Chronica Martini Poloni, 15 saec. XV; vielleicht erst um 1600 in die (ehem.) Stiftsbibl. gekommen); 103 (Bartholomaeus Angl. de proprietatibus rerum, saec. XIV); 114 (Statuta reformationis Sabaudiae, saec. XV); 119 (Passionale Felicis Hemerli, von Numagen geschr., 1502); 125 (Hugonis de s. Victore speculum de myst. ecclesiae; Guilielmi de Conchis dragmaticon; sermones; ev. Matthaei, saec. XIII); 132 (Juliani Tol. liber prognosticorum futuri saeculi, saec. IX, mit Eintragungen Hemerlis); 147 (Tancredus de ordine iudiciorum etc., saec. XIII ex., mit Register von Hemerlis Hand); 151 (Gaufridi de Trano summa super tit. decr., saec. XIII, mit Eintragungen Hemerlis); 156 (Poggio de nobilitate; excerpta ex comoediis Plauti; differentiae; synonyma Ciceronis, saec. XV); 157 (Prosper de vita contemplativa; sermones Joh. Crysostomi, Hieronymi; Hugo de s. Victore de virtute orandi; soliloquium Gilberti, 25 saec. XV, mit Notizen Hemerlis); 161 (Psalterium, saec. X); 162 (Honorius Aug. de philosophia mundi; Abaelardi sic et non, saec. XIII); ? 166 (Macer de viribus herbarum, saec. XIII), vgl. unten S. 426 Z. 29 f.; ? 174 (Compendium theol. verit., saec. XIII); 175 (Hildegardis pentachronon etc., saec. XIII), vgl. oben S. 414; 176 Dicta Benedicti; Halitgarii liber paenitent.; ep. Hormisdas papae; excerptum ex libro Prosperi; ep. Isidori de XII abusivis saeculi, etc.; martyrologium cum notis necrologicis; *komputistische Werke unter dem Namen Bedas u. a., saec. IX—XI*), vgl. M. Bädinger und E. Grunauer, *Älteste Denkmale der Züricher Literatur*, Zürich 1866, S. 40 ff., 79 ff. und MG. *Necrol.* I 547 sq. Wohl noch andere Bände.

—, Stadtbibl., C. 6, 10^d, 10^e (*Anniversarbücher*, saec. XIV—XV), vgl. MG. *Necrol.* 35 I 548 sq.; 8^b (Breviarium chori Thuric., 1260 von Konrad von Mure angelegt), vgl. *Mitteilungen des Inst. f. österr. Geschichtsforschung*, 1909, S. 70 f.; 10^a und 10^b (*Statutenbücher des Stiftes*, saec. XIV und XV); 63 (Breviarium de sanctis; kalendarium cum notis necrologicis; psalterium; sequentiarium; hymnarium, saec. XII—XIII); 84 (Libellus de sacramentis des Konrad von Mure, saec. XIII), vgl. *Mitteil. d. Inst. f. österr. Geschichtsforschung*, 1909, S. 68 f.

82. Teilverzeichnis aus der Mitte oder der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts.

ZÜRICH, Kantons- und Universitätsbibliothek, Stiftsbibl. Cod. 166, ist eine höchstwahrscheinlich aus dem Großmünsterstifte stammende Hand- 45

¹⁾ Die oben folgenden kurzen Beschreibungen stützen sich fast ganz auf Angaben von Dr. J. Werner (Zürich) und bringen nur die bisher als bestimmt oder, wenn mit ? versehen, als sehr wahrscheinlich aus dem Großmünsterstift stammend nachgewiesenen Handschriften.

schrift in altem Holzband mit 18 Pergamentblättern (10×20 cm), die auf f. 1—18^v Macer de viribus herbarum in kleiner Schrift aus dem 13. Jahrhundert (wohl der ersten Hälfte), f. 18^v ein etwas später und von anderer Hand geschriebenes Bücherverzeichnis enthält. Vom 18., letzten 5 Blatt, das namentlich auf der Rückseite dunkel geworden ist, hat man unten einen Pergamentstreifen abgeschnitten, so daß nur noch ein Pergamentstück von 10×11 cm Größe übrig geblieben ist. Das Verzeichnis nimmt mit seinen 18 Zeilen einen Raum von etwa 8×9 cm ein; es hat durch das Abschneiden des unteren Seitenteiles keinen Verlust erlitten. 10 Die Schrift ist klein und abkürzungsreich, einzelne Buchstaben sind verblaßt. Majuskelbuchstaben stehen nur im Anfang von Macer und Porphirius S. 462 Z. 36, Deriv.¹⁾ Z. 36, Introd. Z. 37, Leontius Z. 38, De Z. 38, Abec. Z. 39, Prud. S. 463 Z. 1, Av. und Jos. Z. 1, Lap. und Versus Z. 1 f., De (nat.) Z. 2, Passio Z. 3, Vita und Mart. Z. 3, Pollio Z. 4, Hom. und Tullius Z. 4, 15 Buc. Z. 4, Duo Z. 5, Geta Z. 5, Expos. Z. 6, Dicta Z. 4, Ov. Z. 10, Reg. Z. 11, Quest. Z. 11, 14, 15, 16, Toni Z. 12, Lucid. Z. 12, Ov. Z. 12, Stat. Z. 13, Summa Z. 13, Soph. Z. 14, Troy. Z. 17, Exp. Z. 17.

Es herrscht also keine völlige Regelmäßigkeit. Daß mit jeder Majuskel- 20 initiale eine neue Bandbeschreibung anfinge, ist nicht anzunehmen, viel- mehr der Übersichtlichkeit als dem Nachweis der Bandbeschreibungsgrenzen. Als einziges Satzzeichen steht in der Hs. ein Punkt an den Stellen, wo im Druck ein Punkt gesetzt ist, außerdem vor cum (S. 463 Z. 5, 6, 7) oder et (S. 463 Z. 15), d. i. im allgemeinen nach jedem Buchtitel. 25 Eine bestimmte Bezeichnung vermag ich dem Katalog nicht zu geben. Beim Unterricht in den freien Wissenschaften verwendete Bücher überwiegen, jedoch hat das Ganze nicht das Gepräge einer Schulbibliothek. Vielleicht handelt es sich um eine Anzahl von Büchern, die ein einzelner Chorherr zu eigen gehabt oder sich zusammengestellt hat. Die Art der 30 Auswahl paßt auf den Scholasticus und Cantor Konrad von Mure.

Übertieferung: Zürich, Kantons- und Univ.-Bibliothek, Stiftsbibl. C. 166 f. 18^v, Eintrag aus der Mitte oder der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts, entdeckt von Dr. J. Werner (Zürich), der mich im April 1907 zur Abschrift und photographischen Aufnahme veranlaßte.

35 **Veröffentlichungen und Erörterungen** fehlten bisher.

Macer. Porphirius cum introductionibus. Derivationes cum sermonibus | et regulis physice. Introductiones cum duabus fallaciis. Leontius | de vita Johannis. Persius cum summa dictaminum. De VII mira- | culis mundi. Sententie de creatione. Abecedarius.

40 36 vor Macer ein ¶-Zeichen.

¹⁾ Ich kürze in dieser Aufzählung die Wörter zuweilen etwas ab.

Prudentius *psychomachia*. | <C>ato. Avianus. Josue. Lapidarius. Versus de trinitate. De natura rerum. De | monachis.
 De missa. Passio sancti Laurentii. Vita Martini. | De sacramentis.
 De Aysa. Pollio. Homerus. Tullius de amicitia. | Bucolica. Martyrologium. Duo Donati cum appellationibus. Geta. | 5
 Expositiones super declinationes cum Servio | et de ultimis sillabis. De
 noti- | cia dictaminum cum introductione et regule de nomine. Preces.
 Marti- | anus cum glosis et summa figurarum. Summa de VIII par-
 tibus. De | IIII ewangeliis. De expedicione. F. De ordinibus cleri-
 corum. De proprie- | tatibus mensium. Dicta Augustini. Ordo 10
 prespiterorum. Regule de primis sillabis. | Questiones de substantia
 Dei. Toni. De primis sillabis. Lucidarius. Ovidius episto-
 larum. | Statius Achileis. Summa dictionum et de implicitis. De
 iudiciis pro | Questiones super fallacias. Sophismata dya-
 lectice et grammaticae et de fallaciis et aliis. | Questiones implicitorum. 15
 De falsa positione. Questiones de vocibus materialiter et aliis. |
 Troyana istoria. Expositiones fabularum. ||

1 *psychomachia*] *psycho*. Hs. 1 Cato *am linken Rande von erster Hand nachgetragen, das C beim Beschneiden des Blattes verloren.* 3 Martini] MAR Hs.
 9 *Bedeutung des Buchstabens F. oder des quer durchgestrichenen s hinter expedicione* 20
unklar. 12 O. = Ovidius. 17 *hinter fabularum anscheinend vom Schreiber des*
Verzeichnisses: O Deus inqu |, mitten unter der letzten Zeile von anderer Hand saec.
 XIII: Sapiaentia.

83. Bücherlegat des Chorherrn Jacobus Rufi, 1321.

Das Testament des Jacobus Rufi ist im Original erhalten in der 25
 23 × 57 cm großen (Schrifttraum 20 × 51 cm) mit 3 Siegel versehenen
 Pergamenturkunde Propstei 214 des Staatsarchivs zu ZÜRICH, abschrift-
 lich in den Anniversarienbüchern saec. XV in der Stadtbibliothek ZÜRICH
 C. 9 fol. 81 sqq. und C. 90 fol. 3 sqq. Rufi,¹⁾ auch Roth, Rothe, Roten
 genannt, war viele Jahre hindurch der 1. Präbendar an dem 1284 im 30
 Großmünster gestifteten Blasiusaltar, seit 1306 Chorherr und Admini-
 strator der Kirche und starb 1321.

Übertlieferung: Zürich, Staatsarchiv Propstei Orig.-Urk. 214; Stadtbibl. C. 9
 fol. 81 sqq. und C. 90 fol. 3 sqq. Abschriften aus dem 15. Jahrhundert.

Veröffentlichungen und Erörterungen: *Urkundenbuch der Stadt und Landschaft* 35
 Zürich. X 1 (1915) S. 156—159 (V. u. E.).

¹⁾ Vgl. *Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich*. V 236 f.; VI 134, 135, 189,
 238, 253, 254, 255, 259, 260; VII 19, 37, 80, 91, 159, 164, 200, 240, 241, 271; VIII 5,
 90, 112, 133, 199, 287, 344, 375, 382; IX 2, 63, 118, 146, 166, 181, 201, 229, 240, 243,
 246, 252, 284, 285, 308, 315, 321, 333, 334, 335, 353, 393; X 5, 13.

Ego Jacobus Rufi, primus prebendarius altaris sancti Blasii ecclesie Thuricensis, receptus in canonicum eiusdem ecclesie, | sanus mente, corpore licet languens, cupiens saluti anime mee prospicere subscriptam ordinacionem meam volo fore ultimam | voluntatem et eam valere iure codicilli seu quocunque alio iure, quo melius valere potest et debet, ex-
 5 cutoresque | eiusdem mee ultime voluntatis honorabiles viros magistrum Ūlricum, thesaurarium, ac magistrum Waltherum, plebanum dicte ecclesie | Thuricensis, constituo, qui commissarii in se execucionem huiusmodi sponte sumpserunt, et quia dicta ordinacio ultime volun- | tatis ambulatoria est et morte tantum confirmatur, servo michi ut in vita mea possim huiusmodi ordinacionem muta- | re et in parte seu eciam in toto revocare. Et in eviden-
 10 ciam huius ordinacionis sigillum meum duxi presentibus appen- | dendum. Nos magistri Ūlricus, thesaurarius, ac Walterus, plebanus dicte ecclesie Thuricensis, executores predictae ultime volunta- | tis seu commissarii constituti, ut dictum est, in nos sumimus execucionem huiusmodi faciendam et promisimus ad manus Jaco- | bi Rufi predicti, quod dictam ordi-
 15 nacionem bona fide exequamur et in evidenciam premissorum presentes literas cum ordi- | natione | nostris sigillis communimus. Actum et datum Thuregi anno Domini M. CCC. XXI. |

Es folgen 76 Zeilen mit den testamentarischen Bestimmungen, dabei:

Item dedi domini Heinrico de Schennis, prebendario altaris sancti Galli, compendium theologie. |

Item Johanni, notario meo, diurnale, quod scripsi. Item Rūlandi-
 20 num. Item formularium meum. — — — |

Item legam Alberto de Raperswile tunicam meam, blancam novam, et unum librum sermonum. | — — — |

Item dedi Frowenvelt diurnale in foto. — — — |

Item Felici custodis dogmata moralium philosophorum et Catonem
 25 glosatum. | — — — |

Item Johanni, filio pistoris, Boecium de consolacione philosophie, Librum sex principiorum. Sinchathegremata. Summam magistri Pon-
 cii. Tobiam. | Item passionem sanctorum Felicis et Regule martirum versifice. — — —

30 24 *vielleicht vor custodis (filio) zu ergänzen, oder ist Felici Custodis (Felix Wachter) gemeint?*

84. Büchergeschenk des Chorherrn und Scholasticus Marquard Gnürser, 7. Dec. 1326.

ZÜRICH, Staatsarchiv, Urk. 239 der Antiquarischen Gesellschaft,
 35 eine Pergamenturkunde von 12 × 22 cm Größe mit einem Schriftraum von 9,5 × 20 cm, jetzt ohne Siegel, enthält in vielfach abgeblätterter Originalaufzeichnung des Jahres 1326 die Bücherschenkung des Chor-
 herren und Scholasticus Marquardus Gnürser, der bereits am 13. August 1320 Bücher dem Stifte als Sicherheit überlassen hatte¹⁾: dictus scola-
 40 sticus promisit se daturum viginti quatuor libras denariorum usualium et

¹⁾ Vgl. *Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich* X 96.

pro eis ypothecavit libros suos, videlicet decretum et decretales. *M. Gnürser kommt in den Züricher Urkunden vom Ende des 13. und Anfang des 14. Jahrhunderts oft vor.*¹⁾ Er war auch Chorherr von Beromünster, seit 1314 Scholasticus der Propstei Zürich und starb am 20. August 1328.

Überlieferung: Zürich, Staatsarchiv Antiq. Ges. Urk. 239, Originalurk. des Jahres 1326; dem Redaktor lag außer der eigenen Abschrift eine Kopie von Herrn Dr. H. Hirsch (Wien) vor.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

Universis Christifidelibus presentes inspecturis magister Marquardus Gnürser, scolasticus ecclesie Thuricensis, notitiam subscriptorum cum salute: Noverint universi, quod ego, sanus mente et corpore, in capitulo dicte ecclesie constitutus, animadvertens, me multa beneficia et utilia a dicta ecclesia recepisse, in remedium anime mee ac omnium meorum parentum animarum salutem libros meos infrascriptos, videlicet: Decretales cum aparatu ordinario. Aparatum Innocencii. Summam Hostiensem. Institutam. Summam Gōfredi. Textum sexti et septimi libri. Regulas iuris cum aparatu Dini et Mandagotum tradidi et donavi et presentibus trado honorabilibus viris . . . preposito et capitulo ecclesie prepositure Thuricensis vice et nomine ecclesie antedicte libere et absolute tali condicione, ut iidem libri seu precium eorundem ad augmentacionem divini cultus ibidem convertantur, prout ego, scolasticus predictus, vel honorabilis vir magister Ulricus, thesaurarius, et Johannes Wolleibsch, suus frater, ac alii commissarii, si quos ad hoc duxeris eligendos, ordinaverimus ad divinum cultum in prefata ecclesia perpetuo faciendum quodque predicta ordinacio per me seu quoscunque ex nobis statutis ecclesie nostre predicte iuratis ascribantur ad observandum irrevocabiliter sine omni dolo et fraude. In cuius rei evidenciam presentes literas eisdem preposito et capitulo nomine dicte ecclesie tradidi patenter sigillo meo communitas. Actum et datum Thuregi anno Domini millesimo CCC . XXVI. crastino festi beati Nicolai episcopi, indictione X., presentibus viris discretis Johanne dicto Spengler, cappellano altaris sancti Michahelis, Rüdgero Manessen, Dietlone, Burkardo de Hottingen, Arungls, Johanne Wolleibsch seniore, Johanne Krieg et aliis quampluribus fide dignis ad recognitionem vocatis et rogatis.

17 die Punkte in der Urkunde. 26 Thur. Thureg Hs.

85. Aus dem Schatzverzeichnisse der Großmünsterkirche, 1333.

(Gottlieb no. 223.)

ZÜRICH, Staatsarchiv, Propstei 263 ist ein schmaler Pergamentrotulus von ungefähr 19 × 62 cm Größe und enthält in einem Schrift-
raum von 17 × 56,5 cm das Schatzinventar, das nach der am 25. Februar 1333 erfolgten Wahl des neuen Schatzmeisters Rudolf Brun aufgenommen ist.

Überlieferung: Zürich, Staatsarchiv, Propstei no. 263, Originalaufzeichnung von 1333; außer vom Herausgeber auch von Herrn Dr. H. Hirsch (Wien) abgeschrieben.

¹⁾ A. a. O. V 236 f.; VI 255, 259; VII 77, 268; VIII 112; IX 73, 82, 89, 90, 91, 94, 152, 154, 155.

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. H. Hottinger, *Schola Tigurinorum Carolina*, Zürich 1664, p. 19 (Auszug); *Historiae ecclesiasticae novi testamenti tom. VIII* (Zürich 1667) p. 175—183 (V).

Casp. Lang, *Historisch-theologischer Grundriß der alt- und jeweiligen christlichen Welt. I* (Einsiedeln 1692) S. 583 (deutsche Übersetzung nach Hottingers V.).

⟨Sal. Vögelin,⟩ *Geschichte des ehemaligen Chorherrengebäudes* (vgl. oben), S. 5 f. (Auszug und E.).

M. Büdinger, *Von den Anfängen des Schulzwanges*, Zürich 1865, S. 26 f. (Auszug).

Hic est subnotatus thesaurus ecclesie prepositure Thuricensis, qui assignatus est honorabili domino | Rudolfo Brun, dicte ecclesie thesaurario, qui electus fuit a capitulo anno Domini | millesimo CCC. XXXIII. V. Kal. Martii indictione prima. |

Es folgt auf 8 Zeilen eine Aufzählung der Kreuze, sodann:

Item duo plenaria cum lapidibus preciosis. | Item unum plenarium sine lapidibus, quo utuntur dominicis diebus. | Item II libri omeliarum sancti Karoli, | qui sunt in libraria. | Item II libri matutinales, unum estivale et aliud hyemale. | Item unus liber matutinalis de festivitibus sanctorum. | Item graduale musicum. | Item unus liber dictus ludermarkt. | Item psalterium beati Karoli. | Item libellus oracionum beati Karoli, scriptus cum literis aureis. | Item liber missalis dictus winterteil, | habet nunc prebendarius altaris sancti Blasii.

Es folgen 74 Zeilen mit der Aufzählung von Reliquien, Reliquien-schreinen, Kelchen, Gewändern und anderen Gegenständen des Kirchenschatzes, sodann:

Item hystoria beati Karoli, musice scripta et nemata. | Item libellus cantoris antiquus. | Item VI zone de serico. | Item tres alie zone pro albis eingendis. | Item liber cum conductis domini Nicolai Mangoldi, musice scriptus et nematus. | Item scrinium capellanorum cum ferro munitum, condatum ut supra. ||

16—21 qui — libraria *wenig jüngerer Nachtrag am Rande.* | habet — Blasii Zusatz der jüngeren Hand. | 25 nemata und 28 nematus für das uns geläufigere neumata etc.

86. Vermächtnis des Konstanzer Leutpriesters Heinrich von Mehlshofen, 25. Juni 1361.

Das Staatsarchiv zu ZÜRICH besitzt seit kurzem aus dem Nachlaß des Professors R. Rahn als no. 23 eine Originalurkunde von einer 40 × 47 cm großen Pergamentfläche und einem 33 × 38,5 cm großen Schriftraum (ohne Notariatsvermerk: 33 × 30 cm), mit einem Siegel des Kapitels der Züricher Propstei; das außerdem ursprünglich vorhandene Siegel Heinrich v. M. ist verloren gegangen. Der sehr umfangreiche Text ist sorgfältig ge-

schrieben und besagt: Heinrich von M., Leutpriester und Chorherr zu St. Stephan in Konstanz, Kanonikus auch von Zürich und Chur, vermacht, nachdem er 32 Jahre lang seinem Konstanzer Stifte gedient und dabei über 10000 Goldgulden eingeüßt sowie sonst viel Unrecht und Undank erfahren hat, seine ganze Habe — nach Abzug einiger Legate — dem 5 Züricher Großmünsterstifte und empfängt das Geschenke auf Lebenszeit als Lehen zurück. Heinrich ist offenbar nach Mehlshofen im württembergischen Oberamte Ravensburg benannt. Er kommt in der Überlieferung auch 1347, 1348 und 1359 vor.¹⁾ Sein Tod erfolgte nicht lange nach der von uns wiedergegebenen letztwilligen Verfügung. Schon vor dem 16. Mai 10 1362 wurde die durch seinen Tod erledigte Pfründe in St. Stephan zu Konstanz neu verliehen.²⁾

Überlieferung: Zürich, Staatsarchiv Urk. Rahn no. 23, Original von 1361; unsere Kenntnis des Stückes wird Mitteilungen des Herrn Staatsarchivars Nabholz (Zürich) verdankt.

15

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

Noverint universi quos noscere fuerit optimum, quod ego Henricus de Machelshoven, plebanus ecclesie sancti Stephani Constanciensis necnon eiusdem ac eciam Curiensis et sanctorum | Felicis et Regule Thuricensis Constanciensis dyocesis ecclesiarum canonicus, qui apud predictam meam sancti Stephani ecclesiam, cui triginta duobus annis 20 fideliter et dure servivi, | ultra decem milia florenorum auri de bonis meis violenter compulsus dimisi anno Domini MCCCLX primo feria sexta ante diem Johannis et Pauli martyrum, que | fuit VII. Kl. Julii indicione XIII. Thuregi in domo habitacionis domini Johannis dicti de Wegstecken, dicte Thuricensis ecclesie canonici, paulo ante vespas coram | honorabilibus dominis Rüdolfo Brunonis theusaurario, Ūlrico Vinken cantore et toto capitulo 25 canonicorum residencium ecclesie Thuricensis predictae personaliter constitutus publico notario | et testibus infrascriptis presentibus deliberato animo et sanus mente et corpore, valens capitulum, canonicos et cappellanos ecclesie sancti Stephani Constanciensis predictae, tamquam mee | fame denigratores, mei corporis persecutores et bonorum meorum spoliatores gravissimos, peccatis suis exigentibus ab omnium bonorum et singularum rerum 30 mearum presencium | et futurarum communione et qualicumque et cuiuscumque nominis acceptione seu recepcione et percepcione acquisitione, quantum possum, cum effectu destituere et excludere, sciens, quod | iuxta verbum psalmiste, cum iudicabuntur, condempnati exhibent et fiet ipsorum oracio in peccatum, et quod mea, si quam ipsis facerem, dacio et ipsorum pro me facta oracio, mea | foret perpetua dampnacio, res meas et bona 35 mea subscripta, scilicet: meas decretales cum aparatu, valentes quadraginta florenos auri. Apparatum Innocencii | super decretalibus, valentem XV florenos auri. Duo volumina decretorum cum aparatis ipsorum, valencia XXXV florenos auri. Sextum librum decretalium cum aparatu, XX florenos auri | valentem. Johannes Andree et Archidyaconi Clementinas 40 cum apparatu, XI florenos auri valentes. Duas summas Aufredi, III florenos auri valentes. Causus decretorum, III | florenos auri valentes.

¹⁾ Vgl. *Regesta episcoporum Constantiensium no. 4835 und A. Krieger, Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden I Sp. 1241.*

²⁾ *Reg. epp. Const. no. 5799.*

45

Institutam, duos florenos auri valentes. Necno⟨n⟩ omnes et singulos alios meos libros tam iuris quam theologyie, XL florenos auri valentes, ac eciam antifanarium | cum musica quadrata, XL florenos auri valentes, et graduale cum musica caudata conscriptos, XVI florenos auri
5 valentes.

Es folgt noch eine Aufzählung von Bargeld, kostbaren Bechern und sonstigen Gefäßen, Gürteln, Weinen, Pferden, Einkünften.

Et post premissa supra specificè nominata et una cum ipsis omnia et sin- | gula bona mea omnes et singulas res meas nunc habitas et habendas et inantea quomodolibet conqui-
10 renda et conquirendas, quocunque nomine censeantur, dedi, donavi, tradidi et | legavi, do, dono, trado et lego, sanus mente et corpore, presencialiter inter vivos, honorabilibus et discretis viris capitulo et canonicis ecclesie sanctorum Felicis et Regule Thuricensis et | ipsi ecclesie Thuricensi predicte in mee et omnium fidelium et specialiter mihi beneficiencium animarum remedium et salutem eternum, hoc modo et condicione adiectis, quod dictum capitulum et |
15 canonici ecclesie Thuricensis predicte statim scientes me fore mortuum vel eciam ad mortem infirmum predicta bona debent capere et tanquam propria ipsis per meam mortem vacan- | tia possidere et ipsis me mortuo centum marchas argenti duas libras et quinque solidos denariorum Constanciensium pro marcha qualibet computando dumtaxat recipere et de ipsis facere | et disponere, prout ad meam ordinacionem et preces in quodam alio instrumento
20 ipsorum sigillo auctentice sigillato facere promiserunt, et omnia alia bona residua ad illas | ecclesias, ad illa monasteria, ad illos homines et personas tamquam mei testamenti executores tenentur et debent bona fide distribuere, quibus, et prout sanus mente et corpore | distribui seu dari mandavi et volui vel eciam in mortis articulo distribuam, dabo sive dari mandabo. Hec feci, omne ius competens ad predicta in manibus | domini Rüdolfi, Thuricensis ecclesie thesaurarii supradicti, resignans, qui eciam thesaurarius tunc donacionem
25 et bonorum resignacionem predictas nomine capituli et ca- | nonicorum ecclesie Thuricensis predicte a me Heinrico, plebano et canonico supradicto, recepit et ea per sex septimanas et tres dies pacifice et quiete possedit et tandem ea | omnia et singula suo, tocius capituli et omnium canonicorum dicte Thuricensis ecclesie nomine et de ipsorum consensu et iussu
30 mihi Heinrico, plebano et canonico supradicto, recontulit per modum | feudi pro annuo censu duorum quartalium tritici in festo beati Martini episcopi annis singulis persolvendo quamdiu vixero possidenda.

— — — | *Es folgen noch 4 Zeilen über die doppelte Besiegelung durch Heinrich von Mehlishofen und durch das Züricher Kapitel, das
35 Notariatssignet und 7 Zeilen mit dem Notariatsvermerk des kaiserlichen Notars Cünradus dictus Swartzeberg de Bregancia.*

87. Vermächtnis des Chorkherrn Johannes Meis, 1434.

*In dem von 1429—1438 reichenden Bande von „Gemächt- und Kaufbriefen“ im Staatsarchiv zu ZÜRICH, B. VI 305, stehen auf f. 206^R die
40 letztwilligen Verfügungen des Chorkherrn Johannes Meis verzeichnet. Sie nehmen auf dem 22,5 × 31,5 cm großen Papierblatte einen Raum von 19,5 × 22 cm ein und stammen von der Hand eines Schreibers, der fast alle Einträge der Jahre 1434—1436 gemacht hat. Johannes Meis († 1439) war der Sohn des Bürgermeisters Heinrich Meis († 1427).¹⁾*

45 ¹⁾ Vgl. S. Vögelin, *Das alte Zürich*, Zürich 1829, S. 192.

Übertieferung: Zürich, Staatsarchiv, Gemächt- und Kaufbriefe ab anno 1429—1438 f. 206^R, dem Original ziemlich gleichzeitiger Eintrag, für uns von Herrn Dr. H. Hirsch (Wien) und dem Herausgeber kopiert.

Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

Her Johans Meis. |

5

Ingrossata est. Rat loquitur: | das für uns kam der erber herr herr Johans Meis, cor-
herr und custor der kilchen sant Felix und sant Regulen zû | der brobsty in unser merer
statt gelegen, ordnet, macht und verschafft nach unser statt nuwen | gesetzt sinen gelten
unschedlich und meint ouch beide durch Gott siner sel heil durch ere, trûw, frûntschafft
und | diensten willen dis nachgeschriben sin gûtt, wenn er nit me in leben ist, daz denn 10
sôlich gûtt in dise wis und mass geteilt und hingeben werden sôll, und hâtt ouch daruff
zû ussrichter und zû volfürer aller sôlicher | siner ordnung und verschaffung gesetzt und
geordnet die ersamen herr Wernher Waldenburg, corherren, | herr Hartman Hoppler, capplan
der obgenanten stifften, und Paulus Gôldlin, unsern burgern, sinen swager, und dero | jeg-
lichen sol zû selgeret und für sin arbeit werden und gevolgen III Rinsch guldin. Er hatt 15
ouch den jetzgenanten Paulus Gôldlin zû einem rechten gekornen vogt Heinrichs, sins lip-
lichen suns, geben und geordnet | und denselben sinen knaben mit sundern trûwen siner
swester Gôldlin und dem obgenanten Paulus Gôldlin, | sinem swager, ze ziehend und sin
lip und gût enphelen. Item und darumm so hatt er des | ersten derselben siner swester
Goldlin worusgemacht und verschafft sinen silbrinen koppff. Item und dem egenanten 20
Heinrich |, sinem knaben, ein erber gût bettstatt mit zûgehört und darzû sine bûcher
in geistlichem recht, | was dero ist; ouch sine zittbûcher; den psalter und
den curss. Item so hat er gemacht herr Heinrich Stirer, | capplan zo
der obgenanten stift, glosam Kathonis in pappir mit sôlichem geding: ist das
derselb her Heinrich abgat, | e daz der obgenant Heinrich, sin knab, zû sinen tagen kumpt, 25
so sol das egeschriben bûch widerumm an denselben Heinrich, | sin knaben, vallen; wer
aber, daz er sturb, e er zû sinen tagen kâm oder wrd er zû sinen tagen darzû | nit ge-
schikt, daz er das bûch wûste ze bruchend, so sol daz selb bûch herr Heinrich Stirers
vorgenant eigen sin und sol aber derselb herr Heinrich denn für daz bûch den armen
veltsiechen lûtten vor unser meren statt an der | spannwied gelegen ussrichten und geben 30
X f Haller; gelebt aber der knab und wirt geschikt daz bûch ze bruchend, | denn so mag
er es von herr Heinrich Stirer lösen mit V Rinschen guldin, wenn er wil, und darumm so
sol derselb herr | Heinrich Stirer dem obgenanten herr Hans Meisen sin drissigosten began.

Item so hat er gemacht dem obgenanten her Wernher | Waldenburg
sin gloss psalterii, och in pappir, also, daz er die hab und bruch XX iar, und ist 35
denn Heinrich, sin knab, in leben | nach den XX iaren und geschikt das bûch ze bruchend,
so sol es im werden und gehangen. Wer aber daz nitt, | so sol derselb herr Wernher
Waldenburg das egeschriben bûch sin leptag haben und bruchen und nach sinem tod sol
er es | ordnen an ein pfründ zû der obgenanten brobsty, weliche er wil, und derselb herr
Wernher sol im och sin drissigosten | began. Item frow Elssbethen Swendin, des 40
jungern Jacob Swartzmurers elichen wirtin, ein silbrin becher oder aber | sin umhäng, |
weles sy wil. Item siner mûmen, der von Hunnwil, ein silberin becher. Item Hens-
lin, sinem brüder, ein gûten | rok. Item dem obgenanten herr Hartman Hopplern sin
swartzen mantel mit dem eichornfûter gefûtert, und dar- | umm sol er im sin drissigosten

8 vor ordnet durchgestrichen: bracht der an uns. 11 vor dise durchgestrichen: 45
nâch. 12 vor gesetzt durchgestrichen: gesetzt. 16 Gôldlin Hs. 17 vor denselben
gestrichen: im und. 18 hinter swager durchgestrichen: inb iren beiden. 30 meren
verb. aus minren. 32 sol vor darumm gestrichen.

began. Item her Herman, sinem capplan, ein büch genant summam Pisani und ein büchly | genant iuris canonici, und sol im och darumm sin drissigosten began. Item herr Mathe Vogel IIII beslagen | löffel. Item Ellinen, siner iungfrowen, sinen grawen mantel, den bessern. Item Cünrat, sinem schüler, I mütken und I wamsel.

5 Item dem organisten sin swartz kappen und ein wamsel. Item und dem sigristen zû sant Petter I mütken | und sin filtzschüh, die bessern. Und also batt uns der obgenant herr Johans Meis ernstlich und flissklich, daz wir ein sölich | ordnung und gemächt vergünsten und unsern willen darzû geben, och daz mit unserm brief bestetend wöltind, umm | daz es daby bliben kraft und macht haben möcht und besunnder öch, das dise

10 vorgeschriben ordnung alle nit sumte | noch hinderte die ordnung und verschaffung der summ geltz, so wir im vormals och vergunst und verbrieft hettend. | Des haben wir angesehen sin ernstlich flissig bett und daz sin meinung güt und gerecht ist und hand also zû dem vorgeschriben | gemächt in der mas, als da obgeschriben stat, unsern gunst und willen geben bestetend, daz och mit disem brief und wellen | mit namm, das die ordnung

15 und verschaffung der summ geltz, so wir im vormals ouch vergunst und verbrieft habend, deheinen | schaden noch gebresten diser obgeschriben ordnung und verschaffung nit bringen noch fügen, sunder daz es daby beliben | und gehalten werden sol in mas, als er das angesehen hatt und ze urkund etc. Actum uff Mercurii post Mathei apostoli anno 1434. | Coram consulibus. |

20 3 hinter Vogel durchgestrichen capplan. 19 dazu unter dem Texte von anderer Hand CCCC guldin.

Unbestimmte Bibliothek

88. Verzeichnis jüdischer Bücher, um 1360.

Das Züricher Stadtbuch I im Staatsarchive ZÜRICH, eine Papier-

25 handschrift, die im 16. Jahrhundert aus verschiedenen Teilen zusammengebunden ist und eine amtliche Sammlung von Verordnungen, Erkenntnissen, Beschlüssen und anderen Akten des Züricher Rates von 1314—1370 bietet, enthält im VI. von 1314—1370 reichenden Hefte auf f. 69^R nachstehende Liste. Die Vergleichen mit anderen datierten Einträgen

30 des Heftes verweist die Bücheraufzeichnung in die Zeit von etwa 1360. Der Eintrag der 21 × 30,5 cm großen Seite nimmt einen Raum von 19,5 × 42 cm ein. Die 5 Textzeilen sind bald nach ihrer Aufzeichnung quer durchgestrichen und rechts mit einer plumpen Klammer und dem Bücherrückerstattungsvermerk versehen.

35 Zur Erklärung der Liste sagt F. X. Wöber: „Um das Jahr 1350 entlehnte der Jude Süßkin aus der Stadtbibliothek Zürichs vier Werke zu seiner Benutzung. Der Stadtschreiber merkte deren Titel im Stadtprotokolle an, fügte dieser Aufschreibung später auch die Bemerkung bei, daß die betreffenden Bände wieder zurückgestellt wurden.“ Wir haben nun

40 aber sonst kein Zeugnis für das Vorhandensein einer Stadtbibliothek in Zürich während des 14. Jahrhunderts und müßten uns, ihre Existenz zugegeben, sehr darüber wundern, daß der Rat gerade mehrere jüdische

Handschriften besessen hätte. Es handelt sich wohl um Bücher einer jüdischen Privatbibliothek oder der Züricher Synagoge, die Süßkind vertragsgemäß oder eigenmächtig als Pfand an sich genommen oder entliehen hatte. Der Rat nahm als Schutzherr der Juden Zürichs zu Protokoll, daß Süßkind die fremden Bücher hatte, erzwang vielleicht die Rückgabe, protokollierte sie jedenfalls.

Überlieferung: Zürich, Staatsarchiv, Züricher Stadtbuch I f. 69R, Originalaufzeichnung von etwa 1360.

Veröffentlichungen und Erörterungen: F. X. Wöber, *Die Miller von und zu Aichholz. I. Die Mülner von Zürich und ihr Sturz*, Wien 1893, Sp. 276 (V. und E.). 10

E. Bär, *Die Juden Zürichs im Mittelalter: Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1896* S. 136 (E.).

H. Zeller-Werdmüller, *Die Zürcher Stadtbücher des 14. und 15. Jahrhunderts I* (Leipzig 1899) S. 192 (V.).

f. 69R. Disú nachgeschriben bûch hatt Sûskin der iud. | 15
 Primo dâ V bûch Mossess halb mit der gloss, }
 daz da heisset targum. | Item die V bûch Mossess. | er hat si wider |
 Item talmût. | Item ein glûs über talmût, des } geben. |
 sin VI haternen. |

19 haternen = katernen.

20

UNBEKANNTER ORT

89. Verzeichnis einer Bibliothek aus dem 14. oder 15. Jahrhundert.

Die Handschrift STUTTGART, Kgl. Landesbibl. H. B. VII 51 enthält auf 110 Papierblättern Hugo de s. Victore, De clastro animae und Jo-
5 hannis Pis. canticum pauperis pro dilecto, geschrieben von mehreren
Händen aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Der hintere Einbanddeckel ist
innen mit einem Papierblatt (20,3 × 29,5 cm) verklebt, das in einem
Raume von 13 × 18 cm ein kurzes Bücherverzeichnis in kleiner, ab-
kürzungsreicher Schrift, vielleicht von der Hand eines Glossators des
10 ganzen Manuskriptes, saec. XIV|XV enthält. Oben links ist ein Streifen
von 1,3 × 9 cm Größe abgerissen und so der Anfang der Liste verloren
gegangen. Nach dem Einband und der auf dem 1. Blatt stehenden Be-
merkung Monasterii Weingartensis anno 1630 ist der Codex eines jener
aus der Konstanzer Dombibliothek nach Weingarten verkauften Bücher,¹⁾
15 die Handschrift und das Bücherverzeichnis brauchen aber nicht in Konstanz
geschrieben zu sein, sondern können auf die Bibliothek eines außerhalb
von Konstanz wohnenden Domherren, Pfarrers oder eines sonstigen Geist-
lichen des Konstanzer Sprengels zurückgehen und erst nachträglich in die
Dombibliothek gelangt sein.

20 **Überlieferung:** Stuttgart, Kgl. Landesbibl., H. B. VII 51, Originaleintrag saec.
XIV|XV; von Dr. L. Bertalot entdeckt, von Dr. S. Tafel abgeschrieben.
Veröffentlichungen und Erörterungen fehlten bisher.

〈In primo pulp〉ito iuxta ianuam ib〈i ia〉cet liber, qui inti- | tulatur
Dieta salutis, et est in ordine tercius liber. | Item in eodem pulpito
25 liber de bono consciencie, et est in ordine quartus. | Item excerptum
Alberti de moralibus, liber valde gloriosus de diversis materiis. |

In secundo pulpito linealiter postille super vetus testamentum Nycolay
de Lira. Item in eodem pulpito glosa ewangeliorum, epistolarum om-
nium, apokalipsis et actuum Nicolay de Lira. | In altera parte secundi
30 pulpiti omelia Augustini super Johannem, et in ordine est tercius. |

29 über In altera usw. 1 Zeile leer.

¹⁾ Vgl. oben S. 190.

Item in eodem Augustinus super Johannem, et est quartus. | Item glosa super Matheum, valde notabilis, et est quintus. | Item concordia ewangelistarum in eodem, et est sextus. | Item glosa in libros Salomonis et prophetas omnes et Machabeorum, est <in> ordine octavus. | Item in eodem glosa penthatheuci, Josue, iudicum, Ruht, paralipomenon, regum, 5 Esdre et Nee- | mie, Hester, Thobie, Judiht, Job et super prologos biblie, et est penultimus. | Item post illum immediate katholicon. | Item in alio pulpito versus forum pullorum Augustinus de trinitate, et est septimus. | Item in eodem pulpito Augustinus de civitate Dei, et est in ordine nonus. | Item Augustinus de doctrina Christiana, in ordine liber 10 quartus. ||

Nachtrag.

MARIAZELL

AUF DEM BEERENBERGE BEI WINTERTHUR

Regul. Augustinerchorherrenstift

- 5 **Schutzheilige:** B. M. V.
Gründungszeit: 1355 wurde ein Klosterbau an der Stelle von Einsiedeleien der 3. Regel des hl. Franz begonnen, 1365 das Kloster der Augustinerregel unterworfen.
Schicksal: 1525 aufgehoben.

- 10 Über die Bibliothek ist nichts weiter bekannt, als daß sie 1464 einige Bücher von einem Kaplans *Heinricus Textoris* erhielt und ein Teil von ihr nach der Aufhebung des Klosters nach Zürich kam.

Erhaltene Handschriften: Zürich, Kantons- und Universitätsbibl. Stiftshs. C. 133 (Martini Poloni chronicon, saec. XIII); 153 (Regula solitariorum, saec. XIII); 171 (De oculo morali, saec. XIV), nach Mitteilungen von Dr. J. Werner (Zürich).
Literatur: Vgl. unten Z. 28 ff.

90. Empfangsbestätigung der vom Kaplan *Heinricus Textoris* überlassenen Bücher, 1464.

- 20 — Das Stadtarchiv zu WINTERTHUR besitzt ein Originalschreiben — ein 10,5 × 14 cm großes Papierblatt mit einem Schriftraum von 8 × 12 cm — mit dem hier unten von uns mitgeteilten Texte.

Der darin vorkommende H. Textor war Kaplan an der Lorenzkirche in Winterthur.¹⁾

- 25 **Übertieferung:** Winterthur, Stadtarchiv, für uns von Dr. J. Werner (Zürich) abgeschrieben.

Veröffentlichungen und Erörterungen: Kaspar Hauser, Das Augustinerkloster Mariazell auf dem Beerenberge bei Winterthur (1355—1525): Neujahrsblatt der Stadtbibliothek Winterthur für 1907, Winterthur 1906, S. 47 (E.).

¹⁾ Vgl. *Geschichtsfreund* XIV 204.

Anno Domini MCCCCLXIII. nos prior Berchtoldus Rupp et totus conven- | tus mo-
nasterii montis Berberg misimus fratrem | Johannem Getzinger et fratrem Johannem Lam-
perter ad dominum | Heinricum Textoris pro libris sibi accomodatis. Ex his | libris
unus est:

Scholastica hystoria; sunt et alii ser- | mones de tempore et de sanctis 5
in uno volumine. Item | de sanctis in uno volumine. Item Rusti-
canus de tempore | in uno volumine, et duo libri oracionum. Hos libros |
pretactos nobis prenotatus commisit presentando in fideles | manus. Eapropter a presen-
tacione horum librorum | ipsum et successores suos hereditarie absolvimus | et huius rei
acte testes producendi et in presencia | constituti sunt dominus Johannes Schorant, do- 10
minus Johannes Metz, dominus Petrus Keyser. ||

1 *Berchtoldus Rupp* interlinear.

The first part of the book is devoted to a general introduction to the subject of the history of the world, and to a description of the various methods which have been employed by historians in the collection and arrangement of their materials.

The second part of the book is devoted to a detailed account of the history of the world, from the earliest times to the present day. It is divided into several periods, and each period is treated in a separate chapter. The first period is the pre-historic period, which is divided into the Stone Age, the Bronze Age, and the Iron Age. The second period is the classical period, which is divided into the Greek and Roman periods. The third period is the middle ages, which is divided into the early, the high, and the late middle ages. The fourth period is the modern period, which is divided into the sixteenth, the seventeenth, the eighteenth, and the nineteenth centuries.

The third part of the book is devoted to a general conclusion, and to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world.

APPENDIX

The first part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The second part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The third part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The fourth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The fifth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The sixth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The seventh part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The eighth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The ninth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

The tenth part of the appendix is devoted to a list of the principal authorities on the subject of the history of the world. It is divided into several sections, and each section is devoted to a different class of authorities.

BISTUM CHUR

BISTUM CHUR

PFÄVERS (KT. ST. GALLEN)

Benediktinerkloster

Schutzheilige: B. M. V.

Gründungszeit: 730.

Schicksal: 1838 aufgehoben.

5

Das wahrscheinlich nicht unmittelbar durch Pirmin, sondern von Reichenau aus gegründete Kloster Pfävers oder Pfäfers (früher auch Pfäffers genannt, lat. Fabaria) soll durch eine Sendung des Reichenauer Abtes Etto (727—734) die ersten Bücher erhalten haben.¹⁾ Bücherverkehr zwischen Reichenau und Pfävers hat auch später noch bestanden. Der namentlich durch seine Inschriftensammlung und das römische Itinerar berühmte Codex Fabariensis in Einsiedeln scheint um die Wende vom 9. zum 10. Jahrhundert größtenteils aus einer Reichenauer Handschrift Reginberts abgeleitet zu sein. Nicht minder wahrscheinlich ist, daß Pfävers frühzeitig Bücher und Schreiber aus alemannischen Stätten wie St. Gallen 15 — zumal als sich dieses im 10. Jahrhundert einige Zeit lang in Besitz von Pfävers gesetzt hatte — und aus dem romanischen Süden empfangen hat. In den uns erhaltenen Verzeichnissen und den Codices selbst erscheinen bis ans Ende des 11. Jahrhunderts nur liturgische und sonstige rein kirchliche Texte, 1155 aber sind überraschend viele profane, antike 20 Bücher vorhanden. Von einer Bücherschenkung des 13./14. Jahrhunderts berichten nekrologische Notizen von Pfävers unter dem 4. November:²⁾ Dominus C., presbiter de Walastad, canonicus Curiensis, obiit, qui destinavit et tradidit huic zenobio <passiona>le novum ac preciosum, continens in se psalterium et legendas cum hystoriis per circulum anni, sed <. . .>rium 25 et preterea in alio <. . .>. Der Schenker kann eine Person sein mit jenem Domherrn, der unter dem 1. November im Anniversar von Chur vorkommt:³⁾ Anno 1303 obiit Cuonradus, sacerdos de Walunstat, canonicus Curiensis, requiescit ante altare sancti Georgii sub lapide maiori.

Regen Sinn für Bücher offenbart dann der Pfäverser Abt Hermann II. 30 von Arbon (1330—1361). Im Jahre 1336 erwarb er von einem Prior der

¹⁾ Vgl. oben S. 235.

²⁾ MG. Necrol. I 648.

³⁾ l. c. 642.

Churer Dominikaner eine Summa confessorum.¹⁾ Abt Hermann II. bemühte sich auch um die Hebung der Musik in seinem Kloster und ließ die Texte für den Kirchengesang sammeln und kunstgemäß aufzeichnen. Aus einem Graduale teilt K. Wegelin²⁾ mit: Anno Domini 1342, indictione XII., providus
 5 pater Hermannus, abbas huius monasterii, videlicet Fabariensis, ordinis sancti Benedicti Curiensis dioecesis, considerans et attendens usualem cantum propter multifariam ipsum cantantium discrepantiam et defectum confusum non immerito nominari, musicum cantum sub artis regula comprehensum per dominum Gerhardum de Berna, sacerdotem, scriptorem sollicitum et
 10 fidelem, cepit primitus comparare ipsumque spatio sex annorum continuorum, diligenti studio predicti Gerhardi aliorumque plurimorum scriptorum, illuminatorum, ligatorum et bullatorum artificioso opere affluente, viginti diffusum voluminibus et dispensum, auxilioque fratrum Berchtoldi de Maengen, conventualis in Salem, et Johannis de Mendelbüren, istius mo-
 15 nasterii monachi, necnon Berchtoldi, doctoris puerorum ibidem, quanto studiosius fieri quivit, correctum et fideliter emendatum, sumptuose ac egregie compilavit ad honorem Dei matrisque eius virginis gloriose ceterorumque cetuum supernorum ipsis contignantium in suo prefato monasterio perpetuo decantandum. *Unter demselben Abte tauschten schließlich die*
 20 *Schreibstuben und Bibliotheken von Einsiedeln, wo Heinrich von Ligerz dem Buchwesen vorstand, und Pfävers Handschriften aus. Das alte Einsiedler Exemplar der Chronik Hermanns von Reichenau wurde nach Pfävers zum Abschreiben ausgeliehen, zurückerstattet und an seiner Statt die neue Abschrift,³⁾ jetzt Einsiedeln 349, zurückgegeben. Unklar ist, wie die Ein-*
 25 *siedler Handschrift 326, die den Vermerk Iste liber est monasterii Fabariensis*

¹⁾ Anno 1336 indict. IV. dominus Hermannus, abbas huius monasterii sancte Marie Fabariensis, ordinis sancti Benedicti, Curiensis dioecesis, hunc librum, scilicet summam confessionum (confessorum *Lehmann*) emit sua peccunia a fratre Walthero, priore predicatorum domus in civitate Curiensi, et predicto suo monasterio Fabariensi donavit ad honorem
 30 Dei et eius genitricis ac legentium profectum perpetuo possidendum. Quicumque ergo istum librum inspexerit seu legerit, oret pro eo et, si missas aut psalmos vel orationes alias orare non poterit, unum tamen 'Pater noster' et 'Ave Maria' ad minus pro ipso orare non neget, ut Deus anime sue propitietur et peccata, si que perpetravit, sibi indulgeat misericorditer et remittat. Si quis autem hunc librum prefato monasterio Fabariensi in-
 35 debite subtraxerit aut alienaverit, anathema sit et perpetuo maledictus. *So nach einer „Abschrift aus dem Original in Aug. Stöcklins handschriftlichen Fragmenten“ K. Wegelin, Die Regesten der Benedictiner-Abtei Pfävers und der Landschaft Sargans (bei Th. Mohr, Die Regesten der Archive in der schweizerischen Eidgenossenschaft I, Chur 1851) S. 26.*

²⁾ a. a. O. S. 27.

40 ³⁾ Istum librum fieri procuravit Hermannus genere de Arbona, abbas huius monasterii Fabariensis, anno Domini millesimo trecentesimo quinquagesimo sexto, scriptum in eodem monasterio. — Et ego frater Henricus de Ligerzia, humilis thesaurarius monasterii Heremitarum, eodem anno acomodaveram eidem venerabili abbati exemplar istius libri ad rescribendum, et retinuit ipse vetustissimum exemplar et dedit nobis istum novum. *Vgl.*
 45 *in unserer Literaturliste unter Meier.*

riensis von der Hand Heinrichs v. L. aufweist,¹⁾ von Pfävers nach Einsiedeln gelangt ist.

Am 20. September 1364 stiftete der Ritter Konrad von Wolfurt für Maria-Magdalena-Kapelle beim Kloster neben anderem unum missale, duo in duminica missalia integraliter.²⁾ 1450 lieh der Pfäverser Abt Friedrich 5 dem Herren von Brandis tria volumina, quorum unum continet homilias beati Gregorii super Ezechielem; secundum continet moralia beati Gregorii super Job; tertium continet cronicam unam.³⁾

Im übrigen ist mir zur Pfäverser Bibliotheksgeschichte nichts bekannt geworden außer den Tatsachen, daß Schweizer Geschichtsforscher wie 10 Aegidius Tschudi (1572) und Augustin Stöcklin († 1641) in der Bibliothek und dem Archiv gearbeitet haben,⁴⁾ daß 1665 bei einem Klosterbrande manches Buch vernichtet worden ist und daß schließlich bei der Aufhebung des Klosters die wenigen noch in Pfävers vorhandenen Handschriften nach St. Gallen wanderten. 15

Erhaltene Handschriften: *Einsiedeln*, Stiftsbibl. Hs. 326 (Notae Julii Caesaris; gesta salvatoris; sylloge inscriptionum Roman. Einsidlense; regionator Einsidl.; caeremoniae Romae usitatae; poemata varia; de inventione sanctae crucis, saec. IX|X), vgl. G. Meier, *Catalogus* p. 297—300; *Heinrich von Ligerz* S. 22, 61 und die hier wie dort angeführte *Literatur*; 349 (Chronicon Hermanni Contracti, saec. XIV), vgl. G. Meier, *Catalogus* 20 p. 316 sq.; *Heinrich von Ligerz* S. 19, 22 und 63.

St. Gallen, Stiftsarchiv, 30 Pfäverser Handschriften, davon ein großer Teil nachmittelalterlich, vgl. Bethmann.

Literatur: Bethmann, *Handschriften des Klosters Pfäfers im Stiftsarchiv zu St. Gallen: Archiv d. Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde IX* (1847) S. 593—599. 25

G. Meier, *Heinrich von Ligerz usw.*, Leipzig 1896, S. 19, 22, 61, 63; *Catalogus codicum manuscriptorum qui in bibliotheca monasterii Einsidlensis o. s. B. servantur*, tom. I (*Einsiedeln* 1899) p. 297—300, 316 sq.

91.—96. Schatzverzeichnisse des 10.—12. Jahrhunderts.

(Gottlieb no. 154 und 155.)

30

Der im Stiftsarchiv zu ST. GALLEN aufbewahrte sog. Liber viventium von Pfävers ist eine in Holzband mit Lederüberzug gebundene Handschrift von 89 Pergamentbll. (21,7 × 32,6 cm) und enthält in der Hauptsache die 4 Evangelien (lat.), saec. XIV in 2 Spalten, außerdem aber sind vor, nach und auf den Blättern der Evangelien, oft in kunstvoll 35 geschmückten Canonesbogen Gebetsbruderschaftslisten, saec. IX—XI mit

¹⁾ Vgl. in der *Literatur* unter Meier.

²⁾ Wegelin, a. a. O. S. 36.

³⁾ Wegelin, a. a. O. S. 69.

⁴⁾ Vgl. *Archiv d. Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde IX* 594 und G. E. v. Haller, 40 *Bibliothek der Schweizer-Geschichte III* (1876) no. 1443 sowie die sonstige *Literatur* über Tschudi und Stöcklin.

Nachträgen bis ins 14. Jahrhundert, ferner Traditionen, Urkundentexte, Schatzverzeichnisse u. a. saec. X—XIII eingetragen.

Die Bücher enthaltenden Schatzverzeichnisse teilen wir in zeitlicher Folge mit.

- 5 *Kat. 91 steht auf p. 171 im linken Bogen, einen Raum von 6×6 cm einnehmend, geschrieben von einer Hand des 10. Jahrhunderts, anscheinend von derselben, die auf p. 177 Kirchenggeräte u. dergl. verzeichnet hat. Aus dem Vergleich der tatsächlich genannten Bücher mit der am Ende gezogenen Summe 42 geht die durch Blattverlust zu erklärende Unvoll-*
 10 *ständigkeit der Liste hervor.*

Kat. 92 im linken Bogen von p. 178 mit einem Schriftraum von $5,5 \times 22$ cm, in Schrift saec. X ex. Ob diese Liste nicht jünger ist als 93, wage ich nicht zu entscheiden.

- 15 *Kat. 93 auf p. 143 in der Mitte der Seite, 5 Zeilen mit Büchertiteln in einem Raume von $3,5 \times 16,2$ cm, saec. X ex.*

Kat. 94 auf p. 118 in den beiden farbigen Bogen, mit einem Schriftraum von $5,9 \times 22$ cm in Bogen 1, von $5 \times 9,1$ cm in Bogen 2, saec. XI.

Kat. 95 auf p. 119 im 2. Bogen in einem Raum von etwa 5×10 cm um 1070 geschrieben.

- 20 *Kat. 96 auf p. 3 mit einem Schriftraum von $12,4 \times 15$ cm (nur die letzten 3 Zeilen sind etwas breiter: 17,1 cm) und auf p. 2 mit einem Schriftraum von 5×16 cm, auf den Pergamentteilen, die die Schreiber der Dedikationstage verschiedener Kirchen und Altäre freigelassen hatten, von 2 bezw. 3 Händen in der Mitte des 12. Jahrhunderts geschrieben.*
 25 *Die erste Hand reicht von S. 485 Z. 15 bis Z. 19 (ysaiam) oder bis Z. 36 (gradual); die 2., die mit der 1. identisch sein kann, von S. 485 Z. 19—36; die 3. von S. 485 Z. 36 (III gr.)—486 Z. 17.*

- 30 *In allen diesen Katalogen 91—96 ist zur Interpunktion nur ein — vom modernen Gebrauch abweichend gesetzter — Punkt verwendet. Vergrößerte Buchstaben sind ohne Konsequenz zumeist beim Anfang eines jeden neuen Buchtitels, zuweilen auch sonst bei Eigennamen gebraucht. Abkürzungen erscheinen oft und lassen Casus und Genus des betr. Wortes oft nicht erkennen, so daß wir bei der Auflösung zweifelhafter Kürzungen stets die Endung vorgezogen haben, die sonst in einer dieser Pfäverser Listen vorkommt.*

- 35 *J. von Arx meint: „In Pfeffers hatte man die Gewohnheit bey Kriegszeiten die Bibliothek und den Kirchenschatz so geheim zu verbergen, daß nur wenige den Ort wissen durften. Dieses hatte die Folge, daß nach dem Tode derer, die davon wußten, diese Kostbarkeiten wie verloren waren, und daß man sich darüber als ab einem gefundenen Schatze er-*
 40 *freute, als sie im zehnten Jahrhunderte unter Abte Ulrich und wieder im Jahre 1155 unter Abte Heinrich entdeckt wurden.“ Zu einer so roman-*
tischen Erklärung berechtigen die Listen durchaus nicht. Die Inventarisierung des Kirchenschatzes ist in Pfävers sicherlich ebenso wie in anderen

Klöstern und Kirchen beim Amtsantritt eines neuen Abtes oder Pfarrers, Kustoden oder Bibliothekars einfach vorgenommen, um Klarheit über den Besitz und, wenn nötig, Ordnung zu schaffen.

Überlieferung: St. Gallen, Stiftsarchiv, Liber viventium von Pfävers p. 171, 178, 143, 118, 119, 3 und 2, Originaleinträge aus dem 10.—12. Jahrhundert. 5

Veröffentlichungen und Erörterungen: J. von Arx, *Geschichten des Kantons St. Gallen. I (St. Gallen 1810) S. 294 f. (Auszug u. E.)*.

K. L. Bethmann, *Reisebericht: Archiv d. Ges. f. ä. deutsche Geschichtskunde. IX (1847) S. 598 f. (Auszug aus Kat. 96 und E.)*.

A. Birlinger, *Bücherverzeichnis des Klosters Pfäfers: Zeitschrift für deutsches Altertum. N. F. III (1872) S. 512 f. (V. von Kat. 96)*.

H. Wartmann, *Das Kloster Pfäfers: Jahrbuch für Schweizerische Geschichte. VI (1881) S. 56 (Auszug)*.

G. Becker, *Cat. ant. no. 94 (V. von Kat. 96 nach Birlinger)*.

P. Piper, *MG. Libri confraternitatum s. Galli, Augiensis, Fabariensis, Berlin 1884, 15 p. 397 Z. 4—7 (= Kat. 91), 397 Z. 8—17 (= Kat. 92), 397 Z. 18—21 (= Kat. 93), 397 Z. 22—33 (= Kat. 94), 397 Z. 34—39 (= Kat. 95), 397 Z. 40—398 Z. 25 (= Kat. 96) (V.)*.

Th. Gottlieb, *Über mittelalterliche Bibliotheken no. 154 (V. von Kat. 91—95)*.

91. Unvollständiges Verzeichnis aus dem 10. Jahrhundert.

(Gottlieb no. 154.)

20

p. 171. Super Lucam I. Liber Salamo- | nis I. Libri Esaie atque Jhere-
mie | II. Glosa I. Super Daniele I. | Officiales II. Ymnarii II
Sequen- | ciare II. Breviarius I. Dialogus | I. Epistole Pauli
Tonarius I. Tro- | pisarius I. Bibliotheca I. Libri | omnes ex
toto fiunt XLII. || 25

92. Schatzverzeichnis aus dem Ende des 10. Jahrhunderts.

(Gottlieb no. 154.)

n. 178. Thesaurus | Favariensis aeclesiae. |
XXIII albae cum hume- | ralibus et cingulis. | XII stolae cum fanonibus. |
VII casuculae. X dalmaticae. | II subtilia. VIII cappae. | XXI pallium. 30
X faciter- | gulae. VIII zonae. I pan- | cale cum tres tapetibus. | I liber
tropis vers . . . II ym- | nisarii. III psalterii. I bi- | blioteca.
II libri Ysaiae | et Jheremiae. I liber super Lucam. | I liber super
Matheum. I Sma- | ragdum. II quadraginta. | I passionale.
I collectarius. | II libri dialogorum. I liber glo- | sarum. II libri 35
super Danihe- | lem. II libri officiales. III | libri regulae sancti Be-
nediti. | I liber de vitas patrum. I | liber summum bonum. I col-

25 am Schluß ein mir nicht verständliches Zeichen: ∇ 32 tropis vers. Hs.; tropi-
sarius versificatus? Schröder. 32 ymnis Hs. 34 passional Hs., stets abgekürzt,
collectar. Hs. 37 f. collar Hs. 40

lationes | patrum. I liber sapientiae Salo- | monis. I liber scintillarum. |
 I liber super Aesaiam. V libri | de moralibus. V missalia. |
 III evvangelitaria, horum II super- | parata. II lectionarii. IIII cradalia.
 II anti- | phonarii, I cum cradale. IIII | sequenciarum. III turri- | bulos. |
 5 III calices | argenteos, | horum est I aureus. |

**93. Verzeichnis von Abt Alavicus (974—992)
 geschenkter Bücher u. a.**

(Gottlieb no. 154.)

Missalia II. Gra- | dale I. Ymnarium I. Psalterium I et ob- p. 143.
 10 sequium mortuorum. | Casuculam I. Unam albam cum umerale. Stolum et
 mappulam et cingulam | cum auro paratam. Calicem I cum patena. Turribulos II. |
 Hec omnia dedit abbas Alavicus beate memoriae ad altare sanctae |
 Mariae in Favariensi coenobio. |

**94. Verzeichnis des Kirchenschatzes unter Abt Hartmann
 (1012—1026).**

15

(Gottlieb no. 154.)

Thesaurus Fabariensis | ecclesiae sub Hartmanno ab- | bate. p. 118
 XXII albae, harum | XIII cum humerale. X stolae cum XIII cingulis | et VIII | col. 1.
 dalmaticae. IIII | subtilae. VI cappae. X | casulae. XXII pallia altaris. |
 20 X facitergulae. I tapetum | cum IIII pancalibus et II velamina. I manutergia. |
 III turribula. IIII missalia. III | evangelitaria, horum II parata. | III lec-
 tionarii, horum I cum | gradale. II gradalia. II an- | tiphonarii, horum
 I cum gradale. | II sequenciarum cum I trop<ario>. | II ymnarii.
 III psalteria. | I liber matutinalis usque ad | pentecosten. I biblio-
 25 theca. | II libri Esaiiae et Hieremiae. | I liber super Johannem.
 I super Lucam. I | super Matheum. I Smaractus. | XL homiliae
 Gregorii. I passionale. | I homeliari<u>s per totum annum. |
 I collectaneus sermonum | Augustini, Maximi, || Johannis, Ambrosii. | p. 118
 I liber glossarum. II libri super Danihelem. II libri of- | ficiales. col. 2.
 30 III libri regulae sancti | Benedicti. I liber de vita | patrum. II libri |
 dialogorum. I liber | sapientiae Salomonis. | I liber sci<nti>llarum.
 I liber | super Esaiam. III libri de | moralibus Job. I apoca-
 lipsis. I libellus cum | tabulis elephantinis. |

2 und 9 missal̄ Hs., meist abgekürzt, vgl. aber missalia unten S. 485 Z. 8. 3 evanḡ
 35 Hs., gewöhnlich abgekürzt, vgl. aber evangelitaria unten S. 485 Z. 34. 3 cradal̄ Hs., im
 Plural meist abgekürzt, vgl. aber gradualia unten S. 485 Z. 36. 11 patena] zwischen
 a und t ein Buchstabe radiert. 13 Favariensi corr. aus Fabariensi. 18 II von XXII auf
 Rasur. 18 VIII zweimal. 21 turrib̄ Hs., oben Z. 4 turribulos, unten S. 485 Z. 7 f.
 turribula. 32 vor apocalipsis, das von alter Hand unterstrichen ist, liber radiert.

95. Verzeichnis des Schatzes unter Abt Ulrich I. (1067—1080).

(Gottlieb no. 154.)

- p. 119. Thesaurus Fabariensis | ecclesiae, quem Ædalricus abbas
in- | venit.
Albae XXVIII, harum | VII sine humeralibus. Stolae XI. | Baltei XV. Dal- 5
maticae VIII. | III subtilae. VIII cappae. VI | casulae. XVIII pallia altaris. |
X facitergulae. I | pancalae. II velami- | na. I manutergium. | III turi-
bula. III calices. | II plenaria missalia. III mis- | salia. III evan-
geliaria, horum duo | parata. I lectionarium. | III gradalia. II anti-
phonarii, | horum I cum gradale. V sequentia- | rii. II ymnarii. 10
II psalteria. | I biblioteca. II libri Esaiae et Hie- | remiae. |

**96. Verzeichnis des Schatzes unter Abt Heinrich (1151—1183)
im Jahre 1155.**

(Gottlieb no. 155.)

- p. 3. Hic continetur thesaurus Fabariensis aecclesiae, qui in 15
ventus est sub abbate Henrico anno MCLV.

III libri | Augustini super Johannem. Bibliothecae liber I. III libri
moralium. Duo libri sermonum. II libri prophetarum. Expo- | sitio
Jeronimi super Ysaïam. Ysidorus de summo bono. II libri pastoralis
curae. Liber Gregorii super XL omelias. | I liber exhortacionis mo- 20
nachicae vitae. Vita patrum. Liber glosarum. Liber de vita beati
Columbani et Galli | et aliorum. Expositio Bede super Lucam. Liber
Salomonis. Liber Job. Liber Machabeorum. II libri compoti.
Expo- | sitio super Matheum de sermone Domini habito in monte. Liber
legum. Liber Josephi. Liber sermonum et | omeliarum de nativitate 25
Domini. Expositio super Daniele. Vita beati Gangolphi et aliorum
cum omeliis | quibusdam. Vita beati Odalrici. Liber martyrologii.
Romanus ordo. III libri breviariorum. V libri regularum. | II libri
orationum; I, qui incipit 'Ad te, Domine, faciem meam', alius, qui incipit
'Miserere mei, Deus'. Exorzismus | maioris aquae. II baptisteria, in 30
quibus benedictio ferri et aquae et alia continentur, et in uno obsequium
mortuorum. VI libri hymnariorum. III libri sequentiarum. Cantica
canticorum metrice et theutonice | composita. III officialia. II lec-
tionarii. II evangeliaria cum I lectionario. VII libri missalium. |
Smaracodus. Passionale. Alcvinus super Johannem. Gregorius super 35
Ezechielem. III antiphonarii cum I graduale. | III gradualia. Cro-

5 vor albae ist XX radiert. 6 XVIII verb. aus XX. 8 der letzte Strich von III
(cal.) radiert. 19 von Ysidorus an die Tinte dunkler, vielleicht begann hier schon ein
2. Schreiber. 20 Gregorij GG Hs. 25 legum verb. aus regum. 36 antiphonarii
von der 2. bezw. 3. hier Z. 36 beginnenden Hand verb. aus antinonarii. 36 III gra- 40
dualia bis zum Schluß des ganzen Verzeichnisses von anderer, 2. oder 3. Hand.

- nica regum. Quinque psalteria. Duo libri dialogorum. Libri auctorum: Virgilius; Iuvenalis | et Persius in uno volumine. Stacius Thebaidos et quatuor quaterniones eiusdem operis. Liber Terentii. Expositio Servii | super bucolica. Lucanus. Oratius. Salustius.
- 5 Saedulius et Ovidius de remediis simul ligati. Duo libri Aratoris. || Ovidius epistolarum et Maximianus in uno volumine. Item Ovidius *p. 2.* epistolarum et Statius Achilleidos in | uno volumine. Servius cum exemplis primae sillabae in uno volumine. Cato. Item Cato et Avianus in uno volumine. | Waltarius. Omerus. Fulgentius et
- 10 Troiana historia in uno volumine. Editio Donati. Bucolica | Theocriti. Beda de metrica arte. Item liber de metrica ratione. Topica Tullii. Praedicamenta Ari- | stotilis et peri erminias in uno volumine. Duo libri Porphirii cum commentis Boecii. Liber geometriae. | Maior Donatus et minor. Expositio super missam cum quibusdam ser-
- 15 monibus. XXXVII albe cum totidem | umeralibus et cingulis et insuper VIII sine humeralibus et | cingulis. XXVII stolae cum manipulis totidem, | ex his III stole deaurate cum totidem manipulis. IX calices. ||

1 vor Libri ein Abschnittzeichen. 2 ob Virgil, Juvenal und Persius in demselben Bande standen oder nur Juvenal und Persius, ist nicht klar. 5 vielleicht bezieht sich das simul ligati noch auf Texte, die vor Saedulius stehen. 12 wo die Beschreibung dieses Bandes anfängt, ist nicht zu ersehen.

SCHRIFTSTELLER UND SCHRIFTEN.

- Aachen *vgl.* Concilium Aquisgran.
 Abaelardus *vgl.* Petrus Abaelardus.
 Postille abbatis 2217.
Vgl. ferner Nicolaus de Tudeschis.
 Modus III abbreviaturas utriusque iuris
 legendi 15¹⁹, 427⁴⁹ f.
 Abc *vgl.* Liebe, göttliche.
 Abcdarium *oder* abecedarium, abcdarius,
 abecedarius, abezedarius 25¹⁷, 122²⁷, 151²³,
 400², 412¹⁹, 462³⁹. Liber qui vocatur abe ce
 darius et continet derivationes omnium vo
 cabulorum et sic inc. 'A litera in omnibus
 gentibus' et finitur in litera capitali Y, Z 199³⁷ ff.
 Die abendred 454⁵.
 De abiectioe liber 146²⁰.
 Das buch der ablössung 452³⁸.
 Abreviatio *vgl.* Chronica.
 Formule absolucionis triplices 131²⁵ f.
 Varie abusiones 130¹⁷.
 De -ibus questionariorum 125³⁷.
 De abusivis saeculi *vgl.* Cyprianus *und*
 Isidorus.
 Accessus *vgl.* Altare.
 Apparatus *Akursii* 3³⁷.
 Acroetius *vgl.* Agroecius.
 Acta *vgl.* Concilium, Muri, Weissenau.
 Actus *vgl.* Biblia, Reges *und* Sancti.
 Quidam liber incipiens 'Ad preces studen
 cium' 37¹⁰.
 Adaloldus (*Verf. oder Schreiber*), Gram
 matica 82⁸.
 Adam.
 Hystoria — 124³⁵ f.
 De vita — et Evae 170³.
Vgl. auch Genealogia.
 —
 Summula Remundi 114¹⁴ (*an.*), Summula
 Raymundi (*an.*) *vgl. in den Nachträgen*
zu Weissenau, Sumula Raymundi cum
 versibus 133²⁸ f. (*an.*), Summula -ae de
 summa Raymundi 137¹², Summa Ray
 mundi metrica scilicet in summis festis
 174²¹ f. — Commentarium in summulam
 Raymundi 439²⁵.
 Adam; abbas *Perseniae*.
 Alani (*verschrieben?*) epistola ad Phildau
 lium (= Phidebalum?) 145³⁹ f., 49.
 Adamnanus. 276⁴.
 Libri III de locis sanctis 232⁴¹, De locis
 sanctis 278¹³, Libri III quos Arculphus
 ep. Adamnano excip. de locis sanctis
 ultramarinis designavit conscribendos
 261⁷ f. *Vgl. auch* Arculfus.
 Vita s. Columbae 229²⁵.
 Additiones *vgl.* Bartolus, *Corpus iur.*
can., Guilelmus Dur.
 Adhortationes secundum interpretationem
 patrum *Nachträge zu Weissenau*.
 Admonitiones *vgl.* Agonizantes *und*
 Mariae quinque tristitia.
 Ado; episcopus (111¹⁰).
 Martyrologium 92³⁴, 95³¹, 111¹⁰.
 De adventu, De adventu Domini *etc.*
vgl. Christus.
 Advocati *vgl.* Formularius.
 Aegidius, Libelli domini Egidii de libello
 fugitivo 42⁹.
 —; Parisiensis.
 Versus 284¹⁹.
 —; de Roma (347⁴), dominus (42⁴).
 De septem laudibus divine sapiencie et
 septem bonis 347⁵ f.
 De paradiso et inferno 347⁵.
 De peccato originali 347⁶.
 De predestinacione et presciencia 347⁴ f.
 Quodlibetha 343¹⁷.
 De regimine principum 166⁷ f. (*an.*), 204¹⁶,
 392⁴¹ f. (*Druck?*), 428⁵.
 Tractatus de renunciacione papae 424¹.
 Aeneas Silvius *vgl.* Enea Silvio.
 Aenigmata.
 — trium puerorum 103¹² f.
Vgl. auch Aldhelmus, Cicero, Sym
 phosius.

- Aequivoca 415₆.
 Aesopus. 52₇, 212₂₅.
 Fabulae aesopicae 63₃₆.
 Estivale 415₁₁.
 Pars ae-is de tempore et de sanctis per ordinem secundum chorum August. ecclesiae 436₁₅ f.
Vgl. auch Antiphonarium, Breviarium, Missale.
 De sex aetatibus mundi 89₁₄, 114₂₃, 260₁₇, Sex a mundi principio -tes 261₂₆ f.
 Aethicus *oder* Ethicus; Hieronymus (258₂₇), philosophus (73₁₉, 246₈ f.).
 Cosmographia 73₁₉ (liber primus), 232₁₃, 246₈ f., De cosmographia 258₂₇.
 Arbor affinitatis 140₁₂.
 Aggregacionis liber *vgl.* Alfraganus.
 De Virtutibus 'Agnus Dei' 133₁₃, Versus de virtutibus — — 125₁₈.
 Amonitiones agonizantium 125₃₈.
 Agricultura *vgl.* Capitula.
 Agroecius, Acroetius.
 Orthographia 80₂₄, 252₃.
 Aileranus.
 Interpretatio mistica progenitorum Domini 133₃₉, 226₂₉.
 Alanus; magister (113₇ f., 415₄).
 Anticlaudianus 409₁₃, 461₄, Antecladianus carminice (*an.*) 440₁₃.
 Enchiridion *vgl.* De planctu naturae.
 Epistola ad Phildaulium *vgl.* Adam (abbas Perseniae).
 Penitentiale 113₈, Penitencialis 415₄.
 De planctu naturae 64₄₉, Enchiridion de qu[est]ione naturae 436₄₁.
 Propositiones 144₃₆.
 De qu[est]ione naturae *vgl.* De planctu naturae.
 Summa divinitatis 113₇.
 Albericus. 19₂₁.
 Super Matheum 17₂₅.
 Albertanus; Brixiensis (428₅). 4₁₃.
 Liber de doctrina loquendi et tacendi 437₁₆ (*an.*).
 Sermones 428₅ f.
 Albertus, Alberthus, Alberchtus; Magnus (9₄₄, 15₈, 37₁₉, 51₈, 182₂, 272₁₄, 322₂₂, 31₂₈, 323_{7,16,25,35}, 324₄, 341₂₃, 435₂₁, 436₃₄), dominus (4₂₆, 5₄), episcopus Ratisponensis (37₁₉), magister (37₁₈, 126₄, 169₃₁), predicator (4₂₆). 51₈. Tractatus 142₁₇.
In bibliam: Super Matheum usque ad medium vicesimi quarti cap. 322₂₂.
 Super Marcum 322₃₁.
 Super novem capitula Luce 298₂₄ f., Super prima parte Luce 322₃₈, Super secunda parte Luce 323₇.
 Super Johannem 323₁₆.
 De causis proprietatum 299₁₆.
 De communi sanctorum *vgl.* Sermones.
 De corpore Cristi 323₂₅. *Vgl. auch* Super missam *und* De sacramento eucharistiae.
 De eucharistia *vgl.* De sacramento etc.
 De naturis et proprietatibus etc. lapidum *vgl.* De naturis et proprietatibus herbarum etc.
 De virtutibus herbarum 65₉ f., Tractatus de naturis et proprietatibus herbarum et animalium et lapidum 126₃ f.
 Lo(g)ica 4₂₆.
 De laudibus b. virginis super 'Missus est' 324₄ f., De laude Marie 161₁₉, 175₁₀, Super 'Missus est' 9₄₄.
 De mirabilibus mundi 51₈.
 Super missam 9₄₂ f., 323₂₅. *Vgl. auch* De corpore Christi *und* De sacramento eucharistiae.
 Super 'Missus est' *vgl.* De laudibus b. Mariae v.
 Excerptum de moralibus 472₂₅ f.
 Super mulierem fortem 323₃₅.
 Notabilia 5₄ f. *Vgl. auch* De proprietatibus vini.
 De proprietatibus *vgl.* De naturis et propr. herbarum *und* De propr. vini.
 De sacramento eucaristie 9₄₅, Summa de sacra eukaristia 182₂. *Vgl. auch* De corpore Christi *und* Super missam.
 De mirabili sciencia Dei 272₁₄.
 Sermones 142₁₉.
 — de communi sanctorum 341₂₃.
 Summa *vgl.* De sacramento.
 Tractatus de proprietatibus vini et notabilibus multis bonis 37₁₈ f., Notabilia de proprietatibus vini 435₂₁.
 De virtutibus 15₈ f., Tractatus de virtutibus 436₃₄. *Vgl. auch* De virtutibus herbarum.
 De veris virtutibus 169₃₁ f.
 —; de Padua.
 Quadragesimale 330₂₈.
 Sermones 392₁₈ f. (*Druck?*).
 Albinus *vgl.* Alcvinus.
 Albumasar, Albumazarius.
 De floribus 459₂₂ f., Liber florum 459₂₈.

- Alchoran *vgl.* Koran und Mahmetus.
 Alcimus *vgl.* Avitus.
 Alcvinus, Alcuin (70₂₂, 28), Alchvine (70₂₈),
 Alchvinus (253₃₈ ff., 254₁, 6, 259₂, 261₂₀),
 Alchvvinus (77₉, 10, 79₁₀, 81₂₇, 82₃, 5), Alc-
 winus (114₁, 3, 4, 6, 7), Alquinus (197₁₇ f.),
 Albinus (64₂, 80₃₁, 82₇, 89₁₀, 26, 114₄, 9, 35,
 36, 38, 144₁, 12, 246₇, 264₁₈, 411₂₅); diaco-
 nus (250₂₂), magister (144₂₁, 253₃₉, 254₁,
 411₂₅). 243₂, 277₂₈.
In bibliam: Quaestiones in *oder* super gene-
 sim 77₁₁, 253₃₉ f., 254₁, 264₁₈, 411₂₄ f.
 Expositiones aliquorum psalmodum 70₂₂.
 In septem psalmos penitentiae et in
 centesimum octavum decimum psal-
 mum et in psalmos XV graduum ex-
 positio 77₁₃ f.
 In cantica canticorum brevis expositio
 250₂₄.
 In evangelium Johannis libri VI 77₁₀, In
oder super Johannem 114₆, 485₃₅, Com-
 mentarius in Joannem ad Ravidam (*i.*
e. Retrudam) filiam 144₂₁, In Joannem
 ev. explanationis libri VIII 250₂₂.
 Super epistolas Pauli ad Titum, ad Phile-
 monem et ad Hebraeos 253₃₈ f., 254₆ f.
 De confessione peccatorum 70₂₈, Epistola
 de c. p. 77₁₄ f.
 Dialectica, De dialectica, De dialectica arte
 64₂₈, 89₁₁, 232₁₃, 250₁₇, 26, 258₂₆, De
 partibus dyalectice artis 114₂₈. *Vgl. auch*
 Disputatio *und* De philosophia.
 Dialogus *vgl.* De philosophia.
 Disputatio cum Karolo 101₁₆, 114₃₇ = De
 dialectica? *oder* De rhetorica?
 In Donatum *vgl.* De grammatica.
 Epistolae 64₅, 70₂₇, 80₃₁, 250₂₇, 261₂₀. *Vgl.*
auch De confessione pecc.
 — ad Edilhardum archiepiscopum 114₇.
 Liber de fide s. trinitatis et incarnatione
 Domini 197₁₇ f., Ad Karolum de fide libri
 III 89₂₆, 114₃ f. (+ imperatorem), 8 f.
 (+ imperatorem), 36, 144₁₂ (libri IV), De
 fide 80₃₁ f., De trinitate libri III 246₇.
Vgl. auch De trinitate.
 De fide et spe et caritate 77₁₂.
 De vera fide 197₁₈.
 Grammatica 82₇, De gr. liber 249₃₃, De
 arte grammatica 250₂₄, 259₂ f., De octo
 partibus 81₂₇, De octo partibus oratio-
 num 82₃, In octo partes Donati 82₅ f.
 Instructio *vgl.* De virtutibus et vitiis.
 De octo partibus orationum *vgl.* Grammatica.
 Versus et dialogus de philosophia 144₁ f.
 = De dialectica?
 Quaestiones *vgl. In bibliam*: Quaestiones
 in genesin.
 Rhetorica, De rhetorica 64₃₈, 89₁₁, 232₁₃,
 250₁₈, 26, 258₂₆. *Vgl. auch* Disputatio.
 Ad Fridogisum de s. trinitate 89₂₆ f.
 De s. trinitate 114₄, 9, 36 = De fide? *oder*
 = Ad Fridog. de s. trinitate?
 Ad Vitonem *vgl.* De virtutibus et vitiis.
 Instructio de virtutibus et vitiis 114₄ f., Ad
 Vitonem comitem capitula XXXV 79₁₀ f.,
 Ad Vitonem 261₂₀, Ad Widonem 114₈.
 Aldhelmus, Althelmus. 101₁₇, 230₂₀ f., 243₁ f.
 Aenigmata *vgl.* De metris *etc.*
 De metris et enigmatibus ac pedum regu-
 lis 81₆ f., Aenigmata 63₄, De enigmati-
 bus 81₈, De pedum regulis et metrum
 de aenigmatibus 250₁₂ f.
 Metrum *vgl.* De metris *etc. und* De laude
 virginitatis.
 De pedum regulis *vgl.* De metris *etc.*
 De laude virginitatis 63₄, Metrum de laude
 virginum 250₁₂, De laude virginum 75₁₈,
 81₇, 108₁₉ f., 115₂, 252₁₈, De laudibus
 virginum 64₂₇ f.
 Alexander super Johannem 185₂₅.
 —; de Halis, Summa 336₈, 16, 27.
 —; Magnus (117₃, 196₂₁, 264₁₉, 295₂₈),
 Magnus primus rex Grecorum (196₃₁ f.),
 Macedo (82₁₄).
 Epistola 295₂₈.
 — de situ Indiae 89₁₂.
 Gesta 84₂₂, 117₃, 264₁₈ f., Liber gestorum
 196₂₁ f.
 Libellus de ortu A. M. 295₂₇ f.
 Volumen A. Mac. 82₁₄.
 —; *medicus*, Libri III 248₈.
 —; de Villa Dei (*nur* 284₂₁, 287₁₆).
 Doctrinale 137₂₆ (pars III), 164₃₃ f., 169₇,
 284₂₁, 287₁₆, Grammatica 437₁₈, Partes
 49₄₂ f., 137₂₆, 138₂₁, 164₇, Textus 47₂₄.
 — Commentum 49₄₂ f., 137₂₆, 164₃₇.
 Grammatica *vgl.* Doctrinale.
 Pars, Partes *vgl.* Doctrinale.
 Textus *vgl.* Doctrinale.
 Alfonsus, Tabulae 392₂₇.
 <—> Bonihominis, Duae quinquagenae
 psalterii 417₅ f.
 Alfraganus, Liber aggregacionis 389₃₈ f.
 Allegaciones 364₂₂, Allegaciones diverso-

- rum adnotatorum 386₁ f. *Vgl. auch* Corpus iur. can. In decretales.
- Tractatus super Alleluia 127₃₃ f. *Vgl. auch* Soccus.
- Almanach pro solacio minorum 125₃₉.
- Almarius *vgl.* Amalarius.
- Alphabetarium *vgl.* Amor div., Biblia Auctoritates, Breviarium.
- us ex dono Dei et ex fonte Carthus. scaturiens in solitudine 449₃₇ f.
- Alphabetum *vgl.* Dilectio div.
- Accessus et preparacio altaris ante missam 129₁₇.
- Oracio ante accessum altaris 129₂₁.
- Die XXIV alten *vgl.* Otto Pass.
- Altväter *vgl.* Vitae sanctorum patrum (deutsch).
- Alvarus; Hispanus, De planctu ecclesiae etc. 334₄₀ ff.
- Amalarius, Almarius (196₁₁).
- De divinis officiis 196₁₁, 399₁₈.
- De officiis missae 231₃₂.
- Amalus; von Lyon (263₂ f.).
- Excerptio contra Judeos 263₂ f., 265₃₂.
- Ambrosiana *vgl.* Bartholomaeus de Urbino.
- Ambrosius; Au(t)pertus (113₃), Audibertus (265₃₀, ohne Ambr.).
- In oder super apocalypsim 111₄ f., 265₃₀.
- Vgl. auch* Ambrosius *Mediolanensis*.
- ; Coriolanus.
- Expositio regulae s. Augustini 392₁₁.
- ; *Mediolanensis*; beatus (443₂₅, 445₁₉), divus (449₃₁), episcopus (74₂₄, 84₁₁), sanctus (74₂₄, 25, 26, 30, 84₄, 11, 85₂₇, 106₃₅, 109₃₅, 204₂₀, 248₂₀, 447₂₂). 176₁₁, 242₄₂, 277₂₆. Liber 204₂₀. Opera 443₂₅, 449₃₁.
- De anima *vgl.* De Isaac.
- Apologia David 264₂₁.
- Contra Arrianos liber 184₄. *Vgl. auch* De fide.
- De benedictionibus patriarcharum *vgl.* De patriarchis.
- In bibliam:*
- In evangelium secundum Lucam 84₁₁, Super Lucam libri commentariorum VIII 294₆, In ev. Lucae 74₂₅, In Lucam ewangelistam 106₃₁, In oder super Lucam 30₃, 64₂₇, 264₂₅.
- Tractatus in epistolas Pauli 74₂₅ f., In epistolas Pauli 84₁₂, Super epistolas Pauli ad Galathas, ad Ephesios, Philipenses, Thessalonicenses, Collosenses, ad Thimothaeum, Thimotheum, Philemonem, ad Hebraeos 106₂₂₋₂₅, In oder super ep. ad Romanos 64₃, 144₃₉, 248₂₃, 264₁₉, Super epp. Pauli ad Corinthios 264₁₉, In epistolam ad Galathas 264₂₀.
- Super apocalypsin 144₃₆. *Vgl. auch* Ambrosius Autpertus.
- De bono mortis libri II 294₁₁, De bono mortis 74₂₃, 84₁₃, 89₄ f., 264₂ (an.), 16, 22, 445₁₈.
- De ceco sanato 264₁₆ f.
- Epistola 84₄.
- Epistolae II ad Valentinum imperatorem 74₁₅ f., Epistolae duae ad Valentinianum imperatorem 248₂₂.
- Exameron, hexameron (447₂₂) 9₃₄ f., 74₂₆, 216₁₅ f., 218₁₆, 248₂₄, 264_{7, 22}, 294₆, 447₂₂, De principio 211₃₂.
- De excessu fratris 264₁₇, 294₈.
- De fide 144₃₄ = *De fide ad Gratianum?* oder = *De fide orthodoxa contra Arrianos?*
- De fide ad Gracianum imperatorem libri IV 106₃₅, De fide contra Arrianos libri III 85₂₇ f., De fide libri IV 248₂₁, De fide libri III 74₃₀, De fide 232₁₆.
- Fides 245₂₂.
- De fuga secli 264₁₆.
- De Gedeone (= *Anfang von* De spiritu sancto) 264₂₁.
- Ad Gracianum *vgl.* De fide und De spiritu sancto.
- Contra hereticos 74₁₄ f., 27, 106₃₆, 248₂₂, 264₂₃.
- De *Helia et* ieiunio 109₃₅.
- Hexameron *vgl.* Exameron.
- Homiliae* 251₁. *Vgl. auch* Sermones.
- Hymni Ambrosiani 251₄.
- De Jacob <et> de beata vita 264₁₆.
- De ieiunio *vgl.* De *Helia et* ieiunio.
- De incarnatione Domini 74₃₁, 85₂₉, 106_{30, 32}.
- De generatione Johannis bapt. 106₂₇ f.
- De Joanne bapt. historia 144₃₇.
- De Joseph *vgl.* De patriarchis.
- De Isaac et anima 264₁₅ f.
- De laude sanctorum 85₂₉ f., 106₃₂ f.
- De hystoria Nabuthae 264₁₇.
- De officiis ministrorum libri III 248₂₁, De officiis libri tres 74₃₀, 85₃₄, 106₃₄, De officiis libri duo 294₇, De officiis 264₂₅, De officio 144₃₅.
- De penitentia 294₇.

- De paradiso 447²².
 Oratio <de> totali passione Christi 129³⁶ f.
 De patriarchis et benedictionibus patriarcharum (= De Joseph + De patriarchis) 264²⁴ f.
 De principio *vgl.* Exameron.
 De Salomone 264²¹.
 Sermo qui dicitur pastoralis 74²⁸.
 Sermones 484²⁸. *Vgl. auch* De Gedeone, Homiliae, De Salomone.
 De spiritu sancto libri III 74³¹, 85²⁸ f., De spiritu sancto 106³², 144³⁵, 39, III libri ad Gracianum imp. 106²⁹. *Vgl. auch* De Gedeone.
 De perpetua virginitate s. Mariae 294⁹ f.
 De vita beata *vgl.* De Jacob.
 Quomodo caute sit ambulandum 169³⁷.
 Am(m)oni(n)us.
 Unum ex quatuor evangelistis 9³⁰.
 Amor.
 Dialogus de conflictu -is Dei etc. *vgl.* Conflictus.
 Alphabetarium divini -is 10³² f. *Vgl. auch* Dilectio divina.
 Igniculus divini -is 448⁵.
 De ficto -e et eius medicamine 126³³.
 -r s. Johannis commune benedicatur 127⁴ f. *Vgl. auch* Benedictio vini.
 De -e languentium et sex eius gradibus 344²² f.
 Stimulus -is 162¹², 347³⁷. *Vgl. auch* Bonaventura.
 Andreae *vgl.* Johannes A.
 Andreas; o. s. Benedicti.
 Tractatus de decimis 437¹⁰.
 —; Bergomatensis.
 Historia 63²⁰.
 Anfang *vgl.* Lehre, evangelische.
 Angeli.
 Tractatus de creacione mundi, hominis, -orum et de casu eorum 160²⁵ f.
 Angelomus 277²⁷.
 In cantica canticorum 277³¹ f.
 Angelus; de Perusio (378³⁵, 379⁴, 383²⁶ f. Consilia 378³⁵, 379⁴, 383²⁶ f. Repertorium ad consilia 379⁴.
 Lectura super prima parte digesti veteris 50³³.
 Tractatus 380¹².
 Liber wlgaris qui dicitur das angenge 4³⁰.
 Gesta Anglorum 95⁹. *Vgl. auch* Beda Hist. eccl.
- Anima.
 Textus de-a 43³⁶, 50²². *Vgl. auch* Ambrosius Mediolanensis, Augustinus, Casiodorus, Johannes Damascenus.
 Claustum -ae 168¹³ f. *Vgl. auch* Guillelmus Parisiensis, Hugo de s. Victore.
 Conflictus -ae *vgl.* Conflictus.
 Sermo de -a contemplativa 110³⁴.
 Cura -ae 140³⁸.
 Speculatio -e in deserto 140²².
 De dilectione -ae *vgl.* Hugo.
 Gemma -ae de officio divino 415¹⁷.
 De lumine -ae seu naturalia moralizata 387⁶.
 Medela -ae vulneratae 439⁴ f.
 Paradisus -ae 344²⁸ f., 392³¹.
 De reformatione virium -e 10³⁴.
 Speculum -ae *vgl.* Anselmus Cantuariensis, Henricus de Hassia.
 Anima.
 De commutatione -arum quomodo fiat 129¹².
 Cursus pro und de -abus defunctorum 128¹⁸, 134⁸.
 Sermo de omnibus -abus 169²⁷.
 De animalibus *vgl.* Albertus Magnus.
 De — nutriendis *vgl.* Capitula.
 Annales *vgl.* Einsiedeln, Lorsch, Romani, Welfen.
 Anniversarienbücher 461³⁵, 463²⁸.
 De annuntiatione 170⁴, 172²⁴.
Vgl. auch Christus, Maria, Nicolaus de Dinkelsbühl.
 Ansegisus.
 Collectio formularum 66³³ (libri III et IV), 407²⁰, 409³⁴ f.
 Anselmus, Anshelmus (*mehrfach*), Ansshelmus (348⁴⁰). 277²⁷. Liber 36⁸. Tractatus 348⁴⁰, 436⁸.
 —; Cantuariensis (20²⁹, 137²⁵), episcopus (20²⁹), sanctus (391⁴⁰). Opera 391⁴⁰ f.
 Apologeticus contra Gaunilonem respondentem pro insipiente *vgl.* Quaestio.
 De beatitudine caelestis patriae *liber ex verbis Anselmi ab Eadmero collectus* 137²⁵, 140³⁰.
 Cur Deus homo 52¹ f. (*an.*), 114⁴⁰, 317²⁶, (*an.*), 461¹⁵, Super C. D. h. 416¹¹.
 Epistola *vgl.* De incarnatione und De processione.
 De fide *vgl.* De incarnatione.
 Epistola de incarnatione contra plasfemias = De fide trinitatis et de incarnatione verbi 317²⁵ (*an.*).

- Meditaciones 346^e. *Vgl. auch* Principiolum.
 Monologion *de divinitatis essentia* 317²⁴ (an.). Soliloquium 346⁷.
 Orationes 20²⁸ f.
 Principiolum = *Meditatio redemptionis humanae* 317²⁶ (an.).
 Epistola de processione spiritus sancti contra Grecos 348¹⁰ f., Tractatus de processione spiritus sancti 317²⁶ f.
 Pros[ologion] 317²⁴ (an.), 416²¹.
 Questio et responsio ad eandem = *Apologeticus contra Gaunilonem respondentem pro insipiente* 317²⁴ f. (an.).
 Responsio *vgl.* Questio.
 Soliloquium *vgl.* Monologion.
 Speculum animae 429¹.
 Anticlaudianus *vgl.* Alanus Insulensis.
 Antiffener, antiffner, antiffiner, antiffner *vgl.* Antiphonarium.
 Antiphona.
 Super -am 'Salve regina' *vgl.* Maria.
 Super -am 'Tota pulchra es' *vgl.* Hugo.
 Antiphonae quaedam 134²⁶ f.
 — de litanis vel de quacunq[ue] tribulatione 260²⁹.
 Antiphonarium, -us, antifonarium, -us, anthiphonarium, -us (*zumeist eine der genannten Formen, ob Mascul. oder Neutr. oft nicht erkennbar*), antiphonar (236⁸), antiphonari (148¹⁶), antiphonarium oder -us (18³¹), antifanarium oder -us (468³), antiffener (41²⁴), antiffner (151³⁴ f., 220³⁵), antiffiner (220³⁴), antiffner (150³⁰, 151²⁹, 152⁷, 206²²).
 Matutinalem librum cum -io 18³¹, alterum -ium 18³¹, liber -ius de tempore et de sanctis per annum 37²⁸, — 40², — 41²⁴, — 77²⁴, — 88³⁷ f., — 101¹¹, — 148¹⁶, — von den heiligen 150³¹, — von den istorien, — von den helgen 151⁷⁸, — von den ystorien 151²⁹, — von den istorien 151³⁴ f., — von den helgen 152², — von den ystorien 152², — Andree 190², — de tempore adventus Domini 190² f., — de sanctis 190³, — de tempore estivali 190³ f., 1², — in capite ieiunii 190⁴, — de adventu Domini 190⁴ f., — ab octava epiphania ad pentecosten 190⁵, — Verene 190¹², — sollempne bonum et novum musicale in duo volumina divisum *etc.* 199³⁻⁶, — usuale 200⁹ f., — 12, 17 f., — usuale 20, zwen — de sanctis und ein de tempore 206²² f., — 210⁷, tres — ex quibus unus musice notatus est 212¹⁰, — 218⁶, — 220³⁴, — 25, — 236⁸, — 237³⁸, — 248¹⁸, — 254¹², — unum plenarium 254¹³ f., — 256¹¹, — 15, — 18, — 29, — 37, — gradualis 260²⁸ f., — 295²⁰ f., — in duas partes divisum 302²⁹, duas partes -ii, unam de tempore alteram de sanctis 388¹⁰ f., —, partem scilicet hyemalem de tempore et aestivalem cum notis antiquis 391¹² f., — de sanctis 396⁷, — 414⁴, — de tempore 416³, — 416²², — de tempore et de sanctis 416²³, — 427³⁹, — 427⁴², — 43, pars hyemalis -ii 436²⁴, vesperale — 437¹ f., — hyemale 437⁶ f., — 438¹⁰, — 16, — cum musica quadrata 468³, — 484⁴, — 22, — 485⁹ f., — 485³⁶.
 Antoninus; *Florentinus*, dominus (36²²).
 Confessionale = *Summa confessionalis* 10²⁵, 392¹².
 Tres partes historiales = 3 p. *summae historialis* 36²³.
 Summa *theologiae moralis*, quatuor partes 391³⁷.
 —; Placentinus (232⁴²), martir (73¹⁹).
 Itinerarium 232⁴², profectio 73¹⁹.
 Antonius super 4. *decretalium* 204⁷ f. = Antonius de Butrio?
 —; de Butrio (354¹¹, 356^{20, 33}, 357¹, 364⁸, 367¹⁴, 379⁶, 380²⁴, 383⁴, 387³⁷, 441⁵), de Putria (204¹³), dominus (204¹³).
 Consilia 379⁶.
 Lectura super libris decretalium 204⁷ f. (?), 356^{20, 33}, 357¹, 364⁷ f., 383^{4, 5}, 441⁵ f.
 Repertorium 204¹³, Rep. in iure canonico 367¹⁴, Rep. in iure civili 380²⁴.
 Repeticio super codice 354¹⁰ f., tituli 'Per venit de censi' 364⁸ f.
 De restitutionibus 387³⁶ f.
 —; Panormita 458⁴¹.
 —; Parmensis (15⁹, *ohne* Antonius 387¹³, 433¹⁸).
 Postilla 15⁹, Postille super ewangeliis dominicalibus 387¹³, P. super evangelia per circulum anni et per totam quadragesimam 433¹⁸.
 —; de Utino.
 Sermones dominicales 393¹.
 Apollonius 247²⁵.
 Historia 392³⁰ f.
 Apostoli *vgl. auch* Canon und Canones.

- Sermones de apostolis 146²⁰ f., 169²⁶.
- Apparatus *vgl.* Accursius, Corpus iuris canonici, Guido de Baysio, Interdictum, Raymundus de Pennaforte, Sermones.
- Apuleius; Platonius (248¹⁰).
Herbarius 248¹⁰, 258²⁸.
Periermeniae 101¹⁴ = *Περὶ ἐπιμηνίας*.
Liber ap[p]um 221¹⁰.
- Aqua.
Quedam de -a vite 133¹⁸.
Vgl. ferner Distillatio, Exorcismus.
- Arator 19²⁶, 63²¹, 118³⁶, 212²⁴. Duo libri 486⁵.
Metrum in actus apostolorum 81³, Actus apostolorum 144⁴¹, Metrum de actibus apostolicis libri II 252¹⁹.
- Aratus. 101¹⁴.
De astrologia liber I 250¹⁸, Liber astrologiae 258²⁵.
De depressione liberi arbitrii 160²⁶.
- Arbor 172²⁴. *Vgl. ferner* Affinitas, Amor divinus, Biblia, Compaternitas, Consanguinitas, Contemplatio, Dilectio divina, Franciscus de Zabarellis, Judicia, Successiones, Vitia et virtutes.
- Arbores.
De natura -rum 64⁵¹.
De plantacione -rum 428^f.
- Archidiaconus = *Guido de Baysio*.
Rosarius seu Archidiaconus super decreto 349³⁷, 350⁴, In decreto 50²⁸, Super decreto 53⁴⁵.
Super sexto 204⁹, S. s. decretalium 358^{7, 14}.
In Clementinas 467⁴⁰.
- Archivalien 429¹².
- Arculfus, Sarcholfus (117⁶ f.). 117⁶, 277²⁷.
Liber de situ locorum transmarinorum 117⁷.
Vgl. auch Adamnanus.
- Arengae *vgl.* Arnoldus de Augusta.
— in vita communi 201³², 204²⁸ f., 205⁴.
- Argumenta *vgl.* Ciceronis orationes, Computare.
Libellus -orum et articulorum 130¹⁶.
Expositiones -orum vel lucidarius 33¹² f.
- Aristoteles; philosophus *ohne* Aristoteles (118²⁰). Liber 221¹². Textus boni librorum et solida commentaria super eisdem 42³⁹ f.
— Auctoritates 165⁶, 168³⁹ f., *vgl. auch bei den einzelnen Werken*. Commentaria 42⁴⁰.
Quaestiones *vgl.* Johannes Buridanus.
Analytica priora et posteriora: Analytica 32²⁶ und 33¹⁷ (an.), Textus priorum, posteriorum 47²³ f. (an.). — Conclusio posteriorum 47¹⁷.
Questiones pri[m]orum 46³⁹, Questiones pri[m]orum, posteriorum 46⁴⁰.
Questiones trium librorum de anima 47⁹.
De VII liberalibus artibus 266⁸.
De caelo et mundo 47²⁰ f. (an.) — Questiones trium librorum 46⁴³.
Categoriae sive praedicamenta: Kathegorie ab Augustino in Latinum translatae 106¹² f., De X categoriis translatus commentatusve per Boetium 118²⁰ f., Categoriae 266⁴, Praedicamenta 428³¹ und 486¹². — Commentum in categorias 101¹⁴; *vgl. auch* Boethius, Gilbertus Porretanus de VI principiis, Porphyrius. Distributio omnium specierum nominis inter cathedrias Aristotelis 64⁴¹ f.
De corruptione *vgl.* De generatione.
Dialectica 249²⁹.
De elenchis sophisticis: Textus elencorum 47²³ f. (an.). — Questiones elencorum 46³⁹, 41, 47¹¹.
Ethica: Primi quinque -orum 10²² f. (an.), Nova translacio librorum -orum X 44¹⁷, Quartus et sextus -orum 47⁵, Liber -orum 51²¹. — Tabula auctoritatum ex libris -orum 342³⁰. Disputata super quinque libros -orum 165⁸. Questiones -orum 10³⁵, Questiones breves in quinque libros -orum 165¹¹. *Vgl. auch* Johannes Buridanus.
De generatione et corruptione: Primus de generatione 47⁴ f. — Super de generatione 47¹⁸. Disputata in libros d. g. et. c. 165¹⁸. Questiones librorum de generatione 47²¹ f.
De interpretatione: Peri ermenie 32¹² f. (an.), 26 (an.), 33⁴ (an.), 17 (an.), Sex libri periermeniarum 118¹² (an.), *Περὶ ἐπιμηνίας* 428³¹. — Translacio Notkeri in periermenias Aristotelis 115¹⁰.
Metaphysica: Sex libri metaphisice cum questionibus sicut Parisius exercetur 36⁷, Textus metaphisice 47⁷ (an.).
Meteorum libri: Questiones in 4 libros metherrorum 165¹², Questiones metherrorum abbreviate 165¹⁶.
De mundo *vgl.* De caelo.
Naturalia parva: Questiones 43³⁵ f., 165¹¹.
Oeconomica: Yconomica 47⁵ (an.). — Tabula auctoritatum ex libris yconomicorum

- 342³⁰. Comm. *vgl.* Leonhardus Aretinus.
- Ἰστορί ἐπισημείας*, peri ermenie *vgl.* De interpretatione.
- Philosophia naturalis 36⁸ f. *Vgl. auch* Physica.
- Physica*: Collecta super secundo et quarto phisicorum 47¹⁶. Comm. *vgl.* Averroes. Questiones octo librorum phisicorum 46⁴², 47⁸ f. *Vgl. auch* Naturalia parva und Philosophia naturalis.
- Liber poeticorum 386⁶.
- Politica: Quatuor libros polliticorum in textu 43 f. (*an.*). — Tabula auctoritatum ex libris polliticorum 342³⁰. Commentrum super omnes octo libros polliticorum 43⁴³. Quaestiones *vgl.* Johannes Buridanus.
- Posteriora *vgl.* Analytica.
- Praedicamenta *vgl.* Categoriae.
- Priora *vgl.* Analytica.
- Problemata 440⁴⁵, propleumata 52⁵.
- Liber rethoricorum 386⁶.
- Sophistici elenchi *vgl.* Elenchi.
- Textus thopicorum 47²³ f. *Vgl. auch* Boethius. Quaestiones 46³⁹, 40 f.
- Oeconomica *vgl.* Oeconomica.
- Arma Christi *vgl.* Christus.
- Armandus de difficilioribus dictis bible 10²².
- Der armütt büch 452²⁵.
- Arnoldus; de Augusta, Liber arengarum 367⁴³.
- Ars vetus 47²⁰.
- Ars und De arte *vgl.* Ars Memorativa, Moriendi, Praedicandi.
- Libri diversarum artium 412³⁰.
- De illuminatione omnium arcium 345¹ f.
- De VII liberalibus artibus libri VII 87²¹.
- Articuli *vgl.* Argumenta, Christus Passio Domini, Communio, Defectus, Contra Hussitas, Synodus laicalis.
- Artzattbüch 454¹ f., artzattbüchli 454¹⁴.
- Arzneibuch 64²⁶, arzneibüchlein 428¹ ff.
- De ascensione *vgl.* Christus.
- Libellus de ascensionibus graduum 392²⁵ f.
- Instructiones asceticae 278³².
- Asconius Pedianus, Comm. in Ciceronis orationes 57²⁸.
- De Asia et universi mundi rota 63³² f.
- Asper 252⁷.
- Sermones 'Aspiciebam' 412¹⁷.
- Asporius, Partes 81²⁹.
- De assumptione 170⁴. *Vgl. auch* Henricus de Hassia, Maria, Nicolaus de Dinkelsbühl.
- De assumptione s. Johannis ewangeliste 111⁸.
- Astaxanus, Astensis, Astexanus *vgl.* Astesanus.
- Astesanus, Astensis (43²², 25, 182¹⁰, 335¹⁰, 385²), Axtensis (50¹²), Astaxanus (442¹², 23, 26), Astexanus (444⁴, 8, 12, 14, 15, 33, 34, 38, 41); frater (442²⁶). 43²², 25.
- Rubricae diversorum voluminum iuris civilis 444⁴⁰ f.
- Summa 50¹², 385², 442¹², 15, 17 ff., 23 f., 444⁸, 12, 14 f., 33 ff., 41, Summa in iura 182¹⁰ f., Summa seu de casibus 335¹⁰, Liber I casuum 444³ f.
- De verborum significationibus (Teil des letzten Buches der Summe)*: Tabula difficiliorum vocabulorum iuris 442²⁶, Tabula de expositione terminorum 444³⁸.
- Astrolabium ad planum 392¹³.
- Astrologia, Astrologia 89²⁴, 118¹⁴, Liber -ae 80²². Excerpta in -am (*bedanisch?*) 108²³.
- Astrologisch-astronomische Notizen 459²⁵.
- Tabulae astronomicae 440⁹ f.
- Athanasius; episcopus (247²), 242⁴², sanctus (256³²).
- Altercatio cum Arrio, Sabellio, et Fotino (Photino) haeticis 73²⁸ f., 247², 263³⁵ f., Altercatio cum haeticis 253²², 256³² f., Altercatio cum Arrio 256³⁴ f., Contra Arrium, Sabellium, Fortinum 113²⁵, 144⁴² f.
- Fides 245²⁰.
- De divisione urbis Atheniensis 98⁵.
- De avaricia 151¹⁶ f.
- Auctoritates 124² f., 128³ f., 17. Notabilia -um 127¹. *Vgl. auch* Aristoteles, Bernhardus Claraevall.; Biblia, Corpus iur. can., Johannes de Calderinis, Petrus Abaelardus, Symbolum, Thomas Aquinas.
- Libellus -um ad proponenda negocia secundum qualitates necessitatem habentium 130¹ f. Liber -um, qui dicitur pharetra 28²⁶ f.
- Audax 252⁷.
- Audi vilia (= filia) 151¹¹.

Audibertus *vgl.* Ambrosius Autpertus.

Ave Maria *vgl.* Maria.

Averroes, Commentatio Aristotelis super octavo physicorum 165₂₀.

Aves. Descriptio proprietatum naturalium -ium secundum mamotrectum 133₄₁ f.

Aufredus, Duae summae 467₄₁.

Augia *vgl.* Reichenau.

Augsburg.

Chronicon mon. s. crucis Augustae Vindel. 389₇ f., 17.

Vgl. auch Aestivale.

Augustinus; de Ancona, Anchona (10₃, 163₃₂), Ankona (333₂₉, 340₂₈), Achana (159₈, 170₃₈).

Summa de ecclesiastica potestate 10₃, 443₁₄, 448₂₂, De potestate ecclesiastica 159₇ f., 170₃₈ f., 340₂₈.

Super Matheum cum tabula 333₂₉.

Tractatus super 'Missus est' 163₃₁ f.

—; de Novo Castro, Conclusiones 445₂₉ f.

—, Augustinus (195₈, 5, 12, 16, 29, 30, 33, 196₂₅, 26, 35, 197₁₃, 20, 31, 416₂₁; sanctus (73₂₇, 74₃, 10, 16, 17, 19, 20, 21, 75₂₆, 79₁₇, 81₁₁, 83₃₀, 84₂, 4, 6, 85₂₇, 85, 86₁, 6, 89₈, 106₁₅, 107₂₈, 110₂₈, 123₁₉, 130₁₀, 133₃₇, 137₃₁, 140₃₆, 142₂₀, 145₁₉, 196₃₅, 197₃₀, 201₉, 209₃₅, 37, 210₃, 211₁, 6, 244₃₃, 245₃₀, 247₁₉, 251₅, 10, 253₁₁, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 21, 22, 255₁₄, 256₃, 259₁₇, 261₁₇, 264₁₅, 266₁₆, 293₁, 299₂₁, 313₈, 392₁₂, 399₁₇, 409₁₁, 428₂₈, 41, 50, 436₄₂, 437₁₃, 14, 438₁₇, 447₃, 45, 448₁₄, 458₄₈), beatus (43₆, 105₁, 2, 3, 4, 16, 106₂, 9, 14, 18, 111₁₁, 140₃₆, 195₅, 12, 33, 196₂₆, 197₁₂, 13, 20, 289₁₂, 28, 30, 341₄₁, 448₈), episcopus (74₃, 19, 22, 105₃₇, 196₃₆, 197₃₁, 249₁₇, 255₁₄, 289₁₂), Aurelius (195₈). 226₂₉, 242₄₁, 277₂₆, 419₁₀. Liber 29₁₇, 151₇. Opera 392₁₂. Opuscula 145₁₀ f. Tractatus 9₃₉, 137₃, 28, 389₃. — Collectio de verbis 77₄ f. Dicta 463₁₀. Excerpta 17₃₉, 89₈, 105₁₇, 137₂₈. Flores 28₃₃. 218₁₃. Sentencie 107₂₂. Indicium librorum s. Augustini 110₂₈. *Vgl. auch* Bartholomaeus de Urbino, Eugippius, Florus Lugdunensis, Isidorus.

Contra achademicos ex parte 295₁₀.

Libri II contra adversarium legis et prophetarum 105₂₀ f., Contra adversarium legis et prophetarum 83₃₄ f., Liber contra adversarium legis 295₂, Contra adversarium legis libri II 245₁₀.

De adulterinis *vgl.* De coniugiis.

De agone Christiano 218₁₂, 295₈, 428₂₀, D. a. Christianorum 289₁₅.

Altercatio ecclesiae et synagogae 86₆ f., 261₁₉ (+ duarum matronarum), 264₁₂.

Altercatio synagogae et ecclesiae 73₂₈, De altercacione ecclesie et sinagoge 107₁₅ f.

Altercatio cum Felice Arriomanita 245₁₆ f.

De anima 264₂.

De anima ad Vincentium Victorem 294₃₀ f. = *De anima et eius origine*.

De immortalitate animae 253₁₈ f.

De quantitate animae 37₁₁ f., 264₂₃, 294₈, 428₂₄.

De viribus anime 344₄₁ = *De quantitate animae?*

De libero arbitrio libri tres 313₂₉, De libero arbitrio 18₃₃, 245₁₆, 263₃₉ f., Unde Malum et de libero arbitrio 253₁₁ ff. *Vgl. auch* De gratia et libero arbitrio.

Contra Arrianos 74₁₅.

Epistola (contra Arrianos) 84₄.

Responsiones contra Arrianos 245₁₁.

Contra Arrium 264₂₄, 295₇.

De assumptione s. Marie 416₂₁ f.

Libri septem de baptismo 84₃, 106₁, 314₁₀.

De baptismo 74₂₁, 263₃₉, 294₂₃.

Ad Marcellinum de baptismo parvulorum 295₃ f.

De unico baptismo 294₂₄.

In bibliam: Expositio in (??) 145₂₆.

Flores in librum de mirabilibus sacre scripture 342₂.

Liber quaestionum veteris ac novi testamenti 256₃ f., Quaestiones de novo et veteri testamento 264₁₄.

Quaestiones de veteri testamento 295₂₃.

De 8 questionibus ex veteri testamento 106₅ f.

Questionum in heptatheucum libri VII 74₂₀ f., VII libros in heptatheucum 85₂₆ f., Liber questionum super quinque libros Moysi, iudicum et Ihesum Nave 105₄ f., In eptaticum 264₁ (?), Liber quaestionum in genere = L. q. in genesin (?) 145₂₀.

Super *oder* in genesim, -in 105₂₆, 145₂₅ f., 263₃₆, 409₂₀.

Locutionum libri VI in genesin 253₁₃ f.

De genesi ad litteram libri XII 294₂₂ f.,

In genesim, ad litteram libri XII 74₁₉, 84₃, 245₃ f., XII libri super genesim 289₂₈, Super genesin ad litteram libros

- VII 313²⁸. — Flores in libros super genesin ad litteram 342³.
- De genesi contra Manicheos 106¹¹, 263⁴¹, Contra Manicheos in genesim libri II 74¹³, De genesi adversus Manichaeos liber I 245²² f. *Vgl. auch* Liber contra Manichaeos.
- Enarrationes in psalmos*: In oder super psalmos 17³¹ (*nur* super ps. 77—101), 83³⁵, 145⁹, 245² f. (a XXX. usque ad XL. und a Cl. usque in finem), 263³², 284¹³, Super primam partem psalmodum 218⁹ f., A primo psalmo usque ad quinquagesimum 253⁹ f., De quinquagesimo usque ad centesimum 253²⁰ f., De centesimo usque in finem 253²¹ f., Super tertiam partem psalmodum sermones 294²¹ f., Decades super omnes psalmos 74¹⁰. Tractatus de psalmo quinquagesimo primo cum sequentibus 195³ f., Expositio super tertiam partem psalmodum 293¹, Expositio in psalmos 458⁴⁸, Expositio super psalterium a 77. psalmo usque ad 101. 19⁵ f., Expositio super primam, secundam, tertiam partem psalterii 211³³ ff., In psalterium 105⁷⁻¹², 145²⁴, Super psalterium 295²². — Abreviatio expositionis super psalterium 195⁵ f., Glosa psalterii abbreviata 201⁹. Excerpta de decadibus 74¹⁷, Excerpta 84¹ f., Excerpta ex decadibus super psalterium 105¹⁶. Super septem psalmos penitenciales 323³⁶. Super XV gradus psalmodum 21³, Super XV gradus 218¹⁴, Super cantica graduum 263³³, Tractatus canonicorum graduum numero quindecim 197³⁰.
- De commendatione psalmodum 65¹.
- In oder Super cantica canticorum 263³⁹, 289¹⁷.
- In Esaiam 145¹⁹, Glosa super Ysaïam 195² f.
- De quaestionibus difficilioribus in evangeliiis et epistolis apostoli 253²³ f.
- In IIII evangelia 264³⁶ f. *Vgl. auch* De consensu IV evangelistarum, De sermone Domini in monte, sermones de verbis Domini.
- Glosa super quedam verba excerpta de sacris ewangeliiis 195²⁹.
- Quaestiones in evangelium Mataei et Lucae et Johannis 74⁵ f., 105³³ f., Quaestiones in evangelium Mathaei et Lucae 244³⁶ f., Flores questionum super Matheum et Lucam 342⁴.
- In evangelium Johannis? In epistolas eiusdem? In apocalypsin eiusdem?*: Liber in Johannem 437¹³, IIII libri super Johannem 485¹⁷, Super Johannem 211³³, 218⁸ f., 400⁷, 473¹.
- In oder super evangelium Johannis 74⁴, 294¹⁶, In Johannem evangelistam 263³³, In Joannem evangelistam sermones 244³⁴ ff., Expositio super evangelia Johannis 209³⁶ f., Expositio super ewangelium s. Johannis 438¹⁷, Omeliae seu sermones 119 super Johannem 313⁸, Expositio super Johannem 199¹⁶, Super Johannem 83³¹. *Vgl. auch die unbestimmten Johanneserläuterungen Augustins.*
- Super oder in epistolam Pauli ad Romanos 105^{28, 35}, 253¹⁷, Expositio epistole ad Romanos 106¹⁸, Expositio in Paulum ad Romanos 145²⁸.
- Super salutationem epistole ad Romanos 294²⁵.
- Expositio quarundam propositionum ex epistola Pauli ad Romanos 196³⁴ ff., In epistolam ad Romanos quaedam propositiones 244³⁸.
- Super oder in epistolam ad Galatas 105³⁵, 245¹. *Vgl. auch* Sermones de verbis apostoli.
- Super epistolam Jacobi 32¹⁹ f., 33¹¹.
- Tractatus X in epistolas Johannis*: Tractatus X in oder super epistolam Johannis 210³ f., 211⁶ f., Omeliae X in epistolam Johannis 74⁶ f., In epistolas Joannis evangelistae homiliae X 245¹⁵, Homiliae super I. can. s. Joannis 447⁴⁵ f., Homiliae super can. s. Joannis apostoli 448⁸, Homiliae in epistolas Johannis 409¹ f., In epistolam Johannis omeliae 294¹⁹, Omeliae super Johannem 113²⁹, 472³⁰, Super epistolas Joannis in quinquaginta homiliis 392⁷ f., In epistolas Johannis evangeliste 263⁴⁰ f., Super epistolam Johannis 218⁸ f., Super Joannis epistolas 394²⁸ f., Super epistolas Johannis apostoli 105^{25, 29}. *Vgl. auch In bibliam*: In evangelium Johannis.
- In apocalipsim omeliae XVIII 74¹², In apocalypsin sermones XVIII 245², In apocalipsim 106²⁰.

- De bono coniugali 218¹¹, 255¹⁴ f., 264⁸, 295⁷ f., 313³¹.
- De bono credulitatis *vgl.* De utilitate credendi.
- De bono naturae *vgl.* De natura boni.
- De bono patientiae 264² (? *vgl.* *Nachträge*), 4, Sermo d. b. p. 245¹³, 247¹⁹.
- De bono virginitatis *vgl.* De virginitate.
- Super cantica graduum *vgl.* *In bibliam*: Super XV gradus psalmodum.
- Cantilena per alfabetum 294²⁴ f.
- Kategorie Aristotelis ab Augustino de Greco in Latinum translate 106¹² f.
- De decem chordis sermo 245¹⁹, 253¹⁷ f., De X chordis *oder* cordis 106⁸, 145³⁰, 197⁴ (*an.*), 263³⁹, 294³¹.
- De civitate Dei 43⁶, 50²⁸ f., 74⁹ (libri XXII), 83³¹ f. (XXII libri), 83³² f. (libri XV), 105¹³ (libri XIV), 14 (a decimo usque ad finem), 145²³, 31 (priosore libri 10), 197²⁰, 225⁷, 245⁴ f. (libri X), 247²¹ (libri II), 249¹⁶ f. (libri III), 263³⁴, 285¹, 295⁹ f., 21, 314¹, 391⁴⁰, 394²⁵, 473⁹, De sancta civitate libri XV 105¹⁵, De civitate 221⁸. — Flores in libros de civitate Dei 341⁴¹ f. Repertorium in libros de civitate Dei 342¹⁸.
- De cohabitatione mulierum 389¹¹.
- De concordia evangelistarum *vgl.* De consensu evangelistarum.
- Libri confessionum 294²¹, Liber confessionum 74²⁰, Confessiones 263⁴⁰, 399¹⁷, 408³⁹, Libri XII confessionum 84², Liber XIII. confessionum 437¹⁴. — Excerpta de libro confessorum 197²⁰, De libris confessionum excerptus liber 245¹⁴. Flores in librum confessionum 342².
- De conflictu viciorum *vgl.* De virtutibus et vitiis.
- De adulterinis coniugiis libri II 245⁷ f.
- De consensu evangelistarum libri IV 74⁷, De consensu evangelistarum 105⁶, 218⁹, 289¹², 313²⁰, De consensu IV evangelistarum 263³⁴, De concordantia evangelistarum 145²⁵, De concordia evangelistarum libri IV 244³⁷.
- De contemplatione Christi *vgl.* Manuale. Sermo de consolacione mortuorum 106⁴.
- Contra Cresconium 264¹³ f.
- De vero cultu 289¹⁵.
- Quo cultu martyres *vgl.* Martyres.
- Dialectica 266⁷.
- Dyalogus cum quibusdam aliis 116²⁷.
- Mittelalterliche Bibliothekskataloge I*
- De difinitionibus eccl. dogm. *vgl.* De dogmatibus eccl.
- De disciplina Christiana *oder* Christianorum 105³⁸, 106¹⁹, 111³⁵, 145¹⁷ f., 24, 264¹ f., 294³¹, De disciplina Christianorum sermo 245¹² f.
- De divinatione demonum 105²².
- De divinatione monachorum 295⁶.
- De doctrina Christiana libri IV 74⁸, 84⁵, 105³⁷, 245⁶, 313²⁷ f., De doctrina Christiana 9⁴⁴ f., 37¹³, 145²⁷ f., 264¹, 294³³, 473¹⁰, Tractatus de doctrina Christiana 133³⁷ f. — Excerpta ex doctrina Christiana 144²⁹. Flores in libros de doctrina Christiana 342¹ f.
- De ecclesiasticis dogmatibus 37¹⁶ f., 195³⁰ f., 313²⁹, De difinitionibus ecclesiasticorum dogmatum 74¹¹. *Vgl.* *auch* Gennadius Massiliensis.
- Enchiridion, encheridion (105³¹), 20¹⁹, 71¹⁸, 75¹, 187²⁵ f., 195¹², 218¹³, 245¹², 263³⁸, 294³⁸, 409¹⁹, In enchiridion 17³⁰, 105³¹, 112¹⁷.
- Epistola 81¹¹, Epistolae 8¹⁰, 85³⁵, 106², 145²⁵, 389³ f., 12, Epistolarum liber 142²⁰, 145²⁶, Epistolae XXX 294³⁴, XL epistole 105³.
- ad Bonifacium 261¹⁸.
- ad comitem 211³⁸, ad quendam comitem 415³⁶ f., ad quendam militem sibi carissimum 105⁴¹, ad militem quendam 145¹⁷, Exortacio ad quendam comitem 345²¹, Ad comitem 294²⁹ f.
- ad quendam consanguineum egrotantem 346⁷ f.
- ad Maximum 105¹⁹ f.
- ad militem *vgl.* Epistola ad comitem.
- ad Petrum *vgl.* De fide ad Petrum.
- ad Probam viduam *vgl.* De orando Deo.
- ad Valentinum monachum et e contrario 106¹⁶, ad Valentium Manichaeum 145²³. *Vgl.* *auch* De gratia et libero arbitrio.
- Exhortatio *vgl.* Epistola ad comitem.
- Contra Faustinum 197²¹.
- Contra Faustum Manichaeum 74²¹, 253¹⁶, Contra Faustum Manicheum libri duo 83³², Duo libri contra Faustum et Manichaeum de baptismo 105¹⁸, 145¹⁸ f., Contra Faustum libri XXXIII 313³⁰ f., Libri II contra Faustum 105², Contra Faustum 263³⁷, Contra Faustum Manicheum libri II, id est XII. et XIII. 295² f.

- Vgl. auch* Contra Manichaeum und Quo cultu martyres etc.
- De fide 218¹³ f., 428²⁰.
- De fide ad Petrum diaconum 37¹⁷, 74¹², 114³, De fide ad Petrum 105²², 145²¹, De fide ad Petrum libri duo 313³⁰, De fide catholica ad Petrum 264⁹, Epistola ad Petrum de fide s. trinitatis et de creatura Dei 294³⁶. *Vgl. auch* Fulgentius.
- De fide et gracia 264⁶.
- De fide et operibus 289¹⁴, 294³⁴.
- Fides 245²².
- De formula vite spiritualis 387¹ f.
- Super XV gradus *vgl. In bibliam*: Super XV gradus psalorum.
- De gratia et libero arbitrio 85³⁵ f., 253¹⁴ f., De gratia Dei et libero arbitrio 265²⁷, Epistolae de libero arbitrio et praedestinatione gratie 18³⁵ f.
- Tractatulus de tribus habitaculis 123²⁹.
- Contra V hereses 264⁵.
- De haeresibus diversis ad Quodvultdeum liber I 245¹⁷ f.
- Homiliae, homiliae, omilia, omiliae, omeliae 19⁴, 79^{12, 17}, 196²⁶, 312³⁸, 314²⁴, 448¹⁴. Homilienexcerpte 251¹ (?). *Vgl. auch In bibliam und In sacramentum und Sermones.*
- De honestate mulierum 140¹⁵.
- Hypognosticon *vgl.* De praedestinatione.
- De immortalitate *vgl.* De anima.
- Contra Judaeos *vgl.* De symbolo.
- Sermo de die iudicii 81¹¹.
- Contra Julianum 264¹³.
- De littera et spiritu *vgl.* De spiritu et littera.
- Locutiones *vgl. In bibliam*: In genesin.
- Contra Luciferianum 263³⁵.
- De magistro 85³⁵, 245¹⁷.
- Liber contra Manichaeos 145²⁰ f. = *De animabus oder De genesi contra Manichaeos.* — Flores in librum contra Manichaeos 342³.
- Contra Manichaeum 105¹⁸ = *Contra Faustum Manichaeum?*
- Manuale 140³⁶, De contemplacione Christi 343²⁶.
- Ad matrem 37¹⁶.
- Quo cultu martires venerandi sint ex libris b. Augusti 111¹⁰ f. = *Contra Faustum Manichaeum lib. XII cap. 21.*
- Contra Maximianum Arrianorum episcopum 245¹⁰ f., Contra Maxim(ian)um episcopum Arrianorum 264⁵.
- De medicina cordis 105³³.
- Liber ad Consentium contra mendacium 261¹⁷ f., Contra mendacium 295²³.
- De mirabilibus etc. *Vgl. In bibliam.*
- De misericordia liber I 105³².
- De moribus s. aecclisiae 294³⁵.
- De musica libri VI 245⁹, 266⁵, De musica 106³⁵.
- De natura boni 106⁵, 253¹¹ f., 264³, De bono naturae 74²², 86².
- De nuptiis liber I 245⁷.
- De opere manuum 77²¹.
- De opere monachorum 218¹¹, 255¹⁵ f., 264⁹, 295⁸.
- Epistola ad Probam viduam de orando Deo 295⁹, De orando Deo 218¹², 255¹⁵, 264⁸, Ad Prob[r]am viduam 151¹⁷.
- Oracio quedam 130¹⁰.
- De ovibus 294²⁴.
- De vera et falsa paenitentia 313³¹ f., 389¹¹, De penitencia 211³⁷.
- De pastoribus 294²³ f.
- De perfectione iustitiae 289¹⁶, 295⁴.
- Sermo de persecucione Christianorum 107²⁸ f.
- De predinatione 263⁴¹.
- Liber fictus sub nomine s. Augustini de praedestinatione et liber sanctorum patrum contra eundem librum haereticorum defendendo catholice 259¹⁷ ff.
- Ypognosticon de praedestinatione 75¹.
- De predestinatione sanctorum libri II 295⁵ f.
- Ad Probam viduam 151¹⁷, *vgl.* De orando Deo.
- De pudicicia coniugali 264¹³.
- Quaestiones 111⁷, 245²⁰, Quaestionum liber 253¹⁴.
- Quaestiones diversae 245¹⁵ f., De quaestionibus diversis 264³ f., De (?) quaestionibus 145¹⁸. — Flores in librum de quaestionibus diversarum scripturarum 342¹. *Vgl. auch* De quaestionibus LXXXIII.
- Quaestiones ab Orosio propositae et ab Augustino expositae 409¹⁹ f.
- De VIII quaestionibus ad Dulcimum 74³⁵, 249¹², De VIII quaestionibus 105³¹.
- De diversis quaestionibus LXXXIII liber*: LXXXIII quaestiones 105¹⁹, 245⁹, 295¹, LXXXII quaestiones 74¹⁶, 83³⁴ f., 195³². — Flores in librum LXXXIII questionum 343³.

- Vgl. auch In bibliam.*
 De quaestiunculis 75₂₆.
 De quantitate *vgl.* De anima.
 Recapitulationes 84₆.
 Regula 77₂₀, 115₂₉, 251_{5f., 10}, 232₄₀, 299₂₁, 409₁₁. — Expositio regulae 409₁₁; *vgl. auch* Ambrosius Coriolanus, Humbertus de Romanis.
 Regula ad quasdam moniales 289₃₀.
 De vera religione 289₁₆, 294₂₉.
 Responsiones *vgl.* Contra Arrianos.
 Retractationum libri duo 106₉, 245₈, 313₄₀, Retractationum liber *oder* retractationes 18_{37 f.}, 74_{18 f.}, 145_{19 f.}, 263_{37 f.} — Flores in libros retractationum 342₄.
 Homeliae in sacramentum (*an. unter Augustintexten*) 145₂₇.
 De sermone Domini in monte habito libri II 74_{4 f.}, Expositio super Matheum de sermone Domini in monte 485₂₄, De sermone Domini in monte habito 105₃₂, 211₃₆, 264₃, De sermone Domini in monte libri II 244₃₆, De sermone Domini in monte 294_{17 f.}, De sermone Domini 106₁₀, De sermonibus Domini 145₂₀.
 Sermones 105₄₀, 106_{8, 14}, 137₃, 145_{13, 22, 23}, 196₂₆, 197₁₃, 209_{34 f.}, 211₁, 245₂₀, 266₁₆, 312₃₈, 314₂₄, 345₁₈, 389₁₁, 428₂₈, 40 f., 484₂₈. XIV sermones 140_{36 f.}, Sermones XLII 294₂₈. *Vgl. auch In bibliam*, De X chordis, De consolatione, De disciplina Christ., De honestate mulierum, De die iudicii, De latrone, De ovibus, De pastoribus, De patientia, De persecutione, De Stephano, De verbis Domini, De verbis apostoli.
 Sermones ad fratres eremitas 11₁₈, 392_{7 f.}
 Sermones tam de sanctis quam de tempore 415_{15 f.}
 Soliloquiorum libri II 74₁₄, 294₃₀, Soliloquium 264_{22 f.}, 346₅.
 Speculum 106₁₈, 145₂₇, 263₃₈.
 Speculum peccatorum maius et minus 428₅₀, Speculum peccatoris 447₃.
 Ad Marcellinum de littera et spiritu liber I 295₄.
 Sermo de s. Stephano 137_{30 f.}
 De symbolo contra Judeos 264_{4 f.}
 De s. trinitate libri XV 74₉, 83_{32 f.} (? *vgl. Berichtigungen und Nachträge*). De trinitate libri XV 245₄, 313₂₇, De s. trinitate 145₂₂, 263₃₇, 294₁₈, 391₄₀, 394₂₃, De trinitate 473₈. — Flores in libros de trinitate 342₂.
 De verbis Domini 105₂₇, 116₇, 145₃₁, 211₃₅, 294₁₇, 314₁₅, 416₂₁, Sermones de evangelicis et apostolicis dictis (*an. unter Augustinwerken*) 264_{10 f.}
 De verbis apostoli sermones 294_{18 f.}, De verbis apostolorum 211₃₅.
 De viduitate servanda 289₁₄, De viduitate 218₁₂, 255₁₅, 264₈, 295₈.
 De s. virginitate 294₃₂, De virginitate 218_{11 f.}, 255₁₅, 264₈, 289₁₄, De bono virginitatis 197_{4 f.}, 245₁₉.
 De viribus *vgl.* De anima.
 De virtutibus et viciis 106₈, De conflictu viciorum 345₂₁.
 De vita Christiana 18_{34 f.}, 73₂₇, 86₆, 264₁₂, 294_{28 f.}, 345₂₂, De vita Christiana ad quandam viduam 261_{18 f.}
 De vita sacerdotum 196₂₅.
 De vitiis *vgl.* De virtutibus.
 Unde malum *vgl.* De libero arbitrio.
 De utilitate credendi 86₂, 106₅, 145₃₀, 294₁₀, 295_{10 f.}, De bono credulitatis 74₂₂.
 Ypognosticon *vgl.* De praedestinatione.
 Avianus; poeta (258₂₃). 19₂₀, 20₂, 32₁₆, 33₈, 101₁₆, 212₂₅, 463₁, 486₉.
 Liber fabularum 258₂₃.
 —; novus. 32₁₉, 33₁₀.
 Avitus; Alcimus (81₄, 113_{26 f.}, 118_{37 ohne Avitus}, 253₄₀), episcopus Viennensis (113₂₇), episcopus (81₄, 253₄₀). 118₃₇. II libri 113₂₇.
 Metrum 81_{3 f.}, 253₄₀.
 Liber qui dicitur aurora 28₂₉. *Vgl. auch* Petrus de Riga.
 De efficiendo auro 247₂₆.
 Ausonius, Mosella 60_{32 f.}
 Authentica *vgl.* Corpus iuris civilis.
 Azo, Atzo; dominus (3₂₇).
 Summa super codice, institutionibus, pandectis, collacionibus et X. libro codicis 371_{4 f.}, Summa super codice, institutionibus, libro autenticorum et tribus libris codicis 371_{15 f.}, Summa super codice et institutis 50_{5 f.}, Summa super codice 383₁₅, Summa 3_{27 f.}, 456₃₁.
 De Aysa 463₄.
 Bach*(i)*arius, Sermo de lapso conciliando 428_{44 f.}
 Baldus. Tractatus 380₁₂.
 Lectura super I.—IX. libro codicis 372₁₅, 32*

- 28, 28, 373_s, 383₁₆ f., 18, 19, Super I., II., III. libris codicis 461₄.
- Repertorium super Innocencium 367₂₅.
- In usibus feudorum 507 f.; Lectura ad usus feudorum 377₁₁.
- Banthologia *vgl.* Pantheologia.
- Baptista Mantuanus, Eclogae 428₄₅.
- De ratione sacramenti baptismatis 258₁₆ f.
- De 4 baptismatum gradibus 144₂₂.
- De ratione baptismi 261₁₄.
- De baptismo *vgl.* Augustinus sanctus, Speculum sacerdotum.
- Summa baptistiana 36₁₃.
- Baptisteria 485₃₀.
- Modus et forma ad baptizandum Judeum vel paganum aut Sarracenum 126₃₄ f.
- Ordo -i 79₁₀.
- Barlaam et Josaphat *vgl.* Vitae sanctorum.
- Bartholomaeus; quidam magister, Expositio ymorum 123₃₄ f.
- ; Anglicus, De proprietatibus rerum 392₁₆, 461₁₆ f.
- ; Brixiensis (2₂₂, 53₄₆, 352₂₁, 385₃₉, 387₃₂), Prixiensis (50₃₂ *ohne* Bartholomaeus). Casus decretorum cum hystoriis 387₃₂.
- Glossa ordinaria in decretum* 2₂₂.
- Lectura super quinque libris decretalium 50₃₂, Lectura 53₄₆.
- Questiones dominicales et venerales 352₂₀ f., Questiones 4₂₄, 385₃₉.
- ; Pisanus *und* Pysanus (435₄₂, *ohne* Bartholomaeus: 54₁₇, 171₈, 173₁₂, 174₁₉, 298₁₈, 470₁).
- Summa Pisana (*ohne* Bartholomaeus) 137₁₃, 139₂₉, Summa Pisonella (*ohne* Bartholomaeus) 50₂₄ f., Summa 54₁₆ f., 171₈, 173₁₂, 174₁₉, 298₁₈, 435₄₂, 470₁.
- ; de Urbinio, frater ordinis fratrum eremitarum (445₄₄).
- Prima, secunda, tertia pars Ambrosiane (*an.*) 316₄, 16, 28.
- Milleloquium s. Augustini (*an.*) 442₄₇, Milleloquium veritatis s. Augustini 445₄₄.
- Bartolus, Bartholus.
- Consilia 52₁₂.
- In corpus iuris civilis*: Super libros iuris civilis in suis lecturis et earum additionibus 54₁₁ f.
- Super digesto veteri 461₃, Super prima et secunda parte d. v. cum additionibus 52₁₅ f., Super prima parte d. v. cum additionibus 52₁₃ f., Lectura super prima parte d. v. 374₁, Super secunda d. v. 507, Lectura super secunda d. v. 374₁₂.
- Super digesto infortiato 52₁₄ f., 461₃, Lectura super prima parte infortiati 375₁, Lectura super 2. parte infortiati 375₁₂, 23.
- Super digesto novo 461₃, Super prima et secunda digesti novi cum additionibus 52₁₆ f., Lectura super prima parte d. n. 376₁₀, 383₂₃, Super secunda parte d. n. 52₁₃ f., Lectura super 2. parte d. n. 376₁₉, 383₂₄ f.
- Super codices cum additionibus 52₁₇, Lectura super prima parte codicis 371₃₆, Lectura super secunda parte codicis 372₆.
- Super autenticis 52₂₅.
- Tractatus de dignitatibus 387₉.
- Tractatus de expensis 387₂₆.
- De insigniis et armis 387₉ f.
- Repetitiones 377₁₀ f.
- De testibus 387₁₀.
- Tractatus 52₁₂ f., 380₁₂.
- Barzizza *vgl.* Gasparinus B.
- Basel *vgl.* Concilium.
- Basilii; sanctus (77₁₉, 86₉, 89₂₅, 246₃₂, 35, 259₂₁, 443₆, 449₃), episcopus (246₃₂, 35). 242₄₂.
- Admonitiones 63₁₉, 89₂₅, 169₃₁, 259₂₁, Libri necessariae admonitionis 246₃₅. *Vgl. auch* Regula.
- In bibliam*: Homilia de primo psalmo 246₃₃. *Vgl. auch* De principio.
- Liber dyalogorum s. Johannis Crisostomi et s. Basilii 37₁.
- Disputatio *vgl.* De principio.
- Homeliae 246₃₄. *Vgl. auch* *In bibliam*, De ieiunio, De invidia, De principio.
- Homelia de ieiunio quadragesimae 246₃₃.
- Homelia de invidia 246₃₃.
- Liber ad monachos *vgl.* Regula.
- Disputatio de principio celi et terrae 264₆ f.
- Regula 77₁₉, 86₉, 115₃₀, 284₁₅, 449₃, Regula ad monachos 246₃₄, Liber ad monachos 202₃₆. *Vgl. auch* Admonitiones.
- De studiis liberalibus 347₂₇ f.
- Tractatus de vita solitaria 443₆.
- Der baum nach der hystorien von der biblien 64₁₅.
- Der bom des lebens 452₂₄. *Vgl. auch* Arbor.
- De beatitudine caelestis patriae *vgl.* Anselmus Cantuariensis.
- De octo beatitudinibus 140₂₂, 163₂₄ f.,

172²¹. *Vgl. auch* Nicolaus de Dinkelsbühl und Seligkeiten.

Bebenburg *vgl.* Lupoldus de B.

Beda, Baeda (144²⁶), Bedanus (256³²); Anglicus (144²⁶), presbyter (75⁵, 79¹⁷, 81³⁰, 94²⁸, 35, 109⁴, 249²⁴, 252¹³, 256³², 258²², 31, 33, 259², 28, 262⁸), venerabilis (108⁶, 160¹³, 194²⁸). 187¹⁷, 243¹.

De s. Andrea *vgl.* Homiliae.

Excerpta in astrologiam (*bedanisch?*) 108²³.

In bibliam: Super eptaticum de Hieronymi, Ambrosii, Augustini, Isidori dictis 253²⁴ f.

De exameron 75¹⁰ f.

In *oder* Super genesin 22⁵, 108²⁴, 144²⁷, 264³⁴, 35.

Expositio de tabernaculo (et vasis eius ac) vestibus sacerdotum 108¹³ f., De tabernaculo et vasis eius 264³², De tabernaculo 249³⁵ f.

Fragmentum quaestionum in libros regum 232⁴² f.

De templo Salomonis 264³¹, Liber allegorice expositionis de templo Salomonis 75¹³ f.

In hystoriam Esdrae et Neemiae 75¹⁴ f., In Esdras, Neemiam prophetas 108⁷, Super Esdrae 249³⁵, Super Ezram 264³¹.

Super *oder* In Tobiam *oder* Thobiam *oder* Tobiae 108⁷, 144²⁶, 249³⁵, 264³¹, Tractatus in hystoriam Tobiae 75¹⁴ f.

In proverbialia Salomonis 71¹⁶ (Tractatus), 75¹² f. (+ libri III), 249²⁸ (+ libri III), 264³², Super librum Salomonis qui dicitur proverbialia 194²⁹ f., Expositio in parabolis Salomonis 194³⁵ f.

In *oder* Super cantica canticorum 75¹⁹ (+ libri V), 84¹⁶, 264³³, Super cantica 448¹⁶, 449²⁰ f.

In Esayam 108¹⁷, Super Esaiam 144²⁹.

In canticum Abbauc 75¹⁶.

Omeliae in lectiones evangelicales L 75⁶ f., In lectiones evangeliorum homeliae L 249²⁵, Omeliae ewangelicales 109⁴, Omeliae ewangelicales per hyemem 109⁵.

In Matheum 264³⁵.

In Marcum evangelistam libri IV 75⁷, In Marcum evangelistam explanationis libri IV 249²⁶ f., In *oder* Super Marcum 108⁹, 108²⁶ (+ ewangelistam), 144²⁸, 264³⁵.

Expositionis in evangelium Lucae libri VI 75⁶, In Lucam evangelistam explanationis libri VI 249²⁵ f., Expositio super Lucam 485²², VII libri super ewangelium Luce 108⁸, In *und* Super Lucam 144⁵, 264³⁴.

In Joannem 144²⁶.

In actus apostolorum libri IV 75⁸, Expositio super actus apostolorum 108¹⁵, 195²⁷, 211³⁰, In *oder* Super actus apostolorum 144²⁷, 241¹, 249²⁷, 264³⁰.

In VII epistolas canonicas expositio 75⁹, 108¹⁰, 211²⁹ f., Super *oder* In VII epistolas canonicas 108²⁷ f., 264³² f., In *oder* Super epistolas canonicas 144²⁵, 29 f. 241², 342⁴¹ f.

Omeliae epistolares per hyemem 109⁶.

In apocalipsim Johannis libri III 75⁸ f., In apocalypsin libri III 249²⁷ f., Expositio super apocalypsin 195²⁷, 211³⁰ f., In *oder* Super apocalypsin 108¹⁶, 241¹ f., 394²⁷.

Carmina 59¹⁷.

Chorographia *vgl.* De locis sanctis.

Chronica 249²⁹, 256³², 258³¹.

Commune *vgl.* De sanctis.

De computo et temporibus 75¹⁰, De computo liber 249²¹, Computus de temporibus 197²⁶ f., Computus 108¹⁸, Compotus 22.

Computistische Werke 461³¹ f.

Epistolae 249¹³.

Gesta *vgl.* Historia.

De gratia Dei 264³³.

Historia ecclesiastica gentis Anglorum 12²⁹ f., De historia ecclesiastica gentis Anglorum libri III 249³⁰ f., Hystoria 144²⁶, Gesta Anglorum 75¹⁷, 116²⁵ f., 265²⁹ (*an.*), De gestis Anglorum 117¹². — Visiones excerptae de libris gestorum Anglorum 259⁷ f.

Hexameron *vgl.* In bibliam.

Homiliae: Omelia 312³⁸, 314²⁴.

Omelia in vigilia s. Andreae 99¹⁴. *Vgl. auch* De sanctis.

De locis sanctis: De chorographia 144²⁷, De situ locorum 108¹⁵.

Martyrologium, martyrlogium (75¹⁵) 64²⁹, 75¹⁵, 87¹⁶.

De arte metrica 71²⁶, 80³², 81⁸, 25 ff., 30 f., 82², 8, 144³², 258²², 259², 486¹¹, De metrica ratione 249³¹ f., 250²⁵, 252², 17.

Metrum *vgl.* Vita Cudberti.

- Denatura rerum et temporibus 87¹⁴, De natura rerum 64²⁹, 144³⁴ (?), 262⁸, Liber rotarum de naturis rerum 258³³, De naturis rerum 108²³, 249³² f. (*Beda oder Isidor?*).
- Omeliae *vgl.* Homiliae.
- De orthographia 108²¹, 249³⁰, Orthographia 80²⁴, 112⁵.
- Questiones 264³⁶.
- Liber quomodo <filius> a patre sit genitus 108²⁴.
- De remediis peccatorum 79¹⁷ f., 80²⁵.
- Liber rotarum *vgl.* De natura rerum.
- Commune de sanctis 160¹² f.
- De schematibus 252^{7, 17}, De tropis atque scematibus 82⁸.
- Sermones 312³⁸, 314²⁴.
- De situ locorum *vgl.* De locis sanctis.
- De tabernaculo *vgl.* In bibliam.
- De templo Salomonis *vgl.* In bibliam.
- De temporibus 75¹⁰, 87¹⁴, 115¹¹, 249²⁹, 250²⁰ (maior liber), 264³⁴.
- Visiones *vgl.* Hist. eccl.
- Metrum de vita s. Cudberti 108¹⁹, 252¹³ (+ episcopi), De vita Cudeberti 114³⁰, De miraculis Gudperti episcopi 75¹⁸.
- De obitu Bedae presbyteri et eius epitaphium 259²⁸.
- De beghardis 169².
- Notabile de sectis beginarum et begardorum cum quibusdam versibus 124²⁴ f.
- Bleth *vgl.* Johannes B.
- Benedicamina secundum qualitatem festorum 126²⁸ f.
- per diversitatem festorum secundum formam Sublacensium 131¹⁰ f.
- Benedicamus-Bücher 151³⁰.
- Modus regularis ad benedicendum cibos secundum qualitates festorum totius anni 126¹⁶ f.
- Benedicite vulgaris per modum carminis 126²⁹ f.
- Benediktinerorden.**
- Liber consuetudinum laudabilium cernimoniarum in locis et monasteriis regularibus servandarum nygrorum monachorum ordinis s. Benedicti secundum statutum Benedicti pape duodecimi et regulam s. Benedicti necnon ex diversorum patrum statutis collectis 127¹⁵⁻¹⁸, Liber consuetudinum ordinis b. Benedicti 268⁹.
- Statuta peregrinancium sub regula s. Benedicti 126³⁵ f.
- Vgl. auch Concilium Constantiense, Confessarium.*
- Benedictio (*meist* Benedicchio) agni paschalis 132¹⁰.
- de amore Johannis *vgl.* Benedictio vini.
- Benedictio aquae 131³¹ f., 485³¹, aquae cum ligno Domini contra febres 131³⁹.
- casei 132¹¹ f.
- ciborum ad mensam consedencium vulgaris 126¹⁵, ciborum mense secundum ordinem per singula festa secundum modum et consuetudinem Sublacensem 131⁹ f.
- ad clericum faciendum 132⁸ f.
- contra dolorem dentium *vgl.* Benedictio salis.
- domus nove 131³⁷.
- super elemosinas 132⁵.
- eulogii in die pasche 132⁹ f.
- contra febres *vgl.* Benedictio aquae.
- ferri 485³¹.
- fontis 79¹³.
- novarum frugum 131³⁶ f., 132¹².
- herbarum in assumptione 132¹³.
- in horreo 131³⁷ f.
- incensi in festo Michahelis 131³⁸.
- -nes pro iuramentis 131³³.
- lactis 132¹¹ f.
- mellis 132¹¹ f.
- -nes pro missis 131³³ f.
- super eum qui morticinium comederit 131⁴¹ f.
- ad introducendam mulierem ad ecclesiam post partum 132⁸ f.
- nardi 132¹⁰ f.
- super infirmos oculos 131³⁹ f.
- -nes officinarum post benedictionem salis 132¹⁴ ff.
- olerum 132¹¹ f.
- ad omnia quae volueris 132⁵, ad omnia quae vis 132¹².
- omnium rerum necessarium 127¹² ff.
- ovium 132¹⁰ f.
- super peccora 131³⁵.
- pomorum 132¹² f.
- pro prefatione 131³³ f.
- putei 132¹.
- salis contra dolorem dentium 131⁴⁰ f., maior benedicchio salis 131³¹ f., benedicchio salis 132^{1, 14} f.
- pro secretis 131³³ f.
- super segetes 131³⁵.

Benedictio super sponsum et sponsam 132₇ f., ad introducendam sponsam 132₈.

- ad barbam tondendam 132₄, ad tondendam comam clerici 132₃ f., ad tondendum puerum parvum 132₂ f.
- vasorum in aliquo loco repertorum 132₁ f.
- pro vermibus in vineis 131₃₅.
- vini 131₃₆, vini de amore s. Johannis 132₂₅ f.
- uve 131₃₆.

Benedictionalis und Benedictionalis liber 40₁ f., 212₁₇, 213₇, 218₅, 400₁₆ ff.

Benedictionale 63₇.

— abbatis 449₁₇.

— quo abbas solenniter celebrans populo benedicere solebat singulis festiuitatibus accomodatiss benedictionibus 443₃ f.

Benedictiones und Benedictionum liber 19₃, 295₂₁, 406_{1, 14}, 449₁₈. *Vgl. auch* Benedictio.

Expositiones -num Jacob 194₃₁. *Vgl. auch* Ambrosius Mediolanensis de benedictionibus patriarcharum.

Benedictus Deus 145₁₃.

—; papa XII., Statuta nygrorum monachorum 123₂₅.

—; sanctus (*fast stets*), abbas (260₂₁), beatus (415₂), legislator nigrorum monachorum (123₂₄), pater noster sanctus (115₂₁). Dicta 461₂₉.

Regula 15₂₄, 39₁₆, 77₁₇, 84₁₇, 87₁₅ f., 115₂₁ —₂₇, 29, 34, 123_{23, 24}, 202₃₇, 212₄ (*an.*), 218₁₅, 223₂₇, 232₇, 40, 238₂₅ (*an.*), 240₂₁, 251_{4, 5, 7} ff., 12, 260₂₁, 415₂, 422₄₁, 440₇, 28, 441₃, 443₁₇, 448₄₄, 483₃₆ f., 484₃₀.

Regula cum theutonico 115₂₆, Regula germanice 436₂₆, Deutsche Benediktinerregel 428₁₂ f. — Capitula <et> responsa de statu regulae 260₂₃. Expositio regulae 278₃₂. *Kommentar* 426₂₃. *Vgl. auch* *Benediktinerorden*, Hildemar, Johannes Sliitbacher, Narcissus de Castell, Stephanus Parisiensis. Liber de regula 197₇ f. Manuale super regulam 444₃, Manuale viaticum super regulam 446₉. Memoriale regulae 15₁₅. Versus super regulam 133₁₇.

Liber benefactorum *vgl.* Buxheim.

Beneficium *vgl.* Praesentatio.

Berchorius *vgl.* Petrus B.

Berchtholdus *vgl.* Bertholdus.

Berengarius.

Inventarium seu repertorium 365_{31, 41}, Inventarium iuris canonici 203₂₉ (*an.*).

Bern *vgl.* Berno.

Bernardus *vgl.* Bernhardus.

Bernhardinus; *Senensis*.

De contractibus 10₁₂ f.

Sermones 298₁₀.

Speculum amatorum mundi 114₃₃ f. (*an.*), 123₉ f. (*an.*)

Tractatus 146₂₆.

Bernhardus, Bernardus.

—; de Breidenbach.

Extractum ex itineraio 461₁₃.

—; de Bustis, frater.

Rosarium praedicatorum 443₂₉.

— Cassinensis.

Sermo de oboedientia 428₄₀.

Speculum *vgl.* Bernhardus Claraevalensis.

—; Clarevallensis (406₂₇), abbas (406₂₇, 440₈), beatus (4₃₃, 115₉, 140_{23, 41}, 141₂, 316₃₉, 317₉, 343₈, 415₆, 416_{9, 19} 429₁, 440₈, 443₃₄), divus (394₂₄), sanctus (116₁₈, 123₂₆, 128₁₆, 130₉, 131₃₁, 134₂₈, 169₄₀, 406₂₇, 409₁₂, 414₃₆, 416₃, 427₂₇, 434₁₅, 447_{8, 44}, 448_{7, 13}, 449₃₄), sant (453₄), *ohne Bein. (mehr-fach)*. 277₂₇. Libri 394₂₄. Tractatus 427₃₁. Dicta 416₁₀. Flores 9₃₈, 416₁₆, 418₂₂.

De amando Deum *vgl.* De diligendo Deo.

Apollogeticum 414₃₄ f.

Auctoritates *vgl.* Devotio.

Sermo de s. Benedicto 447₄₄ f.

In bibliam: Sermones super canticis canticorum *oder* in cantica canticorum 316₂₉, 409₁₂, Omelig über kantika kantikorum 151₃₅ f., Liber expositionum in cantica canticorum qui sic incipit 'Nobis fratres alia' 406₂₇ f., Expositio super canticum canticorum 448₇ f., 13, Liber in cantica canticorum qui sic incipit 'Fulcite me floribus' 406₂₉ f., Super cantica canticorum 447₄₄, Super cantica 396₈, 415₃₄. — Excerpta super cantica 9₃₆.

Sermones in psalmos 389₃₅.

Omelia super ewangelio 'Missus' 343₃, Super ewangelium 'Ecce nos reliquimus' 114₃₂.

Bicht und bett 453₂₄.

Compassio *vgl.* Planctus.

Tractatus de consciencia 9₃₇, De consciencia 346₆ f., Consciencia 169₃₂.

- De consideratione cum quibusdam dictis 416₉ f.
 De contemptu mundi 169₃₉ f.
 Salutationes ad crucifixum 128₁₆.
 Contemplatio *vgl.* De passione Christi.
 De cura domus et rei familiaris 125₁ (*est Bernhardi Morlacensis*).
 Auctoritates excitative devocionis 344₂₉ f.
 Liber de diligendo Deo 406₃₀, De amando Deum 343₂₅.
 De dispensatione *vgl.* De praecepto.
 Epistola ad fratres de monte Dei 415₆.
 Epistole cum tabula 317₉.
 Epistolare 416₁₉.
 Formula honeste vite 115₁₉, Formula vite 140₄₁, 141₂.
 De gradibus humilitatis et superbiae: De XII gradibus humilitatis 396₂, De gradibus superbiae 344₃₀ f.
 Jubilus 'O fons misericordiae' 134₂₉.
 Rithmus de b. Maria 447₈ f.
 Meditationes 432 f., 140₂₃, 346₉, 392₃ f., 449₃₄.
 De militia spirituali 9₃₇ f.
 Tractatus ad novitios 440₈.
 Oratio in unione doloris 134₂₈ f.
 Oratio de pane Christi 130₉.
 Contemplationes de passione Christi 15₃.
 Tractatus de planctu b. Mariae v. 427₃₄.
 Planctus excitativus compassionis 344₃₀.
 Libellus de precepto et dispensacione 123₂₆, De dispensacione et precepto 396₃.
 VII versus psalterii pro prescencia vite fine hominis qui revelati sunt s. Bernhardo 131₃₀ f.
 Apparatus super 'Salve regina' 434₁₅.
 Salutationes *vgl.* Ad crucifixum.
 In sermone Domini post cenam 9₄₀.
 Sermones 150₃₄ f., 298₁₀, 343₈, 389₁₂, 396₄, 406₃₁, 443₃₄, Sermones maiores 416₈ f., Sermones minores 414₃₆, Sermones per circulum anni 116₁₇ f. *Vgl. auch In bibliam und De s. Benedicto.*
 Speculum 427₂₇, Speculum monachorum 428₅₂.
 (Bernhardus); Conpostellanus. 352₂₀.
 —; *Morlacensis vgl.* Bernhardus Claraevall. de contemptu mundi.
 —; *Parmensis.*
 Casus super decretalibus 386₁₁, Casus cum notabilibus super I. et II. 384₃₄, Casus 386₁.
 Summa et repertorium 386₁₂.
 Bernhardus; de Parentinis, frater.
 Expositio missae 433₄₂.
 —; *Silvestris vgl.* Bernhardus Claraevall. de cura domus *und* Formula vitae honestae.
 —; de *oder* in Tegernsee prior (428₄₁, 439₂₀, 440₂₆), frater (439₂₀).
 Tractatus contra illicitum esum carniū monachorum nigrorum ordinis s. Benedicti 439₂₀, Tractatus de esu carniū 440₂₆.
 Exhortatio in die cinerum 428₄₁.
 Berno, Bern (212₃₀); Augiensis (286₁₄).
 Musica 212₃₀, Epistola de musica 411₃₀.
 Opuscula 286₁₄ f.
 Bernoldus; von St. Blasien.
 Chronicon 291₂₅ ff., 292₂₁.
 Kirchenpolitisches 292₂.
 Bertholdus, Berchtoldus (160₆, 167₁₇); *Ratisbonensis*, Rusticanus (160₇, *ohne Vornamen* 475₆), frater (160₆, 167₁₇), de ordine predicatorum (167₁₇).
 Tractatus de officio missae 167₁₇.
 Sermones de tempore 160₆ f.
 De tempore 475₆ f.
 Bertrandus; cardinalis.
 Sermones seu postille super ewangeliis dominicalibus per totum annum cum registro seu tabula 328₃₈ f., Sermones super ewangeliis de sanctis 329₉.
 Sermones super epistolis a dominica in passione inclusive usque ad adventum exclusive 329₁₈ f., Super epistolas a LXX. usque in pascha 14₃₉.
 Liber de natura bestiarum 321₅ f., 33₇.
 Betrachtungen 154₉.
 —, deutsche, für die Sonn- und Festtage 427₃₅.
 Bett, bettly *vgl.* Gebete.
 Bettbücher, bettbüchly *vgl.* Gebetbücher.
 Biblia *und* liber *oder* libri bibliae (*oft*), Corpus bibliae (102₃₂ f., 139₃), Corpus bibliorum (391₁, 33), Libri bibliorum (17₈, 18₃₂), Textus bibliae (17₃₄ f.), Biblinbüch (220₃₁), Die bybli (272₁₀), Bibliotheca (18₃₂, 71₃₅, 244₂₄, 253₈, 256₂, 293₃₀, 483₂₄, 32, 484₂₄ f., 485₁₁, 17, Vetus et novum testamentum *oder* Utrumque testamentum (65₃, 5, 102₃₁, 122₃₂ f., 215₃₃, 244₂₃, 387₁₄, 406₄₀, 411₃₅ f., 412₂₆, 415₃ *und sonst oft namentlich bei Erklärungsschriften*), Libri textuales veteris ac novi testamenti 102₃₁, Altes und neues testament (238₂₁ f.), Alte und neue

e (238¹⁶), Divina auctoritas (82¹⁷), Divina pagina (151⁹), Istoría veteris et novi testamenti (259¹⁴), Liber novi et veteris instrumenti de sanctorum patrum exemplis collectum 117³⁴ f., Scriptura sacra (122³⁸, 434³⁶). 3⁴, 9⁷, 17⁸, 34¹, 18³², 43¹¹, 44³⁶, 50¹⁸, 51²⁴ (Pars biblie), 102³² f., 139²³, 143³⁸, 144², 10, 34, 42, 173²⁶, 188¹⁴, 193³⁸, 194⁶, 8, 11 f., 203³³, 215³³ f., 220³¹, 227⁸, 244²⁴, 253⁸, 256², 272¹⁰, 277²⁵, 292¹¹, 293³⁰, 31 (excepto octateuco, evangelio, psalterio), 298⁵, 307⁴⁴, 308¹³ f., 391¹, 33 (2 *Exemplare*, 1 *gedruckt*), 399¹⁹, 413²³, 415³³ f. (exceptis prophetis), 417⁷¹, 26, 418¹⁹, 425⁶ (regia, *Druck*), 426³² (*Druck*), 428¹⁷, 434²², 436³², 438⁷, 455¹⁶, 458⁶, 461¹, 483²⁴, 32, 484²⁴ f., 485¹¹, 17. — Arbor biblie 9²⁸, Arbor biblice hystorie in qua facile hystoria biblie incordatur *etc.* (*lat. und deutsch*) 121³⁶—122⁸. Auctoritates biblie veteris et novi testamenti 127¹⁹ ff., Auctoritates sacrae scripturae 191¹⁶, De diversis auctoritatibus sacre scripture *etc.* 199¹², Alphabetarium auctoritatum biblie 122³⁷; *vgl. auch* Johannes de Calderinis. Canones ex veteri et novo testamento compositi 258¹⁹. Casus biblie summarii capitulorum 309²². Concordantie biblie 10⁸, 44¹⁴, 366¹⁰ f., Concordantia und Concordantie veteris et novi testamenti 21³⁵, 22⁸, Concordantie librorum correspondentes sibi mutuo utrorum testamentorum 122³³ f., Concordancia maior biblie 309³⁵—311³⁵, 325²⁴, Concordantie maiores biblie 50¹⁴, Concordancia minor biblie 309²⁸. Correctorium in totam bibliam 171²². Gloze dictionum veteris et novi testamenti 411³⁵ f., Expositiones dictorum bibliae 418²⁰. Divisio biblie 169² f. Explanaciones librorum biblie veteris et novi testamenti 122³² f. Expositio interlinialis 44³⁶ f. Liber figurarum veteris et novi testamenti 121³⁴. Glosa utriusque testamenti 415³, Glose super vetus et novum testamentum 412²⁶, Glossae in libros veteris et novi testamenti 65³, Glosae in omnes libros divinae auctoritatis 82¹², Glossae in libros divinae historiae 251²⁸, Glossae super istoriam veteris ac novi testamenti 259¹⁴, Glosa ordinaria super totam bibliam 181³⁹, Glosa ordinaria 36³, 44³⁶, 142¹⁰, Pars biblie cum glosa 51²⁴, Glose super bibliam 117²⁹, Glosa lat. teuton. in libros bibliae 409²⁷ f. Historiae

biblicae 64⁵¹, Hystorie der alten und nüwen e 238¹⁶, Hystori des alten und nüwen testamentz 238²¹ f. Index biblie 165³⁸, 172¹⁵, 29. De intencione divine pagine 151⁹. Glossa super versus pro memoria sacrae scripturae 434³⁵ f. Metra super utroque testamento 387¹⁴. Moralitates biblie 9²⁸, Moralizacio biblie 309¹⁷; *vgl. auch* Nicolaus de Lyra. Ordo veteris et novi testamenti 65⁵. Glosa super prologos biblie 473⁶. Libellus questionum veteris et novi testamenti 406³⁹ f. Reductorium biblin 181³⁹ f. Registrum alphabeticum super quibusdam auctoribus biblie 168²⁹ f., Registrum biblie 9²⁸ f., 50¹⁴. Repertorium secundum ordinem alphabeti ad bibliam 309²² f. Scrutinium scripturarum 382²¹. Notabilia de sensibus sacre scripture 122³⁸. Summa rerum biblicarum 7⁴². Summarium biblie 9²⁸. Expositiones quorundam vocabulorum de biblia 195³¹ f., Liber exponens diversa vocabula de biblia 194¹² f., Liber expositivus vocabulorum biblie 194³⁴. *Vgl. auch* Armandus, Augustinus, Henricus de Hassia, Hieronymus, Johannes de Deo, Mammaetractus, Nicolaus de Lyra, Paterius, Petrus Aureoli. Vetus testamentum 71³⁴, 142⁶, 193³⁶, 210²⁸, 438¹². Pars prima biblie *etc.* — tertia pars parabule usque Machabeorum 50²⁵ ff. Vetus testamentum psalmis prophetis librisque Maccabaeorum exclusis 137² f., Liber biblie ab ecclesiasten usque ad Neomiam 194⁷ f., Prima pars biblie usque in finem libri iudicum cum psalterio et XII prophetis 194⁹ f., Genesis — II reg. 7⁴². — Glosa ordinaria *vet. test.* 50²⁶, Glose ex veteri testamento 116⁵. Historiae veteris testamenti secundum ordinem alphabeti 15³⁴ f. *Vgl. auch* Hieronymus, Isidorus, Nicolaus de Lyra, Origenes. In octoteuchum *vgl.* Smaragdus. Eptaticus 71³⁵, 244²⁴. — In heptateuchum *vgl.* Hrabanus, Isidorus. Pentateucum *oder* Pentatheucum 218¹⁵, 298²⁵, Penthatecus 103¹⁷, Quinque libri Moysi 83²⁵, 87⁶, 102³⁴, 103¹⁸, 194² (Moysy), 210²⁹, Die V büch Mossess (*hebr.*) 471¹⁶ f. — Expositio in penthateucum 115³⁸. Glosa penthateuci 473⁵, V libri Moysy glosati 194², V büch Mossess halb mit der gloss

- 471¹⁶. *Vgl. auch* Hieronymus, Isidorus, Nicolaus de Lyra, Origenes.
- Liber genesis 71²⁸, 101⁷ (geneseos), 150³⁵, 193³⁹, 289¹⁹ f., Genesis 209³³. Genesis versibus comprehensa 144⁹ f. — Expositio super genesis 265²⁸, In genesis 265¹⁹. Glosa *oder* Gloze *oder* Glozæ in *oder* super genesis *oder* genisi 79²³, 115⁴¹, 116⁴, 201¹⁰, 411³³, Liber genesis glosatus 193³⁹, 289¹⁹ f. Genesis mysticus 115⁴⁰. *Vgl. auch* Alcvinus, Ambrosius, Augustinus, Henricus de Hassia, Hrabanus, Hieronymus, Isidorus, Nicolaus de Lyra, Origenes, Thomas Aq., Walahfridus.
- Liber exodi 427¹⁹, Exodus 193⁴⁰, 290⁷. — Explanatio in exodum 115³⁷. Exodus glosatus 193⁴⁰, 290⁷, Glosa super exodo *oder* exodum 194³, 201¹⁰. Glose in exodum 79²⁴. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra, Origenes, Thomas Aq.
- Leviticus 115⁴⁰, 194¹, 290⁸. — Expositio super leviticum 411³¹ f., Leviticus (*expositio?*) 115⁴⁰. Leviticus glosatus 194¹, 290⁸, Glosa in *oder* super leviticum *oder* levitico 116⁴, 194², 201¹⁰ f., Glose in leviticum 79²⁴. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra, Origenes, Radulfus Flav., Walahfridus.
- Liber numerorum 194¹, Numeri 103¹¹, 290¹². — Expositio super librum numeri 411³¹ f. Liber numerorum glosatus 194¹, Numeri glosati 290¹², Glosa super numerorum 201¹¹, Glose in numerum 79²⁴. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra, Walahfridus.
- Liber deuteronomii 428¹⁷, Deuteronomium, deuteronomii, deutheronomium 103¹¹, 194¹ f., 290¹³. — Deuteronomii glosati 290¹³, Glosa super deuteronomii 201¹¹ f., Glose in deuteronomium 79²⁴. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra.
- Josue *oder* Liber Josue 83²⁵, 87⁶, 102⁴⁴, 103¹⁷, 194⁴, 210²⁹, 463¹. — Liber Josue glosatus 194⁴ f., Glosa Josue 473⁵, Glosa super Josue 201¹², Glosa in Josue 79²⁴. Postilla super Josue 437³⁷. *Vgl. auch* Hrabanus, Nicolaus de Lyra.
- Judicum *oder* Liber iudicum 83²⁵, 87⁶, 102³⁴, 103¹⁸, 194⁴. — Expositio super iudicum 396⁸ f. Liber iudicum glosatus 194⁵, Glosa iudicum 473⁵, Glosa super iudicum 201¹², Glose in iudicum 79²⁴ f. *Vgl. auch* Hrabanus, Isidorus, Nicolaus de Lyra.
- Ruth *oder* Liber Ruth 103¹⁷, 194⁵, 210²⁹. — Expositio super Ruth 396⁹. Ruth glosatus 194⁵, Glosa Ruht 473⁵, Glose in *oder* super Ruth 79²⁴ f., 201¹². *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra.
- Regum libri IV 83²⁵ f., 87⁶ f., 210³¹, Regum IV 394³⁰, Libri regum 101⁸, 102³⁸, 144¹¹, 25, 194⁵, 27, 33, 289²⁴, 293³², Regum 71³⁵, 244²⁴, Liber regum 143³⁷, 150³⁵ f., 209³³, 213⁶. — Literalis expositio in regum 117²³ f., Expositio libri regum 196²⁸ f. Libri regum glosati 289²⁴ f. Glosa regum 473⁵, Glosa in regum 81¹⁵, Glose in regum 79²⁴ f., Glozæ super librum regum 411³², In regum 71³², 265¹⁹. *Vgl. auch* Isidorus, Hrabanus, Nicolaus de Lyra. Historiae de libro regum 8⁵.
- Paralipomenon libri duo 87⁹, Paralipomenum libri 144¹⁰, Paralipomenon, paralipomenon, paralyomenon 72³ f., 83²⁷, 103¹, 9, 15, 144¹², 151³³, 209³⁴, 210³², 244²⁵, 289³² f., 39, 293³³, 394³⁰. — Liber paralipomenon glosatus 289³³ f., Glosa paralipomenon 473⁵. *Vgl. auch* Hrabanus, Nicolaus de Lyra.
- Esdras *oder* Esdrae *oder* Esdra 71³⁶, 72³, 83²⁸, 87¹⁰, 103¹², 209³⁴, 210³², 244²⁸, 29, 289³⁴, 40, 395⁴², Ezras 72⁶, Ezre 293³⁵. — Esdras glosatus 289³⁴, Glosa Esdre 473⁶. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra.
- Neemias 72⁶, 87¹⁰, 103⁷, 12, Neemie 293³⁵, Nemi 71³⁶. — Glosa Neemie 473⁶. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra.
- Liber Thobie *oder* Tobie 194²⁸, 293³⁴, Tobias *oder* Thobias *oder* Thobia *oder* Thobiae 71³⁶, 72⁴, 6 ff., 83²⁷, 84³⁰, 87¹⁰, 101⁹, 102³⁹, 103⁸ f., 12, 25, 144², 5, 145¹², 209³³, 210³¹, 244⁶, 289³⁵, 395⁴¹. — Thobias glosatus 289³⁵, Liber Thobie glosatus 194²⁸, *<Glosa super>* Tobiam 201¹³, Glosa Thobie 473⁶. *Vgl. auch* Nicolaus de Lyra.
- Liber Judith 210²⁹, Judith 72³ (Judihth), 4, 6 ff., 83²⁷, 84³⁰, 101⁸, 103¹, 8 (Judidith), 9, 12, 17, 25, 209³⁴, 210³, 244²⁶, 244⁸, 289³⁶, 293³⁴, 395²², 42. — Judith glosatus 289³⁶, Glosa Judihth 473⁶, Glosa super Judith 201¹³. *Vgl. auch* Hrabanus.
- Esther 244²⁸, 395²², Hester *oder* Hesther

72^s, 5, 6 ff., 83²⁸, 84³⁰, 87¹⁰, 101^s, 103^s f., 12, 25, 209³⁴, 210³⁵, 244²⁸, 289³⁶, 293³⁴, 395⁴². — Hester glosatus 289³⁶, Glosa super Hester 201¹³, Glosa Hester 473^e. *Vgl. auch* Hrabanus.

Liber Job 212²⁰, 428¹⁶ f., 485²³, Job 71³⁶, 72⁶ f., 83²⁷, 84³⁰, 87¹⁰, 101^s, 102³⁹, 103⁴, 6, 8, 12, 144¹, 2, 145¹², 209³³, 210³¹, 244²⁵, 26, 293³², 395²², 41, Jobenbuch 452³⁵. — Glosa Job 473^e, Glosa in *oder* super Job 81¹⁵, 289⁴⁰, 290¹⁹, Liber Job cum glosis 212²⁰. *Vgl. auch* Gregorius Magnus, Hieronymus, Hrabanus, Nicolaus de Lyra, Thomas Aq.

Liber *oder* libri psalmodum (101¹¹, 261³⁴, 26 und oft bei den *Erklärungswerken*), psalterium (*zumeist*), psalterium (483³²), psalter (152⁷, 190¹⁴, 221¹, 16, 452³⁵, 469²²), psalter (460²¹), bsalter (235³², 238⁶), salter (41²⁴, 152⁴, 184⁴, 206²³), sälter *oder* selter (151²¹, 28, 33, 152⁶). 5⁹, 11²³, 19⁶, 36¹⁰ f., 38, 37³³, 39², 40², 41²⁴, 51¹⁶ (pars), 2⁶, 52⁴, 62³¹ (quadrupartitum), 63¹⁸, 19, 64¹⁷, 65⁶, 10 (Hieronymi), 80³², 87⁷ (de Hebraico translatum), 88³⁸, 89¹ f., 101¹¹, 145¹⁵ (Hieronymi), 147²³, 28, 151²¹, 28, 33, 152⁶, 159³⁷, 177²⁴, 184⁴, 190¹⁴ ff., 194¹⁷ f., 2² f. (pars psalterii a primo psalmo usque ad psalmum 'Dominus regnavit'), 199³² f. (quod incipit 'Beatus vir' et finitur in collecta 'Deus qui beate Marie'), 200² ff., 7 ff., 13 f., 15 ff., 20 f., 206²³, 210⁶ f. (cum non integris versibus), 212¹², 213⁶, 215³⁵, 221¹, 16, 238⁶, 248¹⁹, 256⁵ (Hieronymi), 5, 7 f., 12, 14 ff., 20, 24 f., 29, 37, 261³, 1, 36, 275²⁴, 287¹², 298³ f., 301⁷, 388⁹ f., 389²², 392¹⁹ f. (cum communi sanctorum secundum chororum Constantiensem), 26, 399³² (continuum), 415³⁹, 416¹, 417¹, 428¹⁸, 441⁴², 455¹⁸ f., 456¹⁹, 27, 460²¹, 461¹⁴, 26, 39, 466¹⁹, 469²², 479²⁴ f., 483³², 484⁹, 24, 485¹¹, 486¹. *Vgl. auch* Maria. *Deutsche Psalterien*: Psalterium germanicum 15⁴⁵, Translatio barbarica psalterii 116⁴, Tütsche psalter 152⁷, Tüscher psalter 452³⁵. *Vgl. auch* Notker Labeo. *Griechische Psalterien*: 222³², Psalterium Graecum 103³⁸, 229¹⁴, Bsalter nach der uslegung der sibentzig maister und usleger 235³². Psalmi familiares in tribus lectionibus 128¹¹. XV gradus psalmodum 129⁶. VII psalmi 129⁹ f. Quidam psalmi dicendi contra nocumenta dyaboli

133¹⁴ f. Psalmus 'Laudate Dominum omnes gentes' 123³⁹. — Psalterium abbreviatum 199³⁴. Auctoritates psalterii 127²³. Capitula 200³, 261³⁷. Collectarium psalterii 127²³. De psalmistis et psalmis confectis 125⁸. De distinctione librorum psalterii 125⁹ f. Eglogae in psalterium 73³⁰, Eglogae tractatorum in psalterium 80⁴ f. Excerpta in psalmos 81¹⁴, Psalteria excerpta 80³², Excerptiones de corpore psalmodum factae 261³¹ f. Expositio super psalterio 164¹², Expositio a psalmo LXXX. usque in finem 116¹⁵, Expositio psalterii a 'Dixit Dominus' usque ad finem 116¹⁷, Expositio quorundam psalmodum 102⁹ f., Expositio aliquorum psalmodum 116¹⁹ f., Liber psalmodum cum circumquaque expositionibus in eo continentibus 261³⁴, Expositio psalmi CXVIII 70²⁸ f. Psalterium glosatum *oder* glossatum 88³⁸, 194¹⁴ ff., 417¹, Glossierter Psalter 456²⁷, Pars psalterii glosata a primo psalmo usque ad psalmum 'Dominus regnavit' 194²² f., Glosa psalterii 9³⁵, 51²⁵, 194¹⁸, 23, 201⁸, Glosa seu collectura quedam super psalterio 333⁸, Glosa super duas quinquagenas psalterii primas 116¹⁶, Psalterii glossae 19²³ f., Gloss psalterii 469³⁵, Gloss über den salter 151² f., 152³ f., Psalterii cum glosa interliniari magistri 159²⁷, Psalmus 'Laudate Dominum omnes gentes' cum glosa principaliori glosatus 123³⁹ f. Liber de scala cum 7 gradibus in 7 psalmos penitentialibus 166¹⁴ f. Psalmenkommentare 408⁹. Postillae super psalterium 416³⁹. Liber psalmodum cum diversis praefationibus ac capitulis 261³⁶ f. In psalmos 265²⁷, In VII psalmos 265⁶, Das psalmeybüchly 454¹⁵. Quid est psalterium 125⁹. Scriptum super psalmo 'Beati immaculati' 333²⁰, 387¹⁸. Sententiae super psalterio 145²², Summa psalterii 8⁹. Tractatus super ps. L 64⁴⁰, Tractatus super psalmo 'Miserere' 116²¹. Vom psalter 453³⁷. *Vgl. auch* Alcuinus, Alfonsus Bonihominis, Augustinus, Bernhardus Claraevall., Casiodorus, Christus, Columbanus, Conradus de Soltau, Gregorius Magnus, Haimo, Henricus de Oyta, Hieronymus, Hrabanus, Intonationes, Johannes de Meclinia,

- Johannes de Turrecremata, Ludolfus, Nicolaus de Lyra, Petrus de Herenthals, Postilla, Prosper, Richardus de s. Victore, Toni, Walahfridus.
- Tres libri Salomonis 83²⁶, 394³⁰, Libri Salomonis 102³⁹, 144^{4, 10} (Salemonis), Salomonis volumina 71³⁵. — Glosa in libros Salomonis 473³ f.
- Liber Salomonis 150³⁶, 194²⁸, 483²¹ (Salomonis), 485²² f., Salomon 244¹⁷.
- Proverbia Salomonis 87⁸, 232¹⁸, 293³³, Proverbiorum 103¹⁰, Parabolae Salomonis 103^{4, 6, 14}, 143³⁸ (Salemonis), 210³³. — Expositio in proverbia Salomonis 73¹. Glosa super parabolis 201¹⁷ f. *Vgl. auch* Hieronymus, Hugo, Nicolaus de Lyra.
- Ecclesiastes *oder* Liber ecclesiastes 87⁸, 103^{4, 6, 10}, 144¹, 146¹⁸, 210³³, 293³³ f. — Expositio super ecclesiasten 395⁴⁰. Glosa super ecclesiasten 201¹⁷, Glossa super ecclesiasten 202³⁵ f. Postillae super ecclesiasten 415⁵. *Vgl. auch* Hieronymus, Hugo, Nicolaus de Lyra.
- Cantica canticorum 19²², 64¹⁷, 87⁸, 103^{4, 10, 14, 25}, 166¹¹ f., 194²⁹, 210³³ f., 412^{1, 2}, Cantica 293³⁴, Canticum 151²¹. Cantica canticorum versibus illustrata 434¹⁶. Cantica canticorum metrice et theutonice composita 485³² f. (*Williram*). — Commentariolum in canticum canticorum 446⁴⁸. Expositio in *oder* super cantica canticorum 71³¹, 115³⁹, 295¹² f., Expositio canticorum secundum quadruplicem sensum 316⁴⁰. Glosa in *oder* super cantica canticorum *oder* canticorum *oder* canticis canticorum 111⁷, 116², 201¹⁷ f., 429⁹, Glose super cantica cant. 212²¹, Glosse continue super cantica canticorum 32²⁷, 33¹⁷, Cantica canticorum cum marginali gloza 412², Cantica canticorum glossata 19²³, Canticum glosatum 151²¹. Lectura super canticis canticorum *etc.* 332²⁷ ff. Sermones et homelie super cantica 394²⁵. Tractatus cantici canticorum 437³⁸ f. *Vgl. auch* Alvinus, Angelomus, Gilbertus Porretanus, Gregorius Magnus, Hieronymus, Honorius, Johannes Gerson, Justus Urgelitanus, Nicolaus de Lyra, Rupertus Tuitiensis, Thomas Aquinas.
- Libri sapiencie 289²³.
- Liber sapientiae *oder* Liber sapientiae Salomonis 87⁸ f., 103⁴ f., 210^{10, 34}, 293³⁴, 484^{1, 31}, Sapientiae 299², 394³⁰ f. — In librum Sapientiae *vgl.* Hrabanus, Nicolaus de Lyra, Robertus Holkoth.
- Ecclesiasticus Jesu filii Syrach 103¹⁴ f., Ecclesiasticus 102³⁹, 299², 394³¹, Liber Jesu filii Syrach *oder* Jesu filii Syrach 87⁹, 210³⁴, 293³⁴, Liber sapientiae vel Jesu 83²⁶ f., Sapiencie Jesu filii 103¹⁰. — In ecclesiasticum *vgl.* Hrabanus, Nicolaus de Lyra.
- Prophetiae omnes 72¹, 83²⁸ f., 102³⁵ (+ maiores videlicet et minores), 137¹, Prophetiae 209³³, 416⁸, Liber prophetarum 223⁴, 256³², Libri prophetarum 293³², 485¹⁸, Prophetarum volumina 244²⁵, Prophetiae veteris testamenti 399¹⁶, Bûch der propheten 238²², Prophetiae liber I 101⁷. Cantica prophetarum 428¹⁸. — Glosa in prophetas omnes 473³ f.
- IV prophetae maiores 102³⁷, 186⁹, 188¹². *Vgl. auch* Hieronymus.
- Esaias *oder* Esayas 72¹, 87¹¹, 103^{3, 22, 23}, 143³⁹, 144^{1, 13, 19} (+ propheta), 40, 483²¹, 484²⁵, 485¹¹, Esaije prophetae textus cum capitulis presignatis 274¹⁰, Ysaias *oder* Ysayas 150³⁶ (+ profeta), 195² f., 210³⁰, 483³³. — Super Esaiam 116¹, 484^{2, 32}. *Vgl. auch* Haimo, Hieronymus, Nicolaus de Lyra.
- Jeremias *oder* Jheremias 103^{22, 23}, 195⁸ f., 210³⁰, 290⁴, 483^{21, 33}, Jeremie prophetae textus cum capitulis presignatis 274¹⁰, Hieremias propheta 19¹⁷, Hieremias 72¹ f., 87¹¹, 484²⁵, 485¹¹. — Glosa super Jeremiam 201¹⁵, Liber Jeremie glosatus 195⁸ f., Jeremias glosatus 290⁴. *Vgl. auch* Hieronymus, Hrabanus, Nicolaus de Lyra.
- Jeremias et lamentaciones eius glosati 290⁴. *Vgl. auch* Hrabanus.
- Liber Baruc 395^{22, 41}.
- Ezechiel 71¹⁷ (+ propheta), 72² (Ezechielis), 87¹², 102³⁶, 103^{2, 20, 21}, 144⁶ (+ propheta), 12 (+ propheta), 14, 210³⁰, Textus Ezechielis prophete cum titulis seu capitulis prescriptis 274¹³ f. — Glosa super Ezechielem 290¹ f. *Vgl. auch* Gregorius M., Hieronymus, Hugo.
- Daniel *oder* Danihel 72² f., 87¹², 103³,

- 144₆ (+ propheta), 195₉ f., 210₃₀, 290₅. — Expositio super Daniele 485₂₆. Glosa super Daniele 201₁₅ f., Liber Danielis glosatus 195₉ f., Daniel glosatus 290₅. Super Daniele 483₂₂, 35 f., 484₂₉. *Vgl. auch* Hieronymus, Nicolaus de Lyra.
- XII prophetae minores 103₂, 21, 406₃₅, Textus duodecim prophetarum minorum 308₂₄, Liber XII prophetarum 195₉, Libri duodecim prophetarum 210₃₀, XII prophetae 72₂ f., 87₁₂, 290₆, Prophetae minores 102₃₆, 103₂₀. — Glosa super XII minoribus 201₁₄, Textus duodecim prophetarum minorum cum glosa interlineali 308₂₄, Duodecim prophetae glosati 290₆. *Vgl. auch* Hieronymus.
- Osee 103₃. *Vgl. auch* Hieronymus.
- Johel 144₆. *Vgl. auch* Hieronymus.
- Zacharias 103₃. *Vgl. auch* Hieronymus.
- Machabeorum libri II 83₂₈, 87₁₁, 103₆, 210₃₂, 395₄₂, Libri Maccabeorum 63₃₅, 64₃₂, Liber Machabeorum 103₁₉, 143₃₈ f., 144₃, 5, 293₃₅, 485₂₃, Machabeorum 72₃ f., 5, 101₉, 103₁, 108₂₅, 209₃₄, 244₂₉, 289₃₆, 395₂₂, Textus Machabeorum 103₁₆. — Glosa in libros Machabeorum 473₃ f., Machabeorum glosati 289₃₆. *Vgl. auch* Hrabanus, Nicolaus de Lyra. Historiae ex libro Maccabaeorum 8₁₁ f. Sermo de VII Machabeis 103₇.
- Novum testamentum 50₂₇ f., 87₁₃, 137₁, 194₂₇, 429₁₃, 436₃₁, 438₁₃, De novo testamento duo plenaria 210₃₄ f., Textus nove legis 142₆, Libri nove legis 195₁₄. — Collecta sententiarum ex diversis dictis sanctorum patrum super novum testamentum 116₈, 11, 12.
- Evangelia IV *oder* Textus IV evangeliorum 8₁, 144₃₁, 195₁₉, 20 f., 244₂₉ f., 481₃₄ f., Evangelia *oder* Textus, Liber, Libellus, Libri evangeliorum 8₃, 37₃₁ (pro ministrantibus) 63₈, 18, 19, 72₁₀, 87₁₃, 103₃₃ (dominicus diebus), 104₁₈, 143₃₈, 144₂₁ f., 40, 212₇, 218₄, 266₃₂, 34, 298₁₁, 299₁ (per annum), 399₁₅ f., 406₃₇ f., 440₁₅ (germanice), 455₈ (parata), Codex evangeliorum 225₃₄, Evangeliarium 19₁, 40₁, 484₃ (superparata), 21 (parata), 485₈ f. (parata), Evangelicus liber 212₇, Evangelienbuch 148₁₇, Teutsch ewangelipuch 301₁₈, Ewangelier 220₂₅, Ewangelierbücher 237₂, Ewangeliiibuch 452₂₃ f., Evangelistae IV *oder* Textus IV evangelistarum 51₂₄ f., 103₂₈, 104₂, 195₁₈, 417₅, Textus omnium evangelistarum 103₂₉, Evangelium 144₇, Textus evangelii 399₂₅, Liber s. evangelii ad legendum 254₁₀ f., Evangelium ante diem festum 151₂₅ f., Evangelium (<?) 430₁₈. — Notabilia auctoritatum evangeliorum brevia 125₁₉ f. Buch von den ewangelia uff sonntagen 24₇. Concordantia evangelistarum 144₂, Concordancia 4 evangeliorum de passione Domini 162₃₀ f., Concordancia evangelistarum passionis Christi 128₂₂ f., Concordia evangelistarum 473₂ f. De III evangelis 463₉. Excerpta ewangelice hystorie 411₃₇. Expositiones ewangeliorum 52₆, Expositio super quatuor ewangelistas 212₁₈ f., Expositio evangelii 146₂₆. 4 ewangelia per figuras metaphoricis 123₁₂ f. Flores super ewangelia dominicalia 169₁₂, Flores super ewangelia 174₉. Glosa in ewangelium 81₁₄, Textus omnium ewangelistarum cum aliqui glosa 103₂₉, Evangelium cum glossa 144₇, IV ewangelia glosati 417₅. Homelie ewangelice 146₁₃, Omelia super ewangelium 'Stabat Maria' 346₅ f. Materia colecta super ewangelia per circulum anni 24₁₃ f. Postilla in *oder* super ewangelia dominicalia 168₄, 174₁₁ f., Postilla in ewangelia 440₉. Quaestionum in ewangelia excerptus liber de opusculis s. Augustini, Hieronymi, Gregori, Ambrosii, Eucherii 250₃₅ f. Sermo de ewangelio 161₁₅, Sermones ewangeliorum 32₂₃, 33₁₃ f., 52₂₇, Sermones dominicales ewangelice 133₂₀, Sermones (*Augustini?*) de ewangelicis et apostolicis dictis 264₁₀ f. Super *oder* in ewangelia 87₁₉, 265₁₉. *Vgl. auch* Augustinus, Bybracus, Christianus, Gregorius Magnus, Haimo, Hieronymus, Jordanus, Lectiones, Lehre, Nicolaus de Dinkelsbühl, Peregrinus, Simon de Cremona, Thomas Aquinas.
- Evangelium Matthaei *oder* Ev. Mathei 396₁, 412₇, 428₁₆, 461₁₉ f., Matheus 19₁₆ f., 103₂₈, 104₅, 290₁₅. — Expositio super Mattheum 112₂₇. Glosa in *oder* super Mattheum 109₂₂, 299₂₉, 473₁ f., Glosa interlinearis super Mattheum 22₈ f., Matheus glosatus 290₁₅, Matheus glosatus interlineari et

- marginali glosa 104₅, Glose super Matheum 212₂, Gloss über Matheuss 151₂₀, Matheus et continue eius glossae 191₆ f., Ev. Mathei cum continua gloza 412₇. Super Matheum 483₃₃ f., 484₂₈. De illo verbo 'Si peccaverit in te frater tuus' (ev. Matthaei XVIII₁₅) 197₅ f. *Vgl. auch* Albericus, Albertus Magnus, Augustinus de Ancona, Hieronymus, Hilarius Pict., Isidorus, Johannes Chrysostomus, Nicolaus de Dinkelsbühl, Nicolaus de Gorham, Nicolaus de Lyra.
- Evangelium Marci 144₄, 396₂, 412₆, Marcus evangelista 144₁₁, Marcus 103₃₀, 104₁, 290₁₅. — Glosa interlinealis 104₁, Glosa *oder* Gloza marginalis 103₃₀, 412₆, Marcus glosatus 144₁₁, 290₁₅, Kommentar 408₉. De illo verbo 'Quid faciam, ut vitam' (Marc. X₁₇) 197₅. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Nicolaus de Lyra.
- Evangelium Lucae 143₃₉, 232₁₆, 396₂, 412₅ f., Lucas 103₃₁, 151₁₉, 290₁₇. — Lucas cum glosa marginali 103₃₁, Ew. Luce cum marginali gloza 412₅ f., Lucas glosatus 290₁₇. Super Lucam 483₂₁, 33, 484₂₆. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Augustinus sanctus, Beda, Nicolaus de Lyra.
- Evangelium secundum Johannem 71₁₇ f., 72₁₄, Evangelium Johannis 64₃₆, 104₁, 19, 144₄, 195₁₅, Joannes 19₁₇, Johannes 103₃₂. — Expositio in *oder* super Johannem 112₂₇ f., 264₃₇. Johannes glosatus cum glosa marginali 103₃₂, 264₃₇. Glos über Johannis 151₁, Glosa in Johannem evangelistam 80₂₅, Glosa continua super Johannem 299₇, Ev. Joh. cum glosa interlineali 104₁, Ew. Joh. glosatum 195₁₅, Continuae glozae super evangelium Johannis 412₁₉ f. Sermones super Joannem 116₁₀. Super Johannem 484₂₅, Super evangelium Joannis 394₂₆. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Alcvinus, Alexander, Augustinus sanctus, Henricus de Hassia, Hieronymus, Isidorus, Nicolaus de Lyra.
- Actus apostolorum 8₂, 63₂₀, 64₂₃, 71₁₅, 28, 72₁₂ f., 83₂₉, 84₂₈, 89₆, 101₈, 103₁₁, 18, 34, 104₁₂, 140₁₄, 144₅, 16, 195₂₅, 28, 209₃₅, 211₂, 218₁₅ f., 244₃₀ f., 32, 293₃₅ f., 411₄₀ f., 412₂₅, Liber actuum apostolorum 196₃₃, Actus 290₉, 456₁₉, Acta apostolica 394₂₉. — Glosa super actus apostolorum 109₂₃, Actus ap. cum glosa 140₁₄, Actus ap. cum glosis 195₂₅, Actus glosati 290₉, Glozae marginales super actus ap. 412₂₀ f. *Vgl. auch* Arator, Nicolaus de Lyra, Vadianus.
- Liber ewangeliorum et epistolarum pro ministrantibus 37₂₁, Epistolae et evangelia germanice 440₁₅. — Commentarius in epistolas et evangelia 399₁₆ f. Expositio omnium ewangeliorum et epistolarum dominicalium per quadragesimam 109₂₀ f. Homiliae *oder* Omelie super epistolas Pauli et evangelia 109₁₂ f. (cum multorum doctorum dictis), 146₁₃ f., Omelie epistolarum et ewangeliorum hymalium 109₁₀. Postilla super epistolas dominicales 8₃ f. *Vgl. auch* Johannes de Abbatisvilla, Sermones, Simon de Cremona.
- Epistelbuch 150₃₈, 190₉, Epistler 220₂₅, 237₂, Epistolarii 215₃₅, Liber epistolarum per circulum anni 198₃₈. — Omelie super epistolas dominicales ab ascensione Domini usque ad nativitatem eius 109₁₈ f.
- Epistolae Pauli Graecae cum versione interlineari Latina 63₁₉, Epistolae Pauli Graecae et Latine 227₂₁, 231₃₅.
- Epistolae Pauli apostoli 84₄₀, 104₆, 244₃₀, Epistolae beati Pauli 300₃₈, Omnes epistolae Pauli 298₂₆, Epistolae Pauli 4₂₂, 15₄₅ f., 24₁₉, 49₂₁, 63₃₈, 64₂₂ f., 71₁₄, 72₁₁, 83₂₉, 89₅ f., 101₇, 103₈, 104₇, 12, 143₂₉, 144₃ ff., 6, 11, 30, 145₂₁, 146₁₅, 160₁, 195₂₂ f., 28, 196₃₃, 209₃₅ f., 211₂, 32, 265₁, 293₃₆, 308₂₉, 309₁, 411₃₈, 40, 456₁₈, 483₂₃, Apostolus Paulus 103₃₅, 104₁₀, Paulus 103₁₈, 36, 104₉, 116₇, 150₃₅, Apostolus 19₁₅, 103₃₄, 417₃. Epistolae Pauli omnes praeter quam ad Hebreos 195₂₅ f. Paulus ex aliqua parte 21₁. Epistolae Pauli de tempore 24₁₂. — Comentarii in epp. Pauli 144₁₃. Brevis explanatio in omnes epp. Pauli 250₃₄. Epistolae Pauli expositae 146₁₅. Glosa in *oder* super epistolas Pauli 81₁₄ f., 212₂₀ f., Glosa super apostolum 201₈, Glosa interlinealis in epistolas Pauli 17₂₂, Epistolae Pauli cum glosa interlineali 309₁, Glosa ordi-

- naria super epistolas Pauli 9₃₀ f., 308₂₉,
 Epistole Pauli glosate 195₂₂ f., Aposto-
 lus Paulus glosatus 103₃₅, Paulus glo-
 satus interlineari glosa 103₃₆, Paulus
 glosatus 104₉, 116₇, Apostolus glosatus
 417₃, Duo apostoli glossati et continue
 glossae eiusdem 19₁₅, Glossa in epp.
 Pauli 87₁₈, Pauli cum glossulis 145₂₁,
 Continuae glozae super epp. Pauli 411₃₈ f.,
 Marginales glozae super epp. Pauli 411₃₉ f.
 In epp. Pauli 265₆. Postilla super epp.
 Pauli 390₁. Sermones in epp. s. Pauli
 389₃₉, Sermones (*Augustini?*) de evan-
 gelicis et apostolicis dictis 264₁₀ f. *Vgl.*
auch Alcvinus, Ambrosius Medio-
 lanensis, Florus, Haimo, Hierony-
 mus, Innocentius V., Nicolaus de
 Lyra, Pelagius, Sedulius Scottus,
 Sensatus, Thomas Aquinas.
 Epistola Pauli ad Romanos 11₂₅, 14₄₀. —
In ep. Pauli ad Romanos vgl. Ori-
 genes, Rufinus. Epistola Pauli ad
 Galathas 14₄₀. — Brevis expositio in
 ep. ad Galatas 247₂₀ f. *In ep. Pauli ad*
Hebraeos vgl. Johannes Chrysosto-
 mus, Thomas Aquinas.
 Epistolae canonicae Graecae 56₃₁ f.
 VII epistolae canonicae 71₁₅, 72₁₁ f., 83₂₉ f.,
 84₄₁, 89₆, 160₁, 196₃₃, 211_{2, 32}, 265₁ (?),
 Canonicae epistolae 19₁₇ f., 103₃₄, 104₁₂,
 143₃₇, 144₄₃, 195₂₄, 209₃₆, 244₃₁, 265₈ f.,
 290₁₀, 293₃₆, 394₂₉, 409₁₅, 412_{5, 25} f.,
 428₁₈ f., 43, Canonicae 456₁₉. — Expla-
 natio epp. canonicarum 65₂ f., Expla-
 natio brevis super VII epp. canonicas
 260₇. Expositio in epp. VII canonicas
 251₂₄. Glosa super canonicas epp. 109₂₃,
 Glosa super epp. canonicis 201₁₆, Ca-
 nonicorum glosa 105₃₀, Epp. canonicae
 cum glossa interlineari 143₃₇, Canonice
 epp. glosate 290₁₀, Epp. canonicae glos-
 satae 409₁₅, Marginales <glozae> super
 epp. canonicas 412₂₀. Super epp. kanoni-
 kas 151₁₀. *Vgl. auch* Beda, Primasius,
 Walahfridus.
 Apocalypsis Johannis apostoli 72₁₂ f., Apo-
 calypsis Johannis 17₃₄, 64₅₁ f., 83₂₀, 89₆,
 Apocalypsis 64₂₃, 71₁₉ f., 28, 84₂₉, 103₁₁,
 34, 104₁₂ f., 144_{11, 20}, 195₂₈, 209₃₅, 211₂,
 244₃₁, 290₁₀, 293₃₆, 315₁₇ f., 391₂, 394₃₀,
 412₂ f., 456₁₉ f., 484₃₂ f., Liber appoca-
 lipsis depictus secundum qualitates visi-
 onum apostoli Johannis in insula Path-
 mos 123₁₁ f. — Expositio apocalypsis
 144₃₅ f., Expositio quedam super appo-
 calypsin 333₁₅. Glosa in apocalypsim
 116₁₃, Ap. cum glosa interlineari et mar-
 ginali 104₁₃, Glose super apocalypsim
 212₂₁, Ap. Joh. glosatus 290₁₀, Ap. cum
 glossa 64₅₁ f., Glossae apocalypsis 19₂₁,
 Ap. cum marginali gloza 412_{2, 3}, Continue
 gloze super apocalypsim Johannis 412₄.
Vgl. auch Gregorius Magnus, Haimo,
 Hieronymus, Hugo, Primasius,
 Tychonius.
 Biblia; aurea 10₂₀ f., 389₄₀, 393₆ (*Druck*).
 —; pauperum 123_{14, 15}, 424₁₇, 449₄.
 Bibliotheca *vgl.* Biblia.
 —; vetus manuscripta 432₁₇.
 Ain büchly von der bicht 453₁₈.
 Distinciones Bindii secundum ordinem al-
 phabeti super doctrinis biblie et figuris
 eiusdem 341₂₂ f.
 Biridanus *vgl.* Johannes Buridanus.
 Boccatus *vgl.* Johannes Boccatus.
 Boethius, Boetius, Boecius. 49₄₅, *101₁₃,
 243₂. In pluribus 111₁₉. In textu et com-
 mento 43₃₅.
 De arithmetica libri II 250_{17, 19}, 258₂₄
 (+ arte), Arithmetica 71₂₁ f.
 Philosophus (*i. e. Aristoteles*) de X cate-
 goriis translatus commentatusve per Bo-
 etium 118₂₀ f.
 De consolatione philosophiae libri V
 250₂₀ f., 259₂₀ f., V libri philosophicae
 consolationis 87₂₁ f., Consolationis phi-
 losophiae libri V 89₉, De consolatione
 philosophiae 111₁₃, 165₂, 370₁, 431₂₆
 (*an.*), 464₂₆, De consolatione philo-
 sophica 49₃₈ f., De consulatu philo-
 sophico 111₂₀ f., De consolatione 49₄₁,
 Consolationum liber 19_{18, 31}, 32₇ f. (?),
 29, 35 (?), Consulationum liber 32₂. De
 consolatione philosophiae the(u)tunice
 111₁₈ (*Notker*). — Glossae 32₇ f., 35.
 De disciplina scolarium 51₄₂.
 Liber divisionum 428₃₁ f.
 De geometria libri III 250₁₇, Geometria
 266₈, Libri geometricorum 258₂₅.
 Super isagogas Porphyrii secundum trans-
 lationem Victorini 99₄₀ f., Expositiones
 commentariorum in periermenias 111₂₂ f.,
 Duo libri Porphyrii cum commentis Boe-
 cii 486₁₃. *Vgl. auch* Porphyrius.

Libri quinque de musica 258²⁴, De musica 106³, Musica 394²⁹.

Kategorici syllogismi 111²⁵, Notule super categoricos syllogismos 111²⁶.

Topica 31¹⁷, 32¹⁸, 33⁵, 428³², In topicis 118¹². *Vgl. auch* Aristoteles.

Edicio in topica Tullii Ciceronis VI libri 111¹⁷, In topica Ciceronis 99³⁹ f. — Notule super topica 111²⁶.

De s. trinitate 101¹⁶, 111²², ²⁴, 118³⁰.

Bohemi *vgl.* Concilium Basiliense.

Boinck *vgl.* Henricus Bohic.

Bom *vgl.* Baum *und* Arbor.

Bonaventura, Boneventura (123²⁷, 140⁴, ³⁹, 159²⁵); beatus (446¹⁸), cardinalis (140⁴, 446¹⁸), doctor (140⁴), ordinis fratrum minorum (446¹⁸), sanctus (443², ⁵). 137⁴.

De actu ierarchico *vgl.* De via.

Dicta super 'Ave Maria' 140³⁹ f.

Breviloquium 143⁷, 159²⁵.

Dicta de celebratione divinorum 141¹.

Tractatus de contemplacione devote anime 123²⁷. *Vgl. auch* Stimulus amoris.

Dyalogus 114³².

Incendium amoris *vgl.* De via.

Tractatus de informatione novitiorum et iuvenum 446¹⁷ f., Tractatus de informatione iuvenum 443².

Itinerarium mentis in Deum 344²⁵ (*an.*), Itinerarius m. i. D. 461¹².

Lignum vitae 137³², De ligno vite 344²⁹.

Meditationes 137²⁴ f., 140⁴.

X sermones de nomine Jesu 346²² f.

Parvum bonum *vgl.* De via.

De passione Domini *vgl.* Stimulus.

Dicta super 'Pater noster' 140³⁹ f.

De perfectione anime 344³².

Regula novitiorum vgl. De informatione novitiorum.

De remediis temptacionum 347¹².

Dicta de sacramento corporis Cristi 140³⁹.

Dicta super 'Salve regina' 140³⁹ f.

Scripta super quatuor libros sententiarum magistri Petri Lombardi 37⁴ f., Super libros sententiarum 391³⁶ f. Super quarto *oder* quartum sententiarum 332¹⁶, 417⁷ f. — Excerpta super primo et secundo sententiarum 10⁵, Excerpta in tercio et quarto 10⁶, Excerpta ex libro super 4, sententiarum 427¹⁸ f. *Vgl. auch* Henricus Gandavensis.

Sermones 141². *Vgl. auch* De nomine Jesu.

Stimulus amoris de passione Domini et contemplacione 345¹⁹.

De via purgativa, illuminativa, unitiva 443⁴ f., Libellus qui intitulatur Parvum bonum 137³¹ f., De actu ierarchico 344²⁷, Incendium amoris 137²⁸ f.

Ulrich Boner, Edelstein 389²⁶.

Canon et decretum Bonifacii et Gregorii apostolicorum, quod religiosi presbyteri possint regere curam ecclesiasticam 133²⁹ ff.

Bonifatius; VIII, papa (117²⁸); dominus (5¹⁰, 117²⁸).

Aparatus super tractatu de regulis iuris domini Bonifacii 5⁹ f.

Liber VI 117²⁸. *Vgl. auch* Corpus iur. can.

Bonihominis *vgl.* Alfonsus Bonihominis.

De septem bonis *vgl.* Aegidius de Roma. Passus de virtute bonorum religiosorum 169³⁴ f.

Bonum et malum *vgl.* Speculum.

Boyck *vgl.* Henricus Bohic.

Breviarium (*zumeist*), breviarius (212¹⁸, 483²³, *sonst* *Nominativendung nicht erkennbar*), briefer (221¹⁶), briefer (184⁴, 221¹). 5⁸, 8¹³, 18²⁵, 52²⁶ (ad divinum officium), 147²⁹ (pars aestivalis), 184⁴, 191¹⁶, 200⁴ f. (quod incipit 'In nomine Domini'), 212¹⁸, 221¹, ¹⁶, 264¹¹, 285²³ ff., 300⁶, 301¹ f., 302³⁰, 389¹⁹, ²², ²⁵, 396⁶ f. (per totum de sanctis), 7 (de dominicis yemale), 400¹⁶, 404³⁰, 413²⁵ f., 415¹¹ f. ? (Estivale et hiemale), ³¹ (hiemale), ³¹ f. (integrum quod dicitur Itinerarium), 416³⁶ f. (de tempore), 37 (de sanctis), 441⁴², 443¹⁸ ff. (partes), 448²⁶, ⁴⁶, 449⁶, ²⁴, 461³⁶, ³⁸ (de sanctis), 483²³, 485²⁸. — Alphabetarium breviarii 64¹⁵.

—; Alarici 409³⁵.

—; Burense 15⁴².

—; curiae *vgl.* Breviarium Romanum.

—; monasticum 438¹⁸ ff., 443¹⁵ f.

—; operis Dei 218⁶.

—; ordinis praedicatorum 147²⁵ f., monialium ordinis praedicatorum 147²⁴.

—; Romanum.

B. secundum Romanum cursum de horis canonicis et festivitatibus et de hystoriis inponendis et de melodiis ymnorum et quomodo adventus Domini celebratur secundum Specuensem morem 130³³ ff., B. secundum ordinem curie 36²⁰.

Brevilogium cuiuslibet devoti religiosi
oder monachi reformativum 439₁₀, 440₄₅
— religiosorum 439₁₁, 443₁₇ f.
Breviloquus *vgl.* Vocabularius.
Briefer *vgl.* Breviarium.
Briefformeln 428₄₅ f.
Briefsteller 64₂₅, 217₂. *Vgl. auch* Epistolae.
Briever *vgl.* Breviarium.
Brito *vgl.* Guilelmus Br.
Brixiensis *vgl.* Bartholomaeus Br.
Brocarda.
Liber procardorum in iure civili 4₃₃, Procardica legum 385₄₀.
Bulla aurea 268₇.
— de graciis regis Cyprie a sede apostolica concessis tempore Teucris 126₁₁ f. *Vgl. auch* Johannes papa und Martinus papa.
Burchardus, Burckhardus (51₃), Purchardus (113₃₁). Libellus 51₃.
Summa 113₃₁.
— Augiensis 230₂₀.
— Wormaciensis episcopus (196₂₀).
Decretorum libri XX 187₃₇, 191₂₇, De synodalibus preceptis et statutis sanctorum patrum libri XX 196₂₀ ff.
Burgensis episcopus *vgl.* Paulus B.
Das burtbuchli 148₁₀, 21.
Liber benefactorum von Buxheim 135₂₈.
Bybracus super aliqua ewangelia et de aliquibus sanctis 166₃₂ f.
Byridanus *vgl.* Johannes Buridanus.

Caelum.
De gaudiis -i 140₃₈.
Scala -i 392₂₀.
Caeremoniae *vgl.* Ceremoniae.
Caesar; Gaius (152₁₀), Julius (89₁₄, 114₂₃, 152₁₀, 258₂₆, 259₁₅, 481₁₆).
Liber belli Gallici de narratione temporum 152₁₀ f.
Chronica 89₁₄, 114₂₃.
Liber de mensione universi orbis 258₂₆ f.
Notae 259₁₅, 481₁₆.
Caesarius; *Arelatensis*, episcopus (78₁, 110₂₁, 251₁₃), sanctus (251₇, 13).
Homeliae oder Omeliae XII 77₂₈, 110₂₁, 251₆ f., 13, Omeliae 78₁, 87₁₆ f., 112₂₅, 159₆, 170₃₇, 209₆, 212₂.
—; *Heisterbacensis*, Liber de miraculis 28₃₁.
Kalchidius *vgl.* Chalcidius.
Calculacio 170₃₀.

Mittelalterliche Bibliothekskataloge I

Tractatus de arte calculandi 392₃₈, Tractatus de arte calculatoria 115₁₄.
Calderinus oder Caldrius *vgl.* Caspar und Johannes C.
Calendarium oder Kalendarium oder Kalender, calendarius (189₃₆, 190₁), calendar (453₃₅, 454₂). 12₁₁, 20 (*für Tischlesungen*), 15₄₁, 62₄₁, 64₁₇, 22 (*deutsch*), 37 (cum notis necrologicis), 40, 65₆, 177₂₄, 189₃₆, 190₁, 232₃₄, 292₂₀ (cum notis necrologicis), 299₂₇, 404₃₀, 408₃₇ (*deutsch*), 415₂₇, 428₁₈, 435₂₈, 436₃₉, 443₁₃ (pro usu chori), 23 (pro usu chori), 448₂₄ f., 453₃₅, 454₂ f. (da man die abgestorben swester inscrib), 461₃₈ (cum notis necrologicis).
— anniversale 415₂₈ f.
— de computo cirometrali cum proprietatibus XII signorum et eorum regimine 124₂₁ f.
— ecclesiasticum 15₄₀.
— medicinale per versus wlgare 124₂₈.
— cotidianorum sanctorum cum cisioiano vulgari adiuncto 124₁₉.
Sermo de triplice calice 125₂₈.
Regulae cancellariae *vgl.* Regulae.
Cancellarius Parisiensis *vgl.* Johannes Gerson.
Cancionale 165₂₄.
Candidi Arriani et Marii Victorini epistolae mutuae 100₁ f.
Canon 138₂₆, 250₂₉. — Expositio -is 31₁₈, 32₁₂, 33₄. De -ne et regula glossae 251₂₉.
— apostolorum *vgl.* Canones ap.
— maior 443₃₆, 449₂ f., 23.
— missae. — Expositio Lipsensis -is misse 36₁₁ f.
Canones.
Liber -um 84₂₄, Libri -um 243₂, -um volumina 250₃₀. *Vgl. auch* Concilia, Dionysius Exiguus, Dionysio-Hadriana, Nicolaus papa. — Capitula de -ibus 89₅, Capitula -um 117₃₀. Excerptum de -ibus 79₉. Lectura in -ibus 54₈. Regula -um 433₃₇.
— apostolorum 112₁₄, 117₁₆, 196₇, Canon apostolorum 107₂₂.
— ex biblia compositi *vgl.* Biblia.
— conciliorum *vgl.* Concilia.
— ecclesiastici 196₁₁ f., Liber -um ecclesiasticorum sive statutorum sinodi Nicenae 79₁₅.
Canones Graeciae, Africae, Galliae, Hispaniaeque 258₁₇ f.

Canonici.

De custodia monachorum et -orum 80²⁷ f.
Tractatus de renuntiatione -orum regula-
rium 391⁹ f.

Vita -orum 77²⁸, 143²⁹, 248⁵, Decreta concilii Aquisgrani sub Ludewico celebrati de vita -orum 117¹⁹ f.

Liber qui vocatur canonicum 431²¹ f.

Liber canonicus hymnorum, cantorum et collectarum 391¹³ f.

Versus de canonizatis ordinis s. Benedicti 126² f.

Cantica 36²⁷, 65⁶, 145⁴, 147²³, 28, Liber canonicus -orum 391¹³ f.

— in vigilia visitationis b. Mariae virginis 440², 447¹.

Cantionale *vgl.* Cancionale.

Liber cantionum wlgarum 432.

Libellus cantoris antiquus 466²⁵ f.

Libri cantuales 434²², 438⁷.

Cantus gradualis et nocturnalis 260³² f.

Caper.

Liber de orthographia 81²⁴ f., Orthographia 80²⁴, 112⁵, 252³.

Capistranus *vgl.* Johannes C.

Capitula per circulum anni 198⁸ f., 199¹ f., 200³. *Vgl. auch* Biblia Psalterium.

—, Capitulare, Capitulares, Capitularia.

-la Caroli imperatoris 79²³, -la domni Karoli 247³⁸ f., -lares Karoli 260¹¹, -laria Karoli Magni 232³⁶ f.

-la domni Karoli et domni Hludovicii imperatorum addenda legibus 247³² f.,

-la domni Karoli imperatoris addenda legibus 247³⁵ f., -la legibus addenda 66³⁵,

-la quae legibus addenda sunt 79²⁶, -laria Karoli regis addenda legibus 260¹⁶ f.

-la domni Karoli et domni Hludovicii imperatorum addenda legibus nec non et alia -la eius de nutriendis animalibus et laborandi cura in domestica agricultura 247³² f., -la in omnibus laborandi cura 260¹⁵.

Karolingische -larien 229².

Fränkisches -lare 30⁸ f.

-lares tres in quibus continentur, -laria Hludovici imperatoris 260¹⁸ f., Diversi

-lares Hludovici reg. 260¹¹. *Vgl. auch* Capitula Caroli.

Diversi -lares Pippini 260¹¹.

-la et responsa de statu regulae s. *Benedicti* 260²³.

Capitulare *etc. vgl.* Capitula.

Cardinalis *vgl.* Franciscus de Zabarrellis.

Duo concordancia caritatis, unum de tempore aliud de sanctis 431²⁰ f.

De -e Dei et dilectione proximi 76²⁶ f.

Karta -is 415¹⁴ f.

Karlinum imperiale ecclesie 126⁶ f.

Carmina 262¹. *Vgl. auch* Carolus Magnus, De conflictu veris et hiemis, De s. cruce, Infirmitates, Pro itinerrantibus, Mundus, Rhythmica, Scotti, Theodisca lingua.

Carolina 139²⁷. *Vgl. auch* Karlinum.

— maior 386².

Carolus, Karolus; Magnus (64³⁵, 65⁴, 116²⁶, 126²¹, 232¹⁰, 427²⁵), beatus (466²⁵), imperator (89²⁵, 125³⁴, 126³², 261¹⁵), rex (21⁴, 260²², 261²⁹, 412²⁹).

Carmen -i imp. 125³⁴, *Carmen* de -o M. et Leone papa 64³⁵.

Cronica -i reg. 412²⁸ f., Cronica de -o M. imp. 126³¹ f.

Epistola ad regem -um de monasterio s. Benedicti directa *etc.* 260²² f.

Epistola de ratione baptismatis ad Odilbertum archiepiscopum 232²⁰ f., 261¹⁴ f.

Genealogia -i M. 65³ f.

Gesta -i M. 116²⁶, 427²⁵, Gesta -i reg. 21⁴, 261²⁹.

Hystoria beati -i musice scripta et nemata 466²⁵.

De vita -i imp. 89²⁵. *Vgl. auch* Einhardus. *Vgl. ferner* Alcvinus, Capitula.

—i, maioris domus Francorum, Pippini senioris ac filii eius -i et Pippini et Karle, filiorum -i *etc.* gesta 261²⁷.

Karta *vgl.* Karta caritatis.

Cartularius 254⁸.

Cartusia, Cartusienses, Kartäuser.

Chronicon priorum domus maioris -siae inde ab anno 1082—1503 154¹⁸ f.

Numerus et nomina omnium domorum ordinis -siensium 155¹⁴ f.

Sermones -siensis de tempore 10³⁹.

Traktate über den Ursprung des Kartäuserordens 154⁸.

Vgl. auch Alphabetarius.

Caspar; de Calderinis (365¹⁸?, 379⁵), Calderinus (387¹¹).

Addiciones 365¹⁷ f., 387¹¹.

Consilia 379⁴ f., 387¹¹.

- Cassianus; Joannes (144₃₃ ohne Cass.), abbas (144₃₃, 151₃₇), presbyter (248₃₁). 18₃₉, 242₄₃. Die Bücher -i 238₂₅ f.
- Collationes 2₈, 265₃₄ f., Collationum libri VII 249_{1,2}, Collationum libri X 249₂ f., De collationibus patrum 36₃₇, De canonicis patribus 144₁₃, De sanctis fratribus historia 144₃₃. *Vgl. auch* Collationes.
- De institutis coenobiorum et de octo principalium vitiorum remediis libri XII:* De institutis cenobiorum, origine, causis et remediis viciorum 36₃₆ f., XII libri de institutis monachorum 112₃₀, De canonico orationum et psalmodum modulo libri III institutionum liber I et de octo vitiis principalibus et eorum remediis libri VIII 248₃₂ ff.
- De canonico orationum et psalmodum modulo *vgl.* De institutis.
- Prefacio (*librorum de institutis?*) 151₃₇.
- De octo vitiis *vgl.* De institutis.
- Cassiodorus; Senator (76₉, 255₉, 258₃₀, 259₂₆). 243₁. Liber 259₂₅ f.
- De anima 63₁₀, 369₉.
- De artibus liberalibus *vgl.* Institutiones.
- Chronica 258₃₀.
- Epistolae *vgl.* Variae.
- Historia tripartita 142₃₃ f. (*an.*), 196₅ (*an.*), Tripartita 265₃₃ (*an.*), Ecclesiasticae historiae de tribus auctoribus sumpta id est Sozomeni, Theodreti atque Socratis libri XII 76₉ f.
- Institutionum divinarum et saecularium litterarum libri II 255₈ f., De institutionibus divinarum lectionibus 111₃₁, De divinis institutionum 144₂₈, De VII liberalibus artibus 265₃₃ f.
- Psalmodum omnium explanatio 250₂, Super omnes psalmos 76₁₁, 84₁₅, In psalmos 291₂₀, In oder Super psalterium 111₂₈ ff., 144₁₉, 265₃₁ f., 391₃₉ (*Druck?*).
- Variarum 369₉.
- Castellenses *vgl.* Cerimoniae.
- De casu angelorum *vgl.* Angeli.
- Casus. Liber -uum distitute et lectura eiusdem 5₂ f. Summa -uum 220₃₂; *vgl. auch* Burchardus.
- , in quibus quicumque religiosus absolvit, incurrit sententiam excommunicationis, a qua non potest nisi per sedem apostolicam absolvi cum intricabili operaetc. ex antiquo et novo iure et novissimi 131₂₀₋₂₃.
- Casus episcopales 123₆, 155₁₂. *Vgl. auch* Henricus de Kitzbühl.
- , quorum dispensacio pertinet ad episcopum sibi subiectorum 131₂₇ f.
- summarii iuris canonici 10₁₃. *Vgl. auch* Corpus iur. can.
- , quorum dispensacio pertinet ad abbatem de monachis suis 131₂₆ f.
- excommunicationum et casus suspensionis et casus irregularitatum quorum dispensacio pertinet ad papam 131₂₃ ff.
- papales 131₂₈ f. (ex decretalibus collecti et sexto qui est decretalium), 155₁₃, 156₆. *Vgl. auch* Henricus de Kitzbühl.
- reservati 439₆.
- in terminis 178₂₄ f.
- Vgl. auch* Astesanus, Bartholomaeus Brix., Bernhardus, Biblia, Corpus iur. can., Corpus iur. civ., St. Gallen, Missa, Petershausen.
- Catalogus *vgl.* Episcopatus und Pontifices Romani.
- Catholicon *vgl.* Johannes de Janua.
- Cato, Catho (385₁₈), Katho (47₁₀, 164₃₈, 469₂₄); Marcus Porcius (249₂₂). 19₂₀, 20₂, 32₂₄, 33₁₅, 164₃₈, 212₂₅, 385₁₈, 463₁, 464₂₄ f., 486₈. Textus 47₁₀. — Glosa 469₂₄, C. glosatus 385₁₈, 464₂₄ f.
- Disticha 64₂₅ f., 34, Ethica 181₄₀, Metrum libri IV 81₂₈, Metrum 249₂₂, Moralia 392₁₆ (*Druck?*).
- novus 32₂₂, 33₁₂.
- Cavillationes *vgl.* Johannes de Deo.
- De cena *vgl.* Christus.
- De censura ecclesiastica 368₁₁ f. *Vgl. auch* Johannes de Lignano.
- Ceremoniae, Cerrimoniae, Caeremoniae.
- Breviaria in quibus priscorum patrum mira-arum genera visuntur tradita 18₂₅ f.
- e regulares observantie ordinis s. patris nostri Benedicti abbatis ex ipsius regula partim sumpte secundum que hodie in sacro monasterio suo Sublacensi et Specu practicantur 130₃₇ ff.
- e Castellensium 115₃₂.
- e Mellicensium 115₃₂.
- ae Romae usitatae 481₁₇ f.
- De officio misse sew altaris et eorum -iis multifariis Specuensis 130₃₇. *Vgl. auch* Cer. o. s. Benedicti.
- Vgl. auch* Consuetudines.
- Caeremoniale 449₂₀.

De ceromate 100^s.
 Certamen *vgl.* unter Vitae sanctorum *singulorum*.
 Das büchly mit den VIII kertzlin 454¹².
 Kalchidius in Thymeum Platonis 266².
 Chartae 248¹⁵.
 Kathrein von Senis *vgl.* Vitae sanctorum *singulorum*.
 Chiromantia.
 De arte cyromancie 125⁴⁰.
 Manus due depicte de meditacione cyromancie spiritualis 122⁶ f.
 Chorale 64⁴⁰.
 Chorales libri 413²⁷.
 Chorea mortuorum 392¹⁸ (*Druck?*).
 Libellus in choro 295²⁸.
 Christian; von Stablo, Evangelienklärung 388²⁵, 389^{5, 15}.
 —; Tubingius, Historia coenobii Blauberensis 16²⁰ ff.
 Christus.
 Lecciones ad singulos cursus de adventu Domini 196²⁸, Liber de adventu Domini 4¹⁸. Sermo de adventu Domini quomodo — venerit 127²⁶, Sermones de adventu Domini 101¹⁰ f., Sermo de adventu 160¹⁸. Das buch von dem advent 454¹⁰ f. *Vgl. auch* Nicolaus de Dinkelsbühl.
 In annunciacione dominica sermo 125³³ f.
 Oraciones de armis -i 134²³. *Vgl. auch* Indulgentiae.
 Sermo de ascensione Domini 330¹⁸ f., Sermo in ascensione 164²⁴ f. *Vgl. auch* Jacobus de Voragine.
 De cena Domini 162¹⁸ f., De cena 170⁵. Sermo in coena Domini 433⁹.
 Das buch von der kindhait unsers heren 452³⁰ f.
 De corpore -i 51⁵, 167⁴⁰ f., Ymnus de corpore -i 'Pangue lingua' 200¹⁵ f.
 De efficacia communionis qualiter homo debet se preparare et dicitur De corpore -i 344²⁹ f. Historia corporis -i 184⁶. XII fructus et effectus sacramenti corporis -i 129²⁰ f. Sermones de corpore -i 140⁶, 161¹³ f., 163³³, 169¹⁸ f., 171²⁷, 387⁷, Sermones de corpore Domini 32¹⁰, 33². Tractatus docenspreparationem ad suscepcione mcorporis -i 347⁸ f. Tractatus de corpore -i 140⁴. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Indulgentiae, Nico-

laus de Dinkelsbühl, Thomas Aquinas.
 De cruce -i *vgl.* De cruce.
 Cursus *vgl.* De adventu und De misericordia -i.
 Descriptio ymaginis figure Domini 124³³ f. *Vgl. auch* Longitudo -i.
 Gemachelschaft -i 449¹⁶, 452³².
 Genealogia -i 8¹. *Vgl. auch* Aileranus.
 Gesta salvatoris 481¹⁷.
 De humanitate -i *vgl.* Thomas Aquinas.
 Imitatio *vgl.* Imitatio.
 Excerptum de incarnatione Domini 127²⁵ f. *Vgl. auch* Ambrosius Mediolanensis, Anselmus Cantuariensis, Dialogus de casu Luciferi.
 Indulgentiae *vgl.* De armis -i.
 Legenda de infancia salvatoris 126⁶.
 Vom leben und liden unsers heren 453⁹.
 Von dem heiligen leben und sterben unsers lieben herrn Jesu -i *Nachträge Weissenau*.
 Von dem oder Vom liden unsers heren 453⁸ f., 9. Die XXXVIII vermanungen von lid unsers heren 453¹⁹, XV vermanungen von liden -y 453²⁰, Ettlliche vermanungen vom liden -i 453²² f., Gedicht über das Leiden -i 154⁸ f. *Vgl. auch* Passio -i.
 De virtute longitudinis -i 125³⁵ f.
 Liber de mandatis Domini 51⁷. *Vgl. auch* Mandattbüchli.
 Oraciones ad membra crucifixi 129³⁸, 130⁶ f. Salutationes ad membra -i 'Salve tria (= ter) me benedicas' 134²³ f.
 Cursus de misericordia Domini nostri Jesu Christi 124⁹ f., 134¹⁸.
 Nachvolgung *vgl.* Imitatio.
 Collaciones aulares de nativitate et passione -i 10¹⁶ f. Liber sermonum et omeliarum de nativitate Domini 485²⁵ f.
 De nomine et amore Jesu 418²¹ f. *Vgl. auch* Humbertus.
 De operibus -i singulis diebus post Palmarum 162¹⁶ f., Quid -us operatus sit post Palmarum singulis diebus 161⁸ f.
 De pane -i *vgl.* Bernhardus sanctus.
 Passionale salvatoris 12²⁶.
 Passio -i 162¹⁷, 163¹, 433⁵, 436⁴. Passio Domini secundum Johannem 161¹⁵. — De passione -i 11²⁵, De passione Domini 170⁵ f., 446¹¹. De passione Domini inclinato capite 344³⁸. — LXV articuli passio-

nis-i cum petitionibus suis 128¹⁸ f. Passio-
nis -i circumstancie aggravantes 129²⁴ f.
Collacio devota de passione Domini 346⁹,
Collaciones aulares de nativitate et pas-
sione -i 10¹⁸. Collecta de passione Domini
300³⁹ f. Cursus de passione Domini Jesu
Christi 129³⁷ f., Cursus de passione Do-
mini 129⁵ f. (secundum modum regula-
rem observanciam), 130⁶, Cursus de
passione -i 15³⁷. Excerpta de passione -i
oder Domini 442²¹, 444²⁵ f. Expositio pas-
sionis dominicae 335³³, 428²⁶ f., 437²⁴,
Expositio passionis Domini historialis
brevis cum textu 122²⁷, Expositio in pas-
sionem Domini secundum Johannem
80³³ f.; *vgl. auch* Johannes Nider. Mem-
oria graduum passionis -i 128²³. De me-
ditacione passionis -i 165³⁰. Meditationes
de passione Domini 15²⁷, 140⁸ (in lingua
vulgari), 347³⁷ f., C articuli meditacio-
num passionis dominice 128¹² f. Oraci-
ones ad membra -i de passione 130⁶ f.
Virtutes memorie passionis -i 126¹⁹. Pas-
sionis -i multitudo 129²⁴. Officium de
passione Domini 427³⁰. Oratio *oder* Ora-
tiones de passione -i 130⁷, de passione
Domini 123¹⁹, 130¹², 134¹⁵ ('Salve Jesu'),
140⁸. Postilla super passionibus -i 162¹⁵ f.
Psalmi de passione Domini 129²⁸. Psal-
terium de passione -i 62⁴¹ f., Domini
134⁹ f. Salutaciones totius vite et pas-
sionis -i videlicet 'Ave Jesu conditor
veritatis' 134¹⁰ f. Sermo *oder* Sermones
de passione Christi Jesu 127³², -i 11⁹,
429⁶, Domini 127³⁹ f., 387³, 392² f., -i
cuius thema 'Erit vita tua' 11¹⁵ f., -i per
totam quadragesimam 11⁹ f. Sermo quae
fuerit passionis -i causa 129²³ f. Tractatu-
lus totius vite et passionis -i 128²⁷. Trac-
tatus de passione et missa 137¹⁵ f. Tracta-
tus devotorum de passione Domini 128¹³ f.
Vgl. auch Biblia Evangelia IV, concor-
dantia, Jordanus, Missa.
Quid — passus sit singulis horis noctis
et diei 162¹⁸.
Traktat das unser here sin leben uff dry
punckten gesetzen hat 451²³ f., 453².
Excerpta de resurrectione -i 442²¹, Ser-
mones de resurrectione Domini nostri
Jesu -i 133³² f., Sermo de resurrectione
Domini 330¹⁸. Versus de resurrectione
Domini 232¹.

Libellus wlgaris de salvatore nostro et sancta
Dei genitrice 52³³ f.
Ain büchly Als unser her sprach zu der
mynden sel 'Leg mich uf din hertz'
454⁸ f.
Collecta de sermone Domini post cenam
10²⁷ f.
Speculum sequendi -um 169³³.
Oracio de VII ultimis verbis Domini in
cruce 134¹³, De 7 verbis -i in cruce 163²,
De VII verbis Domini in cruce 127²² f.,
Notabilia de VII verbis Domini (de par-
tibus crucis *zum Vorhergehenden ge-
hörig?*) 127⁴⁰, De VII verbis Domini -i
125³⁴ f., De 7 verbis in cruce 170⁵.
Vita -i 9²⁹, 36³⁰, 123¹⁰ (maior pars) 140²⁹,
335²¹, 32, De vita -i 201³² f., 204¹⁰, 29,
De vita -i ac miraculis 106²⁷ f. Me-
ditationes super vita -i 36³⁵, Meditati-
ones vite -i 10². Orationes ex I., II., III.,
IV. libro vitae -i 442²². Tractatulus totius
vite et passionis -i 128²⁷. *Vgl. auch* Ex-
cerpta de passione -i, Leben -i, Ludolfus.
Ain büchly von den III zitter unsers heren
begriffen mit viel bettlin 453¹⁰.
Chronica (*oft*), Cronica (*oft*), Coronica
(268¹²), kronika (151¹⁵), chronicae (76²⁰),
Chronik, Chroniken. 151¹⁵, 33, 258³² (bre-
via), 389²⁷, 418²⁰ f., 429¹¹ f., 481⁸.
Abreviatio -orum 197¹⁹.
— apostolicorum et regum 268¹² f.
— moderna cum signis 391⁴¹ (*Druck?*).
— regum 268¹² f., 485³⁶ f.
— süddeutscher Klöster 427⁴⁵.
— diversorum temporum libri V 76²⁰.
Vgl. auch Augsburg, Beda, Carolus
Magnus, Cartusienses, Freculfus,
Fredegarius, Hermannus Contractus,
Hieronymus, Isidorus, Leo
Marsicanus, Martinus Polonus,
Meissen, Mellitus, Muri, Otto-
beuren, Prosper, Regino, Romani,
Ulm, Welfen, Württemberg.
Liber de virtutibus herbarum et ciborum 118².
Cicero (9⁴⁵, 26⁴⁰, 58⁶, 118¹², 226¹⁵, 16, 276²¹,
427⁴⁹, 428²³, 461²⁴), Tullius (19¹⁹, 33, 31¹⁷,
32⁸, 13, 14, 20, 25, 22, 33¹, 5, 6, 11, 16, 118³¹,
249²², 463⁴, 486¹²), Tullius (4¹⁴, 10³⁶, 32⁴,
368³⁴). 276²¹.
Aenigmata 249²².
De amicitia 19¹⁹, 33¹, 32²⁵, 33¹⁶, 463⁴.
De inventione 26⁴⁰, Rhetorica 9⁴⁵, 226¹⁶,

- 427⁴⁹, Liber de rhetorica 31¹⁷, 32⁸ f., 33¹, Liber in rectoricis 4¹⁴. — Glosse super rhetoricam 32¹⁴, 33⁵ f. *Vgl. auch* Victorinus.
- Dialogus ad discipulum de moralitate factus 32⁴ f., 31 f.
- De officiis 10³⁶, Officiorum 368²⁴.
- Argumenta quaedam soluta oratione confecta super aliquot Ciceronis orationibus ex quibus multi causarum ritus multaeque veteris instituti paritates aperte cognosci possunt 58⁶ ff.
- Paradoxa stoicorum 428²³.
- Philippica 226¹⁵ (*an.*).
- Rhetorica, De rhetorica *vgl.* De inventione. Rhetorica ad Erennium 32²⁰, 33¹¹.
- De senectute 19¹⁹ f., 33.
- De sompno 118³¹. *Vgl. auch* Macrobius. Synonyma 461²⁴.
- Topica 32¹³, 33⁴ f., 486¹¹ f., In topicam 118¹². — Commentum in topicam 226¹⁵. *Vgl. auch* Boethius.
- Questiones veteris artis magistri Kiliiani 47⁶.
- Das buch von den kindern *vgl.* Israel.
- Das buch von der kindhait *vgl.* Christus. Cinus (50⁶, 54¹⁵, 204²⁷), Cynus (201³¹, 205³, 371²⁷).
- Lectura super codice 204²⁷ f., Lectura 201³¹, 205³, I. et II. partes super codice 54¹⁴ f., In I. und in II. parte codicis 50⁶ f., Super codice 371²⁷.
- De circumcissione 160²⁷.
- Cisioianus 137²⁷.
- wlgaris 124¹⁹.
- Cistercienses.
- Consuetudines ordinis -sium 414²¹.
- Statuta ordinis (<ium>) 287²³. Deutsche und lat. Statuten des Cist.-Ordens 149¹⁵ f.
- Liber usum ordinis -ium 287¹³. Compendium usuum -ium 115³² f.
- Vgl. auch* Conradus Eberbacensis.
- De civitate Dei *vgl.* Augustinus und Nicolaus de Dinkelsbühl.
- Tituli civitatum male famatarum 125¹⁶ f.
- S. Claren buch *vgl.* Vitae sanctorum. Claudianus; Claudius (113³⁷, 40). Liber 113³⁹.
- Tres libri contra quendam 113⁴⁰.
- De Proserpina 266⁶.
- Claves *vgl.* Ecclesia, Henricus de Hassia, Sapientia.
- Clavicula *vgl.* Aurum.
- Scaula claustralium 169³⁹.
- Clastrum animae *vgl.* Anima.
- Clemens 277²⁸.
- ; papa (117²³), I., sanctus (80⁹, 84¹⁴, 253²⁹). Liber 80⁹, 84¹⁴.
- Epistola ad Jacobum 80⁹ (+ apostolum), 117³².
- Recognitiones 265²² f., Itinerarium s. Petri 253²⁹ f., Itinerarium 196⁴ f., Libri X 117³².
- Liber de regulis ecclesiasticis sanctorum apostolicorum et maxime Clementis 196³⁶ f.
- ; papa, sextus, Sermones 327¹.
- Clementinae *vgl.* Corpus iur. can.
- Clerici.
- De ordinacione -orum 197²².
- Stella -orum 15¹⁸, 36⁹, 165² f., 168³⁰.
- Summula de vita et honestate.
- De vita et moribus -orum et monachorum *vgl.* Hieronymus.
- Clericus *vgl.* Militem.
- Clerus *vgl.* Henricus de Hassia contra aemulos cleri.
- Codex *vgl.* Corpus iur. civ.
- Libellus de cognicione vere vite 168²⁹.
- Kolb, G. Ordo diei religiosi 427³³ f.
- Collationes, Collaciones 387³⁵.
- aulares *vgl.* De nativitate et passione Christi.
- ad clerum et populum 10¹¹, 23³ f., ad clerum concilii Basiliensis 11³.
- maiores et minores 415⁵.
- vel decreta sanctorum patrum 117³³. — sanctorum patrum 110¹⁶, 146¹⁵ f., 161³⁶, patrum 77²⁴, 84¹⁶ f., 109³⁸, 110¹⁵, 483²⁷ f., sanctorum 144³¹, Liber de -ibus patrum 152¹¹, — et vitas patrum 341³².
- Vgl. auch* Cassianus, Concilia, Concilium Basil.
- Collecta 10²⁹, 30, 49²⁹ (in scolis), 38 (in scolis), 50⁸, 199³³ (Deus qui beate Marie), 379³⁹. *Vgl. auch* Decretales, Christus, De sermone Domini post cenam, De tribus votis religiosorum.
- Collectae, Collecten (190¹⁵). 127²², 190¹⁵, 198⁹ (per circulum anni), 199¹ f. (per circulum anni), 200³, 10, 13 f.
- Liber -arum, qui alio nomine officiale vocatur et incipit in rubrica 'Capitulum in adventu Domini' 199³⁰ ff. Liber canonicus hymnorum, canticorum et -arum 391¹³ f.
- singulares ad cursus secundum qualitates festorum 129⁷.
- pro omni necessitate 129¹⁰.
- Collectaneum 395⁴⁰.

- Collectaneus sermonum Augustini, Maximi, Johannis, Ambrosii 484₂₈.
- Collectariolum *oder* Collectarium; passionis *oder* vitae s. Desiderii 90₂₄, (92₁₀), 93₁₉, 28, 94₃₀, 95₁₅, 26 f., 96₂₂, 24, 97₅, 21, 28, 29, 98₂₁ f.
- vitae Eusebii 90₂₄ f., 92₂₅, 33, 93₈, 96₁₂, 19, 24, 27, 43, 97₇, 17, 27, 35, 98₁₉, 30.
- Mauri 90₂₅, 92₁₈, 29, 94₂₄, 95₂₄, 31 f., 35 f., 97₁₃, 15, 98₁₈, 35, 99₂₄.
- vitae s. Silvestri 90₂₅, 94₂ f., 95₂₅, 99₃₀.
- visionis Vvettini 90₂₅, 95₃₃.
- Collectarium 18₂₉, 85₂₆ (de pascha usque ad adventum Domini) 299₂₅, 302₃₀.
- s. Ambrosii 90₂₅, 99₂₃.
- s. Columbae 90₂₄, 95₃.
- Ebonis 90₂₆, 97₃₁ f.
- vetus 90₂₄, 98₃ f.
- Collectarius 84₁₀ (de adventu Domini usque in pascha), 483₃₅, Liber collectarius correctus 37₃₂.
- pontificalis 191₁₅.
- secundum usum sedis Romanae 191₁₅, totius anni secundum Romanam sedem 262₁₇ f. *Vgl. auch* Biblia Psalterium, Sermones.
- Collecten *vgl.* Collectae.
- Collectio *vgl.* Augustinus, Gregorius Magnus, Hieronymus.
- Collectener 41₂₅, Collectner 151₂₅, 29, 221₂.
- Collecturae *vgl.* Leges, Sermones, Versus.
- Collend 148₉.
- De generibus colorum pannorum sericorum diversorum 134₂ f.
- Columbanus; sanctus (76₂₂, 96₄₂, 251₆, 10). Liber 96₄₂.
- Instructio de fide 76₂₄.
- Expositi super omnes psalmos 76₂₂.
- Regula 77₂₀, 229₂ f., 232₄₀ f., 251₆, 10, 284₁₆, — coenobialis patrum (*an.*) 77₁₉ f.
- Versus 64₄₈.
- De cometa *vgl.* Johannes de Lignano, Turecensis.
- Expositum super lectiones comitis pleniter per totum anni circulum legendum 80₁₈ f.
- Commemoratio *vgl.* Reichenau *und* Vitae sanctorum Miracula Genesii.
- Commestorium *vgl.* Vitia.
- Commune de sanctis 11₁₉, 21 (cum ferilibus), 169₂₅, — sanctorum 190₁₂ f., 436₂₄, 437₁, Commune cum sermonibus 397₂₉ f.
- Communiloquium *vgl.* Johannes Gualensis.
- Communio.
- Articuli pronunciandi in cena Domini vel Palmarum contra eos qui suspendendi sunt a -one 123₄ ff.
- De utilitate -onis 344₃₈. *Vgl. auch* Orationes.
- De commutatione animarum *vgl.* De commutatione animarum.
- De comparatione religionum 15₂₃.
- Arbor conpaternitatis 140₁₂.
- Compendium.
- Libri -ii 298₂₃ f.
- de profectu religiosorum *vgl.* De profectu.
- theologiae 420 f., 28₂₉ f., 146₂₁, 464₁₈.
- theologicae veritatis 8₉, 51₂₆, 146₁₇ f., 164₂₇, 168₆, 28, 300₇, 338₄, 429₂, 461₂₈. *Vgl. auch* Hugo Argentoratensis, Thomas Aquinas. — Compendium compendii theoloyce veritatis secundum septem libros 122₂₃ f.
- usum *vgl.* Cistercienses.
- Compilatio *vgl.* Decretales u. a.
- Completum *vgl.* Orationes.
- De IIII complexionibus 124₂₄.
- Argumenta computandi 87₁₅.
- Computatio annorum per sex mundi aetates 247₃₇.
- Versus de -one festorum ad festa 133₁₄.
- Vgl. auch* Corpus hominis *und* Rom.
- Komputistischer Traktat in deutscher Sprache 408₃₇.
- Computus, Compotus 80₂₂, 115₁₄, 118₁₄, 138₁₉, 254₃, 259₁₂ f., 485₂₃. *Vgl. auch* Beda, Hrabanus, Hepidannus. — De computo 115₁₁ f. (vel loquela digitorum), 137₂₇, 249₃₄ f. *Vgl. auch* Teutarius. Regule de computo 32₇, 34.
- Graecorum 115₁, 13 (per anni circulum qualiter calculare debeas), 197₂₆.
- De conceptione *vgl.* Maria.
- Concilia.
- Canones -iorum 232₂₂, 399₁₄, Liber diversorum canonum et -iorum antiquorum 198₁₁, Liber canonum diversorum principum et -iorum 198₁₉, Canones apostolorum et -iorum quorundam Romanorum pontificum. *Vgl. auch* Canones.
- Decreta -iorum 112₁₄ f. (et sanctorum patrum), 117₁₆ (aliorumque paparum), 411₂₆.

- Liber -iorum Romanorum pontificum 197¹⁴.
 Sermones et collaciones facti in -iis 343³⁷,
 344⁹ (+ generalibus).
 Concilia principalia XII 79⁸.
 Gesta quattuor -iorum principalium 117²³,
 Liber de gestis quattuor -iorum 196²⁸.
Vgl. auch Concilium und Synoden.
 Das concilibuch 189¹⁸.
 Concilium.
 Decreta -ii Aquisgrani sub Ludewico celebrati de vita canonicorum 117¹⁹ f.
 Collaciones ad clerum -ii Basiliensis 11².
 Disputaciones facte in -io Basiliensi contra Bohemos 37²¹. De indulgenciis generaliter synodi Basiliensis 164²⁶ f. Processus -ii Basilegiensis 164²⁴. *Vgl. auch Contra Hussitas.*
 Acta -ii Constantiensis 286¹⁵. Aktenstücke zur Geschichte der Konzile von Konstanz und Worms 428⁴⁹ f. Decretum consilii Constantiensis de eligendo presidente ordinis (*scil. s. Benedicti*) in quolibet episcopatu per provinciam Maguntinensem et de iuramento visitatorum et suscepcione eorum et modo visitacionis et iuramento utriusque sexus 131¹ f. *Vgl. auch Bulla.*
 Nicenum 144³¹ f. Doctrina ecclesiastica secundum Nicenum -silium 112¹² f. Fides Nicaeni -ii 245²¹.
 Vinimatiense (?) 144³¹.
 Aktenstücke zur Geschichte der Konzile von Konstanz und Worms 428⁴⁹ f. Decreta -ii Wurmacensis 117²¹.
 Conclusiones *vgl. Aristoteles Analytica posteriora, Rota, Sententiae.*
 Concordantia, -iae *vgl. Biblia, Caritas, Corpus iur. can., Decretum.*
 Concordia *vgl. Biblia Concordantia.*
 Conditio, De conditione, De conditionibus *vgl. Confitentes, Misericordia humana, Pallium episcopale, Praelatum.*
 De confectionibus *vgl. Oleum.*
 Confectionum malagmatum antidotum *etc.* 248¹¹ f.
 Benedictinum confessorium 439⁵.
 Confessionale 299²⁶.
 — de tribus partibus penitencie 163²⁴. *Vgl. auch Nicolaus de Dinkelsbühl.*
 Confessio, Confessiones.
 — simplex cotidiana 125²⁰.
 Confessio fidei 428¹⁸. Glaubensbekenntnisse 230².
 Exhortatio -onum 70²³. *Vgl. auch Augustinus.*
 De confessione 10³¹ f. (et enumeratione peccatorum), 51⁴, 114³⁴, 127³⁷ (et eius qualitibus), 128⁶, 165³⁰. *Vgl. auch Alcinus.*
 Summa de confessionibus 52⁴.
 Scrutinia confessorum 123⁶ f.
 Summa — 50¹⁶ f., 480^{1, 27} f. *Vgl. auch Johannes.*
 De condicionibus et speciebus confitentium sperule diverse 133²⁴ f.
 Dialogus de conflictu amoris Dei et linguae dolosae 426¹¹.
 —us anime et corporis post mortem 124³⁷.
 Carmen de -u veris et hiemis 64³⁴ f. Cuculus de -u veris et hiemis 64⁴⁷ f.
 Sermones qualiter possimus congregari et de cursu spiritali 104⁷ f.
 Coniurationes *vgl. Exorcismus.*
 —is contra auram descriptio brevis 125¹¹.
 Sermones de compassione *vgl. Maria.*
 Conpostellanus *vgl. Bernhardus C.*
 Conradus, Tractatus super 'Ave Maria' 389³³ f.
 —; *Eberbacensis*, Liber de viris illustribus ordinis Cisterciensium 287¹³.
 —; Helie, De sanctis 51¹⁷.
 —; de Mure.
 Fabularius 461⁷.
 Grecista novus (? *an.*) 164⁴.
 Libellus de sacramentis 461³⁹ f.
 <—; > *de Soltau*, Solto (164^{10, 19}, 168³³, 174^{24, 25}, 435³⁷), Soltonus (112^{38, 39}, 445³²), Soltow (433²⁷), magister (433²⁷, 435³⁷), s. theologiae professor (433²⁷), venerabilis (433²⁶).
 Super psalterium 112³⁹, 168³³, 174²⁵ f.,
 Glossa super psalterium 435³⁷.
 Super 'Firmiter credimus' 164^{10, 19}, 174²⁴ f.,
 Super caput 'Firmiter' 445³² f. *Vgl. auch Super 'Firmiter'.*
 Quaestiones sententiarum 433²⁶.
 —; Waldhauser (137¹⁴), Walthuser (*ohne* *Conr.*) 159¹⁸.
 Postilla super ewangelia dominicalia 159⁸.
 Sermones 137¹⁴.
 Arbor consanguinitatis 140¹², 392⁴⁰. —
 Declaracio super arborem consanguinitatis 37²¹ f. Lectura arboris consanguinitatis 4³⁴.
Vgl. auch Franciscus de Zabarellis.

- Conscientia.
 Liber de bono -ie 472²⁵.
 De casibus -ie *vgl.* Thomas Aquinas Summa.
 Dialogus inter -am et rationem *vgl.* Matthaueus de Cracovia.
 Lavacrum -iae 389⁴⁰, 392³⁰.
 Stimulus -ie 169³⁸.
 Liber considerationum 412²¹.
 Consilia 364²², 379²⁵ f., 386⁵. *Vgl. auch* Abbas, Angelus Perusinus, Dominicus de s. Geminiano, Fridericus de Senis, Johannes de Calderinis, Nicolaus de Tudeschis, Oldradus, Petrus de Ancharano, Rota, De suffragiis.
 Tractatus de 12 consiliis 165²⁷.
 Consolatio *und* De consolatione *vgl.* Boethius, Johannes Gerson, Paenitens.
 Consolatorium *vgl.* Johannes Nider.
 Constantinus imperator *vgl.* Vitae sanctorum: Silvestri.
 Konstanz.
 Bulla Martini pape de concessione gratie civitati Constantiensi in recessu de consilio eiusdem 124¹¹ f.
 Necrologium Constantiense 191¹⁷.
 Textus pacis Constancie cum glosa Odo-fredi 377²³.
 Saecula prima episcopatus Constantiensis 427⁴⁴.
 Statutenbuch des -er Domkapitels 191¹⁷.
Vgl. auch Concilium.
 Constitutiones 428⁴². *Vgl. auch* Monastica, Praedicatorum, Sacerdotale officium, Synodi. — M. de -ibus 345¹¹.
 Recollecta de -ibus 440¹⁹ f.
 Liber consuetudinarius vel consuetudinum 19⁴ f.
 Libri -rii officiorum divinatorum 18²⁴ f.
 Duo libri de consuetudine monachorum 212¹⁹ f.
 Liber consuetudinum 19⁴ f., 218⁶ f. *Vgl. auch* s. Benedicti ordo, Cistercienses.
 De arbore contemplacionis 344⁴⁰ f.
 De -ne 165²⁸. *Vgl. auch* Petrus de Aliaco.
 De VII gradibus -nis *vgl.* Hugo.
 De contemptu mundi 151⁸ f., 166¹⁸. *Vgl. auch* Henricus de Hassia.
 De -omnium vanitatum 169³³.
 De contractibus 10¹⁰.
 De contricione 165²⁸ f., Sermones de — 161¹².
 Textus parcium controversiarum cum tractatu musice cum figuris controversiarum 47² f.
 Conversio *vgl.* Vitae sanctorum.
 De conversione 151⁴. Sermo de — ad Deum 161¹⁰.
 Liber coquine 5⁴.
 Koran 429¹⁵.
 Noticia de libro qui dicitur alchoron 370⁷.
 Liber cordiale *Nachträge zu Weissenau*.
 Liber quatuor novissimorum qui cordialis dicitur 37¹⁴.
 Summa preparacionis cordis ad Deum 345².
 Virtutes corii vel cutis serpentini 126².
 Coriolanus *vgl.* Ambrosius C.
 Corona *vgl.* Maria.
 Coronica *vgl.* Chronica.
 Cornutus 301¹².
 Corpus *vgl.* Biblia, Christus, Conflictus, Homo.
 Quomodo corpus iuris dividitur in ius canonicum et ius civile et consequenter quomodo ius canonicum dividitur in decretales et decretum et quomodo decretales dividuntur in quinque libros et de hoc versus 164^{21—24}.
 Corpus iuris canonici in quatuor partibus: Decretales, decretum, Sextus et Clementine 53⁴¹ f.
 Decretum Gratiani 2²², 419¹⁴, 427¹⁷ f., Exceptiones decretorum magistri Graciani 117¹⁸, Gratianus 399³², Decretum 4², 52¹⁸, 53⁴¹ f., 201³¹, 204²⁷, 299²², 349¹⁰, 25, 382^{34, 35}, 386¹², 391³⁷ f. (*Druck?*), 424¹², 440³⁰ f., 42, 465¹, Liber decretorum 268⁵ (?), Decretorum II. libri 19¹⁶ (?), II. volumina decretorum 467³⁸ (?), Concordantia discordantium 7⁴¹. — Decretum abbreviatum 52³, 137⁵. Apparatus 4⁵, 391³⁷ f., 445⁴⁰, 467³⁸. Auctoritates decreti secundum ordinem alphabeti 342¹⁶ f. Casus decreti 853²⁷, Casus decretorum 386¹³, 467⁴² (Causus!), Casus breves in decretis metricis 54⁹ f. Concordancia decreti 10⁸ f. Distinciones quorundam terminorum et materiarum decreti 366¹³ f. Doctores et sancti patres ex quorum dictis compositum est decretum secundum ordinem alphabeti 368³ f. Excerpta decretorum

411²⁷. Lectura in decretis 49³⁶ f. Metra super decreto 350³⁷. Questiones super decreto 54⁷. Repertorium ad glosam decreti 366⁹ f. Summa super decreto 350⁵. *Vgl. auch* Archidiaconus, Hugutio, Johannes de Calderinis, Sicardus Cremonensis, Simon de Bisiniano. **Quinque libri decretales** 36¹⁶, 299⁶, 391³⁸, Decretales 1¹², 4⁴, 44³, 52¹⁸, 53⁴¹, 221⁵, 268³, 351⁴, 19³⁰, 382³⁶, 385¹⁴ f., 424¹², 455²⁴, 456³⁰, 465¹, 13 f., 467³⁶. — Allegaciones super capitulis decretalium 204²³ f. Aparatus ordinarius 4⁴, 465¹⁴, Apparatus 117²², 391³⁸, 433³ (cum additionibus), 467³⁶; *vgl. auch* Innocentius IV. Casus breves decretalium 52²⁶, 54⁹ f. (metrice), Casus breves super libros decretalium 160³⁸ f., Casus breves 54¹⁷, Casus decretalium iuris 385⁶, Casus papales ex decretalibus collecti 131²⁸ f., Casus summarii decretalium 117²⁷; *vgl. auch* Bernhardus Parmensis. Collecta in I. decretalium 49⁴². Distinctiones super decretales 50⁴¹. Quomodo decretales dividuntur in V. libros et de hoc versus 164²² f. Decretalium glossula 146²⁰. Decretalium leccionaria III. libri 431²⁸. Lectura decretalium 4⁸, Lectura super I. decretalium 50¹², Lectura I. decretalium 54⁷, Lectura brevis III. decretalium 386¹⁸. Lectura super IV. decretalium 49³⁴ f., Lectura IV. decretalium 50¹⁰ f. Novella super 3., 4., 5. 203²⁶ f. Questiones super IV. libro decretalium 54⁶. Recollecte super I. et II. decretalium 385²¹ f., Recollecte super I. decretalium 386² f., Recollecte super III. decretalium 385¹, Recollecte super III. et IV. decretalium 385³⁷ f. Recollecte super 3. et parte 5. decretalium 387²⁶. Repertorium ad textum et glosam decretalium 366⁹. Repeticio capituli super literis 'Ab excommunicato' 387³⁶, Repeticiones codicis canonum de constitutione c. in causa, de causa possessionis c. cum super de re iudi. c. quamvis e. ti. 365⁵ f. Versus super divisione decretalium 164²⁴. *Vgl. auch* Abbas, Antonius de Butrio, Bernhardus Parmensis, Caspar de Calderinis, Franciscus de Zabarellis, Gaufredus, Henricus Bohic, Henricus Hostiensis, Johannes Andreae, Johannes de Cal-

derinis, Johannes de Imola, Johannes de Lignano, Petrus Ruff, Tancredus, Vincentius Hispanus. **Liber sextus decretalium** 131²⁹ (I. et II.), 357¹¹, 21, 29, 38, 383⁶, 391⁷, 408³⁴ f., 467³⁹, Sextus decretalium 4²¹, 36¹⁶ f., 386⁷ f., Liber VI. domini Bonifacii pape 117²⁸, Liber sexti 268⁵ f., Sextus 1¹², 44³, 52¹⁹, 53⁴², 178²⁴, 204⁶. — Aparatus 467³⁹, Casus breves in sexto metrica 54⁹ f., Casus papales ex decretalibus collecta et sexto qui est decretalium 131²⁸ f. Novella super sexto 203³¹. Repeticiones regularum 'Peccati venia' et 'Ea que' 364³⁴, Repeticio re gula 'Ea que' libro VI 365⁷ f. *Vgl. auch* Archidiaconus, Dominicus de s. Geminiano, Johannes Monachus, Petrus de Aucharano. **Clementinae** 1¹³, 36¹⁷, 44³, 52¹⁹, 53⁴², 178²⁴, 204⁵, 268⁶, 299¹⁹, 359³⁷, 360⁴, 11, 383⁸, 9, 391³⁸ f. — Apparatus 391³⁹. *Vgl. auch* Bonifatius VIII., Franciscus de Zabarellis, Johannes Andreae, Johannes de Imola, Johannes de Lignano, Johannes papa, Zenselinus. **Extravagantes** 4¹², 361¹² (+ Gregorii decimi) — *Vgl. auch* Johannes papa, Zenselinus. **Corpus iuris civilis.** — Apparatus *vgl.* Accursius. **Volumen** 3²³, 376²⁹, 377¹, 383²⁵. **Institutiones** 385¹⁴, **Liber institutionum** 385¹⁶, **Textus institutionum** 5², 54¹³, 14, **Instituta** 36¹⁷, 50³, 4 f., 465¹⁵, 468¹. — Reportata super institutis 386⁹, Reportata super institutis in titulis de actionibus et interdictis 52²⁹ f. **Scriptum super institutis** 385⁷ f. — *Vgl. auch* Henricus de Piro, Johannes Faber, Johannes de Platea. **Codex** 3²³, 203²⁷, 370²¹, 33, 383¹⁴, 385²⁰, **Liber codicis** 4⁶, **Codices** 50³, **Textus codicum** 54¹¹, **Textus trium librorum codicis** 386¹⁵, **Codex Justiniani** 392⁴⁰, **Justinianus** 400¹; **Decreta Justiniani imperatoris** 117³⁸. — Reportata super codice 386², Reportata super I. partem codicis 440²⁴, Reportata quedam in codice in titulo de probationibus usque ad titulum de pactis inter emptorem et venditorem 50³⁹ f. *Vgl. auch* Azo, Baldus Cinnus, Johannes de Platea, Nithart.

- Digestum vetus 3²³, 4⁷, 50^{2 f.}, 54¹¹, 203²⁸,
 373^{19, 32}, 383²⁰. — Lectura super digesto
 veteri 385⁹. *Vgl. auch* Angelus Peru-
 sinus, Nithart, Raphael Fulg.
 Digestum infortiatum 50⁸, 54¹¹, Inforcia-
 tum 374^{21, 20}, 383²¹, Inforciatum 204¹².
 Digestum novum 4⁷, 50⁸, 54¹¹, 203²⁸, 375³¹,
 376¹, 383²².
 Authentica 385¹⁶, Volumen autenticorum 204⁶,
 Liber obtenticorum 4¹⁴. — Casus auten-
 ticorum 4²³. Novella *vgl.* Johannes
 Andreae.
 Liber feudorum *vgl.* Feudorum liber.
 Correctorium *vgl.* Biblia.
 Cosmographia *vgl.* Aethicus.
 Cradale *vgl.* Graduale.
 Sermones de tribus craticulis 127²⁹.
 Sententie de creatione 462³⁹.
 Tractatulus de creatione mundi et eius
 etatibus et de parentum prevaricatione
 122^{36 f.} Tractatus de — —, hominis, an-
 gelorum et de casu eorum 160^{25 f.} *Vgl.*
auch De casu Luciferi.
 Crinale *vgl.* Maria.
 Cron *vgl.* Maria.
 Crucifixus *vgl.* Christus.
 Crux.
 Carmen ad s. -em 428¹⁰.
 Liber de effectu -is dominicae 146²⁴.
 Exaltatio s. -is 97²³. Sermo in exaltacione
 s. -is 211⁷.
 Inventio s. -is 94¹⁴, 247³⁶. De inventione
 s. -is 260^{17 f.}, 481¹⁸.
 Per -em plura manifestata sunt 129^{26 f.}
 Miracula diversa s. -is et eius virtutes 134².
 Officium de s. -e 130⁸.
 Sequentia de s. -e 200¹⁴.
 Sermon von dem hailligen crütz 453²³.
 Sermones de -e 169²⁶. *Vgl. auch* Exaltacio
 s. -is.
 Liber symbolicus de -e 427^{24 f.}
 Virtutes s. -is dominice 127^{24 f.}, 134².
 Krutzbüchli 150⁴⁰.
 Cuculus *vgl.* Conflictus.
 Libri qui ad cultum et servitium pertinent
 divinum 415²⁴.
 Cummeanus, Penitenciarus 110³⁶.
 Cur Deus homo *vgl.* Anselmus Cantua-
 riensis und Guilelmus Parisiensis.
 Cura *vgl.* Anima, Domus.
 Sermo de quadruplici curacione 127³⁴.
 Liber de statu curie 54.
 Genealogia Curlandiae 427⁴⁴.
 Cursarius 210¹¹.
 Cursbüchly 453²¹.
 Cursinarii 212¹⁷.
 Libellus cursorum et negociorum 129²⁵.
 Curss 469²³.
 Sermones de cursu spirituali 104^{7 f.}
 Cursus *vgl.* Anima, Christus, Maria,
 Missa, Sancti, Sapientia, Spiritus,
 Trinitas.
 — hebdomadalis 392²⁷.
 Curtius 190²⁷.
 De custodia *vgl.* Canonici.
 Historia de comitibus Kyburgensibus
 228²⁸.
 Cyclus 254³, 259¹³.
 — magnus paschae 249²⁴.
 Cynus *vgl.* Cinus.
 Cyprianus, Ciprianus; episcopus (246²⁰),
 sanctus (80¹⁰, 89¹⁷, 246²⁰, 265²⁴). 242⁴¹.
 De XII abusivis saeculi 80¹⁰, 89^{15, 17 f.},
 212¹, XII. abusiva saeculi 113³³, De 12
 abusionibus seculi 114²⁴.
 De bello Judaico libri V excerpti de histo-
 ria Josephi 246^{25 f.}, De hystoria Josephi
 265^{24 f.}
 Cena *vgl.* Hrabanus Nuptiae.
 Ad Demetrianum 246²¹.
 De disciplina *vgl.* De habitu virginum.
 Ad Donatum 246²¹.
 De elemosynis *vgl.* De opere.
 Sermo de epiphania 81¹⁰.
 Epistolae 144²⁵, 265²⁵, 317¹⁶, 393³ (*Druck?*).
 Ad presbyteros et diaconos epistolae III
 246^{24 f.} *Vgl. auch* Ad Demetrianum, De
 opere et elemosynis, Ad Quirinum, Ad
 Rogatianum, De sacramento.
 De hystoria Josephi *vgl.* De bello Judaico.
 De idolis 246²⁴.
 De lapsis 246²².
 De livore *vgl.* De zelo.
 De mortalitate 246²².
 De opere et elemosinis 80¹¹, De opere et
 eleemosyna ad Fortunatum 246^{22 f.}
 De oratione dominica 80^{10 f.}, 113³³, 246²².
 De patientia 246²¹.
 Ad Quirinum libri II 249¹³.
 Ad Rogatianum 246²⁴.
 De sacramento calicis ad Anbaritanos
 246^{23 f.}
 Sermo 81¹⁰.
 De ecclesiae unitate 246²³.

- Versus 231³⁸.
 De habitu virginum 246²¹, De disciplina virginum 313⁹ f.
 De zelo et livore 246²².
 Kyrie eleison *vgl.* Prosae.
 Cyrillus; Alexandrinus (106⁸).
 De incarnatione Domini 106⁸, Scolia de incarnatione Domini 86² f., Scolia 74²² f.
 Cyromantia *vgl.* Chiromantia.
- Daemoniaci *vgl.* Exorcismus.
 Damascenus *vgl.* Johannes D.
 De iusticia dampnacionis *etc.* 347³⁴ f.
 Somnia Danielis 146¹⁹, Sompnile Danielis secundum alphabetum 126³⁰ f. Interpretationes somniorum Danielis 49⁴⁴.
 Dares; Phrygius (63³⁹, 247²⁴).
 Historia Troianorum 63³⁹, Hystoria 89¹⁹, De origine Troianorum et de excidio Troiae 247²⁴ f.
 Ain bâch, des anfang ist 'Das sant Dyonisius spricht: Das liecht da gott inwonet das ist sin selbs wessen *etc.*' 453¹² f.
 David; Augustanus, De profectu religiosorum 427²⁶.
 Super decalogum *vgl.* De X praeceptis.
 Sermo de decimis 172¹⁵ f.
 Summula de — 164³⁰ f.
 Tractatus de — 428⁴⁸.
 Decisiones *vgl.* Rota.
 Declaratio, -iones *vgl.* Arbor consanguinitatis, Termini.
 Declinationes 81²³, 259⁸. — De -ibus 259²².
 Regulae -um 19²⁶, de -e 30⁴³, 32², 26, 29, 33¹⁶, maiores de -ibus 32¹⁶, 33⁸.
 Decreta 117²⁹.
 — adversantia 261³⁰ f.
 Compilatio antiqua -orum 461⁵.
 — sanctorum patrum 117³². — Collectiones ex -is sanctorum patrum 113¹⁴. Excerpta ex -is sanctorum patrum 117²⁵.
 — pontificia 448⁴⁵, pontificum Romanorum 86⁸, 196¹². *Vgl. auch* Burchardus Wormatiensis, Concilia, Concilium, Corpus iur. can., Justinianus.
 Decretales.
 Compilacio antiquorum -ium 386¹⁴ f.
 — (et) epistolae pontificum Romanorum 79⁸, — epistole Romanorum pontificum secundum antiquam compilacionem 198¹ f., — epistole originales 196⁶, — epistolae antistitum Romanorum 258¹⁸. *Vgl. auch* Corpus iur. can. und Gelasius.
 Decretum *vgl.* Corpus iur. can.
 Sermones de dedicatione ecclesiae 162²², 429⁷, De dedicacione 170⁹, In dedicacione sermo 127³⁶, Sermo *oder* Sermones de dedicacione 167⁴⁰, 169¹⁶.
 Articuli quidam propriorum defectuum ruminandum 128¹⁵.
 Defensor *vgl.* Liber scintillarum.
 — pacis 340²⁰.
 Definitiones *vgl.* Diffinitiones.
 Quare dies defunctorum aguntur 128²¹ f.
 Nomina — 212⁴.
 Officium — 415²⁷.
 Vigiliae — 15⁴², 44. *Vgl. auch* Animae.
 Deicecus (= *Severus?*); rhetor, Vita Martini 146⁴ f.
 Democritus, Prognostica 248¹² f.
 Deponentialia defectiva 47¹⁰.
 De depressione *vgl.* Liberum arbitrium.
 Derivationes 462³⁶.
 — dialectice 32¹⁷, 33⁸ f.
 De descensu ad inferos 170⁷.
 Descriptio *vgl.* Aves, Christi figura, Gallus, Mortui, Mundus, Reges.
 Destillatio *vgl.* Distillatio.
 Determinatio *vgl.* Virtutes.
 Devotionale 63¹², 422³⁶.
 Deus.
 Quam gloriosum est hominem mutare in -um 162¹⁴, Quam gloriosum sit se mutare in -um 169³⁶.
 Questiones de substantia -i 463¹¹ f. Quomodo de 4 substanciis oportet -um honorare 170⁸. *Vgl. auch* Amor und Dialectio.
 Diadema 150³⁴. *Vgl. auch* Smaragdus.
 Dialectica 19¹⁵, 212²⁸. — Introductiones -ae 19²², 32¹³ f., 33⁵. *Vgl. auch* Alcvinus, Derivationes, Sophismata.
 Dialogam (*versehentlich für* dialogum?) 150⁴¹.
 Dialogus *vgl.* Alcvinus, Gregorius Magnus, Lucifer, Missa, Reus.
 Dictionarius *vgl.* Dictionarius.
 'Dicite pusillanimes' 150³⁷, Sermo 'D. p.' 412¹⁷.
 Dicta sanctorum 196⁷. *Vgl. auch* Meditationes.
 Dictamen.
 De noticia -inum cum introductione 463⁶ f.

- Practica -inis 51 4 f.
 Summa -inis, inum 413, 46238. Summae de
 prosaico -ine 41520. *Vgl. auch* Thomas
 de Capua.
 Dictionarius (18939), Dictionarius. 33637,
 337 6, 17, 29, 37.
 — iuris 18939. *Vgl. auch* Petrus Bercho-
 rius.
 Dictiones.
 Regule de -ibus 3221, 3312.
 Summa -um 46318.
 Dictys (8919, 2766), Dictis (22516). 2766.
 Istoría de bello Gregorum et Troianorum
 22516 f., Hystoria 8919.
 Versus de septem diebus et mensibus et
 XII signis 25836, 25918.
 Dieta salutis 1613, 47224. *Vgl. auch* Guilel-
 mus de Lancea.
 Differentia *vgl.* Sancti.
 Differentiae 7525 f., 46124. *Vgl. auch* Isi-
 dorus.
 Diffinitiones 15123.
 — capituli generalis 41638.
 Digestum *vgl.* Corpus iur. can.
 Digits in utroque iure 36538.
 De dilectione Dei 16528, De dilectione Dei
 et proximi 141 4 f. (in lingua vulgari), 14619,
 Sermo de dil. Dei et prox. 1110. *Vgl. auch*
 Nicolaus de Dinkelsbühl.
 Arbor seu alphabetum divinae dilectionis
 39234. *Vgl. auch* Amor.
 Liber de diligendo Deo 4152. *Vgl. auch*
 Bernhardus Claraevallensis.
 Dinkelsbühl *etc.* *vgl.* Nicolaus de D.
 Dinus (59 2, 5011, 45915, 46516), Dynus
 (35814, 3853, 32, 32); Dominus (59). Trac-
 tatus 38012.
 De *oder* super regulis iuris 35814 f., 3853 f.,
 32, 32, In regulis iuris 5011 f. Aparatus
 super tractatu de regulis iuris domini
 Bonifacii 59 f., Regulae iuris cum apa-
 ratu 46516.
 Tractatus de successionibus 45915 f.
 Diodorus Siculus a Poggio translatus 461 4 f.
 De dioecesibus totius Christianitatis 3933 f.
 Diomedes, De metro 8130.
 Dionysius, Dyonisius.
 Glosa super Valerio Maximo 36827.
 —; Areopagita *vgl.* Hugo de s. Victore.
 —; Exiguus, Canonum collectio 19123,
 23221 f., 40127.
 —; sanctus, Liber 19725.
 Directorium 16836.
 — chori 4395 f.
 Discipulus. Tres partes 39729. Minor 2421.
 Sermones super epistolas dominicales 3921 f.
 De eruditione Christifidelium 5139.
 Super ewangelia 17032, 17342 (+ de tem-
 pore).
 Manuale 2995 f.
 Promptuarium, Promtuarium 1014, 2995 f.,
 3921, Promptuarium de festis sanctorum
 156.
 De sanctis 16919, 17323, Sermones de sanc-
 tis 3921.
 Sermones communes 151.
 Sermones de tempore 17342, 3921.
 De discretione spirituum *vgl.* Henricus
 de Hassia.
 Libellus cum diversis dispositionibus
 30116.
 Disputata *vgl.* Aristoteles, Ethica, De
 generatione et corruptione.
 Disputatio *vgl.* Alvinus, Contra Hussi-
 tas, Miles et Clericus.
 Disputationes 38521, 39, 3865, 38739. *Vgl.*
auch Concilium Basiliense.
 De aquarum distillatione 3932 f.
 Distinctio *vgl.* Lectiones, Tempora
 mundi.
 Distinctiones *vgl.* Corpus iur. can. De-
 cretum *und* Decretales, Mauritius.
 Diversarius multarum materiarum 12417,
 multarum rerum 6448 f.
 Diversorium 1603, 17011.
 Divinitas.
 Sermones de -te 3211, 333.
 Summa -tis 14437. *Vgl. auch* Alanus.
 Divisio *vgl.* Urbs Atheniensis *und* Biblia.
 Liber divisionum 21228. *Vgl. auch* Boe-
 thius.
 Diurnale, libelli diurnales (1110), dyernal
 (1526). 87, 1118 f. (duo per hiemem et duo
 per estatem), 20 f. (sex parvi libelli divisi
 per totum annum portabiles peregrinando),
 22 (per estatem preter matutinas), 14727,
 1526, 2005, 10 (cum lectionibus, collectis et
 historiis), 29023 (cum notis), 3018, 14, 30231,
 41527, 42740, 41, 42, 43, 46419, 23.
 — Benedictinum 1529.
 — o. praedicatorum 42740.
 — continens horas canonicas diei et noctis
 secundum ordinem secularium clericorum
 per circulum anni 2822 ff.

- Doctores.
 Nomina -um iuris et theologiae 15₃₀.
 Notabilia -um 128₁. *Vgl. auch* Corpus iur. can., Flores.
- Doctrina *vgl.* Loquendi und Vita aeterna. — ecclesiastica secundum Nicenum concilium 112₁₂ f.
- Doctrinale *vgl.* Alexander de Villa Dei. — antiquitatis ecclesie *vgl.* Thomas Waldensis.
- Documenta *vgl.* Passio.
- Libellus de salutaribus documentis 440₂₂.
- Dogmata moralium philosophorum 464₂₄.
- Dolor *vgl.* Passio.
- Epistola vulgaris de die dominica celebranda 124₁₀ f.
- Dominicalium 431₂₂.
- Dominicus; de s. Geminiano (359_{13, 26}, 379₆, 445_{35, 38}), Geminianus (*ohne* Dominicus 385₆, 386₁₆), solennis decretorum doctor (445₃₇ f.).
 Consilia Johannis et Casparis de Calderinis redacta sub congruis titulis 379₅ f.
 Lectura super sexto 359_{13, 26}, Super sexto 53₄₃, Super I. et II. libro sexti 50₃₇, Super I. parte sexti 386₁₆, I. pars 445₃₅. — Excerpte lecture super 2. libri sexti 385₅ f.
 Recollectae compositae secundum quas legit in studio Bononiensi 445₃₇.
- Dominus *vgl.* Christus.
- De cura domus et rei familiaris 125₁. *Vgl. auch* Bernhardus.
- Donatus, Donat (151₂₅); grammaticus (81₂₉). 101₁₈, 151₂₅, 212₂₇, 252₄, 301₅ (cum regula), 15 (et regula), 463₅ (cum appellati-
 onibus).
- De arte grammatica 250₂₆, Libri grammaticae artis 258₂₁ f., De arte loquendi 392₃₅ f. (*Druck?*), Editio 486₁₀, Partes 81₂₉, 82₉, Maior 19₂₁ f., 486₁₄, Pars maior 82₁, Partes maiores 81₂₂ f., 26, 31, 82_{4, 5, 7}, Libri grammaticae artis maiores 259₁. Minor 486₁₄, Partes minores 81₂₂ f., 26, 31, 82_{4, 5, 7}, Libri grammaticae artes minores 259₁. V declinationes, coniugationes 82₁ f., Declinationes nominum 82₄.
 De octo partibus 251_{36, 37}, 252₁, Partes orationis 259₂. — Glosa 47₂₅. *Vgl. auch* Erchanbertus, Pompeius, Sergius.
- De donis 160₁₅. *Vgl. auch* Nicolaus de Dinkelsbühl und Spiritus sanctus.
- De VII dormientibus *vgl.* Vitae cantorum.
- Dositheus, Hermeneumata 63_{36, 40}, Grammatica 118₁₄.
- Dracontius, Metrum de exameron libri II 252₂₁ f.
- Der hailligen dryfaltigkeit büch 452₂₉. *Vgl. auch* Trinitas.
- Summa dubiorum in compendio (*Druck?*) 392₃₇.
- Descriptio actuum regum et ducum prestantissimorum inter paganos, Judeos et Christianos huius totius mundi 126₂₁ f.
- Dunkelsbühl *vgl.* Nicolaus de D.
- Durandus *vgl.* Guilelmus.
- Eadbertus (= *Ecbertus?*), Collectio de diversis opusculis sanctorum patrum 77₃ f.
- Eadmerus *vgl.* Anselmus Cantuariensis, De beatitudine caelestis patriae.
- Eberhardus, Laborintus 15₃₉ f. *Vgl. auch* Graecista.
- Deutsches Leben des Grafen Eberhard III. von Nellenburg, Stifter des Klosters Allerheiligen zu Schaffhausen 38₂₇ f., 39₂ f. 278₃₄ f.
- Eberhard; von Rapperswyl, Rappreswil (38₂₆), pfaff (38₂₆), kilcher ze Sonen (38₂₆), Deutsches Leben des Thomas Aquinas 38₂₄ ff., 39₄ f.
- Ebo, episcopus (89₁₄, 114₂₀).
 Epistolae 114₂₀.
 De octo principalibus vitiis 89₁₄ f., 17.
- Ecbertus *vgl.* Eadbertus.
- Eckart (451₁₃), Eghart (454₃), meister (454₃).
 Buch 454₃ f.
 Deutsche Predigten und Traktate 451₁₃ f.
- Ecclesia.
 De -a 345₃₃.
 De clavibus -e 160₂₈. *Vgl. auch* Doctrinale, Speculum.
- Edictus *vgl.* Rothari.
- De effectu oder effectibus *vgl.* Crux und Luna.
- Effrem, Efram (18₄₂); beatus (210₁₀), diaconus (76₂₅), dominus (111₃₈). 18₃₉. Liber 95₂₈, 210₁₀ f., 212₅.
 Libri VI de diversis causis 76₂₅.
 De compunctione cordis 17₂₄.
 Tractatus de iudicio Dei et certis aliis 345₁₂.
 De pluribus 111₃₉.
- Egesippus *vgl.* Hegesippus.

- Eghart *vgl.* Eckart.
 Egidius *vgl.* Aegidius.
 Egloga *vgl.* Biblia Psalterium.
 Einhardus.
 Vita Karoli Magni 12³⁰, 242³⁹, 243³² f.,
 Vita et gesta Karoli imperatoris Augusti
 248⁶ (an.).
 Annales Einsidlenses 26²⁴.
 Elbericus *vgl.* Helpericus.
 Elegia *vgl.* Pulex.
 Processus et forma eligendi episcopum vel
 abbatem duobus modis 126⁹ f.
 De eligendo presidente *vgl.* Concilium
 Constantiense.
 Elucidarium 228²⁷, 370⁸. *Vgl. auch* Ho-
 norius.
 — de mirabilibus mundi 392³⁴ f.
 Tractatus de emptionibus 385³³ f. (+ et
 vendicionibus), 428⁴⁸.
 Enchiridion *vgl.* Alanus, Augustinus.
 Enea Silvio 458⁴⁰.
 Von Engelandte die khunigin 283³⁶ f.
 Engelbertus; Admontensis *oder* von
 Admont (426¹⁶ f., 427²⁰ f.). 426¹⁶.
 Sermones de tempore et de sanctis per
 conclusiones 386¹⁹.
 Speculum virtutum 426¹⁷, 427²¹ f., De vir-
 tutibus 11⁶.
 Tractatus de vita et moribus b. Mariae v.
 427²⁰.
 De ente et essencia 47²⁵ f.
 Catalogus episcopatum id est provin-
 ciale Romanum 461¹¹.
 Episcopus *vgl.* Ordo.
 Epistola *vgl.* Alexander M., Dominica
 dies, Ermenricus, Gardianus Parisi-
 ensis, Praesentatio, Testamentum *u. a.*
 — ad regem Karolum de monasterio s. Be-
 nedicti directa 260²².
 — reperta in annalibus Romanorum 52² f.
 Epistolae 32⁸, 35, 109²⁹, 111⁹, 225³³.
 — ad patres monasterii s. Galli 109³⁴.
 — Wiblingenses 427⁴⁶.
Vgl. auch Alcvinus, Ambrosius, Au-
 gustinus, Cyprianus, Hieronymus,
 Leo M., Pápste, Petrus Blesensis,
 Petrus de Vineis *u. a.*
 Epistelbuch, Epistler, Epistolarii, Li-
 ber epistolarum *vgl.* Biblia Nov. Test.
und Epistolae.
 Epitaphia pontificum Romanorum 245¹³ f.
 — sanctorum 259¹².
 Epitaphium Bede 259²³.
Vgl. auch Grabschriften.
 Epitomata sive breviaria in quibus prisco-
 rum patrum mira ceremoniarum genera vi-
 suntur tradita 18²⁵ f.
 Erchanbertus, Expositio super partes Do-
 nati 82⁹.
 Erhebung *vgl.* Göttliche Liebe.
 Ermenricus, Epistola ad Grimoldum de
 hoc monasterio (*scil.* S. Galli) vel eius
 patribus 114²⁸ f.
 De erroribus *vgl.* Talmut.
 Liber erudicionum religiosorum 268⁹ f.
 Erveus *vgl.* Hervaeus.
 Tractatus de esu carniū 202³⁶ f. *Vgl. auch*
 Bernhardus de Tegernsee *und* Jo-
 hannes Gerson.
 Ethica *vgl.* Aristoteles.
 Ethimologie verborum 211²¹. *Vgl. auch*
 Isidorus.
 Tractatus de mutatione nominis Eva in Ave
 428²⁷.
 Euagrius; sanctus (77²¹).
 Proverbia 77²¹, 265¹².
 Evangeliaria *etc.* *vgl.* Biblia.
 De eucharistia *vgl.* Albertus Magnus,
 Hermannus de Schilditz, Nicolaus
 de Dinkelsbühl.
 Eucherus; archiepiscopus Lugdunensis
 (346²⁵), episcopus (249⁴). Liber 256⁸.
 Dicta 265¹³.
 Differentiae (?) 75²⁵ f.
Formulae + Instructiones: Obscurorum
 capitulorum in sacra scriptura expositio-
 nis libri III 249⁵ f., Libri III 249²¹.
Formulae spiritualis intelligentiae: Glos-
 sarum spiritualis intelligentiae libellus
 249⁶ f., Glossae spirituales 251³⁸.
Instructionum libri II: Quaestiones in ve-
 tus et novum testamentum 76²⁹, De dif-
 ficilioribus quaestionibus veteris ac novi
 testamenti 112¹⁸, 22² f., De variis quaesti-
 onibus 145¹⁴. — Quaestionum in evangelia
 excerptus liber de opusculis s. Augustini
etc. Eucherii 251².
 Epistola de laude heremi ad s. Hylarium
 Arelatensem episcopum 346²⁵ f.
 Eugippius, Eugypius (250⁷). 243¹. Liber
 74¹⁸.
 Liber excerptorum de opusculis s. Augu-
 stini 250⁸, De libris s. Augustini 264¹⁵.
 Eupate dogmatici liber 248¹⁰ f.

- Eusebius; Caesarensis episcopus (258₂₉), episcopus (246₂₇). 242₄₂.
 Chronica 74₁, 76₂₁, 84₂₆, 246₉, 258₂₉.
 Epistolae 8₁₀.
 Historiae ecclesiasticae libri IX 76₁₃, 246₂₈,
 Historia ecclesiastica 409₁₇ f.
 Eutyches *vgl. auch* Sedulius Scottus.
 Exaltatio *vgl.* Crux.
 Exameron *vgl.* Ambrosius.
 De examine *vgl.* Conscientia.
 Excerpta, Excerptum, Excerptus liber, Excerptiones 19₂₂, 258₃₄, 412₂₇. *Vgl. auch* Albertus M. de moralibus, Augustinus, Biblia, Decreta patrum, Hieronymus in Matthaem, Isidorus Sententiae, Poetae catholici, Summa, Talmut, Theologica.
 De excidio Troiae *vgl.* Dares.
 Excitatorium *vgl.* Monachi.
 Exempla 128₂₀ f., 140₁₇, 208₃. *Vgl. auch* Biblia, Maria *und* Vita spiritalis.
 Superhabundantie exemplorum 51₁₀ f.
 De exercitiis *vgl.* Petrus de Alliaco.
 Exhortatio *vgl.* Confessiones, Patres, Sacramentum, Sancti, Vita monachica.
 Exorcismus, -zismus aquae 132₆, maioris aquae 485₃₀.
 — et coniurationes super demoniacos 122₂₁.
 — contra fulgura 132₆.
 — salis et aquae 132₆.
 Exordium ordinis *Cisterc.* 415₁₄.
 De expeditione 463₉. *Vgl. auch* Mors.
 Expressiones titulorum et nominum et librorum et doctorum et philosophorum 122₁₁ f.
 Eynaldus, De verbis Domini in cruce 347₃₅.
- Fabri *vgl.* Felix.
 Fabulae *vgl.* Aesopus. — Expositio -arum 32₂₄, 33₁₄, 463₁₇.
 — poetarum 32₂₀ f., 33₁₂.
 Fabularius 32₂, 30, 385₂₆. *Vgl. auch* Conradus de Mure.
 De fallaciis 463₁₅. Introductiones cum duabus fallaciis 462₃₇. Quaestiones super fallacias 463₁₄.
 Faventinus, Libri II de architectura 258₂₇ f.
 Benediccio aque cum ligno Domini contra febres 131₃₉.
 Felix; Fabri.
 Evagatorium 389₂₂ f.
 Leben Heinrich Seuses 388₂₄ f.
- Felix; Hemerli.
 Passionale 459₂, 461₁₈.
 Das felssenbuch 454₄.
 De malicia feminarum versus 127₄.
 Liber feodorum *vgl.* Liber feodorum.
 Ferrandus, Fernandus (117₁₀), Petrandus (145₃₈); diaconus (76₂₈, 145₃₈).
 Qualis esse debeat dux religiosus in militaribus actibus 76₂₈, Liber qualis debet esse dux 117₁₀, De duce religioso libellus 145₃₈ f.
 Festa.
 Quando — sanctorum occurrunt in dominicis 124₂₀.
 Versus de -is et prerogativis sanctorum per totum annum 124₅ f.
 -um omnium sanctorum 151₁₈. *Vgl. auch* Computatio *und* De intervallo.
 Das vestbuch 452₂₅.
 Festus; Pompeius, De significatione verborum 57₃₁.
 Liber feodorum, feodorum 268₁₁. — Super librum feodorum *vgl.* Baldus.
 Summa — *vgl.* Jacobus de Brovlo.
 Textus — cum apparatu 10₁₂.
 Usus — 54₁₃, 204₇, 368₁₂ f., 377₁₁, 386₁₅ f.
 Glosa 368₁₃. Lectura *vgl.* Baldus. *Vgl. auch* Jacobus de Alvarotis.
 Fichet *vgl.* Guilelmus.
 Fides *vgl.* Confessio.
 — Nicaeni concilii 245₂₁.
 De -e tractantes diverso modo explanationes 258₁₅.
 Sermo de 12 articulis -ei 169₂₃. *Vgl. auch* Thomas Aquinas Summa.
 Sermo de -e catholica 163₃. Speculum catholicae -ei 444₁₀.
 De -e et gracia 264₆.
 Tractatus de et decem praeceptis 15₄₅.
 Scala -ei secundum numerum 12 apostolorum 168₁₂.
 De —, spe et caritate 151₁₁ f., *vgl. auch* Alcvinus, Augustinus. Ein tractat dess anfang ist also 'De -e et spe quae in nobis' 178₂₆ f.
Vgl. auch Alcvinus, Ambrosius, Anselmus Cantuar., Columbanus, Hilarius Pict., Opiniones.
 Figura, -ae. *Vgl.* Biblia, Christus, Moriens.
 Summa -arum 463₈.
 Sermones de filio prodigo 393₆.

- 'Firmiter credimus' 159¹⁹ f., 204²², Tractatus super capitulum 'Firmiter' 391¹⁷. *Vgl. auch* Conradus de Soltau.
- Fischingen, Nekrolog 39¹⁶.
- De flebotomia 133¹⁸.
- Herr Floramundt 283²⁷.
- De floratibus diversis 75²⁶ f.
- Flordomar 283²⁸.
- Flores 145²².
- doctorum 37¹⁸ f.
- de sanctis 169¹⁵ f. (notabilis liber continens CL sermones), 173²², sanctorum 418¹⁹. *Vgl. auch* Biblia und Hermannus Gygas.
- Floretus *vgl.* De peccatis.
- Florierus 150⁴⁰.
- Questio solempnis disputata per dominum Florianum de s. Petro 364¹² f.
- Florus; presbyter (85³⁶, 144²²).
- Collectanea de voluminibus s. Augustini in epistolam s. Pauli ad Romanos 85³⁶ f., Collectiones super epistolas Pauli ad Corinthios, Thesalonicenses et Hebreos 115¹⁶ f., Collectanea in epistolam ad Corinthios II. et ad Haebros 86⁷ f., Collectanea in Paulum ad Corinthios 144²².
- Forma *vgl.* Instrumentum plectendi, Investiendi, Paenitentia, Vita spiritalis, Vivendi.
- Formalia *vgl.* Sermones.
- Formula, -ae *vgl.* Absolutio, Ansegisus, Litterae, Scribendi, Viatores, Vita domestica, Vita honesta.
- Formularius, -um 377²³, 464²⁰.
- advocatorum 393².
- ordinis iudiciarii 10¹¹.
- literarum curie Romane 4²⁷ f.
- rethorice artis 11²³.
- vulgare 392¹³.
- Fortunatus; Venantius (232⁴²).
- De laude liber I 252²¹.
- Metrum libri VI 252²⁰ f., Metrum 266¹.
- Versus 232⁴².
- Franci.
- Gesta -orum 76²⁰, 116²⁶, 117⁵.
- Sant Francissus buch 452³⁰.
- Franciscus; Petrarca (230²²), Petrarcha (383¹³), Petrarcha (203³³, 346²⁵, 369²⁵), 203³³, 230²², 383¹³. — De vita et moribus Petrarcae 369²⁵ f.
- De remedio utriusque fortune 369²⁵.
- Mittelalterliche Bibliothekskataloge I*
- De vita solitaria 346²⁴ f.
- Vgl. auch* Grisel.
- Franciscus; Poggius (11²⁴ ohne Franciscus).
- Fabule 11²⁴.
- De nobilitate 461²³.
- ; de Zabarellis (355²⁸, 40, 356⁸, 360¹⁹, 367²⁵ f., 383¹, 27 f., 387⁴²), cardinalis (355¹³, 360¹⁹, 385²⁵ ohne Franc. de Zab., 386⁸ ohne F. d. Z., 20 ohne F. d. Z.), dominus (387⁴²).
- Lectura super arbore consanguinitatis et affinitatis 367²⁵ f.
- Lectura super 1. decretalium 385²⁵ f., 86 f., Super 1. libro decretalium 355¹³ f., Lectura super 2. 355²⁸, Lectura super 3. 355⁴⁰, 383¹, Super 4. 386⁸, 20 f., Lectura super 4. et 5. decretalium 356⁸, 383² f., Lectura super 5. decretalium 387⁴¹ f.
- Lectura super Clementinis 360¹⁹, Super Clementinis 383²⁷ f.
- Fraternitas.
- Testimonium literale pro latore -tatis 126⁷.
- clericorum 392²¹ f.
- Freculfus, Frecholfus (79⁷, 265²⁸).
- Chronica 60¹², 14, 22, 265²⁸, Historia 79⁷.
- Fredegarius, Chronica 64¹, 228²⁹ f., 232¹², 33.
- Fridericus; de Astancia, frater.
- Quadragesimale 154¹³ f., 159²⁰ f.
- ; II., *imperator*.
- Statuta 286¹⁴.
- ; Nausea.
- Libri V de clericis ordinandis 443⁴⁶.
- ; de Senis. 426³¹.
- Consilia 363³⁵ (cum tabula), 448²¹.
- Tractatus de permutacionibus 387²⁷ f.
- Quaestiones 448²¹.
- VII bücher Fridricusli (Fridanci? Fridrici?) 151¹³ f.
- Frontinus 286²³ ff.
- Frowinus, De oratione dominica 30⁴.
- Fructus *vgl.* Sacramentum.
- De fuga saeculi *vgl.* Ambrosius.
- Beschreibung des Fuggerischen Geschlechts 427⁴⁷.
- Libellus fugitivus *vgl.* Aegidius.
- Fulgentius. 486⁹ f.
- Liber differentiarum 89²².
- De fide *vgl.* Augustinus de fide.
- Omellie et sermones 314²⁴ f.
- De virtutibus 145³⁹.
- Vgl. auch* Ferrandus.
- Fulgura *vgl.* Exorcismus.
- De investigando furum practica 132²⁹ f.

- Galenus, Gallienus (248_s). Opera 409₁₂.
Libri II 248_s.
- Galfredus; Monemuthensis, Historia
Britannica 116_{s7}.
- Galienus *vgl.* Galenus.
- St. Gallen.
De monasterio vel eius patribus plura
pulchra 114₂₉.
Casus monasterii s. Galli 63₁₆ f., De casu
monasterii 109₁₅, 144₄₁ f. *Vgl. auch*
Ratpertus.
- Descriptio spiritualis virtutum galli 126_s.
- Gallricus, De dispensacionibus 151₉ f.
- Gallus; Öhem, Reichenauer Chronik 232_s.
- Ganfridus *vgl.* Gaufredus.
- Ganther, Novitalia Wiblingensia 427₂₉.
- Epistola de gardiano Parisiensi 126₁₉.
- Gasparinus; Barziza, Bergom(a)ensis.
Epistolae 428₂₂, 440₂₁.
Praecepta 428₂₂.
- Gaudia.
Notabilia de principalibus -iis 133₂₅.
Vgl. auch Caelum, Maria, Nicolaus
de Dinkelsbühl.
- Gaufridus (456₁₅, 461₂₂), Gōfredus (465₁₅),
Goffredus (188₁₅, 361₁₂, 21, 385₁ f., 24, 27), Gōt-
fridus (410), Ganfredus (202₃₀, 204₁₇); de Tra-
no (202₃₀, 456₁₅, 461₂₂), dominus (410). 385₂₄.
Summa super decretalibus 361₂₁, Summa
super titulis decretalium 202₃₀ f., 461₂₂,
Summa 410, 188₁₅, 204₁₆ f., 361₁₂, 385₁ f.,
27, 456₁₅ ff., 465₁₅.
- Questio *Gaunilonis* et responsio *Anselmi*
ad eandem 317₂₄ f.
- Officium pro s. Gebehardo 217₆.
- Gebetbücher, bättbuch (460₂₀), betbiecher
(7₂₅, 27), bettbuch (190₇, 221₁₇), bettbüchly
(453₂₅). 7₂₅, 27, 190₇, 221₁₇, 276₂₆ (Karls des
Kahlen), 427₂₃ (*deutsch*), 428₇ f. (*deutsch*),
453₂₅, 455₁₈ (Karls des Kahlen), 460₂₀ (sant
Caroli), 22 (Karls des Kahlen), 31 f. (Karls
des Kahlen).
- Gebete, bett (454₁₄), bettly (453₂₄). 147₂₆ ff.
(*deutsch und lat.*), 154₉, 217₁ f. (*lat. und*
deutsch), 453₂₄ f. (zu sant Kattrina u. a.),
454₁₄ ('Ich vall dem heren hütt ze').
- Gebetsbrüderschaftlisten 230₂₃.
- Gedichte, lat. 428₄₅.
- Des hailligen gaistes büchly 453₃₆ f.
- Gelasius.
Liber 51₃₉.
Decretalia 245₂₂.
- Das büch von den drii gelüpten 452₂₈.
- Gemachelschaft *vgl.* Gemachelschaft
Christi.
- Geminianus *vgl.* Dominicus de s. Ge-
miniano.
- Gemma animae *vgl.* Anima.
- Menschliches gemüt *vgl.* Liebe, göttliche
und Transformierung.
- Genealogia *vgl.* Carolus Magnus, Chri-
stus, Curlandia, Maria.
— ab Adam 117₁₄, personarum veteris testa-
menti ab Adamo usque ad Jesum Christum
208₁₀ f. *Vgl. auch* Aileranus.
- Liber de generatione 8₁₂, Libri generatio-
num II 265₃₂. *Vgl. auch* Aristoteles.
- Regule de generibus 212₃₁.
- Gennadius; episcopus (250₂₉), episcopus
Massiliensis (246₄ f.), sanctus (259₂₀).
De ecclesiasticis dogmatibus 264₁₀, Dog-
mata ecclesiastica 250₂₉, 259₁₉ f. *Vgl. auch*
Augustinus.
De illustribus viris 265₃₁, 427₂₅, Indiculum
virorum illustrium quos post obitum s.
Jeronimi addidit 113₃₈ f., Virorum illu-
strium 246₄ f.
- Geometria 118₁₃, 212₃₀, Liber geometriae
191₃₁, 255₁₀ (+ artis de compluribus auc-
toribus confectus), 486₁₂.
- Georgius; Tudel (*ohne* Georgius), Wienne
doctor (10₂₆ f.).
De oracione dominica 10₂₆.
De preceptis 10₂₆.
De angelica salutacione 10₂₆.
De simbolo 10₂₆.
De viciis 10₂₅.
- ; Wicelius, Libri pro examinandis 443₄₈ f.
- Gerhardus; Leodiensis vgl.* Summa prae-
paracionis cordis ad Deum.
- Ain büchly von dem jungsten gericht 454₆.
- Gerson *vgl.* Johannes G.
- Gesangbiecher 7₁₀, xangbiecher 7₁₆, ge-
sangbüchly 150₃₃.
- Geschichte *vgl.* Württemberg.
Ain büch von den geschichten und darin
ain passion begriffen 453₂₆ f.
- Gesta *vgl.* Alexander Magnus, Angli,
Barlaam, Beda, Carolus, Concilia,
Franci, Gregorius papa VII., Here-
mitae, Imperatores, Hludovicus,
Pippinus, Pontifices, Romani, Sal-
vatio, Salvator, Vitae sanctorum.
Textus geste 52₈.

Geta 64⁴⁷, 463⁵.

Liber gigantum 189²².

Gilbertus; Porretanus (428⁸¹), Portetanus (333¹).

Principia 428³¹.

Sermones super cantica canticorum 333¹.

Soliloquium 461²⁵.

Glosa (483²²), glosae (280⁹), glossae, Glos-
sen. 63^{33, 37, 46}, 101¹³, 232¹⁴ (Lat.-deutsch),
251²⁷ (ex diversis doctoribus excerptae),
30 (de diversis rebus), 280⁹, 483²².

Liber glosarum, glossarium (484²⁹). 75³¹,
80¹, 483²⁵, 484²⁹, 485²¹.

Glossar 64³⁶. *Vgl. auch* Salomo.

Glossarius alphabeticus 19²⁵.

Glosule 103²⁵.

Goffredus *vgl.* Gaufridus.

Gorram *vgl.* Nicolaus de G.

Gôtfredus *vgl.* Gaufridus.

Gotfridus; Viterbiensis, Liber pantheon
etc. 370⁸ f.

Grabschriften 64²⁴. *Vgl. auch* Epitaphia.

De gradibus ecclesiasticis 71²¹.

De 4 — 165²⁹.

De 7 — *vgl.* Petrus de Alliaco.

Graduale (190^{6, 11, 13} f., 198²⁹, 199^{6, 40},
200^{10, 12, 20}, 210⁷ f., 22, 212^{5, 8}, 213^{6, 16},
267¹⁷, 276^{2, 5}, 299²⁴, 302³², 396⁸, 434²⁰,
437³², 438^{9, 11}, 466¹⁸, 468⁴, 480⁴, 485³⁶),
gradualis (18³⁰), gradualis liber (266³²),
libri gradualium (266³⁴), gradual (190⁶,
206²³, 220²⁶), gradale (37²⁹, 416^{4, 22},
484^{9, 22, 23}, 485^{9, 10}), gradal (151^{28, 31}),
cradale (484^{3, 4}). — 18³⁰, — de tempore
et de sanctis per annum 37²⁹, — 151^{28, 31},
— 190⁶, — de sanctis 190⁶, — de sanc-
tis tempore estivali 190¹¹, — de missis
specialibus 190¹³, — de tempore estivali
190¹³ f., — usualiter notatum cum collec-
tis, complendis et prefationibus per circ-
lum anni 198²⁹ f., — sollempne quod in-
cipit 'Ad te levavi animam meam' et fini-
tur 'Ite celesti pabulo refecti' 199⁶ ff., —
usuale cuius rubrica incipit 'Dominica in
adventu' et fini tur in ymno 'Verbum super-
num prodiens' 199⁴⁰ ff., — 200¹⁰ Antiph-
narium cum — usuali 200¹², — usuale conti-
nens capitula, collecta et sequentias 200¹⁶ f.,
— 20, — musice 206²³, Pars de — 210⁷ f.,
— 2, — 212⁵, — ex his unum musice
notatum est 212⁸, — 213⁶, — 218³, —
220²⁶, — 266³², — 34, — usuale 267¹⁷ f.,

— 276², — 5, — notatum 299²⁴, — 302³²,
— 396⁸, — 416^{4, 22}, 434²⁰, — 437³²,
— 438⁹, — 11, — musicum 466¹⁸, — cum
musica caudata 468⁴, — 480⁴, — 484³,
— 484⁴, — 9, — 22, — 23, — 485⁹, — 10,
— 36.

Graeci *vgl.* Computus.

Novus grecismus (*Conradi de Mure?*) 11
24 f. (primi II libri), 26 f. (ultimi VIII libri).

Grecista antiquus 164^{6, 8} (II libri), 34.

— novus *vgl.* Conradus de Mure.

Glosa Grecorum verborum 75²².

Grammatica 82¹¹.

De — et eius partibus bus 118¹⁵.

Excerptio de libris -ae artis 252⁴ f.

— nova 392²⁷ (*Druck?*).

Regula de — 32¹⁵, 33⁶ f.

Speculum -e 11²⁶, 118¹⁹, 138¹⁶.

— latina versibus conscripta 8⁷ f.

Vgl. auch Adaloldus, Alvinus, Ale-
xander de Villa Dei, Donatus, Do-
sitheus, Sophismata.

Parva grammaticalia 138²⁰, 164⁴⁰, 170²⁵.

De granis *vgl.* Juniperus.

Gratianus *vgl.* Corpus iur. can. Decre-
tum.

De gratiis regis Cypriae *vgl.* Bulla.

Gregorius.

Fides 245²¹.

—; Magnus (15³¹, 137⁵, 242¹¹, 278¹², 389²⁰,
399¹⁹, 409⁹, 429⁶, 439²⁷, 447²¹), beatus
(28²⁸, 72¹⁵, 85²⁵, 104^{26, 27, 28, 31, 32, 33, 34},
35, 36, 142¹⁶, 173¹³, 194³⁹, 196¹⁶, 262¹⁷,
293³⁸, 312^{25, 37}, 391⁴, 415¹⁰, 445^{2, 15}, 481⁷),
divus (17³⁷, 18³³), papa (28²⁹, 72¹⁵, 79¹⁶,
104^{28, 32}, 140¹⁴, 215³⁶, 246¹⁰, 274¹⁵, 295²⁶,
415¹¹, 445^{2, 15}), sanctus (30³¹, 36²⁷, 37¹⁵,
93²¹, 112¹³, 123¹⁷, 130¹¹, 140¹³, 209³⁸, 211¹¹,
27, 246¹⁰, 249³³, 388¹⁶, 398², 400¹², 439²⁷,
440³, 441⁴ f., 446³⁰, 447^{1, 21, 38}), sant (238⁶).
242⁴¹, 277²⁶, 415³⁵. Liber 146⁹. — Col-
lectio de verbis 77⁴ f. Excerpta 17³⁹; *vgl.*
auch Paterius.

Liber ad Augustinum episcopum Anglorum
197¹⁵, Capitula quae transmisit ad Au-
gustinum episcopum in Saxoniam 79¹⁶ f.

In bibliam:

Moralia in *oder* super Job *oder* Hiob
72¹⁸ (libri XXXV), 142³⁴ f. (*an.*), 145
37 f., 38, 194²⁴, 195^{6, 8}, 246¹³ f. (libri
XXXV), 14 (libri II), 389²⁰, 391⁴, 394¹⁵,
481⁷, Moraliu Job III. pars 194³⁶,
34*

- Moralia in partes librorum biblie 123₁₇ f., Expositionis moralium VI partes in singulis libris 293₃₈, Moralia 9₃₅ f., 17₂₆₋₃₀, 18_{34, 37} (an.), 104₂₁₋₂₆, 142₁₆, 145_{34, 35, 38}, 204₂ f., 211₂₇ f. (Moraliorum liber I., II., III.), 215₃₆, 218₇ f. (III. pars et V. ex parte et VI. ex integro), 264₂₅ f., 274₁₅ f. (ad V. libros seu ad illum textum 'Vixit autem post hunc Job centum 40 annos' inclusive), 409₉, 441₄ (5. pars), 5 (7. pars), 485₁₇ f. (III libri, an.), V libri de moralibus 484₂ (an.), III libri de moralibus Job 484₃₂ (an.), I. pars moralis 17₄₀ f., In oder Super Job 72₃₆ (VI partes), 85₂₅ (XXXV volumina in VI corpora divisa), 145₃₃ f., 37, III bücher über Jop 151₃₆ f. (an.). — Libri XXXV excerpti ab moralium libris 72₂₄, Excerpta moralium in Job 104₂₇; *vgl. auch* Lathcen. Repertorium ad libros morales 342₁₇ f. *Vgl. auch* Ratoldus.
- Super septem psalmos penitenciales 323₃₅ f.
- Expositiones super cantica canticorum 445₂ f., Super oder In cantica canticorum 75₁₉, 447₃₈, In cantica omelie II 294₂, Super cantica 343₁, Super canticis 343₂₄.
- Homiliae oder Omeliae XXII in oder super Ezechielem 72₂₀ ff., 22 f., 85₃₂ f. (+ prophetam), 104₃₀, 246₁₃, X omelie in extremam partem Ezechielis 104₃₁, Homiliae oder Omeliae super Ezechielem 30₃₁, 37₁₅ f., 211₂₆ f., 224₁₃, 481₆ f., Liber omeliarum in extrema parte Ezechielis 194₃₉, Expositio in Ezechielem per 22 homilias 445₁₅, Expositio in Ezechielis in II. libris 294₂, Expositio in oder super Ezechielem 18₃₂ f. (+ prophetam), 194₃₇ f., 312₂₅ (+ prophetam), Liber super Ezechielem 197₆ f., Super oder In Ezechielem 17₃₇, 195₂ (II. pars), 218₇, 264₂₈, 446₃₀, 485₃₅ f.
- De concordia evangelistarum et epistolarum Pauli 249₃₃.
- In lectiones evangelicas homiliae XL 72₁₆, In lect. evangeliorum hom. XL 246₁₁, Homiliae in evangelia 246₁₁ ff., Homiliae oder Homiliae oder Omeliae XL 37₁₅, 88₃₇ (an.), 101₉ (an.), 104₃₂, 137₅, 213₆ (an.), 256_{7, 9} f., 294₁, 312₃₇, 394₂₇, 415₁₀ f., 484₂₆ f., Quadraginta 264₂₇, 483₃₄ (an.), Liber super XL omelias 485₂₀, Quadragenarius 439₂₇, 440₂₃, Expositio in ewangelium Mathei, Marci et Johannis 112₁₃ f., Homiliae Johannis evangelistae 145₂₃. — Excerpta 104₃₃, 251₁.
- Glosulae in apocalipsim spiritalis intelligentiae 77₇ f.
- Capitula *vgl.* Ad Augustinum.
- De speciebus conjunctionis 344₂₈.
- Dialogorum libri IV 15₃₁, 104₂₈ f., 140₁₃ f., 209₃₈, 294₁, 447₁, II libri dialogorum 483₃₅ (an.), 484₃₀ f. (an.), 486₁ (an.), Dialogorum III. et IV. liber 259₆ f. (an.), Liber dialogorum 36₂₈, 101₁₂ (an.), 162₂ (an.), Libri dialogorum 295₂₅, 388₁₆ f., Dialogi 9₃₆ f., 13₂, 17₁₆, 72₁₉, 246₁₅, 264₂₇, 399₁₉, 429₅ f., 440₃, Dialogus 19₁ (an.), 93₂₁, 211₁₁ f., 218₈ (an.), 312₃₁, 387₂₄, 483₂₃ (an.).
- Epistola *vgl.* Ad Augustinum.
- Epistolae 72₂₅, 144₂₀, 246₁₅ f. (ad diversos numero LIII), 264₂₈ (an.). *Vgl. auch* Registrum.
- Homiliae 145₃₄ f., 37, Omelia 99₁₈, Omelie 173₁₂, Omelye 142₁₆, Omeliger 238₆. *Vgl. besonders auch* In bibliam: In cantica, Ezechielem, evangelia.
- Missale in quo publice missa canitur 254₁₃.
- Oratio 'Domine ex cui-' 130₁₁ f.
- Oratio misse 262₁₆ f.
- Moralia *vgl.* In bibliam: In Job.
- Registrum 400₁₂, Regestum 294₄. — Liber ex registro 196₁₅.
- Regula pastoralis 72₂₅, 146₇, Cura pastoralis 19₅ (an.), 28₂₈, 145₃₃ f., 36, 151₆ (an.), 264₂₆ f., 293₃₉, 400₁₃, 485₁₉ f. (an.). Liber pastoralis 72₁₇, 104_{34, 36}, 256₁₀, Textus pastoralis 51₁₄, Pastorale ad Johannem papam 171₂₆ (an.), 174₂₈ f. (an.), Pastorale 36₂₇ f., 144₄₀, 278₁₂, 398₂, 444₁, 447₂₁, Pastoralis 104_{35, 38, 39}, 145_{36, 37}, 246₁₆. — Glosa pastoralis 51₃₁.
- Sacramentarium 262₁₅, Liber sacramentorum 254₁₀. *Vgl. auch* Missale und Oratio.
- Gregorius; Nazanzenus, episcopus (80₁₂). 265₃₆.
- Apologeticum 347₂₈.

- De dictis Jeremie coram imperatore 347²⁹,
 Dicta de Hieremia propheta 80¹¹ f.
 Sermones 345¹⁸.
- Gregorius; *papa* VII., Gesta contra Heinrichum imperatorem 197³⁷.
 —; — X. *vgl.* Corpus iur. can. Extrav.
 —; Turonensis (248⁴), Turonicus (76¹⁷),
 episcopus de Turonis (256³¹).
 Chronica 243¹², 248⁴, 256³¹.
 In gloria confessorum liber I 76¹⁹.
 In gloria martyris Juliani liber I 76¹⁷.
 Liber de gloria martyrum 230³.
 Liber miraculorum 76¹⁷.
 De virtutibus s. Martini episcopi libri IV 76¹⁸.
 De vita patrum liber 76¹⁸.
- Grisel (*H. Steinhöwels deutsche Griseldis nach Petrarka*) 283³¹.
- Gritsch, Grösch *vgl.* Johannes Gritsch.
 Der böss grund 453¹¹.
- Gualtherus; *Castellionensis*, Alexander 64⁴³.
 —, Walterus; de Mauritania, magister,
 Tractatus 411³³ f.
- Güterstein.
 Necrologium cum anniversario 154¹⁵ f.
- Guido.
 Quaestiones super quatuor sententiarum
 434¹.
 —; de Baysio *vgl.* Archidiaconus.
 —; Elnensis episcopus.
 Lectura super decreto iuris theologiae
 350³⁵ f.
- Guilelmus (305¹²), Guilielmus (461¹⁹),
 Guillelmus (322⁶, 335²², 338²², 31, 38, 339⁷,
 343¹, 27, 345²⁰, 352²⁰, 362²⁶, 363¹⁴, 378²⁷,
 Guilhelmus (389²⁹, 41), Guillermus (15²),
 Gwilelmus (386⁵), Wilhelmus (4²², 50⁴,
 159²⁴, 162⁶, 171¹⁰, 174¹⁰, 28, 212³⁰, 347³⁵,
 361²⁸, 448¹⁷, 461¹¹ f.).
 De solitaria vita et triplici statu hominum
 347³⁵ f.
 Summa super summa Raymundi 174²⁰,
 Summa 171¹⁰. — Apparatus 361²⁸.
 —; Brito (11²⁷ *ohne Vornamen*, 305¹² f.).
 Expositiones vocabulorum biblie 305¹² f.,
 Vocabularium 11²⁷.
 —; de Conchis.
 Dragmaticon 461¹⁹.
 —; Durandus (203³² *ohne Vornamen*, 352²⁰,
 362²⁶, 378²⁷, 437²⁹ *o. V.*, 438⁴⁰ *o. V.*), Du-
 rantus *oder* Duranti (50⁴, 389⁴⁰), specu-
 lator (*stets o. V.* 50¹, 54⁴, 203³⁰, 298¹⁷).
- Rationale divinorum officiorum 196¹⁴ f. (*an.*),
 392⁴¹ (*an.*, *Druck?*), 438⁴⁰, Rationale divi-
 norum 51²⁷ (*an.*), 142⁷ f. (*an.*), 146²⁸
 (*an.*), 162²⁵ (*an.*), 164² (*an.*), 168³⁸ (*an.*),
 174³⁰ ff. (*an.*), 188¹⁷ f. (*an.*), 215⁷ (*an.*),
 338¹² (*an.*), 389⁴⁰, 437²⁹, Prima pars
 rationalis 204²⁶ f. (*an.*).
- Repertorium aureum 352²⁰, 362²⁶, 378²⁷,
 Repertorium speculatoris 298¹⁶ f., Reper-
 torium ad speculum 366¹⁰ (*an.*), 377¹²
 (*an.*), 378²⁸ (*an.*), Repertorium 50⁴,
 203²².
- Speculum iudiciale 362⁶ (*an.*), 26 (*an.*),
 383¹⁰ (*an.*), Speculum in II. et III. parte
 385¹³ f. (*an.*), Speculum super IV. parte
 385¹⁶ f. (*an.*), Speculator 50¹, 203²⁹. —
Vgl. auch Repertorium und Johannes
 Andreae Additiones.
- <Guilelmus;> Fichetus, Rhetorica 137⁵.
 —; *Hirsaugiensis*, Musica 212³⁰.
 —; de Lancea, frater, Dieta salutis 15².
 —; Lugdunensis 389⁴¹.
 —; de Monte Laudis (363¹⁴ f., 367⁴² f.),
 Sacramentale 363¹⁴ f., 367⁴² f., 386⁴ f.
 —; de Man<da>goto (448¹⁷), Managodus
 (385⁴), Mandagotus (465¹⁶ *ohne Vornamen*),
 dominus (4²²). 465¹⁶.
 De electionibus faciendis 448¹⁷, Libellus
 electionum 4²² f., In iura electionis 385⁴.
 <—;> Ockam (392³⁰), Okam (340¹⁰, 20), Ang-
 licus (392³²).
 Dyalogus 340¹⁰. *Vgl. auch* De potestate.
 De potestate ecclesiastica seu defensor
 pacis 340²⁰.
 Tractatus de potestate tyrannica 340²⁰ f.
 Scriptum in I. librum sententiarum 392³².
 —; Parisiensis (322⁶, 335²², 338²², 31, 28,
 339⁷, 343²⁷, 345²⁰), Parysensis (159²⁴, 162⁶,
 174¹⁰). 162⁶.
In bibliam: In dominicalia ewangelia 174¹⁰.
 De claustris anime 345²⁰.
 Cur Deus homo 345²⁰.
 De fide 339⁷.
 De legibus 339⁷.
 Quaestiones 159²⁴.
 Expositio passionis dominice 335²² f.
 Rhetorica divina 322⁶, De rethorica divina
 343²⁷.
 De sacramentis 339⁷.
 Summa de viciis et virtutibus cum tabula
 et dubitationibus 338³⁸.
 De universo 338²² (I. et III. pars), 338²², 21

- (II. pars), 343₁ f. (III. pars scilicet de demonibus).
- Guilelmus; Textor, de Aquisgrano, magister.
- Itinerarius 461₁₁ f.
- Guss, Güss *vgl.* Johannes Geuss.
- Collectio Dionysio-Hadriana 401₂₇.
- Adrianus, Liber de remediis utriusque fortunae 15₃₁ f.
- Liber de haeresibus 259₁₆ f.
- Vgl. auch* Ambrosius, Augustinus, Thomas Waldensis, Vigilius.
- Haimo (150₂₀, 389₂₀, 440₁₆, 445₁), Haymo (9₃₁, 144₁₄, 146₁₁, 162₂₄, 315₁₈, 332₂₁, 391₃, 438₄₁), Heimo (265₇, 279₂₇), Heimon (151₂, 38), Heymo (108₃₀, 31, 34); beatus (440₁₆). 151₂.
- In bibliam:*
- Psalmenerklärung 279₂₇.
- Super Esayam prophetam 108₃₄.
- Omelie super epistolas et ewangelia hyemales 108₃₀, Omelie super epistolas et ewangelia a pasca usque ad nativitatem Domini tam de tempore quam de sanctis 108₃₂ f., Super epistolas et ewangelia 146₁₁.
- Expositio super epistolam Pauli 445₁ f., In epistolas Pauli 265₇, Super epistolis Pauli 332₂₁. In epistolam ad Galathas 265₈ (?).
- Commentarius in apocalipsim 391₂ f., Expositio in librum apocalypsis apostolorum 440₁₆, In apocalipsim 389₂₀, Super apocalipsin 9₃₁, 162₂₄, 315₁₈, 438₄₁, Über apocalipsi 151₁₆.
- Homologia 144₁₃ f.
- Hales *vgl.* Alexander de H.
- Halitgarius (461₂₀), Hiltigarius (114₂₀), Hyltigarius (114₁₉, 23); episcopus (114₂₀). 114₂₃.
- Epistole 114₂₀.
- Liber paenitentialis 461₂₉ f., De 8 principalibus vitiis et eorum remediis et de vita activa et contemplativa (= *Paen. lib. I et II*) 114₂₀ ff.
- Härer.
- Super 2., 3. sententiarum 445₃₂, In 3. et 4. sententiarum 10₇ f.
- Harpeine Lewen vatter (= *Herpin, Übersetzung des franz. Romans Leon de Bourges*) 283₂₇ f.
- Die XXIV gulden harpfen *vgl.* Johannes; Nider.
- Haselbach *vgl.* Thomas.
- Hegesippus, Egesippus (76₁₅). 426₃₀.
- Libri V excerpti de istoria Joseppi 76₁₅.
- Heilige *vgl.* Sancti und Vitae sanctorum.
- De Helia *vgl.* Ambrosius.
- Helpricus (212₂₆), Elbericus (21₂); Sanctigallensis monachus (21₂).
- Calculatorium artis 21₂.
- Conpotus 212₂₆ f.
- Hemerli *vgl.* Felix H.
- Henricus (14₃₉, 15₇, 64₂₆, 137₆, 28, 389₁₂, 409₂₅, 428₄₆, 434₄₂, 437₄, 439₂₀, 441₁₀, 448₂₈), Heinrichus (49₃₁, 332₁, 354₁₀, 391₁₀), Hainricus (22₄, 117₂₆, 140₁₇, 28, 159₄, 11, 161₂₁, 163₂₅, 166₂₁, 168₁₄, 169₃₈, 170₃₅, 171₄, 272₁₂, 331₂₈, 345₂₀, 31, 348₁₉, 21, 29, 355₁).
- , Summarium 64₂₆, 409₂₅.
- ; *Bohic*, Boick (445₁), Boinck (445₂₂ ohne Vornamen, 31 o. V.), Boyc (204₁₄ o. V.), 354₁₀, 20, 21, 355₁, 385₁₀ o. V., 25 o. V., 30 o. V., 386₈ o. V.), Boyck (49₃₂ o. V., 25 o. V., 27 o. V., 448₂₀ o. V.), Boyneck (433₃₀ o. V.), de Boyck (49₃₂). 204₁₄. — Repertorium ad omnia sua scripta 355₁ f., Repertorium super Boick 445₁, Repertorium quod remittit ad distinciones suas ad capitula sexti et decreti 354₂₀ f.
- Super 1. libro decretalium 354₁₀, Super 1. decretalium 445₂₂, 21, Super 1. 385₃₀, Super 2. decretalium 49₃₁ f., 448₂₀, Super 2. 354₂₀, Super 2. et 4. 385₃₈ f., Super 3. decretalium 49₃₅ f., Super 3. 385₁₀, Super 3. et 4. decretalium 354₂₁, Super 3. et 4. 386₈ f., Super 4. decretalium 49₃₃ f., Super 5. decretalium 49₃₇, 355₁, Super 5. 385₅, 25, 5. liber decretalium 433₂₀.
- ; *de Frimaria*, de Frimario (168₁₄), de Vrimarya (14₃₉, 434₄₂), frater ordinis fratrum eremitarum (434₄₂ f.), magister (168₁₄). Tractatus 14₃₉ f.
- Tractatus de 4 instinctibus 168₁₄.
- Tractatus 10 praeceptorum 434₄₂.
- ; de Gandavo, frater ordinis minorum (441₁₀ f.). 439₃₀.
- Excerpta ex Bonaventura super librum sententiarum 441₁₀ f.
- ; de Hassia (15₇, 22₄, 137₆, 28, 140₃₈,

- 159⁴, 161²¹, 163²⁵, 169²⁸, 170³⁵ f., 272¹², 331^{28, 36}, 348^{19, 21}, 389¹², 437⁴), magister (159⁴, 163²⁵, 169²⁸, 170³⁵, 437⁴). 170³⁵ f. Tractatus et excerpta 137²⁷ f. Contra emulos cleri 348²². De ascensione Domini 348²⁵ f. Sermo de assumptione 161²¹. *In bibliam*: Über di bybli 272¹¹ f. Super II. partibus genesis 331²⁸, Super III. parte genesis cum registro 331²⁶, I. pars, II. pars, III. pars super genesis 22^{4, 4} f., 5. Super prologum genesis 159⁴. Sermo super illo Jo. 19 'Rogaverunt Juedi Pilatum' 348²⁶. Tractatus de clavibus 163³⁵. De contemptu mundi 348¹⁹. De corpore Cristi 348²⁵. Liber de discretione spirituum 437⁴. Epistola *vgl.* Super morte. De horis canonicis 348²². Tractatus de instinctibus 169²⁷ f. Questio vespertialis de extremo iudicio 348²⁷. De macula s. Bernhardi 348²² f. Super missam 348²⁵. Epistola ad quandam episcopum retractiva a dolore super morte fratris 348³ f. Super oracionem dominicam 348¹⁹, Expositio orationis dominicae 137⁶ f. De falsis prophetis 348¹³ f. De vicio proprietatis religiosorum 348²¹. Super salutacione angelica 348²⁰. Replicaciones cum quodam alio doctore et episcopo in materia scismatis exorti tempore Urbani sexti 348²⁷ f. Sermones 15⁷, 389¹². *Vgl. auch* De assumptione, *In bibliam*: Super illo Jo. 19 und De trinitate. Speculum anime 140³⁸, 348²⁴ f., 387¹. De trinitate sermo 348²⁶. De verbo incarnato 348²³. Henricus; Kitzbühel, magister, egregius doctor iuris canonici. Casus papales et episcopales quos tenetur scire quilibet plebanus 166¹⁹ ff. <—; *de Langenstein*> *vgl.* de Hassia. —; Lur, baccalaureus et sacrae theologiae et decretorum licentiatus, plebanus Dilin-ganus. Tractatus de censibus pro vitandis peccatis 448²⁸ f. Henricus; minor, Summa de ordine iuris 117²⁶. —; Moguntinensis, Imago mundo 287⁷. —; de Novo monasterio (Herbipol.), Carmen de statu curiae Romanae 26²⁸. <—; Ostiensis (3^{26, 29, 30}, 268⁸, 352²⁸, 360⁴⁰, 367³⁴, 385¹²), Hostiensis (50^{30, 31}, 54²), dominus (3^{26, 29, 30}). Lectura 3²⁹ f., Lectura super IV. decretalium et super certis decretalibus libri sexti 352²⁸ f. Summa super I., II., III., IV., V. libris decretalium 50³⁰ ff., Summa super decretalibus 360⁴⁰, Summa super III., IV. et V. 385¹², Summa 3²⁶, 54², 268⁸, 465¹⁴ f. — Repertorium ad summam 367³⁴. —; de Oyta (171⁴, 428⁴⁶), de Oyta (332¹, 348²⁹), de Oeta (159¹²), magister (159¹¹, 171⁴), fundator studii alme universitatis Wyennensis (159¹²). Sermo de adventu Domini in gradibus obediencie 348³⁰ f. *In bibliam*: Questiones super psalterium 171⁴, Quaestiones dubiae super aliquot psalmos 159¹¹ f. Tractatus de contractibus 428⁴⁶ f. Sermo de bono obediencie 348³⁰. *Vgl. auch* De adventu Domini. Sermo de novo sacerdote 348²⁹. Super IV. libris sententiarum 332¹. Sermones *vgl.* De adventu, De bono obediencie, De novo sacerdote. <—; *de*> Piro (52²⁵), Pyro (54¹⁷). Super institutis 52²⁵, Super institutionibus 54¹⁷. —; de Samaria, Tractatus de instinctibus 140¹⁷. <—; *Steinhöwel*> *vgl.* Grisel. —; Suso (391¹¹, 449¹²), Amandus (391¹¹), venerabilis (391¹⁰), frater ordinis praedicatorum (434²⁹), ordinis s. Dominici (391¹¹), qui Ulmae sanctitate floruit ac tumulto fuit illatus 391¹¹ f. Horologium aeternae sapientiae 391¹⁰, 434²⁹ (*an.*), 449¹¹, Horologium sapientiae 65⁷ (*an.*), 140⁷ (*an.*), 162¹¹ (*an.*), 175¹² (*an.*). Hepidannus, Computus 64⁴. Herbarius *vgl.* Apuleius. — seu hortulus sanctitatis 392¹² f. Liber de virtutibus herbarum et ciborum 118², De virtutibus herbarum 132³³. De herbis *vgl.* Albertus Magnus.

- Gesta heremitarum 123₃₀.
- Hermannus; Contractus (59₂₅, 214₁₀, 230₂₁, 481₂₀). 230₂₁.
- Chronicon 226₃₃, 228₃₀, 480₂₂, 481₂₀.
- Martyrologium 214₉ f.
- Musikalische Werke 59₂₅ f.
- ; Gygas, ordinis fratrum minorum.
- Flores temporum usque ad papam Urbanum VI. 429₄.
- <—; de Schilditz> *vgl.* Speculum sacerdotum.
- Hermeneumata *vgl.* Dositheus.
- Herpin *vgl.* Harpeine.
- Herveus, Erveus, De potestate ecclesiastica 340₈ f.
- Herz *vgl.* Narcissus H.
- Heuchlinger, Annales Wiblingenses 427₄₈, 432₃₃.
- Apparatus principiorum asceticorum 427₃₁ f.
- Liber virorum illustrium monesterii Wiblingensis 427₄₈ f., 432₇.
- Templum honoris 432₉.
- Hexametron, Exametron 418₂₃.
- Hiemale 415₁₂. *Vgl. auch* Antiphonarius.
- Hiems *vgl.* Conflictus.
- Hieronymianus *vgl.* Johannes Andreae.
- Hieronymus, Hieronimus (20₂₈, 72₁₈, 27, 73₁, 2, 4, 17, 20, 21, 23, 29, 74₂₉, 80₃, 84₁₃, 245₂₁, 263₂₆, 31, 264₂₀, 35, 37, 294₃, 13), Jeronimus (103₂₅, 106₂₈—41, 107₃, 7, 12, 13, 19, 21, 25—28, 30, 32—34, 36—39, 108₁, 2, 112₃, 16, 113₂₃, 113₃₅, 125₂, 176₂₂, 194₂₁, 25, 26, 195₁, 3, 7, 17, 26, 196₂₄, 37, 197₁₂, 29, 198₁₅, 267₁₇, 295₂₅, 312₃₈, 313₁₀, 315₁₇, 31, 33, 323₂₆, 345₁₆, 411₃₁, 415₄, 453₁₇, 485₁₉), Jheronimus (73₂₆, 107₂, 8, 9, 18, 112₁₉, 211₂₉, 31).
- ; bruder predigerordes, VIII beschowlich betrachtungen von dem bitterm liden unsern heren 453₁₅ f.
- ; sanctus (84₇, 232₃₁, 253₂₀, 33, 438₁₂, 50, 440₂₈, 441₂₈, 442₄₈ f., 443₄₁, 444₁₁, 31, 446₃₇), beatus (189₃₈, 194₂₁, 25, 197₁₂, 29, 245₆, 24, 247₆, 295₂₅, 315₁₇, 446₇), divus (255₁), gloriosus (445₄₃), presbyter (72₂₇, 106₃₇, 107₉, 189₃₉, 246₄, 255₁, 2, 258₂₉, 295₂₅). 137₄, 188₃, 242₄₁, 277₂₆, 419₁₁. — Collectio de verbis 77₄ f. Excerpta de verbis 197₁₂, Excerpta 17₃₉. Opusculum sanctorum patrum et doctorum de diversis questionibus 112₃.
- Altercatio *vgl.* Adversus Pelagianos sub persona Attici et Critobuli *und* Cum Luciferiano.
- Ad Anatolium *vgl.* In bibliam: In apocalypsin.
- Apologeticus *vgl.* Ad Pammachium.
- Epistola de assumptione b. Marie virginis 15₃. Sermo de assumptione s. Mariae 294₁₅.
- Atticus et Critobulus *vgl.* Adversus Pelagianos.
- In bibliam:
- Liber proemiorum de plenitudine veteris et novi testamenti 411₃₄ f.
- Veteris testamenti cum prologis et epistolis pars prima 438₁₂ f.
- Expositio super penthateucum 195₇.
- Genesis 107₃₀. Glose in genesim 107₃₂.
- Super genesin sermones 253₂₈.
- Liber quaestionum Hebraicarum in genesim 72₂₈, Quaestiones Hebraicae 144₃₀, 246₆ f., 263₂₉, Questiones 107₃₂.
- In librum Job 107₂₇, Super Job 144₃₀ f.
- Praefationes in psalterium 252₆. Prologus in psalterium iuxta Hebreos 194₂₀ f.
- De correctione psalmodum 125₈ f.
- Epistola de his quae in psalmis corrupta sunt 246₅ f.
- Expositio in omnes psalmos 73₁₃, Expositio super psalmos *oder* psalterium 73₁₄, 211₃₁. Glosa super psalterium 194₂₅. Psalterii interpretatio 145₁₀.
- Super *oder* In psalterium *oder* psalmos 106₃₈, 107₃₆ ff., 112₁₆, 144₂₂ f., 145₃, 10, 263₃₀, 315₃₁. In psalmos quosdam explanatio 245₂₂, In psalmos quosdam liber 254₅.
- Liber super psalmos quem de Origine excerpit 254₃₅ f.
- De questionibus psalmodum 107₂₀.
- Die parable Salomonis wie Jer. darüber geschriben 189₂₇ f.
- In ecclesiasten commentariorum liber I 245₃₁ f., Commentarium in aecclesiasten 294₁₄, In ecclesiasten explanatio 254₅, In *oder* Super ecclesiasten 73₃ f., 232₁₇, 263₂₇, 294₃, 11 f.
- Cantic(orum) expositio 145₈, Super cantica 448₁₆, 449₂₀ f.
- Explanatio super Ysayam 194₂₆, 315₁₇ (+ prophetam), In Esaiam explanationes a capite libri V 245₂₅, Liber explanationum seu commentarius super Isaiam 391₁ f., Expositio super Ysayam 485₁₈ f., Ysayas cum glosa 195₂ f., In

- Esaiam libri XIX 73₄, libri VIII 245₂₅ f., IV. libri in Ysaiam prophetam 107₅, In *oder* Super Esayam *oder* Esaiam *oder* Isaiaem 106₄₁ (pars I), 107_{1,2} (pars II), 7, 145_{4,5,8} f., 253₃₁ (novissima pars), 263₂₆, 443₄₁ (+ prophetam), 446_{7,37} (+ prophetam). — Excerptio de libris in Esaiam libri XIX 73₂₁ f., Excerptum cuiusdam studiosi de explanatione in Isaiaem prophetam 194₄₀ f.
- In Jeremiam *oder* Jheremiam libri VI 107₂₅, 245₂₆, In Hieremiam 73₅, 145₇, 263₂₆.
- In Ezechiel prophetam libri XII 73₆, In Ezechiel libri VI 245₂₆ f., In Ezechielem pars I, super eundem a libro VI. usque ad XV exclusive 106₃₉ f., In Ezechielem 145_{4,9}, 253₃₄ (Posterior pars), 254₃ f. (Posterior pars), 263₂₇. Super totum Daniele commentarii 73₇, In Daniel explanatio 245₂₇, In Danielem 107₁₈, 112₁₉, 145₅, 263₂₇.
- Breviarium in ceteros (*scil.* *minores*) prophetas 263₂₈.
- In Osee prophetam libri III 73₈, In Osee liber I 245₂₈, In Osse prophetam 108₂, In Oseam 145₁₂.
- In Johel *oder* Joel 73₁₁, 107₂₆, 145₆, 245₂₉.
- In Amos libri III 73₁₀, 245₃₁ (+ prophetam), In Amos 107₂₁ (+ prophetam), 145₆.
- In Abdiam liber I 73₉, In Abdiam 64₂₀, 107₃ f., 145₃, 245₃₀.
- In *oder* Super Jonam 73₁₂, 107₉ (+ prophetam), 145₉, 245₂₈.
- In Micheam 73₁₁, 107₂₆ (+ prophetam), 145₆, 245₂₉.
- In Naum *oder* Nahum 73₁₂, 245₂₈.
- In Abbacuc libri II 73₉ f., In Abacuc 64₂₀, 107₃ f., 145₈, In Habacuc 245₃₀.
- In Sophoniam 73₁₂, 245₂₈.
- In Aggeum 73₁₂, 245₂₈.
- In Zachariam libri III 73₉, In *oder* Super Zachariam 64₂₀, 107₃ f., 145₅, 245₃₀.
- In Malachiam liber I 73₉, In *oder* Super Malachiam 64₂₀, 107₃ f., 145₅ f., 245_{29,30}.
- Liber sive expositiones quarundam propheticarum que leguntur in ecclesia ad missas ex commentariis b. Hieronymi 197₂₇ ff.
- Novum testamentum cum prologis et epistolis 438₁₃ f.
- Expositio anagogica super IV ewangelia 107₁₀, Expositio in IV ewangelia 108₁, Super *oder* In IV ewangelia 263₃₁, 264₃₇, Super *oder* In ewangelia 107₃₄, 39, 145_{7,9}, In ewangelistas 145₃.
- Commentarium in Matheum libri III 73₁₅, In ewangelium Mathei commentariorum libri 294₁₃, Commentum super Mathiam 196₂₄ f., Comentum super Matheum ewangelistam 195₁₇ f., In Mathei ewangelium explanatio 245₃₂, In Matheum libri IV 73₁₆, Super *oder* In Mathaeum 103₂₃, 107_{19,28}, 145₆ f., 10, 263₃₁, 264₃₅ f., 267₁₇, 441₂₈, 445₄₃. — Excerptio in Matheum de commentariis 73₁₇.
- Commentum super Marcum ewangelistam 195₁₇, In ewangelium Marci 294₁₃ f., Super Marcum 107₁₉, 441₂₈. — In Marcum liber excerptus 73₁₅.
- In ewangelium Johannis 145₁₂.
- De corpore epistolarum b. Pauli 107₈.
- Comentum super epistolas Pauli (preterquam ad Hebreos) 195₂₆, In epistolas Pauli 145₂, 263₃₁ f., Super epistolas canonicas 107₂₀, 145₁₁.
- Explanationis ad Galathas tomi tres 107₁₂, In epistolam ad Galatas thomi tres *oder* libri tres 73₂₅, 245₃₃ f., In epistolam ad Galathas 145₄ f.
- In epistolas Pauli ad Ephesios, ad Titum et Philemonem libri V 73₂₃ f., 245₂₄ f. (+ explanationis), In epistolas s. Pauli ad Ephesios, ad Titum et ad Philemonem 107₂₃ f.
- Super epistolam ad Hebreos 211₂₉.
- Ad Anatholium in apocalipsin Johannis 74₂₉, Liber in apocalipsi 196₃₂, In apocalipsin Johannis 84₁₃, In apocalipsin 428₂₄ f.
- De VII vindictis Cayn 113₂₈ f.
- Chronica 145₇ f. (?), 232₁₁, 246₉, 258₂₉.
- Vgl. *auch* Eusebius.
- Cosmographia vgl. Aethicus.
- Epistola ad Ctesiphontem 261₁₆, Epistola ad Tesifontem 107₁₃.
- Epistole ad Damasum papam et alios patres 107₆.
- Dialogus vgl. Adversus Pelagianos.
- Liber episcopalialis (= *epistolaris*?) 198₁₄ f.

- Epistolae 12²⁸, 43², 72¹⁸, 73²⁰ (ad diversos), 84⁷, 107²², 144^{37 f.}, 145⁷, 176^{22 f.}, 232³¹, 246^{2,8} (ad diversos), 253^{31 f.} (in quo imprimis de Seraphin), 33, 255^{2 f.} (XXXIV), 259²⁵ (VIII), 263²⁹, 275²³, 295^{24 f.}, 313¹⁰, 315³⁸, 323²⁶ (Certe que communiter non habentur), 345¹⁶, 382³⁰, 415^{3 f.} (duae), 442^{43 f.}, 444³¹. *Vgl. auch* De assumptione, *In bibliam*: Vetus testamentum, Ad Ctesiphontem, Ad Damasum, Ad Eustochium, Ad grammaticum, De mansionibus, Ad Marcellam, Ad Nepotianum, Ad Pamachium, Ad Paulinum, Ad Theophilum.
- Epistola ad Eustochium 74², 313¹⁰ (+ virginem).
- Aethymologiae (?) 145².
- Ad Fabiolam *vgl.* De mansionibus.
- Fides 245²¹.
- Epistola ad gramaticum 145^{14 f.}
- Contra Helvidium 246².
- Homiliae*: Omelie 312³⁸, Homilienexcerpte (?) 251¹.
- De tribus impossibilibus et quarto incognito 73^{1 f.}
- De institutione clericorum *vgl.* Ad Nepotianum.
- Contra Jovinianum libri II 73^{25 f.} (+ heriticum), 246¹.
- Liber locorum in vetus testamentum 107³³, Liber locorum 73¹⁸, De locis 145¹¹.
- Altercatio cum Luciferiano 73²⁹, 247^{2 f.}, Contra Luciferianum 113^{25 f.}, Adversus Luciferum 256³⁵.
- De mansionibus filiorum Israel 75^{11 f.}, 247²¹, 264^{20 f.}
- Ad Marcellam de conexionibus litterarum 80^{3 f.}
- — *vgl. auch* De nominibus Hebraicis.
- Ad Nepotianum de institutione clericorum 202³⁸.
- Liber contra Nestorianorum et Eutychianorum haereticos 255^{5 f.}
- De nominibus Hebraicis 80⁴ (+ ad Marcellam), 246⁵, Liber Hebraicorum nomenum 73¹⁸.
- Orthographia (?) 107¹⁰.
- Apologeticus ad Pamachium 246², Epistola ad Pamachium 255³.
- Epistulae duae ad Paulinum 245^{6 f.}
- Dialogus adversus Pelagianos sub persona Attici et Cretoboli 429^{4 f.}, Dialogus quem Attici et Cretoboli nominibus voluit nominari 444¹¹, Dyalogus Attici ad Cretobolum Pelagium de libero arbitrio et gracia 107^{13 f.}, Dialogus cum Cretobulo Pelagio 246⁸, Dialogus cum Cretobolo 73²⁶, III libri contra dogma Cretoboli Pelagiani 261^{16 f.}, Altercatio Attici et Cretoboli 86⁴, 107¹⁷, Contra Pelagianos 64³¹, Contra Pelagium dialogi 145^{3 f.}
- Quaestiones *vgl. In bibliam*: In genesin. Regula 15⁴⁶, 438⁵⁰, 440²⁸.
- Pachonii quam in Latinum vertit elo-gium 262^{2 f.}
- Sermones 312³⁸, 461²⁵. *Vgl. auch* De assumptione *und In bibliam*: In genesin. Ad Theophilum 144⁹.
- De viris illustribus 246⁴, 427²⁵, Liber illustrium virorum 73^{22 f.}
- Vita Pauli eremite, vita Hilarionis monachi et vita Malchi captivi monachi 247^{5 f.}, Vita Malchi, Hilarionis, Paulae 389^{20 f.} *Vgl. auch* Vitae sanctorum.
- <Hieronymus;> Werdea, magister.
- Carmen quaestionum utrum iure malum sit enucleans 428^{9 f.}
- Historia expeditionis Hierusolymitanae sub Friderico I. factae 286^{13 f.}
- Hilarianus; Q., Julius, De cursu temporum 232^{11 f.}, 33.
- Hilarius, Hylarius (113^{1, 2}), Ilarius (80⁷); episcopus (78², 80⁷, 246³⁰, 265²⁴, 294⁵), sanctus (84⁹, 246³⁰). 242⁴².
- Epistola ad filiam suam Abram 78³.
- In bibliam*: Expositio super Matheum 80⁷ (+ evangelistam), 113², Super Mattheum 84⁹.
- Contra Arrianos de fide libri XII 246³¹, De fide libri XII 294⁵, De fide 265²⁴.
- Hildebertus; *Cenomanensis*.
- Gedichte 64²⁴.
- Passio s. Agnetis 64²⁵.
- Hildegardis (37²⁰, 284¹³, 461²⁸), Hiltegar-dis (415¹³); sancta (284¹³, 415¹³), beata virgo (37^{19 f.})
- Pentacronon de V temporibus futuris et antichristo et morte eius 415^{13 f.}, Pentacronon 414²⁰, 461^{28 f.}, Prophecie de futuris temporibus et de anticristo 37^{19 f.}
- Liber scivias 284¹³.
- Hildemar, Regelerklärung 230⁵.
- Hiltigarius *vgl.* Halitgarius.
- Himmelfahrt *vgl.* Maria.
- Die himelstrass 452²⁵.

Hippocrates, Ypocrates (114³⁰, 124⁴⁰).
 Epistola ad Antiochum regem 65⁵, 114³⁰.
 Tractatulus de indicio morientium 124⁴⁰.
 Historia, hystoria.
 — ecclesiastica 116²³ (libri XII), 33, 142²⁵,
 197² (V libri), 265³², 382²⁹. *Vgl. auch* Eu-
 sebius *und* Rufinus.
 — Lombardica *etc. vgl.* Jacobus de Vo-
 ragine.
 — scholastica *vgl.* Petrus Comestor.
Vgl. auch Andreas Bergom., Apolloni-
 us, Biblia, Carolus Magnus, Christus, Kyburg, Hierusolymita-
 na expeditio, Marchtal, Maria, Melusina, Peregrini, Romana, Su-
 sanna, Troia, Turci, Vitae sanc-
 torum.
 Historiae 200¹⁰, 300⁶.
 — sacrae metricae compendiose compilatae
 434³⁹.
 — sanctorum *vgl.* Sancti.
 Fragmenta historica 432²².
 Hludovicus *vgl.* Capitula *und* Ludo-
 vicus.
 Hohenbaum, Moritz; van der Meer, Dis-
 sertatio de Welfis *etc.* 403³ f.
 Holcot *vgl.* Robertus H.
 Homerus, Omerus (32¹⁹, 33¹⁰, 486⁹). 20²,
 32¹⁹, 33¹⁰, 463⁴, 486⁹. Duo libri 212²⁶.
 Homiliae, homeliae (80¹⁴, 146^{11, 12}, 250³¹,
 32, 33, 256⁸, 261²⁴, 428⁵¹), omeliae (36⁸,
 101¹⁰, 108^{36, 37}, 109¹⁻¹⁹, 151^{11, 33}, 195¹²,
 196²³, 209³⁶, 211²⁶, 215³⁴, 218¹⁷, 274¹¹,
 17, 295²⁷, 314²⁵, 466¹⁵, 485^{25, 27}), omilie
 (144⁴¹), omeligen (150³¹ f).
 — 15¹⁶, — 18³³, — omnium doctorum de
 tempore et sanctis 36⁸ f., In lectiones
 — per singulas festivitates a natali Do-
 mini usque in ascensionem Domini 80
 14 f., ab ascensione Domini usque in vi-
 giliam natalis Domini 15 f., 101¹⁰, — et
 sermones a LXX. usque ad pascha 108³⁶,
 — diversorum tam de sanctis quam de
 tempore a prima dominica adventus Do-
 mini usque ad LXX. 108²⁷ f., — et ser-
 mones sanctorum patrum de singulis
 festivitatibus a pascha usque ad adventum
 Domini 109¹ f., — et sermones diversor-
 um doctorum a pascha usque ad octavam
 penthecostes 6 f., Sermones et — sanc-
 torum patrum de tempore et de sanctis
 per circulum anni 8 f., — epistolarum et

ewangeliorum hyemalium 10, — et ser-
 mones sanctorum patrum de sanctis per
 circulum anni 11, — super epistolas Pauli
 et ewangelia 12, — de quadragesima et
 de origine virtutum 14 f., — dominicales
 per estatem 17, — super epistolas do-
 minicales ab ascensione Domini usque
 ad nativitatem eius 18 f., — 144⁴¹, — 145
 18, — sanctorum 146¹¹ f., — 146¹², -rum
 liber 146¹² f., — super hiemem 13, — aesti-
 vales 146¹⁵, — de tempore 146²¹ f., II
 bücher von den -gen 150³¹ f., II buch
 von den -a 151³³, — diverse per an-
 num 152¹¹ f., — occurrentes singulis
 diebus per totam quadragesimam 195¹² f.,
 Liber -rum per circulum tocius anni
 196²³, — sive legende per circulum anni
 19 f., Duo libri -rum 209³⁶, — liber
 maior 211²⁶, — liber minor 211²⁶, —
 215³⁴, — liber hiemalis 218¹⁷, — vel
 sermones sanctorum collectae ad legen-
 dum per singulares festivitates in anno
 250³² f., Collectae — 250³³, Liber -arum
 per circulum anni 256⁸, — originale a
 vigilia nativitatis Domini usque ad as-
 censionem Domini de tempore 274¹¹ ff.,
 — dominicales usque ad festum s. Jo-
 hannis Baptiste 274¹⁷, Libri II -arum et
 sermonum 295²⁶ f., — et sermones doc-
 torum sanctorum 314²⁴ f., — variae 428
 51 f., 1. pars -arum et lectionum matuti-
 naliu[m] 445³⁴, Altera pars lectionum et
 -arum matutinalium 446⁴, II libri -arum
 s. Karoli 466¹⁵ f., Liber sermonum et
 -arum de nativitate Domini 485²⁵ f., —
 485²⁷.

Vgl. auch Ambrosius, Augustinus,
 Beda, Biblia, Gregorius Magnus,
 Hrabanus, Leo, Maximus, Orige-
 nes, Sermones, Vitae sanctorum
u. a.

Homiliarius (64²¹, 437²², 438¹⁵), homelia-
 rius (484²⁷), omeliarius (12³³), omilier
 (238²⁵). 12³³, 64²¹, 238²⁵, 437²², 438¹⁵,
 457²⁹, 484²⁷. *Vgl. auch* Paulus Diaconus.

Homo.

Computacio de quibus factum est corpus
 -inis 124³⁶.

Quomodo — debet mutari in Deum et
 quomodo libenter debet dare cor suum
 Deo et quomodo — ferveat ad opera Dei
 et quomodo circa singula cogitare 344³³ ff.

- Quomodo — se odire debeat 169³⁵.
 Quomodo — ad perfectionem venire possit 169³⁵ f.
 De -inum profectu et inprofectu et bone qualitatis et male 132²⁸.
 Octo que faciunt -inam spiritualem 344³⁷.
Vgl. auch Creatio, Hostes, Miseria.
 De honestate *vgl.* Monachi.
 Honoratus *vgl.* Servius.
 Honorius.
In bibliam: Super cantica canticorum 14⁴¹, Super cantica 37⁷.
 Imago mundi 25¹⁹, 284¹⁰, 287⁷ (cum mappa).
 De philosophia mundi 461²⁶ f.
 Speculum ecclesiae 427³⁷.
 Horae 147²⁷, H. canonicae 292⁷.
 Quidam liber continens hyemalem et estivalem partes horarum canonicalium 118 f.
 Libri II -rum -rum 52³². Libri -rum -rum secundum clerum Constantiensem 392⁴ f. (*Druck?*).
 De -is -is 51¹, 165³ f., 385³².
 Quomodo persolvi debeant — — 165²⁷ f.
 Statuta -rum -rum persolvendarum 123³².
 Tractatus de VII -is -is 141³ f.
 Versus de -is -is 127⁵ f., 129²³, Versus ad -as cantandi secundum qualitatem festorum 129⁸ f.
Vgl. auch Henricus de Hassia, Maria, Ordo divinus.
 Liber de -a matutinali 51²⁵.
 Horatius, Oratius *oder* Oracius (32¹², 33⁴, 486⁴). 486⁴.
 Kommentar zur Ars poetica 277³².
 Episteln 459¹².
 Glosse super sermones 32¹¹ f., 33³ f.
 Hormidas; papa, Epistolae 461³⁰.
 Ratio horologii 75²².
 -ium aeternae sapientiae *vgl.* Henricus Suso.
 Hortulus sanitatis 392¹² f.
 Hospitium mundi 51⁴¹.
 De tribus hostibus hominis 127³⁷.
 Hostiensis *vgl.* Henricus Ostiensis.
 Hrabanus (230²⁰, 255¹² f.), Rhabanus (84²⁷, 89¹⁰, 20, 394²³, 401²⁹), Rabanus (73⁶, 79²⁹, 80²², 113⁹, 10, 11, 13, 144¹⁶, 197²³, 204²¹, 265¹⁴ f., 267¹⁷, 277²⁷, 280¹⁰, 344²⁸, 347³²); Maurus (255¹²), abbas (255¹²), episcopus (84²⁷, 113⁹, 13, 197²³), episcopus Maguntinensis (113¹³). 230²⁰, 277²⁷, 278¹⁸, 280¹⁰.

In bibliam:

- Libri in eptaticum 225¹².
 In *oder* Super genesim 144¹⁶ f., 265¹⁴ f.
 In Jesum Nave 265¹⁷.
 In iudicum 265¹⁷.
 Expositiones in regum pars dimidia, super II posteriores libros regum 113¹⁰ f., In libros regum 144¹⁶, In regum 265¹⁸ (*an.*).
 In paralyppemenon 265¹⁵ f.
 Liber in Judith ad Judith Augustam editus 255¹³, In Judit 265¹⁷.
 Liber expositionis in Hester ad Judith Augustam editus 255¹² f.
 In Job 229²⁰ f.
 Super psalterio 204²¹.
 Expositio super librum Salomonis 'Diligite iusticiam' 197²³ f., In librum sapientiae 265¹⁶.
 In *oder* Super Hieremiam 73⁶, 144¹⁷, 265¹⁵, In posteriorem partem Hieremiae prophete 84²⁷ f., Super Jeremiam 267¹⁷, In Jheremiam 113¹².
 In lamentationes Hieremiae 79²⁹.
 In libros Machabaeorum 278¹⁴, In Machabaeorum librum 265¹⁶, In Machabaeorum gesta 225¹³.
Cena Cypriani: Nupcie abbatheos 122³⁴, 123¹⁶ f. (+ et patrum veteris et novi testamenti).
 Compotus 80²².
 De speciebus conpuncionis 344²⁸.
 Ethimologiarum II 265¹⁸ (*an.*).
 Homelie 394²⁷ f.
 Liber de institutione clericorum 144³⁴ f. (*an.*), De institutionibus clericorum 117³¹ (*an.*).
 Martyrologium 89¹⁰, 113¹³, 15.
 De rerum naturis 176¹².
 De ordinibus ecclesiasticis 89²⁰ f.
 Poenitentiale 401²⁹.
 De predestinatione et libero arbitrio 347³² f.
 Hu<c>paldus, Musica 212²⁹.
 Hugo.
 De dileccione anime 346⁸.
 Super antifona 'Tota pulcra es' 415⁹.
In bibliam:
 Postillae super parabolae Salomonis 416¹⁶.
 Super ecclesiasten 204²⁵.
 Postillae super Ezechielem prophetam 416¹⁵.
 Super apocalipsin 145²⁸.

- In tractatum 'Invisibilia Dei' 414₃₄.
 Occupaciones 211₃₇ f.
 Sententie 412₂₄.
 Summula parva que vocatur Excerptum fluidum 300₃₇.
- Hugo; Argentoratensis, Compendium theologicæ veritatis 389₃₃. *Vgl. auch* Compendium und Thomas Aquinas.
 —; de Prato Florido (50₁₆, 389₃₂), de Prato Viridi (393₇), de Prato (139₃₂, 142₂₆, 445_{5, 6}), de Pratis (10₄₀, 172₃₂, 174₃₁, 443₂₂).
 Sermones 50₁₆, 142₂₆, 393₇, 426₃₀ f., Sermones pro estate 10₃₉ f., Sermones pars aestivalis et hiemalis 137₃₃ f., Sermones de tempore per circulum anni 139₃₁ f., Sermones hiemales de tempore 389₃₂, Sermones de sanctis 443₂₂, Sermones super evangelia ab adventu Domini 445₅ f., Tabula l. partis super epistolas 445₆ f., In epistolas et evangelia 172₃₂ (+ dominicalia), 174₁₃ f., De sanctis 142₂₆.
 —; Spechtshart (389₂₄), Spetzhardus (49₄₀ ohne Vornamen), de Reutlingen (389₂₄). 49₄₀. Flosculi musici 389₂₄ f.
 —; de Toletto, beatus, prior canonicorum s. Laurentii in pago Ambianensi, Liber 437₉.
 —; de s. Victore (289₂₉, 461₁₈ f., 25), de s. Fictore (151₇ f.), magister (289₂₈). 151₇ f.
 De archa Noe 416₂₀ f.
 De claustro animæ 344₂₅ f., 472₄.
 De VII gradibus contemplacionis 202₂₇.
 Expositio super celestem ierarchyam b. Dionisii Aryopagite 289₂₈ f.
 Duo libelli de institutione noviciorum 415₈.
 De conpreparacione ligni viridis ad cordis devocionem 344₂₃ f.
 Meditacio 344₂₅.
 De virtute orandi 461₂₅.
 De sacramentis 36₁₃, 65₇.
 Sololoquium 51₁₂ f.
 Speculum de mysteriis ecclesie 461₁₈ f.
 Huguicio (312₁₈, 350₁₅), Hugwicio (162₂₄, 220₃₁). 162₂₄.
 Super decreto 350₁₅.
 Vocabularius 312₁₈, De vocabulis 220₃₀ f.
 Humbertus bûch 452₂₆.
 <—; Ubertus (336₁), Obertus (416₁₉), predicator Lombardus (416₁₈ f.), frater (336₁).
 Liber oder Tractatus de nomine et amore Jesu 336₁, 416₁₈ f.
- Humbertus, Humpertus (268₇), Umbertus (391₈); *de Romanis*, de ordine fratrum predicatorum (436₄₂).
 Tractatus de predicacione crucis 330₁₉.
 Expositio super regulam oder super regula oder regulæ s. Augustini 268₆ f., 391₈ f., 436₄₂, In regulam s. Augustini 393₅ f.
 Sermones communes de singulis statibus et materiis 298₁₅.
 De III substantialibus religiosorum 348₂₀, Tractatus de III substantialibus 115₂₇ (*an.*), De III essentialibus 393₈.
 De triplici humilitate exhibenda 128₁₄.
- Hussitæ.
 IV articuli contra -as disputati in concilio Basilegensi 159₈ f., Articuli IV de disputatione contra -as in Basilea 171₁ f.
 — Tractatus plures in materia quatuor articulorum -arum 345₃₂.
 Oratio contra -as 15₂₄.
 Ain bûchly wie man unserm heren ain hussly buwen sol 453₂₉ f.
- Hyginus (191₃₁, 255₁₁), Yginus (266₃), Higinus (212₂₅). 212₂₅, 266₃.
 Astrologiæ libri IV 191₃₁ f., Liber astrologiæ mirifice commendatus ad Fabium suum dilectum 255₁₁.
- Hymnarius oder -um (388₁₀, 485₃₂), ymnarius oder -um (37₃₃, 82₁₀, 87₁₆, 200₁₅, 18, 19, 21, 213₇, 483₂₂, 484_{9, 23}, 485₁₀), ymnisarius (483₃₂), ymser (151_{24, 29}), imner (184₄), hymnones libri (19₂). 19₂, 37₃₃, 82₁₀, 87₁₆, 151_{24, 29}, 184₄, 200_{15, 18, 19, 21}, 213₇, 388₁₀, 461₃₉, 483_{22, 32}, 484_{9, 23}, 485_{10, 32}.
- Hymni, ymni (36₃₇, 79₁₉, 82_{9, 11}, 84₂₃, 123₃₃, 37, 38, 200_{3, 8, 15}, 212₁₂, 415₂₈), ympni (10₃₄, 166₁₂, 168₁₇, 170₂₇, 302₃₂), imni (301₁₃).
 — 7₄₂, — 8₁₄, — 63₁₈, — 19, Liber -orum 79₁₉, — 82₉, — 10₁ f., Liber -orum 84₂₃, — 137₁₂, — in vulgari 166₁₂, — in Latino 166₁₂ f., Textus -orum 168₁₇, — 200₃, -us 'Urbs beata' 8₁ f., -us de corpore Christi 'Pange lingwa' 15₁ f., — 212₁₂, — mit deutscher Übersetzung 232₁₄, — sanctorum 259₁₁ f., — Ambrosiani 260₂₁, — 261₁, — festis diebus per circulum anni 261₂ f., — 32, — per diversas festivitates ac privatis diebus 261₃₇ f., — 302₃₁ f., Liber canonicus -orum 391₁₈ f., — completi 415₂₈. — Expositio -orum 10₃₄, 36₃₇, 49₄₄, 123₃₃ f., 37, 170₂₇, 301₁₃.

- Expositio -ni 'Ut queant laxi' 123³⁵.
 Glosa sive expositio -orum 170¹⁷.
 Hymnones libri *vgl.* Hymnarius.
 Hystori *vgl.* Biblia und Historiae.
- Versus de Jacob et Joseph 231³³.
 Jacobus de arte medicinae metricis versibus ad Karolum regem 261¹¹.
 —; Alpharatus (50¹⁰), Alphoretus (54¹).
 In feudis 50¹⁰, In lectura sua 54¹.
 —; de Broyle (368¹²).
 Summa feudorum 368¹², Summa de feudis 378²⁷.
 —; Carthusianus. — Excerpta 137²⁸.
 Sermones 137²⁸.
 Tractatus 137²⁸.
 —; Magni (438⁴²), frater (142²²).
 Sophilogium 37¹⁵ (*an.*), 142²¹ f., Sophiologium 438⁴², Liber sophiologiae 448¹² (*an.*).
 —; de Vitreio 394³¹.
 —; de Voragine (51³² f., 125³⁰, 138¹⁷ f., 26, 139³³, 173³¹, 274⁵, 298¹⁹, 327⁹, 18, 387²⁰, 22, 391¹⁸, 433³⁰). 51³² f., 138¹⁷ f., 26.
 In ascensione Domini sermo Lombardicallis 125³² (*an.*).
 Lombardica historia 173¹⁸ (*an.*), 299⁸ (*an.*), Lombardica hist. 221¹ f. (*an.*), 392²⁷ (*an.*, *Druck?*), Lampardica hist. 397³¹ (*an.*), Lampardica hist. 36⁹ (*an.*), 51¹¹ f. (*an.*), 27 (*an.*), Longobardica hystoria de sanctis 166²⁶ (*an.*), Longobardica hist. 159²² f. (*an.*), 169⁹ (*an.*), 173²⁰ (*an.*), Lombardica hyst. 122²⁰ (*an.*), Legenda Langobardica 166² (*an.*), Principium legende Lombardice 5¹¹ (*an.*), Lombardica 204²² (*an.*), Lampardick 41²⁴ (*an.*). — Abbreuiatura Lampartice hystorie 10³².
 Quadragesimale 160¹⁰, 172³⁶ f., 174¹⁴ f., 387²², 391¹⁸.
 Sermones dominicales cum tabula 327⁹, Sermones super evangelia dominicalia 433³⁰, Pars aestivalis sermonum dominicalium 391¹⁹, Super omnia dominicalia 173³¹, Sermones de tempore 298¹⁹ f., De tempore per totum annum 172²⁷ f., De tempore et de sanctis 221³ f., De tempore a prima dominica post penthecosten usque ad adventum 274⁷ f., Ab adventu Domini usque festum trinitatis 274⁵ f., Ab adventu Domini usque ad dominicam XIII. post octavas penthecostes 139³³ ff., Dominica post ascensionem sermo 125³⁰. — Flores de tempore 15¹ (per totum annum), 274³.
 Sermones de sanctis 327¹⁸, 387²⁰ (cum tabula), De sanctis 221³ f., 274⁶ f. (per totum annum). — Flores de sanctis 274³.
 Jacobus; de Theramo, Liber Belial 427²² f.
 —; Wimpfelingius, De arte metrificandi liber 428⁴⁴.
 Virtutes mensis Ianuarii *etc.* 132²⁶ ff.
 Jarzitbûch 184⁶.
 Jason; Maynus, Epithalamium ad Maximilianum imperatorem 461⁶ f.
 Idacius, Chronica 232¹¹.
 Notabilia de ieiunio 133³⁹ f.
 Quid sit -ium bonum et malum 128³.
 Sermones de -iis 161⁹ f.
Vgl. auch Ambrosius Mediolanensis.
 Jeremias; de Montagnone, de Padua.
 Compendium moralium 369²⁴.
 Jerusalem *vgl.* Hierusolymitana expeditio und Robertus.
 Igniculus *vgl.* Amor divinus.
 Liber de iuris et facti ignorantia 5¹.
 Jhesu poete proverbialia 428¹⁰.
 Illuminatio *vgl.* Ars.
 Tractatus de veneratione ymaginum 140³⁰ f.
 Imago *vgl.* Honorius, Mundus.
 Imitatio Christi 402^{7,19}, 420¹, 422³¹, 425¹⁰, 426^{24,27,32}, 428³⁴, Liber imitationis Christi 401³⁴, 425³ ff., Libellus de imitatione Christi 10³³, 123²⁷ f., Liber de imitatione Christi 130²⁸ ff. (loquens de amonicionibus ad interna trahentibus *etc.* et distinguitur per modum dialogi per vocales, videlicet Sapientia, Discipulus, et capitula 13. Item liber 2. de interna Christi locutione ad animam, capitula 64), 140³¹, 435²⁵, Tractatus de imitatione Christi 169³² f. (et contemptu omnium vanitatum), 392²² f. (*Druck?*), De imitatione Christi 166¹⁵, 170²¹, 428⁵⁰, 440¹⁸ f. (prima pars, cuius titulus Admonitiones ad vitam spiritualem). — Das buch der nachvolgung Christy 452³² f.
 Imperatores.
 Gesta Romanorum pontificum et -rum 117⁴.
 Institutiones -rum Romanorum 79²⁶ f.
 De implicitis 463¹⁵.
 Questiones -orum 463¹⁵.
 Inaequalitas *vgl.* Senectus.
 Incarnatio *vgl.* Christus.
 Index bibliae *vgl.* Biblia.

- Index dictionum eclogarum Baptistae Mantuani 428⁴⁵.
- India *vgl.* Alexander Magnus, Johannes presbyter.
- Indiculi 248¹⁵ f.
- Indulgentiae 125¹⁵, 128²⁰ f. — De indulgentiis 165²⁹ f. *Vgl. auch* Nicolaus de Dinkelsbühl.
De -iis generaliter synodi Basiliensis 164²⁶ f.
— de armis Christi cum quibusdam orationibus 124⁶ f.
— festi corporis Christi 124²². — De -iis datis a papa Martino in festo corporis Christi 172²⁶ f.
— Johannitarum 126³⁸.
— sepulcri dominici 126³⁸.
— Wilhelmitarum 127⁵.
- Inferi *vgl.* Descensus.
- De inferno *vgl.* Aegidius Romanus de paradiso.
- Tractatus de infirmis et laborantibus in extremis 140⁶ f.
Vgl. auch Expeditio ad mortem und Visitatio.
- Carmina infirmitatum 126³⁹.
Speculum — humani corporis 124²² f.
- Liber de spiritualibus informacionibus 431¹⁵ f.
Vgl. auch Religiosi und Sacerdotes.
- Infortiatum *vgl.* Corpus iur. civ.
- De ingratitude *vgl.* Nicolaus de Dinkelsbühl.
- Innocentius, Innocencius. 382³⁷, 385¹⁸ f.
—; *papa* III. (409²⁸, 439¹⁵).
Decretales 52²⁸.
De miseria humana 411¹⁸ f.
Expositio dominice orationis 439¹⁵.
De sacramentis 411¹⁸.
Sermones 409²⁸, 412²².
—; —, IV., dominus (3²⁹, 3²).
Apparatus super decretalibus 467³⁷, Apparatus 3²⁹ f., 3², 203²⁵, 465¹⁴. *Vgl. auch* Baldus Repertorium.
Lectura super libris decretalium 50⁹, Super decretalibus 352¹, 11.
Summa 54⁸.
—; — V., Petrus de Tharantasia (112³²).
Super epistolas Pauli 112³².
- Sylloge inscriptionum Romanarum Einsidl. 479¹¹, 481¹⁷.
- De instinctibus *vgl.* Henricus de Hasia, Henricus de Samaria, Henricus de Vrimaria.
- Instituta 151²⁰. *Vgl. auch* Corpus iur. civ. — patrum 85³² f. (quas nuncupant vitas patrum minores), 110³⁴.
- De institutione clericorum *vgl.* Hrabanus Maurus.
— — novitiorum *vgl.* Hugo de s. Victore.
— — ordinis ecclesiastici et divini officii 409²¹ f.
— — stationum 260²⁹ f.
- Institutiones *vgl.* Corpus iur. civ. und Imperatores.
- De institutionibus ecclesiasticis 109¹⁵.
- Instructio, -nes *vgl.* Instructiones asceticae, Ordo ecclesiasticus, Paenitentia.
- Modus instruendi sceleratos et plectendos quando ducuntur ad mortem 127³.
- Forma qualiter instrumentum plectendi 128⁹.
Liber novi et veteris -i *vgl.* Biblia.
De -is meretricum et earum similiter gestibus 126¹.
Opusculum compilatum et collectum de -is et litteris 415²¹.
- De intentione divine pagine *vgl.* Biblia.
- Interdictum.
Apparatus de -o ecclesiastico secundum ordinem alphabeti 164²⁰ f.
Tractatus de -is 387²⁹ f.
Versus de -o 172¹⁶.
Vgl. auch Johannes de Calderinis, Johannes de Lignano.
- Interrogatoria visitorum super singulis defectibus monasterii ex officio pertinentia 131⁴ f.
-ium ad fratres reformandos 435⁹.
- De intervallo *vgl.* Regulae.
- Intonaciones tonorum secundum qualitatem temporum super psalmos 'Magnificat' et 'Benedictus' 131¹¹ ff. De -ne tonitruorum in quo signo intonaverit 132²⁸ f.
- Introductiones 32²⁵, 33¹⁵, 462²⁷. *Vgl. auch* Dialectica.
- Inventio *vgl.* Crux und Vitae sanctorum singulorum.
De investigando *vgl.* Fures.
Forma et modus investiendi 126²⁶ f.
- Invisibilia Dei *vgl.* Hugo.
- Joachim Vadianus *vgl.* Vadianus.
- Joca monachorum 64³⁰.
- Jodocus; doctor (36⁴), Vocabularius 36⁴, 51¹⁵.

- Johannes, Joannes.
 Breviarium de s. Paulo 19₂₂ f.
 Quaestiones casuales quae in summa Raymundi non continentur 64₃₉.
 Summa confessorum 361₄₁, Summa minor 28₃₂, Summa 220₃₃, 431₂₄. — Excerptum summe 298₂₄. *Vgl. auch* Johannes Beleth, Joh. de Bononia, Joh. de Deo.
 —; abbas *vgl.* Cassianus.
 —; de Abbatis villa, magister (391₅). 394₃₁.
 Sermones 415₁₀, Duae partes epistolarum et evangeliorum dominicalium 391₅ f.
 —; Ackermann, frater, o. s. Benedicti, Directorium legentium 15₁₆.
 —; Andreae, magister (4₉). 230₂₂.
 Addiciones ad speculum 362_{17, 41}, 383₁₁,
 Additiones super speculo 50₂ (*an.*), Speculum cum additionibus 385₁₈ f., 16 f.,
 Speculator in suis scriptis et additiones desuper 54₄ f. (*an.*).
 Apparatus 4₉ f., 467₄₀.
 Jeronimianus 43₃₈ (*an.*), 40 f. (*an.*), 204₁₅ (*an.*), 368₁₁, Jeronimus 365₈.
 Mercuriales 50₄₂, 54₁, 358_{23, 32}.
 Novella super I. et II. decretalium super III., IV. et V. decretalium 52₁₁ f., Novella super I., IV. et V. decretalium 352₃₅,
 Novella super I. decretalium 353₇, Novella super II. libro decretalium 386₁₃ f.,
 Novella super 2. decretalium 353₁₇, Novella super 2. et 4. decretalium 353₂₃,
 Novella super 3. 353₂₂, Super 4. et 5. decretalium 354₁, 386₁₇,
 Novella super 4. 385₃₄ f., 386₁₉ f., Super IV. libro decretalium 65₁,
 Novella super sexto 358_{23, 32}, 383₇, Novella 385₁₅, 431₂₃.
 Super titulo de officio delegati 386₁₇.
 —; de Aurbach, Urbach, Directorium 15₁₁.
 —; Beleth, magister (116₂₄). 151₁₁.
 Summa 116₂₄, 411₁₉ (*ohne Vornamen*). —
 Expositio super summa sacramentorum 64₅₂.
 <—; > Bocacius, De claris mulieribus 10₃₆ f.
 —; de Bononia, magister, Summa 4₂₇.
 <—; > Buridanus, Biridanus (44₃₁, 386₇),
 Byridanus (342₂₉).
 Questiones super libris Aristotelis 386₈ f.
 Questio super libros ethicorum 44₃₁.
 Questiones super libros polliticorum Aristotelis 342₂₉.
 —; de Calderinis (379₄, 387₂₉), Calderinus (15₃₄, 365₁₇, 367₃, 368₂, 383₁₂, 385₂₀, 387₁₀ *ohne Vornamen*, 12),
 Kalderinus (440₄₄), Caldrius (50₉ *ohne Vornamen*, 54₁₅ *ohne Vornamen*).
 Addiciones 365₁₇.
 Consilia 379₄ f., 387₁₁ f.
 Distinciones super decretalibus 387₁₀ f.,
 Distinciones 365₁₇ f., 385₂₀.
 De ecclesiastico interdicto 440₄₄.
 Questiones disputate per ipsum et per alios doctores 365₁₉.
 Repertorium in utroque iure 367₃, Repertorium 50₁₉ f., 54₁₅, 383₁₂.
 Repetitiones 365₁₈ f. Repeticio 'Naviganti' de usuris 387₂₈ f.
 Tabula auctoritatum et sententiarum bibliae positaram in decretis et decretalibus cum ipsorum quotis secundum ordinem alphabeti 15₃₃ f., 368₁ ff.
 <Johannes; > Capistranus, Sermones 298₁₀.
 —; Chrysostomus *oder* Crisostomus *oder* Chrisostomus *oder* Crisostomus (36₃₉, 37₁, 3, 80₁₇, 84₈, 110₂₉, 146₁₄, 230₁₈ f., 242₄₃, 253₂₆, 294₂₀, 312₃₈, 343₂₆, 345_{12, 18}, 392₃₃, 411_{23, 24}, 415₁₆, 427₂₅, 461₂₅),
 Chrysostimus (265₃), os aureum (196₁₀), sanctus (36₃₉, 37₁, 248₂₅, 253₂₆), Constantinopolitanus (248₂₅). 242₄₃. Liber 196₁₀. Opera 392₃₂ f. (*Druck?*). — Sententiae 411₂₃, De diversis sententiis 265₄.
In bibliam:
 In evangelium 265₃.
 Homiliae super Mathaeum evangelistam 253₂₆ f.
 Super epistolas s. Pauli ad Hebraeos 36₄₀,
 In epistolam ad Hebraeos 265₄ f.
 De compunctione cordis II libri 37₁ f.,
 De compunctione cordis 84₈, Libri II de compunctione 294₂₀ f.,
 De compunctione anime 345₁₃, Ad Stelechium de compunctione 345₁₄.
 Liber dyalogorum s. Chrysostomi et s. Basilii 37₁.
 Homiliae 146₁₄, Homiliae 248₂₆ (numero XXIII), 248₂₇,
 Omeliae 36₃₉, 84₈, 113₂₄, 312₃₈.
Vgl. auch In bibliam, De paenitentia, De Than. Tractatus quod nemo potest ledi nisi a se ipso 345₁₄ f.
 De penitencia 345₁₂.
 De reparatione lapsi 37₂, 84₈ f., 142₂₁ (*an.*), 151₈ (*an.*), 265₄, 294₂₀, 343₂₆, 345₁₂ f., 411₂₄, 427₂₅ f.

- Sermones numero XXV noviter de Greco in Latinum inducti 37² f., Sermones de diversis rebus 80¹⁶ f., Sermones 248²⁶ (numero XXIII), 312³⁸, 345¹⁸, 415¹⁵ f., 461²⁴ f., 484²⁸.
- Omelia de Than 110²⁹.
- <Johannes> Damascenus, De diffinitione anime 51²⁸.
- Vgl. auch Vitae sanctorum: Barlaam et Josaphat.
- ; de Deo, magister (416).
- Libelli 4¹⁸ f.
- In *biblia*: Liber de novo et veteri testamento 198⁴.
- Cavillationes 4¹⁶.
- Liber distinctiorum florum iuris canonici 4¹⁵ f.
- Liber paenitentiarum 202³¹.
- Questiones disputate 4¹⁹.
- Summa 51² f.
- ; diaconus.
- Vita s. Gregorii Magni 145³⁶, 441²⁴.
- <—; Duns> Scotus.
- Super sentencias 220²².
- ; Egon 230²².
- De viris illustribus Augiae divitis 239¹.
- ; Faber oder Fabri.
- Lectura super institutis 377⁴¹.
- ; Faber.
- Catalogus abbatiarum et monasteriorum apud quae extant perantiqui libri et maxime acta antiquorum consiliorum 60³⁴, 61² f.
- ; de Fonte.
- Conclusiones super libros sententiarum 14³⁶.
- ; de Francfordia.
- De superstitionibus 428⁴⁷.
- ; Gerson (*meist ohne Vornamen*), cancellarius Parisiensis (140²⁴ *ohne irgend einen Namen*, 140³² *ohne Vornamen*, 167³⁶), magister (166¹⁹, 167³⁶), magister Parisiensis (448⁵), egregius doctor (140³²), venerabilis (448⁵). Tractatus 10²⁰, 137⁷.
- De arte bene moriendi 140²⁴. Vgl. auch De principiis.
- In *biblia*: Tractatus super cantica 348¹⁸.
- De celebratione misse 166¹⁸ f., 347¹² f., De celebratione divinorum 140³².
- Sermo de conceptione beate virginis 347¹⁶.
- Conclusiones 37¹². Vgl. auch Regulae.
- De audienda confessione 140³⁵.
- De confessione sacramentali 343². Vgl. auch De principiis.
- Mittelalterliche Bibliothekskataloge I*
- De consolacione theologie 343²⁷, 346⁴⁰ f. (cum glosellis suis).
- Contemplaciones 341²⁵.
- Tractatus de contractibus 346⁴⁰.
- Dyalogus de perfeccione cordis 347¹.
- De simplificatione cordis 137¹⁷ f.
- De distincione mortalium (*scil. peccatorum*) a venialibus 347⁹.
- De excommunicatione 428⁴⁷.
- De modo excommunicationum irregularitatum et absolucionum 343³.
- De suscepcione humanitatis Christi 343³ f.
- De laude scriptoris 15¹⁴.
- Super 'Magnificat' 10¹, Tractatus super cantico 'Magnificat' 346²².
- De oracione et eius valore 346⁴¹, De oratione 140³³, 343²⁴.
- De differentiis peccatorum 140³⁴.
- De perfeccione vgl. De cordis etc.
- De potestate ecclesiastica 340⁹.
- Tractatus de 10 preceptis 167³⁶. Vgl. auch De principiis.
- De preceptis sacratis 140³⁵.
- De preceptis et sacramentis 347² f.
- Tripertitum seu de generalibus fidei Christiane principiis: de decem preceptis et confessione sacramentali peccatorum et qualiter sit procedendum cum constitutis in mortis articulo 347¹³ f. Vgl. auch De arte bene moriendi, De confessione sacramentali, De 10 preceptis.
- De probacione spirituum 341²⁴ f., De reprobacione spirituum 347¹¹.
- De una puella Francie 346⁴¹ f.
- Contra recidivum tractatus 140³⁵ f.
- De remediis contra scrupulositatem 448⁵ f.
- De reprobacione vgl. De probatione spirituum.
- Regule et conclusiones de diversis materiis moralibus 347¹ f.
- De simplificatione vgl. De cordis etc.
- De sollicitudine ecclesiasticorum et quando et pro quibus liceat eis recipere pecunias et questum 347³ f., De sollicitudine 140³⁴.
- De temptationibus 15¹⁴.
- Quando temptationes obstare videantur 347¹² f.
- De practica theologia mistica XII industriis 140³³ f., De mistica theologia 140³³, 343²⁴ f., 347¹⁰.
- De spiritali vita 347¹¹, Lecciones VI de vita spiritali 341²⁴ f.

- De regulis vivendi omnium fidelium 347⁹ f.
 Johannes; Graff, de Andlaw, magister.
 Cedulae 43^{8, 12}.
- ←; Geuss, Güss (10¹⁷, 167³⁴), doctor (167³⁴), magister Wyennensis (167³⁴), magister (167³⁰).
 De contumelia et convicio et improprio 167³².
 De penitencia 167³².
 Sermones de preciositate vestimentorum quando sit peccatum mortale 167³⁰ f.
 Conclusiones 4 librorum sententiarum 167²⁹ f.
 Sermo factus coram rege 167³³.
 Sermones *vgl.* De preciositate.
 De susurracione 167³¹.
 De vicio oris et linguae 10¹⁷.
 —; de Gmund, Tabulae tractatus 389³⁸.
 —; Grisch (50¹⁵ *ohne Vornamen*, 52⁸ o. V.), Grisch (448³⁸), Grisch (o. V. 142³³), frater (448³⁸), 142³³.
 Glosa 52⁷ f.
 Opus quadragesimale 448³⁷ f.
 Sermones 50¹⁵ f.
 ←; Guallensis, Summa colleccionum seu communiolium 341¹⁴.
 —; Huss 230²¹.
 —; de Janua.
 Catholicon *oder* Katholicon 36²² (an.), 43¹³ (an.), 173¹¹ (an.), 203³⁰ (an.), 298²¹ f. (an.), 312⁶ (seu lybri de prosayda, an.), 428², 473⁷ (an.).
 —; de Imola, de Ymola (53⁴⁴, 360²⁹), Ymola (50³⁸ o. V., 385²² o. V.).
 Super tercio decretalium 385²² f.
 Lectura super Clementinis 360²⁹, In Clementinis 50³⁸, 53⁴⁴.
 ←; Lopus.
 Allegaciones cum tabula 364⁷.
 —; de Liebegg, magister.
 Ein gedicht 24⁸ f.
 —; de Lignano.
 Tractatus de amicitia, retributione et gratitudine 363¹².
 Tractatus de bello iusto 363¹² f.
 Tractatus de censura ecclesiastica cum quadam questione de interdicto cum reperiitorio eius 363¹³ f.
 Tractatus de commeta 363¹¹ f.
 Super omnibus libris decretalibus 386¹⁰, Lectura super 2. et 4. decretalium 386²³ f., Lectura 385¹⁷ f. Relecte super 2. decretalium 385³⁸. Lectura super Clementinis 385¹⁹. Tractatus super titulum 'De summa trinitate' 364¹⁰ f.
 De gratitudine 363¹².
 De interdicto *vgl.* De censura.
 Tractatus de pace 363¹¹.
 Tractatus de principatu 364¹¹ f.
 De retributione 363¹².
 De trinitate *vgl.* Super libris decretalium. Johannes; Marienwerder, beatus (141³), magister (436¹⁷), studii Pragensis doctor (436¹⁸), venerabilis (436¹⁸).
 Expositio symboli 141² f., 436¹⁷ f.
 —; de Mechlinia.
 Glossa super psalterium 14³⁷ f.
 —; Meyer.
 Reformacio predigerordens 147³².
 —; Monachus *oder* Monachus.
 Aparatus super libro sexto decretalium 4¹¹.
 Sextus decretalium cum glosa 357³⁸, 386⁷ f.
 —; Nider *oder* Nyder (10¹⁹ *ohne Vornamen*, 21 o. V., 36¹⁰ o. V., 137¹⁵, 159¹⁶, 298¹², 392²⁰ o. V., 442⁴⁵, 445¹² o. V., 447¹⁵), Nyder (51³⁸ o. V., 298¹² o. V.), frater (442⁴⁵, 447¹⁵), magister (159¹⁶, 298¹²), ordinis predicatorum (445¹³).
 De arte moriendi (?) 298¹².
 Consolatorium timoratae conscientiae 137¹⁵, Consolatorium de timorata conscientia 36¹⁰, De timorata conscientia 10²¹.
 De dispensatione canonica *vgl.* De vigore.
 Formicarius 392²⁰ (*Druck?*).
 Die XXIV guldin harpfen 148⁹ f. (*Druck, an.*), 452²⁶ f. (an.).
 Expositio passionis (?) 298¹³.
 Preceptorium 159¹⁶, 298¹², Preceptorium de decem preceptis 10¹⁹.
 Tractatus de reformatione coenobitarum 447¹⁴.
 Sermones de tempore et sanctis 298¹³ f., Sermones de tempore 51³⁸ f.
 Tractatus de vigore consuetudinis 442⁴⁵, De vigore consuetudinis et dispensatione canonica 445¹².
 —; Mann, De vita et gestis prepositorum Wengensium 390¹⁶ ff.
 —; papa, Bula super Clementinis 178²⁶.
 —; —, 22., Latum scriptum super extravagantem 'Ad conditorem' et extravagantem 'Cum inter nonnullos' et de eorum concordia 343⁴ ff.

- Johannes; Pisanus, Canticum pauperis pro dilecto 472⁴ f.
 —; de Planesto, De libellis 385¹⁸.
 —; de Platea.
 Lectura super institutis 377³¹.
 Lectura super X. libro codicis 378⁹, Lectura super XI. et XII. codicis 378¹⁸.
 —; de Monte Regio. 189²⁰.
 —; presbiter, rex Indie.
 Epistola et Manuelli regi Grecorum missa et Frederico imperatori directa 125³ f.
 —; Rodensis, Viridarium clericorum 114³².
 <—> *Sarisberiensis*, Saribinensis, Repertorium super pollicraticon 342¹⁶.
 —; de *Sterngassen* vgl. Stergacius.
 —; subdiaconus.
 Adhortationes secundum interpretationem patrum de Graeco in Latinum a Pelagio diacono et-e-o *Nachträge zu Weissenau*.
 —; de Tambaco, De culpa et gracia 101.
 <—> *Tauler*, Toller.
 Das predigbüch 454³.
 —; de Turrecremata, de Turricremata (9³⁴).
 De auctoritate summi pontificis 15¹³.
 Expositio super psalterium 9³³ f.
 Questiones 36⁴ f.
 —; Slitpacher, magister.
 Expositio super regulam s. Benedicti 15³⁸.
 —; de Veringen, vicarius Augustiensis.
 De beata virgine ad laudem eius 431²⁵.
 —; Vitricensis, episcopus.
 Quadragesimale 10⁴³ f.
 —; Urbach vgl. Johannes de Aurbach.
 Johannitae vgl. Indulgentiae.
 Jonas, episcopus.
 Admonitio ad Pippinum 265³³ f.
 Jordanes, episcopus.
 Chronica 258³⁰.
 Jordanus, Jordanes (163^{4, 5}, 436⁴³, 437²¹).
 43¹¹, 221⁶. Driü bücher 24⁵ f. Tres libri 24¹¹ f. Tres partes 24¹⁸. I., II., III., IV. pars 51³⁴ ff.
 De passione Christi 11¹⁷, De passione Domini 392³ (*Druck?*), Expositio dominicae passionis 436⁴³ f. (cum suis theorematibus ad honorem Domini nostri Jesu Christi), 437²¹, Postilla cum passione 397³⁰.
Postillae et sermones de evangeliis dominicalibus seu de tempore: 4 libri super ewangelia dominicalia continentes postillas et sermones etc. 162²⁷—163¹⁷, Postilla super ewangelia dominicalia 173²⁸, Postilla 397³⁰, Sermones super ewangelii dominicalibus per totum annum 327²⁹, Sermones dominicales et per quadragesimam 328³, Sermones de tempore 15⁶ f. Sermones de sanctis 328¹², 389⁴⁰ f.
 De Joseph vgl. Ambrosius Mediolanensis und Jacob.
 Sompnile Joseph alphabeticum 126²⁰.
 Josephus, Josepus (81¹²). 144⁴¹, 242⁴², 265²², 400¹². Liber 485²⁵. Libri IV 81¹³, 84²⁰.
 Antiquitatum libri 116³⁰, De antiquitate Judaica libri XII 84¹⁹ f., Hystoriarum antiquitatis Judaicae libri XII 81¹², Hystoriae antiquitatum libri XI 247²⁸, Istoria XIV libri 254⁷, Liber istoriae 256³⁰, Antiquitatum libri XVII—XX 30⁸, 116³².
 De bello Judaico libri VII 81¹⁸, 84²¹, 144⁴⁰, De Judaico bello libri 116³⁰, Libri V de eodem 116³¹, De bello Judaico 189³⁷ f., Judaicae captivitatis libri VIII 247²⁹. Vgl. auch Cyprianus und Hegeppus.
 De Isaac vgl. Ambrosius Mediolanensis.
 Isagogae 101¹⁵. Vgl. auch Boethius und Porphyrius.
 Isidorus, Isydoorus (112⁴, 265^{9, 10, 12, 14}), Ysidorus (11²⁶, 75^{11, 22, 24, 28}, 76^{1, 30}, 81²⁴, 27, 111⁹, 112^{1, 5, 6, 7, 11, 16, 17, 19, 24, 26}, 114², 117²⁹, 166⁵, 280¹⁰, 294³², 295¹², 345¹⁵, 415¹⁷, 485¹⁹), Ysyderus (211³⁹, 212²), Ysydoorus (75²¹, 211³⁸, 265^{10, 12}, 346⁸), Hysidorus (107³⁰); episcopus (75²¹, 112^{1, 25}, 246³⁶, 258^{32, 33}, 262³), de Hispania (433⁷), sanctus (253^{34, 35}, 262³). 76² f., 112⁵, 230¹⁹, 243¹, 277²⁶, 280¹⁰. Liber 41².
 Epistola de XII abusivis saeculi 461³⁰. Vgl. auch Cyprianus.
 Ars grammatica 82².
 In bibliam:
 Liber prohemiorum oder prooemiorum 81¹⁵, 249¹⁸ f.
 Questiones 112¹⁷, Opusculum sanctorum patrum et doctorum de diversis quaestionibus et primo Isidori etc. 112² f.
 Expositio in vetus testamentum 265⁹ f.
 Super eptaticum explanatio 253²⁵ f., Expositio in eptaticum 75²⁴, Super V libros Moysi 211³⁸ f.
 Explanatio in genesin 249¹⁵, 265¹⁴, In genesim 112⁸.

- In Judicium 112_s.
 Explanatio in regum 249₁₅ f., Expositio in regum 75₂₄, In regum 112_s.
 Expositio super evangelium (?) 265₁₁.
 Chronica 15₂₈, Chronica excerpta et chronica brevia 258₂₁.
 Deflorata 265₁₂ und (?) 75₂₆.
 De Deo libri III 75₂₉, De Deo liber I 75₂₅.
 Differentiarum libri 232₂₀, Liber differentiarum 75₂₈, 76₃₀, 112₁₉, ₂₂, 249₂₀, Differentiae 65₂, 251₂₈.
 Etymologiarum libri XX 75₂₂, 253₂₄ f., Libri etymologiarum 80₂₆, 84₁₉, 295₁₂, Liber etymologiarum 17₄₃, 107₃₀, 112₁₀, Ethimologiae oder Ethymologie oder Etymologiae oder Etimologiae 11₂₆, 15₂₈, 18₂₈ f., 20₂₁, 64₁₂, 87₁₇, 112₇, ₉ (libri VI—XV), ₁₂ (libri I, XI, XII), ₂₄ (pars posterior), 143₃₇ f., 144₄₃, 265₁₀ (postera pars), ₁₄ (pars II.), ₁₈, 284₂₀ f., magnus 211₃₉. Etymologiarum libri II 249₁₅. — De libris aethymologiarum 75₂₃. Excerpte 65₉; *vgl. auch* Ars, De Deo, Orthographia, De VIII partibus orationis. Glossae 409₂₅.
 De fine mundi 112₁₆.
 Liber ad Florentinam datus 75₁₁, Liber ad Florentiam 252₇.
 Revelacio de assumptione s. Johannis ewangeliste 111₈ f.
 Epistola ad Masonem 401₂₅.
 De natura rerum 15₂₈, 81₁₇, De naturis rerum liber I 249₂₀, Rotarum liber 75₃₁, 249₁₆, 252₁₇ f., 258₃₂ f., Rotarum 265₁₁ (*an.*), De rotis et VII planetis 107₃₀ f.
 Notarum liber 249₂₁.
 Libri II de officiis divinis et diversis clericorum ordinibus 261₁₃, De officiis ecclesiasticis, de diebus festis et ieiuniis et ordinibus ecclesiasticis 81₁₇ ff., De officiis divinis 112₄, De officiis ecclesiasticis 232₁₉, De officiis libri II 112₂₀ f., De officiis liber I 75₂₅.
 Liber de orthographia 81₂₄.
 De ortu et obitu patrum veteris ac novi testamenti 249₁₉, De ortu vel obitu patrum 265₁₁ f., De vita vel obitu sanctorum patrum utriusque testamenti 81₁₆.
 De octo partibus orationis 81₂₇, 251₂₆ f., 252₁.
 Prooemia *vgl. In bibliam*.
 Quaestiones *vgl. In bibliam*.
 De ratione dierum ac mensium (?) 81₁₆ f.
 Regula 262₃.
 Rotarum liber *vgl. De natura rerum*.
 Sententiarum libri III 75₃₀, 249₁₆ ff., Sententiae 18₃₆, 409₂₇, 415₁₇, De summo bono 112₁₁, 166₂, 392₁₇ (*Druck?*), 485₁₉, Liber qui incipit 'Summum bonum' 211₃₉ f., Quod Deus summus et incommutabilis sit 112₆, I bûch das focht an 'Quod Deus summus et incommutabilis sit' 151₃ f. (*an.*). — Excerpta sententiarum 112₂₇.
 Soliloquium *vgl. Synonyma*.
 De summo bono *vgl. Sententiarum libri*.
 Synonima de conplanctu hominis et ratione ei reddita 76₁ f., Synonyma oder Sinonima 114₂, 117₂₉, 145₂₃ f., 212₂, 265₉, 345₁₅ (seu dialogus a prophetia eius), 433₇, De sinonomis 112₂₆, Soliloquia 246₃₅ f., 294₃₂, Soliloquium 112₂₅, 346₈.
 De vita et obitu *etc. vgl. De ortu et obitu etc.*
 Das bûch von den kindern von Israhel 453₃.
 Carmen pro itinerantibus 125₃₅.
 Itinerarium brevium 415₃₁ f.
 — Romanum 26₃₄, 479₁₁.
Vgl. ferner Antoninus, Bonaventura, Clemens, Maria.
 Jubilus bibulorum 126₅ f.
 — sanctorum omnium 435₁₈.
 Judaei *vgl. Talmut*.
 Contra Judaeos *vgl. Amalus, Isidorus ad Florentinam*.
 Judas Ischarioth *vgl. Pilatus*.
 Judicia.
 Arbores -iorum 52₃₀.
 De -iis 463₁₄.
 XV signa precedentia diem -ii 128₂₂. Versus de die -ii 64₂₃ f. De quatuor novissimis et extremo -io 10₁₅ f. *Vgl. auch* Henricus de Hassia, Planctus.
 De -io sanguinis *vgl. Sanguis*.
 Judiciarius *vgl. Formularium und Ordo*.
 Julianus; Toletanus (461₂₀), episcopus (76₂₀, 114₁₁).
 Prognosticorum futuri seculi libri III 76₃₀ f., Liber und Libri prognosticon oder prognosticorum futuri saeculi 64₁₉, 116₈ f. (*an.*), 254₂ f. (*an.*), 461₂₀, Liber prognosticorum 114₁₁ f., Libri prognostico-

- rum 259⁶ (*an.*), Prognosticorum III 265²⁰, Prognosticon 455²⁰.
- Julius, Notae 251²⁹.
- Junilius.
Glossa 265¹³.
Instructionum libri II 73², 76²⁶, 246⁷.
- De granis iuniperi 133¹⁸.
Virtutes grani — et eius confectione 124³⁰ f.
- Jura.
Antiquorum -ium codex 117³⁶.
Quomodo leguntur -a 122²⁹ f.
- Quomodo religiosi faciunt iuramentum 126²⁷.
- Jus.
— cancelli dominicis diebus quomodo agitur 124³ f.
— canonicum 189⁴⁰. Ein büchly genant -ris canonici 470².
Libri tam -ris quam theologyie 468².
Materia -ris 298¹⁶.
Quaestiones -ris 459¹⁵.
Regulae -ris 465¹⁶.
Rubrice tocus -ris 4¹⁵, 450⁸.
Soluciones contrariorum -ris civilis 385⁴ f.
Significaciones, interpretaciones et equivocaciones terminorum utriusque -ris secundum ordinem alphabeti 364⁹ f.
Tituli -ris civilis 363³⁵ f.
Vgl. auch Abbreviaturae, Corpus iuris can. et civ., Dictionarius, Digtus, Notae, Remissorium, Repertorium, Roffredus, Sigibot, Vocabularius.
- Justinianus; imperator (117³⁸). 400¹.
Decreta 117³⁸.
Vgl. auch Corpus iur. civ.
- Justinus; abbreviator Trogi Pompeii (117²). 403¹⁸.
Liber historiarum Philippicarum 196⁹ (*an.*), Epitoma historiarum Pompei Trogi 63³⁹ f., Excerptum de Pompeio hystoriorographo libri XLVIII 82¹⁶ f., XLIV libri 117².
- Justus; Urgellitanus (277²⁶), episcopus (73⁸, 250¹⁵). 243², 277²⁶.
In cantica canticorum 73⁸, 250¹⁵ (+ explanatio).
- Juvenalis. 101¹³ f., 118³⁶, 265³⁷, 459¹², 486². — Glosa oder Glosse 32²⁴, 33¹⁴, 118³⁶.
- Juvenus; presbyter (81¹, 252⁹, 11, 14 f.). 118³⁶, 230¹⁹.
Historia 4 evangeliorum 64³¹, Metrum IV evangeliorum libri IV 252⁸ f., 11, 14 f., Metrum super libros IV evangeliorum 259³, Metrum 71¹⁴, 19, 81¹, 28, 250²⁵, Versus 252⁷.
- Ivo 230³¹.
- K *vgl.* C.
- Lactantius.
Divinarum institutionum libri VII: De vera et falsa religione, de origine erroris, de falsa sapientia, de vera sapientia et religione de iusticia, de vero cultu, de premio virtutis 369¹⁵ ff.
De ira Dei 369¹⁷.
De opificio Dei vel hominis formatione 369¹⁷, De utroque homine 58⁹ f.
Versus de Fenice 369¹⁸.
- De lacte *vgl.* Maria.
Das büchly der VII laden 453¹⁸.
Laici *vgl.* Regulae monasticae.
Ain büch, das der laig den maister lertt (= *Meisterbuch des Rulman Merwin*) 453⁴.
- Liber Lamech magni Matusalani de statu animarum post mortem 195¹⁰ f.
- Lamentationes 166¹².
— noctium sanctarum cum notis choralibus musicis 443²⁷.
- Lampardick *vgl.* Jacobus de Voragine.
Lancelundt 283²⁵.
- Landulfus *vgl.* Ludolfus.
- Lantfrancus, Refragacio contra heresim Berengarii 105³⁵ f.
- Lapidarius 463¹ f.
- Lapides.
Exposicio -um preciosorum 134¹ f., Mistica exp. XII -um preciosorum 344³⁶.
De natura arborum, -um *etc.* 64⁵¹.
Vgl. auch Albertus Magnus.
- Questiones de lapsu hominum et angelorum 160²⁶ f. De — et reparacione primi hominis 347³⁴ f.
- Lapus *vgl.* Johannes L.
- Lathecen, Excerptiones de moralibus Gregorii 264²⁹.
- Modus latinitatis 392⁴⁰ (*Druck?*).
- Latitudines formarum 47⁴.
- De beato latrone 140³⁷ (*wohl Sermo s. Augustini*).
- Laudes, De laude *etc.* *vgl.* Aegidius Romanus, Maria, Sapientia.

- Laurentius; Vallas (36₅), Vallensis (52₂₃).
Opus eleganciarum 36₅, In elegantiis 52₂₃.
Lavacrum *vgl.* Conscientia.
Lausanne *vgl.* Missale.
Leben *vgl.* Christus, Eberhard von Nellenburg, Töss, Vitae sanctorum.
Sermo leccatorum 126₃₂ f.
Lectenbücher, Lectionale *vgl.* Lectionarius.
Lectionarius *oder* -ius (*oft*), lectionale (443₂₆), liber lectionum (218₅, 290₂₅, 295₂₀), leccionbuch (151₃₄, 152₃), lectenbücher (150₃₂). — alterum de sanctis 18₂₉, Liber -ius correctus 37₃₁ f., — 40₁, — 63₂₆, — 64₂₈, — 33, — 84₆ f., — elephanto et auro paratum 85₂₄, — 88₃₅, — missalis 103₃₉, — 149₁₄, — von den helgen 150₃₂, — von den istorien 32 f., 151₃₄, — von den helgen 152₃, — 210₁₁, — unus cum lectionibus habet et ewangelia 212₆ f., — 218₅, — 248₁₈, — ad legendum 254₁₁ f., — 256₆, 11, 13, 14, 19, 30, 266₉ f., 33 f., — de tempore hiemali 267₆, — 284₈, — 290₂₅, — 295₂₀, — de tempore et de sanctis 302₂₉, — ex sacris scripturis et homiliis patrum 413₂₆, — 438₁₅, — hyemale pro matutinis et tempore et de sanctis 443₂₆, — 484₃, — 21 f., — 485₉, — 33 f., — 34. *Vgl. auch* Corpus iur. can.: Decretales.
Lectiones a pentec. usque ad adventum 8₅ f., — evangelii 85₂₃, — evangelii ad missam 88₃₅, — 101₁₀, — sabbatis diebus de beata virgine 128₁ f., — post natalem Domini de beata virgine 128₂ f., — feriales a pasca per totam estatem cum suis responsis usque ad Novembrem secundum modum Sublacensium 131₁₅ ff., — 137₁₁, — in die pentecostes 155₁₆, — 156₇, — 190₁₆, — ad singulos cursus de adventu Domini 196₃₈, — 200₁₀, Missalis liber cum -ibus 213₅, — memoriter recitandae 261₃, — vel tractatus ad vigiliis defunctorum recitandas 261₅ f., — 32, — matutinales 436₃₈. *Vgl. auch* Maria. — Distinctio omnium lectionum scilicet XII lectionum et trium lectionum quancumque agitur de tempore 171₂₂ ff. Explanatio super lectiones 84₁₈. Super lectiones 87₁₈ f.
Lectura *vgl.* Corpus iur. can. Decretales.
Legendae 208₃, 479₂₅.
— a Langobardica *vgl.* Jacobus de Voragine.
Legenda *oder* -ae sanctorum 89₃₉, 109₃₆, 110₈, 146₂ f., 406₃₅ f., 427₂₄, 36, 439₃₃, 449₃₉, Liber -arum de multis sanctis 146₅. *Vgl. auch* Vitae sanctorum.
— seu vitae patrum 391₇. *Vgl. auch* Vitae sanctorum: patrum.
Legendarium, Legendar 12₂₄, 409₃₂.
Modus et consuetudo legendi et psalmos intonandi *etc.* 131₁₃ ff.
Modus seu instructio — ius 435₂₆.
Modus — scriptum 393₂.
Leges.
Collectura in certis titulis -um 54₁₆.
Liber legum 485₂₄ f. — Extractum de libris -um 386₁₉.
Vgl. auch Capitula.
Schwäbisches Lehenrecht 15₂₅.
Die vier anfang evangelischer lehr von den 4 evangelisten herrlich beschrieben 429₁₅ f.
Des leid 151₁₆.
Lentuli epistola de Jesu 428₁₂.
Leo; Magnus (242₄₁), papa (246₁₇), sanctus (246₁₇). 242₄₁.
Epistole 317₂₄.
Fides 294₂₇.
Sermones et omelie 312₃₇ f., 314₂₄, Sermones 345₁₈, Sermones sanctorum tam de sanctis quam de tempore 415₁₅ f., Sermones ad populum de diversis festivitatibus seu caeteris rebus numero LV 246₁₈ f.
—; Marsicanus.
Chronicon Casinense 15₃₅.
—; papa III. — Carmen de Karolo Magno et Leone papa 64₃₅.
Epistola ad Karolum Magnum 232₃₆.
Leonhardus; Aretinus.
Commentarium in libros oeconomicorum Aristotelis 435₂₂ f.
—; de Utino.
Sermones de sanctis 11₂, De sanctis 36₂₉.
Leontius, De vita Johannis 462₃₈.
Letania *vgl.* Litanía.
Lex Alamannorum 63₂₁ f., 79₂₂, 232₃₇, L. Alemannorum 256₁₈, 260_{10,16}, 408₃, 409₃₄, L. Alamannica 247_{32, 35, 37, 38}, 248₁, L. Alemannica 254₇ f. — Capitula legis Alamannorum 198₁₀.
— Pavvarorum 412₁₈.
— Francorum 79₂₁.
— <H>ermogeniana 79₂₁.
— Longobardorum 248₁ f., 260₂₀.

- Lex Papiani 79²¹.
 — Ribuaria 247^{31, 35}, L. Ripuararia 260^{10, 16},
 L. Ripuariorum 63^{21 f.}, 66^{35 f.}
 — Salica 63²¹, 66³⁴, 247^{31 f., 37, 38}, 260¹⁰.
 — Theodosiana 79²¹, 247³¹ (de diversis Romanorum legibus), 260¹⁰.
 Liberaria *vgl.* De visitatione sacramentorum.
 I bûch do ston an 'Liberator animarum' 151^{14 f.}
 Liebe.
 Das büchli abc der göttlichen — von der erhebung menschlichs gemüts 453^{14 f.}, Ain büchly allain von der — Gottes 453⁶.
Vgl. auch Amor.
 Ain bûch von der liebhabung gotzs und underwiesung der siechen 453⁵.
 Büchlein von der Liebhaltung Gottes, geistliche Betrachtungen eines Kartäusers 153^{26 f.}
 Das büch der vier liechter 453³.
 Liederhandschriften.
 Heidelberger 457^{16 f.}
 Manessische 457²⁰.
 Lignum vitae 140²³.
 Lingua *vgl.* Conflictus amoris.
 Lira *vgl.* Nicolaus de Lyra.
 Litanía, letania (134²², 261³³). 64¹⁷, 261³³.
 Liber -iarum et benedictionum 405⁵⁰, 406^{1, 14}. — De -iis *vgl.* Antiphonae.
 — sanctorum ante communionem sacramentalem 134²².
Vgl. auch Maria.
 Formula literae conficiende super questu aliquo 126^{23 ff.}
Vgl. auch Formularius und Instrumenta.
 Liturgica 1³⁰, 217³, 242⁴³, 413²⁵, 479¹⁹.
 Livius; Thitus.
 De gestis Romanorum pontificum 196¹³.
 Liber locorum 73². Liber nominum quorundam locorum 196^{6 f.} *Vgl. auch* Adamnanus, Beda, Hieronymus.
 Logica.
 Parvulus loyce 47¹⁹.
 Textus loyce 301¹¹.
Vgl. auch Albertus Magnus.
 Loycale 47¹².
 De computo vel loquela digitorum 115^{11 f.}
 De doctrina loquendi *vgl.* Albertanus.
 Lorsch.
 Annales qui dicuntur Laureshamenses 232²³.
 Lucanus. 32^{23 f.}, 33¹⁴, 118^{32, 36}, 486⁴.
 Pharsalia 63⁴².
 — de tempore et de sanctis 24^{20 f.}, De tempore 24¹⁴.
 Lucianus 51¹⁵.
 Lucidarius 4³¹, 21⁵ (+ liber), 32²², 33^{12 f.}, 160¹¹, 278³⁴ (*deutsch*), 463¹².
 Dyalogus de casu Luciferi et creacione celi et terre et hominis et progressu mundi et patrum prophetarum et incarnatione Christi 124^{13 f.}
 'Lucta' anime 151²².
 Liber dictus ludermarkt 466^{18 f.}
 Notabilia ludrica 125^{18 f.} *Vgl. auch* Subtilitates.
 Lúdolffus, Ludolphus, Landulfus (436^{1, 16, 21}); Carthusianus (436^{1, 12, 21}), Carthusiensis (434¹⁰).
 Glosa super psalterium 9³³.
 Vita Christi 434¹⁰, 436^{1, 12, 21}.
 Ludovvicus (79²², 443⁴⁶), Hludovvicus (79²⁷, 89²³, 261³⁰).
 —; imperator (79^{22, 27}, 89²³, 261³⁰), rex (261³⁰).
 De bonitate Hludovvici imperatoris 89²³.
 Capitula 79²².
 — de regula s. Benedicti 79^{27 f.}
 Gesta Hludovvici regis ac imperatoris 261³⁰.
 —; de Roma.
 Aurea decretorum tabula 443^{46 f.}
 Lumen animae 51²⁷, 142²⁴, 221⁹.
Vgl. auch Anima und Mathias Farinator.
 Luna.
 De effectibus -e secundum qualitatem sue etatis et de diversis eventibus eius 132^{31 f.}
 Notabilia de diversitate temporum et qualitate -e 124^{22 f.}
 Sompnile -are 126³¹.
 Lupoldus, L. (268⁸); de Bebenburg, Bebenburg (268⁸).
 Tractatus de iuribus regum 268^{7 f.}
 De zelo vanae religionis veterum Germanorum 459^{23 f.}
 Lyranus *vgl.* Nicolaus de Lyra.
 M. de constitutionibus 354¹¹.
 Macer 432²⁸, 462³⁶.
 Liber de virtutibus herbarum versibus heroicis cum glossa 432³⁹, 433²², De viribus herbarum 461²⁷, 462², De herbis 19²⁴. — Glossa 432⁴⁰, 433²³.

- Macharius; sanctus (246³⁶, 251¹²).
 Regula -ii, Pinufii et Serapionis et alterius -ii 77²², Regula Serapionis, -ii et alterius -ii 251¹¹ f., Regula 246³⁶, 251¹².
 Notitia de Machmeto 178²⁸, 370⁷.
 Macrobius. 19²⁶. — Glosse super -ium 32⁶, 33.
 Liber I saturnalium conviviorum 265³⁹ f.
 Somnium Scipionis 144⁹.
 Mack, Sacra Parthenica 427²⁷.
 De 3 magis 170⁵.
 Super 'Magnificat' *vgl.* Maria.
 Mainz *vgl.* Concilium Constantiense.
 Malagis 283²⁹.
 Malediccio et anathema super invasores bonorum ecclesiarum quarumcumque 125⁶ f.
 De malitia *vgl.* Femina.
 Malogranatum 142²³, Malagranatum 300¹.
 Mammetractus *etc.* *vgl.* Marchesinus.
 De mandatis Domini *vgl.* Christus.
 Das mandattbüchly 454¹⁰.
 Generale mandatum pro negocio 126³².
 Manegoldus, Liber ad Gebhardum 13³ f., 15²⁹ f.
 Reportata a domino illustrissimo de Mangariis in studio Papiensi, utriusque iuris doctore 440²⁹ f.
 Mandagodus *vgl.* Guilelmus de M.
 Manilius, Astronomicon libri 57²⁹.
 Manipulus 51³¹.
 — florum 204²⁴.
 — sacerdotum (*Druck?*) 392²¹.
 De mansione filiorum Israel 161¹³ f.
 Tractatus de 40 mansionibus in deserto 313¹¹.
 Manuale 438⁴⁷.
 — parochialium sacerdotum (*Druck?*) 392²⁰ f.
Vgl. auch Benedictus, Regula, Discipulus, Sermones.
 Manuel; Calecas, Tractatus contra errores Grecorum 348⁸.
 Manus due depicte de meditatione circuncie spiritualis, terribilis materia 122¹⁶.
 Mappa mundi 45²³, 82¹³, 87²³, 212³² f., 248⁵.
 —ae clavicula de efficiendo auro 247²⁶.
 Marbod; von Rennes, Gedichte 64²⁴.
 Marchesinus; quidam ordinis minorum (436⁶).
 Mamatrectus vocabularius 391³⁹, Mammetractus 22⁶ f. (+ vocabula biblie secundum ordinem alphabeti et nomina volucrum et arborum et animalium), 160², Mamotrectus 51¹⁵, 312¹⁴, 435¹³, 436⁶ (+ in sacram scripturam). Expositiones terminorum mamotrecti super prologos biblie 133⁴⁰ f.
 Historia monasterii Marchtelanensis 215²⁵.
 Marcianus; Capella *vgl.* Martianus.
 —; imperator, Epistolae -- — et Leonis ad episcopos pene totius orbis de synodo Chalcedonensi 255⁴ f.
 Margareth; von Limburg 283³⁶.
 Margaritha poetica (*Albrechts von Eyb?*) 52³⁰ f.
 Maria.
 De annunciacione 'O salutaris et angelica' 134³⁹ f. Oracio de annunciacione beate -e 128³⁵. Sermo de annunciacione beate -e virginis 155¹⁰ f., Sermones de annunciacione beate -e semper virginis 123²¹.
 De assumptione -e 165²⁹. Sermo de assumptione sancte -e 127³⁰, beate virginis 330¹⁸, Sermo in assumptione sancte -e 127³⁹, 210⁶, Sermones in assumptione et in nativitate sancte -e 211⁹ f. Tractatus de -e assumptione 161²². *Vgl. auch* De assumptione.
 Super 'Ave Maria' *vgl.* De salutatione angelica.
 Textus canticorum in vigilia visitationes beate -e virginis 440², 447¹.
 Ain büchly von den klaiden unser frowen 453³⁰ f.
 Cursus de compassione sancte -e 129³⁹ f., 130⁴, Hystoria de compassione beate -e virginis 49³² f. Hore compassionis beate -e 128³². Versus horarum de compassione beate -e virginis 134²⁵ f. Sermones de compassione beate virginis 11⁵ f. Versus de compassione beate -e virginis 124⁷ f.
 Tractatus de conceptione -e virginis (*Druck?*) 392²⁴ f.
 Corona beate -e virginis 128³⁰, 134³³ f. (+ ex LXXII gemmis). Ain büchly von der cron unser frowen 454⁶ f.
 Crinale beate -e virginis 'Ave salus' 128⁴⁰.
 Cursus Marianus 15⁴¹ f., 44, 427⁴⁰, Cursus beate -e virginis 36³⁸, 62⁴¹, 129⁴ f., 134⁶ f., 147²⁶, Cursus de beata -a virgine 428⁴. *Vgl. auch* De compassione und Laus.

- V Exempla de -a virgine 169²⁹.
 Sermones de festiuitatibus -ae 15³ f.
 Liber rubeus cum figuris de beata virgine 52²⁴.
 Gaudia XII b. -e virginis 129² f. G. -ae eternalia 129³³. G. beate -e 'Gaude virgo mater Christi que per' 135². G. beate -e virginis 'Salve mater' 135⁹. Oraciones gaudiorum beate -e 130⁸. Oracio V gaudiorum beate -e 128³⁶ f. G. virginis beate -e 'Gaude virgo graciosa' 135³ f. Quinque gaudia beate -e virginis 128³⁸. Oraciones de gaudiis et tristicia beate -e virginis 123¹⁹ f.
 Geneolaia beate virginis 418²².
 Ain büchly das sait von der himelfart unser frowen 454¹¹ f.
 Hystoria de beata -a virgine 51⁹ f. *Vgl. auch* De compassione.
 Hore beate -e hora matutina -e 134³⁶. *Vgl. auch* Compassio.
 Itinerarium beate -ae virginis (*Druck?*) 392³⁶.
 De lacte miraculoso beate -e virginis 125⁵ f. Laudes virginis 182⁶. Laus -e ineffabilis est 129³³. Laus -e deficit in nobis 129³³ f. Cursus laudis de beata virgine in superlativo 128⁷⁹ f., C. I. superlative virginis 128⁵ f., C. I. s. beate -e ex LXX gemmis 134³⁸ f. Liber de laudibus beate -e virginis 204⁴, 334³⁰ (*ohne Marie*). Tractatus de laudibus -e 161²². *Vgl. auch* Albertus Magnus.
 Leben -ae 452²¹.
 Lectiones sabbatis diebus de beata virgine 128¹ f. Lectiones post natalem Domini de beata virgine 128² f.
 Legenda de beata virgine 416¹⁶ f.
 Letania beate -e virginis 129¹, 135⁸. Ain rots büchly mit der letteny und vil schöner bett von unser frowen 453³⁴ f.
 Libellus wlgaris de salvatore nostro et sancta Dei genitrice 52³³ f.
 Liber castissimae et gloriosae virginis -ae 449³².
 Oracio super 'Magnificat' 128³³ f., 134³⁷ f. Deutsche Auslegung 287²⁸. *Vgl. auch* Johannes Gerson.
 Maria fuit tota mater Christi 129³¹.
 Miracula beate virginis 28³⁰, Miraculum sancte -e 151¹⁵, Libellus de miraculis -e 172⁴, Miracula -e 175¹¹, 412¹⁰ (+ sancte).
 Sermo in natale sancte -e virginis 127³⁸.
 De nativitate sanctae -ae 80²⁸ f. Sermones in nativitate sancte -e 211⁹ f.
 Maria dicitur navis multis racionibus 129³².
 Notule beate -e virginis 51⁹.
 Officium beatae virginis ad usum monialium 433¹.
 Oracio *oder* Oraciones de beata virgine 128^{5, 28}, 130¹⁴ f. O. beate -e 'Ad sanctitatis tue pedes' 128⁴⁰ f. O. de sancta -a 'O intemerata' 130⁹ f. O. de beata -a pro necessitate vite et mortis 128³⁹, 135⁵ f. ('O clementissima domina et dulcissima'). O. passionalis ad beatam virginem -am 134²⁵.
Vgl. auch De annuntiatione, Gaudia, De salutatione angelica, Tristitia.
 De triplici prerogativa -e 127⁴¹ f.
 Libellus precatorius potissimum -ae 427³⁶.
 Psalterium beatae -ae virginis 15¹⁴, 128²⁹, 32, 134³² f. (+ CL psalmi), 35 f. ('Ave virgo vite lignum', CL versus).
 Tria puncta de -a virgine 172¹⁶ f.
 Sermo de *oder* in purificatione 125³¹ f. (+ sancte -e), 161²¹, 162³⁰, De purificatione 170⁴ f.
 Puritas -e multiplex 129²⁹ f.
 Rosarium beate -e virginis 128³ f., Rosarium 204¹². — De rosario beate -e virginis 427³².
 Ain büchly wie man den rossenkrantz unser frowen funden hatt 453⁸. Ain büchly wie man unser frowen ain rossenkrantz machen soll 453³⁸. *Vgl. auch* Bernhardus de Bustis, Guido de Baysio.
 Quare sabbatum beate -e virgine dedicatur 128²⁴, 129³⁴. *Vgl. auch* Lectiones. -a comparatur sali metaphoricè 129³⁰.
 De *oder* Super 'Salve regina' 159⁵, 161²³, 166¹⁷, 170³⁶, 434¹⁴, Lectura seu commentum super cantico 'Salve regina' a principio usque ad versiculum 'O clemens' 334⁸, Super 'Salve regina' prosule 128³¹, 'Salve regina' prosaycum 128³³, 134³⁷ ('Salve virgo virginum'). *Vgl. auch* Bonaventura.
 Salutatio virginis -e anglicalis 128³⁷. Salutatio membrorum 'Virgo -a' 128³⁴. Salutatio angelica cum beneficiis 128³⁵ f. Salutatio angelicalis cum suis effectibus 128³⁸ f. 'Ave' ad completorium omni

- tempore de beata virgine 129^s. 'Ave -a tulit obprobrium' 129²⁹. Salutatio virginis -e, angelus inquit 'Ave cruciatus' 134⁴⁰ f. Salutatio prosaica 'Ave Maria gratia plena, venia plena' 134³⁸ f. Salutatio prosaicalis 'Ave Dei genitrix' initians 135⁴. — De salutacione angelica 135¹ (+ angelus ad virginem), 162¹⁵, De 'Ave Maria' 166¹⁷. Expositio super angelicam salutacionem 133²⁷, Expositio super 'Ave Maria' 429² f. Oratio salutacionis -e virginis 128³⁶, Oratio super 'Magnificat' 'Ave Maria gracia plena Dominus tecum' 134³⁷ f., Oratio de triplici 'Ave Maria' 'Ego vilissimus' 135² f. Quare 'Ave' privilegium -ae dicitur 129²⁸ f. Tractatus super angelicam salutacionem qui dicitur speculum -e 140⁵, Tractatus in salutacionem angelicam 429⁹. Versus de salutacione angelica 'Ave' 124⁹. *Vgl. auch* Bonaventura, Conradus, Georgius Tudel, Henricus de Hassia, Thomas Aquinas.
- Sermo de beata virgine 11¹² f. (cuius thema 'Significavit tabernaculum') 15² f., 110¹, 160²⁴, 141⁴, 387³, 397³² f. (ad clerum et ad populum). Sermo de -a virgine in quocumque festo de ea volueris 169²⁷ f. *Vgl. auch* De annuntiatione, De assumptione, De festivitibus, Natale, De nativitate, De purificatione.
- Sigillum sanctae -ae 14⁴¹.
- Similitudines rerum quibus probatur virginitas gloriose virginis -e 140⁸ f.
- Speculum beate -e virginis de salvacione humani generis XXIV figure cum diversis hystoriis 122¹⁴ ff. Speculum sanctae -ae quod sic incipit 'Andreas natione Italus' 406²².
- Tabernaculum triplex est Maria virgo 129³⁰ f. 'Te Deum laudamus' beate -e virginis *oder* de beata virgine 129^{2, 22}, 135⁸.
- Themata de beata virgine 64¹⁴ f.
- Tractatus de beata virgine 437².
- Quinque tristicie beate -e virginis 128³⁰ f. Amoniciones quinque tristiciarum beate -e 134³⁴ f., Oraciones de tristicia beate -e virginis 123¹⁹ f.
- Versus de sancta -a virgine tempore paschali 125¹² f. Versus de beata -a virgine in tribulatione 125¹⁴. *Vgl. auch* De compassione.
- Vias quinque ivit -a 129³².
- Viridarium beate -e 134³¹.
- De visitacione -e 170⁴, 172²⁵.
- Liber vitae beatissimae Deiparae rithmicus 446²² f. *Vgl. auch* Philippus Cartusianensis.
- Vgl. auch* Albertus Magnus, Bernhardus Claraevall., Johannes de Veringen, Nicolaus de Dinkelsbühl.
- Mariale 299²³.
- Marius; phylosophus 411²⁸.
- Marquardus; de Lindau*, Das pottbüch 452³⁴.
- Marsilius, Textus 47¹³.
- ; *de Padua*, De potestate ecclesiastica et divisione sacerdotii et imperii quem intitulat Defensorium pacis 341⁴⁰.
- Martialis 118²⁵.
- Martianus, Marcianus; Capella (118²⁶), Felix (118²⁶). 212²⁷, 265³⁶, 463⁸ (cum glossis). 118¹⁷ (barbarice). Liber 118²⁶.
- De nuptiis Mercurii et philologiae 87²⁰.
- Martilogium *vgl.* Martyrologium.
- Martinus; *Braccarenensis*, episcopus (77²⁹, 110²⁰).
- Dicta ad Polemium 77²⁹ (+ episcopum), 110²⁰.
- ; frater.
- Cronica 4³¹, 28³⁰.
- ; Polonus.
- Chronica 461¹⁵, 474¹⁴.
- ; papa.
- Bulla de concessione gratie civitati Constantiensi in recessu de consilio eiusdem 124¹¹ f.
- Bulla indulgenciarum super institutione festivitatis corporis Christi 123²⁵ f.
- Sermones de martiribus 169²⁶.
- Tractatus de martyrio 393⁷.
- Martyrologium, martirologium, martyrologium (77¹⁷ f.), martyrilogium *oder* martirilogium (144¹⁶, 26, 146⁷ f., 14 f., 210¹⁰, 212³, 302³¹), martilogium (52³² f.). 15²⁴, 38²¹, 39¹⁵, 52³² f. (sanctorum in wlgari), 77¹⁷ f., 111¹² (sanctorum per anni circulum), 115^{25, 25} (Romanum), 137²⁹, 144^{16, 26}, 146⁷ f., 14 f. (Romanum), 198¹⁷ f., 210¹⁰, 212³, 251^{7, 9}, 258³⁷ (per anni circulum), 259¹², 260²³ f. (per anni circulum), 275¹¹, 276¹, 9, 31, 277^{2, 6, 12, 25}, 302³¹, 461³¹, 463⁵, 485²⁷. *Vgl. auch* Ado, Beda, Hermannus Contractus, Hrabanus, Vocabula.

- Materia, materiae 11¹⁵, 24²¹, 118¹⁶, 170¹⁴, 301¹.
- De mathematica et eius partibus 118¹⁶.
- Mathias; Farinator, Lumen animae 429³.
- ; de Legnitz, Postille super epistolis dominicalibus per circulum anni 330¹⁶ f.
- De matrimonico *vgl.* Raymundus de Penn., Summa.
- Quomodo perficitur matrimonium 124²⁶.
- Matthaeus; de Krakau, Dialogus inter conscientiam et rationem 137¹⁶.
- Matutine 11²². *Vgl. auch* Oratio.
- Matutinale (449⁸), matutinalis liber (*sonst stets*). 18³⁰ f., 199⁸ ff. (de tempore, quorum I. pars sic incipit 'Visio Ysaye' et finitur in ultima sui parte 'Sicut ergo Moyses exaltavit', reliqua vero pars in sui rubrica incipit sic 'Liber regum etc.'). 215³⁶, 218¹⁶ f., 226²², 295²⁰, 400⁴, 406²⁴, 449⁸, 466¹⁶ f. (unum estivale, aliud hyemale), 17 f. (de festivitibus sanctorum), 484²⁴ (usque ad pentecosten).
- Mauricius; frater (341¹⁵).
- Distinctiones 341¹⁴ f. (cum tabula in fine), 417⁶ f.
- Maximianus 212¹⁶, 486⁶.
- Maximus; episcopus (80⁶).
- Omellie per totum annum de diversis festivitibus 80⁶, Omellie et sermones 312³⁸, 314²⁴ f., Sermones 415¹⁵ f., 484²⁸.
- Medela *vgl.* Anima.
- De diversis regulis medicaminum diversarum infirmitatum et virtutibus herbarum 132³² f.
- Medicina.
- Artis -ae liber 250¹⁸.
- Liber in -is 44¹².
- Notabile ad incedendum logice in -is 125².
- ische Texte 408³⁵.
- isches 428⁴⁷.
- Medicinale 110³⁵, 392³⁸.
- mensium 124³⁹ f.
- de regimine vite et comparacione sanitatis 123³⁰ f.
- Medicinalis liber 82¹⁴ f. (+ artis), 87¹⁸, 89¹⁶, 103²⁰, 112¹⁵, 118³ f., 198¹² f. — Excerpta de libris -ibus 248¹⁴, Excerptiones de libris -ibus 248¹³.
- Meditationes 140²³, 166¹⁵ f. (collecte ex dictis sanctorum), Libellus -um 128¹², 427²⁴. *Vgl. auch* Anselmus Cantuar., Bernhardus, Christus, Otto Constantiensis, De sacramento.
- Medulla summe 52¹.
- Meissen.
- Cronica Myssnensium 164²⁸.
- Ain büchly da die XV maister instond 454¹.
- Melegarius, J. B., Responsio adversus L. Cellotii librum de hierarchia 389²³ f.
- Melk *vgl.* Ceremoniae.
- Mellitius, Chronica 258³¹.
- Historia Melusine 392³⁰, Melusin 283³¹.
- De positione et situ membrorum 248⁸.
- Tractatulus de arte memorativa 122³⁰.
- Memoria *vgl.* Christi passio.
- vivorum et mortuorum in missis 128⁶ f.
- Memoriale *vgl.* Benedictus sanctus, Petrus Lombardus.
- Memorialverse 64²⁴ f.
- De fictis mendicis 125³⁷ f. (et eorum conditionibus), 126³³ (similantibus infirmitates).
- De mendicitate 343⁶.
- Ain büchly des anfang 'Des menschen will halt sich uff VI stuck' 454¹² f.
- Menses.
- De -ibus et annis 76²⁷.
- De proprietatibus -ium 463¹⁰.
- Vgl. auch* Medicinale.
- Meretrices *vgl.* Instrumenta.
- De regibus Meroingorum 89¹¹.
- Merswin, Rulman *vgl.* Felssenbuch.
- Ain büch das der laig den maister lert 453⁴ (*an.*).
- Messbuch *vgl.* Missale.
- Messe *vgl.* Missa.
- Methodius 112²³. Liber 114¹⁶ f.
- Revelationes 64³⁰, 284¹⁷, Liber de ortu, statu et fine Romani imperii seu regni 346²³ f.
- Liber de metrica ratione 486¹¹.
- Vgl. auch* Beda, Regulae.
- Libellus metricus scolasticus 49⁴⁵.
- Liber — magni poete 198¹².
- De metris *vgl.* Aldhelmus.
- Libellus de centum -is 258²² f.
- Metrum *vgl.* Arator, Beda, Corpus iur. can., Dracontius, Fortunatus, Iuvenecus, Muadvvinus, Paulinus, Proba, Sapientes, Sedulius, Virgilius.
- Mettibuch *vgl.* Missale.
- Meyer *vgl.* Johannes.
- Michael; Mediolanensis, Sermones de peccato 21¹⁵ f.

- Romanus ordo qui vocatur micrologus 211²⁴.
- Miles de Turri (*Ritter vom Turn, Druck*) 393¹.
- Disputacio inter militem et clericum super potestate clericorum et principum 343⁷.
- Milleloquium *vgl.* Bartholomaeus Urbin.
- Minpurg (= *Minneburg*) 283²⁹.
- Minuta *vgl.* Almanach.
- De minutione *vgl.* Sanguis.
- Mirabilia mundi *vgl.* Albertus Magnus, Elucidarius, De miraculis mundi.
- Miracula. 133³⁶ f.
Liber -orum 90²⁶, 93¹², 211²³.
De VII -is mundi 462³⁸ f.
-a ordinis *Cisterciensium* 285¹⁶.
Vgl. auch Vitae sanctorum *singulorum*.
- Miseria.
De -a curatorum (*Druck?*) 392³⁹.
Sermo de -a hominis 123²².
Tractatus de conditione humanae -ae 391¹⁷ f. *Vgl. auch* Innocentius III.
- Misericordia.
Cursus de -a Domini nostri Jesu Christi 134¹⁸.
De oleo -e 124³⁵ f.
Opera -e sub triplici sensu 127²⁹. De 6 operibus -ae 172²³. Enumeracio operum -e 129¹⁴ f. Sermo de 6 operibus -ae 11¹⁰, 161¹² f. (+ spiritualibus et coralibus).
- Missa.
De hiis que sunt habenda a sacerdote ante -am 129¹⁸ f.
Accessus et praeparacio altaris ante -am 129¹⁷.
Tabula de casibus in -a 15¹¹.
Quod ad celebrandam -am sex sunt necessaria 162¹³ f. Dialogus de celebratione -ae (*Druck?*) 392²⁴. Quaestiones de celebratione -ae (*Druck?*) 392¹⁷. Qualiter -a celebretur 260¹².
De -a 170³, 463³. Liber de -a et fide catholica 198⁵. De -a Romanorum pontificum 198¹⁸. Tractatus de passione et -a 137¹⁵ f. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Amalarius, Henricus de Hassia.
- Explicatio -ae 436³.
- Expositio -ae *oder* super missam *oder* de missa 10¹⁴, 18, 79¹⁰ (+ Romanae), 103²⁸ f., 116¹, 163³¹, 166³⁰, 172¹⁴, 175¹⁴ ff., 223¹⁷ f., 258¹⁵, 262⁴ f., 344³⁷, 387¹³ f., 434²⁷, 35, 437¹⁸, 27 (+ brevis et aliqua eius praerogativa), 486¹⁴ f. Usslegung der mess 453³³. *Vgl. auch* Bernhardus de Parentinis, Vincentius Lipsiensis.
- Officia -ae 15¹².
- Oracio ante -am 'Summe sacerdos' 129¹⁷ f.
- De officio -e 130³⁶ f. (+ sew altaris et eorum cerrimoniis multifariis Specuensis), 159³⁴ f.
- Tractatus super -am 144³³ f. *Vgl. auch* Ordo.
- Missa, Missae. -ae 446¹¹.
- XL -e quas qui eas procuraverit legere a pena et a culpa absolvetur et purgatorio liberabitur saltim confessus et contritus 132³⁷ f.
- Quedam -e figurate pro angustiis 125¹³, -a pro angustiis et tribulacionibus 133¹⁰.
Tres -e sancti Nycolay contra angustias diversas 132³³ f.
- e pro animabus cum -is celebrande 133¹ f. Quinque -e decantande pro liberatione unius anime que etc. detinenda esset multis annis in purgatorio 132³⁴ ff.
Pro liberatione unius anime VII descriptio -arum 133⁵ f. De quibusdam -is pro animabus legendis 125¹¹ f. Signacio quarundam -arum pro liberatione anime 132³⁶.
- ae communes *vgl.* Oratio.
- a conventualis 37³⁰.
- a pro defunctis 449²⁹ f.
- De -is impetratis ab uxore Hainrici imperatoris 172²⁵ f.
- XXX -e quas si quis celebraverit pro quacunque necessitate exaudietur et liberabitur 133³ ff. XXX -e signate quas qui pro se vel pro amico pro quacunque necessitate procuraverit legere infra XXX dies liberabitur 132³⁹ f.
- a de passione Domini 446¹¹.
- a contra pestilenciam cum indulgentiis 125¹⁴ f.
- a de XXXIII senioribus 133². Libri cum notis qui ad officium -e pro senioribus aperientur 290²⁸ f.
- a contra spiritum vel animam vel fantasma occupantes homines vel habitacula eorum 133¹¹ f.
- Vgl. auch* Memoria und Orationes.

Missale (*oft*), missalis *oder* missalis liber (18₂₈, 19₂, 40₁, 71₂₂, 88₃₅, 144₃₄, 210₇, 212₄, 213₁₀, 218₃, 267₅, 295₂₀, 396₆, 406₃₆, 443_{1, 2, 6}, 466₂₀), messbuch (6₃₀, 7₁₃, 20, 21, 22, 184_{2 f.}, 196₈, 206₂₁, 214₂₃, 220₂₄, 236_{31, 38}, 237₁, 238₂₄), mettibuch (148_{15, 16}, 150₃₉, 151₃₈, 152₆, 220₃₄).
 — 6₃₀, — 7₁₃, — 20, — 21, — 22, — 40 (*Druck*), — videlicet duos libros cum universis ad missam necessariis duos item alios 18_{28 f.}, — libros 19₂, — duos cum universis ad missam necessariis 19₃, — impressum secundum ordinem curie 36₁₈, — secundum diocesim Constantiensem 36₁₉, — correctum cum notis debitis pro missa conventuali 37₃₀, — liber 40₁, — 71₂₂, — 88₃₅, Collectae — 144₃₄, — von der zit 148₁₅, — von den hailigen 148₁₆, — 150₃₉, — 151₃₈, — 152₆, — 184_{2 f.}, — 190₃, — 198₂₇, — cum graduali continens collectas et sequentias per circulum anni cuius initium est cum aureis litteris 'Grates nunc omnes' et secuntur alie sequencie per circulum anni 198_{32 ff.}, — in quo continentur collecte per circulum anni 199_{35 ff.}, — 206₂₁, — libri tres 210₇, — libri V 212_{4 f.}, Liber — 213₁₀, — 214₂₃, — 215₃₄, — libri V quorum II cum gradualibus, III autem de sanctis et pro necessitatibus continentes 218_{3 f.}, — 220₂₄, — 34, — 236₃₁, — 38, — 237₁, — 39, — mit den epistlen 238_{24 f.}, — 256₉, — 11, — 12, — 13, — 14, — 15, — 16, — 17, — 19, — 20, — 21, — 22, — 23, — 24, — 26, — 27, — 36, — libri VI 266₃₁, Liber — 267₁₅, Libri — 295₂₀, — pars estivalis 300_{2 f.}, — pars hyemalis 300_{2, 4}, — pro choro 302₃₂, — 32, — sine epistolis et ewangeliis 32_{f.}, — 389₂₂, — quinque tam secundum chorum Romanum quam Constantiensem 392_{5 f.} (*Drucke?*), — speciale (*Druck?*) 14, — Romanum (*Druck?*) 14, — impressum secundum chorum Constantiensem (*Druck*) 14_{f.}, — 394₁₁, — 395₄₁, Libri — 396₆, — 406₉, — liber 406₃₆, — 415₂₅, — 25_{f.}, — 29, — 416_{1 f.}, — usque ad festum sancti Bernardi 2_{f.}, — 23, — 434₂₂, — 436₁₇, — 438₇, — 15, — 441₄₂, — 443₁, — 2_{f.}, — 6, — 7_{f.}, — selectarum missarum 24, — 26, — 45, — 444₂₂, — 446₉, — proprium sanctorum

16, — 449₁, — 22, — missarum specialium 28, Liber — dictus winterteil 466₂₀, — 481₄, duo in duminica — integraliter 481_{4 f.}, — 484₂, — 9, — 21, plenaria 485₈, — 8, — VII libri -ium 34, — Lausannense *Nachträge zu Weissenau*.
Vgl. auch Plenarium.
 Tractatus super 'Missus est' 161₂₀. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Jordanus, Nicolaus de Dinkelsbühl, *In bibliam. Modoinus vgl. Muadvvinus*.
 Modus *und* De modo *vgl.* Abbraviaturae, Baptizare, Benedicere, Forma, Formula, Instruere, Latinitas, Legere, Praeparare, Religiose, Sacramentum, Scribere.
 Monacharius 162₁₉ (id est tractatus de monachis), 445₂₃, 447₃₉ (de tribus votis et potissimus de pessima proprietariorum secta).
 Monachi.
 De -is 463₂.
 De custodia -orum 80_{27 f.}
 Excitatorium -orum 123₂₈.
 Liber de honestate et vita -orum 165₃₁.
 Versus de scurris -i 125₂₃.
Vgl. auch Hieronymus ad Nepotianum *und* Sermones ad -os.
 Liber exhortacionis monachicae vitae 485_{20 f.}
 Monaldus *vgl.* Munaldus.
 Constitutiones monasticae 448₄₆.
 Monasteria.
 De reformatione -orum 10_{30 f.}, De visitatione et reformatione -orum 428_{43 f.}
Vgl. auch Interrogatoria.
 Notabile de gradibus monialium 125₂₂.
 Monogrammae diversae 259₁₅.
 Monologion *vgl.* Anselmus Cantuar.
 Moralia *vgl.* Albertus Magnus, Gregorius Magnus.
 De moralitate *vgl.* Cicero Dialogus.
 Moralitates *vgl.* Biblia.
 Remedium contra morbum caducum 133_{15 f.}
 Die morein (*Mörin des Hermann von Sachsenheim*) 283₂₉.
 De arte moriendi *oder* Ars moriendi (166₁₃). 123₃₁, 140₁₆, 143₁ (+ bene), 166₁₃ (in wlgari), 167₃₇, 170₃, 427₃₀. *Vgl. auch* Johannes Gerson, Johannes Nider.
 Notabilia et figurae morientis 124₃₈.
 Mors.
 De bono -tis *vgl.* Ambrosius.

- De expedicione infirmi ad -tem 165⁴.
De -te propria *etc.* *vgl.* Nicolaus de Dinkelsbühl.
- Mortui.**
Descriptio -orum in corpore 393⁴.
Consilium de suffragiis -orum 10²⁰.
De tribus -is suscitatis a Christo 160²⁷ f.
Vigilie -orum minores 130¹³ f. — Expositio vigilie -orum 170².
Vgl. auch Defuncti, Memoria, Placutus und Obsequium.
- Muadvinus (*Modoinus*); Naso, Metrum 252³.
- Muir Macca Machtheni, Vita s. Brigittae 425²⁹ f.
- Mulfeld, Loyca 165⁶.
- Mulier.**
De XII -ibus benedictis in scriptura 125²⁴ f.
Super -em fortem *vgl.* Albertus Magnus.
Tractatus de secretis -um 125¹ f.
- Liber multifarius vetus et novus 112⁴.
- Munaldus, Summa 385²⁸.
- Mundus.**
Descriptio -i superioris 32¹⁸, 33⁹ f.
Imago -i 31⁹ f., 32³ f., 31, Tractatus de rebus -i et eius ymaginibus 123⁷. *Vgl. auch* Honorius.
Carmen 'Novus —', Inc. 'Viri fratres servi Dei non vos turbent verba mei' 429⁷ f.
Tocius -i origines et terre situs 196⁹.
Rithmi de statibus -i 124¹⁸.
Vgl. auch Aetates, De Asia, De contemptu, De creatione, Elucidarius, Hospitium, De casu Luciferi, Mappa, Mirabilia, Miracula, De reparatione, Speculum amatorum.
- Muri.**
Acta 207⁸, 208³⁶.
Weltchronik 207²⁵.
- Musica.**
Commentum -e artis 165²⁴.
Libellus -e 52⁷.
Vgl. auch Augustinus, Berno, Controversiae, Guilelmus Hirsaug., Hermannus Contractus, Hucbaldus, Hugo Spechtshart, Notae.
- De Nabuthae *vgl.* Ambrosius Mediolanensis.
- Nachfolgung *vgl.* Imitatio Christi.
- Narcissus; de Castell, Super regulam s. Benedicti 448^{27, 30}.
- Narcissus; Hercz (36²⁴).
Super 3. librum sententiarum 14³⁵ f., 36²⁴ f.
Das büchly so der nar den naren beschilt 453³⁵ f.
Narrenschiff *vgl.* Navis fatuorum.
Deutsche Bemerkungen über Nativität 459²³.
De nativitate *vgl.* Christus und Maria.
De natura *vgl.* Alanus, Arbores, Bestiae, Lapides, De regimine.
— rerum 463². *Vgl. auch* Isidorus.
— is rerum et proprietatibus 170¹⁶.
Naturalium rerum volumen 265²¹.
Naturwissenschaftliches 428¹⁴.
Navis fatuorum (*Druck*) 392³⁹.
Necrologia 38²¹, 217⁵, 277²⁵, 413²⁸. *Vgl. auch* Blaubeuren, Calendarium, Konstanz, Fischingen, Güterstein, Mortui, Reichenau.
Notae necrologicae 64³⁷, 292²⁰, 461^{31, 33}.
Negotia *vgl.* Rubrica.
Sermo de nemine et eius condicione 126³⁸ f.
Nibelungenlied (Klage) 2⁵.
Nicaenum *vgl.* Concilium N.
Nickodemus 150⁴⁰.
Nicolaus, Nycolaus.
<—> Cusanus, Homeliae 145³⁹.
—; de Dinkelsbühl (*oft ohne Vornamen und ohne de*), Dinkelspüchel oder Dinkelspüchel oder Dinkelspüchel oder Dinkelspühl oder Dinkelspühl oder Dinkelspühl oder Dinkelspühl (10^{18, 24}, 11²², 138^{17, 18, 23}, 140^{1, 21}, 159¹⁵, 163^{21, 23, 32, 34}, 166³⁸, 167^{8, 16, 20, 23}, 171³³, 172¹, 173^{1, 24}, 174^{16, 34, 37, 39}, 175^{4, 8}, 182⁹, 330³⁶, 331^{7, 17}, 440^{4, 6}), Dinkelspichel (139³⁶), Dinckelspichel (36^{25, 26}, 37⁹), Dincklspühl (441²⁵, 445¹⁷), Dinkelspil (435¹⁹), Dinckelspöhle (392³⁷), Diccelspüel (431¹⁴), Dingelspüel (431¹⁹), Dünckelspühl (437^{20, 26, 33}), Dünckelspil (437¹¹), Duncelspüel (51³⁰), Duncelspüel (51²⁹), Duncelpühell (51¹⁷), doctor (139³⁵), in theologia doctor (445¹⁶), egregius (139³⁵), anno 1430 Viennae legens (445¹⁷), magister (139³⁶, 174^{34, 37}, 392³⁷, 437^{11, 26, 33}, 445¹⁷), venerabilis (437¹¹, 445¹⁶). Tractatus 137⁸, 138²⁷, 174³⁹.
De adventu 51²⁹.
De annunciacione dominica 167¹.
De assumptione V sermones 167⁴.
De VIII beatitudinibus 37⁹ f., 167¹⁵, 175^{1, 5} f., 8, 440⁶, De VII. et VIII. beatitudinibus 171³³ f., VI beatitudines 172¹.

- In bibliam*: Super ewangelia 173¹ f., 174¹⁶ (+ dominicalia), Postilla super ewangelia a festo pasche usque adventum Domini 139²⁵ ff., Postilla ab adventu usque ad pascha 140¹ f., Postilla 137²² f., 138^{18, 23}, 392²⁶ f. (*Druck?*), 431¹⁴, Postilla super 'Missus est Gabriel angelus' 139⁴⁰. *Vgl. auch* Sermones. Lectura super Matheum cum questionibus suis 330³⁶. Quaestiones super Mathaeum 330³⁶, 441²⁵. Sermo de civitate Dei id est de gaudiis celi duo sermones 167⁵ f. Confessionale 175¹. Quomodo sit confitendum de singulis peccatis 167¹¹. Sermones de corpore Christi 139³⁹, Tractatus de corpore Christi 163³². Super decalogum *vgl.* De X praeceptis. De dilectione Dei 437¹¹. Sermo de dilectione ex ewangelista 167³ f. De VII donis spiritus sancti 139⁴¹ f., 163³³ f., 167¹⁰, 171²⁴, 175^{4, 8}, De VII donis 137²⁴. De sacramento eucaristie 10¹⁸. De gaudiis caeli *vgl.* De civitate Dei. Sermones de s. Jacobo 167³. Tractatus de indulgentiis 437³³, 440⁴. Sermo de ingratitude 167¹ f. De s. Johanne baptista 167². De s. Joanne ewangelista 166³⁹. De purificatione Marie 166³⁹ f. De s. Maria Magdalena 167² f. Sermo de morte propria et incertitudine vite 167¹⁴. Quomodo homo sex debet habere in memoria, scilicet opera Christi, gaudia celi, penas inferni, incertitudinem vite, regularem disciplinam, extremum iudicium 167¹² ff. De oratione dominica 440⁶, Super orationem dominicam *oder* oratione dominica 36²⁶, 140²¹, 167⁶. Sermones *oder* Tractatus de III partibus penitencie 11¹¹ (*an.*), 139⁴¹, 167¹⁰ f., 175⁵, 298¹⁷ (*an.*), 437²⁵ f., De paenitentia 37⁸, 51³⁰, 137²², 175¹. Sermones II in die Michaelis 167⁴ f. De VII peccatis *vgl.* De vitiiis. Postilla *vgl.* *In bibliam*. De X preceptis 51³⁰ f., 137²⁴, 139⁴², 171³³, 172¹, 175⁷ f., 437¹¹ f., Super X precepta 182⁹, De preceptis 10²⁴ f., Tractatus super decalogum 167⁷. Quaestiones 445¹⁶. Lectura super IV. sententiarum 331⁷, Super IV. sententiarum 36²⁵, 159¹⁵, Quaestiones super IV. sententiarum 163²¹, 167²⁰, 174²⁴ f., 27. Sermones 51¹⁷, 137²² f., 428²⁷ f., 435¹⁹, — de sanctis 11² f., 139²⁷ ff., 166³⁸ (scilicet 23 sermones), 331¹⁶ f., Sermo de omnibus sanctis 167⁵, Liber sanctis 431¹⁸ f., De sanctis 37⁹, 173²⁴ (sed non de multis). — de tempore 167²³ (+ de tempore per totum annum in dominicas), 331¹⁶. *Vgl. auch* De adventu, De annuntiatione, De assumptione, De civitate Dei, De corpore Christi, De dilectione, De s. Jacobo, De ingratitude, De Johanne bapt., De Johanne ev., De Mariae purificatione, De Maria Magdalena, In die Michaelis, De morte propria. Tractatus de VII vitiiis et virtutibus oppositis 139⁴⁰ f., De vitiiis et virtutibus 163²³, 174³⁹ f., De VII vitiiis capitalibus 137²³, De VII vitiiis 175⁹, De vitiiis 10²⁴ f., 437²⁰, De virtutibus 138¹⁷, De VII peccatis 440⁶. Nicolaus; de Gorra (*ohne Vorname und* de 272¹⁴). Super Matheum 299³. Über die epistel 272¹⁴ f. —; de Jaur (137¹³), de Jane (140¹⁶), magister (140¹⁶). Tractatus de superstitionibus 137¹³ f., 140¹⁶ f. —; de Lyra *oder* de Lira (*oft*), Lyra *oder* Lira *ohne Nic. und* de (9²², 35, 445⁵, 448²⁴), Lyranus (438³⁴, 439²⁸, 441², 447³²), magister (44²). 142⁷. Commentum 44²². Tractatus 137⁸. — Scriptorium super Lyram 392²⁹. Moralizacio bible 326¹. Super ambobus testamentis 44²⁸, Super bibliis (*Druck?*) 391³⁵, 14 stuk über die bybli 272¹¹, Postilla 15¹⁰. *Vgl. auch* Paulus Burgensis. Postille super vetus testamentum 472²⁷. Commentaria super pentateuchum 438³³ f. Super genesin 324¹². Super exodum 324¹². Super leviticum 324¹². Super numerorum 324¹² f.

- Super deuteronium 324¹³.
 Commentarium in Josue 439²⁸, Super Josue 324³⁷.
 Commentarium in iudicum 439²⁸, Super iudicum 324³⁷.
 Commentarium in Ruth 439²⁸, Super Ruth 324³⁷.
 Commentarium in regum 439²⁸, Super libris regum 324¹⁴.
 Commentarium in paralipomenon 439²⁸, Super paralipomenon 324¹⁴.
 Super Esdre 324¹¹.
 Super Neemiam 324¹⁴.
 Super Job 324²⁸.
 Postilla super psalterium 448³⁴, Commentarii in psalterium 447³², Expositio psalmodorum 24⁶, Glosa psalterii multum concordans cum Lira 9³⁵, In *oder* Super psalterium 112³⁶, 324³⁷, 390¹, 445⁵.
 Super parabolis Salomonis 324²⁷ f.
 Super ecclesiasten 324²⁸.
 Super canticis 324²⁸.
 Super sapientie 324²⁸, Super libris sapientialibus 324²⁷.
 In ecclesiasticum 324¹³.
 Super Ysayam 325⁵.
 Super Jeremiam 9³², 325⁵.
 Super prologum in Daniele *oder* Danielis 324¹³, 325²⁴, Super Daniele 9³², 325⁵, Super hystoriam Susanne 325²⁴, 439³¹ (?).
 Super Machabeorum 325²³.
 Postilla super IV evangelia 14³⁸, Postilla cum textu super ewangelia dominicalia 173²⁹, Comm. in evangelia IV 137⁸ f., Glosa ewangeliorum 472²⁸, Super evangelia 8⁴ f., 441² (+ IV), Super IV ewangelistas *oder* ewangelistas 139²⁹ f., 203³⁰ f.
 Postilla super Matheum 185²⁵, Super Matheum *oder* Matheum 112³⁵, 168²⁰, 325¹⁴.
 Super Marcum 168²⁰ f., 325¹⁴.
 Postilla super Lucam 185²⁵, Super Lucam 168²³, 325¹⁴.
 Super Johannem 112³⁵, 168²³, 325¹⁴.
 Commentarius in actus apostolorum 137⁹ f., Glosa actuum 472²⁹, Super actus apostolorum 139³¹, 325²³.
 Glosa epistolarum omnium 472²⁸ f.
 Commentarius in epistolas Pauli 137⁹ f., Super epistolas *oder* epistolis Pauli 139³⁰ f., 325³³.
 Commentarius in epistolas canonicas 137⁹ f., Super canonicas 139³⁰ f.
 Glosa apokalipsis 472²⁹.
 Super orationem dominicam 137³⁰.
 Nicolaus; papa, Canones 198³.
 —; Pronsdorf (159¹⁰, 171³, 173⁹), Pronsdorf (171³), magister (159¹⁰, 171²).
 IV volumina in sententiis super IV libros 159¹⁰, IV scripta in sentenciis super IV libros sententiarum 171² f., Super libros sententiarum 173⁹.
 —; von Strassburg, Predigten 427³⁸.
 <—; de Tudeschis, > Abbas (50⁴², 54², 144³⁸, 178²⁴, 352³¹), Panormitanus (50³³, 34, 36, 53⁴², 449³⁹).
 Consilia 50⁴², 54².
 Super V libris decretalium 53⁴², Decretalium 178²⁴, Lectura in I. decretalium 50³³ f., Lectura in prima secundi decretalium et eadem lectura in secunda secundi decretalium 50³⁴ f., Lectura in III. et eadem lectura in IV. et V. libro decretalium 50³⁵ ff.
 De perfectione 144³⁸ f.
 Questiones 352²¹.
 Repertorium super decreta 449³⁸ f.
 <—; von Wyle, > Statschreibers püechlein 283³¹.
 Nider *vgl.* Johannes N.
 Nihart; Ludwicus.
 Recolecte super I. parte digesti veteris 386²¹ f.
 —; Matheus.
 Recolecte super titulo de veteri ob. et I. parte digesti veteris 386²² f.
 <—>; dominus, prepositus.
 Lectura super VI. codicis 385²⁹ f.
 Nocturnales libri quorum I. habet tantum lecciones de sanctis per circulum anni 212¹³ ff., -is plenus 213⁵.
 Nofell (*Novella?*) 151²⁴.
 Nomina *vgl.* Defuncti, Doctores, Petershausen.
 Interpretationes -um Hebreorum 416²⁷. *Vgl.* *auch* Hieronymus.
 Regule de -ne 463⁷.
 Nonius 64³⁸.
 Notabilia 4³⁵, 125²⁵, 36, 40, 126³ (+ solaciosa), 17, 20, 22, 28, 127⁶, 22¹ f., 27, 31, 128²⁰, 129¹⁶, 131²³, 133¹⁵, 160¹⁵ (+ alphabetica), 432²³.
Vgl. auch Albertus Magnus, Auctoritates, Beginae, Biblia, Cristus De verbis Domini, Crux, Doctores, Gau-

- dia, Jeiunium, Ludicra, Luna, Medicina, Moniales, Moriens, Oboedientia, Ordo, Sermones, Tempora, Theologia, Versus, Virginitas.
- Notae iuris 75¹⁸.
— musicae 15⁴¹.
Summa notarie 151¹⁹.
Notitia. Principium de — sui ipsius 10³⁰.
Vgl. auch De Machmeto *und* Notkerus Balbulus.
Notkerus; Balbulus (115⁴), monachus congregacionis nostre poeta peritissimus (115⁵ f.).
Epistola ad Hartmannum 115⁵ f.
Notatio de viris illustribus 56²⁶.
Sequencie 115⁹.
De vita s. Galli ad Hartmannum per modum dyalogi libri III prosayce metricae metro vario atque pulcherrimo 115⁶ f.
—; Labeo (65²).
Translacio in periermenias Aristotilis 115¹⁰.
Translacio barbarica psalterii 114¹⁶ (an.),
Psalmen in deutscher Übersetzung 26³⁶.
Boecius de consolacione philosophie thetunice 111¹⁸ (an.).
Marcianus Capella barbarice 118²⁷ (an.).
De syllogismis 65².
—; medicus, De termino paschali 64⁴ f.
Notula antiqua 302³¹.
Vgl. auch Maria.
Novella *vgl.* Corpus iur. can. et civ. *und* Nofell.
De IV novissimis 24¹² f., 20, 140²⁴ f., 163³⁶.
Novitii.
Regulae -orum *vgl.* Regulae.
Speculum disciplinae -orum *Nachträge Weissenau*.
Nucer *vgl.* Macer.
Numerus.
De diversis -is et figuris 258³⁷.
De quintuplici -o numerando 126³⁷.
Ratio inveniendi aureum -um solarem 435²⁸.
Nuptiae abbatheos *vgl.* Hrabanus Maurus.

'O altitudo divitiarum' 169³⁷.
Obertus *vgl.* Humbertus.
Obitus *vgl.* Beda *und* Vitae sanctorum *singulorum*.
De oboedientia 127⁴¹, 162¹⁴ f.
Obsequial *oder* Obsequiale 190¹⁰, 191²⁰, 202⁹ f., 220²⁶, 221¹⁵, 415²⁸.
Mittelalterliche Bibliothekskataloge I
- Quare obsequiorum dies aguntur rationes 129¹¹.
Obsequium mortuorum 212¹⁷ f., 300⁴ f., 484⁹ f., 485³¹ f.
De recognitione et arenga obstagiorum formandorum 124¹⁵.
Obtentica *vgl.* Corpus iur. civ. Authentica.
Ockam *und* Okam *vgl.* Guilelmus O.
Occupationes *vgl.* Hugo.
Lectura seu commentum super dictionibus 'O clemens, o pia, o dulcis' 334¹⁷.
Oculus.
De -o morali 51¹, 474¹⁴ f.
— theologie 164³⁰.
Odilbertus; archiepiscopus, Epistola de ratione baptismatis 232²⁰. *Vgl. auch* Carolus Magnus.
Odofredus, Textus pacis Constancie cum glosa 377²³.
Versus offertoriorum 212^{9, 11}.
Officia, Officium 137¹¹, 248¹⁹. *Vgl. auch* Consuetudinarii, Crux, Defuncti, Gebhardus, Gemma, Maria, Missa, Ribaldorum, De spiritu sancto.
Liber de divinis -iis 115³, 412²⁴, De -iis divinis in noctibus a caena Domini usque in pascha 260¹² f., De institutione ordinis ecclesiastici et divini -ii 409²¹ f., De observatione divini -ii erga psalmos 260³⁰. *Vgl. auch* Amalarius, Ambrosius, Missa, Ordo.
Liber de summis -iis 144²⁷ f.
Officiale (18³¹, 400¹⁶, 485³³), Officialis *oder* Liber officialis. 18³¹, 40¹, 218⁵, 400¹⁶, 483^{22, 36}, 484²⁹, 485³³.
Pro singulis -ibus religionis 132¹⁸.
Officinae *vgl.* Oratio.
Oldradus, Consilia 363²⁵. — Registra ad consilia 363²⁵.
De olei confectionibus 248⁹.
Liber habens titulum 'Omnis homo utriusque sexus' 159²⁹ f.
Liber de operibus pulcherrimis 140²⁷ f.
Vgl. auch Christus *und* Misericordia.
Opuscula 416²⁹, 439³.
Abusiones varie et diverse secularium personarum et ruralium utriusque sexus opinioniones false contra fidem et ecclesiam 130¹⁷ f.
Oracula *vgl.* Sibylla.
Oratio *und* Orationes. Liber -onum 51¹¹, -ones 65⁸, -ones 71³⁰, Liber -onum 128²⁸, 36

- o ad placitum 133₆, -o 'Ad sanctitatis tue pedes dulcissima' 135₇, -ones 212₆, — 261₃₃, -ones germanicae 439₃, Libellus -onum beati Karoli 466_{19 f.}, Libri -onum 475₇, III libri -onum, I qui incipit 'Ad te Domine faciem meam' alius qui incipit 'Miserere mei Deus' 485_{28 f.}
- Oratio pro diversis beneficiis impetrandis videlicet 'Jesu via veritas' 134_{11 f.}, gratiarum actionis pro beneficiis 'O rex regum' 134_{15 f.}
- o brevis pro integritate carnis 134_{29 f.}
- ones quedam de communione sacramenti 124_{8 f.}, -o incitativa ante communionem 'Rogo' 134₁₉, -o in qua benedicitur Deus post communionem 134_{19 f.}, -o ante communionem 'Ad mensam dulcissimi convi-' 134_{20 f.}, Post communionem -ones 134₂₇, -o ante communionem 'Constantia trepida' 134_{21 f.}
- ones ad completum 130₁₃, post completum 129₃₉.
- o confessionalis 'Domine Jesu Christe vita' 134_{16 f.}
- o dominica *oder* 'Pater noster'. 'Pater noster' prosaicum 133₂₈, Das büchly mit den VII 'Patter noster' 451₁₅, 453₂₉. — De oratione dominica 163₂₆ (+ et eius fructibus), 175₂. Super orationem dominicam nonnullorum catholicorum explanationes 258_{12 f.} Expositio orationis dominicae 163₇, 228₂₇, 387_{3 f.}, Expositio in *oder* super 'Pater noster' 128₁₉, 159₃₂, 166₁₆, 419₂₈, 429_{1 f.}; *vgl. auch* Innocentius papa III. Geistliches Gespräch von einem 'Pater noster' 153₂₇. Oraciones super XV 'Pater noster' 128₁₇. Que sunt VII petitiones in 'Pater noster' 133_{26 f.} Sermones de oratione dominica 161₁₃. Tractatus super 'Pater noster' 159₃₂. *Vgl. auch* Bonaventura, Georgius Tudel, Henricus de Hassia, Nicolaus de Dinkelsbühl, Nic. de Lyra, Thomas Aq.
- o pro exeuntibus in viam itineris, pro redeuntibus in conventum fratrum 132_{17 f.}
- ones post matutinam 129₃₉, ad matutinam 130₁₃.
- ones ad missas communes 128₄, Oratio ante missam 'Summe sacerdos' 129_{17 f.}
- ones pro diversis necessitatibus 128₂₁.
- ones per singulas officinas monasterii 261₅.
- Oratio ad mandatum sabbatinum 132₁₉.
- ones sufficientes ad sepulturam fratrum 261₄.
- o pro impetratione virtutum videlicet 'Domine Deus omnipotens' 134₁₄, pro virtutibus impetrandis 'Tu Deus meus' 134_{17 f.}, pro impetratione virtutum Domini Jesu Christi 134_{27 f.}
- Virtutes -nis continuate multiplices 127₂₄. *Vgl. auch* Altare, Christus, Contra Husitas, Magnificat, Maria, Paenitens, Sacramentalis, Sacramentum, Sanguis, Trinitas.
- Oracionale 138_{20, 26}, 301_{2, 7}.
- Orden = *Ordo* 150₃₉.
- Ordinarium Burense seu ordo divini officii 15_{40 f.}
- episcopale 198_{13 f., 16, 20}.
- Ordinatio verbum Dei administrantibus 125_{29 f.}
- De -ne clericorum et baptisteriorum 197₂₂.
- nes quomodo in s. Romana ecclesia fiant 260_{14 f.}
- Ordines.
- Libellus de sacris -ibus benedicendis 198_{22 f.}
- De diversis clericorum -ibus 261_{13 f.}, De -ibus clericorum 463_{9 f.}
- De -ibus ecclesiasticis 258₁₆.
- Versus de -e et dignitate nygrorum 133₁₃.
- monastici omnes descripti 126_{8 f.}
- Vgl. auch die Namen der geistlichen Orden.*
- Ordo, Orden 150₃₉.
- Rubricae et notabilia de divino et ecclesiastico -ine *etc.* 127_{9 f.} Instructio ecclesiastici -inis 71₂₇. *Vgl. auch* De institutione *und* Ordo Romanus.
- episcopi 212₁₉.
- qualiter quis in fraternitatem suscipi debeat 132_{6 f.}
- iudiciarius 151₂₁, 178₂₅. *Vgl. auch* Petrus Ferrar., Tancredus.
- iudicii in mensura propter examen 132₃₀.
- De -ine librorum quomodo per anni circulum poni possint 260_{30 f.}
- de missa 211_{17 f.}, missae 409₂₁. De -ine ecclesiastico missae 258₁₆. *Vgl. auch* Ordo Romanus.
- operis Dei 127₈.
- prespiterorum 463_{10 f.}
- Romanus 80₂₀, 211₂₄ (qui vocatur micrologus), 247_{23 f.} (de divinis officiis), 262₅ (qualiter missa celebratur), 411₂₇, 485₂₈,

- ecclesiasticus Romanae ecclesiae 106¹⁷ (quomodo missa celebretur), 260¹¹ f. (et qualiter missa celebretur). *Vgl. auch* Ordinarium.
- Origenes, Orienes (196¹, 218¹⁴). 230¹⁸. Peri archon 265³.
- In bibliam:*
- Omelia de veteri testamento 295²⁴, Super vetus testamentum 218¹⁴ f.
- Omelia super penthateucum 196¹.
- Omelia in genesim 108⁴, Super genesin sermones 253²⁷ f., Tractatus in genesim 76⁵, In *oder* Super genesim 144²⁰ f., 265², 267¹⁶.
- Omelia super exodi 9³² f., Tractatus in exodum 76⁵, In *oder* Super exodum 265², 267¹⁶.
- Tractatus in leviticum 76⁵, In *oder* Super leviticum 265², 267¹⁶, 448³⁷.
- In epistolas Pauli 265¹ f.
- Tractatus super *oder* in epistolam Pauli ad Romanos 76⁷, 84²⁶ f., In Paulum ad Romanos 144²⁰, Super epistolam Pauli ad Romanos 108⁵, 253²⁸ f.
- Omelia et sermones 314²⁴, V omeliae 396³, VII omeliae 415¹¹, Omelia de beata Maria Magdalena 344³¹. *Vgl. auch* In bibliam.
- De origine *vgl.* Vitae sanctorum *singularum*.
- Ornamenta *vgl.* De visitatione sacramentorum.
- Orosius, Hosorius (142²³); Paulus (21⁵, 142²³), presbiter (116²³, 248²⁸), historiographus (21⁵). 21⁵, 87²⁰, 242⁴³.
- Historiarum adversum paganos libri VII:* Historiae totius mundi calamitatum et miseriarum item eiusdem libri V 248²⁹ f., Libri VII 116^{23, 28}, In hystoriis 9⁴², Contra... 142²³. *Nachträge Hohen-Hewen.*
- De ratione animae 259¹⁹ (*an.*). *Vgl. auch* Augustinus.
- Orthographia *vgl.* Agroetius, Beda, Caper, Isidorus.
- De ortu *vgl.* Alexander Magnus, Isidorus, Pilatus.
- Ostiensis *vgl.* Henricus O.
- Otto, Musica 212³⁰.
- Otto; episcopus, *Constantiensis*. 204²⁶, 230²¹.
- ←; von Passau, XXIV alten büch 452²⁶. Ottebeurer Chronik 426⁹.
- Ovidius 276²¹. — Glosse super O. 32²⁵. De amore 19³⁵.
- Amores:* Sine titulo 19³⁵.
- De arte amandi 176²¹ f., De amatoria arte 265³⁷.
- Epistolarum 212²⁷, 463¹² f., 486⁶, In epistolis 19³⁴ f.
- Fasti 19³⁴, 118³⁴, 278¹. — Notulae 19³⁴.
- Metamorphoseon 265³⁷ f., 278¹² f. — Glosse super O. magnum (*id est Met.*) 33¹⁵.
- Nux 64⁴⁸ f.
- De Ponto 19³⁵, 118³³, Ex Ponto 64⁴⁸.
- De amoris remediis 19³⁵, 20¹, De amoris remedio 176²², De remediis 486⁵. — Kommentar 277³³ f.
- De tristibus 176²¹.
- De vetula 64⁴⁷.
- Ovis in lino 19²⁶ f.
- De pace 150⁴² f.
- Pachomius; sanctus (251¹⁴, 262²).
- Regula quam angelo dictante conscripsit 251¹⁴, 262² f. (+ quamque Hieronymus in Latinum vertit eloquium).
- 'Paeniteas cito' *vgl.* Summa paenitentiae.
- Paenitentia.
- De -a 137²⁶ f., 160^{15, 27}, 161¹, 387¹⁶.
- Que -a sit imponenda pro peccatis 163²⁵.
- Questio stati utrum -a valeat in extremis et an aliquod peccatum possit dimitti post hanc vitam 140²⁵ f.
- De -a et remissione 163²⁶ f., 175² f.
- Sermo *oder* Sermones de -a 140⁶ (+ per quadragesimam), 161^{11, 16}.
- Sermones de -a falsa 161¹¹.
- Summa -e 'Peniteas cito' 124³, 'Peniteas cito' 160¹⁸. Summa -e per versus 124¹⁵ f.
- De tempore nobis ad -am dato 163²⁷.
- De -a vera 160³⁴.
- Vgl. auch* Ambrosius, Confessionale, Hermannus de Schilditz, Johannes Chrysostomus, Nicolaus de Dinkelsbühl, Raymundus de Penaforte.
- Paenitentiae.
- Forma -arum 411³⁶ f.
- Libri -arum 258²⁰, 260²⁶.
- Qualitates -arum iniungendarum 128¹⁰.
- Quedam de -iis inponendis 125³⁸ f.
- Paenitentiale *oder* Paenitentialis *oder* Paenitentiarius (4¹⁷). 4¹⁷ (+ liber), 36*

- 79¹⁸, 212¹⁸, 254⁸ (+ liber), 254¹² (+ de canone scarpsatum), 409¹⁶ (+ liber).
Vgl. auch Alanus, Cummeanus, Halitgarius, Hrabanus, Johannes de Deo, Robertus.
- Summa de foro penitentiali 51⁴².
- Conditio pallii episcopalis pro quo certant electi apud apostolicum pretio et symonia 126¹⁰ f.
- Pamphilus 64⁴⁸.
- Panormitanus *vgl.* Nicolaus de Tudeschis.
- Pantes Galcies = *Pontus von Galicia (Ritterroman)* 283³³.
- Pantheologia 300⁸, Banthologia 181⁴⁰.
- Pantherius *vgl.* Paterius.
- Papa, Pápste *vgl.* Pontifices.
- Paphnutius *vgl.* Serapion.
- Paradisus *oder* De paradiso *vgl.* Aegidius Rom., Ambrosius Mediol., Anima.
- Parasceve *vgl.* Sermones.
- Parmensis *vgl.* Antonius P.
- Parvulus loyce 47¹⁹.
- philosophie 52⁵.
- De die pasce 172¹⁸.
- De pascha *vgl. auch* Notkerus.
- Paschasius, Pascasius; Radbertus (230¹⁹, 284¹⁴). 18³⁹, 211¹⁸, 230¹⁹.
- De sanguine et corpore Domini 284¹⁴.
- Vitae sanctorum 449²⁷.
- Passio *oder* Passion. 138²⁰, 24, 166¹³ (in wlgari), 301¹⁸ (teusch), 452³⁷, 37 f., 453²⁷.
- ionis consideratio 129²⁷.
- ionis documenta 129²⁵.
- ionis dolor a quibus curatur 129²⁶.
- utilitas 129²⁶.
- Vgl. auch* Christus und Cursus.
- Passionale, passionalis *oder* liber passionalis (84¹⁴ f., 24, 253⁹, 10, 430¹⁴), passional (150³⁷). 8¹¹, 13, 12²⁰ ff., 35, 14²², 15²³, 84¹⁴ f., 111¹³ (+ parvum et compendiosum), 146²⁴, 150³⁷, 199²⁹ f. (quod inc. in rubrica 'In nativitate s. Judoci'), 253⁹ f. (incipiens a nativitate Domini usque ad missam s. Petri), 253¹⁰ f. (incipiens de mense Aprili usque ad adventum Domini), 430¹⁴, 17, 431⁷, 479²⁴ (continens in se psalterium et legendas cum hystoriis per circulum anni), 483³⁴, 484²⁷, 485³⁵.
- Vgl. auch* Vitae sanctorum *singulorum*.
- is apostolorum 84²⁴.
- Passionale s. Caelesti 12²⁷.
- e confessorum 12²⁶.
- e martyrum 12²⁶.
- e Placidi monachi 12²⁷.
- e salvatoris *vgl.* Christus.
- e sanctorum 109²⁵ (quasi per totum annum), 27 (+ multorum), 28 (+ LXXXX capitulorum), 110¹⁷ f. (continens multorum sanctorum vitas et passiones), 111⁶ (breviatum sanctorum in calendario contentorum), 146⁶, 8, 196¹ f. (a kalendis Januarii usque ad kalendas Junii), 199²⁵ ff. (per circulum anni quod incipit 'Passio s. Andree apostoli' et finitur in legenda beati Cûnradi), 416¹⁶, 427¹⁵, 430².
- e Udalrici 12²⁶ f.
- Passionarius 90²⁷, 23, 92², 11 ff., 14, 16, 19, 22 ff., 28 f., 31, 35 ff., 93¹, 3, 5 f., 9 f., 15 f., 17 f., 20, 22, 24 f., 27 ff., 30 ff., 33, 35, 94¹, 4 ff., 7 ff., 11 ff., 14 ff., 17 ff., 20 ff., 24 f., 27 ff., 31 ff., 34, 36, 38, 95¹ ff., 3 ff., 6 ff., 10 ff., 14, 17 f., 21 ff., 23, 26, 28, 30, 34 f., 37 f., 96¹ ff., 4 ff., 7 ff., 10, 12, 14, 16, 18 ff., 21, 25 ff., 28 ff., 31 ff., 35 f., 97¹, 3 ff., 6, 8, 10 ff., 14, 16, 18 ff., 22 f., 26, 30 f., 34, 38, 41 f., 98³, 6 f., 9 ff., 12, 14 ff., 23 ff., 29, 31, 33 f., 36 f., 99¹, 5 ff., 8 ff., 12, 15 ff., 20, 25 ff., 28 ff., 31, 34, 111⁵ (quasi per totum annum compendiosus), 412¹².
- Das passionbüch den man lernet 454⁵.
- Passiones 150³⁸ f., 190¹¹ (die 4 — notiert), 243³.
- sanctorum 28²⁶, 64¹⁶ f., 90² f., 101¹⁷, 109²⁹, 110²⁶ f., 197¹¹ (Liber de quorundam sanctorum passionibus), 295¹³, 389²¹, 406³⁵ (+ et legendae). *Vgl. auch* Vitae sanctorum.
- Pastor *Hermae*.
- Libri 80²⁴ f., Liber de visionibus 105³⁶.
- Pastorale 168⁸, 174²⁷, 29.
- Vgl. auch* Gregorius Magnus.
- metricum 168³⁵ (+ novum), 174²⁷.
- Paterius, Pantherius (433¹⁴, 28). 18³⁷, 212², 243¹, 280¹⁰, 415³⁵, 433¹⁴, 28.
- Excerptum de opusculis Gregorii 113²⁸, De opusculis Gregori 145³⁵, Liber excerptorum de opusculis Gregorii papae 250¹⁰, Excerptiones de moralibus Gregorii 264²⁹.
- Pater noster *vgl.* Oratio dominica.
- Tractatus notabilis de paciencia et temptationibus et aliis multis 131¹⁷.
- Patres; sancti. Excerpta de opusculis 75²⁷.
- Libri 140²¹.

- Exhortationes 415³⁵.
 Omelie et sermones 109^{1 f.}, 8^{f.}, 11.
Vgl. auch Corpus iur. can.
- De patriarchis *vgl.* Ambrosius, Richardus de s. Victore.
- Paulinus; magister, In III epistolas Pauli ad Hebreos, Titum et Philemonem 265^{5 f.}.
 —; *Nolanus*, Metrum de vita s. Felicis libri XII 252¹⁸.
 —; *de Petricordia*, De s. Martino versibus conscriptum 146¹⁰.
- Das büchly sant Pauls rati 453³².
 Paulus.
 Dicta (= *Epistola quam Paulus Diaconus ad Karolum Magnum scripsit de regula s. Benedicti oder = Regula Pauli abbatis?*) 115²³.
 —; *abbas*, sanctus (251^{6, 11}).
 Regula -i et Stephani 77^{20 f.}, 232^{40 f.}, 251^{6, 11}, Dicta 115^{23 (?)}.
 —; *apostolus*, Epistolae -i et Senecae 65⁴.
Vgl. besonders Biblia.
 <—; episcopus Burgensis.
 Addiciones factae ad postillas Nycolay de Lyra super bibiam 326^{11, 23}.
 Scrutinium scripturarum 326³².
 —; Diaconus (230²⁰, 399¹⁵). 17¹⁴, 230²⁰.
 Dicta 115<sup>23 (?) = Epistola quam de regula s. Benedicti ad Karolum M. scripsit.
 Historia Langobardorum 116^{25 (an.)}, 36^(an.), 265^{29 (an.)}, De gestis Langobardorum 399^{14 f.}, Libri V gentis Vvinilorum 261^{21 f. (an.)}.
 Historia Romanorum 265^{27 f. (an.)}.
 Homiliar 230⁴, 403¹⁹.
 —; magister.
 De confessione 28^{25 f.}.
 Sermo de paupertate 428⁴³.
 Peccata *oder* Peccatum.
 Tractatus de -is et absolutione 15^{17 f.}.
 Enumeracio -orum alienorum et -orum in spiritum sanctum et in celum clamantium 129^{14 ff.}. De IX -is alienis 169^{22 f.}. (+ Sermo), 172²¹.
 Sermones III de -o cogitacionis, locucionis et operacionis 169^{20 f.}.
 Libellus qui dicitur Floretus de -is 133³¹.
 Meditatio de -is 427^{32 f.}.
 Sermo de -o mortali 161^{10 f.}, De VII -is mortalibus 170⁷, 172^{21 f.}, Sermo de VII capitalibus peccatis 133^{28 f.}.
 Summa omnium -orum in wlgari 166¹⁴.</sup>
- Vgl. auch* Aegidius de Roma, Beda, De confessione, Michael Mediol., De vitiis.
- Peccator *und* Peccatores *vgl.* Reus *und* Speculum p.
- De pedum regulis *vgl.* Aldhelmus.
- Pelagius; hereticus (107¹⁴).
 Expositio super omnes epistolas Pauli 76⁶.
 Liber ad sororem suam de vita Christiana 107^{14 f.}.
 Testimonium peregrinancium 126³³.
 Volens peregrinari quomodo debeat se iuste et deifice disponere ad iter 172^{27 f.}.
 Historia peregrinorum 284¹⁷.
 Formula et modus suscipiendi viatores -os et examinandi et instituendi 127^{1 f.}.
 Peregrinus. 174². Liber 430¹⁶. II libri 431^{10 f.}.
 Super ewangelia dominicalia 167^{39 f.}.
 Sermones de sanctis 140³, 392^{38 f.}, De sanctis 24⁵, 147³¹, 299¹².
 Sermones de tempore per circulum anni 140², De tempore 136²³, 160¹¹, 163²⁹, 174⁴, 299¹².
- Perfectio.
 Quomodo homo ad -nem venire possit 169^{35 f.}.
Vgl. auch Nicolaus de Tudeschis (*Abbas*) *und* Thomas Aq.
- Peri erminias 486¹².
 Tractatus de permutationibus beneficiorum 448²⁴.
 Persius. 101¹², 118³⁶, 212⁴², 265³⁶, 462³⁸, 486². — Commentum 101¹⁵.
 Satirae 137⁶.
 Remidea pestilencie et preservativa 125¹⁶.
Vgl. auch Missae.
- Petershausen.
 Casus monasterii Petrishusensis 217^{6, 29}.
 Nomina abbatum Petrishusensium 217^{6 f.}.
- Petitiones *vgl.* Oratio dominica.
- Petrarca *vgl.* Franciscus P.
- Virtutes petrisilinis et senapii 125^{25 f.}.
- Petrus.
 Distinctiones 5⁶.
 —; *Abaelardus*, Baiulardus (32^{5, 33}), magister (32⁹, 33¹).
 Excerpta auctoritatum a Petro Baiulardo collecta 32^{5 f.}, 33^{32 f.}.
 Liber de fide et caritate et de sacramentis 32⁹, 33^{1 f.}.
 Sic et non 285^{14 f.}, 461²⁷.

- Petrus (167³⁵); *de Alliaco*, Cameracensis (167³⁵, 347^{7,17}), cardinalis (167³⁵, 347^{7,17}). Astrologische Schriften 459²². De emendacione kalendarii 347¹⁶ f. Confessionale 167³⁵. Speculum consideracionis et de contemplacione 347⁶ f., Speculum contemplacionum 347⁷ f. De 4 exercitiis spiritualibus 429¹ f. Geographische Schriften 459²². Scala de VII gradibus 427²⁹ f.
- ; Alphunsi. 412⁹.
- ; de Ankarano. Consilia 364²⁵. Lectura super sexto 359¹. Repetio capituli 'Finem' de dolo 387²⁷.
- ; de Aquila, Super sentencias 36¹⁴.
- ; Aureoli, frater (341³⁹). Compendium litteralis sensus biblie 9²⁷, Compendium litterale tocus divine scripture 341³⁹.
- ; Jacobus, de Aurialaco 204².
- ; Baiulardus *vgl.* Petrus Abaelardus.
- ←; Berchorius, 3. tomus dictionarii praedicatorum 443²¹.
- ; Blesensis, Epistole 204¹, 229¹ f.
- ; de Braco (366²²), de Brato (204³). 204³. Repertorium in iure canonico 366²².
- ; *Comestor*, Trecensis (312¹). Scolastica historia 9²⁹, 116²³ f., 34, 35, 151¹⁷, 172¹¹, 173²¹, 204¹⁸, 220³¹, 299¹⁴, 311³⁶, 406³³, 417⁷, 475⁵ (Schol. h.), Scolastica 195²⁶, 418¹⁹ (*an allen zuvor gen. Stellen an.*), Ecclesiastica hystoria 312¹.
- ; *diaconus*. 252⁴.
- ; de Ferrariis (10⁹ f.), Ferrariensis (53⁴⁶). Ordo iudiciarius 10⁹ f., Practica nova 53⁴⁶.
- ; de Herenthals, Herenthals (441¹⁹, 444¹⁸), divus (444¹⁸), frater (441¹⁹), canonicus ordinis Praemonstratensis (444¹⁸). Collectarius super librum psalmodum *oder* super psalterium 389³⁴, 444¹⁷ f., Super psalterium 441¹⁹.
- ; Hispanus, Hispanus. V tractatus 47¹⁹, Textus V. tractatus 46⁴¹, Textus 301⁵. — Commentum super I., II., III. et IV. tractatibus 47¹ f.
- ; Lombardus (159¹⁷, 196¹⁴, 439¹⁴), magister (435¹, 36²⁷, 37⁴). IV libri sententiarum 104¹⁵ (*an.*), 16 (*an.*), 137²², 139²³ f. (*an.*), 142¹⁰ f. (*an.*), 391⁸ (*an.*), 439¹⁴, Liber sententiarum 435¹, 196¹⁴, 418²¹ (*an.*), 430¹⁵ (*an.*), 431⁹ (*an.*), Libri sententiarum 299⁴ (*an.*), 424¹² (*an.*), Textus sententiarum 10⁴ f. (*an.*), 36¹² (*an.*), 51⁷ (*an.*), 19 (*an.*), 204¹⁸ f. (*an.*), 220³² (*an.*), 272¹⁵ (*an.*), 298⁸ (*an.*), 309⁶ (*maior an.*), 12 (*minor an.*), 445²⁵ (*an.*), Sententiae 14³⁴ f., 15¹⁷, 151⁵ f., 417⁷. II. sent. 51²² (*an.*), Textus sententiarum in III. 51²³ (*an.*), 3. liber sententiarum 159¹⁷, Textus IV. sententiarum 51²⁰. — Conclusiones sententiarum 10⁸. Lectura sententiarum 52²⁴. Materia super sentencias 298²⁰ f. Memoriale librorum sententiarum 15¹⁵. Questiones sententiarum 51²⁰ ff., Questiones de sententiis 411²⁵ f., Questiones super libros sententiarum 394²⁶. Abbreviate questiones in I. et II. 10⁶ f., Questiones super 2. magistri 36²⁶ f. Repertorium ad libros sententiarum 309²³ f. Scriptum super 2. sententiarum 36²⁴. Super I. et II. sententiarum 299¹⁵, Super III. et IV. sententiarum 299¹⁷. Tractatus diversi et predicabiles de libris sententiarum 287²⁰ f. *Vgl. auch* Bonaventura, Conradus de Soltau, Guilelmus Occam, Harer, Johannes Duns Scotus, Joh. de Fonte, Joh. Geuss, Narcissus Herz, Nicolaus Pronsdorf, Petrus de Aquila, Robertus mag., Thomas Aq., Thomas de Argentina.
- Petrus; magister *vgl.* P. Abaelardus und P. Lombardus.
- ; de Palude. De potestate ecclesiastica 15¹³, 340⁸.
- ; de Riga. Metricus cum quibusdam allegoriis de penthateco, iudicum, regum 103²⁶ f., Aurora 151¹⁸ f. (*an.*).
- Versus et poemata 284¹⁹.
- ; Ruff, de Blaubeuren, magister. Lectura super capitula decretalium de sponalibus et matrimonialibus 15³² f.
- ; de Tharantasia *vgl.* Innocentius III. papa.
- ; Trecensis *vgl.* P. Comestor.
- ; de Vineis. Epistolae 377²⁴, 388²⁶.
- Lat.-deutsches Verzeichnis von Namen heilkräftiger Pflanzen 428¹³ f.
- Pflumern, J. E. de, Arces Sueviae 389²⁷.

Phaethra 28²⁶ f. (Liber auctoritatum), 387¹⁶,
418²² f.
— totius fidei catholicae 433³⁴.
Tractatus de — fidei contra Judeos 124³⁴.
Philippus; de Bromvide, Repertorium
366³⁵.
—; der Kartäuser, Marienleben 389²⁶.
—; de Monte Kalerio.
Quadragesimale 330 s.
Sermones seu postilla super ewangeliis
dominicalibus 329²⁹ f., 39 f.
—; de Pera, Contra Grecos 348¹⁰.
De philomela 64⁴⁷.
Philosophi *vgl.* Dogmata.
Philosophia *vgl.* Alvinus.
Philosophus *vgl.* Aristoteles.
De Phoenice *vgl.* Lactantius.
Physica 448³⁹. *Vgl. auch* Aristoteles.
Regulae -ae 462³⁷.
Physiognomia.
De visonomia et membris humanis 124³⁹.
Physiologus, physiologus. 64⁴⁹, 65⁸, 208³,
211³⁶.
De ortu Pilati et Jude Scharioth 370¹² f.
Ain büch der bilgerschaft 454⁹.
Regula Pinufii *vgl.* Macharius.
Gesta Pippini senioris ac filii eius Karoli
et Pippini et Karle, filiorum Karoli 261²⁷ f.
Vgl. auch Capitula.
Scarapsum Pirminii 26²².
Piro *vgl.* Henricus de P.
Pisanus und Pisonella *vgl.* Bartholo-
maeus Pisanus.
Tractatus de X plagis in Egipto 313¹¹.
De planctu ecclesiae *vgl.* Alvarus.
Planctus mortuorum de extremo iudicio
127³³, P. m. 'Audi tellus' 129¹³ f.
— naturae *vgl.* Alanus.
Planetae.
Proprietates -arum cum suis influentiis
124²⁰ f.
Commentaria in theoriam -arum 392³⁵.
Plato.
Expositio Timei 32¹⁴ f., 33⁶. *Vgl. auch*
Chalcidius.
Plautus.
Comoediae 60²⁷. — Excerpta ex comoe-
diis 461²³.
De plantatione *vgl.* Arbores.
Plenarium, planarium (19¹), plenari (460¹⁹).
— textuale epistolarum et ewangeliorum
cum glosa 15⁵, — 19¹, — de quatuor

unum Latinum et Theutonicum 103³⁷,
— 103³⁹, — per anni circulum 104³,
— 4, — Latinum et Grecum 11, — 17,
— 147²⁴, — 151³⁷, — daz ist daz
ewangelienbuch 184², — 198²¹, — 26,
— 35, — missale cuius rubrica talis est
'In vigilia nativitatis Domini. Lectio
Ysaye prophete' et in nigro sic incipit
'Hec dicit Dominus: Propter Syon non
tacebo' et finitur 'Neque ego dico vobis
in qua potestate hec facio' 199¹⁷ ff., —
— 220²⁵, — 266¹⁰, — veteris scripturae
267¹⁵ f., — ewangeliorum 392²² (*Druck?*),
— 399²⁵, — 431¹⁶, — 460¹⁹, — quo utun-
tur dominicis diebus 466¹⁴, — 14. *Vgl.*
auch Antiphonarium.
Plinius; Secundus (258³², 259¹⁶). 45²⁰.
Historia naturalis 232¹⁸. — Excerpte 63³³.
De natura rerum 259¹⁶. Rotarum liber
258³².
Plutarchus. 44³⁷.
De liberis educandis 347²⁸.
Poemata varia 481¹⁸.
De penis principalibus inferni 133²⁶.
Poesis antiquorum 432²² f.
Excerpta diversorum poetarum catholico-
rum 194³¹ f., 197³⁵.
Poggius, Poggius *vgl.* Franciscus P.
Politica *vgl.* Aristoteles.
Pollio. 463⁴.
De casibus et speciebus nocturne pollucio-
nis 124².
Pompeius, Pompegius (81³²). 252⁴, s.
Tractatus in Donatum 81³², 251³⁴ f.
—; Trogus.
Hystoriae 266⁷. — Excerpta 84²², 266⁵ f.
Pontificale 191¹³, 23, 198²⁴ (cuius initium
est 'Benedicat vos Deus'), 446⁵.
Pontifices, *Päpste.*
Catalogus pontificum Romanorum 292²¹.
Epistolae papales de ecclesiasticis obser-
vationibus 117¹⁷.
Epitaphia pontificum Romanorum 245¹³ f.
Gesta pontificum Romanorum 76¹⁴, 117⁴,
247²³, Gesta pontificum 256³¹.
De ornamento pectoris summi pontificis
344³² f.
Vgl. auch Aegidius, Concilia, Decre-
tales, Regulae cancellariae.
Summa magistri Poncii 464²⁷ f.
Pontus *vgl.* Pantes.
Porphyrius, Porphirius, Porfirius.

- In categorias Aristotelis*: Glosse super P. et predicamenta 32^{17 f.}, 33⁹.
- Isagoge 100² (Boethio interprete), 428³⁰, Duo libri 486¹³, P. cum introductionibus 462³⁶, Predicamenta 32^{12, 26}, 33^{4, 16}. — Commenta Boecii 486¹³.
- De positione *vgl.* Membra.
- De falsa — 463¹⁶.
- Tractatus de positionibus 387³⁰.
- Postilla 185²⁶.
- Vgl. auch* Antonius Parm., Bertrandus de Turre, Biblia, Christus, Conradus Waldhauser, Hugo Jordanus, Nicolaus de Dinkelsbühl, Sermones, Simon de Cremona.
- Opus Postumiani 295¹⁸.
- Potestas praelatorum et principum *vgl.* Miles et clericus.
- Pottbuch *vgl.* Marquardus Lindaug.
- De X praeceptis.
- Practica nova 52²⁰.
- Vgl. auch* Dictamen, Petrus de Ferrariis.
- De X praeceptis 15⁴⁵, 163^{25 f.}, 172²⁰, 175², 437¹⁹, De preceptis 160²⁷.
- Enumeratio X -orum *etc.* 129¹⁴. Expositio super X -a 114¹⁴, 146²³. Sermones de X -is 169²². *Vgl. auch* Georgius Tudel, Henricus de Vrimarya, Marquardus Lindaug., Nicolaus de Dinkelsbühl, Thomas Aquinas *u. a.*
- Praeceptorium divinae legis *vgl.* Johannes Nider.
- Praecordiale sacerdotum 392²³.
- De praedestinatione *vgl.* Aegidius de Roma, Augustinus, Hrabanus.
- Praedicabilia.
- Lectura super — 204²³.
- Vgl. auch* Stephanus de Borbone *u. a.*
- De praedicamentis 125¹⁹, Glose de X predicamentis 212²⁹. *Vgl. auch* Boethius, Porphyrius.
- De arte predicandi 299²⁶, 346²³.
- Praedicantes *vgl.* Vocabularium.
- Constitutiones predicatorum 299²¹.
- Praefationes 448¹⁰.
- Praelatus.
- De condicione -i qualis debeat esse 127^{30 f.}
- Disputatio inter militem et clericum super potestate -orum et principum 343⁷.
- De modo preparandi se (ad)graciam 344^{41 f.}
- Praeparatio *vgl.* Christus, Gerhardus Leodiensis, Missa.
- Prepositinus, magister.
- Summa 411^{11, 19 f.}
- Praerogativa *vgl.* Maria.
- Praescientia *vgl.* Aegidius de Roma.
- Epistola presentacionis ad beneficium 126²⁶.
- Praesenz *vgl.* Statuten.
- Preservativa 125¹⁶.
- Prag.
- Que debeant per amplius fieri secundum ritum christifidelium in dyocesi Pragensi 164^{25 f.}
- Libellus precatorius potissimum Mariae 427³⁶.
- Preces 463⁶, Libellus precum 427⁴³, 449^{24 f.}
- Predigtbücher, bredigbiecher 7^{4, 26, 33}, 184⁵.
- Predigten 154⁹, 414²¹, *Nachträge zu Weissenau. Vgl. auch* Homiliae, Sermones.
- Presbyteri *vgl.* Ordo.
- Primasius; discipulus s. Augustini (106¹⁵, 145²⁹), episcopus (250³). 265³⁰.
- In VII epistolas canonicas 250⁴.
- In apocalipsim explanatio *oder* expositio libri V 77^{6 f.}, 250^{4 f.}, Expositio in apocalipsim 106¹⁵, 145²⁹, In *oder* Super apocalypsin 60^{11, 22}, 253^{36 f.}, 230^{4 f.}
- Principes *vgl.* Aegidius de Roma *und* Super potestate.
- Principiopium *vgl.* Anselmus Cantuar.
- Liber VI principiorum 464²⁷.
- Priscianus; grammaticus (58¹²). 101¹³, 212²², 440¹⁴. — Excerpta 19²². Glose 212²².
- Glosse super accentuum 32^{6 f.}, 34.
- Defiguris numerorum, *Nachträge St. Gallen.*
- Ars grammatica 64^{19 ff.}, De arte grammatica 253³⁷, Grammatica 84^{28 f.} *Vgl. auch* Sedulius Scottus.
- De litera, de syllaba et de 8 partibus libri XVI 251^{32 ff.}, De 8 partibus XVI 81²⁰, Artis grammaticae libri XVI 409²², De partibus declinabilibus 252¹, De littera, de syllaba, de nomine et verbo libri X 251^{35 f.}
- Ars Minor 252², Minor 82¹, 118⁸, De constructione partium orationum libri II 81²¹, De constructione libri II 251^{32, 34}, Constructiones 19³¹, 32^{10 f.}, 33^{2 f.}, 212²⁴.
- Glosse super constructionum 32^{3, 30 f.}

- Ad Simachum de figuris numerorum liber I 81²¹ f.
- Partitiones XII versuum Aeneidos 57³⁰, De XII versibus Vergilii 64⁶, 411³⁰ f., Quaedam Virgilii carmina commentans 58¹² f.
- Periegesis 64³⁵, *Nachträge St. Gallen*.
- Registrum privilegiorum 268¹², 415²² f. (+ spiritualium sive secularium ad profectum et exercitium iuvenum).
- Prixiensis *vgl.* Bartholomaeus Brixiensis.
- Proba.
- Centio Virgilianus 64³², Metrum cento liber I Virgiliaca manuscripta 252¹⁰, Virgilio-centones veteris et novi testamenti 428¹¹ (*an.*).
- De probacione sui ipsius 344³⁹.
- Propleumata 138¹⁹.
- Probus 252⁸.
- Procarda *oder* Procardica *vgl.* Brocarda.
- Processional 220²⁷, Processionale 300⁴ f.
- De processione spiritus sancti *vgl.* Anselmus Cantuariensis.
- Processus 164²⁸. *Vgl. auch* Concilium Basil., Eligendi.
- iudiciarius 4²⁸, 50⁸, 54⁸, 385⁸.
- Profectus.
- religiosus 444²⁷, religiosorum 436²⁸. — De profectibus religiosi 298²³, Compendium nobilissimum de profectu religiosorum 444²⁷ f., De profectu religiosorum 439¹².
- Vgl. auch* Privilegia.
- Prognosticon 392¹⁸ (*Druck?*).
- Liber *oder* Libri prognosticorum 18³⁶. *Vgl. auch* Julianus Toletanus.
- Liber qui vocatur Prolistarius 5⁷.
- Promptuarium divinatorum eloquiorum 122²².
- Vgl. auch* Discipulus.
- Tractatus de pronuntiatione litterarum consonantium 30³².
- Prophetarum *vgl.* Testimonia.
- De prophetis falsis *vgl.* Henricus de Hassia.
- Propositiones *vgl.* Alanus und Sicriani.
- Monacharium de tribus votis et potissimum de pessima proprietariorum secta 447³⁹.
- Proprietates.
- De -tum causis *vgl.* Albertus Magnus.
- De -te religiosorum *vgl.* Henricus de Hassia.
- De -tibus rerum 227⁹. *Vgl. auch* Bartholomaeus Anglicus.
- Vgl. ferner* Menses und Planetarum.
- Prose super 'Kyrie leison' in summis festis 124³¹ f.
- , metra, dicta sanctorum doctorum 366¹² f.
- Proslogion *vgl.* Anselmus Cantuariensis.
- Prosper; episcopus (74³²). 32²³, 33¹³, 144¹⁸, 212²⁴, 230¹⁹, 243¹. II libri 19²⁰. — Excerptum 461³⁰.
- In bibliam:* In psalterium 111³⁵.
- De bonis diversis libri III 111³⁶.
- Liber contra librum Cassiani 105²³, 255⁶ f. (+ presbyteri).
- Chronica 258³⁰.
- Epigrammata 75³, 81⁴, 89⁴, 252¹⁷, Epigrammatum liber I 249⁹, Metrum quod fuit epigrammata 252¹⁵ f., De metris, hexametris et pentametris 111³⁴, Gedichte 459¹³.
- De gratia et libero arbitrio ad Rufinum 74³⁴, Epistola de gratia et libero arbitrio 105³⁰, 249¹⁰ f.
- Liber promissionum et praedictorum Dei 74³³, De promissis et predictis Dei 111³⁷, De promissis et fiducia Dei 144¹⁸, De promissionibus Dei libri III 249¹⁰, De promissionibus Dei 265²⁶.
- Responsiones per LV (*für* XV) capitula 74³⁴ f., Responsiones contra Manichaeos et Caelestianos libri III 249¹¹.
- De activa et contemplativa vita libri III 75², 89³ f., De vita activa et contemplativa 111³³, 249⁹ (+ liber I), De vita contemplativa 144¹⁷, 265²⁶, 289³⁰ (+ liber), 347²⁷ (+ tractatus), 461²⁴.
- Proverbia 64²⁴.
- Liber provincialis Romanae de omnibus episcopatibus mundi 125¹⁵ f.
- Prudentius; Aurelius (81², 118²⁹). 59³⁷, 65¹⁰, 111¹⁹, 118³⁰, 284¹⁹.
- Carmina 63⁴⁵. II libri 212²³. Metrum libri VII 81². Metrum de diversis rebus 252²⁰.
- Opera 62³⁹ (mit deutschen Glossen), 63¹.
- Dittochaeon 64⁴⁷.
- Hymni 19¹⁸ f., Liber impnorum 118²⁹.
- Psychomachia *oder* Psychomachia 19¹⁹, 24¹,

- 20¹, 32¹⁰, 33², 212²³, 463¹. — Glossae 20¹ f.
- Ptolemeus. 45²⁸.
Cosmographia 45²⁴ f.
- De donis et 7 puellis 160¹⁵.
- Pueri *vgl.* Aenigmata.
- Elegia de pulice 64⁴⁷.
- Puncta ad magisterium 47²² f.
10 — diucius memorari 170².
Vgl. auch Maria.
- De purificatione *vgl.* Maria.
- Puritas *vgl.* Maria.
- Pyro *vgl.* Henricus de Piro.
- Quadragenarius 440²³.
- Quadragesimale 10¹⁸ f., continuum 11¹, 160¹⁰, 221¹⁰, 299¹⁸, 415¹⁹, 431¹³.
Vgl. auch Albertus de Padua, Fridericus de Astantia, Jacobus de Voragine, Johannes Gritsch, Philippus de Monte Calerio, Rupertus de Licio, Sermones, Soccus.
- Quadragesima (= XL homiliae Gregorii Magni?) 483³⁴.
- De abusionibus questionariorum 125²⁷.
- Quaestio, Quaestiones 86³, Opusculum sanctorum patrum et doctorum de diversis -nibus 112², Liber -num 212²⁸ f., Multe — disputate per antiquos doctores 352²⁹, 379²⁵, Plures — diversorum doctorum 385⁸.
— veteris artis 47¹³.
Vgl. auch Alvinus, Aristoteles, Bartholomaeus Brix., Biblia, Corpus iur. can., Deus, Fallaciae, Fridericus de Senis, Henricus de Hassia, Henricus de Oyta, Implicita, Johannes, Joh. Andreae, Joh. Buridanus, Joh. de Calderinis, Joh. de Deo, Joh. de Lignano, Joh. de Turrecremata, Jus, De lapsu, De missa, Nicolaus de Dinkelsbühl, Nic. de Tudeschis, Paenitentia, Petrus Lombardus, De sacramentis, Testamentum, Thomas Aq., Vocabula, De vocibus, De usuris.
- Questio naturae *vgl.* Alanus.
- Quintilianus 118⁴⁰.
Institutio oratoria 57²⁹, 63¹⁴, 64³³.
- Quodlibeta *vgl.* Aegidius de Roma, Thomas Aq.
- Rabanus *vgl.* Hrabanus.
- Radulfus super leviticum 415⁹.
- Raphael, Fulgosius (201³²), Wigosius (204²⁸, 205³).
De *oder* Super digesto veteri 201³¹ f., 204²⁸, 205³.
- Rapularius 160³¹.
— de sanctis 138¹⁸ f.
- Rationale divinarum off. *vgl.* Guilelmus Durandus.
- De ratione *vgl.* Baptisma, Metrica, Numerus aureus.
- Rationes *vgl.* Sacerdotes, Siceroniani.
- Ratpertus, Casus s. Galli 82³⁹, 83¹⁴.
- Ratramnus. 286¹³.
De sanguine et corpore Domini 284⁹.
- Ratoldus; *von Verona*.
Liber versificatus super moralia Job 264²⁹ f., 223⁵ f.
- Raymundus (52⁶, 123³, 124⁴, 138¹⁹, 159⁶, 166²³, 170^{23, 37}, 171⁹, 174²⁰, 204¹⁷), Raimundus (49²⁹), Reymundus (138²³, 221¹³), Remundus (418²⁰), Regimundus (24⁸); magister (204¹⁷, 221¹³, 347³⁶, 361²⁸). 24⁸, 138^{19, 23}, 418²⁰.
De collectis concludendis 124⁴ f.
- De racionibus et probacionibus articulo -rum fidei 347³⁶ f.
- Versus de sacramentorum dispensacione et pluribus dubiis 123³ f.
- Summa 49²⁹, 52⁶, 159⁶ f., 166²² f., 170^{23, 37}, 171⁹, 174²⁰, 204¹⁷, 221¹³, 361²⁸. — Apparatus 49²⁹, 159⁷, 170³⁷, 418²⁰. Tabula alphabetica 171¹⁰ f. *Vgl. auch* Adam, Guilelmus Redonensis.
- Recessus varii capitulorum in provincia Moguntina celebratorum et bullarum variarum 15²⁸ f.
- Bücher in geistlichem recht 469²¹ f.
- De recognitione *vgl.* Obstagia.
- Recollecta, -ae *vgl.* Constitutiones, Corpus iur. can., Dominicus de s. Geminiano, Nithart.
- Quedam recommendacio sui ipsius ad Deum 133¹⁰ f.
- Reductorium *vgl.* Biblia.
- Refractorium *vgl.* De visitatione sacramentorum.
- Reformandi *vgl.* Interrogatoria.
- Reformatio.
Tractatus de -ne coenobitarum 448¹⁰.

- Statuta -nis Sabaudiae 461¹⁷, Reformacio ducis Sabaudie 385²¹.
Vgl. auch Anima, Johannes Nider, Monasterium.
- Reges.
 Descriptio actuum -um et ducum prestantissimorum inter paganos, Judeos et Christianos huius totius mundi 126²¹ f.
 Historia III beatorum -um 437²⁶.
- Regimen.
 De -ine 151¹⁸.
 Versus de -ine nature et complexionibus 133²⁰.
 De -ine principum *vgl.* Aegidius de Roma.
 — sanitatis 393² (*Druck?*).
 De -ine naturalis vite hominis 133¹⁹ f.
 Regimundus *vgl.* Raymundus.
 Reginbertus; *monachus Augiensis*, Gedicht 'Magno in honore Dei' 231²⁸.
 Regino, Chronik 228²⁹.
 Regionator Einsidlensis 481¹⁷.
 Registrum *vgl.* Biblia, Privilegia *u. a.*
 Regel *vgl.* Regula.
 Regula, Regulae, Regel.
 -ee cancellariae 428⁴⁸.
 -e — plurium summorum pontificum 387²⁵.
 Prologus -ae clericorum canonicorum 428⁴⁶.
 Liber de -is ecclesiasticis sanctorum apostolicorum et maxime Clementis 196²⁶ f.
 Exceptiones ecclesiasticarum -arum 411²¹.
 -e generales 47¹⁴.
 -e iuris 465¹⁶. *Vgl. auch* Bonifatius VIII., Corpus iur. can. Liber sextus.
 -e de intervallo et festis mobilibus et immobilibus 132²² f.
 -a laycorum 125²¹.
 -ae metricae 100³.
 -ae monasticae: Regula (*zumeist die Benediktinerregel gemeint*), Regel 40², 77¹⁸, 84¹⁸, 150³⁹ f., 151³², 210¹¹ f. (Liber -e), 256¹⁸ f., 262⁴, 268¹¹ f. (cum collectis desuper), 276⁸, 396⁹, 485²⁸ (libri -arum). — Erklärungen 230²⁸.
 -ae conversorum germanicae 439⁶.
 -a monachorum Hybernensium 251⁵, -a Hybernensium fratrum 251⁸ ff.
 Deutsche Novizenregeln 451²³.
 Sanctorum patrum 84¹⁸, 145⁸, 262⁴.
 -a solitariorum 115^{29, 31}, 474¹⁴.
 Die waldregel 452²⁶ f.
Vgl. auch Augustinus, Basilius, Benedictus, Caesarius, Clara, Coenobialis, Columbanus, Franciscus, Hieronymus, Isidorus, Macharius, Pachomius, Paulus et Stephanus.
 -a de nomine 463⁶ f.
 -e sacerdotum secularium 125²¹ f.
 -e de tempore serenitatis et pluviali 124²⁹.
Vgl. auch Canones, Declinationes, De dictionibus, De generibus, Grammatica, Physica, Rhetorica, De syllabis, Versus, Vinum.
- Reichenau.
 Commemoratio abbatum qui in Augia fuerunt 82⁶ f.
 Confraternitates Augienses 232³⁹ f.
 Necrologium Augiense 231⁷, 232³⁹ f., 277²⁵.
 Reinhart (*wohl Reinold von Montalban*) 283²⁹.
- Religio.
 De comparatione -num 15²³.
 De III generibus -nis 345¹.
 Sermo de vera -ne 128¹⁵ f.
 De modo se habendi religiose 169²⁴.
 Informatio religiosorum 287²² f.
 Passus de virtute bonorum — 169²⁴.
Vgl. auch Profectus.
 Qualiter in s. Romana ecclesia reliquiae conduntur 260¹³ f.
 Remedia contra lubricum et incendium carnis 428¹⁰ f.
 Tractatus de -iis contra pusillanimitatem 443⁴.
Vgl. auch Pestilentia und Scrupulositas.
- Remissio *vgl.* Paenitentia.
 Remissorium aureum 385²⁴ f.
 — utriusque iuris 459¹⁵.
 De renuntatione *vgl.* Aegidius.
 De reparatione lapsi *vgl.* Johannes Chrysostomus.
 — — mundi et hominis 140¹¹ f.
- Repertorium 4⁸, 190¹ f. (+ iuris), 204⁸ (+ antiquum), 379⁴⁰, 380³⁷ (+ in utroque iure), 381^{8, 18, 28}, 386²⁰, 387²⁹.
Vgl. auch Angelus Perus., Antonius de Butrio, Bartolus, Biblia, Corpus iur. can., Guilelmus Dur., Henricus Bohic, Henricus Ostiensis, Petrus Lombardus, Sermones.
 Repetitiones 364²², 367²⁶ (+ utriusque iuris), 379^{25, 40}, 385¹⁰ (+ et disputationes

- solempnium doctorum), 21, 40, 386⁵, 387³⁹.
Vgl. auch Corpus iur. can.
- Reportata *vgl.* Corpus iur. civ. und de Mangariis.
- Responsoria 261³².
- De resurrectione *vgl.* Christus.
 Tractatus de — mortuorum *Nachträge zu Weissenau.*
- Revelatio *vgl.* Vitae sanctorum singulorum.
- Dialogus inter reum et peccatorem 434⁸.
- Rhetorica 118¹⁸, 212³².
 De — 118¹⁵.
 Regule de — 32¹⁴, 21, 33⁶.
 Speculum -ae 392²⁸.
 Tractatus in — 160³⁷.
Vgl. auch Formularius.
- Rhythmi *vgl.* Mundus.
- Carmina rhythmica 64³².
- Officium Ribaldorum cum suis requisitis 125¹⁰.
- Richardus; de s. Victore (112⁴⁰).
 De arbore amoris 344²⁷.
 De archa mistica 344²¹.
 Benjamin *vgl.* De patriarchis.
In bibliam: Tractatus super psalmos quosdam 416¹⁰.
 De contemplacione eiusque commendacione libri V 112⁴⁰, De contemplacione et eius commendacione 344²¹ f., De contemplacione 415³⁶.
 De significacione horum que fiunt in missa 344²⁴.
 Depatriarchis dictus Benjamin 344²⁶, Liber de patriarchis quis incipit 'Benjamin adolescentulus' 406³⁸ f., De patriarchis 412²¹ f.
- Dicta Rinwind 397²².
- Ritter vom Turn *vgl.* Miles.
- Das büchly der ritterschaft 453²².
- Riten für Verstorbene 147²⁸.
- Rituale 15⁴¹, 422³⁹.
- Robertus, Rothbertus (116²⁴), Rubertus (412²⁹). *Vgl. auch* Rupertus.
 —; Holkot (299²⁸, 333³⁸), Holckot (391³⁶), Holgot (182⁶).
In bibliam: Super librum *oder* libro sapientiae 182⁶, 333³⁸ (+ per modum lectionum), 391³⁶ (*Druck?*), Super sapientie (299²⁸ f.).
 —; magister, Compilacio antiqua sententiarum 195³⁷.
 —; monachus, Historia Hierosolymitana 461¹⁴, Hystoria de expedicione Jherosolymitana 116²⁴ f.
- Robertus; de s. Victore (409²⁴), magister (412²⁹).
 Summa paenitentialis 409²⁴, Penitentiale 412²⁹.
- Rodale tam censuum, provencium et aliorum iurium quorumcunque ecclesie in Kilchtorf 183¹⁶ f.
- Rodoricus, Speculum humane vite 10².
- Roffredus, Libellus in iure canonico 379¹⁶.
 Libellus in iure civili 379¹⁶.
- Rülandinus 464¹⁹ f.
- Büchly wie Rom gebuwen ist 453²⁹.
- Roma *oder* Romani.
 Cronica -orum 411²⁸.
 Chronica de gestis -orum 116³⁹, Pars de gestis -orum 124⁶.
 Historia -orum 437³⁸.
 Computaciones regum -orum, Caesarum consulumque 258²⁰ f.
Vgl. auch Ceremoniae, Epistola, Formularius, Imperatores, Inscriptiões, Pontifices.
- Der ros(en)garten 148²².
- Rosarium *und* Rosenkranz *vgl.* Maria.
- Rota.
 Conclusiones -e 354²¹, Conclusiones et decisiones dominorum de -a 49³⁰.
 Consilia dominorum de -a 54² f., 18.
 Decisiones -e 385³⁹, 387⁹, 445²⁷ f., Decisiones dominorum de -a 49³⁰, Ordinacio et summarium antiquarum et novarum decisionum -e 387³⁴.
 De universi mundi rota 63³² f.
 Rote fortune cum numero suo 124²⁹ f.
- Rothadus; episcopus, Sententia 89²¹.
- Edictus Rothari 64¹⁶, 65¹¹, 224¹.
- Rothpertus *vgl.* Robertus.
- Rubertus *vgl.* Robertus.
- Rubricae *vgl.* Jus, Ordo.
 — negotiorum ad proponendum negocia pro diversis necessitatibus 122²⁸ f.
- Rudolfus; monachus Rhenaugiensis, presbyter. 277²⁸, 279²⁹ ff.
 Psaltererklärung 277³¹, 279²⁷.
 — de vita Cristi 50¹⁵.
- Rufinus; interpres Eusebii (76¹³, 246²⁸).
In bibliam: Super epistolas Pauli ad Romanos 253²⁹.
 Eusebii historiae liber 246²⁸ f., Libri II 76¹³ f.
Vgl. auch Clemens Romanus.

Rulman; Merswin *vgl.* Felsenbuch.

Sermones Rupellini 417_s.

Rupertus, Rūppertus (160_s).

In bibliam: Super cantica 448₁₆, 449₂₁.

Sermones de tempore et de sanctis
160_s f.

—; de Litio, Quadragesimale 51₃₈.

Rusticanus *vgl.* Bertholdus.

Sabbatum *vgl.* Maria.

Constitutiones officii sacerdotalis 165₃.

Sacerdotes.

Informatio -um 427₃₀.

Raciones et articuli contra — nequam qui
calumpniantur religiosos et eos propter
habitum religionis vilipendunt, prociunt
et abhominantur et alios male faciunt
de eis sentire *etc.* 130₂₃₋₂₇.

Speculum manuale -um 113₂₂. *Vgl. auch*
Manuale.

— -um de baptismo, eucharistia et peni-
tencia 133₂₂ f. (*Hermann von Schilditz?*).

Quando licebit vitare proprium -em 124₃₃.

Vgl. auch Manipulus, Praecordiale,
Regulae.

Tractatus de sacerdocio et regno 340₉ f.

Hermann von Sachsenheim vgl. Die mo-
rein.

Sachsenspiegel 385₇.

Sacramentale *vgl.* Guilelmus de Monte
Lauduno.

Oracio quedam sacramentalis 128₂₆.

Sacramenta.

De VII -is 24₁₉ f., 160₂₈ f., 34, 161₁, 165₄,
172₂₂, Sermo de -is 169₂₃ f., De -is 36
28 f., 431₁₉, 463₃. Collecta materia de
-is 24₁₃ f., Quaestiones de -is 145₁₃,
Summa de -is 431₁₇ f., Summula de -is
164₃₀. *Vgl. auch* Albertus Magnus,
Conradus de Mure, Hugo de s. Vic-
tore, Innocentius III., Thomas Aq.
Summa, Ulricus de Urbach.

Enumeracio -orum 129₁₄ f.

Quomodo vetera -a conveniant cum novis
160₂₉ f.

Vgl. auch De visitatione.

Sacramentarium (191₁₈, 232₄, 34 f., 275₁₁),
Codex sacramentorum (225₃₃), Liber *oder*
Libri sacramentorum (217₃, 248₁₈, 266₉,
294₈ f.). 191₁₈, 217₃, 225₃₃, 232₄, 34 f.,
248₁₈, 266₉, 275₁₁, 294₈ f. *Vgl. auch* Gre-
gorius Magnus.

Sacramentum, Sacrament.

Meditacio de -o 'Ave vivens hostia' 129₂₀,

Tractatulus exhortacionis de -o per X et

VIII capitula 130₃₁ f., Oracio de -o

'Adoro te devote' 134₁₂ f., Homelieae in

-um 145₂₇, Modus procedendi in ser-

mones de -o corporis Domini 155₉ f.,

Wie man sich zū dem hailligen —

schicken soll 453₇, Ain bûch vom —

453₂₇ f., Ain bûchly vom — 453₂₈.

Das bûchly mit den VII seckly 453₃₉ f.

Sagittarius 123₃₈.

Sal *vgl.* Exorcismus.

Sallustius, Salustius 17₂₀ ff., 19₁₈, 31 f., 21₂,

212₂₇, 486₄. — Glossae 17₂₁, 19₃₁ f., S.

glossatus 19₁₈.

Catelinarum 266₄.

Salomo; *episcopus Constantiensis*.

Glossarium 25₃₄, 187₂₆, *Nachträge Einsie-*

deln. Lexicon quoddam Latinum ex omni-

bis veterum glossariis collectum 190₁₈ f.

Salter *vgl.* Biblia: Psalterium.

Salvatio.

De iusticia dampnacionis et gracia -nis
347₃₄ f.

Vgl. auch Speculum humanae -nis.

Gesta Salvatoris 481₁₇.

Vgl. auch Christus.

'Salve regina' *vgl.* Maria.

Salus.

Dieta -utis *vgl.* Dieta.

Liber — mundi qui est auctor quidam

super ewangelia dominicalia per totum

annum 133₃₄ f., 'Salus mundi' sermones

146₁₇.

Salutationes 62₄₂.

—o Veronice 'Salve sancta facies' 134₂₄ f.

Vgl. auch Christus, Maria.

Sancti.

-orum actus 295₁₈.

Cursus de omnibus -is 128₂₆.

De sanctis 170₁₄ (+ aliquibus), 173₃, 415

30, 430₁₈ f., 431₉. Von den hailgen 7₁₇,

Liber theutunicalis de sanctis 173₆, Vonn

hailgen 220₃₅ f., Das gross hailligenbûch

452₂₇, Das alt hailligenbûch 452₂₇.

De quadruplici differencia -orum 130₁₁.

De exhortationibus -orum 144₃₂.

Historiae -orum 427₃₇ f.

Liber -orum o. s. Benedicti 12₂₇, 34.

Sermones -orum 101₁₀, 146₁₂. *Vgl. auch*

Sermones.

- Speciales -orum 130⁵, Speciale cum ympnis 302³¹ f. *Vgl. auch* Sermones.
 Das büchly der VII zitter aller hailligen 453²¹ f.
Vgl. auch Ambrosius Mediolanensis, Dicta, Epitaphia, Flores, Saxo, Suffragie, Viola, Vitae.
 Sanctuaria *vgl.* De visitatione sacramentorum.
 Sanguis, sangwis, sagwis.
 De iudicio -inis 126¹⁴ f. (+ versus et regimen), 132²⁰, 133¹⁸ f., 21 (+ humani).
 De minucione -inis 124³⁷ f. (+ tractatus), 126¹⁴ (+ oraciones), 132²⁰ f., Pro minucione -inis oracio 132¹⁶ f.
 Sanitas.
 De comparacione -tatis 123³¹.
 Regimen -tatis 393² (*Druck?*).
Vgl. auch Hortulus.
 Sapientes.
 Metrum quorundam -tium 77¹¹.
 Sapiaentia.
 Claves -e 428¹¹.
 Cursus -ae 65⁷, Cursus de aeterna -a 129²², 130¹⁴, 162¹² f. (+ per omnes horas).
 Libellus de laude -ae 202³⁶.
Vgl. auch Aegidius de Roma und Nicolaus de Dinkelsbühl.
 Sarcolfus = S. Arculfus *vgl.* Adamnanus.
 Sermones de satisfactione 161¹².
 Dicta Saxonis de sanctis 221¹¹.
 Liber de scala cum 7 gradibus in 7 psalmos penitenciales 166¹⁴ f.
Vgl. auch Caelum, Claustrales, Fides, Petrus de Alliaco.
 Schaffhausen *vgl.* Eberhard von Nellenburg.
 Der schatzbehalter 452²³.
 Germanicus liber dictus Schola adip. 448¹¹ f.
 Scholastica volumina 36¹¹. Liber metricus scolasticus 49⁴⁵ f.
 Der schürebrand 451¹⁴, 452^{1, 28}.
 Ain büchly von der geistlichen schüll 453¹⁴.
 Schwabenspiegel 15²⁵.
 Scintillarius, scintillarium (114¹⁸), zintillarius (418²³). 114¹⁵ (Liber qui dicitur —), 16 (Liber dictus —, dicta vel excerpta sanctorum), 18, 416²⁸, 418²⁸. *Vgl. auch* Summula vitiorum et virtutum.
 Liber oder Volumen scintillarum 9³⁸ f., 18³⁹, 32¹⁵, 33⁷, 64³⁰, 247²⁰, 265³⁴, 411²⁹, 435¹⁵, 436⁷ (+ seu sententiarum de diversis voluminibus), 484^{1, 31}. *Vgl. auch* Defensor.
 De scismate *vgl.* Henricus de Hassia.
 Liber scivias *vgl.* Hildegardis.
 Carmina Scottorum 63⁴⁶.
 Scotus *vgl.* Johannes Duns Scottus.
 Formulae scribendi 155¹³ f.
 Modi diversimode obscure — 125²⁴.
 De scriptoribus ecclesiasticis 76³, Liber de scriptoribus 145²⁸.
 Scrutinia *vgl.* Biblia und Confessores. Secreta.
 Libellus -orum 51¹².
Vgl. auch Mulier.
 Pro secretariis et notariis episcoporum 385³⁵ f.
 Sedulius, Saedulius; episcopus (81¹). 19²⁰, 20², 32¹⁹, 33¹⁰, 101¹³, 118²⁸ (metrice), 212²³, 230¹⁹, 277²⁷, 419¹⁰, 486⁵, *Nachträge St. Gallen*. — Glossae 20².
 Paschalis carminis libri IV 252⁹ f., libri III 12, 15 (operis *statt* carminis), Carmen paschale 64³¹ f., 428²⁴, Metrum super IV libris evangeliorum 259³ f., Metrum 71²⁰, 81^{1, 28}, 250²⁵, 252¹⁶.
 —; Scotus.
In bibliam: In epistolas Pauli 278¹³.
 In Eutyichis artem de discernendis coniugationibus 64⁴⁹.
 Commentariolum in quedam dicta Prisciani grammatici 118¹⁰, *Nachträge St. Gallen*.
 Der seelengarten 429¹⁵.
 Selmessbüch 220²⁴ f.
 Segenbüch 184⁵.
 Seiler, Phil., Manuale novitiorum 427²⁸.
 Das büchly von den acht sälligkeit 453³⁶.
Vgl. auch Beatitudines.
 Virtutes senapii 125²⁵ f.
 Senator *vgl.* Cassiodorus.
 Seneca. 106¹⁹, 295²⁹. — Epitaphium 65⁴.
 Glossae 409²⁵. Repertorium et tabula ad dicta 368⁴¹.
 De beneficiis 368⁴⁰ f.
 De clemencia 368⁴⁰.
 Epistola lacrimosa pro necessitate 125¹⁷ f.
 Epistole 298⁷.
 — ad Lucillum 266³, ad Lucillum 368⁴⁰, Ad Lucillum 10³⁵ f.
 — Pauli et Senecae 65⁴, 266² f., Epistolae ad Paulum 89¹².
 De paupertate 368⁴⁰.

- Naturales questiones 266^s.
De 4 virtutibus 64⁴⁹.
- Senectus.
De inequalitate -tis 128^s.
Proprietates -tis hominis 126¹ f.
- Sensatus.
Sermones de tempore super epistolas per totum annum 163¹⁹ f., Sermones de tempore 15², De tempore in epistolas 174⁵, De tempore 154¹², 274¹ ff., Super epistolas Pauli 274¹, Super epistolas 398² f.
- Sensus.
Enumeracio -uum 129¹⁴ f.
De V -ibus 140³, 172²³.
De IV -ibus sacrae scripturae 273¹⁸ f.
- Sententiae divinae geminae 19¹⁶, — variae 71³⁰, Diversorum librorum — 107¹¹, Liber -arum comitis 195³³, Liber -arum 256⁷, — patrum plurime 295¹⁷ f., — maiores 400¹, — cuiusdam que sic incipiuntur 'Exceptiones ecclesiasticarum regularum' 411²⁰, — cuiusdam que sic incipiuntur 'Deum esse et omnipotentem' 411²². — Conclusiones -arum 10^s. Summa -arum 64¹⁸ f.
Vgl. auch De creatione, Hugo, Johannes de Calderinis, Isidorus, Petrus Lombardus, Scintillarum liber.
- Sepp, H., Ulmische Chronik 389¹⁸.
Von den septuagesimum 150⁴².
- Sepulcrum Domini *vgl.* Indulgentiae.
- Sepultura *vgl.* Oratio.
- Sequentiae 49⁴¹, 198³⁴ (+ per circulum anni), 200³, 19^f. Liber -arum 37⁷ f., 485³². — Commentum 37⁷ f. Expositio -arum 10³⁵. Glosa super -as reperta Prage 49⁴³, Glosa -arum 138^{17, 22}, Glosa sive expositio ymnorum et -arum 170²⁷.
Vgl. auch De cruce, Notkerus Balbulus.
- Sequentiarius (484^{4, 23}, 485¹⁰), sequentiarius (210⁸, 212¹⁰ f.), sequenciare (483²³), sequentionarius (18³⁰, 213⁷, 266³⁵). 18³⁰, 210⁸, 212¹⁰ f. (+ ex his habent III versus offertiorum, I eciam musice est notatus), 213⁷, 266³⁵, 461³⁹, 483²³, 484^{4, 23}, 485¹⁰.
- Serapion *vgl.* Macharius.
- Serenus; Quirinus (144⁷), Sammonicus.
Carmen medicinale 64³⁴, 144⁷.
Vgl. auch Jacobus.
- Sergius.
Commentarium in partes Donati 81²⁴, De VIII partibus 251³⁶ f.
- Excerptum ex commento Sergii in Bucolica et Georgica Vergilii 63³⁰.
Vgl. auch Servius.
- Sermo, Sermones. 7⁴², 8¹⁰ f., 11^{14, 16}, 15⁹ f., 15, 28²⁸, 32^{5, 32}, 51^{8, 14, 25, 37} f., 64²³, 50, 65^{8, 9}, 80^{27, 34}, 108³⁸, 110¹², 113¹⁸, 125²⁷ f. (Sermo ferie IV. post 'Reminiscere'), 140²⁸, 142²⁷, 144⁴¹, 146^{17, 24}, 149¹⁵, 162²⁹ (Prima pars incipit 'In adventu' et terminatur ibi 'Cum factus esset Jesus annorum 12'), 171¹¹, 197^{32, 33}, 297¹ f., 298¹⁸ (+ hymales), 300⁴⁰ f., 324⁵, 387⁴, 409³⁰, 412²⁷ (quorum initium est 'Salve crux'), 414³⁵ (+ X mistici et morales), 415¹⁹, 428^{27, 42}, 435³², 436³⁵, 437^{17, 28, 38}, 461¹⁹, 462³⁶ f., 464²², 485¹⁸, 486¹⁴ f. — -um apparatus 392²⁹ (*Druck?*). Collectura -num 51³⁶. Manuale -num tocus anni 160¹⁹. Notabilia -num a quodam praedicatore 436³⁵. Thematata pro -nibus faciendis ad populum 161⁴.
Vgl. auch Albertus Brixiensis, Albertus Magnus, Albertus de Padua, Ambrosius Mediolanensis, Bernhardus Claraevall., Clemens VI., Conradus Waldhauser, Cyprianus, Discipulus, Fulgentius, Gregorius Naz., Henricus de Hassia, Homiliae, Hugo de Prato Florido, Humbertus, Jacobus Cartus., Innocentius III., Johannes de Abbatisvilla, Joh. Chrysostomus, Leo, Maximus, Nicolaus de Dinkelsbühl, Nicolaus von Strassburg, Predigten, Rupellinus, Salus mundi, Stergacius, Thomas de Haselbach, Zeno.
- de adventu *vgl.* Christus und Nicolaus de Dinkelsbühl.
— de s. Augustino *vgl.* Vitae sanctorum *singulorum*.
— de s. Benedicto *vgl.* Vitae sanctorum *singulorum*.
— de s. Catharina *vgl.* Vitae sanctorum *singulorum*.
— ad discipulum 51³⁷.
— dominicales per circulum anni 28²⁵, — dominicales 28³³, — dominicales in ewangelia 162⁸. *Vgl. auch* Antonius de Utino und Sermones de tempore. -o dominica I. post octavam penthecostes 125²⁶, -o dominica I. post octavam penthecostes de cena 127²⁷ f., -o dominica I. post octa-

- vam pasche 125²⁸ f., -o de dominica palmarum 162³⁵ f., -o III. dominice adventus 'Tu qui es' 170⁶. — Formalia -num ab adventu usque ad XL. per omnes dominicas etc. 122²⁴ ff., Formalia -num per omnes dominicas usque ad finem anni 122³⁹ ff.
- Sermo de epiphania *vgl.* Cyprianus.
- de festis, de festivitibus *vgl.* Maria und Sermones de tempore et sanctis.
- de s. Johanne bapt., de s. Johanne ev., de s. Maria Magdalena *vgl.* Vitae sanctorum *singularum*.
- membrati 440²⁵.
- de Michaelae *vgl.* Vitae sanctorum *singularum*.
- ad monachos 110²¹.
- de nativitate *vgl.* Christus.
- in parasephen 125³¹ (+ 'Attendite uni'), 126¹⁷ f. (+ quomodo Christus sanavit nos in passionem suam), de parasceve in cena Domini 161¹⁴.
- de passione *vgl.* Christus.
- de peccato *vgl.* Michael Mediol. und Peccatum.
- de cathedra Petri 429⁶.
- quadragesimales 436⁸ f.
- de s. Remaclo *vgl.* Vitae sanctorum *singularum*.
- de resurrectione *vgl.* Christus.
- die rogacionum 330¹⁸.
- de sanctis 114 (+ I. sermo de Johanne ewangelista), 15³ f., 52⁷, 65⁶, 109¹⁴, 110² (+ omnibus), 146¹⁹, 146²⁰ ff., 159³⁶, 169^{16, 27} (+ omnibus), 398¹ (+ quampluribus), 475^{5, 6}, Sermones in festivitate omnium sanctorum 89²⁰. *Vgl. auch* Albertus Magnus, Hugo de Prato Florido, Jacobus de Voragine, Leonhardus de Utino, Nicolaus de Dinkelsbühl, Peregrinus, Sancti, Sermones de tempore et sanctis, Soccus.
- speciales 140¹⁴ f., 397²⁹, Speciales sanctorum 130⁵, Speciale 302³¹.
- synodales 15⁴ f.
- de tempore 8³, 10⁴¹ (I. de festo pasce), 146¹⁸, 274⁴, 393⁵, 397³¹ f., 410³⁷, 440³⁷, 475⁵, — diversi post nativitatem Christi per totum annum 160¹⁷, — et omeliae ab adventu Domini usque in pascha, a pascha usque in octavam pentecostes, usque de adventu Domini 80¹⁷ ff., Omeliae et — doctorum diversorum a pascha usque ad octa-

vam pentecostes 109⁸ f., — latini et germanici super evangelia et epistolas 15⁴³, — epistolarum de tempore per totum annum 10⁴⁰ f., — epistolarum ab adventu Domini usque ad XVIII. dominicam post pentecostes 10⁴² f., — collecti primus de adventu, deinde circa ewangelium 'In principio erat verbum' 11¹¹ f., -o feria II. pasce 163⁷ f. *Vgl. auch* Bertrandus de Turre, Biblia, Carthusiensis, Discipulus, Hugo de Prato Florido, Jacobus de Voragine, Johannes Abbatisvilla, Joh. Nider, Nicolaus de Dinkelsbühl, Peregrinus, Philippus de Monte Calerio, Sensatus, Sermones dominicales, Sermones de tempore et sanctis, Soccus, Thomas de Haselbach.

Sermo de tempore et de sanctis 24¹⁹, 142³⁵ f., 160²⁰ (+ minuti), 24, 166³⁴, 387², — de festis et tempore 429⁸ f., Collectari magni homeliarum seu -num sanctorum patrum per singulas festivitates in anno 77¹ ff. — Repertorium -num de tempore et sanctis per annum 299¹¹.

Vgl. auch Engelbertus Admontensis, Jacobus de Voragine, Johannes Nider, Leo, Rupertus, Theramus.

— 'Vademecum' 392² (*Druck?*).

— de virgine *vgl.* Maria.

Vgl. ferner Anima, Animae, De annuntiatione, De apostolis, Aspiciebam, De assumptione, Biblia, De calice, Christus, Concilia, Congregari, De contricione, De conversione, De craticulis, De cruce, De curatione, De cursu, De decimis, De dedicatione, Dicite, De dilectione Dei, De divinitate, De fide, De filio prodigo, Leccatores, Maria, De martyribus, De misericordia, De miseria, De nemine, Nicolaus de Dinkelsbühl, Oratio dominica, De paupertate, De paenitentia, De peccatis, De X praeceptis, De religione, De sacramentis, De satisfactione, De spiritu sancto, De tribulationibus, Trinitas, De virginibus, De virtutibus.

Servius; Honoratus (81³⁰, 252⁷ *beidmal ohne* Servius), Onoratus (81²³ *ohne* Servius), grammaticus (81³⁰). 252⁷.

- Ars 81³⁰.
 Servius cum exemplis primae sillabae 486⁷ f.
 De finalibus 64²⁸, De finalibus litteris 81²³, De ultimis sillabis 463⁶.
 Expositio in Virgilium 82¹⁶. Expositio super bucolica 486⁴.
 Vgl. *auch* Sergius.
 Severus; Sulpicius, De vita s. Martini 278¹².
 Dicta Sibyllae 249³⁰, Oracula Sibyllina 63³².
 Sicardus, Summa super decreta 64³³.
 Siceroniani.
 Quedam propositiones contra -os et philosophos sophistas calumniatores 134⁴ f.
 Quedam rationes contra artistas -os qui confundunt alios scientiis suis sophisticis, loycis, negativis, innixi super scientia sua, dum solum de aliqua parte eius aliquid modicum sciunt, quasi eam sompniaverint, quibus reluctandum est etiam naturalibus rationibus et moralibus 130¹⁸ ff.
 Sigibotus; magister (140¹² f.).
 Summula 137¹³, 140¹² f. (+ in iure canonico).
 Sigillum *vgl.* Maria.
 Signa *vgl.* Judicium extremum.
 Silius; *Italicus*. 265³⁸.
 Punica 227¹⁷.
 Similitudines *vgl.* Maria.
 Liber de similitudinibus rerum 159³⁸.
 Simiomeus (?) 145³.
 Simon; *de Bisiniano*.
 Summa de iure canonico 416³⁶.
 —; de Cremona, de Cremonia (36³¹), frater ordinis eremitarum s. Augustini (434²³ f.).
Postilla super evangelii et epistolis omnium dominicarum: Super evangelia per totum annum 166²⁸ f., Opus praedicabile ad populum super epistolas Pauli dominicales 434²² f., Super epistolas de tempore 36³¹ f., Super *oder* In epistolas dominicales 161^{26, 28}, 168²⁶, 172¹² f., 174⁶ f., Super epistolis 51³⁶ f., 182⁷, In epistolas 172¹⁷, Per totam quadragesimam 182⁸.
 De symonia 160²⁸, 164³¹.
 Sinchathegremata 464²⁷.
 Smaragdus, Zmaragdus (253²⁶), Schmaragdus (21³⁴), Smaractus (485³⁵), Smaractus (484²⁶), abbas (17⁴², 21³⁵). 17¹⁰, 483³⁴, 484²⁶, 485³⁵.
Mittelalterliche Bibliothekskataloge I
- In bibliam*: In *oder* Super octotheucum 21³⁴, 22⁶, Expositio 17⁴², 21³⁴ f.
 Diadema monachorum 15⁴⁶, 211²⁵ (*an.*).
 Expositio super lectiones 253²⁶.
 Soccus, Socus. 138^{18, 24}.
 Expositio super 'Alleluia' 133³¹ f.
 Quadragesimale 173³⁴.
 Sermones 8⁸, 51³³ f., 113¹⁰ (per hyemem), 390², 434⁶, 436⁴ (+ per singulum annum).
 — de sanctis 113²¹ (a penthecoste usque ad adventum Domini), 328²⁹, De sanctis 51³⁴, 159²¹ f., 221^{3, 6}.
 — de tempore 10³⁷ f. (+ hyemali), 10³⁸ (+ pro estate), 139³³ (+ per circulum anni), 172³⁸ (+ pars estivalis), 173³¹ f. (+ pars estivalis), 174¹ (+ hyemalis), 221² f., 328¹⁰ (+ per totum annum), De tempore hyemali in epistolas et ewangelia 173³⁵ f., Super *oder* In epistolas et ewangelia 161⁷ (+ pars hiemalis), 173³³ (+ pars hyemalis), super ewangelia 137³² f., Super ewangelia pars hyemalis 171¹⁵, In epistolas super quadragesimam 171¹⁶. — Excerpta de tempore 173¹⁶, De tempore hyemali et sunt forte excerpta 167²⁶.
 Solacium minorum *vgl.* Almanach.
 Recapitulationes solidorum 66³⁴.
 De visione solis qualis sit fortune bonum 132²⁹.
 Soliloquium *vgl.* Anselmus Cantuar., Augustinus, Hugo de s. Victore, Isidorus.
 Solinus; polihystor (86³), polihistor (82¹³). 82¹³, 86³, 144¹⁸, 265²⁹.
 Collectanea 284¹⁶ f., De situ orbis terrarum 111³³.
 Solitarii *vgl.* Regulae monasticae.
 Soltau *vgl.* Conradus de S.
 Solutiones contrariorum *vgl.* Jus civile.
 Sommerteil von den heiligen martyrn 389² f., 14.
 Somnia *vgl.* David.
 Sompnile *vgl.* Daniel, Joseph, Luna.
 Sophilogium *vgl.* Jacobus Magni.
 Sophismata dialectice 32¹⁷, 33⁸, 463¹⁴ f. (+ et grammaticae de fallaciis et aliis).
 Liber sortis vel sortium 126³⁷.
 Speciale, Speciales *vgl.* Sermones.
 Virtutes specierum aromaticorum 124¹⁰.
 Speculatio *vgl.* Anima in deserto.

- Speculator *vgl.* Guilelmus Durandus.
 Speculum.
 — amatorum mundi *vgl.* Bernhardinus Senensis.
 — animae *vgl.* Henricus de Hassia.
 — boni et mali 144².
 — consideranis *vgl.* Petrus de Alliaco.
 — devotorum divina celebrantium 129¹⁹.
 — ecclesiae 215³⁵, 412⁹, 431¹². *Vgl. auch* Honorius Aug., Hugo de s. Caro.
 — historiale *vgl.* Vincentius Bellocavensis.
 — iudiciale *vgl.* Guilelmus Durandus.
 — naturale *vgl.* Vincentius Bellocavensis.
 — peccatorum 140¹⁵, 169³⁹, 343²⁵, Liber de speculo peccatorum 166¹⁷ f., Speculum peccatoris minus 444²⁴. — Der gülden spiegel des sünders 452³³.
 — humanae salvationis 122⁹ (XXVIII figure cum multiplicibus hystoriis), 10 f. (contines XXII figuras), 123⁹ f. (depictum ymaginibus), 409⁷. Speculum humanae salvacionis per versus 123¹⁸. — L figure -i -ae -is cum diversis hystoriis 122¹² f. Recapitulacio -i -is 122³⁵.
 — de theologicis veritate 431¹² f.
 — humane vite 51¹⁶. *Vgl. auch* Rodoricus.
Vgl. ferner Christus, Engelbertus Admontensis, Fides, Grammatica, Guilelmus Durandus, Infirmitates, Maria, Novitii, Rhetorica, Sacerdotes.
 Spetzhardus *vgl.* Hugo S.
 Tractatus de spera (= *sphaera*) 115¹⁴.
 Spiegel des sünders *vgl.* Speculum peccatorum.
 Spiritus sanctus.
 Cursus de -u -o 128²⁵, 130⁶, 12 f., 134⁷, 9.
 De VII donis -us -i *vgl.* Stephanus de Borbone.
 Officium de -u -o 15⁴⁴.
 Sermo de -u -o 387⁷.
Vgl. auch Ambrosius Mediolanensis, Anselmus De processione, Nicolaus de Dinkelsbühl.
 Summa de sponsalibus 4¹⁷ f.
 Stationes *vgl.* De institutione.
 Status, Stacius. 101¹³, 265³⁸, 276²¹.
 Achilleis 19²⁵, 32 f., 32¹⁸, 33¹⁰, 118²⁴, 212²⁸, 463¹³, 486⁷. — Glossae 19³² f.
 Silvae 57²⁹.
 Thebais 19³², 32²³, 33¹³, 64²⁸, 118²⁴, 486² f.
 Statschreibers (*d. i. Nicolaus von Wyle*) püechlein 283³¹.
 De statu *vgl.* Curia.
 Statuten der presentz 189³⁷.
 Statuta sinodalia 4¹², 10³¹, synodalia et provincialia 392²⁵.
Vgl. auch Benedictus XII., Benedictus sanctus, Cistercienses, Constanz, Fridericus II., Horae, Reformatio Sabaudiae, Wengen, Zürich.
 Stella *vgl.* Clerici.
 De differentia stellarum et siderum 51⁶.
 Stephanus.
 —; abbas *vgl.* Paulus abbas.
 —; de Borbone.
 De diversis materiis praedicabilibus 284¹⁹ f.
 De VII donis spiritus sancti 172²² (*an.*).
 —; Fliscus 46³⁹.
 —; Parisiensis.
 Super regula s. Benedicti 268¹⁰.
 Stergacius (= *Johannes de Sterngassen?*).
 Sermones 221¹¹ f.
 Stimulus amoris *vgl.* Amor und Bonaventura.
 — conscientiae *vgl.* Conscientia.
 Strabo *vgl.* Walahfridus.
 Tractatus de III substantialibus 115²⁷.
Vgl. auch Humbertus.
 Ludicra subtilitatum 124²⁶ f.
 Tractatus de successione ab intestato 444³.
 Arbores successionum 50¹⁷.
 Suetonius, De XII caesaribus 461¹⁰.
 Suffragia *vgl.* Mortui.
 Suffragie sanctorum 128¹⁰ f., Suffragie sanctorum patronorum singulorum 129¹⁰ f., Suffragie patronorum 129⁴⁰.
 Summa 456³¹.
 — alphabetica de diversis facultatibus 165³⁵.
 — secundum ordinem alphabeti 204¹¹.
 — angelica (*verfaßt von Angelus de Clavasio*) de casibus conscientie 49³⁴, Summa angelica 392²⁹ (*Druck?*).
 — colleccionum *vgl.* Johannes Gualensis.
 — divinitatis *vgl.* Alanus.
 — super ordine iudiciorum *vgl.* Tancredus.
 — praeparationis cordis ad Deum *vgl.* Gerhardus Leodiensis.

Summa de VIII partibus 463_s f.

Vgl. ferner Alanus, Albertus Magnus, Astesanus, Aufredus, Augustinus de Ancona, Azo, Baptistiana, Bartholomaeus Pisanus, Bernhardus Parmensis, Biblia: Biblia und Psalterium, Casus, De confessionibus, S. confessorum, Cor, Corpus iur. can., Dictamen, Dictiones, Divinitas, Dubia, Figurae, Gaufridus de Trano, Guilelmus Lugdunensis, Guil. Parisiensis, Henricus minor, Henricus Ostiensis, Jacobus de Broilo, Innocentius, Johannes Beleth, Joh. de Bononia, Joh. de Deo, Joh. de Friburgo, Jus canonicum, Medulla, Monaldus, Notaria, Paenitentia, Peccata, Pontius, Praepositinus, Raymondus de Pennaforte, Robertus de s. Victore, De sacramentis, Sententiae, Sicardus, Simon de Bisiniano, De sponsalibus, Thomas Aq., Veritas theologiae, Virtutes, Vitia.

Summarium *vgl.* Biblia, Henricus.

Summula *vgl.* Adam, Clerici, De decimis, De sacramentis, Sigibotus, De simonia, Vitia et virtutes.

Liber Summum bonum⁴ 483₃₇. *Vgl. auch* Isidorus.

Superhabundantia *vgl.* Exempla.

De superstitionibus *vgl.* Nicolaus de Jauer.

Historia Susannae 439₃₁.

Regule de primis sillabis 212₃₁ (+ Nove), 463₁₁, De primis sillabis 463₁₂. *Vgl. auch* Servius *und* Theobaldus.

Regule de ultimis sillabis 212₃₁ f.

Vgl. auch Servius.

Liber sillogismorum 32₂₇, 33₁₇.

Symbolum 11₆ f. (I. pars 'Tercia die surrexit' 7 f. (III pars incipit 'Sanctam ecclesiam' de VII sacramentis), 8 f. (IV. pars incipit 'Sanctorum communionem').

Auctoritas pro approbacione -i 133₁₆ f.

Exposicio simboli apostolorum 133₂₇ f., 434₅, Exposicio simboli in 12 articulos fidei 163₃₄ f., Exposicio simboli 232₁₄, 427₃₇, 429₂. *Vgl. auch* Johannes de Marienwerder.

Quomodo quilibet apostulus apposuit unum articulum ad -um 172₁₉ f.

Super -um apostolorum quamplurimorum orthodoxorum tractationes 258₁₃ f.

Vgl. auch Georgius Tudel, Thomas Aquinas.

Symphosius, Simphosius.

Aenigmata 250₂₉ f., Liber de aenigmatibus 258₂₃, Metrum 81₈ f.

Constitutiones sinodales 4₈ f., Synodalia 431₂₄.

Akten deutscher Synoden des Mittelalters 401₂₆.

Synodus.

Articuli in -o laycali 125₂₀ f.

III -i universales cum gestis suis 57₂₂ f.

Vgl. auch Canones, Concilia, Sermones, Statuta.

Synonyma 11₂₄ (+ rethorice artis), 249₃₄, 301₁₁.

Vgl. auch Cicero *und* Isidorus.

Tabernaculum *vgl.* Maria.

Tabulae 484₂₃ u. a. O.

Tacere *vgl.* Loqui.

Tacitus, Germania 461₇.

Taschenbüchly (*Taschengebetbuch*) 452₃, 454₁₆.

Der tågne (= *tougene*) büch 452₂₉.

Talmütt 471₁₈. — Libellus de erroribus Judeorum in thalmut 124₃₅. Liber excerptorum de libro de thalmut 5₅, Excerptum de thalmut 370₈. Gläs über talmütt 471₁₈.

Taller *vgl.* Johannes Tauler.

Tancredus.

Glosa super decretales 196₁₆, Libellus sive notabilia quedam super decretales 196₁₆ f.

Ordo iudiciarius 8₆ f., 10₉, Summa super ordine iudiciorum 384₃₂, De ordine iudiciorum 461₂₁.

Te Deum *vgl.* Maria.

Materia de temperancia 300₃₆.

De templo spirituale notabile 127₂₈.

Tempora.

De distincione IV -um mundi 122₃₃ f.

De diversitate -um 124₂₂ f.

Quomodo occurrunt — prospera vel inprospera et — fertilitatis vel karistie 132₂₇ f.

De tempore 415₃₀. — Von der zit 7₁₇.

Vgl. auch Antiphonarius, Breviarius, Sermones.

Temptatio.

De V proventibus ex -ne 344³³.

De -ibus 131¹⁷ f.

Terentius; comicus (176²²). 101¹², 176²², 177^{34, 38}, 486³, 594, 595. — Deutsche Übersetzung des Hans Neithart 305⁹.

Termini.

Quedam declarationes -orum secundum ordinem alphabeti 52⁹.

Expositio quorundam -orum et vocabulorum 123³⁸ f.

Vgl. *auch* Jus can. et civ.

Testamentum.

Epistola quedam pro -o formando 126²⁵ f.

Questio de -is usurariorum manifestorum 365⁷.

Testimonium.

De -iis prophetarum et beneficiis Dei 160²⁹.

Vgl. *auch* Fraternalitas und Peregrinantes.

Titulus Theucris Machametis 127⁶.

Teutarius, Liber de computo ecclesiastico 64⁴.

Textus VI. et VII. libri 465¹⁵.

Themata vgl. Sermones.

Theobaldus, De natura primarum sillabarum 64²⁸ f.

Bucolica Theocriti 486¹⁰.

De carminibus Theodiscae (linguae) 248^{4f.},
Carmina Theodiscae linguae formata 260²⁵,
Carmina diversa ad docendam Theodiscam
linguam 260²⁷.

(Theod)olfus, Epistola metrica de exilio suo 108²⁰.

Theodulus, Teodolus. 212³³, — Glosse super Th. 32³, 30.

Ecloga 8¹³, 64⁴⁹.

Theologia, Theologica.

Libri tam iuris quam -oygie 468².

Notabile de definitione -ie 125²⁷.

Excerpta -ica 137⁶.

-ycae discipline hystoria 116³⁵.

Regule -ie 10²¹.

Veritas -ie 418²¹, Liber summae veritatis -ae 434¹² f.

Vgl. *auch* Compendium, Johannes Gerson, Oculus, Speculum.

Publica penitencia Theophili qui in scriptis Christum abnegavit et intercessione beate virginis postea satisfacit 345¹⁶ f.

Th(er)amus (= *Jacobus de Theramo?*),

Sermones de tempore et sanctis cum tempore quadragesimali 392³¹ f.

Thomas; Aquinas (439²⁹, 441¹⁵, 446³⁴), de Aquino (36¹⁵, 438⁴³, 440⁴⁰, 441¹), beatus (440⁴⁶, 447¹⁶), sanctus (36^{14, 15}, 37^{8, 11, 12}, 50¹⁵, 51^{18, 19}, 113^{16, 17}, 139^{24, 25, 28}, 140²⁷, 142^{11, 12}, 159¹⁴, 168¹³, 171²⁷, 181^{41, 43}, 182^{1, 2, 5}, 299²⁰, 317³⁴, 318^{4, 12, 24}, 342³², 438⁴³, 439²⁹, 440⁴⁴, 441¹⁵, 446³⁴). 36¹⁴ f. 142¹¹ f. — Excerpta seu extracta ex dictis 321³⁶. Repertorium plenum ad omnia scripta 322¹⁴. Tabula super omnia opera 36¹⁵ f., Tabula librorum 299²⁰. Tabula certarum auctoritatum quas exponit sanctus Thomas in suis scriptis 342³¹ f. De articulis fidei vgl. Summa de sacramentis.

In bibliam:

Super genesin 319³³.

Super exodum 319⁴¹.

Super Job oder Jopp 9⁴², 37¹¹, 182⁵, 320¹².

Super canticis canticorum 320⁵.

Über die ewangelisten 272¹³.

Super Matheum et Marcum 320²³.

Super Lucam et Johannem 320³³. Super Johannem 320¹³.

Super epistolas Pauli ad Romanos, Corintheos et ad Galathas 321⁴ f. Super epistolas Pauli ad Ephesios, Philipenses, Collocenses, Thessalonicenses, Thymoteum, Tytum, Philemonem et ad Hebreos 321¹⁶ f., Super epistolam ad Hebreos 342⁴¹.

Compendium theoloyce veritatis 113¹⁷ f.

Complementum vgl. Summa theologiae.

De corpore Christi 171²⁷ f.

De rationibus fidei nostre 347³¹ f.

Vgl. *auch* Summa.

Contra Grecos 348⁹.

De humanitate Christi 347²⁹ f.

Expositio super oracione dominica 346¹⁰ f.,

Super oracione dominica 347³⁰.

De perfectione iusticie 347¹⁰ f.

Liber de perfectione spiritualis vitae 137¹⁷.

De X preceptis 347³⁰.

Quaestiones 140²⁷, 168¹³ (+ secundum ordinem alphabeti in theologia).

— quodlibeticae 137¹⁹, Quodlibeta 9⁴¹ f., 37⁸, 139²⁷, 182¹ f., 322⁶, 438⁴³, 440⁴⁰.

Super salutacione angelica 347³¹.

Contra Sarracenos 348⁹ f.

- In IV libros sententiarum Petri Lombardi*: 10 stuk sententiarum 272¹², Super I. sententiarum 15¹², 318³⁵, Super II. sententiarum 137^{19 f.}, 139^{24 f.}, 319³, Super III. sententiarum 319¹¹, Super IV. sententiarum 137²⁰, 139²⁸, 319²⁰.
Summa 142¹².
— de articulis fidei et sacramentis 447^{15 f.}, De articulis fidei et ecclesie sacramentis 346^{9 f.}, 347³², (*ohne ecclesie aber + de peccatis mortalibus et remediis contra ea*), De articulis fidei 37^{12 f.}.
— contra gentiles 181^{41 f.}, 321²⁷, Contra gentiles 51¹⁸.
— *theologiae in III partes distributa*: Summae pars I., II., III *Nachträge zu Weissenau*, Summa theologica pars I. 439²⁹, Liber (I.) summae 440^{46 f.}, Pars I. 51¹⁸, 181⁴², 301^{6 (an.)}, 317³⁴, II. pars 301^{6 (an.)}, Liber II. 445¹⁴, Prima II. 9^{40 f.}, 181⁴³, 318^{4 (+ summe)}, Secunda II. 43¹¹, 50¹⁵, 137²¹, 139^{25 f.} (+ cum aliquibus argumentis), 159¹⁴, 181⁴², 318^{12 (+ summe)}, 441¹⁵, 446³⁴, III. pars summe 9⁴¹, 14³⁵, 137¹⁸, 139^{26 f.} (+ usque de sacramentis), 318²⁴, III. pars 51¹⁹, 181⁴³, — Complementum IV. 182¹.
Vgl. auch Thomasinus.
Expositio simbolorum 346¹¹, Super symbolum 347³¹.
Dicta (ex summa) de virtutibus 428⁵¹.
Thomas; de Argentina.
Super IV libris sententiarum cum tabula 332⁸, Super sententiis 51^{20 f.}
—; de Capoa, magister.
Summa *dictaminis* 4³⁶.
—; Kempensis, Opera 393^{7 f. (Druck?)}.
Vgl. auch Imitatio Christi.
<—; Ebendorfer de> Haselbach.
Sermones de tempore 10³⁷, Sermones 140²⁸.
<—; Waldensis,> provincialis Anglie.
Doctrinalis antiquitatis ecclesie contra universos hereses directus pape Martino V. 339^{16 ff., 29, 38}.
Thomasinus.
Summa includens IV summas s. Thomae incipiens 'Utrum preter philosophicas disciplinas necessaria sit alia doctrina' 182^{3 ff.}
Tichonius; donatista.
Expositio in apocalypsim 77⁶.
- Tituli.
Lectura in -is de quibus Panormitanus non legerat a titulo de translatione prelatorum usque ad titulum de officio vicarii 52^{20 ff.}
Liber -orum et vocabulorum rerum 49³⁶.
Vgl. auch Civitates, Jus civile.
Tobias 464²⁸.
Das büch von den VII todsünden 454⁷.
Vgl. auch Vitia und Peccata.
Das leben der schwestern von Töss 147^{29 f.}
Tonarius 483²⁴.
Toni 463¹².
— psalmodum 208⁵.
Vgl. auch Intonatio.
Tonitruum *vgl.* Intonatio.
Vgl. auch Necrologia.
Totenlisten 230²³.
Tractatuli 51²⁹.
Tractatus 49^{38 ff.}, 51^{8, 13, 16}, 164²⁷, 313¹² (+ quadrupertitus), 364²², 379^{39 f.}, 380¹³ (+ doctorum), 385^{21, 31}, 386³, 387³⁹, 393¹⁰, 434¹⁷.
Das büch transformierung genampt des gemüttes 452³⁶.
Transitus und Translatio *vgl.* Vitae sanctorum *singularum*.
Tribulatio.
Pro -ne psalmi cum versiculis et suis collectis 132^{19 f.}
Sermo de -ibus paciendis 123²².
Vgl. auch Antiphonae.
Trinitas.
Cursus de sancta -te 128²⁵, 129^{35 f. (proprius)}, 37 (communis), 130^{3 f., 5 f., 134⁸}.
Oracio de sancta -te 151¹⁶.
De -te sententiae patrum 247²².
Sermo de sancta -te 125²³.
Versus de -te 463².
Vgl. auch Dreifaltigkeit, Henricus de Hassia, Victorinus.
Tristitiae *vgl.* Maria.
Troia.
Excidium -ae civitatis 261^{22 f.}, -iana historia 19²¹, 463¹⁷, 486¹⁰.
Vgl. auch Dares und Dictys.
Troparius 484²³.
Tropisarius 483²⁴.
Tropivers<arius> 483²².
Tuckthales 283³⁵ = *Visio Tungdali?*
Tudel *vgl.* Georgius T.
Der tugend buch 452^{31 f. (+ und von ihrem adel)}, 452³⁹.

- Tullius, Tullius *vgl.* Cicero.
 Historia de pugna Christianorum cum Turcis
 116² f.
 Turecensis, De cometis 51²⁹.
- Vadianus; Joachim, Annotata ad actus
 apostolorum 64⁵⁰.
 Vagantenlieder 64²⁸.
 Valerianus, Valerius (89²⁴); Cimilensis
 (89²⁴), episcopus (89²⁵, 109²⁶). Liber 89²⁴.
 De bono disciplinae 63⁴⁵ f., 109³⁶.
 Valerius *vgl.* Valerianus.
 —; Flaccus, Argonautica 57²⁸, Jasonis Ar-
 gonauticon 58⁴.
 —; Maximus 368²¹, 426³⁰.
 Vater unser *vgl.* Pater noster.
 Ubertus *vgl.* Humbertus.
 Udalricus, Ulricus (10²³).
 —; Augustensis.
 Epistola de vita Notingi episcopi 190²².
 —; Constantiensis.
 Scripta vita b. Conradi episcopi Constan-
 tiensis ad Calixtum 2. pro canonizatione
 440³³ f.
 —; de Urbach.
 De 7 sacramentis 10²³.
 Vegetius, Vegecius, Negocius (196¹⁸); Pu-
 blius (248¹⁴), Renuatus (89⁸, 248¹⁵). 265³¹.
 De re militari 57³¹, 89⁷ f., 196¹⁸, 264¹⁸,
 — Deutsche Übersetzung 177²¹ f.
 Mulomedicinae libri IV 248¹⁴ f.
 Venantius *vgl.* Fortunatus.
 Venacio mistica studencium reformativa
 270²⁷ f.
 Veneratio *vgl.* Imagines.
 Ver *vgl.* Conflictus.
 De verbis Christi oder Domini *vgl.* Chri-
 stus.
 De verbo incarnato *vgl.* Henricus de
 Hassia, Richardus de s. Victore.
 Veritas theologiae *vgl.* Theologia.
 Vermahnungen *vgl.* Christus, De pas-
 sione.
 Das büchly der 100 — 453³¹.
 Versus undecumque collecti 82¹¹ f., Nota-
 bilia -uum de diversis 126²⁹, — 144¹,
 Collectura plurium -uum de diversis subtili-
 bus materiis 163⁸ f., — diversi 251²⁹, 259¹¹,
 — per anni circulum 261³² f.
Vgl. auch Aegidius Paris., Agnus Dei,
 Benedictus, Biblia, De diebus et
 mensibus, De festis, Horae, De Jacob
 et Joseph, De interdicto, De iudicio
 extremo, Maria, Offertoria, Salu-
 tatio Angelica, Scurrae, De trinitate,
 Vitae sanctorum singulorum.
 Regulae declinationum et -uum 19²⁶.
 Vespertinale 443³², 449⁸.
 Vestbuch *vgl.* Feste.
 Viaticum *vgl.* Manuale in regulam s. Be-
 nedicti.
 Tractatus que viacio dicitur per quadra-
 gesimam 162²⁰.
 Viator per quadragesimam 440⁵.
 Formula et modus suscipiendi viatores
 peregrinos et examinandi et instituendi
 127¹ f.
 Victor *vgl.* Victorius.
 Victorinus; Marius (100¹).
 Epistolae 100¹ f.
 Commentum rhetoricae Ciceronis 226¹⁷,
 De rethorica 266⁶ f.
 De s. trinitate 80⁸, 84¹⁴, 114²⁶, De summa
 trinitate 145¹⁵.
Vgl. auch Boethius super isagogas Por-
 phyrii.
 Victorius (64⁵), Victor (258³⁴).
 Tractatus de ratione calculi 64⁵ f., Episto-
 lae de ratione cycli paschalis etc. 258³⁴ f.
 De viduitate *vgl.* Augustinus.
 Vigilia, Vigilgen, Vigill. 7²⁵, 129¹² (mino-
 res et maiores cum suis collectis), 138²⁰,
 24. 151¹⁴, 221¹. *Vgl. auch* Defuncti und
 Mortui.
 De -a pasce 163³.
 Vigilius; episcopus (245¹⁸, 265²³), papa
 (254¹), sanctus (254¹, 265²³).
 Contra Eutychem libri V 245¹⁸, Libri con-
 tra Euticeten haeticum 254¹ f., Libri V
 adversus haereses 230² f., Contra heret-
 icos 265²³.
 Vincentius; *Bellovacensis*.
 Speculum 142¹³ (*an.*).
 — doctrinale 50²³ f.
 — historiale 12³² f., 44¹⁴ f. (*an.*, *Druck*),
 50²¹ f., 340³⁶ (*an.*), 341⁵ (*an.*), 394¹⁷, 28.
 — morale 50²⁴.
 — naturale 50²² f., 142¹⁵ (*an.*).
 —; *Hispanus*.
 Super 3. decretalium 204¹⁹.
 —; reverendus, magister in Lipzig.
 Expositio missae et canonis 435²⁵.
 Vindicianus. Libri IV 248⁹.
 Epistolae 248¹².

Vinum.

Regule de -o medendo 124²⁷ f.

Virtutes de -o stillato 124²⁷.

Vgl. auch Albertus Magnus.

Viola sanctorum 36³⁰.

Virgilius, Vergilius (19²⁴); Maro (252²²), poeta (89²⁷). 89²⁷, 101¹², 486². Metrum oder Metra 71²³ f., 252²². — Commentum 101¹⁷. Glosa Glossae 19²⁴, 71²⁴. Vgl. auch Servius.

Aeneidos libri VI 252²³, Eneis 178²⁸,
Nachträge Weissenau.

Bucolica 463⁴ f., Nachträge Weissenau.
— Vgl. auch Sergius, Servius.

Georgicorum libri III 252²³. — Vgl. auch
Sergius.

De beata virgine vgl. Maria.

Sermo de virginibus 127³⁸ f.

De virginitate 125³² (+ et humilitate
notabilia).

Vgl. auch Aldhelmus, Ambrosius,
Augustinus.

Viri fortes in biblia commemorati 65⁴.

De illustribus -is 265³², -orum illustrium
liber 247¹⁸. Vgl. auch Conradus
Eberb., Gennadius, Hieronymus.

Viridarium vgl. Maria.

Virtutes.

De -ibus 36³¹, 146²³ (+ et bona mente),
300³⁹. Vgl. auch Vitae sanctorum
apostolorum.

Exempla -tum 133³⁷.

Omellie de quadragesima et de origine
-tum 109¹⁴ f.

Sermo de XII -ibus 161¹⁰.

De 7 -ibus 172¹⁹, Determinacio utilis et
compendiosa 7 -um principalium 155¹¹ f.

Speculum -tum 182¹⁰, 221⁷ f.

Summa -tum 221⁹, 445⁴¹, de -ibus
416¹⁴, 34.

Vgl. auch Albertus Magnus, Boni,
Christus, Corium, Crux, Engel-
bertus, Januarius, Juniperus,
Oratio continua, Petrisilinum et
senapium, Species, Tugend, Vi-
num, Vitia et virtutes.

Visiones und Visio 265²⁰, 412¹¹.

— Barontii 84³¹, De -ne Barontii monachi
259⁸.

Liber de -ne Fursei 259⁷.

Liber qui dicitur -num ordinis 415⁷ f.

Tucktales (= Visio Tungdali) 283³⁵.

Visiones Wettini vgl. Walahfridus.

Vgl. auch Pastor Hermae, Sol.

Visitatio.

De -one infirmorum 140³⁷.

De -one sacramentorum, sanctuariorum,
liberarie, ornamentorum, ecclesie et al-
tarium, rectorii, dormitorii, infirmarie
et hospitalis et hospitem domo, cimi-
terii et grangium, cellarum 131⁶⁻⁸.

Vgl. auch Concilium Constantiense,
Maria, Monasteria.

Visitatores vgl. Interrogatoria.

Visionomia vgl. Physiognomia.

Vita.

Doctrina consequendi -am aeternam ger-
manice 435³⁷.

De -a beata vgl. Ambrosius Mediol.

— communis vgl. Arengae.

Formula domesticae -ae 146²².

Tractatus de -a honesta 64²⁵. Formula
oneste -e 411²⁹ f., Formula -e 140²⁷.

Ymago -e 387² f.

Medicinale de regimine -e 123³⁰ f.

— naturalis vgl. De regimine.

Tractatus de -a religiosa 428⁵².

Libellus de -a religiosorum 144³² f.

Exempla ad -am spiritalem 140⁹ f. Forma
spiritualis -ae 443⁵.

Vgl. auch Canonici, Clerici, Hierony-
mus ad Nepotianum Lignum Mo-
nachi, Monachica, Speculum vitae
humanae.

Vitae sanctorum 441⁴⁵, Vita sanctorum
aliquorum 110²⁰, Vitae et passiones sanc-
torum 64¹⁶ f., 90² f., 109²⁹, 110²⁶ f., 389²¹,
Heiligenleben 230²², 426³².

Vgl. auch Collectariolum, Collecta-
rius, Legenda, Legendae, Legen-
darium, Paschasius, Passionale,
Passionarius, Passiones.

— — *singulorum*: Acta, Conversio, Elogium,
Gesta, Historia, Leben, Legenda, Miracula,
Passio (P. oder p.), Translatio, Vita (V.
oder p.).

P. ss. Abdon et Senes 78¹³ f., Abdon et
Sennen 96⁹.

P. Abraham 251¹⁹, De Abraham heremita
211¹⁷.

P. Achillei vgl. P. Nerei.

V. s. Adalheidis 111¹⁵.

V. s. Adolphi 146⁶.

P. Adriani vgl. P. Hadriani.

- V. et p. Afrae 247¹⁴, 259²³, De s. Afra 211¹⁶, Afrae 96¹⁹.
 Agape, Chioniae, Yrenis 93³⁰.
 Agapiti 96³¹.
 V. s. Agathe 211¹⁹, P. Agathae 79⁶ (+ s. und virginis), 109³³, 251¹⁹, Agathae virginis 92³⁶.
 V. seu p. Agnetis 92²⁸, V. et p. Agnetis 259³³, V. s. Agnetis 97⁴¹, 211¹⁹, P. s. Agnae virginis 78²⁶, Agnetis 92²². *Vgl. auch* Hildebertus.
 V. Agnafledae virginis 260⁸, Agnofledae 97⁸.
 V. Albani 228³², Albani 95⁸.
 V. et p. Alexandri 259²⁷, P. Alexandri 78²¹, De p. s. Alexandri 198^{7 f.}, Alexandri 97³.
 V. Alexandri pape 211¹⁹, Alexandri 94¹⁴.
 V. Alexii 211²¹.
 V. s. Amandi 63⁴⁶, Amandi episcopi et confessoris 92²⁸, Amandi 251²⁰.
 V. s. Ambrosii 78¹³ (+ patris), 110⁴, 25, 145¹², 146², 232³⁰, 259^{25, 27}, 294¹¹, Ambrosii 93²⁹.
 P. Anastasiae 251²², Anastasiae 97⁴⁰, 99²⁹.
 Anastasii de Perside 92²⁴.
 Andeoli 94^{11 f.}.
 P. s. Andreae apostoli 79¹², P. Andree apostoli 109³⁴, 211⁴, P. Andreae 146^{8 f.}, Andreae apostoli 99¹⁷.
 V. et p. Andronici 259²². *Vgl. auch* P. Tharaci.
 Aniani 99^{5, 20}.
 De s. Anna 428¹².
 Liber de v. s. Ansharii, Bremensis archiepiscopi 197³⁴.
 P. Anthiae *vgl.* P. Eleutherii.
 V. s. Antonii 111¹⁴, 146³, 247¹³, 295¹⁵. *Vgl. auch* V. Pauli primi eremite.
 V. s. Antonii monachi 247⁵.
 V. Apri episcopi 79⁵, V. s. Apri 90⁶, 251²⁰, Apri confessoris 97²⁴.
 Apollinaris 96². *Vgl. auch* P. Timothei.
 P. apostolorum 19¹, 78^{17 ff.}, 110¹, 145⁴², 211^{3 ff.} (id est Petri et Pauli, Andree, Johannis, Jacobi, Thome, Bartholomei, Thathei, Symonis, Philippi, Jacobi, Marci), 251¹⁶, 408^{41 f.}, 412¹³, Miracula seu passionis apostolorum 78^{18 f.}, De virtutibus seu passionibus ss. apostolorum vel martirum 78^{17 f.}.
 Archelai 96⁴³, 97⁷.
 V. Aredii abbatis 78^{11 f.}, Aridii 96³⁶.
 Areleffi et trium virginum 95¹¹.
 V. s. Arnulphi episcopi 247⁹, Arnulfi 95³⁵.
 V. Attalae 228³², Attalae confessoris 93¹⁷.
 V. s. Augustini 110²⁸, 210², 211¹⁴, 247^{8 f.} (+ episcopi), V. Augustini et commemoracio librorum eius 109^{29 f.}, Augustini 97⁴. Sermo in die natali Augustini 105²⁰.
 Aviti 95⁷.
 Aureae 97⁷.
 Aureliani 92³⁰.
 Aurelii 97²².
 Babile et trium parvulorum 92²⁷.
 P. Bachi *vgl.* P. Sergii et Bachi.
 Gesta Barlaam et Josaphat 12³², Barlaam et Josaphat 409¹⁴, Barlaam 412²².
 P. Bartholomei apostoli 211⁴, Bartholomei 96³⁶.
 Basilidis 95⁴.
 V. s. Basilii 211¹⁴, Basilii episcopi 92¹⁰.
 P. Basilissae *vgl.* P. Juliani et B.
 V. s. Benedicti 93², 146⁹, V. s. Benedicti metrica 428⁴³, Legenda b. Benedicti 199²⁸, Sancti Benedicti abbatis 93²¹. De inventione corporis s. Benedicti 260^{27 f.}. Sermo *vgl.* Bernhardus Claraevaliensis. Translatio s. Benedicti 95³¹, 210^{1 f.}, 211¹³.
 Benedicti martyris 99¹².
 V. et passio Benigni 259²⁷. P. Benigni presbiteri 78²², Benigni 98³⁵.
 V. Bernhardi 415⁷.
 Bertolfi 96³².
 B. Blandinae certamen mirabile 92⁵, Blandinae 94³⁷.
 V. s. Blasii 211¹⁸, P. s. Blasii episcopi 151¹², Blasii episcopi et martyris 92³⁵, Blasii 92³⁷.
 V. et p. Bonifacii 259²⁹, V. s. Bonifacii 78¹³, 259²⁸, Bonifacii 94^{27, 38} (+ episcopi).
 V. s. Briccii 210⁴, 211⁸, V. Briccii 110³², Briccii 99².
 V. s. Brigittae 146¹ (+ virginis), 425³⁰, S. Brigidae 92³⁰.
 V. et *oder* seu p. s. Caecilie 93³⁴, 259³³, V. s. Cecilie 211²¹, P. Cecilie 78²⁷ (+ virginis), 109³⁴, 412²³, Ceciliae 99⁸.
 Cesarii diaconi ac martyris 94²².
 Calisti papae et martyris 98¹⁸.
 Canti, Cantiani 94³³.
 V. s. Cassiani 91⁴², P. Cassiani episcopi 110³⁴.

- Castoli martyris 93²³.
 Legenda de s. Catharina 435⁴⁰, Sant Katarinen legend 454¹⁵. Sermo de s. Catharina 14³⁸ f.
 Khatrein von Senis 283³⁰.
 Celsi *vgl.* Nazarii et Celsi.
 Chioniae *vgl.* Agape.
 V. et p. Christinae virginis 259³⁴, P. s. Christinae virginis 78²⁸, Christinae virginis 95³⁷.
 V. et p. s. Christophori 259³⁵, V. Cristofori 211¹⁴, P. s. Christofori martiris 78⁶, Christoffels legend 454⁷ f., Chrictofori 96³.
 Christi *vgl.* Christus.
 V. et p. Chrysanti, Dariae 259³² f., P. Crisanti et Dariae 78²⁶, Crisanti et Dariae 99¹⁵.
 V. s. Grisogoni 196⁴⁰, P. Chrisogoni martyris 78²⁷, P. Chrysogoni 251²², Chrisogoni 97⁴³, 99¹².
 Chilian 95²⁶.
 Sant Claren büch 453¹¹ f.
 Claudii et aliorum 96³⁵.
 V. et p. s. Clementis 247¹⁷, 259³⁵, V. Clementis 211²¹, Clementis papae 99¹⁰.
 III libri de v. et miraculis s. Columbe 110³¹, V. sancti Columbae 78¹⁰, 84²⁹, Columbae 95². *Vgl. auch* Adamnanus.
 P. Columbae 251²⁰, Columbae virginis et martyris 99³⁰.
 V. s. Columbani 78⁸ (+ patris), 99¹¹, 110⁹, 23, 145⁴² f., 146^{6,10}, 197³ f. (+ patris *und* abbatis), 228³¹ f., 247¹² f., 259²⁴, 284¹⁴ f., Liber de v. beati Columbani 485²¹ f.
 Concordii martyris 92¹¹.
 Cononis 94²⁹.
 V. s. Conradi 402²⁷. Legenda beati Cûnradi 199²⁷. Lebensbeschreibung 227⁴ f. *Vgl. auch* Udalricus Constantiensis.
 Chorcodemi 94²⁵ f.
 Corbiniani 97¹⁷.
 Vita Cornelii 211²⁰, Cornelii 97²².
 Coronae *vgl.* Victoris et C.
 P. IV coronatorum 244²⁷ f., 251¹⁹, IV coronatorum 98³⁶.
 P. Cosmae et Damiani 78²⁵, 251²¹, Cosmae, Damiani 98³.
 Crescentiae *vgl.* Viti.
 V. et p. Crescentiani 259³⁶.
 P. ss. Crispini et Crispiniani 78³⁰, 251¹⁸, Crispini et Crispiniani 98²⁵.
 V. Cuthberti *vgl.* Beda.
 V. Cipriani 211²⁰, Cypriani 97²².
 P. Cypriani et Justinae 12³¹ f., Justinae, Cipriani 98⁵.
 V. Ciriaci 211²⁰, P. Cyriaci 80³³, Ciriaci 96²¹, 97⁷.
 V. Cyriaci, Largi 259³⁵ f., De Ciriaco, Largo 92¹⁹ f.
 P. Cyrilli 251²¹, Cirilli 95²⁶.
 Damiani *vgl.* Cosmae.
 Dariae *vgl.* Chrysanthi.
 Deiparae *vgl.* Maria.
 V. et p. Desiderii 90⁷, V. Desiderii episcopi 94³⁰, P. Desiderii martyris 80³⁰, 92¹⁰ f.
 V. Dionysii 146⁸, 211²⁰, P. Dyonisii 251¹⁸, Dionisii 98¹⁵.
 P. Dionisii, Rustici, Eleutherii 78³¹ f., 251²³, 260⁷ (+ sanctorum *und* martyrum), 261³ f. Gesta sanctorum martyrum Dionysii, Rustici et Eleutherii 261²⁵. Homelia de natali Dionysii, Rustici, Eleutherii 78³¹ f., Homelia pertinens ad solemnitatem, Homeliae festis martyrum congruentes 261²⁴ f. Libri IV de miraculis post transitum 261²⁵.
 P. Domitillae 79¹, Domitillae 94²².
 Domnini martyris 98¹⁴.
 Donatiani 95¹⁰.
 V. et p. s. Donati 247¹⁷, Donati 96¹⁹.
 VII dormientium 95¹⁶.
 P. Dorotheae 78²⁹, 251¹⁸ f., Dorotheae 92³⁷.
 V. Dunstani 63²¹.
 Effrem 95²⁸.
 Eleutherii *vgl.* Dionysii etc.
 Eleutherii et Anthiae 94¹.
 V. s. Eligii 110³³, Elegii 99²⁰.
 V. beate Elyzabeth 110³⁰, V. germanica 38²⁸.
 Emerentiane 92²⁶.
 V. et p. Haimrani 259²³, V. s. Hemerammi 247¹¹ f., P. s. Emmerammi *oder* Hemmerami 89¹⁵ f. (+ martyris), 110³², 146¹⁶, 247¹¹ f., Hemmerammi 97³¹.
 Erasmi 94³⁶.
 Vita s. Ermatoris (= *Hermagorae*) episcopi Aquiliensis 196³⁹.
 Vita s. Eucharri 211¹⁵, Eucharri episcopi 99²⁴.
 Eventicii *vgl.* Syri et Iventii.
 P. Eufemiae 78²⁷ (+ virginis), 251¹⁸, Eufemiae 97²⁶.
 Eufrosinae 94²².

- V. s. Eugeniae 259³³, P. Eugenie 78²⁶, 251^{20, 25}, Eugeniae 97¹⁹.
 P. Eulaliae 251¹⁹.
 Evortii 97¹⁶.
 P. Eupte 251¹⁷.
 V. et p. s. Eusebii 247¹⁵, V. Eusebii 96¹², 259²⁴, P. Eusebii 78²¹, 146⁹, Eusebii 96²⁹.
 V. s. Eustachii 211²³, Eustachii 98³³.
 Eustasii 93²⁷.
 B. Faltonis Piniani 94¹⁹.
 V. et p. Faustini et Jovitae 260³, Faustini, Jovitae 93⁵.
 Feliciani *vgl.* Primi et Feliciani.
 Felicitatis et filiorum eius 95³⁰, Felicitatis 99¹⁰. *Vgl. auch* Perpetuae et F.
 V. et p. s. Felicis 251²⁰, 259³¹.
 Felicis (*martyris Ger.*) 96¹².
 Felicis presbyteri 92¹⁶.
 Felicis Nolanus *vgl.* Paulinus Nolanus.
 De vita ss. Felicis, Fortunati 196⁴⁰, P. ss. Felicis, Fortunati 259²¹, Felicis et Fortunati 96²⁹.
 V. Felicis et Regule 210⁵, 211⁹, P. ss. Felicis et Regulae 89^{22 f.}, 110³⁶, 412²³, 464^{28 f.} (+ martirum *und* versifice), Felicis et Regule 97¹⁹.
 Feliculae *vgl.* Petronellae et F.
 Ferreoli 90⁷.
 Ferreoli martyris 97²⁸.
 V. et p. s. Fidelis 247¹⁷, P. Fidelis 251¹⁷, Fidelis martyris 98²⁹.
 Fidis 98¹².
 Filiberti *vgl.* Phileberti.
 V. s. Findani 63²⁰, Findani 99³.
 Firmi et Rustici 96²⁴.
 Firmini episcopi et martyris 98¹.
 Floriani 94¹⁶.
 S. Florini confessoris 99⁵.
 S. Fortunatae virginis 98¹⁸.
 Fortunati *vgl.* Felicis et F.
 V. beati Francisci 110³⁸. Hystoria de beato Francisco 110³⁸. Von s. Franciscus 151⁵.
 Sant Fridlis büch 454¹⁰.
 Fronti 98⁹.
 V. Frontonis 295^{16 f.}, Frontonis 94⁵.
 V. Frontonii 140²⁰.
 V. Fusciani, Victorici 95¹⁶.
 V. s. Galli 63^{16 f.}, 78⁸ (+ patris), 9, 14 f., 85³¹, 94¹³, 99⁴, 109^{22, 37}, 110^{9, 23}, 111⁴, 145^{42 f.}, 146^{1 f.}, 197^{3 f.} (+ patris *und* abatis), 8 f., 210⁴, 211⁸, 247¹⁶, 259²⁵, 284¹⁶, 485²². Metrum de v. s. Galli 81⁵.
 Libri II de v. et virtutibus s. Galli confessoris 260⁵. Descripcio vite et miraculorum beati Galli 110^{23 f.} De relatione translationis s. Galli in novam ecclesiam 71^{25 f.} *Vgl. auch* Notkerus Balbulus *und* Walahfridus.
 V. s. Gangalfi 211²³, V. s. Gengulfi martyris 104³⁹, V. beati Gangolphi 485²⁶, Gangolphi martyris 94²⁴.
 Gaugerici 96²⁶.
 V. s. Gebhardi 217³⁵, Deutsches Leben des h. Gebhard, Bischofs von Konstanz 217⁴.
 Officium pro s. Gebehardo 217⁶.
 V. et p. Genesii 259³², P. Genesii 78²⁵, Genesii vel Senesii martyris 94², Genesii 96³⁶, 97^{2, 40}. Commemoratio de miraculis s. Genesii 78^{6 f.}, De miraculis Genesii 259³⁶.
 Gengulfi *vgl.* Gangolphi.
 V. et p. Genovefae 251²⁰, V. s. Genovefae 247¹¹, Genovefe virginis 92¹³.
 V. et p. Georgii 259²⁴, V. s. Georgii 247¹⁵, P. s. Georii 110³⁶, Sant Jorgen büch 454⁴, Georgii 94⁴.
 P. s. Gereonis 90⁹, Gereonis et sociorum eius 98¹⁶.
 V. et p. s. Germani 247¹⁶, V. Germani 259²⁵, P. Germani 146⁹, Gesta s. Germani 94²⁶, Germani episcopi 96¹⁰.
 Germani confessoris 94³¹.
 Germani Grandevallensis 93⁸.
 V. et p. Gertrudis virginis 260⁴, Gerdrudis 93¹⁹.
 P. Gervasii, Protasii 78²⁰, Protasii, Gervasii 94⁸.
 Getuli 95³.
 V. et p. Goaris presbyteri 259³⁰, V. Goaris 78²⁴, 90⁶, 210⁵, 211⁸, Goaris 95²⁵.
 P. Gordani per plures articulos divisa 36²², Gordiani 94²⁰.
 V. Gregorii Magni 12³¹, V. s. Gregorii 78², 110¹⁹ (+ pape), 210³ (+ minor), 211²² (+ maior *und* pape), 217⁷ (+ papae), 247¹³ (+ papae), 400¹² (+ maior), V. beati Gregorii 93¹⁸, 109³¹ (+ papae), 440^{37 f.}, Vita Gregorii 145³⁵, 211⁶ (+ minor), 259²⁴. Historia de s. Gregorio 446¹¹. *Vgl. auch* Johannes Diaconus.
 Adriani martyris 97¹⁷.
 Haimrani *vgl.* Emmerami.
 Hermagorae *vgl.* Ermatoris.

- Ermenlandi 93²².
 V. Hieronymi *oder* Jheronimi 78¹³ (+ patris), 110²⁵, 232³⁰, V. Jeronimi *oder* Hieronymi 98⁷, 146¹, 259²⁷. De miraculis beati Jeronimi 169².
 V. Hilarionis monachi 247⁵ f., V. s. Hilarionis 295¹⁵. *Vgl. auch* Pauli primi eremita.
 V. s. Hilarii 71²², 196⁴⁰, 247¹⁰ (+ episcopi), 16, 18 f. (+ episcopi), V. Hilarii episcopi 78², V. Hilarii 259²⁴, Hilarii episcopi 92¹⁴.
 P. Hyppoliti *oder* Ippoliti 78¹⁴, 21, 251¹⁷, 96²⁸, 97⁷.
 Jacincti *vgl.* Proti et Hyacinthi.
 P. Jacobi ap. 211⁴, Jacobi fratris Johannis 96⁴.
 P. Jacobi (*fratris Domini*) 211⁵.
 Jacobi *vgl. auch* Mariani et Jacobi.
 V. s. Januarii 211¹⁴, Januarii 97²⁹, Januarii episcopi et reliquorum martyrum 98²¹.
 Ignatii papae 92³³.
 V. et p. Innocentii 260⁴, Innocentii 93³⁵.
 In natali innocentium legenda 71²⁹.
 De s. Joanne baptista 145⁴³. Inventio capitis precursoris Domini 93¹⁰. Revelatio capitis s. Johannis baptistae 97³³. Sermo de Johanne baptista 330¹⁷.
 V. Joannis elemosynarii 12³¹, V. s. Joannis eleymonis 21³ f., 211²⁵ f., 295²⁶. *Vgl. auch* Leontius.
 V. Joannis heremite 295¹⁵.
 P. Joannis 211⁴. Legenda de s. Johanne ewangelista 416¹⁷, Johannis 95¹⁴. Sermo de s. Johanne ew. 11⁴, 330¹⁷. Sermones de miraculis beati Joannis ev. 108³⁹. De origine Johannis ew. 161²³.
 Joannis Pinariensis 93²⁰.
 V. Joannis et Pauli 211¹⁹ f., Joannis et Pauli 95¹⁴.
 Jovittae *vgl.* Faustini et Jovitae.
 Irene *vgl.* Agape.
 Isaac, Maximiani 97¹.
 Judae *vgl.* Simonis ap.
 Iventii *vgl.* Syri et I.
 V. et p. Juliane 259³⁶, Juliane 93¹, Juliane virginis et martyris 93⁶.
 V. et p. Juliani 90⁷, Juliani 97⁴, Juliani Breviatensis 97⁴.
 Juliani et Basilissae 92¹⁴.
 Sanct Justina legend 453²² f. De conversatione Justinae virginis 79⁴, Conversio Justinae 260¹. *Vgl. auch* Cypriani.
 Vita s. Justi 90⁶, P. Justi 79⁵ f. (+ martiris), 251¹⁸, Justi episcopi 97¹², Justi martiris 98²⁰.
 Justi, Pastoris 97¹.
 V. et p. s. Lantberti 247¹², 259²³, Lantperti 97²⁷.
 Largi *vgl.* Cyriaci et L.
 V. et p. s. Laurentii 247¹⁷ f., 259²⁷, V. s. Laurentii 211²⁰, 232³¹, P. Laurentii 78¹³ f., 21, 251¹⁶ f., 463³ (+ sancti), S. Laurentii archidiaconi 96²⁵.
 V. et p. Leodegarii 408³⁶, V. s. Leodegarii 211²⁰, V. Leodearii 260¹, P. Leodegarii episcopi 79⁵, P. s. Leodegarii 412¹⁴, Leodegarii 98¹¹.
 V. et p. Leonhardi 408³⁶. V. s. Leonhardi 211²³.
 V. s. Lini episcopi metrice composita 197³⁵ f., V. s. Lini metrica 194³².
 V. s. Longelli sacerdotis 260⁶.
 P. Longini militis 79⁴ f., 251²².
 V. Lonochilidis episcopi 78⁴, Lonochilii 97⁸.
 P. Luceiae 79⁶, Luceiae 95¹².
 V. s. Lucie virginis 211¹⁶, P. Luciae virginis 79⁶, P. Luciae et alterius Luciae 251²³, Luciae virginis 99²⁶.
 V. Lucii 78³ (+ confessoris), 197³ f., 90⁶, Lucii confessoris 99²².
 Lupi episcopi 96⁷.
 V. s. Magni 63¹⁶ f., Magni confessoris 97¹⁵.
 V. et p. Magrae 259²³, V. s. Magrae 247¹⁵, Magrae virginis 93¹⁴.
 V. Malchi captivi monachi 140²⁰, V. s. Malchi 209³³, 211¹¹, 247¹⁵, V. Malchi 259²⁴, Historia Malchi monachi captivi 295¹⁶. *Vgl. auch* Hieronymus.
 Mammarii 92³³.
 P. Mammae 78²⁴, Mammetis 95³⁴. *Vgl. auch* Walahfridus.
 V. et p. Mami (= *Mammae?*) 259³³.
 Marcelli papae 92¹⁹.
 V. s. Marcelli 78¹⁰, 111¹ (+ episcopi), Marcelli 97¹⁴.
 Marcelliani *vgl.* Secundiani etc.
 V. s. Marcellini 146³.
 Marcellini Ebrudunensis 93³³.
 Marcellini martyris 95¹⁹.
 P. ss. martyrum Marcellini et Petri 71²³, Marcellini et Petri 94³⁶.
 P. Marci apostoli 211⁵, P. s. Marci evangelistae 228³², Marci evangelistae 94⁶.
 Translacio s. Marci ev. 228³².

- V. Marciani 260₃, Martiani 93₂₄. Inventio corporis Martiani 93₃₅.
 Marculi 99₁₇.
 P. Margarethe 412_{15, 23}, Margaretæ 95₃₃.
 Margaritæ *vgl.* Vincentiæ et M.
 Mariæ Egyptiæ 93₃₁, De sancta Maria Egyptiaca 211₁₇. Versus de s. Maria Egyptiaca 211₂₄ f. De nepti Abraham heremitaæ Maria 211₁₇.
 Mariæ martyris 99₂₅.
 Mariæ *matris Christi vgl.* Maria.
 Sermo de beata Maria Magdalena 199₂₇ f.
 Mariani, Jacobi 94₁₇.
 Marinae 94₂₇.
 P. Marini 251₃₀.
 V. Marthe 412₁₅.
 V. et p. Marcialis 259₃₀, V. Marcialis 151_{22, 211} (+ sancti).
 Martinae martyris 92₁₁.
 Martiniani *vgl.* Processi et M.
 V. s. Martini 78_{9, 16}, 85₃₀, 89₇, 110₁₁ (metrice), 110₁₃ f., 35 (+ episcopi), 210₄, 211₈, 247₁₀ f., 253₂₃ f., 256₃₄, 408₃₆, 412₁₃, 446₆, 463₃, V. domini Martini episcopi 110₃₂, Liber s. Martini 99₁ f., Martini 99₁. Structura domorum eius depicta 110₁₃ f. De transitu s. Martini episcopi 79₁₂ f. *Vgl. auch* Paulinus de Petricordia und Severus.
 10000 martyrum 151₄ f.
 Martyrum XL 93₁₆.
 P. Mathie 412₁₂.
 Mathei apostoli 97₃₀.
 V. s. Mauri 110₆, Mauri abbatis 92₁₈.
 Mauri martyris 99₇.
 V. s. Mauricii 210₃, 211₆, P. Mauricii et sociorum eius 78₂₂, Mauricii 97₃₁.
 Maximi *vgl.* Valeriani, Tiburtii, M.
 Maximiani *vgl.* Isaac.
 V. et p. Medardi 259₃₀, Medardi 95₁.
 V. s. Meginradi 210₁, 211₁₂, Meginradi 92₂₂.
 V. et p. Memmiae 259₃₆.
 Memmii 96₁₆.
 Mennæ 99₁.
 De dedicacione et victoria s. Michahelis 110₂₁ f. De inventione basilicæ s. Michaelis 77₂₈ f. Hystoria de peregrinatione ad s. Michaelem apud montem Garganum 126₁₂ f. Sermo de Michaele 169₂₇.
 P. s. Miniatis 110₄.
 Modesti *vgl.* Viti etc.
- P. Nazarii et Celsi 78₂₄, 251₁₇, Nazarii et Celsi 96₅.
 P. Nerei et Achillei 79₃, Nerei et Achillei 94₂₁, Scripta Nerei et Achillei ad Marcellum 79₁ f.
 V. et p. Nizephori 259₃₂. *Vgl. auch* Sapricii et N.
 V. s. Nicolai 110₅, 145₄₃, 210₅, 211₈, 412₁₄, Nicolai episcopi 99₂₃.
 De v. ac actis s. Norberti 389₂₃, V. s. Norberti 409₂₇, V. Norperti 412₁₁.
 V. s. Notkeri monachi 110₃₃.
 V. s. Odiliae 211₁₆, Otiliæ 99₂₆.
 V. s. Onuphrii 228₂₈.
 Oswaldi regis v. 21₁.
 V. s. Othmari oder Otmari 63₁₆ f., 78₉ (+ abbatis), 14₁ f., 85₃₁, 94₁₃, 109₃₇, 197₁₀, 210₄, 211₈, 284₁₆, Prima descriptio v. et miraculorum beatorum Galli et Othmari 110₂₃ f., Othmari abbatis 99₄. *Vgl. auch* Walahfridus.
 P. s. Pancratii 247₉ f., Pancratii 94₂₁.
 P. s. Pantaleonis 79₁₁, Pantaleonis 96₅.
 Pastoris *vgl.* Justi et P.
 De purgatorio s. Patricii 137₄, S. Patricio fegfür 151₁ f.
 Vitæ patrum, Vitas patrum, Vita patrum (11₁₇, 295₁₄), De vita patrum (21₁ + sanctorum, 162₃₂ + sanctorum, 243₄, 247₈ + sanctorum, 484₃₀, 485₂₁), De vitas patrum (483₃₇), Legendæ patrum (391₇), Der altväter Leben (427₃₈).
 11₁₇ f. (+ et de profectu), 12₃₂, 21₁, 80₃₀ f., 137₃₀, 150₃₄, 162₃, 170₃₁, 195₃₂, 211₁₅, 243₄, 247₇ (+ venerabilium), 8, 256_{7, 19}, 295₁₄, 299₂₇ f., 391_{7, 41} (*Druck?*), 412₁₀, 427₃₈, 447₃₂, 483₃₇, 484₃₀, 485₂₁. *Vgl. auch* Isidorus.
 — — Aegyptiorum 391₃.
 — — minores 77₂₆.
 — — maiores 77₂₆, 84₂₅ f.
 Revelaciones s. Pauli rapti 125₇.
 V. s. Paule vidue 140₂₀, 295₁₇.
 P. Pauli apostoli 198₆, 211₃ f., Pauli 95₁₈.
 V. ss. patrum id est Pauli, Antonii et Hilarionis atque Malchi 77₂₇, V. s. Pauli, Anthonii, Hilarionis, Malchi captivi monachi 140₁₉ f., V. s. Pauli, Antonti, Hilarionis, Malchi 209₃₇ f., V. s. Pauli primi eremite, Antonii, Hilarionis, Malchi 211₁₀ f., V. Pauli et Antonii 72₁₉ f., Pauli et Antonii 77₃₀, V. Pauli heremitaæ et

- Hilarionis 146⁴, V. s. Pauli heremite aliorumque patrum 109³⁹, De v. Pauli heremite I. 265³⁵, V. Pauli primi heremite 146², V. s. Pauli primi heremite 295¹⁴, Notabile de s. Paulo heremita 126³⁶.
- Pauli *vgl. auch* Johannis et Pauli.
- V. s. Paulini 211¹⁵, Paulini episcopi 95⁸.
- V. et p. Pelagiarum duarum 260⁴, V. s. Pelagiae 90⁶, P. s. Pelagiae 78²⁸, 98²⁷, S. Pelagie 98¹ f. Conversio s. Pelagie 98²⁷.
- V. s. Pelagii 210⁵, 211⁹, P. Pelagii 78²¹ f. (+ martyris), 89²⁹, Pelagii 97⁴.
- V. Peregrini martiris 109³³, Liber de passione s. Peregrini martiris 197¹⁶, Peregrini 94²⁵.
- V. et p. Perpetuae et Felicitatis 259³⁴, P. Perpetuae et Felicitatis 78²⁸, Perpetuae et Felicitatis 93¹⁵.
- Rescriptum Marcelli de obitu Petronellae et passione Feliculae 79², Petronellae, Feliculae 94³³.
- Liber de passione beatorum Petri et Pauli apostolorum 198⁶, P. Petri et Pauli apostolorum 211³ f., Petri et Pauli 95¹⁸.
- Petri *vgl. auch* Marcellini et Petri.
- V. et p. Fileberti *oder* Filiberti 247¹⁵ f. (+ abbat), 259²⁴.
- P. Philippi 211⁵, Philippi 94¹¹.
- Phylippi 98²⁴.
- Photini 95²³.
- Pimenii 93⁷.
- V. Pirminii 228³² f., Pirminii episcopi 98³⁴.
- Pontiani martiris 92¹⁶.
- Potentianae 94²⁷.
- V. et p. Potiti 247¹⁶, 259²⁴, Potiti 92²⁵.
- V. s. Praxedis 211¹⁴, Praxedis 95³⁸.
- Primi et Feliciani 95².
- Probi *vgl.* Tharaci et P.
- Passionale martirum Processi et Martiniani et aliorum quorundam sanctorum 196³ f., P. ss. martyrum Processi et Martiniani 254²⁴ f., Processi et Martiniani 95²².
- Procopii 95²⁸.
- P. Proculi 251²⁰.
- Protasii *vgl.* Gervasii et P.
- P. ss. Proti et Jacincti 78²⁶, Proti, Jacincti 97¹⁹.
- V. et p. Quintini martyris 259³⁰, P. Quintini 78³⁰, 251¹⁸, Quintini 98³¹. Inventio Quintini 95¹¹.
- Quiriaci 94²¹.
- Radegundae 96²⁸.
- Regulae *vgl.* Felicis et Regulae.
- Historia III beatorum regum 437³⁶.
- V. s. Remacli 110⁶, Remacli episcopi 97¹³.
- Sermo de s. Remaclo 110⁷.
- V. et p. Remedii episcopi 259³², P. Remedii episcopi 78²⁵, Remedii 98⁹.
- V. s. Remigii 412¹⁵.
- P. Reparatae 251¹⁷ f.
- V. et p. s. Richarii 110¹⁷ f., Liber s. Richarii 90²⁶, 98¹.
- Romani abbatis 93¹².
- Romani monachi 99⁶.
- V. Romualdi 284¹⁸.
- Rufini, Valerii 95⁵.
- Rustici *vgl.* Firmi et R. *und* Dionysii et R. P. s. Salvii episcopi 95¹².
- Gesta Sapricii et Nicephori 92¹ f., P. Sapricii et Nicephori 78²⁴.
- Saturnini 99¹⁵.
- Scolastice 93².
- V. s. Sebastiani 96²⁷, 210², 211¹³ f., P. s. Sebastiani 78²³ f. (libri II), 89¹³, 109³³, 146⁵, 251²¹, Sebastiani martyris 92²¹.
- V. militis Secundi 93²⁵.
- V. Secundi 260⁴, Secundi 96²¹.
- Secundiani, Marcelliani, Veriani 96²².
- Senesii *vgl.* Genesii.
- Sennen *vgl.* Abdon.
- V. Senonis (= Zenonis?) 196⁴⁰.
- V. et p. Sergii, Bachi 259³⁰. P. Sergii et Bachi 80²⁹ (+ martyrum), 84²⁵ (+ sanctorum), 89¹⁸ f. (+ sanctorum), Sergii et Bachi 98¹³.
- V. et p. Servatii 247¹⁷, 259²⁵, Servatii 94²⁴.
- Serviliani *vgl.* Sulpitii et S.
- P. Servuli 260²⁰.
- V. et p. Severi 90⁷, V. s. Severi 96²¹ f.
- V. s. Silvestri 78², 4, 15, 80²⁷, 85³¹, 94² f., 100⁴⁰, 101¹⁸, 110⁴, 145⁴³, 146^{7,11}, 210³, 211⁵ f., 247¹⁸, 412¹⁴ f., Legenda vite s. Silvestri 110¹⁰, De S. Silvestro, Constantino et cruce Christi 127³⁵ f., Silvestri papae 99³⁰.
- V. Symonis 228³², P. Symonis apostoli 211⁴ f., Simonis et Judae apostolorum 98²⁹.
- Excerptum de p. Simplicii 96⁷ f.
- Sisinnii 94³².
- V. et p. Sixti 259²⁷, V. s. Sixti 211²⁰, 232³⁰, P. s. Xisti 78¹⁴, 21, Xixti episcopi 96¹⁸.

- V. Smaragdi 259³⁶, De Smaragdo 92²⁰.
 S. Solemnis 97³ f.
 V. et p. Sopatris 259³².
 Stephani episcopi 96¹⁴. De inventione corporis s. Stephani 71²⁴ f., Invencio s. Stephani 210², 211¹³, Inventio corporis s. Stephani 260¹ f. De revelatione corporis s. Stephani 96¹⁵. *Vgl. auch* Augustinus.
 P. ss. Sulpicii ac Serviliani 79³ f.
 P. Symphoriani 251¹⁹, Simphoriani 96³³.
 Symphorosae 95¹⁷.
 Siri et Eventicii 97²¹.
 Tabrae et Tabrachum *vgl.* Theonisti.
 P. Thatei apostoli 211⁴.
 P. s. Tharaci, Andronici, Probi 78²⁵ f., Tharaci, Probi et Andronici 98¹⁷, Tharaci, Probi 98⁸.
 Teclae 93⁹.
 P. Theodoraе 79³.
 Theodori 98³⁷.
 P. Theodoriti 26²⁵.
 Theodosiae 93²⁸.
 V. et p. Theodotae cum III filiis suis 259³³ f., P. Teudote cum III filiis 78²⁷ f., S. Theodote cum III filiis 96¹⁶ f.
 Theonistae 99⁹.
 V. Theonisti, Tabrae et Tabrachum 260³.
 Conversio Theophili 91⁴².
 V. et p. Theudarii 90⁷.
 Thomae Anglici *vgl.* Thomae Cantuariensis.
 P. Thome apostoli 211⁴, Thomae apostoli 99²⁸. Narracio de s. Thoma 125⁵.
 V. s. Thomae Cantuariensis 284¹⁸, P. Thome Anglici 412¹⁵ f. Hystoria de agone s. Thome Cantuariensis 127³⁵. Miracula s. Thome Canthuariensis episcopi 110³, Miracula s. Thomae 145⁴².
 Tyburtii martyris 96²⁶. *Vgl. auch* Valeriani, T., Maximi.
 Timothei et Apollinaris 96³³.
 Torpetis 94⁹.
 Thrudperti 94⁷.
 V. s. Valentini 211¹⁹, Valentini 93².
 P. Tiburcii, Valeriani 109³³, Tiburcii, Valeriani et Maximi 93³⁴.
 Valerii episcopi 92²⁹.
 Valerii *vgl. auch* Rufini et V.
 V. s. Udalrici 63¹⁷, 151⁶, 210^{1, 22}, 211¹² f., 218¹⁶, V. beati Odalrici 485²⁷, Udalrici episcopi 95²³.
 P. Vedasti episcopi 98²⁵ f., Vedasti 98¹⁹.
 V. s. Verene 210⁵, 211⁸, Verenae 97¹⁰.
 Veriani *vgl.* Secundiani.
 V. et p. Victoris 251¹⁷, P. Victoris 78²¹, Victoris episcopi 97¹⁰.
 Victoris 96¹.
 Victoris 94¹⁸.
 V. Victoris et Coronae 94⁵.
 V. Victoris et Ursi 210⁵, 211⁸ f., Victoris et Ursi martyrum 98⁷.
 Victorici *vgl.* Fusciani et V.
 Vigilii episcopi 95¹⁴.
 V. et p. Vincentiae 259²⁸.
 P. Vincentiae et Margaritae 79¹, 146² f., Vincentiae et Margaretae 92¹, 93³², 97²⁴ f.
 V. et p. Vincentii 251¹⁷, V. Vincentii 211¹⁹, P. Vincentii 78²⁴ f., Vincentii martyris 92²⁴.
 P. XI milium virginum 412¹⁵ f., <XI> Milium virginum 98²³.
 Vitalis 94⁸.
 V. s. Viti 196⁴⁰, 211¹⁹.
 V. et p. Modesti, Viti, Crescentiae 260¹, P. sanctorum Viti, Modesti, Crescentiae 78⁵, P. Viti, Modesti 78²¹, Viti, Modesti et Crescentiae 95⁶.
 V. s. Viviani 92¹, Viviani 97⁵.
 P. Urbani 146⁷.
 Ursi *vgl.* Victoris et Ursi.
 Walfridi 93³.
 V. beate Wiborade 109^{32, 37} (+ virginis), V. Wiboradae 63¹⁷, Wiborade virginis et Martyris 94¹³.
 V. s. Willehadi 101¹⁵, V. Willehadi 100⁴¹.
 Liber de v. Willibrordi archiepiscopi Traiectensis 196²⁷, Willibrordi episcopi 98³⁵.
 V. Zenonis *vgl.* V. Senonis.
- Vitia.
 De 8 principalibus -iis 117³⁰; *vgl. auch* Halitgarius. Tractatus de VII -iis capitalibus 140¹⁷ f., Tractatus de penitencia et 7 -iis 160¹⁵ f., De 7 vicis 172¹⁸. Tractatus de -iis 51²³, Tractatus -iorum 346⁵.
 Commestorium -iorum 299³⁰.
 Descriptio VIII principalium -iorum 82¹³ f.
 Enumeracio -iorum 129¹⁴ f.
 Tractatus de -iis palliantibus se sub speciebus virtutum 437⁴.
 — regionum 125³.
 Summa -iorum 10¹⁴, 140¹⁸, 174²³, Summa de -iis 416¹³; — Excerpta summe -iorum 172¹⁰.
Vgl. auch Ebo, Georgius Tudel, Tod-sünden, Vitia et virtutes.

Vitia et virtutes.

Arbores -iorum et -tum cum singularum
-tum expositionibus debitis 122¹⁸ f.

Collecta de -iis et -ibus 51²² f.

De -iis et -ibus 15⁴. De VII -iis capitali-
bus et -ibus eis oppositis 171³⁴ f.

Excerptum de -iis et -ibus 415¹⁸.

-tes morales et -ia regionum 125³.

Summa de -iis et -ibus 28²⁷, Summa
-iorum et -tum 65⁸ f.

Summula -iorum et -tum quae nuncupatur
scintillarius 133³⁵ f.

Vgl. auch Augustinus, Cassianus, Ni-
colaus de Dinkelsbühl u. a.

Vitruvius; magister (255⁷).

Liber de architectura comprehensa 10 li-
bris 255⁷ f., De architectura 57³⁰, 58¹²,
247²⁵ (an.).

Brevis vivendi forma devotissima ad fratres
coenobitas 438⁵⁰.

De modo — *Nachträge Weissenau*.

Liber viventium 481³¹ f., 483⁴.

Vivi vgl. Memoria.

Ulm.

Chronik 389²⁷ f.

Statuta ecclesiae s. Michaelis ad insulas
Wengensis Ulmae 389²⁹.

Vocabel vgl. Vocabularius.

Vocabula composita 301¹².

Questiones de -is in lege 66³⁴ f.

Rara -a martirologii 171²¹ f.

Vocabularium oder Vocabularius (36³⁹,
47⁸, 49³⁶, 50¹⁷, 51¹⁶, 52¹⁸, 54¹⁷, 164¹⁵,
165³³, 436³⁹, 445⁷), Vocabel (152⁷ f.). 11
27, 51¹⁶, 52⁸, 63⁴⁰ (graeco-latinum), 43
(latino-germanicum), 64¹⁸ (lat.-germ.), 138
16, 141⁵, 152⁷ f., 165³³, 169⁵, 170¹⁹, 171
30, 299²⁷, 301⁶, 389³⁵ (lat.-germ.), 392⁴²,
409²⁶ (lat.-germ.), 436³⁹, 438³⁹ (lat.-germ.),
445⁷.

— biblicum 391⁶ f.

— breviluquum oder breviluquus 36³ f., 50¹⁷.

— 'Ex quo' 47⁸, 137¹⁰ f.

— iuris 52¹⁸.

— praedicantium (*Druck?*) 392²³.

— quadridiomaticus 164¹⁵.

— rerum 36³⁹, 49³⁶, 54¹⁷.

Vgl. auch Guilelmus Brito, Hugutio,
Jodocus, Mammaetractus.

Questiones de vocibus materialiter 463¹⁶.

Volumen vgl. Corpus iur. civ.

Collecta de III votis religiosorum 10²⁷ f.,

Tractatus de III votis scilicet obediencia,
paupertate et castitate 169¹ f.

Vgl. auch Monacharius.

Urbar von Einsiedeln 27²⁸.

Das bûch von der urstende und von Pi-
latus 453²⁶.

De usu 343⁶.

De usufructu 343⁶.

Questio de usuris 387²⁹.

Summula de — 164³⁰ f.

Tractatus de — 367¹⁴ f.

Usus feudorum 50⁵.

Liber usuum id est ordo *Cisterciensium* 415².

Walahfridus, Walafridus (80¹, 262⁶), Wa-
lafrid (259¹⁰), Walfredus (265¹⁸); Strabo
(ohne Wal. 22⁵, 110³⁷, 111³), frater
(259¹⁰), monachus (111³). 22⁵, 59³⁷.

In bibliam:

Super genesim 22⁵.

Glosa in leviticum et numerum 80¹ f.

In psalterium 265¹⁸ f., 230⁵ f.

Glosa in VII epistolas canonicas 80³.

Carmina 63⁵⁰.

De cultura ortorum 111³.

De rebus ecclesiasticis 240²³, Libellus qua-
liter ordo ecclesiasticus . . . et quomodo
per temporum augmentationes sit multi-
plicatus in diversis 262⁶ f.

De sanctis 110³⁷.

Visiones Wettini 84³¹ (an.), Visio Wettini
63⁴⁷, 259⁹ f. (+ metricis versibus), 265
13 (+ vel mulieris cuiusdam, an.).

Vita s. Galli 62³⁴, 64¹⁰.

De vita s. Mamme 111³.

Vita miraculaque s. Othmari 62³⁴ f., Vita
s. Othmari 64¹⁰.

Waldhauser vgl. Conradus W.

Waldregel vgl. Regula solitariorum.

Waltarius 486⁹, Duo libri de Walthario
212²⁵ f.

Walterus vgl. Gualterus.

Wappenbuch 389²⁶ f.

Weingarten.

Annalen 400⁹.

Geschichtswerke 227³ f., 228³⁰ f.

Von der ewigen wisshait ain büchly 452³⁹ f.

Welfenchronik und — annalen 400⁸ f. Vgl.
auch Weingarten.

Wendelin; Faber, Geistliche Abhandlungen
147³⁰.

Wengen vgl. Ulm.

- De Werdea *vgl.* Hieronymus de W.
Wernherus; abbas.
Exceptiones 392₃₂.
- Von Wenden Wilhalbm (*Epos des Ulrich von Eschenbach*) 283₃₂.
- Wilhelmitae *vgl.* Indulgentiae.
- Wilhelmus *vgl.* Guilelmus.
- Williram.*
Cantica canticorum metrica et theutonice composita 485₃₂ f.
- Winterteil 206₂₁ f.
- Worms *vgl.* Concilium.
- Württemberg.
Chronik 15₂₇.
Geschichte 215₁₆.
- Xangbücher *vgl.* Gesangbücher.
- Ymola *vgl.* Johannes de Imola.
Ymser *vgl.* Hymnarius.
- Von der zit *vgl.* De tempore.
Zitbuch 41₂₄, 184₄, 220₃₆, 221₄, 469₃₂,
Zitbüchli 184₆.
- Zittglögly 452₃₄.
- De zelo et fervore *vgl.* Johannes Gerson.
- Zeno; beatus.
Sermones 347₂₉.
- Zenselinus, Glosa super Clementinis et extravagantibus 386₃ f.
- Zintillarius *vgl.* Scintillarius.
- Zmaragdus *vgl.* Smaragdus.
- Zürich, Statutenbuch des Stiftes 461₃₇ f.
- Zwölfbottbuch 452₃₄.

ERKLÄRUNGEN ZUM REGISTER

Kursivdruck für Ergänzungen und Erklärungen des Bearbeiters.

Anordnung der genannten oder mit hinreichender Sicherheit erschlossenen Schriftsteller und ihrer Schrift nach folgendem Schema:

Vornamen mit Varianten, unter Voranstellung der normalen Form, der Stellenangaben nur bei seltenem Erscheinen beigelegt sind;

Beinamen und Titel des Verfassers;

Stellen, wo die Autoren ohne Angabe einer bestimmten Schrift oder wo unbestimmte Werkbezeichnungen wie Liber, Opera etc. vorkommen;

Schriften nach Schlagwörtern des Buchtitels, wenn es sich nicht um offenkundige Erläuterungsschriften zur Bibel handelt, die bei ihrem Verfasser unter der Rubrik In bibliam nach dem Kanon zusammengestellt sind. Die verschiedenen oft stark voneinander abweichenden Titel ein und desselben Werkes sind, ohne eine Fehlerquellen erschließende Normalisierung, wortgetreu, jedoch ohne durchgehende Berücksichtigung der Schreibverschiedenheiten, mitgeteilt und nach Möglichkeit vereinigt; nach einem Querstrich hinter den Werktiteln Kommentare, Glossen, Excerpte eines Werkes u. dergl.

Anordnung der anonym vorkommenden Schriften:

1. Im großen Alphabet der Schriftsteller und Schriften nach den Schlagwörtern des Titels, die den Inhalt sachlich am ehesten charakterisieren (nicht nach den wechselnden, willkürlich gewählten Anfängen wie De, Super, In etc., auch im allgemeinen nicht nach den ebenfalls in den alten Katalogtiteln keineswegs feststehenden Bezeichnungen der literarischen Gattung oder Form.

Ausnahmen:

- a) bei Titeln, in denen ausschließlich die Gattung oder Form genannt ist;*
 - b) bei den biblischen Büchern und der Literatur über sie, bei den einzelnen Teilen des Corpus iuris can. und civ. und den dazu gehörigen Schriften, bei der hagiographischen Literatur, gleichviel ob Vita oder Passio oder Legenda oder Miracula u. dergl. im Titel steht. Diese Titel findet man unter Biblia, Corpus und mit Ausnahme der unter Christus und Maria stehenden christologischen und mariologischen Literatur unter Vitae sanctorum singulorum;*
 - c) in wenigen Fällen, wenn ein falsch eingeordneter Titel bei der umständlichen Drucklegung des Registers nicht mehr an die richtige Stelle gerückt werden konnte.*
- 2. Unter den Schriftstellernamen mit der Bezeichnung (an.), wenn die Autorschaft ohne nähere Nachprüfung sichergestellt ist.*

Verweisungen führen:

vom Beinamen auf den zur Ordnung benutzten Vornamen, wenn der Beiname irgendwo ohne Vorname erscheint;

von einer Schrift auf den Schriftsteller, wenn dieser jene oder eine gleich bezw. ähnlich betitelte Schrift verfaßt oder erklärt hat;

von einem Schlagwort (Name oder Buchtitel) auf ein anderes, wenn Werke desselben oder ähnlichen Titels auch bezw. ausschließlich unter dem anderen Schlagwort stehen, und, wenn der Bearbeiter annahm, daß unter verschiedenen Schlagwörtern gesucht werden würde;

von der Schrift eines bestimmten Schriftstellers auf eine anonyme Schrift ausnahmsweise.

Verweisungen sind fortgelassen:

vom Namen eines biblischen Buches auf die Sammelstelle Biblia;

von Bezeichnungen wie Buch, Commentum, Expositio, Glossa, Liber etc. auf das Schlagwort.

NACHTRÄGE UND BERICHTIGUNGEN

Beromünster.

2⁴³ ff. *Werner von Wollishofen kommt seit 1291 als Chorherr in Beromünster vor; vgl. Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich VI 101, VII 243, VIII 375, X 95.*

Blaubeuren.

21³ tilge den Zwischenraum zwischen Joannis und Eleymonis.

21⁵ tilge Punkt und Zwischenraum zwischen Orosium und Paulum.

Einsiedeln.

26³⁷ f. ergänze: *St. Paul i. K. Kasten 29 (Unter unsignierten Fragmenten 2 Bll. saec. XI 'ex glossario Salomonis ep. Constant. ex bibliotheca Einsidlensi').*

28¹⁴ ergänze: *G. Meier, Heinrich von Ligerz S. 66 f.*

Fischingen.

38¹⁵ *Die Einsiedler Hs. 40 (Epistolae per annum, saec. XI) war 1350 an den damaligen Fischinger Abt ausgeliehen; vgl. G. Meier, Heinrich von Ligerz S. 44 f.*

Freiburg.

46³⁹ ergänze Semikolon hinter Fliscus, Komma hinter primorum.

46⁴⁰ ergänze Komma hinter primorum und posteriorum.

47²³ ergänze Komma hinter priorum und posteriorum.

48⁴ f. *Für Ketten zu Rotpletz' Büchern wurden 1495/96 2 Goldgulden bewilligt; vgl. Zeitschrift für Bücherfreunde N. F. IV 1 (1912) S. 23.*

St. Gallen.

57⁸ *Notker Teutonicus lieb sich (vom Sittener Bischof) Ciceros Philippica und einen Kommentar (wohl des Boethius) zu den Topica und gab sie, als Pfand Cicero de inventione mit Victorins Erklärung zurückbehaltend, nach Reichenau weiter; vgl. oben S. 226.*

60² *Bruno Amerbach benutzte für den 6. Band der Basler Hieronymusausgabe (1516) eine St. Galler Hs. des Kommentars zu den kleinen Propheten und bemerkt vor dem 7. Band: De commentariis in Job quos antiquissimus codex e bibliotheca Galli huc allatus Hieronymo tribuebat, idem mihi dicere licet quod Erasmus noster. . .*

62³ ff. *über Goldast und Schobinger Benutzung St. Galler Hss. vgl. T. Schiess in der Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins. N. F. XXXII (1917) S. 241—282.*

62¹² ff. *St. Galler Codices benutzt in Patrici Flemingi Collectanea sacra, Löwen 1667. Über die Bibliothek und einzelne Handschriften vgl. Mabillons, Ruinarts, Masurets Briefe in den Archives de missions scientifiques et littéraires. VI (1857) p. 436—474.*

Desing über seinen Bibliotheksbesuch im Jahre 1750: München Univ.-Bibl. Ms. 2^o 705 f. 620 sqq., 800 sqq.

62³¹ ff. *Ausgeschlossen sind Codices, die vielleicht irgendwie mit dem Scriptorium St. Gallens zusammenhängen, aber schwerlich aus der Bibliothek stammen; falsche oder mißverständliche Angaben darüber z. B. bei Gautier. Vgl. auch W. Köhler im 2. Bericht über die Denkmäler deutscher Kunst, Berlin 1912, S. 63, 68.*

- 63₆ f. ergänze: ? *Brüssel 8860—67* (Carmina Fortunati, Sedulii, Hrabani aliorumque, saec. X in.). Vgl. K. Strecker, *MG. Poetae. IV 448 sq.*
- 63₁₂ lies 1472 statt 1482.
- 63₃₂ ergänze: *Voss. lat. 2^o 67* (Justini hist. Philipp., Sedulius Scottus in Priscianum, Priscianus de figuris numerorum, Prisciani periegesis u. a., saec. IX).
- 65₂₁ f. ergänze: L. Gautier, *Histoire de la poésie liturgique au moyen-age. I* (Paris 1886).
- 77₁₀ lies VII statt VI.
- 78₂₇ ergänze Komma hinter Eufemiae virginis.
- 112₄₁ lies commendacione statt commendacionum.
- 116 vertausche die Randzahlen 5 und 25.
- 131₃₈ lies notatum statt notatatum.
- 134₄ lies Siceronianos statt Sicerianos.
- 134₆ lies libello statt libelli.
- 140₁₇ Samaria Schreibfehler für Frimaria.

Hohen-Hewen.

- 177₂₃ ergänze: *Einsiedeln 2* (Biblia lat., 1420; 1571 von Hohen-Hewen nach Engen verschenkt).
München lat. 492 (Orosii hist., saec. XV; fol. I lat. Verse auf Landgraf Heinrich v. Lupfen, dem die Hs. gehörte).

Isny.

- 180 ergänze: O. Leuze, *Die Wiegendrucke der Bibliothek der ev. Nikolauskirche in Isny: Württemb. Vierteljahrshefte f. Landesgeschichte. N. F. XXV* (1916) S. 236—292.

Konstanz.

- 191₁₀ f. *Cheltenham Phill. 9238* (Terentii comoediae, saec. XV, mit Weingartener Vermerk von 1630). Vgl. die Nachträge zu Weingarten. Wo die Hs. jetzt?

Muri.

- 207₁₆ f. *Zürich Univ.-Bibl. C. 137* (Imago mundi, saec. XII) hat laut Mitteilung von Dr. J. Werner f. 94 den Eintrag: Iste liber est fratrum predicatorum de Turego, datus pro memoriali dominis de Mure pro quodam libro Augustini super Johannem.

Petershausen.

- 216₂₅ Einige Hss. benutzte P. Moritz Hohenbaum van der Meer; vgl. *Freiburger Diözesanarchiv XI 28, 30.*

Reichenau.

- 227₁₇ In Niccolo Niccolis Bericht über die Funde Poggios und seiner Genossen heißt es: In monasterio s. Marci quod est in lacu Constantie sunt commentaria Donati grammatici in litteris vetustissimis in libros octo Eneidos Virgilii; vgl. R. Sabbadini, *Storia e critica di testi latini*, Catania 1914, p. 4.
- 232₅₀ ergänze: Serie II Lief. XI.
- 233₁₁ Nach Abschluß unseres Druckes erschien: III 1 Register, *Die alten Kataloge, Leipzig und Berlin 1916* (verbessert und ergänzt von K. Preisendanz in der *Wochenschrift f. klass. Philologie* 1917 Sp. 487—490, 524—529); III 2 (fertiggestellt v. K. Preisendanz), *Zeugnisse zur Geschichte von Bibliothek und Handschriften u. a. befindet sich noch im Druck.*
- 238₃₈ und 240₉ lies 49—53 statt 49—55.
- 246₂₁ ergänze Komma hinter Demetrianum.
- 252₂ ergänze Semikolon vor ars.
- 253₈ statt des überlieferten sub tali scriptura ist vielleicht subtili scriptura zu lesen.
- 256₁ K. Preisendanz ergänzt, mit berechtigtem Vorbehalt, *Wochenschrift f. klass. Philologie* 1917 Sp. 527 De libris c(oncessis).

- 257³⁴ A. Holders Identifikation (Die Reichenauer Hss. III 1, 96) des 38. Reginbertbandes mit Freiburg U. B. Ms. 363 halte ich für unberechtigt.
 261²⁰ ergänze Komma hinter matronarum.
 264² Holder III 1, 98 ergänzt De bono <disciplinae> (von Valerianus Cemeliensis), ich halte jetzt De bono <patientiae> für richtig, da diese Predigt Augustins auch Holder III 1, 72 no. 55a auf Aug. de disciplina folgt.
 270³⁰ Rom Pal. lat. 1726 hat den Vermerk Iste liber est magistro Johanni Spenlin; vgl. F. Saxl, Verzeichnis astrol. u. mythol. ill. Hss. des lat. Mittelalters in röm. Bibliotheken, Heidelberg 1915, S. 36 ff.

Rottenburg.

- 282 zwischen Z. 2 und 3 ergänze: (Gottlieb no. 583).

Salem.

- 284¹⁰, 287⁶ f. Cambridge C. C. C. LXVI stammt nicht aus Salem, sondern aus Sawley in Yorkshire.
 285⁸ f. Die Reichenauer Hieronymushs. Stuttgart H. B. VII 12 war memoriale de Liebegg prepositi Episcopalis Cellae pro I. (später II.) parte speculi hystorialis monasterii in Salem a. d. 1319; vgl. Holder-Preisendanz, Die Reichenauer Handschriften. III (im Druck).
 286¹¹ M. Klockius lieferte H. Canisius eine Abschrift der Geschichte des Kreuzzuges Friedrichs I.; vgl. Antiquae lect. V2 (Ingolstadt 1604) p. 43 sqq.
 286¹¹ ff. Mabillons und Pregitzers Besuche der Bibliothek sowie die für die Geschichte des Konstanzer Konzils wichtige Hs. behandelt H. Finke in der Festgabe der Bad. Hist. Kommission zum 9. Juli 1917, Karlsruhe 1917, S. 35 ff.
 286¹⁸ über den Brand von 1697 und die damaligen Verluste der Bibliothek vgl. K. Obser in der Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins. N. F. XXXI (1916) S. 78, 81, 82, 85.
 289¹² lies duodecim statt duodeccim.

Schaffhausen.

- 295¹ lies <LXXXIII>.

Stuttgart.

- 298¹⁷ lies speculatoris.
 301¹² lies vocabula.

Überlingen, Münster s. Nicolai.

Unter den Gegenständen, die laut Notariatsurkunde vom 29. September 1394 dem Mesner Hans Rentz übergeben wurden, befanden sich: III mettibüch an kettinan; item IV psalter ligend an kettenan; item I zittbüch an ainer kettun, daz ist syder verkoufft herrn Wernhern; item II collettuar; item IV antiffnar; item I gradal; item III messbüch; item II plenaria; item I omely in der fastun; item I briefer an ainer kettun; item I psalter an ainer kettun; item I nuwer briefer nah tuczschen orden; item III obsequialia. Vgl. Roth von Schreckensteins Abdruck der ganzen Urkunde in der Zeitschrift f. d. Geschichte d. Oberrheins XXII (1869) S. 431 f. und K. Obers Auszug in der Festgabe der Bad. Hist. Kommission zum 9. Juli 1917, Karlsruhe 1917, S. 95 f.

Ulm.

- 305⁴¹ ergänze: M. Herrmann, Forschungen zur deutschen Theatergeschichte, Berlin 1914, S. 292 ff.
 341²⁵ lies contra temptaciones statt contemptaciones.
 344²³ lies conpreparacione statt conparacione.
 346²⁷ tilge das Semikolon hinter quadrupertito.
 350³⁵ lies Elnensis statt Eluensis.

- 364³⁴ *lies* 'peccati ven(i)a' et 'ea que'.
 365⁷ *lies* 'ea que'.
 389³³ *lies* veritatis.
 394³⁰ *ergänze Komma hinter* paralipomenon.

Weingarten.

- 404¹⁵ f. *Cheltenham Phill. 9238* (Terentii comoediae, saec. XV, mit Weingartener Vermerk von 1630, vgl. die Auktionskataloge der Bibliotheca Philippica von Sot-heby, Wilkinson and Hodge. III (1896) p. 214, VII (1903) p. 143. Wo ist die Hs. jetzt?

Weissenau.

- 408²⁰ ff. *Nach brieflichen Mitteilungen von P. F. Ehrle kaufte, als der Abt Bonaven-tura Brem 1818 gestorben war, Graf Franz von Baratti Schloß Liebenau nebst Bibliothek. Vor seinem Ende (1835) setzte dieser den ehemaligen Weissenauer Kon-ventualen, damaligen Pfarrer von St. Christina bei Ravensburg, Friedrich Schlegel zum Erben ein mit der Bedingung, daß der ganze Besitz an die Gesellschaft Jesu fallen sollte, sobald diese zurückkehren durfte. Laut Schlegels Testament ging die Erbschaft 1843 an den Fürsten Waldburg-Zeil über und von diesem an seinen jüngeren Bruder den Grafen Georg von Zeil. Als Graf Georg Jesuit wurde, schenkte er die Bibliothek der deutschen Ordensprovinz. Infolgedessen kamen Weissenauer Handschriften und Drucke ins Jesuitenkolleg Stella Matutina zu Feldkirch i. Vor-arlberg.*
 408³⁸ *ergänze: Cod. Lat. q. 761—765* (Gregorii M. moralia in Job, saec. XII), vgl. H. Degering in den SBer. d. Kgl. Preuß. Akad. d. Wiss. 1917 S. 503 ff.
 409⁴ f. *ergänze: Feldkirch Stella Matutina Cod. Minoraugiensis von Vergils Buc. und Aen. saec. X|XI mit althochdeutschen Glossen, vgl. Hassler; C* (Stimulus amoris; de modo vivendi; adhortationes secundum patrum interpretationem de Graeco in Lat. transl. a Pelagio diac. et Johanne subdiac.; speculum disciplinae novi-tiorum; liber cordiale; stella clericorum; summula Raymundi; tractatus de resurre-ctione mortuorum, saec. XIV|XV, nach Weissenau von den Franziskanern zu Fremers-berg in Baden gekommen); *D* (Missale Lausannense, saec. XV); *E* (Von dem heiligen leben und sterben unsers lieben herrn Jesu Cristi, deutsche Predigten, saec. XV ex., zuerst im Besitz der Dominikanerinnen S. Mariae Magdalенаe zu Mainz); *F* (Thomae Aq. Summae pars I—III., saec. XV, aus Fremersberg). *Nach Mitteilungen des Herrn P. F. Ehrle.*
Fiecht i. Tirol, Ben.-Stift, Ms. 247 (Breviarium monasticum, saec. XVI) vgl. Ver-zeichniss der illum. Hss. Österreichs 145.
 409⁹ f. *die Leipziger Hs. jetzt Berlin K. B. Cod. Lat. q. 761—765.*
 409¹⁵ f. *lies* canonicae statt canonicanae.
 411²⁰ *lies* Praepositini statt Praepositivi.

Wettingen.

- 415³¹ *lies* grangia statt Grangia.

Wiblingen.

- 427³³ *ergänze: 1787 erwarb Wiblingen einiges aus der Bibliothek des aufgehobenen Frauenklosters Oggelsbeuren, so die Handschrift Stuttgart H. B. I. 207; vgl. A. Hauber im Zentralblatt f. Bibliothekswesen 1914 S. 371 f.*
 427³⁰ *lies* moriendi statt monendi.
 429⁴² *A. Nägele, Beiträge zur Geschichte des Humanismus im Ben.-Stift Wiblingen: Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Ben.-Ordens. N. F. IV (1914) S. 482—515, 621—640.*

Wonnenstein.

- 451 *zwischen Z. 21 und 22 ergänze* (Gottlieb no. 222).
 453¹² *lies* Dyonisius statt Dyonsius.

Register: Schriftsteller und Schriften.

- 488 bei Albertus Magnus *ergänze*: De habundantia exemplorum 346₂₇.
 491 bei Stimulus amoris *ergänze*: *Nachträge Weissenau*.
 491 bei Anima hätten die unter Lumen animae gegebenen Hinweise stehen sollen.
Ergänze: De ratione animae 259₁₉.
 492 unter Antiphonarium *ergänze*: — secundum morem Ambrosiane ecclesie 194₁₇ f.
 492, 507, 512, 519, 531, 539, 557, 561, 567, 599 unter Antiphonarium, Biblia
 (Psalt), Breviarium, Collectarium, Graduale, Homiliae, Missale, Obsequiale, Plenarium, Zitbuch *ergänze*: *Nachträge Überlingen*.
 494 unter Auctoritates *ergänze*: 133₄₀.
 495 B₉. Z. von unten lies quaestionum statt queestionum.
 496 B₇ *ergänze*: *Nachträge Muri*.
 498 B *ergänze*: De V quaestionibus et gratia Dei 294₂₅ f.; *ferner*: Opusculum sanctorum
 patrum et doctorum de diversis quaestionibus et primo Isidori, Augustini etc. 112₃;
ferner: Solutiones quarundam questionum ad Cecilianum episcopum Mediolanensem
 294₂₆.
 500 A₁₀. Z. von unten *ergänze*: 314₃₃ (an.), 315₄ f. (an.).
 505 A₁₇ hinter 17 *ergänze*: , *Nachträge Hohen-Hewen*.
 505 B₁₈ *ergänze*: De IV sensibus sacre scripture 273₁₈ f.
 507 *ergänze*: Pro tribulacione psalmi cum versiculis et suis collectis 132₁₉ f.
 509 A₉. Z. von unten *ergänze*: 213₅.
 510 B *ergänze*: Epistolae per annum *Nachträge Fischingen*.
 511₁₇ *ergänze*: Johannes.
 511 B *ergänze*: Blaubeuren, Necrologium 15₃₀.
 512 B unter Breviarium monasticum *ergänze*: *Nachträge Weissenau S. 596*.
 518 B bei Stella clericorum *ergänze*: *Nachträge Weissenau*.
 524 B₉. Z. von unten zwischen Alvinus und Gregorius *ergänze*: Cicero.
 526 A₁₉. Z. von unten *ergänze* hinter grammaticus (81₂₉): *Nachträge Reichenau und
 zwischen der 2. u. 3. Z. von unten*: Commentaria in libros VIII Eneidos Virgillii
Nachträge Reichenau.
 528 A *ergänze*: De quadruperto exercicio celle 346₂₇.
 528 B zwischen der 2. u. 3. Z. von unten *ergänze*: De diversis numeris et -is 258₃₇.
 534 B₇. Z. von unten *ergänze*: 140₁₇.
 535 B Henricus de Samaria = H. de Frimaria.
 536 B₂₀ *ergänze*: Commentaria in Job *Nachträge St. Gallen*.
 537 A₂₄ *ergänze*: In prophetas minores *Nachträge St. Gallen*.
 539 A *ergänze*: Historia Langobardorum *vgl.* Paulus Diaconus.
 541 B *ergänze*: De humilitate notabilia 125₃₂.
 545 B₃ tilge contemptaciones.
 558 A unter Mundus *ergänze* bei Imago: *Nachträge Muri*.
 560 B₂. Z. von unten lies Christus statt Cristus.
 582₉. Z. von unten *ergänze*: *Nachträge Salem (an.)*.

